

Bodenseebulletin 001 vom Dienstag, 03. April 2018

- Meine Saison 2018 beginnt -
- Eintreffen am See -

Liebe Lesergemeinde!

Die Winterpause 2017/18 hat sich endlich überlebt.

Den gestrigen Ostermontag war ich noch ausgelastet durch DP07 Seefunk, der Beladung meines Tourans und einem Kurzbesuch bei meinen Enkeln Lea & Felix.

Heute, Dienstag, 08:15 Uhr - Mein Reisefieber bringt mich schier um, setzte aber dieses Jahr wesentlich später ein, als in den Jahren zuvor.

11:12 Uhr - Ich sitze im Touran, lasse Sindelfingen hinter mir und strebe dem Schwäbischen Meer entgegen:



Aber unterwegs muss ich noch tanken und den Luftdruck prüfen. Das Tanken ist unproblematisch, doch um den Reifendruck zu korrigieren bedarf es dreier Tankstellen. Die 1. Tanke hatte gar keine Luftstation. Die 2. Tanke wollte 1 € für die Luftentnahme, das wollte ich nicht. Auf der 3. Tanke gab es eine Füllstation für LKWs. Doch da musste ich mir eine Hilfskraft holen, denn ich musste das Ventil am Reifen festhalten und kam dann nicht mehr an die Anlage heran. Ich spreche einfach einen anderen Tanker an, der mir behilflich ist.

Die Autobahnfahrt gestaltet sich angenehm. Als ich kurz vor der Tank- und Raststätte Hegau über die Anhöhe kam, präsentierte sich das gesamte Alpenpanorama tief verschneit und im Sonnenschein, ein herrlicher Anblick.

12:45 Uhr Ich begeben mich bereits bei Ludwigshafen an den See und fahre den ersten Parkplatz an, um meinen DP07-Kameraden eine Standortmeldung durchzugeben und um den See in mich aufzusaugen.

Ich nehme das Tempo soweit zurück, dass sich keine Schlangen hinter mir bilden und genieße die Fahrt am Bodenseeufer – einmalig schön.

13:15 Uhr – In Seemoos, kurz vor der Werft, biegen ich zum Kaufland ab, um beim dortigen Friseur meine Haare auf 9 mm kürzen zu lassen, fast ein Ritual.

13:45 Uhr – Ich biege auf die Werft ein und als Erstes sehe ich Karsten, der inzwischen seine Meisterprüfung abgelegt hat. Fröhliches Wiedersehen mit allen Werftmenschen inklusive Doris & Jochen, die Werfteigentümer. Ich fühle mich hier sehr familiär und heimisch.

Karsten erklärt mir, dass MEYLINO zur Wäsche bereits an der Kranbahn steht:



.... Celia auf dem Vorschiff



.... auf dieser Lore geht es am Freitag zu Wasser

Hier darf ich heute die Nacht verbringen.

Ich vertreibe mir im Gelände die Zeit, weil ich erst um 17 Uhr auf mein Schiff kann, da Celia immer noch am Verschönen meiner MEYLINO ist.

Karsten zieht millimetergenau die SY FINTRAS (6er) meines SGÜ Segelkameraden Nik aus der Werft. FINTRAS kommt morgen ins Wasser.



Überall ist man emsig dabei, die Schiffe zur Einwässerung vorzubereiten. Ich treffe einige Segelkameraden vom WYC. Die Wiedersehensfreude ist echt. Keiner kommt ohne Plausch davon.

16:45 Uhr - Ich mach' noch mal Meldung bei DP07 Seefunk.

17:00 Uhr - Celia räumt das Schlachtfeld (Feierabend), lässt mir aber das Stromkabel am Schiff, damit ich heute Nacht nicht frieren muss.

18:00 Uhr - Mein Bettzeug und die Survivalnahrung sind an Bord - ich bin fix und fertig.

Beim Bulletinieren erhole ich mich langsam und denke über ein Abendbrot an Bord nach. Ins Steakrestaurant, an der Hauptstraße, kann ich auch noch in den nächsten Tagen einkehren.

19 Uhr - Aus der Ruhe kommt die Kraft.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

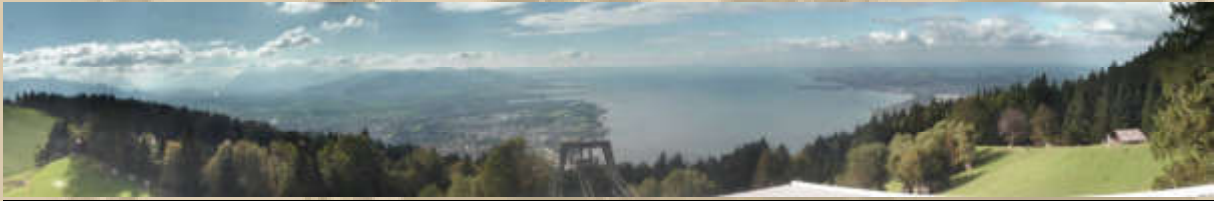


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

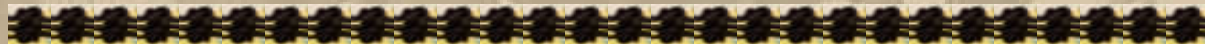
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 002 vom Mittwoch, 04. April 2018

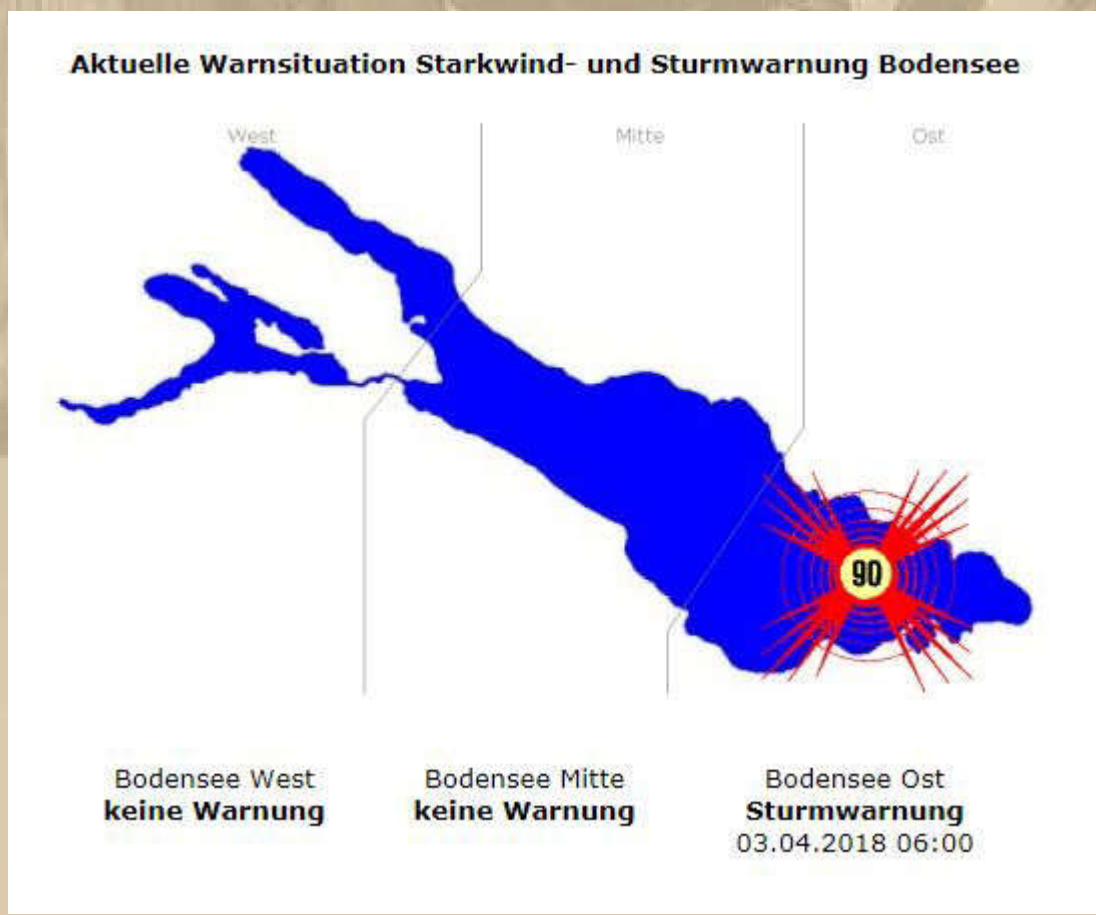
- Hoch und trocken in der Werft -

Liebe Lesergemeinde!

Gestern Abend, um 19:45 Uhr habe ich mich noch in die DP07-Runde zugeschaltet, nachdem ich mir eine leckere orientalische Linsensuppe zubereitet hatte.

Die Abendstimmung im fahlen Licht begeisterte mich - Welt, du kannst so schön sein.

20:30 Uhr - Plötzlich sah ich die Sturmwarnfeuer im Ostteil des Bodensees blitzen, das musste ich mir sofort auf der Website der Kantonspolizei anschauen:



Tatsächlich, die Warnung bestand schon den ganzen Tag. Da ist wohl ein Föhnsturm im Anmarsch. Hier in Seemoos regt sich kein Lüftchen. Ein Eyecatcher sind die vielen orangenen Blitze schon. Da muss ich doch gleich einmal in die online Gazetten schauen, was da wirklich los ist:

In Föhntälern treten Windböen mit Geschwindigkeiten um 50 km/h (14m/s, 28kn, Bft 7) aus südlicher Richtung auf.

Also kann da was aus dem Rheintal drohen oder gar eintreten.

Ich wurde nicht mehr alt und bin alsbald in meiner Hollofil-Bettwäsche entschlummert.



Stille weckt mich. Wäre da nicht der Keramikheizer in Betrieb, würde ich jämmerlich frieren. Ich wahrschaue in die Runde. Die Sturmwarnleuchten des Ostteils des Sees blitzen noch immer, obwohl der Dienst offiziell nur bis 22 Uhr eingeschaltet bleibt - merkwürdig. Die Lichter von Romanshorn, am Schweizer Ufer,

scheinen klar zu mir herüber, der abnehmende Dreiviertelmond scheint durch eine dünne Hochbewölkung:

Aktueller Mondstand

Sieh hier den aktuellen Mondstand. Die Sichtbarkeit des Mondes ist in Prozent angegeben.



87% sichtbar

Kalender-365.eu

Aktueller Mondstand

Datum und Zeit: 4 April 2018 - 01:35

Entfernung des Mondes zur Erde: 397.033 km

Alter des Mondes: 18,2 tage

Mondphase: Größe des Mondes nimmt ab

Prozentuale Sichtbarkeit des Mondes: 87%

03:00 Uhr - Ich bin immer noch hellwach. Meine Gedanken schwirren durch mein Hirn, wie eine Zentrifuge. Da werde ich wohl mal Schäfchen zählen, wenn ich denn wieder in den Schlaf finden will, von 1000 rückwärts. Das hat schon häufig geholfen.

07:40 Uhr - Morgenandacht



07:45 Uhr -

www.DP07.com

DP07
SEEFUNK

Service per
UKW von Borkum
bis Bornholm ...

Die sympathischen
Küstenfunkstellen

Map showing service locations: BORKUM, ACCUMERSIEL, ELBE WESER, BREMEN, HELGOLAND, NORD-FRIESLAND, KIEL, FLensburg, LÜBECK, HAMBURG, ROSTOCK, and ARKONA.

A map of the German coast from Borkum to Arkona, with blue dots indicating DP07 SEEFUNK service locations. The text "Service per UKW von Borkum bis Bornholm ..." is written in blue on the right side of the map. The DP07 SEEFUNK logo is in the top left corner, and the text "Die sympathischen Küstenfunkstellen" is in the bottom left corner.

Wie funktioniert denn nur ein Bordfrühstück? Gleich werde ich es wieder wissen.

Die Wettervorhersage Bodensee für den 4. April

Am Vormittag scheint gelegentlich die Sonne und es ist überwiegend trocken.

Am Nachmittag werden die Wolken immer dichter und es kann gebietsweise einige Regengüsse und auch Gewitter geben. Die Höchsttemperaturen bewegen sich zwischen 17 und 21 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus östlichen Richtungen. In Schauer- und Gewitternähe kann es starke bis stürmische Böen geben.

In der Nacht ist es wechselnd bis stark bewölkt mit örtlichen Schauern und vereinzelt Gewittern. Die Temperaturen gehen auf 9 bis 3 Grad zurück.

Lindau (Bodensee) Warnung vor Windböen

Gültig: 04.04. 07:00 - 04.04. 20:00

Höhenstufe: keine bzw. alle Höhenbereiche

In Föhntälern treten Windböen mit Geschwindigkeiten um 55 km/h (15m/s, 30kn, Bft 7) aus südlicher Richtung auf.

09:20 Uhr - Jetzt weiß ich wieder, wie es geht, das Bordfrühstück.

09:45 Uhr -



www.DP07.com

10:00 Uhr - Ich trete meinen Dienst an. Es gibt immer einige Kleinigkeiten zu erledigen, besonders am Saisonbeginn.



12:45 Uhr - www.DP07.com

Ich war inzwischen auf einer kleinen Einkaufstour Downtown in Friedrichshafen.

Nun sind meine beiden Kühlboxen (leider keine Kompressorboxen) nicht mehr so gähnend leer. Sie sind über Nacht gut durchgekühlt.

Ich habe mir auch eine Flasche Champagner gekauft, um den Abend der Einwasserung gebührend mit mir selber zu feiern. Ich liebe Champagner und gelegentlich einen winzigen Schluck vom SCHWARZBRAND meines lieben Segelkameraden Blacky. Zum Champagner serviere ich mir dann Räucherlachs aus Norwegischer Aquakultur.



Dieses schöne Catboot (Seezunge B) sollte soeben zu Wasser rollen, doch die Maschine wollte ums Verrecken nicht anspringen.

Auch mein Klubkamerad Nik (Niklaus) ist bei seiner 90-jährigen Geliebten (SY FINTRA) eingetroffen, seine Augen haben einen verklärten Ausdruck. Er ist wohl nun der nächste Klient, der in die Kran- und Lorenbahn eingeschwenkt werden wird. Aber erst ist einmal Mittagspause auf der Werft. Die Gewerkschaft achtet sorgsam auf die Einhaltung.



13:30 Uhr SY FINTRA (BJ 1928) kurvt ein

<http://www.fintra.de/>

MEYLINO, wie immer in der ersten Reihe! Ich habe alles im Blick und unter Kontrolle (hi hi hi).

14:00 Uhr - Unter mir, dicht am Ufer, steht ein neues Rentnerbänkchen, das ich jetzt zu einem Sonnenbad meines Gesichtes nutzen werde.



.... das neue Rentnerbänkchen
(eigentlich für die Mittagspause und das Feierabendbier der
Werftleute)

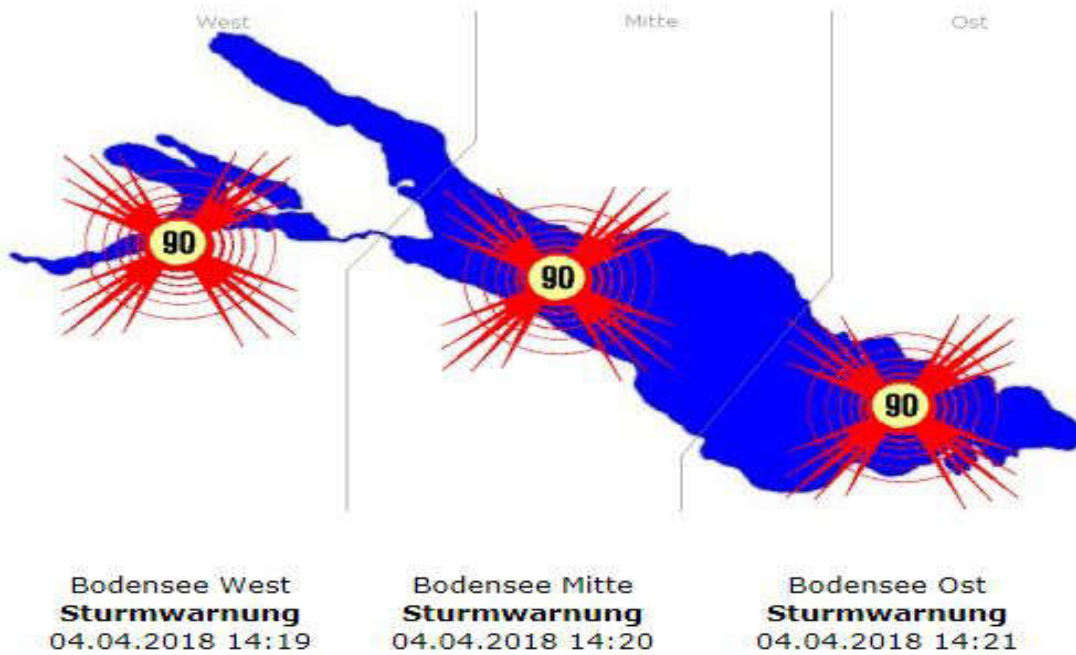


.... Bela auf dem Hydraulik-Bock (Spezialführerschein) und sein
Boss Jochen.



..... 90 Blitze, volle Sturmwarnung aus W

Aktuelle Warnsituation Starkwind- und Sturmwarnung Bodensee



Es treten Sturmböen mit Geschwindigkeiten um 70 km/h (20m/s, 38kn, Bft 8) aus westlicher Richtung auf. In exponierten Lagen muss mit Sturmböen bis 85 km/h (24m/s, 47kn, Bft 9) gerechnet werden.



.... MEYLINO darf heute neben FINTRA nächtigen, oder ist es eher umgekehrt?

FINTRA & Nik wagen morgen einen neuen Anlauf, um nach Überlingen zu kommen. FINTRA hat keine Maschine.

Celia ist weiterhin mit MEYLINOs Erscheinungsbild zugange, sehr erfolgreich, wie ich meine.

Die Seezunge B vollführt wahre Tänze auf dem Wasser. Werftleute versuchen das Schiff zu sichern:



16:30 Uhr - Das Windgeschehen scheint sich etwas zu beruhigen und die Sonne meldet sich sporadisch zurück.

16:45 Uhr -  www.DP07.com

17:10 Uhr - Rasmus rüttelt merklich an MEYLINO auf ihrem Bock, doch der ist von stabiler Natur - ich bleibe ruhig. Kein Grund dauernd ins Cockpit zu springen. Jetzt jault es draußen, hin und wieder, schon ganz ordentlich.

Was mache ich mir heute zum Abendbrot? Wenn ich mich nicht irre, habe ich mir bäuerlichen Kartoffelsalat und vorgebratene Schnitzel besorgt. Dazu einige Datteltomaten, das konveniert. Vielleicht auch ein Goldbier dazu. Schau'n wir mal. Für morgen habe ich meinen Besuch im Steakhaus (Spicy-Grill-Taverne <http://spicy-grill.de/Speisekarte.html>) vorgesehen.

18:00 Uhr - Der See schäumt wild, der Wind ist inzwischen schneidig kalt. Wintergefühle keimen wieder auf. Karsten und Bela kommen sich in den Feierabend verabschieden. Beide haben das Feierabendbier noch in der Hand. Sie machen sich etwas Sorgen um die tanzende Seezunge B. Inzwischen ist auch der Motorenfachmann eingetroffen, aber der traut sich jetzt nicht mehr auf das bockige Boot.

Kurz darauf kommt noch Lutz (JG 1944), um mir eine gute Nacht zu wünschen.

Mir wird hier jede Menge Aufmerksamkeit zuteil, das tut richtig gut. Scheint, als hätten alle ein wenig Mitleid für meine Situation auf dem Bock, doch das ist partout nicht notwendig, denn ich fühle mich pudelwohl.

Ich mache mich an mein Abendbrot, das ich nicht zu spät zu mir nehmen möchte.

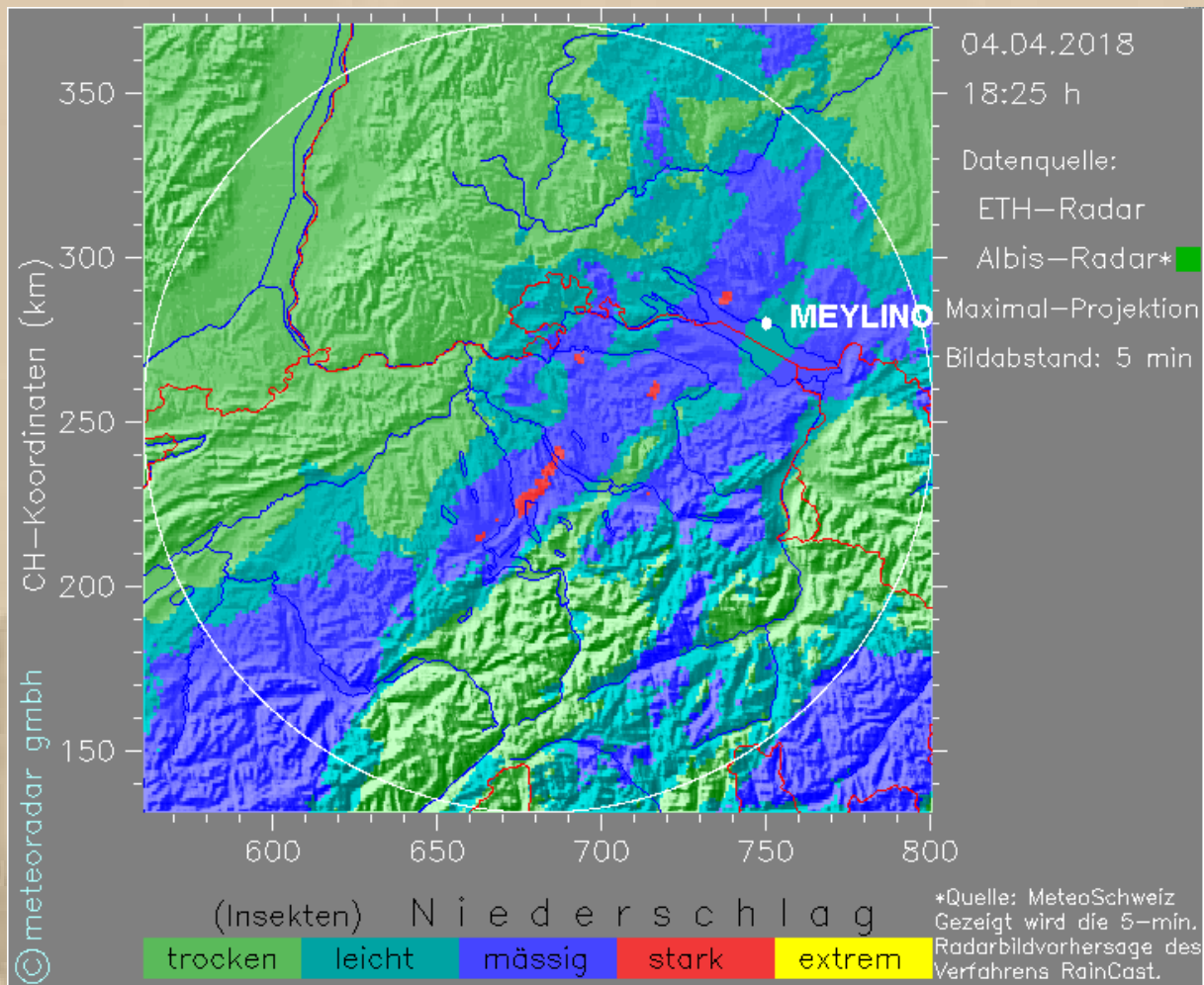
Nun beginnt es auch noch leicht zu regnen. Erst der Wind und dann der Regen, Seemann kannst dich niederlegen.

Unwetterbericht Deutsche Schweiz, Mittwochnachmittag

Föhnzusammenbruch und aus Westen Kaltfront mit Schauern und Gewittern. Dabei weit vorauslaufende Böenfront und Winddrehung auf West bis Nordwest. Sturmböen in exponierten Lagen sowie am Jurasüdfuss (Joran).

fm 04.04.18 13:31h

Bodensee Wassertemperatur 8 °C



Endlich fordert mein Magen sein Recht. Der Bauern-Kartoffelsalat schmeckt pikant und deftig zugleich. Das panierte Schweineschnitzel gehörte ja schon im vergangenen Jahr zu meiner Bordküche. Heute esse ich es kalt.

19:30 Uhr - Die Sturmwarnleuchten wurden ausgeschaltet. Im Westen ein schöner Sonnenuntergang.



19:45 Uhr -
Tages)

www.DP07.com (letzte Sendung des

DLRG erweitert ihren Vorstand

KRZ BB 4.4.2018

Hauptversammlung der Lebensretter – Verein hat wieder über 500 Mitglieder

Ein Jugendleiter, eine Öffentlichkeitsarbeiterin und zwei Beisitzer vergrößern künftig den Vorstand der DLRG-Ortsgruppe Böblingen.

BÖBLINGEN (red). Jürgen Schmidt, Vorsitzender der Ortsgruppe, ging in seiner Rede auf das zurückliegende Jahr 2017 ein, welches aufgrund der vielen Aktivitäten für die Ortsgruppe sehr positiv verlaufen war. Der Verein hat auch wieder die Marke von 500 Mitgliedern übersprungen. Josef Fischer, Schul- und Sportamtsleiter der Stadt Böblingen verwies in seinem Grußwort auf die gute Zusammenarbeit und dankte der Ortsgruppe für die Unterstützung bei der Partnerschaftsolympiade.

Der Bericht des Stützpunktleiters wurde in Abwesenheit des erkrankten Sven Scharnow durch den Technischen Leiter Ausbildung Dirk Lück übermittelt. Er hob hierbei die verschiedenen Aktivitäten des Stützpunktes im zurückliegenden Jahr hervor. Weiterhin wurden Sven Scharnow als Stützpunktleiter und Mike Schwenger als stellvertretender Stützpunktleiter in ihren Ämtern bestätigt.

Nach den Berichten von Oliver Lück (Technischer Leiter Einsatz), Stefan Vogt (Jugendleiter) und Michael Vogt (Schatzmeister) standen die Ehrungen an. Neben vielen 10- und 25-jährigen Mitgliedschaften übergab Jürgen Schmidt das Ehrenzeichen für 50-jährige Mitgliedschaft an Ruth Bulkowski und für 40 Jahre an Klaus-Peter Post. Des Weiteren wurde Anke Zipperle mit dem Verdienstzeichen in Silber ausgezeichnet. Zipperle, seit 1978 bei der DLRG Mitglied, hat seit Jahren eine aktive Rolle beim Übungsbetrieb im Stützpunkt und ist auch regelmäßig im Wachdienst in Gärtingen tätig. Larissa Albus, Lars Hübner, Jürgen Reser und Laura Seeger wurden mit dem Verdienstzeichen in Bronze ausgezeichnet.

In der im Abschluss folgenden Wahl des Vorstandes gab es keinerlei Überraschun-



Die Geehrten (von links): Laura Seeger, Jürgen Reser, Anke Zipperle, Lars Hübner, Ruth Bulkowski, Klaus-Peter Post und Larissa Albus zusammen mit dem Vorsitzenden Jürgen Schmidt
Foto: red

gen. Wiedergewählt wurden Jürgen Schmidt (Vorsitzender), Beate Vogt und Walter Sonnenmoser (beide stellv. Vorsitzende), Michael Vogt (Schatzmeister), Oliver Lück (Technischer Leiter Einsatz), Dirk Lück (Technischer Leiter Ausbildung), Lars Hübner

(Schriftführer), Jürgen Reser und Ralph Sostmann (beide Beisitzer). Neu im Vorstand sind Jörg Bössing, Marc Schissler (beide Beisitzer) und Katrin Ehrhardt, die das seit mehreren Jahren unbesetzte Amt des Leiters der Öffentlichkeitsarbeit übernimmt. Der

Vorstand wird zusätzlich durch Jugendleiter Stefan Vogt ergänzt.

Abschließend bestätigte die Versammlung noch den von Michael Vogt vorgestellten Haushaltsplan für das Jahr 2018.

.... Atze (ganz rechts), ich gratuliere!

(der Text ist gut leserlich bei 200%)

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 003 vom Donnerstag, 05. April 2018

- Rhythm Of My Life -

Liebe Lesergemeinde!

01:30 Uhr - Halbzeit, sagt man beim Fußball. Bei mir ist es die Halbzeit der Nacht. Meinen Lebensrhythmus muss ich dringend wieder mit meiner Segelsaison in Einklang bringen. Da mir abends schon früh die Augen zufallen, bin ich vier Stunden später bereits wieder hellwach. Die Schläfrigkeit liegt meines Erachtens am 24-stündigen Überschuss an Sauerstoff, an den ich mich erst wieder gewöhnen muss.

Ich schaue an meine Maststütze im Salon, direkt vor meiner Nase und bemerke, dass ich Atzo- und Keulometer noch nicht angebracht habe. Das hole ich sofort nach. Im Winter habe ich die kleinen Geräte natürlich in meinem Zimmer im Blickfeld. Das Atzometer zeigt mir die Temperatur an und das Keulometer die relative Luftfeuchtigkeit - alles digital, versteht sich. Beide Messgeräte hat mir Atze gebastelt und sie begleiten mich nun schon seit vielen Jahren. Derzeit zeigen sie 19.8 °C und 47 % RH (Relative Humidity) an:

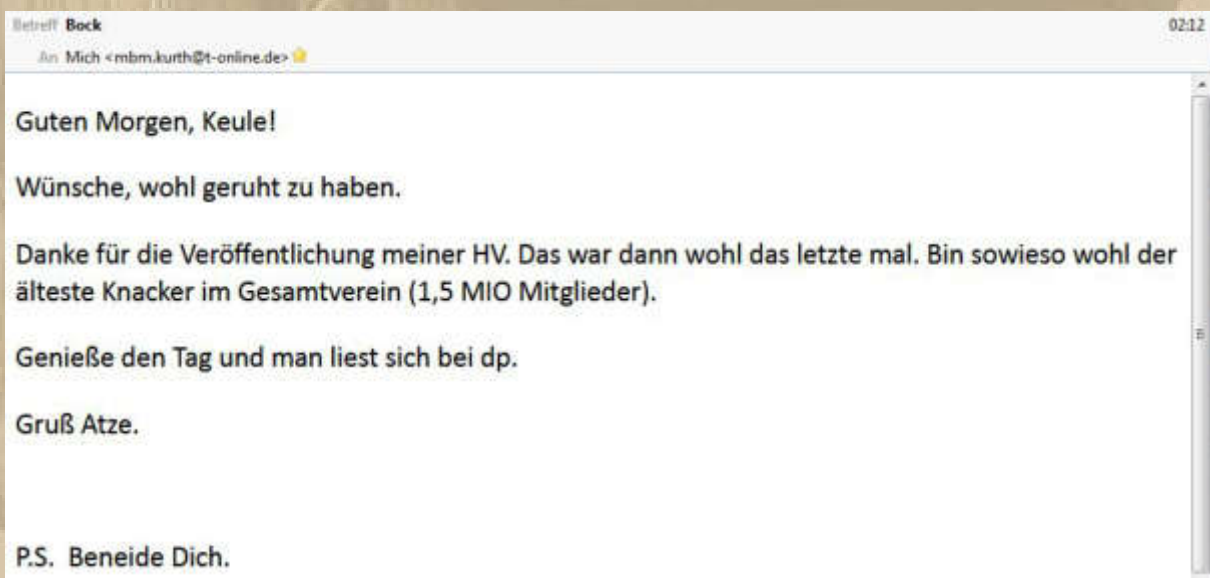


Es ist ja hinreichend bekannt, dass mich Atze Keule nennt, das ist bei Berlinern, die wir beide durch Geburt nun einmal sind, eine gängige Anrede zwischen Brüdern, wobei Atze immer der größere Bruder ist. Atze ist tatsächlich 6 Monate älter als ich.

Heute wird Atze als "Kumpel" gebraucht. Von der etymologischen Wortbedeutung könnte das Wort auch von dem Verb "atzen" kommen, was soviel heißt wie "füttern, ernähren" und vor allem im Jagdjargon des 19. Jahrhunderts verwendet wurde. Im Berlin des 20. Jahrhunderts meinte "Atze" dann vor allem "großer Bruder", als Pendant zu "Keule", dem kleinen Bruder.

So, das ist nun wieder geklärt.

02:12 Uhr - Ah, da meldet sich mein Night-Writer Atze, der immer eine kreative Nachtschicht einlegt - eben sein Lebensrhythmus:



Atzes ehrenamtliche Wirkungsstätte:

<https://boeblingen.dlrg.de/index.php?doc=index>

Ich bewundere sein ausdauerndes Engagement; es hält ihn jedoch umtriebiger, wenn nicht sogar mental jung.

Atze, ich wünsche Dir eine gute Nacht.

Irgendwie kommt mir FACEBOOK in den Sinn. Ich habe auch einen Account, den ich allerdings nicht nutze. Deshalb denke ich über die Löschung meines Kontos nach. Gerade bin ich über eine Anleitung dazu gestoßen:

<https://www.techbook.de/apps/so-loeschen-sie-ihren-facebook-account-endgueltig>

Eigentlich werde ich täglich nur von vielen FACEBOOK-Einträgen wildfremder Menschen 'genervt', die ich sowieso sofort wieder lösche. FACEBOOK stellt für mich keinen Mehrwert in meinem Leben dar.

Firmengründer Mark Zuckerberg ist mir höchst unsympathisch, nachdem ich seine Vita kenne. Die Facebookidee hat er von zwei seiner Kommilitonen an der Uni geklaut, die die Grundidee dazu hatten. Für mich kein ehrenwerter Mensch, dieser Mark Zuckerberg. Ich frage mich immer, warum das in seiner Vita mehr oder weniger ausgespart wird.

Mit 19 brach Mark Zuckerberg sein Studium an der Elite-Universität Harvard ab, um eine kleine, uni-interne Plattform zu gründen, über die sich Kommilitonen im Web austauschen und Kontakt knüpfen konnten: Facebook. Das soziale Netzwerk ist heute das größte der Welt und machte Zuckerberg zum damals jüngsten Selfmade-Milliardär.

Dann finde ich doch noch etwas im Archiv der WELT:

Zuckerberg, einsames Selfmade-Arschloch

Die Liste von Zuckerbergs Ex-Freunden

Zu diesen Ex-Freunden gehören die Winklevoss-Zwillinge Cameron und Tyler, die den Mitstudenten Mark in Harvard engagieren, um für ihre Idee eines sozialen Netzwerks das Programm zu schreiben, und von ihm monatelang hingehalten werden – bis sein "Facebook" online ist. Ein Ex ist auch Eduardo Saverin, ohne dessen Dollars Facebook nie ans Netz gegangen wäre, der aber übers Kleingedruckte aus der

Firma gedrängt wird, als die sich zur Gelddruckerei entwickelt. Beide Male endete es vor Gericht.

Ende der 1. Halbzeit - ab in die Koje. Im Original heißt es: Ab nach Bett (Hallo LiWi). Die Nacht ist ruhig, aural (gehörmäßig) und meteorologisch.

Doch zuvor noch einen Gruß zu den Crews folgender Segelboote: MELODY, DESIDERATA, LITTLE RED ROOSTER, FrI. LOUISE, ZWERGLE, TRAMP, TRÖDLER, SUMMERWIND, ROBBE, BOUNTY, SÜDWIND und viele andere mehr, deren Namen ich aber jetzt, zu dieser vorgerückten Stunde, nicht abrufbar parat habe.



07:40 Uhr - Ich schlage die Augen auf und meine, temperaturmäßig im Winter gelandet zu sein - eiskalt (4 °C). Das ist für den Vorhof zum Mittelmeer viel zu kalt. Da kann doch auf der Mainau noch nichts blühen. Da irre ich sicherlich.



07:45 Uhr - www.DP07.com Herr Dieter Krannig ist heute der Operator vom Dienst.

09:15 Uhr - Ich sitze gerade gemütlich beim Frühstück, der Starkwind hat wieder aufgefrischt, da wird die Seezunge B von ihrem Notliegeplatz mit einem kleinen Motorboot frei geschleppt und nach Friedrichshafen zum WYC überführt. Ende gut, alles gut? Ich drücke die Daumen, dass der Motor bald wieder willig anspringen will.

Celia poliert schon wieder an Deck.



09:45 Uhr - www.DP07.com Wenn Herr Krannig aus Buxtehude am Mike ist, dann wird es in der Internetrunde merklich ruhiger, weil Herr Krannig nicht am Chat teilnimmt, doch er hat immer einen freundlichen Gruß für das Internet übrig. Dennoch schicken sich Diogenes und ich einige Grüße hin und her.

Der Tag gestaltet sich eher winterlich, denn frühlingshaft. Celia, an Deck, tut mir richtig leid, dass sie in dieser rauen Wetterlage im Freien arbeiten muss. Was wird sie wohl in 20 Jahren machen, immer noch Bootsbauerin?

11:00 Uhr - Nun bekommt Celia Hilfe von einem Auszubildenden, der sich an die Politur des Rumpfes heranmacht - es geht voran. Celia führt Regie, wie ich unter Deck mitbekomme.

Die Sonne meldet sich schüchtern, alles besser als Regen.

Meine Bodenbretter im Fahrstand sind, nach der notwendigen kleinen Reparatur am Unterbau, auch wieder am richtigen Platz. Ich drohte permanent in den Motorraum zu stürzen, besonders nachts beim Schlafwandeln.



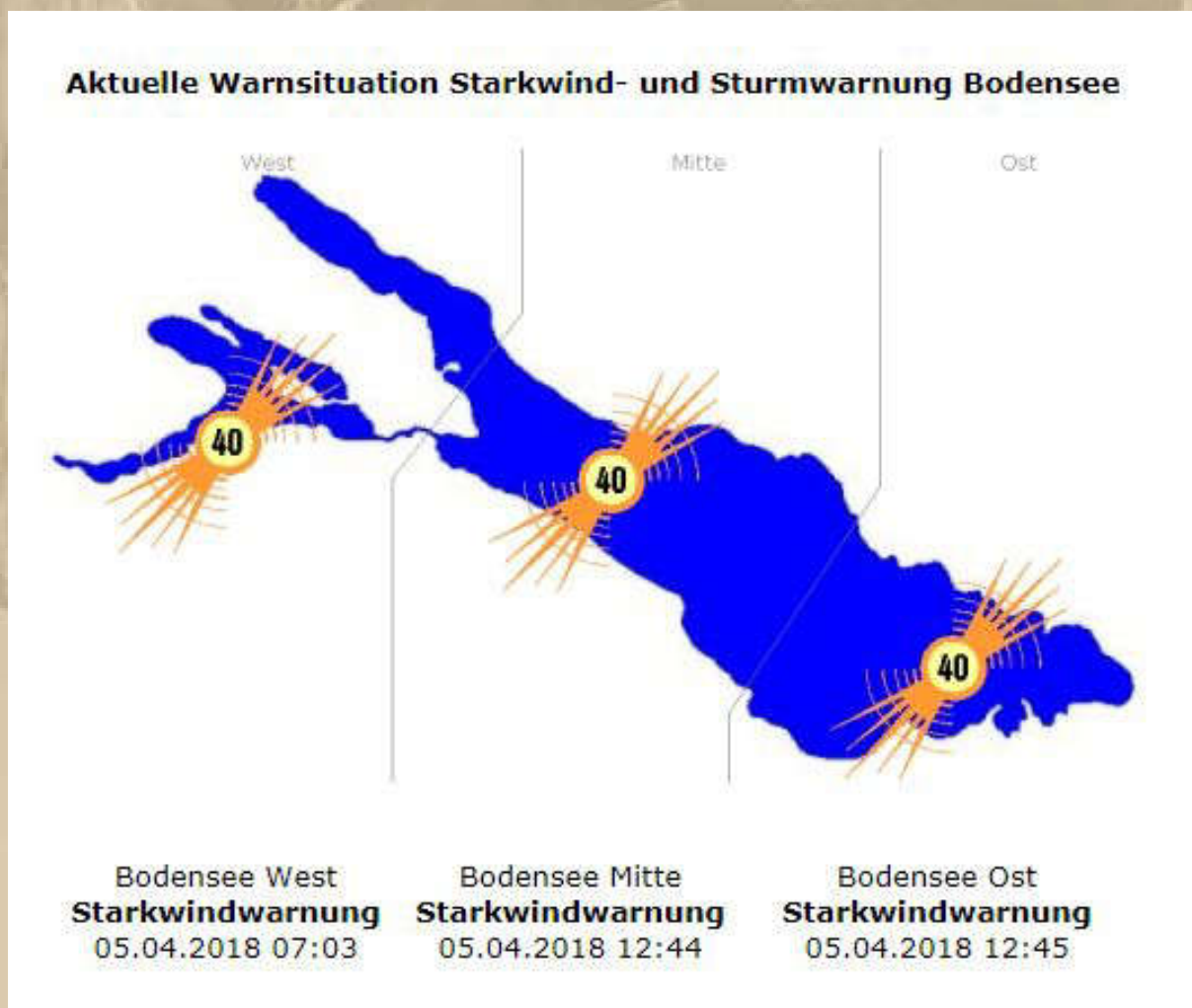
..... die Szenerie um die Mittagszeit



Jetzt setzt die Schwabbelscheibe am Rumpf ein. Da werde ich wohl besser die Flucht ergreifen. Ich bin im Verkehr von Friedrichshafen steckengeblieben. LKW reihte sich an LKW, sowohl stadtein- als auch -auswärts. Eine ätzende Tortur.

14:30 Uhr - Ich bin zurück und schaue mir einmal die neuen Räumlichkeiten des WYC an. Ich bin begeistert, eine ansprechende Lokation. Ich begrüße die Chefsekretärin, Frau Müller und plausche angeregt mit ihr. Ich besuche sie jedes Jahr und sie hat sich sogar meinen Namen gemerkt.

Die Vorsichtswarnung blitzt erneut um den See:





Kurz darauf sind die Segel gesetzt und FINTRA entschwindet unserem Gesichtsfeld.



..... geschafft, die Segel sind gesetzt

Jochen (Werftchef) hat mir noch persönlich mein Wartungsprotokoll für meinen Bootsmotor (Besitzstandsregelung) ausgestellt. Diese Bescheinigung habe ich, nächste Woche, bei der erneuten Bootsabnahme vorzulegen. Dabei habe ich folgende Arbeit im Büro erspäht:



Die kleine Rolle daneben ist feinstes Blattgold, das Jochen frisch auf Poseidon aufgebracht hat.

16:25 Uhr - Rasmus macht plötzlich dicke Backen und rüttelt vehement an meinem Bock und MEYLINO, dass es mir etwas bange wird:



16:45 Uhr - www.DP07.com

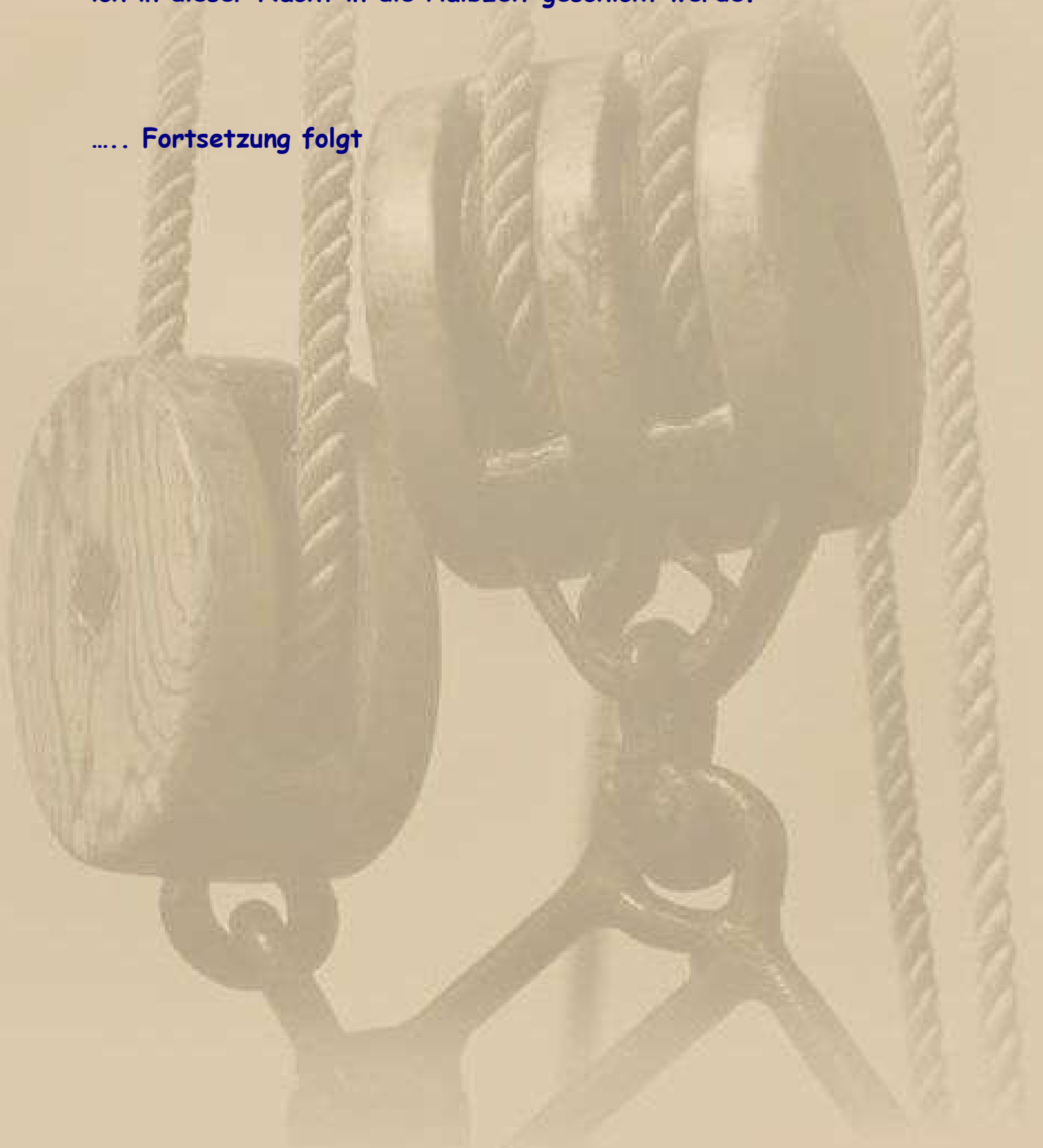
Mein Abendbrot fällt heute irgendwie ersatzlos aus. Ich habe keinen Appetit. Eigentlich sollte es doch ein Steakabend in der Spicy-Grill-Taverne werden. Ich hatte mich doch schon so darauf gefreut. Nun ja, man soll nichts erzwingen.

19:30 Uhr - Günther, Reiner und ich, wir sind noch behilflich einen VW Bully anzuschieben, der dann auch sofort willig anspringt. Das war dann unsere heutige gute Pfadfindertat.

20:15 Uhr - Ich schaue in der ARD, im Livestream, den Lissabon Krimi auf meinem Notebook. Das permanente Buffering und die schlechte Bildqualität (kein HD) sind etwas nervig.

Jedenfalls hält mich das bis 22:30 Uhr wach. Bin gespannt, wann ich in dieser Nacht in die Halbzeit geschickt werde.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 004 vom Freitag, 06. April 2018

- Heute ist offizieller Krantermin -

Liebe Lesergemeinde!

03:45 Uhr - Wundersam erfrischt schlage ich die Augen auf. Es ist mollig warm in der Koje. Im Salon herrschen 14 °C - für mich recht arktisch.

Ich verspüre Hunger, wen wundert's, hatte ich doch gestern mein Abendbrot verweigert. Diese nächtliche Halbzeit, nach fast 6h, akzeptiere ich, das ist altersgerecht. Fürs Frühstück ist es noch ein wenig zu zeitig, also schlage ich mir das aus dem Kopf, obwohl mein Magen eindeutige Geräusche von sich gibt. Ein Schluck Coca Cola Light tut es vorerst auch.

Ich schaue mir kurz das Livestreaming TV Programm von ARD und ZDF im Internet an. Das ist ja eine prima Sache, sozusagen Fernsehen On Demand. Diesen Service hatte ich bisher gar nicht so auf meinem Radar. Nun brauche ich aber unbedingt ein Notebook in HD Qualität, noch lieber in Ultra HD bzw. 4K-Auflösung. Wie schnell sich Augen an die gute Bildqualität vom heimischen Fernseher gewöhnen. Nun ja, als Notlösung ist es akzeptabel, weil Livestreaming natürlich auch eine starke WLAN-Verbindung braucht, soll nicht alle 2-3 Minuten das Buffering (Fernsehsignal-Puffering) einsetzen, was tierisch nervt. Werde demnächst wieder meinen HD-TV-Flachbildschirm von daheim mitbringen.

Zugleich habe ich mir vorgenommen, diese Saison nicht in die Fernsehalle zu tappeln und mich lieber den Menschen zuzuwenden, anstatt um 20 Uhr den Fernsehabend einzuläuten und unter Deck zu verschwinden. Dafür ist meine eigene Restlaufzeit langsam zu kurz und damit immer kostbarer.

Fernsehen lähmt das Leben und ist überwiegend vergeudete Zeit, ist meine späte Erkenntnis. Viele da draußen, insbesondere die älteren Jahrgänge, verstehen sicherlich, wie ich das meine.

Inzwischen ist es 5 Uhr und ich sinniere so vor mich hin und fühle mich wohl. Das Leben ist schön, man kann es nicht oft genug betonen, wenngleich der eine oder andere Zeitgenosse nicht ganz so von der Leichtigkeit des Seins verwöhnt sein mag, wie ich es für mich empfinde. Manchmal überkommt mich der Verdacht, dass meine Brille, durch die ich das Leben betrachte, ein wenig zu rosa eingefärbt ist, doch ich bin froh darum.



3° 15°/2°
Klar

Seemoos
07:17

Ich friere, selbst in der Koje, das ist die Härte 10.

07:45 Uhr - Auf DP07 gebe ich nur ein kurzes Lebenszeichen von mir.

Schnell eine Kanne heißen Tee zubereiten, sonst gefriert mir das Blut in den Adern.

Der Keramikheizer verhindert nur die Frostgrade. Eine zweite Stromleitung steht mir leider nicht zur Verfügung, sonst lief das 2. Gerät auch noch mit.

Meine medizinische Abteilung am Morgen signalisiert mir beste Vitalwerte, das freut mich, man muss ja schließlich auf sich und seine Zustände achten.

Am Vormittag gibt es noch einige Kleinigkeiten an Bord zu verbringen und dann harre ich der Dinge, die dann kommen sollen.



Auch Manfred (WYC) und seine Winga ziehen in die Saison.

Mich erreichen ganz liebe Zeilen von den Crews der Segelyachten DESIDERATA und Frl. LUISE (ein Schwesterschiff von MEYLINO).

Lieber Big Max,

auch ich soll dich ganz herzlich von meiner Schwiegermutter grüßen.

Das ist ja wieder ein Frühstart am Bodensee von dir. Die Ostsee hat noch drei Grd. C Wassertemperatur, es ist also noch recht frisch.

Auch der Überlinger Hafen sieht noch recht unbewohnt aus. Ich werde versuchen deine Bulletins wieder zu lesen.

Herzlichst
Ironsides

Ironsides alias Helmut ist z.Z. zu Besuch bei seiner Schwiegermutter in Scharbeutz. Da war ich auch schon zu Gast und habe eine liebe Lady kennengelernt.

Den Spitznamen Ironsides habe ich ihm einst auf einem unserer vielen Chartertörns im Mittelmeer verpasst und dabei bleibt es. Seine Ausdauer in schwerem Wetter war einfach bewundernswert.

Mache noch eine kleine Einkaufsfahrt - muss mich unbedingt mit Riopan eindecken, weil mich eine Sodbrennattacke ereilt hat, wie aus heiterem Himmel. Habe damit eigentlich nichts zu tun. Wird wohl die Anspannung sein, die mit so einer Einwasserung immer verbunden ist.

Ich habe nun alles an Bord, was da auch hingehört. Mein Auto ist versorgt. Es steht im Blickfeld von Frau Müller.

12:45 Uhr



www.DP07.com



.... nun kann es nicht mehr lange dauern



16:00 Uhr - im Kran





16:40 Uhr - auf der Lore





16:45 Uhr - diesmal mit dem Bug voraus





..... der Touchdown steht unmittelbar bevor,
die Maschine springt willig an



17:00 Uhr - MEYLINO segelt unter Vollzeug 3 bis 4 Kn

18:00 Uhr - Ich laufe in den Hafen des WYCs ein. Jörg, der Hafenmeister, winkt mich auf LP 0504 ein. Auch alle anderen Liegeplätze, rechts und links, sind frei - ich habe die freie Auswahl. Er merkt, dass ich keine Hilfe benötige. Mein Anlegemanöver rückwärts klappt noch wie im Vorjahr. Man hat nichts verlernt.

Trotzdem bin ich platt wie eine Flunder, so muss man sich nach einem Marathonlauf fühlen. Ich möchte nicht wissen, wie oft ich in den vergangenen vier Tagen die Leiter zu meinem Bot hinauf- und herabgestiegen bin.

18:15 Uhr - Herzliche Begrüßung mit Jörg und seiner Frau Steffi.

18:45 Uhr - Abschlafen und bulletinieren.

Das Graf Zeppelin Haus spendiert mir ein fettes WLAN.



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 005 vom Samstag, 07. April 2018

- Die Segelsaison 2018 hat begonnen -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

Nico, mein Motorenfachmann, war noch auf der Michelsen-Werft, und ich konnte ihm das Versprechen abringen, dass er am Montag, im WYC-Hafen, die Gasabnahme bei mir an Bord durchführen wird.

Ganz plötzlich fällt mir mein lieber Segelkamerad Christian aus München ein und dass er heute seinen 76. Geburtstag begeht. Lieber Christian, nur Gutes für Dich in Deinem neuen Lebensjahr.



19:45 Uhr - Ich bin kaum in der Lage, zu folgen, so müde bin ich. Abendessen? Kein Appetit!



oder doch?

Graf-Zeppelin-Haus 



.... schöne Abendstimmung im WYC



.... und so sieht das hier in der Hochsaison aus



.... der Säntis, mein Hausberg

Endlich im Wasser, das wird eine Nacht werden, leicht schaukelnde Bewegungen, sozusagen ein Wasserbett. Bin gespannt, wie ich morgen erwachen werde oder auch mitten in der Nacht.

23:25 Uhr - Halbzeit: Call Me The Breeze, summt es durch meinen Schädel (In Memoriam Mr. J.J.Cale)

https://www.youtube.com/watch?v=v5F59N_yITg

Ich wahrschaue durch die Runde. Draußen rührt sich kein Lüftchen. Dafür leuchten die Hafenscheinwerfer den Hafen fast taghell aus. Ich hoffe, dass sich das um Mitternacht etwas verdunkelt. Soviel Angst vor bösen Buben ist doch sicherlich nicht notwendig. Vielleicht irre ich da.

Hoffentlich habe ich dann morgen eine schöne Brise, die ich nutzen werde, um einige Seemeilen in mein Kielwasser zu schreiben. Anyway The Wind Blows darf in meiner sentimentalen Erinnerung an J.J.Cale nicht fehlen:

<https://www.youtube.com/watch?v=n-Fpq5NYCNQ>


Der Rhythmus beider Songs bewegt meinen Körper ganz ähnlich, wie wenn mich MEYLINO über die Wogen des Sees vorwärts treibt. *Call Me The Breeze* bei etwas 2 Beaufort und *Anyway The Wind Blows* ab 4 Bft.



E.C. & the late J.J. Cale (Soulmates)

Was immer sich in meinem Leben abspielt, das verbinde ich spontan mit einem Song, denn für jedes Lebensgefühl sind schon dutzende von Liedern komponiert worden, von Herz bis Schmerz.

Wie zitierte Steve H. einmal Friedrich Nietzsche :



Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum.
Friedrich Nietzsche

.... wie wahr

Nun schreibe ich schön über 40 Jahre Bulletins, davon die meisten elektronisch und ertappe mich immer öfter dabei, dass ich mich manchmal wiederhole, wenn es sich um schöne Gedanken in meinem Leben dreht, sie drängen sich manchmal förmlich auf. Doch das seht ihr mir sicherlich nach.

Ich begeben mich zurück in die Koje, denn der Schlaf vor Mitternacht soll ja bekanntlich der gesündeste Schlaf sein.



06:00 Uhr - Der Fluglärm vom nahen International Airport Friedrichshafen beendet meine Nachtruhe. Ich gestehe, dass es nur ein Flieger war, aber der hat genügt, um FN und mich erzittern zu lassen.

Erwartungsgemäß war die Nacht sehr angenehm und erholsam. Bitte weiter so. Alle Anspannung ist von mir abgefallen. Nun kann der Bootsrythmus beginnen.

Es lohnt sich kaum, erneut in die Koje zu gehen, denn ich bin richtig wach, wenn auch ein gewisser Muskelkater von mir Besitz ergriffen hat, aber das wird sich in den nächsten Tagen legen, wenn die Bordroutine um sich greift.

Der Morgen startet mit 19 °C im Salon und 8 °C Außentemperatur. Gegen gestern kann man das wahrlich schon sommerlich nennen.



07:45 Uhr - Chief Reiner Dietzel ist wieder am Mike.



Heute haben sich schon viele Seefunkstellen gemeldet, überwiegend von den Deutschen Ostseeküsten (Kiel bis Rügen).

08:15 Uhr - Jetzt wird gefrühstückt. Jörg und ich, wir winken uns einen guten Morgen zu.

09:00 Uhr - War das ein Frühstück, alles mit Burger Bio-Sesam-Knäckebrötchen (meine Lieblingsart) - manchmal gibt es auch untoasteten Vollkorn-Toast:

Käse (Taleggio, St. André), grobe Pfeffermettwurst, Räucherlachs mit Meerrettich, Konfitüre auf Philadelphia, dazu Sencha Miyazaki, grüner Japan Tee. So in etwa gleicht sich mein Frühstück täglich, nur die Käse und Wurstsorten variieren - ein guter Start.



09:45 Uhr - ich lausche kurz rein, komme dann aber doch ordentlich ins Chatten.

10:50 Uhr - Mein Seekartenvertreiber, Hanse Nautic, empfiehlt mir ein:



Frühjahrsupdate

Nun, für meine Seekarten habe ich da derzeit keinen Bedarf, aber ich werde diesen Rat auf mich münzen und hier die Duschanlage, in 80 m Entfernung, aufsuchen, um cm^2 für cm^2 meiner Oberfläche ordentlich abzuschrubben, sonst gebe ich auf MEYLINO kein gutes Beispiel ab, wo sie doch so herrlich strahlt. Das ging schon in der Werft beim WYC sehr gut, doch gestern Abend habe ich mich drum gedrückt. Der Zugangscode hat wieder eine tiefsinnige Bewandtnis, die jeder Caravaner spätestens beim 3. Versuch geknackt hat.

Warmwasser marsch!

12:00 Uhr - Die Glocken von Friedrichshafen erschallen extra für mich, weil ich so porentief rein bin, von den Füßen bis in die 9mm Haarspitzen.



Egal, auf welche WebCam man heute von Lindau bis Konstanz schaut, es ist Strahlewetter am Bodensee, gepaart mit nur einem lauen Lüftchen, das auch gelegentlich mal 2 Bft. erreicht:



Nun werde ich mir mal Gedanken zu Christians (Little Red Rooster) bevorstehender Investition einer VHF Handfunke machen. Da Gerät, zu dem er mir einen LINK geschickt hat kenne ich überhaupt nicht und ist sicherlich auch in China ein NoName-Produkt.

Lieber Christian, ich verstehe ja, dass Du keine 250 € oder gar mehr anlegen möchtest, aber um 150 € sollten es dann schon sein, wenn Du ein halbwegs ordentliches Gerät haben möchtest. Wichtig: Es sollte schon ein 1 und 5 bzw. 6 Watt Gerät sein. Deine Wahl spricht nur 1 und 3 Watt, das ist mit 3 Watt zu wenig, wenn man über den See kommen will.

Dieser LINK wäre doch schon besser, wenn Du bei der unbekanntenen Marke bleiben möchtest:

https://www.amazon.de/COBRA-HH350-FLOATING-WATT-RADIO/dp/B00AJVMVQQ/ref=sr_1_fkmr0_1?s=ce-de&ie=UTF8&qid=1523096099&sr=1-1-fkmr0&keywords=cobra+mr+hh125

Auf alle Fälle achte darauf, dass Du von Anfang an einen zusätzlichen Ersatzakku hast, dann steht einer immer geladen in der Ladestation.

Ich habe ein Handfunke Radio Ocean, wohl auch nicht mehr auf dem Markt:

<https://www.yumpu.com/de/document/view/1506976/handfunkgerat-pocket-3200-und-pocket-4000-ukw-ferropilot/3>

Handfunkgerät POCKET 3200 und POCKET 4000. UKW Seefunk besonders preisgünstig.

Die wichtigsten Funktionen & Features beider Geräte:

A. Gerätespezifikation

- Robustes Gehäuse, flexible Antenne, Gürtelclip
- Inklusive 12 V Ni-MH Akkupack und 230 V Ladeadapter
- Option: 12 V Ladekabel mit Adapter für Zigarettenanzünder
- Battery Low Anzeige
- H.L.o. Mode (S/W/TW)
- Großes, kontrastreiches Multifunktionsdisplay
- Automatisch abschaltende Displaybeleuchtung
- Tastenfeld deaktivierbar, angenommen Kanal 16 und Ruftaste

B. Sprechverkehr

- Alle 54 internationalen Sprechfunkkanäle
- Separate Kanal 16 Taste
- Separate CALLaste für individuellen Arbeitskanal (CALLchannel), beliebiger Kanal programmierbar
- Dual Watch überwacht Kanal 16 und beliebigen Kanal
- Triple Watch überwacht Kanal 16, CALLchannel und beliebigen Kanal
- Scan: Suchlauf durch alle Kanäle, stoppt bei erstem Kanal mit Funkverkehr
- Ausschluß beliebiger Kanäle vom Scan

Nur POCKET 3200

- Anschluß für Ohrhörer/externen Lautsprecher

Nur POCKET 4000

- Gehäuse spritzwassergeschützt
- Wand-/Desktop-Gerätehalter als Ladestation
- Priority Scan: Suchlauf durch alle Kanäle mit Reihenfolge 1-16-2-16-3-16... usw. Stoppt bei erstem Kanal mit Funkverkehr
- 10-Kanal Memory: Speichert bis zu 10 beliebige Kanäle für schnellen Zugriff
- Memory Scan: Suchlauf durch alle Memory Kanäle, stoppt bei erstem Memory Kanal mit Funkverkehr



Technische Daten	
Kanäle	Modulation
• Alle 54 internationalen Sprechfunkkanäle 1 - 28, 60 - 68, 71 - 88	• FM
Sendefrequenz	Ausleistung
• 156-000 - 157.425 MHz	• Max. 5W
Empfangsbereich	Empfindlichkeit bei 12 dB S/N
• 156.050 - 162.025 MHz	• 0,5 µV
Antennenimpedanz	Audio Ausgang
• 50 Ohm	• 200 mW bei 10% THD
Spannungsversorgung	Modulationsbandbreite
• 12 V DC mit 9664	• 8 kHz Maximum
Abmessungen	Lieferumfang POCKET 3200:
• 110 x 60 x 30 mm	• Sprechfunkgerät mit flexibler Antenne, Gürtelclip, Tragehaube, Benutzerhandbuch, 12 V Ni-MH Akkupack und 230 V Ladeadapter
Arbeitsbereich	Lieferumfang POCKET 4000:
• -10°C bis +55°C	• Sprechfunkgerät mit flexibler Antenne, Gürtelclip, 12 V Ni-MH Akkupack und Wand-/Desktop-Ladestation, 230 V Ladeadapter, 12 V Ladekabel mit Adapter für Zigarettenanzünder
Ausgangsleistung	Option: 12 V Ladekabel mit Adapter für Zigarettenanzünder
• 5W (S/W), 1W (TW)	• Art. Nr. 185 325

3 von 4

die Funke lks.

Das Einsteigermodell von ICOM ist doch auch nicht schlecht:

https://www.svb.de/de/icom-ukw-handfunkgeraet-ic-m35.html?gclid=Cj0KCQjw2KHWBRC2ARIsAJD_r3d5pVJ52QbvHcLQyuu1nkGS0r96KJ2cD7QTQklrxVgSeEA4xUn1HVUaApfqEALw_wcB

Wer die Wahl hat, hat die Qual - Hauptsache 5 bis 6 Watt und 2. Ersatzakku und 12 V Kabel.



Das ist er, mein Kapitän vom Little Red Rooster, ein charmanter Zeitgenosse. Er ist auf der Überfahrt vom Harder Binnensee in den Hafen Wetterwinkel, soweit ich das seiner WhatsApp-Bildfolge entnehmen konnte.

12:45 Uhr -



Die Uhrzeit der Atomuhr
13:00:29
Samstag, 7. April 2018
Kalenderwoche 14

Casio
Edifice Herrenuhr Solar Bluetooth
~~299,00 €~~ **179,00 €**
Preis inkl. 28,58 € MwSt.
monatliche Rate ab 12,00 €

Jetzt im Shop ansehen

- > Zu unserem Uhrenshop
- > Zu unseren Funkuhren
- > Zu unseren Angeboten

.... MESZ

Mit dieser Utility (<https://www.uhrzeit.org/atomuhr.php>), die ich Diogenes verdanke, messe ich immer die Laufzeitunterschiede im Internet, soll heißen, dass ich Delta Papas Glasenuhr 29 Sekunden später höre als zur vollen Stunde. Wenn ich die Glasenuhr im Netz höre, drücke ich auf die Drucktaste meines Notebooks und speichere dadurch die Uhrzeit ab. Delta Papa schreibt uns dann noch seine Abweichung zur DCF77 Time, denn seine Glasenuhr hat ja ein mechanisches Uhrwerk. Seine Differenz liegt im Moment bei +2", also beträgt die Internetlaufzeit zu mir +27". Das ist ein normaler Wert.

Wenn es denn eine Minute oder mehr dauert, dann hat man eine lahme WLAN-Verbindung, ist also eine kleine Qualitätskontrolle des Netzes, nicht mehr und nicht weniger.

Ich gehe mal rüber zu Real am Stadtbahnhof. Als ich wieder zurück bin, macht mich Jörg darauf aufmerksam, dass mein Graf, Klaus von Heidenheim (SY Makani Wiki), oben auf der

Terrasse vom Hafenmeistergebäude säße. So ist es, das gibt ein stürmisches Wiedersehen. Auch Angelika & Edgar von der SY Donna erscheinen etwas später. Auch das gibt eine herzliche Begrüßung.

Es entwickelt sich ein plauschiger Nachmittag mit einer atemberaubenden Kulisse.

16:30 Uhr - Ich schaue mal wieder nach dem Rechten an Bord. Dort herrscht Hochsommer. Ich hatte den Keramikheizer nicht abgestellt.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

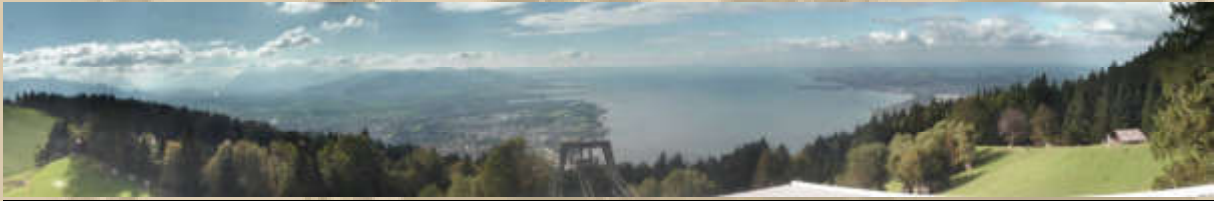


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 006 vom Sonntag, 08. April 2018

- Neuer Tag, neues Glück, alte Ängste -

Liebe Lesergemeinde!

Noch gestern: Ich habe ein frühes Nickerchen gehalten und bin um 21 Uhr, von der Stille, wieder aufgewacht. Tagsüber ist hier auf der Uferstraße geselliges Treiben, das aber derzeit, so um 19 Uhr, wenn die Abendkälte aufkommt, einfriert. Nun ist es mucksmäuschenstill. War ein illustrer Tag, heute.



SEGLERGEMEINSCHAFT ÜBERLINGEN E.V.

Einladung zum Ansegeln 2018

Die Segelsaison 2018 wollen wir am 05. Mai mit dem Ansegeln beginnen. Wir segeln nach Meersburg zum Seglerhafen am Waschplätze. Wir treffen uns um 17:00 Uhr, um in gewohnter Weise mit einem Glas Sekt auf die bevorstehende Saison 2018 anzustoßen. Anschließend gehen wir gemeinsam ins Hotel zum Schiff, wo wir uns gegen 18:15 Uhr zum Abendessen einfinden. Im Anhang findet Ihr eine „kleine Karte“. Bitte sendet uns Eure Essenswünsche mit der Anmeldung zu (s. Anlage), um die Wartezeiten dort zu verkürzen. Wieder zurück im Seglerhafen treffen wir uns zum gemütlichen Zusammensein als Gäste der Segel-Kameradschaft Meersburg im Clubhaus.

Wer sein Boot noch nicht im Wasser hat oder kein Boot hat, ist natürlich auch (mit dem Auto) willkommen. Bitte meldet euch allerspätestens bis 01. Mai:
Anmeldung bitte mit Angabe der Anzahl der Personen/Kinder, mit/ohne Boot und ggf. der Zulassungs-Nummer des Boots sowie den Essenswünschen...

...per Mail an: ansegeln@sgue.org
...oder per Telefon, SMS oder Briefkasten

Wir freuen uns auf Euch!
Moni und Günter



Monika Hölzl Burgbergg 52 88662 Überlingen Tel.: 07551 4420 Mail: m-h.hoelzl@arcor.de	Günter Nagel In der Gewanne 24 71134 Aidingen Tel.: 07034 62435 Mobile/SMS: 01608611850 Mail: gunter.nagel@web.de	Seglergemeinschaft Briefkasten/Clubgelände Strandweg 38
--	---	---

SEGELN IST UNSERE PASSION.

gut lesbar bei 200%

Ich habe gleich spontan zugesagt.

In der Abendrunde von DP07 waren Delta Papa und Diogenes, im Internet, ganz alleine.

23 Uhr - Ab nach Bett.



05:35 Uhr - Augen auf, Augen zu, nur für Sekunden war ich wach.

06:00 Uhr - Auch der kurze Fluglärm einer Maschine kann mich nicht richtig wecken. Erholung setzt ein.

07:05 Uhr - Nun gehen mein Augen ganz von alleine auf. Das war eine erholsame Nacht. 20 °C im Salon, da fühle ich mich wohl.

Tipp des Tages:

Beim Braten von Steaks machen die meisten einen fatalen Fehler, sagt ein Starkoch



Ein gutes Steak schmeckt am besten kurz angebraten und mit nichts als einer Prise Salz. Ausgefallene Saucen oder Marinaden sind gar nicht nötig. Das klingt einfach. Und doch kann man dabei sehr viel falsch machen.

Fragt ihr euch auch, warum das Fleisch bei euch zuhause nicht so saftig und lecker schmeckt, wie in einem guten Restaurant? Ein Steak richtig zu braten, ist eben eine Kunst für sich.

Starkoch Anthony Bourdain erklärt, wie er das Fleisch zubereitet. Bourdain hat in den USA eine eigene TV-Show. Außerdem war er jahrelang Chefkoch des New Yorker Gourmet-Restaurants 'Brasserie Les Halles' und ist auch ein preisgekrönter Autor.

Lasst das Steak fünf bis sieben Minuten ruhen

Er erklärt den größten Fehler beim Steak braten, den die meisten Menschen machen: „Es gibt diese magische Zeit, gleich nachdem das Fleisch aus der Hitze kommt. Es sollte jetzt fünf bis sieben Minuten bei Raumtemperatur ruhen.“

In dieser Zeit sollt ihr weder daran herumstochern, noch es aufzuschneiden, um den Garzustand zu prüfen. „Während dieser Zeit gart es weiter und die Säfte im Fleisch ordnen sich auf wundervolle Weise neu an“, sagt Bourdain.

Wenn ihr das Fleisch jetzt aufschneidet, kommt es zu dieser unregelmäßigen Färbung mit dem roten Fleck in der Mitte. Stattdessen sollte es ein gleichmäßiger Übergang von der noch roten Mitte zu den gegarten Außenseiten sein.

Der Unterschied zwischen einem guten und einem mittelmäßigen Steak


Alles, was ihr laut Bourdain für das perfekte Steak braucht, ist ein gutes Stück Fleisch und eine sehr heiße Oberfläche zum Braten, egal ob Pfanne oder Grill. „Bratet das Fleisch scharf an, bis eine gut gebräunte Kruste entsteht, dann lasst es im Ofen oder auf dem Grill bei niedrigerer Temperatur weiter garen.“

Und danach: Tut einfach nichts. Lasst das Fleisch ruhen. Bourdain sagt: „Der ganze Unterschied zwischen einem guten Steak und einem mittelmäßigen entscheidet sich in dieser Zeit nach dem Braten.“

Ein wenig Lebensmittelkunde, vor dem Frühstück, kann ja nichts schaden. Übrigens halte ich mich an diese Anweisung schon seit einigen Jahren und bin mit meinen eigenen 'Rare to Medium' Filetsteaks immer sehr zufrieden.

Ich habe mir aber auch angewöhnt, wenigstens 5 cm Fleischdicke zu wählen.



07:45 Uhr -  - heute bin ich mit Delta Papa im Internet alleine, von den heimlichen Lauschern einmal abgesehen. Heutige Internetzeitverzögerung: rd. 20" (DP07: -12" / ich: + 8").

Nach 15 Minuten schaltet sich auch Diogenes noch dazu. Diogenes und Frau reisen heute wieder in Etappen von Prinsnäs (Nähe Polarkreis) nach Hamburg. Aber es kann nicht lange dauern, dann zieht es sie wieder magisch oder sollte ich magnetisch sagen, in den Norden.

08:20 Uhr - Ran ans Frühstück. Dabei höre ich Internetradio, weil ich mein Transistorradio noch nicht an Bord habe.

09:20 Uhr - Das waren wohlige Geschmäcker, die ich mir soeben gegönnt habe.

Siggi schickt mir, von sich und Moni, liebe Grußworte zum Saisonstart via WhatsApp, danke mein Guter & Gutstes Geburtstagskind.



09:45 Uhr -  - <http://5.35.250.101:8000/dp07>

Rege Teilnahme der Seefunkstellen.

Music is in the Air and in my Heart:

At the End (Earl Grant)

At the end of a rainbow,
You'll find a pot of gold
At the end of a story,
You'll find it's all been told.
But our love has a treasure
Our hearts always spend
And it has a story without any end

At the end of a river,
The water stops its flow
At the end of a highway,
There's no place you can go
But just tell me you love
And you are only mine
And our love will go on till the end of time

At the end of a river,
The water stops its flow
At the end of a highway,
There's no place you can go
But just tell me you love
And you are only mine
And our love will go on till the end of time

Till the end of time...



<https://www.youtube.com/watch?v=8DegVjPeZ1w>

At The End, man kann diesen Gedanken kaum schöner intonieren.
Dieses Lied fällt mir immer in einem Atemzug mit Oh Danny Boy
ein: <https://www.youtube.com/watch?v=MP-VCRyNIC4>

*Oh, Danny boy, the pipes, the pipes are calling
From glen to glen, and down the mountain side
The summer's gone, and all the roses falling
'Tis you, 'tis you must go and I must bide.*

*But come ye back when summer's in the meadow
Or when the valley's hushed and white with snow
'Tis I'll be there in sunshine or in shadow
Oh, Danny boy, oh Danny boy, I love you so!*

*And when ye come, and all the flow'rs are dying
If I am dead, as dead I well may be
Ye'll come and find the place where I am lying
And kneel and say an Ave there for me.*

*And I shall hear, though soft you tread above me
And all my grave will warmer, sweeter be
For you will bend and tell me that you love me,
And I shall sleep in peace until you come to me.*

Ich kann es nicht oft genug betonen: Dieses einfühlsame
Instrumentalstück, gespielt von Eric Clapton, möchte ich gerne
vernehmen, wenn ich, zu gegebener Zeit, an die Himmelpforte
klopfen werde - Knocking on Heaven's Door.

Komponiert hat dieses Antikriegslied Bob Dylan in 1973:
<https://www.youtube.com/watch?v=rnKbImRPhTE> (2.Vietnamkrieg 1960
- 1975)

Guns 'n' Roses haben daraus eine Pophymne gemacht, die die
kommerzielle Welt erobert hat. Das hat Bob Dylan so sicherlich
nicht beabsichtigt - ein Mahner für den Frieden.

Bei so schönen Melodien und Texten werde ich immer sehr
melancholisch, weil mich die Friedenssehnsucht überfällt, aber

sich nicht erfüllt, nicht gestern, nicht heute und auch nicht morgen, leider. Da kann die Welt gegen ansingen, solange sie will, nutzlos aber hoffentlich nicht ganz umsonst.

Der ewige Kampf des Starken über den vermeintlich Schwachen, insbesondere unter den Menschen, ist inzwischen von einer derartigen Unmenschlichkeit geprägt, dass man die Augen vor der Wahrheit verschließt, weil man sonst nicht weiterleben kann.

Insbesondere die Kriege seit dem 2. Weltkrieg haben so viel Leid über die Zivilbevölkerung gebracht, dass man von Kriegsverbrechen sprechen muss. Korea, Vietnam, Afghanistan, Jugoslawien, Naher Osten

When Will They Ever Learn hatte einst Pete Seeger gesungen <https://www.youtube.com/watch?v=1y2SIIeqy34>, die Ikone der US-Amerikanischen Friedensbewegung, lange vor Joan Baez oder Bob Dylan.

Es vergeht inzwischen kein Monat in meinem Leben, wo mich diese düsteren Gedanken nicht ereilen, mir großen Kummer bereiten und mir meine Ohnmacht bewusst machen, dass ich nichts daran ändern kann. Mein Engagement ist einfach zu dürftig, um mein Leben darauf einzustellen.

Man stelle sich vor, dass jeder jeden Tag einen Menschen davon überzeugen kann, sich der Kriegstreiberei zu verweigern - ein Rezept habe ich dafür allerdings nicht, aber der Multiplikatoreffekt müsste doch den Kriegsgewinnlern bald den Boden unter den Füßen entziehen. Manfred, träum' weiter, sagt eine innere Stimme zu mir und singt Imagine von John Lennon.

Ende der Melancholie - ich muss mir das richtig befehlen, und ich möchte auch keine schlechte Stimmung verbreiten.

.
. .
. .
. .

11:15 Uhr - Die Sonne lockt mich nach draußen - kaltes Kaiserwetter. Ich schlendere wahrschauend durch den Hafen:



..... MEYLINO, immer 1. Reihe



Die Seezunge B (<https://www.fricke-dannhus.de/boote/seezunge.html>) liegt seit 3 Tagen einsam am Gästesteg. Vermutlich wird morgen die Maschine zum Laufen gebracht.



.... im Hafen des WYC stept der Bär



So leer, wie der Hafen sich zeigt, so überfüllt ist die Uferstraße, voller Touristen. Die Kioskbetreiber machen Kasse.

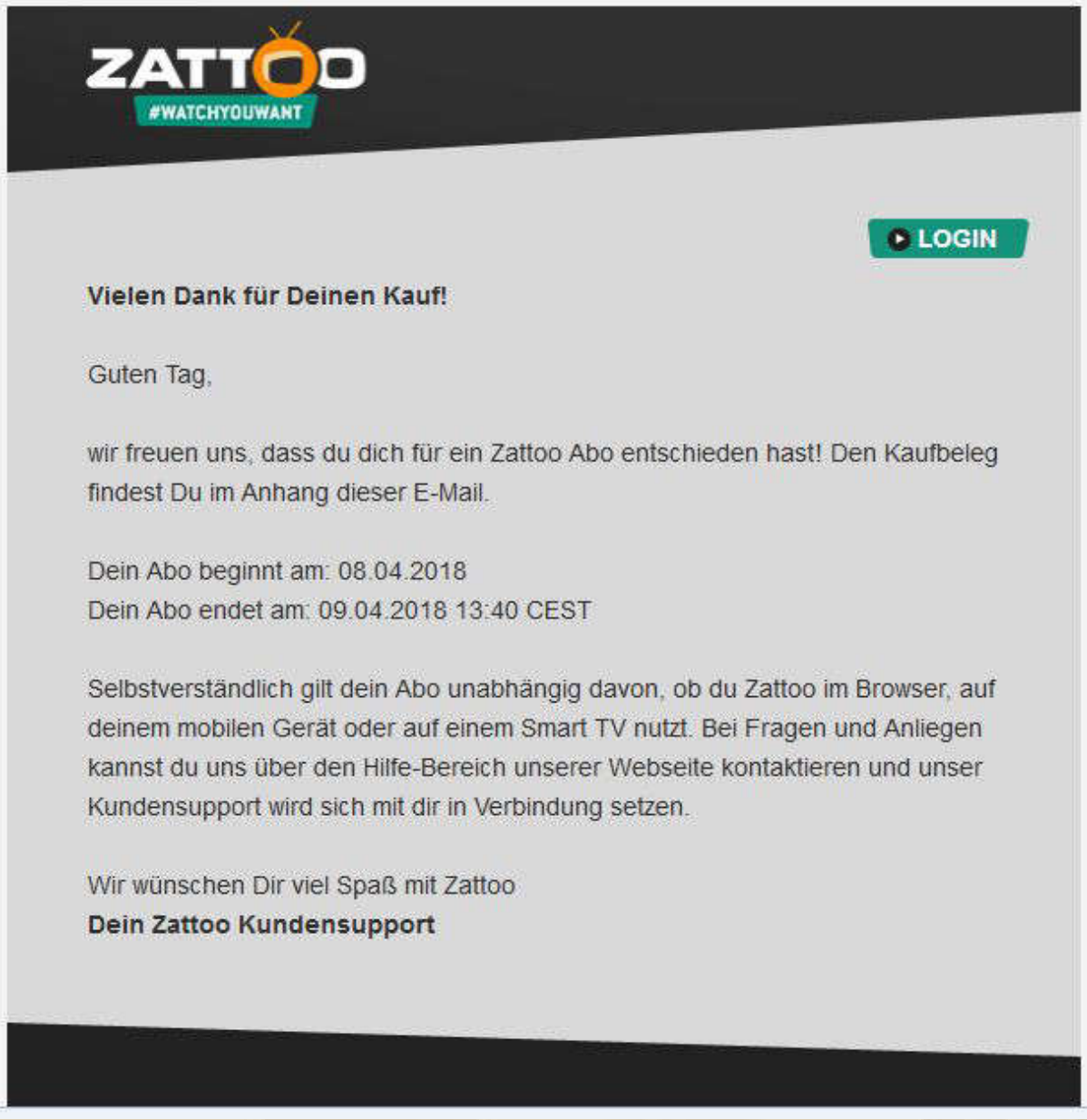
12:45 Uhr -  - Allgemeines Erwachen auf See.



Diogenes grüßt von seiner Heimfahrt in den Süden.

16:45 Uhr -  -

Ich kaufe mir bei Zattoo TV für 1,59 € Tagesgebühr den Sender RTL ein und kann das Rennen via Livestream verfolgen:



The screenshot shows an email confirmation page from Zattoo. At the top left is the Zattoo logo with the tagline '#WATCHYOUWANT'. At the top right is a green 'LOGIN' button. The main text reads: 'Vielen Dank für Deinen Kauf!', 'Guten Tag,', 'wir freuen uns, dass du dich für ein Zattoo Abo entschieden hast! Den Kaufbeleg findest Du im Anhang dieser E-Mail.', 'Dein Abo beginnt am: 08.04.2018', 'Dein Abo endet am: 09.04.2018 13:40 CEST', 'Selbstverständlich gilt dein Abo unabhängig davon, ob du Zattoo im Browser, auf deinem mobilen Gerät oder auf einem Smart TV nutzt. Bei Fragen und Anliegen kannst du uns über den Hilfe-Bereich unserer Webseite kontaktieren und unser Kundensupport wird sich mit dir in Verbindung setzen.', 'Wir wünschen Dir viel Spaß mit Zattoo', and 'Dein Zattoo Kundensupport'.

17:00 Uhr - Formel 1: Großer Preis von Bahrain



Das war ein spannendes Rennen. Fast hätte Bottas Vettel auf den letzten Metern noch überholt. Hamilton wurde Dritter.

22:00 Uhr - Es wird Zeit Feierabend zu machen - gute Nacht.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

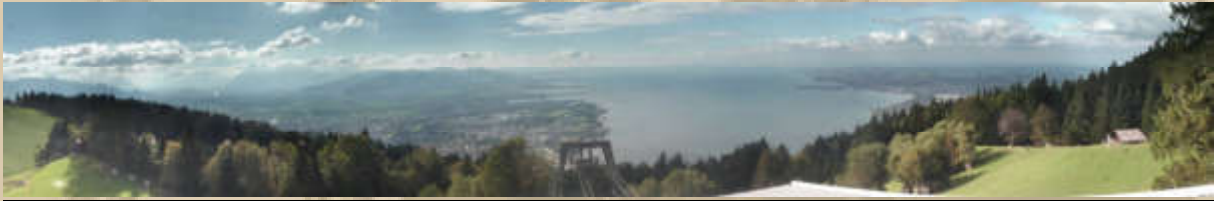


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

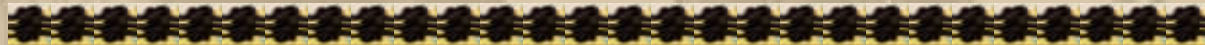
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 007 vom Montag, 09. April 2018

- Wiegenlied für einen ergrauten Sailor -

Liebe Lesergemeinde!

Ein leichter Schwell, im Hafen, hat mich gestern Abend in den Schlaf geschaukelt - herrlich.

06:00 Uhr - Auch heute kann mich der kurze Fluglärm (2 Maschinen) nicht wirklich wecken.

07:15 Uhr - Ich beende meine Nachtruhe. Ein Blick nach draußen zeigt mir, dass das Kaiserwetter erst einmal vorbei ist. Es ist trüb und feucht bei 11 °C. Der Säntis ist glasklar zu sehen, das lässt auf einen Wetterumbruch schließen.



- Pünktlicher Beginn.

Plaudertasche, Jan, Diogenes, ich und natürlich Delta Papa haben die Woche eröffnet. Im Netz und auf See war Funkstille:

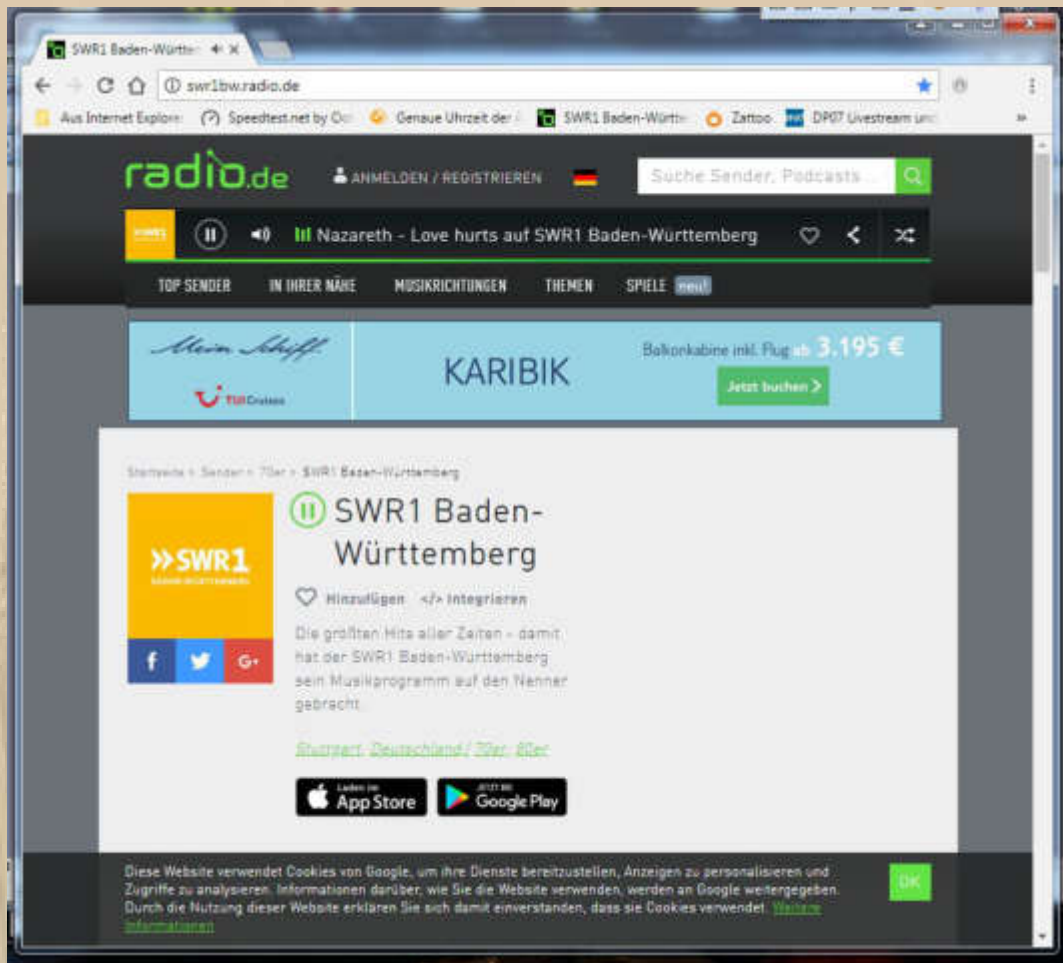
info@dp07.com

Euch allen einen schönen Wochenanfang.

Packen wir es an !!!!

09/04/2018 - 08:07

08:15 Uhr - Ich höre SWR1 Internetradio, damit ich nicht so einsam an Bord bin:



Guten Morgen Baden-Württemberg / Moderation: Stefan Orner

08:20 Uhr - So, nun ran ans Frühstück.



Die restlichen 3 Knäckebröte wurden noch mit St. André, Taleggio und Frischkäse mit Honig belegt - da kommt Freude auf. Räucherlachs ist obligatorisch, wegen der Omega-3-Fettsäuren. Die Käsesorten und Konfitüren variieren, manchmal auch die Teesorte.

Der Tag kann beginnen. Heute warte ich auf Nico zur Gasabnahme, die ich alle 3 Jahre vornehmen lasse, immer frisch zur Bootsabnahme.



.... Nico (Sunnyboy in Facebook gefunden) - Lust & Last

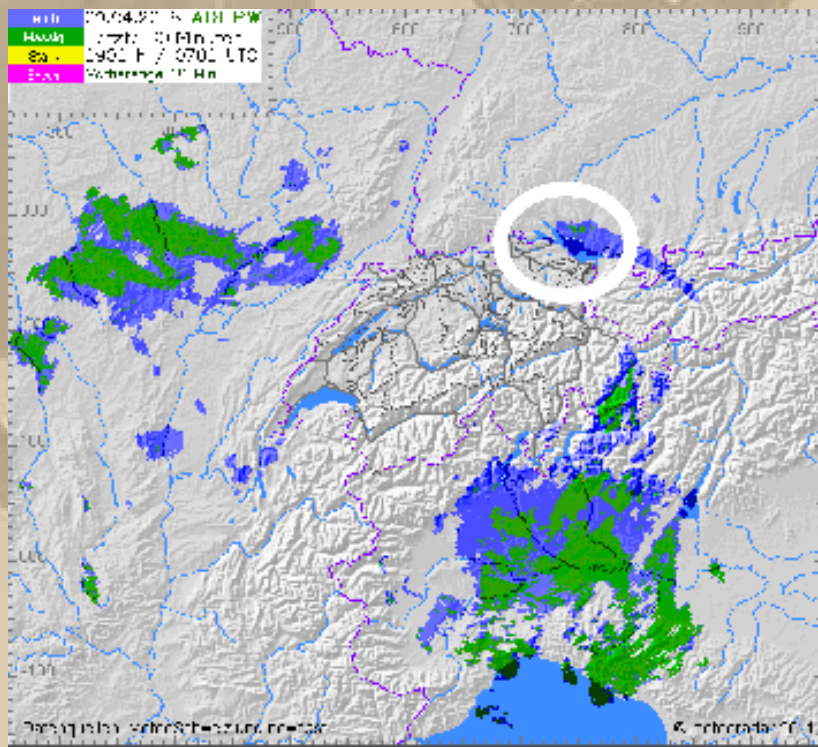
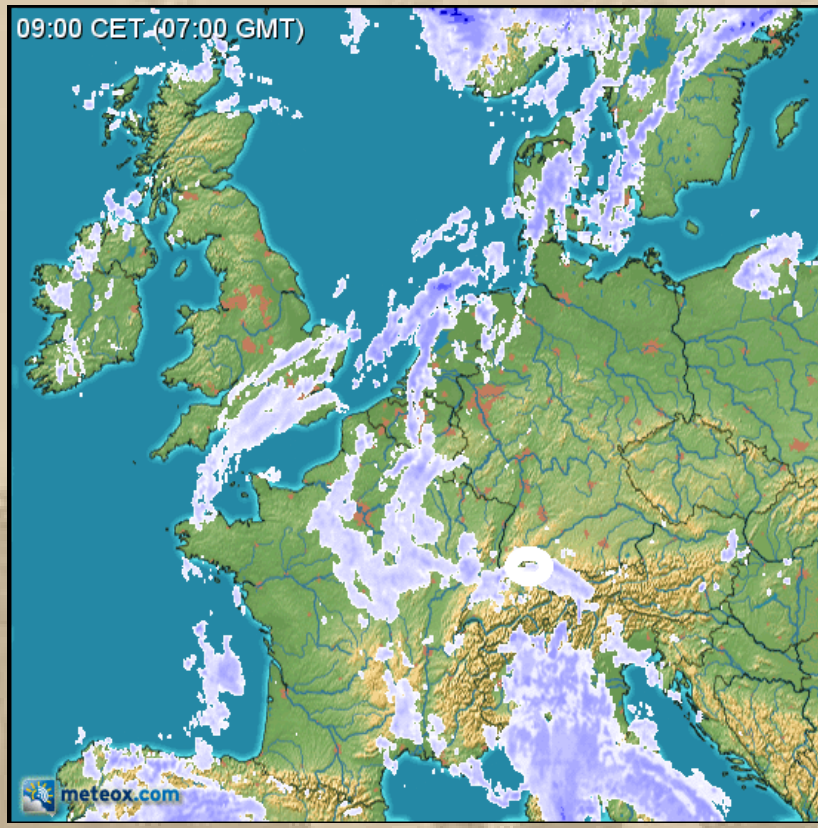


Ich bin heute Nicos erster Kunde. Ein neuer Regler ist fällig (Verfallsdatum überschritten), ansonsten ist alles dicht und OK. Gefällt mir, dass Nico Wort gehalten hat.

09:45 Uhr -



-



Die Großwetterlage am Bodensee



Ach ja, das Wiegenlied war diese Version von 'Love Hurts':

<https://www.youtube.com/watch?v=6pHNkOQCIzk>

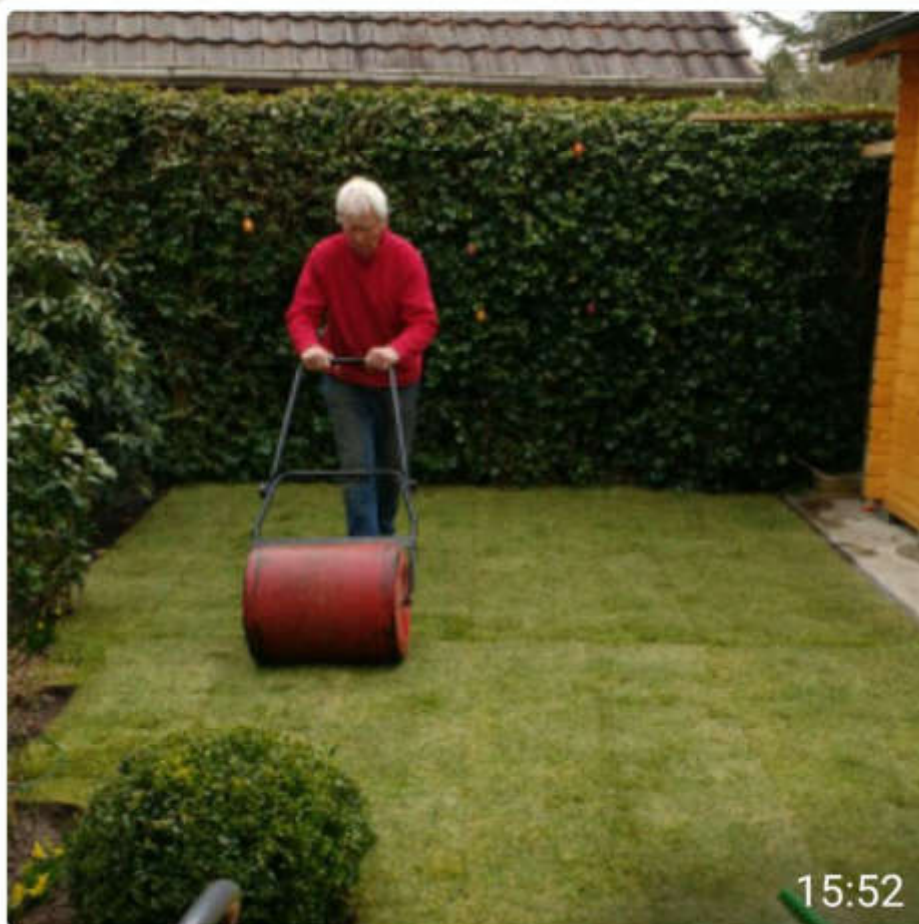
Ich mache mich per Kuvert beim Hafenmeister ehrlich und hinterlasse meine Hafengebühren.

Kleine Bildernachlese:



Rollrasen verlegt

15:52



15:52

**.... Sigg, ohne Arbeit, das geht gar nicht.
Seine MS CRAZY weint sich schon die Augen nach ihm aus.**



Gruass aus Ludwigsburg 19:12

Das nette Bild von Silke & Stefan muss ich auch noch nachreichen. Würde gerne wieder mal einige Tage mit den beiden verbringen.

12:00 Uhr - Ich verlasse den WYC. Die Mittagsglocken von Friedrichshafen begleiten mich aufs Wasser - immer wieder schön.

15:00 Uhr - MEYLINO liegt vertäut an ihrem Stammliegeplatz 214 im Überlinger Osthafen.

Zuvor habe ich noch an den Dalben von SY ZERGLE und Hansi geparkt, um ihn zu begrüßen. Das hätte ich nicht gedacht, dass Hansi schon so früh im Wasser ist - schön. Überhaupt, mein Heimathafen ist schon etwas voller, als der WYC.

Ich mache kurz meinen Hafenmeistern Klaus und Michael die Aufwartung. Ich treffe sie in Krannähe an, wo sie Schiff um

Schiff zu Wasser bringen. Der Plausch wird auf später verschoben.

Meine direkten Nachbarn TRÖDLER und TRAMP sind noch nicht anwesend. Dafür liegt NAMASTÉ auf meiner Stegseite, wo doch die andere Seite des Steges ihr Stamplatz ist. Na, das wird sich alles noch einrütteln.

Nun muss ich nur noch mein Auto von Seemoos nach Überlingen verholen, auch dafür wird sich eine Gelegenheit bieten, denn stündlich geht ein Zug nach Friedrichshafen. Aber nun brauche ich von der Erholung der 16 Seemeilen eine kleine Pause - es war ganz nett die Motorfahrt mit 5 Kn Fahrt, aber so eine monotone Fahrt macht müde, zumal ich keinen Autopiloten habe, der mir die stupide Geradeausfahrt abnehmen könnte. Aber ich habe mich, als Einhandsegler, auf dem See bewusst gegen einen Autopiloten entschieden. Eine Seilklemme auf der Pinne tut's kurzfristig auch, aber eben nicht stundenlang. Im Moment fallen mir bleischwer die Augen zu. Dagegen kenne ich bewährte Rezepte.

Das WLAN vom Schwesterclub SMCÜ funktioniert gewohnt gut.

16:45 Uhr



SY-EISWETTE

Am 29.4. ab 9 Uhr.

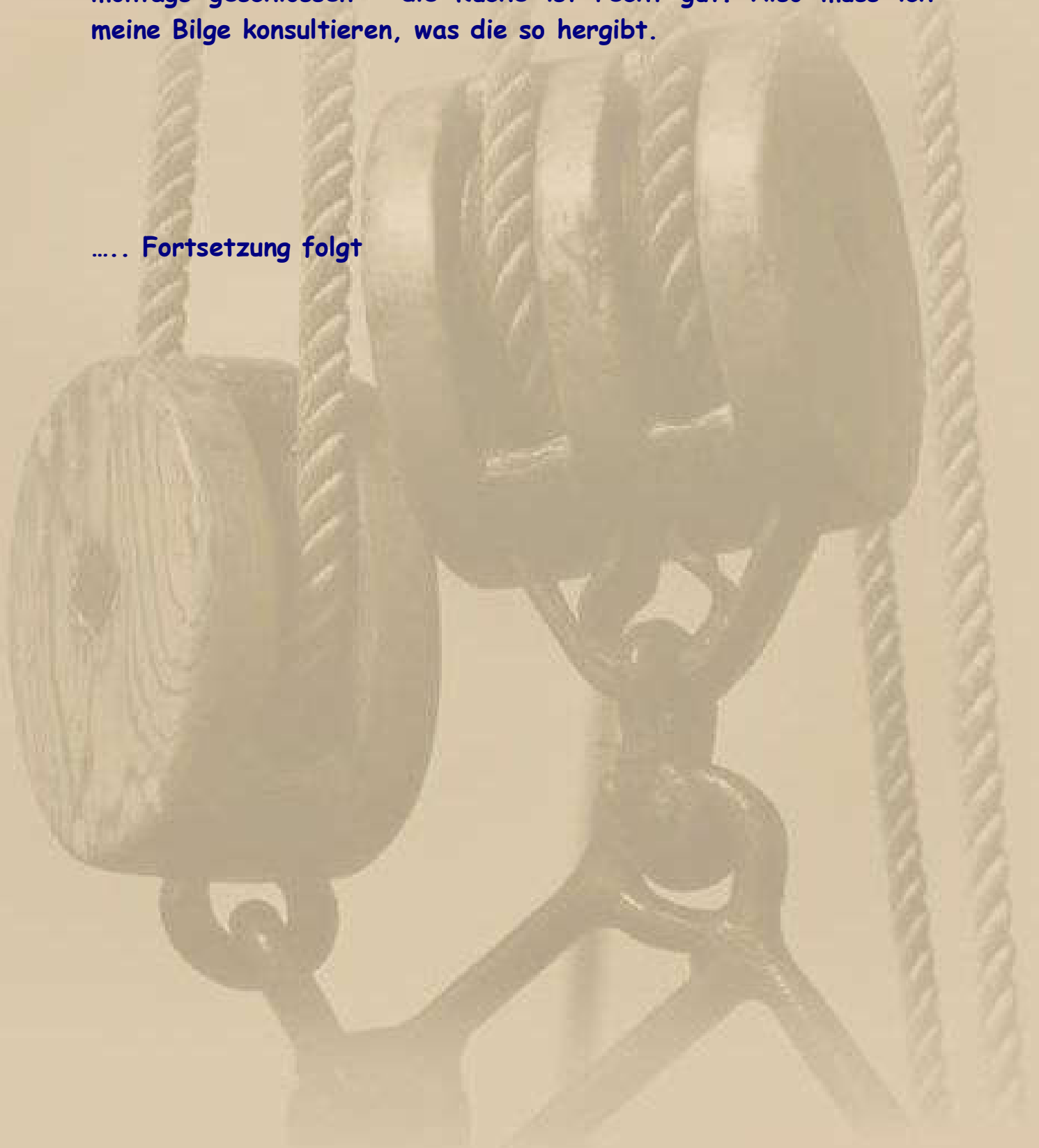
Live METRO Marathon

09/04/2018 - 16:55

<http://www.sportstadt.tv/> / Jan, danke für den Hinweis.

Ich verspüre Hunger. Leider hat das Clubrestaurant vom SMCÜ montags geschlossen - die Küche ist recht gut. Also muss ich meine Bilge konsultieren, was die so hergibt.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

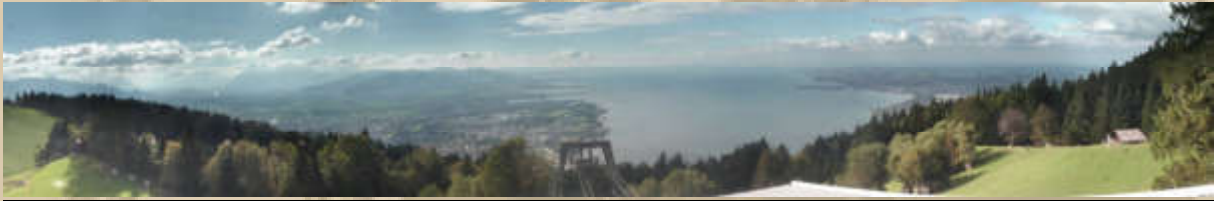


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

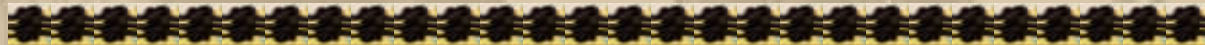
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:

Zum Abendbrot war ich nicht sonderlich einfallsreich, aber gerochen hat es lecker, geschmeckt auch. Ich habe mir ein Berner Rösti mit Mischgemüse zubereitet, dazu ein Goldbier und als i-Tüpfelchen einen Schwarzbrand. Nein, es waren zwei 'Schwarz'-Brände (danke Blacky).



.... einfach, deftig, gut



00:23 Uhr - Halbzeit: 1 Bier und 2 Schnäpse haben mich gestern früh in die Koje gejagt, und dort passierte, was passieren musste: Sofortiger TIEFSCHLAF. Der Schwarzbrand war ein Lebenselixier für Körper, Geist und Seele, denn jegliches Sodbrennen ist verschwunden. Dagegen sind Riopan und Talcid doch nur Alchemistenkrempel 😊.

Auf den Rändern meiner Ohren fühle ich so etwas wie einen Sonnenbrand. Nun, vom letzten Dienstag bis Sonntagabend war ja auch herrlichstes Sonnenscheinwetter, und durch meinen Kurzhaarschnitt sind die Ohren ja auch wieder völlig entblößt.

Kühle, aber erträgliche 22 °C (in 1.3 m Höhe gemessen) herrschen im Salon. Alles strahlt noch Kühle aus - kein Wunder bei 8 °C Wassertemperatur. Meine Füße, am Salonboden, frieren ein wenig. April ist eben noch kein Sommer, auch wenn ich meine Anwesenheitszeit am Bodensee immer als Sommerhalbjahr betrachte. In den Alpen fährt man noch kräftig Ski.

Skigebiet im Bereich des Nördlichen Schneeferners (Zugspitze)



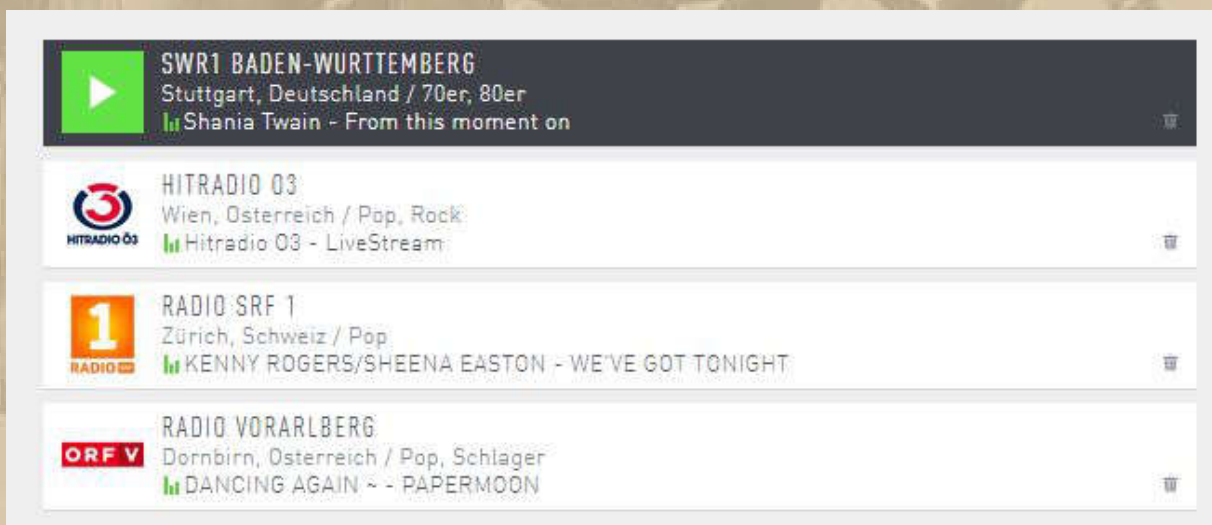
Ich mache eine Lichterkontrolle an Bord. Ankerlicht am Masttop brennt nicht, trotz aller Beteuerungen der Werft, dass alles OK sei. Da muss ich bei Tageslicht einmal die Steckdose am Mastfuß kontrollieren - jetzt ist es mir zu ungemütlich, da draußen, wenn auch schön dunkel. An meiner Pantry ist ein Leuchtmittel defekt.

Heute werde ich mein Auto holen, damit ich es hier zur Verfügung habe und ich obendrein diesen Punkt auf meiner To-do-Liste streichen kann.

01:43 Uhr - So, was fange ich mit der angebrochenen Nacht nun an. Socializing ist nicht angesagt, da die kritische Masse von zwei Personen nicht gegeben ist.

Also richte ich mir mal meine Internetradioliste ein. Unbedingt gehören Radio Vorarlberg des ORF und Radio SRF1 der Schweiz (vormals DRS1) dazu.

02:15 Uhr - Meine individuelle Favoritenliste ist angelegt:



Darüber hinaus habe ich noch 277 Sender für das Blues Genre gefunden und 694 Country Stationen. Für Internetradio braucht man glatt mehrere Leben, um sich durch die weltweit mehr als 30.000 Sender zu wühlen.

Anpiff zur 2. Halbzeit.

Von 7 Uhr bis 07:35 Uhr molche ich noch in der Koje herum, dann zitiert mich DP07 vor mein Notebook. Könnte ich ja auch auf meinem Smartphone 'abfackeln', doch das ist mir am Morgen noch zu augenunfreundlich und fingerfummelig (nettes Wort).



No Gail Warning!

info@dp07.com

Gute Fahrt, gutes Laufen, gutes Segeln oder
gutes süsses Nichtstun. Bis später.....

10/04/2018 - 08:08

Big Max



..... yeah sweet nothing

10/04/2018 - 08:09

- .
- .
- .
- .
- .
- .
- .



.... Blick aus meinem Fahrstand (Iks. SY ZWERGLE)

Nach der Sendung beginnt Business As Usual (BAU): Frühstück im beheizten Cockpit unter der Kuchenbude.

Mein Magen ist immer noch ganz friedlich, keine Spur von Sodbrennen - I'm Loving It, meint McDonald's - da kann ich nur voll zustimmen.

Höre ich da mein Großfall schlagen? Kann doch gar nicht sein, ich habe doch das Fall abgespannt. Dem Geräusch werde ich auf den Grund gehen. Zumindest muss sich ein Lüftchen regen.

Das Highlight des Frühstücks sind heute zwei aufgebackene Baguette-Brötchen, die ich mir in meiner Doubletta-Pfanne zubereite. 2 x 5 Minuten auf einem Rost, fast so wie im Backofen. Mein Miyazaki Tee verströmt heute einen Duft, der unbezahlbar ist, leicht süßlich-grasig, eben grüner Tee. Hoffentlich gibt es den hinter den Himmelsporten - literarisch ausgedrückt - auch.

SWR1 begleitet mich musikalisch und informativ durch den frühen Morgen.

Die Sonne kämpft tapfer um den Sieg über das Firmament und liegt klar nach Punkten vorne:



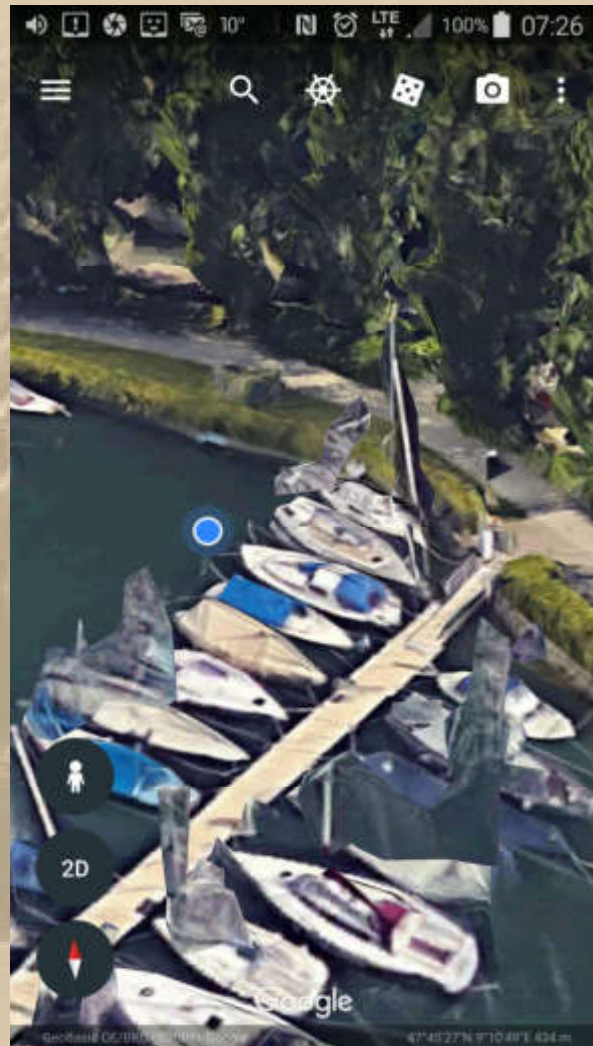
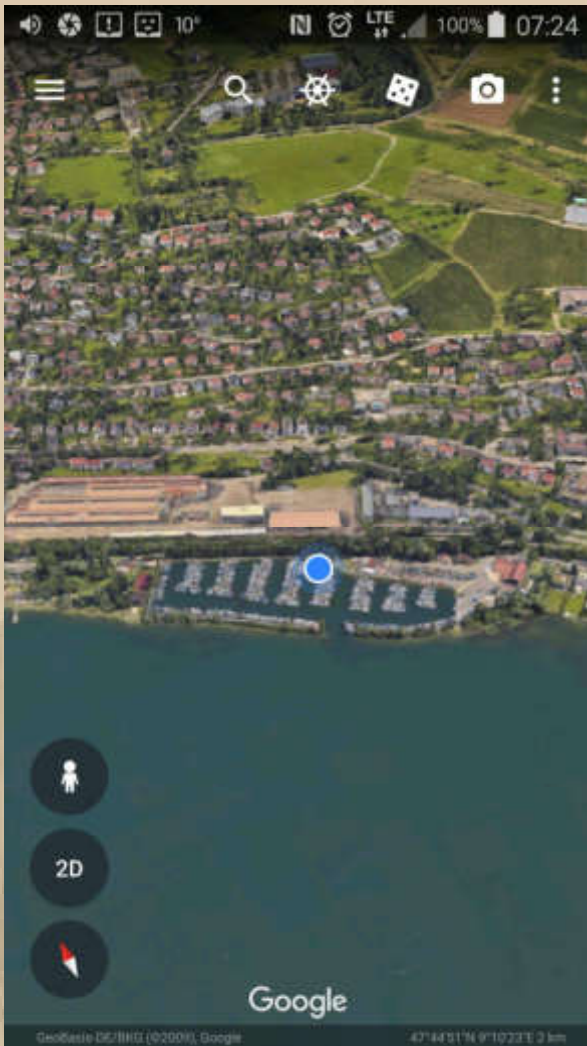
Nach der nächsten DP07-Sendung werde ich mich aufmachen, mein Auto aus Seemoos zu holen:

Überlingen-Nußdorf	10:47	0:36	0	RB	Preisauskunft nicht möglich
Friedrichshafen Stadt	11:23				
Details verbergen		Rückfahrt hinzufügen			
Bahnhof/Haltestelle	Zeit	Gleis	Produkte	Weitere Informationen	
Überlingen-Nußdorf	ab 10:47	1	RB 22767	Regionalbahn Richtung: Friedrichshafen Stadt Fahrzadmitnahme begrenzt möglich	
Friedrichshafen Stadt	an 11:23	1			

09:45 Uhr



Near Gail Warnings for the German Coasts



Mehr per Zufall finde ich auf Google Maps eine Google Earth Ansicht mit MEYLINO (3. von oben). Der blaue Punkt ist mein GPS-Signal.

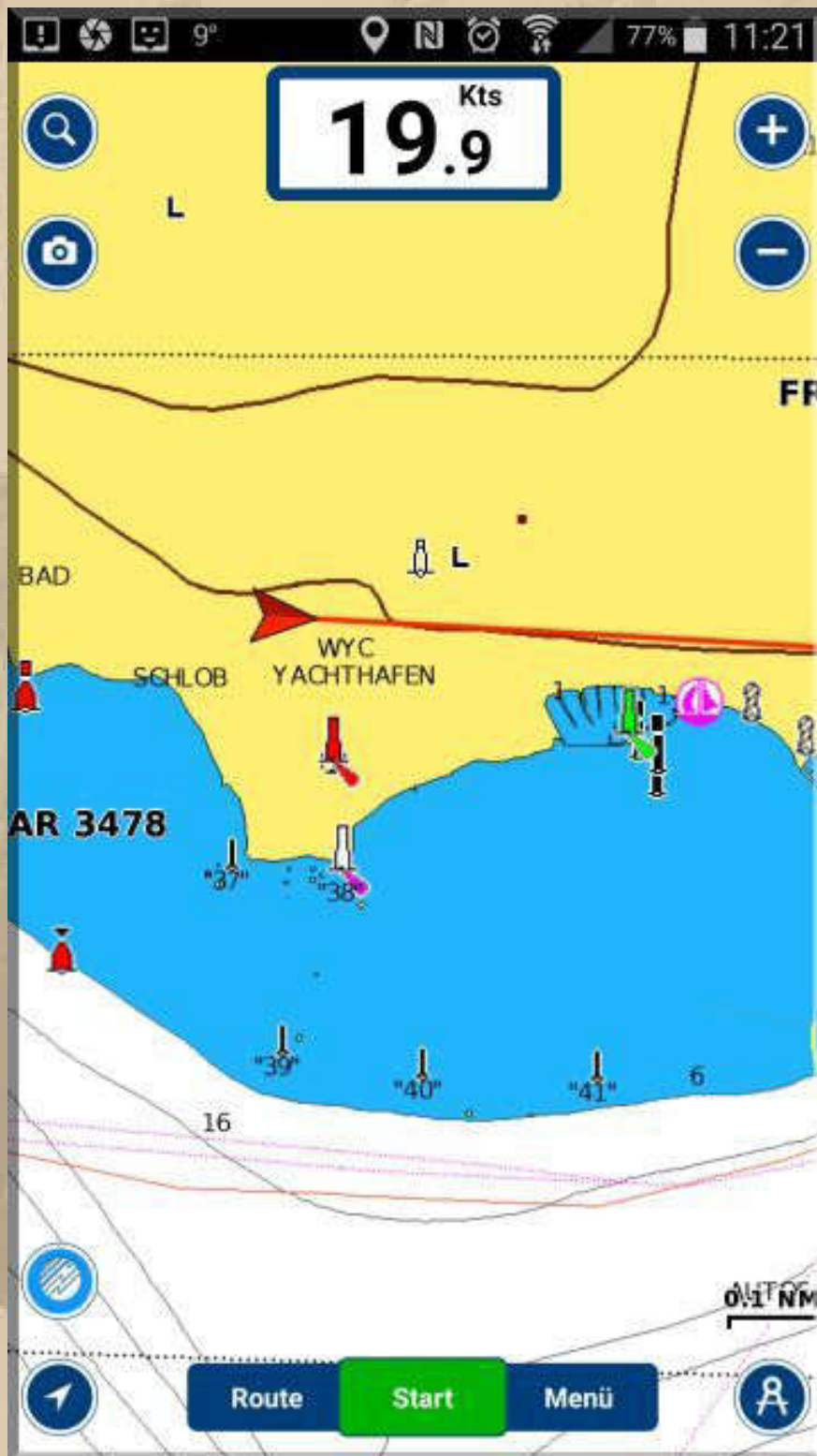
.....

Auf dem Fußmarsch zum Bahnhof Nußdorf komme ich an einem Plakat vorbei, das ich Euch unbedingt zeigen muss:



Meine Empfehlung: Unbedingt hingehen, wer in der Gegend ist und einen Certified Guitar Player erleben möchte.

Da probiere ich doch gleich einmal meine maritime Navigation aus:



.... 'funzt'

Wohlgemerkt, ich sitze in der Bahn!

Mein Auto steht im Parc Fermé der Hafenanlage. Damit kann die Saison fast schon beginnen. Endgültig erst nach der Bootsabnahme am Freitag, doch erlischt ja meine Bootszulassung inzwischen nicht.

Auf meinem Weg zum Boot treffe ich auf der SMCÜ-Terrasse den ehemaligen Clubvorstand an (JG 1940). Wir plauschen eine Runde und stimmen überein, dass das Leben schön ist.

12:51 Uhr -

Ich komme leicht verspätet zur Mittagsrunde von



Big Max



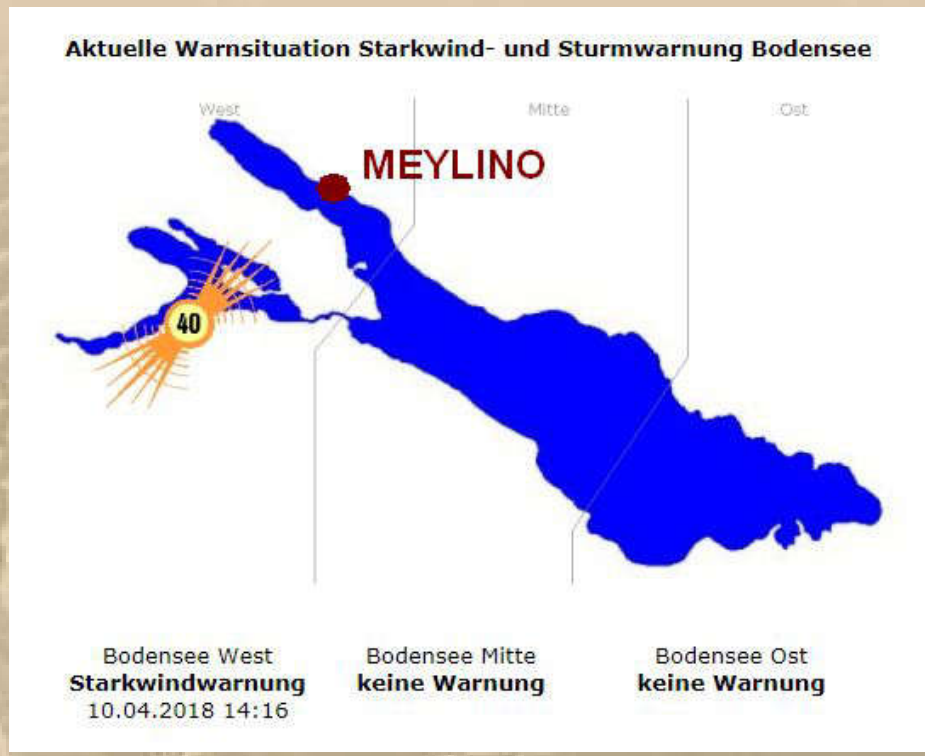
..... ich habe alle roten Ampeln überfahren, um hier noch halbwegs pünktlich aufzuschlagen.

10/04/2018 - 12:51

Inzwischen herrscht kühles Kaiserwetter. Das Firmament ist besenrein.

14:10 Uhr - Temperatur im Salon 24.7 °C, ohne Heizung.

16:00 Uhr - Ist das die Possibility? Rasmus reißt mich urplötzlich jaulend aus meinen Tagträumen. Innerhalb weniger Minuten schäumt der See. Die Starkwindwarnung blitzt am Überlinger See. Ich tuche gleich noch einmal mein Großsegel sauber auf und ziehe die Baumpersenning drüber. SY NAMASTÉ, neben mir, ist weg, das habe ich gar nicht mitbekommen. Nun, Klaus (ich nenne ihn gerne Moitessier, eine Französische Segelikone) ist ein erfahrener Seemann (JG 1936).



Rasmus macht Krach, dass einem selbst im Hafen etwas bange wird. Ich schätze 6 Bft. wehen kräftig über den Ostteil des Sees. Wie üblich legt sich nach 30 Minuten die gröbste Randle, und die erste meteorologische Besorgnis der Saison legt sich.



Das obige Bild stammt von 15:48 Uhr, da sah alles noch ganz normal aus. Danach fiel die Webcam aus.



.... Bild von 16:15 Uhr, da war der Spuk vorbei

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Dienstag

In den Alpen mit weiterhin kräftigem Föhn teilweise sonnig, im Jura und Mittelland bewölkt, windig und zeitweise nass. Östlich von Zürich wahrscheinlich trocken, aber am Nachmittag vorübergehend böig auffrischender Westwind.

Nun diese Puster konnte Klaus mit seiner NAMASTÉ sicherlich gefahrlos abreiten.

Gewitter ziehen über den Schwarzwald nach Böblingen und Sindelfingen. Atze berichtet schon, auf DP07, von ersten Böen.

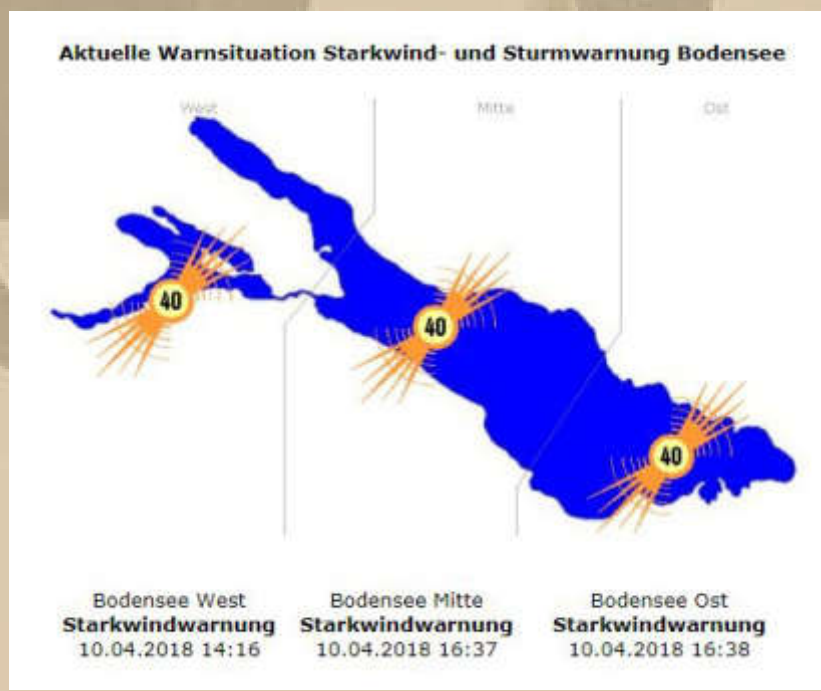
Diogenes meldet sich von Göteborg, wo er auf die Fähre nach Kiel einschiffet.

Rasmus ist wieder deutlich zu hören, doch nicht mehr so garstig wie vor einer Stunde, etwa 4 Bft. aus WSW.

17:30 Uhr - Nun bin ich aber froh, Klaus ist wieder im Hafen:



Die Starkwindwarnung ist inzwischen auf den ganzen See ausgedehnt worden:



Die Geräuschkulisse ist wieder kreischender geworden. Hier im Hafen liegen drei sehr große Segelyachten, in deren Rigg sich Rasmus austobt. Die Masten wirken wie Orgelpfeifen der oberen Tonlagen - infernalisch laut.

Zuhause in Sindelfingen geht gerade Hagel nieder. Marianne hat Angst um ihre Pflanzen. Hier am See sind die Gewitter östlich und westlich vorbeigezogen und spendieren uns nur den Starkwind an ihren Flanken.

18:30 Uhr - Eigentlich ist meine gewöhnliche Abendbrotzeit schon vorbei, doch mein Magen lässt sich nicht betrügen. Also mache ich mir eine heiße Suppe und einige belegte Knäckebröte. So soll es geschehen.

19:45 Uhr - Als Nachtisch gibt es DP07 Seefunk

20:10 Uhr - Feierabend.

War wieder ein schöner Tag - und die Nacht erst!

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 009 vom Mittwoch, 11. April 2018

- The Last Date -

Liebe Lesergemeinde!

Den gestrigen Abend hatte ich zum Radioabend erklärt. Da ich auch noch mein altes Samsung S III Smartphone dabei habe, konnte ich 'Dampfradio' hören, da mein altes S III ein FM-Modul = UKW Tuner besitzt und mir Rundfunk wie eh und je gestattet. Ehe ich dann mit dem Sendersuchlauf alle Sender abgespeichert hatte, dauerte es ein wenig. Einige Sender kamen verrauscht an, da ihre Sendeantennen in Bregenz auf dem Pfänder stehen, z.B. Ö3 und Radio Vorarlberg. Das sind immerhin 54 Km Luftlinie, und da kommt der UKW Rundfunk hierzulande an seine Ausbreitungsgrenze. UKW-Wellen breiten sich geradlinig aus und werden durch die Erdkrümmung und andere Hindernisse gestört, weiß der geneigte Radiohörer.

Also bin ich doch wieder beim Internet-Radio gelandet, dessen Qualität ausnahmslos makellos ist. Ö3 brachte früher, am späten Abend, immer schöne 'Musik zum Träumen' - von 23:05 Uhr bis Mitternacht. 55 Minuten, die dem Gemüt gut taten. Diese Sendung trägt heute den Namen Musiknacht und ist ein bunter Popmix durch die Nacht und ist von Ö3 zu Radio Vorarlberg verschoben worden und startet um 22 Uhr und endet um 6 Uhr in der Früh, sozusagen Musikberieselung.

Die Erkennungsmelodie war früher immer 'The Last Date' vom Pianisten Floyd Cramer (1960). Die ersten 8 Anschläge auf der Tastatur sind heute noch die Referenz fürs Pop-Piano:

www.youtube.com/watch?v=JvfG9uFswis

Ich bildete mir früher immer ein, dass man dieses Intro pünktlich um 23:05 Uhr, in einer gigantischen Lautstärke, über den ganzen

See hören konnte, alle Menschen schienen wie verzaubert, und die Welt stand für 8 'Anschläge' still.

Es wird mir immer ein Rätsel bleiben, warum der ORF dieses Musikformat aufgegeben hat, das die Menschen rd. 20 Jahre lang pünktlichst an die Radios gelockt hatte, um ja nicht die Erkennungsmelodie zu versäumen.

Wen immer ich darauf anspreche, teilt meine Wehmut. Vielleicht kehrt die Sendung eines Tages ja wieder zurück. Viele alte und auch junge Zuhörer würden begeistert sein.

Schnulzen (engl. Tearjerkers - herrlicher Ausdruck) haben immer Konjunktur. Ich wäre gerne einmal Gastmoderator dieser Sendung. Ich müsste nur ins Archiv meiner 'All Time Greatest Hits' greifen und die Zeit bliebe wieder einmal für winzige, magische Momente stehen, um uns den Atem zu nehmen.



Before long, Floyd Cramer was one of the busiest studio musicians in the industry, playing piano for stars such as Elvis Presley, Brenda Lee, Patsy Cline, the Browns, Jim Reeves, Eddy Arnold, Roy Orbison, Don Gibson, and the Everly Brothers, among others.

It was Cramer's piano playing, for instance, on Presley's first RCA Victor single, "Heartbreak Hotel".

However, Cramer remained strictly a session player, a virtual unknown to anyone outside the music industry.

Auch das gehört zu den kleinen Geschichten, die ich immer wieder gerne in Erinnerung rufe. Wie doch die Zeit verfliegt, wenn man bereits auf ein langes Leben zurückblicken kann.

Gute Nacht!



Ich komme mir vor, als erwache ich im Gefrierfach eines Kühlschranks. Da hilft nur noch der 2. Keramikheizer, den werde ich umgehend installieren. Dazu muss ich jedoch ein 2. Stromkabel an Bord legen, damit die Sicherung nicht fliegt.

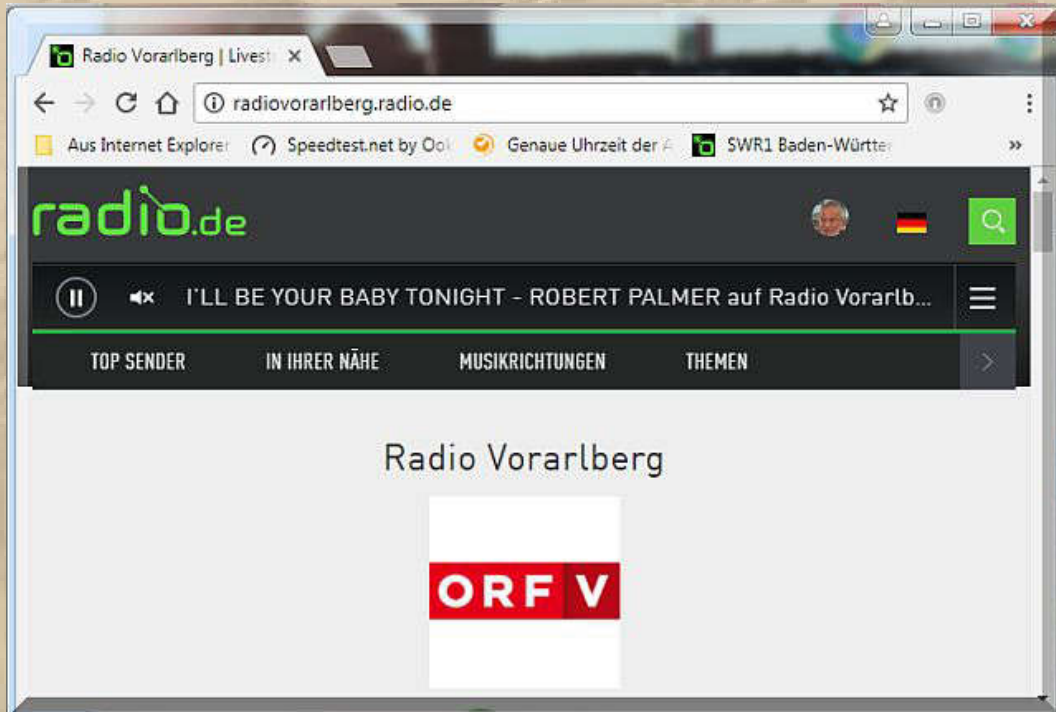
08:03 Uhr - Zu DP07 Seefunk komme ich bereits zu spät, auch wenn ich mich spüte. Im Chatroom stelle ich fest, dass nur PIATA einen kurzen Gruß abgesendet hatte, bevor er zur Arbeit mußte - alles eingefroren?

Der strahlende Sonnenschein und der azurblau Himmel haben auch eher etwas von Winterfrische:



..... Luft und Wasser je 6 °C

Inzwischen habe ich meine dicksten Fleecesocken an den Füßen. Das Internetradio auf meinem Notebook ist auf Radio Vorarlberg eingestellt. Vielleicht hilft ja etwas heiße Musik:



Kein IKEA in Lustenau, ca. 10 Km südlich von Bregenz/Vorarlberg im schönen Rheintal, ist die Nachricht des Morgens. Da werden viele Anwohner aber froh sein.

Bei der Frühstückszubereitung geht mir, beim Fertigbacken der Brötchen, das Gas zur Neige. Flaschenwechsel und alles ist wieder klar.

Langsam muss ich mir wieder ein Pflichtenheft zulegen, damit ich die vielen Kleinigkeiten nicht vergesse.

Ich denke an meine Kinder & Enkel und erfahre auf ganz einfühlsame Weise, dass kein Mensch dem anderen gleicht und sein eigen Blut hat man ja sowieso bedingungslos lieb.

10:45 Uhr - Ich trete meinen Dienst an, bis später

12:45 Uhr - DP07 Seefunk. Ah, Diogenes ist zurück in Hamburg und begrüßt uns über seine Handfunke.

13:15 Uhr - Ich brauche eine Siesta.

14:30 Uhr - Klaus (Moitessier) erscheint nebenan auf seinem Schiff und fragt mich, ob ich ihn auf den See begleiten wolle. Ich will !!!

19:00 Uhr - Ich bin wieder an Bord bei mir.

War das ein herrlicher Segelnachmittag auf NAMASTÉ mit ihren 21.7 Füßen, fast wie Jollensegeln. Anfänglich mussten wir den Wind noch suchen, aber dann kamen die versprochenen 3 bis 4 Bft. und wir preschten mit 5 Kn über den gekräuselten See, einfach herrlich. Vorsorglich hatten wir Reff 1 ins Großsegel eingelegt, falls der Wind größer werden sollte, aber es blieb bei maximal 4 Bft. überwiegend 3 Bft. Ich saß die ganze Zeit an der Pinne und Klaus genöß seine Kapitänsfreizeit. Gelegentlich musste er die Fock überholen.



19:45 Uhr - DP07 Seefunk

Jan reicht noch zwei Bilder vom gestrigen Gewitter aus den Abendstunden in Düsseldorf nach:



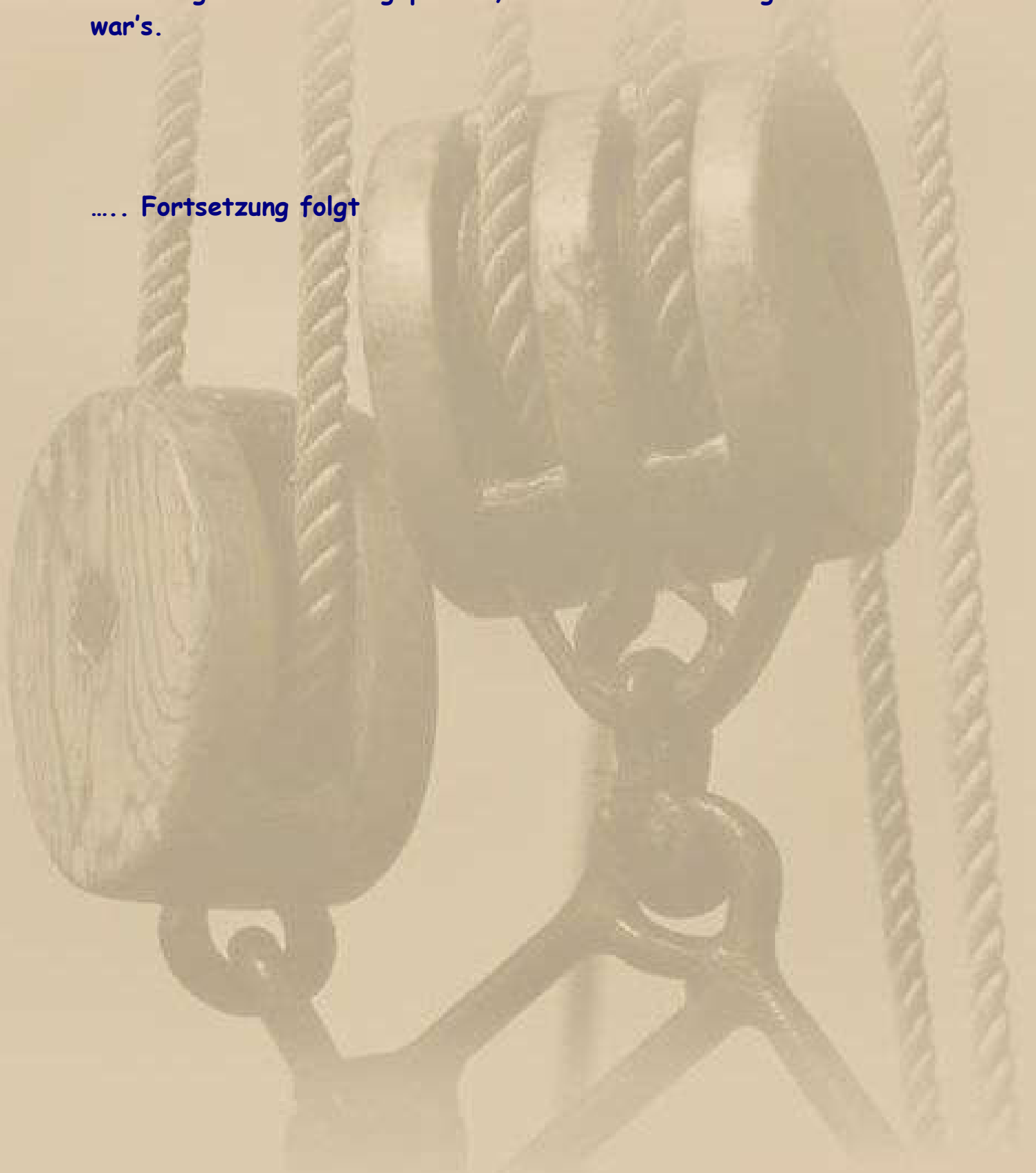
Ein Blitz schlägt in den Rheinturm ein.

FOTO: Jenny Bauer Hettweri Düsseldorf Facebook



Ich bin ganz schön ausgepowert, nach 4h aktiven Segelns - schön war's.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

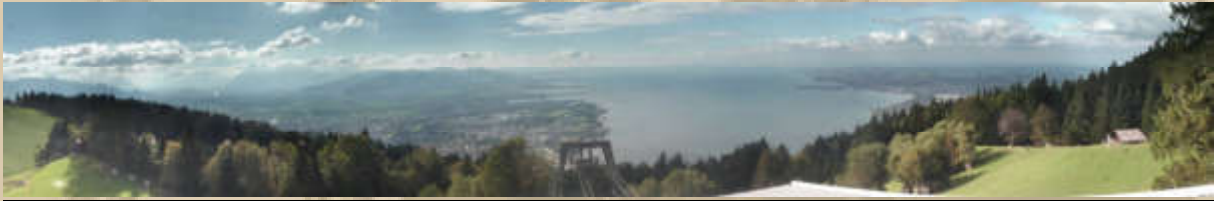


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

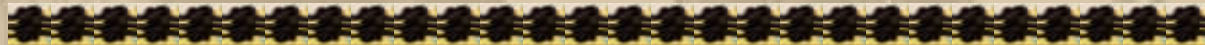
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 010 vom Donnerstag, 12. April 2018

- Musiknacht -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

Eine erneute Eisnacht wird mir nicht widerfahren, wenn die Elektrik am Steg mitspielt. Es laufen 2 Keramikheizer auf höchster Stufe, jeder mit einer eigenen Sicherung. Dafür habe ich ein 2. Kabel ausgebracht.



SY NAMASTÉ hat mich bis in meine Träume begleitet

Zuvor habe ich das UEFA Champions League Viertelfinal Rückspiel Bayern München gegen Sevilla gesehen. Ein flottes, kampfbetontes Spiel, das 0:0 endete. Damit sind die Bayern im Halbfinale und ich in der Koje.



03:00 Uhr - Die Elektrik hält durch - es ist mollig warm. Ich reduziere beide Heizer von Stufe 2 auf 1. Das Skyluk im Salon stelle ich etwas auf, damit die Luft besser zirkulieren kann. Nun herrscht wohligenes Klima an Bord.

Ich blende mich in die Musiknacht von Radio Vorarlberg hinein. Die Gruppe Boney M. singt gerade Daddy Cool. Die Schummel (Fake)-Truppe des Komponisten und Musikproduzenten Frank Farian hat jahrelang die Hitparaden gestürmt und mir einen meiner vielen Spitznamen eingebracht:

<https://www.youtube.com/watch?v=otna9Pe3jWg>

 Radio Vorarlberg: Gespielte Titel

 TURN BACK THE CLOCK ~ - JOHNNY HA...   

TELL IT LIKE IT IS - DON JOHNSON

HEUT HEIRAT DIE LIEBE MEINES LEBENS - SEER

THEORETICAL LOVE - YANNICK BOVY

Boney M. - Daddy Cool

04:00 Uhr - Der Schlaf hat mich wieder



.... Hotspot Konstanz (aus den online Morgennachrichten)

Es ist bei mir angenehm warm an Bord, schon die ganze Nacht.

07:58 Uhr - Ich begrüße Herrn Krannig (Operator) und Diogenes auf DP07 Seefunk.

08:12 Uhr - Die Rolling Stones singen Tumbling Dice auf SWR1, die richtige Musik für die Frühstücksvorbereitungen. Jeden Tag die gleiche Routine.

Ich schicke Klaus & Nik einige Bilder, die ich kürzlich von der Einwasserung von Niks 6er FINTRA gemacht hatte:



**Nik (JG 1968) & Klaus (JG 1936),
Männer von echtem Schrot und Korn**



..... Capt'n NAMASTÉ



= Indische Grußformel

Namasté ist in Indien, aber auch einigen weiteren Ländern Asiens, eine unter Hindus allgegenwärtige Grußformel sowie Grußgeste, die Ehrerbietung für einen anderen Menschen sowie für das Göttliche in einem Heiligtum ausdrückt.

Ich muss dringend meine 6 x 1,5 Ltr. Wasserflaschen auffüllen. Dazu muss ich mich an den nächsten Stegeingang begeben - zack, zack!



.... ich habe gerade noch freundliches Wetter

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Donnerstag

Zeitweise sonnig, aus Süden aber immer wieder dichte hohe Wolken und Niederschlag zeitweise bis ins Berner Oberland und weit nach Graubünden hinein. Stürmischer Föhn, am Nachmittag bis ins östliche Mittelland ausgreifend.

12:45 Uhr - DP07 Seefunk, es herrscht Abwesenheit, sowohl auf VHF On Air, als auch im Livestream.

Ostseeküste:

Flensburg bis Fehmarn:

Nordost bis Ost 6, zeitweise 7.

Östlich Fehmarn bis Rügen:

Nordost bis Ost 6, zeitweise 7.

Östlich Rügen:

Nordost bis Ost 6 bis 7, etwas abnehmend.

Na, da pustet es ja ganz schön, in meinem alten Revier.
Seefahrer, da bleibt man lieber im Hafen.

Am Lac de Constance hält sich das Wetter und zeigt sich von
seiner frühsummerlichen Seite.

Seit einer Woche hängen die Mettwürste auf der Leine, zum
Lufttrocknen. Jetzt sind sie schon fester und schmecken
vorzüglich - eine gute Zwischenmahlzeit:



Heute in den Nachrichten:

Boot nach 3100 Jahren aus dem Bodensee geborgen

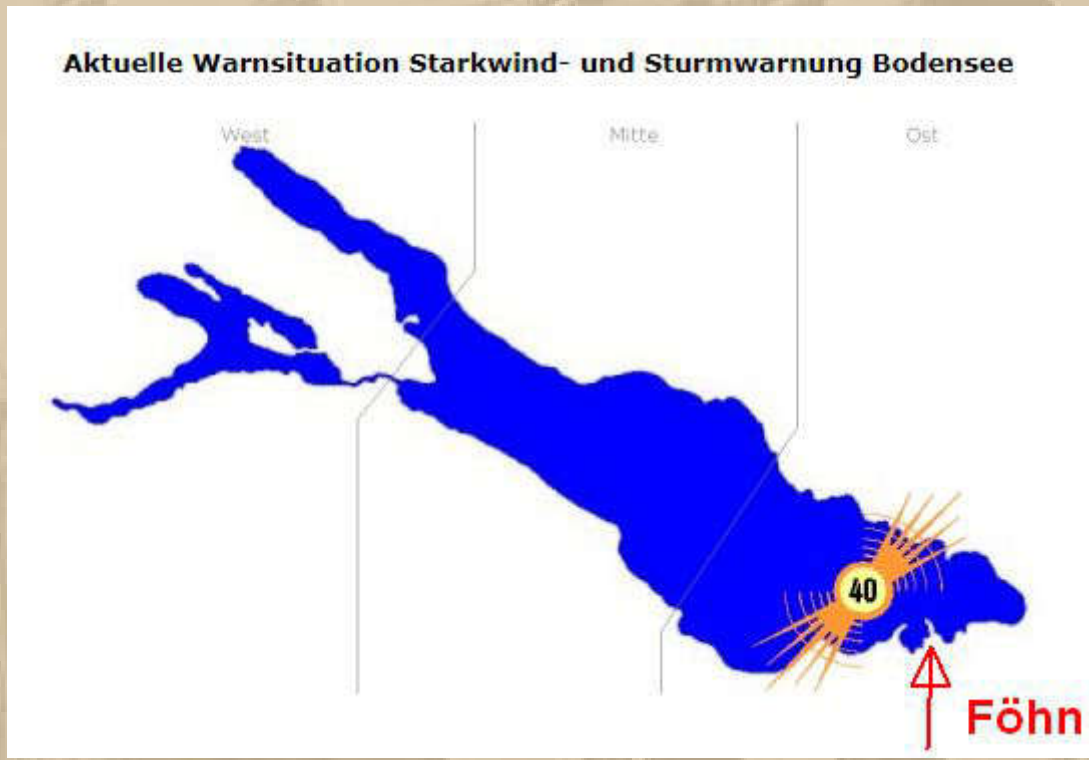


Wer will, hier die ganze Geschichte:

https://www.schwaebische.de/landkreis/landkreis-lindau/wasserburg_artikel,-boot-nach-3100-jahren-aus-dem-bodensee-geborgen-_arid,10851265.html

Ab heute in Lindau im Museum zu bewundern.

15:00 Uhr - Rasmus meldet sich zur Stelle. Irgendwer muss ja die Regenwolken über die Alpen schieben, aber ich habe noch sehr freundliches Wetter, und es scheint zu halten.



Aus dem Rheintal bläst schon den ganzen Tag der Föhn. Von dort kamen in den letzten Jahren immer die schlimmsten Unwetter (Orkan).

Der Rest des Tages und Abends vergeht ohne besondere Vorkommnisse.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

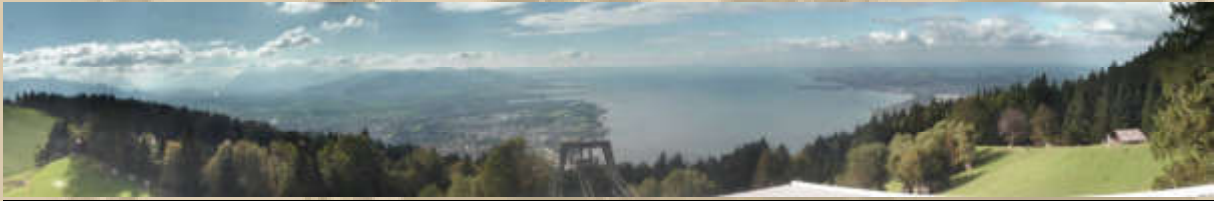


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

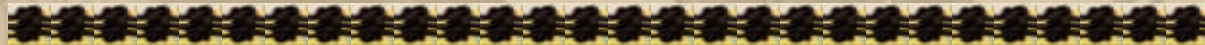
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 011 vom Freitag, 13. April 2018

- Bootsabnahme in Wallhausen -

Liebe Lesergemeinde!



Reinhard Mey Ankomme, Freitag den 13

https://www.youtube.com/watch?v=_p4F9d2k4IE





.... die Papiere sind zur Hand

07:45 Uhr - DP07 Seefunk (heute ist wieder Delta Papa am Mike) und Gäste im Internet: Jan, PIATA und ich.

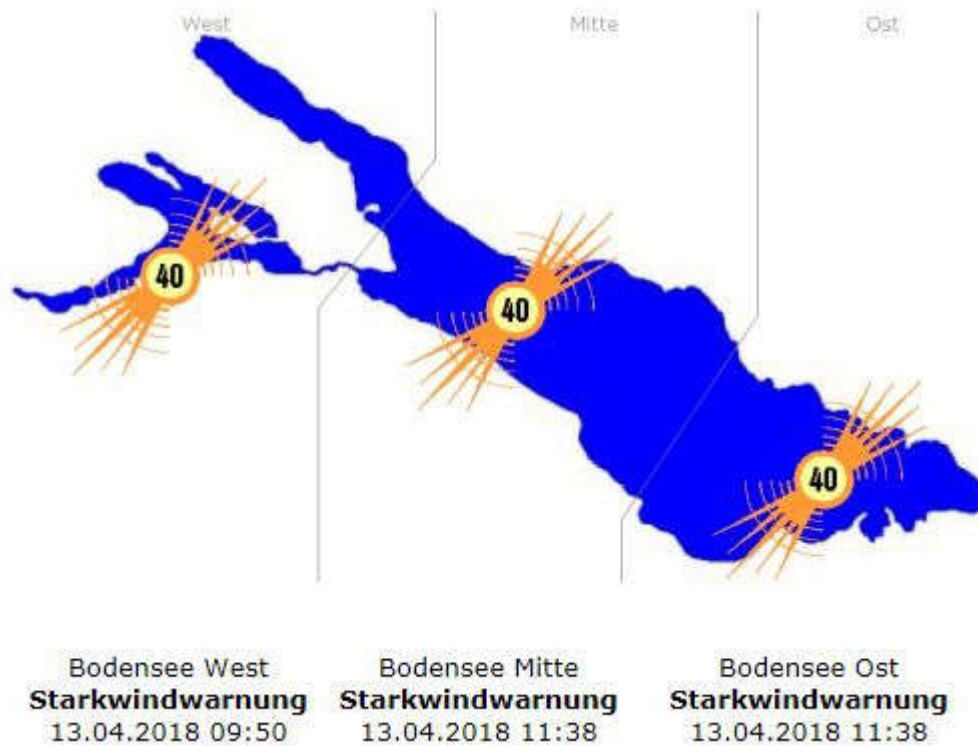
Wetter Überlingen: 9 °C, bedeckt, 1003 hPa, 3 Bft. W

09:45 Uhr - DP07 Seefunk und Gäste im Internet: Jan, Diogenes, ich und einige Seefunkstellen.

Jetzt klare ich mein Schiff auf und motore 2 sm nach Wallhausen, auf die andere Seeseite.

10:30 Uhr Ich fahre aus dem Hafen und genau in die Starkwindwarnung. Der Wind kommt vierkant von vorne aus SW mit gut 4 Bft.

Aktuelle Warnsituation Starkwind- und Sturmwarnung Bodensee



11:00 Uhr - Ich nehme in Wallhausen die 2. Hafeneinfahrt von Ost von insgesamt 4en und lege an einem der vielen freien Plätze an, sodass mein Bug im Wind liegt, Heck am hohen Steg mit Leiter.

Ich mache dem Hafenmeister, Herrn Kaufmann (Berliner), meine Aufwartung und teile ihm mit, dass ich auf den Prüfer vom Schifffahrtsamt warte. Herr Kaufmann sagt, dass er keinerlei Informationen vom Schifffahrtsamt vorzuliegen hat. Er nickt meinen Liegeplatz ab, und wir halten Smalltalk. Herr Kaufmann erinnert mich typmäßig ganz stark an meinen Schwiegersohn Markus, beide haben so eine jugendlich, sportliche Ausstrahlung, besonders im Vergleich mit mir.

Ich begeben mich kurz auf den Steg, wo mich Rasmus fast fortweht, um einige Bilder zu schießen:



Wallhausen



Überlingen

.... und siehe da, die SY GOLDEN LIFE aus Romanshorn liegt auch im Hafen. Wird wohl den Winter hier in der ortsansässigen Werft verbracht haben:



Das sind gute Gefühle, die mich da bewegen, ist die GOLDEN LIFE doch ein Schwesterschiff zu meiner WALTZING MATILDA. In Romanshorn habe ich schon viele nette Gespräche mit den Alteignern gehabt. Jetzt ist die nächste Generation an Bord, weiß ich aus dem Vorjahr.

12:00 Uhr - Ich halte Wache an Bord und an Land auf einer Bank in der Sonne.



Das Hafenwasser eignet sich zum Zähneputzen.

12:40 Uhr - Bootsabnahme durch das Schiffsfahrtsamt Konstanz. Herr Menzer ist mein Prüfer. Ich hatte noch nie den gleichen Prüfer. Er prüfte sehr genau, war aber nicht pingelig. Meinen nagelneuen 1 Kg Feuerlöscher monierte er, aber ich habe ja noch 2 alte 2 Kg Löscher an Bord. Er forderte mich auf, entweder eine Prüfung vornehmen zu lassen oder besser, zwei neue 2 Kg Löscher an Bord zu nehmen.

13.00 Uhr - Prüfung beendet und bestanden - das Prüfungsprotokoll ist von der Behörde unterzeichnet.



2021 befinde ich mich im 80. Lebensjahr - hoffentlich, denn meinen 80. möchte ich zu gerne mit und auf MEYLINO feiern.

info@dp07.com

Gratulation BigMax aus Hamburg.

13/04/2018 - 13:10

13:30 Uhr - Ich verabschiede mich noch vom Hafenmeister und werde dann wieder das Ufer wechseln. Ich meine das rein geographisch.

Kaum bin ich aus der Hafeneinfahrt hinaus, rolle ich die Genua aus und rausche mit 5 bis 6 Knoten Fahrt (rd. 10 Km/h) unter Backstagswind (schräg von hinten) von 4 Bft. zurück nach Überlingen-Ost. Nur die Segelschule Wallhausen ist mit ihren 3 Trias-Booten draußen. Das sind gute Schulungsbedingungen.

Die Starkwindwarnung blitzt immer noch. Ich lege mir Vernunft auf und kehre direkt in meinen Heimathafen zurück. Unterwegs prescht achtern an mir ein Windsurfer vorbei. Husch, ich kann gar nicht so schnell grüßen, wie er wieder weg ist. Der hat bestimmt seine 10 Kn drauf gehabt.



.... in einem ruhigerem Moment



.... wieder im Hafen

Beide Bilder habe ich Marianne per WhatsApp geschickt, weil sie einfach nicht glauben kann, dass ich hier Kaiserwetter habe.

Meine Gedanken schwenken auf morgen, denn ich fahre für einige Tage nach Sindelfingen – zum Spargelessen und mehr (Brass Music in der ev. Kirche in Nufringen).



**Evangelische Kirchengemeinde
Nufringen**

Samstag, 14. April

19.00 Classic-Brass in der Kirche

Aber noch genieße ich Freitag, den 13ten. Mein Abendbrot wirft lange Schatten voraus: Filetsteak und Champagner, schließlich feiere ich heute endgültig meinen Saisonbeginn.

15:40 Uhr – Ein Highlight jagt das andere. Jetzt gibt es einen Entschleunigungs-Milchkaffee à la Big Max:





..... Flamme marsch!

Zubereitungszeit max. 8 Minuten, mit 350 ml Milch 3,5%
heute coffeinfreier Kaffee, weil ja alles so aufregend war



..... lieber Stefan (der 37 Löcherbohrer),
das Teil macht einfach Freude

Diese Art der Kaffeezubereitung, nur mit Milch und einem sehr
starken Espresso, habe ich als junger Mann in England schätzen
gelernt.

16:45 Uhr - DP07 Seefunk + Internet Livestream + Chatbox (wie immer) Chatter: Delta Papa (obligatorisch), Jan, Atze, Diogenes, ich

Big Max



Vorsicht ist keine Feigheit und Leichtsinns ist kein Mut, hat mich die und der See gelehrt.

13/04/2018 - 16:55

info@dp07.com

BM: well decided!

13/04/2018 - 16:56

-
-
-
-
-
-
-
-
-
-

Nun geht es in Richtung Bordabendessen:



Anspruch und Wirklichkeit





..... von allen Seiten je 3 Minuten scharf anbraten



..... 10' auf kleinster Flamme auf einem Rost
in der Doubletta-Pfanne ruhen lassen



.... hohe Erwartung, sieht schon einmal sehr gut aus



.... das ist ein Steak der Extraklasse,
man beachte die schöne Kruste

Der 10-minütige Ruheprozeß hat den Geschmack in eine neue Dimension katapultiert. Beim nächsten Steak werde ich nur 2 Minuten von allen Seiten braten. Aber auch dieses Steak war butterzart. Die Konsistenz des Fleisches war einfach wunderbar.

Dazu passte einfach nur eiskalter Champagner (5 °C).

In Kürze werde ich in sehr guter Laune sein, je mehr der Pegel in der Flasche sinkt. Da summt mir doch schon gleich das schöne Lied von Eric Clapton, aus dem täglichen Abspann, durch meine Gedanken.

FEIERABEND !

Nach so einem schönen Tag, kann man doch vom Leben nur begeistert sein und das am Freitag, den 13ten.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

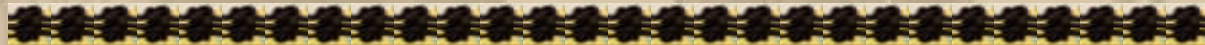
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 012 vom Samstag, 14. April 2018

- Ab nach Sindelfingen -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

Ich fühle mich leicht, wie eine Feder. Alle meine 'Gebrechen' sind wie weggeblasen. Was doch ein wenig Champagner für Trübschlüsse erlaubt. Manche Menschen brauchen das täglich, sie sind nicht zu beneiden.

Mein Segelkamerad Baldur, um den sich jetzt Rasmus kümmert, würde zu mir sagen: Manfred, Du bist besopen. Dabei ist die Flasche doch noch halbvoll. Baldur hat mich früher hin und wieder aus den Altdeutschen Bierstuben in Heiligenhafen wieder heil an Bord gebracht, wenn ich einen dreifachen Caipirinha zum Preis von zwei intus hatte, da glaubte ich auch immer zu schweben. Gut, dass das nie zur Gewohnheit wurde.

Ich glaube, ich werde heute nicht alt, aber glücklich.

19:45 Uhr - Die Abendsendung mit DP07 Seefunk werde ich wohl so gerade noch erleben, aber danach ist sicherlich großer Zapfenstreich - wetten das? Es wurde eine muntere Runde.

- .
- .
- .
- .
- .
- .
- .



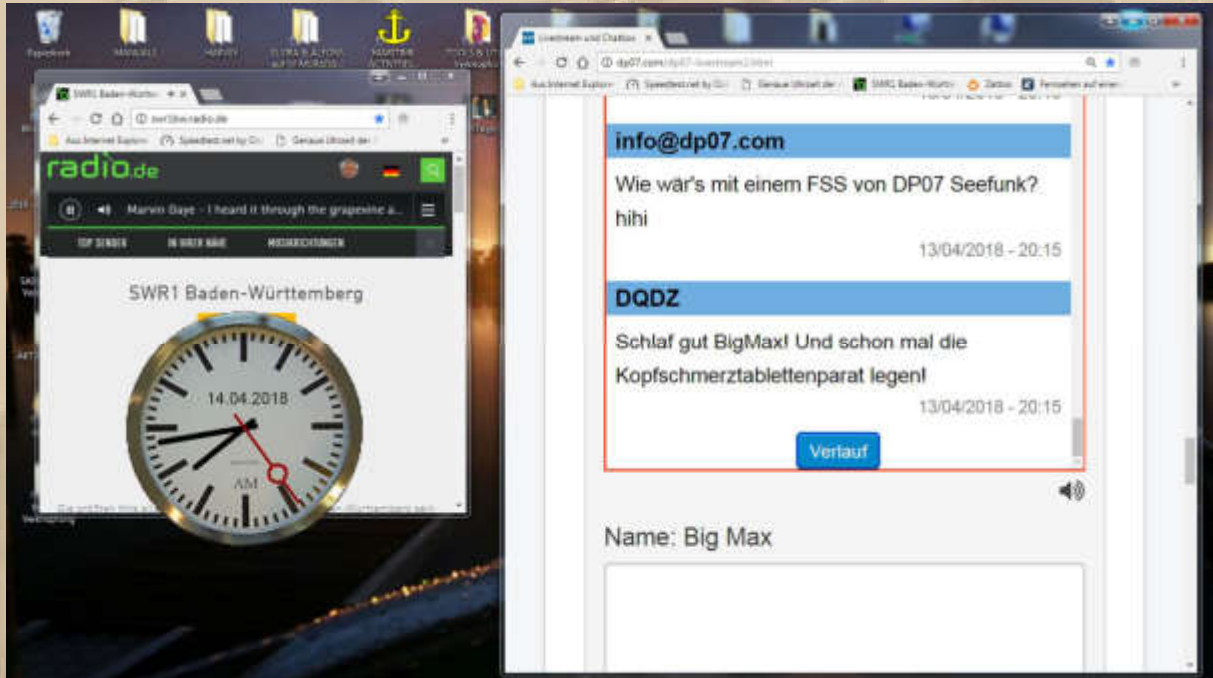
20:45 Uhr - Ich habe die Flasche gelenzt

Ab nach Bett. Um 23:50 Uhr habe ich noch einmal kurz die Augen geöffnet, aber nur für wenige Augenblicke.



07:15 Uhr - Es war wieder eine eiskalte Nacht.

07:43 Uhr - Ich bereite mich auf die DP07 Seefunksendung vor:



.... gleich geht's los

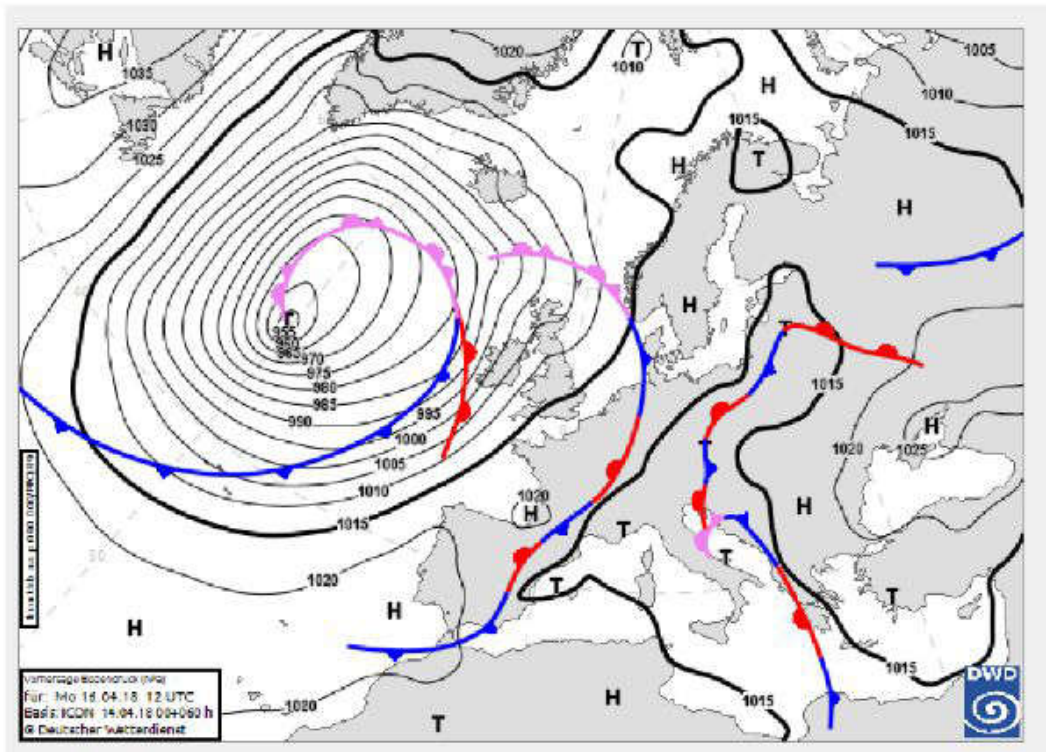
07:45 Uhr - Pünktlich, wie eine Atomuhr, erklingt die Stimme von Delta Papa um den Globus. DIOGENES und ich geleiten Delta Papa durch die Sendung.

-
-
-
-
-
-
-

08:15 Uhr - Frühstück und Backschaft stehen an.

09:55 Uhr - Ich erscheine, nach der Backschaft, leicht verspätet zu DP07 Seefunk:

Tiefmonster Atlantik- Tiefmonster



..... uff, da rollt was auf Europa zu

10:15 Uhr - Ich packe jetzt meine persönlichen Sachen zusammen und begeben mich anschließend auf die Heimfahrt.

12:00 Uhr - Es ist soweit. Als ich mein Schiff dicht mache, bemerke ich an Deck ganz feinen Saharasand, sehr ungewöhnlich in unseren Breiten.



Kaiserwetter

12:53 Uhr - Von einem Rastplatz in der Nähe von Rottweil erstatte ich bei DP07 meinen Lagebericht. Der Rest der Fahrt endet in einem gewaltigen Stau - Stop & Go - ätzend.

Auf der ganzen Strecke waren deutliche Spuren von massiven Unfällen zu erkennen. Die inzwischen reparierten Leitplanken legten Zeugnis davon ab. Der Stau, in dem ich steckte war bereits der Rückstau vom Kreuz Stuttgart, also nicht unfallbedingt. Trotzdem klappt das schon recht gut mit der Rettungsgasse. Nur die Motorradfahrer meinten, wir bilden die Gasse für sie.

15:30 Uhr - Ich genieße eine, nein zwei heiße Duschen.

16:45 Uhr - DP07 Seefunk, ich bin nur kurz dabei.

Das Leben in der Wohnung kommt mir schon wieder merkwürdig vor, so schnell gewöhnt man sich an das Leben an Bord.



..... ist mir doch glatt entfallen,
auf welchem Deck ich einquartiert wurde

18:15 Uhr - Zum Abendbrot gibt es Bruchsaler Spargel. Ich
habe soeben eine rohe Stange probiert - 1A Qualität, sage ich.



Sonntag, 15. April 2018

DP07- Chatbox

Big Max 

Hallo Herr 'Striezel', schönen Gruß von meiner Frau.

15/04/2018 - 09:46

Big Max 

..... diesen Versprecher wird sie wohl nie ablegen.

15/04/2018 - 09:47

info@dp07.com

Gruß zurück!!

15/04/2018 - 09:48

Big Max 

..... das mache ich, das freut sie.

15/04/2018 - 09:48

Auch heute ein besonderer Abend (jeden Sonntag):

<https://www.srf.ch/sendungen/country-special>

20:00 - 23:59	Der Abend mit Radio SRF1
20:00 - 20:03	Nachrichten
20:03 - 21:00	Country Special Die Countrywelt ehrt Johnny Cash und Elton John
21:00 - 21:03	Nachrichten
21:03 - 21:59	Country Special (Fortsetzung) Die Countrywelt ehrt Johnny Cash und Elton John

<http://drs1.radio.de/>

<https://www.srf.ch/radio-srf-1/player> oder

<https://www.srf.ch/play/radio/livepopup/radio-srf-1>

Die Countrywelt ehrt Johnny Cash und Elton John

Heute, 20:03 Uhr, Radio SRF 1



Sendetermine ~

Zwei Neu-Veröffentlichungen von zwei ganz grossen Musikern finden gerade grosse Aufmerksamkeit: Johnny Cashs Vertonung neu-entdeckter Gedichte und Elton Johns Pophits im Country-Sound. Beides sind absolute Jahres-Highlights, die wir heute Abend gebührend besprechen.



Eine liebevolle Verbeugung vor Johnny Cash - Forever Words (CD-COVER)

Der Todestag von Johnny Cash jährt sich am 12. September zum 15. Mal. Dass so lange über den Tod hinaus immer noch Tribute-Produktionen erscheinen, zeigt, welchen Einfluss die Country-Legende noch heute hat - so auch die aktuelle CD «Forever Words». Mit dieser Produktion erscheinen bisher unveröffentlichte Texte und Gedichte von Johnny Cash, interpretiert und vor allem komponiert von namhaften Country-Musikern. Eine liebevolle Verbeugung vor Johnny Cash, die man gehört haben muss.

Respekt zollt die Countrywelt auch vor Elton John. Obwohl der Brite eigentlich ein Pop/Rock-Komponist ist, sind seine Hits musikalisch so grenzüberschreitend, dass davon auch Country-Interpretationen entstehen können. Die Idee mit der CD «Restoration» Elton Johns zeitlose Musik neu zu färben, und das oft in leiseren Tönen, ist so magisch, dass wir diese Produktion zu den bisher gelungensten Cover-Alben zählen.

Country Special, vom ersten Schweizer Rundfunkprogramm, ist meine Lieblingssendung zu diesem Genre. Besonders die Begleitmoderation finde ich sehr informativ und kompetent.

Wer sich mit einem VPN (virtuelles privates Netzwerk) in der Schweiz einwählen kann, der kann auch frühere Sendungen downloaden und anhören.

<https://www.heise.de/download/specials/Anonym-surfen-mit-VPN-Die-besten-VPN-Anbieter-im-Vergleich-3798036>



..... ich benutze VPN von Avira

Die jeweilige Playlist findet man, wenn man etwas in den Unterseiten der Sendung sucht - einfach super.



SRF 1

Die Playlists beider Stunden:

Gespielte Musik in der 1. Stunde

20:56	SO GLAD YOU'RE MINE von DALE WATSON
20:52	I'LL NAME THE DOGS von BLAKE SHELTON
20:49	WALKING SHOES von TANYA TUCKER
20:46	WHAT WOULD I DREAMER DO von THE JAYHAWKS
20:39	THE WALKING WOUNDED von ROSANNE CASH
20:36	HE BORE IT ALL von DAILEY & VINCENT
20:32	YOURS IF YOU WANT IT von RASCAL FLATTS
20:30	LOVE'S GONNA LIVE HERE von MARTINA MCBRIDE
20:28	TO JUNE THIS MORNING von RUSTON KELLY AND KACEY MUSGRAVES
20:25	NO, NO, NO von JOHNNY CASH/JUNE CARTER
20:19	THE CAPTAIN'S DAUGHTER von ALISON KRAUSS & UNION STATION
20:16	GOLD ALL OVER THE GROUND von BRAD PAISLEY
20:15	FOREVER / I STILL MISS SOMEONE von KRIS KRISTOFFERSON AND WILLIE NELSON
20:10	LOVE'S BEEN GOOD TO ME von JOHNNY CASH
20:06	SILVER AND GOLD von CLAIRE LYNCH
20:03	THREE MINUTE POSITIVE NOT TOO COUNTRY UP-TEMPO LOVE SONG von ALAN JACKSON

Gespielte Musik in der 2. Stunde

21:57	GETTIN' YOU HOME von CHRIS YOUNG
21:54	YOU ONLY KISS ME WHEN WE SAY GOODBYE von THE CORNELL HURD BAND
21:49	SHE'S IN LOVE WITH THE BOY von TRISHA YEARWOOD
21:45	BABY, LET'S LAY DOWN AND DANCE von GARTH BROOKS
21:42	ROY ROGERS von KACEY MUSGRAVES
21:36	SAD SONGS von DIERKS BENTLEY
21:31	HONKY CAT von LEE ANN WOMACK
21:26	PLEASE von RHONDA VINCENT & DOLLY PARTON
21:21	MONA LISAS AND MAD HATTERS von MAREN MORRIS
21:16	SACRIFICE von DON HENLEY & VINCE GILL
21:10	COUNTRY COMFORT von EARL SCRUGGS/ELTON JOHN
21:06	MY BABY'S GONE von RODNEY CROWELL/EMMYLOU HARRIS
21:03	OPEN UP YOUR HEART von THE TEX MEX EXPERIENCE

Das war ein schöner Musikabend - Gute Nacht.

..... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

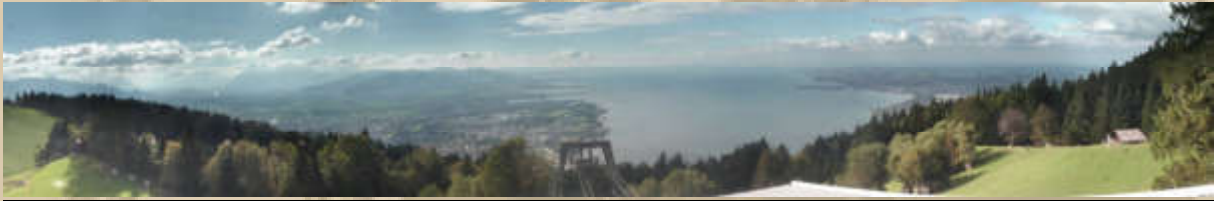


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

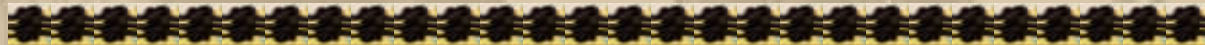
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 013 ab Montag, 16. April 2018

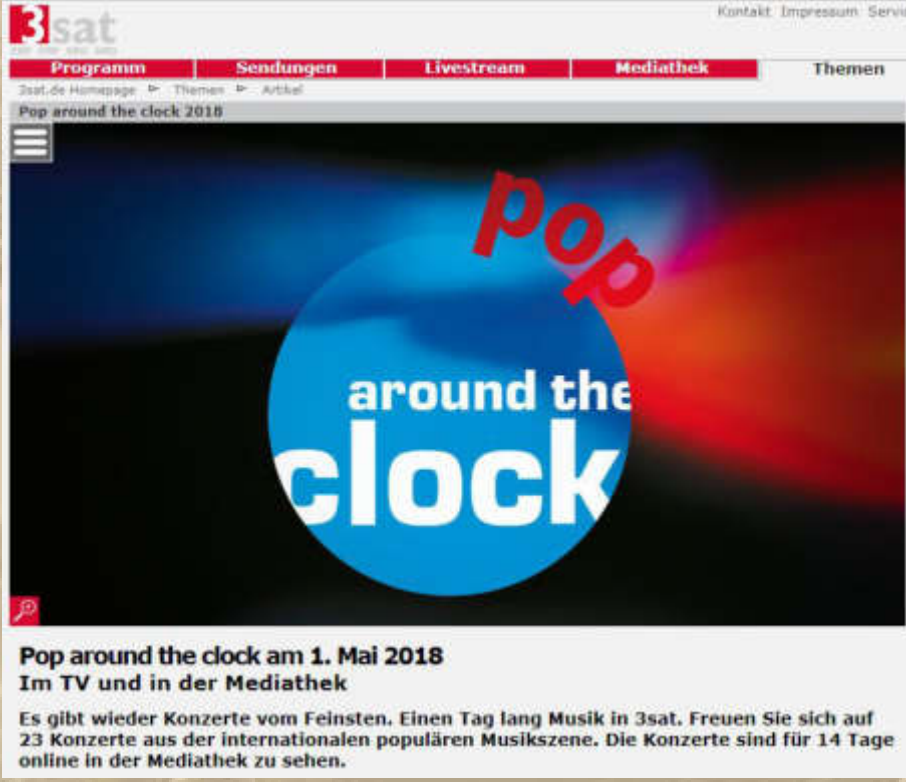
- MEYLINO = weiße Magnolienblüte -

Liebe Lesergemeinde!



Jan schickt mir seine Magnolienpracht vor seiner Haustür.

Vorankündigung für Pop-Fans:



The screenshot shows the 3sat website interface. At the top, there is a navigation bar with links for 'Programm', 'Sendungen', 'Livestream', 'Mediathek', and 'Themen'. Below this, a large graphic features the text 'Pop around the clock' in a stylized font, with 'Pop' in red and 'around the clock' in white on a blue circular background. Below the graphic, the text reads: 'Pop around the clock am 1. Mai 2018 Im TV und in der Mediathek'. A short paragraph follows: 'Es gibt wieder Konzerte vom Feinsten. Einen Tag lang Musik in 3sat. Freuen Sie sich auf 23 Konzerte aus der internationalen populären Musikszene. Die Konzerte sind für 14 Tage online in der Mediathek zu sehen.'

<https://www.3sat.de/page/?source=/specials/thementage/192342/index.html>



..... meine derzeitige Lieblingsuppe

Dienstag, 17. April 2018

07:45 Uhr - DP07 Seefunk, heute mit Dieter Krannig als Operator: No Gail Warnings.

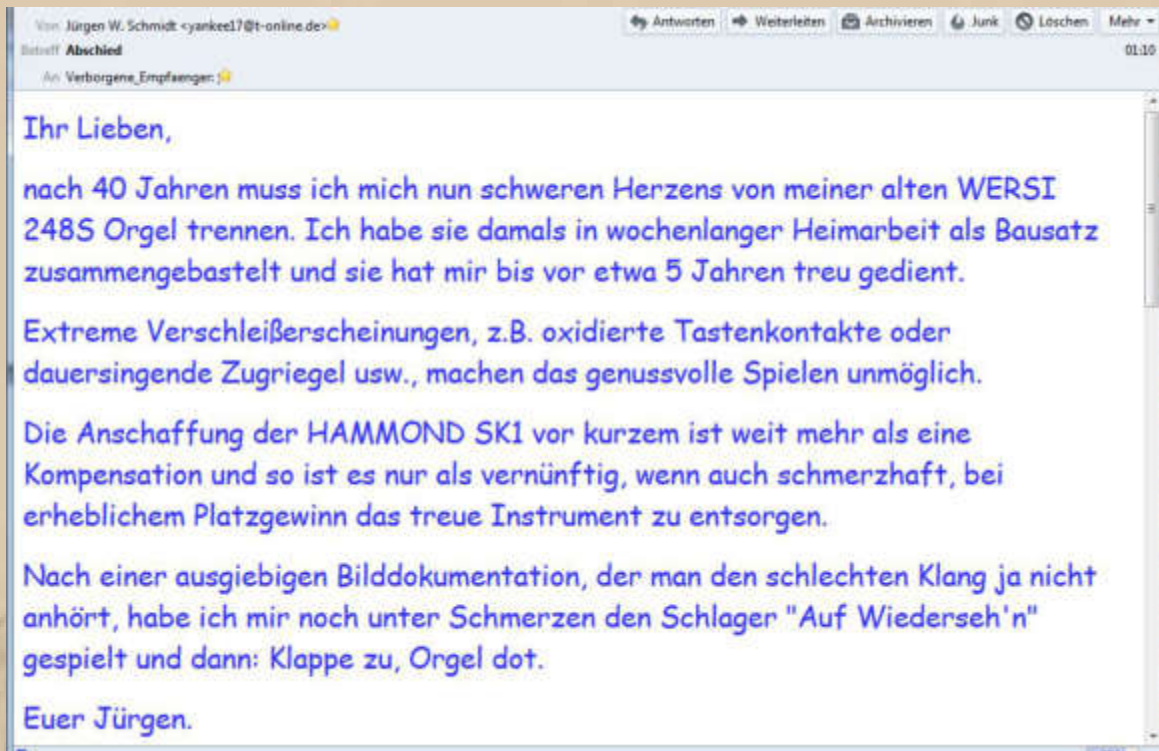
09:30 Uhr - Der Fachmann von Heizung und Sanitär kommt bei uns den Wasserhahn auf der Terrasse austauschen. Der Kugelhahn, der installiert war, tropfte ungemein. Jetzt haben wir wieder einen regulären Wasserhahn mit regulärem Schraubverschluss.

10:30 Uhr - Ich mache mich auf zu meinem Hausarzt, um mich mit meinem 'Drogencocktail' für die nächsten 180 Tage versorgen zu lassen.

Anschließend fahre ich zum Wertstoffhof, um die Plastikgefäße, die Marianne bei ihrer Frühjahrspflanzenaktion aussortiert hatte, zu entsorgen.



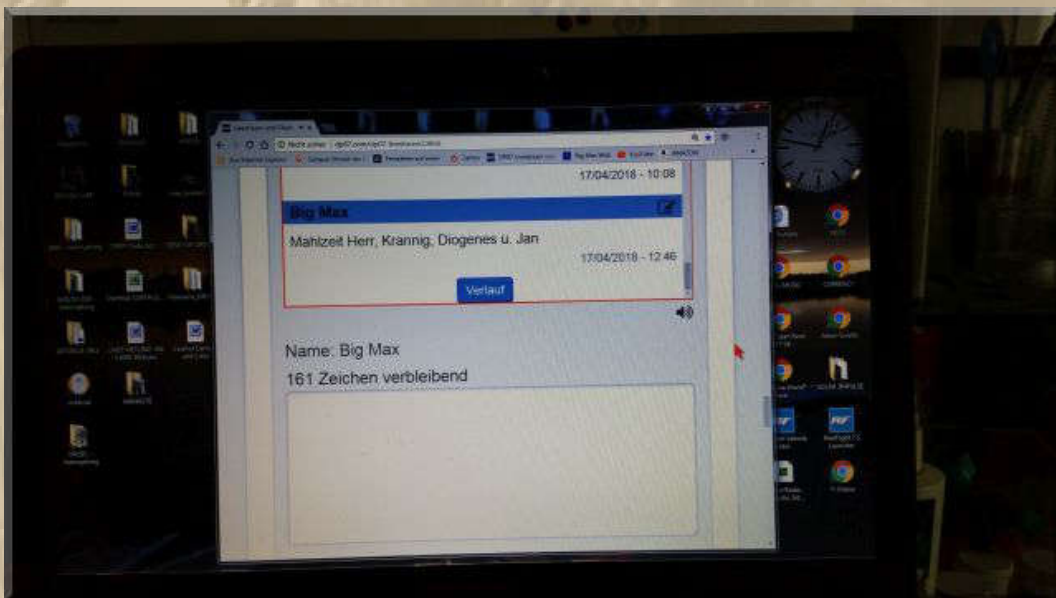
Wieder zu Hause lausche ich aus meinem kleinen Telefunken Bluetooth Power-Tower-Lautsprecher schöner Musik aus meinen All Time Greatest Hits. Ich bin immer wieder erstaunt, welchen satten Sound diese Modell BS1002 hervorbringt.



Atze, der Mann am 'Klavier'




40 Jahre sind eine lange Zeit, auch im Leben eines Instrumentes. Da schreitet die Technik doch mit Riesenschritten voran. Ich bin sicher, dass Atze mit seinem neuen Instrument auch wieder mehr als zufrieden ist. Aber es schmerzt schon, wenn man ein treues Instrument in Rente schickt. Musiker bauen ja zu ihren Instrumenten ein sehr inniges Verhältnis auf.

12:45 Uhr - Bei DP07 Seefunk mache ich eine schöpferische Pause vor meinem Notebook: No Gail Warnings.



16:45 Uhr - DP07 Seefunk: No Gail Warnings.

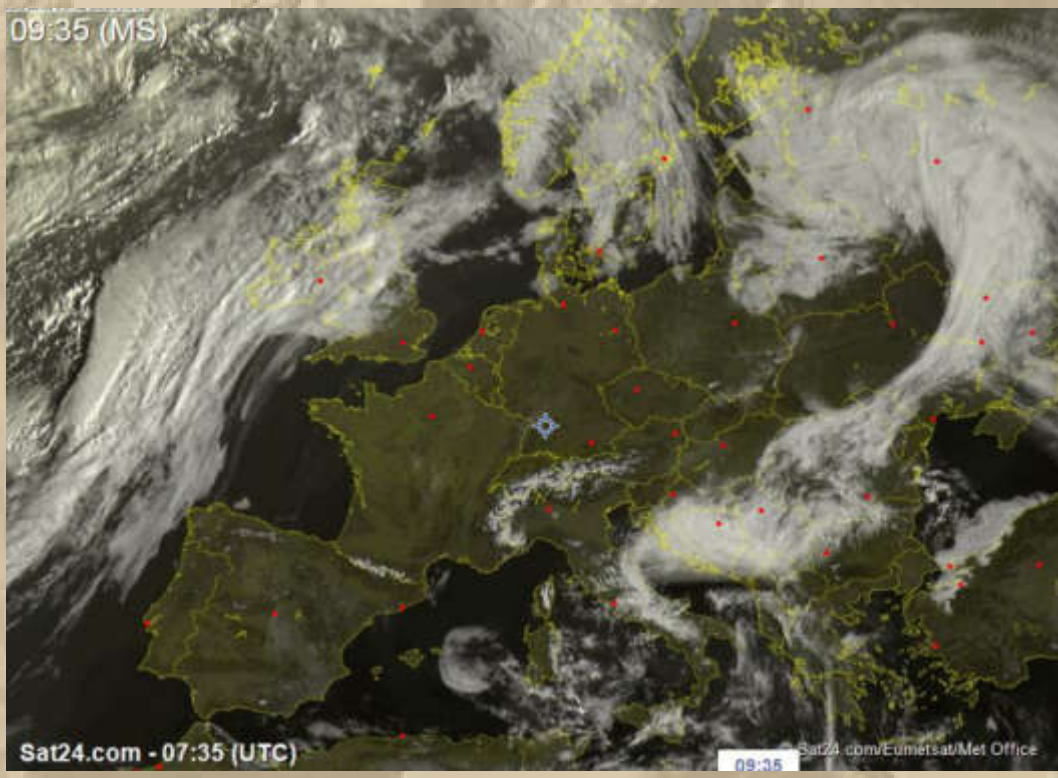
Abends schaue ich das DFB Halbfinalspiel zwischen Bayern München und Leverkusen 04 - Bayern fährt nach Berlin:

DFB-Pokal - Gestern				Beendet
	2	-	6	
Leverkusen				FC Bayern
		Halbfinale		
Lars Bender 16'				Robert Lewandowski 3', 9'
Leon Bailey 72'				Thomas Müller 52', 63', 78'
				Thiago Alcántara 61'

Mittwoch, 18. April 2018

07:45 Uhr - DP07 Seefunk: No Gail Warnings. Delta Papa ist vom Überführungstörn zurück. Jetzt liegt seine MS NAJADE am heimatlichen Steg.

Sommer im April kündigt sich für die nächsten Tage an. Bis zu 29 °C werden erwartet. Hoch Norbert zeichnet dafür verantwortlich.



Wir haben auswärts Termine und fahren Golf Cabrio, es fühlt sich an wie Sommer.

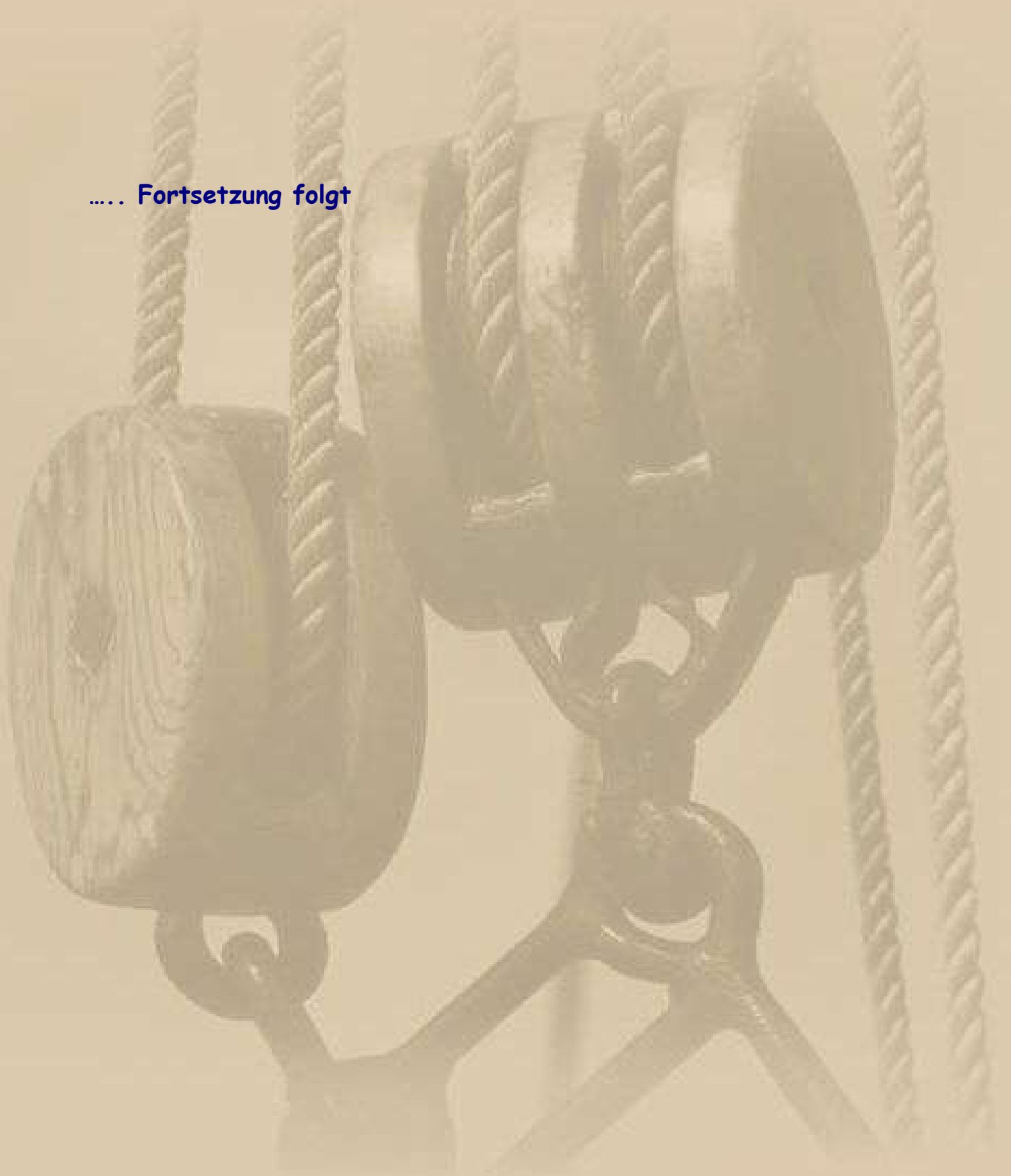
info@dp07.com

....das war wohl SIGGI über K25 Bremen Radio aus WHV?!!

18/04/2018 - 13:13

Aha, Siggie ist auf MS CRAZY in Bremen, kommt aber nicht zu DP07 durch.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

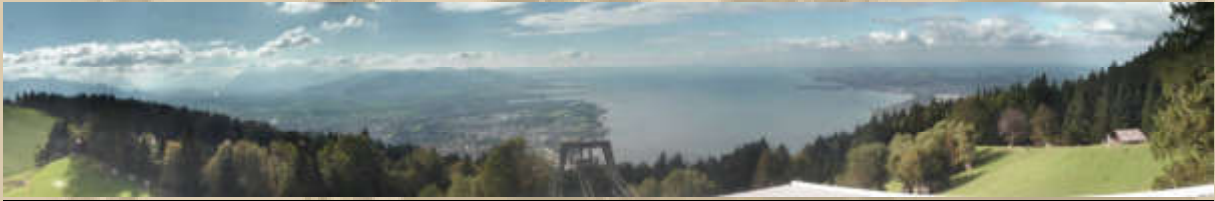


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 014 vom Donnerstag, 19. April 2018

- Zurück zum See -

Liebe Lesergemeinde!

11:00 bis 13:00 Uhr - Ich fahre in einen gigantischen Sommer zum See und das im April. Ich freue mich schon wieder auf den majestätischen Anblick der verschneiten Alpen, aber heute verschwinden sie fast im Schönwetterdunst.

15 Uhr - Ich habe mich wieder an Bord eingerüttelt.

Die Silberpappeln verstreuen ihre klebrigen Blütenreste auf unseren Schiffen. Klaus (SY NAMASTÉ) macht gerade Schiffswäsche, als ich eintreffe. Ich lasse es langsam angehen.

15:30 bis 19:00 Uhr - Ich habe Klaus auf seinem Schiff begleitet. Er musste mich nicht groß bitten. Heute haben wir sogar den knallroten Gennaker gesetzt. Eine traumhafte Revierfahrt. Die Alpen traten immer klarer hervor - einmalig.

Do., 19/04/2018



Grüsse aus London.

19:05 MMS

Jan grüßt aus London

19:45 Uhr - DP07 Seefunk. Ich mache Meldung.

Freitag, 20. April 2018

Heute hat Fred K. Geburtstag, doch er weilt nicht mehr unter uns. Zu früh hat er an die Himmelstür geklopft. Still gedenke ich seiner und erinnere mich an schöne gemeinsame Segeltouren. Von ihm stammt der Ausspruch: Manfred, jetzt machen wir uns eine gute Zeit. Ich würde meine gute Zeit noch gerne mit ihm teilen.

09:30 Uhr - Der Morgen ist mit einem guten Frühstück eingeleitet. Am Steg erscheinen Klaus und sein Bekannter Dietmar. Natürlich schließe ich mich ihnen zum Segeln an, das war schon gestern vorbesprochen.

16:30 Uhr - Wir sind wieder im Hafen. In Konstanz-Staad haben wir, um die Mittagszeit, eine kurze Pause eingelegt und gevespert.

2 Bft. aus Osten haben charmantes Segeln zugelassen. Zurück ging es nur mit Gennaker, ausgesprochen relaxed.

19:00 Uhr - Ich läute den Feierabend ein.

Ich weiß gar nicht, wie man diesen schönen Tag beschreiben soll - mir fehlen die Worte, was eigentlich selten vorkommt.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

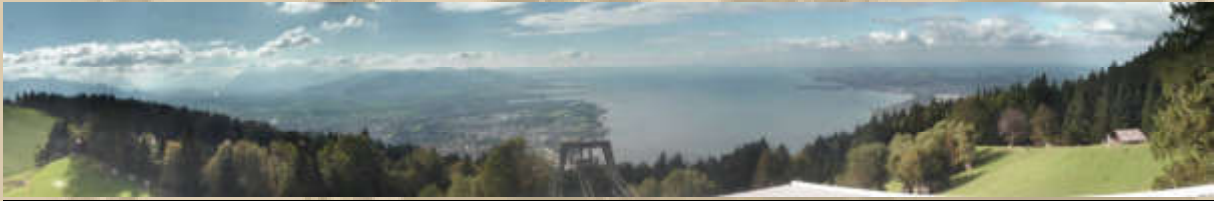


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

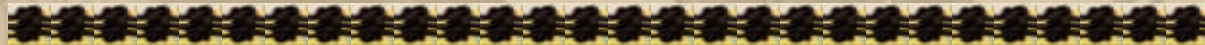
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 015 vom Samstag, 21. April 2018

- SY HERA, what a beauty -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:

piata

PIATA grüßt vom Etang du Stock. Wir haben heute die 30°C Marke geknackt.

20/04/2018 - 19:54



.... MS PIATA auf dem Étang du Stock



Das Bild symbolisiert sehr schön das Lebensgefühl, das wir heute am Bodensee hatten.



Klaus alias Diogenes berichtet aus seiner Heimat an der Elbe.

Ich habe den Vormittag zur Verproviantierung und einigen fröhlichen Gesprächen im Hafen genutzt.

Die Rommel 37 bekommt gerade eine Heckschürze und Kurt hat seiner ALTEN LIEBE ein Bugstrahlruder verpasst. Beide Projekte stehen kurz vor der Vollendung.



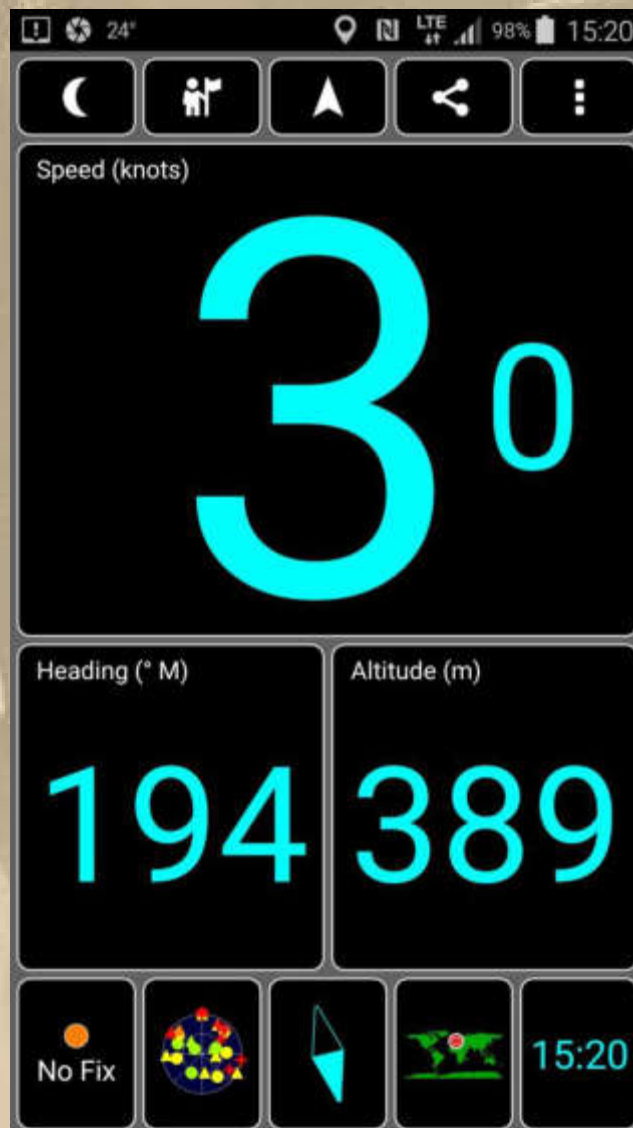
.... Rommel 37 noch ohne Heckschürze



.... Schwesterschiff der ALTEN LIEBE (Dartsailer 30)



13:30 Uhr - Ich folge Rasmus Lockruf und begeben mich auf den See. Ich rolle nur die Genua aus und genieße die Sonne.





SY HERA (ca. 17 m ü. a.), kurz vor unserem Hafen vor Anker, eine Schönheit und Hingucker. Ich vermute aus der Martin Werft.

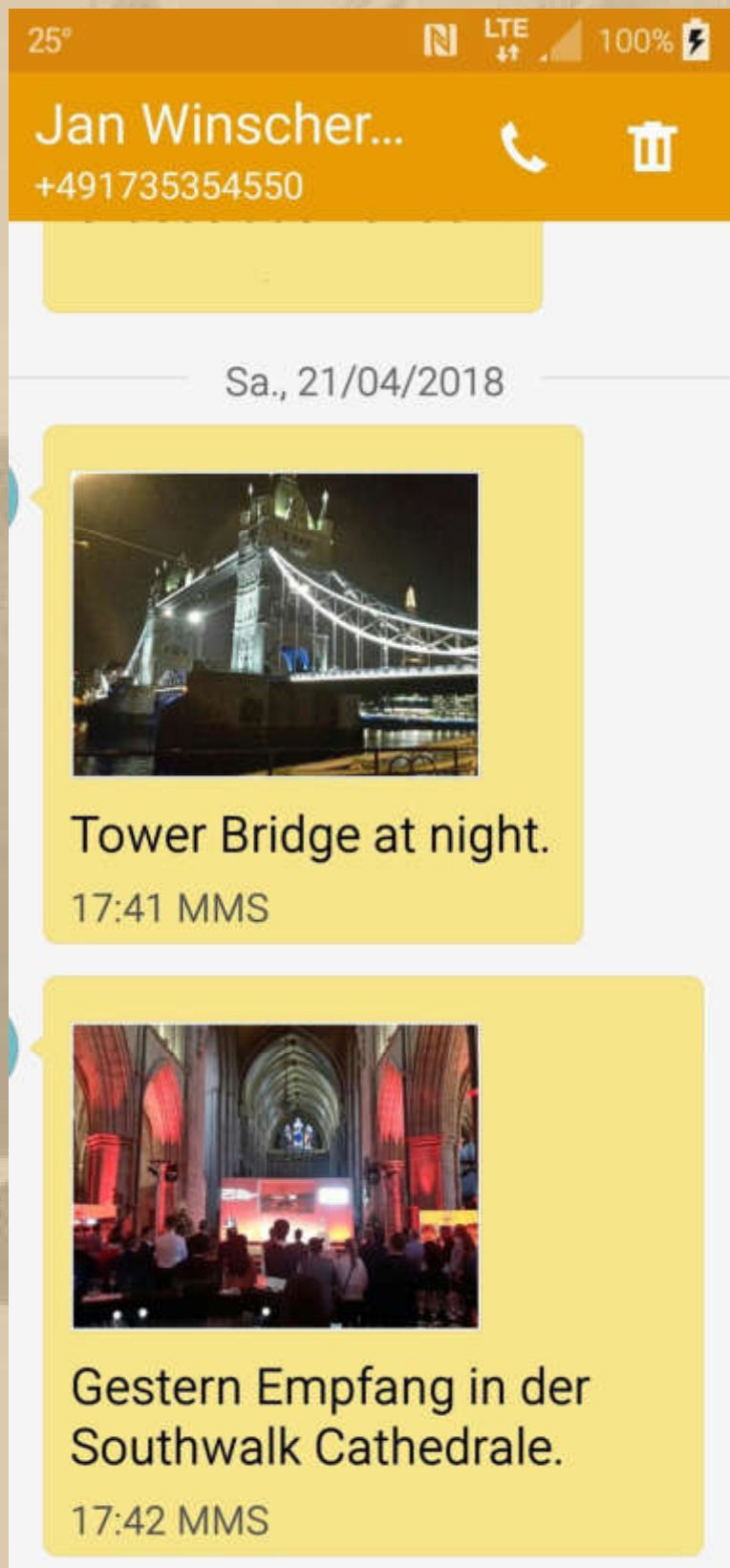
16:00 Uhr - MEYLINO liegt wieder auf ihrem Liegeplatz.

16:45 Uhr - Herr Krannig vertritt Reiner Dietzel am Mikrofon bei DP07. Atze, Diogenes und ich, wir leisten ihm ein wenig Gesellschaft.

Was mache ich denn heute zum Abendessen, sicherlich wieder auswärts oder Wienerle mit Kartoffelsalat an Bord. Schau'n mer mal.

-
-
-
-
-
-
-
-
-
-

Jan meldet sich noch aus London oder muss ich jetzt Sir Jan schreiben und sagen:





Abstecher zur Queen.

17:44 MMS

Dort wird man eigentlich zum Ritter geschlagen Sir Jan.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

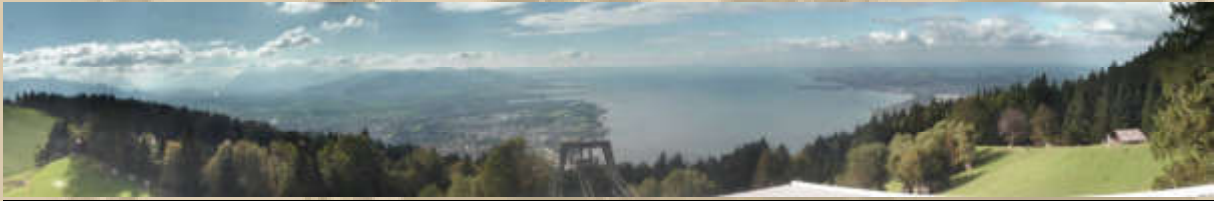


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

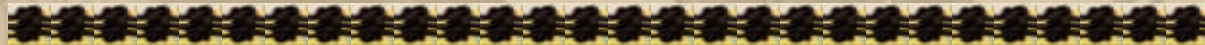
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 016 vom Sonntag, 22. April 2018

- Ich werde elektronisch an
Blackys Geburtstag erinnert -

Liebe Lesergemeinde!

07:10 Uhr - Ich schlage die Augen auf. Es ist sehr kühl im Salon: 13,4 °C. Es war aber auch die erste Nacht ohne Keramikheizer.



A screenshot of a weather widget titled "Big Max" with a blue header and a white body. The text inside reads: "Überlingen: 10,8 °C, 1 Bft. aus N, 1018 hPa, sonnig" and "22/04/2018 - 07:56". There is a small edit icon in the top right corner.

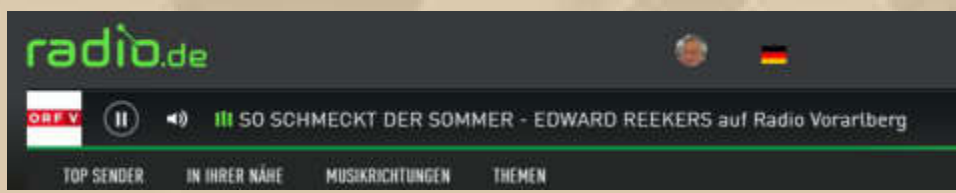
auf DP07

Beim Hochfahren meines Notebooks führt Norton Internet Security eine bisher nie vorgekommene Sicherheitsroutine aus.

Als der Computer, nach gefühlten Ewigkeiten, wieder online ist, wurde Outlook gestartet und ich stelle fest, dass Blacky bereits am Donnerstag Geburtstag hatte. Lieber Blacky, gut, dass man hin und wieder noch ein elektronisches Gedächtnis hat. Ich wünsche Dir, von Herzen, ein wieder wunderbares neues Lebensjahr, voller prallen Lebens. Fühle Dich von mir herzlich umarmt.

Mein Magen knurrt, das werde ich gleich abstellen.

Ich habe Radio SWR1 eingestellt. Doch dort bin irgendwie auf den Landfunk geraten. Ich wechsle zu Radio Vorarlberg und höre schöne Klänge.



A screenshot of a radio player interface. The top bar is dark with the "radio.de" logo in green. Below it, there's a red "ORF V" logo, a play button, a volume icon, and the text "SO SCHMECKT DER SOMMER - EDWARD REEKERS auf Radio Vorarlberg". At the bottom, there are four menu items: "TOP SENDER", "IN IHRER NÄHE", "MUSIKRICHTUNGEN", and "THEMEN".

Na, der Titel passt doch zum derzeitigen Wetter.

Heute Abend, um 20:03 Uhr, werde ich wieder bei Country Special auf SRF 1 landen:

<https://www.srf.ch/sendungen/country-special>

Mein heutiges Frühstück hatte eine neue Komponente: Gorgonzola mild von Feinkost Aldi Süd. Das werde ich eine Zeitlang beibehalten:



09:45 Uhr - DP07 Seefunk. Ich lausche hinein. Danach werde ich mein Schiff aufklaren, um jederzeit die Leinen lösen zu können.

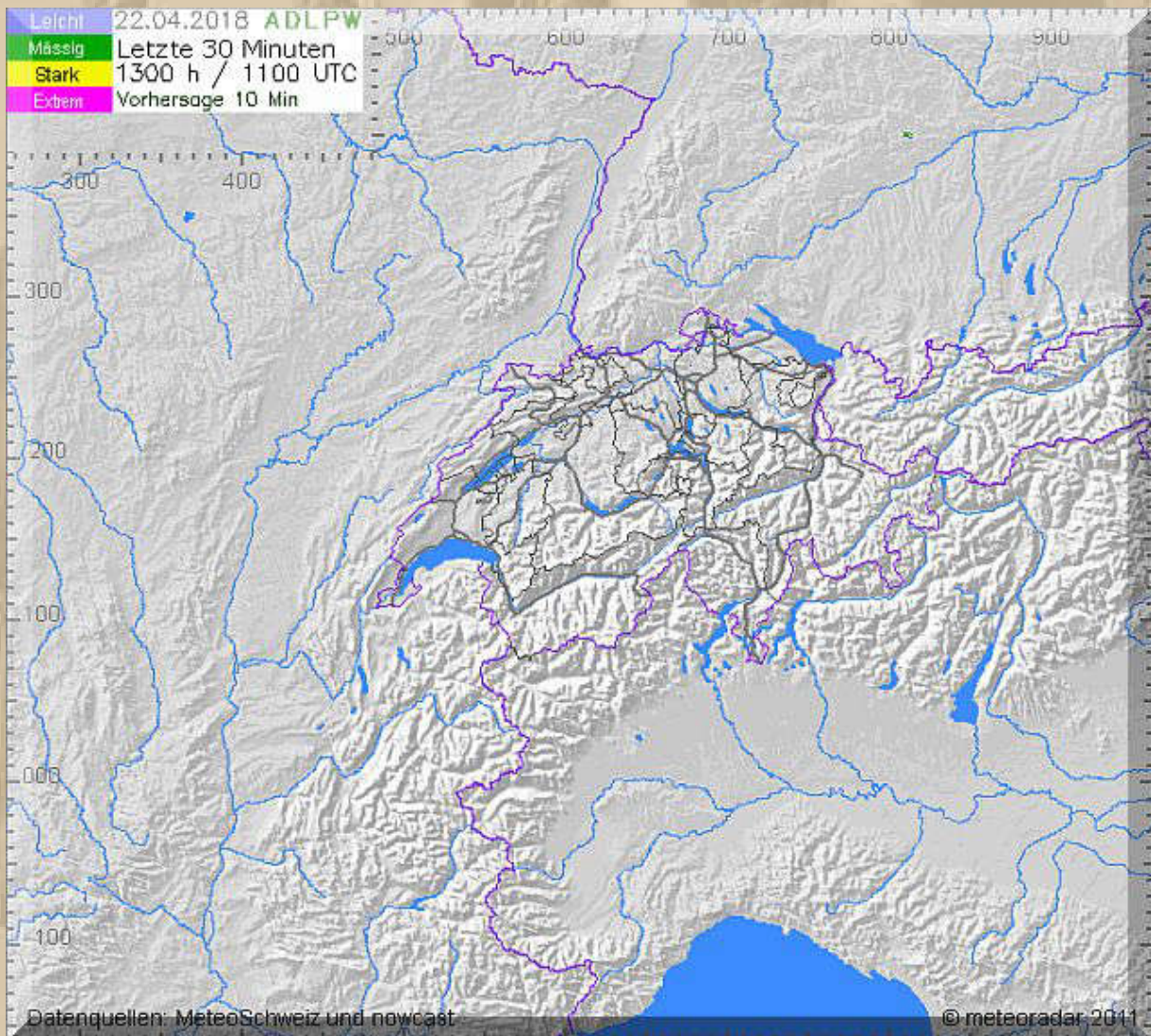
Gottfried, SY YENIYAT, erscheint am Steg. Wir begrüßen uns herzlich. Später schlägt auch noch Gernot am Steg auf (SY SUMMERTIME). Nun schwatzen wir im Trio.

Ich versorge meinen Müll, hole noch mein Steiner Marineglas an Bord und eine Vorratsdose Sencha Miyazaki.

Anschließend ist Socializing am Steg angesagt. Die Crews von DIE ZWEI VOM SEE und von der MOLLE treffen ein.

Nun bin ich bereit, zu einer kleinen Rundum zu starten. Aufgrund der prognostizierten Windrichtung aus SW mit 2 Bft. werde ich mich ans NW-Ende des Überlinger Sees nach Ludwigshafen begeben, aber nur, wenn Rasmus es so will.

12:45 Uhr - Ich melde mich bei DP07-Seefunk ab.



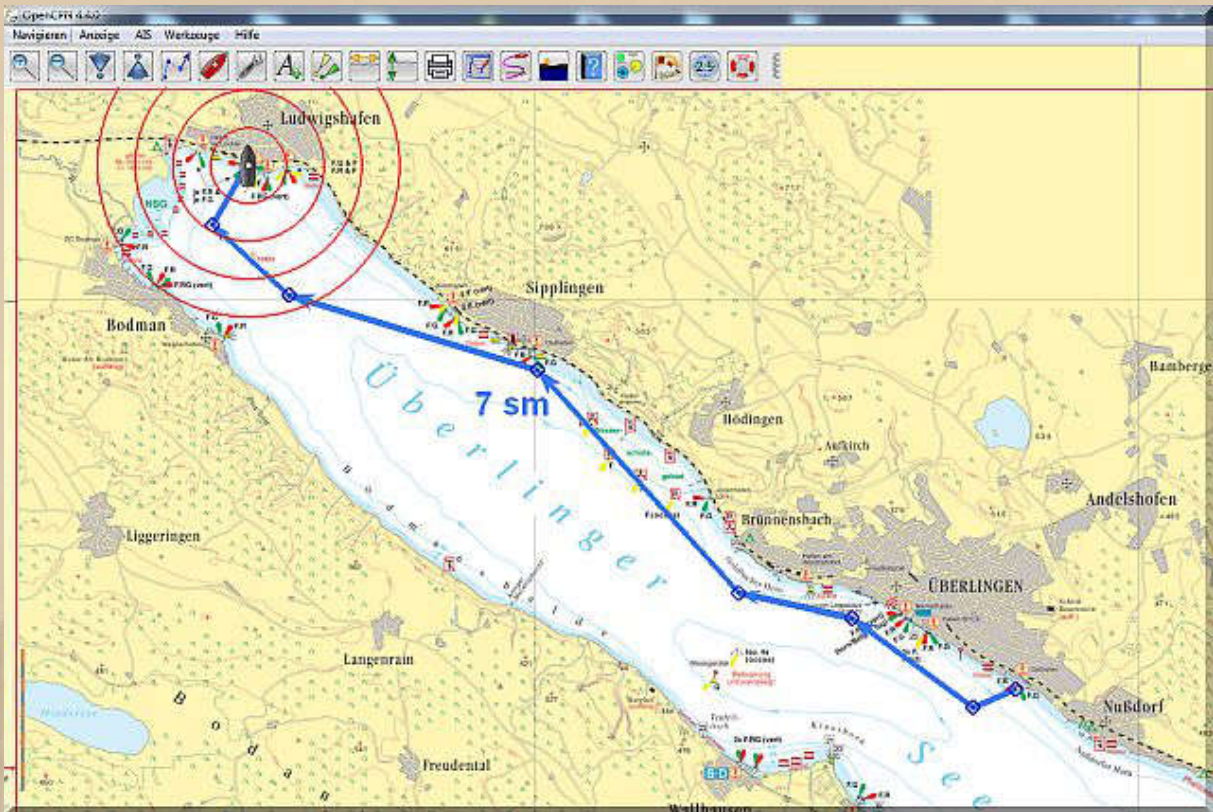
.... besenrein und keine Warnhinweise

13:05 Uhr - Der See lockt MEYLINO und mich hinaus.

Kaum Draußen, ist der Breezer gesetzt und ich mache 3 bis 4 Knoten Fahrt, manchmal auch ein bisschen mehr:







..... am Ende der Welt?
Wie immer kommt es auf den Standpunkt an!

16:00 Uhr - Ich laufe im YLB in Ludwigshafen ein:



..... der gelbe Punkt ist mein Liegeplatz

Ein neuer Hafenmeister begrüßt mich:

HAFENMEISTER YACHTCLUB LUDWIGSHAFEN
BODENSEE E.V.

Karsten Sachsenhausen

Telefon Hafenmeisterbüro:

0049 7773 - 920 740

Mobil:

0049 151 235 827 69

E-Mail:

[hafenmeister\(at\)yjb.de](mailto:hafenmeister(at)yjb.de)



Den vorigen Hafenmeister, Alexander, hatte ich in mein Herz geschlossen. Das Leben ist Veränderung.

Möchte nicht versäumen, von Sir Jan, einige London-Splitter nachzureichen:

So., 22/04/2018



Hier in Greenwich, die
CUTTY SHARK

15:02 MMS



Hier stehen die Menschen
auf dem NULL Meriaden.

15:13 MMS

Danke Jan, aber die Briten haben den Spaniern den Nullmeridian geklaut. Der ging früher durch die westlichste Kanareninsel El Hiero, das Ende der damals bekannten Welt.

Die Häfen von Ludwigshafen haben nur hölzerne Spundwände. Der Schwell des Sees dringt ziemlich ungehindert hindurch und bringt

die Schiffe gut ins Schaukeln. Werde ich wohl morgen etwas seekrank sein.

Heute werde ich mich aufraffen und in mein örtliches Lieblingsrestaurant einkehren, wenn denn noch ein Plätzchen frei ist, im:



<https://www.blauer-affe-ludwigshafen.de/>

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

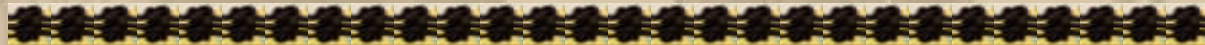
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 017 vom Montag, 23. April 2018

- Ich erwache in Ludwigshafen im YLB -

Liebe Lesergemeinde!

..... noch gestern Abend:

Die Chefin des Blauen Affen weist mich ab, obwohl der Außenbereich noch 3 Tische vertragen hätte. Schon schlimm, wenn der Gast nicht mehr König ist. Also gehe ich an die Seefront und lande im Ristorante Aquarama und bin willkommen. Ein Aperol Spritz, ein Tomaten-Zwiebel-Salat und eine Pizza Capriciosa, verfeinert mit Kapern und Sardellen sind mein Abendessen. Die Aussicht in die sinkende Sonne gibt es gratis dazu. Ich bin zufrieden mit meiner Wahl und fühle mich als Gast.



19:30 Uhr - Die Sanitäreanlage gehört mir ganz alleine - schön.

Ich stelle mir im Internet Radio SRF 1 ein - läuft.

Im DVB-TV prüfe ich, ob ich den Sender ONE empfangen kann - läuft, damit ich später den Tatort von 20:15 Uhr sehen kann, denn ich bin der einzige Mensch im Hafen.

20:03 Uhr

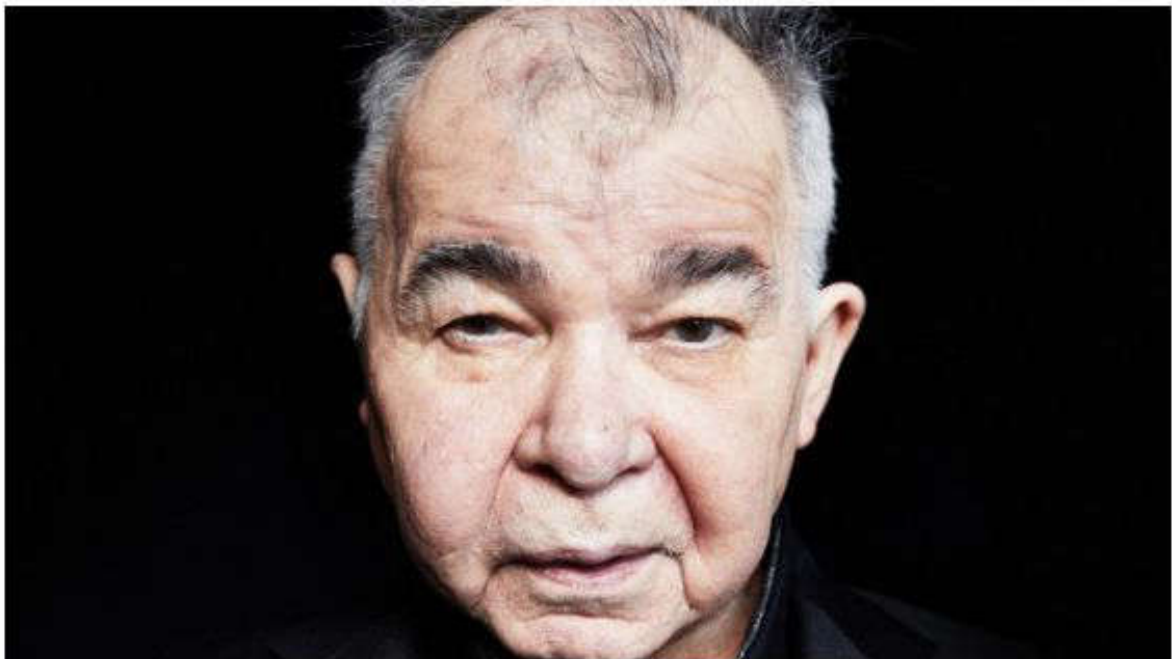
John Prine und sein musikalischer Abschied

Heute, 20:03 Uhr, Radio SRF 1



Sendetermine ~

13 Jahre mussten vergehen, bis John Prine jetzt ein Album mit neuem Songmaterial veröffentlicht – ein Alterswerk mit Therapiewirkung. Von der Krebserkrankung schwer gezeichnet, verarbeitet er sein Leben und bereitet sich gleichzeitig auf den Abschied vor. Für Prine ist es «The Tree Of Forgiveness».



John Prine: Wortmächtiger, humorvoller und kritischer Geschichtenerzähler (CD-COVER)

Titelliste SRF1 Country-Special vom 22. April 2018

WORKIN' MAN (NOWHERE TO GO)	NITTY GRITTY DIRT BAND
BAD EXAMPLE	THE PISTOL ANNIES
CRAZY AS A LOON	JOHN PRINE
EGG & DAUGHTER NITE, LINCOLN NEBRASKA, 1967 (CRAZY BONE)	JOHN PRINE
GOD ONLY KNOWS	JOHN PRINE
WHEN I GET TO HEAVEN	JOHN PRINE
ALL-AMERICAN GIRL	CARRIE UNDERWOOD
CAJUN GIRL	LITTLE FEAT
TIN MAN	MIRANDA LAMBERT
DROWNS THE WHISKEY	JASON ALDEAN/MIRANDA LAMBERT
DIRT TO DUST	JASON ALDEAN
MIND YOUR OWN BUSINESS	WILLIE NELSON AND THE BOYS
LAST MAN STANDING	WILLIE NELSON
LOT OF LEAVIN' LEFT TO DO	DIERKS BENTLEY
WOULD YOU GO WITH ME	JOSH TURNER
STILL FEELING BLUE	GRAM PARSONS
YOU'RE LOOKIN' AT COUNTRY	LORETTA LYNN
EVERYTHING'S GONNA BE ALRIGHT	DAVID LEE MURPHY/KENNY CHESNEY
WINNEBAGO	DAVID LEE MURPHY
WAYLON AND WILLIE (AND A BOTTLE OF JACK)	DAVID LEE MURPHY
VOICE OF REASON	DAVID LEE MURPHY
WORLD'S BIGGEST FOOL	RHONDA VINCENT
MAKE A LITTLE	MIDLAND
IN CASE YOU DIDN'T KNOW	BRETT YOUNG
A LITTLE DIVE BAR IN DAHLONEGA	ASHLEY MCBRYDE
SOUTHERN BABYLON	ASHLEY MCBRYDE
WHIRLWIND	OLD CROW MEDICINE SHOW
DIXIE AVENUE	OLD CROW MEDICINE SHOW
JUST BECAUSE I'M A WOMAN	DOLLY PARTON
ONE LIFE	RONNIE BOWMAN

20:23 Uhr - Sonnenuntergang.

23:00 Uhr - Der Sandmann überfällt mich.

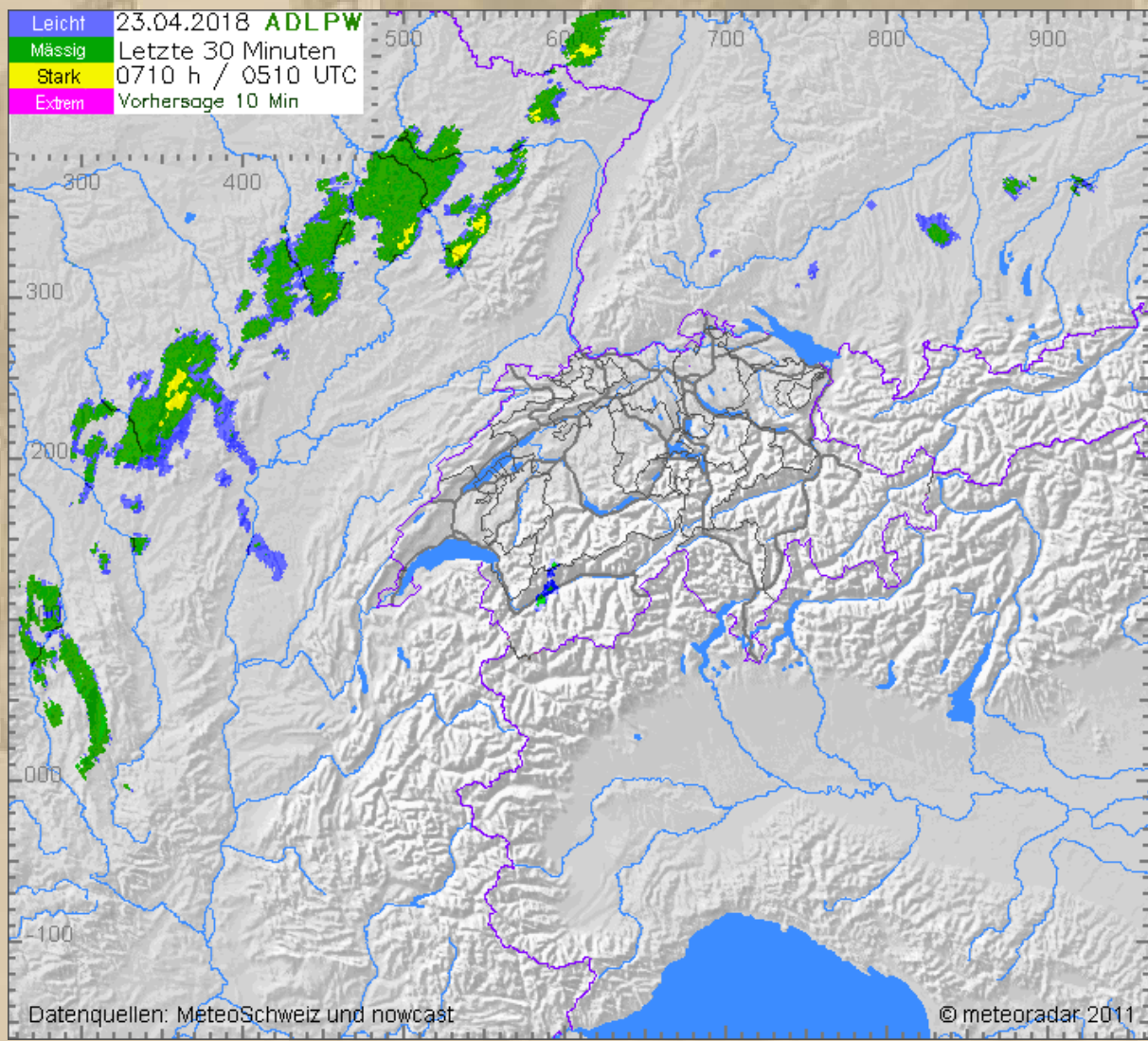


06:30 Uhr - Soeben war Sonnenaufgang, aber davon ist nichts zu merken. Die Nacht war ruhig - kein Anflug von Seekrankheit.

Es ist kühl im Salon = 13,8 °C. Ich stelle den Keramikheizer an.

Auch draußen ist es nicht charmanter, sagt der Wetterbericht: 13,4 °C, leicht bedeckt, Ostwind 1 Bft. 1017 hPa

Der Wetterwechsel rollt an:



Noch sollen 22 °C die Bodenseeregion ereilen, allerdings vielleicht auch das eine oder andere Gewitter am frühen Abend.



66,3% FÜR ANDREA NAHLES

Die Gründe der Wahl-Klatsche

Mit 66,35 Prozent wurde Andreas Nahles zur neuen Parteichefin der SPD gewählt – das zweitschlechteste Ergebnis der Parteigeschichte.

Das ist wohl nicht der Anfang der Erneuerung.

Um 14:16 Uhr krampfen sich die Mundwinkel von Andrea Nahles zu einem Lächeln. Sie sitzt auf dem Podium in der neuen Kongresshalle in Wiesbaden, eben haben sie 414 der 631 Delegierten zur neuen SPD-Vorsitzenden gewählt.

Pflichtschuldiger Applaus der Parteitagsmitglieder. Vorstandskollegen gratulieren, umarmen Nahles und klopfen ihr auf die Schulter. 66,4 Prozent – ein durchwachsenes Ergebnis. Eine sieben vorn, das war aus dem Nahles-Lager in den vergangenen Tagen als Zielmarke ausgegeben worden. Nun haben sie dieses Ziel verfehlt. Warum?

Vor gut einem Jahr, im März 2017, hatte die Partei ja gezeigt, dass sie anders kann. Damals wählte sie Martin Schulz mit 100 Prozent zum Vorsitzenden und zum Erneuerer. Nun, nach einer desaströsen Bundestagswahl und einer vertrackten Regierungsbildung, soll Andrea Nahles die SPD erneuern, mal wieder. Dass sie nun so viel schlechter abschneidet, verwundert viele Sozialdemokraten und Beobachter. Und es sagt einiges über sie und ihre Partei.

Denn für Nahles sind schlechte Wahlergebnisse auf Parteitag nichts Neues. Als sie Generalsekretärin und später Parteivize wurde, war die Zustimmung ähnlich bescheiden. Nahles wurde stets respektiert. Aber die Partei lag ihr, anders als Schulz, nie zu Füßen.

Ich genieße die steigende Temperatur im Salon.

07:30 Uhr - Der Himmel reißt plötzlich auf - Blau ist die vorherrschende Farbe am Firmament.

07:45 Uhr - DP07 Seefunk. Mein örtliches Club WLAN überträgt den Ton (Livestream) nicht, wohl eine Einschränkung des Gastzuganges:



09:00 Uhr - Ich nutze erneut die kostenlose Sanitäreanlage, die 1A ist und ohne Zeitlimit. Alles in der Gastliegegebühr von 13 € enthalten, auch Strom und WLAN.

09:30 Uhr - Inzwischen strahlt die Sonne so wie ich, nach der Dusche.

Ich werde noch ein wenig im Yachtclub Ludwigshafen Bodensee verweilen, denn der See ist noch spiegelglatt, erinnert an Quecksilber.

Mache ich nun einen Plan für heute oder lasse ich alles auf mich zukommen. Ich wage einen Plan. Wenn sich der prognostizierte SW-Wind mit 2 Bft. einstellen sollte, dann peile ich Konstanz an:

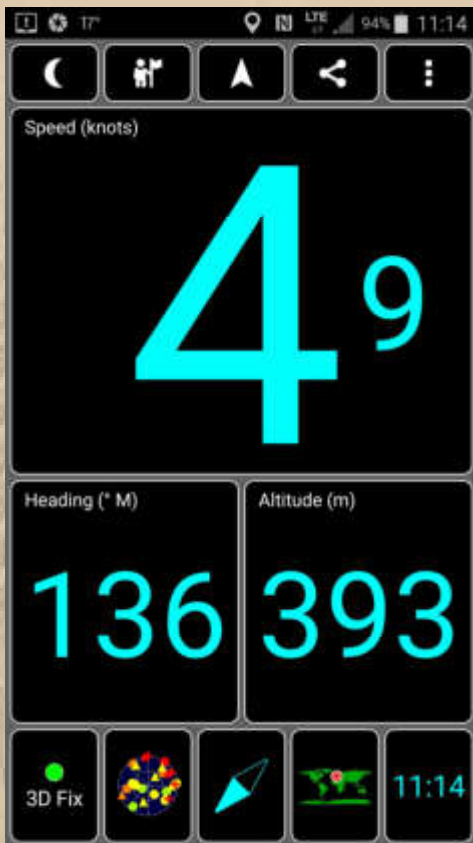


Fünf Stunden sollte ich segelnderweise schon einplanen, also werde ich mich etwa um 10:30 Uhr auf den See begeben, auch bei Flaute, dann eben unter Maschine. Das würde die Reisezeit auf rd. 3 h vermindern.

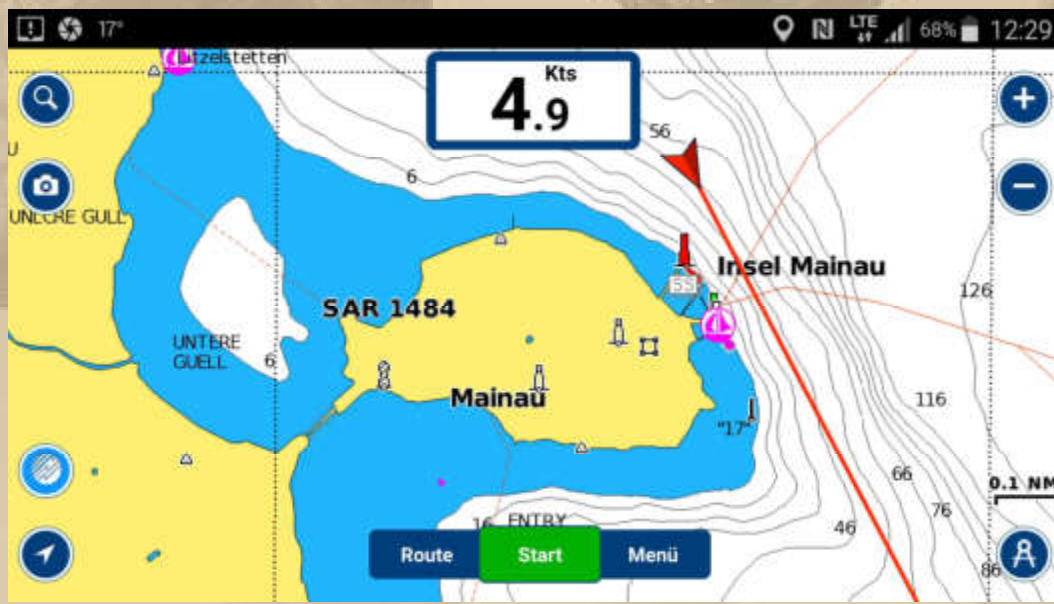
10:35 Uhr



Ein Traum von einem See, fast unwirklich - Flaute.



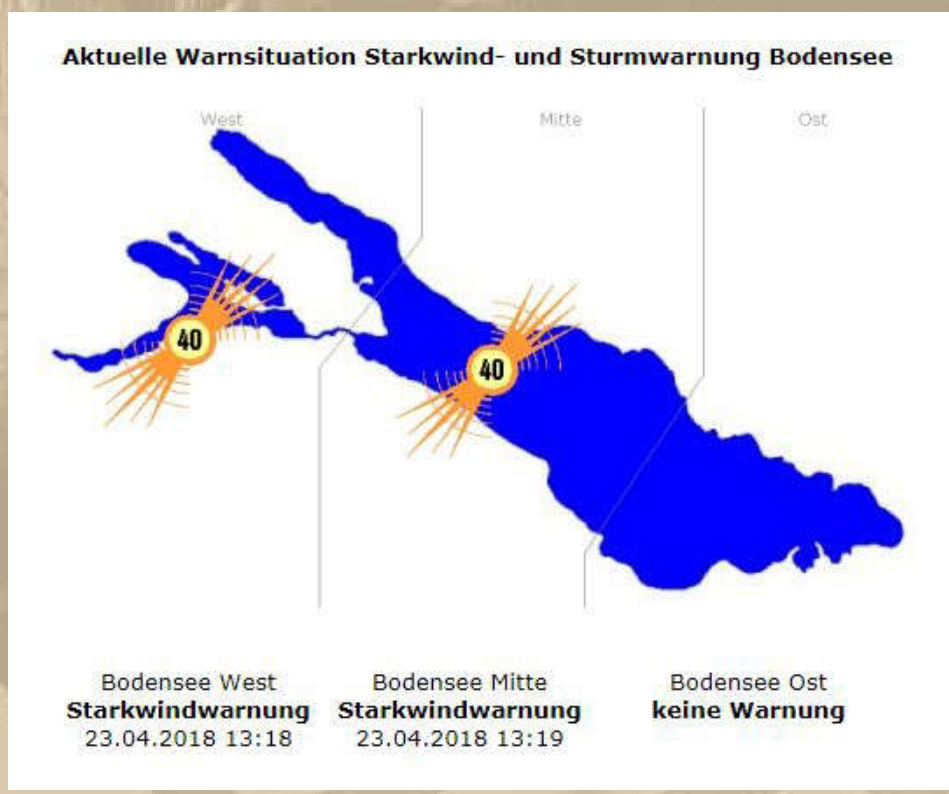
Kurz darauf kommt ein leiser Zug aus SE, und da zeigt mein Bug hin. Also belasse ich es bei der Motorfahrt.



Auf dem Mainau-Schloss der Bernadottes weht der Schwedische Wimpel - man ist zuhause.

Kurz hinter der Mainau, nach Süden, kommt der Fährhafen Konstanz-Staad. Als ich durch die Fährlinie durch bin, wird der Wind etwas spürbarer, und er kommt aus Osten. Das ermuntert mich, meine Maschine abzustellen und die Genua auszurollen. Es lohnt sich zwar fast nicht, denn nun werde ich die letzten 4 sm mit max. 2 Kn dahin schleichen.

13:20 Uhr - Als ich um das Leuchfeuer Eichhorn biege, blitzen mich die Sturmwarnleuchten von Bottighofen und Konstanz ganz aufgeregt an. Ich rolle meine Genua wieder weg, zumal ich inzwischen dicht am Hafen bin. Zwei Wasserschutzboote haben sich schon auf dem Konstanzer Trichter in Stellung gebracht. Ich grüße, als ich dicht an einem vorbeikomme. Man grüßt freundlich zurück.



Wetterbericht Deutsche Schweiz, Montag

Im Osten und in den Alpen noch länger freundlich und warm. Sonst aus Westen zunehmend bewölkt und ab Mittag Durchzug einer Schauer- und Gewitterfront mit Sturmböen vor allem in der Nordschweiz und am Jurasüdfuss.

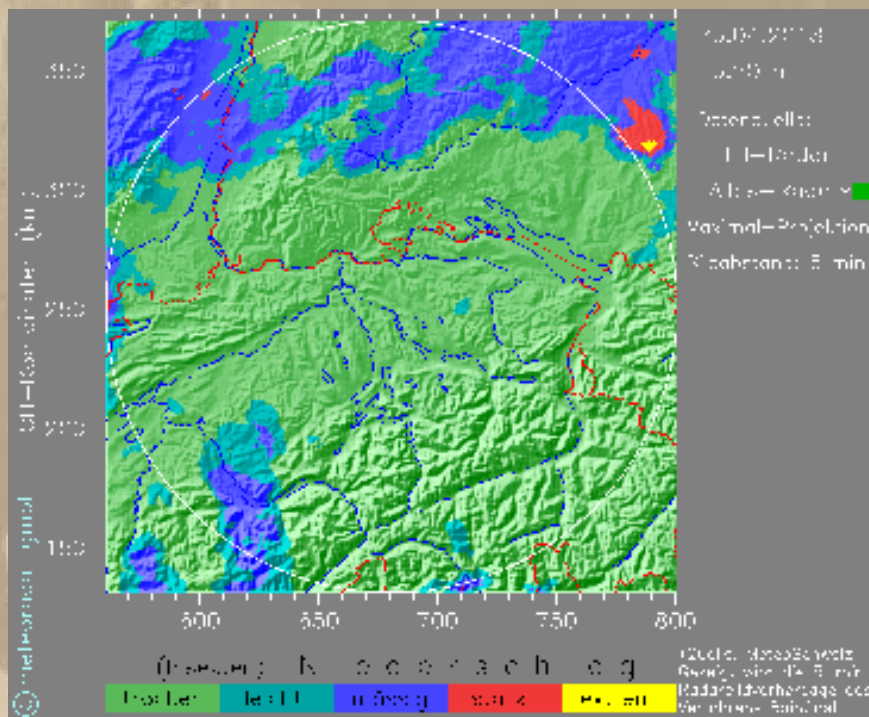
13:50 Uhr - Unter Aufbietung aller meiner Körperkräfte vertäue ich MEYLINO auf LP 323. Das war grenzwertig. Und genau, wenn man mal eine helfende Hand gut gebrauchen könnte, ist niemand in Sicht.

Erst 30 Minuten später bin ich mit dem Anleger zufrieden - Strom läuft.

Gegenüber am Steg 2 liegt CLÄRCHEN 6 (Hanse 312), das Schiff meiner Clubkameraden Silvia & Hartmut.

Jetzt erst einmal durchschnaufen

15:00 Uhr - Die Aufregung ist vorerst vorüber, die Sonne lacht wieder. Das war heftig, fetzig, aber kurz, wie so häufig.



.... der erste kleine Übeltäter ist durch

15:45 Uhr - Ich mache mich beim Hafenmeister, Bruno Leitmann, ehrlich. Danach ins Lago zu Feinkost Aldi. Ich liebe mein Konstanz.

Den Fußgängerübergang über die Bahngleise hat man vom Dreck des Vorjahres befreit. Da ist man sicherlich mit zwei Hochdruckreinigern zu Werke gegangen. Wenn die Saison hier hochschwapp ist jeder Dreck zu finden, von Urin, Kotze, Hundekacke, Kaugummi, McDonald's Unrat, Alkoholflaschen etc. etc.



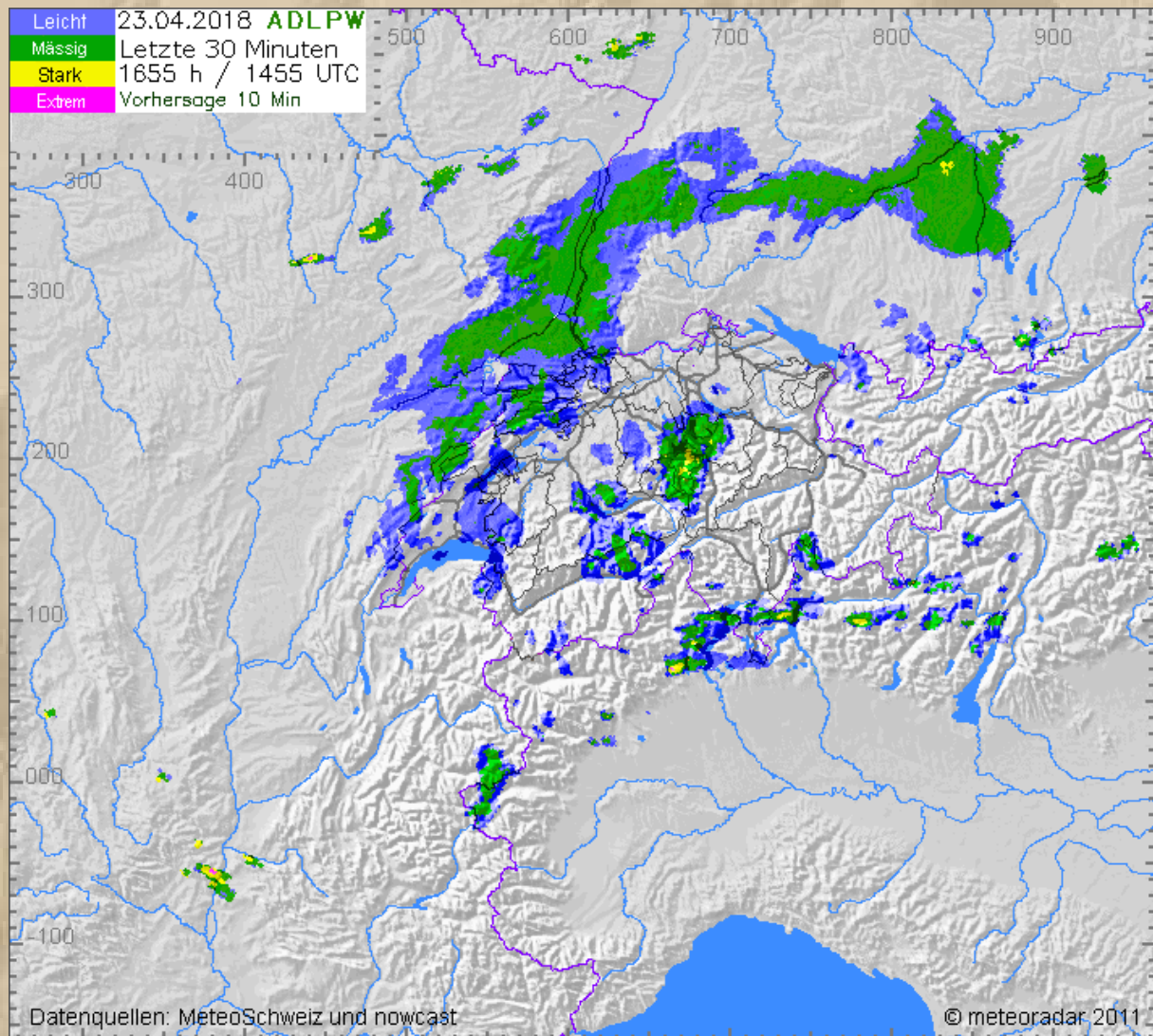
..... pico bello



..... LP 323 / Hafengeld unverändert

16:30 Uhr - Bin wieder an Bord.

16:45 Uhr - DP07 Seefunk. Ich mache Meldung.



..... mal sehen, was die Nacht noch bringen wird.

17:15 Uhr - Ich verordne mir einen Feierabend.

..... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

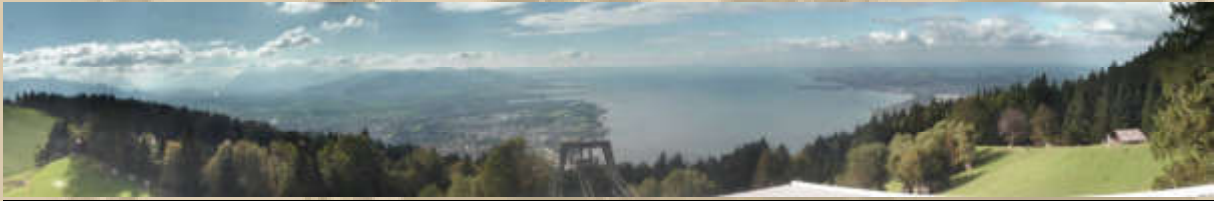


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

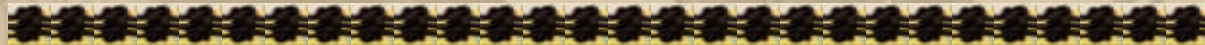
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 018 vom Dienstag, 24. April 2018

- Von Konstanz nach Irgendwo = YC Immenstaad -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:

So bärenmüde war ich gestern, als ich mir den Feierabend verordnet hatte:



Doch ich konnte mich wieder berappeln.

18:15 Uhr - Minimaler Regen, wie mit einem Parfümzerstäuber verteilt.

Heute habe ich ein merkwürdiges Abendessen: 400 g frische Erdbeeren und eine Tüte Studentenfutter - abartig oder auch nicht.

Am Abend wurde der Regen etwas kräftiger. Die Tropfen trommelten hörbar auf das Deck und die Kuchenbude - richtig gemütlich unter Deck.



05:44 Uhr - Ich bin kurzfristig wach und stelle den Keramikheizer an. Schnell bin ich wieder entschlummert.

07:15 Uhr - Nun bin ich hellwach. Mein Salon ist wohltemperiert.

07:45 Uhr - DP07 Seefunk - Heute haben wir es von den White Cliffs Of Dover, weil Reiner das Wetter an der Straße von Dover verliert. Ich habe die schönsten Erinnerungen an die Cliffs, einmal optisch und vor allen Dingen musikalisch:



..... und als Musikstück hat mich immer Mr. Acker Bilk begeistert:

<https://www.youtube.com/watch?v=8rDAk9GDiz8>



08:20 Uhr - Zum Frühstück lasse ich jetzt, über YouTube, Mr. Acker Bilk aufspielen. Meinen kleinen Bluetooth Lautsprecher stelle ich mir dazu ins Cockpit. Spätestens seit Mr. Acker Bilk Strangers On The Shore in sein Repertoire aufgenommen hatte, ist er zum Schnulzenkönig der Klarinette mutiert, wurde früher auch fast täglich im ORF 3 Musik zum Träumen gespielt.

Mir gefiel der Trad. Jazz Musiker natürlich viel besser. Ich mochte besonders seine Jazz Songs, von denen er mehr als jeder andere Jazzler präsentierte. Gut ein halbes Dutzend hatte ich auch in meinem Skiffle Repertoire übernommen, ähnlich wie die Gesangsstücke der Firehouse Five Plus Two Band aus dem Hause Walt Disney.

Schade, dass die Trad. Jazz Szene im täglichen Rundfunk sang- und klanglos verschwunden ist, obwohl der Trad. Jazz doch so voller Lebensfreude ist und keinen Muskel im Körper unbeteiligt lässt.

Das Fahrgastschiff MS München macht am Bunker Kai fest, nahezu geräuschlos und fast ohne Schwell - einwandfreies Manöver - eben die Profis!



MS München ganz links im Bild. Ich bin gerade aus dem Bild.

Inzwischen herrscht frühlingshaftes Wetter über dem Konstanzer Trichter und dem Rest des Sees.

09:30 Uhr - Es gab einige Extras beim heutigen Frühstück: Dinkelvollkornbrot (mein absolutes Lieblingsbrot, aber auch hier gibt es Unterschiede - ich mag das saftige Dinkelbrot), Käse von der Käsetheke (St. André, Taleggio, Munsterkäse). Die Eintönigkeit von abgepacktem Käse muss gelegentlich durchbrochen werden. Sencha Miyazaki ist nahezu obligatorisch.

09:45 Uhr - Der erste Teil des Morgens endet mit DP07 Seefunk und Diogenes, Thorsten und mich im Chat.

10:30 Uhr - Nun beginnt Teil II des heutigen Morgens: Auslaufen aus Konstanz.



Vor Münsingen CH lässt mich die Border Guard (Grenzwachtkorps auf Schwyzer Dütsch) unbehelligt. In Hintergrund Konstanz. Das weiße Segel ist CLÄRCHEN 6.

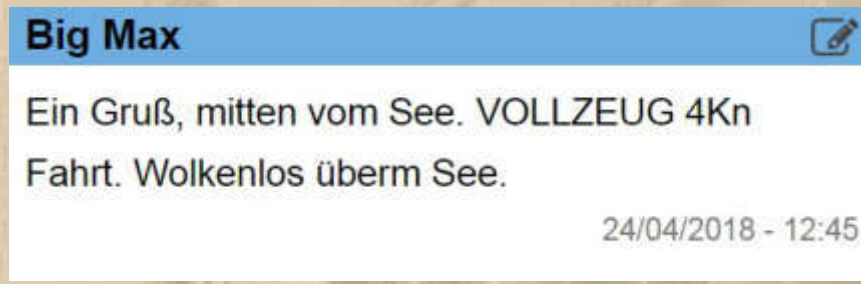
Im Fernglas entdecke ich CLÄRCHEN 6 später erneut mit Kurs Meersburg. Kurz darauf wird der Kurs auf Überlingen abgesetzt und der Jamaika Spi geht hoch:



Vor meinem Bug geht ein schweres Arbeitsschiff durch, auch mit Kurs Überlinger See.

12:30 Uhr - Wind kommt auf (2 Bft. aus SE in Böen 3 Bft.), blitzschnell habe ich Vollzeug gesetzt - herrliches Sommerwetter

12:45 Uhr - Mit meinem Smartphone mache ich kurz bei DP07 Meldung:

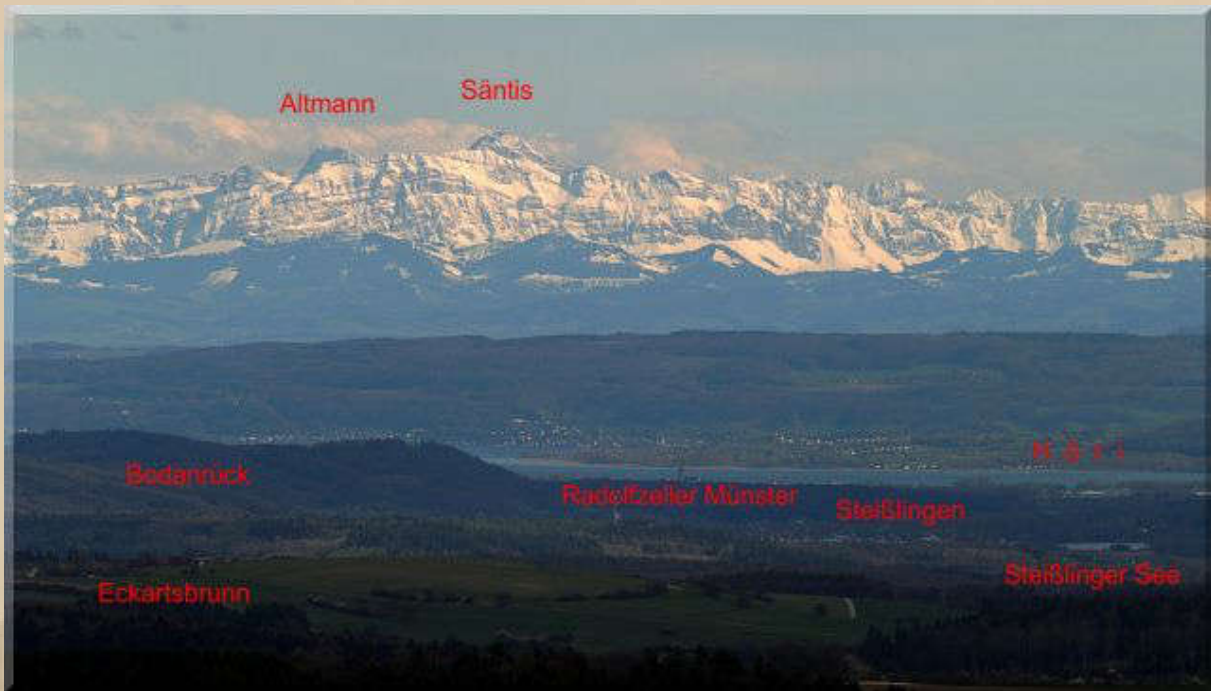


14:15 Uhr - Ich stehe vor der Hafeneinfahrt des Yachtclubs Immenstaad. Da der Wind recht flau geworden ist, fällt mir die Entscheidung nicht schwer, einen meiner Lieblingshäfen anzulaufen.



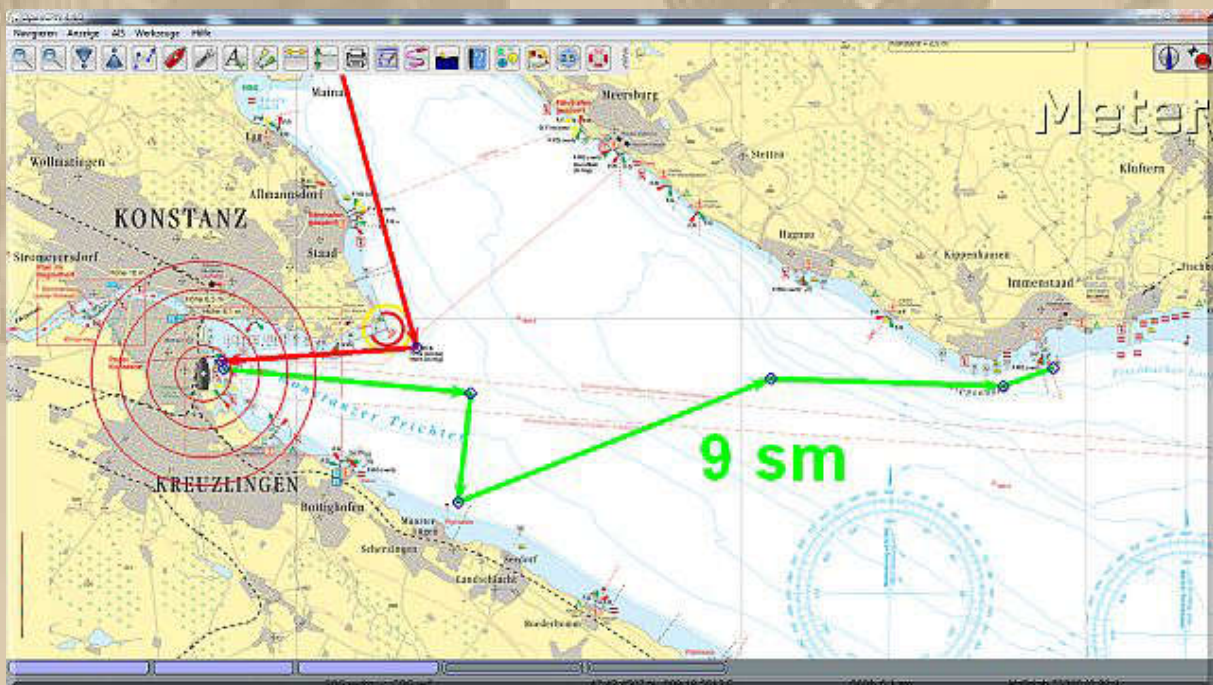
Vorne rechts sieht man wieder den Mast und die Rollgenua von MEYLINO, direkt dicht unter der Clubterrasse. Die Kellner grüßen erkennend zu mir herunter. Ja, ich bin bislang das einzige Gastschiff.

15:30 Uhr - Ich wandere noch zu Rewe, etwas frisches Gemüse einkaufen.



16:45 Uhr - Ich leiste meinen Spezis bei DP07 Seefunk etwas Gesellschaft, weil ich unbedingt aus der Sonne raus muss.

17:05 Uhr - Die Clubwelt ruft mich auf die Terrasse.



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 019 vom Mittwoch, 25. April 2018

- Kommt der Segelwind oder nicht? -

Liebe Lesergemeinde!

07:10 Uhr - Mein Tag beginnt nach einer traumhaft ruhigen Nacht. Wenn die Wetterprognose eintritt, dann werde ich heute einen schönen Segeltag haben, denn auch Westwind mit 4 Bft. ist angekündigt. Das bringt mich dem SE-Ende des Sees in Bregenz näher.

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Mittwoch

Zunächst sonnig und warm. Ab Mittag Zunahme der Wolken und kräftig auffrischender Südwest-, später Nordwestwind. Am Abend in den zentralen und östlichen Voralpen erste Schauer.

Gestern Abend rauschte noch ein Schweizer Motorboot in den Hafen. Nach dem Abendessen, im Clubrestaurant, verschwanden Crew und Boot wieder in Richtung Schweizer Ufer.

Ich blieb also der einzige Gast mit Schiff.

08:45 Uhr - Delta Papa überlässt heute Dieter Krannig das DP07 Mikrofon, denn er will mit Delta Mama Hamburg unsicher machen.

info@dp07.com

Hallo BigMax, Jan und Klaus, heute mal als Hörer. Herr Krannig wieder SOUVERÄN.

25/04/2018 - 08:09

info@dp07.com

Wollen heute mal Hamburg unsicher machen.

25/04/2018 - 08:11

10:00 Uhr - Am Bodensee herrscht noch Flaute, also kein Grund zur Eile.

10:30 Uhr - Während ich die Backschaft mache, das Schiff aufläre und den Cockpitboden, mit heißem Wasser, auf den Knien reinige, regt sich ein leichte Brise, die mir Hoffnung auf mehr macht.



Selbst auf MEYLINO wehen die Flaggen (Clubstander und DP07)

11:00 Uhr - Ich verlasse den gastlichen YCI. Als Tagesziel bietet sich die Ultramarin Marina in Gohren-Kressbronn an. Morgen dann Lindau und am Freitag Bregenz. Siggie hat sich gemeldet, dass Moni und er, am Samstagvormittag, auf ihrem Weg in den Urlaub, durch Bregenz fahren werden. Eine gute Gelegenheit für ein Treffen.

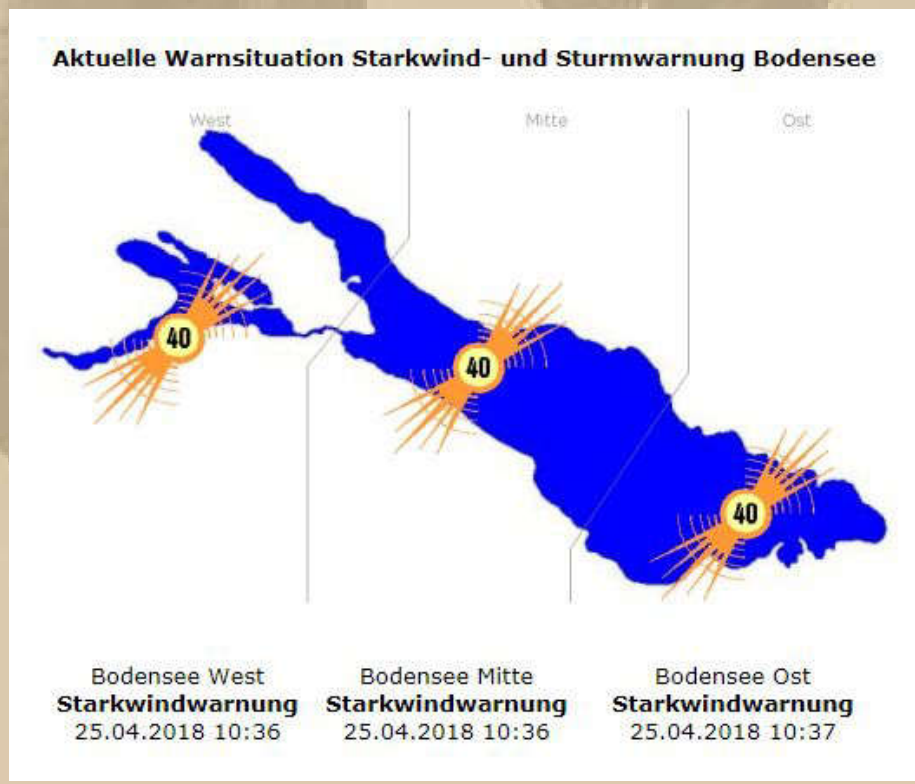
.
.
.
.
.

.... und darauf freue ich mich am heutigen Abend:



Aber bitte nicht vorgreifen

Kaum bin ich auf dem See, da blitzen mich die Starkwindwarnungen an:



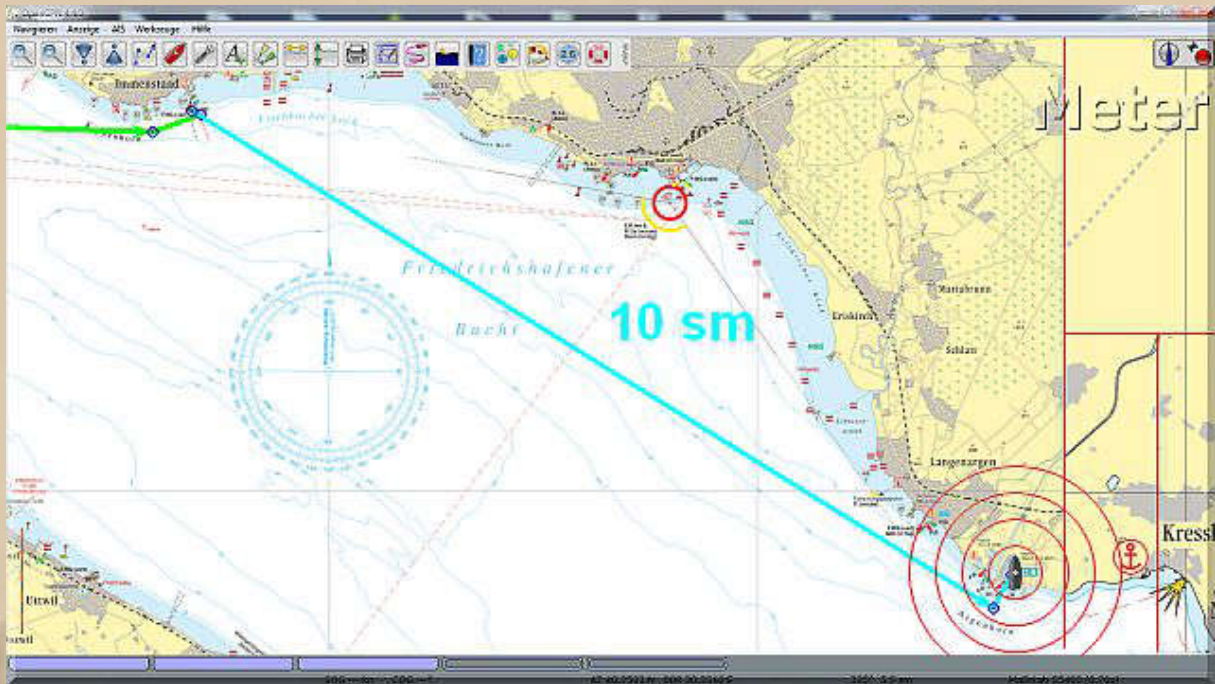
Vorerst treffe ich 2- 3 Bft. aus W an. Genua raus und mit bis zu 4 Kn segele ich in Richtung 120°. Es herrscht kühles Sommerwetter.

Der Wind nimmt stetig bis auf 4+ Bft. zu. Die Schaumkronen sprechen eine deutliche Sprache. Nach rd. 1 h sind es wieder gemütliche 3 Bft.



..... die Spitzengeschwindigkeit betrug 5.5 Kn, doch da hatte ich meine Hand an der Pinne

Um 13:30 Uhr rolle ich vor der Hafeneinfahrt der Ultramarin Marina meine Genua ein und töffe in den Hafen.



Unterwegs bin ich nur einer protzigen Motoryacht begegnet und einer Schönheit von einem Segelboot vor Schloss Montfort in Langenargen. Es war ein Drachen (GER 518 als Info für Steve, den früheren Bodensee Drachenobmann 09/2013 - 06/2017).



Drachen Regattafeld

13:40 Uhr - Ich liege längsseits am Gästesteg 12. Der Steg ist komplett mit Servicearbeiten belegt. Da hatte ich mal wieder Glück.

15:00 Uhr - Ich begeben mich zur Zahlstelle, ein Automat, vergleichbar mit einem Parkhausautomaten. Mit der Hafengebühr von 13 Euro erhält man auch eine WLAN-Zulassung, wenn man seine Mobilfunknummer eingibt - sehr gutes WLAN.

Rasmus jault durch den Hafen, nicht ungestüm, doch gut hörbar, die ersten Wanten und Stage jaulen. Alles bei schönstem Sonnenwetter. Ich mache einen Inspektionsrundgang durch den Hafen. Von vielen werde ich freundlich begrüßt.

Das war ein geiler Segeltag, Rasmus hat Wort gehalten.

Seit Tagen ist mein Boot von einer Feinstaubschicht überzogen, wohl immer noch Grüße aus der Sahara. Dagegen ist man machtlos.

..... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

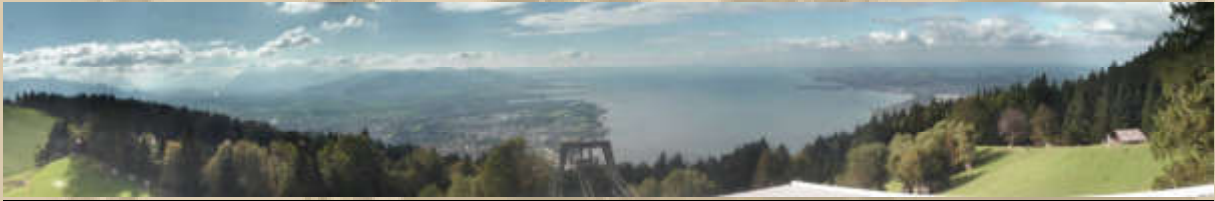


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 020 vom Donnerstag, 26. April 2018

- Das SE-Ende des Sees ist schon fühlbar -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:

Meine Ohren werden von schöner Musik gestreichelt und umschmeichelt - von meinen 566 Titeln meiner All Time Greatest Hits, nach dem Zufallsgeneratorprinzip.

Zum Abendessen wähle ich mit Frischkäse gefüllte Peperoni (Feinkost Aldi) und geräucherte Matjesfilets von der Fa. Nordsee



.... ich habe alles restlos aufgegessen

Schon wieder ist mir ein Geburtstag durchgegangen. Josef G. Wöll, besser bekannt als Hey Joe oder auch Bärchen, wegen seiner Bärenkräfte. Da werde ich ihm noch eine Extra-Mail schicken.

Morgen möchte ich in den Bundesbahnhofen von Lindau. Werde gleich mal die Webcam aufrufen und nachschauen, ob mein Lieblingsliegeplatz frei ist, was sich natürlich minütlich ändern kann, aber der Andrang dürfte sich ja noch in Grenzen halten.



.... derzeit passen noch 2 Schiffe meiner Größe an den Steg

Bayern vor dem Aus gegen Real

Der FC Bayern steht nach einer knappen Niederlage gegen Real Madrid vor dem Aus im Champions-League Halbfinale. Zwei Verletzungen wiegen schwer.

Der Triple-Traum des FC Bayern München droht nach einem äußerst unglücklichen ersten Teil des Gigantenduelle mit Real Madrid zu platzen.

Die Mannschaft von Trainer-Routinier Jupp Heynckes unterlag dem eiskalten Titelverteidiger im Halbfinal-Hinspiel der Champions League trotz einer über weite Strecken guten Leistung 1:2 (1:1).

Für die Bayern war es die erste Heimgniederlage seit einem Jahr (DFB-Pokal-Halbfinale gegen Dortmund), für Heynckes die erste in der Königsklasse seit dem Achtelfinal-Rückspiel 2013 gegen den FC Arsenal (0:2).

"Wir haben die Kaltschnäuzigkeit der letzten Wochen vermissen lassen. Es hat nicht an Möglichkeiten gemangelt, da müssen wir da sein", sagte Thomas Müller nach der Partie bei Sky.

Seit den Abendstunden geht ein leichter Dauerregen am See hernieder, gemütlich unter Deck.



06:06 Uhr - Es regnet immer noch, aber ein Ende ist in Sicht, meint das Regenradar.



.... noch herrscht dicke Suppe in der Bregenzer Bucht

07:45 Uhr - DP07 Seefunk verläßt Starkwindwarnungen für Nord- und Ostsee.

Na, dann will ich mal die meteorologische Tristesse mit einem schönen Frühstück vertreiben.

09:30 Uhr - Den Regen habe ich vertreiben können, die dunklen Wolken noch nicht, auch das wird noch.

Jetzt braucht mein Organismus eine Verdauungspause, war wohl ein Aufbackbrötchen zu viel.

Um ca.10:30 Uhr werde ich meine Zelte hier abbrechen, nachdem ich an der Seetankstelle gewesen bin, denn der Motor von MEYLINO braucht Dieselkraftstoff, 120 Liter fasst der Tank. Das reicht für ca. 50 bis 60 Betriebsstunden. Meinen Wassertank, ebenfalls 120 Liter, fülle ich schon seit Jahren nicht mehr, sondern lebe aus 6 x 1,5 Liter Wasserflaschen, die ich immer wieder frisch befülle

09:45 Uhr - Ich melde mich noch einmal im Chat bei DP07 Seefunk und teile meine Pläne für den heutigen Tag mit.

Delta Papa muss eine kleine Zwangspause einlegen: Stromausfall in Cranz. Das gab es auch noch nie. Aber nach 5 Minuten war er wieder 'on duty'.

Meine örtliche Windprognose lautet: 3 Bft. aus W

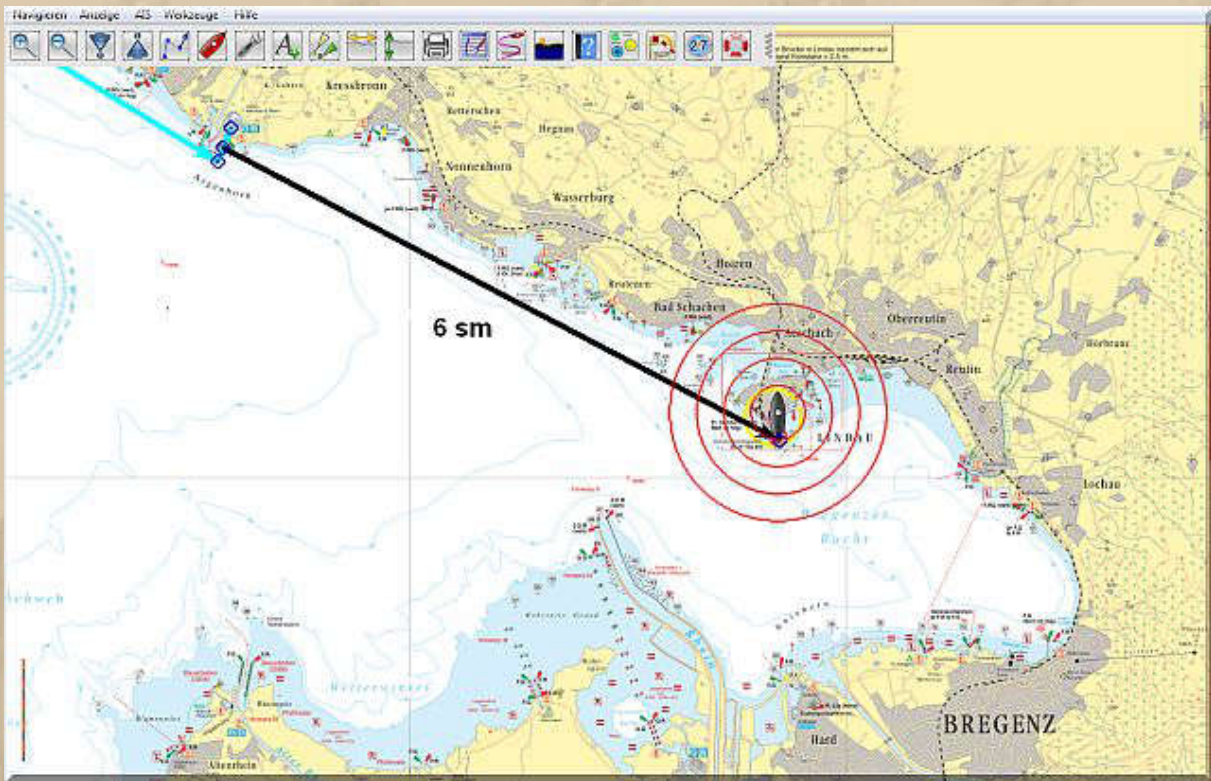
10:45 Uhr - Auf dem See. Windprognose stimmt.

Ich 'fliege' an Nonnenhorn (Atzes Basislager am See) und Wasserburg vorbei und habe Lindau zum Greifen voraus. Gelegentlich sind auch vereinzelt kleine Schaumkämme zu beobachten.

Es ist ganz schön kalt, ohne die Sonne, die sich hinter den dicken Wolken verbirgt. War es gestern ein Segeltag in BLAU, so ist es heute einer in GRAU.

Ich setze mich gelegentlich auf meinen Sitz im Fahrstand, um etwas Windschutz zu genießen, aber ich sitze lieber draußen an der Pinne.

12:45 Uhr - Vor dem Lindauer BSB-Hafen



<http://www.lindau.de/webcam>



.... MEYLINO am Lieblingsliegeplatz (1.12)



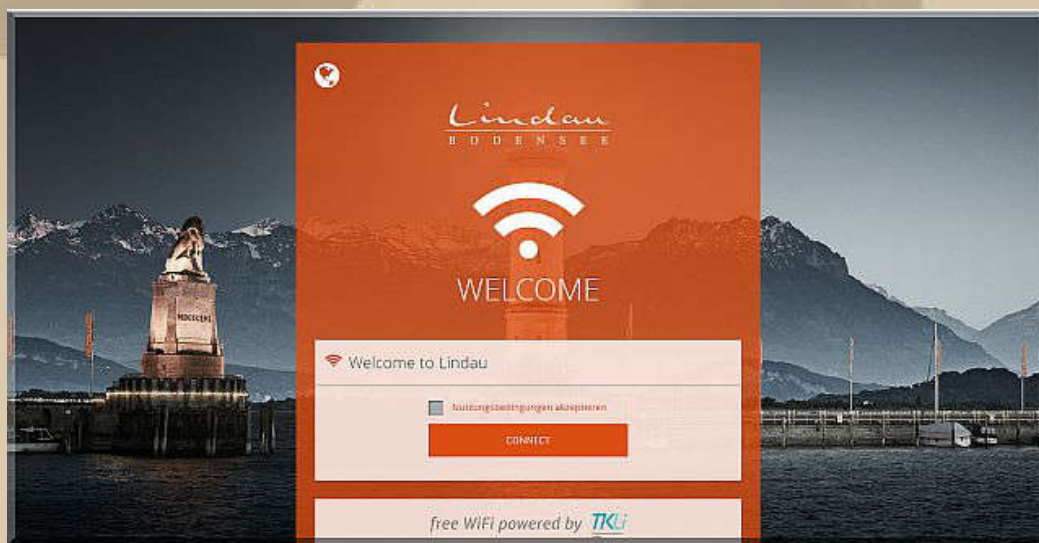


.... morgen soll das Wetter wieder charmanter sein

Bin ein wenig durchgefroren, dem Mann kann geholfen werden, Wärme marsch!

16:00 Uhr - Ab jetzt wird Hafengeld erhoben. Das steckt man in einen vorbereiteten Umschlag und wirft ihn in den Briefschlitz des Hafenmeisterbüros. Einen Zugangscode für die Sanitäreanlage sucht man vergeblich. Den werde ich später noch telefonisch erfragen. Einen Hafenmeister habe ich hier nur sehr selten angetroffen - kein cooler Beruf.

Inzwischen bin ich mit dem LINDAU free WiFi verbunden:



17:00 Uhr - Die Sonne lässt sich endlich blicken und macht Lust auf morgen.

18:00 Uhr - Es gibt ein spartanisches Abendessen: Pfanni Bratkartoffeln und Dreistein Sauerfleisch. So früh in der Saison schmeckt das noch pur richtig gut. Später muss es immer aufgemotzt werden.



**.... ich liebe diese Stimmung am frühen Abend
(das Bild ist leider nicht von heute)**

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

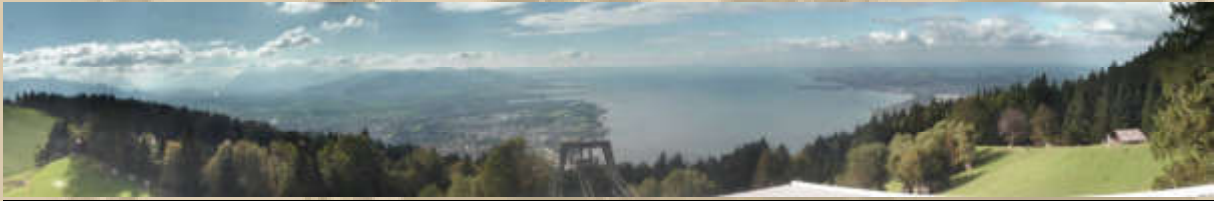


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

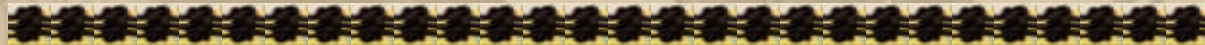
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 021 vom Freitag, 27. April 2018

“Bregenz, das Gegenstück zu Ludwigshafen: Seeende oder -anfang”

Liebe Lesergemeinde!

07:00 Uhr - Sonnenstrahlen wecken mich. Die Sonne übersteigt die Bergkette am Pfänder:



Der Himmel ist besenrein. Die Lufttemperatur ist mit 6 °C lausig frisch. Es fühlt sich mehr nach Winterurlaub, denn nach Segelsaison an.

Ab zum Frühstück ins beheizte und geschlossene Cockpit. Die Optik des gesamten Hafens mit den 1. Klasse Hotels versetzt mich in königliche Zeiten à la Ludwig II. Ein wenig ist hier die Zeit stehengeblieben, zumal das Touristenvolk noch nicht wieder Besitz von Lindau ergriffen hat. Ja, hier befindet man sich im Bundesland Bayern.

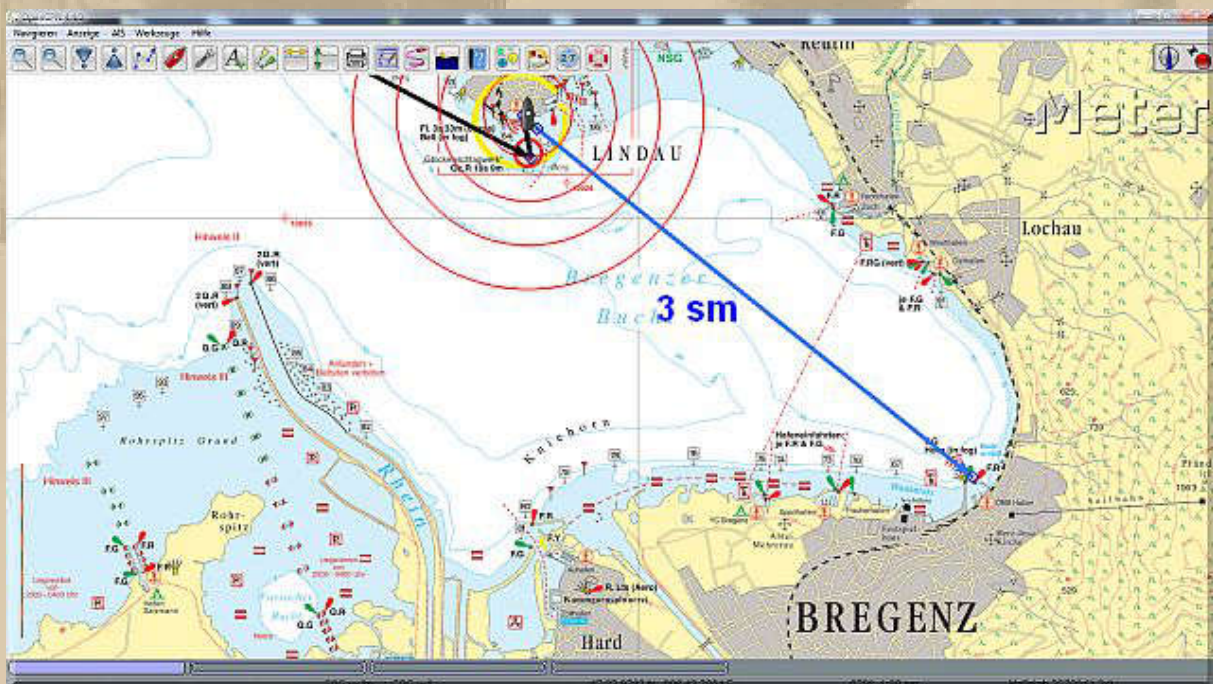
Lindau bedeutet sprachlich = Insel, auf der Linden wachsen, lehrt mich das Internet.



Lindau um 1880

Wenn ich durch die Altstadt schlendere und in manches Haus eintreten wollte, müsste ich mich ganz schön buckeln, um unter dem jeweiligen Türsturz durchzukommen. Ein untrügliches Zeichen dafür, dass die Menschen früher erheblich kleiner waren.

09:20 Uhr - Boot aufklaren heißt das Gebot der frühen Stunde, wenn ich denn bald nach Bregenz töffen will. 1 Bft, woher auch immer, sind denn doch nicht segelwürdig, zumal die horizontale Direttissima nur gut 3 Seemeilen beträgt - Generalkurs 130° :



Um ca. 10:00 Uhr will ich aufbrechen.

10:00 Uhr - Der Bayrische Löwe brüllt mir bei der Hafenausfahrt hinterher. Platt ist der See. Ein Hauch von Luft kommt aus dem Rheintal, dessen Berge oberhalb von 1200 m frisch verschneit sind. Ich schaue mir die Gipfel immer wieder durch mein Fernglas an - majestätisch. Was bin ich doch für ein Wurm, aber ein glücklicher.



Die Realität war noch viel schöner, alles war viel klarer und dichter.

In der Bregenzer Bucht schwimmt viel Bruchholz, das der Rhein, die Bregenzer Ach und die Dornbirner Ach mitgebracht haben. Da sind armdicke Hölzer dabei.

Ich hatte die ganze Überfahrt nur den Gang bei Standgas eingelegt und machte 3.5 Kn Fahrt.

11:00 Uhr - Ich lege an den Mooringplätzen an. Eine Gastyacht liegt bereits dort, eine Jeanneau 33, Vater Matthias und Sohn Nico, wie ich später erfahre.



11:30 Uhr - MEYLINO ist versorgt und ich gehe auf einen Plausch zur Jeanneau 33 hinüber, am Ende meines Steges.

13:31 Uhr - Eine Reise in den Süden Siggie und seine Entourage bei einer Vesperpause:



Rastplatz Ohrenbach 30 Km südlich Würzburg auf der A7

Morgen darf ich Moni, Elke und Siggie ab 11 Uhr hier erwarten.

Ich war soeben bei Sütterlüty und habe Frischgemüse eingekauft. Zum Abendessen werde ich mir eine Asia Wokpfanne zubereiten.

14:00 Uhr - Die Jeanneau 33 legt ab.

14:30 Uhr - Ich gönne mir 0,5 l sehr kühles Gold-Bier und bin subito 'besopen', aber das habe ich kommen sehen, ist mir nicht unangenehm, bin ich doch königlich entspannt und entschleunigt.

17:20 Uhr - Veggieday:



Lauch, Zucchini, Aubergine, Paprika, Gemüsepeperoni, Weißkohl, Sojasauce, Balsamico, Sonnenblumenöl, Salz, Pfeffer, Curry, Chilipulver etc. etc.

Als ich gesättigt bin, fahren 3 Mo Catering Fahrzeuge vor und beliefern die MS SONNENKÖNIGIN. Das Oberdeck zeugt von High Snobility - ich wünsche den Gästen schöne Stunden. Vermutlich gibt es eine Abendausfahrt in den Sonnenuntergang:



Die MS SONNENKÖNIGIN versteckt sich hinter dem Schiff der Weißen Flotte.

Wozu gibt es denn das Internet?

27.4.2018

Wahl der MISS VORARLBERG 2018

Sonnenkönigin, Hafen Bregenz

Bereits zum 3. Mal findet die Wahl zur Miss Vorarlberg an Board (na, na, wie schreibt man das) der Sonnenkönigin statt.

Es erwartet Sie ein rauschendes Fest mit einem glamourösen Showprogramm, Fashionshows, kulinarischen Köstlichkeiten von MO Catering und Musikacts.

Dress Code: elegant (Also habe ich keinen Zutritt, denn ich gehöre zur Gattung der Misfits)

Boarding: 18:30 Uhr im Hafen Bregenz

<http://www.sonnenkoenigin.cc/index.php>



18:00 Uhr - Eine weitere Segelyacht (Sunbeam 36.1) gesellt sich zu mir an die Mooringplätze.

Ich drehe noch eine Runde durch den Hafen, vielleicht kann ich ja noch ein Photo schießen.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 022 vom Samstag, 28. April 2018

- Moni, Elke und Siggie besuchen mich -

Liebe Lesergemeinde!

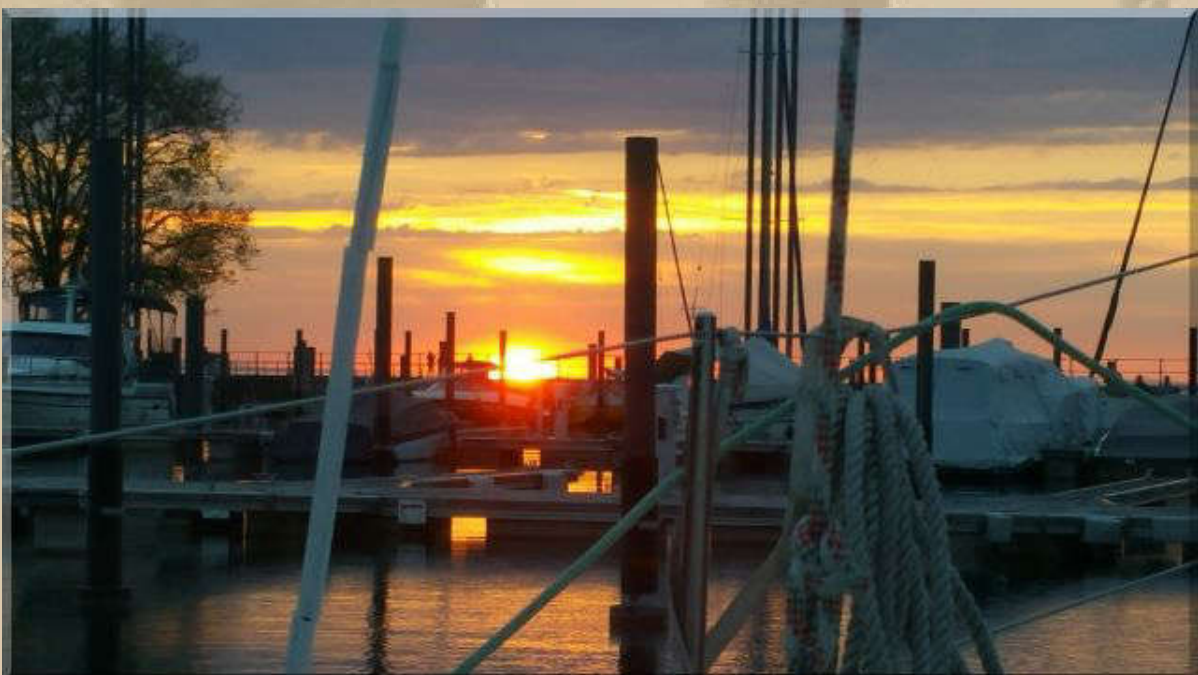
.... noch gestern Abend:

Auf der MS SONNENKÖNIGIN haben sich die Schönen und die Reichen versammelt oder die, die sich dafür halten. Jedenfalls wird der Dress Code eingehalten. Die Menschen sehen alle sehr festlich aus - schön. Aber irgendwie wirken sie auf mich alle ein wenig nach Halbwelt oder Millieu. Ich bin ja nur neidisch, dass ich nicht dabei sein darf.

Dafür habe ich mir gerade eine Option auf eine Wohnung in NY Manhattan Central Park One57 gesichert, die derzeit angesagteste Wohnlocation New Yorks. Das Penthouse hat mir jemand für 76 Millionen Dollar vor der Nase weggeschnappt.

<https://one57.com/>

20:25 Uhr - Feierabend im ÖBB Hafen Bregenz:



Die Sunbeam 36.1 hat sich gerade wieder davongemacht, also bin ich das einzige Gastboot.



07:00 Uhr - Mein Tag beginnt. Vom Misstrummel habe ich gestern nichts mehr mitbekommen:

MISSWAHL 2018

Daria aus Feldkirch ist Miss Vorarlberg 2018

13 KOMMENTARE 27.04.2018 15:08 (Akt. 28.04.2018 00:57)

https://www.youtube.com/watch?time_continue=133&v=PkX8FtC5s2E

Schon wieder Kaiserwetter. Die Sonne scheint mir beim Frühstück von achtern ins Cockpit, sodass ich geneigt bin, für Schatten zu sorgen, doch das verkneife ich mir, so früh in der Saison.

Ich bin richtig froh, dass ich so zeitig in die Saison gestartet bin, denn der April hatte bereits tagsüber sommerliche Züge.



..... soooooooooo allein

Siggi avisiert seinen Kurzbesuch bei mir auf 11 bis 12 Uhr. Danach fährt er weiter in den Urlaub nach Oberitalien, begleitet von Moni und Elke, Monis Freundin.

09:57 Uhr - Moni korrigiert die Ankunft bei mir auf 10 Uhr.

10:15 bis 11:45 Uhr - Das waren 90 nette Minuten mit den Urlaubern. Wir setzten uns in die Sonne vom Hafenrestaurant, das jetzt Pier 69 heißt und auch über eine Champagner Lounge verfügt, die ab 17 Uhr geöffnet ist.



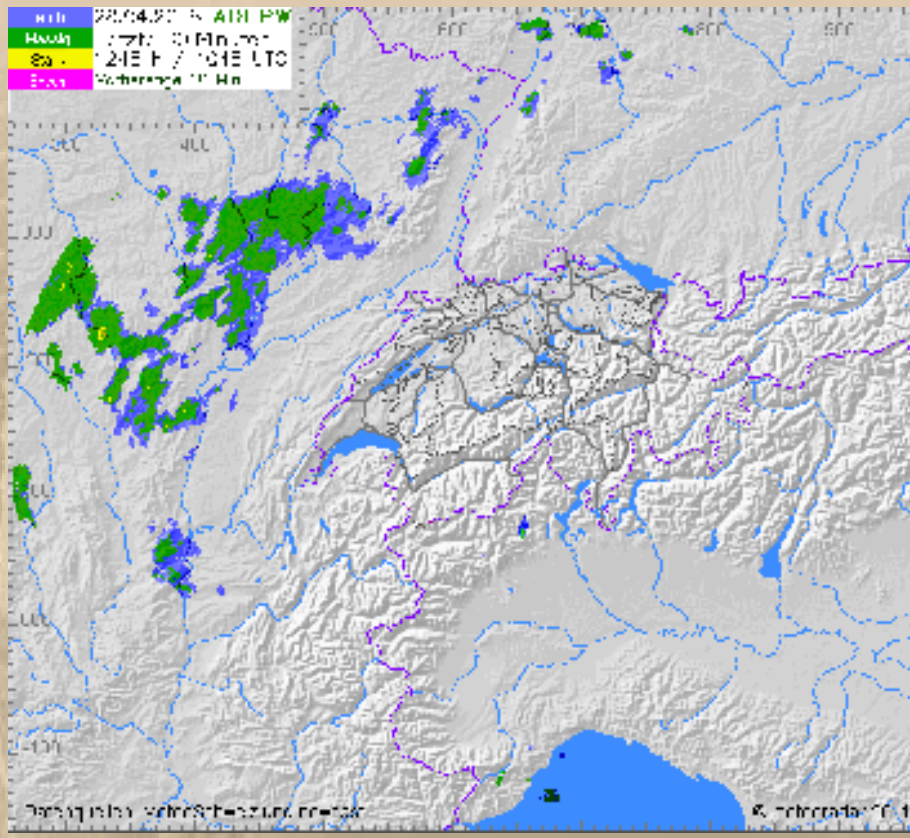
<http://www.pier69.at/>



.... Moët & Chandon Lounge



.... 12 Uhr Mittag



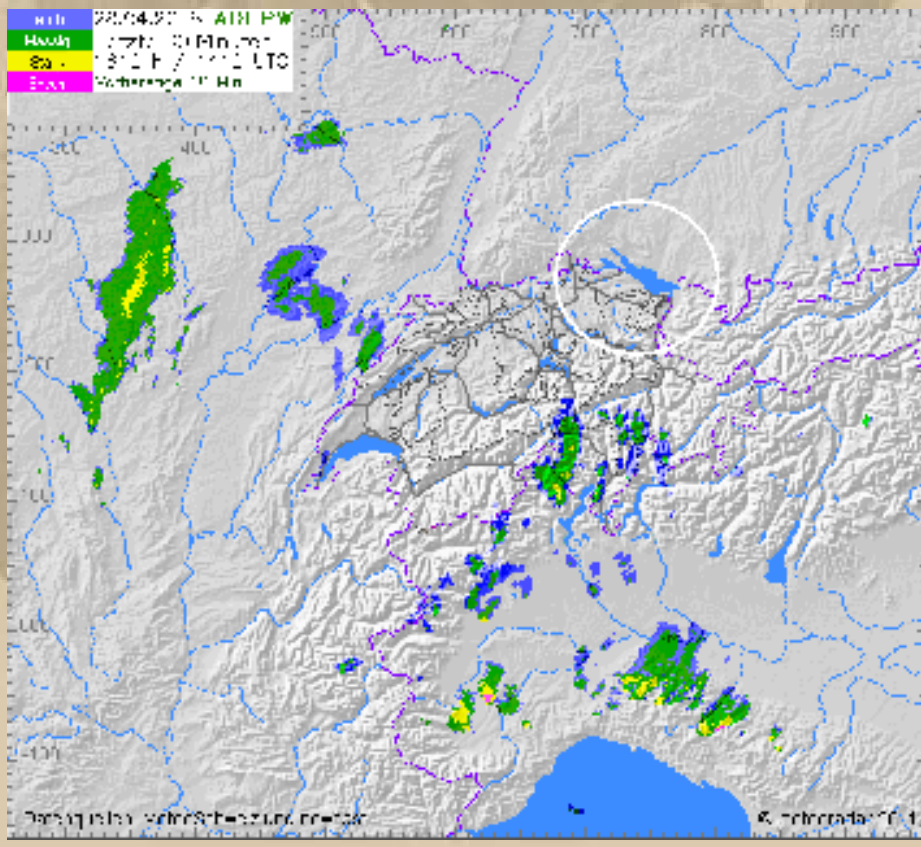
.... am Tag als der Regen naht

15:45 Uhr - Ist das ein fauler Nachmittag! Bregenz ist fest in der Hand der Touristen und von jugendlichen Ausländern mit Möhren-Bräu Bierdosen in der Hand. Ich schlendere ab und zu an der Hafен- und Uferpromenade entlang, um mich ein wenig zu bewegen. Inzwischen sind ca. ein halbes Dutzend Gastboote eingetrudelt, wie man unschwer an der Österreichischen Gastlandsflagge der betroffenen Boote feststellen kann. Zwei Liegeplätze entfernt neben mir hat ein neue Hallberg-Rassy 340 angelegt <https://www.hallberg-rassy.com/de/yachten/neu-hallberg-rassy-340/> Ist schon erstaunlich, wie Hallberg-Rassy seine Schiffe in kleinen Schritten an die Moderne herauführt.

Natürlich gelingt es mir, den Eigner in ein tiefes Fachgespräch zu verwickeln. Er scheint richtig froh, mal mit einem Hallberg-Rassy Kenner zu sprechen. Wie meinte der Eigner: HR ist bemüht, das Durchschnittsalter seiner Kundschaft unter 50 Jahre zu bringen.



.... der neue Bug, mit bequemer Einstiegsleiter
 und ganz vorne auf dem Bugspriet
 der Beschlag für den Code Zero mit Endlosroller



.... die Gewitterzellen mehren sich

Ich trinke immer noch an meinem Frühstückstee, der inzwischen erkaltet ist, aber dennoch nichts von seinem unvergleichlichen Geschmack eingebüßt hat.

16:30 Uhr - Ich muss mal schnell raus, da scheint Hafenkino angesagt zu sein, so oft bemüht ein Skipper sein Bugstrahlruder, obwohl es absolut windstill ist. Eine Bavaria Charterflottille läuft ein



17:00 Uhr - Nahezu alle Plätze sind belegt. Nun bekommt die Sache hier doch endlich Hafencharakter. Jedes der Charterschiffe ist mit mindestens 6 Personen belegt.

Werde gleich noch einmal schauen, wer alles keine Gastlandsflagge gesetzt hat. Rasmus sei Dank, dass man bei der Österreichischen Flagge nicht unbedingt erkennt, ob sie upside down gehisst wurde.

Neben dem Hafen, auf dem öffentlichen Uferbereich, versuchen sich einige Jugendliche mit einer Slackline - das klappt schon ganz gut:



Auch die restlichen, einlaufenden Boote finden noch irgendwie eine Mooringleine, wenn auch die, auf der falschen Seite. Ende gut, alles gut. If it's not good, it's not the end. Schau'n mer mal.

17:45 Uhr - Das Mexikanische Restaurant VIVA, ganz hier in der Nähe, ist komplett ausgebucht - Saturday Night Fever, ergab meine telefonische Nachfrage.

Ruhe kehrt ein und ich denke erneut über mein Abendbrot nach. Mir fällt die Entscheidung nicht schwer, mein Essen an Bord einzunehmen, obwohl es mit Arbeit verbunden ist.

Delta Papa meint zu so einem Tag: SWEET NOTHING - ich auch.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

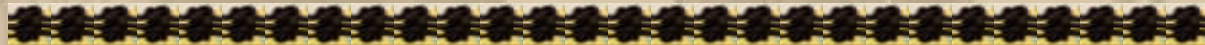
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 023 vom Sonntag, 29. April 2018

- Aufbruch nach Überlingen, aber nicht direkt -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:



.... Rohkostsalat mit Joghurt und Fetakäse

Das Flair der vielen Segelboote an den Moorings ist einfach wunderbar, fast wie in der Hochsaison. In den meisten Cockpits machen alkoholische Getränke die Runde, Bier und Wein sind die Favoriten. Es sind überwiegend die Charterboote, die etwas Geselligkeit an Bord pflegen. Die anderen (Familien) Crews scheinen auswärts Essen zu gehen.



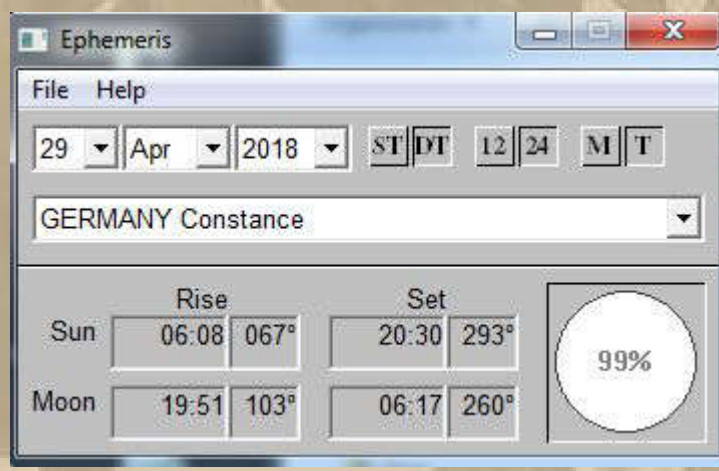
Mein Ziel in dieser Woche heißt Überlingen, denn ich will am Wochenende am Ansegelevent meines Clubs teilnehmen. Natürlich

werde ich mir den Rückweg ähnlich genussvoll einrichten, wie den Hinweg nach Bregenz.



.... Bregenz u. das Rheintal

04:40 Uhr - Der Vollmond weckt mich:



07:00 Uhr - Wenn ich morgens die Augenaufschlage ist es meistens um diese Uhrzeit - genug geschlafen. Heute habe ich wegen der Vollmondphase einen leichten Durchhänger und wälze mich noch ein wenig in der Koje.

07:20 Uhr - Nun aber raus aus der Koje. Am Steg ist das Leben noch erstorben. Nichts und niemand rührt sich. Das wird sich gleich ändern, wenn der Run auf die Sanitäreanlage einsetzt.



07:45 Uhr - Ich entbiete meinen Morgengruß.

Heute ist Jans großer Tag. Als Race Director des Düsseldorf Marathons, der heute stattfindet, hatte er die letzten Wochen allerhand zu tun:



Jan, 2. v. r. stehend



.... ich bin dabei, am Notebook

Also wird sich meine Abreise in die Mittagsstunden verschieben.

08:10 Uhr - Schlagartig belebt sich der Steg. Scheint wohl überall noch so zu sein, dass sich an Bord vor 8 Uhr niemand bewegen soll - heilige Nachtruhe.

Die Sonne strahlt auch schon über den Höhenzug des Pfänders.

08:57 Uhr - Die Lifestreamübertragung vom Marathon beginnt:

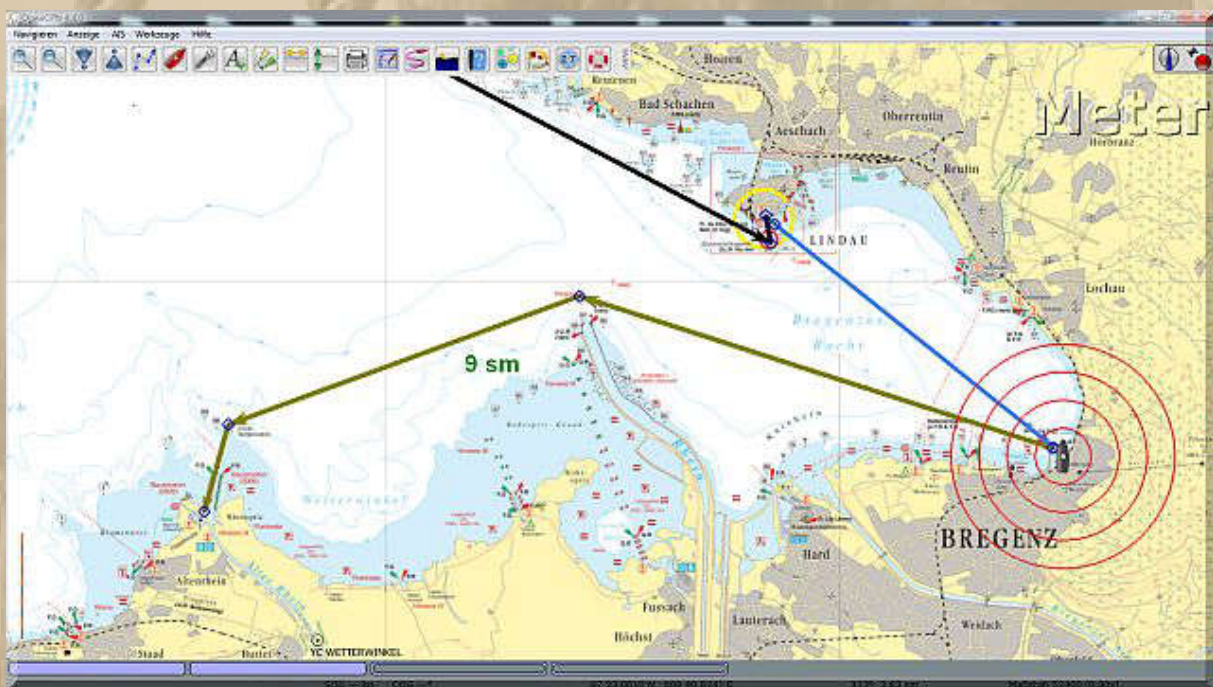


09:00 Uhr - Start des Marathons.

09:10 Uhr - In Düsseldorf beginnt heftig an zu regnen.

Der Lifestream ist leider nicht stabil. Also mache ich mich lieber auf den Weg gen Nordwesten.

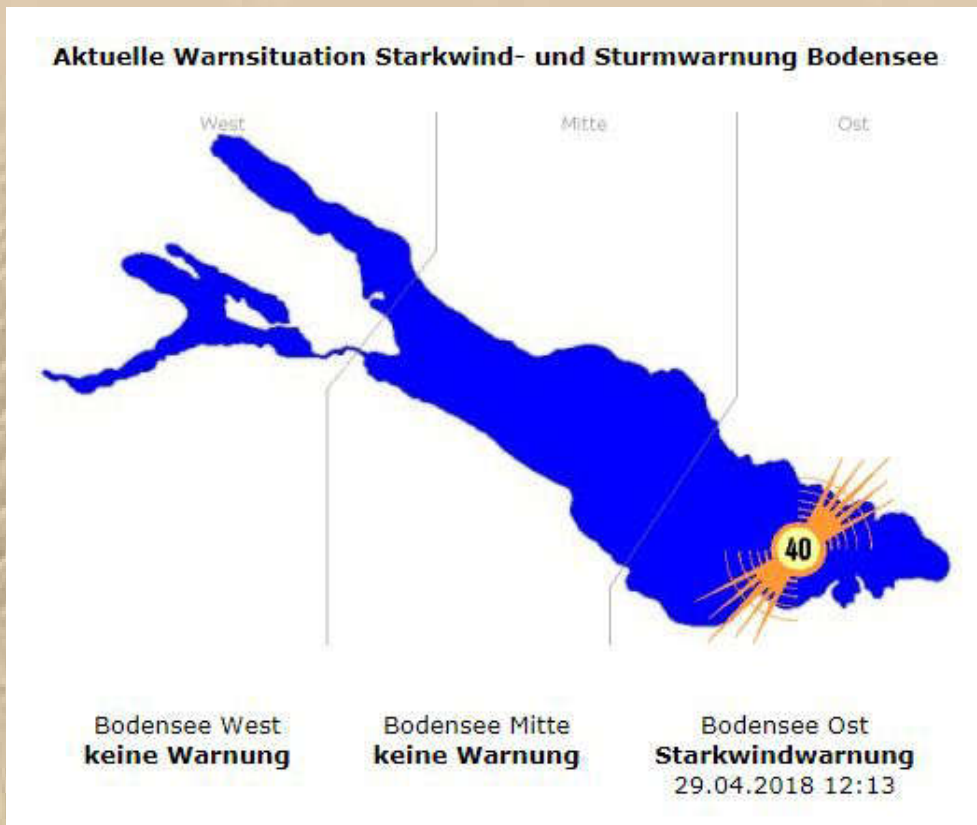
Vielleicht sieht mein Rückweg so aus: Altenrhein, Romanshorn, Konstanz, Überlingen.



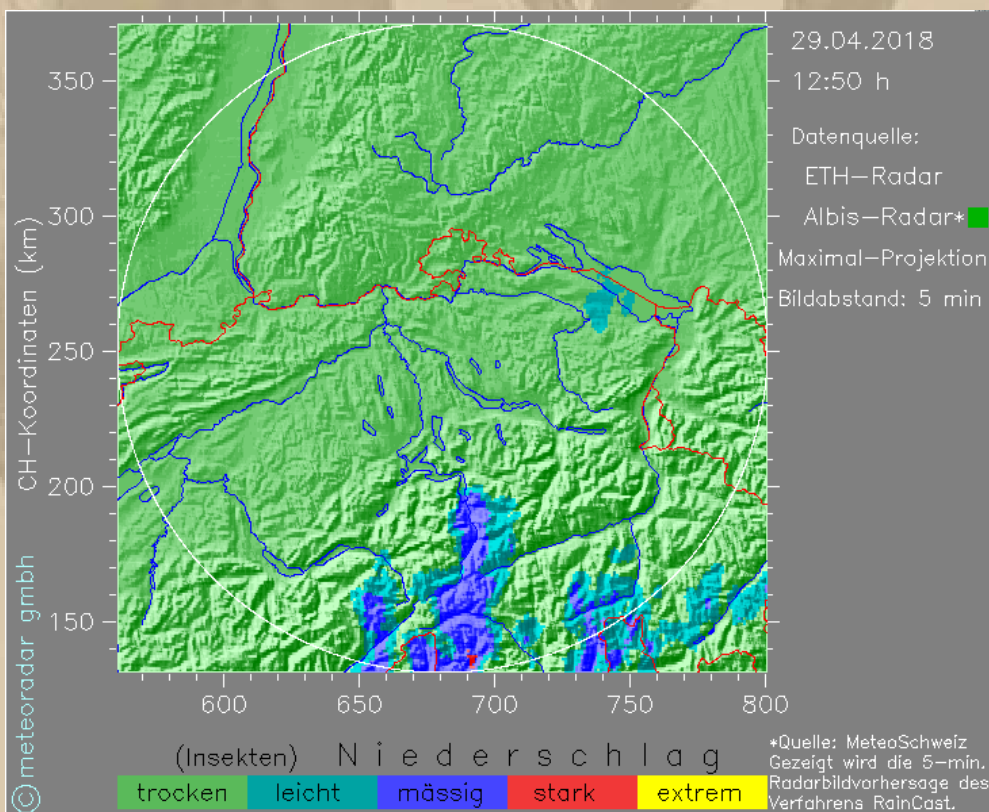
09:45 Uhr - Meine Abreise gestaltet sich schneller, weil ich den Düsseldorf Marathon nicht weiter verfolge, zu schlechte Bildqualität, was wohl an der Bandbreite meines Bregenzer WLAN liegt.

Auf dem See erwartet mich ein südlicher Wind mit 3 Bft. Wohl ein Anzeichen von Föhn aus dem Rheintal.

Als ich um die neue Rheinmündung herum bin, blinken mich 40 Blitze von der Mündung des Alten Rheins an. Also ab in den Hafen Rheinspitz, den ich um 12:45 Uhr erreiche.



... Föhnsituation



Tief im Rheintal brauen sich schon Gewitter zusammen.

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Sonntag

Mit stürmischem Föhn in den Alpen aus Süden übergreifende Schauer und Gewitter. Im Mittelland trocken und zeitweise sonnig, am Nachmittag auch hier durchbrechender Föhn. Am Abend aus Westen Schauer und Gewitter.



<http://marinarheinhof.ch/img/webcam/cam2.jpg>

Die Szenerie auf dem Wasser sah richtig nach einem Segelwochenende aus. Segel soweit das Auge blicken kann. Die edelsten Segelyachten habe meine Aufmerksamkeit erregt, darunter auch wieder eine Dänische dunkelblaue Luffe mit Schweizer Ensign <https://www.luffe.com>

Die Luffe Yachten werden in Kolding Dänemark gebaut, dort wo früher auch die LM Boote gebaut wurden. MEYLINO wurde bei LM im Jahr 1980 gebaut.

.
. .
. .
. .

Dank Wilmaa TV kann ich hier in der Schweiz das Formel 1 Rennen auf RTL 'for free' schauen.



Aber auch das Schweizer DVB-TV überträgt auf SRF 2 das Rennen. Das Bild ist wesentlich besser und ausgesprochen stabil.



Dieser Stadtkurs in Aserbaidschan ist nicht sehr zuschauerfreundlich, weil die Bildsequenzen doch sehr kurz sind.

15:00 Uhr - Kaiserwetter. Der böige, föhnige Wind kommt stramm aus Süden und weht mir achtern ins Schiff. Mein Bug zeigt genau nach Norden.

Ich setze mich ins offene Cockpit und genieße den warmen Wind und die Sonne. Prädikat: summa cum laude!

16:00 Uhr - Der Zutrittscode für die Sanitäreinrichtungen werden elektronisch entsperret. Ich nehme eine Regenbrausekopf dusche. Vor 10 Jahren ist das neue Restaurant und die Servicräume eingeweiht worden, und alles blinkt und blitzt noch wie 2008. Die Hafenmeisterin, Hildegard, hat alles im Griff, auch weil sie gleichzeitig die Facility Managerin ist.

Der Südwind hat sich etwas gelegt und Sonnenbaden ist angesagt.

Siggi schickt eine Bilderstrecke vom Julia und Maloja Pass, die sie gestern überquert haben - noch recht winterlich:





**17:00 Uhr - Ich kann mich kurz bei DP07 Seefunk melden -
meine Verbindung ist nicht stabil.**

17:30 Uhr - Feierabend.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

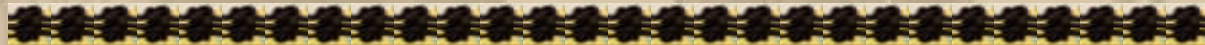
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 024 vom Montag, 30. April 2018

- Deutschland nutzt einen Brückentag -

Liebe Lesergemeinde!

07:45 Uhr - Ich entbiete Delta Papa meinen Morgengruß.

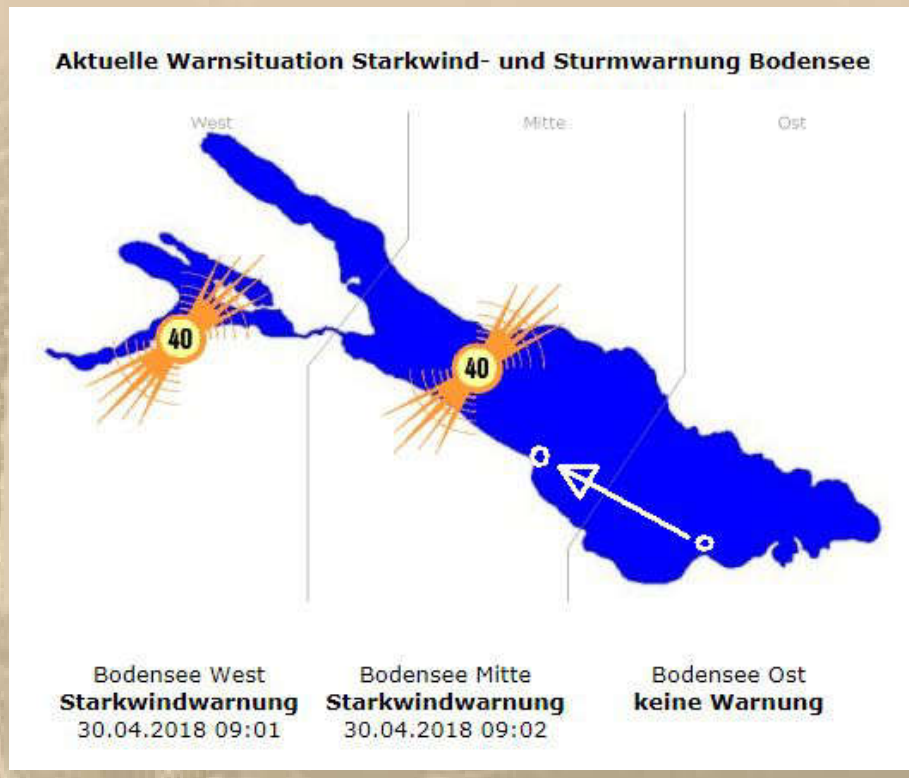
08:15 Uhr - Ich sehe Hildegards Pick-Up vor der Hafenmeisterei stehen und beeile mich, sie begrüßen zu gehen, ehe sie wieder entschwindet. Es wird doch ein Schwätzchen von einer Viertelstunde.

<https://www.hbfacilityservice.ch/>



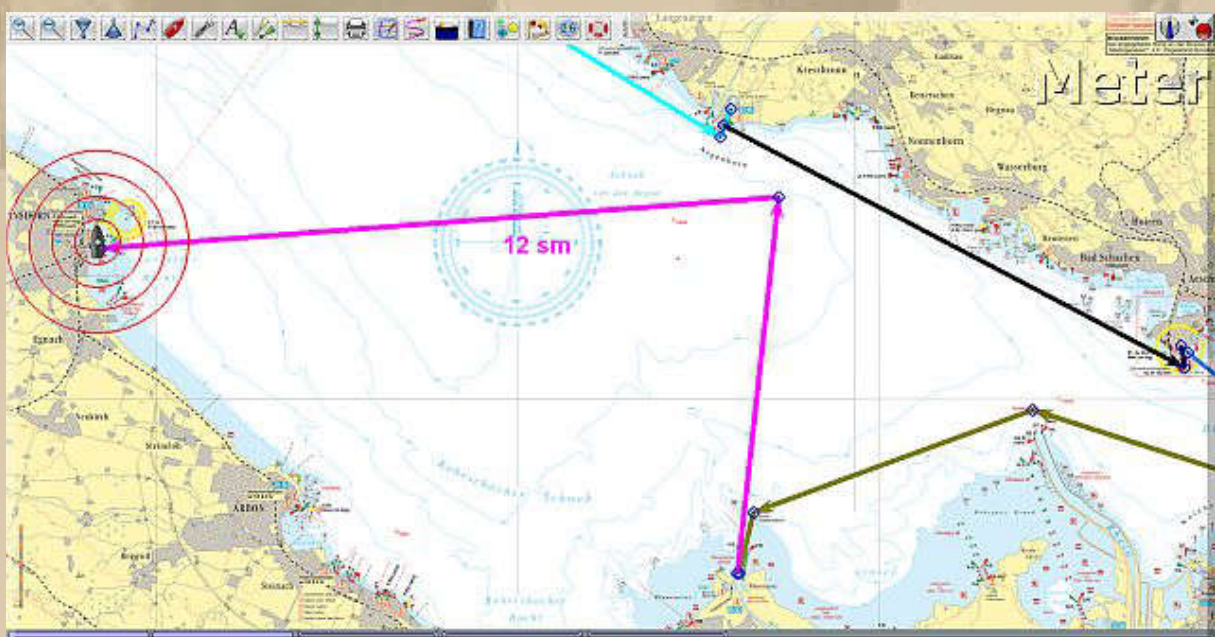
Ich sehe zwei Deutsche Gastboote im Hafen, mit Jugendlichen an Bord. Da fällt mir ein, dass morgen der 1. Mai ist und der heutige Tag ein sog. Brückentag ist. Gibt es Brückentage auch für Schüler? Was sagt die Schulbehörde dazu?

09:45 Uhr - Ich teile bei DP07 meinen Tagesplan mit.

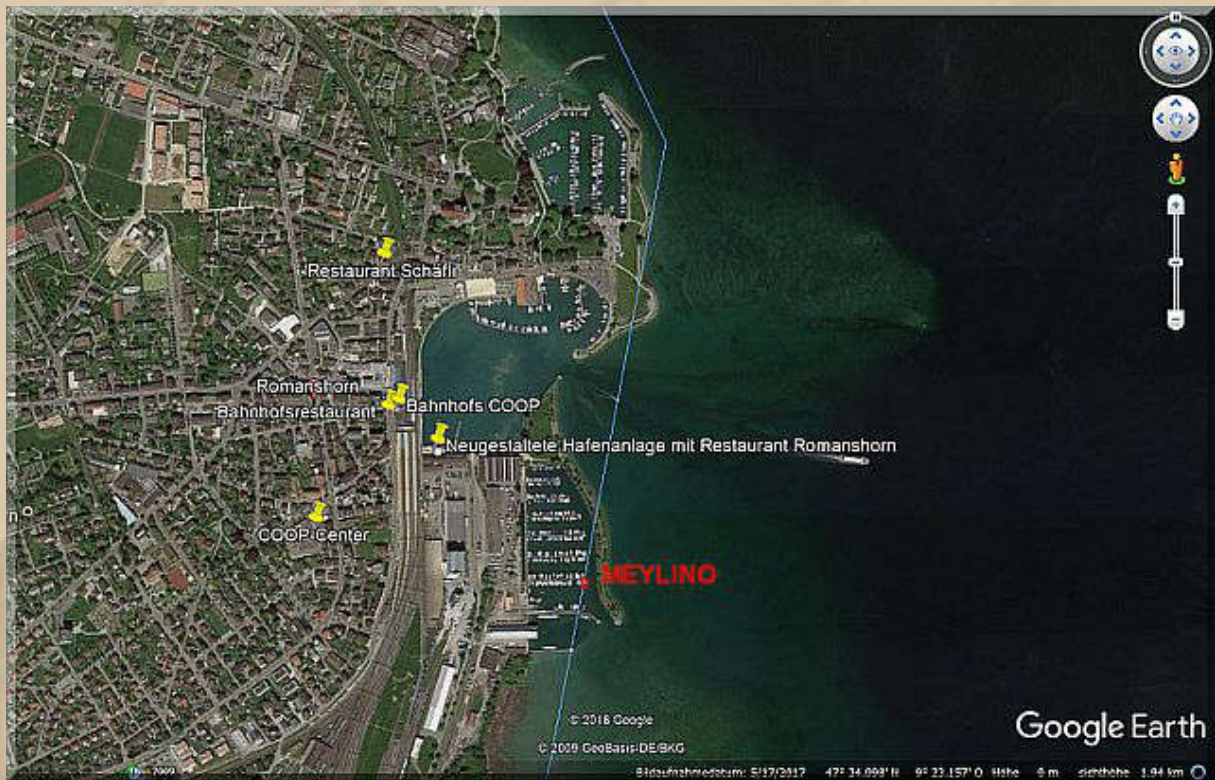


10:15 Uhr - Ich breche trotzdem nach Romanhorn auf.

Das werden wunderbare 12 Seemeilen, bei blauem Himmel und kaltem Wind mit 3 bis 4 Bft. aus NW. Ich konnte Romanshorn natürlich nicht direkt anliegen, sondern ich habe 2 lange Schläge hoch am Wind machen müssen:



13:00 Uhr - In Romanshorn festgemacht:



13:10 Uhr - Ich mache Meldung bei DP07 Seefunk.

Ich stelle fest, dass ich im April 137 sm gesegelt bin, etwas unter Plan. Das Monatssoll beträgt 170 Seemeilen, wenn ich die jährliche 1000 Meilenmarke knacken will, was aber kein MUSS ist.

- .
- .
- .
- .
- .
- .

Ein kleiner Gang zum Bahnhofs COOP steht an. Ich brauche noch einige Ideen fürs Abendbrot. Die Gastronomie verbietet sich hier, aus Kostengründen, fast von selbst.

Obendrein hat mein Lieblingsrestaurant Pause, weil die gesamte Immobilie umgewandelt wird.



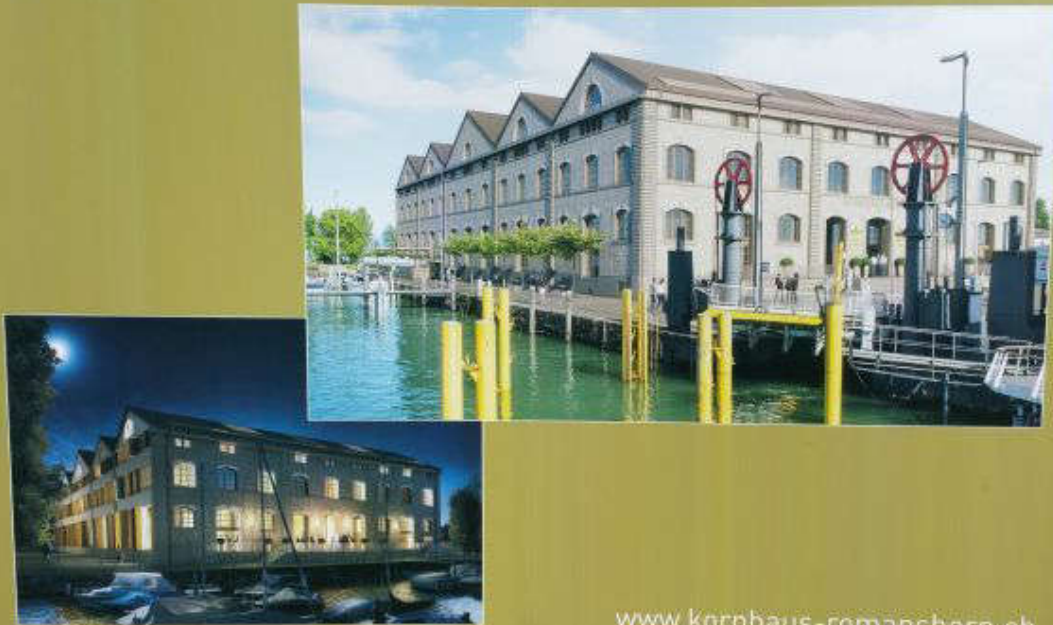
Hier stand vor 2 Jahren noch das Bahnhofshotel mit meinem Lieblingsrestaurant (gut bürgerlich).

Das alte Kornhaus, hier direkt am Hafen, hat auch einen Initiator gefunden. Zum Schicksal des alten Kornhauses werden bestimmt schon 40 Jahre lang Pläne geschmiedet, nun ist es soweit:



Im Sommer 2019 soll alles bezugsfertig sein.

DAS «NEUE» KORNHAUS



www.kornhaus-romanshorn.ch

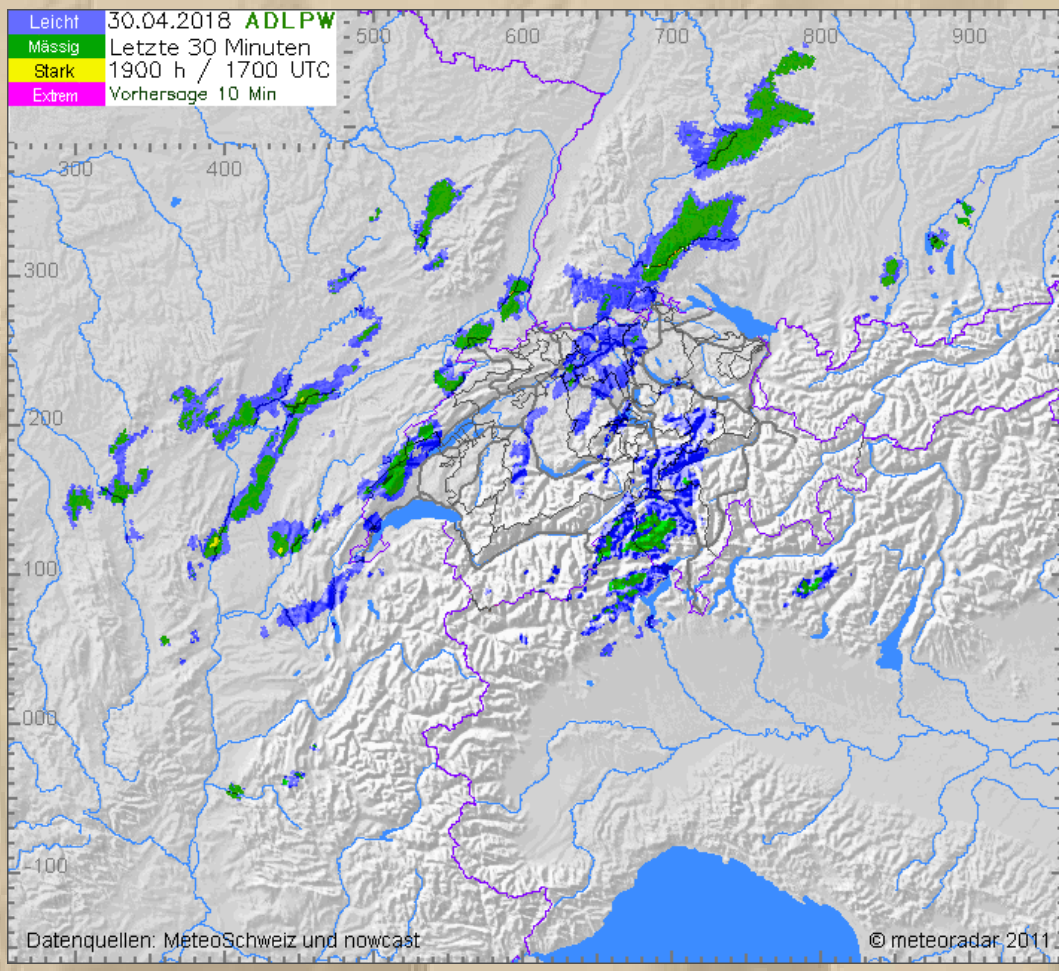
<http://www.kornhaus-romanshorn.ch/>

Es wird wohl noch 50 bis 100 Jahre dauern, bis aus Romanshorn eine vorzeigbare Stadt geworden ist. Anfänge sind gemacht. Vor einigen Jahren die Umgestaltung des SBB Fährhafens, derzeit die Umgestaltung der Innenstadt, Abriss der Sanierungsbedürftigen Immobilien und dafür werden moderne Wohn- und Geschäftshäuser hochgezogen.

15:30 Uhr - Dicke Wolken versperren mir plötzlich die Sonnenstrahlen, es wird merklich kühler. Die Starkwindwarnung blinkt unvermindert weiter. Rasmus rüttelt ganz schön an MEYLINO und den anderen Schiffen. Ich schließe meine Kuchenbude hermetisch ab und schalte den Keramikheizer ein. Nach 10 Minuten wird's gemütlich an Bord.

16:00 Uhr - Ich strecke mich ein wenig auf meiner Koje aus - mal sehen, wo das hinführt?

18:45 Uhr - Das Wetter hat sich beruhigt, die Starkwindwarnung ist ausgeschaltet und ich fühle mich wieder fit.



Dennoch ist der Großraum noch nicht wieder besenrein.

19:30 Uhr - Ich hatte mir bei COOP am Bahnhof einen Mixed Salad with Chicken gekauft. Ein Dressingpäckchen ist auch gleich dabei. Das Hühnerfleisch muss man nicht suchen, es ist ausreichend vorhanden und von sehr guter Qualität.

Feierabend

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 025 vom Dienstag, 01. Mai 2018

- **Wenig los zum 1. Mai** -

Liebe Lesergemeinde!



07:45 Uhr - **An den Deutschen Küsten tobt sich Rasmus aus:**

Küstenseewetterbericht

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst,
Seewetterdienst Hamburg
am 01.05.2018, 04.42 UTC.

Vorhersage bis heute Mitternacht:

Nordseeküste:

Ostfriesische Küste:

Süd bis Südwest 5 bis 6, zunehmend um 7, später westdrehend, diesig.

Elbmündung:

Süd bis Südwest 5 bis 6, zunehmend um 7, später westdrehend, diesig.

Helgoland:

Süd bis Südwest 5 bis 6, zunehmend um 7, später westdrehend, diesig, See zunehmend 3 Meter.

Nordfriesische Küste:

Süd bis Südwest 5 bis 6, zunehmend um 7, später westdrehend, diesig.

Elbe von Hamburg bis Cuxhaven:

Süd bis Südwest 5, zunehmend 6 bis 7, später westdrehend, diesig.

Ostseeküste:

Flensburg bis Fehmarn:

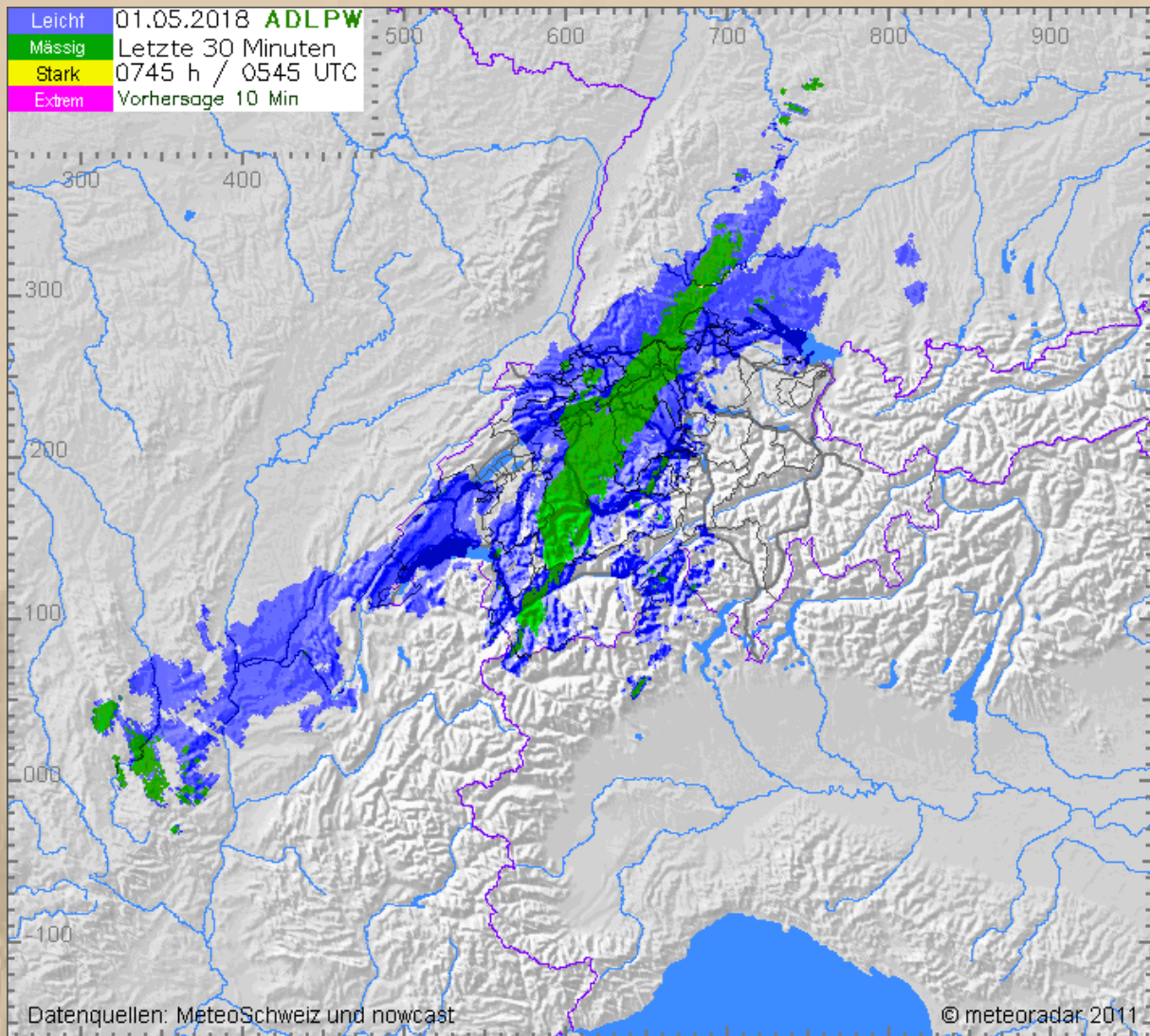
Süd um 5, südwestdrehend, vorübergehend zunehmend 7 bis 8, diesig.

Östlich Fehmarn bis Rügen:

Süd um 5, südwestdrehend, vorübergehend zunehmend 7 bis 8, diesig.

Östlich Rügen:

Süd bis Südwest 5, zunehmend 6 bis 7, diesig.



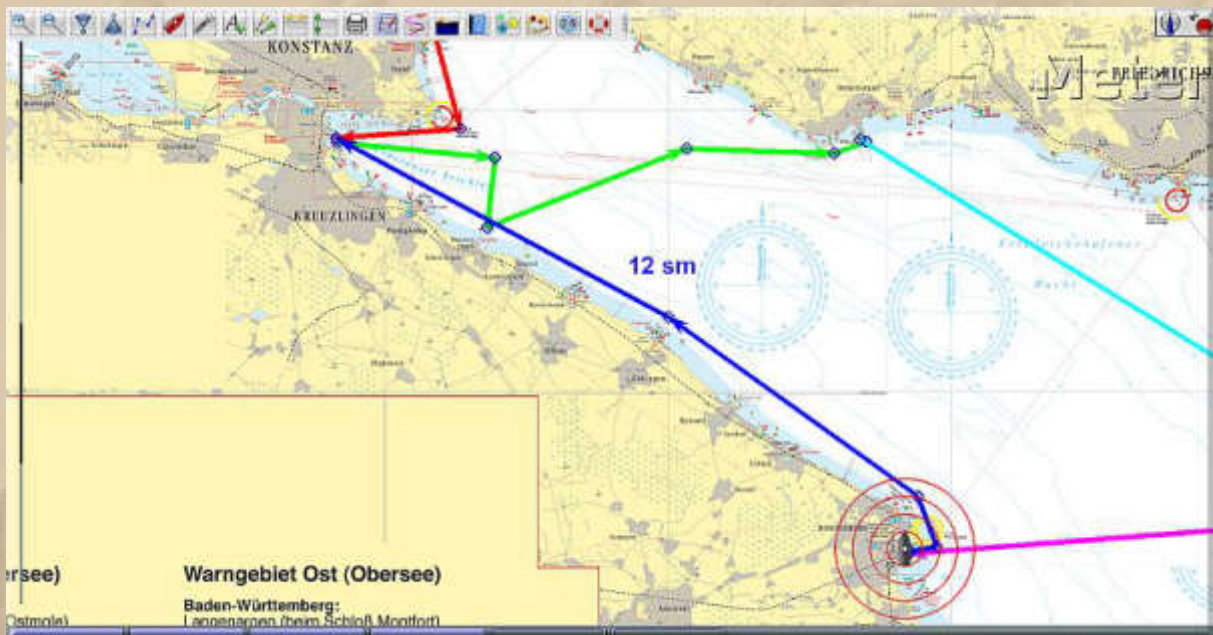
Wetterbericht Deutsche Schweiz, Dienstag
 Häufig stark bewölkt und besonders in einem Streifen vom Wallis über die Zentral- bis in die Nordostschweiz mal länger nass, wenn auch nicht ergiebig. In den übrigen Gebieten nur lokale Schauer. Kühl mit Schneefallgrenze um 1500 m.

Auf mich kommt hier auch allerhand Regen zu.

Wetter für Konstanz:

12:00–18:00		10°	0 mm	Gentle breeze, 4 m/s from west-southwest
-------------	--	-----	------	--

..... und so sieht meine Planroute von Romanshorn nach Konstanz aus:



08:30 Uhr - Aber nun widme ich mich zuerst meinem Frühstück.

09:30 Uhr - Meinen Abfallsack habe ich auch gleich hier entsorgt. Nun warte ich eigentlich nur noch auf etwas Wind. SW käme mir sehr gelegen.

11:30 Uhr - Es ist nicht gerade tolles Segelwetter: Grau, 1 Bft. aus NW, ich töffe.

12:00 Uhr - Der Wind legt um eine Windstärke zu, aber immer noch von vorne.

13:00 Uhr - Der Himmel reißt auf, die Sonne tut gut. Rasmus legt noch eine Windstärke zu. Nun blasen mir 3 Bft. auf den Bug.

14:00 Uhr ich laufe in den BSB Hafen von Konstanz ein.

Ich nehme Liegeplatz 325 ein. Die Platzbreite durfte kein Zentimeter weniger sein.

14:30 Uhr - MEYLINO ist versorgt, 4 Fender, 2 auf jeder Seite, sind ausgebracht, das Stromkabel steckt.

Vorerst ist im Cockpit SWEET NOTHING angesagt, ist das ein Leben.

Alle Gastplätze in der vorderen Hafenecke sind nicht belegt.

20:15 Uhr - Real Madrid gegen Bayern München.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

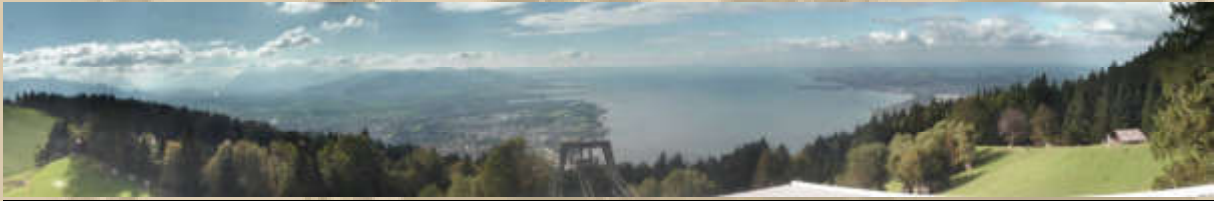


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

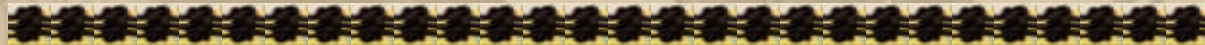
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



- Zurück zum Überlinger Osthafen -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:

Das Halbfinalrückspiel zwischen Real Madrid und Bayern München endete 2: 2. Damit sind die Bayern ausgeschieden. Ich fand das war ein hochklassiges Spiel.

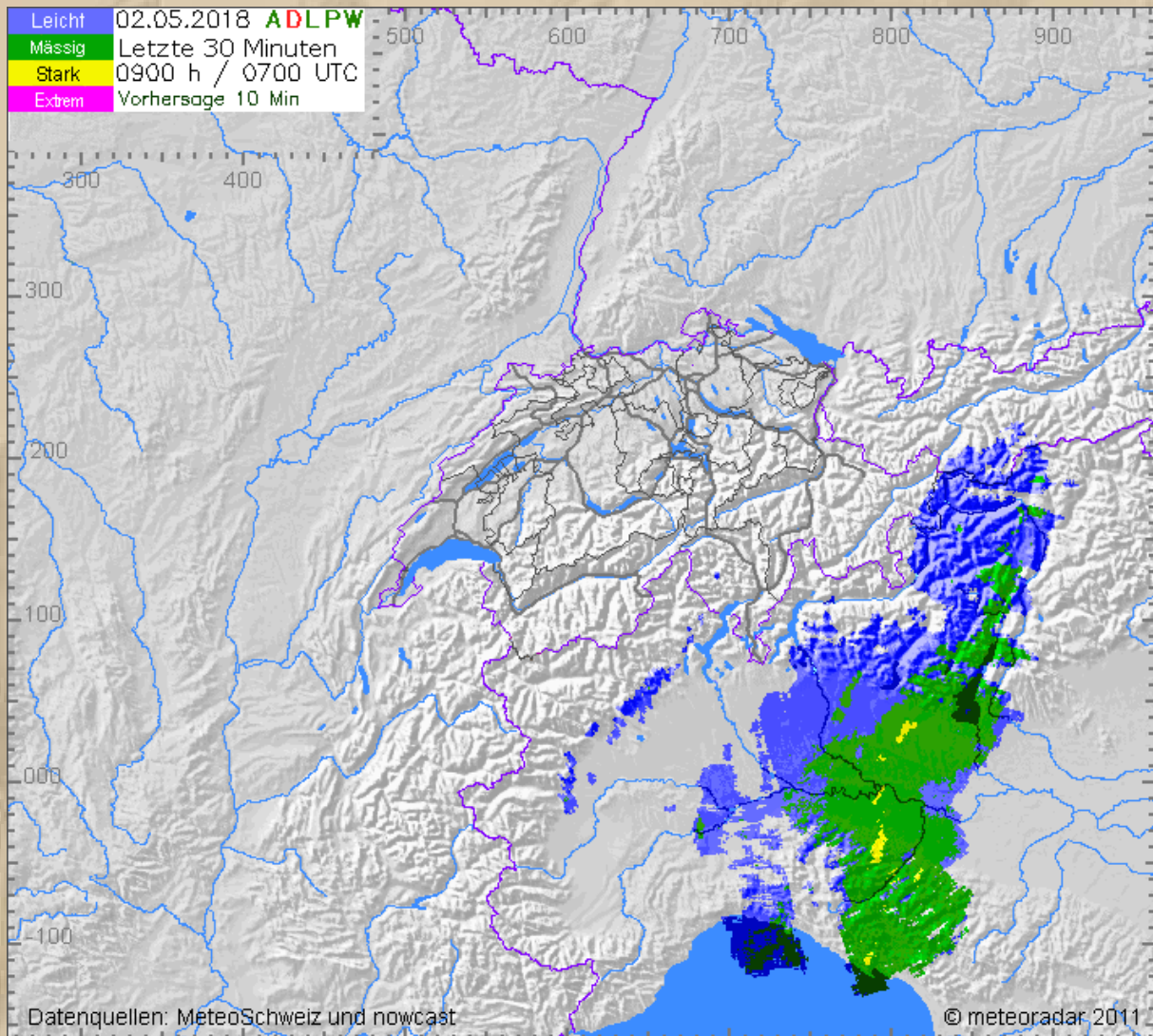


Seit vorgestern haben sich bei mir Zahnschmerzen angedeutet, die in der vergangenen Nacht unerträglich wurden und mich zwangen, Schmerzmittel einzunehmen.



Nun stehe ich vor der Entscheidung meinen Aufenthalt hier am See vorzeitig zu unterbrechen, um in meiner Zahnklinik in Sindelfingen vorstellig zu werden. Das würde auch bedeuten, dass

Ich mache hier gleich noch die Bakschaft, und dann ziehe ich los.



Wetterbericht Deutsche Schweiz, Mittwoch

Am Vormittag gebietsweise sonnige Abschnitte, im Tagesverlauf aber aus Südosten zunehmend dichter bewölkt. Zunächst in Graubünden, am Abend auch auf der Alpennordseite aufziehender Regen.

Sieht so aus, als käme ich noch trocken nach Überlingen.

10:15 Uhr - Leinen Los in Konstanz.

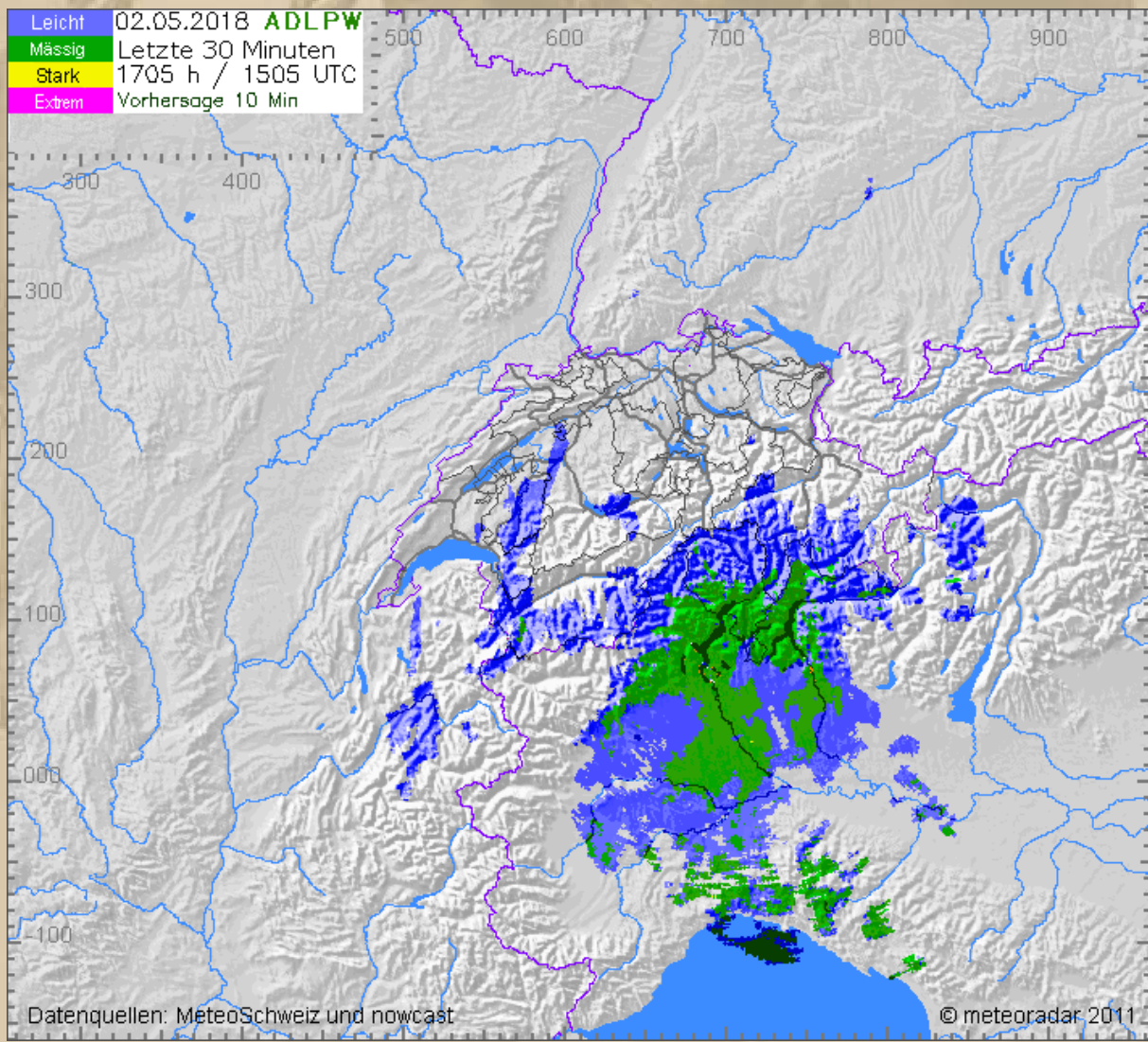
12:15 Uhr - Nach 8 Seemeilen bin ich wieder im Heimathafen.

Zweimal habe ich einen Segelversuch gemacht, doch wäre ich jetzt noch an der Mainau, das war mir zu lau.

13:15 Uhr - Ich brauche jetzt eine kleine Siesta, ich fühle mich ausgelaugt.

15:00 Uhr - Ich bin angenehm wach und begeben mich auf eine kleine Runde und ins SGÜ-Clubhaus.

Es ist ausgesprochen schwül, irgendwo lauert Regen:



.... das kann eine feuchte Nacht werden

Mein Nachbar Klaus erscheint an seinem Boot NAMASTÉ. Wir plauschen ein wenig, besonders über Navionics Boating. Ich hatte ihm kürzlich meine APP gezeigt und er war Feuer und Flamme. Nun wird er sich die APP auch installieren.

18:30 Uhr - Heute gibt es ein Abendbrot für Zahnlose. Blaubeerjoghurt mit Köln Schmelzflocken. Die wüsten Schmerzen, die ich zwei Tage zu beklagen hatte, sind nahezu abgeklungen. Hoffentlich kann ich das morgen auch noch sagen. Um einen Zahnarztbesuch komme ich nicht herum.

19:00 Uhr - Feierabend

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 027 vom Donnerstag, 03. Mai 2018

- Von faul bis fleißig -

Liebe Lesergemeinde!

Eine wohltuende Nacht, ohne Schmerzen und ohne Schmerzmittel, liegt hinter mir. Erst um 08:30 Uhr bin ich wirklich wach.

Mein Frühstück mit Frischware kommt auch wieder richtig zur Geltung.

Wetter gibt es auch: Bedeckt, kühl aber trocken, 2 Bft. aus NE. Die oberitalienischen Regenechos schaffen es nicht über die Alpen, was mir nicht unrecht ist.

Es herrscht Ruhe im Hafen. Faulenzen ist ein Tätigkeitswort, ist die Devise des Morgens. Wenn ich dann wieder Energie verspüre, spätestens um die Mittagszeit, werde ich mich um meinen Körper kümmern, von den Zehen bis zum Stoppelhaar.

11:40 Uhr - Die Sonne drängt sich durch die Bewölkung.



.... Überlinger Osthafen

12:15 Uhr - Auf zur Dusch- und Waschanlage. Die Backschaft und den Abfall nehme ich gleich mit.

14:00 Uhr - Jetzt gehe ich wieder in den Standby-Modus über.

Ich brauche noch ein wenig Bewegung, also laufe ich dicht am Ufer des Sees nach Überlingen bis zur Anlegestelle und wieder zurück, das sind insgesamt 4 Km - das reicht vorerst. Ich bin ganz schön durchgeschwitzt, denn es ist immer noch ausgesprochen schwül am See:



Über dem Überlinger See braut sich Gewitterstimmung zusammen.

17:30 Uhr - Ich begeben mich in meinen Club.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

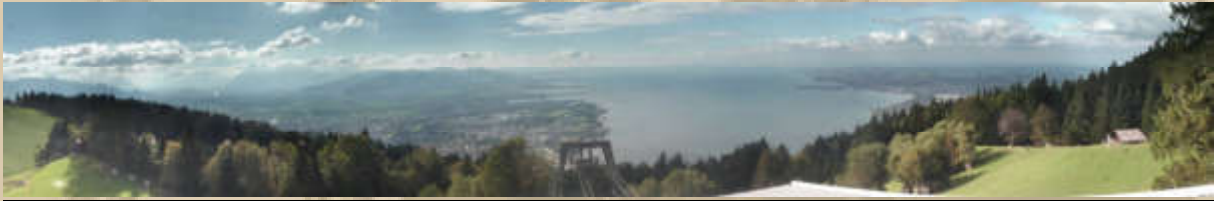


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

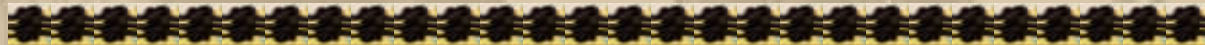
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 028 vom Freitag, 04. Mai 2018

- Wer rastet, der rostet -

Liebe Lesergemeinde!

Auch heute erwache ich total erholt aus einer ruhigen Nacht. Langsam verabschieden sich auch die Schmerzen aus meinen Knien. Anscheinend hole ich meine Fitnessrückstände ein wenig auf. Mein innerer Schweinehund mahnt mich zu Bewegung, Bewegung und nochmals Bewegung. Kein weiser Lebensspruch bekommt im Alter so viel Bedeutung wie dieser: **Wer rastet, der rostet.**

Natürlich redet mir auch das Internet ins Gewissen:

FOCUS-MONEY |

BEWEGUNGSWIRKUNG: WER RASTET, DER ROSTET

Regelmäßige körperliche Aktivität ist die ideale Altersvorsorge. Warum Bewegung gut für Physis und Psyche ist und welche Prozesse dabei im Organismus ablaufen.

Kennen Sie die „Lifes Simple Seven“ der American Heart Association? Nein? Die sieben Lebensstil-Regeln zur Prävention chronischer Krankheiten lauten: kein Tabakkonsum, normalen Blutzucker halten, für niedrigen Blutdruck sorgen, einen gesunden Cholesterin-Spiegel halten, gesund essen, ein gesundes Gewicht halten und zudem körperlich aktiv sein. Wer letztere Regel befolgt, minimiert nicht nur das Risiko einer chronischen Erkrankung. Er verlängert auch seine Zeit auf Erden. Das belegt eine groß angelegte US-Analyse unter 650 000 Erwachsenen des National Cancer Institute in Bethesda. Wer wöchentlich 75 Minuten etwa zügig maschiert, steigere seine Lebenserwartung im Schnitt um mehr als eineinhalb Jahre, berichten die Wissenschaftler. Regelmäßige Bewegung ist der Motor des Lebens. Sie regt physikalische Prozesse im Organismus an, verbessert den Stoffwechsel und verlangsamt somit Alterungsprozesse. Welche Bio-Mechanismen jedoch stößt Bewegung an?

Panta rhei. Wohldosiertes Ausdauertraining – zwei- bis dreimal pro Woche je 20 bis 30 Minuten – gestaltet die Herz-Kreislauf-Funktion des Organismus effizienter. Mittels Ausdauertraining verbessert sich zum

einen unsere Atemtechnik: Die Atmung wird tiefer, und das Atemminutenvolumen – die Beatmung der Lunge – wird größer. Pro Atemzug nimmt der Körper so mehr Sauerstoff für die Versorgung der Körperzellen auf. Neben einer stärkeren Konzentration an roten Blutkörperchen, die den Sauerstofftransport übernehmen, kommt es auch zu einer Leistungssteigerung des Herzens. Ausdauertraining erhöht die Kontraktionskraft des Herzens (positive Inotropie) sowie das Schlagvolumen (die Menge Blut, die das Herz mit einem Schlag auswirft), senkt die Herzfrequenz sowohl in Ruhe als auch unter Belastung und pusht das Herzminutenvolumen (die Menge Blut, die das Herz in einer Minute auswirft). Körperliches Training vermehrt zudem nicht nur die Zahl der Myofibrillen und damit Dicke und Kraft des Muskels. Es beschleunigt auch die Bildung von Mitochondrien, was sich positiv auf die Energieversorgung des Muskels auswirkt. Denn Muskelfasern brauchen zur Kontraktion Energie. Die vom Blut gelieferten Nährstoffe enthalten zwar Energie, diese allerdings ist chemisch gebunden und steht den Muskelzellen somit nicht direkt zur Verfügung. Nährstoffe müssen daher erst verbrannt werden, um Bewegung zu erzeugen. Diesen Prozess steuern die Mitochondrien in jeder Muskelzelle.

Apropos Muskeln: Bei intensivem Training im aeroben Bereich (Sauerstoffgleichgewicht) verzehrt unser Organismus Fett und baut zugleich Muskelmasse auf. Das lässt die Pfunde purzeln, denn je größer die Muskelmasse ist, desto höher ist der Grundumsatz. Der Energieverbrauch eines trainierten Menschen steigt damit selbst in Ruhephasen. Auch der Blutzuckerspiegel fällt in diesem Kontext ins Gewicht. Regelmäßiges Training verbessert den Transport von Glukose in die Zellen und macht die Muskelzellen sensibler für Insulin. Die Folge: Der Körper braucht weniger Insulin. Was beim Abnehmen hilft: Ist der Insulinspiegel nämlich niedrig, kann der Körper besser Fette verbrennen. Ein hoher Insulinspiegel hingegen hemmt die Fettverbrennung.

Damit das Gute siegt. Eine durch sportliche Betätigung verbesserte Fettverbrennung beeinflusst auch den Cholesterinwert überaus günstig, da der Wert des sogenannten Low-Density-Lipoproteins (LDL) im Blut sinkt. Landläufig wird das LDL auch als „böses“, das High-Density-Lipoprotein (HDL) hingegen als „gutes“ Cholesterin bezeichnet. Eine hohe LDL-Konzentration im Blut kann zu Gefäßverkalkung führen. Dabei bilden sich Ablagerungen (arteriosklerotische Plaques) auf der Innenschicht der Blutgefäße. Diese entstehen, indem LDL in die Innenschicht der Gefäße dringt und dort entzündliche Prozesse verursacht. Diese wiederum führen zu Gefäßverengungen. Je enger das Gefäß, desto höher das Risiko, dass solche Ablagerungen einreißen, das Gefäß verstopft und so ein Herzinfarkt ausgelöst wird. Wer sich ausreichend bewegt, senkt das „böse“ LDL und erhöht das „gute“ HDL. Dadurch befindet sich weniger Cholesterin in den Gefäßen, und das Risiko für einen Gefäßschaden sinkt.

Wissenschaftlich bestens belegt ist auch, dass Bewegung den Blutdruck senkt: indem der Körper durch das Training weniger Stresshormone, etwa Katecholamine wie das Adrenalin, ausschüttet, die die Gefäße verengen und somit den Blutdruck erhöhen.

Selbst als Krebs-Prophylaxe hat sich sportliche Betätigung mittlerweile bewährt. Eine Studie des Siteman Cancer Center an der Washington University etwa belegt, dass Sportler seltener an Darmkrebs erkranken. Auch beugt regelmäßige körperliche Aktivität der Neubildung von bösartigen Tumoren vor. Speziell für die hormonabhängig wachsenden Tumoren der weiblichen Brustdrüse in der Postmenopause ist die Evidenz dieses Effekts hoch.

Bewegung jedoch ist nicht nur hervorragend für die Physis. Sie ist auch Balsam für unsere Psyche. Körperliche Aktivität erhöht nämlich im limbischen System, dem Gefühlszentrum unseres Gehirns, die Ausschüttung von Serotonin. Das Hormon wird auch als Botenstoff (Neurotransmitter) bezeichnet, da es Informationen von Nervenzelle zu Nervenzelle übermittelt. Serotonin beeinflusst nicht nur Appetit und Schlaf. Es hebt auch die Laune.

Fazit: Regelmäßige Bewegung ist eines der wirksamsten Medikamente gegen Gebrechen. Doch wie jedes Arzneimittel muss das Training wohl dosiert werden und das Verhältnis von Belastung und Erholung ausgeglichen sein. Nur so können wir unsere Leistungsfähigkeit steigern und gesund bleiben.

Auf reichlich Bewegung müssen wir in unserer „sitzen gebliebenen“ Industriegesellschaft besonders bei Kindern achten. Denn Kinder, die sich viel bewegen (s. auch Kasten rechts), trainieren Körper und Geist und mutieren auch als Erwachsene nicht zu Bewegungsmuffeln.

Virtueller Coach Sie wollen Ihre Fitness verbessern, es fehlt aber noch der richtige Motivationsschub? Dann kann der TK-FitnessCoach helfen. Der interaktive Online-Trainer erleichtert den Einstieg und steht mit individueller Beratung und einem auf Sie zugeschnittenen Trainingsprogramm zur Seite. Zunächst wird per Fragebogen ermittelt, welche Ziele mit mehr Bewegung und mit welchen Sportarten erreicht werden sollen. Sind die Voraussetzungen geklärt, erstellt der FitnessCoach aus über 350 Übungen, die in Wort und Bewegtbild ausführlich erklärt sind, Woche für Woche ein maßgeschneidertes Training zusammen. Wann und wie umfangreich trainiert wurde, kann in einem Protokoll festgehalten werden. Regelmäßige Tests zeigen, wie sich der Fitness-Status verändert hat. Zudem liefert ein Magazin interessante Artikel zu Fitness, Entspannung und Ernährung und gibt Antworten auf Fragen, etwa: „Wie werde ich noch besser?“ Erfahrungen

können mit anderen FitnessCoach-Teilnehmern geteilt werden. Mehr Informationen unter www.tk.de (Webcode 140704).

Ich glaube, ich muss diesen Artikel täglich nach dem Frühstück lesen und mit meiner Wirklichkeit vergleichen. Es kann doch nicht so schwer sein, der Vernunft zur Geltung zu verhelfen. Man ist doch kein Blödmann, dass man diese Zusammenhänge nicht verstehen könnte.

.
. .
.

Im Radio (SWR1) höre ich die Bee Gees ihr 'Nights On Broadway' singen. Dabei wird mir ganz melancholisch ums Herz. Erinnerere ich mich doch an ihren Soundtrack (1977) Saturday Night Fever, der eine ganze Generation und mehr in Ekstase versetzt hatte.



Maurice, Barry & Robin Gibb

Inzwischen lebt nur noch Barry Gibb (JG 1946), der alle seine Brüder zu Grabe tragen musste.



Barry, Robin und Maurice (von links) Gibb schrieben mit ihrem einzigartigen Gesangstil Musikgeschichte.

Ihre Hits klingen noch heute auf Festen und Feiern. "Stayin' Alive", "Night Fever" oder "How Deep Is Your Love" sind Klassiker, geschrieben und aufgenommen von den Bee Gees.

Die drei Brüder Barry, Robin und Maurice Gibb schrieben mit ihren hohen Kopfstimmen Musikgeschichte, das Schicksal jedoch meinte es nicht gut mit ihnen. Maurice verstarb 2003 im Alter von 53 Jahren, sein Bruder Robin erlag 2012 mit nur 62 Jahren einem Krebsleiden. Auch der vierte Bruder Andy verstarb 1988 30-jährig nach Jahren des Drogenmissbrauchs.

<https://www.youtube.com/watch?v=8pUa91AaXGg>

(da wurden meine Augen doch ein wenig feucht)



Sir Barry - heute

10:00 Uhr - Mein Pflichtenheft ruft. Nichts Besonderes, nur die tägliche Routine.





Der Breezer ist das Segel, das einhand etwas tricky beim Setzen & Bergen ist. Das darf man ruhig mal im Hafen üben.





.... es sieht immer wieder nett aus. Das Segel arbeitet bei halben u. raumen Winden sehr effektiv.

Morgen und Übermorgen sollen 3 Bft. aus NE wehen, das wären Breezer - Konditionen.

Ich hatte den Breezer schon einmal ungewollt bei 6 Bft. oben, als ich gemütlich vor Romanshorn segelte und mich Rasmus überraschte. Ich rechnete jeden Moment damit, dass die Nähte nachgeben würden. Ein Geistesblitz ließ mich das Fall fieren bis der Breezer waagrecht vor meinem Bug 'schwebte' und ich ihn am Schothorn schadlos und nahezu trocken an Bord ziehen konnte.

12:30 Uhr - Rasmus macht erneut einige Übungen und ich berge den Breezer in seinen Sack, am Fuße des Vorstags und lasse ihn angeschlagen.

Thea & Hans-Jürgen beladen ihr H-Boot und wollen auf den See ziehen. Thea bittet mich, Grüße an alle SGÜ-ler auszurichten, weil sie selbst nicht am Ansegeln teilnehmen werden. Ich verspreche es.

12:45 Uhr - Ich beteilige mich an der DP07 Quasselkist.

15:45 Uhr - Eine kleine Siesta tat auch heute gut. Man kann sich richtig daran gewöhnen. Inzwischen ist die Sonne spürbar geworden.



Am Anleger in Überlingen herrscht noch Werktag. Morgen werden sich dort wieder die Touristen tummeln.

16:15 Uhr - Gernot (SUMMERTIME) geht, Klaus (NAMASTÉ) kommt, an Schiffen gibt es immer was zu tun, zumal das morgige Ansegeln vorzubereiten.

17:00 Uhr - Klaus O. mein derzeit landwärtiger Nachbar erscheint mit Hund (Langhaarcollie). Jetzt wird er sein Schiff an die Hafenumauer verholen (sein offizieller Notliegeplatz), damit sein Hund 'einsteigen' kann.

17:45 Uhr - Telefonat mit Zuhause.

Ran ans Abendbrot: Schübli mit BBQ Kartoffelsalat und Rohkostsalat.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

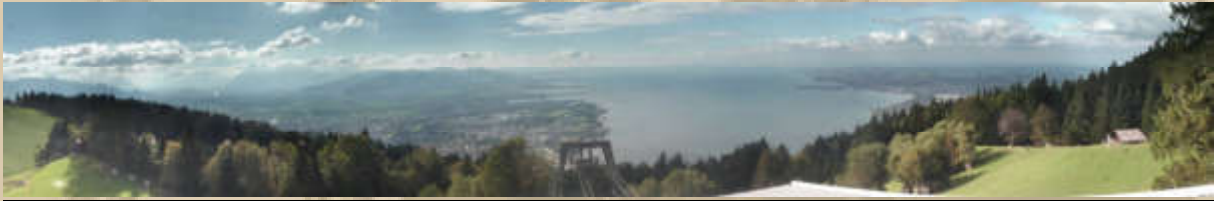


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

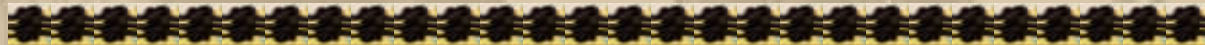
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 029 vom Samstag u. Sonntag, 05.+ 06. Mai 2018






- Das Ansegelwochenende der SGÜ-

Liebe Lesergemeinde!

Wieder eine sehr erholsame Nacht - ich habe meinen saisonalen Lebensrhythmus gefunden. Schön, wenn man sich im Einklang mit sich selbst befindet. Wohlbefinden kann so einfach sein.

Und wessen Wohlbefinden aus dem Gleichgewicht geraten ist, dem wünsche ich baldige Besserung.

Today, Saturday 05/05/2018				
Time	Forecast	Temp.	Precipitation	Wind
08:00-12:00		15°	0 mm	 Gentle breeze, 5 m/s from northeast
12:00-18:00		19°	0 mm	 Gentle breeze, 5 m/s from east-northeast
18:00-00:00		23°	0 mm	 Light breeze, 3 m/s from east-northeast

Tomorrow, Sunday 06/05/2018				
Time	Forecast	Temp.	Precipitation	Wind
00:00-06:00		17°	0 mm	 Gentle breeze, 4 m/s from northeast
06:00-12:00		14°	0 mm	 Gentle breeze, 4 m/s from northeast
12:00-18:00		21°	0 mm	 Gentle breeze, 4 m/s from east-northeast
18:00-00:00		23°	0 mm	 Gentle breeze, 5 m/s from northeast

Das sind rd. 3 Bft, genau richtig fürs Ansegeln.

08:20 Uhr - Das Morgenwetter ist freundlich und mild. Alle Verklicker zeigen bereits nach NE. Die Sonne strahlt auf mein Frühstück im Cockpit. Mit meinem Sunbrella muss ich mir ein wenig Schatten verschaffen, sonst zerfließe ich.

09:45 Uhr - Ich klare mein Schiff auf und werde vor dem Auslaufen noch an die Absaugstation verholen.

10:30 Uhr - Ab auf den See. 3+ Bft. aus E (nicht NE) empfangen mich. An Breezer ist nun nicht zu denken, und ich rolle die Genua aus. Willig springt MEYLINO auf 4 Knoten an. Der Wind wird zusehends böiger. MEYLINO rennt mit 5 Knoten. Rasmus gibt sich alle Mühe und schickt den Seglern 4 Bft. in Böen 5 Bft. Damit kann man heute den See rauf und runter segeln, immer dicht an der jeweiligen Rumpfgeschwindigkeit.

Als ich durch die Fährlinie segele haben wir die bisher stärkste und konstanteste Windstärke ~ 5 Bft. MEYLINO kratzt an der 6 Knoten Marke und ich entkomme allen Fähren, auf direkter Querung.

12:30 Uhr - Ich drehe eine Runde durch den Yachthafen Halttau, kann aber kein SGÜ Schiff erspähen, also töffe ich 1/2 sm zurück in den Hafen Waschplätze.



13:00 Uhr - Dort treffe ich Karl (82) mit seiner flotten Miranda Sport an. Karl ist heute einhand unterwegs, so wie ich. Da der Hafenermeister noch nicht da ist, suchen wir uns zwei freie Plätze und machen fest.

Ich musste mich leicht durch die Dalben drücken, da passte keine Hand mehr dazwischen.

Liebe Freunde und Vereinskollegen,

wir freuen uns sehr auf das gemeinsame Ansegeln mit Euch. Mit aktuell 16 (!) Schiffen und über 40 Personen werden wir am nächsten Samstag in Meersburg (Seglerhafen am Waschplätzle) gegen 17Uhr die neue Segelsaison würdig beginnen! Hafenermeister Heger ist entsprechend informiert und Eure Essenswünsche werden wir ans Hotel zum Schiff vorab weiterleiten

Bis dahin

Viele Grüße

Günter und Moni

(Da wird wohl Günter von den Feministinnen unseres Vereins wohl noch was zu hören bekommen.)

14:30 Uhr - Die Sonne scheint vom fast wolkenlosen Himmel - Sommer. Ich gönne mir ein sehr kühles Gold-Bier.

Die SGÜ-Schiffe laufen kontinuierlich ein. Immer wieder herzliche Begrüßungen. Inzwischen sind 20 Schiffe avisiert.

16:00 Uhr - Da ich mir den Zugangscode zur Sanitäreinrichtung erfragt habe, nehme ich eine herrliche Dusche. Danach fühle ich mich wirklich großartig.

Mit meinem LP 71 habe ich zufällig einen der für uns reservierten Plätze belegt. Eine individuellere Zuordnung liegt nicht vor, das war dem Hafenermeister wohl zu aufwendig. Alles rüttelt sich ein.

17:00 Uhr - Ich orientiere mich zum Sektempfang. Glas nicht vergessen.

Wir werden vom Hafenmeister und einem Repräsentanten des Yachtclubs begrüßt - eine nette Geste.

18:00 Uhr - Ein etwas längerer Fußmarsch bis an die berühmte Uferpromenade von Meersburg verschafft uns den nötigen Hunger.

Im Hotel Schiff haben wir einen separaten Raum mit wunderbarem Seeblick. Das Essen ist 1A - alle sind mehr als zufrieden.



Wir verabreden uns zu einem Absacker im Hafen. Das Wetter ist mit uns. Ausgesprochen sommerlich warm ist der Abend. Eine nette Runde bei der SKM (Seglerkameradschaft Meersburg), die sich nur langsam auflöst.



Sonntag, 06. Mai 2018

09:00 Uhr - Leben macht sich auf den Schiffen bemerkbar. Die Sonne kämpft noch mit dem Morgendunst, scheint aber offensichtlich die Gewinnerin zu werden. Auch der Wind kommt noch aus E bis NE.

Das war ein wirklich schöner Abend in der Gesellschaft der SGÜ-Clubkameraden (weiblich u. männlich).

09:45 Uhr - Eugen (SGÜ), kommt noch auf ein Schwätzchen zu mir ins Cockpit. Wir haben uns gestern beim Sektempfang erstmalig begrüßt.

10:30 Uhr - Ich klare MEYLINO auf, um jederzeit auslaufbereit zu sein. Heute werde ich wohl den Breezer setzen.



Luffe 37 (? was die Fußzahl angeht) SUI 4004,
ist mir erst kürzlich vor dem Rheinspitz begegnet.



SY PUUH meiner Klubkameraden Moni und Hans,
auch nur mit der Genua für ein Höchstmaß an Gemütlichkeit



SY SAFIRE begegnet mir sehr häufig,
ein sportliches Gerät

Gut, dass ich mich wieder für meine Genua entschieden habe,
denn umspringende Winde machen mir das Leben schwer. Nach

der Fährlinie, auf dem Überlinger See, haben wir erst Westwind, der uns hoch an denselben schickt, dann SE-Wind, der uns wieder vor den Wind bringt. Gemütlich geht es zurück zum Heimathafen.

13:15 Uhr - Meylino ist vertäut. Klaus und Moni haben ihre NAMASTÉ auch gerade aufgeklart. Wir verabschieden uns bis zum Monatsende, denn erst dann werde ich aus Heiligenhafen wieder hier sein.

War das ein tolles Ansegel-Wochenende, keines ist mir so perfekt in Erinnerung. Den Organisatoren sei ein herzliches Dankeschön gesagt.

Das Kaiserwetter werde ich noch ein wenig ausnutzen. Den vorübergehenden Auszug aus meiner MEYLINO kann ich in die frühen Abendstunden und auf morgen Früh verschieben.

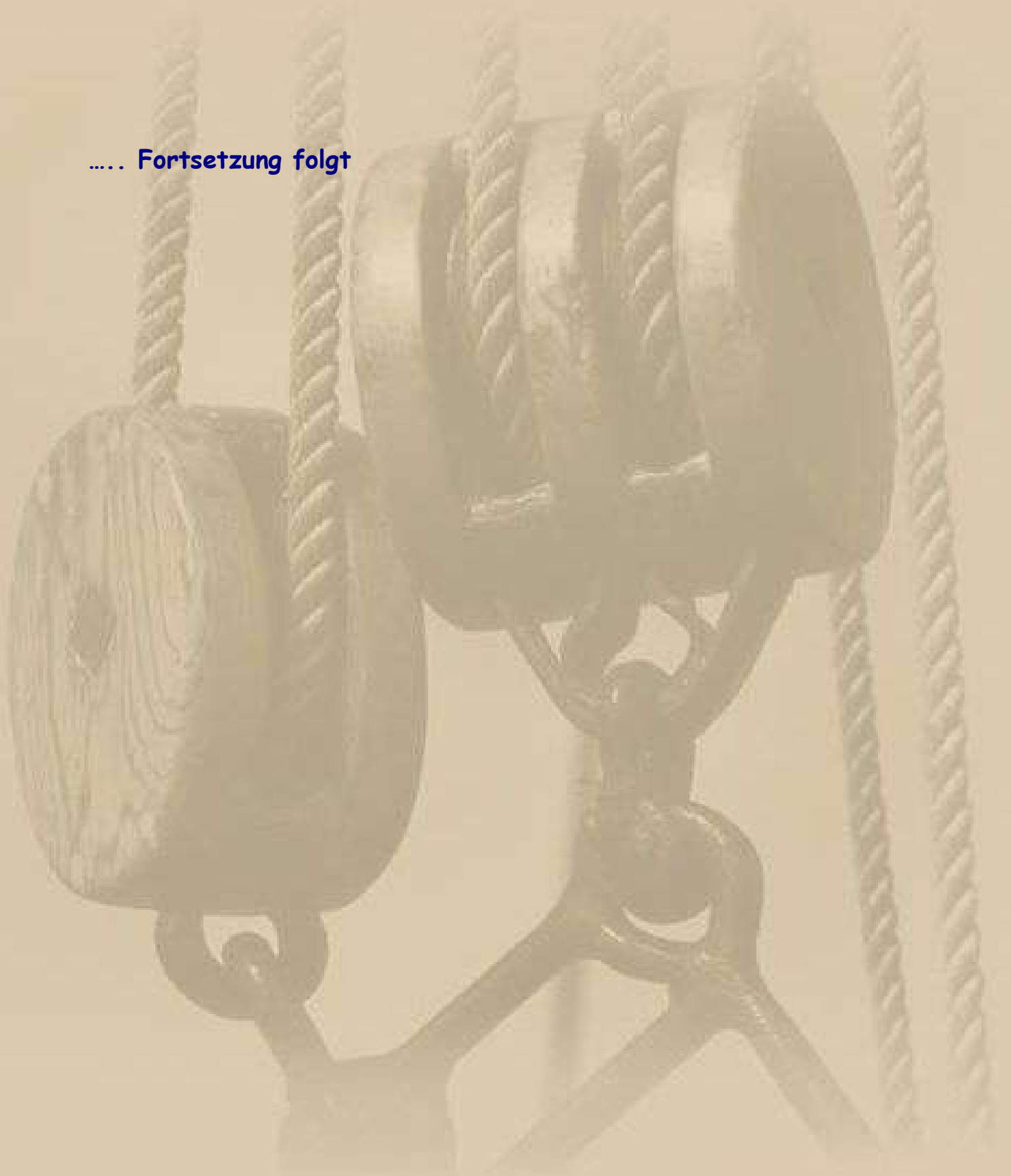
15:00 Uhr - SY PILGRIM (Vindö 50) läuft ein. Ich reiche Roland die Stegleinen. Danach herzliche Begrüßung und Small Talk.

16:00 Uhr - Heute ist richtig was los im Hafen - sprudelndes Leben und Ambiente. Die Sonne bringt es an den Tag.

Später werde ich mich auf die Terrasse des SMCÜ begeben und ein leckeres Abendbrot zu mir nehmen.



.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

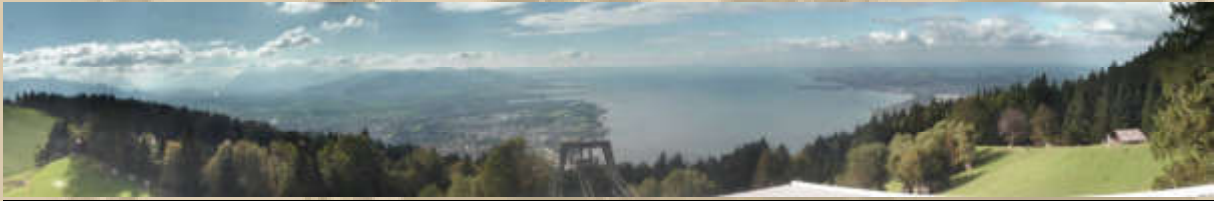


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

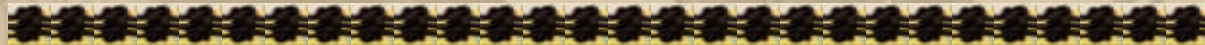
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bodenseebulletin 030 vom Dienstag, 08. Mai 2018
bis zum Donnerstag, den 10 Mai 2018

- Kurzaufenthalt in Sindelfingen -

Liebe Lesergemeinde!

Dienstag, 08. Mai 2018

Seit gestern Mittag bin ich ja in Sindelfingen, denn das liegt auf meiner Direttissima nach Heiligenhafen, wo ich den Rest des Monats Mai verbringen werde, um die Übergabe meiner SY WALTZING MATILDA an den neuen Eigner vorzubereiten. Also kurz Station daheim machen und dann einmal quer durch Deutschland von Süd nach Nord.

Den ganzen Nachmittag bin ich mit meinem Touran beschäftigt, um ihn für die Fahrt an die Küste vorzubereiten. Obendrein 4 Waschmaschinen etc. etc.

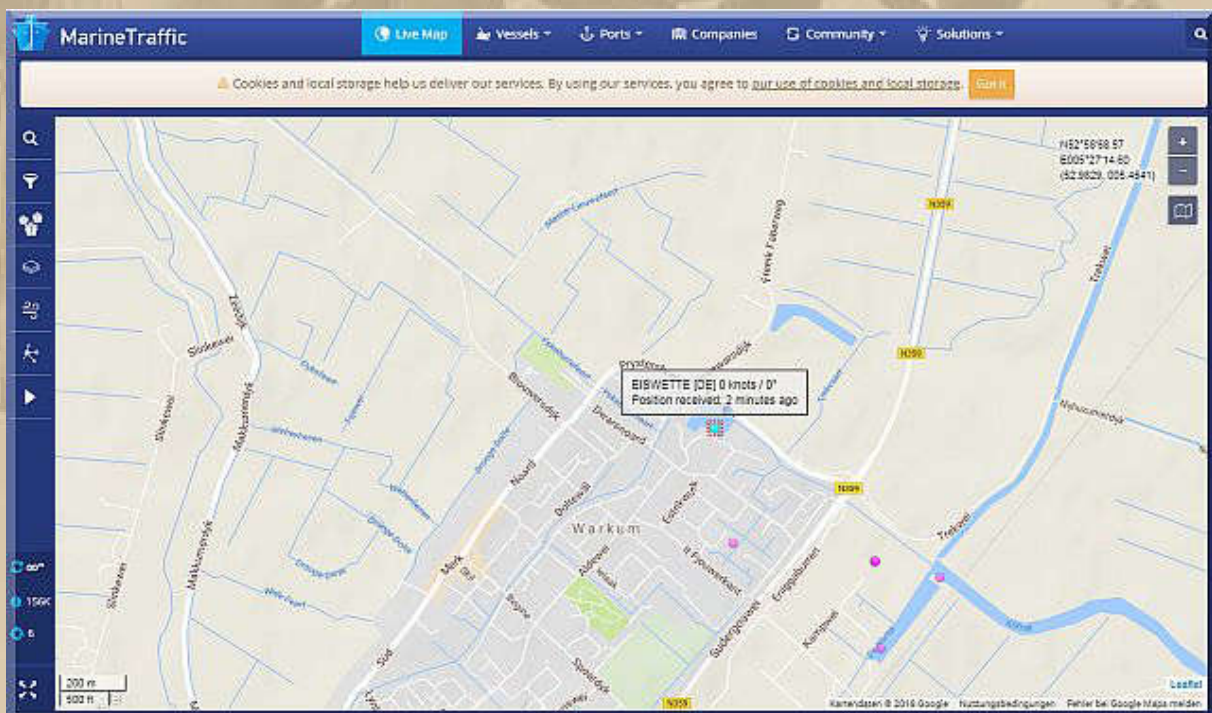
Mittwoch, 09. Mai 2018

Heute habe ich eine Schlafprobe in meinem Touran gemacht - nicht so bequem, wie an Bord, aber durchaus akzeptabel. Morgen früh noch einige gekühlte Lebensmittel einladen und los geht's.

Soeben meldet sich MarineTraffic per eMail bei mir und vermeldet die letzte Bewegung der SY EISWETTE von Medemblik nach Warkum, beides NL:

EISWETTE departed from
Port **MEDEMBLIK**
at 2018-05-07 23:57 Local Time (2018-05-07 21:57 UTC)

EISWETTE arrived at
Port **WORKUM**
at 2018-05-08 18:16 Local Time (2018-05-08 16:16 UTC)



Schön, nun kann ich Jan, auf seinen Touren,
wieder per AIS 'verfolgen'.

SY-EISWETTE

Auf jeden Fall ist die Verkabelung gelungen. Habe seit dieser Saison AIRCEL 10 Antennen-Kabel verbaut. Besser als das alte RG58.

09/05/2018 - 09:55

SY-EISWETTE

Dieses Jahr bisher wohl westlichste Funkstelle.

09/05/2018 - 10:04

Die Hafen-Webcams in Heiligenhafen haben teilweise den Standort gewechselt:



- .
- .
- .
- .
- .

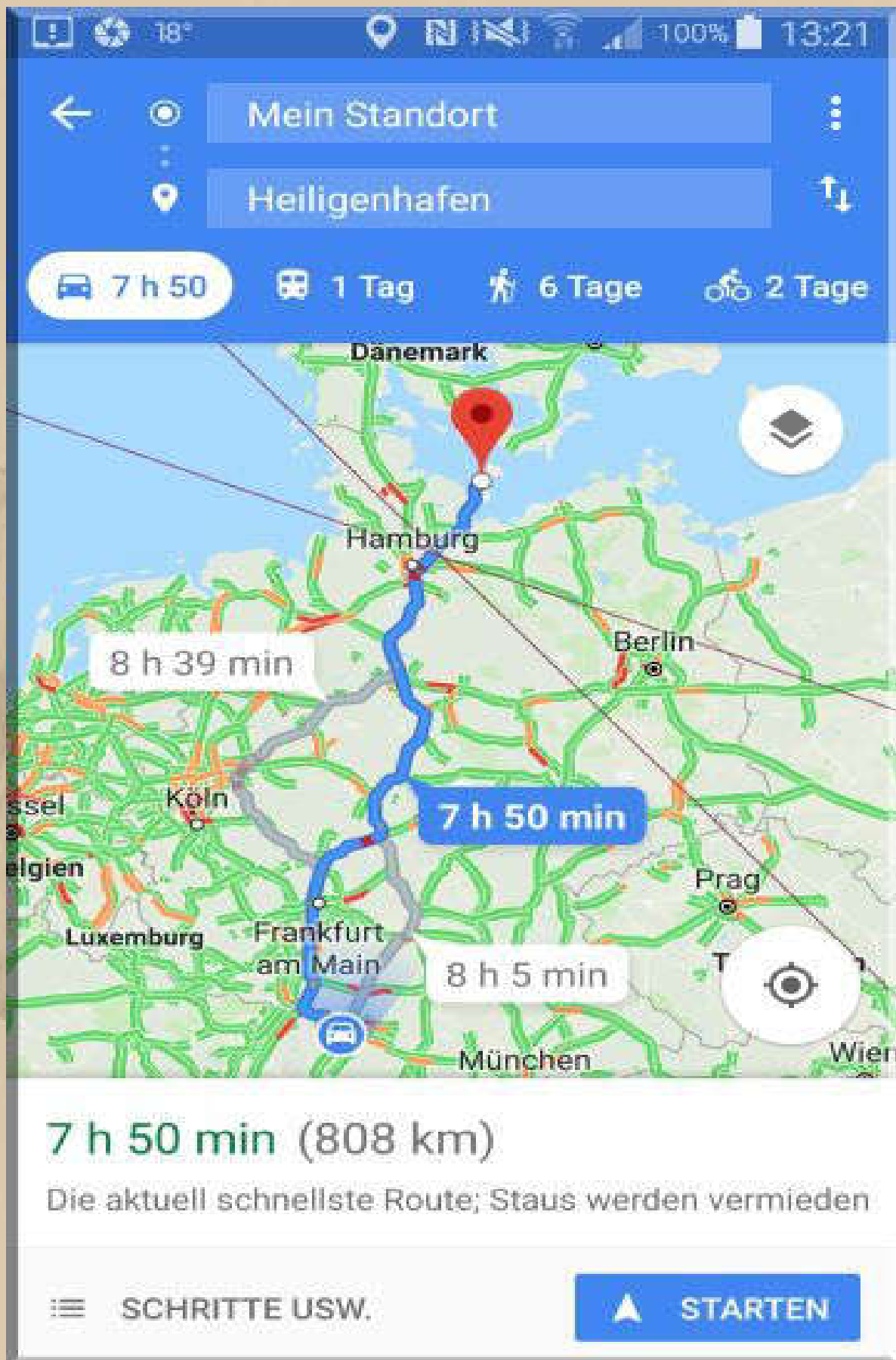
Donnerstag, 10. Mai 2018 (Christi Himmelfahrt)

Zu 10 Uhr werde ich mich auf die Autobahn begeben, bin gespannt, was mich unterwegs erwarten wird. Ich bin für jede Pause gerüstet, sozusagen Bulli Style:





So werde ich meine 3 Auflagebretter noch 'erleichtern' und mit Scharnieren verbinden. Obendrein bringt es ein wenig Unterlüftung der Schlafauflage, sowie genereller Gewichtsersparnis.



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

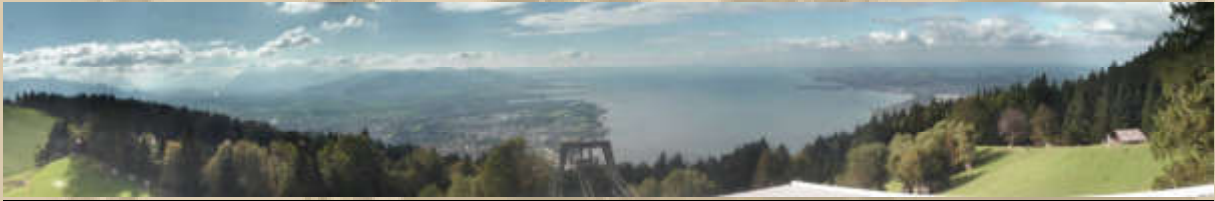


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 031 vom Freitag, 11. Mai 2018

- Maloche ohne Ende -

Liebe Lesergemeinde!

Gedächtnisprotokoll von gestern.

Meine Fahrt hat insgesamt 10 Stunden gedauert. Am Autobahnkreuz Harz auf der A7 habe ich eine Pause von gut 90 Minuten eingelegt, weil ein Unwetter drohte. Das Unwetter zog an mir vorbei in den Harz. Ich sah die Blitze wild zucken, und der Donner grollte bis zu mir herüber.



Als ich wieder erwachte, fühlte ich mich fast taufersch, aber nur fast. Auf der Autobahn nahm der Verkehr zusehends ab, sodass ich Lust verspürte, meine Fahrt fortzusetzen. Nördlich von Hannover sah ich voraus schon wieder die Welt untergehen. Ab Hamburg goss es in Strömen. Ich reduzierte meine Geschwindigkeit auf 100 Km/h. Es herrschte nur noch ganz wenig Verkehr. Einige Unverbesserliche rasten weiter mit 150 Km/h oder sogar mehr. In ihren Regenfontänen konnte ich sie nach

Sekunden schon nicht mehr ausmachen - totaler Leichtsinn. Alles wurde gut.

20:00 Uhr - Ich mache eine Ehrenrunde durch die Marina. Alle Boat People haben sich eingegelt. Also gut, fahre ich die letzten Kilometer zu meiner Werft in Ortmühle und finde Waltzing Matilda hoch und trocken vor. Um nicht zu verunfallen verschiebe ich den Einzug auf morgen und nächtige im Touran.

21:30 Uhr - Der Sandmann hat mich zu sich geholt.

Freitag, 11. Mai 2018:

06:30 Uhr - Ich bin wie gerädert. Meine Schlafunterlage (6 cm) muss unbedingt dicker werden, wenigstens 10 cm, besser 15 cm. Ich mache mir ein provisorisches Frühstück à la Bushcraft.

10:00 Uhr - Nun besuche ich meine Segelfreunde in der Marina. Das ist ein Hallo. Inzwischen scheint die Sonne leicht arktisch vom Himmel und dort bleibt sie auch den ganzen Tag über sichtbar.

Doch die Pflicht ruft. Ich besorge mir eine Leiter, damit ich überhaupt an Bord komme. Ich mache dem Hafenmeister Atze (aber nicht der aus Böblingen, der ist ja auch kein Hafenmeister) meine Aufwartung. Offiziell stellt die Werft keine Leitern mehr zur Verfügung (Versicherungsprobleme), aber auf eigene Gefahr darf ich mich bedienen.



Good Old Lady

Am Nachmittag bekam ich noch unerwarteten Besuch von Paul und Ingrid. Paul (SY PIANO) kannte ich durch Eddi (SY SINDBAD).

Das wurde ein langer Plausch. Mir kam die Unterbrechung sehr gelegen, konnte ich doch ein wenig verschnaufen.

17:30 Uhr - Endlich entdecke ich eine Steckdose, weil ich ein Kabel hinter der nächsten Hallenecke verschwinden sehe - kein Meter Kabel durfte fehlen. Ohne Strom ist das Leben schon beschwerlich. Jetzt habe ich Licht, kann Smartphone und Notebook laden, das hat doch was. Ich hocke in meiner geliebten Navi-cke und bulletinere - ein nettes Plätzchen. Meine Bluetooth Maus habe ich inzwischen auch gefunden.

Langsam sollte ich mir für heute verbieten, die 4,5 m hohe Leiter zu benutzen. Ist mir schon klar, warum so viele ältere Herren bei der Winterarbeit an ihrer Yacht von der Leiter fallen. Aber ein- bis zweimal muss ich noch mal ans Auto und auf die Duschanlage - alles ganz vorsichtig. Ich spüre wieder, wie meine Kräfte schwinden.

Langsam habe ich mich an den Bootsgeruch wieder gewöhnt. Wird Zeit dass das Boot wieder konsequent durchlüftet wird.

Meine VHF-Handfunke habe ich auch dabei. Mal sehen, ob ich zu DP07 auf CH 24 Lübeck Radio durchdringen kann.

19:20 Uhr - Plötzlich ist der Strom weg, auf allen Steckdosen. Hoffentlich merkt das jemand. Der Camper hat 2 dicke Stromkabel zu seinem Gefährt verlegt, vielleicht saugt er zuviel.

19:45 Uhr - Ich kann DP07 Seefunk auf CH 24 glasklar aufnehmen, aber ich komme nicht rüber, stelle ich in der großen Konferenz fest.

Auch heute sinke ich ermattet um 21:30 Uhr in die Koje.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

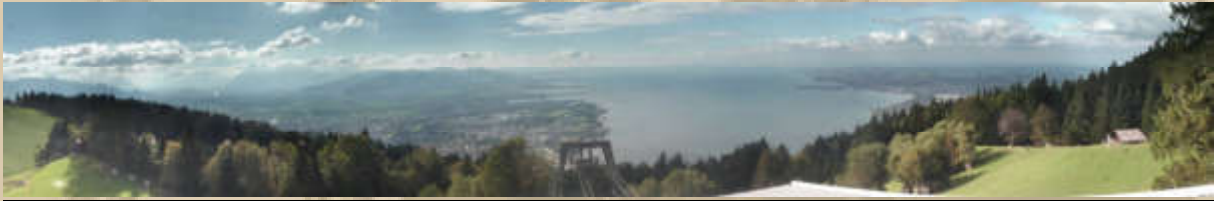


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

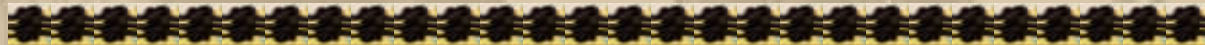
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



10:20 Uhr - Jetzt beginnt mein Tagwerk, in aller Ruhe, sofern mir das überhaupt möglich ist. Bin trotz meines Alters immer noch ein wenig hektisch.

Ich werde gleich einmal bei meinem Schiffsmakler vorbeifahren und mich melden, dass ich vor Ort bin.

Doch zuvor eine kleine Rundfahrt:



Leuchtturm Strandhusen

Hier hätten Baldur oder auch ich immer gerne gewohnt. Das Anwesen war und ist jedoch unverkäuflich.



**Blick von Strandhusen auf die
Hafenausfahrt Heiligenhafen / Ortmühle**



**Blick aus dem Büro meines Yachtmaklers
auf die Charterflotte Heiligenhafens**

Meinen Schiffsmakler treffe ich jedoch nicht an, also werde ich ihm später, an Bord, eine eMail schicken, das ist schnell erledigt.

Auch dem Neubau von familia muss ich einen Besuch abstatten:

familia Heiligenhafen

Industriestr. 3
23774 Heiligenhafen

Tel.: 04362 5006100 / Fax: 04362 5006169



Warenhausleiter Lars Knoop

Montag – Samstag
7.00 – 21.00 Uhr

Sonntag
11.00 – 17.00 Uhr

Pfingstsonntag / -montag
11.00 – 17.00 Uhr



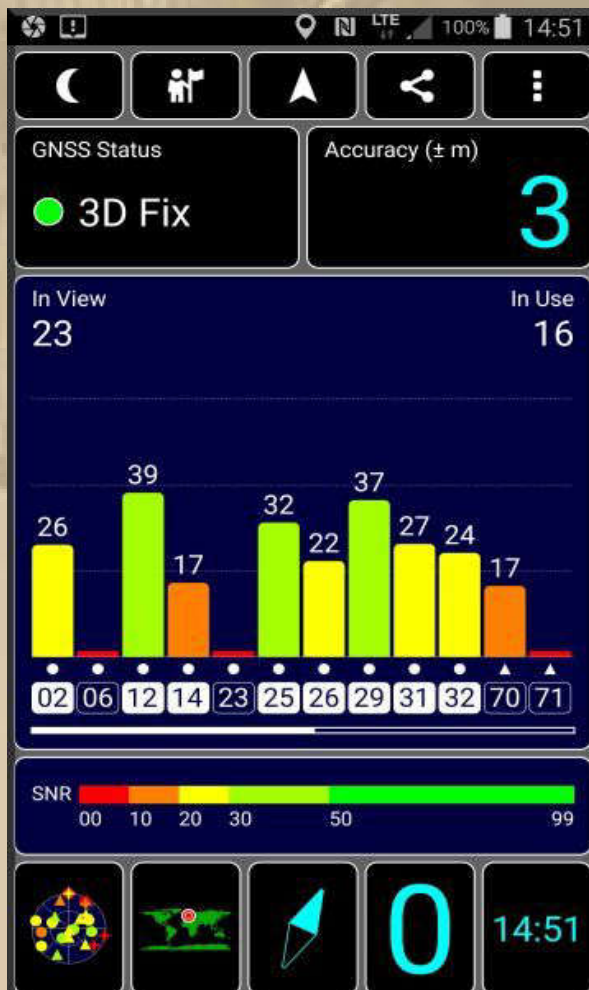
Kann ich früher jede Ecke, wo meine Warenwünsche standen, so hat das heutige Kaufhaus eine ganz neue Aufteilung, an die ich mich erst noch gewöhnen muss. Noch wirkt alles auf mich wie ein Irrgarten, zum Teil musste ich die Gänge mehrfach ablaufen, um meine Artikel zu finden.

13:00 Uhr - Ich lausche noch bei DP07 rein.

14:20 Uhr - Endlich kehrt etwas Ruhe in mir ein.

Kaum komme ich in Ruhe, beginnen fürchterliche Maschinen ihr lautstarkes Handwerk, ähnlich wie wenn Motorräder aufheulen. Nach 15 Minuten ist der Spuk, Rasmus sei Dank, vorbei.

Mir ist nach einem Nickerchen, doch ich gebe nicht nach. Hebe mir den Schlaf lieber für die Nacht auf.



Ich schaue mal nach den GPS Satelliten. Bei meinem klaren Blick zum Firmament erreiche ich eine Positionsgenauigkeit von 3 m, das kann sich für die Nutzung in der Sportschiffahrt sehen lassen.

Irgendwie ist mir leicht übel, ich sollte mal in die Altdeutschen Bierstuben einkehren und einen Caipirinha trinken (hi hi hi).

17:45 Uhr - Ich mache Feierabend. Vom Leiter auf und ab habe ich einen ganz schönen Muskelkater - nichts für alte Männer.

Eigentlich möchte ich heute Abend den European Song Contest verfolgen, doch wird mir die werftseitige Stromsperre einen Strich durch die Rechnung machen - schade.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

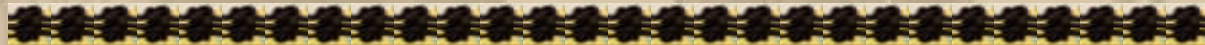
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 033 vom Sonntag, 13. Mai 2018

- Muttertag -

Liebe Lesergemeinde!

Gestern trat die Stromsperre bereits um 19:16 Uhr ein - merde.

Heute 07:11 Uhr - Stromsperre beendet.

Nun kann ich mich auch informieren, wer den ESC 2018 gewonnen hat: ISRAEL. Unser Deutscher Beitrag errang Platz 4. Na bitte, es geht doch. Gestern Abend machten die Batterien aller Geräte vorzeitig Schluss, da ich nicht nachpuffern konnte.

Ein Muttertag soll nicht vergehen, ohne dass ich nicht liebevoll an meine Mutter denke. Man stelle sich nur vor, sie wäre jetzt im 102. Lebensjahr, aber sie ist vor 15 Jahren, im 87. Lebensjahr, sanft von dieser Welt gegangen. Ich denke gerne an meine Eltern zurück. Mich sollte es als Nachkomme eigentlich gar nicht geben, aber die Liebe war stärker.

Nun stelle ich fest, dass mein Notebookakku nicht mehr lädt, also funktioniert er nur noch am 230 V Netz. Da muss nun schleunigst ein Ersatzakku her.

11:30 Uhr - Der Hochnebel lichtet sich und der Ostwind verweht zusätzlich alles, bis der Himmel wieder klar ist.

Natürlich bin ich bei jedem Gang durch den Hafen angesprochen worden oder war es eher umgekehrt. Ältere Segler sind richtige Plaudertaschen, die sich in fünf Minuten ihr halbes Leben erzählen, obwohl sie sich erst wenige Augenblicke kennen.

12:45 Uhr - Ich mache DP07 meine Aufwartung auf VHF und im Internet. Hier macht doch der Seewetterbericht wesentlich mehr Sinn, als am Bodensee.

Ich war heute Morgen schon ganz genervt, dass mein 12 V Bordstrom nicht funktionierte, nachdem ich feststellte, dass die Batterien bereits an Bord sind und ich sie angeschlossen hatte. Grübel, grübel, bis es schnackelt. Da gibt es ja noch ein Verteilerschalter 0, 1, 2 oder Both, aber wo ist der? In den Tiefen des Backbordsalonsofas werde ich fündig, der steht natürlich auf 0, wie es sich gehört, wenn das Schiff "eingemottet" war. Das habe ich rasch geändert und schon fließt die 12V Spannung vom Heck bis zum Bug. Was bin ich froh, dass ich das noch gefunden habe, ehe ich mich morgen bei den Werftleuten blamiert hätte.

Na, dann kann ich ja heute noch meine High-Tech-Elektronik installieren (Raymarine Plotter + True Heading AIS und mein Sailor RT 4822 VHF-DSC Funkgerät).

15:00 Uhr - Inzwischen hat sich die Lufttemperatur auf schwindelnde 17 °C hochgeschraubt.

16:00 Uhr - Mir tun wieder alle Knochen weh. Morgen haben diese alpinen Leitergänge endlich ein Ende. Mein Krantermin lautet 10 Uhr, so steht es im Kranbuch.

Diogenes schickt mir den passenden Spruch:

Ich bin jetzt in einem Alter,
in dem Dir der
KÖRPER
am nächsten Tag
ganz leise ins Ohr flüstert:

mach das
NIE, NIE WIEDER!

17:00 Uhr - Langsam muss ich den Durchzug an Bord beenden,
denn Kühle kriecht durch mein Schiff.

21:10 Uhr - Sonnenuntergang in Heiligenhafen:



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

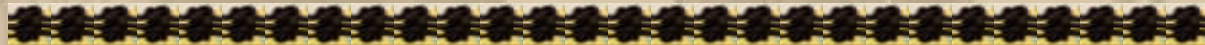
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 034 vom Montag, 14. Mai 2018

- Krantermin? Ja! Pünktlich? Ja! -

Liebe Lesergemeinde!

05:33 Uhr - Die Nacht ist vorbei, doch ich kann noch einmal entschlummern.

07:00 Uhr - Die grelle Sonne weckt mich endgültig. Es ist Frühstückszeit.

09:00 Uhr - Ich bin bereit zum Einkranen. Doch derzeit wird noch ein Motorboot zu Wasser gelassen. Ich werde heute nicht drängeln.

09:30 Uhr - Ein Mitarbeiter der Firma Overdieck & Heinritz (O & H) kommt mich aufsuchen und fragt, ob sie meinen Mast vorbereiten dürften? Sie dürfen, ich gebe ihnen dazu die 2 Salinge, die Windex und die VHF Antenne heraus.



Abfahrt zum Kran



Punkt 10 Uhr schwebt mein Schiff in der Luft, der Rest wird profihaft erledigt.

Ein Mitarbeiter von O & H überführt mein Schiff mit mir in die Marina, weil er dort sowieso mit seinem Kollegen zu tun hat, das trifft sich gut.

12:00 Uhr - Ich liege auf LP 43 am Steg 3 in Heiligenhafen, wo sonst. Ein schönes Gefühl.

Mit Thorsten, dem Chef der Liegeplätze, kläre ich ab, ob ich auf 43 verweilen darf - ich darf.

15:00 Uhr - Nachdem ich bei Timmi an Bord (inzwischen eine Bavaria 770 SY NAMBATU sprich NumberTwo) ein eiskaltes Bier genießen durfte, begeben mich wieder an Bord und schaue in mein imaginäres Pflichtenheft. Werde gleich mein Auto herholen und wenigsten ein Sixpack Dosenbier einkaufen.

Mich erreicht mal wieder Spezialpost von Elvira & Alfons aus der Karibik:



SY MURADA mit Elvira & Alfons im Revier von Jamaika

<https://sy-murada.blogspot.de/>

Der Fußmarsch zur Werft war anstrengend. Ich bin direkt am Wasser entlanggelaufen und hatte wenigstens schöne Ausblicke.

16:30 Uhr - Ich komme vom familia-Einkauf zurück. Auf der Straße braust ein Auto vorbei, dass abrupt abbremst und rückwärts zu mir zurückkehrt. Christian, steigt aus und begrüßt mich heftig - netter junger Mann vom Steg 3. Natürlich hat auch Christian ein neues Schiff, eine NautiCat 33, ein Qualitätssegelboot. Seine Motorbootphase ist damit erfolgreich abgeschlossen.

17:00 Uhr - Bei mir an Bord ist die Festeinbaufunke an, und ich höre, dass DP07 auf Sendung ist. In der Großen Runde breake ich mich mit DJ7680 hinein und werde freudig begrüßt. Selbst Atze aus Böblingen sendet mir Grüße via Internet Relais. Mit

Diogenes kann ich mich per VHF und DP07 Relais 1A verständigen. Diogenes funkt aus Hamburg Blankenese.

18:00 Uhr - Ich genieße die Stille in Waltzing Matildas sonnenüberflutetem Cockpit. Es ist Montag und die Weekend-Touris sind wieder auf der Arbeit. Heiligenhafen kann durchschnaufen. Heute muss ich mit keiner Stromsperre rechnen, denn die Stege sind gut versorgt. Ein sehr heimatliches Gefühl, hier m Steg 3. Ich genieße es.

Auch Reiners SY THETIS, die er kurzfristig besaß, liegt einige Plätze neben mir. Reiner würde mir gerne am Donnerstag einen Kurzbesuch mit Übernachtung in meiner Achterkajüte abstaten. Ich habe freudig zugesagt.

Pausenlos habe ich heute alte Bekannte getroffen. Ich habe Fransen an den Lippen, vom vielen Smalltalk.

Siggi schickt einen Urlaubsgruß vom Comer See:



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 035 vom Dienstag, 15. Mai 2018

- Reiner trifft ein -

Liebe Lesergemeinde!

Gestern Abend habe ich noch bis 21:30 Uhr dem schwindenden Abendrot nachgeschaut. Der Spruch, wo ich bin, scheint die Sonne, verfolgt mich schon wieder.

07:00 Uhr - Die Sanitäreanlage jagt mich vom Schiff.

08:00 Uhr - Ich bin noch sooooo müde. Ich verschwinde nochmals im Vorschiff, in meiner Koje.

Monis Morgenpost:



Liebe Grüße vom Luganer See

09:21

..... und Christians **GATTO NERO** (Schwarze Katze) möchte ich auch noch nachreichen:



SY GATTO NERO (NautiCat 33)

Die schwarze Katze ist das Markenzeichen aller NautiCat Schiffe:



<http://www.nauticat.com>

Nauticat 331

The Nauticat 331 is based on the Grand Old Lady, the Nauticat 33. This traditional motorsailer has now been, after several modifications, in production for over 45 years. The effortless operation, superb comfort and careful arrangement of interiors have created a demand resulting in over 1290 hulls built to date. This sturdy classic will surely keep on sailing smoothly and steadily for another 45 years.



Technical data

LOA	10,4 m	Sails	56,9 m
LWL	8,6 m	Height above waterline	14,3 m
Beam	3,4 m	Engine	75 hp
Draft	1,48 m	Fresh water capacity	450 l
Draft, deep	1,65 m	Fuel capacity	500 l
Displacement	8,3 tons	Boat design category	B

10:00 Uhr - Endlich kümmere ich mich um mein Frühstück, sonst kippe ich um.

10:26 Uhr - Mein Sohn Alex bringt mir auf meiner ehemaligen Gitarre ein Ständchen, genau zur richtigen Zeit:

Guten Morgen Papa, ein- bis zweimal im Jahr wechsel ich die Saiten an der wunderschönen "Suzuki Three•s". Heute morgen war wieder einer der besonderen Tage. Die Gitarre hat wirklich einen besonders schönen Klang und mit einem Satz neuen Saiten kommt dann noch ein "Wow" dazu. Liebe Grüße, Alex. 👍🎸😊



10:17



.... ein edles Teil aus dem YAMAHA Konzern

Alex, Du ahnst gar nicht, welche Freude Du mir bereitet hast - lieben Dank.

11:00 Uhr - Die nächste Action steht an. Ich begeben mich zu Thorsten, um mir meine Hafensparkkarte updaten zu lassen. Ich komme zu spät, der Hafenservice hat bis 15 Uhr zugesperrt.

11:45 Uhr - Reiner kommt mir auf dem Steg entgegen. Es ist zwar noch nicht Donnerstag, dennoch freue ich mich über seinen frühen Besuch.

Nach den ersten Gesprächen an Bord begeben wir uns auf eine Runde, an deren Ende wir am Steg 3 wieder auf Piano Paul stoßen. Unterwegs labten wir uns ein einem Matjesbrötchen und einem Dänischen Softeis.

15:00 Uhr - In der Hafenservicehütte kann man mir mit meiner Parkkarte nicht helfen. Morgen soll Thorsten wieder Dienst haben, der wird das dann richten.

Den Rest des Nachmittags verbringen Reiner und ich im Cockpit von Waltzing Matilda, bis der Hunger nagt. Reiner lädt mich ins Fischrestaurant Seestern ein, wo wir vorzüglich Dorsch verzehren.

20:30 Uhr - Zum Sonnenuntergang zurück an Bord.

21:14 Uhr - Sonnenuntergang in Heiligenhafen.

Ich schreibe noch mein Bulletin fertig. Reiner richtet sich seine Achterkajüte her. Dann werden wir wohl nicht mehr alt werden.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

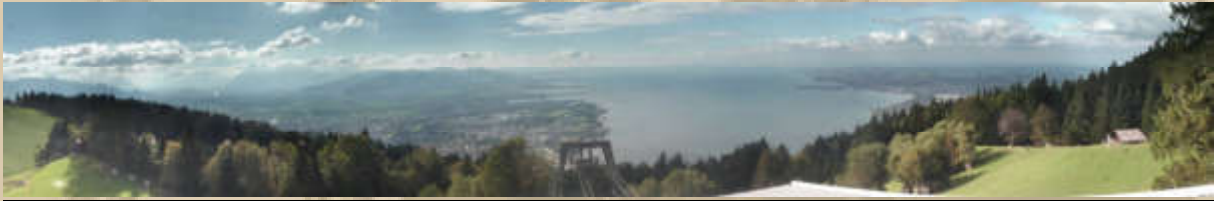


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

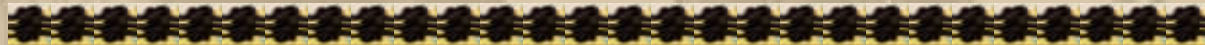
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 036 vom Mittwoch, 16. Mai 2018

- Fischbrötchen, Dänisches Softeis, Straßenmusik und Sommer -

Liebe Lesergemeinde!

05:46 Uhr - Ich schlage erstmals die Augen auf und versuche unverzüglich wieder einzuschlafen, doch das gelingt mir nicht mehr. Ich dämmere so vor mich hin.

Uwe, mein Segelkamerad vom Bodensee, begeht heute seinen 68. Geburtstag. Auf diesem Wege sende ich herzliche Glückwünsche.

07:15 Uhr - Ich begeben mich zur Duschanlage. Ich schaue zu Reiner in die Achterkajüte, und Reiner hört schon schöne Musik auf seinem Smartphone & Earphones. Wir wünschen uns einen guten Morgen.

Wir besprechen kurz die Frühstückslogistik. Reiner begnügt sich zuerst mit einem Espresso aus seiner Druckkanne, die ihn ständig begleitet. Ich werde mein Vollfrühstück zu mir nehmen. Das wird Reiner erst gegen 11 Uhr vollziehen. Das kenne ich doch so ähnlich von Siggi. Doch dann entdeckt er mit Verzücken meine Feigenmarmelade und kann nicht widerstehen.

09:45 Uhr - Wir schicken uns in unser Tagwerk, was immer zu erledigen ist.

Thorsten regelt das mit meiner Parkkarte am Computer, subito.

Wir spülen WALTZING MATILDAS Deck mit Frischwasser.

Anschließend Steggespräche mit Wilhelm, Paul, später noch Marlis & Hans auf der Sitzbank am Stegeingang:



Timmi und Reiner auf unserer Rentnerbank am Steg 3

13:30 Uhr - Reiner und ich, wir besorgen uns am Kommunalhafen ein Fischbrötchen. Der 'Britische Troubadour' (ein gebürtiger Eutiner) spielt uns nette, einfühlsame Songs dazu. Als Dessert darf es wieder ein Lille Vanille sein.





Im Fischereihafen liegt ein Funboat mit 2 X 350 PS Merkury.

16:00 Uhr - Wir sind wieder an Bord und genießen das sommerliche Wetter. In Hannover, wo Reiner zuhause ist, kamen immer wieder kurze Schauer runter, berichtet Beate, seine Frau.

Reiner und ich, wir haben noch einen plauschigen Spätnachmittag im geschützten Cockpit - Rasmus weht die Flaggen waagrecht aus. Wind aus N, 3-4 Bft.

18:00 Uhr - Wir machen uns auf zu den Altdeutschen Bierstuben, um unser Abendessen zu uns zu nehmen.

Als Dessert entscheiden wir uns für einen Caipirinha, der uns für den Heimweg die richtige Leichtigkeit bringt:



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

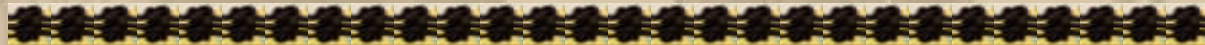
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 037 vom Donnerstag, 17. Mai 2018

Der Frühsommer macht vormittags eine kleine Pause

Liebe Lesergemeinde!

Das war eine lausig kalte Nacht. Nach dem gestrigen Sonnenuntergang schlug das Wetter um. 4 Bft. aus NW bliesen die ganze Nacht und auch am Morgen, Der Himmel ist grau und 8/8 bedeckt. Temperatursturz auf 10 °C.

So ganz nebenbei, meine Schwester begeht heute ihren 79. Geburtstag, dicht bei Hamburg, in Rheinbek.

08:30 bis 10:00 Uhr - Wir fackeln unser Frühstück ab. Plötzlich sticht ein Sonnenstrahlbündel durch die Wolken und 15 Minuten später haben wir wieder einen strahlend blauen Himmel. Das gefällt uns, inzwischen 13 °C.



Reiner flirtet mit TUSSI

11:30 Uhr - Reiner und ich, wir nutzen den Sonnenschein für einen erneuten Hafenrundgang. Der Frühsommer ist zurück. Wolkenloser Himmel, kühle 14 °C, Wind in Böen 5 Bft. aus WNW.

13:00 Uhr - Der Stand mit den Fischbrötchen, am Kommunalhafen, zieht uns magisch an. Geräucherter Matjes ist wieder unsere Wahl, heute verzichten wir auf ein Lille Vanille.

Der Troubadour aus Eutin begrüßt uns mit dem Song der Beatles: When I'm 64. Zufall oder Vorsehung? Wir sind für Letzteres.

Wir lassen uns von der WebCam am Kommunalhafen einfangen:



16:30 Uhr - Reiner fällt es schwer sich von WALTZING MATILDA und der See zu verabschieden. Doch beginnt er seine 7 Sachen zu packen, um langsam den Heimweg nach Hannover anzutreten.

Timmi leiht mir noch einen Heizlüfter für die Nacht, damit ich nicht wieder frieren muss.

19:45 Uhr - Ich mache noch einen Einkauf bei SKY, damit ich morgen wieder ein komplettes Frühstück zelebrieren kann:



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

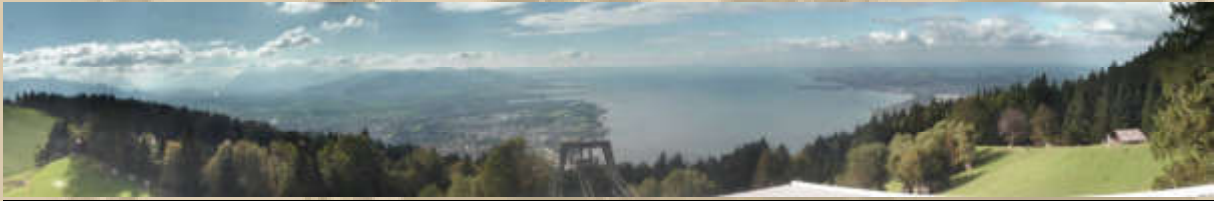


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

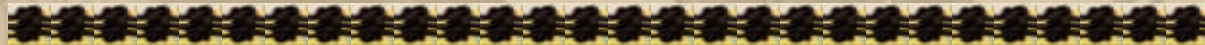
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 038 vom Freitag, 18. Mai 2018

- Rolf, Talk Of The Day -

Liebe Lesergemeinde!

04:30 Uhr - Meine Nacht scheint zu Ende zu sein, sie war gemütlich warm. Trotzdem fühle ich mich irgendwie miserabel. Mein Magen und mein Kopf signalisieren mir ein Unwohlsein, als hätte ich einen über den Durst getrunken. Ist wohl eher alles eine mentale Sache. Vielleicht legt sich das nach dem Frühstück. Jeder Versuch, noch einmal in den Schlaf zu finden, scheitert. Ich wälze mich von einer Seite auf die andere - zwecklos.

07:15 Uhr - Ich schäle mich aus meiner Koje. Es dauert eine Weile, bis mein dösiger Kopf wieder klar denken kann.

07:30 Uhr - Das Teewasser kocht, und der Sencha Miyazaki bringt vielleicht alles wieder ins Lot.

Nach dem Frühstück beginne ich mit meinem Tagwerk, das heute in Arbeit ausartet. Ich kann alles erfolgreich beenden, und darüber freue ich mich. Auch meine Freunde fragen mich, warum ich so ein glückliches Gesicht mache.

Den noch verbleibenden Rest des Vormittags benötige ich, um mich wieder porentief zu reinigen.

Danach gab es noch ein kleines Hopfen-Tee-Sit-In auf der SY BOUNTY:



Johnny, Kapitän der SY BOUNTY



**Heike & Jochen, meine derzeitigen Bootsnachbarn
auf der SY PHARALDIS - hier auf der SY BOUNTY**

Dann endlich besuche ich Elisabeth in der Apotheke, um sie herzlich zu umarmen. Wilhelm kommt mich täglich besuchen, um nachzuschauen, ob bei mir alles OK ist. Die beiden sind mir über

die Jahre richtig ans Herz gewachsen - sozusagen meine Ostseefamilie.

Am Nachmittag gab es dann eine Einladung zu Marlies & Hans zum Kaffee auf SY KNIEPER.

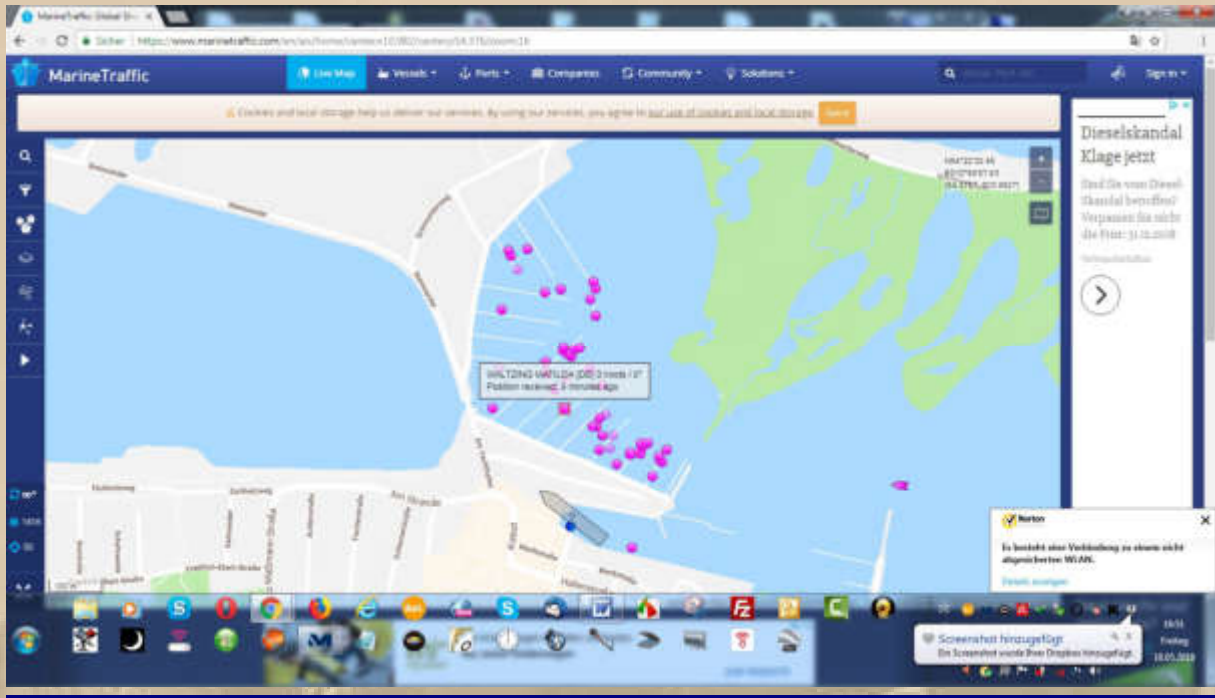
16:00 Uhr - Ich bin wieder an Bord meines Schiffes und werde meinem SGÜ Kameraden Rolf vom Bodensee gleich eine eMail schreiben, denn er war letztes Jahr, auf einer Ostsee-Spaßregatta, bei Heike & Jochen an Bord - so klein ist manchmal die Welt.



Rolf reagiert direkt.

Man ahnt, wo er steckt.

16:45 Uhr - Man trifft sich auf den Kanälen von DP07.



.... Jan hat mich auf MarineTraffic identifiziert

18:00 Uhr - Ich läute den Feierabend ein und werde gedünsteten Dorsch speisen gehen oder ein einfaches Bordabendbrot zu mir nehmen.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

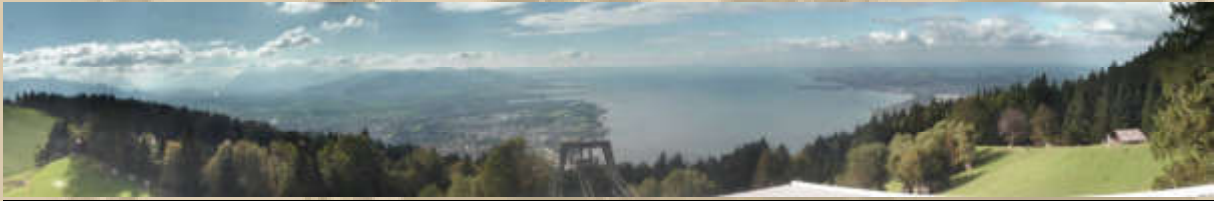


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

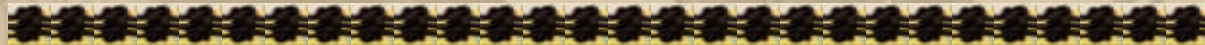
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 039 vom Samstag, 19. Mai 2018

- Das Pfingstwochenende 1v.3 -

Liebe Lesergemeinde!

Auch heute ist meine Nacht um 04:40 Uhr beendet, dennoch verlasse ich meine Koje erst um 07:30 Uhr.

Danach folgt ein ordentliches Frühstück im Cockpit:



Meine Nachbarn, Heike & Jochen, sind auch schon beim Frühstück.

Danach habe ich noch einige Erledigungen zu machen. Die mache ich alle zu Fuß, um nicht meinen Parkplatz zu verlieren, denn der Pfingstandrang hat begonnen, die Plätze werden knapp.

Das Wetter wird minütlich freundlicher und sonniger.

Inzwischen ist Christian auf seiner NautiCat 33 eingetroffen. Er bittet mich, dass er einmal meine schwedischen Gasflaschen anschauen dürfe, denn seine Yacht stammt aus Finnland. Alle nordischen Boote scheinen unterschiedliche Gasflaschen-systeme zu haben. Meine Gasflaschen würden bei ihm auch nicht passen. Ich rate ihm, eine eMail-Anfrage bei NautiCat zu starten, die sollten ihm doch helfen können.



..... Christian

12:15 Uhr - Heike und Jochen haben plötzlich ihre Schwimmwesten an und gehen auf den Sund segeln. Inzwischen herrschen 14 °C.

Ich muss nochmals zu SKY, allerdings besteht dazu ja kein Druck, denn die Küste hat ja im Sommerhalbjahr fast durchgehend geöffnet.

17:00 Uhr - Elisabeth & Wilhelm besuchen uns alle im Hafen.

18:30 Uhr - Christian zeigt mir seine GATTO NERO (NautiCat 33) - beeindruckend, besonders die Platzverhältnisse.

19:00 Uhr - Zum Abendbrot mache ich mir heute nur ein Müsli, das reicht und schont die Magennerven.

Die psychische Anspannung der letzten Woche geht mir doch näher, als ich es mir eingestehen will. Der endgültige Abschied von WALTZING MATILDA fällt mir nicht leicht. Ich dachte, ich sei schon darüber hinweg.

Auch heute habe ich wieder einige Menschen aus meinen aktiven Jahren in Heiligenhafen angetroffen (1995 bis einschl. 2008).

Temperatur am frühen Abend: 16 °C.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

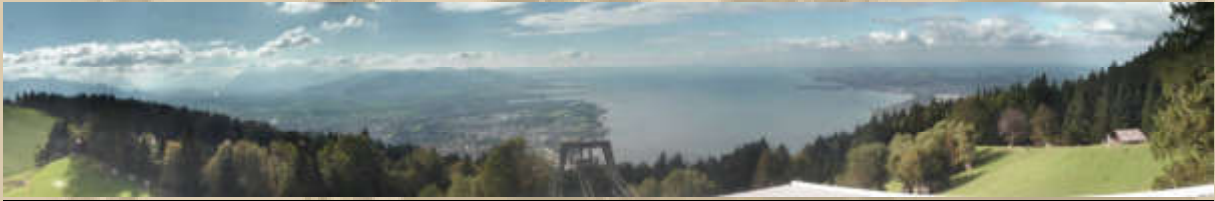


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 040 vom Sonntag, 20. Mai 2018

- **Wo ich bin, scheint die Sonne** -

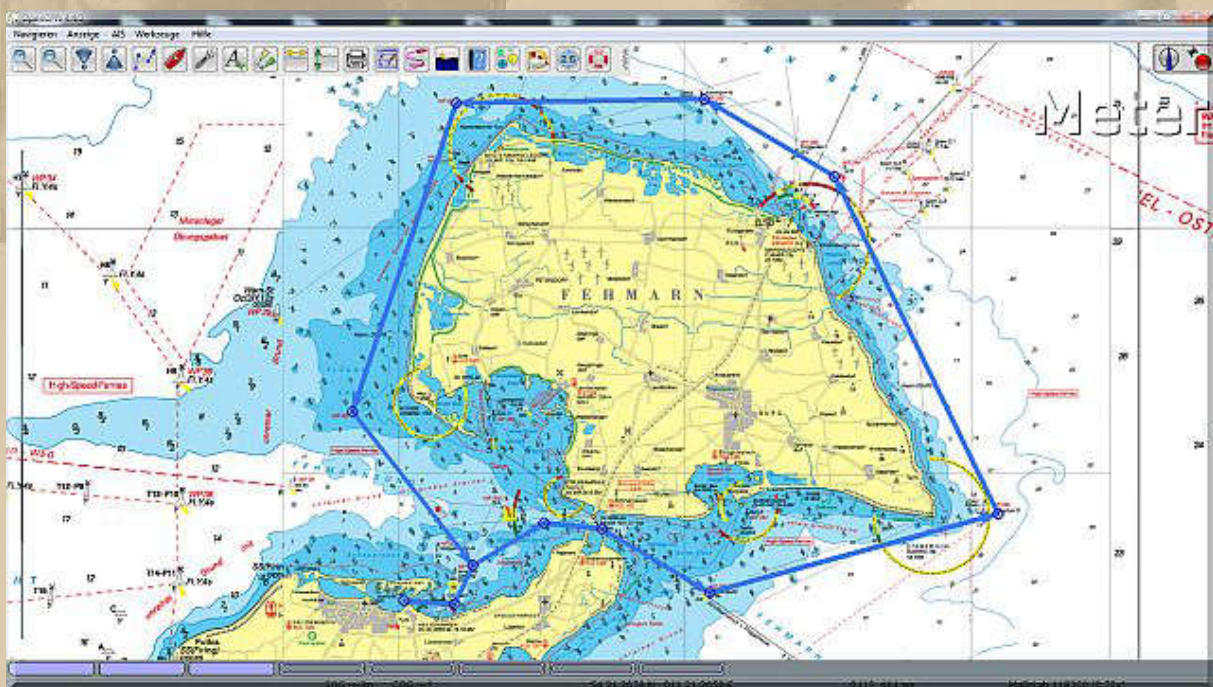
Liebe Lesergemeinde!

05:00 Uhr - Ich schlage hellwach die Augen auf.

07:30 Uhr - Flucht aus der Koje.

Zum Frühstück gibt es heute Aufbackbrötchen aus dem eigenen Backofen, ein netter Luxus. Auch die Kühlbox mit einer großen Holding Plate und Danfoss-Kompressor hält alle Lebensmittel angenehm frisch. Der Thermostat steht kapp auf ein Drittel und am Boden der Eisbox messe ich schon $-2\text{ }^{\circ}\text{C}$.

09:00 Uhr - Mein Luxusfrühstück ist beendet. Meine Nachbarn, Heike & Jochen, machen die Leinen los und starten zu einer Fehmarn Rund, entgegen dem Uhrzeigersinn, bei Ostwind, so um die 45 Seemeilen.



..... Sehnsucht keimt in mir auf.

Mein Spruch, wo ich bin, scheint die Sonne, hält mir die Treue.

In meinem neuen Heimathafen in Überlingen sieht es derzeit so aus - trübe:

Livebild vom Hafen-Ost

SMCUE LiveCam Sun May 20 09:23:00 2018



Ich entdecke an Bord noch einige Rotweinbestände vom Jahrgang 2006, die ich nun der Vernichtung zuföhre werde - schade.

12:00 Uhr - An Johnny und der BOUNTY komme ich und auch Wilhelm, nicht vorbei.

Johnny zeigt uns, wie es zu Ostern, bei der Einwässerung seiner BOUNTY aussah:





Die Pflichten erledigen sich am Steg 3 nur sehr langsam, weil man unwillkürlich immer wieder in Gespräche verwickelt wird.

Die Neueigner von Reiners THETIS sind weiterhin mit der "Zahnbürste" an Deck unterwegs:



Temperatur in Heiligenhafen 18 °C, fast wolkenloser Himmel, 3 Bft. aus E. Da kommen Heike & Jochen gut rund Fehmarn. Am Nachmittag soll der Wind auf 4 Bft. zunehmen. Das wird eine schnelle Reise.

Christian gelingt es, im Laufe des Nachmittags, seinen Außenborder nachhaltig zum Laufen zu bringen, damit sein Junior Tommo ein wenig mit dem Schlauchboot durch den Hafen fahren kann.

17:00 Uhr - Mein Tagwerk habe ich kontinuierlich erledigt. Für Gespräche am Steg blieb auch noch genügend Zeit.

Unsere Tagessegler kommen mit glühenden Gesichtern zurück und schwärmen vom "Sundheizen", d.h. den Sund von Süd nach Nord und zurück immer wieder und immer wieder. Das macht bei Ostwind richtig Spaß, da sich durch die Sundenge kein so hoher Seegang aufbauen kann. Heike und Jochen sind auch um 17:20 Uhr noch nicht wieder hier - es kann aber wohl nicht mehr lange dauern.

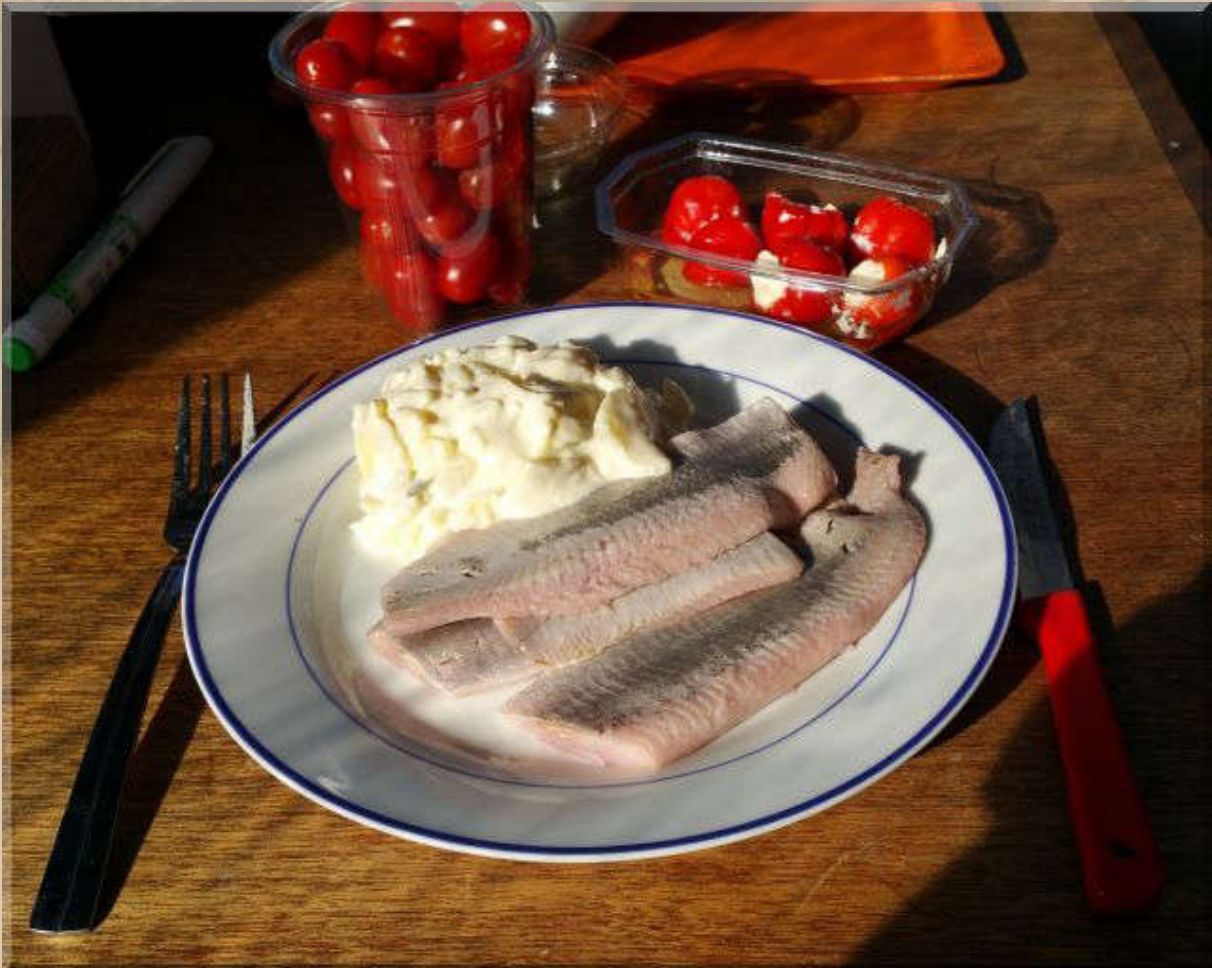
17:30 Uhr - Heike und Jochen liegen wieder neben mir - Rundum erfolgreich beendet.

Gleichzeitig trifft Hans-Peter auf seine LM30 SY ROBBE ein. Wir drücken uns herzlich.

Heiligenhafen ist überfüllt. An ein Essen im Restaurant ist gar nicht zu denken, alles reserviert. Dafür habe ich vorgesorgt und für einen leckeren Imbiss an Bord gesorgt.

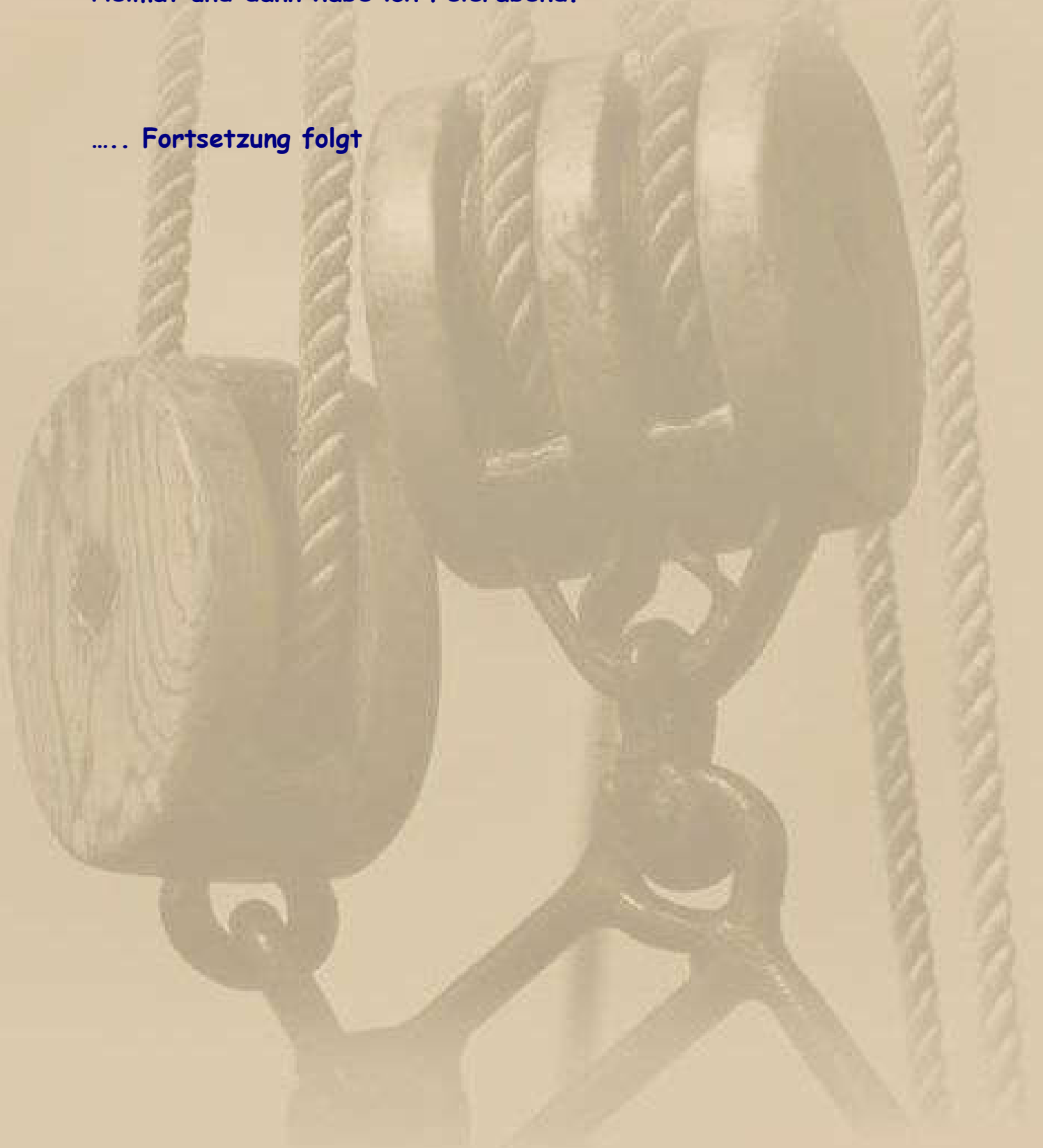


**Pellkartoffelsalat, geräucherte Matjesfilets,
Cocktailtomaten, Peppadews gefüllt mit Frischkäse**



Das war ein vorzügliches Abendbrot - noch ein Telefonat mit der Heimat und dann habe ich Feierabend.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

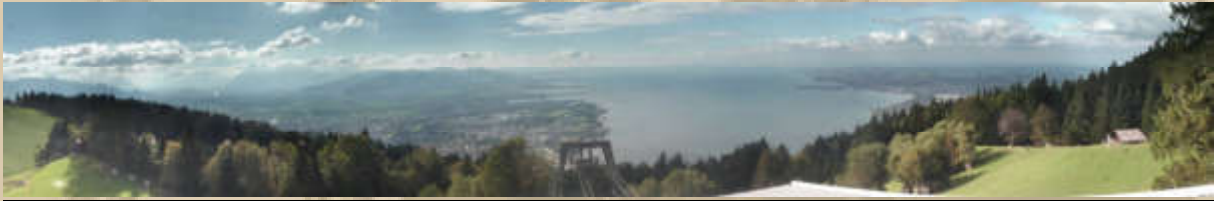


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

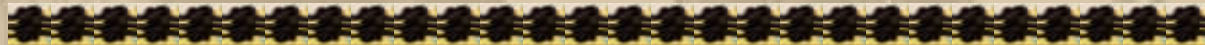
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de

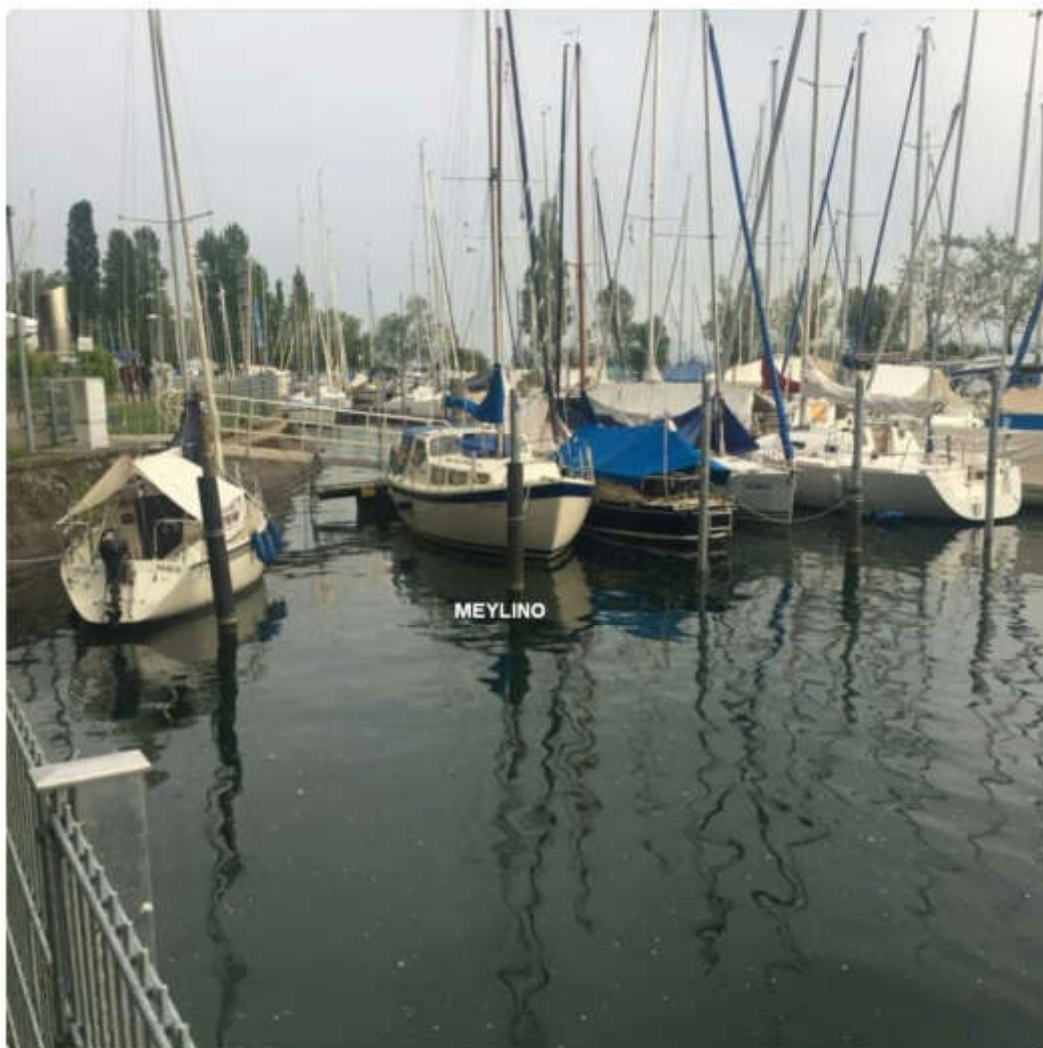


Bulletin 041 vom Montag, 21. Mai 2018

- Das Pfingstwochenende 3v.3 -
- Nachmittags 7 Bft. aus NE -

Liebe Lesergemeinde!

Gestern bekam ich noch Grüße vom Bodensee, von meinem Segelkameraden Manfred H:



Von Manfred zu Manfred, alles ok hier. Gruß vom Bodensee

19:29

Das ist doch nett, dass man in der Ferne an mich denkt und mir meinen Abschied von der baltischen See erleichtern möchte. Übrigens, das ist ein aktuelles Bild von meinem Heimatliegeplatz im Überlinger Osthafen.

Auch am heutigen Morgen gingen meine Augen um 05:30 Uhr auf, doch konnte ich noch einmal bis um 07:11 Uhr entschlummern.

07:45 bis 08:30 Uhr - Frühstück im Cockpit mit Rundumblick. Ein netter Gruß hinüber zu Heike & Jochen, die einen ähnlichen Morgenrhythmus haben, wie ich.

08:43 Uhr - Rod Stewart singt sein SAILING auf NDR1 Welle Nord. Schon lange nicht mehr gehört. Schön, so eine Bordradio-Stereoanlage. Das werde ich mir auf MEYLINO auch nachrüsten.

10:30 Uhr - Ein erster Besuch bei Hans-Peter auf SY ROBBE. Auch Wilhelm rauscht auf seiner Vespa an und kümmert sich um uns alle.

12:45 Uhr - Mal hören, was DP07 zu vermelden hat. Hier machen Gerüchte von bis zu 9 Bft. die Runde. Der Deutsche Wetterdienst weiß es besser:

Windvorhersage für Deutsche Bucht, Westliche und Südliche Ostsee
herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Seewetterdienst Hamburg
am 21.05.2018, 10.12 UTC.

Vorhersage gültig bis morgen früh und Aussichten gültig bis morgen Abend
Deutsche Bucht:

Südost 4, zeitweise 5, ostdrehend, See 1 Meter.

Aussichten:

Ost 4, nordostdrehend, etwas abnehmend.

Westliche Ostsee:

Ost bis Nordost 3 bis 4, vorübergehend 5, See 1 Meter.

Aussichten:

Ost bis Nordost 3 bis 4.

Südliche Ostsee:

Nordost bis Ost 3 bis 4, vorübergehend 5, See 1 Meter.

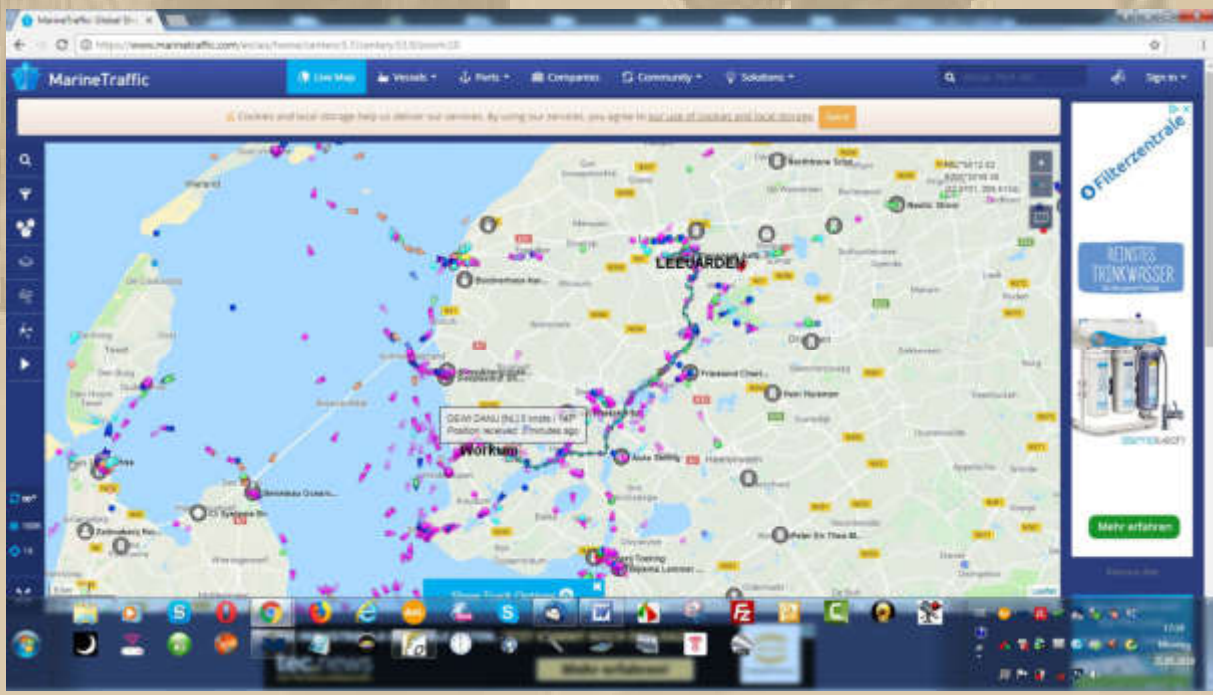
Aussichten:

Nordost bis Ost um 3.

Heute wurde ich über die verschiedenen Stationen der SY EISWETTE von MarineTraffic informiert:

Arrival: EISWETTE, Port: LEEUWARDEN	• MarineTraffic
✦ Departure: EISWETTE, Port: WERGEA	• MarineTraffic
✦ Arrival: EISWETTE, Port: WERGEA	• MarineTraffic
✦ Departure: EISWETTE, Port: POMPRAK	• MarineTraffic
✦ Arrival: EISWETTE, Port: POMPRAK	• MarineTraffic
✦ Arrival: EISWETTE, Port: GROU	• MarineTraffic
✦ Departure: EISWETTE, Port: JIRNSUM	• MarineTraffic
✦ Arrival: EISWETTE, Port: JIRNSUM	• MarineTraffic
✦ Departure: EISWETTE, Port: TERHERNE	• MarineTraffic
✦ Arrival: EISWETTE, Port: TERHERNE	• MarineTraffic
✦ Departure: EISWETTE, Port: UITWELLINGERGA	• MarineTraffic
✦ Arrival: EISWETTE, Port: UITWELLINGERGA	• MarineTraffic
✦ Departure: EISWETTE, Port: HEEG	• MarineTraffic
✦ Arrival: EISWETTE, Port: HEEG	• MarineTraffic
✦ Departure: EISWETTE, Port: WORKUM	• MarineTraffic

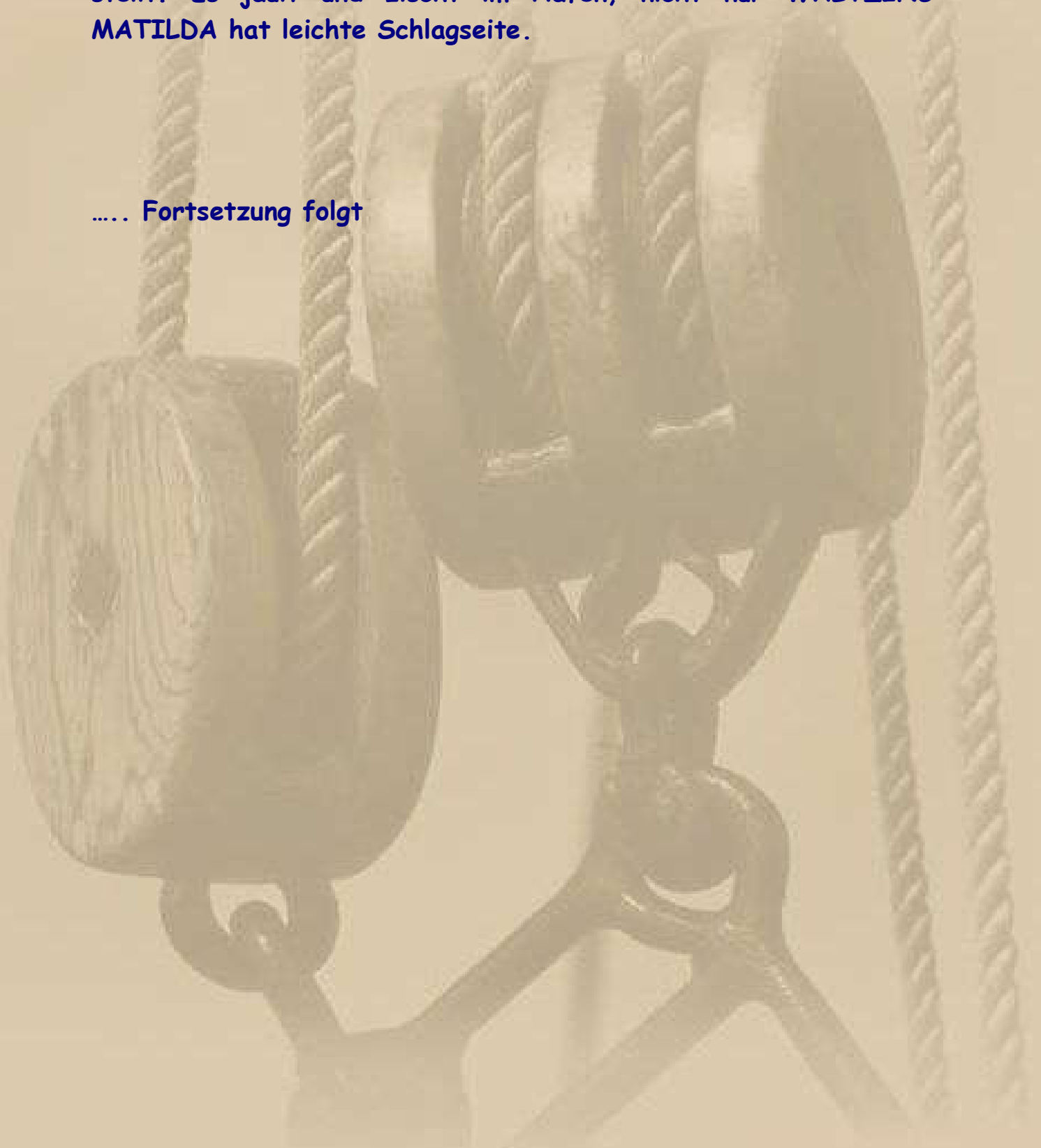
Die SY EISWETTE, mit Sonja & Jan an Bord, hat sich heute von Workum (10:43 Uhr) nach Leeuwarden (15:44 Uhr) bewegt:



18:00 Uhr - Ich mache mir ein Bordabendessen mit belegten Broten.

Noch immer zerrt Rasmus an allem, was sich ihm in den Weg stellt. Es jault und zischt im Hafen, nicht nur WALTZING MATILDA hat leichte Schlagseite.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 042 vom Dienstag, 22. Mai 2018

- Mit ROBBE & Hans-Peter auf dem Sund -

Liebe Lesergemeinde!

Der frühe Morgen läuft Business As Usual.

11 bis 15 Uhr - Ein fast karibischer Segeltag auf dem Fehmarnsund. Der Einladung von Hans-Peter konnte ich nicht widerstehen.



16 Seemeilen haben wir im Kielwasser gelassen.



ROBBEs Innensteuerstand



Hans-Peter (JG 1955) DK5717

13:15 Uhr - DP07 versucht für mich ein Relais zur SY EISWETTE in Holland herzustellen, doch Jan hatte schon abgeschaltet. Dafür meldet sich Diogenes aus Blankenese über seine Handfunke.

Auf dem Sund treffen wir Johnny mit seiner BOUNTY an. Später auf der Heimfahrt kommen wir auf Rufweite an der SY PHARALDIS mit Heike und Jochen vorbei. Richtig ist, die PHARALDIS hat uns einfach überrannt.

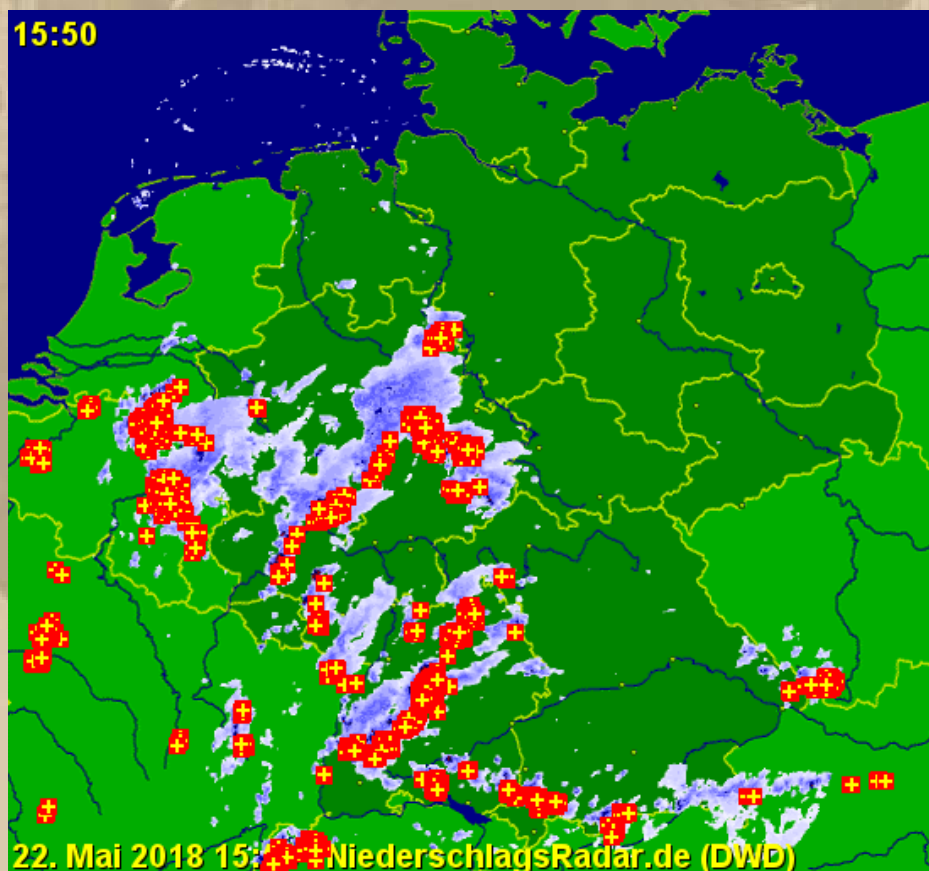
Die Heiligenhafener Hafeneinfahrt segeln wir nur mit der Genua, bis ganz kurz vor den Hafen. Hans-Peter fährt ein gutes Hafenmanöver, ich mache Fender und Leinen.

Hans-Peter serviert einen Anleger. Unser Adrenalinspiegel normalisiert sich wieder.

16:00 Uhr - Es folgt eine porentiefe Reinigung meines Körpers.

17:05 Uhr - DP07-Seefunk.

Jetzt klappt es mit dem Relais zur SY EISWETTE.



In der Heimat und am Bodensee ziehen die Gewitter durch.

18:00 Uhr - Ich treffe mich mit Elisabeth & Wilhelm zum Abendessen im Seestern.

20:15 Uhr - Ich bin schon wieder hundemüde, also mache ich erst mal ein kleines Nickerchen

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

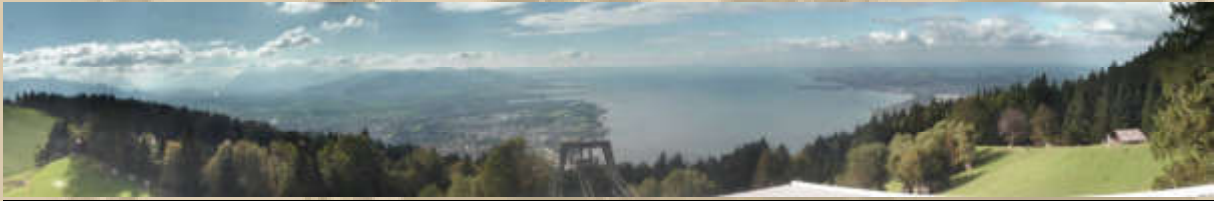


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

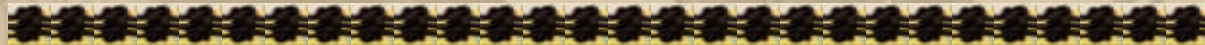
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 043 (aus dem Gedächtnis ab 23. Mai)

- BYE, BYE, WALTZING MATILDA-

Liebe Lesergemeinde!

01:11 Uhr - Das habe ich nun von meinem Nickerchen, jetzt bin ich hellwach. Ich schicke noch rasch das Bulletin von gestern raus. Obendrein ist es meine letzte Nacht auf WALTZING MATILDA.

Nachtrag von MarineTraffic zu den Standorten von SY EISWETTE:

Betreff	Von	Datum
Departure: EISWETTE, Port: DOKKUM	• MarineTraffic	22.05.2018 14:38
Arrival: EISWETTE, Port: DOKKUM	• MarineTraffic	22.05.2018 13:48
Departure: EISWETTE, Port: BIRDAARD	• MarineTraffic	22.05.2018 13:14
Arrival: EISWETTE, Port: BIRDAARD	• MarineTraffic	22.05.2018 11:28
Departure: EISWETTE, Port: LEEUWARDEN	• MarineTraffic	22.05.2018 10:38

07:20 Uhr - Ein letztes Frühstück auf WALTZING MATILDA.

08:10 Uhr - Auf DP07 nimmt die Gemeinde Anteil an meiner Trauer.

08:45 Uhr - Ich hole WMs Zweitschlüssel von der Werft ab und bezahle die letzte Rechnung. Das Kapitel Skipper's Friends ist damit beendet.

10:00 Uhr - Ich hole meine gesamte Habe vom Schiff, denn der neue Eigner kommt mit noch 2 Mitseglern angereist (die Überführungsmannschaft nach Berlin) und man möchte gerne bereits an Bord schlafen. Das lässt sich einrichten.

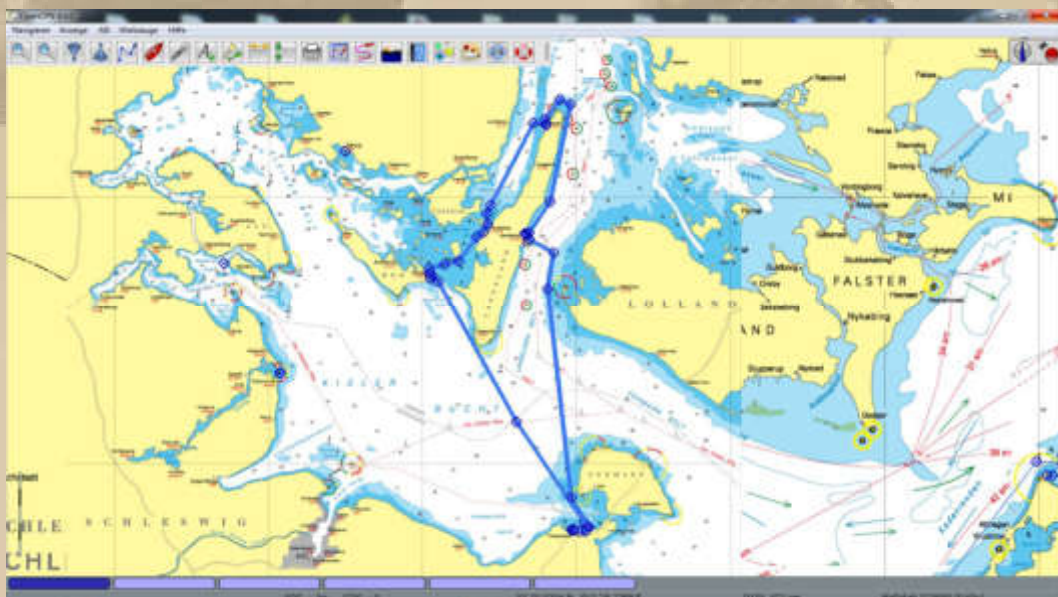
28. Mai 2018: WALTZING MATILDA auf dem Weg nach Berlin.
Das hat Jan für uns auf MarineTraffic entdeckt:

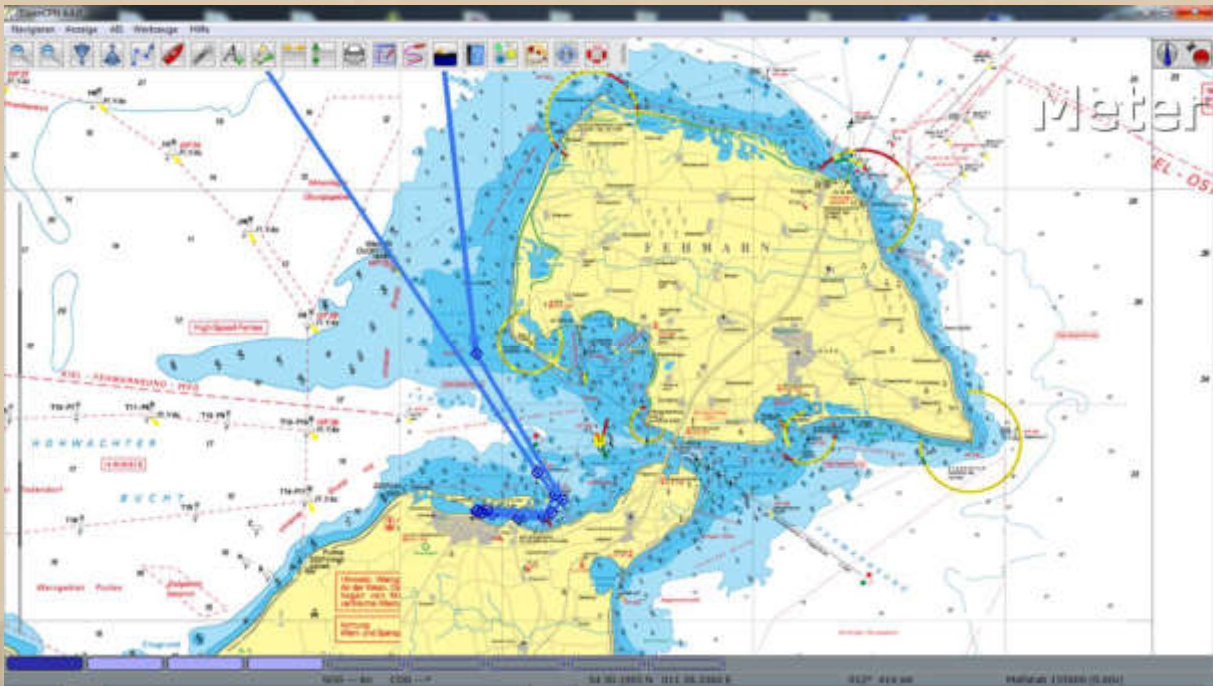




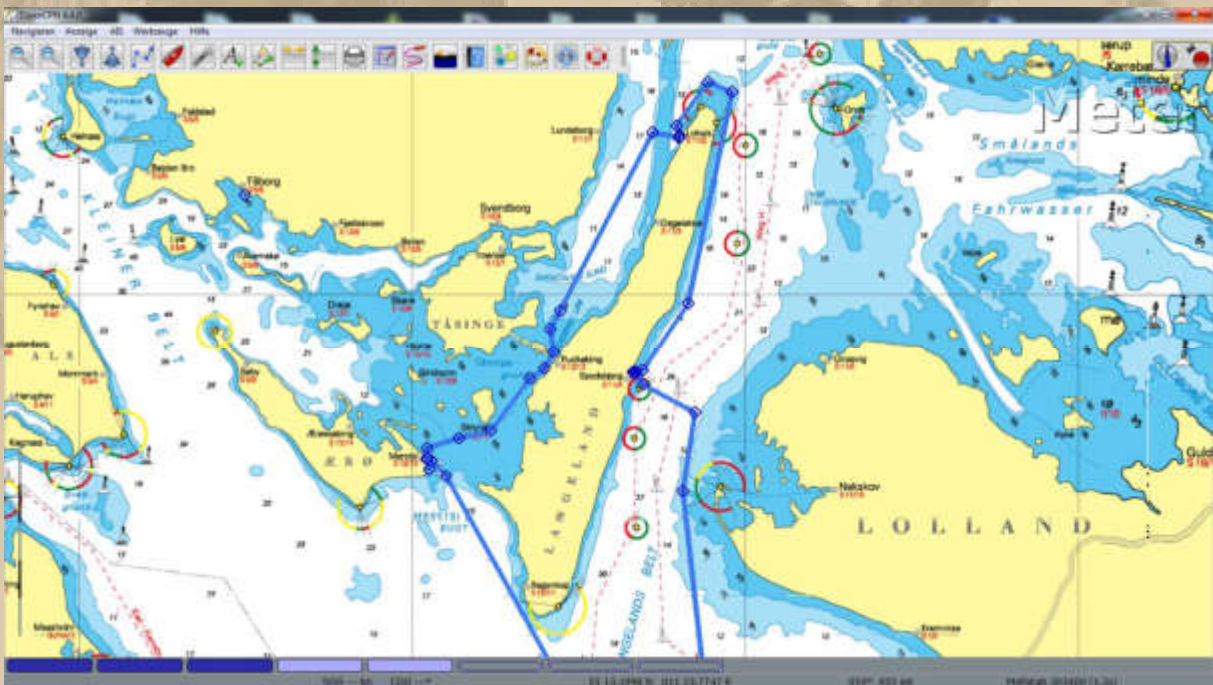


Ich bin auf die SY ROBBE mit Eigner und Freizeitkapitän Hans-Peter umgezogen. Schnell haben wir den Entschluss gefasst, dass ich noch gebührend von der Ostsee Abschied zu nehmen hätte. Wir schmiedeten Pläne und sind uns schnell einig, dass uns die Großwetterlage zügig, im Uhrzeigersinn, um die Insel Langeland führen müsste. Das haben wir auch in die Tat umgesetzt.





Heiligenhafen - Marstal 38 sm
 Marstal - Lohals 26 sm
 Lohals - Spodsbjerg 22 sm
 Spodsbjerg - Heiligenhafen 39 sm



4 Tage mit insgesamt 125 Seemeilen im Kielwasser.

Hans-Peter hat sich der Logistik angenommen, und wir haben in Marstal, Lohals und Spodsbjerg (alles Dänemark) abends auf einem Einmalgrill ausgiebig gegrillt. Hans-Peter hat immer einen bunten Salat mit 'Surprises' zubereitet, was die Zutaten anging. Der Salat, von dem nie etwas übrig blieb, hätte auch jeweils für 4 Personen gelangt. Dann gab es stets ein Ensemble an Würsten und Nackensteaks natur. Selten hat mir Nackensteak so gut geschmeckt.



..... in Marstal am Gäste-Rundsteg und Grillbaude





..... in Lohals

Irgendwie kamen wir uns etwas klein vor. Die große Yacht (Einzelbau ca. 25 m) von den Aland Inseln wurde von einer Sie & Er - Crew gefahren - wir waren voller Bewunderung.

Am anderen Morgen machte die wirklich zierliche Dame von der riesigen Yacht auf dem Achterdeck ein Body Workout mit den

verschiedensten Expandergeräten. Das täte mir auch gut, dachte ich bei mir.



Sonnenuntergang an unserem Grill- u. Liegeplatz in Lohals
..... deshalb Dänische Südsee



Aus dieser B & O A2 Active Bluetooth-Box (muss ich haben) kamen wunderbare Musikklänge, die Hans-Peter im Downstream bei Amazon Prime oder Spotify erklingen ließ oder auch von unseren Smartphones.

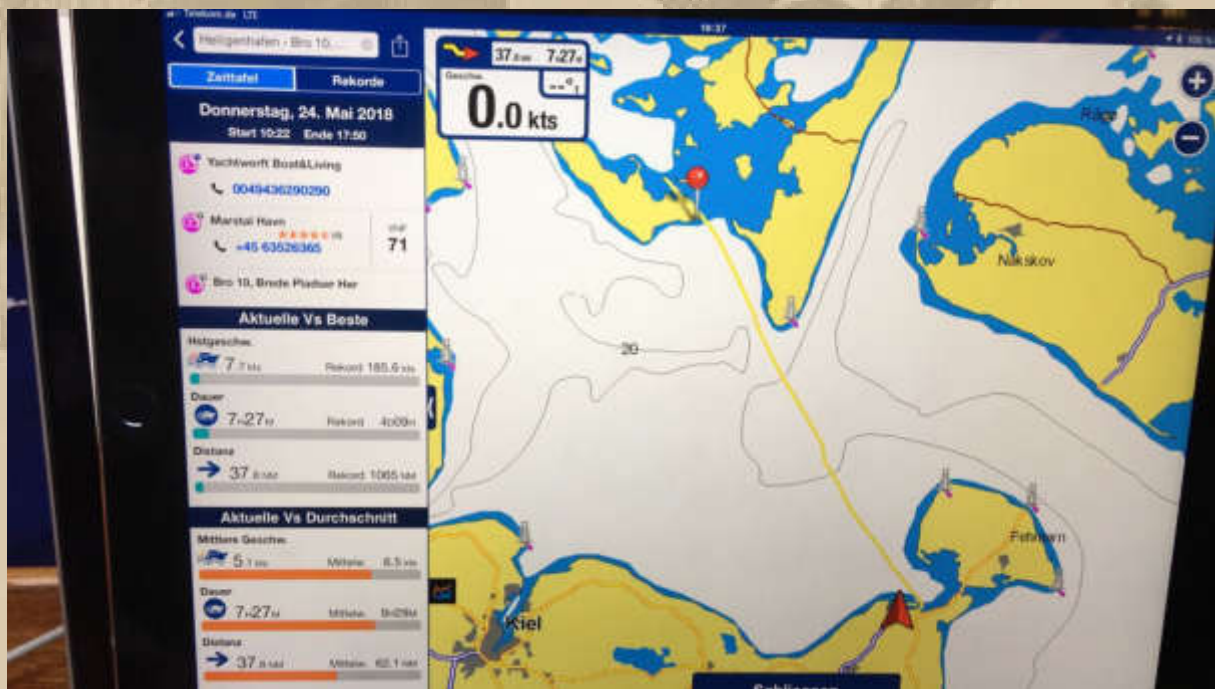
Überraschenderweise mögen Hans-Peter und ich die gleichen Musik-Genres. Obendrein ist HP ein wandelndes Musiklexikon. Ihm fielen auch noch die Titel und Interpreten ein, die mir längst entfallen sind.

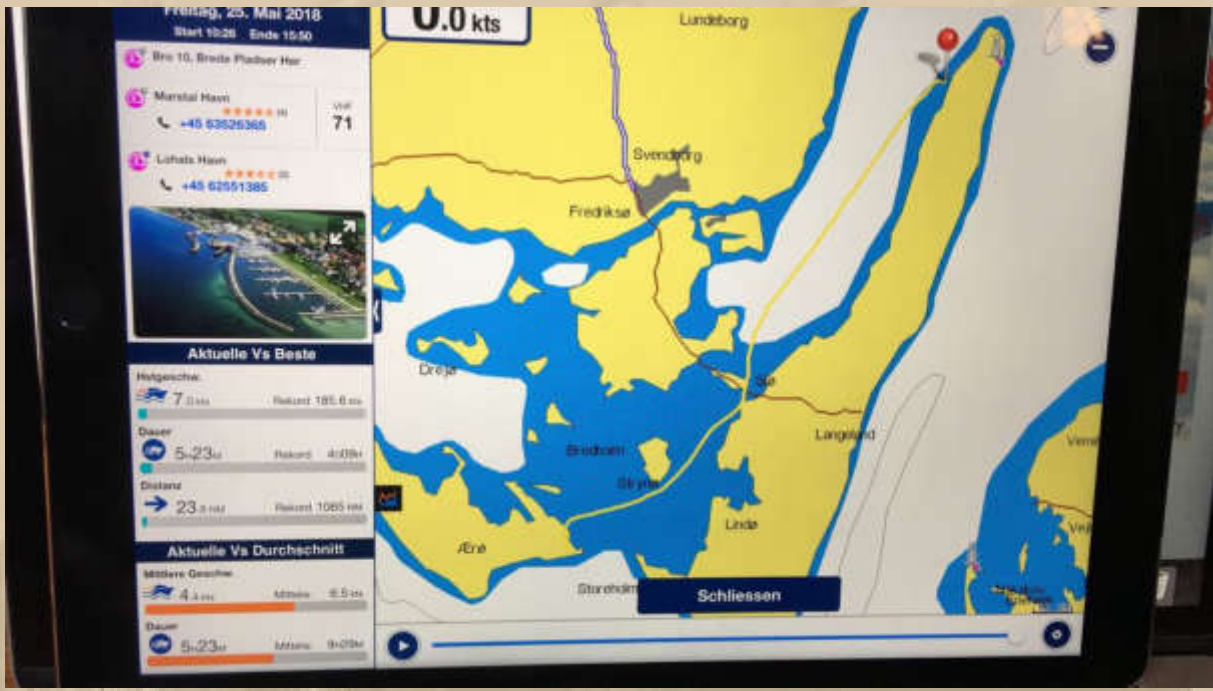


..... SY ROBBE (LM30 / G-193) in Spodsbjerg



.... und hier die Aufzeichnungen der Navionics Software auf HPs 13" Apple Tablet:



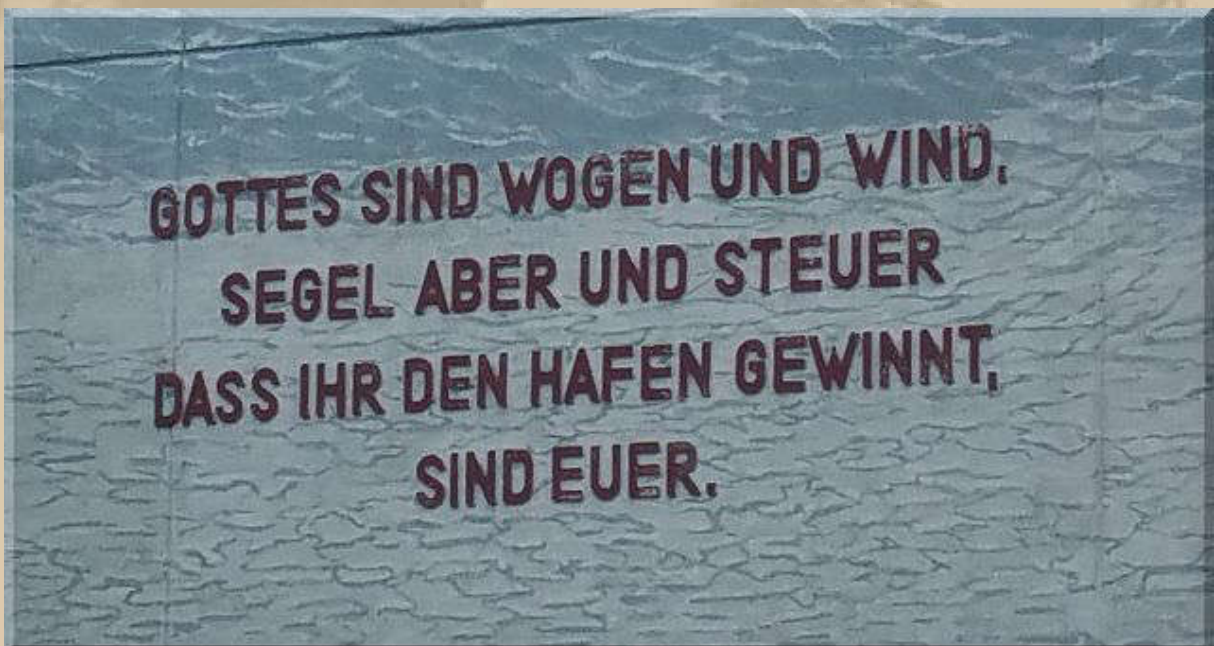




HP & BM

..... die Seebären sind zurück in Heiligenhafen

Meteorologisch und auch sonst hatten wir das Große Los gezogen: 3 Tage ganztägig strahlender Sonnenschein, immer zwischen 3 und 5 Beaufort aus E bis NE. Am letzten Tag war der Himmel dann grau, aber wir blieben trocken, der Wind stand durch. Täglich kamen uns Schweinswale besuchen. Sie gaben Laut, als wollten sie sich bemerkbar machen. ROBBE lief häufig über 6 Knoten, einige Male auch 7,2 bzw. 7,4 Knoten, das war dann die Rumpfgeschwindigkeit. Insgesamt ein Segeltraum.



Sonntagabend - nachdem wir griechisch Essen waren, darf ich wieder auf ROBBE nächtigen.

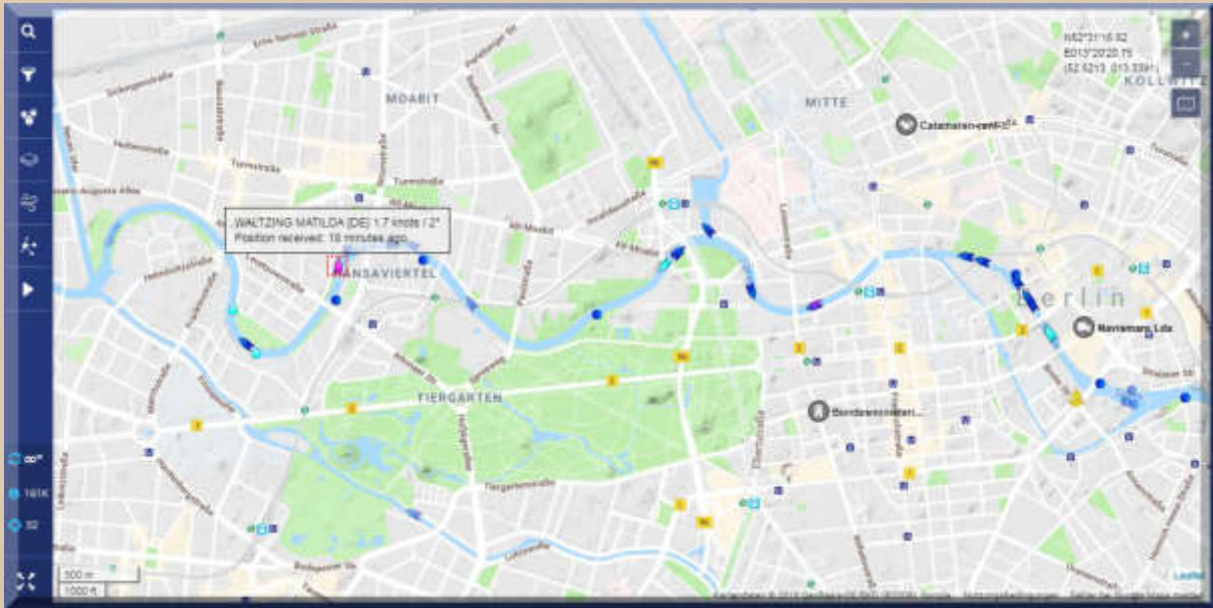
Dort bewohnte ich die Steuerbord Salonkoje, umgebaut zur Lotterwiese, sozusagen als Kingzise-Bett.

Am Montag, 28. Mai 2018 fahre ich dann um 15:27 Uhr von Elisabeth & Wilhelm weg und biege um 23:22 Uhr, nach 802 Km, in den Hofstättenweg in Sindelfingen ein. Ich kam mir unterwegs vor, als sei ich allein nur mit tausenden LKWs auf der Autobahn. Auch alle Rastplätze waren mit LKWs überfüllt.

Dienstag, 29. Mai 2018: Das Autobahnlag à la Jetlag, von gestern, habe ich kompensiert. Marianne und ich schlendern über den Wochenmarkt und kaufen wunderbaren Spargel ein, den habe ich mir gewünscht.

Dann bestelle ich mir sofort den Bluetooth Aktiv-Lautsprecher A2 Active von B & O. Natürlich auch einen Notebook Akku, denn meiner hatte seinen Geist restlos aufgegeben. Das erledigt Medion, hoffentlich unverzüglich. Dann habe ich noch mit Panthenius telefoniert, mein Bootsversicherer, wie wir denn nun den Vertrag mit WALTZING MATILDA beenden - ziemlich unbürokratisch - prima.

WALTZING MATILDA befindet sich um 19 Uhr auf der Spree, im Hansaviertel von Berlin:



..... und kurz darauf durch den Spreebogen und das Regierungsviertel. Die Kanzlerin soll gewunken haben.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

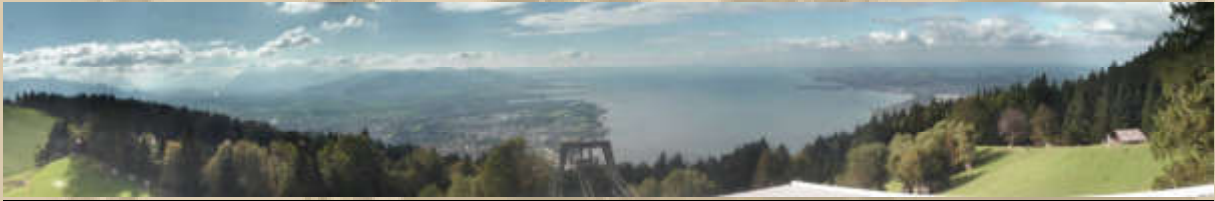


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



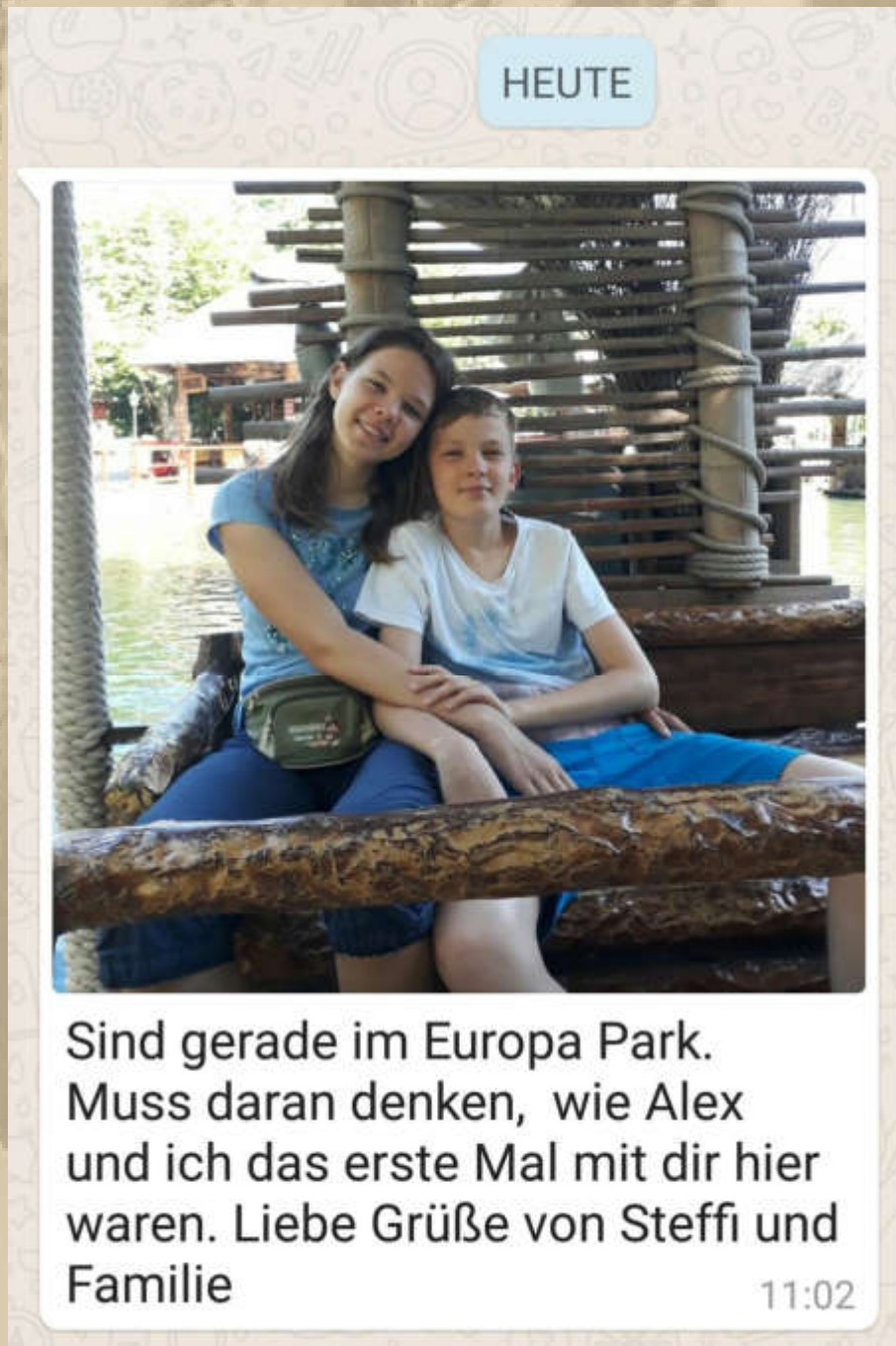
www.big-max-web.de



Bulletin 044 ab Mittwoch, 30. Mai 2018

- B & O BeoPlay A2 Active Bluetooth -

Liebe Lesergemeinde!



Lea & Felix

Um 14 Uhr klingelt der Postmann und bringt mir mehrere Päckchen, darunter:



Das musste ich sofort Hans-Peter mitteilen, der mich zu diesem Kauf spontan beglückwünschte. Aus der Betriebsanleitung lerne ich, dass man zwei dieser Boxen drahtlos zu Stereoklang erwecken kann. Na, wenn das keine Wünsche weckt.

..... nun haben meine Ohren wieder was zu tun

- I'm Lovin' It - meint McDonald's

Vom vermeintlichen Weltuntergang ist auch in diesem Jahr nichts zu spüren: <https://www.youtube.com/watch?v=ADTgRuUcv3Y>

Donnerstag, 31. Mai 2018 (Fronleichnam, Feiertag u.a. in BW)

Ich bereite meine Rückreise an den Bodensee vor, doch bevor ich das angehe, liegen hier noch ausstehende Rechnungen herum, die ich sofort begleiche.

Alle Wäsche ist bereits in den letzten Tagen durch die Waschmaschine gegangen, ganz besonders intensiv die Bettwäsche, die ganz schön nach Boot (WALTZING MATILDA) roch, nein, eher müffelte.



WALTZING MATILDA am Montag, 14. Mai 2018, 10 Uhr

Inzwischen ist alle Wehmut aus mir geschwunden, und in nostalgischen Wellen kommen die vielen Erinnerungen über mich (<https://www.youtube.com/watch?v=CwvazMc5EfE>). Es war eine gute Partnerschaft, die Zeit mit meinem Traumschiff. Alles hatte seine Zeit, huscht es durch meine Gedanken.

Inzwischen habe ich auch den Bootsversicherungskram abgewickelt - mein Pflichtenheft ist für heute besenrein.

Beim Gewitter am Nachmittag

(<https://www.youtube.com/watch?v=l145cg01O4k>)

tischt Marianne eine Mini Erdbeertorte mit Sahne und grünen Tee auf - lecker. Nach dem Gewitter zieht, bei weit geöffneten Fenstern, richtig frische Luft durch unsere Wohnung - auch lecker.



.....

Hans-Peter (ROBBE) berichtet auf DP07 von einem Seenotfall, dessen Ende er jedoch nicht mitbekommen hat:

Robbe

Gibt es etwas Neues von dem vermissten Jungen in Höhe Schönberg

31/05/2018 - 20:11

Robbe

Bremen Rescue hat um Mithilfe bei der Suche gebeten. Seenotretter Sicherungsboot und Hubschrauber waren beteiligt

31/05/2018 - 20:14

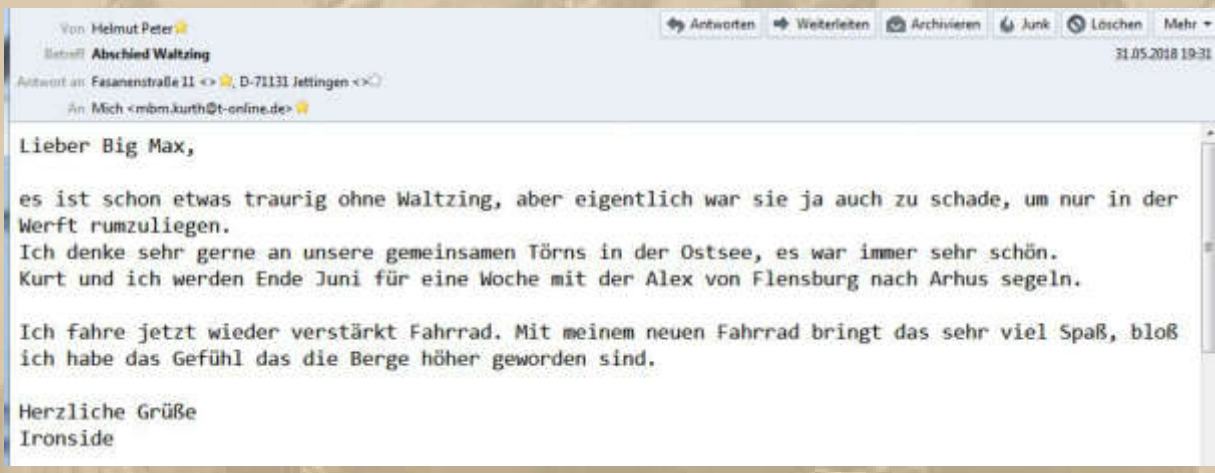
Robbe

Die Suche wurde später bis Leuchtturm Kiel ausgedehnt. Habe das Ende nicht mehr mitbekommen

31/05/2018 - 20:19

Ich kann zu dem Vorfall im Internet nichts finden.

Habe eMail von Ironside (Helmut) erhalten, der WALTZING MATILDA auch eine Träne hinterherschickt, sich aber freut, dass WALTZING MATILDA, durch den neuen Eigner, weiterhin in Dienst bleibt.



Und so haben Thorsten & Corinna, die Genussmenschen vom Étang du Stock, den überstandenen Weltuntergang gefeiert:



.... hmmm, Roastbeef mit einer Kerntemperatur von 57 °C

Freitag, 01. Juni 2018

Die ganze Woche herrscht schon Tropenklima in Sindelfingen. In der Nacht hat sich auch über Sindelfingen ein schweres Gewitter mit kleinkörnigem Hagel entladen - ich habe selig geschlafen. Marianne berichtet mir darüber beim Frühstück.

Heute ereilt mich eine neue Version des Deep River Blues mit Tommy Emmanuel:



<https://www.youtube.com/watch?v=YcbxsG3OWfA>

Kein Tag ohne Rhythm & Blues ist mein musikalisches Credo, daran glaube ich absolut und unbeirrbar.

Bin gespannt, ob ich heute meinen neuen Notebookakku von Medion zugestellt bekomme. Eine entsprechende eMail hatte ich bereits gestern erhalten.

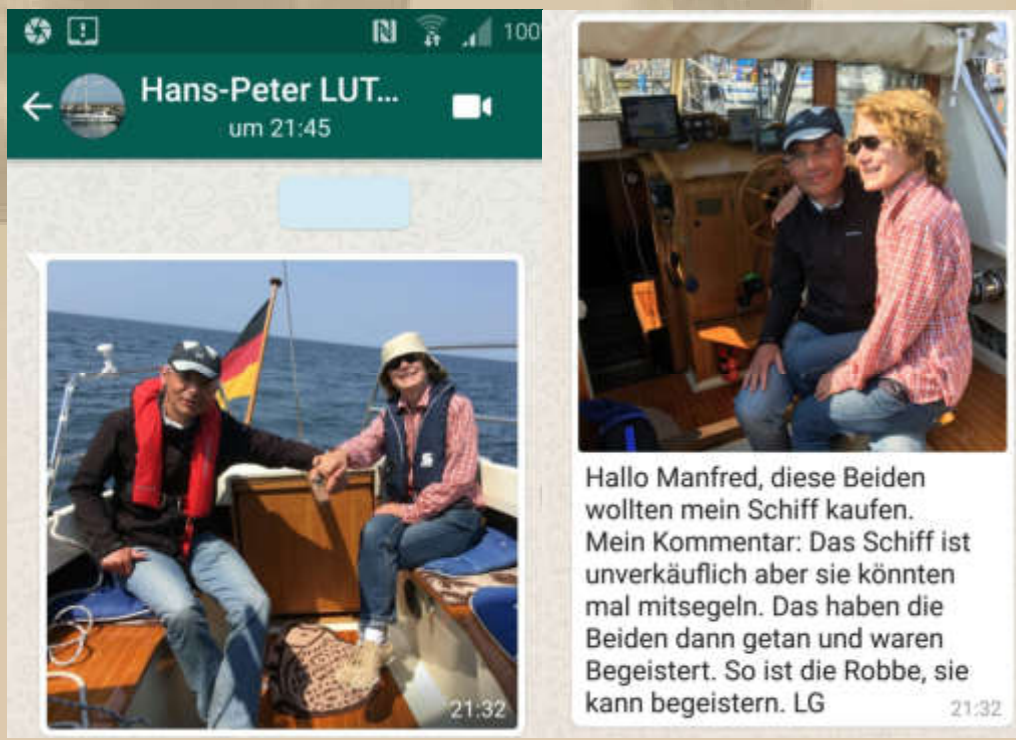


BTP-DOB M

<https://www.akkushop.de/de/accucell-akku-passend-fuer-medion-btp-d0bm-akku-p/n-40036340/>

16:00 Uhr - Ich war nur kurz zur Post und war sofort schweißgebadet, so schwülheiß ist es auch heute - fast unerträglich - nichts für alte Leute.

18:30 Uhr - Der Akku lässt noch auf sich warten. Na, morgen ist auch noch ein Tag.



Da bin ich aber froh, dass Hans-Peter nicht schwach geworden ist.

Samstag, 02. Juni 2018

Robbe

Ich hatte leichtsinniger Weise gesagt, dass dieses Boot etwas teurer wäre. Antwort: Für so ein gut geflegtes Boot zahlt man gerne auch etwas mehr.

02/06/2018 - 07:52

Big Max



HP, Du kannst die Herrschaften ja auf die Warteliste nehmen.

02/06/2018 - 07:53

Mein Auto, es ist zwar kein Mercedes Benz, doch es muss wieder reiseklar vorbereitet werden (<https://www.youtube.com/watch?v=Qev-i9-VKIY>). Das werde ich heute erledigen, gestern kam ich nicht mehr dazu.

11:30 Uhr - Der Touran ist gepackt und ich bin wieder klitschenass.

12:45 Uhr - Das Wetter kühlt plötzlich merklich ab.



.... Wochenmarkt

Mein Notebookakku ist heute leider noch nicht eingetroffen - Pech.

Sonntag, 03. Juni 2018

Vorschau: Nach dem Frühstück bin ich On The Road Again (<https://www.youtube.com/watch?v=dBN86y30Ufc>) - ab zum Bodensee.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

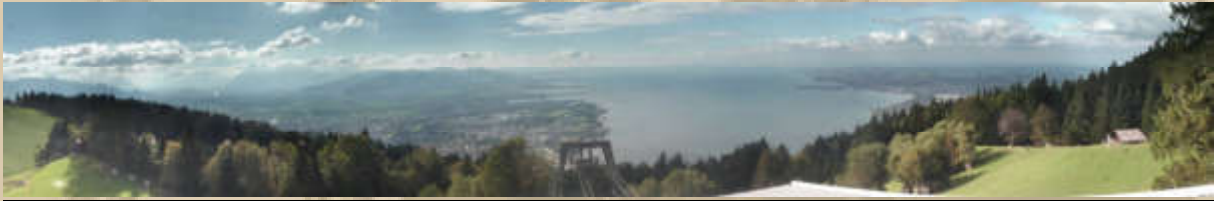


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

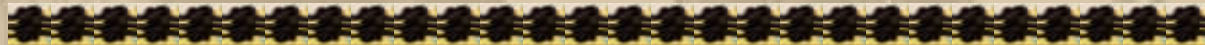
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 045 vom Sonntag, 03. Juni 2018

- Zurück zum Bodensee -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch Samstag:

18:00 Uhr - Das Fußballspiel in Klagenfurt zwischen Österreich und Deutschland wurde erst einmal Opfer eines Unwetters.



Nächster Anpfiffversuch nach der 19 Uhr Heute Sendung.

19:10 Uhr - Man gibt bekannt, dass man bis 19:40 Uhr noch zuwarten wird und dann entscheidet, ob angepfiffen werden wird, es wurde:



Sonntag, 03. Juni 2018:

Nach dem Frühstück bin ich On The Road Again (<https://www.youtube.com/watch?v=dBN86y30Ufc>) - ab zum Bodensee.

11:00 Uhr - Ich treffe im Überlinger Osthafen ein. Ich werde von allen Seiten begrüßt. Meine lange Abwesenheit ist doch aufgefallen.

12:00 Uhr - Die erste Maloche ist überstanden. Es ist schwülheiß und nahezu windstill. Ich bin platt.

Die Kommunikationstechnik ist schnell installiert und betriebsbereit.

12:45 Uhr - DP07 Seefunk, eine willkommene Pause zum Durchschnaufen.

13:30 Uhr - Die Maloche geht weiter. Kiste um Kiste geht an Bord, manchmal auch nur der Inhalt.

14 Uhr - Rita & Hans (SGÜ Kameraden) kommen mit ihren eBikes (mit Nummernschild) vorbei und machen sich bemerkbar. Es dauert einen Moment, bis ich sie in ihrer Montur erkenne, zumal ich sie nicht auf Rädern vermutet hatte. Wir plauschen fröhlich eine Runde.

14:30 Uhr - Trotz Durchzugs an Bord, herrschen im Salon 30.9°C bei 44% RH.

Ich muss dringend eine Siesta einlegen. Doch daraus wird nichts.

16:00 Uhr: 31.8 °C / 37% RH

17:30 Uhr: 32.8 °C / 37% RH

Ich schreite jetzt zum Abendbrot ins SMCÜ-Restaurant.

18:30 Uhr - Um ein vorzügliches Rumpsteak satter und einem bunten Salat und einem Caipirinha (mein Dessert) geht es mir vorzüglich.

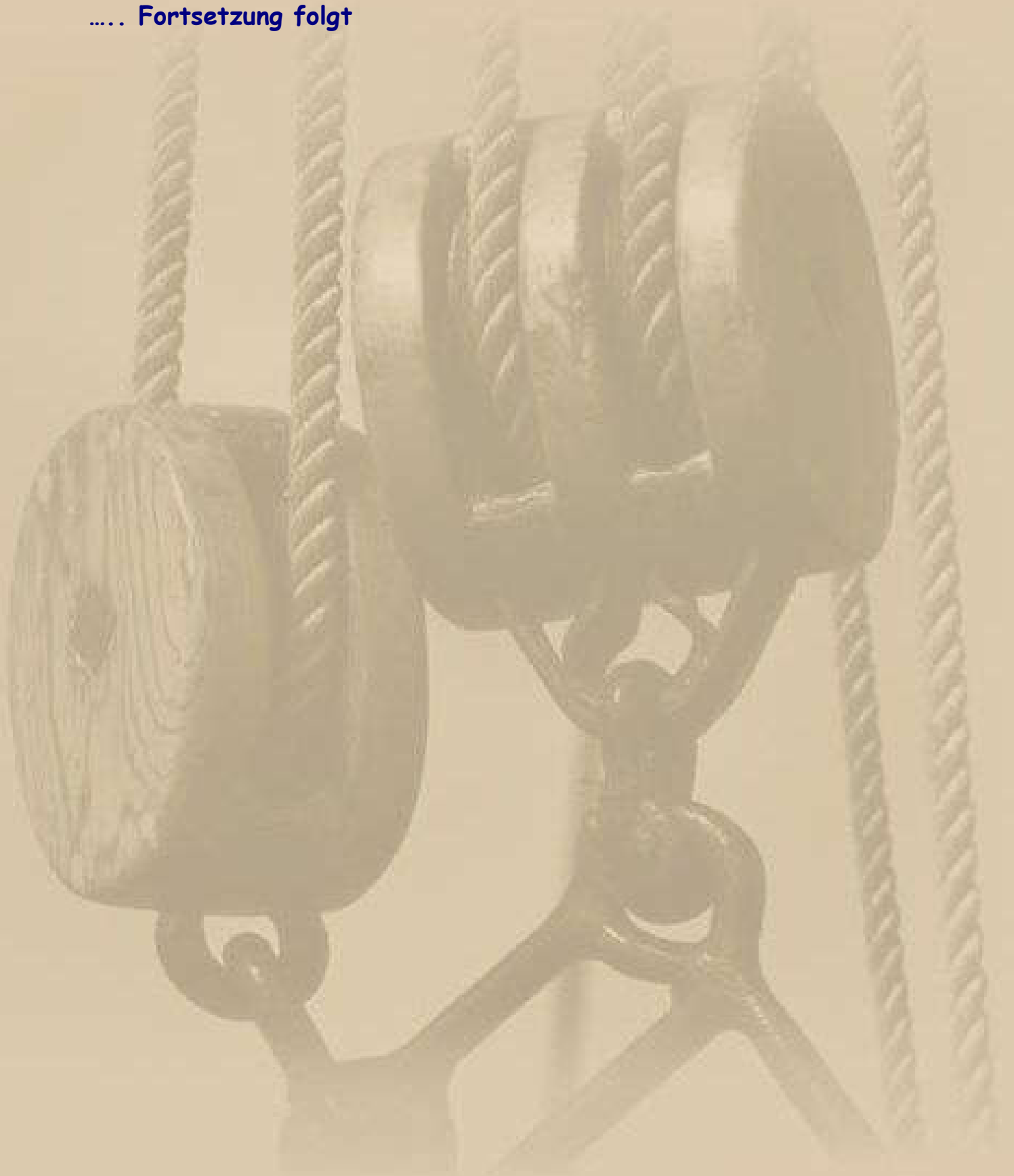
19:45 Uhr - Massive Quellwolken formieren sich ringsum, das könnte später ein Gewitter ergeben. Die Schwüle spüre ich schon viele Stunden.



Fata Morgana und Wirklichkeit



.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

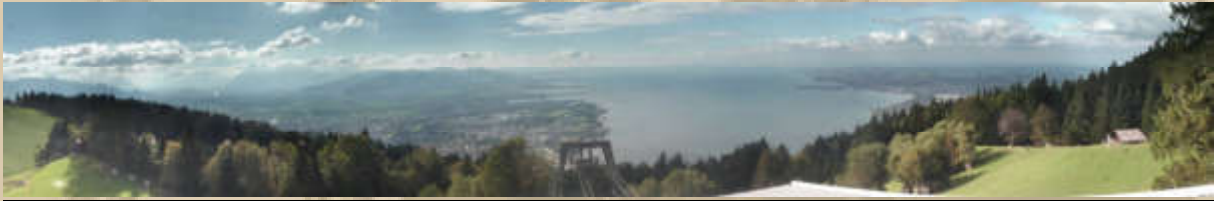


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

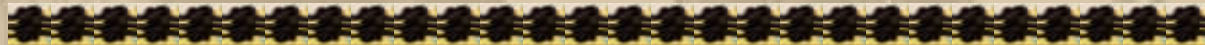
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 046 vom Montag, 04. Juni 2018

- Der Nightwriter ist wieder da -

Liebe Lesergemeinde!

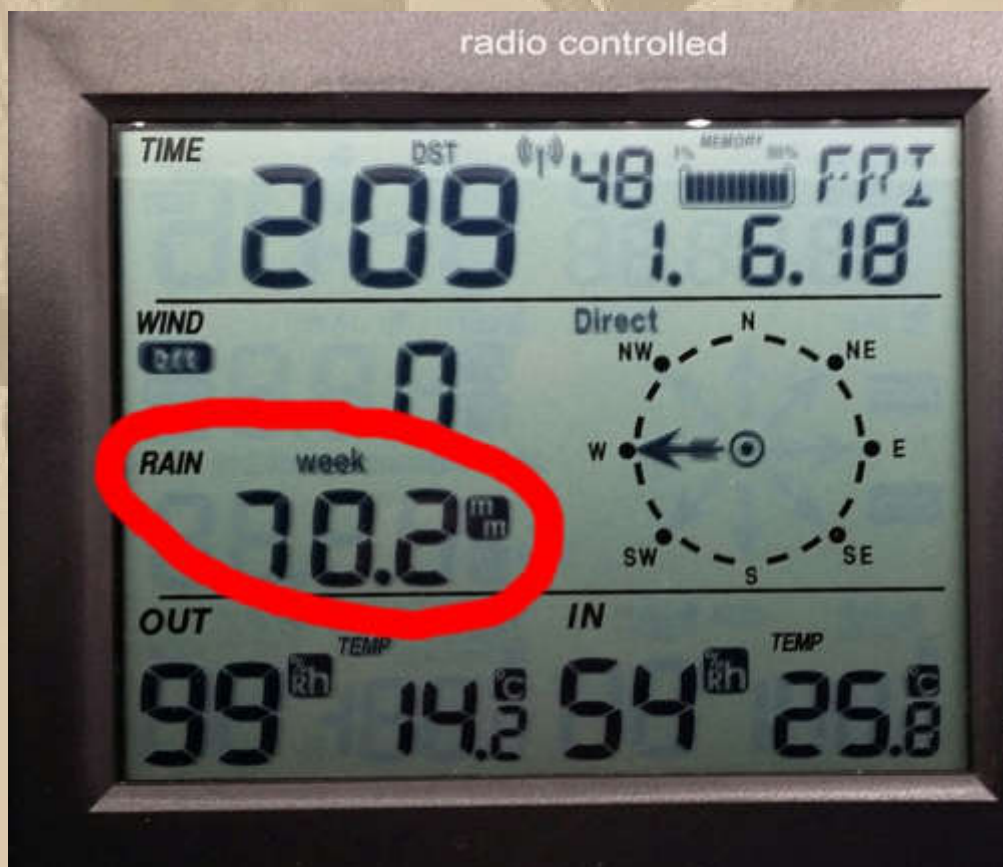
01:59 Uhr - Der Nightwriter hat sich gemeldet:

Guten Morgen, Keule!

Schön, dass Du wieder im Ländle segelst.

Das Regenchaos von Donnerstag auf Freitag habe ich mitgemessen und aufgezeichnet. Es ist unfassbar. Wir, hier oben, waren ja fein raus. Aber in der Stadt unten sind noch erhebliche Schäden, sogar eine Schule geschlossen.

Schau Dir das an:



Von Montag bis Freitag waren es 1,8 mm.

Hoffentlich bleibt das eine Ausnahmeerscheinung.

Die Kameraden von der Feuerwehr und dem THW beim Tag der offenen Tür am Sonntag hatten viel zu berichten. Die Böblinger THWler sind spezialisiert auf Wasserpumpen und da müssen sie auch ran: Unsere DLRG Strömungsretter sind noch mal davon gekommen.

So, nun segele mal schön und denk nicht zu viel an WM, sonst geht es Dir so wie mir mit meiner alten WERSI-Orgel (schnief).

Nächtlicher Gruß von Atze.

DLRG Ortsgruppe Böblingen und den Stützpunkten Dagersheim, Darmsheim und Aidlingen (<https://boeblingen.dlrg.de>), deren Vorstand Atze



seit vielen Jahren ehrenamtlich ist.

08:15 Uhr - Hans-Peter meldet sich per Funk von seiner SY ROBBE bei DP07. Er unterquert gerade die Fehmarnsundbrücke auf dem Weg nach Wismar, eine Strecke von rd. 40 sm, diagonal über die Lübecker Bucht von NW nach SE. Frische Westwinde werden ihm eine schnelle Reise bescheren.



..... Durchfahrtshöhe 22 bis 24 m, je nach Wasserstand

Big Max



Mensch HP, bist Du aktiv!

04/06/2018 - 08:16

Delta Papa übermittelt ihm per VHF meinen Quasselkist Kommentar.

Mein Magen knurrt - ran an die Frühstücksvorbereitungen. Mein Butler hat gekündigt, da er eine besser dotierte Anstellung gefunden hat. Ersatz ist schwer zu bekommen.

Mein Frühstück hatte noch einige Schwächen, es fehlte, vor allen Dingen, der skandinavische Räucherlachs. Das hat später eine Einkaufsrunde zur Folge.



.... letztes Vollfrühstück auf WALTZING MATILDA (WM)

12:30 Uhr - Die Einkaufsrunde war eine Strapaze, aber die üblichen Grundnahrungsmittel sind wieder an Bord. Mir dringt der Schweiß aus allen Poren.

Nun müssen noch einige Kisten von Bord, dann bin ich auslaufbereit. Windprognose für die nächsten 8 Tage: 1 bis 2 Bft. aus W bis NW. Da lohnt sich ein Auslaufen kaum.



13:30 Uhr - Alle gänzlich überflüssigen Faltkisten sind von Bord.

aktuelle Wassertemperatur: 22.0°C in 0,5m Tiefe

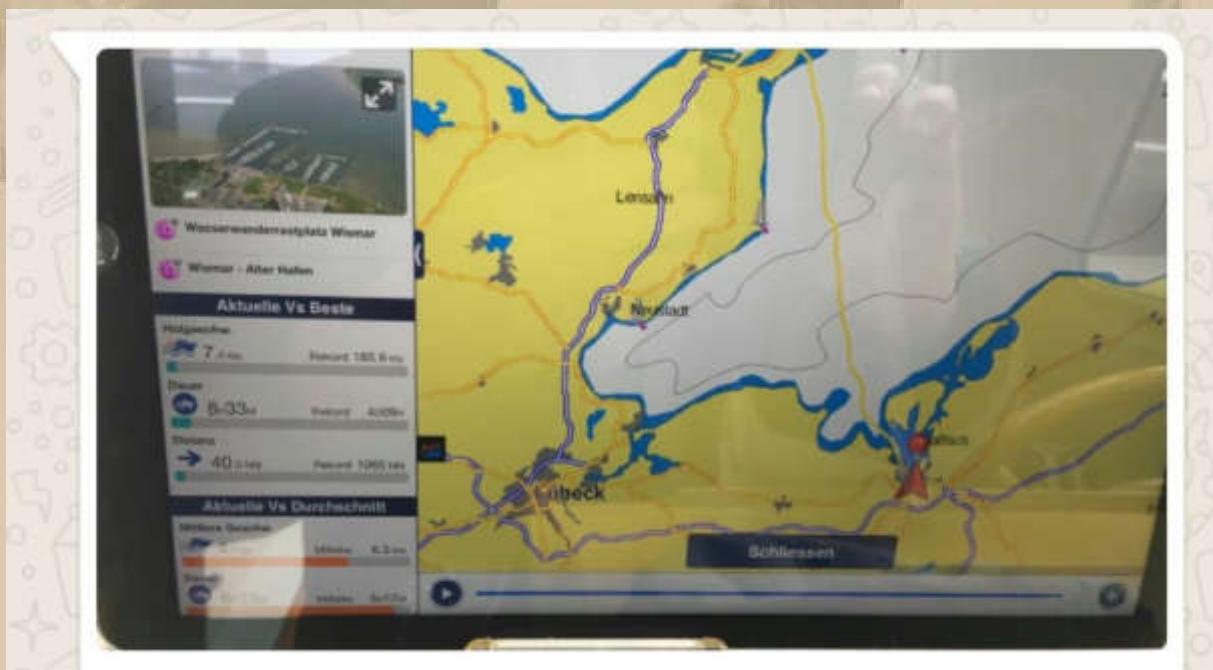
Messung	Wassertemperatur	Differenz
aktueller Wert (12:00 Uhr)	22.0 °C	
gestern (12:00 Uhr)	21.3 °C	+0.7 °C
vorgestern (12:00 Uhr)	20.9 °C	+1.1 °C
Vorwoche	18.7 °C	+3.3 °C
Vormonat	14.6 °C	+7.4 °C
Vorjahr	22.4 °C	-0.4 °C

Die Wassertemperatur wird in Lindau gemessen.

Da kann ich ja morgen ein Bad im See nehmen und dabei MEYLINOs Wasserpass reinigen.

Jetzt muss ich meine Körpertemperatur mindern, das geht nur im Schatten und mit autogenem Training und vielleicht einem handwarmen Getränk - mein restlicher grüner Tee ist gut dafür.

15:31 Uhr - Mein Smartphone weckt mich mit einer guten Nachricht aus meiner Siesta: HP ist genau nach 40 sm und 8h 33' im Wasserwandererplatz von Wismar eingetroffen. Das war wieder eine flotte Fahrt. Alter Schwede (HP ist ein Kölner Jung), Du segelst ja dem Deibel ein Ohr ab, tolle Einhand-Leistung.

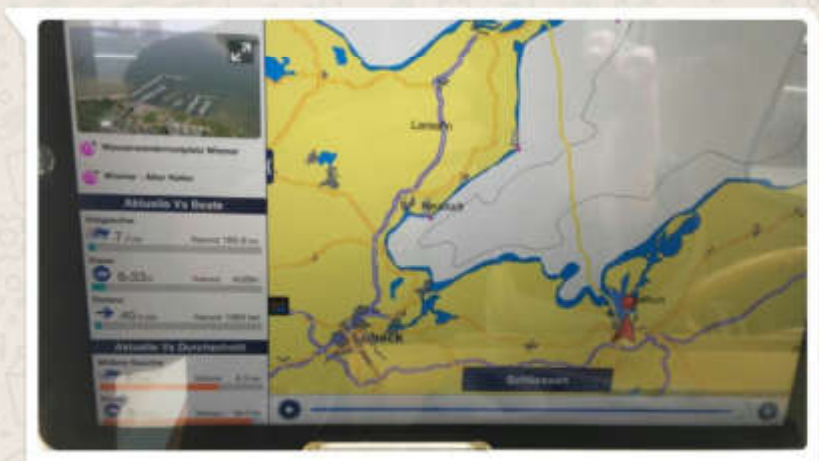


Hans-Peter LUT...
online

Gute Reise, lieber HP.
40 sm reißt Du doch auf einem Bug
ab.
Herzlichst BM 08:38

Du sagst doch ein Schiff will bewegt
werden Heute Wind West Mittwoch
zurück Wind Ost 08:41

Du bist ein Glücksschwein! 08:47

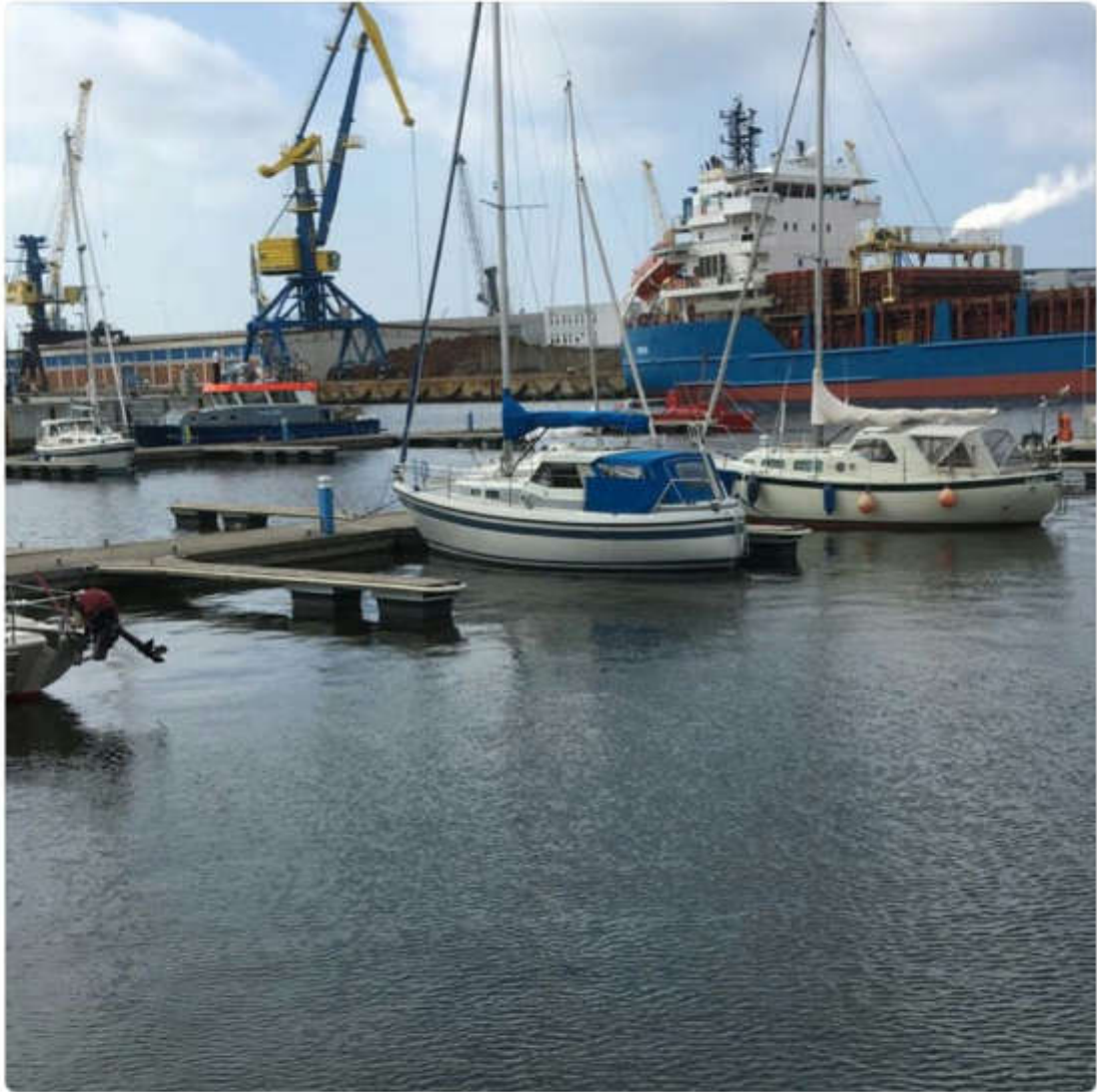


Sicher angekommen 15:31

Schön und morgen machst Du einen
Ruhetag. 15:36

1 UNGELESENE NACHRICHT

Jawohl, ist so geplant 15:47



Leerer Hafen aber 3 Lm's

16:28

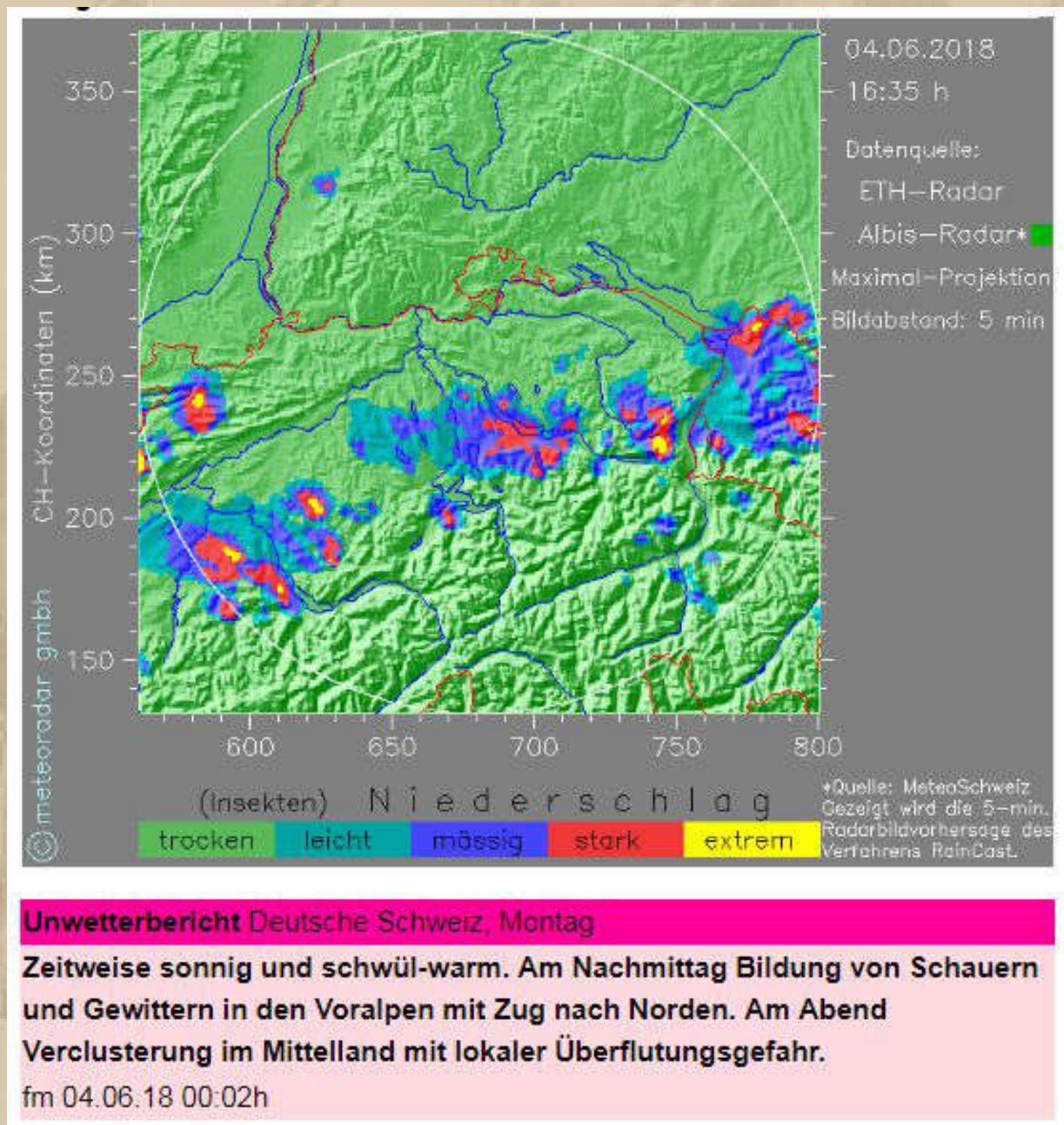
Ist das die Possibility ?!!!

.... hinten links die SY ROBBE LM30

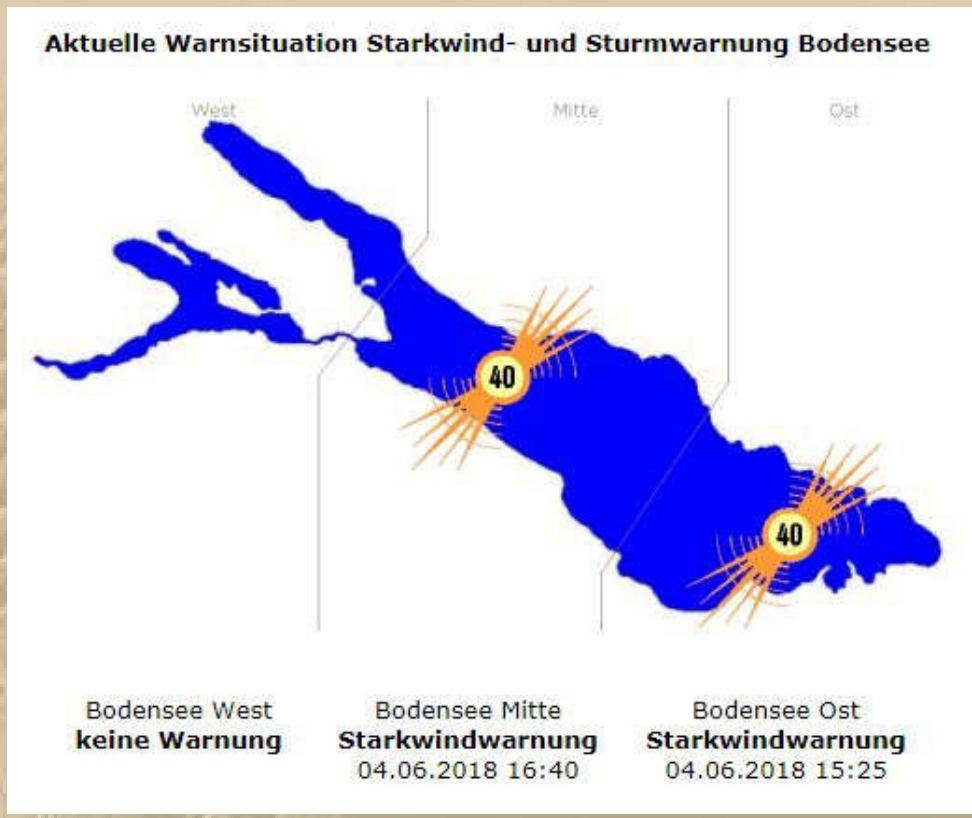
vorne rechts eine LM27 und mittig eine LM26

Ich mag unsere online Kommunikation, hält sie uns doch aktuell informiert.

16:40 Uhr - In meinem Salon zeigen mir die Messgeräte:
34.7 °C / 35% RH. Die Quellwolken formieren sich.



.... so fühlt es sich auch an



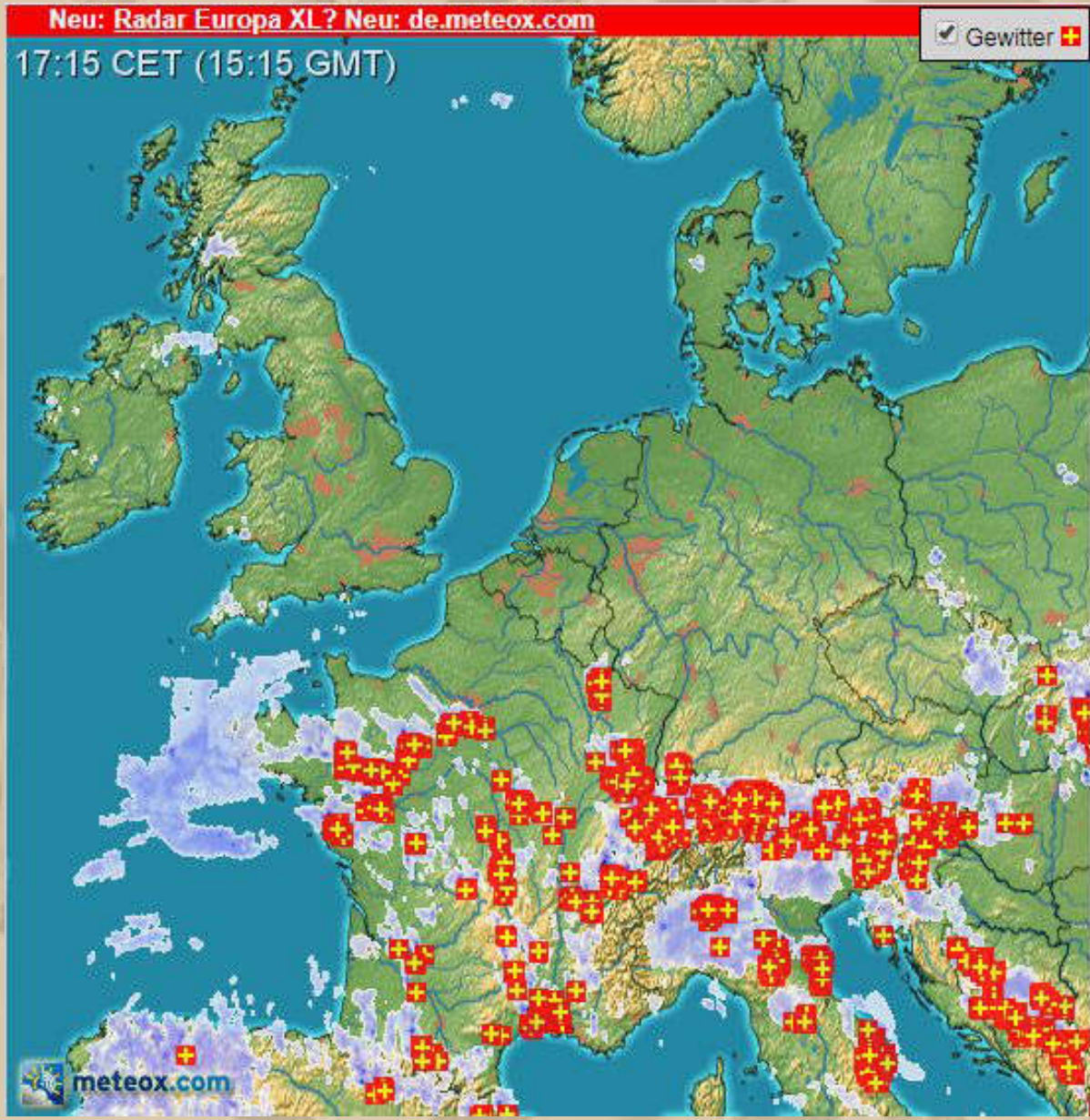
.... vorsorglich wird schon einmal gewarnt
 Da droht wohl ein Unwetter aus dem Rheintal.



.... das Grauen naht

Ich beobachte weiter. MEYLINO und ich, wir sind vorbereitet. Ganz langsam schiebt sich die Front in Richtung Überlingen.

Heute ist die Alpenregion mit Unwettern dran. Der Rest von Mittel- und Nordeuropa ist nahezu besenrein.



Die schwüle Hitze verschlägt mir jeden Appetit, das macht schlank.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 047 vom Dienstag, 05. Juni 2018

- Die Unwetter verschonen den See -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

18:15 Uhr - Atze schickt mir ein ganz aktuelles Wetterbild aus Immenstaad (18 Km Luftlinie von mir) und meine Vermutung ist richtig. Fiete ist mit Dieter und dessen DACAPO (Jeanneau 29) auf Törn:



.... da ist Schmackes in den Wolken

-
-
-
-



Da könnten gleich die Sonnenschirme und die Tische und Stühle und manches Boot etwas durcheinander geraten. Ich werde mal mit Rasmus Zwiesprache halten, dass er alle und alles ungeschoren davonkommen lassen wird. Schon häufig hat er meine Wünsche erhört.



18:40 Uhr - Auch an meinen Liegeplatz, in Überlingen, drängen sich die Gewitterwolken langsam näher. Es ist merkwürdig still.

Soeben glaubte ich schon fernen Donner zu hören, aber es war nur der herannahende Nahverkehrszug.

Für den Westteil des Bodensees, in dem ich mich befinde, gibt es immer noch keine Starkwindwarnung. Soll mir recht sein, wenn ich verschont bliebe.

18:53 Uhr - Erste zaghafte Windböen aus NW treten auf, doch die Gewitterwand kommt irgendwie an der Insel Mainau zum Stillstand.

Vor Immenstaad schäumt der See, aber alles scheint sich bereits zu beruhigen, gut so.

In meinen Hafen steht ein wenig Schwell herein, der MEYLINO in ihren Leinen ein wenig tanzen lässt. Da ich 'weich' belegt habe, rucke ich auch weich in die Festmacher ein. Und da ich ja auch richtiges Festmachermaterial benutze und keine alten Schoten, die kaum oder keinen Reck haben, bleiben die Schiffsbewegungen angenehm sanft, solange kein Sturm aufkommt.

19:30 Uhr - Im Moment zeigen alle Verklicker nach SE, der Wind hat vielleicht die Stärke 3 Bft. Die Silberpappeln am Ufer bewegen gerade einmal ihre Blätter, mehr nicht.

20:30 Uhr - Nun höre ich Donner und Blitze zucken vom Obersee. Zum Überlinger See kommt das Gewitter nicht durch.

Der Gedanke an ein Abendbrot kommt bei mir immer noch nicht auf. Ich esse zwei Weinbergpfirsiche, das reicht.

.
. .
. .
. .
. .
. .

Dienstag, 05. Juni 2018:



Ich bin trocken durch die Nacht gekommen und auch der Morgen ist wieder strahlend blau. Allerdings hat mich der leichte Schwell im Hafen häufig geweckt.

08:45 Uhr - Ich beginne den Tag mit DP07 Seefunk und der Quasselkist. Ganz am Ende meldet sich Hans-Peter (Robbe) aus Wismar und freut sich auf seinen 'freien' Tag.

Robbe

Guten Morgen !

Habe bis jetzt geschlafen.

Zum Glück brauche ich heute kein Wetter

05/06/2018 - 08:12

Im Internet gibt es für den gestrigen Abend keine Schreckensnachrichten. Wohl alles noch einmal glimpflich abgegangen.

Da ich ja gestern ein Abendbrot ausgeschlagen habe, knurrt mein Magen lautstark. Heute habe ich alle Features für ein opulentes Frühstück an Bord und werde mir gleich ein Luxusfrühstück zubereiten.

09:40 Uhr - Jetzt geht es mir richtig gut. Die Komponenten dieses Wohlfühls: Walnussvollkornbrot, Räucherlachs mit Meerrettich, Zwiebelmettwurst, Taleggio, Frischkäse mit Marmelade und Miyazaki (grüner Tee).

Es ist noch ausgesprochen kühl am Morgen, gemessen an den vergangenen Tagen. Überlingen bedeckt, 16 °C, Wind 2 Bft. SW, 1010 hPa.

10:15 Uhr - So, nun muss ich mal in mich gehen, wie ich meiner Passivität entkomme.

Immer wieder kommt mir Konstanz (8 sm) in den Sinn. Das werde ich in die Tat umsetzen.

11:00 Uhr - Mein Heimathafen bereits achteraus:





Unterwegs ziehe ich mein Hemd und meine Hose durchs Wasser:



..... die natürliche Waschmaschine

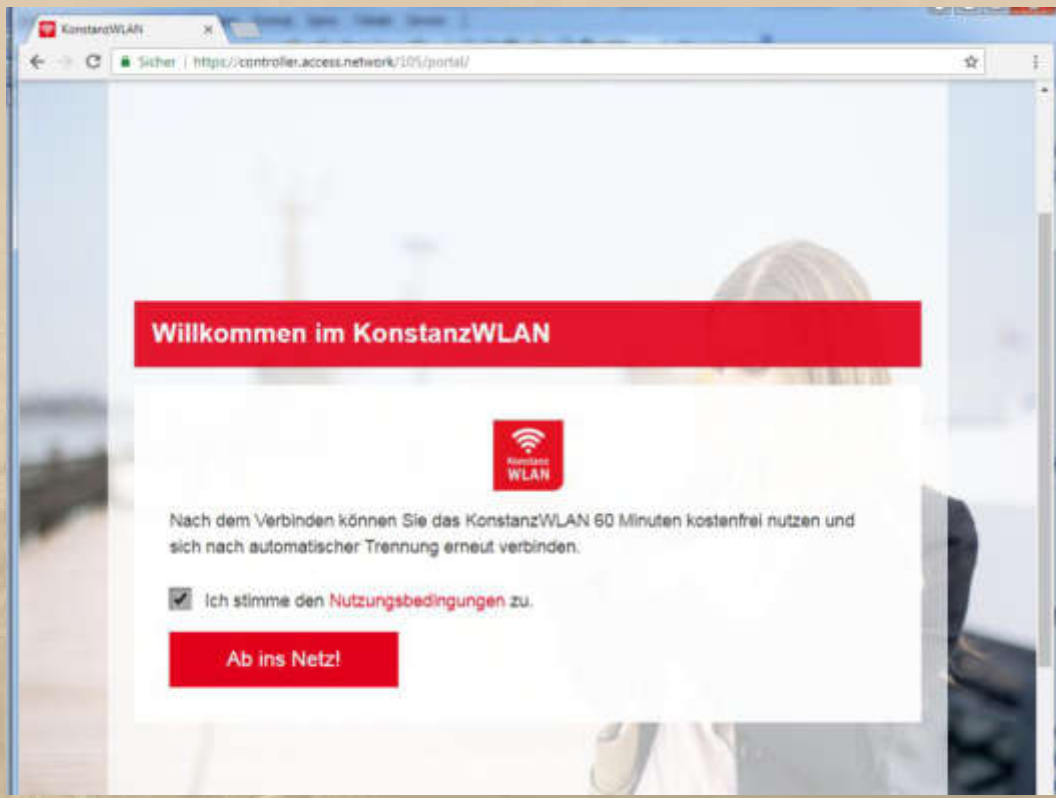


Mit meinem B & O A2 genieße ich SWR1 und zwischendurch DP07-Seefunk um 12:45 Uhr.

14:30 Uhr - Ich habe MEYLINOs Festmacher auf Liegeplatz 313 belegt. Es sind erstaunlich wenig freie Plätze vorhanden, aber ich habe ja immer Glück. Brütende Hitze in Konstanz. Die ersten 3 Seemeilen habe ich es vor dem Wind mit der Genua versucht, doch dann mache ich Stehversuche wie die Bahnradrennfahrer. Maschine an und ab in den BSB-Hafen Konstanz, in die Ecke des DSMC.

Ich bemühe mich, das Anlegemanöver so langsam, wie möglich zu gestalten. Dennoch bin ich anschließend klitschnass. Nur nicht 'overpacen' bei der Schwüle.

Wieder suche ich nach einem freien WLAN und siehe da, Konstanz hat begriffen, was die Gäste wünschen. Alle 60 Minuten muss man sich neu anmelden oder unterbrechen, was unproblematisch ist.



15:15 Uhr - Jetzt mache ich einen Landgang, erledige mein Hafengeld und spendiere mir ein Joghurteis. Zuvor fülle ich noch meine Wasserflaschen.



..... die Imperia grüßt alle Ein- und Ausfahrer

Für meine Sammlung der maritimen Unarten habe ich wieder ein Beispiel gefunden, angetroffen auf einem Österreichischen Segelboot:



Unter der Steuerbordsaling (das stimmt wenigstens) weht im Ausland nur die Gastlandsflagge und nichts anderes, schon gar nicht darüber. Das ist eine Unachtsamkeit dem Gastland gegenüber und obendrein schlechte Seemannschaft. Ich kann mich gerade noch zurückhalten und sage nichts zu dem Mann, der an Bord ist. Ist auch nicht mein Ding, meint Marianne und empfiehlt mir stets Gelassenheit.

Im Hafbüro sitzt heute erstmalig Thomas, der jetzt die nächsten 3 Monate, jeden Dienstag, Herrn Leitmann vertritt, der dienstags seinen Ruhetag hat. Das ich einen Zahlendreher in meine Registriernummer geschmuggelt habe, kann Thomas nicht aus der Ruhe bringen. Über meinen Namen klärt er meinen hitzebedingten Irrtum auf - geht doch.

2 Kugeln Joghurteis natur laben mich köstlich, ehe ich mich aus der Hitze wieder verabschiede, die mir heute zuviel ist.

17:15 Uhr - Ich werde heute auswärts zum Essen gehen, so gegen 18 Uhr. Die Restaurants sind hier am Hafen wie auf einer Perlenschnur aufgereiht. Ich gehe gerne in die Hafenhalle, die haben eine vielseitige Speisekarte.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

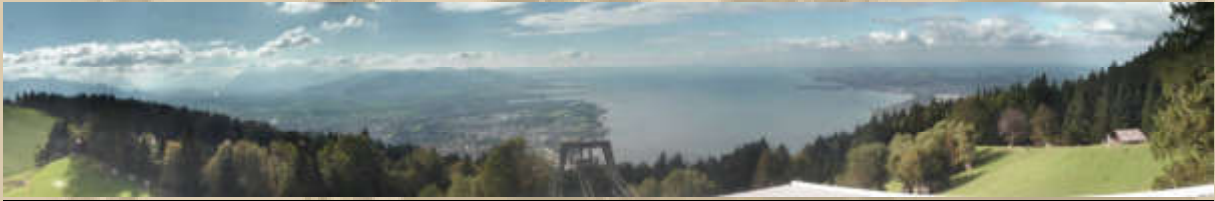


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 048 vom Mittwoch, 06. Juni 2018

- Der DWD warnt vor neuen Unwettern -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

18:35 Uhr - Ich habe ein schmackhaftes Wiener Kalbsschnitzel mit Schwäbischem Kartoffelsalat und Preiselbeeren verzehrt und 0.4 l Löwenbräu getrunken. Anschließend war ich leicht bepichelt und konnte gerade noch so zum Schiff zurückkehren. Die Schwüle macht mich fertig. Später stelle ich mich noch unter die Dusche, vielleicht vertreibt die Dusche die Hitze aus meinem Körper.

20:00 Uhr - Die Dusche (lauwarm) war eine Wohltat. Ich mache es mir auf meiner Koje bequem und bin subito eingeschlafen.

22:00 Uhr - Erfrischt wache ich wieder auf und setze mich ins Cockpit. Es ist unsagbar still. Obwohl es sommerlich warm ist, flanieren nur ganz wenige Menschen über die Hafenmeile, eben noch keine Urlaubszeit. Tagsüber ist hier weitaus mehr los. Die Augen klappen mir immer wieder zu.

Gegen Mitternacht verschwinde ich erneut in der Koje, nachdem ich meine Ohren mit schönen Klängen auf dem B & O A2 verwöhnt habe.

Gute Nacht.

Mittwoch, 06. Juni 2018:

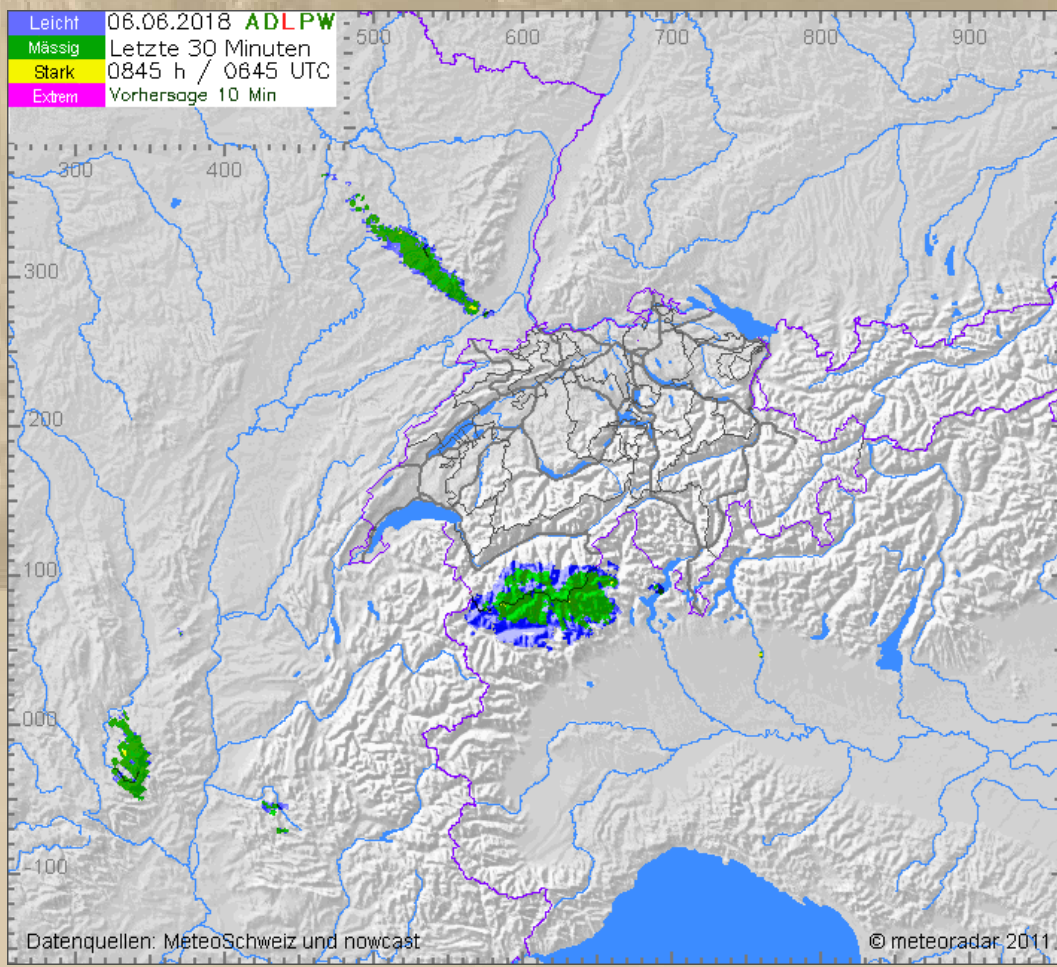
07:00 Uhr - Der Wetterbericht am Morgen kündigt für den Süden Deutschlands weiterhin tropisches Wetter mit Unwetterpotential an.

Das soll auch noch die nächsten Tage so anhalten.

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Mittwoch

Am Morgen bewölkt und strichweise nass, über Mittag trocken und längere sonnige Abschnitte. In der Folge über den Bergen Bildung neuer Schauer und Gewitter: zunächst noch lokal, am Abend unter Verclusteringtendenz ins Mittelland laufend.

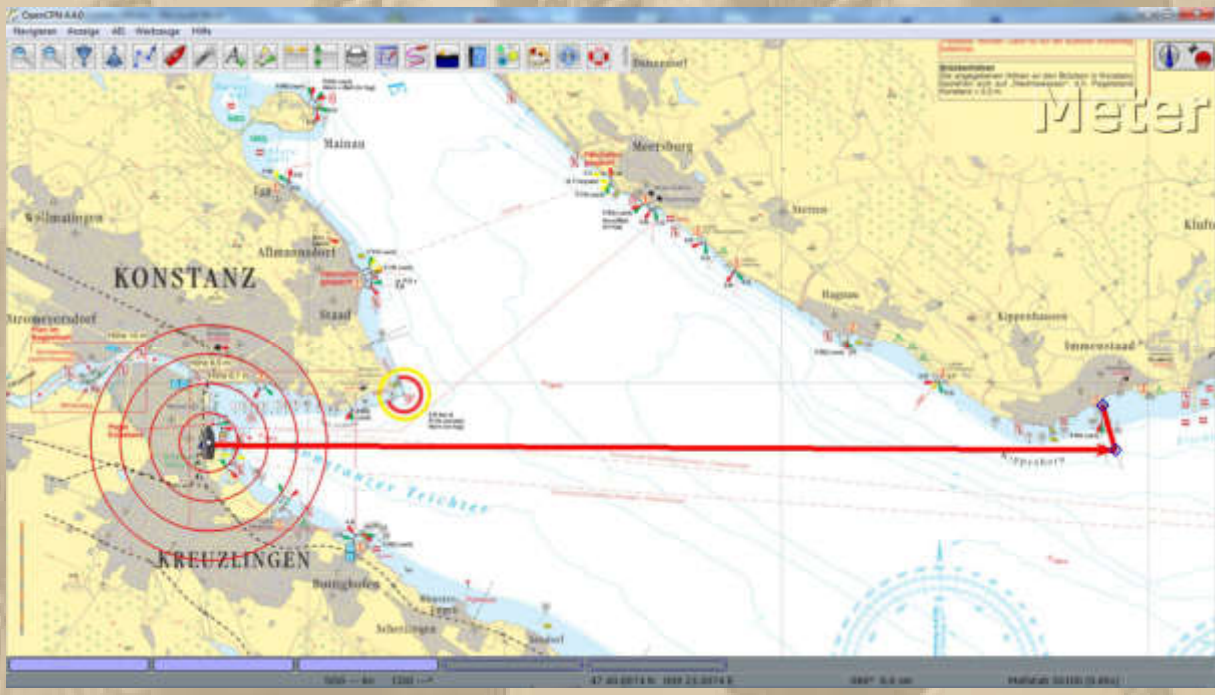
fm 05.06.18 23:07h



Na, da muss sich aber erst noch etwas zusammenbrauen.

09:00 Uhr - Seit einer Stunde geht ein leichter Wind mit 2 Bft. aus West.

Auf den See hinausziehen oder einen Bummel durch Konstanz machen. Diese Entscheidung vertage ich auf die Mittagszeit, denn ein mögliches Ziel heißt Immenstaad in 9 Seemeilen Entfernung, direkt 90° nach Osten:



10:00 Uhr - ich entscheide mich für den See. Die Imperia zwinkert mir zu, als ich aus dem Hafen Fahre.

Ich quäle mich 2 Stunden mit umspringenden, schwachen Winden herum, als ich mich entschloss, meinen Diesel arbeiten zu lassen. Auch Zeit für ein Bad war genügend vorhanden. Der See protzt mit 22 °C.

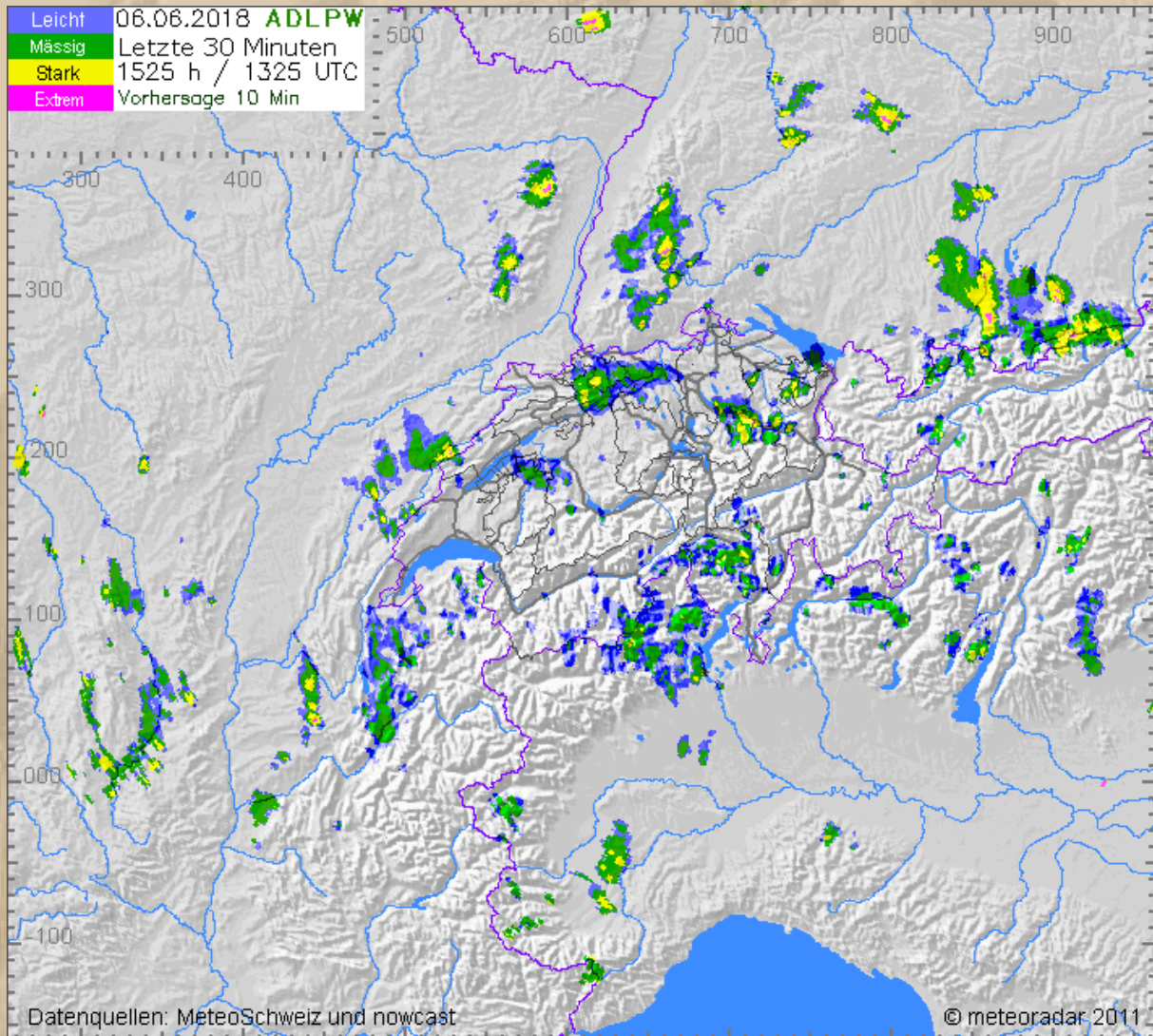
14:00 Uhr - Ich habe auf LP 332 im Immenstaader Yachtclub festgemacht. Diesmal nicht unter der Terrasse, weil ich doch schwere Gewitter befürchte. Ich gehe ins Clubrestaurant Häfele und Bogdan, der Rumänische junge Kellner, der immer ausnehmend höflich ist, rettet mich mit einem großen Radler.

Ich befrage ihn zur Wettersituation am Montagabend. Er berichtet, dass es am Deutschen Ufer kein Unwetter gab, doch das Österreichische und Schweizer Ufer haben etwas abbekommen.



..... weite Wege, aber sicher

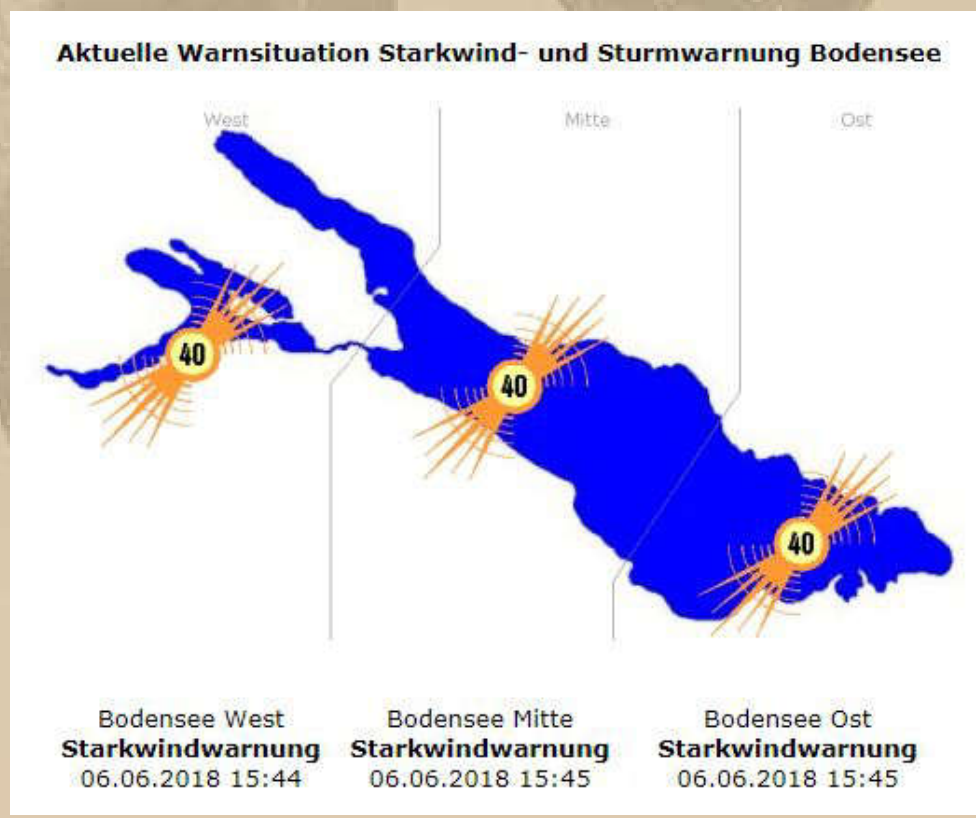
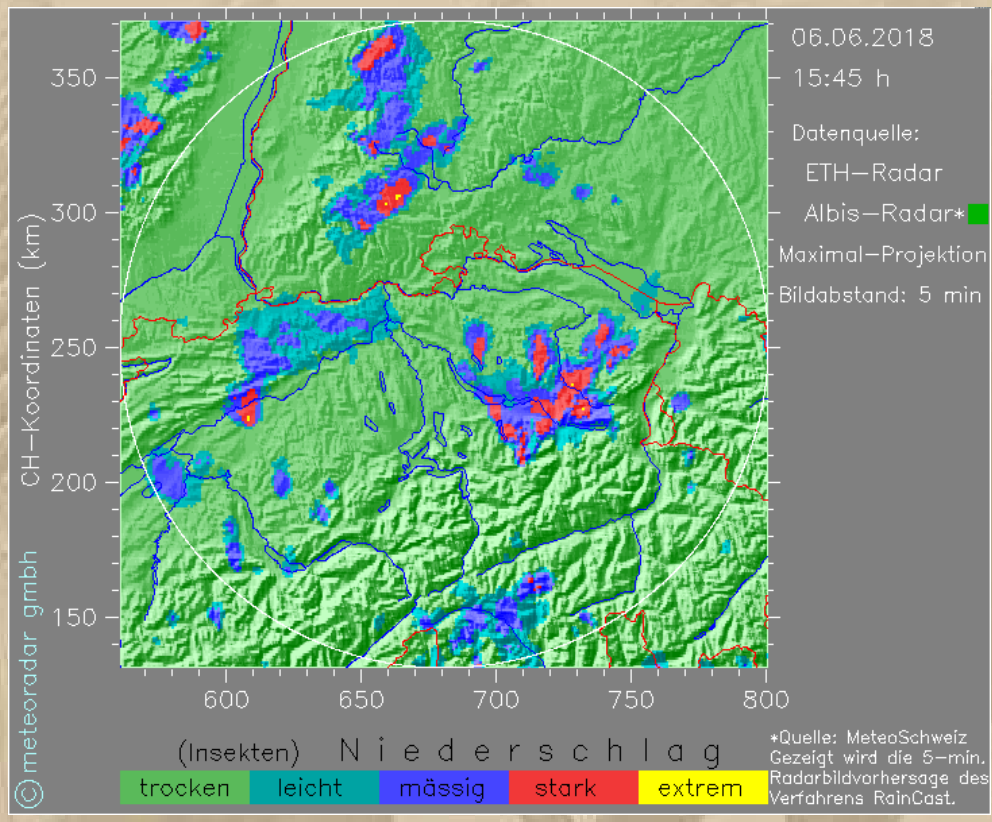
Der DWD warnt erneut vor Unwettern in Bayern und Baden-Württemberg, man kann es schon erahnen. Das Schweizer Ufer macht schon wieder dicht.



.... Unwetter aller Länder vereinigt euch, aber verschont
Menschen, Tiere und Sachen

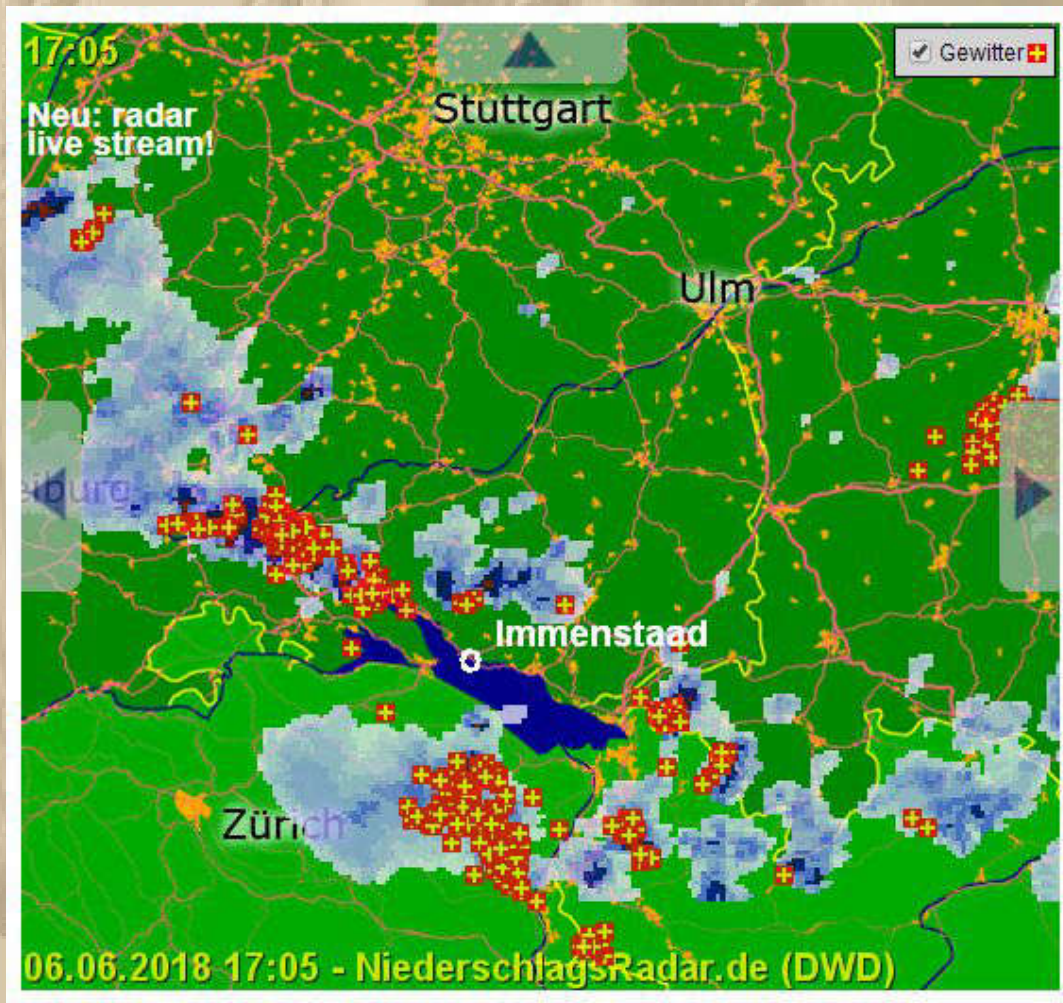
15:30 Uhr - Durchzug herrscht an Bord, was den Aufenthalt im Salon ganz erträglich macht. Später werde ich einen langen Duschgang machen, um meine Kerntemperatur wieder auf 36.5 °C zu senken. Ich mag die Duschanlage des Clubs - Warmwasser ohne Ende.

Das hiesige Clubrestaurant (Häfele) hat eine gute Küche, die mich zum Abendbrot lockt.



17:10 Uhr - Langsam wird es finster am See. Die Gewitterfronten formieren sich. Ich höre anhaltenden fernen Donner.

17:20 Uhr - Der Wind kommt mit ca. 5 Bft. aus SW, der See hat ausgeprägte Schaumkronen, die Luft riecht würzig nach glücklichen Schweizer Kühen.



Die Gewitter nehmen den Bodensee ganz langsam in den Würgegriff.

Ich gehe noch ein wenig Wache an Bord, bevor ich auf Landgang gehe.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

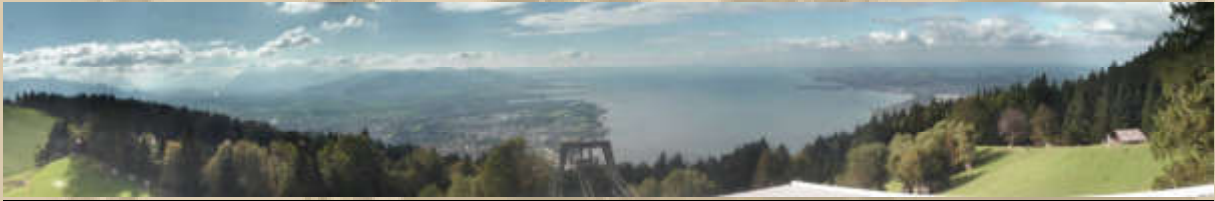


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de

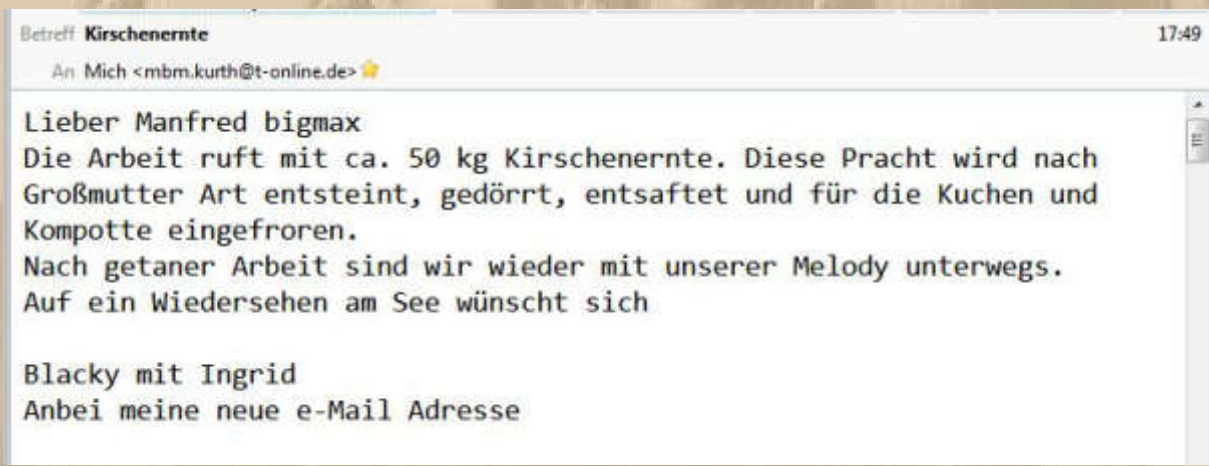


Bulletin 049 vom Donnerstag, 07. Juni 2018

- Hafenfest in LA -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:





Liebe Ingrid, lieber Blacky, wer so fleißig war, hat sich eine Auszeit auf der SY MELODY wahrlich verdient. Ich gehe mal davon aus, dass das nicht die süßen Kirschen aus Nachbars Garten sind.

Als ich mich um 18 Uhr zum Landgang, Abendessen und zur Duschorgie fertig mache, klart es ein wenig auf, und ich sehe heute erstmalig meinen Hausberg, den Säntis 2.502 m hoch:



Beim Gang um den Hafen entdecke ich am Nachbarsteg den Lacustre meiner Klubkameraden R & W.

Zum Abendessen wähle ich am Stammtisch eine Kartoffelsuppe mit Lachsstreifen, eine Seniorenportion Maustaschen mit geschmelzten Zwiebeln und Kartoffelsalat, dazu ein Immenstaader Spätburgunder Rotwein trocken. Alles findet meinen Beifall.

Ab unter die Dusche - herrlich. Als ich um 19:15 Uhr ins Freie trete, geht ein zarter Landregen nieder, vom Rand eines Gewitters über dem Deutschen Nordufer. Die restliche

Unwettersituation hat sich am See aufgelöst. Es sei denn, es passiert noch etwas in der Nacht.

Die Nacht war wieder ruhig.

07:05 Uhr - Augen auf. ab ins Cockpit und wahrschauen. Ein grauer Morgen, Himmel 8/8 bedeckt, schwachwindig aus W.

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Donnerstag

Am Vormittag häufig bewölkt, hier und da noch nass. Am frühen Nachmittag längere sonnige Abschnitte, in der Folge erneut zuerst Schauer und Gewitter über den Bergen, am Abend auch im Flachland.

fm 07.06.18 01:03h

07:45 Uhr - Ich stelle fest, wer heute bei DP07 am Mike Dienst tut. Es ist der Chef persönlich.

Mein Frühstück hat aber die Priorität Nr. 1.

Marianne schickt mir ein Foto von der Zustellung meines Medion Akkus:



Das Paket hat Marianne in diesem Zustand auf unserer hausinternen Briefkasteneinheit so vorgefunden. Ich habe reklamiert. Mal sehen, was Medion bzw. DHL dazu meinen werden.

Ich frage mal bei Blacky und seiner MELODY nach dem Standort.



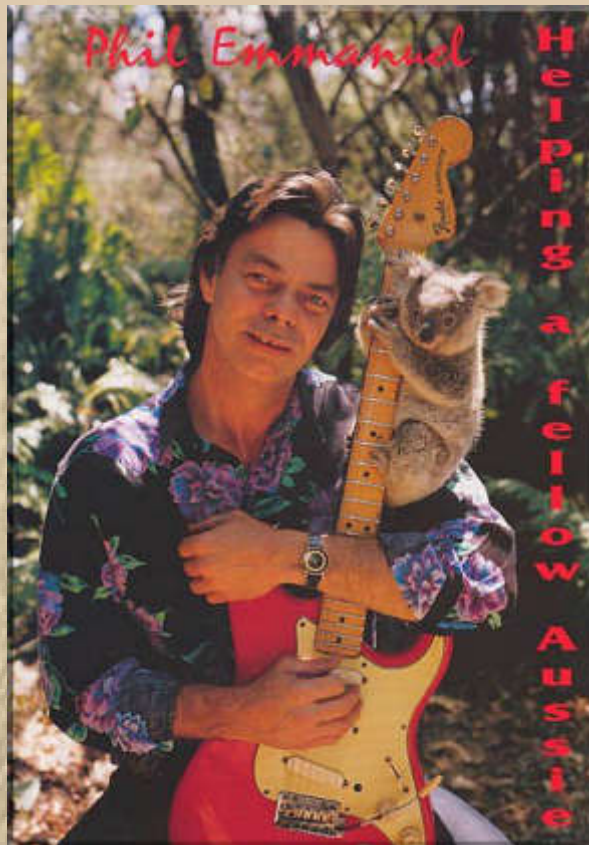
<https://www.youtube.com/watch?v=YUqgniVGYrk>

<https://www.youtube.com/watch?v=XlhR10FasQA>

Wer dürfte kompetenter sein, als Tommy Emmanuel, um mich an meine Waltzing Matilda zu erinnern.

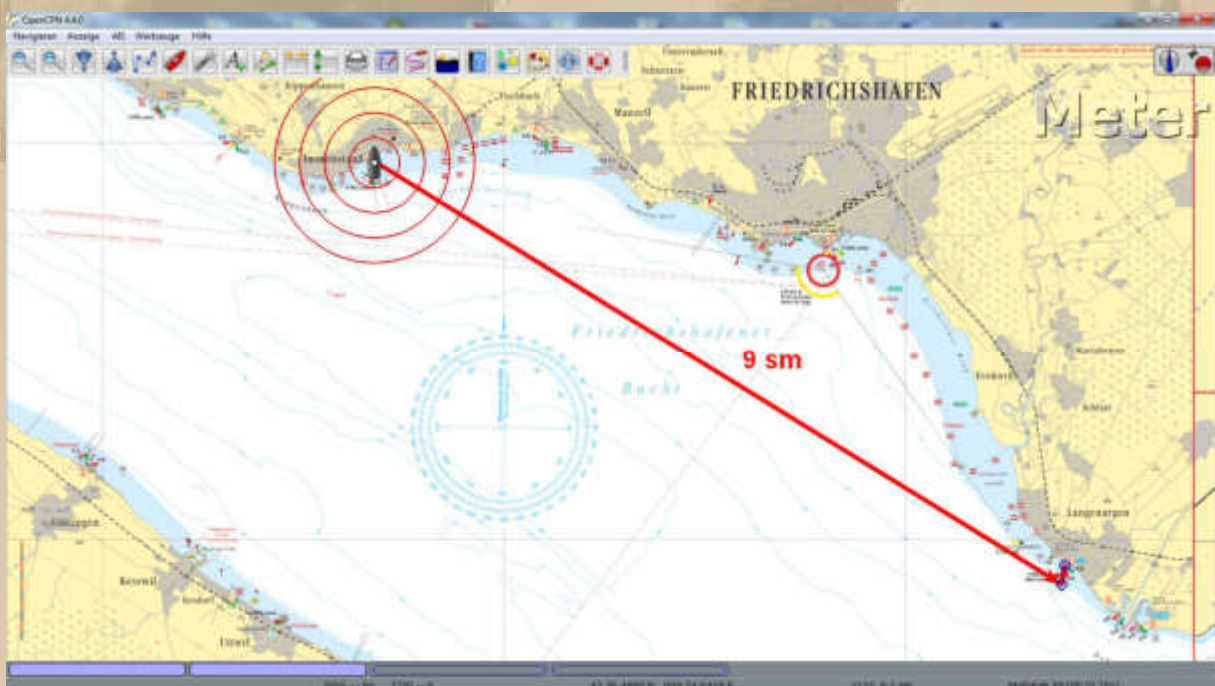
Sein Bruder Phil ist vor einigen Tagen ganz plötzlich verstorben.

Phil Emmanuel, an exceptional, award-winning guitarist who mentored his younger brother and regular bandmate Tommy Emmanuel, died last Thursday (May 24) in the Australian town of Parkes after a sudden asthma attack. He was 65.



Was sind meine Pläne für heute: KEINE !!!

Dennoch mache ich mir Gedanken, in welchem Hafen ich die nächste Nacht verbringen werde. Der kleine Stadthafen von LA (Langenargen) kommt mir in den Sinn.



Hängt natürlich auch von der Rückmeldung der SY MELODY ab, wohin mich meine Route führen wird.

11:00 Uhr - Ich verlasse den Hafen des YCI und peile 120° an. 2 Bft. aus WSW treiben mich mit 2 bis 3 Knoten in Richtung Friedrichshafen. In der Fährlinie kann ich der Berufsschiffahrt nur entkommen, indem ich meine Maschine anwerfe. Die Genua rolle ich ein und belasse sie da auch, bis ich um 14 Uhr im kleinen Stadthafen von Langenargen vor dem Matchrace Center Deutschland anlege.



..... der Schnee ist inzwischen geschmolzen



80 m vor mir liegt eine der größten Segelyachten, die mir je am Bodensee begegnet ist, gut 20 m.



**SY TIOGA of Hamburg
KA / SMCF**





<https://www.martin-yachten.de/yachtbau/gebrauchte-yachten/tioga.html>





<https://www.inautia.de/boot-53739080140610255535710199989745.html>

Blacky hat sich gemeldet. Die Arbeit mit den Kirschen ist noch nicht beendet und man wird sich erst Mitte der nächsten Woche dem Bootsleben hingeben können.

Langenargener Hafenfeste

Wir freuen uns auf die Hafenfest-Saison 2018!
Die beliebten Hafenfeste finden am zweiten Donnerstag in den Monaten Juni, Juli und August statt. Ausweichtermin ist Donnerstag, 6. September 2018.

Termine 2018:

- 07. Juni Taktgebräu**
- 12. Juli THE ROCKIN 60's
- 09. August Jazzmix

Beginn des Hafenfestes ist um 17.00 Uhr, Musik ab 18.30 Uhr.
Der Turm von Schloss Montfort ist anlässlich des Hafenfestes bis Sonnenuntergang geöffnet.



..... Bild aus dem Vorjahr



17:45 Uhr - Der Soundcheck der 'Blasmusik' reißt mich aus meinen Cockpitträumen.

Das Musikgenre scheint mir die Musik der 50iger und 60iger zu sein. Man versucht es zum Auftakt mit Jambalaja:
<https://www.youtube.com/watch?v=t5ImncN-rQc> .



.... erste Reihe



.... man singt treudeutsch

18:30 Uhr - Ich schätze, dass das Hafenfest für mein Abendbrot sorgen wird. Vorerst wird daraus aber nichts, weil Mensentrauben an den Ausgaben der Essens- und Getränkemarken geduldig Schlange stehen.

Die Volksmusik macht ausgesprochen beschwingt, überwiegend Polka - es muss nicht immer R & B sein.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

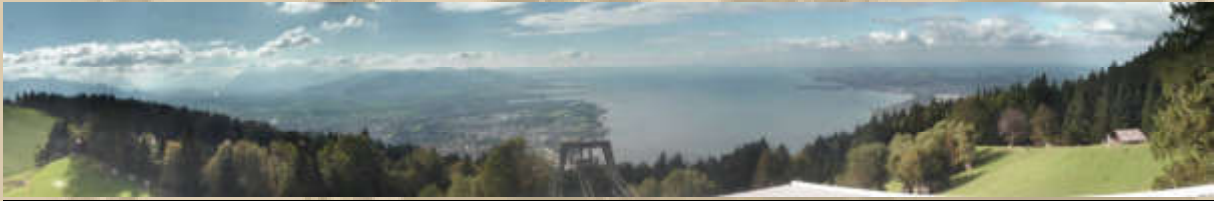


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

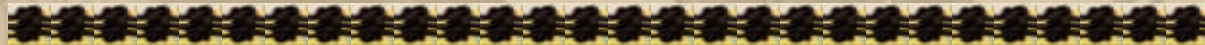
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 050 vom Freitag, 08. Juni 2018

- Dem Gewitter gradeso entkommen -

Liebe Lesergemeinde!



Alles ist noch an seinem Platz, nachdem die Rentner gestern Abend nicht so aus dem Häuschen waren. Der Animateur der Kapelle musste sich ganz schön bemühen, die Rentner etwas auf Trab zu bringen.

Die örtliche Fremdenverkehrswirtschaft muss den Touristen schon etwas bieten, sollen die Gäste wiederkommen, gar nicht so leicht. Wenigstens hat das Wetter mitgespielt.

Nun sind die Gemeinden langsam alle auf den WLAN-Zug aufgesprungen und bieten einen kostenlosen WLAN-Service an - ohne WLAN, das geht gar nicht. Kein kostenloses WLAN, keine Gäste, so einfach ist das. Die Menschen, die ein Tablet vor der Nase haben, werden immer zahlreicher und älter. Schließlich muss man ja seine letzten Urlaubseindrücke um die Welt posten.

07:10 Uhr - Die Sonne weckt mich, und ich mache mich an meine Frühstücksvorbereitungen.

08:00 Uhr - Die Brigaden der Stadtverwaltung rollen an und bauen die Zäune. Bänke und Tische ab.

08:30 Uhr - Ein Mitarbeiter vom Hafenamt spricht mich an und fragt, wie lange ich noch am Liegeplatz verweilen möchte.

Ich beabsichtige so um die Mittagszeit den Liegeplatz zu räumen. Das passt, meint der Mann, denn ich soll hier für ein 48 Fuß Schiff einen Platz reservieren und entsprechende Schilder anbringen.

Ich werde also noch in meinem Bodensee-Lieblingsgeschäft am Bahnhof einkaufen gehen (EDEKA) und dann gemächlich wieder nach Überlingen zurückkehren.



Das Dampfschiff HOHENTWIEL ist auch schon wieder auf dem Pleasure Trip. Die Touristen freut das. Mich erfreut das Typhoon (Signalhorn) der HOHENTWIEL, das geht durch Mark und Bein, fast ein wenig unheimlich, wie aus einer anderen Zeit.

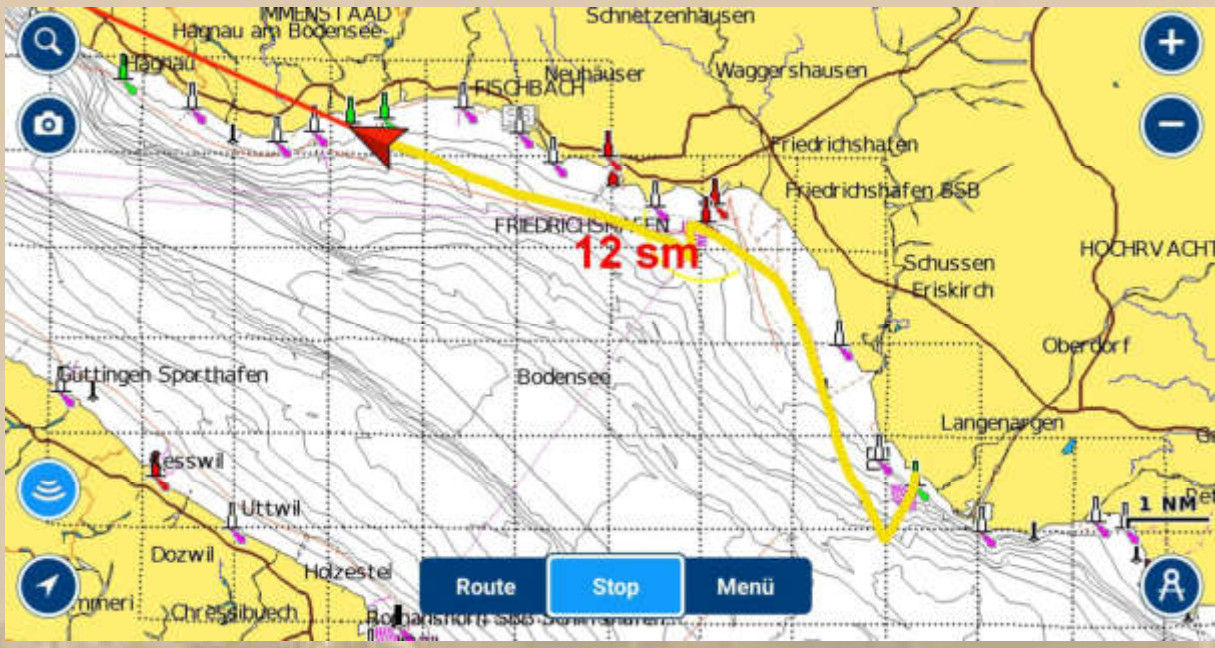
10:20 Uhr - Einkauf beendet. Nun noch eine kleine Erholungspause, bevor ich auf den See ziehe.

10:45 Uhr - Auf geht's. Ein Sommertag begrüßt mich auf dem See.

Wind 1 bis 3 Bft. überwiegend aus WSW. Es wird eine Mischung aus Segeln und Motoren.

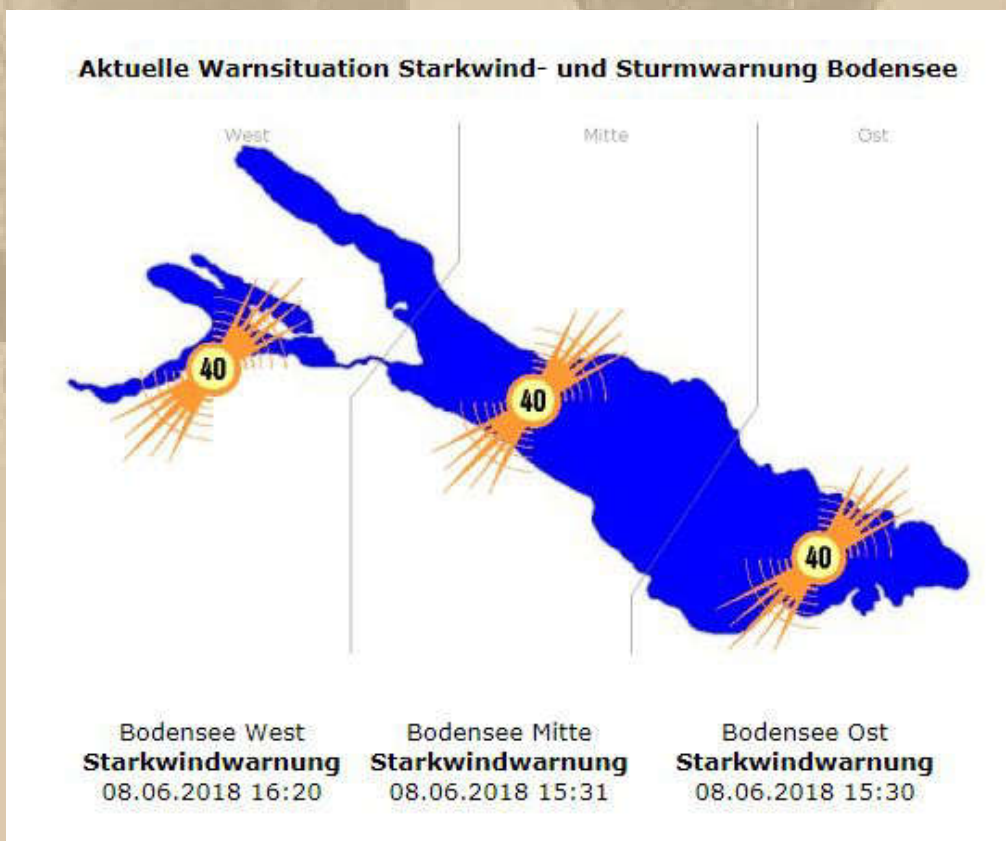
15:00 Uhr - Ich laufe nach 12 sm in den Hafen von Schloß Helmsdorf ein, der Nachbarhafen zum YCI. Fast alle Gästeplätze hinter der äußeren Spundwand sind frei. Ich lege mich auf LP24.

Es ist drückend heiß. Im Hinterland von Immenstaad sieht es sehr gewittrig aus.



15:30 Uhr - Ab zur Reception, denn das ist hier hauptsächlich ein Campingplatz. Dort gibt es auch den WLAN Code.

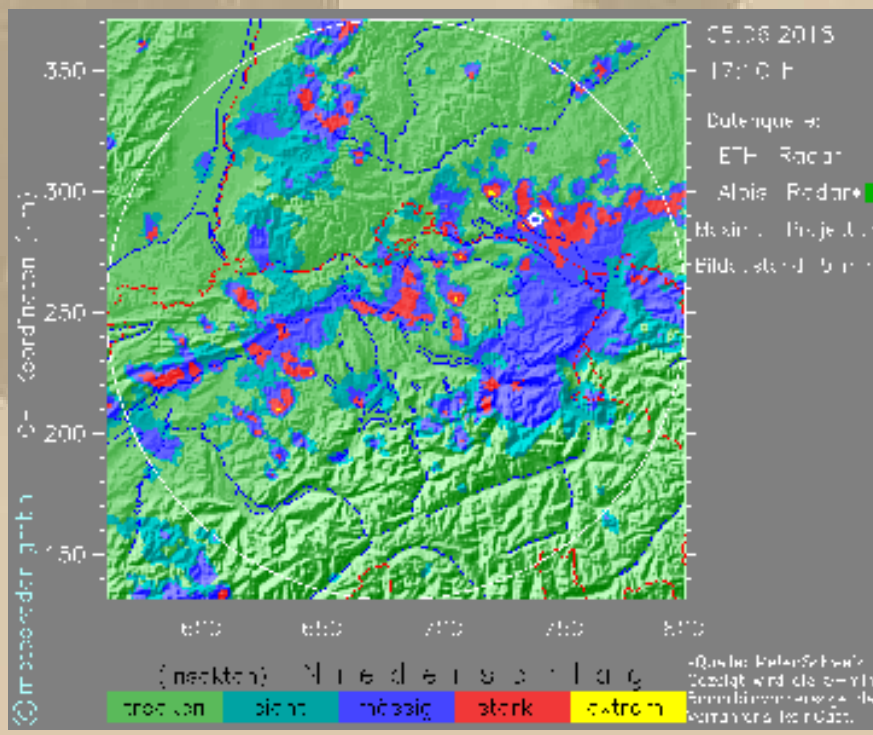
Inzwischen grummeln die Donner von überall. Der Himmel sieht teilweise gespenstisch aus.





.... nebenan

16:43 Uhr - Jetzt geht's los. MEYLINO wird gegen die Spundwand auf ihre Fender gedrückt. Heftiger Regen pladdert auf uns nieder. Es wird merklich dunkler. Ich bin froh, dass ich rechtzeitig vom See runter war.



Das war diesmal nicht in 30 Minuten erledigt - es waren 45 Minuten.



.... so sieht es hier bei Sonnenschein aus

Abendbrot? Ja! Spareribs, warum nicht.



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 051 vom Samstag, 09. Juni 2018

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:

Aus den Spareribs wurde nichts, da hätte ich durch den Regen gemusst. Also besann ich mich des Gemüses, dass ich am Morgen eingekauft hatte und begnügte mich mit Rohkost (Kohlrabi, Paprika, grüne Gurke, Kirsch-Tomaten) - dazu Himalaja-Salz. Als Dessert gab es ein Joghurt Griechischer Art mit Kirschen.

19:00 Uhr - Es regnet immer noch. Ist das ein Wetterumschwung?

Leider habe ich mir das Fußballspiel angesehen:

Fußball-Länderspiel - Deutschland - Saudi-Arabien



Heute | Das Erste | 18:50 - 22:15 Uhr | Sportmagazin

In Leverkusen: Deutschland - Saudi-Arabien. Die Anspannung steigt. In neun Tagen bestreitet die DFB-Auswahl in Moskau ihr erstes WM-Spiel gegen Mexiko (17.6., 17.00). Letzter Testgegner für den Weltmeister ist ein weiterer Turnierteilnehmer: Saudi-Arabien ist zum fünften Mal dabei, war 2002 in Japan deutscher Gruppengegner (8:0) - das zweite Aufeinandertreffen beider Nationen. Das erste Duell 1998 endete mit einem 3:0 für das DFB-Team.

Stimmen: Hitzlsperger zählt Team an

09.06.2018 / Update um 00:37 Uhr / Lesedauer: 5 Minuten

Pfiffe gegen Gündogan – Löw stinksauer

UPDATE Nur knapp hat Deutschland bei der WM-Generalprobe gegen Saudi-Arabien eine Blamage vermieden. SPORT1 fasst die Stimmen zum letzten Test vor der WM zusammen.

Mit Ach und Krach hat die Deutsche nationalmannschaft die WM-Generalprobe in Leverkusen gegen Saudi-Arabien mit 2:1 (2:0) gewonnen.

Die Tore für Deutschland erzielten Timo Werner (8.) und ein Eigentor von Omar Othman (43.). Taiseer Al-Jassim verkürzte (85.) per Nachschuss nach Foulelfmeter auf 1:2.

Pfiffe gegen Ilkay Gündogan bei dessen Einwechslung (57.) überschatteten die Partie. **SPORT1** fasst die Stimmen von **ARD** und aus der Mixed Zone zusammen.

Thomas Hitzlsperger (ARD-Experte): "Das Spiel war ein Stimmungskiller. Die Vorbereitung war schwach, auch die Ergebnisse waren schwach. Es liegt nicht an Nuancen, sondern am Grundlegenden. Die meisten Spieler sind in der Lage, bei der WM den Schalter umzulegen. Ich bin nicht besorgt, aber der Eindruck zuletzt war erschreckend."

Joachim Löw (Bundestrainer): "Ich mache mir keine Sorgen. Ich weiß, dass wir uns steigern müssen. Aber wenn das Turnier beginnt, werden wir da sein. Wir haben gut angefangen, die erste Halbzeit war ordentlich. Dann haben wir nachgelassen. Wir haben viele Chancen ausgelassen und zugelassen. Nicht alle Bälle kamen an, aber die Laufwege in die Spitze haben uns viele Torchancen ermöglicht. Wir können Dinge verbessern, absolut. Aber nach zwei Wochen Trainingslager fehlen die Kräfte, das ist normal. Nächste Woche werden wir mehr Power haben."

(zu den Pfiffen gegen Gündogan): "Dass ein Nationalspieler so ausgepfiffen wird, hilft niemanden. Ich frage mich, was soll Ilkay denn noch alles machen? Er hat sich der Presse gestellt und erklärt, dass er die deutschen Werte lebt, sich voll und ganz mit ihnen identifiziert und sie verkörpert. Das kann ich und Mitspieler bezeugen. Irgendwann ist das Thema auch mal vorbei."

Ich habe in Eppan mit beiden Spielern mehrfach gesprochen, innerhalb der Mannschaft war es natürlich auch ein Thema. Es hat beide beschäftigt, aber jetzt muss der Blick einfach nach vorne gerichtet werden. Wir spielen jetzt eine WM und ich hoffe, dass beide das Ganze nun in den Hintergrund drängen können."

Manuel Neuer (Deutschland): "Mit dem Fuß ist alles okay. Wir hatten im Spiel zu viele Ballverluste. Ich hatte das Gefühl, dass wir aus jeder Offensivaktion ein Tor erzielen wollten, uns hat aber die Coolness und Cleverness gefehlt. Ein Vergleich mit der Mannschaft von 2014 ist schwierig, auf jeden Fall ist sie anders als vor vier Jahren. Wir

haben eine erfrischende Mannschaft und hoffen, dass wir die Qualität mitbringen, um das Turnier erfolgreich zu gestalten. Wir bereiten uns aufs große Ganze vor."

(zu seinem 45 minütigen Einsatz): "Das war vorher so mit dem Bundestrainer und Andy Köpke abgesprochen. Es war wichtig, wieder auf dem Platz zu stehen mit den Spielern, die auch bei der WM spielen."

(zu den Pfiffen gegen Gündogan): "Ich habe mit ihm gesprochen und ihm Mut zugesprochen. Wir haben ihm gezeigt, dass er ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft ist. Wir müssen unsere Spieler auch schützen."

Marco Reus (Deutschland): "Ehrlich gesagt, habe ich mir nicht so große Gedanken gemacht über mögliche Verletzungen. Ich habe mich auf das Spiel konzentriert und versucht, der Mannschaft zu helfen."

Heutzutage gibt es keine kleinen Mannschaften mehr, Saudi-Arabien kann auch Fußball spielen. Wir haben es in einigen Bereichen nicht gut gemacht, sind in Konter gelaufen, die Lücken waren zu groß. Aber wir sind eine Turniermannschaft. Wir haben noch eine Woche Zeit und werden gut vorbereitet sein. Da braucht sich Deutschland keine Sorgen zu machen."

Sami Khedira (Deutschland): "Je näher es Richtung WM geht, desto mehr zählt die Leistung. Und die war wie gegen Österreich: In der ersten Halbzeit haben wir gut gespielt, in der zweiten Hälfte haben wir so gut wie alles vermissen lassen. Wir hatten zu viele Fehlpässe, so wird es schwer."

Wir haben pflichtbewusste Spieler, die wissen, worauf es ankommt. In der ersten Halbzeit haben wir es gut gemacht, ich weiß nicht, warum wir in der zweiten Halbzeit damit aufhören. Wir müssen uns jetzt erholen und ab Dienstag konzentriert vorbereiten und Details abstimmen. Die Mannschaft hat viel Potenzial und wird es abrufen."

Mats Hummels (Deutschland): Ich war äußerst überrascht, das wir ein wildes Spiel daraus haben werden lassen. Das müssen wir uns heute ankreiden lassen. Wir haben es nicht hinbekommen."

(zu den Pfiffen gegen Gündogan): "Ich finde die Pfiffe unglücklich. Man kann gegen die Aktion der beiden sein, das muss man nicht gut finden. Aber wenn man zu einem Spiel der deutschen Nationalmannschaft geht, dann finde ich so etwas nicht glücklich. Mit Einsätzen der Pfiffe wurde auch die ganze Unterstützung eingestellt. Der Fokus war nur darauf gerichtet zu pfeifen, wenn Ilkay am Ball war. Und das ist schade."

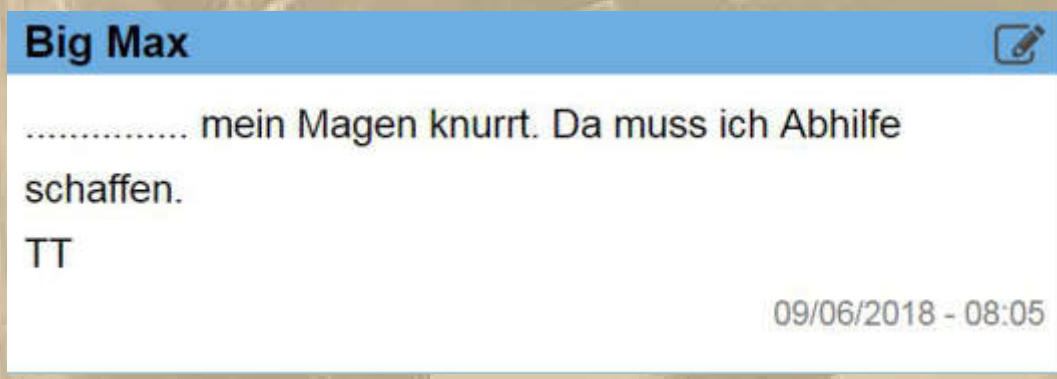
Toni Kroos (Deutschland): "Man hat gesehen, dass wir wollten. Man hat auch gesehen, dass noch nicht alles funktioniert hat. Wir müssen mehr als zwei Tore machen. Wir haben gegen einen schwachen Gegner zu viele Chancen zugelassen. Das können wir besser machen. Saudi-Arabien hatte heute für seine Qualität die ein oder andere Chance zu viel."

Meine Meinung: Jogi sollte mit seiner Truppe nicht nach Russland fahren und die gesparten Kosten einem gemeinnützigen Zweck zuführen.

Samstag, 09. Juni 2018:

07:30 Uhr - Auch heute weckt mich heller Sonnenschein. Es wird nicht lange dauern, dann hat die Sonne die restliche Dämpfigkeit vom gestrigen anhaltenden Gewitter verdampft.

07:45 Uhr - DP07 Seefunk



Die gestrige Rohkost am Abend war nicht sonderlich sättigend.

5 Knäckebröte bringen mich zum Frühstück wieder ins Gleichgewicht:

1 x Räucherlachs, 2 x Kümmelharzer, 1 x Grobe Mettwurst, 1x Frischkäse mit Konfitüre.

09:15 Uhr - Ich klare mein Schiff auf und werde mich auf den See in Richtung Überlingen bewegen.

Hans-Peter schickt ein 'Bodenseebild' von der Ostsee. Gestern verbrachte er, auf der SY KNIEPER (Sirius 31) mit Eigner Hans, einen flauen Tag auf dem Fehmarnsund:



Hans-Peter (l) und Hans (r)

Hans war immer bei unseren 'Sturmfahrten' nach Arhus dabei, allerdings noch mit seiner alten KNIEPER (Sirius 26).

HEUTE



Hi Stefan,
wollt ihr das alles zu Silkes
Geburtstag aussüppeln? Das wird
lustig.

10:38 ✓✓

Ne der muss noch was reifen 11:10

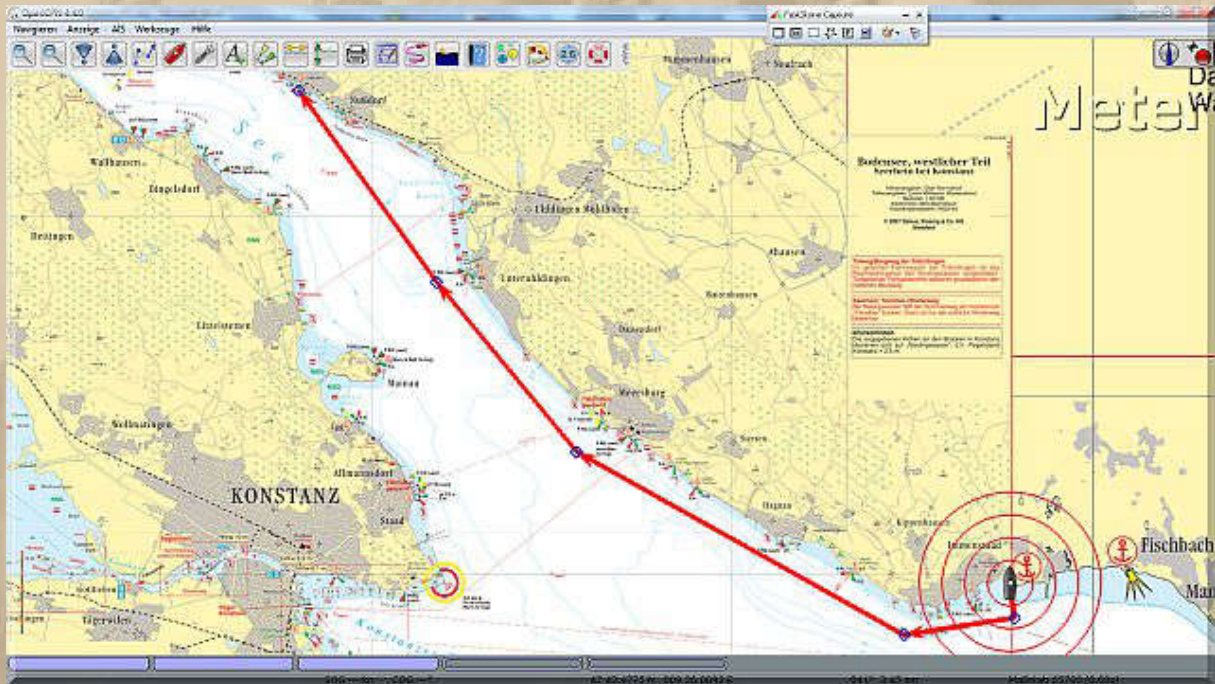
So an weihnachten wird der gut sein
11:10



Das sind 15 lieter holder sekt
11:11

Gute Tarnung. 11:12 ✓✓

10:15 Uhr - Ich tuckere auf den See und lasse die Maschine gleich an, denn der schwache Wind kommt von vorne. Es wird schwül-heiß und immer heißer.



..... 12 sm

12:45 Uhr - Mein Liegeplatz ist mit 2 Schlauchbooten belegt, also nehme ich den nächsten freien Platz an unserem Steg, der allerdings bis morgen Mittag zu räumen ist. Ich habe die Tafel meines Platzes vorsorglich auf ROT gestellt.

14:00 Uhr - Die Hafenmeisterei ist momentan geschlossen: Man ist im Hafen. Also werde ich später einen neuen Versuch starten, um mein Paket in Empfang zu nehmen.

Ich habe keinen trockenen Fetzen Kleidung mehr auf dem Leib.



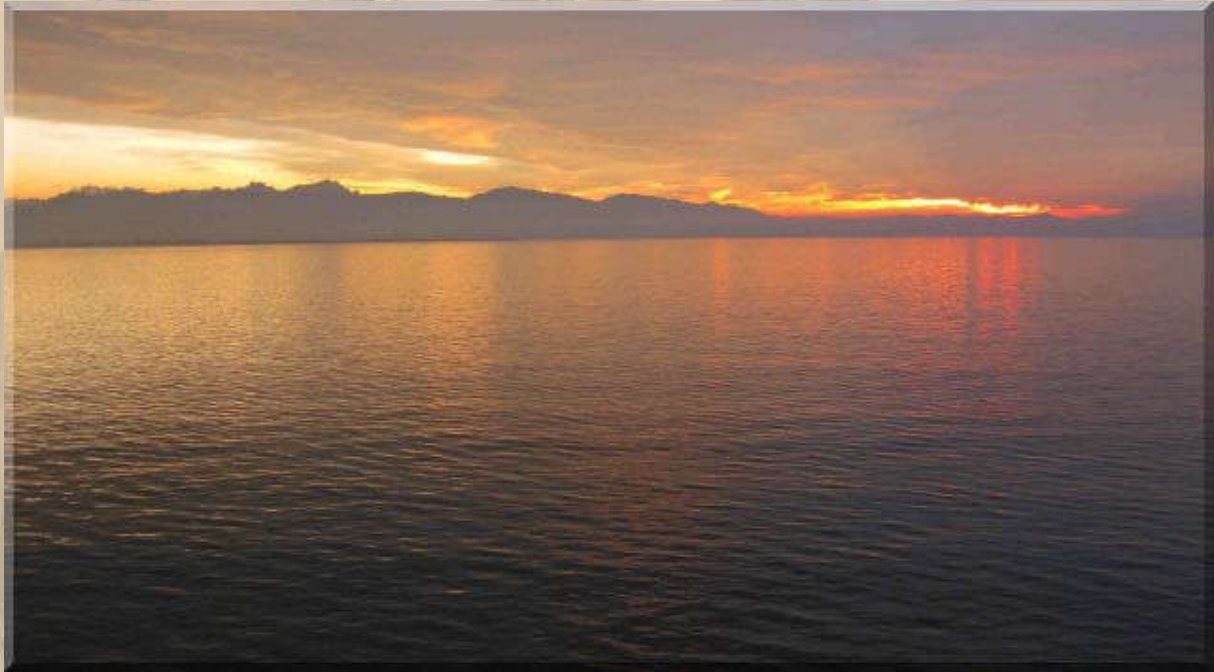
Mein gechartertes Schiff mit Kapitän und Crew. Bin Angekommen! Heute um 18 Uhr geht es los. Die Cara ist die Erste und das kleinste Schiff von Aida. 193,34 m 32,6m breit.

14:27

Hans-Peter ist ein richtiger Lebemann, er hat seine 30' Yacht gegen eine mit 581' getauscht. Ich sehe ihn förmlich mit goldenen Epauletten auf seinem Dinnerjacket vor mir stehen.

Der Nachmittag ist brütend heiß, 33 °C. Irgendwie muss ich es noch schaffen alkoholfreie Getränke herbeizuschaffen.

17:30 Uhr - Ich telefoniere mit Sigg.



Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

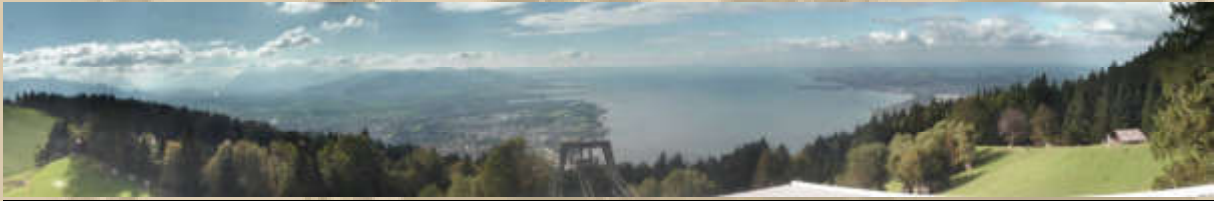


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

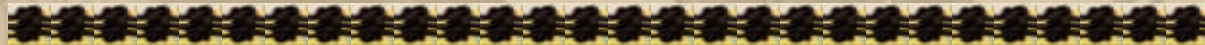
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 052 vom Sonntag, 10. Juni 2018

- Hans-Peter und seine AIDAcara -

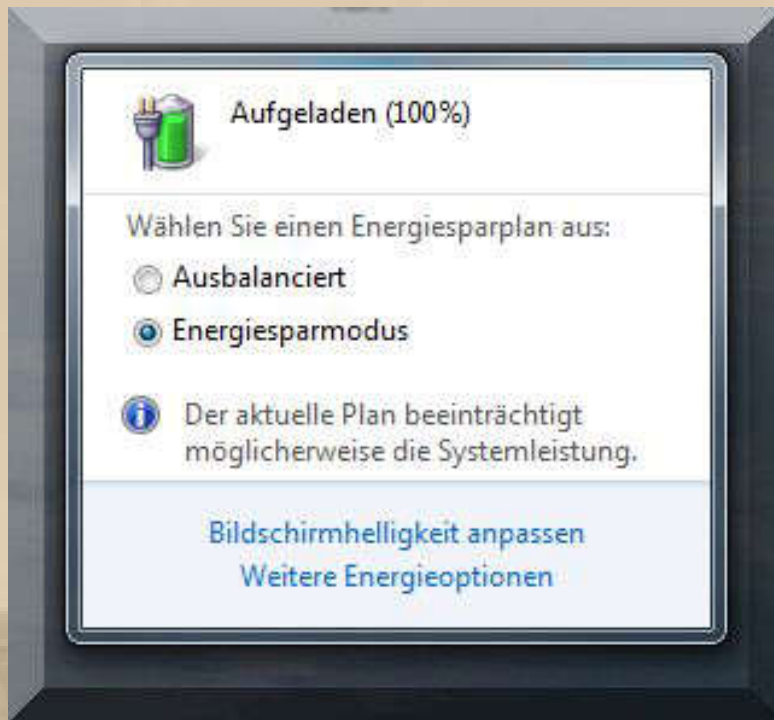
Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

Es gibt noch eine Begebenheit aus der Mittagszeit nachzutragen. Vor Meersburg höre ich jemanden Big Max rufen. Ich schaue achteraus und entdecke die SY DESIDERATA mit Uschi & Werner an Bord. Ich wende und fahre auf Rufweite heran. Wir tauschen kurz einige Informationen aus, bis beide Schiffe wieder ihren Kurs aufnehmen. Wir sind sicher, dass wir uns bald wieder treffen werden.

Nach meinem Einkauf komme ich an der Restaurantterrasse des SMCÜs vorbei. Ein nettes Baby steht unten an der Brüstung und die Mama spricht mich mit meinem Vornamen an. Um eine Geschichte kurz zu machen, es ist Sonja die Frau von Stefan Züst, den ich am Tisch entdecke. Ich bringe nur meinen Einkauf in die Kühle und dann geselle ich mich kurz zu den 3en. Sophie heißt die 16-monatige junge Tochter. Eine süße Krabbe. Stefan hat hier, an diesem Wochenende, zu tun - Leistungskurs der Optijugend, hier vom Segelleistungszentrum Überlingen. Ich spreche Stefan auf seine Segelabenteuer 2018 an und bin nicht überrascht, dass er mit Familie und Boot, im Juli, in die Dänische Südsee will.

19:45 Uhr - Zum Abendbrot bereite ich mir ein frisches Hackfleisch Halb & Halb zu, mit viel Zwiebelwürfeln, Salz und viel Pfeffer. Ich verschlinge es fast gierig und mit Wolllust. Scheine Hunger gehabt zu haben. Die drückende Hitze des Tages hat sich ein wenig gelegt.



Mein neuer Notebookakku tut was er soll. Er ist zu 100% aufgeladen. Die Baustelle ist bereinigt!

Sonntag, 10. Juni 2018:

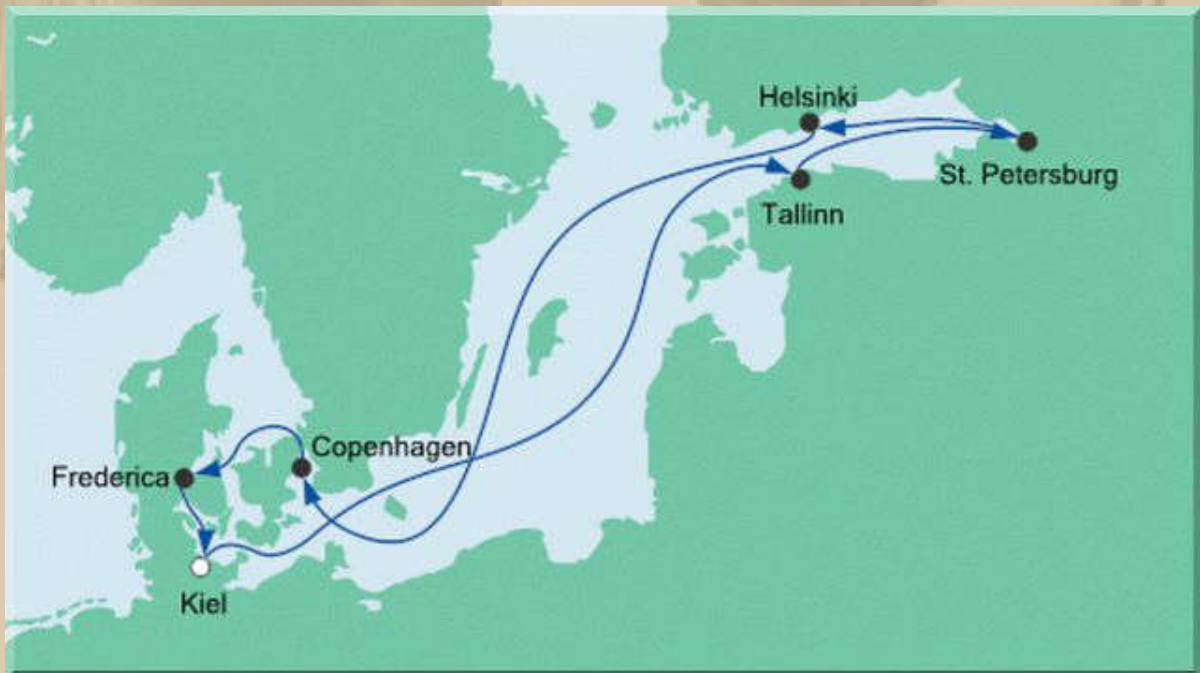
05:30 Uhr - Ein tierischer Krampf seitlich am linken Schienbein treibt mich aus der Koje. Es bleibt mir nur zuzuwarten, bis sich der Krampf wieder entspannt. Das dauert mindestens 10 Minuten, dabei mache ich leichte Dehnungsübungen. Die Hitze der letzten 4 Wochen hat meinen Mineralstoffhaushalt durcheinander gebracht. Alles durch die Haut ausgeschwitzt. Also verordne ich mir jetzt eine zeitlang Magnesiumtabletten. Bislang war ich von heftigen Krampfattacken verschont geblieben, Rasmus sei Dank.

06:00 Uhr - Ab nach Bett ! Zuvor noch einen Blick in die Runde. Meine Kuchenbude ist von außen klitschenass. Das kann nur bedeuten, dass es heute wieder einen Hochsommertag geben wird. Aktuelle Messwerte im Salon: 21 °C und 72 % RH

09:00 Uhr - Ich genieße ein etwas späteres Vollfrühstück.

09:45 Uhr - DP07 Seefunk. Eine lebhafteste Quasselkistrunde.

Ich recherchiere mal die AIDAcara und ihre Reiseroute:

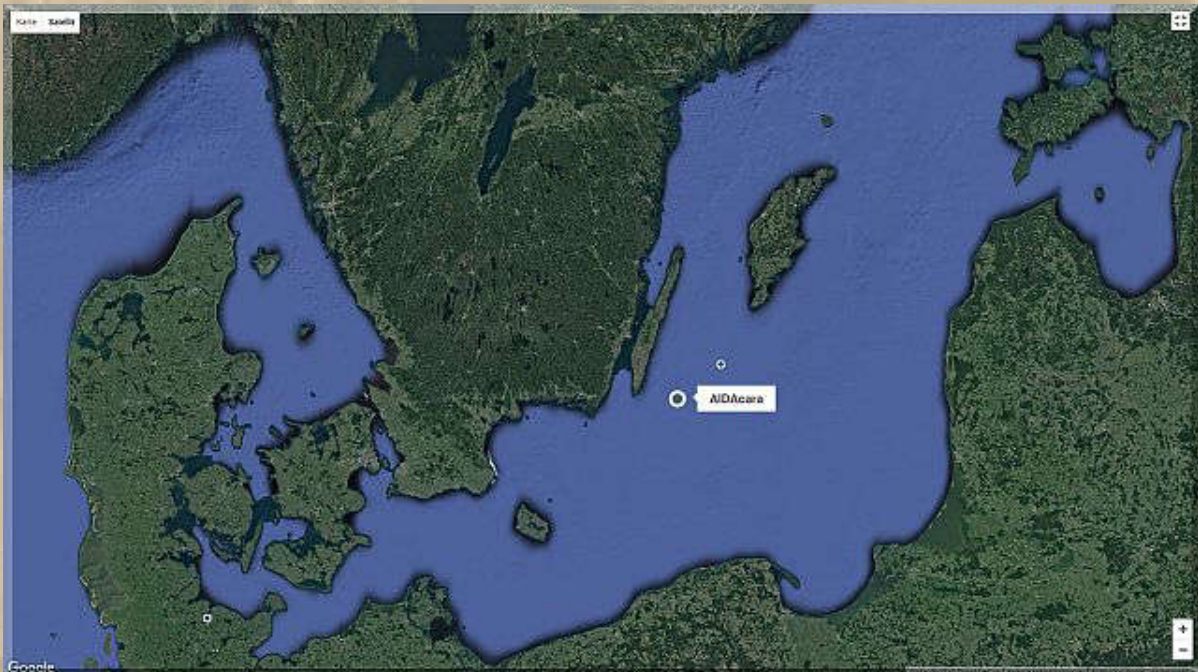


9. bis 17. Juni 2018



AIDAcara Bugcam und aktuelle Position

<https://www.aida.de/kreuzfahrt/schiffe/aidacara/bugcam.19293.html>



Hans-Peter hat auf seinem iPad-Pro (12.9") alles im Griff.

11:00 Uhr - Ich checke meine Liegeplatzsituation und werde verholen, wenn mein Platz frei ist.

12:00 Uhr - Hansi (SY ZWERGLE) und ich, wir gehen beim SMCÜ ein Radler trinken und treffen Stefan Z. und seine kleine Familie an.

13:00 Uhr - Stefan & Familie ziehen auf ihrer SY ALZIRA nach Güttingen/CH.



<https://www.youtube.com/watch?v=Kp4zdPIJ310>

Hansi und ich wir wollen eine Siesta halten, jeder auf seinem Boot.

16:00 Uhr - Siesta erfolgreich beendet. Aktuelle Messwerte im Salon: 33 °C und 42 % RH. Man tut am besten gar nichts. Draußen kann man die Luft schneiden.

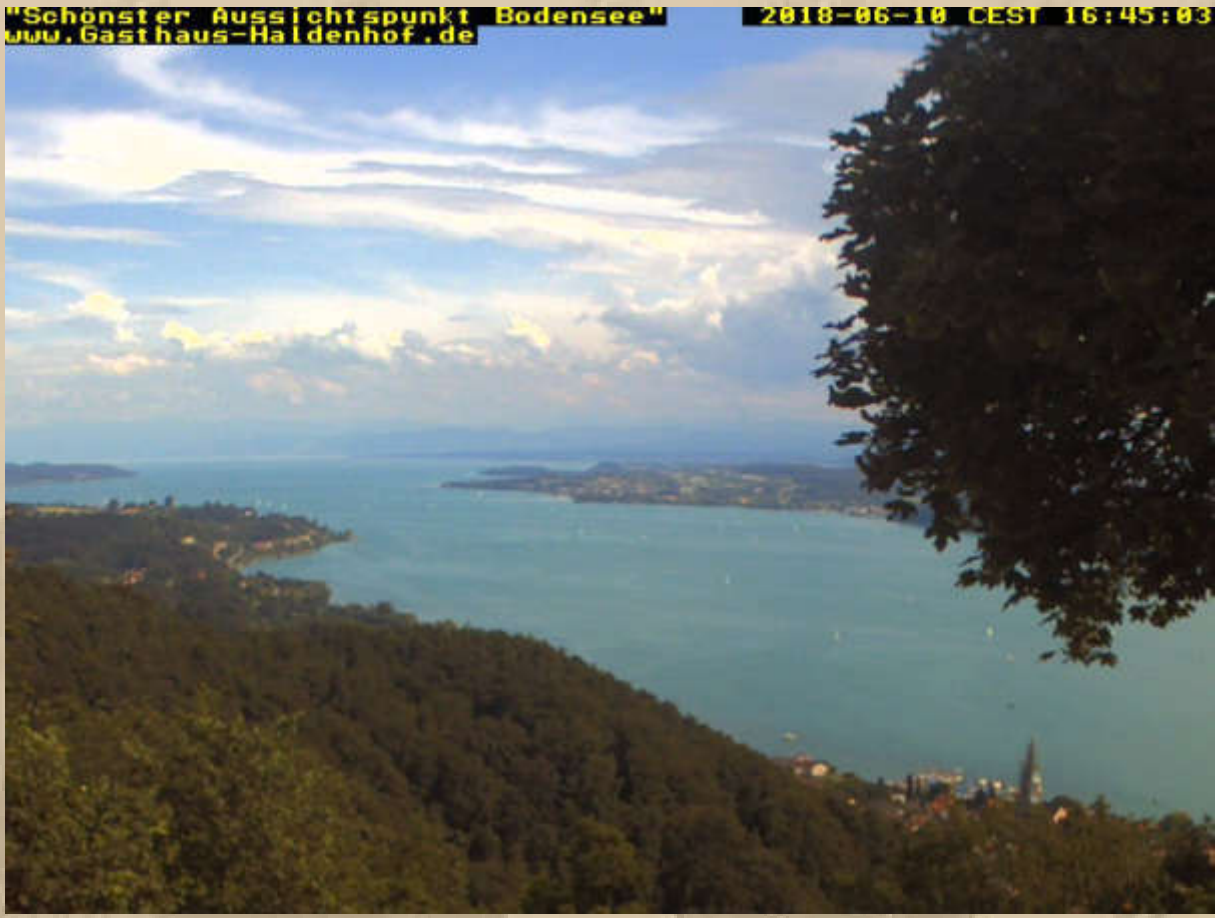
Wetterbericht Deutsche Schweiz, Sonntag

Sonnig und sehr warm mit Quellwolken über den Bergen. Am frühen Nachmittag in Juranähe, später auch in den Alpen und Voralpen einige Schauer und Gewitter.

fm 10.06.18 01:26h

16:45 Uhr - DP07 Seefunk

Am Überlinger See braut sich was zusammen:



19:00 Uhr - Die Gewitterstimmung hat sich wieder aufgelöst. Es wird ein Grillabend werden.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

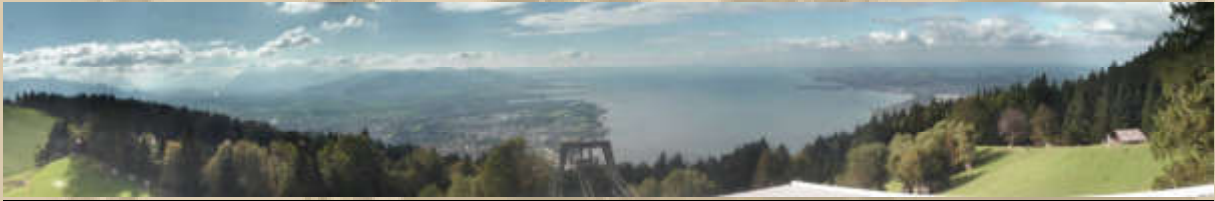


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de

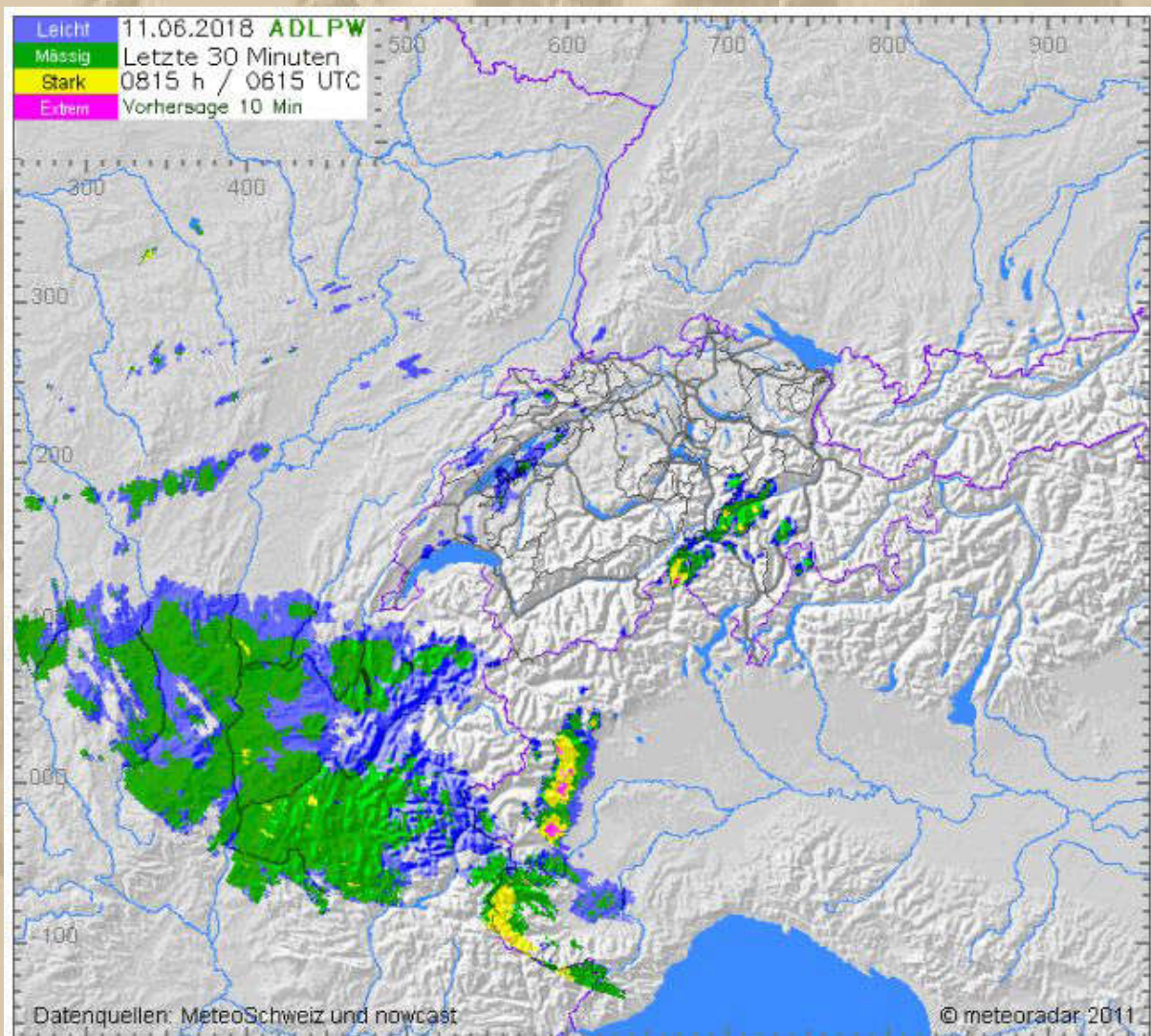


Bulletin 053 vom Montag, 11. Juni 2018

- Die Schafskälte nähert sich -

Liebe Lesergemeinde!

Der Wetterumschwung naht:



Wetterbericht Deutsche Schweiz, Montag

Im Osten noch länger sonnig, sonst bereits am Vormittag bewölkt. Ab Mittag erste Schauer und Gewitter aus Südwest, eine zweite Welle folgt wahrscheinlich am Abend. Unwetterpotenzial, bitte Updates im Tagesverlauf beachten.

fm 10.06.18 22:40h

Zum Frühstück gibt es bei mir seit 2 Tagen Kakao, zubereitet mit kalter Milch. Ich brauche mal eine Abwechslung zum grünen Tee.

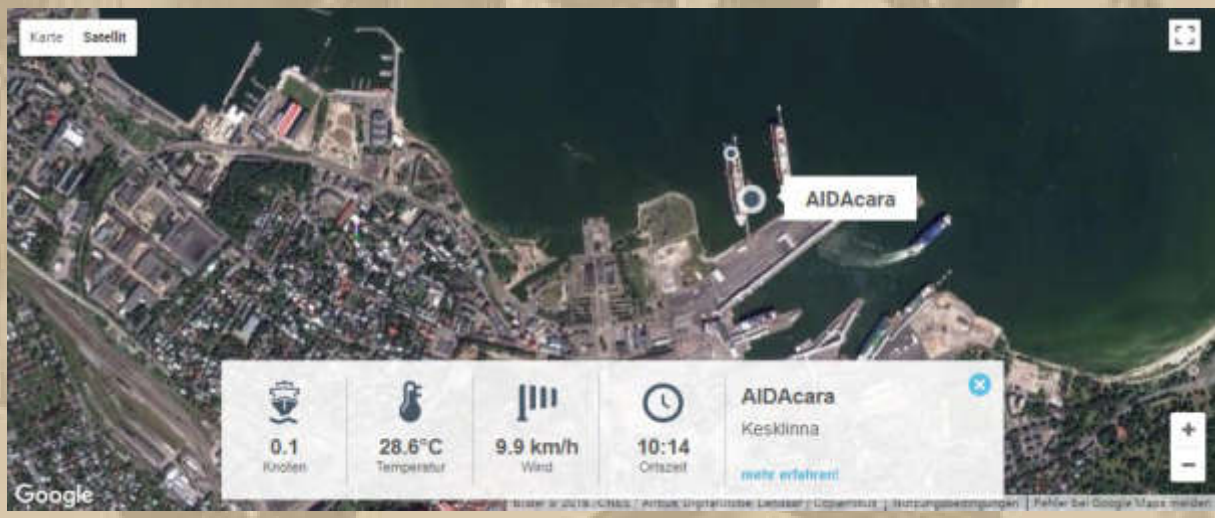


Und meine Musik- und Infoberieselung erfolgt wieder über meinen Sangean Weltempfänger.



Um 09:30 Uhr versuche ich DP07 auf 6005 kHz zu empfangen, doch ich kann außer einem Rauschen nichts aufnehmen. Ich bin noch zu dicht am Sender Euskirchen dran. Die Raumwelle streicht über mich hinweg. Die Kurzwelle ist ja auch für Weitenempfang gedacht.

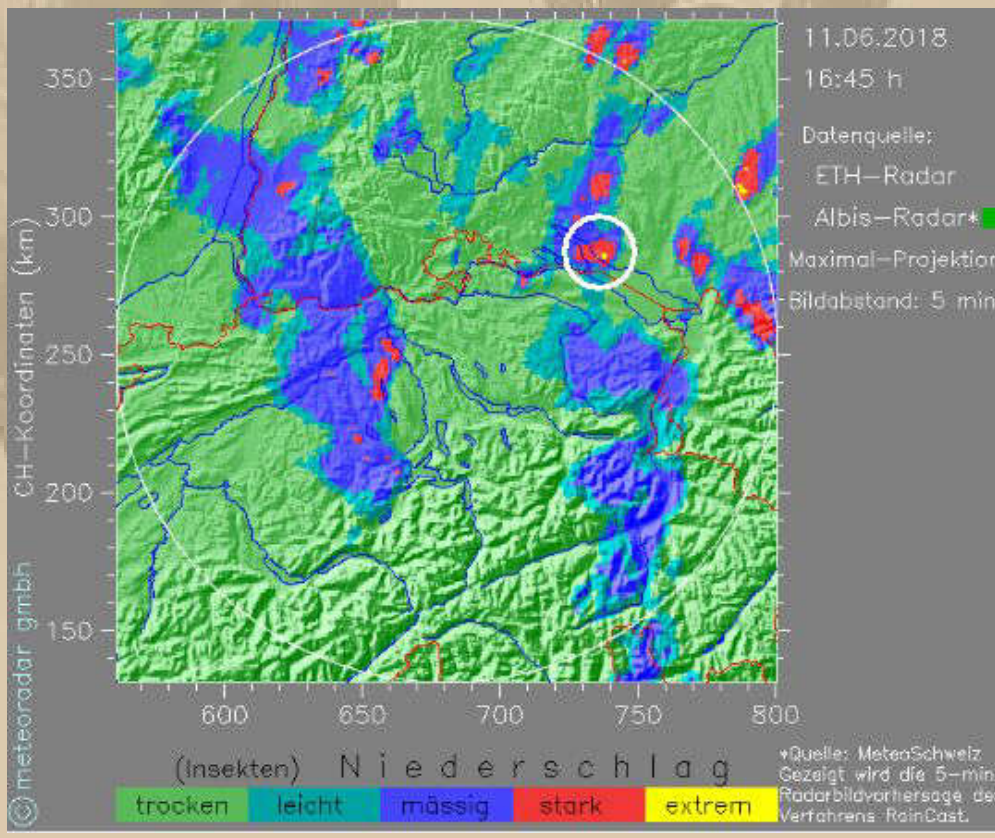
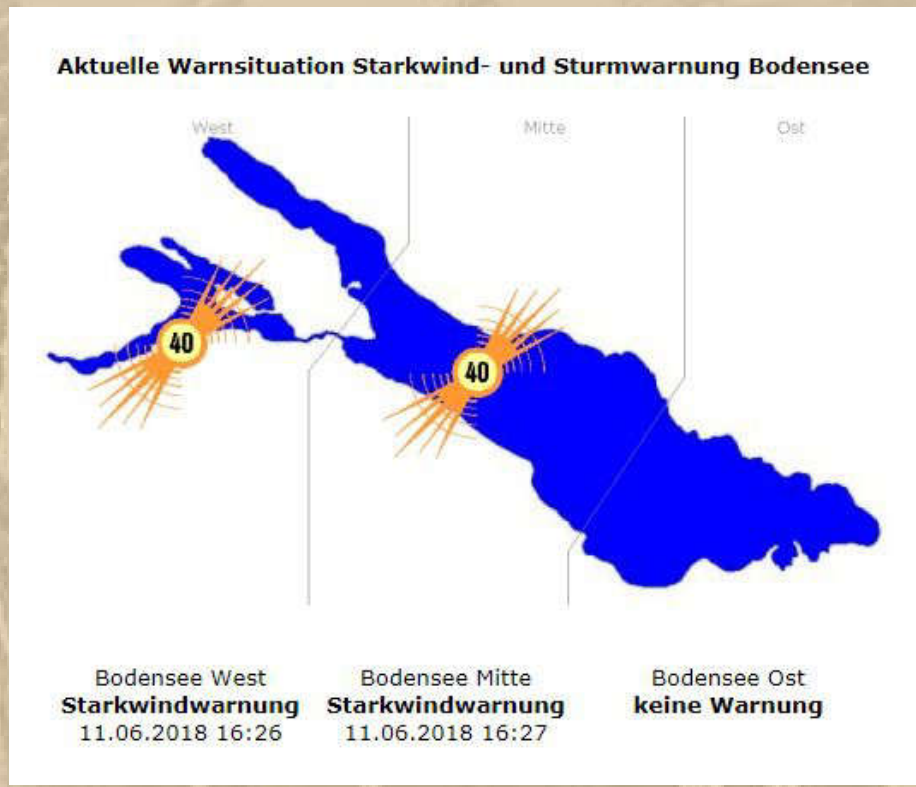
Hans-Peter ist in Tallin eingetroffen:



11:00 Uhr - Ich erledige einige kleine Einkäufe und schau' auch gleich beim Friseur vorbei und lasse mein Haupthaar auf 9 mm stutzen. Es ist drückend heiß.

12:15 Uhr - Bin wieder an Bord und reiße mir die Kleidung vom Leib.

Den ganzen Nachmittag regnet es immer wieder ein wenig, manchmal begleitet von grollenden Donnern.



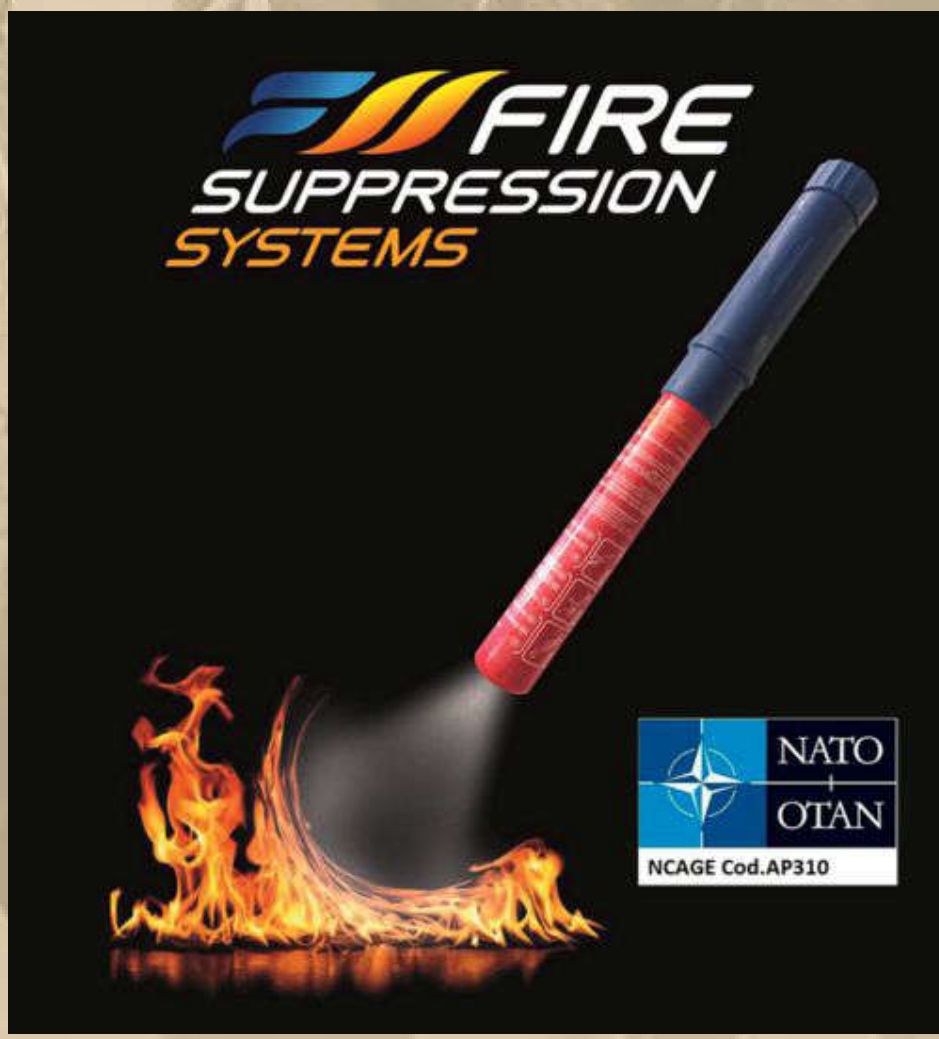
Wetterbericht Deutsche Schweiz, Montagnachmittag und -abend

Nach dem flächigen, lokal gewittrig durchsetzten Regen aus Südwesten wieder sonnige Abschnitte. Hier und da noch Schauer und lokale Gewitter. Kräftigere Gewitterlinie dem Jura entlang erst in der Nacht bzw. Dienstag früh.

fm 11.06.18 13:37h

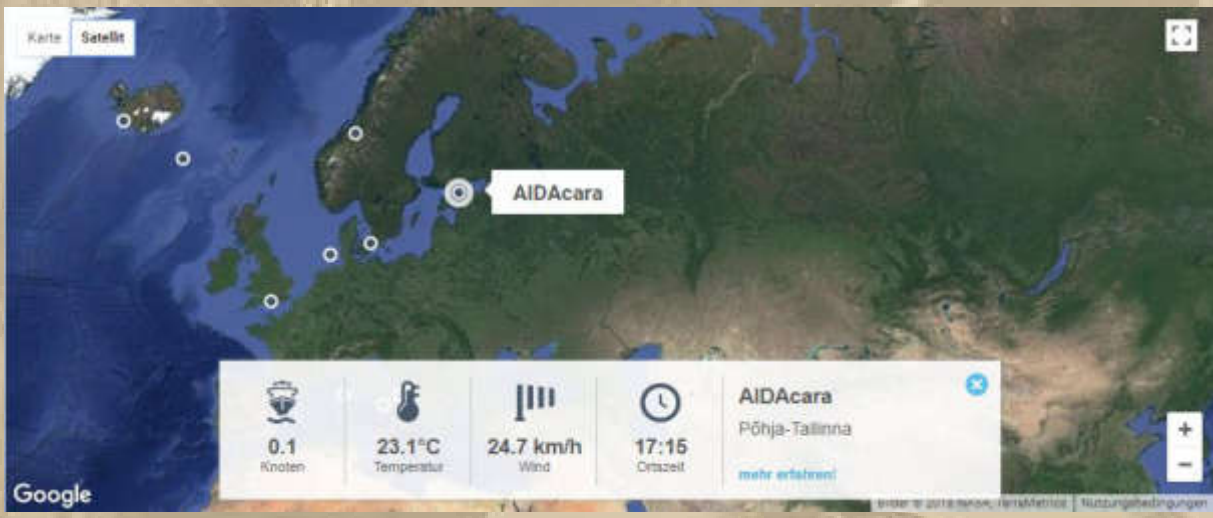
16:30 Uhr - Von Starkwind ist bislang noch nichts zu spüren.

16:45 Uhr - DP07 Seefunk & Quasselkist



Das muss ich mal mit der Bodensee-Zulassungsstelle abklären, ob diese Löscher den Segen der Bodenseeschiffahrtsämter haben. Dann entfielen die turnusmäßige Nachkontrolle.

Stationsmeldung der AIDAcara:



17:30 Uhr - Nun mache ich mir ein leichtes Abendbrot. Viel frisches Gemüse als Rohkost.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 054 vom Dienstag, 12. Juni 2018

- War das ein historischer Tag? -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

18:00 Uhr - Plötzlich rauschen und biegen sich die Silberpappeln am Ufer und die Sonne scheint dazu.

Nanu, denk' ick, nanu

Erst der Regen, dann der Wind, Seemann stehe auf geschwind.
Sollte da heute Nacht noch ein wenig Unwetter nahen?

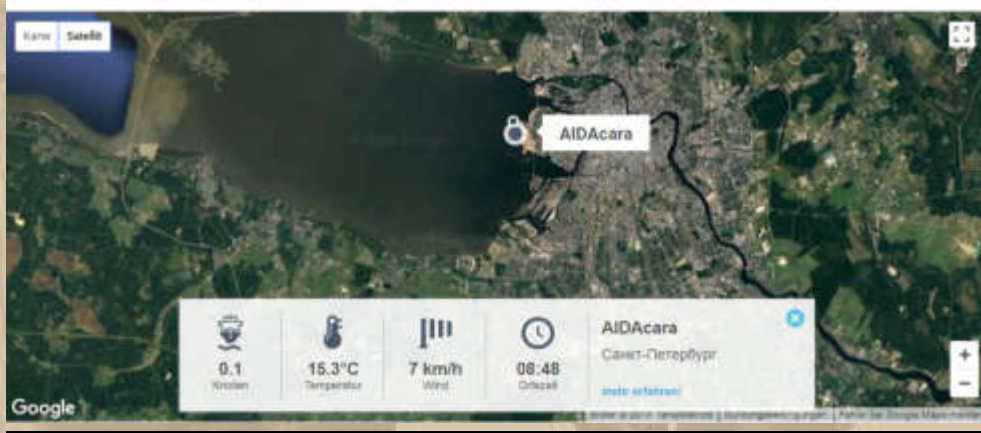
Um es vorweg zu nehmen: Die Nacht war ruhig.



SHOW oder CHANCE ?

Dienstag, 12. Juni 2018:

AIDAcara in St. Petersburg:



07:49 Uhr - Der Morgen ist auch am Bodensee grau. Mein Frühstück wird das etwas erhellen.

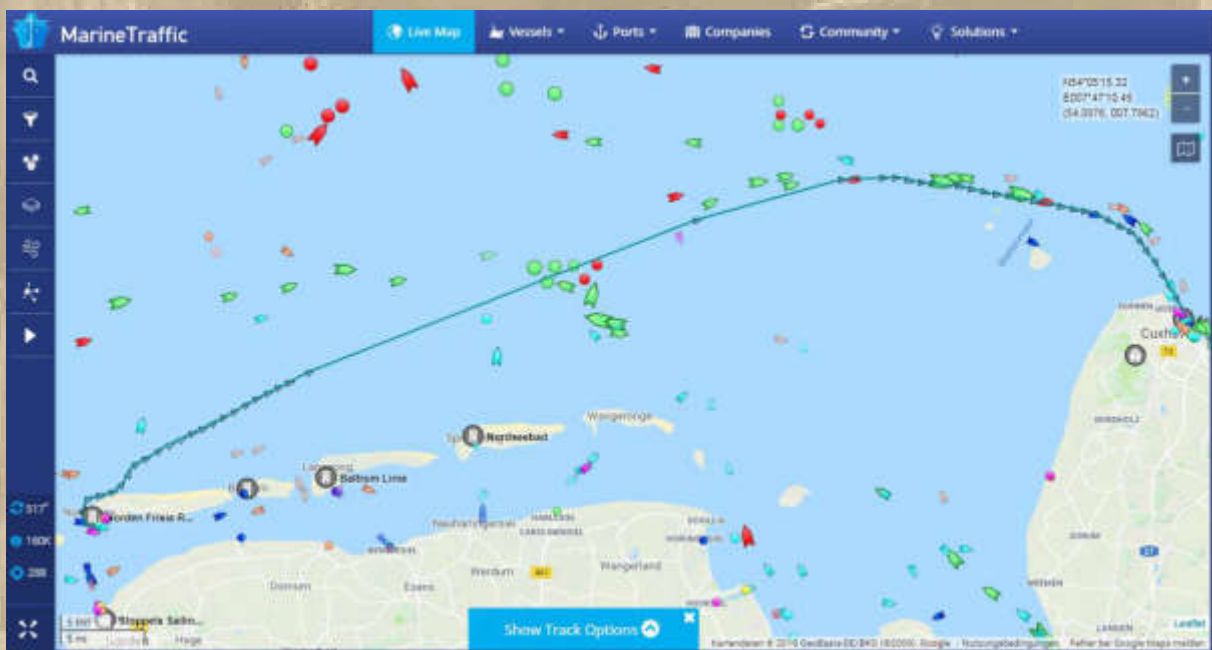


Jan berichtet kurz über seinen Törn von Norderney nach Cuxhaven:

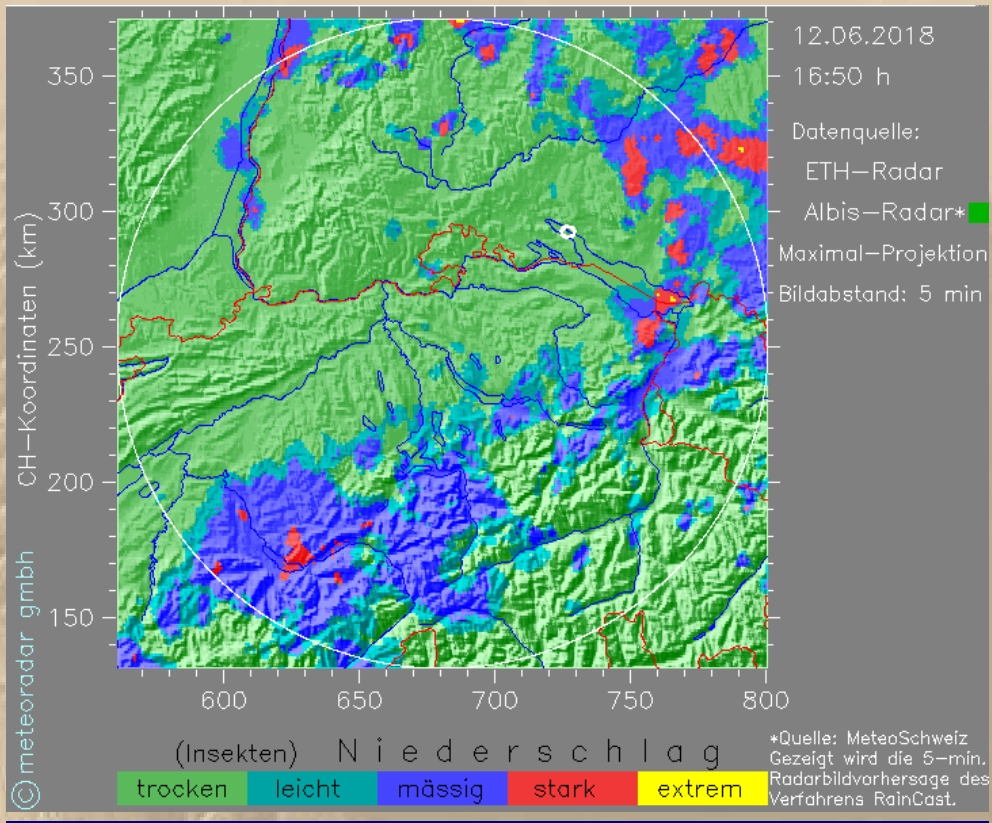
SY-EISWETTE

War das ein Ritt gestern, die Dünung von der Doggerbank war bis zu vier Meter hoch und hat uns einige Mal auf die Seite geworfen, so dass vieles aus den Schränken fiel. Das ging bis in die Aussenelbe.

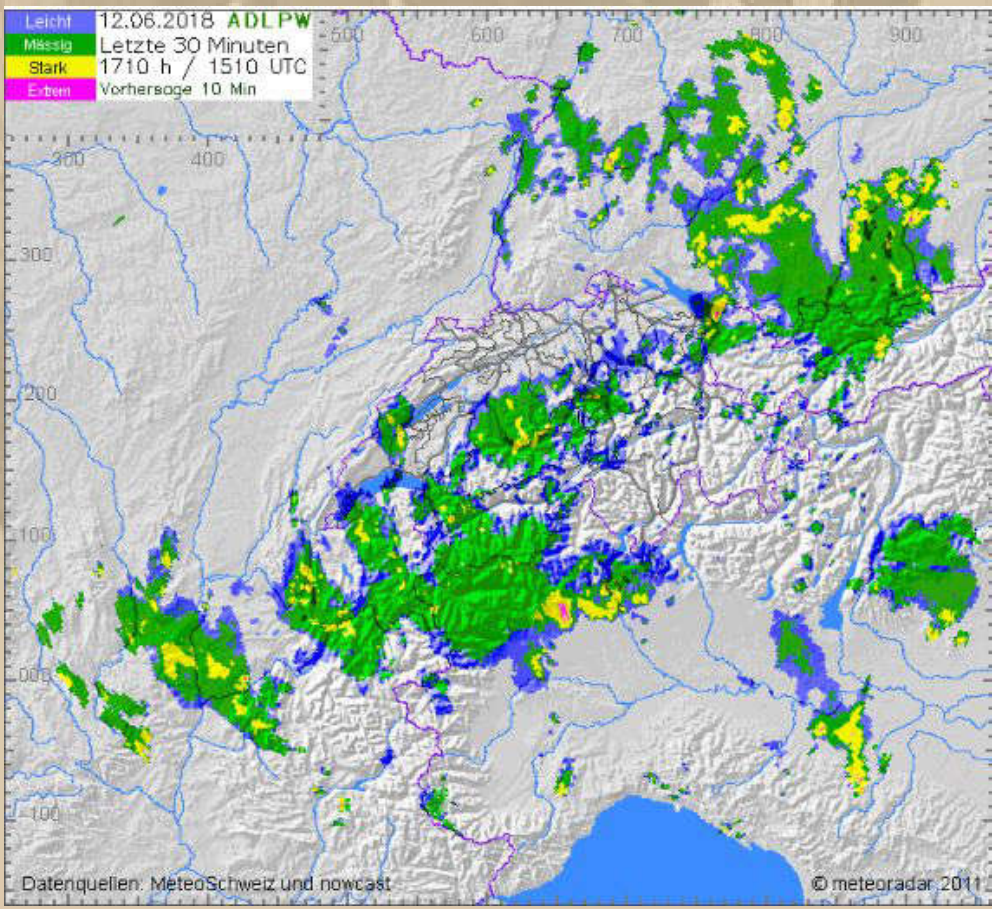
12/06/2018 - 09:42



Ich schaue mir im TV die Kommentare zum Trump - Kim - Gipfel an.



Überlingen wartet auf die Gewitter, in Lindau kachelt es schon



Die drückende Schwüle macht appetitlos, dennoch werde ich mir ein Bordabendbrot zubereiten: Belegte Brote.



..... habe ich beim örtlichen Partyservice geordert

..... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

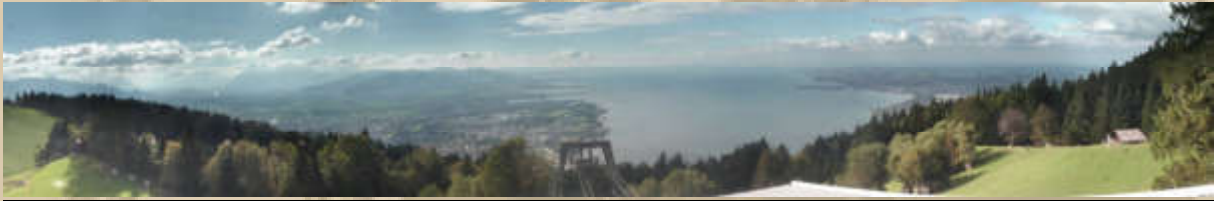


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

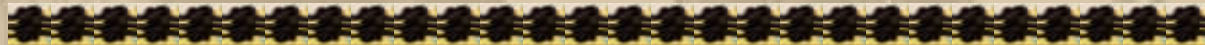
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 055 vom Mittwoch, 13. Juni 2018

- Die Nacht als der Regen kam -

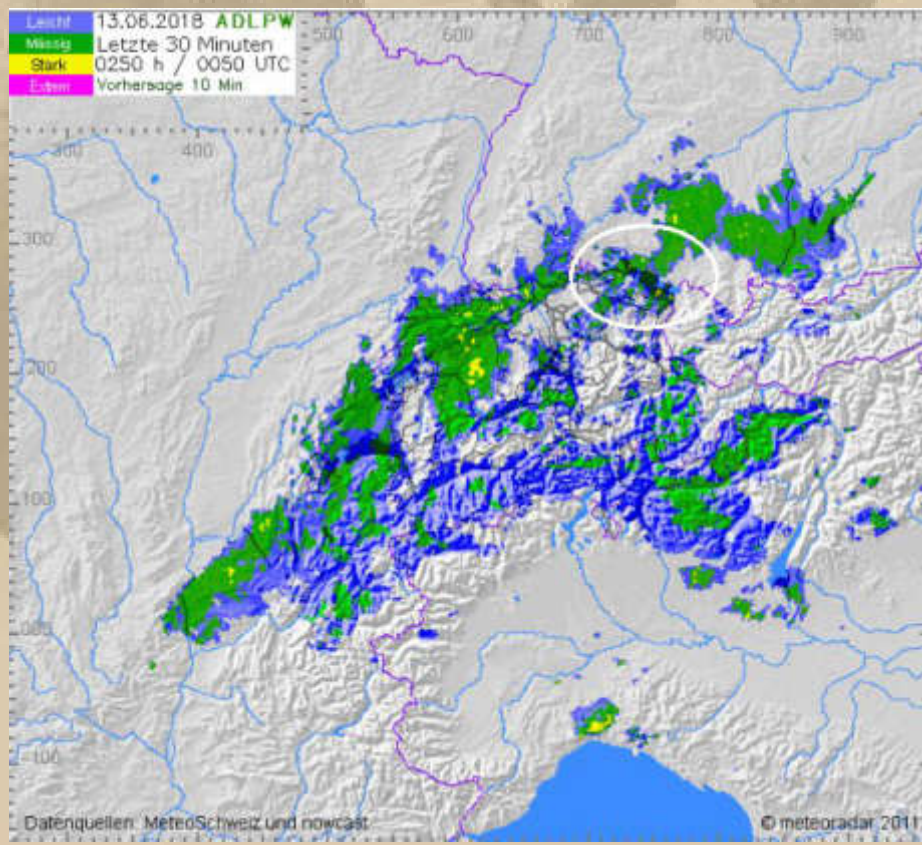
Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

20:30 Uhr - Der Himmel öffnet seine Schleusen. Es regnet anhaltend in unterschiedlicher Intensität.

Mittwoch, 13. Juni 2018:

01:45 Uhr - Wieder ergießen sich Fluten über MEYLINO. Vom prasselnden Regen wache ich immer wieder auf.

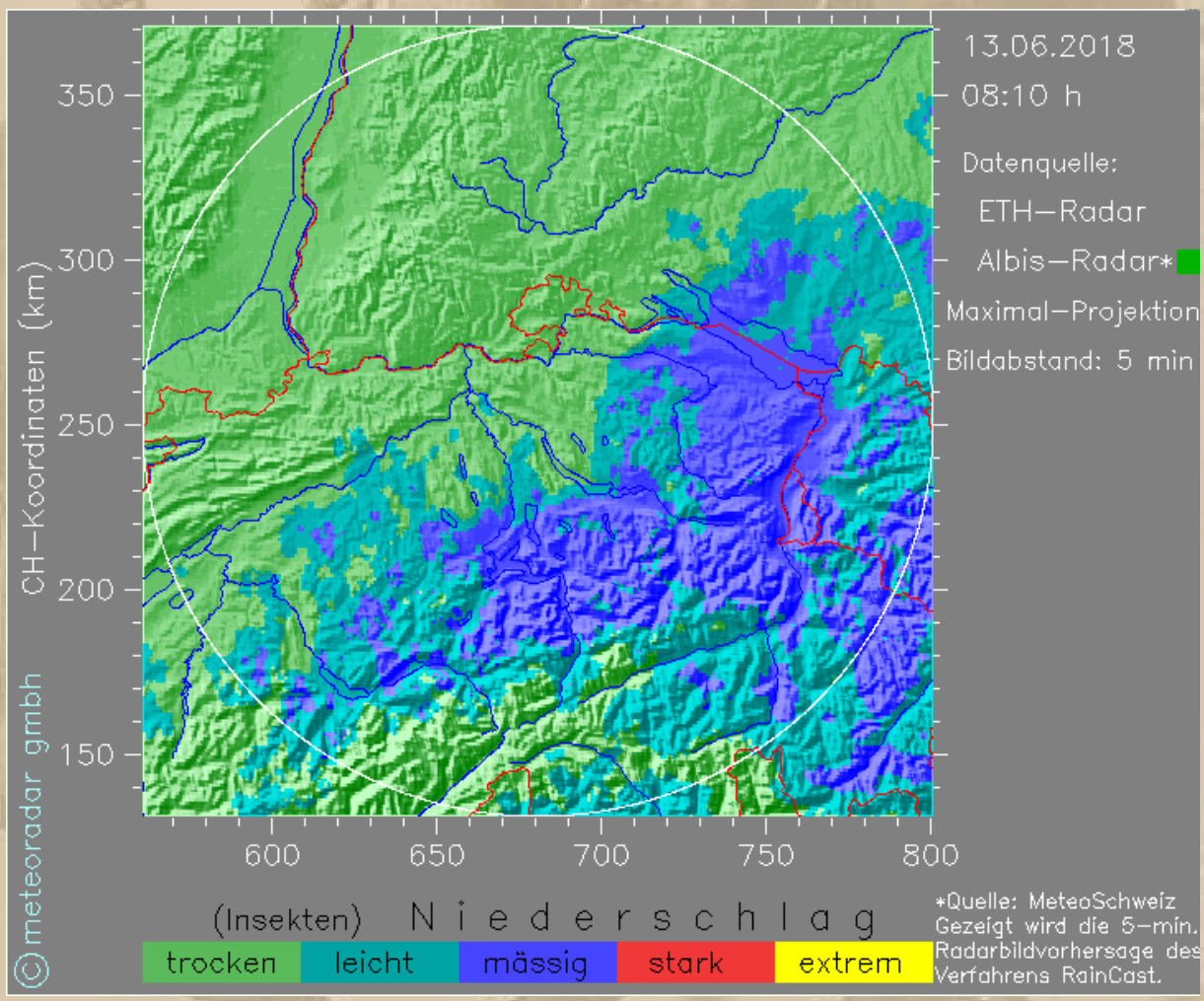


Unwetterbericht Deutsche Schweiz, Mittwoch

In der Nacht Intensivierung des Regens, besonders entlang der Voralpen und im östlichen Mittelland Gefahr von Überflutungen und Erdrutschen. Tagsüber im Flachland nur noch lokale Schauer, am Alpennordhang allmähliches Nachlassen des Dauerregens.

fm 12.06.18 22:14h

03:00 Uhr - Ab in die Koje.



Who'll Stop The Rain: <https://www.youtube.com/watch?v=K6CpBtW1nLc>

Bei Dauerregen kommt mir unweigerlich der Song von John Fogerty in den Sinn.

Mein Frühstück zaubert wenigstens etwas Sonne in mein Herz,
besonders der Schweizer Kakao:



..... es gibt ihn in vielen Varianten



.... muss ich mal ausprobieren

Ich verfolge Hans-Peter auf der AIDAcara, derzeit in Helsinki:



Der Regen hält mich in meinem Heimathafen fest, ist doch zu ungemütlich, über den nassen See zu ziehen.

13:30 Uhr - Der Regen ist 'dünner' geworden, bzw. hat ganz aufgehört. Das macht Mut, den Hafen zu verlassen. Doch das verschiebe ich auf morgen.



Hans-Peter LUT...

zul. online heute um 14:02



HEUTE



Danke, den hatten wir. Mir hat Tallinn besser gefallen. Gerade legen wir in Helsinki an. Strahlend blauen Himmel, tolle Sicht auf Wasser. Da fühlt man sich vom Anblick schon wohl.

07:55

Helsinki ist eine sehr schöne Stadt gefällt mir sehr gut. Hier lohnt es sich nochmals hinzukommen.

14:02

Ich werde die Kühle des frühen Abends nutzen (14 °C) und mir ein Bordabendessen zubereiten: Geräucherte Matjesfilets, selbst zubereitete weiße Soße (Sahnequark, Milch, Cornichons, Zwiebelwürfel, Salz u. Pfeffer, der Apfel fällt weg, weil ich ihn nicht vorrätig habe), Salzkartoffeln:



.... derzeit mein bürgerliches Lieblingsessen

Ich habe nicht alles geschafft, da wären auch 2 Personen satt geworden.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

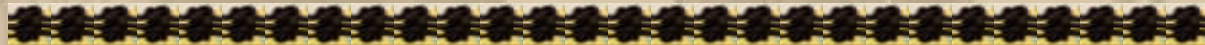
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 056 vom Donnerstag, 14. Juni 2018

- Keine Meuterei auf der SY BOUNTY -

Liebe Lesergemeinde!

..... noch gestern:

Johnny von der SY BOUNTY sendet mir Grüße aus Stralsund:



Lieber Johnny, ich wünsche Dir und Deiner BOUNTY in den Boddengewässern immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel und eine gute Reise ohne Meuterei. Grüße auch an Deine Mitsegler.

Die *Bounty* war ein Dreimaster der britischen Admiralität, das 1787 unter Führung von *Lieutenant* William Bligh zu einer Reise in die Südsee aufbrach, um Stecklinge des Brotfruchtbaums von Tahiti zu den Antillen zu bringen. Auf der geplanten Rückreise kam es 1789 zu der berühmten Meuterei, die seither immer wieder Gegenstand von Romanen, Sachbüchern, Filmen, Theaterstücken und Hörspielen geworden ist.



Bligh und die loyal gebliebenen Seeleute verlassen die *Bounty*.



<https://de.wikipedia.org/wiki/Bounty>

Jan unterstützt mich bei der Suche nach den maritimen Unarten.
Er ist in Cuxhaven fündig geworden:



Hier was für dich, ein
Niederländer in CUX.

18:35 MMS

Donnerstag, 14. Juni 2018:

Der Morgen beginnt um 07:45 Uhr mit einem strahlend blauen Himmel. Darauf habe ich gewartet. Nun werde ich den Heimathafen verlassen.

Vor dem Auslaufen wird noch klar Schiff gemacht und dann geht's los. Spätestens zum Anpfiff des WM-Eröffnungsspiel werde ich in einem Hafen am Obersee festgemacht haben.

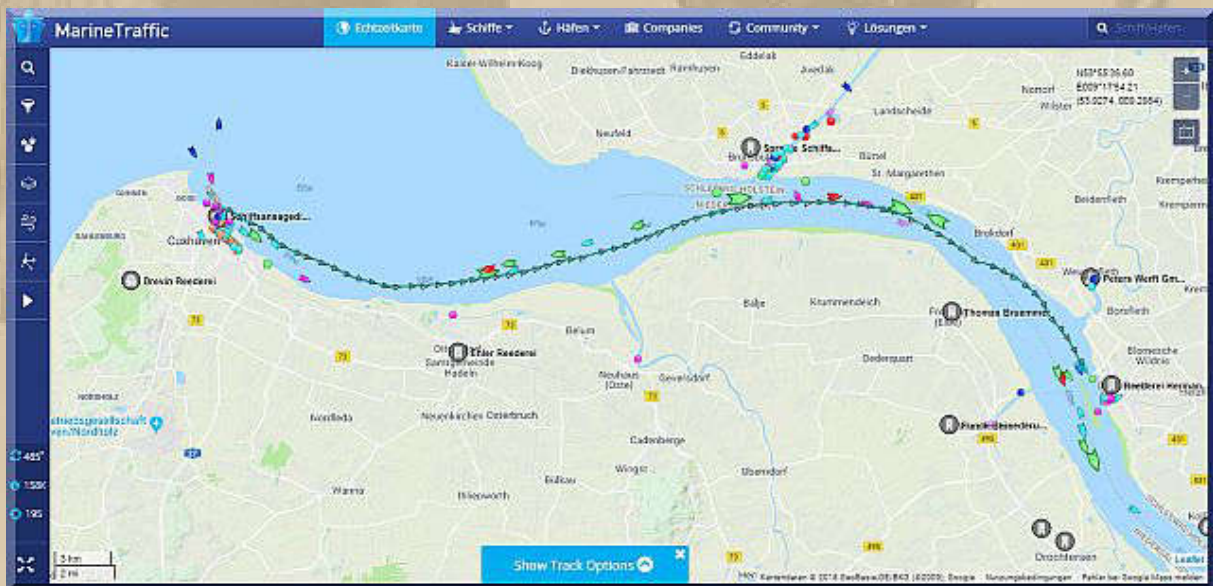
Ich werde wohl erst einmal in Richtung Konstanz streben, denn dort kann ich den Proviant für die nächsten Tage einkaufen.

10:00 Uhr - Ich schalte die Navigationssoftware ein.

Alle Segelboote dümpeln über den See. Es ist kein richtiges vorankommen. An der Mainau mache ich die Maschine an und mit 4.5 Knoten geht es nach Konstanz.

13:00 Uhr - LP 313 u. 311, nebeneinander, sind frei. Ich wähle heute LP 313. Direkt auf der anderen Seite deckt Harald seine SY LA BONITA (Biga 292) auf. Wir begrüßen uns fröhlich.

Die SY EEISWETTE macht Station in Glückstadt an der Elbe:



14:00 Uhr - Ich werde mich gleich einmal zu einem kleinen Stadtrundgang und zu Aldi aufmachen, denn ich muss mein Aldi Talk Stick Guthaben wieder aufladen. Das Konstanzer WLAN strahlt 'volle Lotte', wie es sich für eine Universitätsstadt ziemt.

Obendrein muss ich bei der Sparkasse wieder Bargeld kaufen, sprich aus dem Automaten ziehen.

16:10 Uhr - Wieder an Bord. Wie immer ist ein Konstanzbummel, bei schönem Wetter, ein ganz besonderer Genuss.



Die AIDAcara ist auf dem Weg nach Kopenhagen:



Wir werden alle wieder von der Sonne verwöhnt.

Fußball-WM: Russland - Saudi-Arabien - Eröffnungsspiel

 Das Erste

Heute | Das Erste | 17:00 - 19:50 Uhr |

..... jetzt geht's los

In Konstanz ist es seit einigen Minuten sehr still und fast menschenleer. Das Eröffnungsspiel ein Straßenfeger?

Nach 12 Minuten erzielt Russland das erste WM Tor dieses Turniers.

In der Halbzeit werde ich meine elektrische Chefplatte hervorholen und mir Bratwürste braten. Dazu Kartoffelsalat und geröstete Zwiebelringe und frischen Knoblauch. Ein Viertel Rotwein wird die Sache abrunden.



Schade, dass man immer so schnell satt ist.

Morgen werde ich mir zu den restlichen Würstchen eine Gemüseplatte grillen.

Mit 2:0 für Russland ging es in die Halbzeit.

Nach 71 Minuten steht es 3:0 für Russland.

In der 91. Minute ein Knallertor zum 4:0

In der 93. Minute ein Freischußtor zum 5:0



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

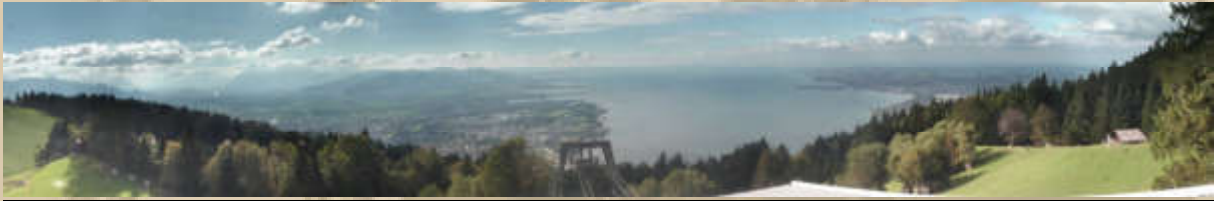


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

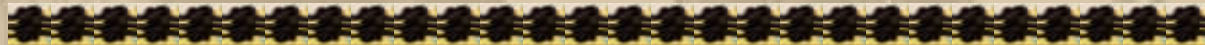
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 057 vom Freitag, 15. Juni 2018

- Fredagsrock -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

20:00 Uhr - Nun habe ich mir auch noch Milchnachschub besorgt. Denn ein Frühstück ohne Kakao kann ich mir zurzeit nicht vorstellen.

Ein herrlicher Sommerabend. Meine Nachbarn, ein Österreichisches Rentnerpaar, haben es sich im Cockpit gemütlich gemacht und spielen Kniffel.



Ansonsten sind die weiteren Boote, im direkten Umkreis, verwaist.

Freitag, 15 Juni 2018:

07:10 Uhr 17 °C im Salon sind nicht gerade kuschelig. Also raus aus der Koje und ran ans Frühstück.

09:00 Uhr - Der Tag kann beginnen.

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Freitag

Bei zeitweise dichten hohen und mittelhohen Wolken nur teilweise sonnig, aber überall trocken. Mässige Bise.

fm 14.06.18 22:14h

Hans-Peters AIDAcara hat inzwischen in Kopenhagen festgemacht:



Ich habe mich entschlossen, den heutigen Tag noch in Konstanz zu verbringen. Ich fange mal mit den Pflichten an, vorweg mit der Backschaft. Anschließend habe ich ganz schrumpelige Finger, aber porentief rein.

11:00 Uhr - Jetzt gehe ich mir die Füße in Konstanz lahmlaufen.

12:32 Uhr - Total echauffiert bin ich wieder an Bord.

12:45 Uhr - Mal sehen wer bei DP07 zugegen ist?

Atze, HW von der SY Priem von Hannover, Diogenes, die SY EISWETTE per VHF, auf dem Weg in den Hamburger Stadthafen und der Chef natürlich.

Big Max



Jan, du rauschst mit 7.8 Kn over ground die Elbe hoch, da schiebt wohl einer und der heißt Flut.

15/06/2018 - 13:18

SY-EISWETTE

ja, mit auflaufendem wasser, sonst ist es nicht zu schaffen.

15/06/2018 - 13:57

SY-EISWETTE

jetzt sogar bis 10kn ü. grund.

15/06/2018 - 13:57

store urværk, kompasset og timeglasset
OBS. Tik Tak forventes at åbne i juli!

Pantomimeteatret

Gratis pantomime- og balletforestillinger for hele familien.
Tirsdag-lørdag kl. 19.00 og 20.30
Søndag kl. 13.30 og 15.00

Plænen

Tivoli rummer alverdens toner. Det unikke Fredagsrockprogram præsenterer masser af store og spændende navne. Lørdag eftermiddag spiller børnene fra Tivoli-Garden liflige toner, mens musikere fra Tivolis Big Band og Tivoli Late Night Orchestra svinger med kendte sangere lørdag aften. Desuden er Plænen centrum for mange events hen over sommeren, hvor vi viser alt fra danseopvisninger til hundeshows.
Fredag kl. 22.00 Fredagsrock
Lørdag kl. 14.30 Tivoli-Gardens Koncert på Plænen
Lørdag kl. 22.00 LørdagsDans

Fredagsrock

Oplev de største koncertnavne fra ind- og udland. Fredag kl. 22.00

Orangeriet

Oplev spændende verdens- og folkemusik, rytmisk vellyd, sprød og elegant jazz fra Tivoliensemblet, samt ny dansk musik.
Mandag kl. 19.00 MundoMandag
Tirsdag kl. 19.00 TirsdagsToner
Onsdag kl. 19.00 OnsdagsJazz
Torsdag kl. 19.00 Lillefredag

Tivoli-Garden

Tivoli-Garden optræder for Havens gæster.
Lørdag kl. 14.30 Koncert på Plænen
Lørdag kl. 16.30 Parade i Haven
Søndag kl. 14.30 og 16.30 Parade i Haven

Fyrværkeri





Lørdage kl. 23.45 i perioden fra den 5. maj til 22. september.

Hans-Peter, der heute seinen 63. Geburtstag feiert, meldet sich aus dem Tivoli und dokumentiert, dass es die Veranstaltung 'Fredagsrock' immer noch gibt. Ich hatte ihm kürzlich davon berichtet, dass ich meine Tivolibesuche immer auf den Freitagabend abgestimmt hatte.

Ich besorge mir für mein Abendbrot noch frisches Gemüse, das ich wieder auf der Chefplatte grillen werde.

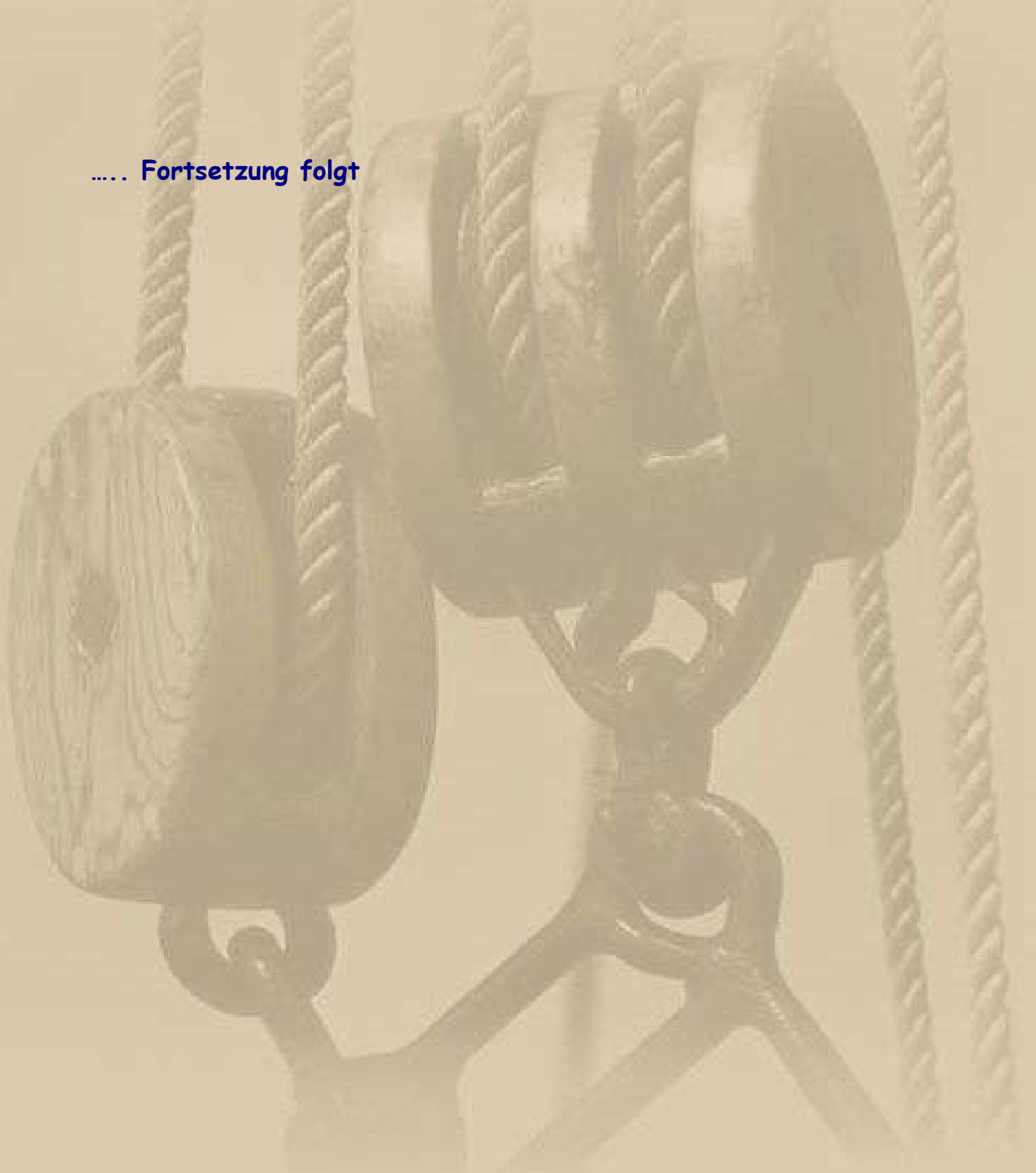


Ach ja, da gibt es ja auch noch eine Fußballweltmeisterschaft:

Gruppe B · Spieltag 1 von 3			Gruppe B · Spieltag 1 von 3			
	Marokko	0	Live 18'		Portugal	Heute 20:00
	Iran	0			Spanien	

Ich wünsche einen schönen Abend in die Runde.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

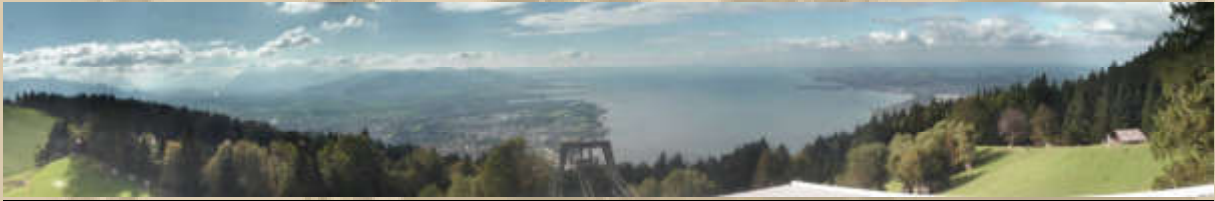


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 058 vom Samstag, 16. Juni 2018

- Ein Tag in Slowmotion -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:



Wir liegen im City-Hafen in Hamburg. Rechts neben der linken Dalbe in der dritten Reihe. Roter Baum und Sprayhood .

20:16 MMS

Die Hamburger Philharmonie im Rücken ist ja auch eine Besonderheit.

21:00 Uhr - AIDAcara hat Kopenhagen bereits verlassen und der nächste Hafen wird Fredericia an Jütlands Ostküste sein, am Nordeingang zum Kleinen Belt. Schätze, da wird man wohl Treibstoff bunkern.

Ich schaue mir das WM-Spiel zwischen Portugal und Spanien an. Ein sehenswertes Spiel, das 3:3 ausgeht.



Samstag, 16. Juni 2018:

Wieder ein Sommermorgen.

Meine kontaktscheuen Nachbarn (Rentnerpaar) machen sich um 08:30 Uhr sehr leise auf die Socken. Auch wieder ein Boot mit Europaflagge mit Deutschem Emblem in der oberen Ecke am Flagstock als Nationale am Heck. Ich habe mich dazu nicht geäußert.

Ich besorge mir gleich noch ein Six-Pack Coca Cola Light und dann starte ich auf den See. Es wird sicherlich ein Badetag, denn nennenswerter Wind ist nicht zu verspüren. Die Prognose spricht von 1 Bft. umlaufend.

10:30 Uhr - Die Imperia liegt achteraus, ich habe jeden cm² Segeltuch gesetzt, doch das hilft nicht wirklich, denn bei 1 Bft. aus überwiegend südlichen Richtungen, erlebe ich das Leben in absoluter Slowmotion. Mein Speedo zeigt selten mehr als 2 Knoten Fahrt an. Da ziehen sich die 9 Seemeilen ganz schon in die Länge. Der Obersee ist übersät mit Segelyachten. Die vielen bunten Leichtwindsegel signalisieren mir, dass dort mindestens 3 Regatten laufen, die von Immenstaad, Friedrichshafen und Langenargen, ein hübsches Bild.

Die Sonne brezelt so gnadenlos, dass ich heute ein Strohhut aufsetze, der mich vor einem Sonnenstich bewahrt.



15:30 Uhr - Ich laufe in den Yachtclub Immenstaad ein. Mein Platz unter der Terrasse ist frei und ich habe flugs angelegt. Die Aufmerksamkeit der Balustrade ist mir gewiss. Ich rage mit meinem Bug ca. 1m in eine abgesperrte Zone hinein. Schon am Hafeneingang prangte ein Schild mit der Aufschrift: Hafen belegt.

Zehn Minuten später erscheint der Hafenmeister, der mir 'meinen' Liegeplatz verwehrt. Da ich mich mit Hafenmeistern nicht anlege, löse ich meine Leinen und fahre um die Ecke in den Hafen Schloss Helmsdorf. Genau 3 freie Plätze gibt es noch LP 22, der nun durch mich belegt ist, 23 und 24 (auf dem ich letztlich nächtigte).

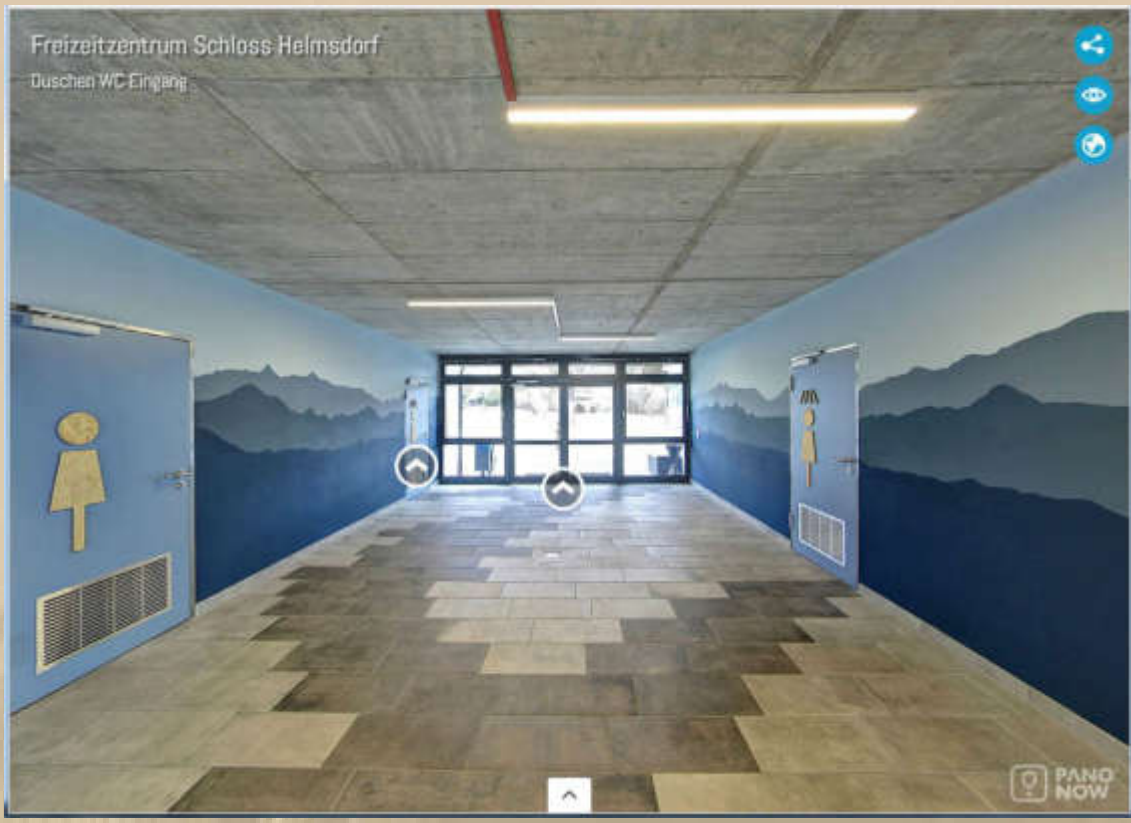
16:10 Uhr - MEYLINO ist versorgt. Jetzt brauche ich eine kleine Pause, denn ich habe keinen trockenen Fetzen mehr am Leib.

Der Hafen Schloss Helmsdorf ist ja mein heimliches Hurricane Whole, denn hinter der Spundwand liegt man ausgesprochen sicher.

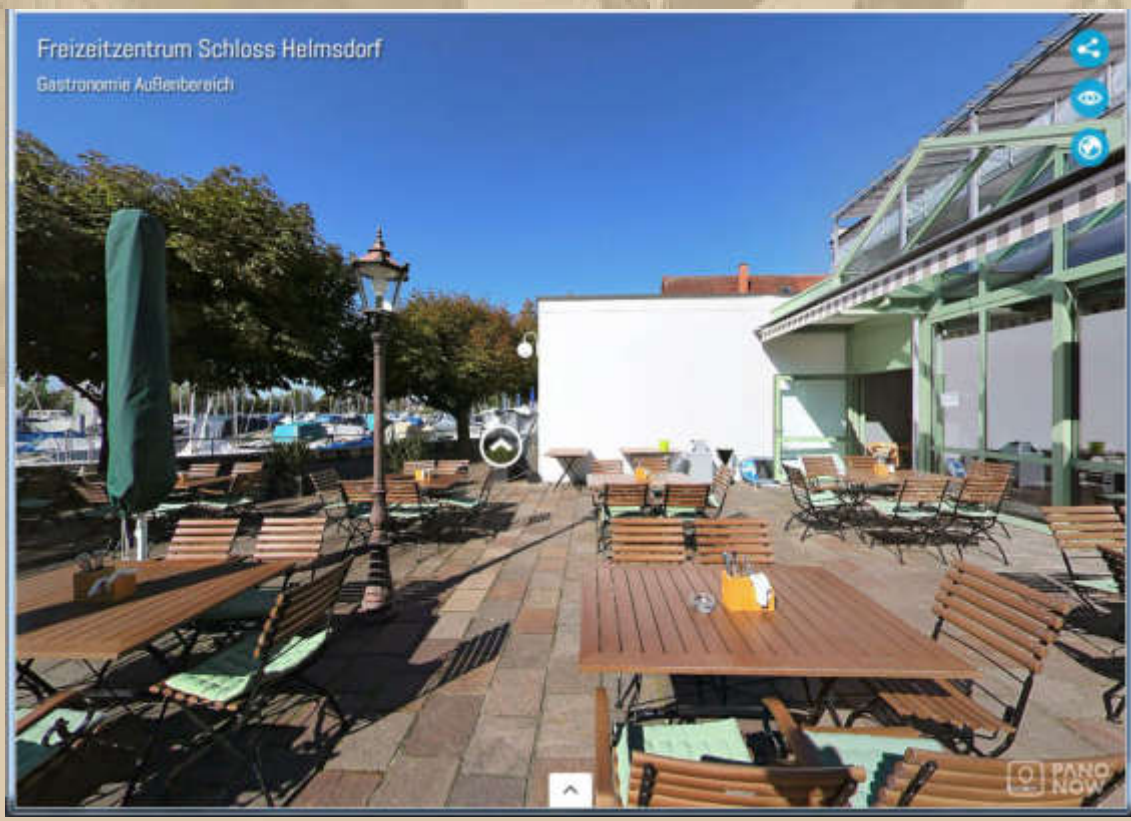


17:15 Uhr - Ab zur Reception und Hafengebühr bezahlen (14 €). Zum Duschen muss man einen Automaten füttern.

Dann werde ich mich ausgehfein machen und die Spareribs essen gehen, die letztlich dem Regen zum Opfer fielen.



.... Vorhalle der neuen Sanitäreanlage



.... der Gastronomiebereich

Ab 18 Uhr gilt hier die Abendkarte, auf der man auch die Spareribs findet. Auf geht's!

Ich suche lange nach den Spareribs, die sich dann auf der Karte 2018 als marinierte Rippchen anbieten.

Marinierte Rippchen mit Kartoffelspalten und Krautsalat,^g

14,20 €

Ich nahm die Version mit scharfer Soße. Die Knochen ließen sich wieder nach einer 90°-Drehung rückstandsfrei aus dem Fleisch drehen. Die besten Spareribs am See. Dazu gab es ein Radler, das vorzüglich mundete.

19:00 Uhr - Die gewittrige Stimmung hat sich wieder verzogen und mit ihr die Schwüle. Ein angenehm temperierter Abend.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

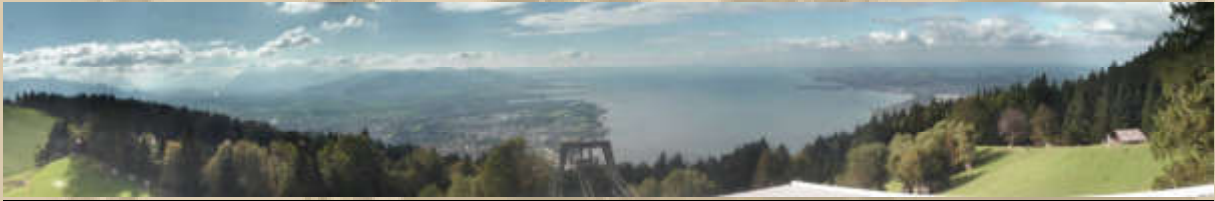


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 059 vom Sonntag, 17. Juni 2018

- Heute steigt die Deutsche Nationalmannschaft in die WM ein -

Liebe Lesergemeinde!

08:30 Uhr - Die Boat People richten alle ihr Frühstück. Man grüßt in die Runde.

Ab 09:30 Uhr beginnt der hektische Aufbruch der Motorbootfahrer. Wo wollen die denn bloß hin? Die sind doch in maximal 2 Stunden in jedem Hafen ihrer Wahl. Haben alle Benzin oder Diesel im Blut, je nach Temperament.



Maximale zugelassene Höchstgeschwindigkeit auf dem Bodensee:
40 Km/h, was den Spaß schon gewaltig beschränkt.

09:45 Uhr - Eine lebhafteste DP07-Quasselkiste.

Es wird schon wieder sehr stickig im Salon, draußen sowieso.

Ich werde wohl den Tag & die Nacht noch in diesem Hafen verbringen.



..... schwül - heiß

Die MS AIDAcara ist wieder in Kiel eingetroffen. So schnell vergehen 8 Tage und Hans-Peter muss sich von seinem feudalen Lebensstil à la Louis XIV verabschieden, wo 369 Bedienstete ihm die Wünsche von den Lippen ablesen. Nun muss er sich wieder in den Frondienst seiner 30' Segelyacht ROBBE zu begeben. Ab sofort muss er alles wieder selber machen.



.... Louis XIV

16:15 Uhr - Ich habe erneut mein Hafengeld entrichtet. Nun kann ich in Ruhe Fußball schauen.

Fußball-WM: Deutschland - Mexiko - Vorrunde Gruppe F



Heute | ZDF | 17:00 - 19:00 Uhr | Fußball WM

Die Mission Titelverteidigung beginnt im Luschniki-Stadion in Moskau - dort, wo das Finale am 15.7. stattfindet. Bei 18 WM-Teilnahmen gewann Deutschland 13 Auftaktpartien, verlor nur einmal: 1982 gegen Algerien (1:2). Und seit der Bundestrainer Joachim Löw heißt, ist die DFB-Auswahl ein wahres "Start-Monster": Bei zwei Welt- und drei Europameisterschaften gewann das Team alle fünf Partien, fünfmal ohne Gegentor. Beim Triumph vor vier Jahren ist Portugal mit 4:0 regelrecht weggefegt worden. 4:1 besiegte das Team die Mexikaner zuletzt im Halbfinale des Confed Cups 2017, als u. a. Timo Werner traf. Auch die drei WM-Duelle gegen "El Tri" (1978, 1986, 1998) gewann Deutschland. Da stört eigentlich nur der Fakt, dass ein Confed-Cup-Sieger noch nie ein Jahr später Weltmeister wurde. Die weiteren Gruppenspiele: Schweden (23.6.) und Südkorea (27.6.).

0 : 1

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

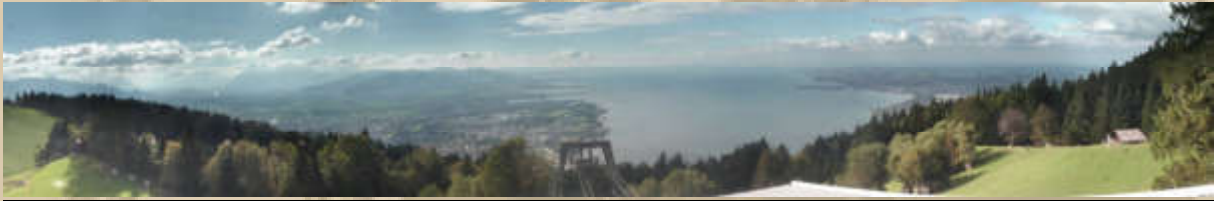


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

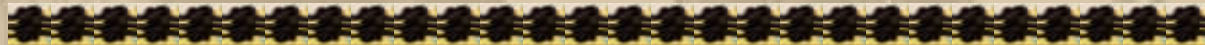
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 060 vom Montag, 18. Juni 2018

Der Fußballmorgen danach - Katerstimmung

Liebe Lesergemeinde!

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Montag

Am Morgen im Osten noch letzte Tropfen, auch sonst noch viele Wolken. Im Tagesverlauf im Flachland rascher, am Alpennordhang zögerlicher Übergang zu sonnigem Wetter.

fm 17.06.18 23:35h



Heute werde ich einen 'neuen' Hafen aufsuchen. Die Wahl ist groß, der Wind ist schwach. Unterwegs werde ich mich entscheiden.

Ich werde hier gleich noch einmal den kleinen Einkaufsladen aufsuchen, denn meine Milchvorräte sind zur Neige gegangen. Auch Frischkäse ist aus. Beides geht gar nicht. Also ab zum Lädlele und über die hohen Preise nicht nachdenken, eine echte Apotheke. Weder Milch noch Frischkäse kann ich kaufen.



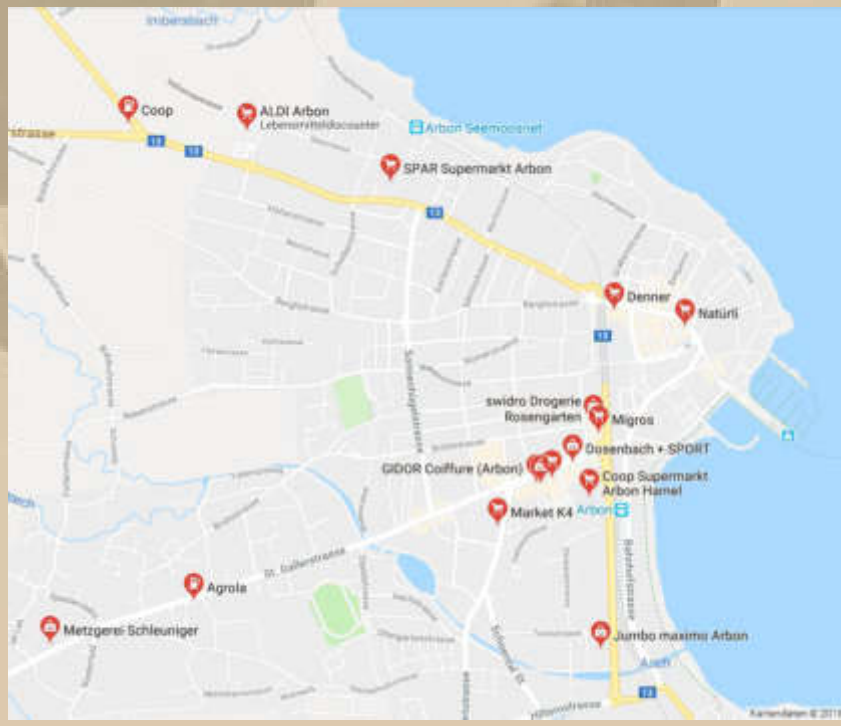
.... Hafen Schloss Helmsdorf, der Nabel der Welt?

10:00 Uhr Ich fahre in trübes, aber trockenes Wetter. Mit jeder Meile, die ich im Kielwasser lasse, wird das blaue Loch über dem Bodensee größer, bis nur noch rundum am Horizont dicke Wolken sichtbar sind. Nach 10 sm und 2.5 h auf Kurs 163° komme ich um 12:30 Uhr in Arbon/CH an. Wie üblich ist gleich nach der Einfahrt am Gästesteg der Kopfsteg frei, und ich lege mich mit meiner Steuerbordseite längsseits. An mir müssen jetzt alle Boote vorbei, die in den neuen Hafen wollen, sozusagen 1. Reihe.



Ich vernetze mich sofort mit dem WLAN Free Hafen Arbon.

Supermärkte gibt es in Arbon ausreichend, einige sogar in Hafennähe: Migros und COOP.



Ich werde mich alsbald zu Migros begeben, denn der liegt am dichtesten zum Hafen. Jetzt genieße ich erst einmal meinen schönen Hafenplatz mit Ausblick zum Säntis, wenn die Wolken den Blick freigeben.



14:00 Uhr - Ich plausche angenehm mit dem sympathischen Schweizer Pensionärspaar auf dem Motorboot neben mir. Dann kommt ihr Fahrlehrer, der ihnen noch Unterricht in der Fahrpraxis erteilt. Freimütig erklärt mir der Eigner, dass sie erst ganz frisch das Motorboot Aquamar 28 HT besitzen und es ihnen noch ein wenig an Fahrpraxis fehlt.

15:15 Uhr - Es klopft zart an mein Schiff. Die Eignerin des Motorbootes, das inzwischen zurück ist, lädt mich auf einen Aperol ein, doch ich lehne dankend ab. Warum, wird mir immer verschlossen bleiben, bin doch sonst nicht so ungesellig.

17:15 Uhr - Ich war inzwischen zu Fuß, in Slowmotion, bei Migros und habe meine Einkäufe getätigt. In der Schweiz komme ich aus keinem Supermarkt heraus, nicht ohne einige Flan Caramel Puddings gekauft zu haben. Das habe ich mir früher in Südfrankreich, an der Côte d'Azur, angewöhnt. Ein nettes Laster.

Arbon scheint Siesta zu machen, kaum jemand auf der Straße oder auch im Supermarkt.

Die Montagsruhe im Hafen ist ausgesprochen wohltuend. Nur wenige Boote passieren meinen Bug.



18:30 Uhr - Das war mein Abendbrot. Danach kam ich mir vor wie ein Wiederkäufer.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

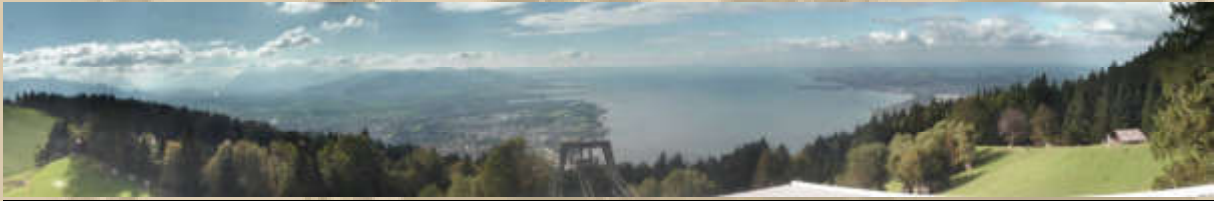


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

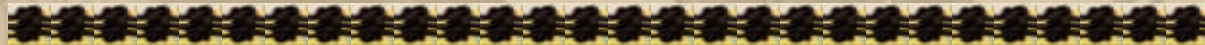
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



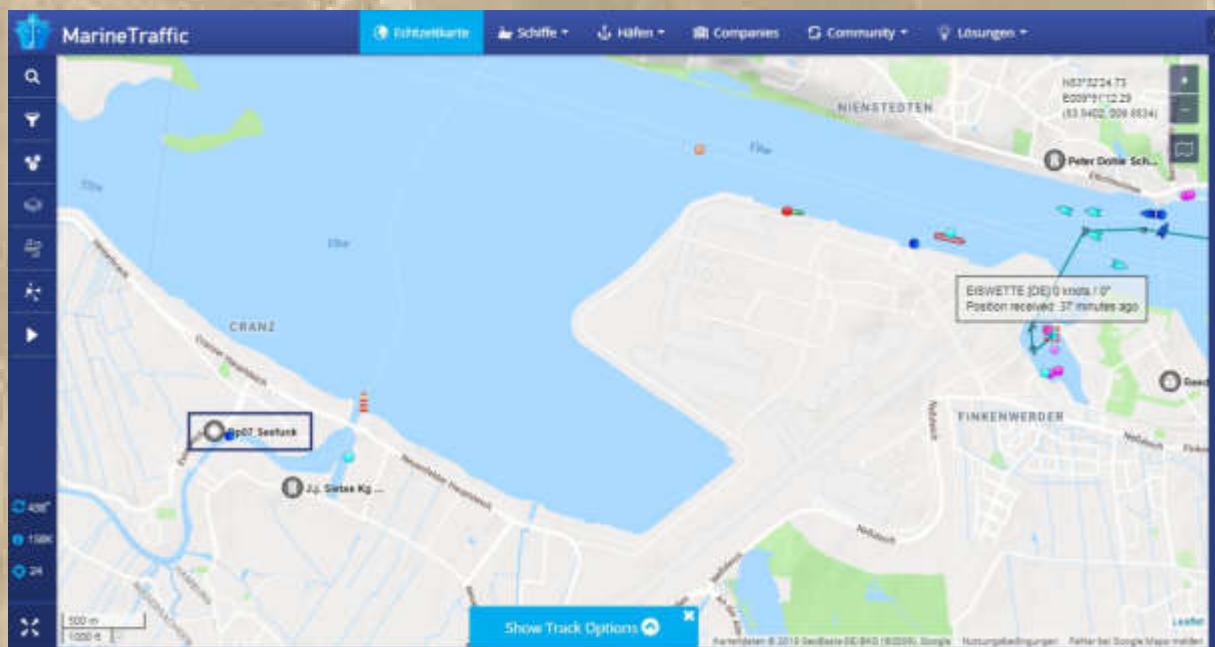
Bulletin 061 vom Dienstag, 19. Juni 2018

- Kurzbesuch im Hafen Goldach/CH -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

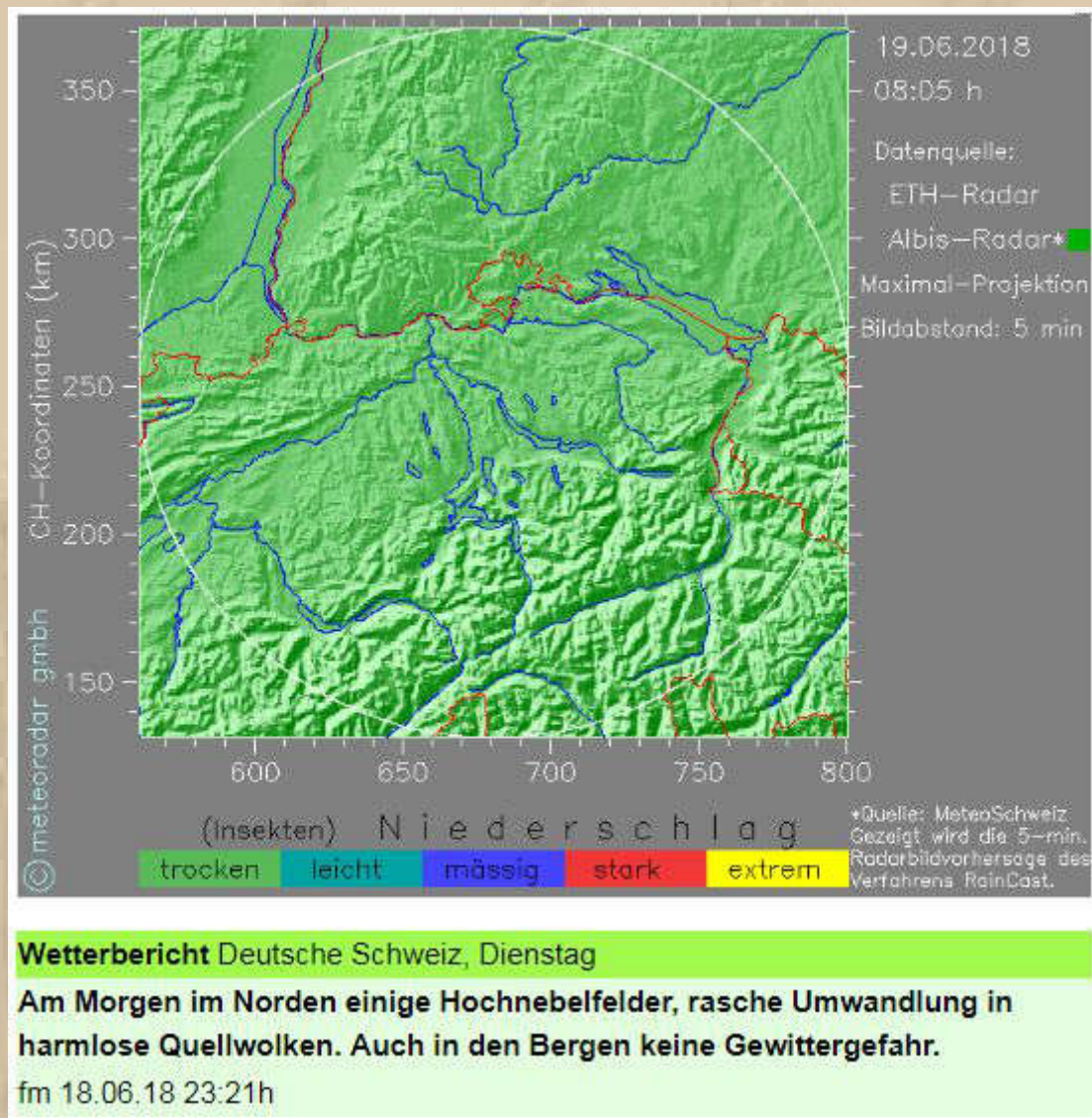
Die SY EISWETTE hat sich gestern noch aus den Hamburger Stadthafen nach Finkenwerder in den Rüschanal verholt, um dichter bei DP07 zu sein:



Soweit ich weiß, hat man sich getroffen.

•
•
•
•
•
•
•
•

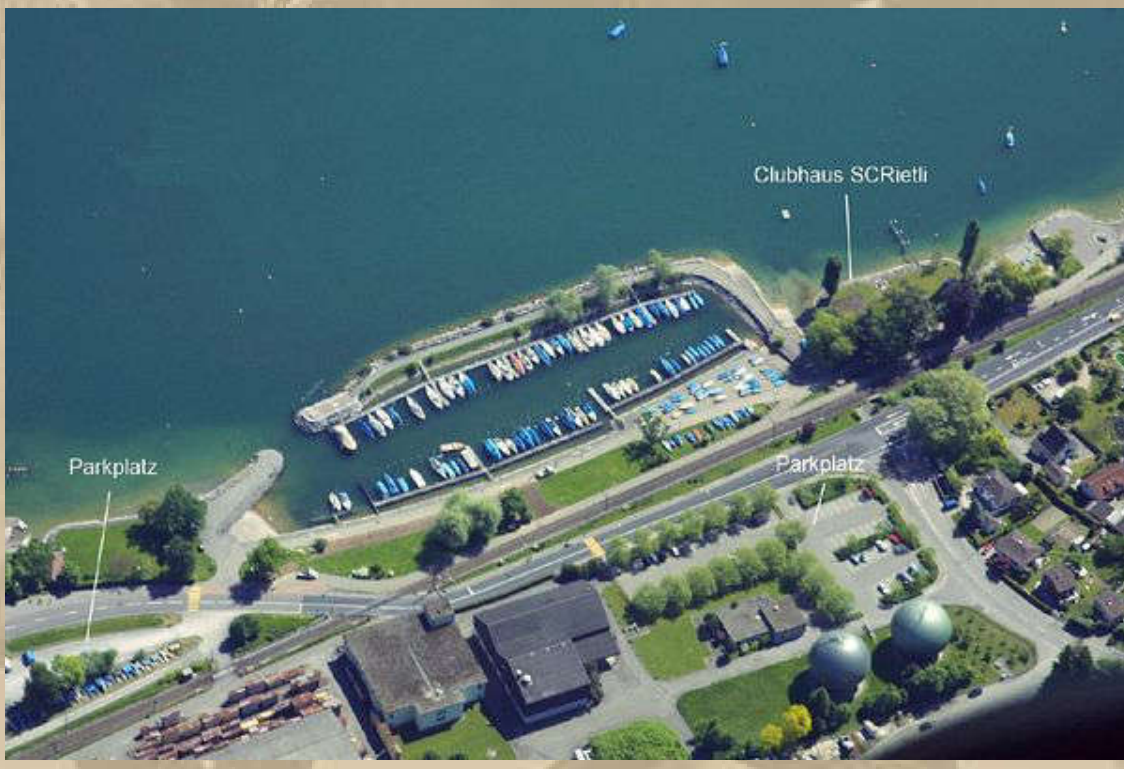
Dienstag, 19. Juni 2018:



08:18 Uhr - Jan meldet sich auf VHF in die DP07-Runde.

Nun starte ich mit einem guten Frühstück in meinen Tag. Als ich die Kuchenbude öffne, spüre ich einen leichten Nordwind und den herrlichen Duft von Kuhmist.

Kürzlich hat man mir den Hafen Goldach ans Herz gelegt, den ich noch nie besucht habe. Da er unweit von Arbon kurz vor Rorschach liegt (knapp 3 sm), beschließe ich, dort einmal für einen Kurzbesuch einzulaufen:



11:00 Uhr Ich fahre eine Besichtigungsrunde durch den Hafen. Ich kann an dem Hafen aber auch wirklich nichts finden, was mich begeistern könnte - so verschieden sind die Geschmäcker.

Kurz darauf setze ich meinen Kurs auf 25° ab und habe in 6.3 Seemeilen die Ultramarin Marina vor dem Bug. Kaum Wind und brütend heiß.

12:30 Uhr - Ich laufe in die Marina ein. Linker Hand ist gleich eine Fäkalienabsaugstation, die ich aufsuche. Als ich mein Schiff vertäut habe, stellt sich heraus, dass die Anlage keinen Mucks sagt - defekt. Ein Hinweisschild wäre hilfreich gewesen. Nun laufe ich in meine Standardgasse an Steg 12 ein. Alle Gästепlätze sind belegt und an der abschließenden Absaugstation liegt noch eine große Motoryacht, auf der man sich sonnt. Der 2. Absaugplatz ist von einer Bavaria 40 belegt. Ich sehe an Bord jemanden mit dem Rüssel hantieren. Ich kläre die Situation durch ein kurzes Gespräch. Nach der Bavaria bin ich dran. Das geht dann auch alles sehr zügig, zumal die Pumpe eine grandiose Saugstärke hat.

Und da ich ja ein bekennendes Glücksschwein bin, verlässt gerade ein Segelboot den Gästesteg und ich bin subito in der entstandenen Lücke drin.

13:45 Uhr - Jetzt ist MEYLINO versorgt und ich bin klitschnass.

Jetzt brauche ich eine Auszeit von mindestens 30 Minuten, danach geht es unter die Dusche. Davor werde ich eine Waschmaschine mit 40°-Wäsche füllen und meine Hafengebühren am Automaten entrichten.





MEYLINO 2017

15.30 Uhr - Ich bin porentief rein, nur meine Wäsche noch nicht, denn ich habe die 1 € Stücke vergessen. Das gibt noch einmal einen Extra-Gang.

31 °C und 45% RH sind die Werte in meinem Salon, das reicht!

16:00 Uhr - Auf zum nächsten Waschgang mit Ariel Tabs. Jetzt habe ich die Euromünzen dabei.

Der Gästesteg ist, bis auf mich, plötzlich völlig frei, denn um 16 Uhr beginnt die Zahlpflicht. Die Tagesgäste haben die 'Flucht' ergriffen.

17:00 Uhr - Ich habe eine Wäscheleine über das Vorschiff gespannt, da kommt gleich meine Miele-Wäsche drauf. Den Trockner kann ich mir heute ersparen:



Fußball schaue ich heute nur so nebenbei. Diese Minimalspiele machen einfach keinen Spaß. Allerdings freue ich mich auf das Spiel am Abend: Russland gegen Ägypten. Vielleicht können die Russen ja wieder so einen Torreigen vorführen.

Abendbrot? Lasse ich wegen der Hitze ausfallen! Allerdings trinke ich sehr viel, natürlich Zero Prozente.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

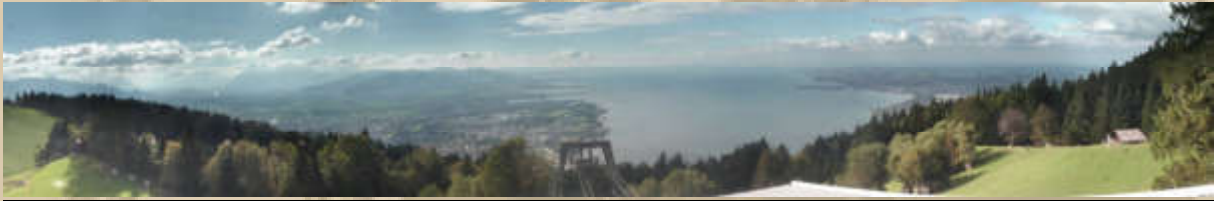


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

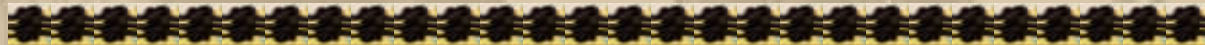
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

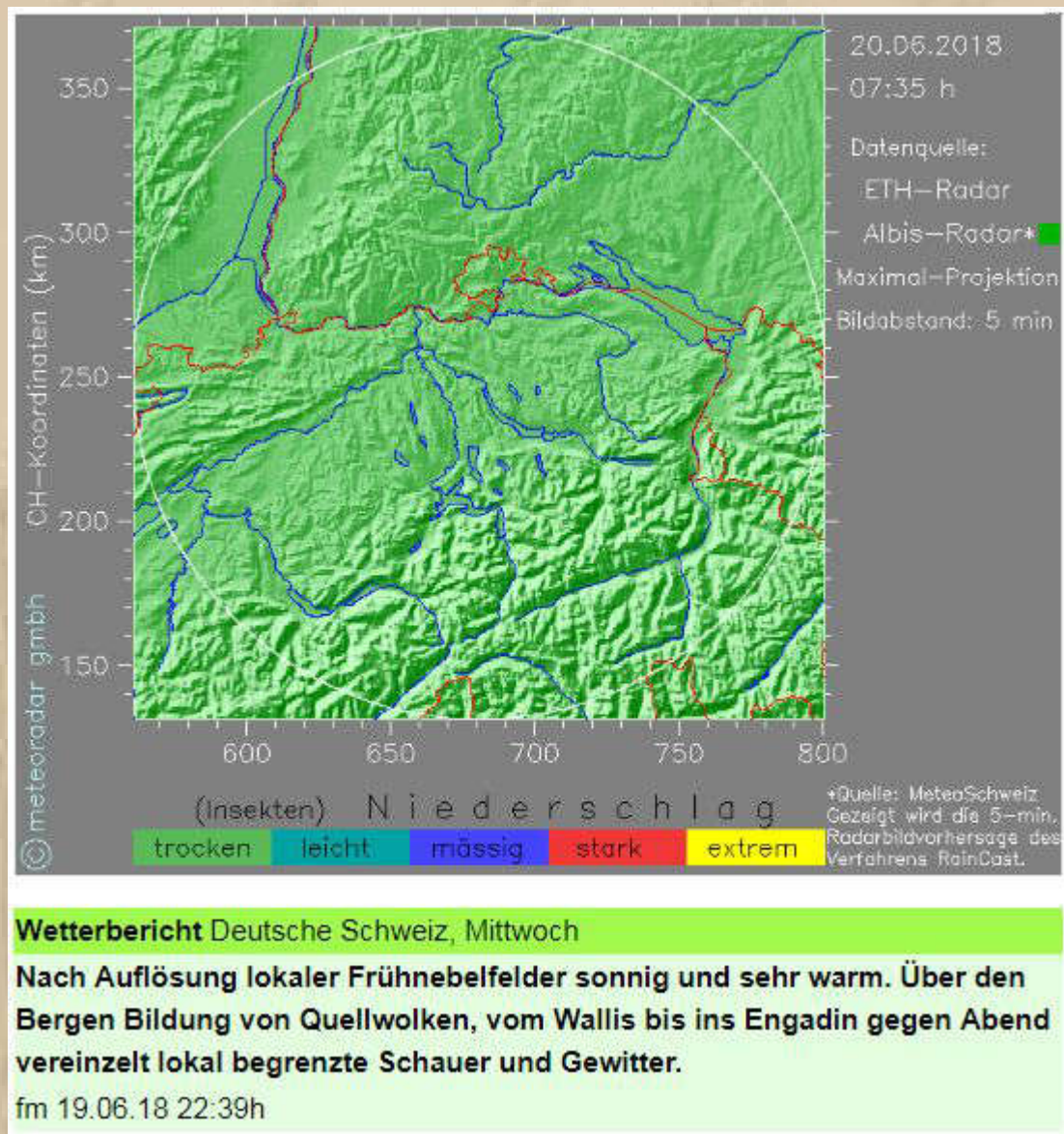
Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Mittwoch, 20. Juni 2018:



Das wird wieder ein heißer Tag.

08:25 Uhr - Nachdem ich die Quasselkist von DP07 begleitet habe, mache ich mich jetzt an mein Frühstück. Das fehlende Abendbrot am gestrigen Abend macht sich bemerkbar.

Bregenz lockt mich magisch in den ÖBB-Hafen an die Moorings (MEYLINO natürlich nur an eine). Dem Lockruf werde ich folgen.

10:00 Uhr - Als ich aus der Hafenausfahrt fahre, präsentiert sich mein Hausberg mit Neuschnee in den Mulden auf den Nordhängen, die ja zum See zeigen. Auch die Alpen im Rheintal leuchten frisch gepudert zu mir herüber. Welch' herrlicher Anblick.

Obendrein empfangen mich 2 bis 3 Bft. aus SW, womit ich gar nicht gerechnet habe. Mein direkter Kurs nach Bregenz ist 120° für die nächsten 10 sm.

Ein Traumtag für charmantes Segeln. Dankbarkeit erfasst mich, dass ich mir so ein schönes Leben gestalten kann.

13 Uhr - Ich laufe in den ÖBB Hafen von Bregenz ein. Von 16 Gäste-Mooringleiten ist erst einer belegt. Ich wähle meinen Liegeplatz direkt an der Strom- und Wassersäule.



Die Mooringleine fordert alle meine Kräfte. Ich fahre das Manöver mit Maschinenunterstützung rückwärts, um die notwendige Spannung auf die Mooringleine zu bekommen und den richtigen achteren Abstand zum Steg zu gewährleisten.

Nach 20 Minuten habe ich alles so justiert, dass ich zufrieden bin. Mir fallen die ersten Verszeilen von Friedrich Schillers Gedicht 'Das Lied von der Glocke' mit eigenen Worten ein:

Fest verbunden mit der Mooring
Schwimmt Meylino, voll aus GFK geformt.
Heute muss die Leine halten.
Frisch, Matrosen seid zur Hand.
Von der Stirne heiß
Rinnen muss der Schweiß
Soll das Werk den Seemann loben!
Aller Segen kommt von oben.

Die Gluthitze im Hafen ist nahezu unerträglich. Am Sanitärgebäude sitzt ein Stadtstreicher im Schatten auf dem Asphalt und schreit seine Weltanschauungen überlaut über den Hafen. Das wirkt alles ein wenig gestört. Hin und wieder muss er pausieren, um seine Stimmbänder zu schonen, schließlich ist der Tag noch lang.

Ich muss dringend meine Getränkebestände auffüllen. Bei der Hitze komme ich gut und gerne auf 3 Liter pro Tag, zucker- u. alkoholfrei.

Sutterlüty wird mir behilflich sein (<http://www.sutterluety.at>).

Ich komme am Stadtstreicher vorbei, ein Mann mittleren Alters, der gesund und kräftig und sogar halbwegs ordentlich ausschaut. Jede(n), die /der in die Sanitäreanlage ein- oder austritt, bettelt er lautstark an.

Als ich von Sutterlüty zurückkehre, ist er weg, und es herrscht endlich Ruhe.

Inzwischen sind wir 3 Gastlieger an den Moorings, bei 32 °C.

Der Stadtstreicher hat wohl nur seine Stimme hochprozentig geölt - nun ist er wieder da und schreit weiter. Erste Rufe, von Hafenliegern, nach der Polizei werden hörbar.

17:15 Uhr - Ich gebe mir Hitzefrei.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 063 vom Donnerstag, 21. Juni 2018

- **Sommersonnenwende & HEIDENAI** -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

18:00 Uhr - Die Lösung für ein Abendbrot an einem brütend heißen Abend lautet: *Gemüsesalat* bei 33 °C





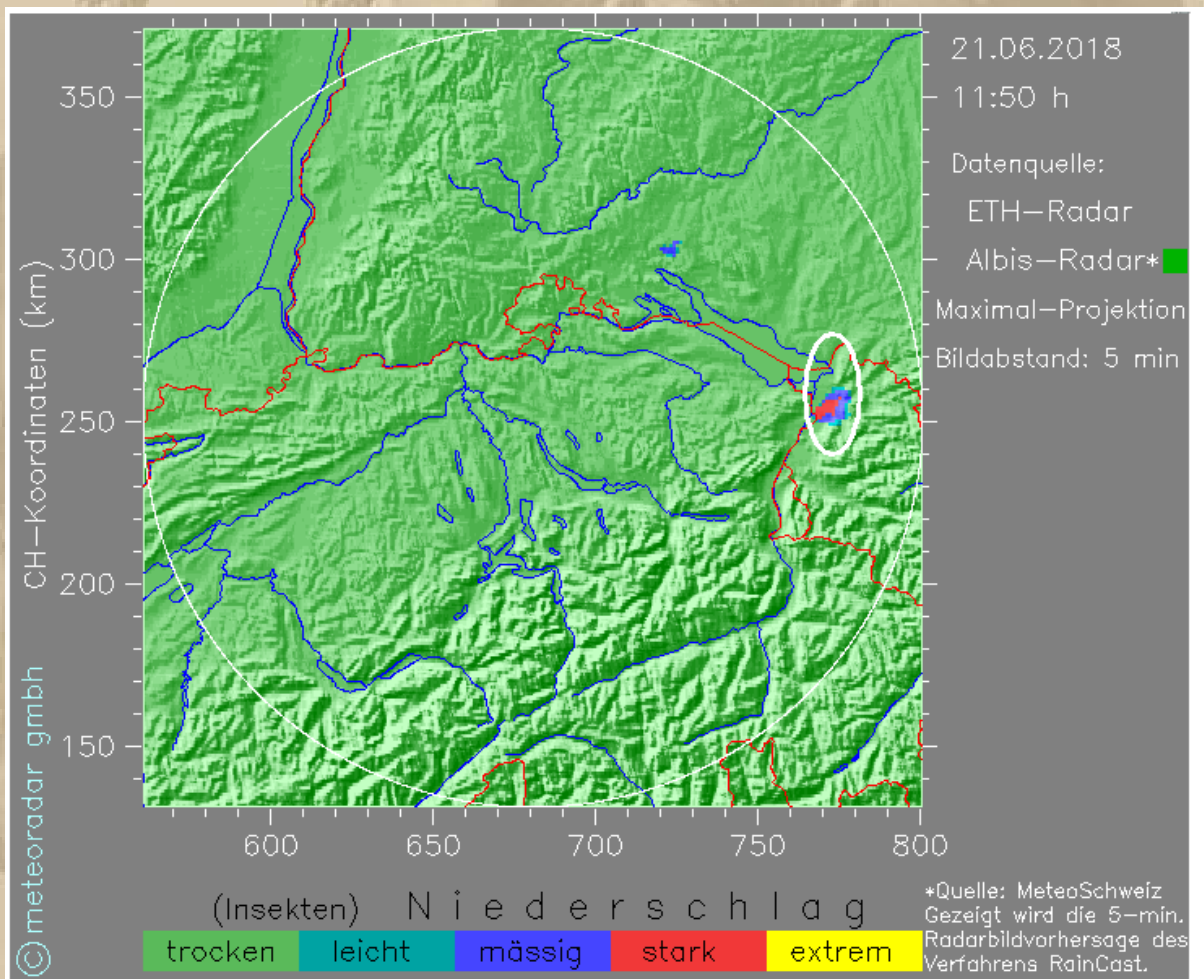
- 1 = Mooringkette oder -leine
- 2 = achtere Festmacher für die Landverbindung
- 3 = Holeleine für 1



Auf vorstehendem Bild kann man gut 6 Mooringholeinen erkennen, die am Steg befestigt sind.

Über Nacht hatte ich den achteren Festmachern etwas Lose gegeben. Dadurch lag MEYLINO sehr 'weich' am Liegeplatz. Schöner ist es fast nur noch vor Anker.

11:45 Uhr - Ich will mich auf einen Stadtrundgang begeben, doch aus dem Rheintal ziehen fürchterliche Gewitterwolken auf. Die warte ich erst noch ab, denn ich kann ja auch nach dem Gewitter noch durch die Stadt schlendern.

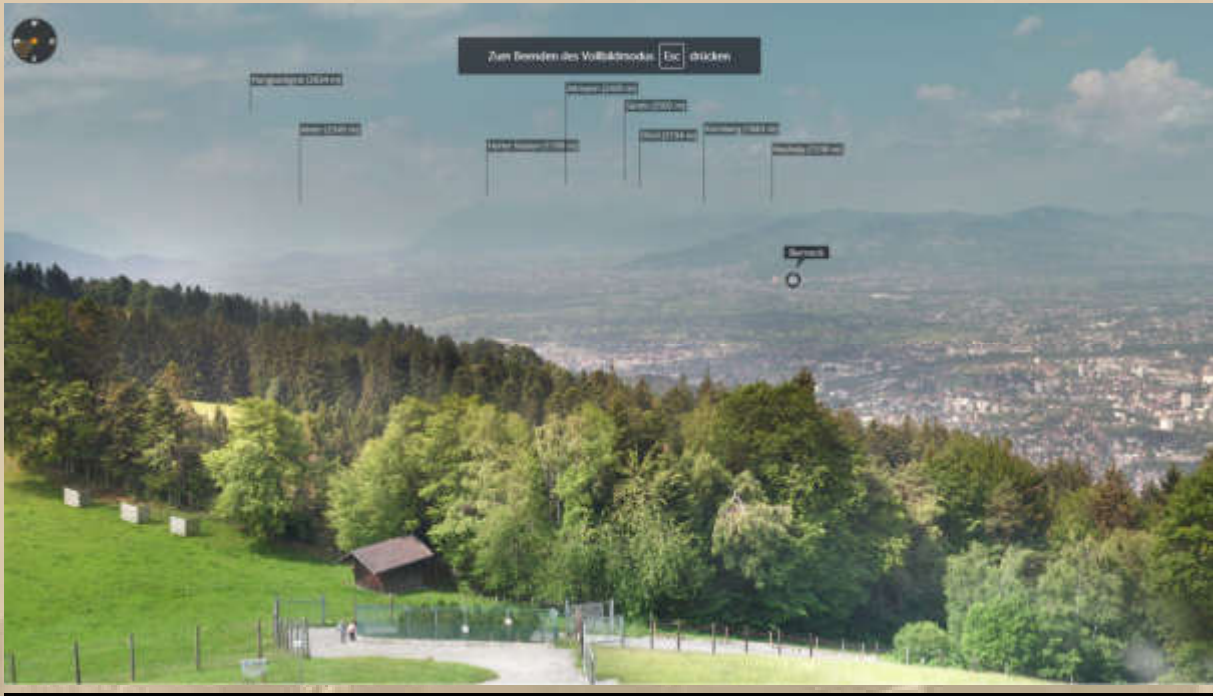


Wetterbericht Deutsche Schweiz, Donnerstag

Nach sonnigem Start vermehrt Quellwolken sowie aus Nordwesten aufziehende Bewölkung. Lokale Schauer und Gewitter, etwas gehäuft am zentralen und östlichen Alpennordhang. Dazu kräftig auffrischender Nordwestwind, lokal auch stürmische Böen.

fm 21.06.18 01:23h

.... die lokale Gewitterzelle aus dem Rheintal kommt gerade auf mich zu



Blick von der WebCam des Pfänders ins Rheintal

Doch das blaue Himmelsloch über dem Bodensee wehrt die Gewitterwolken (noch) erfolgreich ab.

12:07 Uhr (MESZ) - Astronomische Sommersonnenwende! Ich bin immer noch in Bregenz und werde es auch bleiben. Immer in der größten Hitze will ich auf einem Stadtbummel, aber im Moment spielt das eine untergeordnete Rolle, denn es ist ganztagig drückend heiß.

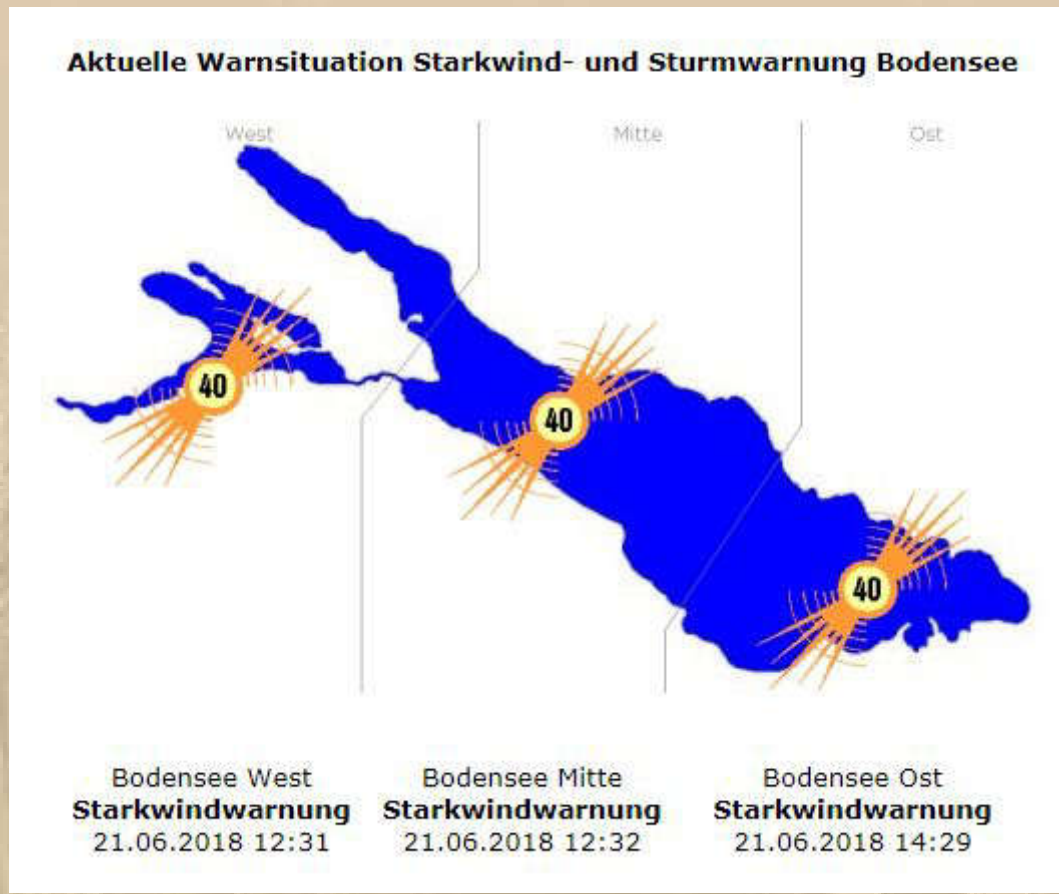
14:30 Uhr - Ich begeben mich erneut zu Sutterlüty, um mir Kirschen, Blaubeeren und Milch zu kaufen. In meinem Einkaufswagen liegt ein Gutscheinbon. Auf 4 Artikel bekommt man je 25% Rabatt, das kommt mir sehr entgegen. Nun schmecken die Kirschen doch gleich viel besser, bei einem Kilopreis von knapp 8 €.



Die Harley-Biker sind beim Finanzamt und entrichten ihren Straßzoll.

Das drohende Gewitter hat sich östlich um den Pfänder herumgedrückt und droht nun aus dem westlichen Allgäu:





16:00 Uhr - Neben mich hat sich die Bavaria Ocean 38 HEIDENAI gelegt. Etwas später begrüße ich die pensionierte Mannschaft, ein älteres Ehepaar. Wir kennen uns nun schon seit Jahren. Es geht kein Jahr vorbei, dass wir uns nicht in einem der vielen Bodenseehäfen treffen:





..... alles eine Sache des Blickwinkels



18:00 Uhr - Draußen weht ein kräftiger NW-Wind, der den Bodensee mit Schaumkämmen schmückt. Doch der Wind bringt noch keine Abkühlung. Die Badegäste hat er allerdings schon vertrieben, die ahnen nichts Gutes.

Zum Abendessen gab es eine Schale mit Blaubeeren und Milch.

Ich warte fast sehnsüchtig auf das Gewitter und hoffe anschließend auf kühlere Luft. Man hat nur noch feuchte Kleidung an. So unerträglich stelle ich mir das Klima in den Tropenregionen vor, nichts für mich. Dann doch eher Oberägypten mit nur 30 % Luftfeuchtigkeit.

Die Spiele der Fußball WM sind ausgesprochen langweilig.

GRUPPE C - 2. SPIELTAG DÄNEMARK - AUSTRALIEN  1:1  (1:1)	GRUPPE C - 2. SPIELTAG FRANKREICH - PERU  1:0  (1:0)	GRUPPE D - 2. SPIELTAG ARGENTINIEN - KROATIEN  Donnerstag 21.06.2018 20:00  → 1 2,10 2 3,30 3 4,0 4win
--	--	--

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 064 vom Freitag, 22. Juni 2018

- Die Tage werden wieder kürzer -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

Fußball-WM: Argentinien - Kroatien - Vorrunde Gruppe D



Heute | ZDF | 20:00 - 22:00 Uhr | Fußball WM

GRUPPE C - 2. SPIELTAG DÄNEMARK - AUSTRALIEN  1:1  (1:1)	GRUPPE C - 2. SPIELTAG FRANKREICH - PERU  1:0  (1:0)	GRUPPE D - 2. SPIELTAG ARGENTINIEN - KROATIEN  0:3  (0:0) 1 2,10 3 3,30 4 4,0 hwin
--	--	---

Wer ist Messi?

21:40 Uhr - Endlich regnet es leicht. Das letzte Abendrot versinkt gerade im Nordwesten. Nach 15 Minuten versiegt der Regen bereits wieder. Vielleicht kommt noch etwas in der Nacht runter.

Freitag, 22. Juni 2018:

Die Nacht war erfrischend kühl, ich habe gut durchgeschlafen.

07:15 Uhr - Augen auf und ran ans Frühstück. Ich muss mit meinem Sunbrella die Sonne wieder abwehren.

Ich befrage meine Navigationssoftware, um einen neuen Zielhafen auszusuchen, z.B. Rorschach:



Aus dem Plan wird Realität, und es wird ein feiner Segeltag. Temperatur nicht ganz so heiß aber wunderbar sonnig und immer 2 Bft. aus NW und mehr. Aus der Bregenzer Bucht muss ich mich mühsam freikreuzen. An der Mündung des Neuen Rheins beobachte ich, wie sich ein Segelboot im Sedimentschlamm festgefahren hat. Nun, wenn man die warnenden Schilder missachtet, dann darf man sich nicht wundern, wenn es fast eine Stunde dauert, bis das Boot endlich wieder aufschwimmt. Ein größeres Schlauchboot mit V-Boden ist immer in der Nähe, traut sich aber nicht näher heran. Dann kommt das Schlauchboot zu mir und fragt, was sie machen sollen. Das muss der Schlauchbootkapitän selber entscheiden. Ich hielt das Schlauchboot für geeignet, doch die Entscheidung kann ich ihnen nicht abnehmen. Notfalls kann man ja die Wasserschutzpolizei rufen. Das Schlauchboot fährt noch einmal in Rufweite zum Segelboot und verschwindet anschließend. Im Fernglas kann ich später erkennen, dass das Wasser um das Segelboot wieder blau ist und man in Richtung Lindau zieht.

15:33 Uhr - Ich habe noch einen freien Liegeplatz an der Außenmole des Rorschacher Seerestaurant Hafens bekommen. Die Box ist mindesten 15 m lang und überaus breit, für mein Schiff viel zu groß, doch ein anderer ist nicht frei. Es dauert, bis ich alle Leinen gezurrt habe und durchatmen kann. Der Platz ist bis zum Monatsende frei.

Im Restaurant besorge ich mir den aktuellen WLAN Code, der sich nur geringfügig verändert hat.

18:00 Uhr - Der Wind frischt auf, und plötzlich verlassen doch einige Feierabendsegler den Hafen, um den Wind auszunutzen. MEYLINO tanzt ganz aufgeregt in ihren langen Vorleinen. Ich lasse viel Lose, das vermeidet das harte Einrucken.

Der Hafen ist ansonsten wie ausgestorben. Ich vermute, die Schweizer WM-Fans bereiten sich auf das Spiel der Schweiz am heutigen Abend gegen Serbien vor.



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

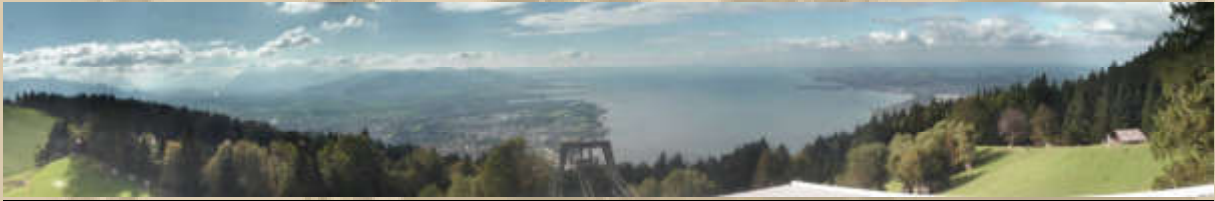


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 065 vom Samstag, 23. Juni 2018

- Deutschland vs. Schweden -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

Die Fußballhelden der Eidgenossen besiegen Serbien in letzter Minute mit 2: 1.

Sowohl der Ex-Gladbacher Xhaka (52. Minute) als auch Ex-Bayern-Star Shaqiri (90.) feiern ihre Treffer mit einer umstrittenen Geste: Beim Jubeln legen sie beide Hände übereinander, formen so den Doppeladler, das Wappentier von Albanien – der Heimat ihrer Eltern.

Hintergrund: Zuvor hatten serbische Fans die beiden wegen ihrer kosovo-albanischen Herkunft das gesamte Spiel über ausgepiffen. Serbien führt die Liste der Länder an, die die Unabhängigkeit des Kosovos nicht akzeptieren. Ex-Schweiz-Schiri und ZDF-Experte Urs Meier: „Das war eine Provokation der serbischen Zuschauer. Das sollten sie unterlassen.“

Sah Xhaka ganz anders. Der Arsenal-Star: „Es ist ein Sieg für die Familie, die Schweiz, Albanien, den Kosovo. Die Geste war für die Leute, die mich immer unterstützt haben, sie war nicht gegen den Gegner gerichtet.“ Und Shaqiri erklärte: „Es geht um Fußball, nicht um Politik.“

Offen ist derweil noch, wie die Fifa auf den Adler-Jubel reagiert. Politische Botschaften im Stadion sind den Spielern eigentlich untersagt ...

.... soviel zum Thema Respect des DFB

Nach dem Spiel zogen einige Autokorsos durch Rorschach oder immer der gleiche, der um die Häuser fuhr.

.
.
.
.
.
.
.
.
.
.

Samstag, 23. Juni 2018:



.... man kann es auch restlos übertreiben

Ich habe Post von Margit (SY ZWERGLE), die mir einen Hafen empfiehlt, nachdem ich von Goldach nicht so angetan war.



Sie empfiehlt mir den kleinen Hafen vom Seeclub Egnach, und dieser Empfehlung werde ich folgen. Kurs NW bis zum Schweizer Seezeichen 18 und dann durch Spundwände in den kleinen Hafen. Ich bin da in den letzten Jahren gelegentlich von Romanshorn aus mit dem Fahrrad vorbeigekommen und fand es ganz idyllisch, nun also mit MEYLINO. Ich glaube, dass damit der letzte weiße Flecken auf meiner Bodenseekarte erschlossen sein wird.

09:00 Uhr - Beim Sonnenfrühstück entdecke ich hoch über dem Bodensee einen weißen Heißluftballon, das bedeutet ruhiges Wetter, sonst bekommen die Ballonfahrer gar keine Starterlaubnis. Wo einer ist, sind auch noch andere Ballons, doch ich gucke mir die Augen wund und kann keinen weiteren Ballon mehr entdecken.

10:20 Uhr - Ich mache mich auf den langen Weg (lol).

13:23 Uhr - MEYLINO ist im Hafen Egnach - mehr ein Moorloch. Ist das eng hier, alles voller Motorboote um und über 30 Fuß. Der Hafenmeister dirigiert mich immer tiefer in den Flussarm, bis er meine Belegleinen fordert, die er an stabilen Pfählen anbindet. Dann legt er mir eine breite Planke an Deck, damit ich meiner Gefangenschaft entkommen kann. Die Fülle, die ich nicht erwartet habe, ist dem jährlichen Fischfest geschuldet. Die Biertische und -bänke sind schon aufgestellt. Es wird u. a. Fischchnusperli (Schwyzerdütsch) geben. Da werde ich heute zuschlagen. Die Musik wird auch aufspielen.

Der Hafenmeister warnt mich, dass ich morgen nicht vor der Mittagszeit wieder aus dem Hafen heraus kommen werde.

Ich befrage ihn zu einem Hafen WLAN. Er fragt eine andere Frau und die sagt, das gibt es hier nicht, obwohl ich ein halbes Dutzend Netze identifizieren konnte, aber die kommen von den umliegenden Privatanschlüssen.





..... MEYLINO ist heute das einzige Segelboot





.... der Festplatz



..... tolle Eigentumswohnungen um das Clubgelände herum

Die meisten Gäste werden wohl mit dem PKW anfahren. Ich rechne mit mindestens 200 Feierwilligen.

Wenn der Abend auch so schön wird, wie der Nachmittag, dann habe ich das große Los gezogen, danke Margit & Hansi, aber ich hatte ganz schön Bammel bei der Einfahrt gehabt.



The screenshot shows a web interface for tide data. At the top, it reads "Pegel Konstanz am 23.06.2018". Below this, it displays "Pegel: 400 cm (Datum: 23.06.2018, Location: 00:00) (Differenz: -8) | Tiefgang: 100 cm". There is a form with input fields for "Tiefgang (cm)" and "Tiefgang" with a value of 100. A "Ändern" button is visible. Below the form is a map of the lake area with a blue highlighted region. A text box on the map provides specific data:

- Eggenach unter Luxburg:** Pegel: 400 cm, Tiefgang: 100 cm
- Wasser unter Ried:** Durchlauf: 20 cm, Niveau: 20 cm

 At the bottom, there is a footer with a disclaimer: "Dieser Service wird Ihnen kostenlos von www.demiloo.com zur Verfügung gestellt." and a "Alle anzeigen" button.



.... Alleinunterhalter Fredy Bünter
hat viel mit seiner Technik zu tun



1 Portion Fischchnusperli mit Brötchen 17 CFR
1 Cervelas Bratwurst 6 CFR
1 Bratwurst ohne Darm 5 CFR
0,5 l Flaschenbier 5 CFR

Mein Fischchnusperli war unangenehm salzig, kein Genuss. Dafür war das Brötchen knackig und frisch.

Natürlich lauere ich auf das Fußballspiel an unserem 'Schicksalstag'. Das fällt ja, dank DVB-T, nicht dem hier fehlenden WLAN zum Opfer.

22:00 Uhr - Deutschland gewinnt in der allerletzten Minute der Nachspielzeit mit 2:1 durch ein sehenswertes Freischusstor à la Ronaldo von Toni Kroos. Die Deutschen Buben haben durchaus ansehnlich gespielt, jedoch in der Wahrnehmung der Chancen hat es gemangelt. Nun ist ja vorerst die Fußballwelt für die Deutschen wieder in Ordnung. Jetzt muss man noch gegen Südkorea gewinnen, um das Achtelfinale zu erreichen, wobei das Torverhältnis in der Gruppe auch noch eine Rolle spielen kann.

So gegen Mitternacht verstummen die Musik und die Menschen. Es ist schlagartig still. Das war ein harter Arbeitstag für Fredy Bünter, mit Auf- und Abbau 10 Stunden. Die Spielpausen waren immer nur sehr kurz.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

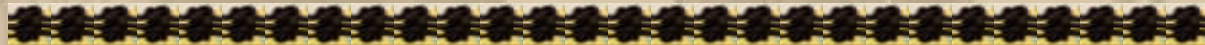
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 066 vom Sonntag, 24. Juni 2018

- Abschied aus dem Dschungelhafen -

Liebe Lesergemeinde!

Seit 05:20 Uhr bekomme ich kein Auge mehr zu.

08:00 Uhr - Nichts bewegt sich im Hafen. Es herrscht Grabesstille. Das sind sicherlich die Nachwirkungen des Fischfestes vom Seclub Egnach. Wieder ab in die Koje.

09:12 Uhr - Ein Fanfarenbläser lässt einen Weckruf in dieser Idylle erschallen. Das ging schon durch Mark und Bein. Zeit ein Frühstück einzunehmen. Ich werde ringsum von allen Motorbootbesatzungen freundlich begrüßt, bin ich doch der einzige Ausländer in der Runde.

Auf einem der Nachbargrundstücke, mit den schönen Eigentumswohnungen, grasen zwei edle Pferde und halten den Rasen kurz:





Einige Schritte achteraus entdecke ich auch noch einen kleinen Seglerhafen, allerdings sind die Dalben auf maximal 2,50 m Schiffsbreite ausgelegt, alle Boxen sind belegt. Nun wird mir auch klar, warum ich gestern beim Einlaufen nach meiner Schiffsbreite gefragt wurde.

10:10 Uhr - Nun harre ich der Dinge, die da kommen sollen. Auflösung der zugeparkten Hafenanlage. Sicherlich nicht vor 12 Uhr.



Extra zum Fest sind alle Rasenflächen frisch geschnitten worden.

Mindestens sechs Motorboote müssen ablegen, bevor ich mich überhaupt bewegen kann.

Ich bringe meinen Teller vom Fischchnusperli zurück und zähle mal die Biertische durch, immerhin 45 an der Zahl. Bei einer Belegung von 8 Personen waren also 360 Personen auf dem Fest, denn es war sehr gut besucht. Selbst ein kompletter Kindergarten war am Nachmittag eingeladen.



.... Egnach - Konstanz

Meine Planroute, sofern ich hier rechtzeitig loskomme.

11:30 Uhr - Ich habe die Wildnis hinter mir. Es war abenteuerlich und wildromantisch. Auch die Ausfahrt war wieder spannend. Meine Windex am Masttopp ist unversehrt geblieben.

12:15 Uhr - Ich lege nach 1 Seemeile im Romanshorner Südhafen an, um meine Kommunikation zu aktualisieren (upzudaten) - pralles WLAN, dank der Schweizerischen Bodensee Schifffahrtbetriebe.

Ohne WLAN ist man ganz schön von der Welt abgeschnitten.

13:15 Uhr - Ich beende meinen kleinen Zwischenstopp und folge meinem Generalkurs von 305° nach Konstanz - noch 11 sm.

Vor Romanshorn fahre ich durch ein riesiges Feld mit abgemähtem Seegras. Diese Methode wird in den Häfen von Romanshorn praktiziert - eine riesige Wasser-Mähmaschine. Meine Motorfahrt nimmt plötzlich drastisch ab. Da muss ich wohl ins Wasser und den Propeller von dem Unrat befreien, der, wie sich rausstellt, die Größe eines Fußballs hat. Ich muss dreimal tauchen, dann ist der Propeller wieder frei. Die Schraubenwelle vom Speedometer reinige ich auch gleich mit. Wassertemperatur: gefühlte 22 °C.

Anschließend fahre ich gegen den leichten Wind mit 5 Knoten nach Konstanz.

14:40 Uhr - Ich komme in Güttingen vorbei (Schweizer Seezeichen 31). Ich kann ganz deutlich das Rigg der SY ALZIRA ausmachen, das Schiff von Sonja und Stefan Züst.

In Konstanz treffe ich dann um 16 Uhr ein. Alle meine gewohnten Plätze sind auf ROT gestellt. Aber am Anfang der Gästeecke ist noch der LP 300 frei, den ich mir ausgucke. Allerdings sind auch noch 4 Bojenplätze in der Ecke frei, doch die meide ich, weil ich nicht weiß, wann ich morgen aus der Gästeecke verschwinden möchte. Herr Leitmann (Hafenmeister) nickt mir freundlich zu, als er mich bei meinem Anlegemanöver beobachtet.

16:30 Uhr - Nun 30 Minuten abschwitzen und dann Konstanz genießen.

Ich benötige eine selbstsichernde Mutter M6 für die Sicherung einer Relingsstütze. Die Schraube konnte ich gerade noch so retten.

Am westlichen Horizont scheint sich ein Gewitter zusammen zu brauen. Etwas Wind hatte ich bereits beim Anlegen, aber der klingt wieder ab.

17:30 Uhr - Ich mache mich auf zu Aldi ins Lago. Geräucherter Lachs ist seit Tagen lenz. Als ich ins Lago trete, wird mir klar, dass heute Sonntag ist, also trotte ich zurück zum Schiff:



..... LP 300

.
. .
. .
. .
. .
. .
. .
. .
. .

Ich bin ja wieder im Deutschen Netz und ich kontrolliere mal, ob ich die WhatsApp Bilder von Thorsten und Diogenes abrufen kann. Thorstens Bilder reiche ich nach. Diogenes Bild ist derart unscharf, dass ich mir die Veröffentlichung erspare.



.... die Abfahrt von daheim in den Urlaub



..... und hier bereits im Urlaub in Holland

Corinna & Thorsten, ich wünsche Euch einen himmlischen Urlaub
beim Wasserwandern in Friesland.

..... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 067 vom Montag, 25. Juni 2018

- Heimkehr nach Überlingen -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

Zum Abendbrot mache ich mir aus meinen Gemüseresten wieder einen Salat, den ich heute mit Thunfisch anreichern werde:



Nach dem Abendessen schließe ich meine Kuchenbude, denn der Himmel schaut bedrohlich aus, aber noch bleibt alles trocken.

HEUTE



Wir haben auf der Alex
angehäuert und werden von
Flensburg nach Aarhus segeln.
Viele Grüße an den Bodensee,
Ironsides

17:16

Ironsides (Helmut) war viele Jahre mein Charterkapitän

HEUTE



So der sekt ist in den Flaschen 17:58

Noch 90 Tage dann kann mann ihn genießen 17:58

Griasle von dr alb 17:59

Stefan, von der Alb, sorgt für trockene Zeiten vor.

Montag, 25. Juni 2018:

06:00 Uhr - Es regnet ganz zart. Ich drehe mich wieder um.

09:30 Uhr - Jetzt bin ich wach. So spät bin ich in dieser Saison noch nicht aus der Koje gekrabbelt. Inzwischen ist es bei 8/8 Bewölkung trocken. Mit 14 °C doch spürbar kühler - angenehm.



10 Uhr- Die Sonne kämpft sich durch die Wolken



Konstanz Hafeneinfahrt

Nachdem ich mich abgefrühstückt habe, werde ich in meinen Heimathafen übersiedeln.

HEUTE



Auch Mann geht wieder mit
Schleier! 🙄

07:46

Klaus alias Diogenes

Diogenes ist kein Imker, sondern er wohnt überwiegend in Nordschweden in Prinsnäs, und die Mücken sind überall und lästig.

11:00 Uhr - Ich habe Konstanz achteraus. Das Wetter wird immer freundlicher bis sommerlich, nur Wind fehlt.

Vor meinem Hafen gehe ich noch einmal ins Wasser und reinige meinen Wasserpass und die Umgebung vom Auspuff. Nun ist aus GRAU wieder WEISS geworden, sieht doch gleich viel hübscher aus.

14:00 Uhr - MEYLINO liegt versorgt an ihrem Liegeplatz.

Ich mache jetzt eine Einkaufsrunde.

16:00 Uhr - Alles ist erledigt, ich auch. Ich brauche eine Siesta. Die nehme ich mir.

20:00 Uhr - Ich erwache, wie aus einer Ohnmacht. Ich war noch nie ohnmächtig, aber so stelle ich mir die Rückkehr ins Bewusstsein vor.

Abendbrot habe ich verpennt.

Jetzt schaue ich ein wenig Fußball WM. Mal sehen, ob mich was wach halten kann.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

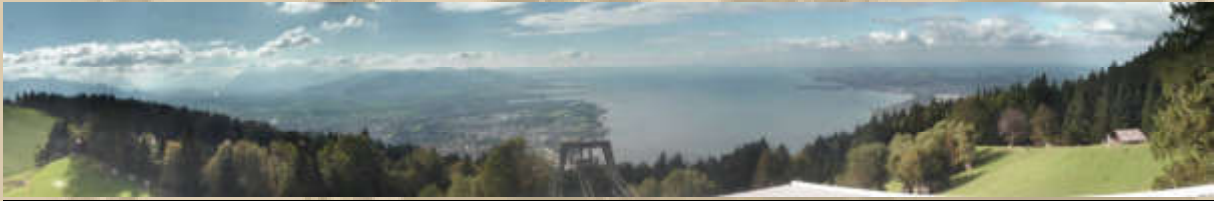


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

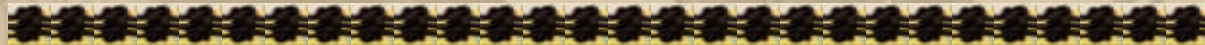
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 068 vom Dienstag, 26. Juni 2018

- Sommerlicher Hafentag -

Liebe Lesergemeinde!

05:22 Uhr - Nein, ich will noch nicht aus der Koje.

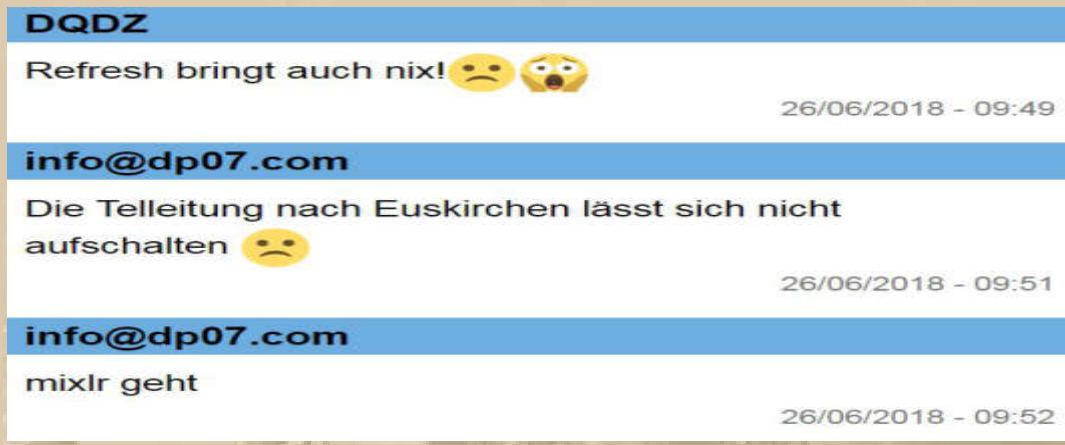


..... ist das ein schöner Morgen

08:45 Uhr - Jetzt ist es Zeit für ein Lachsfrühstück. Der Nachschub hat geklappt.

09:45 Uhr - DP07 Seefunk. Der Ton ist seit Tagen im Internet bei mir nicht zu hören.

DQDZ	
Kein Ton?	26/06/2018 - 09:46
DQDZ	
Hat der Laptop wieder eine Kolik? 😡	26/06/2018 - 09:47
Big Max	
Guten Morgen, hier ist es auch sehr still.	26/06/2018 - 09:47



Dennoch gelingt es Delta Papa den Ton wieder aufzuschalten.



Seit gestern fühle ich mich müde und lasch. Was ist das? Jedenfalls ist das nicht normal! Gut, dass es nicht mehr so brütend heiß ist.

Ich mache erneut einen Besuchsversuch bei ZWERGLE, doch die Crew scheint ausgeflogen zu sein.

14:00 Uhr - Mir fällt nichts anderes ein als eine Siesta, und die gön'n' ich mir. Fühle mich immer noch unwohl.

15:00 Uhr - Plötzlich erwischt mich der Fluch des Pharaos, das wird wohl der Grund meines maroden Zustandes gewesen sein, denn danach geht es mir wieder besser.

16:02 Uhr - Mein Smartphone schickt mich mir eine nette WhatsApp-Nachricht:



Liebe Grüsse aus Matala. Hier sind auch Regentage schön.

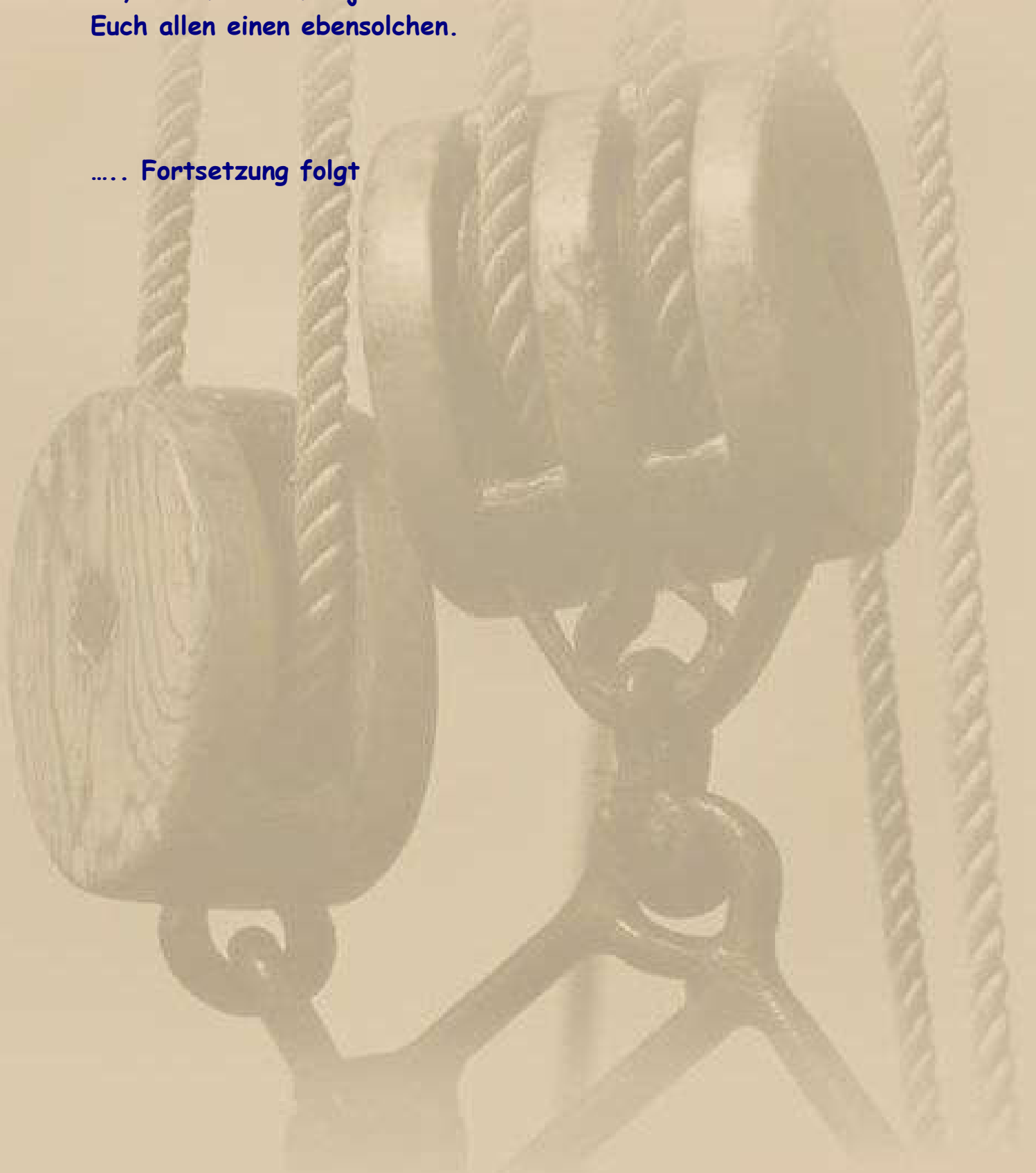
16:02

Reiner (alias John Sailor) und seine Frau Beate (Tussi) sind auf Urlaub in der Hochburg der Hippie-Szene vergangener Zeiten. Danke für Eure Grüße. Genießt die Tage. How about a joint oder wie wär's mit einer Tüte?

Es ist Zeit die Fußball WM zu verfolgen. Es spielen seit 16 Uhr Dänemark gegen Frankreich und Australien gegen Peru. Ich wähle das erste Spiel, weil ich doch ein Frankreich Fan bin - Allez Les Bleux. Obendrein mag ich Griezmanns Tänzchen, wenn er ein Tor geschossen hat. Die erste Halbzeit blieb torlos - kein Tänzchen. Da beide Mannschaften bereits im Achtelfinale sind, geht es hier ausschließlich um den Gruppensieg, der bei einem Unentschieden an Frankreich fällt. Auch die 2. Halbzeit zieht sich krampfhaft in die Länge. Keiner der Akteure will hier seine Mannschaft siegen sehen. Das Publikum pfeift beide Mannschaften gelegentlich aus. Es blieb beim 0:0.

So, ich mache mir jetzt einen schönen Feierabend und wünsche Euch allen einen ebensolchen.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

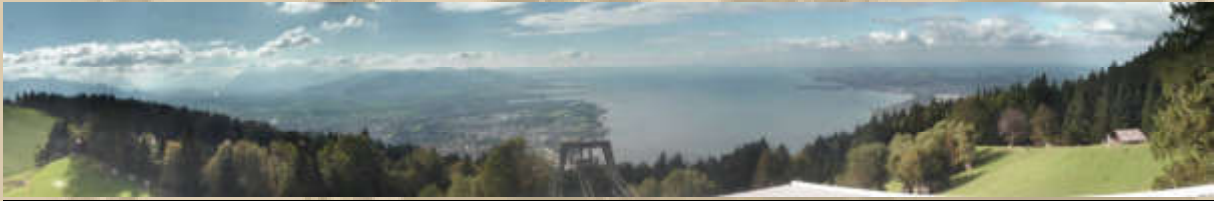


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

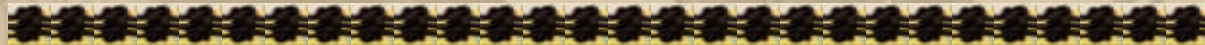
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 069 vom Mittwoch, 27. Juni 2018

- **Südkorea gegen Deutschland** -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

Mich erreichte noch eine Nachricht, die mich sehr erfreut hat. Harvey (SY QUESTUS) wird mit seiner Frau einige Zeit auf einer 44' Segelyacht eines Segelfreundes mitsegeln. Es soll die Polnische Küste entlanggehen. Ich wünsche Euch eine harmonische Zeit und immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel.

Die Grußformel unter seiner eMail hat mir besonders gefallen:

Also, Manni, bleibe bitte lotrecht, Grüße an Marianne und Anker reffen

Anker Reffen soll wohl heißen, nicht so viel im Hafen herumzuhocken.

Harvey, ich werde alles beherzigen.

Corinna & Thorsten (MS PIATA II) machen Meldung:



Harlingen ist erreicht.

20:25

Mittwoch, 27. Juni 2018:

Robbe

Guten Morgen in die Runde aus Bagenkop. Haben Gestern achteinhalb Stunden gebraucht. Teilweise hart am Wind mit nur 2,5 Kn. Später lief es besser.

27/06/2018 - 07:46



Bagenkop im Süden der Insel Langeland

Hans-Peter ist nun wieder mit seiner SY ROBBE unterwegs, das freut mich.

Big Max



HP, was hattet ihr für Windstärken u, -richtung?

27/06/2018 - 08:00

Robbe

Nw am Anfang mehr Nord später etwas mehr auf west drehend
Stärke um 3

27/06/2018 - 08:01

Robbe

4 Std. motort und 4,5 Std.gesegelt

27/06/2018 - 08:03

Robbe

Heute ist Pause angesagt

27/06/2018 - 08:04

Robbe

Habe Frau und Hund dabei und segele mit Knieper (Hans und
Marlies) in der Flottille

27/06/2018 - 08:06

Robbe

Wollen 1 bis 2 Wochen in der dänische Südsee segeln. Marlies
und Uschi sind das erste mal mit dem Segelboot in Dänemark.

27/06/2018 - 08:08

Big Max



Wünsche guten Törn und eine gute Zeit.

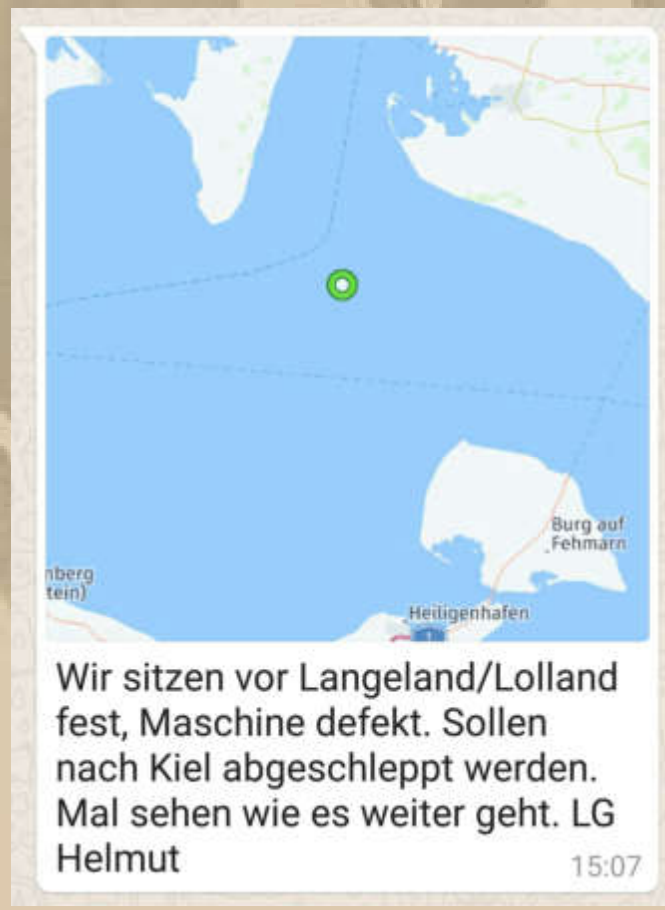
27/06/2018 - 08:09

Das ist ja eine gute Nachricht, dass ROBBE und KNIEPER als Flottille unterwegs sind. SY KNIEPER und Besatzung sind mir wohlvertraut (Heiligenhafen Steg 3). Liebe Grüße zu Euch allen.

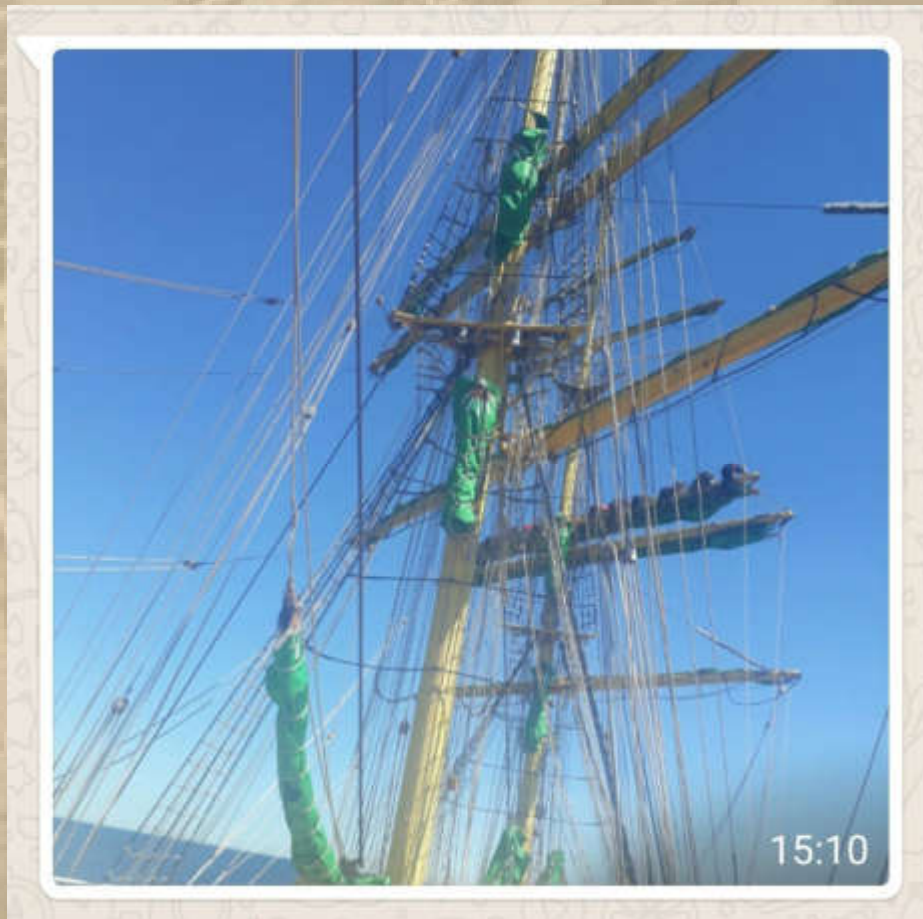


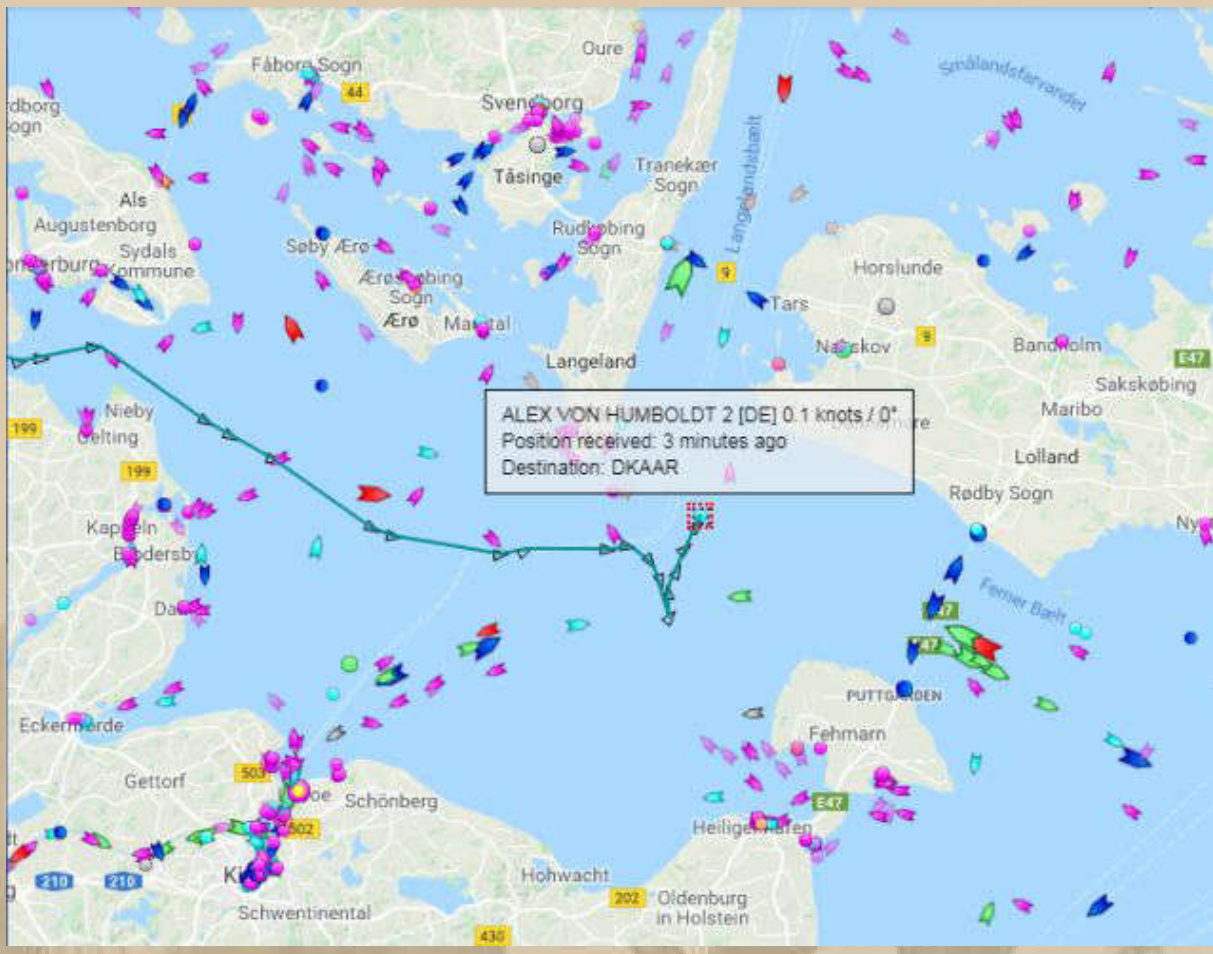
Heiligenhafen - Bagenkop

Heute geht es mir wieder richtig gut, Rasmus sei Dank.



Da kann ich nur die Daumen drücken, dass die ALEXANDER VON HUMBOLDT bald Schlepperhilfe erhält. Als ich noch mit Helmut auf Charterfahrt war, da hat Helmut alle Defekte an Bord beheben können.





Eine denkbar ungünstige Position für einen Maschinenschaden, so dicht am Kiel-Ostseeweg und am Großen Belt.

Liebe Sailors,
das ist ja Pech. Hoffentlich habt ihr
wenigstens Public Viewing an Bord.
Gruß BM

15:15 ✓✓

Nein leider nicht, aber einen super
Koch 🤪

15:16

16:00 Uhr - Anpfiff zum WM Spiel Südkorea gegen Deutschland.

Deutschland muss mit einer Tordifferenz von 2 Toren gewinnen, um das Achtelfinale aus eigener Kraft zu erreichen.



Wir hören jetzt das Spiel über
Radio an Deck

16:28

•
•
•
•
•
•
•
•
•
•

FIFA WM 2018

FIFA WORLD CUP RUSSIA 2018

WM.BILD.DE

AUS!

Aber so haben wir auch nicht mehr verdient




GRUPPE F		TABELLE			
#	Wahrschiff	Sp.	Tore	Diff.	Pkt.
1	Schweden	3	5:2	3	6
2	Mexiko	3	3:4	-1	6
3	Südkorea	3	3:3	0	3
4	Deutschland	3	2:4	-2	3

PLÖTZLICH GRUPPENSIEGER!
Schweden-Party gegen Mexiko

Nun kann man ja den restlichen Spielen völlig entspannt entgegensehen.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

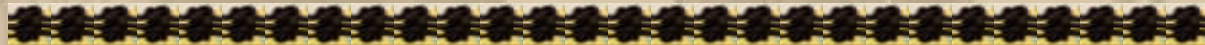
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 070 vom Donnerstag, 28. Juni 2018

- ALEXANDER VON HUMBOLDT II -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

Der Katzenjammer zum WM-AUS ist draußen förmlich zu spüren. In den Kommentaren der Medien, wusste es nun jeder wieder besser.



Der Sailor auf dem Bild ist Kurt



Peter Helmut

22:20



Der Schlepper ist da

22:11

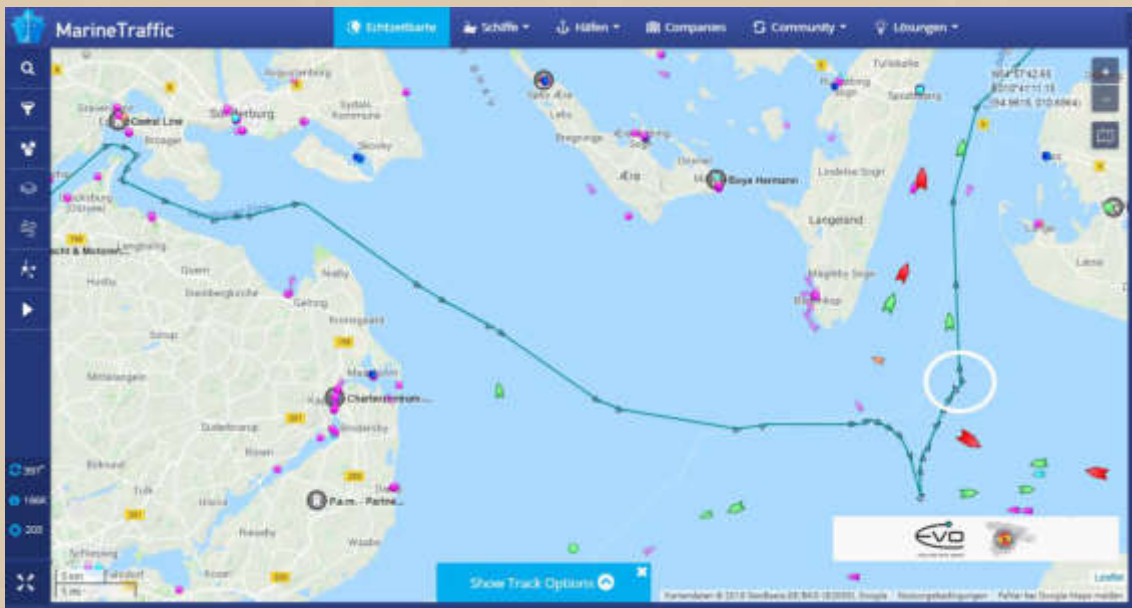
..... und der schleppt euch jetzt nach Aarhus?

22:12 ✓✓



Ja, so ist es geplant

22:15



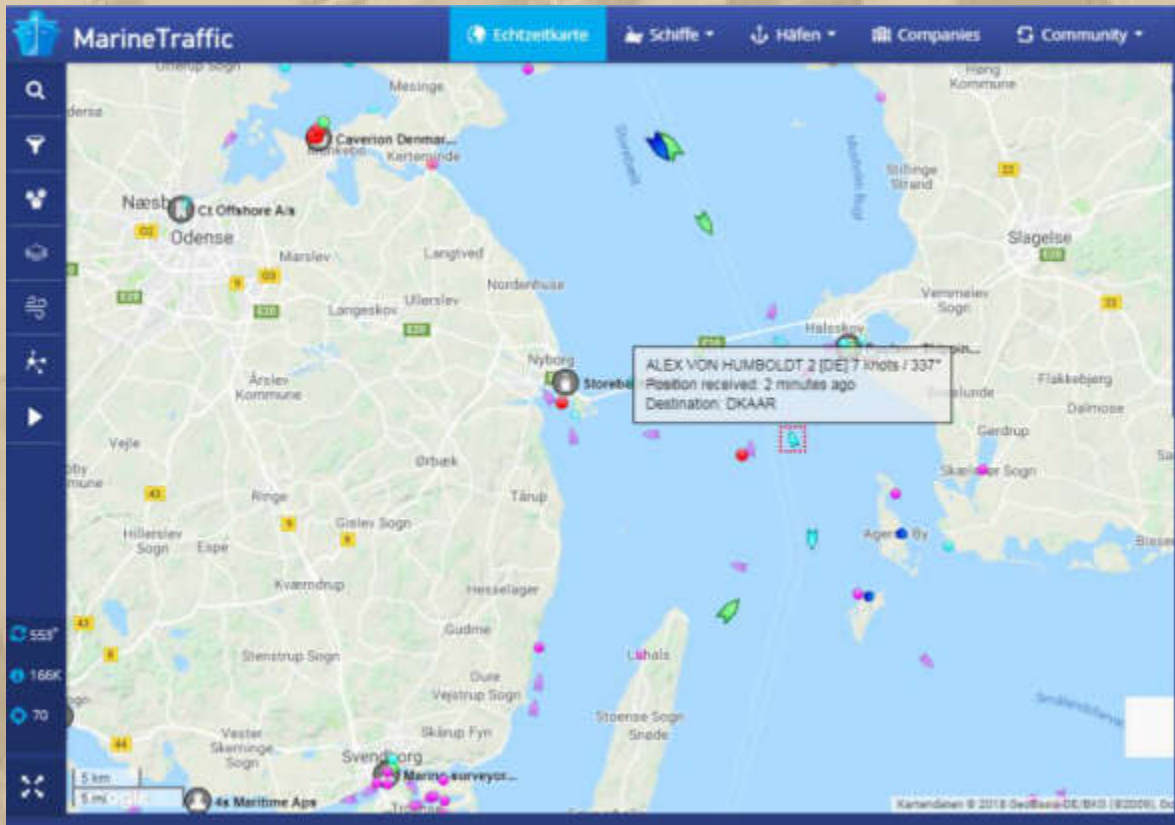
.... Schlepptrosse über



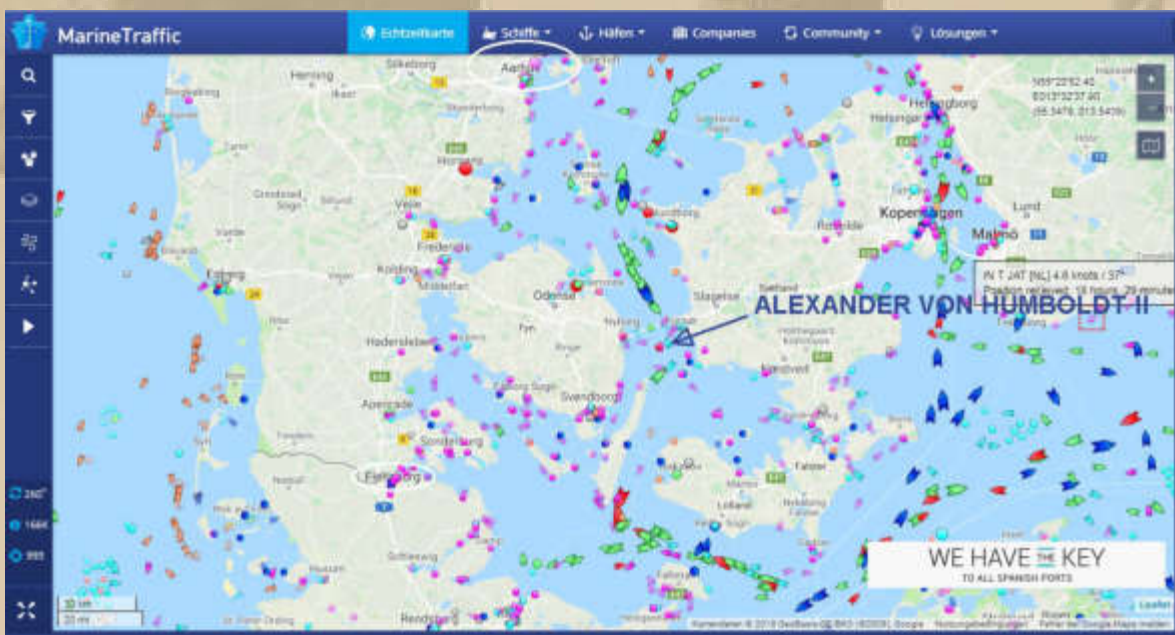
.... Johnny, der Käpt'n der SY BOUNTY, im Genussmodus

Donnerstag, 28. Juni 2018:

03:40 Uhr - Muss doch mal schauen, wo der Schleppverband
abgeblieben ist?



.... kurz vor der Großen Belt Brücke



.... auf halber Strecke nach Aarhus

09:00 Uhr - Die ALEXANDER VON HUMBOLDT II befindet sich derzeit am SW-Ende von Samsö.



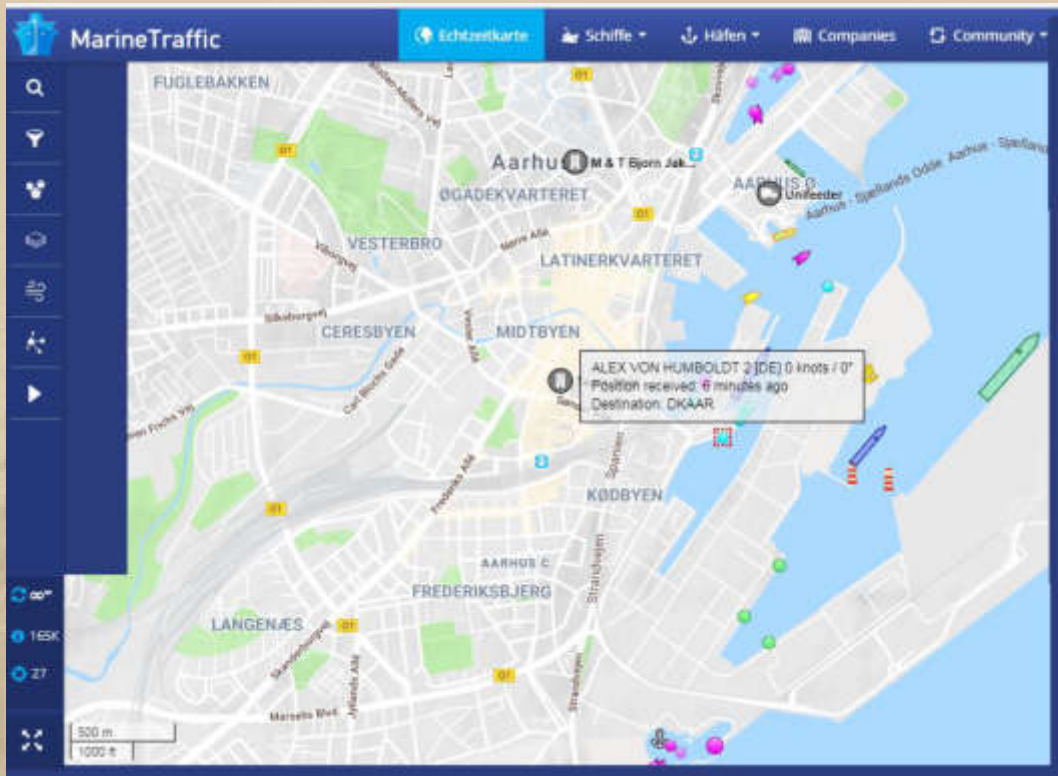
Also war meine Vermutung von 09:03 Uhr richtig.



Jetzt habe ich mal das Kommando
übernommen

11:23

.... Helmut alias IRONSIDE



Ende gut, alles gut, ALEXANDER VON HUMBOLDT II seit 14 Uhr in Aarhus.

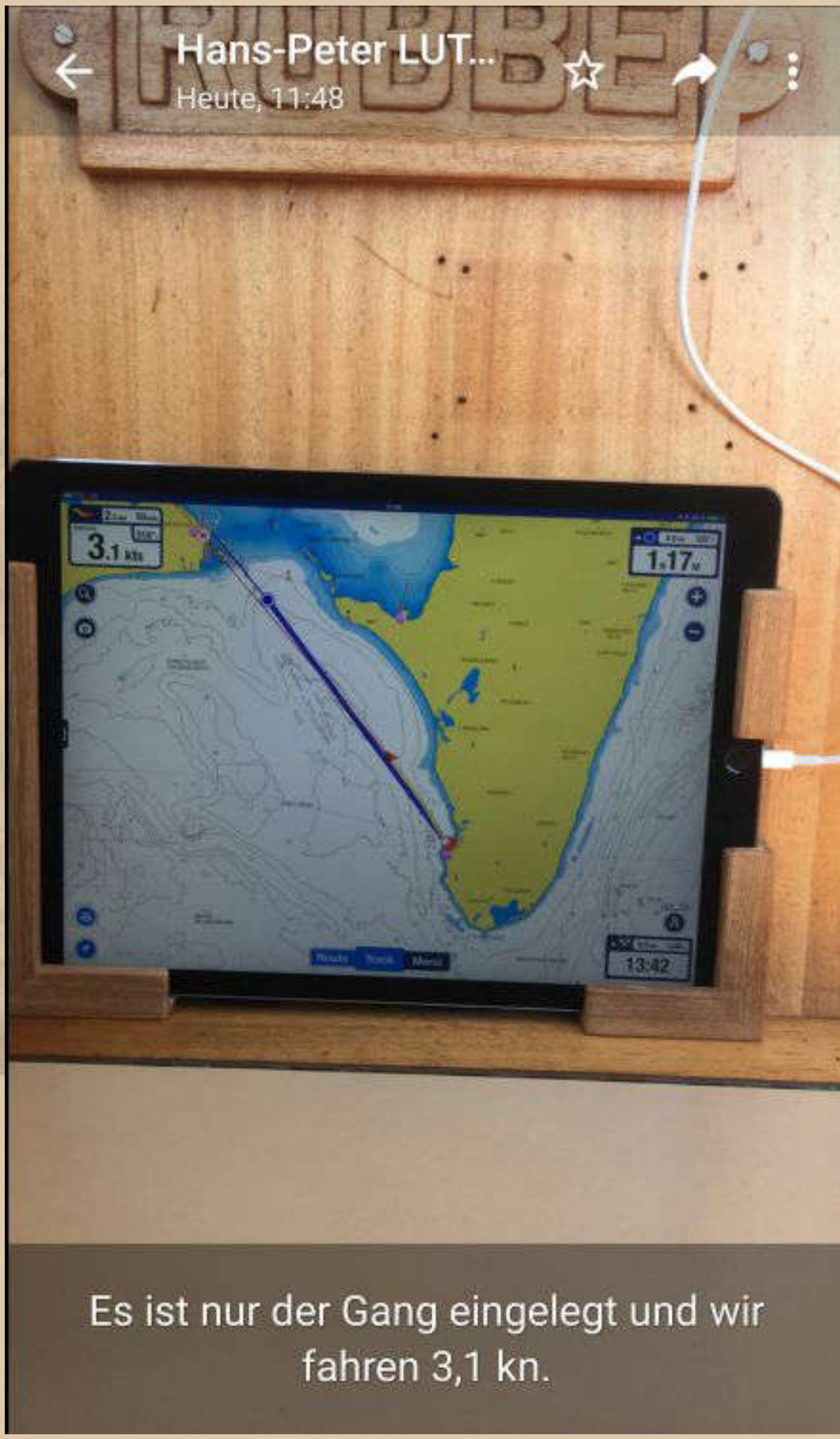
Als ich meinen Abfall entsorge, steht die Segelyacht meines Clubkameraden Kurt im Gelände, fertig zum Einwassern:



.... Dartsailer 30 / ALTE LIEBE

Auch die 2er-Flottille aus der Dänischen Südsee meldet sich:





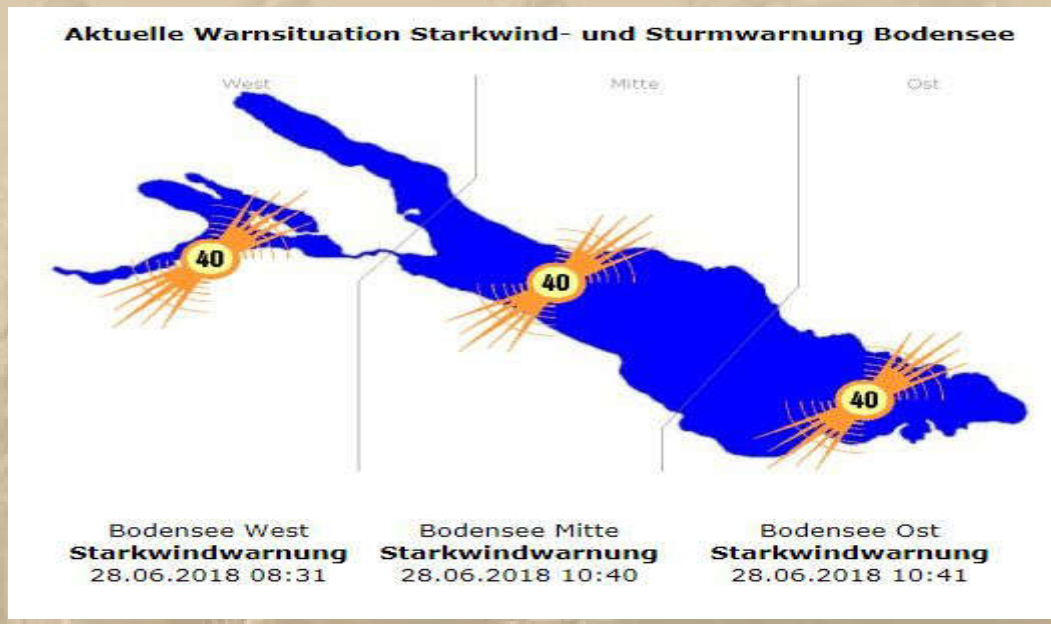
Es ist nur der Gang eingelegt und wir fahren 3,1 kn.



Danke, dir auch eine schöne
Fahrt. So entspannt verbringen
Marlies und Hans die Fahrt auf
ihrer Knieper

11:56

Zurück zu mir. Als ich um 11:15 Uhr den Überlinger Osthafen verlasse, blinkt mich die Starkwindwarnung an (40 Blitze).



3 bis 4 Bft. aus NE machen mir das Segeln leicht, denn ich rolle nur meine Genua aus und habe immer über 4 Knoten Fahrt auf dem Zeiger. Ich krame mal mein Aneometer hervor und messe Windspitzen von 5 Bft. Mein Speedometer quittiert das sofort mit 5,5 Kn Speed.



.... die WAPPEN VON DANZIG hat gerade die Segel geborgen und läuft zurück in den Heimathafen

Ist das herrliches Segeln. Ich werde dauernd von Criuser Racern überholt. Wir winken alle einander zu.

Nach 7 Seemeilen bin ich schon am Seeende in Ludwigshafen. Schade, aber ich will nicht wenden und nach Bregenz rasen. Die Wolken, die da vom Obersee aufkommen, machen mir Angst. Also ab in den Hafen von Ludwigshafen.

13:00 Uhr - Der Hafen vom YLB ist total belegt. Inzwischen ist der Himmel schwarz, es regnet leicht, und Rasmus macht dicke Backen. Ich kann mich noch direkt seitlich neben dem Takelmast an die Dalben legen. Auf der anderen Seite hat schon ein Österreichisches Segelboot spiegelbildlich festgemacht. Der Platz am Takelmast ist momentan so nicht zu benutzen. Der Hafenmeister wird uns schon zurechtweisen oder dulden. Sicherlich kein offizieller Liegeplatz, aber was soll ich machen.



Ich komme nur schwer an Land, aber immerhin habe ich mein Stromkabel am Steg einstecken können und bin auch wieder krauchend an Deck gekommen. Das sah sicherlich nicht sehr elegant aus.



Ich traue mich einfach nicht, mehr oder weniger freihändig, über den Bugkorb zu steigen, zu leicht kann man einen Fehltritt machen oder abrutschen.

14:00 Uhr - Ich schnaufe durch. Das Wetter auch:



.. hinter der Kimm liegt Bregenz in 34 Seemeilen = 63 Kilometern

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

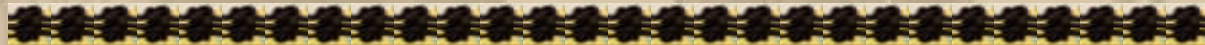
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 071 vom Freitag, 29. Juni 2018

- Erneut ein schöner Segeltag -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

Für die schöne Duschanlage kletterte ich nochmals an Land, bevor ich mir das folgende Fußballspiel anschauen werde:

Fußball-WM: England - Belgien - Vorrunde Gruppe G



Heute | Das Erste | 19:15 - 22:45 Uhr | Fußball WM

Beide Mannschaften sind schon fürs Achtelfinale qualifiziert. Es geht nur noch um den 1. bzw. 2. Platz in der Gruppe.

Die nächsten Gegner dieser beiden Mannschaften sind dann, je nach Ergebnis, Japan oder Kolumbien.

18:30 Uhr - Meine Duschorgie habe ich ausgiebig genossen, zumal das hier Duschwannen von 1 m x 1 m sind, da kann man sich einmal richtig drin bewegen.

19:30 Uhr - Bordabendbrot:
gebratene Hähnchenbrust-Filetstücke mit BBQ Kartoffelsalat,
einfach aber lecker (beides von Feinkost Aldi-Süd).

Das Fußballspiel war ätzend langweilig.

Meldungen aus Baltischen Revieren trudeln noch ein:



.... ein edles Stück Beef



.... Johnny, welche Blumentöpfe?

Freitag, 29. Juni 2018:

Die Nacht war sehr ruhig. Ich habe bis 04:30 Uhr durchgeschlafen. Draußen ist es um 9 Uhr noch ein wenig grau:



Aber die Luft ist seidenweich und die Temperatur hat erst 19 °C - angenehm.

10:30 Uhr - Big Max, wohin segelst Du? Auf alle Fälle in die entgegengesetzte Richtung, wie gestern, denn ich bin ja hier am NW-lichen Seeende.

11:30 Uhr - Ich fahre in einen grauen Tag auf dem See. Manchmal fegt eine Bö über den See, aber nichts von Dauer. Ich rolle mehrmals die Genua aus und ein.

12 Uhr- Unter Land rasen mir 25 Riva Motorboote entgegen. Als sie an mir vorbeifahren, glaube ich den frischen Hochglanzlack riechen zu können. Ein tolles Bild.

13 Uhr - Endlich auf der Höhe von Sipplingen setzt ENE-Wind der Stärke 3 ein, in Böen 4 Bft.

Da jubelt mein Herz, denn nun kann ich segeln, immer hoch am Wind. Als ich in der Nähe von Walhausen bin, rauschen die Riva-Boote auf der anderen Seite an mir vorbei und sind schnell meinem Blick entschwunden.

13:30 Uhr - Da ich schon dicht unter dem Ufer von Walhausen bin, mache ich einen Holeschlag in Richtung Überlingen-West zur Segelschule Raschewski.

Inzwischen herrscht wieder Nudistenwetter am See.

Vor Unteruhldingen (Pfahlbauten) sehe ich die beiden Schiffsantipoden vom See, das Eventschiff SONNENKÖNIGIN und etwas später das Dampfschiff HOHENTWIEL.

Ich komme auf Steuerbordbug bis zum Konstanzer Trichter. Am Eichhorn hat Rasmus keine Lust mehr und stellt seinen Dienst ein. 2 sm töff, töff, töff nach Konstanz. Der Hafen wirkt überbelegt. Als ich meine Gasse zwischen Steg 3 und 2 hinunterfahre, winkt mir der Käpt'n einer Faubry 330 zu und deutet mir an, dass neben ihm der Platz frei wird. Wieder bin ich ein Glücksschwein. Der Faubry-Eigner bietet mir seine Hilfe an, doch ich lehne dankend ab. Das versteht er und lässt mich machen. Alles klappt einwandfrei, was mir ein Lob des Käpt'n einbringt. „Das haben Sie sehr schön ruhig gemacht“, meinte er lächelnd

16:00 Uhr - MEYLINO ist nach 15 sm versorgt und ich bin klitschenass. Gegenüber, am Steg 3, sehe ich die HR29 LORBAS von meinem Klubkameraden Rolf. Top-Speed waren heute 5.6 Knoten.

Jetzt brauche ich eine längere Erholungspause

Ich habe noch drei Urlaubsimpressionen von Corinna und Thorsten auf ihrer PIATA II gefunden:



Die Bilder erinnern mich an die Tour auf Siggis MS CRAZY von Bremen nach Amsterdam und zurück im Jahre 2015.

Auch HP meldete sich aus der Dänischen Südsee:



Das Display zeigt 20 an =
Windstärke 5. Sind in Rudkobing
angekommen. 4 Std. für knapp
10 NM. Anstrende Fahrt. Wind,
Welle und Strömung gegen uns.
Anstrengendes Anlegemanöver.
Aber wir sind fest.

15:24



Ist das nicht ein schönes Bild

Da stimme ich HP voll zu. Eine HR31 Monsun und eine LM27 nebeneinander, das erfreut mein Herz - danke Hans-Peter.

17:30 Uhr - Nun steht eine kleine Konstanzrunde an.

18:45 Uhr - Total ermattet bin ich wieder an Bord. Es ist drückend heiß geworden.

Ich mache Feierabend und werde alle meine Energie darauf verwenden, mich wohl zu fühlen. Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

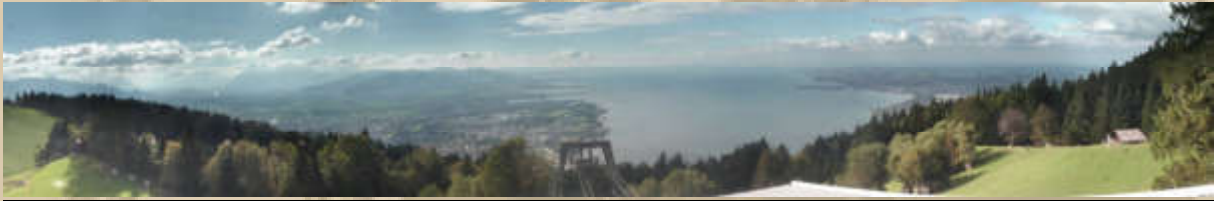


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

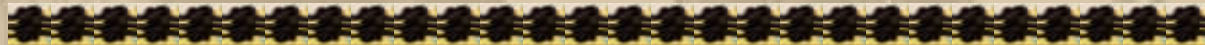
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 072 vom Samstag, 30. Juni 2018

- Ein Slowmotion Tag in Konstanz -

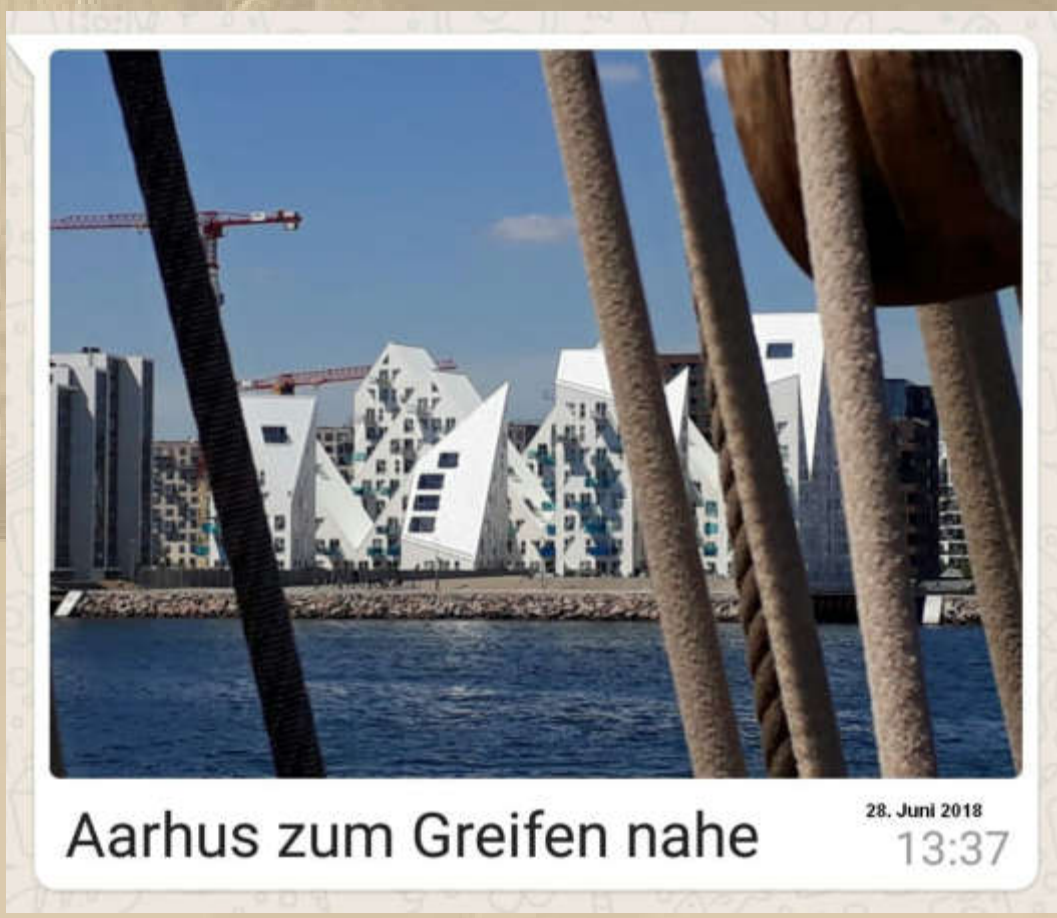
Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

Keine weiteren besonderen Vorkommnisse.

Samstag, 30. Juni 2018:

Nachtrag:



Beim Einlauf des Schleppverbandes in Aarhus.



Abschied von der Alex 🙏😭😞

09:38

heute



Wir fahren mit dem Rossmann Bus nach Flensburg, vielleicht bekommen wir bei Rossmann einen Job 🤔🤔

























10:06

heute

Lieber Helmut & Kurt, hoffentlich ist das keine "Butterfahrt".
Ansonsten wünsche ich eine gute Heimreise.

In Konstanz ist keine Wolke am Himmel. 33 °C werden uns heute
verheißen. Wer soll das aushalten? Ich lege einen Slowmotion
Hafentag ein.

10:30 Uhr - Ich werde gleich die Runde fortführen, die ich
gestern abgebrochen habe. Nach 100 Schritten breche ich auch
diese Runde ab. Die Hitze ist für mich unerträglich. Ab in den
Schatten.

Achtelfinale	
<p>Achtelfinale</p> <p> Frankreich</p> <p> Argentinien</p> <p> Spielvorschau</p>	<p>Heute 16:00</p>
<p>Achtelfinale</p> <p> Uruguay</p> <p> Portugal</p> <p> Spielvorschau</p>	<p>Heute 20:00</p>
<p>Achtelfinale</p> <p> Spanien</p> <p> Russland</p> <p> Spielvorschau</p>	<p>Morgen 16:00</p>
<p>Achtelfinale</p> <p> Kroatien</p> <p> Dänemark</p> <p> Spielvorschau</p>	<p>Morgen 20:00</p>
<p>Achtelfinale</p> <p> Brasilien</p> <p> Mexiko</p> <p> Spielvorschau</p>	<p>Mo., 2.7. 16:00</p>
<p>Achtelfinale</p> <p> Belgien</p> <p> Japan</p> <p> Spielvorschau</p>	<p>Mo., 2.7. 20:00</p>
<p>Achtelfinale</p> <p> Schweden</p> <p> Schweiz</p> <p> Spielvorschau</p>	<p>Di., 3.7. 16:00</p>
<p>Achtelfinale</p> <p> Kolumbien</p> <p> England</p> <p> Spielvorschau</p>	<p>Di., 3.7. 20:00</p>

.... die Achtelfinalspiele der Fußball WM 2018

Der König vom Bodensee

Selbst mit 81 Jahren lässt sich Norwegens König **Harald V.** nicht die Teilnahme an der Segel-Weltmeisterschaft in der Acht-Meter-Klasse auf dem Bodensee nehmen. Der Start des Monarchen und seiner Mannschaft mit der Jacht „Sira“ ist für Montag vorgesehen. Vorher entspannt er. „Er macht Urlaub bei uns, aber das ist rein privat“, sagte Langenargens Hauptamtsleiter Klaus-Peter Bitzer. Der offizielle Teil des Besuchs beginne am Sonntag mit dem Start der WM, hieß es im norwegischen Königshaus. (dpa)

KRZ heute. Gruß von Atze

11:51

Danke Atze und hier das Programm:

[8mr.org/event/2018worldcup](http://www.8mr.org/event/2018worldcup)

11:58 ✓✓

<http://www.8mr.org/event/2018worldcup>



13:45 Uhr - Ich mache einen neuen Anlauf zur Konstanz-Runde.

Ich bin erfolgreich und erstehe einige Glückskäufe auf meiner Runde: Bei Wolf Jackskin ein edles T-Shirt, bei Karstadt einen Bartrasierer (mein alter hat nach 15 Jahren den Dienst eingestellt), beim Bäcker ein Dinkel-Vollkornbrot.

15:45 Uhr - Ich erreiche wieder mein Schiff und fühle mich ausgesprochen wohl, wenn auch total verschwitzt. Im Salon zeigt das Thermometer 33 °C an.

Selbst die Stadtstreicher und Bettler sitzen heute im Schatten - alle. Auch die Musikanten bevorzugen die Schattenplätze. Aber heute ist der Tag der Eisverkäufer und -lutscher, kaum jemand ist ohne Eiscreme.

18:00 Uhr - Das erste Achtelfinalspiel zwischen Frankreich und Argentinien endet 4 : 3



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

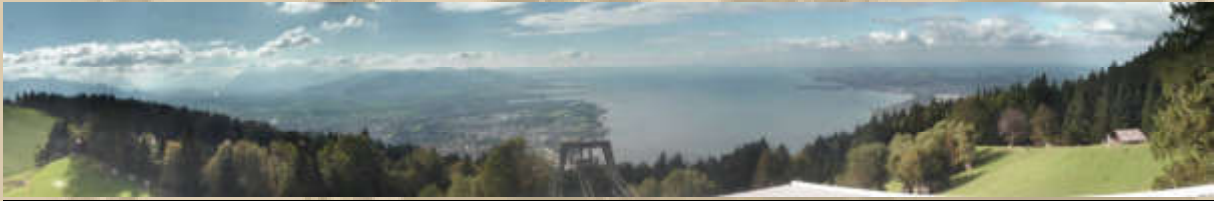


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

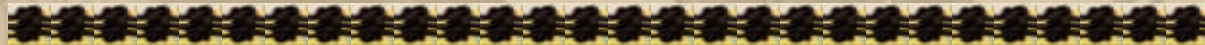
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 073 vom Sonntag, 01. Juli 2018

- HEISS, HEISSER, GLUTHITZE -

Liebe Lesergemeinde!

... noch gestern:

19:46

Samstag
30.06.2018


↑ 05:29
↓ 21:25

30°C

sonnig
Nordostwind, 2 bft

< Konstanz > wetter.com ⚙️

FIFA Fußball-WM™ - Endstand

	2	-	1	
Uruguay				Portugal

Achtelfinale

22:00 Uhr - Die Baltische Flottille macht Meldung:



Achte auf die Boote daneben

21:57

ROBBE im Heimatland der LMs

Die LM Werft war früher in Kolding /Jylland /DK angesiedelt.



2 x LM mal anders

21:57

Ja Hans-Peter, das sind Boote aus der letzten LM Mermaid-Serie.

Links die LM Mermaid 315, ein Boot nach dem ich immer geschielt habe, 1A Qualität und praktikable Größe.

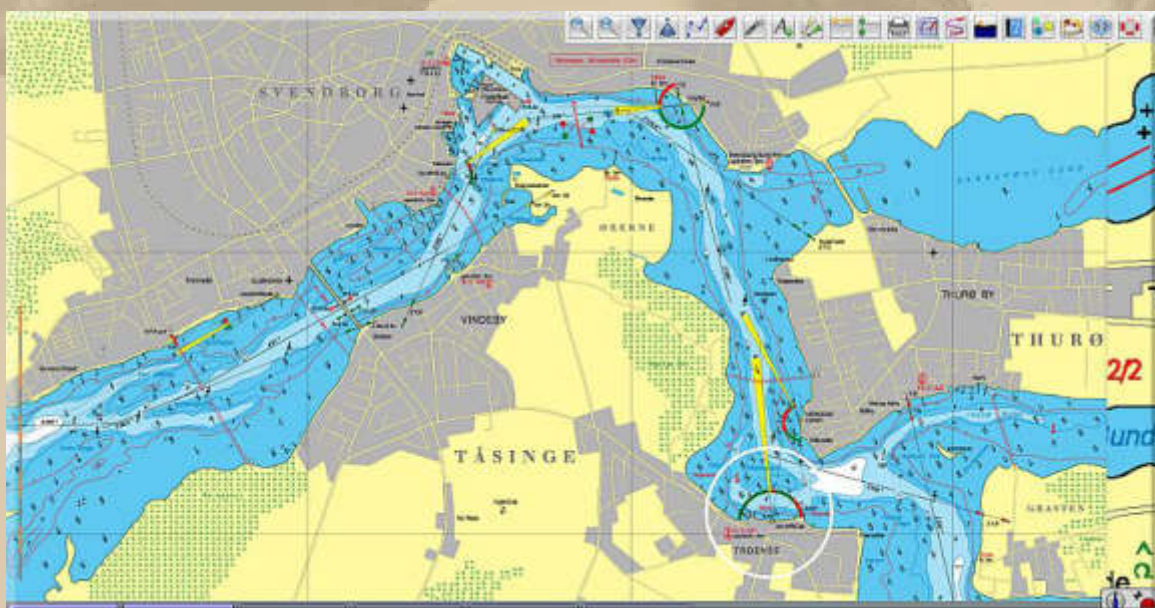


Wir sind in Trönse . Robbe
mittendrin

21:57

Aber ich erkenne die ROBBE an der
DP07 Flagge. Schönen Abend noch.

22:02 ✓✓



22:45 Uhr - Ich trinke noch ein Schlafbier im Cockpit und anschließend ab in die Koje.

Sonntag, 01. Juli 2018:

Bevor ich überhaupt die Augen aufschlage, sind meine Kameraden schon überall aktiv:

EISWETTE departed from

Port HAMBURG

at 2018-07-01 06:55 Local Time (2018-07-01 04:55 UTC)

Robbe

Guten Morgen aus Troense.

Hier ist DP07 nicht zu empfangen. Aber es gibt ja das Internet.

01/07/2018 - 07:51

Robbe

Heute geht es Fjaellebroen. Mal schauen ob wir da wieder Empfang haben

01/07/2018 - 08:08

Fjaellebroen liegt am Westausgang vom Svendborg Sunds, an der Südküste Fünens, ein charmantes Segelrevier und mehr.

Robbe

Viele Grüße und einen schönen Sonntag. Ich verabschiede mich. Bis bald!

01/07/2018 - 08:20

08:30 Uhr - Schönstes Wetter am See - Frühstückszeit, auch für mich.

10:30 Uhr - MEYLINO nimmt mich mit auf den See, was bleibt mir anderes übrig, als anzuheuern, denn ohne mich, weiß sie ja nicht wohin.

Anfangs eine zarte Brise, leider abflauend, aber gnadenlos heiß.

Vor Unteruhldingen sehe ich auf dem Wasser wieder die Horde der Riva-Boote. Was lungern die da rum? Wenige Minuten später wird mir alles klar. Ein sportlicher Hubschrauber nähert sich der Szene, die Rivas werfen die Motoren an und rasen alle in Richtung Überlingen - kombiniere Luftaufnahmen, denn der Hubschrauber folgt der Meute unbeirrbar.



Auch das DS HOHENTWIEL zieht wieder dicht an mir vorbei. Allerdings sieht das aus wie eine Betriebsfahrt, denn ich kann keine Passagiere feststellen.



13:30 Uhr - MEYLINO liegt wieder auf ihrem LP 214. Ich verziehe mich in den Schatten, da hat es auch noch 31 °C.

EISWETTE arrived at

Port CUXHAVEN

at 2018-07-01 14:16 Local Time (2018-07-01 12:16 UTC)

Jan und sein Mitsegler sind in Cuxhaven angekommen. Sie überführen die SY EISWETTE nach Norderney, sofern ich das richtig aufgeschnappt habe.

Ich versuche mich auf Betriebstemperatur abzukühlen - meist ist es ja umgekehrt. Gar nicht so einfach - ich versuche es einmal mit autogenem Training - ich ignoriere die Hitze, ob's hilft?

Ja, nach 30 Minuten werden meine Haut und mein Hemd langsam wieder trocken. Mein Hemd reagiert natürlich nicht auf autogenes Training, sondern unterliegt mehr den physikalischen Gesetzen, denn der Willenskraft. Ich hänge mein Hemd doch lieber auf die Leine.

Fußball WM heute:



16:00 Uhr - Spanien gegen Russland

20:00 Uhr - Kroatien gegen Dänemark

Doping rückt nun auch immer offener ins Visier des internationalen Fußballs. Dafür ist der Austragungsland Russland nicht gerade eine gute Bühne. Aber es ist schon erstaunlich, dass die Recken der Russischen Mannschaft 10 Km mehr in ihren bisherigen Spielen gelaufen sind, als ihre Gegner - Doping?

18:00 Uhr - Neben mir (landwärts) hat ein kleineres Motorboot aus der Schweiz angelegt.

18:41 Uhr - Russland ist nach Elfmeterschießen im Viertelfinale. Was für ein Kampf.

FIFA Fußball-WM™				Endstand
	1	-	1	
Spanien		3-4 Elfmeter		Russland
		Achtelfinale		

19:15 Uhr - Immer noch 32 °C in meinem Salon. Trotzdem mache ich mir eine heiße Suppe als Abendbrot:

The advertisement features a vibrant yellow background with a dark green wood-grain texture. At the top left is the Maggi logo in a red speech bubble. To its right, a crown icon is positioned above the text 'Extra Feine'. The main title 'Kürbiscreme' is written in large, bold black letters on a yellow torn-paper-like background, with the subtitle 'Suppe mit Kürbisstückchen' below it. A central image shows a white bowl filled with yellow pumpkin soup, garnished with pumpkin cubes and green herbs, with a silver spoon resting inside. To the right of the bowl, a slice of pumpkin with seeds is shown, with a white arrow pointing to it and the handwritten text 'Mit fruchtigem Kürbis und Petersilie'. In the bottom left corner, a nutrition label provides the following information: 'Pro Teller (250 ml)', 'Energie 433 kJ / 103 kcal', '5%', and 'Mehr Infos'. Below this, it states '% Referenzmenge für Erwachsene* Pro 100 ml' and '173 kJ/41 kcal'. A vertical label on the far left reads 'Servieranschlag'. In the bottom right corner, there is a 'EINFACH GUT' logo and the slogan 'Guter Geschmack beginnt mit guten Zutaten.' Below the bowl, the text '3 Teller' is displayed.

Maggi®

Extra Feine

Kürbiscreme
Suppe mit Kürbisstückchen

Mit fruchtigem Kürbis und Petersilie

Pro Teller (250 ml)

Energie
433 kJ
103 kcal

5%

Mehr Infos

% Referenzmenge für Erwachsene*
Pro 100 ml
173 kJ/41 kcal

Servieranschlag

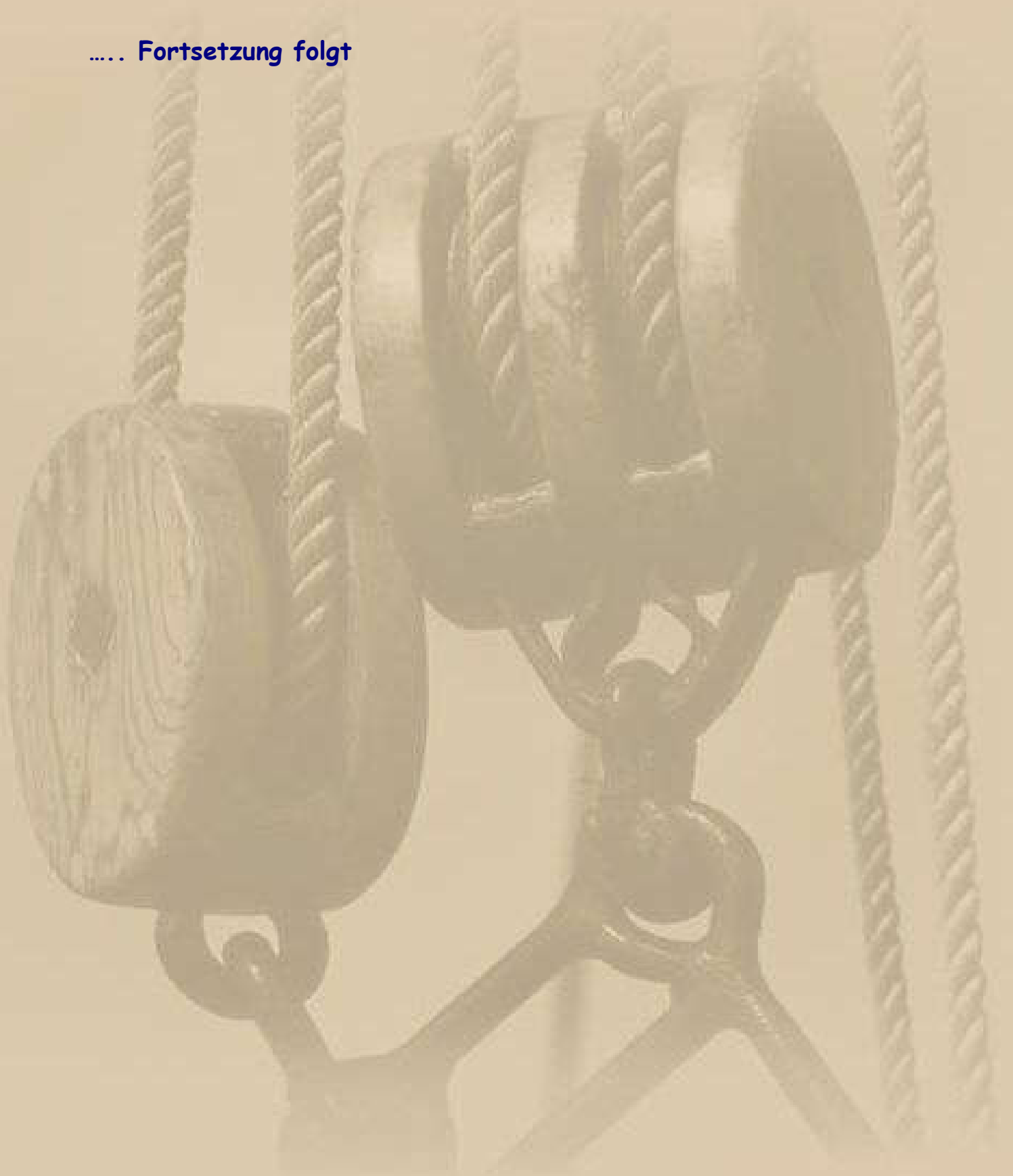
EINFACH GUT®

Guter Geschmack beginnt mit guten Zutaten.

3 Teller

.... verfeinert mit 100 ml Sahne

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

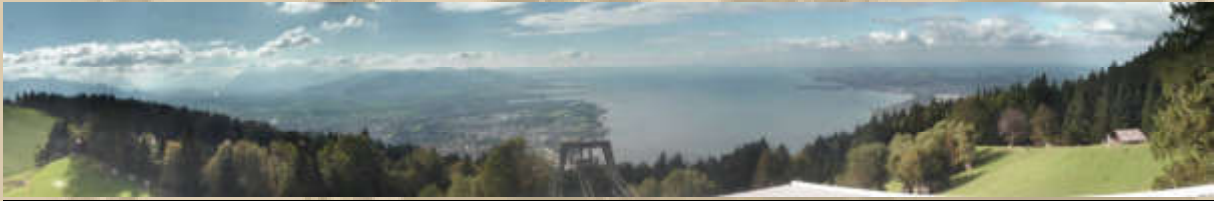


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

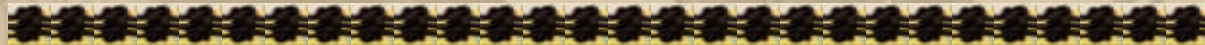
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 074 vom Montag, 02. Juli 2018

- Schon wieder 33 °C -

Liebe Lesergemeinde!

... noch gestern:



Moni & Siggi schicken einen Gruß vom Tag der Jade

Das sind doch wenigstens drei Windjammer hintereinander.



Welch ein Elfmeter-Krimi

Montag, 02. Juli 2018:

05:50 Uhr - Noch keine Zeit, um aufzustehen.

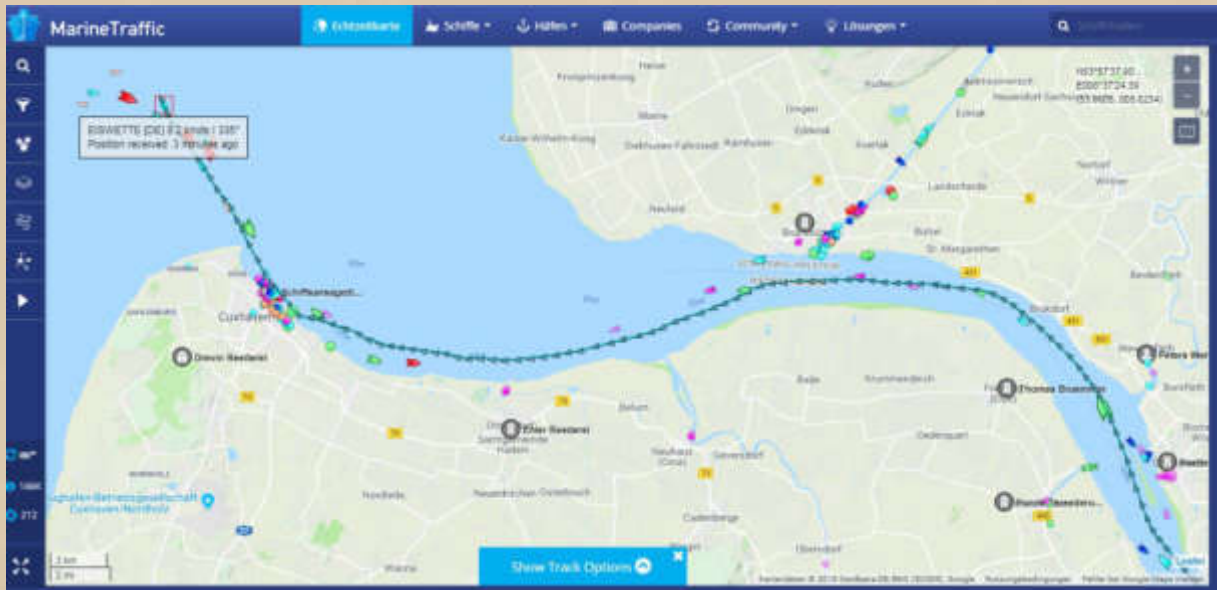
08:15 Uhr - Das passt schon eher.

Es erübrigt sich fast zu erwähnen, dass hochsommerliches Wetter am See herrscht. erinnert mich sehr an den Sommer 2003.

10:00 Uhr - Ich habe mein Frühstück beendet. Meine Schweizer Nachbarn beginnen gerade damit - Urlaubsstimmung.

Auch Wolfgang, mein seeseitiger Nachbar erscheint und macht sein Schiff auslaufbereit.

Ich muss Getränke nachbunkern, überlebenswichtig bei dieser Dauerhitze.



12:30 Uhr - Seit meiner Kindheit esse ich heute wieder die ersten frischen Stachelbeeren in meinem Leben, die ich mir soeben gekauft habe (einige waren nicht einwandfrei):

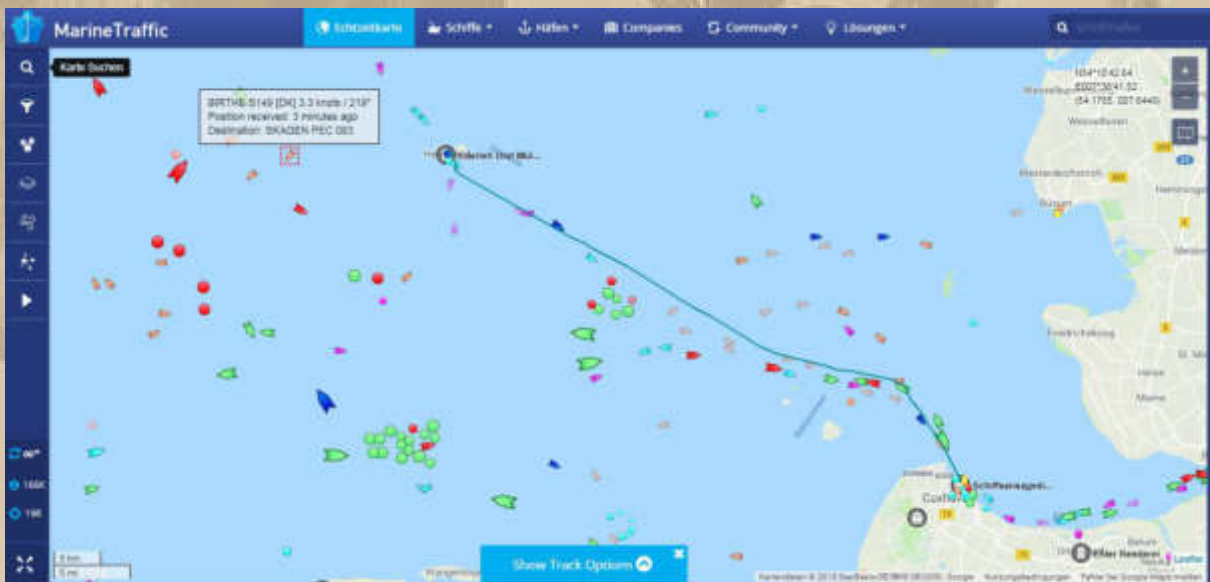
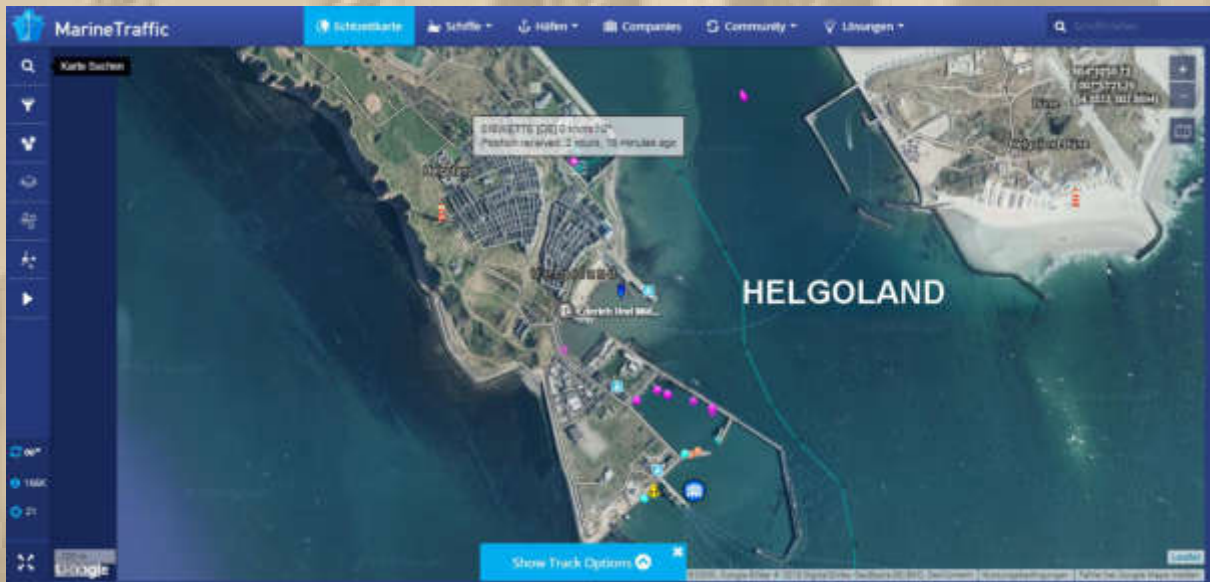


Die Häufigkeit meiner Schreibfehler spottet jeder Beschreibung. Kein Wunder bei der derzeitigen Dauerhitze.

EISWETTE arrived at

Port **HELGOLAND**

at 2018-07-02 14:54 Local Time (2018-07-02 12:54 UTC)



Hallo Jan & Friend, wünsche erholsamen Aufenthalt auf "Heligoland".

17:00 Uhr - Meine Schweizer Nachbarn machen sich noch auf, zum nächsten Hafen.

FIFA Fußball-WM™

Endstand



2

-

0



Brasilien

Mexiko

Achtelfinale

Mein Segelkamerad Blacky weiß, wie man sich vor Überhitzung schützt:



.... erst die Arbeit, dann das Vergnügen

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**

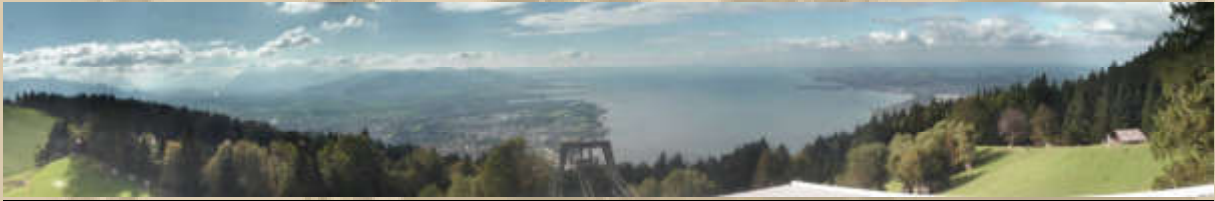


(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 075 vom Dienstag, 03. Juli 2018

- Regen, eine willkommene Abkühlung -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:



heute 1h vor helgoland.

SY EISWETTE



Hans-Peter LUT...



22:19




Robbe fühlt sich im LM Land richtig wohl. Hier liegt sie in Faaborg

KNIEPER & ROBBE

FIFA Fußball-WM™ - Gestern Endstand

	3	-	2	
Belgien				Japan

Achtelfinale

Jan Vertonghen 69'		Genki Haraguchi 48'
Marouane Fellaini 74'		Takashi Inui 52'
Nacer Chadli 90+4'		

.... ein Spiel voller Überraschungen, man beachte die Torfolge!

Dienstag, 03. Juli 2018:

Mein Tag beginnt um 07:45 mit der Quasselkist von DP07. Jan (SY EISWETTE) meldet sich von Bord via VHF. Nach dem Frühstück wird man von Helgoland nach Spiekeroog auslaufen.

EISWETTE departed from

Port HELGOLAND

at 2018-07-03 08:49 Local Time (2018-07-03 06:49 UTC)

Im Internet sind Diogenes (SY SYMPHONY), Hans-Werner (SY PRIEM VON HANNOVER) und Hans-Peter (SY ROBBE) dabei.

Während meines Frühstücks ziehen von Südwesten blauschwarze Gewitterwolken auf:

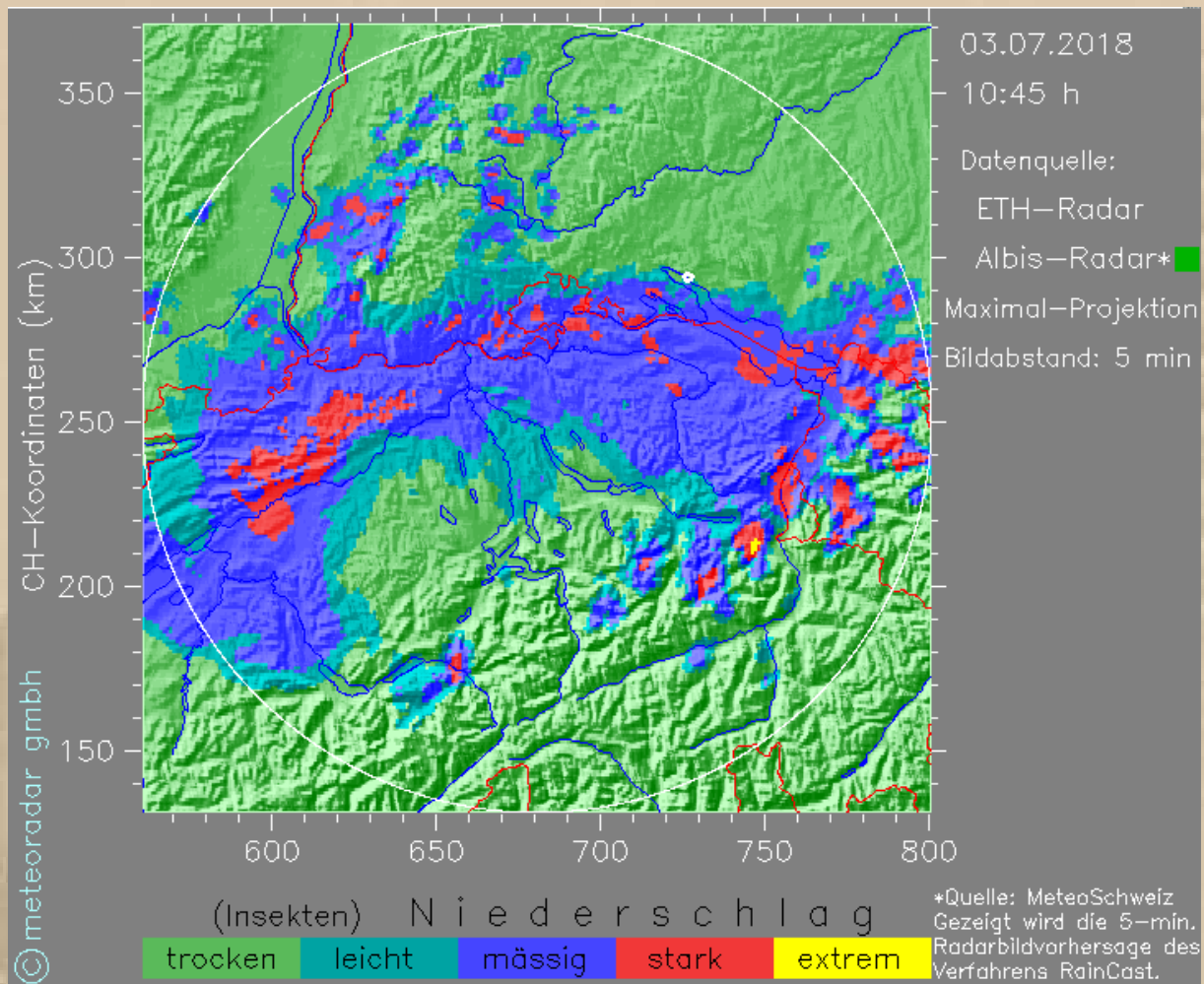
SMCue LiveCam Tue Jul 3 09:45:00 2018



"Schönster Aussichtspunkt Bodensee"
www.Gasthaus-Haldenhof.de

2018-07-03 CEST 09:25:04





Unwetterbericht Deutsche Schweiz, Dienstagmorgen

Aus Westen durchs Mittelland ziehend breiter Gewitterkomplex mit Sturmböen, Starkregen und mittelgrossem Hagel.

fm 03.07.18 06:49h

10:50 Uhr - Erste Tropfen fallen auf mein Deck. Ferne Donner sind zu hören.

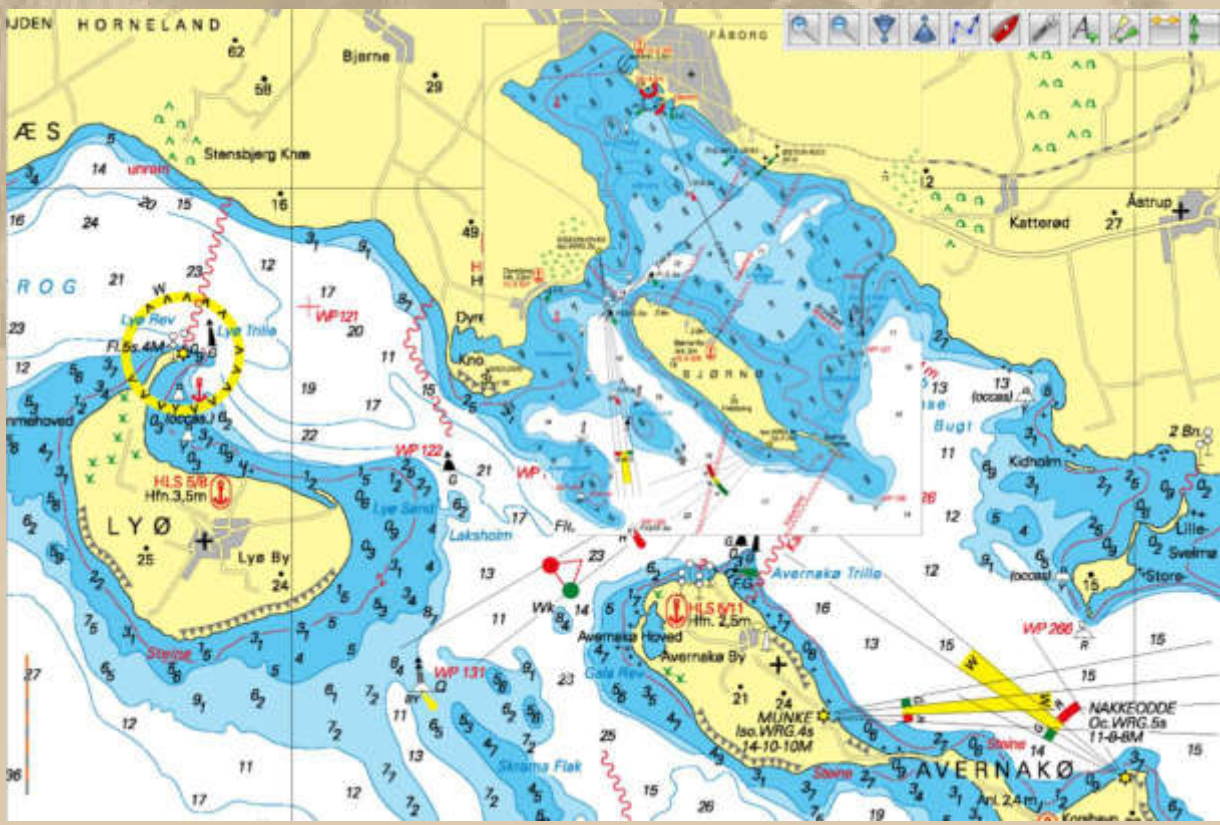
Die Baltische Flottille gibt den Standort mit Avernakø an - mitten aus der Natur:

[HTTPS://WWW.OSTSEE-PORTAL.INFO/INDEX.PHP/WASSERSPORT/444-VIDEOTIPPS-WASSERSPORT/1216-VIDEO-DAENISCHE-SUEDSEE-INSEL-AVERNAKOE.HTML](https://www.ostsee-portal.info/index.php/wassersport/444-VIDEOTIPPS-WASSERSPORT/1216-VIDEO-DAENISCHE-SUEDSEE-INSEL-AVERNAKOE.HTML)



Auch die meisten kleinen Inseln im Königreich Dänemark werden durch Autofähren angelaufen.

Nebenan (westlich) liegt noch die kleine Insel Lyø, die auch nur aus Natur besteht.











..... Lyø

14:00 Uhr - Zurück an den Bodensee. Die Sonne vertreibt die Regenwolken und das sehr erfolgreich.

Die letzten beiden WM Fußball Achtelfinals:

Achtelfinale		Achtelfinale	
 Schweden	Di., 3.7. 16.00	 Kolumbien	Di., 3.7. 20:00
 Schweiz		 England	

FIFA Fußball-WM™ 2014		Endstand		
 Schweden	1	-	0	 Schweiz
Achtelfinale				

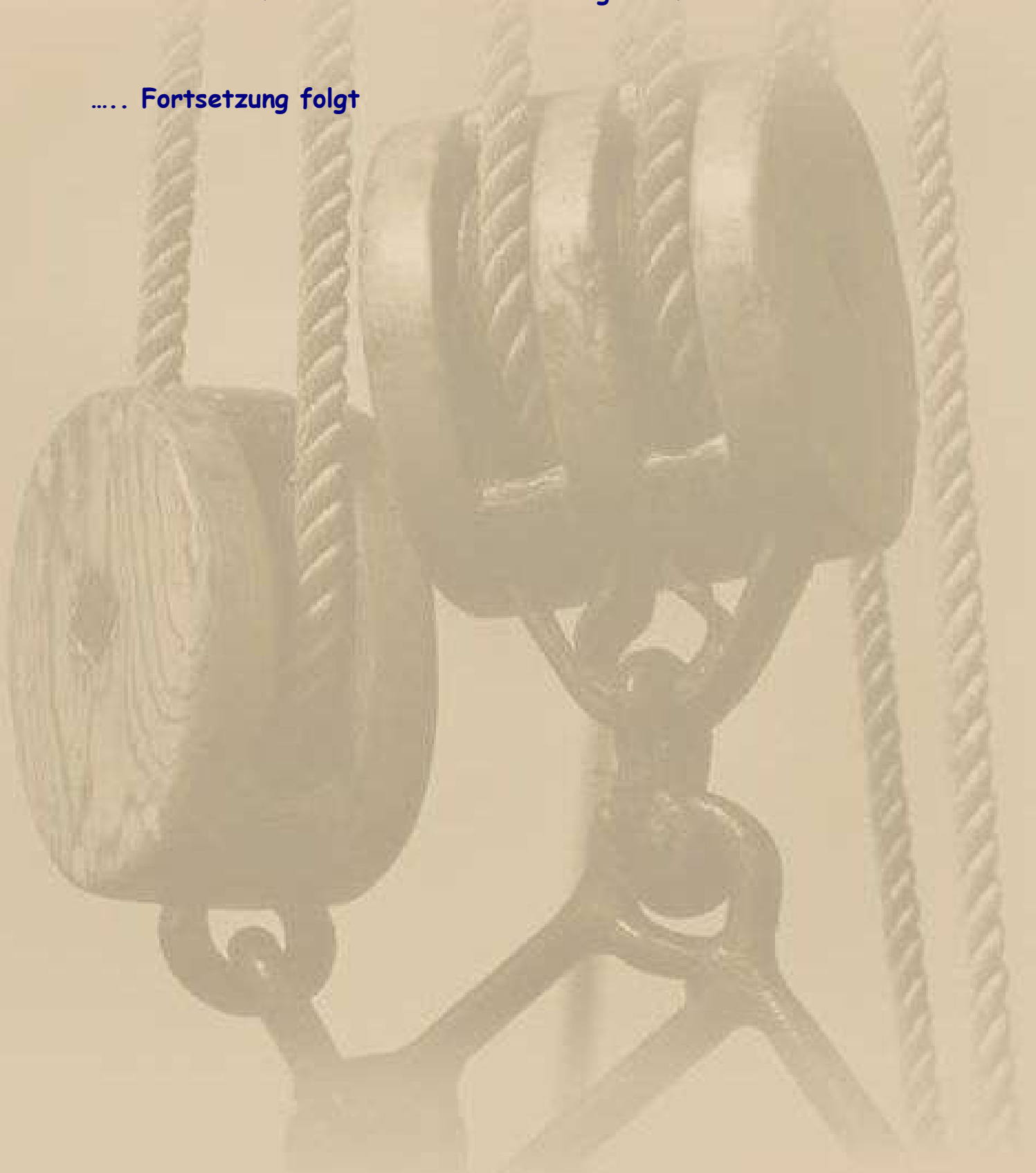
Das Siegtor der Schweden war ein Eigentor der Schweizer.



Wangerooge ist die östliche Nachbarinsel von Spiekeroog.

Ich wünsche meiner Leserschaft einen angenehmen Abend.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

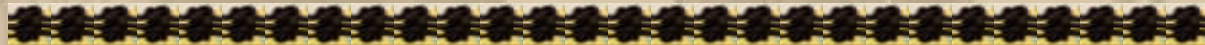
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 076 vom Mittwoch, 04. Juli 2018

- Independence Day USA 1776 -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:



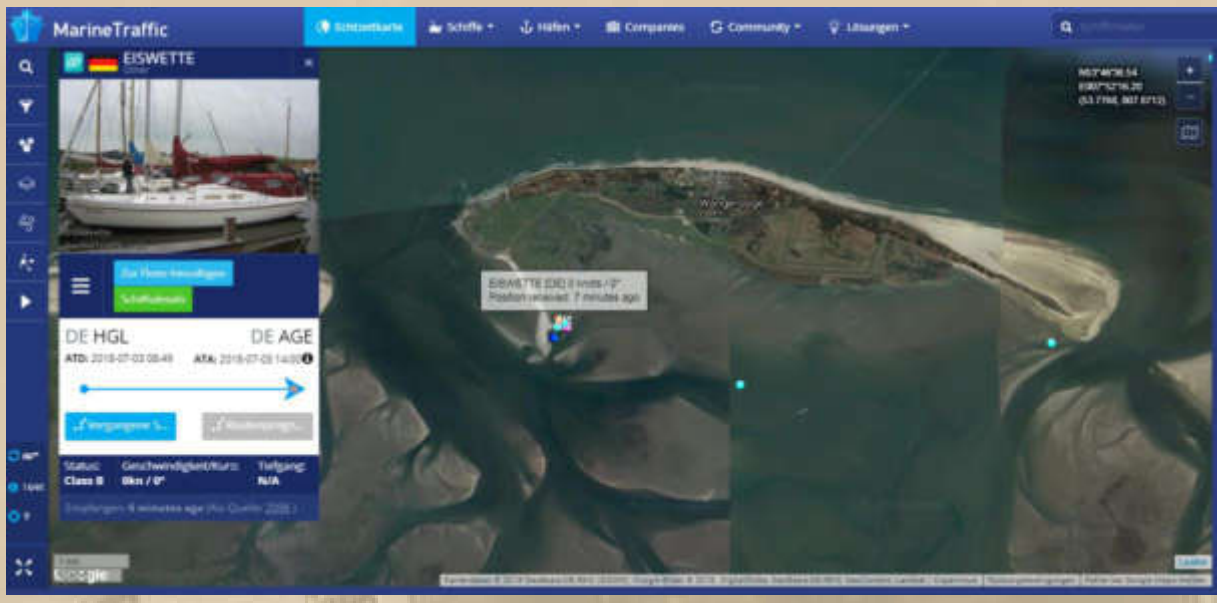
helgoland im kielwasser.

18:32 MMS

EISWETTE arrived at

Port WANGEROOGE

at 2018-07-03 14:00 Local Time (2018-07-03 12:00 UTC)



.... um 19:30 Uhr kam doch noch ein MT-Signal

21:00 Uhr - Hans-Peter berichtet, dass die Flottille morgen in die Dyvig segeln wird. Die Dyvig war eines meiner Kleinode in der Dänischen Südsee. Wann immer ich dort war, war mir das ein oder zwei Gläser Aldi-Champagner (Vve. Monsigny) wert:



Big Max auf WALTZING MATILDA in der Dyvig (2004)

FIFA Fußball-WM™

Endstand









 1 - 1 

Kolumbien

3-4
Elfmeter
Achtelfinale

England

.... und wie geht es weiter?

Viertelfinale			
Viertelfinale		Viertelfinale	
 Uruguay	Fr., 6.7. 16:00	 Brasilien	Fr., 6.7. 20:00
 Frankreich		 Belgien	
Viertelfinale		Viertelfinale	
 Schweden	Sa., 7.7. 16:00	 Russland	Sa., 7.7. 20:00
 England		 Kroatien	

Mittwoch, 04. Juli 2018:

08:30 Uhr - Die Temperaturen kann man endlich wieder einmal als erträglich bezeichnen, dafür ist die Luftfeuchtigkeit erheblich höher, derzeit bei 76%.

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Mittwoch

Wechselhaft und schwül-warm mit sonnigen Abschnitten, aber auch immer wieder Schauern und Gewittern.

10:17 Uhr - Soeben hat mich eine Eventagentur aus München angefragt, ob ich nicht meinen Knotenworkshop in Travemünde abhalten könnte, nachdem die Teilnehmer die PASSAT besichtigt hätten. Natürlich nur in Kurzform von insgesamt 60 Minuten.

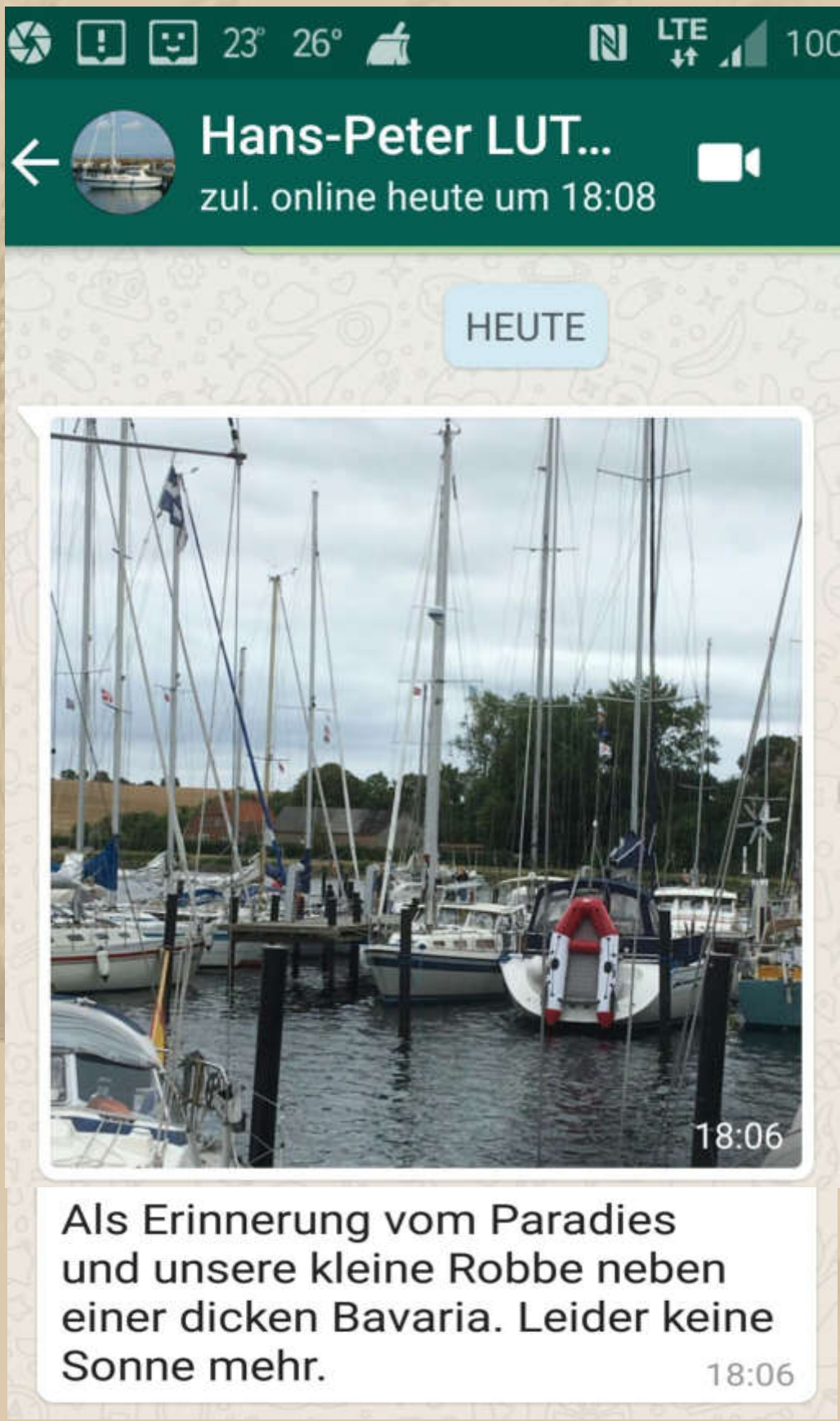


Die *Passat* ist eine Viermast-Stahlbark, die als einer der legendären Flying P-Liner der Reederei F. Laeisz 1911 bei Blohm & Voss vom Stapel lief und heute im Hafen von Travemünde liegt.

Da scheinen mir aber Aufwand und Kosten nicht angemessen zu sein, denn in Travemünde gibt es viele Instrukturen, die dieses Thema beherrschen. Obendrein bin ich der Meinung, dass ich für das Workshop-Wandergeschäft doch langsam in die Jahre gekommen bin. Die Teilnehmer sind langsam doch 1 bis 2 Generationen jünger als ich. Na, vielleicht lockt mich der Veranstalter noch mit einer Gage, die ich nicht ausschlagen kann.

16:00 Uhr - 32.3 °C / 54% RH

.... ROBBE macht Meldung aus der Dyvig:





18:20 Uhr - Ich habe beschlossen, dass ich am Freitag für ca. 10 Tage nach Sindelfingen fahre, deswegen wird hier eine kleine Sendepause eintreten.

Bleibt alle gesund und lebensfroh.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 077 vom Donnerstag, 05. Juli 2018

- Vom Wattenmeer zum Baltikum -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

Grüße aus Ost- und Nordsee

Wir haben bei Knieper einen sehr schönen Abend verbracht. Marlies erfreut sich tagtäglich an deinen Bulletins. Wir wünschen dir eine gute Heimreise. Bei uns geht es morgen nach Sonderburg wo wir den Starkwind abwettern. LG

22:33



.... Sonderburg



Der kleine Wattenhafen Spiekeroog.

08:32 MMS



Prickenweg zum Hafen bei halber Tide.

08:32 MMS

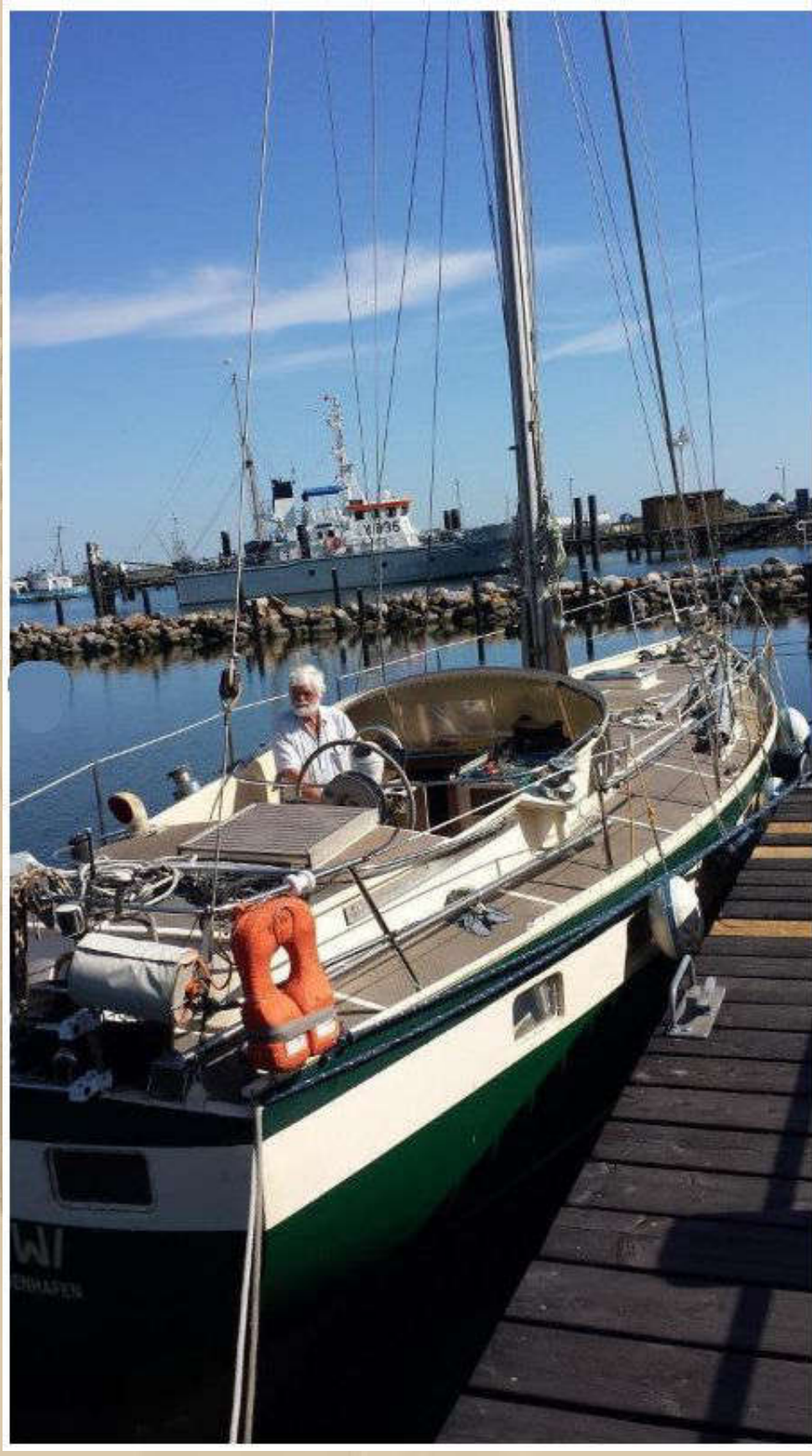


Gestern Abend auf
Spiekeroog.

08:31 MMS

.... und noch eine Nachricht aus der Tiefe der Baltischen See:

Hallo Big Max,
endlich sind wir soweit und möchten Dich einladen, an unserer Reise teilzunehmen. Wir bemühen uns, jeden Tag zu berichten, das geht allerdings nur, wenn wir auch Internetanschluß haben, was nicht immer der Fall ist. Oftmals reicht es auch nicht, um Bilder hochzuladen. Die kommen dann später, so daß es sich lohnt, auch mal zurückzublättern. Wenn Du die Bilder betrachtest, klick darauf, dann poppen sie auf und entfalten "ihre ganze Schönheit" (manchmal auch das Gegenteil). Wir wünschen Dir viel Vergnügen und senden herzliche Grüße
Deine Veronika und Gert

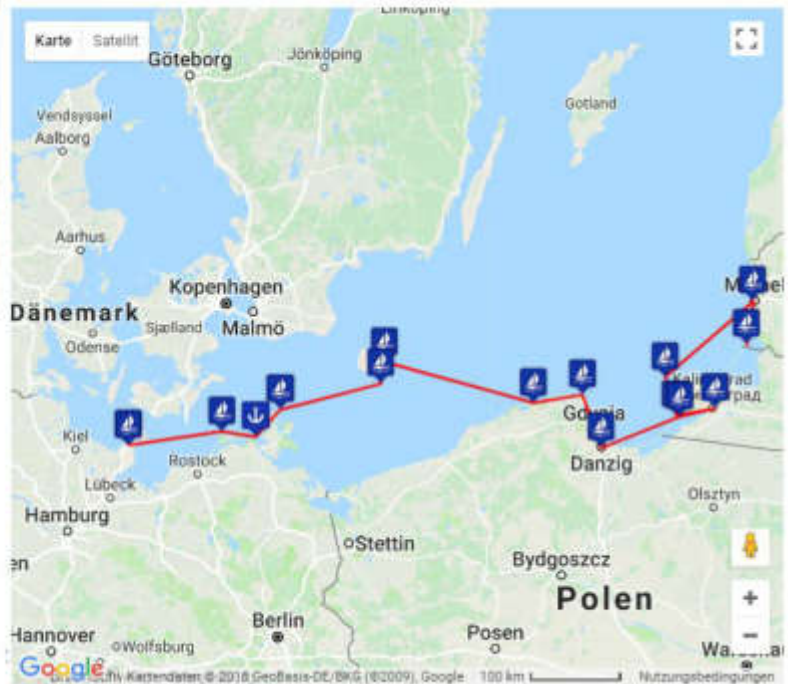


Käpt'n Gert hat seine SY KiWi reisefertig gemacht.

BORD TAGEBUCH



Schiff KIWI
Eigner Gert
Werft Feltz
Baujahr 1981
Größe 11m x 3 25m
Beschreibung
Skipper Gert
Crew Veronika
Törn Dänemark, Polen, Russland, Litauen,
Schweden
vom 10.06.2018 bis ?



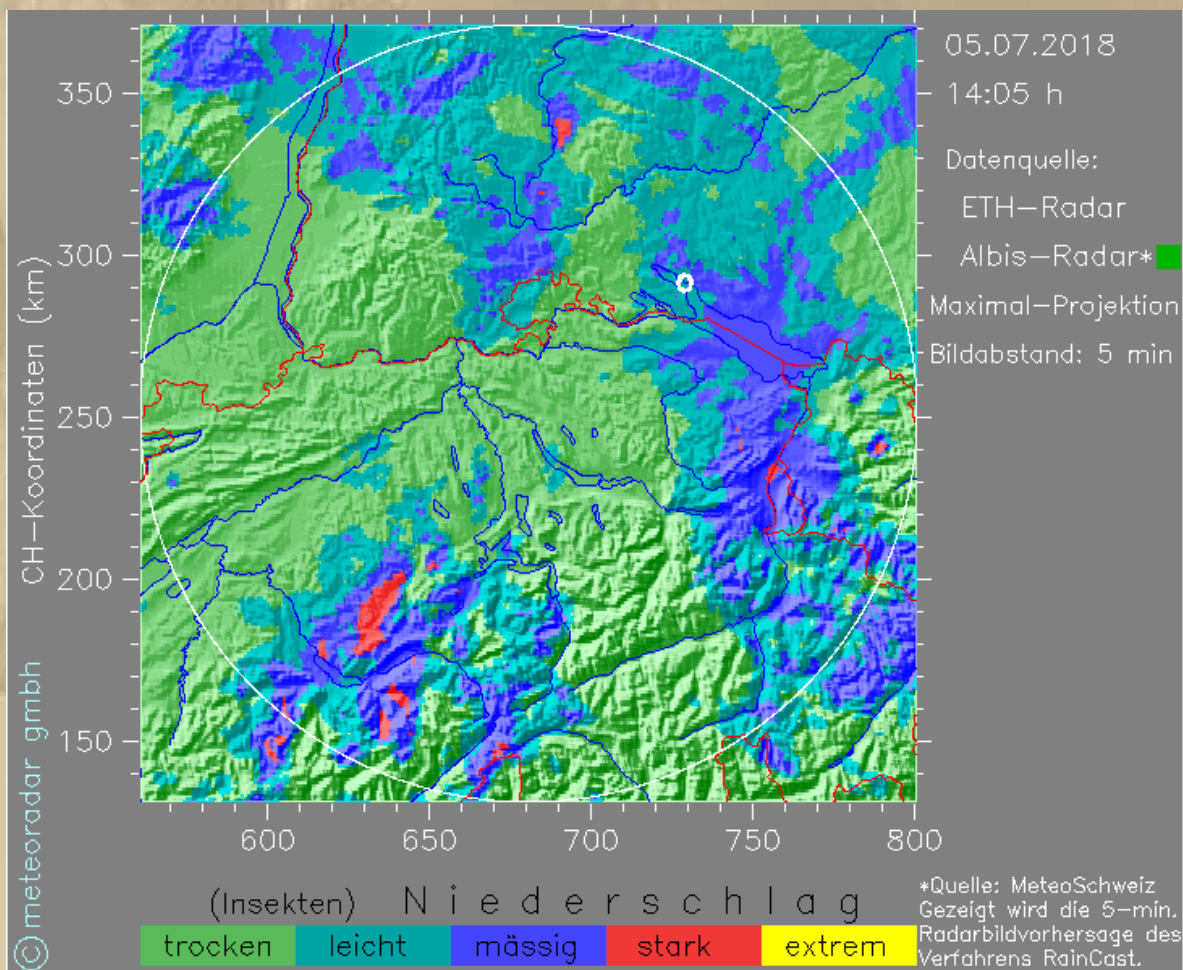
Am 10. Juni haben Veronika und Gert Heiligenhafen verlassen und sind inzwischen in Nida/Litauen eingetroffen. Danke für die Einladung zu Eurem Reisetagebuch.

Donnerstag, 05. Juli 2018:

So, dann schicke ich heute einmal einen besonderen Gruß auf die SY KNIEPER, zu Marlies und Hans.

11:30 Uhr - In einer Regopause quatsche ich mit meinem Gastnachbarn über den Seezaun, der mit seiner Frau eine Hunter 26 (USA) segelt. Selten erfährt man so viel über das Leben seiner Mitmenschen, wie über die Reling.

Immer wieder brist es draußen einmal kräftig auf, meist gefolgt von einem leichten Regen:



Wetterbericht Deutsche Schweiz, Donnerstag

In der zweiten Nachthälfte bis in den Morgen von Südwest nach Nordost kräftiger, gewittrig durchsetzter Regen. Tagsüber wechselnd bewölkt, nach sonnigen Abschnitten schwül mit neuen Schauern und Gewittern.

14:15 Uhr - Fiesta oder Siesta? Da eine Fiesta nicht in Sicht ist, ergebe ich mich der Siesta:



..... welcher ist 'Big Max Dog'?

16:30 Uhr - Meine Siesta ist beendet. Ich bereite meinen morgigen Auszug aus MEYLINO vor.

Jan schickt mir erneut ein Beispiel der maritimen Unarten:



flaggenunart. unter
der gastland weht die
marrekrite und dazu die
falsche seite.

16:43 MMS

Die maritimen Unarten (schlechte Seemannschaft) betreffen sehr häufig die Flaggenführung und die Festmacherbelegung. Das sind ja auch die Dinge, die dem Beobachter immer sofort ins Auge fallen, sofern er darauf achtet.

18:00 Uhr - Da ich ja morgen nach Hause fahre verarbeite ich mein Frischgemüse zu einem Salat: Flaschentomaten, Zwiebeln, Gurken, Pfeffer, Salz, Öl, Balsamico rot:



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



08. August 2016

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

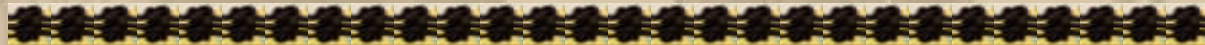
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 078 vom Freitag, 13. Juli 2018

Zurück am See

Liebe Lesergemeinde!

Nachträge aus den letzten Tagen:

Jan läuft weiter mit prüfendem Blick durch die Häfen:



Niederländisches
Plattbodenschiff mit
Gastlandflagge auf
Steuerbord, aber
Provinzflagge und
Clubflagge darunter.

19:23 MMS

07.07.



..... ein Feierabendgruß von der PIATA II (07. Juli)

Der Friesand /NL Urlaub wird beendet.



Thorsten Backes

7. Juli um 19:17 · 👤 2018

Urlaubsende...

Zum Abschluss noch etwas Klischee...



Thorsten & Corinna & PIATA II
<https://www.youtube.com/watch?v=ouanlAQ-QXg>



Nachstehendes Bild zeigt Thorstens ehemaliges Segelboot (Surprise 25' von Archambault), bevor er aufs Motorboot umstieg. Ich treffe die SY PIATA noch gelegentlich auf dem Bodensee an, denn sie ist an einen Segler im Raum Bregenz verkauft worden:



Surprise by BG Race

Überraschung: Die Surprise wird wieder gebaut

Der One-Design-Klassiker ist wieder als Neuboot erhältlich. Darüber freut sich die internationale Klasse – aber auch viele, die das Boot einfach so gut finden.

Mehr als 1900 Schiffe vom Typ Surprise hat die Werft Archambault seit 1976 ausgeliefert. Und die Konstruktion von Joubert/Nivelt ist vor allem in Frankreich und in der Schweiz zur beliebten und stark besetzten Einheitsklasse geworden. Beim Bol d'Or Mirabaud, dem Langstreckenklassiker am Genfersee, stellen die Surprises jeweils mit großem Abstand die stärkste Klasse mit weit mehr als 100 Teilnehmern.

Aber: Seit 2015 gibt es den Hersteller Archambault nicht mehr. Jetzt hat die Werft BG Race in Saint Malo die Formen und die Rechte zum Bau der Surprise übernommen und wird das Boot wieder neu auflegen. Es wurden bereits drei neue Einheiten gebaut und verkauft. Viele weitere sollen folgen.

Die Surprise ist aber nicht nur ein beliebtes Boot innerhalb der Einheitsklasse, sondern eignet sich auch als sportlicher Daysailer sowie als Tourenschiff für die Familie mit vier Kojenplätzen. Dazu ist die 2,48 Meter breite und nur 1250 Kilogramm leichte Französin auch ganz einfach auf dem Trailer zu transportieren. Und neben der Standardausstattung mit Festkiel ist sie auch mit Schwenk- oder Bi-Kielen erhältlich. Auch ist anstelle des Außenbordmotors eine kleine Einbaummaschine machbar.

BG Race in Saint Malo bietet die neue Surprise für einen Preis von 38.940 Euro (brutto, inklusive Segel) an. Das Boot wird weiterhin exakt nach den Archambault-Standards gebaut, passt also weiterhin lückenlos in die Vermessung der Einheitsklasse.

Technische Daten Surprise

Lüa (Rumpflänge)	7,65 m
LWL (Länge Wasserlinie)	6,60 m
Breite	2,48 m
Gewicht	1250 kg
Tiefgang Festkiel	1,60 m
Ballast/-anteil	500 kg / 40 %
Großsegel	16,50 qm
Genua	17,0 qm
Fock	11,0 qm
7/8-Spinnaker	45,0 qm
Topp-Spinnaker	65,0 qm
Konstrukteur	Joubert/Nivelt

Grüße von der Baltischen Flottille:



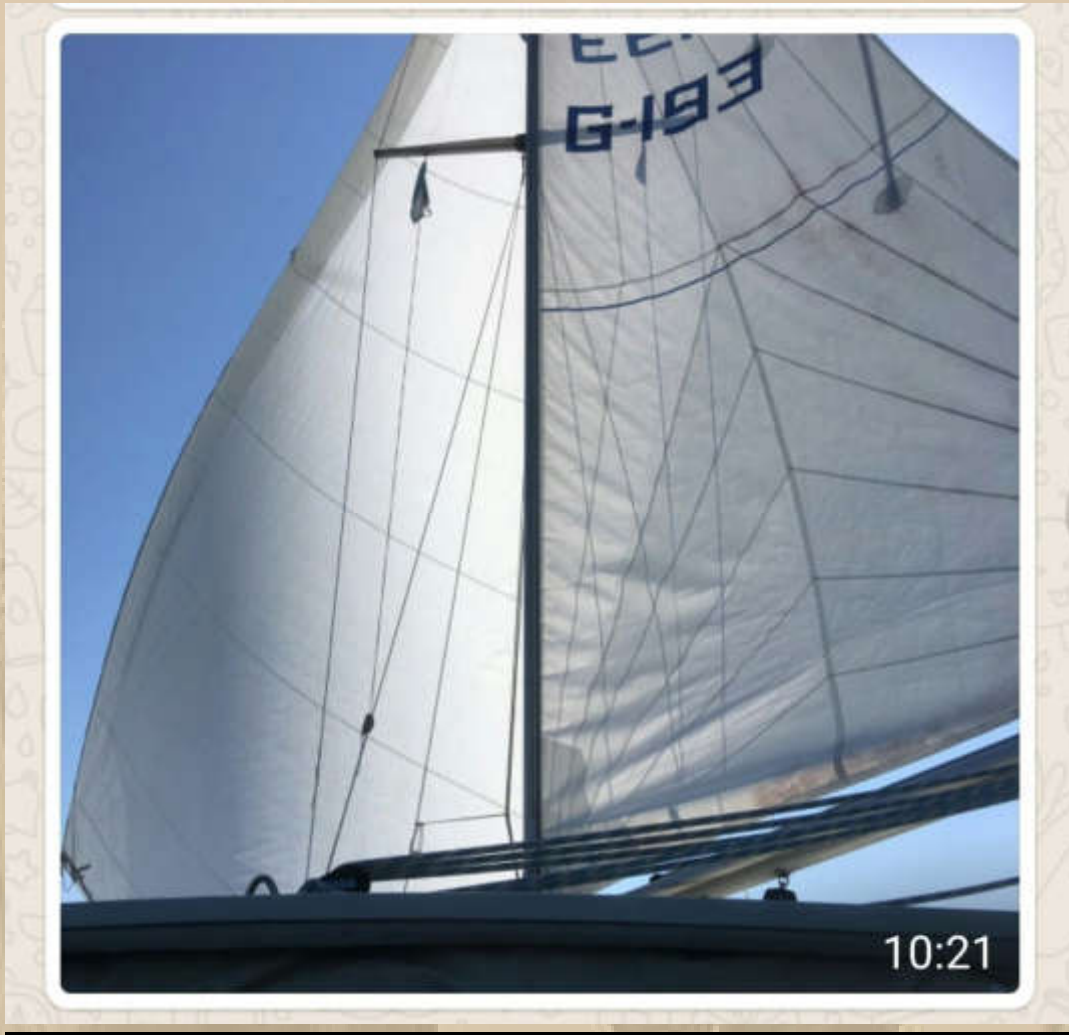
.... Iks. Marlies & Hans / SY KNIEPER (07. Juli in Sonderburg)



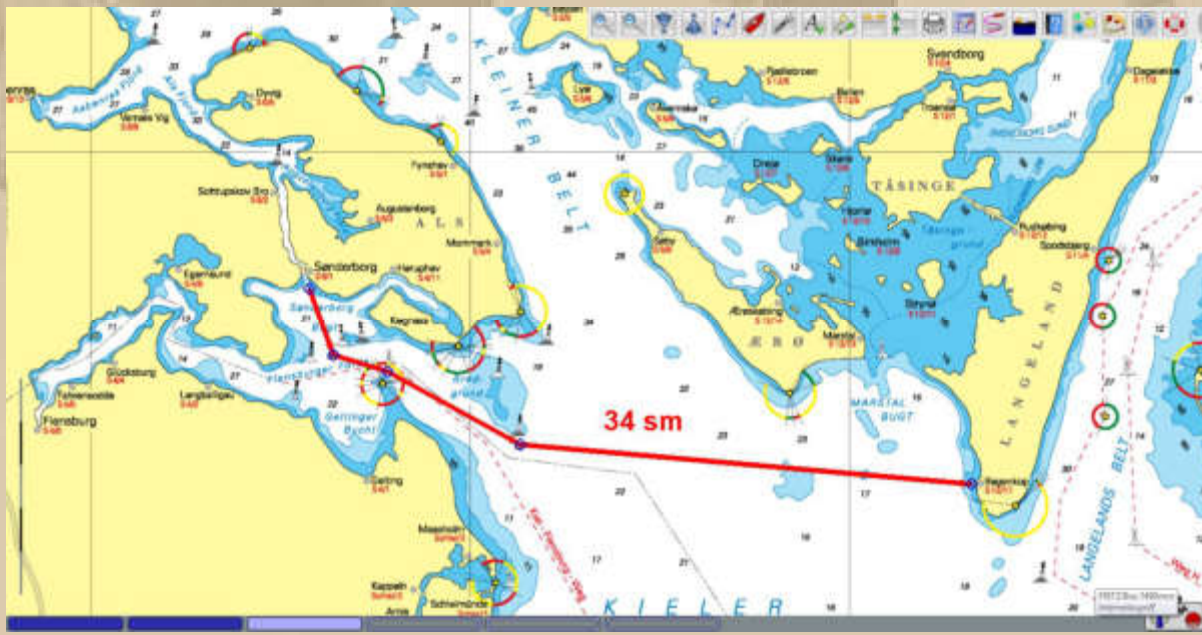
.... die Bemützten: Jan & sin Fru, von der schönen Vindö

Wir haben Sonderburg um
8 Uhr verlassen und sind in
Richtung Bagenkop unterwegs.
Gestern hatten wir einen netten
gemeinsamen Grillabend.

08:47



.... auf der SY ROBBE G-193 (08. Juli)



.... Planroute Sonderburg / Bagenkop

Von Bagenkop geht es dann voraussichtlich am 9. 7. zurück nach Heiligenhafen.



15° 12° 92%

Hans-Peter LUT...
online



Wir wollten um 8 los. Da im Hafen in geschützter Lage der Windmesser schon 5-6 anzeigt und die Welle über Mole und Hafenkante schlägt wollen wir das unseren Frauen nicht zumuten und warten noch ab. Ggf. legen wir erst Morgen ab, selbst wenn der Wind etwas ungünstiger ist.

07:24

Ich habe mit Rasmus gesprochen. Morgen wird es ruhiger, meint er.

9. Juli

10. Juli 2018 Meldung von Hans-Peter:

Die Flottille ist wieder in Heiligenhafen sicher angekommen. Wir haben die Strecke 29,7 NM hoch am Wind in 5 Std. Geschafft. Höchstgeschwindigkeit in der Spitze 7,4 Kts. Es war fantastisches Segeln, ein fantastischer Tag. Es macht richtig Spaß mit der kleinen Robbe.

17:03

Das ist eine gute Nachricht. Wünsche einen entspannten Abend.
Herzlichst Manfred

19:06 ✓✓



.... **schönstes Wetter in Heiligenhafen**



**Diogenes kontrolliert am 10. Juli,
ob der Polarkreis ($66^{\circ}33'55''$ N) noch vorhanden ist.**



















19:06

Man kann auch sehr schön baden
jenseits des Polarkreises bei 20 bis
22°C!! Lufttemperatur

19:11

Die Fußball WM 2018 tritt in ihre entscheidende Phase:

Viertelfinale			
Viertelfinale		Endstand	
 Uruguay	0	Fr., 6.7.	
 Frankreich	2		
Viertelfinale		Endstand	
 Brasilien	1	Fr., 6.7.	
 Belgien	2		
Viertelfinale		Endstand	
 Schweden	0	Gestern.	
 England	2		
Viertelfinale		Erg. n.E.	
 Russland	2 (3)	Gestern	
 Kroatien	2 (4)		
Halbfinale			
Halbfinale			
 Frankreich		Di., 10.7.	
 Belgien		20:00	
Halbfinale			
 Kroatien		Mi., 11.7.	
 England		20:00	
Spiel um Platz 3			
Spiel um Platz 3			
 noch offen		Sa., 14.7.	
 noch offen		16:00	
Finale			
Finale			
 noch offen		So., 15.7.	
 noch offen		17:00	
<i>Alle Zeitangaben: Mitteleuropäische Zeit</i>			

Fußball-WM · Halbfinale



Frankreich

1



Belgien

0

Endstand
Heute

Frankreich erreicht das Endspiel
Wer wird Frankreichs Gegner im Endspiel?

Fußball-WM: Kroatien - England - Halbfinale



Heute | ZDF | 20:00 - 22:00 Uhr | Fußball WM

11. Juli 2018

FIFA Fußball-WM™

11. Juli 2018

Endstand



Kroatien

2

-

1



England

Halbfinale

Ivan Perišić 68'

Mario Mandžukić 109'



Kieran Trippier 5'

Spiel um Platz 3



Belgien



England

Sa., 14.7.
16:00

Finale



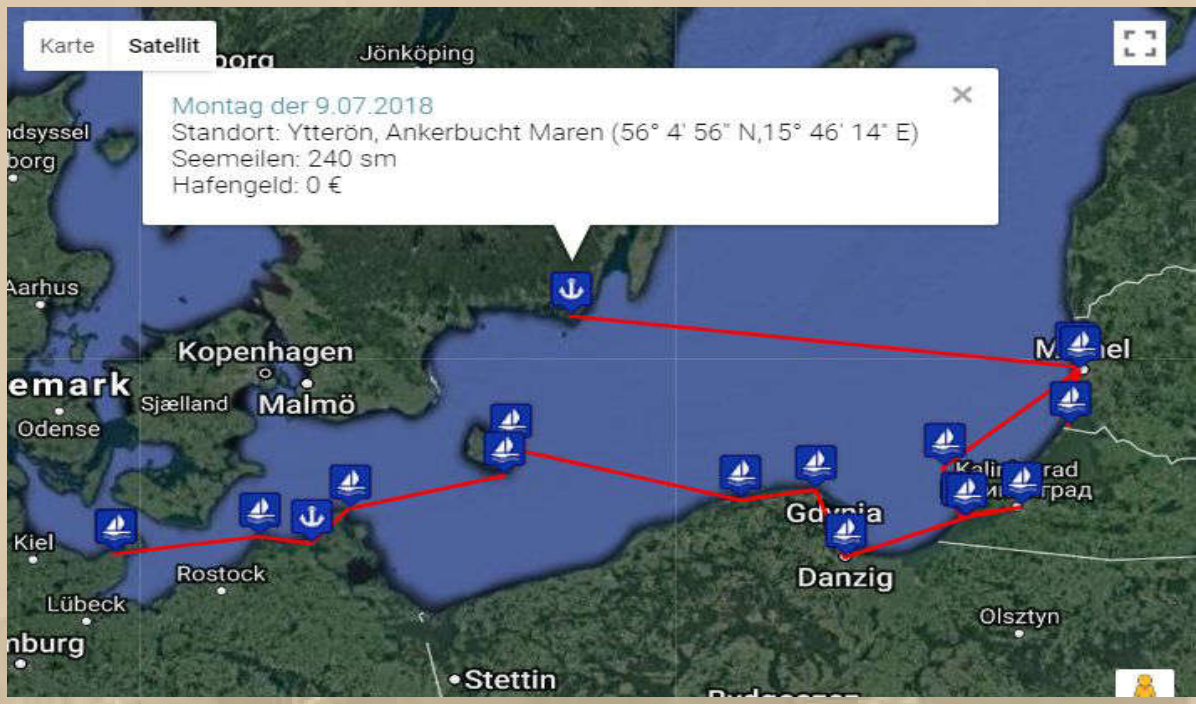
Frankreich



Kroatien

So., 15.7.
17:00

Meine Sympathien gehören der Équipe Tricolore, Allez Les Bleus,
aber auch den Kroaten würde ich den Titel gönnen.



Veronika & Gert haben die Ostsee auf ihrer SY KiWi von Klaipėda Mole an der Kurischen Nehrung bis vor die Tore von Karlskrona/Schweden bei anfänglich 25 Kn Wind überquert:

„Mit dem letzten Büchsenlicht fällt der Anker auf 2,70 m in der Bucht Maren nach 240 Meilen und 55 Stunden.“

Nun ist für einige Tage Ruhe angesagt.



„Wir relaxen aus tiefster Seele. Wir sind von jeglichem Druck befreit. Es ist ein Geschenk des Himmels, einfach so in den Tag hinein leben zu dürfen, bar jeglichen Stresses. Es dauert allerdings wohl noch eine Weile, bis sich die tagelange Schaukelei auch in unserem Inneren beruhigt hat. Trotzdem fühlt sich der Skipper bemüßigt, intensiv die Plicht zu schrubben. Die Crew macht sich derweil übers Logbuch her.“

Inzwischen haben die beiden, nach 33 Tagen, schon 829 sm auf dieser Seereise im Kielwasser gelassen. Ich lauere immer auf die neuesten Tagebucheinträge von Veronika.

Von meinem Österreichischen Segelkameraden Christian (SY LITTLE RED ROOSTER) habe ich schon lange nichts mehr gehört:



.... Christian als Businessman 

Ich schubse ihn mal per WhatsApp an.

Wenige Stunden später antwortet mir Christian und meint, dass wir ja wieder einmal die Köpfe zusammenstecken könnten.



Freitag, 13. Juli 2018:

Seit 11:45 Uhr - Mein Heimatausflug nach Sindelfingen ist beendet, ich bin wieder am See - schönsten Hochsommerwetter:



"Schönster Aussichtspunkt Bodensee" 2018-07-13 CEST 14:15:04
www.Gasthaus-Haldenhof.de



Salonwerte um 15 Uhr: 30.4 °C / 43% RH - ich gebe mir Hitzefrei.

17:00 Uhr- Neben mir hat ein Segelboot (Typ Bianca) mit 4 jungen Rambos angelegt.

18:00 Uhr - Im Restaurant vom SMCÜ nehme ich auf der Terrasse ein Thaigericht mit gebratenem Fisch zu mir, schön scharf. Dazu trinke ich ein Radler. Wie immer ist Elisabeth meine Kellnerin, die aus Ungarn stammt.

19:00 Uhr - Ich entledige mich meiner Kleidung, als ich wieder an Bord bin (32 °C bei 37% RH).

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



24. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 079 vom Samstag, 14. Juli 2018

- 14. Juli 1789 Sturm auf die Bastille -

Liebe Lesergemeinde!

Mit dem Sturm auf die Bastille befreiten sich die Franzosen von der Feudalherrschaft - Vive La République!



07:43 Uhr - Guten Morgen, liebe Welt. Die 4 Rambos waren heute Nacht nicht zu hören. Sehr freundliche Kerle.

08:40 Uhr - Sonnenfrühstück im Cockpit. Da ich gestern noch nicht zum Einkaufen war, fiel das Frühstück etwas karg aus. Das muss ich heute ändern.

12:00 Uhr - Ich bin vom Einkauf zurück. Die 4er-Gang von nebenan legt ab.

Salonwerte: 27.5 °C bei 54 % RH

Was fange ich mit der Hitze und wenig Wind aus SSE an?

Ich trinke schlückchenweise den Rest meines 1.5 l Miyazaki Tees aus. Ich entscheide mich noch für einen Hafentag, der ist auch gut, um das WM Fußballspiel um den 3. Platz anzuschauen.

Da fällt mir auch gleich noch ein Punkt aus meinem Pflichtenheft ein, eigentlich sind es noch viele, aber die Backschaft steht ganz oben. Da ich mir Bio-Spiritus von Frosch gekauft habe, sind heute auch noch die Fenster meiner Kuchenbude dran, denn denen fehlt es an Durchsicht.



Empfehlung meiner Frau

Schon wenn ich an diese Maloche nur denke, rinnt mir der Schweiß aus den Schläfen über den Körper, eine brütende Hitze.

13:00 Uhr - Die Bockschaft ist erledigt - nun brauche ich eine Pause. Allein der Fußweg zur Sanitäreanlage ist derzeit schon schweißtreibend.

Salonwerte: 29.2 °C bei 54 % RH

Der Nachmittag gehört dem Sport:

ZDF SPORTextra: Wimbledon-Finale Damen - Angelique Kerber - Serena Williams



Heute | ZDF | 14:35

| Tennis

Der Beginn des Damen Endspiels verzögert sich um rd. 3 Stunden, weil das Halbfinalspiel der Herren zwischen Djokovic und Naval vom gestigen Abend noch zu Ende gespielt werden muss - ein echter Krimi und Tennis auf höchstem Niveau, das Djokovic für sich entscheiden kann und ihn ins morgige Endspiel in Wimbledon bringt.

Fußball-WM: Belgien - England - Spiel um Platz 3



Heute | Das Erste | 15:05

| Fußball WM

Fußball-WM · Spiel um Platz 3



Belgien

2 ◀



England

0

18:00 Uhr - Salonwerte: 30.9 °C bei 46 % RH

Das Tennis schlägt heute sportlich ganz klar den Fußball. Ich zappe nur gelegentlich zum Fußballspiel.

● LIVE | Wimbledon Finale

Sensation: Kerber triumphiert in Wimbledon

14.07.2018, 18:25 Uhr | Noah Platschko, t-online.de



Angelique Kerber: Gewinnt sie ihren dritten Grand-Slam-Titel? (Quelle: Tim Ireland/AP/dpa)



Teilen



Pinnen



Twittern



Drucken



Mailen

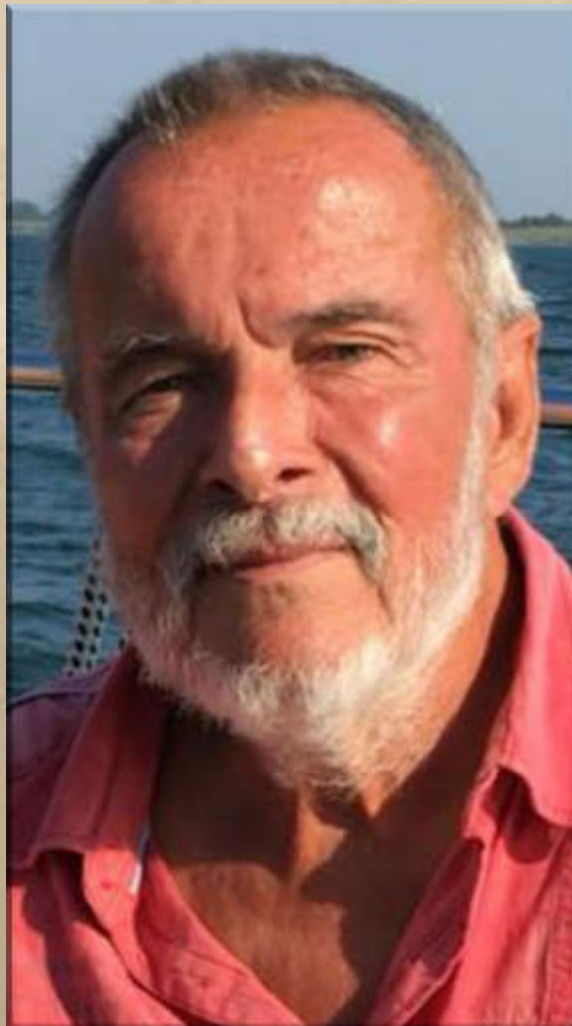


Redaktion

Angelique Kerber hat als erste deutsche Tennisspielerin seit Steffi Graf 1996 Wimbledon gewonnen. Die 30-Jährige aus Kiel setzte sich am Samstag in London 6:3, 6:3 gegen Serena Williams aus den USA durch.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 080 vom Sonntag, 15. Juli 2018

- Wer wird Fußballweltmeister? -

Liebe Lesergemeinde!

03:40 Uhr - Ich bin hellwach und arbeite meinen eMail Postkorb ab.

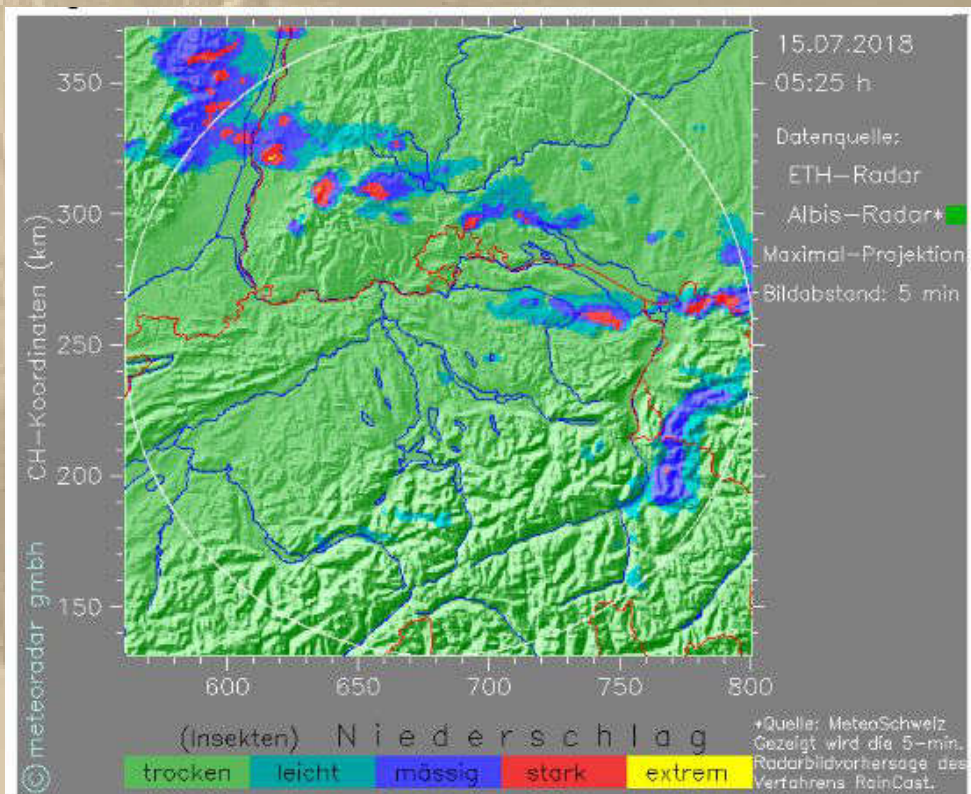
Atze (der Nightwriter) schickte mir um 01:54 Uhr seinen bebilderten Bericht vom DLRG-Wachdienst am Breitenauer See:



Ich genieße das Wochenende ohne Stress, nicht so, wie letztes mit Wachdienst am Breitenauer See. Wegen des Superwetters war da der Teufel los. Wir hatten viel zu tun aber keine schwerwiegenden Vorfälle. Es haben von Freitag bis Sonntag alle überlebt. Witziger Vorfall: Mein Technischer Leiter Ausbildung ist mit seiner Jolle erbarmungslos gekentert und kam nicht mehr ins Boot hinein. Ich hatte gerade Wache und habe es live gesehen. Wir mussten sein Boot bergen (offiziell Bergung von Sachgütern) und er schwamm zurück zur Wachstation. Mann, haben wir gelacht!



05:15 Uhr - Draußen dämmt bereits der Morgen herauf. Die Sonne wird um 05:40 Uhr aufgehen. Ich höre fernen Donner grollen:



Wetterbericht Deutsche Schweiz, Sonntag

In der Nacht von West nach Ost verbreitet Schauer und Gewitter, aber nicht überall nass. Nach teilweise sonnigem Vormittag bald wieder neue Quellwolken und strichweise Gewitter, sowohl im Berg- wie im Flachland.

fm 14.07.18 22:14h

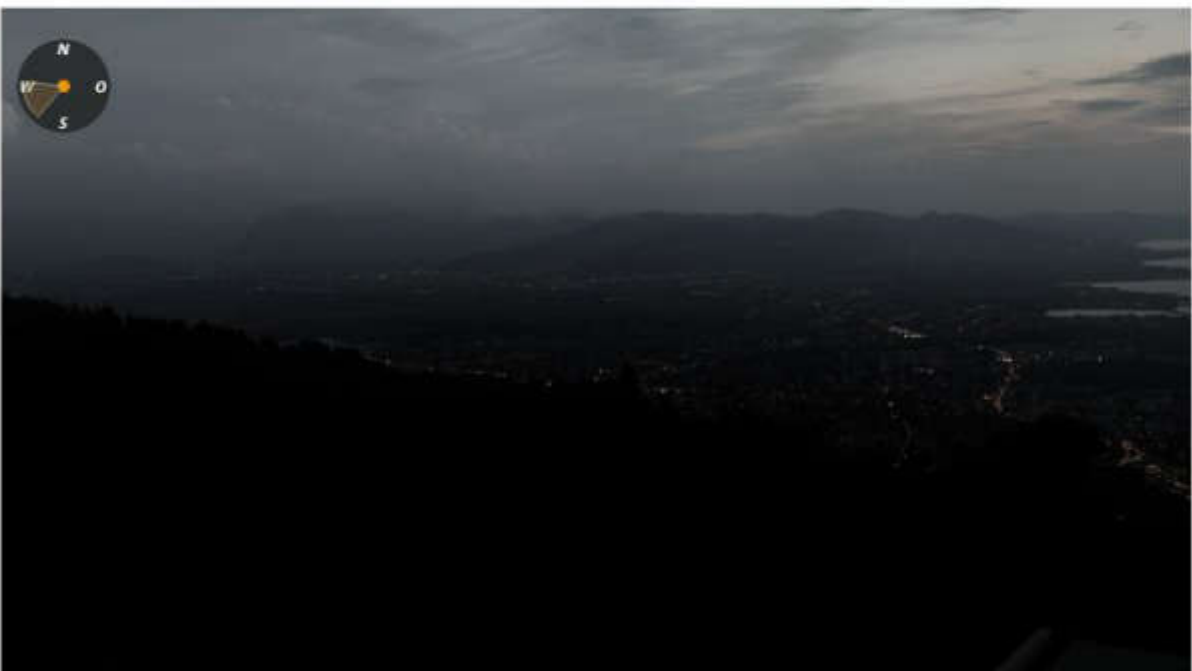
Aktueller Schwenk vom Rheintal nach Lindau:

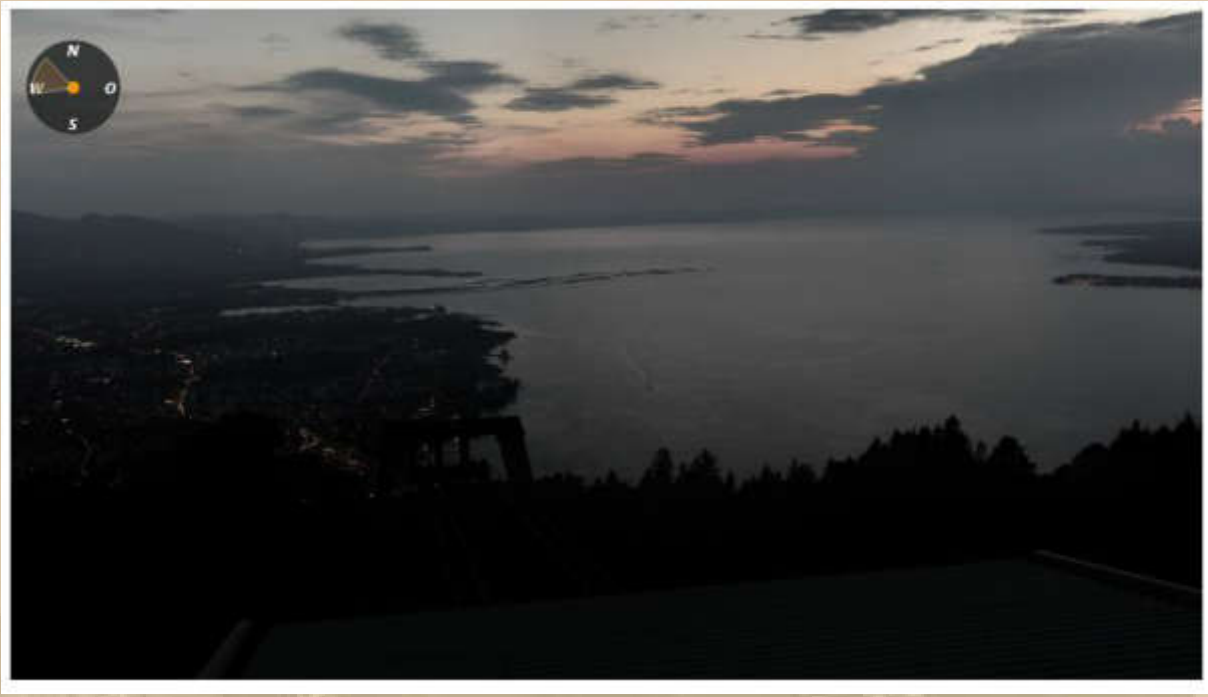
Livebild vom Pfänder



.... gewittrig

Livebild vom Pfänder





Zum Sonnenaufgang finde ich endlich zurück in meine Koje.

09:00 Uhr - Ich habe noch einmal wohligh geschlummert. Ganz leichter Regen und ein bedeckter Himmel begrüßen mich.

Zum Frühstück gieße ich heute meinen Tee mit Mineralwasser auf. Als ich die letzten Tage daheim war, gab es unseren Miyazaki Tee wieder mit Leitungswasser, das wir durch den Britafilter haben durchfließen lassen. So schmeckt uns der Tee unvergleichlich gut.



ein MUSS für Teetrinker

Leider ist der Einsatz von Mineralwasser nicht vergleichbar mit Brita gefiltertem Wasser – schade.

10:30 Uhr – Inzwischen ist der Himmel heiter. Eigentlich wollte ich mich heute auf meine nächste Bodensee Rundum begeben, doch verschiebe ich das auf morgen, denn heute ist das Fußball WM Endspiel. Ich mag es ja inzwischen gemütlich, ohne Eile.



Ich begeben mich zur After Regatta Show vom SMCÜ, da ist richtig was los.

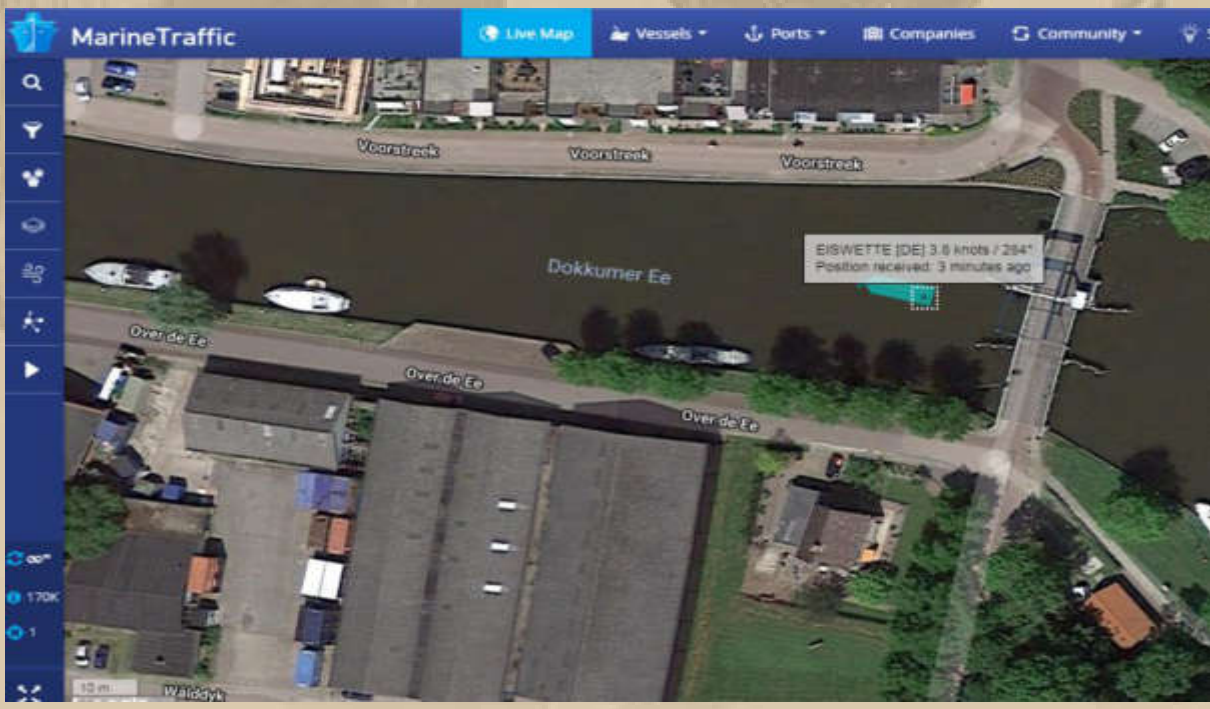


Jede Menge Regattaprominenz der Bodenseeszene war anwesend.

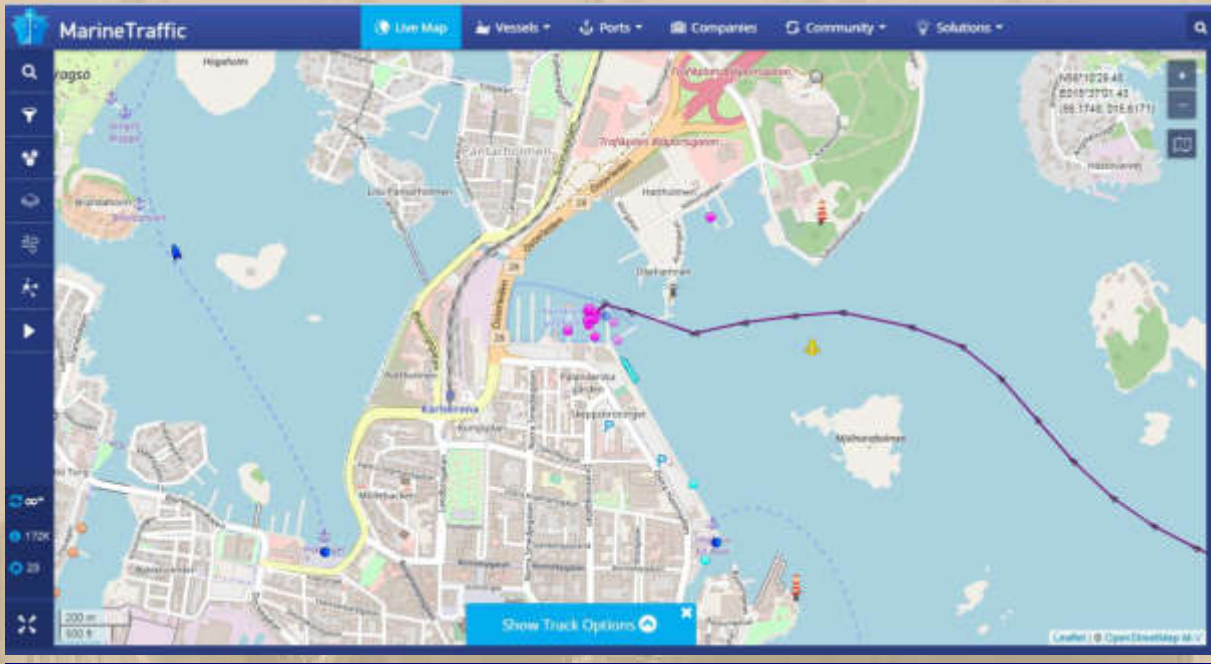


.... die Restaurantterrasse des SMCÜ & Hafens
(altes Bild aus dem Netz)

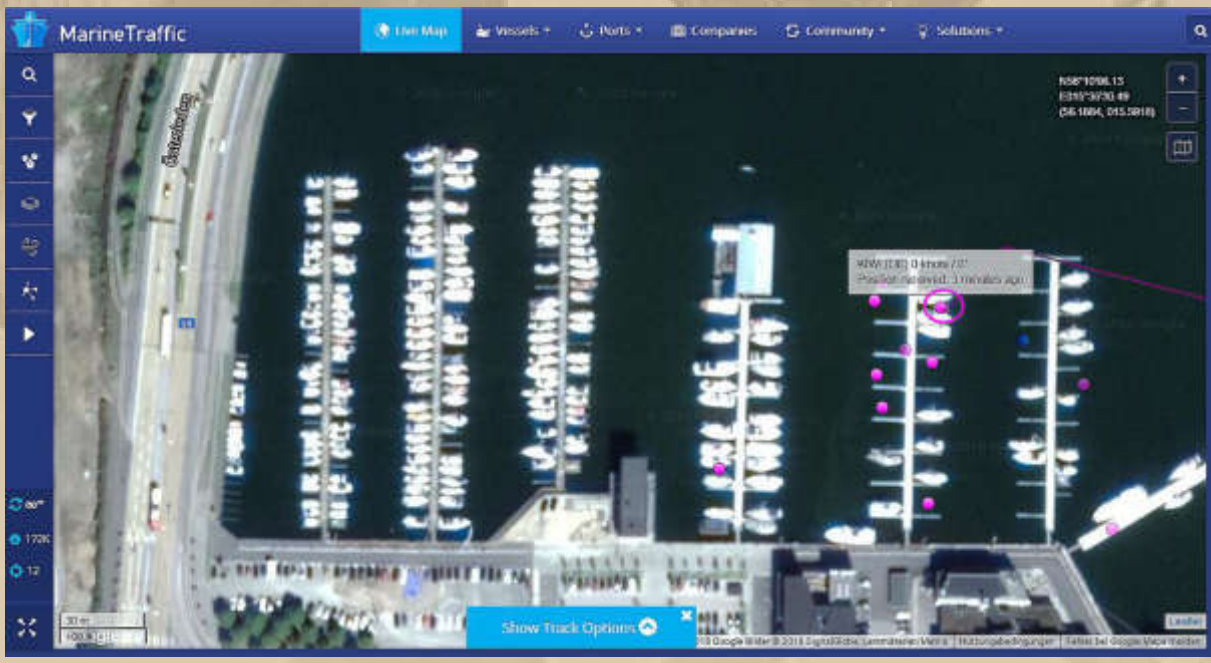
14:15 Uhr - Jan steuert seine SY EISWETTE gerade durch die Nordfriesische Stadt Dokkum:



.... Tagesziel vielleicht Leeuwarden



SY KiWi hat nach Karlskrona verholt



Wimbledon-Finale

Djokovic triumphiert in Wimbledon und gewinnt Finale gegen Anderson in drei Sätzen

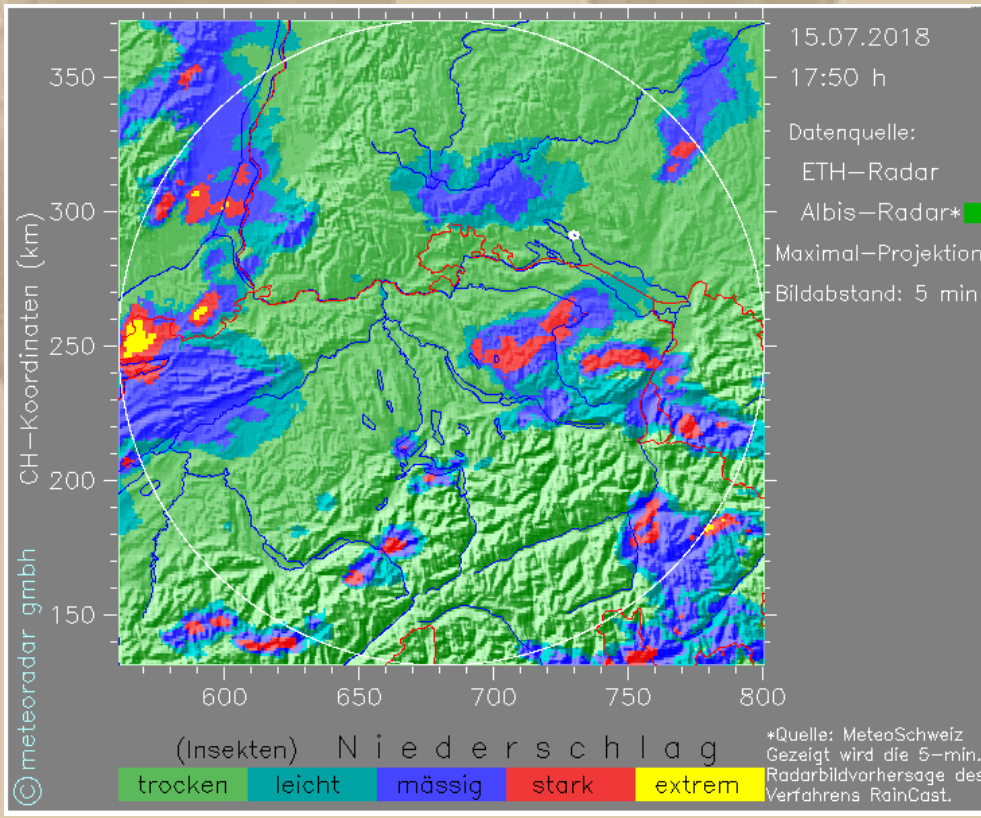
Teilen

★★★★★ 0






Novak Djokovic triumphiert in Wimbledon

Getty Images



Die Gewitter formieren sich, man spürt sie schon. Bin gespannt, wann sie in Überlingen wüten werden?

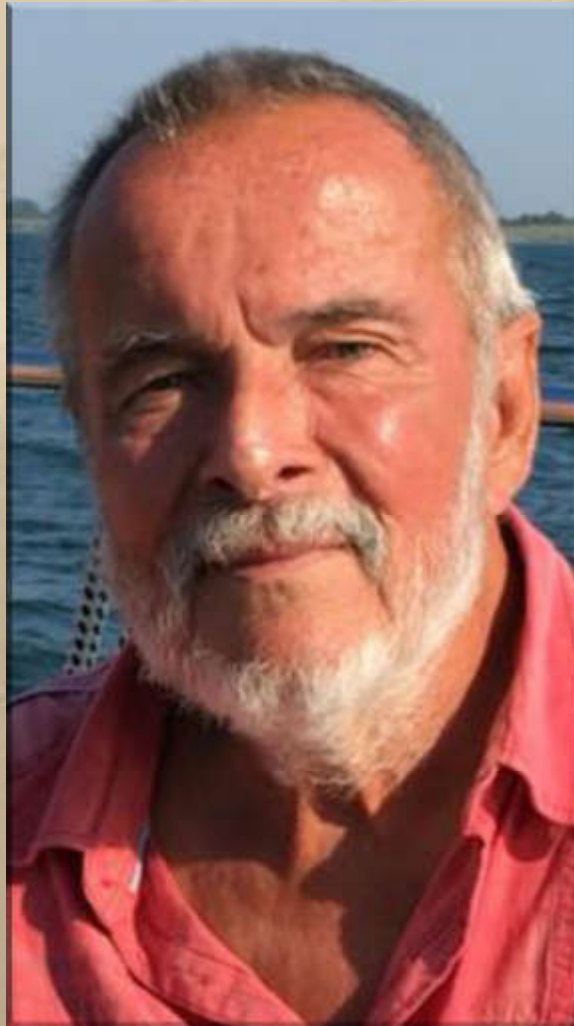
FIFA Fußball-WM™ - Heute		Endstand		
	4	-	2	
Frankreich				Kroatien
Finale				
Mario Mandžukić 18' (ET)				Ivan Perišić 28'
Antoine Griezmann 38' (E)				Mario Mandžukić 69'
Paul Pogba 59'				
Kylian Mbappé 65'				

..... Vive Les Bleus

Die Kroaten haben gekämpft wie die Löwen.

..... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 081 vom Montag, 16. Juli 2018

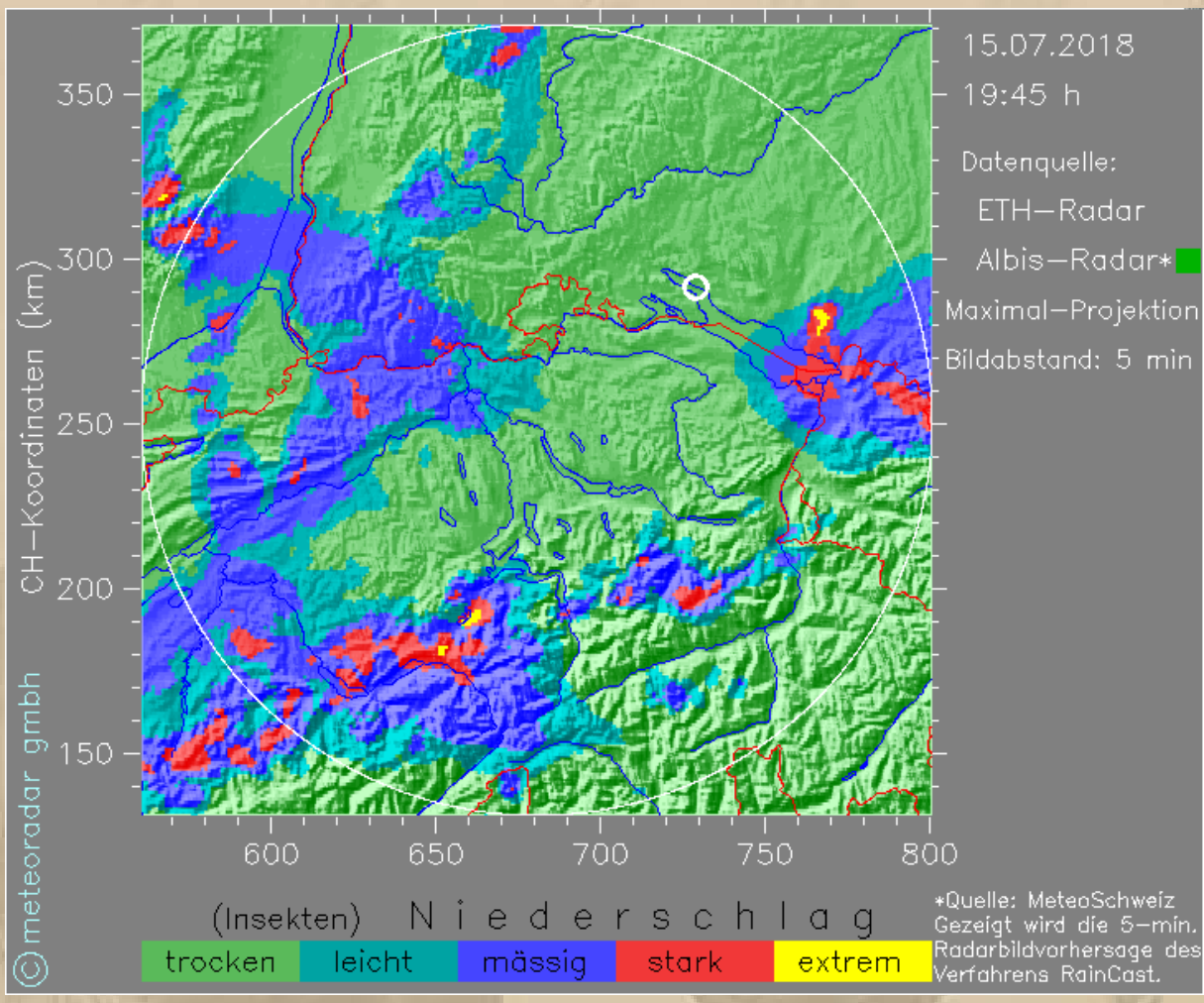
- Auf zur nächsten Bodensee Rundum -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

Die Siegerehrung der Fußball WM versank im strömenden Regen, was der Herzlichkeit der Zeremonie jedoch keinen Abbruch tun konnte.





.... die Gewitter nähern sich

-
-
-
-
-
-
-
-
-
-

Die Crew der SY EISWETTE macht Meldung:

So., 15/07/2018



Hier wuchs das Vieh auf...

19:55 MMS



Direkt am Fahrwasser...

19:56 MMS



Hier auf dem Holzkohlegrill
an Bord gelandet...

19:57 MMS



Und hier hat zumindest
Sonja es nach 900 Metern
schwimmen wieder
abtrainiert.

19:58 MMS

Montag, 16. Juli 2018:

07:37 Uhr - DP07 Quasselkist

SY-EISWETTE

moin von marrekriteplatz LM16 hinter dokkum

16/07/2018 - 07:53

Big Max



Guten Morgen Reiner und Sonja & Jan.

16/07/2018 - 07:54

SY-EISWETTE

um 9 machen die brücken auf, dann geht es durch 9
brücken durch die altstadt von leeuwarden.

16/07/2018 - 07:54

Big Max



Jan, ich habe eine LM27 (😄).

16/07/2018 - 07:54

Big Max



Heute gehe ich auf meine nächste Bodensee Rundum.

16/07/2018 - 07:55

info@dp07.com

Guten Morgen an ALLE!!

16/07/2018 - 07:56

SY-EISWETTE

viel spass.

16/07/2018 - 07:56

Big Max



..... werde ich haben.

16/07/2018 - 07:57

Big Max



Gestern Abend hatte ich um 22:30 Uhr nur 15 Minuten leichten Regen. Die Gewitter sind über dem Überlinger See in sich zusammengefallen.

16/07/2018 - 07:58

10:00 Uhr - Ich will gerade ablegen, da ruft jemand meinen Namen von Land, es ist Reinhard (Dufour 24). Welch netter Zufall. Auch Reinhard will eine Bodensee Rundum starten.

10:15 Uhr - Auf dem See erwartet mich eine nette Brise, die mir bei Vollzeug 3.2 Kn beschert. Ich kreuze mich aus dem Überlinger See hinaus. Selbst durch die Fährlinie komme ich unter Segeln. Ich halte Reinhard immer per Handy informiert, lande aber immer auf der Mailbox.

Über dem See strahlendes Hochsommerwetter. Über den Alpen und Deutschland schwere Quellwolken, die über Deutschland sehr gewittrig daherkommen. Ich suche lieber einen Hafen auf. Aber alles Fehlalarm, die Gewitter fallen am See wieder in sich zusammen.

15 Uhr - Ich kurve durch den Meersburger Hafen am Waschplätze - voll belegt. Ich probiere es danach im Meersburger Yachthafen - voll belegt. Dann versuche ich es im Hafen Schloss Kirchberg - voll belegt. Nun folgt der Yachtclub Immenstaad. Ich will an meinem Liegeplatz unter der Restaurantterrasse anlegen, doch der Hafenmeister ruft mir zu, dass der Hafen voll belegt sei. Auf meine verdutzte Rückfrage meint er, dass mein Liegeplatz schon reserviert ist. Also ab nach Schloss Helmsdorf, ich ahne schlimmes.

Als ich den Bug in den Hafen stecke, traue ich meinen Augen nicht. Hinter der Spundwand ist alles frei, bis auf eine Dufour 24 mit Reinhard an Bord. Wie kommt er schon hierher. Er sei gemotort merkt er an. Meine 4 Anrufe hat er noch nicht registriert. Aber er hatte sich gemerkt, dass ich am Morgen Schloss Helmsdorf als möglichen Zielhafen des heutigen Tages erwähnt hatte.



.... Reinhard auf seiner JOAN MIRO II

.
. .
. . .

Heute sind mir mindestens vier Schiffe mit dem Namen BOUNTY begegnet.



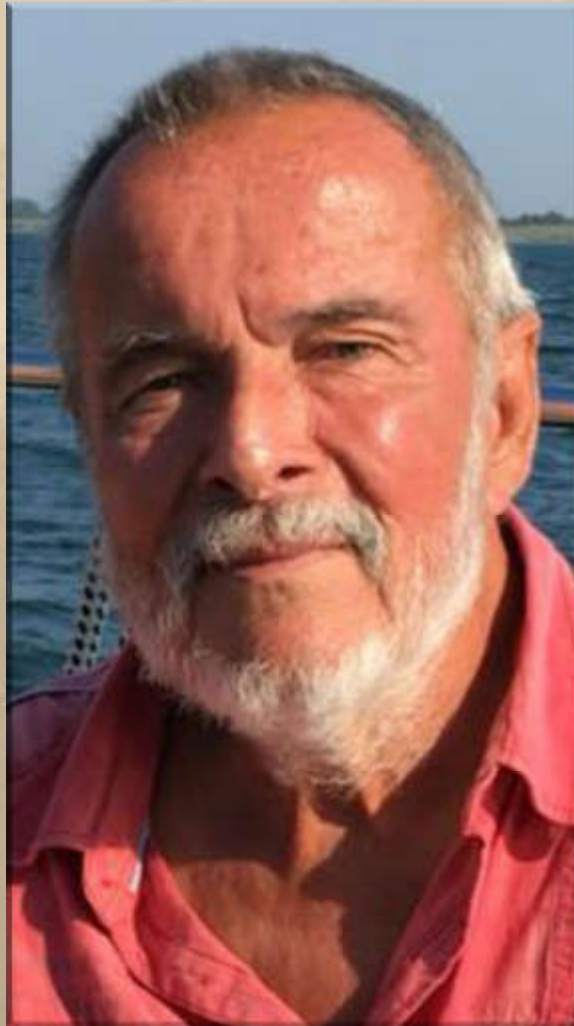
Das Bild muss ich unbedingt an Johnny in Heiligenhafen schicken.

18:15 Uhr - Ich gehe mein Hafengeld bezahlen und will gleich ein warmes Abendbrot im Restaurant zu mir nehmen. Reinhard versorgt sich an Bord.

Mein Hafengeld werde ich an der Rezeption los, doch das Restaurant ist geschlossen - montags Ruhetag. Also gibt es bei mir auch ein spätes 2. Frühstück an Bord.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 082 vom Dienstag, 17. Juli 2018

- Im Warngbiet Ost des Sees -

Liebe Lesergemeinde!

... noch gestern:





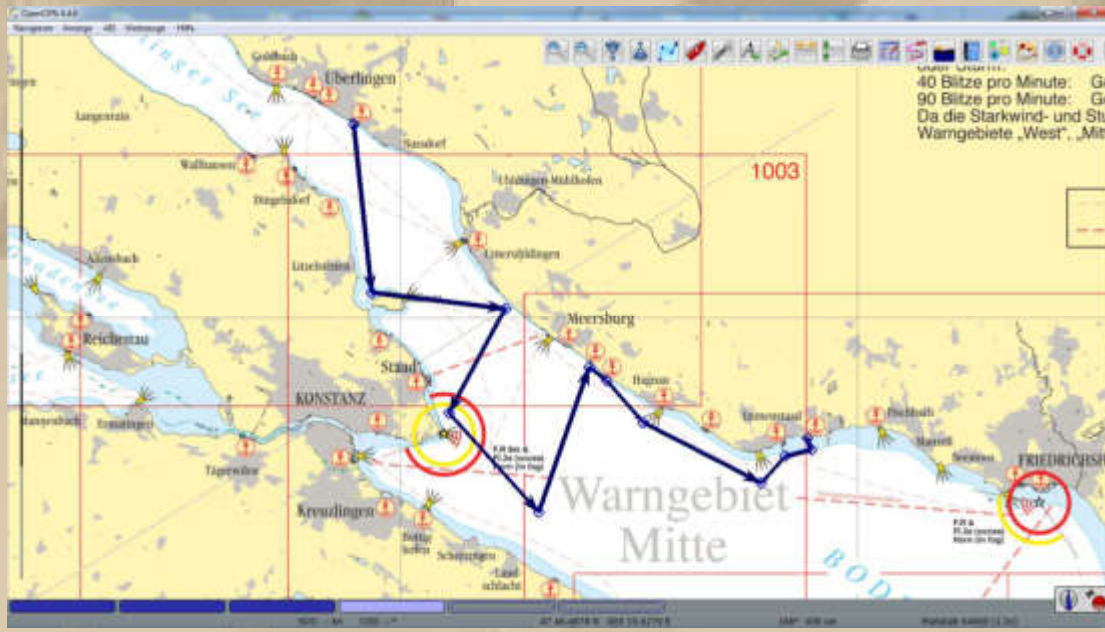
Einen schönen Gruß aus Heiligenhafen sind Mal kurz für einen Tag mit Elke, Moni und ich zum schauen hin gefahren. Lieben Gruß von uns 4 sagt das Bild.

12:43

.... Hans-Peter & Siggie am Steg 3



..... Siggie holt sich bei Renate ein Lille Vanille



..... das war meine gesegele Strecke

Nabend, bist nächste woche wieder
am see

21:50

..... meint Stefan von der Alb

Bin gespannt, in welcher Formation er hier am See aufschlagen
wird? Mit Caravan/Camper plus Boot oder wie?

Dienstag, 17. Juli 2018:

Die Nacht war trocken und der Morgen zeigt sich von seiner
schönsten Seite, einer Schlosslokation würdig.



Der Wasserstand ist um gut 1 Meter gesunken, und man muss die
Leiter an der Spundwand 3 Meter nach oben klettern.

Pegel Konstanz derzeit: 352 cm (-2).

08:30 Uhr - Salonwerte: 25.5 °C bei 64% RH

Rinnt mir der Schweiß wegen der Schwüle oder sind es die Kalorien des Frühstücks?



..... und das sind die möglichen Routen für heute

Von West nach Ost: Staad (13 sm), Alter Rhein (14 sm), Fußach (15 sm), Bregenz (17 sm). Aber ohne Rasmus nutzt keinerlei Planung.

Reinhard will noch zu Rewe, das ist mir zu weit, denn nun muss er ans Westende von Immenstaad. Aber wenn ich mich nicht irre, hat er ein Klappfahrrad in der Backskiste.

Stefan klärt auf: Camper noch im Bau, die Varianta bleibt im Winterlager, die Mofas der Jungs müssen repariert werden, Bohnen müssen geerntet werden etc. etc.

Stefan hat wenig Leerlauf in seinem Leben - immer busy.

10:20 Uhr - Bislang keine warnwürdigen Ereignisse. Das Schweizer Regenradar ist besenrein.

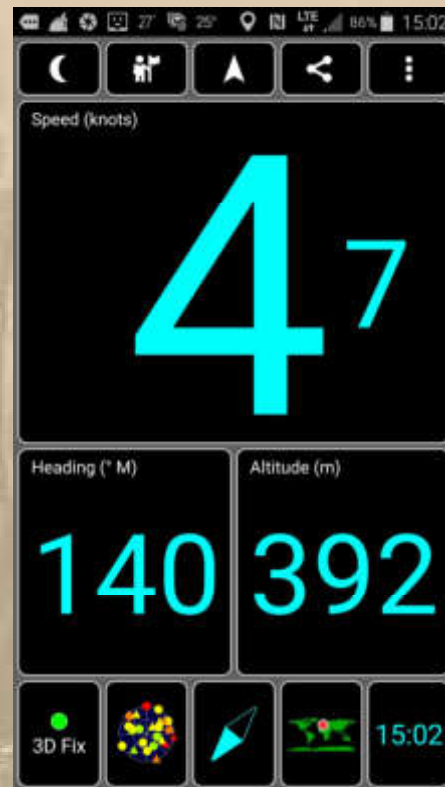
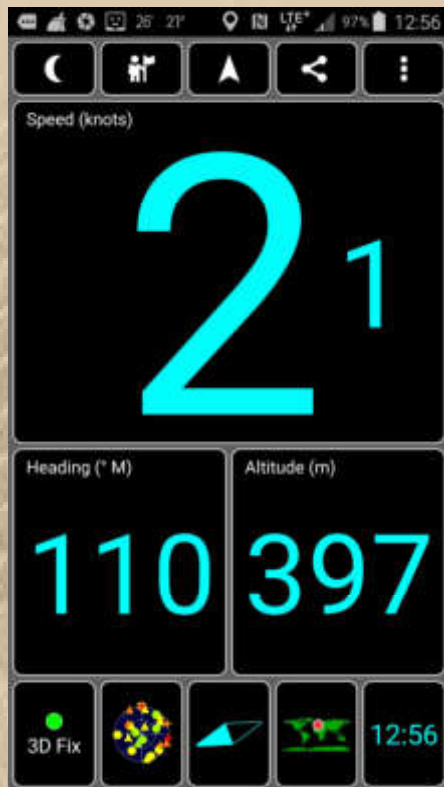
11:00 Uhr - Reinhard und ich, wir brechen auf. Generalziel Bregenz. Doch daraus sollte nichts werden.

Etwas mehr als eine Flaute brachte uns in Richtung Friedrichshafen, wo wir etwa um 12 Uhr die Starkwindwarnung angehen sehen. Hinter Friedrichshafen und über dem Überlinger See sieht es gespenstisch dunkel aus. Reinhard und ich, wir sind über VHF Funk verbunden und entscheiden, dass wir wenigstens noch nach Gohren in die Ultramarin Marina wollen.



.... Friedrichshafen

Überall entladen sich die Gewalten, aber wir bleiben trocken, weil wir den Gewittern entkommen können. Erst vor der Hafeneinfahrt zur Ultramarin Marina bekommen wir einige Tropfen ab. Aber Wind hatten wir plötzlich mehr als genug, von allen Seiten - Segeln pur, so um die 5 Knoten Speed.



In der Ultramarin Marina schnappt mir Reinhard den letzten freien Liegeplatz am Gästesteg 12 vor der Nase weg. Ich verhole mich in die Charterecke der Firma Schattmaier am Steg 15 LP 16.



16:30 Uhr - Ich treffe Reinhard am Ticketautomaten an. Wir beschließen, uns mit Kaffee & Kuchen zu verwöhnen.

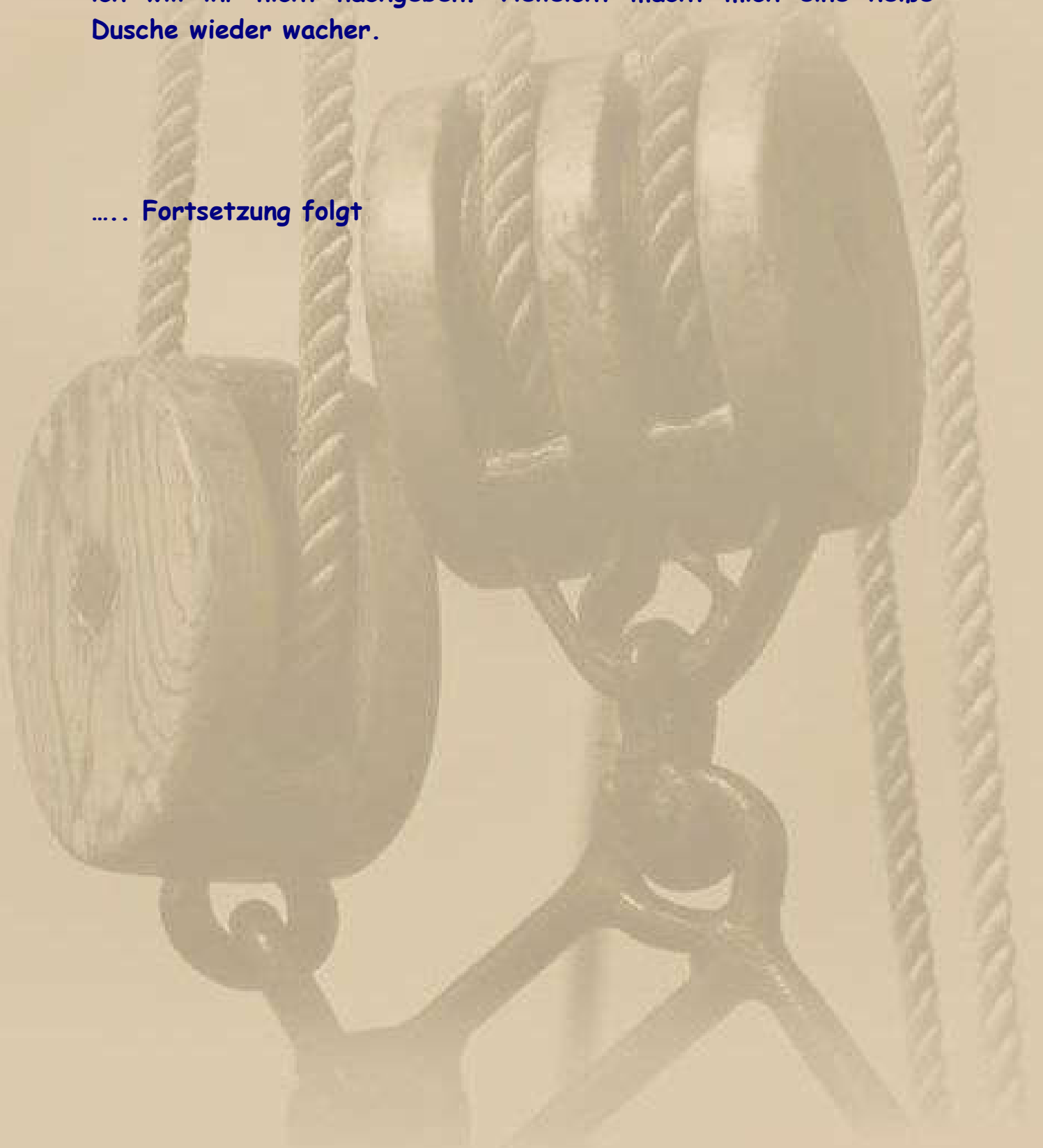
Als ich um 18 Uhr wieder in Richtung meines Liegeplatzes schlendere, entdecke ich die SY THIRZA. Allerdings ist niemand an Bord.



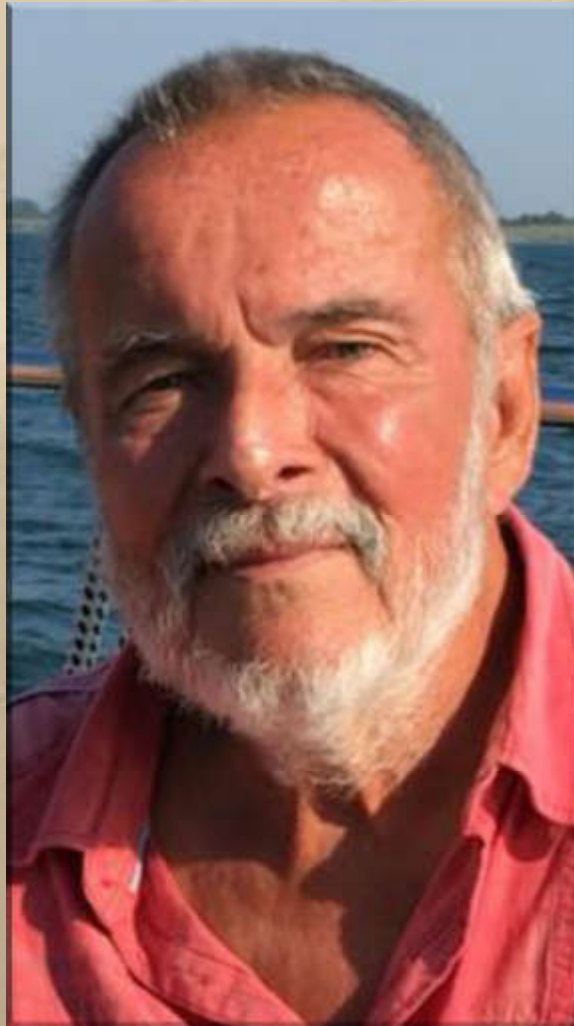
.... SY THIRZA

18:45 Uhr - Plötzlich überkommt mich bleierne Müdigkeit, aber ich will ihr nicht nachgeben. Vielleicht macht mich eine heiße Dusche wieder wacher.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



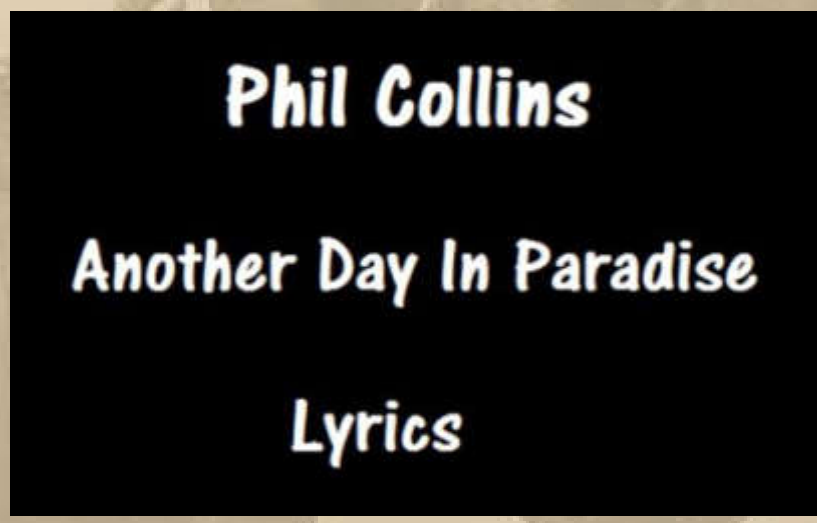
Bulletin 083 vom Mittwoch, 18. Juli 2018

- **Another Day In Paradise** -

Liebe Lesergemeinde!

06:45 Uhr - „Ich haben fertig mit Schlaf.“

Keine Ahnung, warum mir das Lied von Phil Collins in den Sinn kommt: <https://www.youtube.com/watch?v=YiUQE5bJKFU>



Nun ja, es ist schon paradiesisch am Bodensee - kein Zweifel.

07:45 Uhr - DP07 Quasselkist

info@dp07.com

Einen sonnigen Mittwoch an ALLE!!

18/07/2018 - 08:12

08:15 Uhr - Mein Frühstück ist gewohnt 1A.

09:00 Uhr - Jetzt noch die Backschaft erledigen und dann erneut auf die Duschanlage, wo ich Reinhard antreffe.

Wir schlendern noch einmal durch den Schiffszubehörladen. Die Kompressorkühlbox CF35 zum Sonderpreis steht immer noch da. Ich frage den Verkäufer, wie viele er davon noch vorrätig hat. Drei sind noch am Lager, erwidert er.

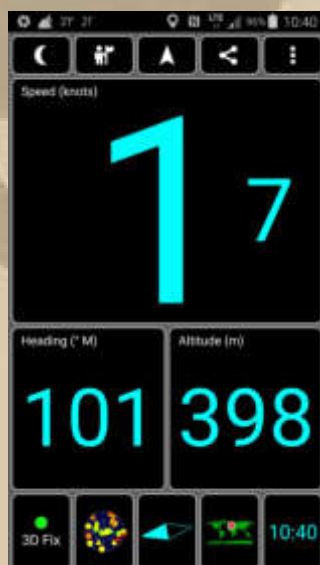
SY THIRZA liegt nicht mehr da, wo sie noch gestern lag - schade, ich hätte Thomas gerne begrüßt.

09:45 Uhr - DP07 Quasselkist

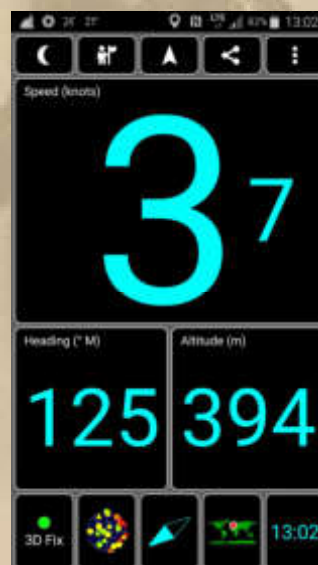
Nun noch ein wenig Schönheitspflege fürs Gesicht und die Füße, dann sind MEYLINO & Big Max startklar. Das Gesicht wird mit Gesichtswasser gereinigt und mit Sunblocker behandelt - die Füße werden mit Penatenöl behandelt. Ja, alles notwendig im Alter.

10:00 Uhr - Draußen vor dem Hafen treffe ich Thomas mit seiner THIRZA an. Wir plauschen eine Runde, dann zieht Thomas in Richtung Romanshorn, sein Heimathafen.

Nun kommt Reinhard aus dem Hafen und wir ziehen die Segel hoch. Ich entscheide mich unter der Deutschen Küste zu bleiben. Wahrscheinlich muss ich vor Nonnenhorn dann einen Holschlag machen, den Reinhard gleich ansetzt.



von bis



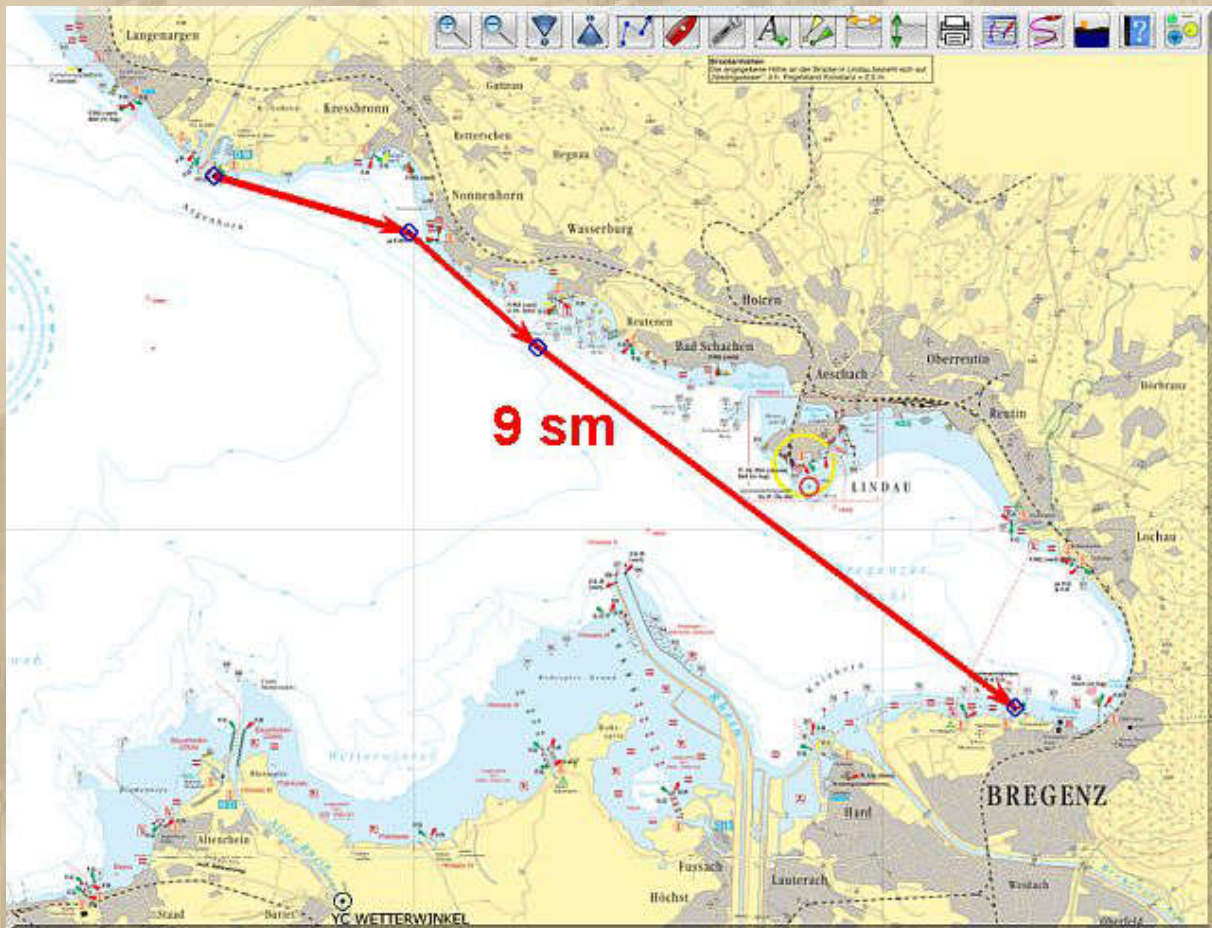
Als ich fast schon den Anleger in Nonnenhorn ramme, dreht der Wind auf Süd bis SSW und ich habe einen Anleger bis in den Sportboothafen Bregenz. Seinen Holeschlag kann Reinhard nicht mehr aufholen, aber wen stört denn das, wir sind doch Wasserwanderer (jetzt klingen John Sailor die Ohren).

Ab Wasserburg legt der Wind auf 2, später auf 3+ Bft. zu und dreht auf SW. Damit haben wir eine Backstagsbrise - herrlich.

Diogenes berichtet aus Nordschweden:



Die Gästeplätze im Sportboothafen Bregenz sind Mooringplätze. Als ich mein Schiff aufgeklart habe, habe ich keinen trockenen Fetzen mehr am Leib - uff.



Ja, das war bislang ein Tag im Paradies.

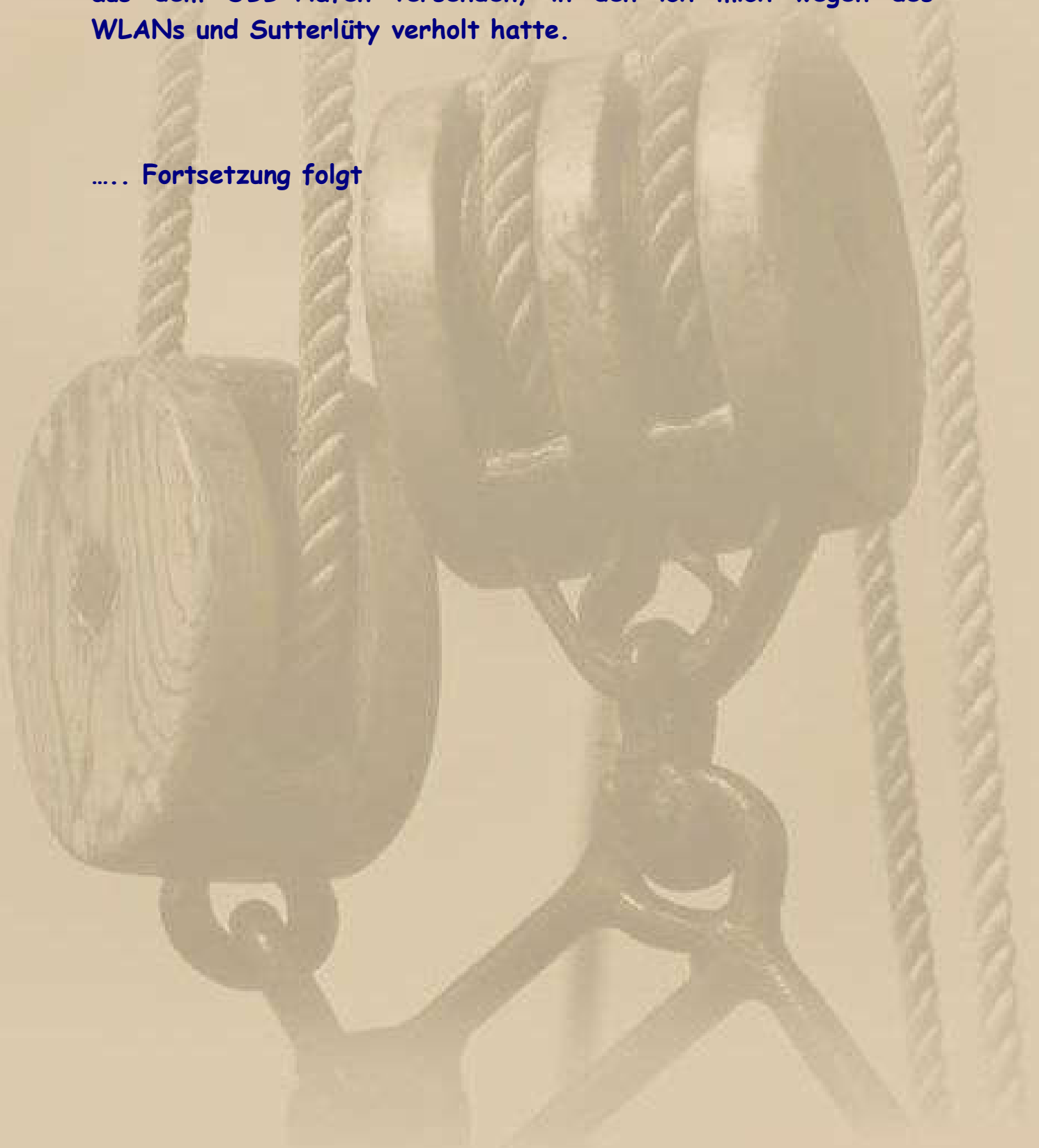
15:15 Uhr - Reinhard fragt, ob wir wieder Kaffee & Kuchen zu uns nehmen wollen - keine Frage.

17:00 Uhr - Wir haben beim Hafenmeister unser Liegegeld bezahlt und uns auch gleich mit der Hafenlogistik vertraut gemacht - alles pieksauber. Kein (!) WLAN im Hafen.

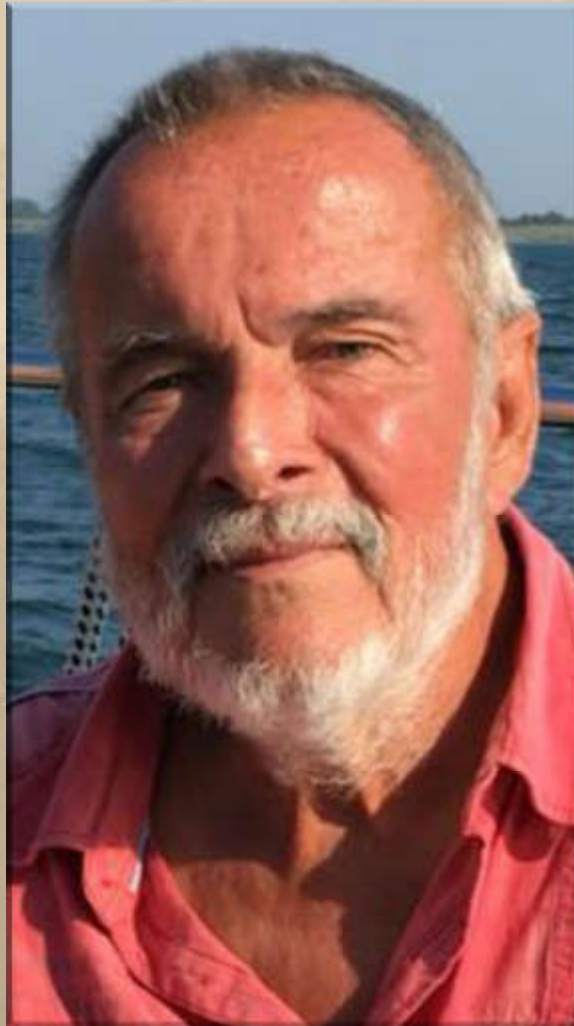
Reinhard hat mich überzeugt, dass wir heute zum Abendessen ins Restaurant Viva (dicht beim ÖBB-Hafen) laufen - ich stimme zu. Mir graut aber vor dem Fußmarsch.

Dieses Bulletin konnte ich erst am Donnerstag, 19. Juli 11:30 aus dem ÖBB-Hafen versenden, in den ich mich wegen des WLANs und Sutterlüty verholt hatte.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 084 vom Donnerstag, 19. Juli 2018

- Heute nur 1 Seemeile (Hafenwechsel) -

Liebe Lesergemeinde!

06:45 Uhr - Meine Nacht ist beendet. Es ist angenehm kühl im Salon. Gleich wird die Sonne über den Pfänder lugen und im Tagesverlauf die 34 °C anpeilen.

Ich kann es immer noch nicht fassen:



Der Hafenmeister berichtete, dass er schon mehrfach bei der Gemeinde vorstellig war, damit auch hier das 'SEELAN Bregenz' eingeführt wird, wie drüben in der Marina des ÖBB-Hafens.

Auch mit meinem Smartphone als Access Point gelingt es nicht, mein gestriges Bulletin auf die Reise zu schicken.

Ich mache noch einen Versuch mit meinem Aldi-Internet-Stick. Doch auch dieser Versuch scheitert kläglich. Also werde ich es im nächsten Hafen probieren.

Ich bin es gar nicht mehr gewohnt, dass ich ohne Internetverbindung bin. Man fühlt sich in die Steinzeit zurückkatapultiert.

09:00 Uhr - Wo soll es denn heute hingehen? Rheinspitz oder Staad kommen mir in den Sinn:



Mal sehen, was Rasmus dazu zu vermelden hat - vorerst nichts!

Gestern ist mir aufgefallen, dass Reinhard's Boot eine Bodenseezulassung hat: FN 5 2964, obwohl er das Boot ja immer als Gespann an den See zieht. Reinhard erklärt mir, dass der Bodensee sein Hauptrevier ist, neben Kroatien. Mit der Bodenseezulassung muss er nicht jedes Mal ein Urlaubspatent beantragen.

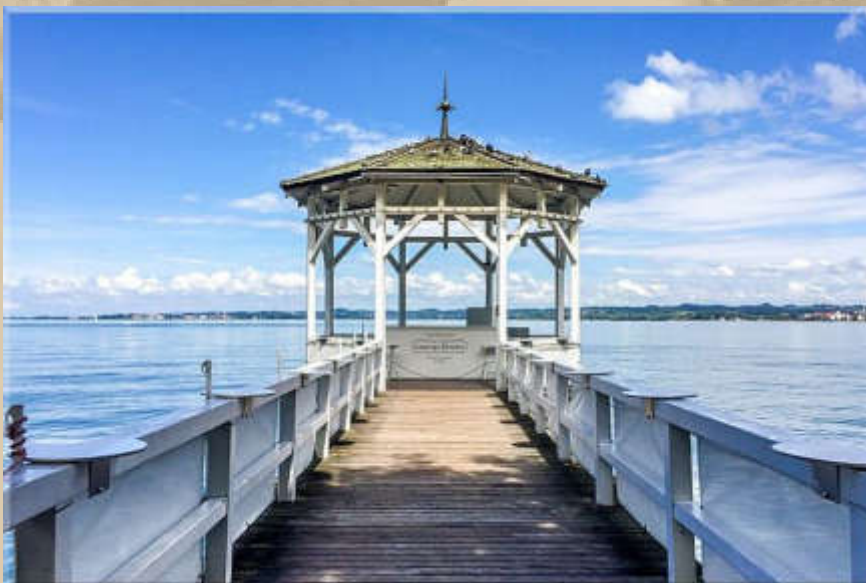
10:00 Uhr - Wir basteln beide ein wenig auf unseren Booten herum. Reinhard will heute noch hier verbringen, während ich einen Wechsel in den ÖBB-Hafen beabsichtige, da habe ich das SEELAN und den Supermarkt Sutterlüty.

Noch herrscht Flaute, sodass sich fernere Ziele erübrigen, aber bei Rasmus weiß man ja nie.



Der Sportboothafen Bregenz ist zwar idyllischer und absolut ruhig, doch beides hat bei mir nicht die allerhöchste Priorität.

Gestern war die Premiere von Carmen auf der Seebühne, doch habe ich nichts davon gehört, obwohl die Bühne keine 1000 m von hier entfernt ist. Als wir zum Abendessen schritten, kamen uns viele festlich gekleidete Menschen entgegen - ein schöner Anblick, besonders die Damen. Die meisten Besucher beehrten jedoch Einlass im Casual Look - sie waren in der Überzahl.



Champagnerpier



Die Champagnerpier war nahezu voll belegt, bei sündhaft teuren Preisen. Nun, die Gäste sitzen ja auch nicht alle Tage bei gekühlten Champagner knapp über dem See und das bei sich senkender Sonne - ein schönes Bild.



Übrigens haben wir gestern im Viva 'Enchiladas Rojas' gegessen und Unmengen Radler getrunken - man war richtig dehydriert. Ich habe nur die halbe Portion meiner Enchilada Rojas gegessen - zu heiß, nicht das Essen sondern das Wetter. Salonwerte gestern um 21 Uhr: 32.4°C bei 50% RH.



11:15 Uhr - Ich liege an der Mooring am LP 17 in der ÖBB-Marina. Ich werde von meinem Liegeplatznachbarn herzlich begrüßt. Es dämmert mir, dass wir hier schon einmal nebeneinander gelegen haben. Zwangsläufig folgt ein kurzes Gespräch.

Ein VHF-Testgespräch mit Reinhard klappt etwas verrauscht, dennoch hätte ich auf nur 2 Kilometer Entfernung eine bessere Verständigung erwartet.

Das Handbuch für meine Funke habe ich mir soeben aus dem Internet kopiert und die Fehlermessage 'EE' nicht finden können.

Es ist unsagbar heiß, dennoch mache ich mich auf zu Sutterlüty.



..... das Viva hat noch geschlossen

Als ich soeben zum Schiff zurückkomme begrüßt mich der Hafenmeister vom Sportboothafen. Er betreut auch die Marina im ÖBB-Hafen. Wir wechseln einige freundliche Worte.

Das gestrige Bild von der SY THIRZA vor der Ultramarin Marina möchte ich noch nachreichen:



SY THIRZA, eine Nissen 33

Kurz darauf zog Thomas den blauen Gennaker hoch und entschwand schnell meinen Blicken.

14:45 Uhr - Salonwerte: 32.5 °C bei 47% RH

17:00 Uhr - Salonwerte: 33.5 °C bei 40% RH

Schon mehrfach höre ich heute das Typhoon der HOHENTWIEL über die Bregenzer Bucht schallen - immer wieder schön.

Neben mir legt eine Bianca 31 aus dem Jahr 1973 an, fast wie neu. Ich gebe eine helfende Hand, weil der andere Nachbar die falsche Mooring benutzt. Also ziehen wir die Bianca direkt an mich heran und dann stimmt es auch wieder mit den Mooringleinen. Als wir fertig sind, wird mir ein kaltes Meckatzer

Weiss Gold über den Seezaun gereicht. Da kann ich nicht NEIN sagen.

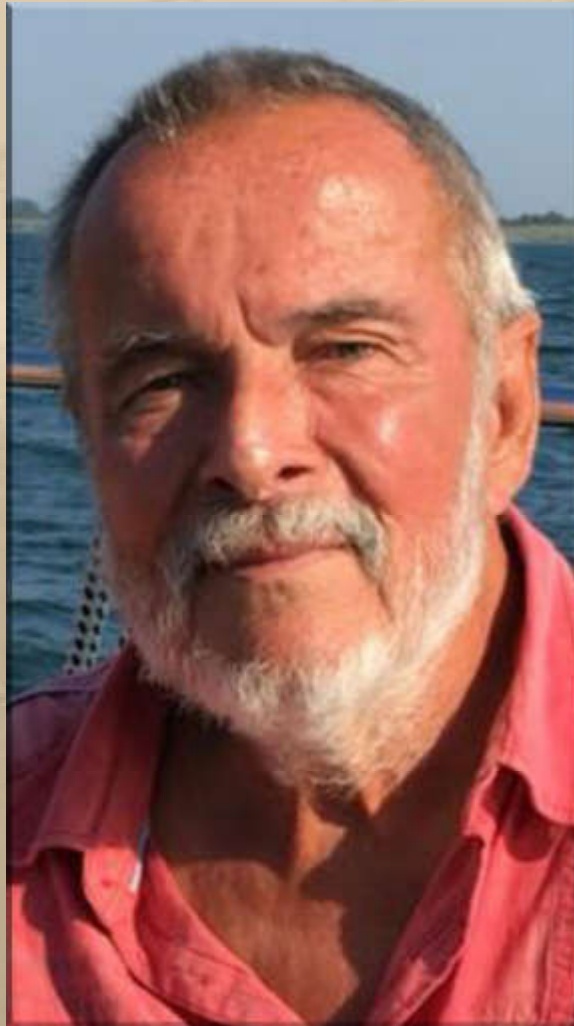


18:00 Uhr - Salonwerte: 32.7 °C bei 40% RH

Habe ganz vergessen, das Bulletin noch abzusenden - ja, ja, die Hitze.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 085 vom Freitag, 20. Juli 2018

- T_G_I_F -

Liebe Lesergemeinde!

07:10 Uhr - Die Sonne blinzelt über den Pfänder (1064 m).
Meine Koje dampft ein wenig - nichts wie raus. Werde später das
Bettzeug auf die Wäscheleine hängen.

08:45 Uhr - Ich begrüße die DP07 Quasselkist Runde.

09:15 Uhr -



.... Montafoner Alpsauer Käse (von Sutterlüty)

Der Montafoner Sauerkäse oder Montafoner Sura Kees (Dialekt: *Sura Kees* oder im Walgau und Rheintal *Sura Käs* steht für *Saurer Käse*) ist ein Sauermilchkäse aus dem Vorarlberger Montafon. Er ist dort schon seit dem 12. Jahrhundert bekannt und ähnelt dem Tiroler Graukäse.

Eine Köstlichkeit, dieser Frischkäse. Würde ich sofort in unser Wintersortiment aufnehmen, doch Sutterlüty ist weit!

Habe soeben mein Bulletin von gestern abgeschickt. Wird wohl die drückende Hitze des gestrigen Abends daran schuld sein, dass ich das vergessen hatte.

Die Hilfsarbeiter des städtischen Gartenbauamtes 'mähen' seit gestern den Hafen (wilde Typen). Dazu haben sie übergroße 'Gillette Rasierer', etwa so groß wie ein Heurechen, den sie an einer langen Leine weit ins Hafenbecken werfen, in absinken lassen, denn er ist aus Stahl und ihn dann langsam zum Steg ziehen. Ich habe das lange beobachtet und war überrascht, wie effektiv die Sache funktionierte. Unzählige Schubkarren mit dem gemähten Kraut mussten abgefahren werden.

TGIF Thank God It's Friday hat heute eigentlich keine Bedeutung mehr für mich. Aufgeschnappt habe ich diesen Slogan in meiner Jugend bei den US Soldaten in Berlin, denn die bekamen freitags immer ihren Sold. Ich habe ihn jahrelang im Berufsleben benutzt, weil es am Freitagabend immer zum Segeln ging. Dennoch war die Arbeitswoche bei mir nie (!) die unliebsame Unterbrechung zweier Wochenenden. Habe schnell begriffen, dass Arbeit auch Spaß machen darf. Ich habe immer gerne gearbeitet, denn ich wollte ja auch gut leben, frei nach dem Motto: ich arbeite, um zu leben - nicht umgekehrt. Leider ist das nicht allen Menschen gegönnt. Viele leben um zu arbeiten, weil sie sonst nicht über die Runden kommen - das darf so nicht sein. Vielleicht sollte man das gleich nach den Menschenrechten im Grundgesetz verankern: Der Mensch arbeitet, um zu leben. Auch das gehört zur Würde des Menschen. Alles andere ist Ausbeutung.

10:00 Uhr - Meine freundlichen Nachbarn, von der Segelyacht der Dänischen Bianca Werft, begeben sich zum Frühstück ins Hafenrestaurant, das seit letztem Jahr PIER 69 heißt:



..... www.pier69.at

Ich versuche mit Reinhard Funkkontakt aufzunehmen, doch der stirbt immer wieder im Kanalrauschen ab. Also greife ich zum Mobile Phone, das klappt.

Reinhard will heute mal nach Lochau hinüber, weil er da einen Segelkameraden vermutet. Wir verabreden, dass wir uns gegenseitig unsere Routenplanung mitteilen.

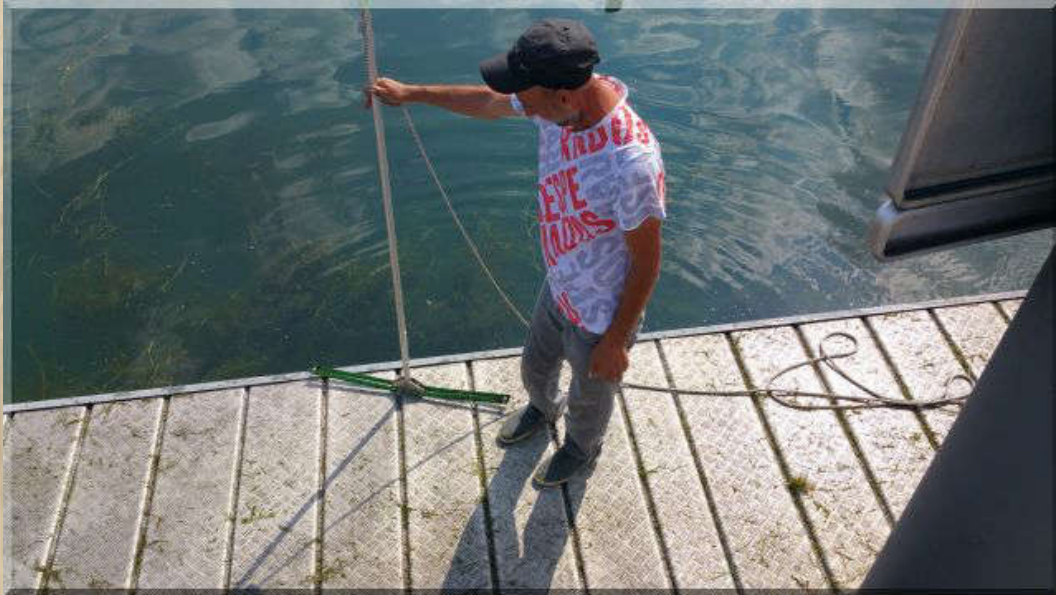
Grobe Planung: Morgen Abend vielleicht in Friedrichshafen.

Ich bleibe heute noch hier in Bregenz und werde einen Stadtbummel absolvieren.

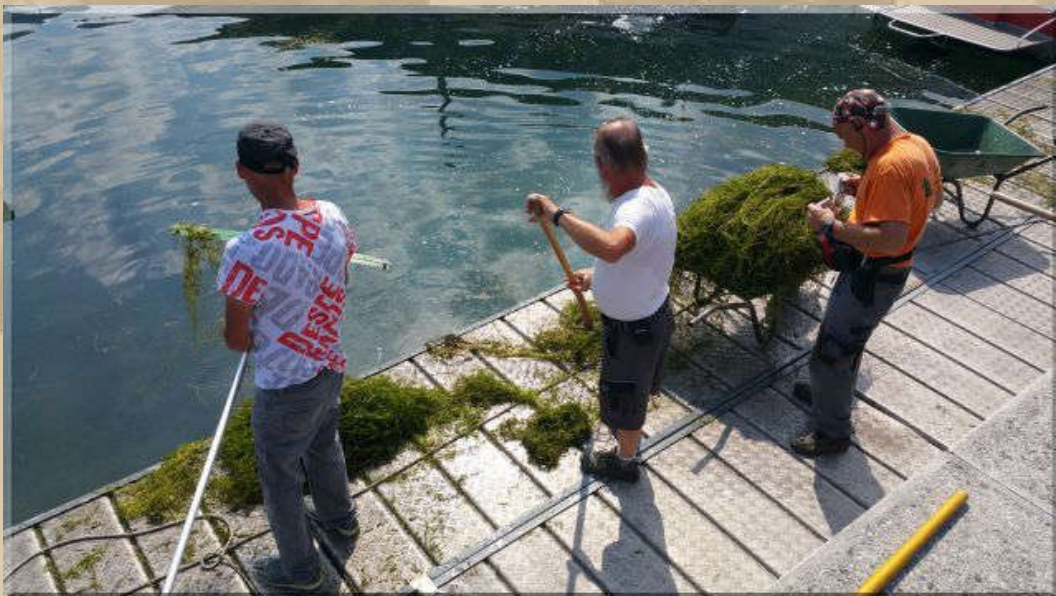
.
.
.
.
.
.
.

10:15 Uhr - Jetzt wird, mit infernalischem Krach durch einen Laubpuster, unser Steg von den letzten Seegrasschnipseln befreit.

Am äußeren Hafen treffe ich noch einmal auf die Seegrasernter:



.... Gillette, für das Beste im Mann

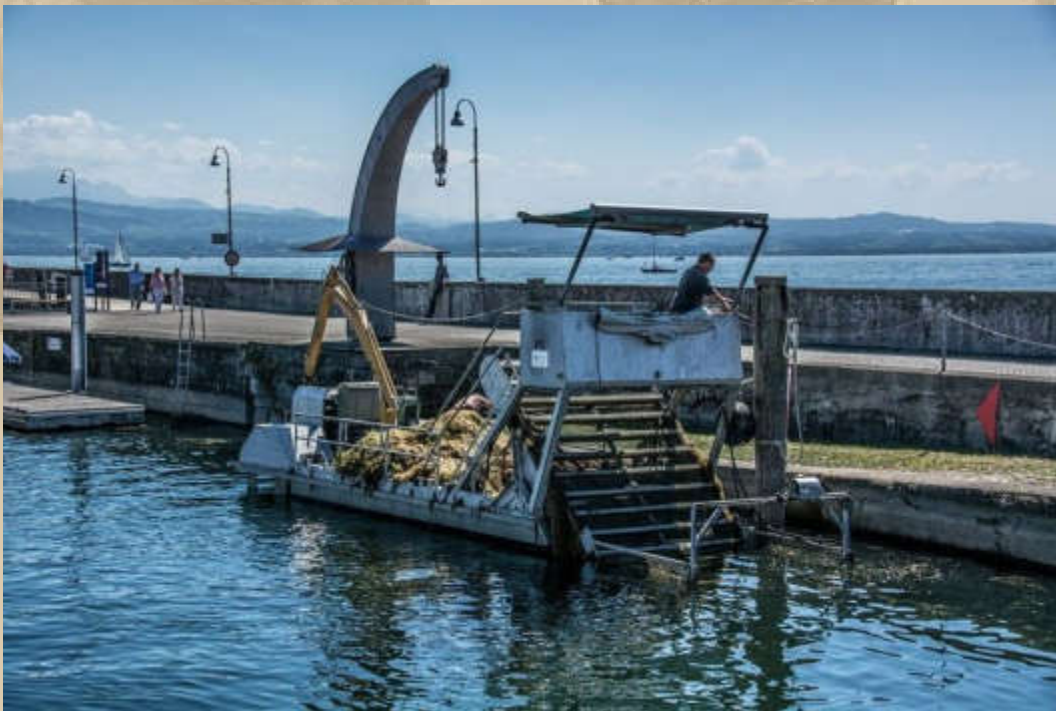


.... der Gehilfe links sprach kein Wort Deutsch,
der mittlere Jobber wirkte wie ein Clochard,
rechts, der Mann mit Piratentuch war der Vorarbeiter mit
Bluetooth-Telefonhörer im Ohr - er konnte mir alles erklären.



.... der Schnitt kommt auf die städtische Kompostieranlage

Der Vorarbeiter weiß zu berichten, dass die Wasserpflanzenmähmaschine (Seekuh), die ich erwähne, im ganzen Ostbereich des Sees eingesetzt wird, sofern sich die Flächen dafür eignen. Die ÖBB Marina sei für den Einsatz nicht geeignet, daher noch der Handbetrieb.



Nachbarschaftliche Hilfe: Die Seekuh aus Vorarlberg befreit z.B. die Langenargener Bucht vom Seegras.

10:45 Uhr - Ich fühle mich heute besonders wohl auf meinen Füßen. Unterwegs zücke ich öfter mein Smartphone, um einige Eindrücke einzufangen:



..... das hat doch Charme

Ich schlendere zuerst über den Wochenmarkt, bevor ich mich zur Oberstadt aufmache.



.... etwas
Segen schadet nie - ich zünde eine Kerze an, verweile und halte
Zwiesprache mit denen, die nicht mehr unter uns sind.



..... aufi geht's



.... nun bin ich droben



.... der Martinsturm



Es war sehr schwierig, keine Autos mit auf die Bilder zu bekommen



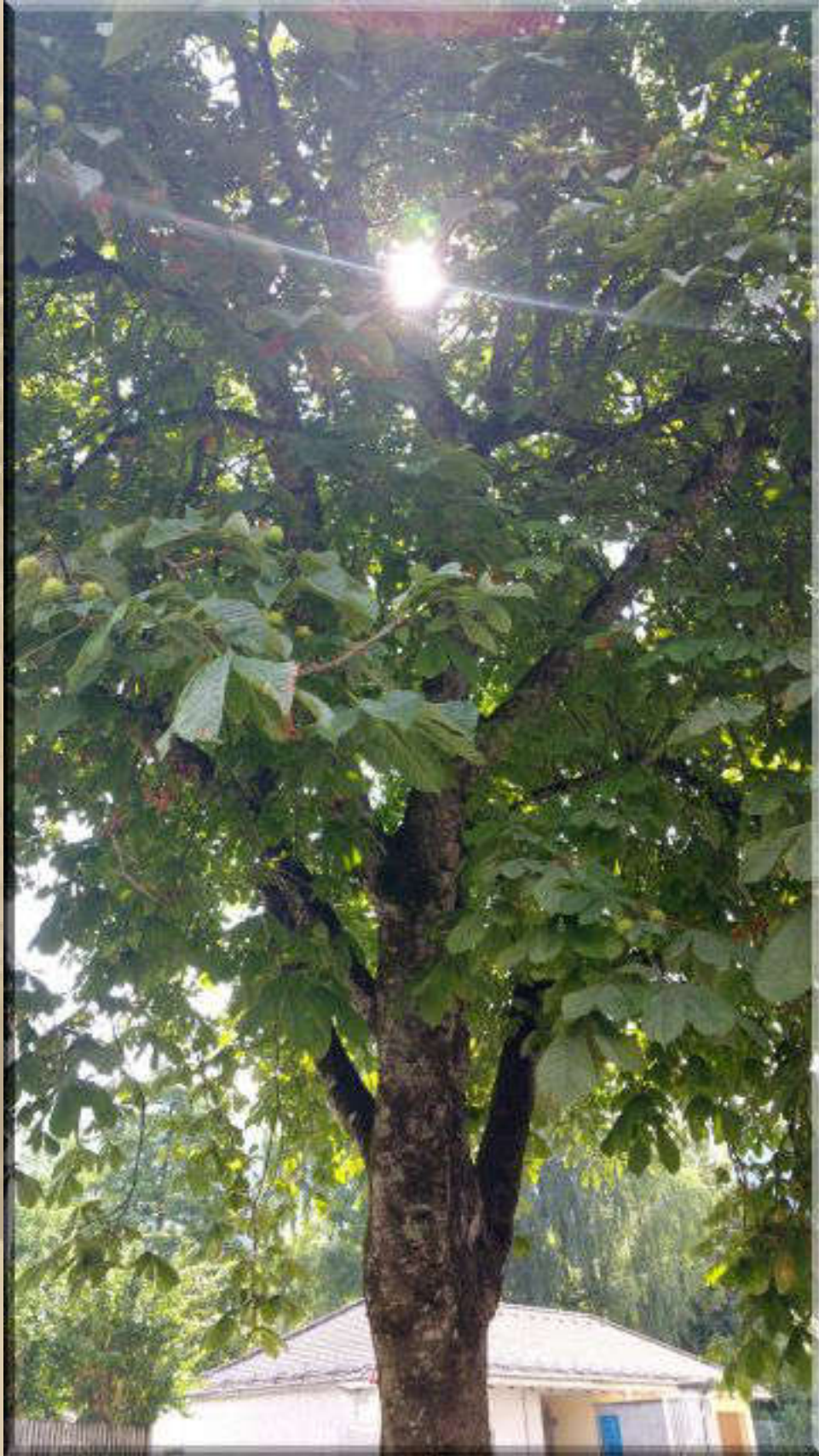


..... das Storchenhaus



..... das Denkmalschutzamt von Vorarlberg

- hier oben führen alle Brunnen kühles Trinkwasser -



.... Schatten, eine Wohltat, direkt am Brunnen



..... das war über den Dächern von Bregenz
(rechts neben der Tanne ist Lindau zu erkennen)

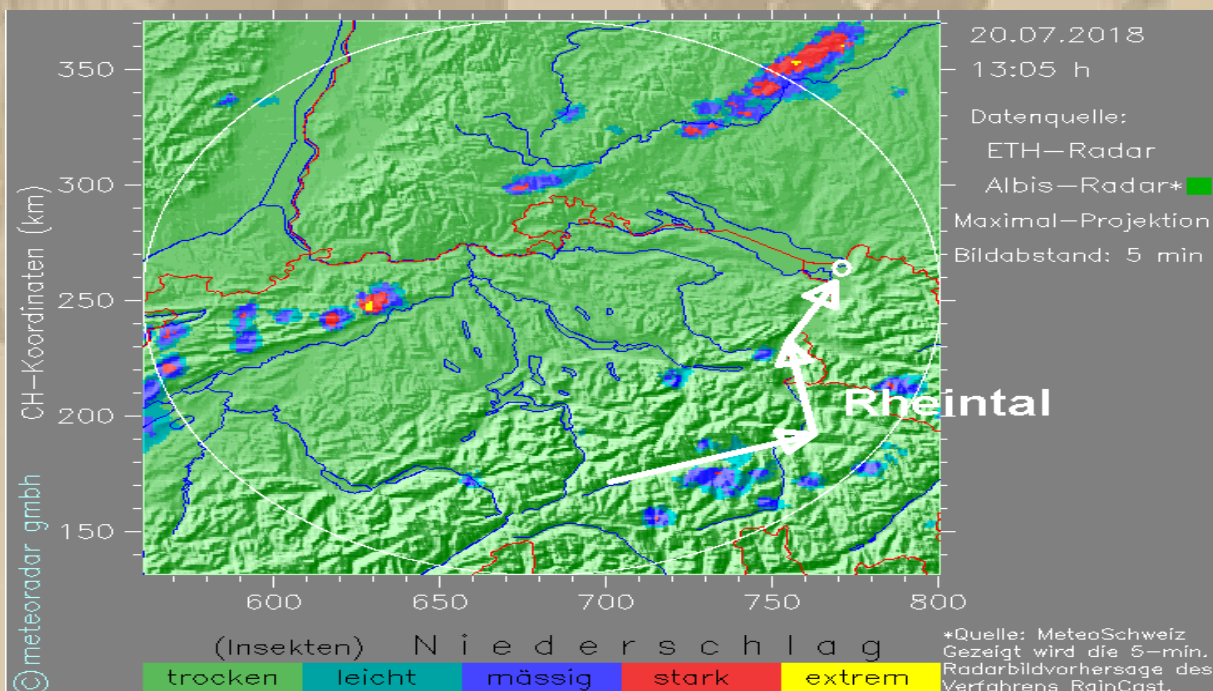


..... das Café Wunderbar ist ein Muss in der Unterstadt



..... man singt Italienisch - hübsch

12:02 Uhr - Durchgeschwitzt, aber keinesfalls ermattet, treffe ich wieder an Bord ein (soweit die Füße tragen, geht es mir durch die Gedanken).



Unwetterbericht Deutsche Schweiz, Freitag
Zunächst sonnig und heiss, zunehmend schwül. Am Nachmittag zunächst im Jura, dann auch in den Alpen kräftige Gewitter. Am Abend Gefahr von grösseren Gewitterclustern mit Hagel und Sturm auch im Mittelland.

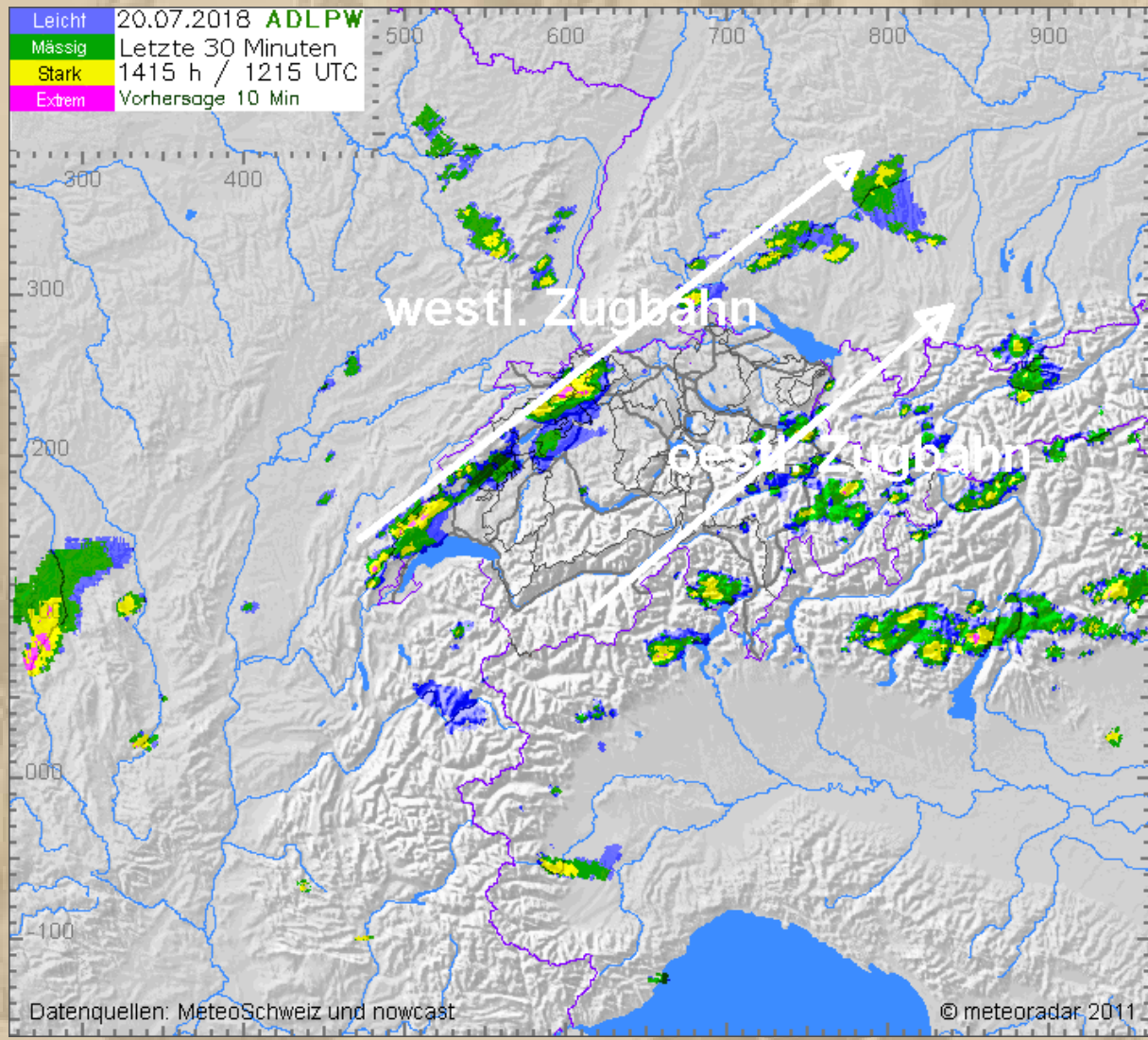
Die Gewitter suchen sich schon einmal ihre Zugbahnen.



.... Siggi kloppt Rost und grundiert

14:00 Uhr - Salonwerte: 33.1 °C bei 48% RH

14:30 Uhr -

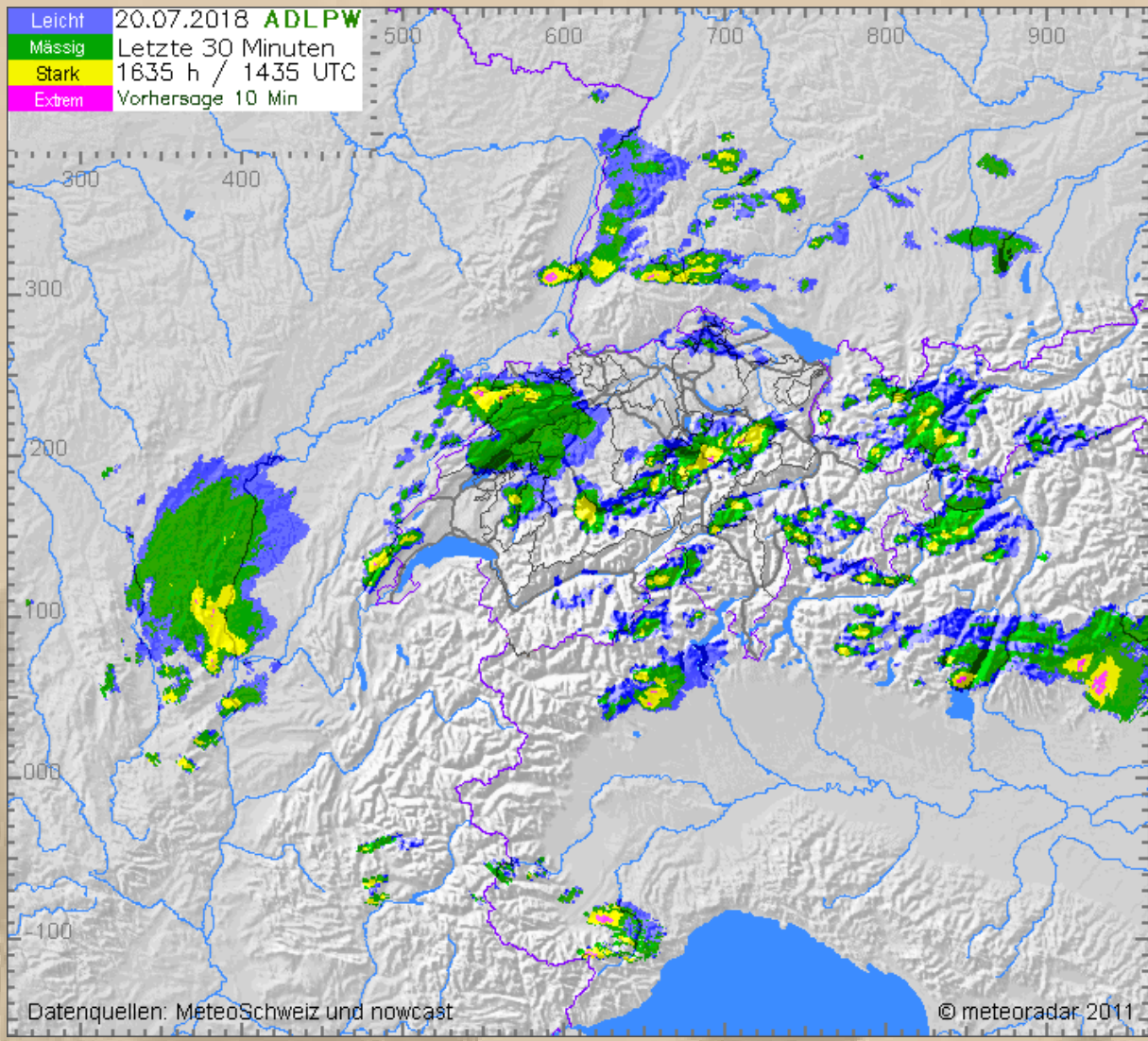


Die westliche Gewitterzugbahn ist schon etwas ausgeprägter.

Die östliche Zugbahn ist für mich entscheidend. Meist kommt dann auch noch stürmischer Wind das Rheintal herunter.

Die Schwüle macht die Hitze heute unerträglich.

16:30 Uhr - Ich bekomme einen direkten Nachbarn an meine Steuerbordseite, eine Segelyacht Typ Seniorita Helmsman.

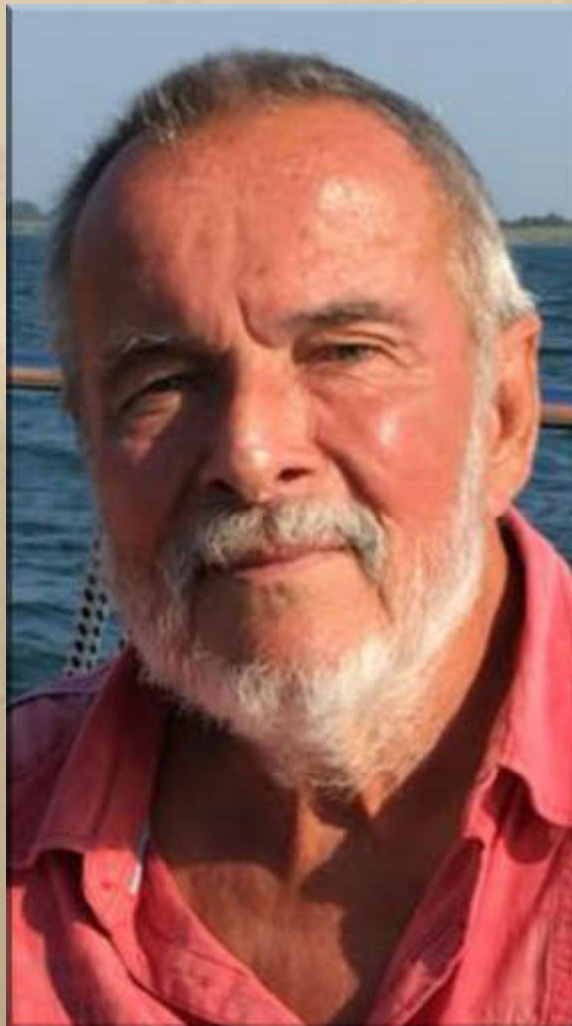


.... es bilden sich immer mehr und größere Gewitterzellen

Ich bin mir fast sicher, dass es heute Abend zur Sache gehen wird. Doch davon werde ich dann morgen berichten.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de

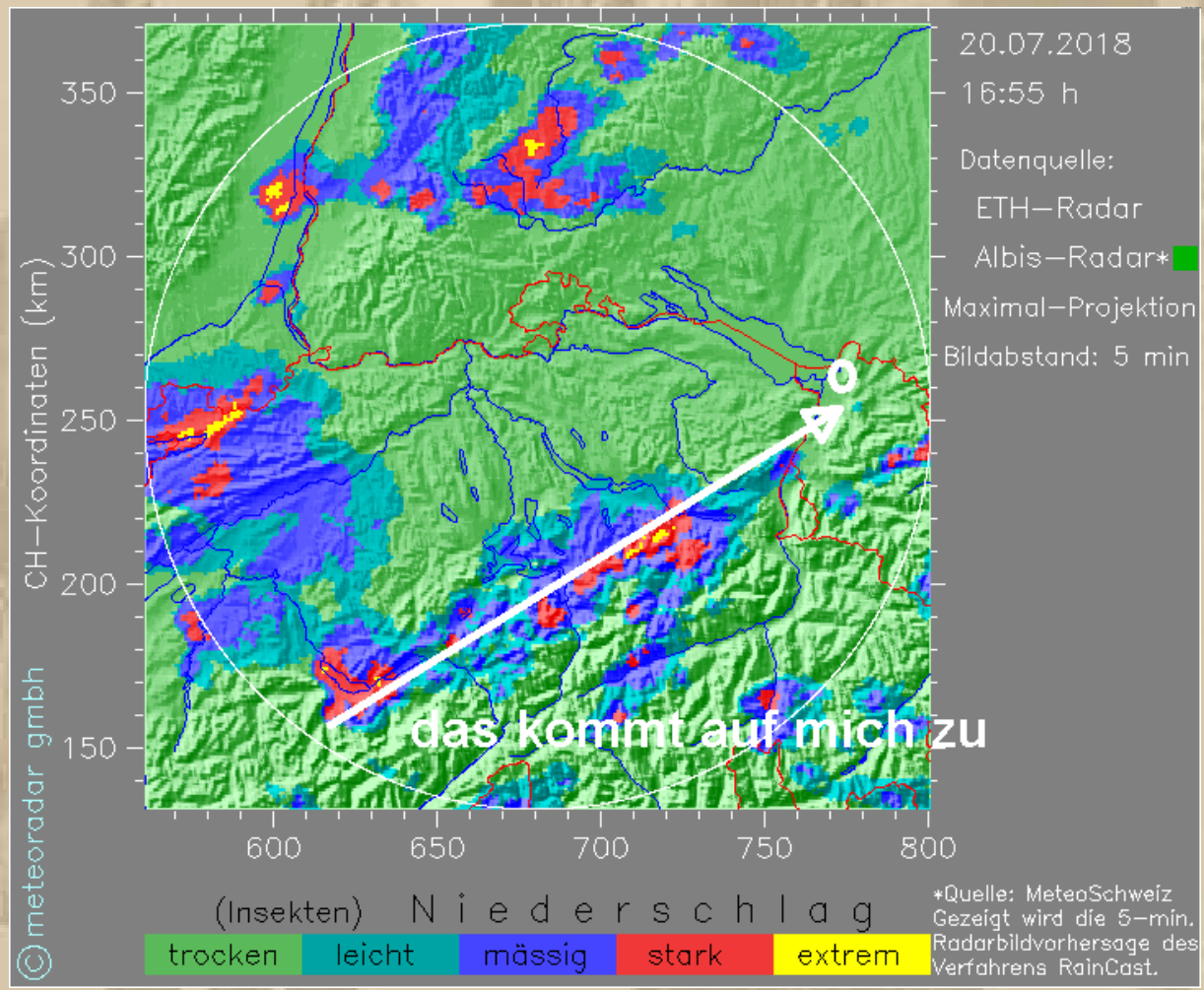


Bulletin 086 vom Samstag, 21. Juli 2018

- Ein Wonnetag -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:



.... da braut sich was zusammen!

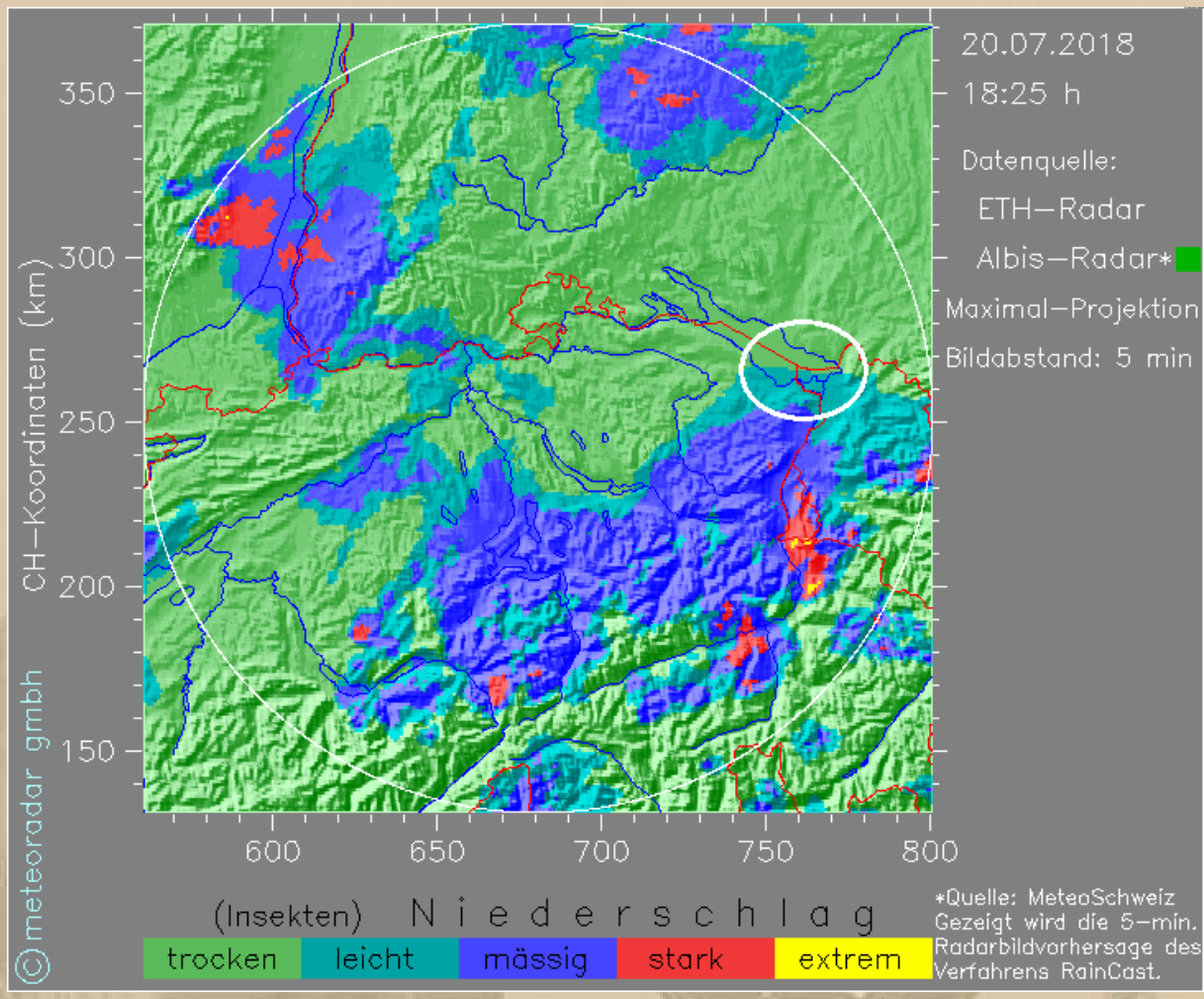
16:55 Uhr - DP07 Quasselkist

An meiner Backbordseite legt eine 12 m Stahlsegelyacht (Yawl) an. Sie wurde auf Norderney gebaut, erzählt mir später der junge Schiffsführer. Da fällt mir nur die Dübel & Jesse Werft ein, bei der auch einst Wilfried Erdmann seine KATHENA NUI hat bauen lassen.



18:00 Uhr - Aus dem Rheintal drängen schon blauschwarze Wolkenbänke heraus.

18:30 Uhr - Es wird etwas kühler. Das drohende Gewitter scheint aber in sich zusammenzufallen.



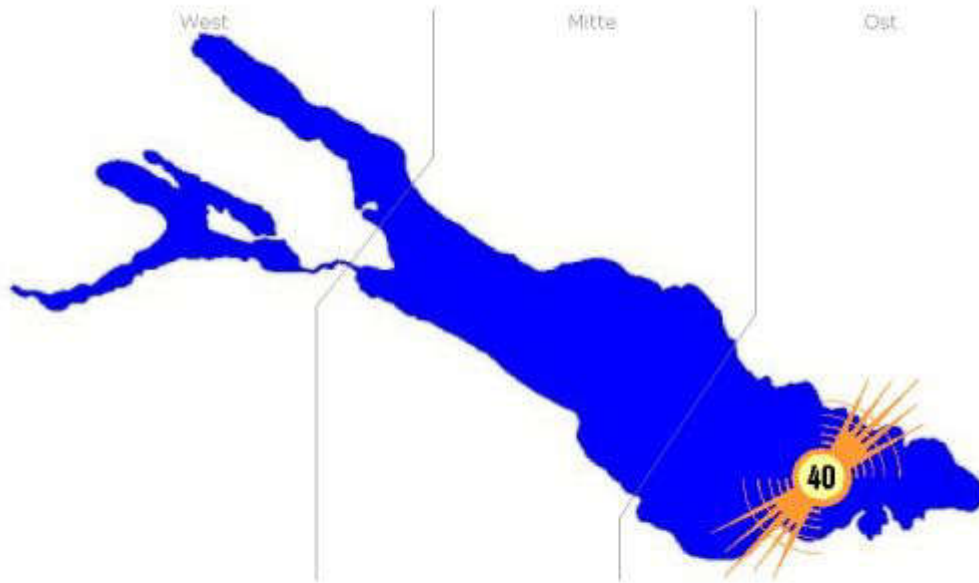
18:45 Uhr - Es tröpfelt für 10 Minuten, dann ist erst einmal wieder Schluss.

19:30 Uhr - Salonwerte: 29.8 °C bei 51% RH

20:00 Uhr - Nun grollen doch noch die Donner, Südwind aus dem Rheintal hebt an, aber es bleibt überwiegend ruhig. Die Gewitter sind in den Alpentälern steckengeblieben.

20:20 Uhr - Am Hafeneingang blinkt die Starkwindwarnung:

Aktuelle Warnsituation Starkwind- und Sturmwarnung Bodensee



Bodensee West
keine Warnung

Bodensee Mitte
keine Warnung

Bodensee Ost
Starkwindwarnung
20.07.2018 20:18

Für heute mache ich Feierabend.



10:00 Uhr - Völlig ungewohntes Wetter. Ich habe alles zur Abfahrt vorbereitet, will die Heckkleinen lösen, da ereilt mich der erste kleine Schauer. Ich breche das Ablegemanöver ab und verweile noch etwas in Bregenz. Spätestens um 12 Uhr werde ich aber auf den See ziehen.

Nun herrscht auch Leben auf den anderen Booten - keiner ist in Eile - Wochenende.

10:30 Uhr - Auf Wiedersehen Bregenz.

11:00 Uhr - MEYLINO & ich, wir sind auf dem See. Ich preise Rasmus, denn er schickt mit 3 Bft. aus Süd, mitten aus dem Rheintal heraus.





Bis 2 sm hinter die Mündung des Neuen Rheins hält der Spaß an. Dann macht Rasmus einige windige Pirouetten und entscheidet sich den Wind aus SE wehen zu lassen.

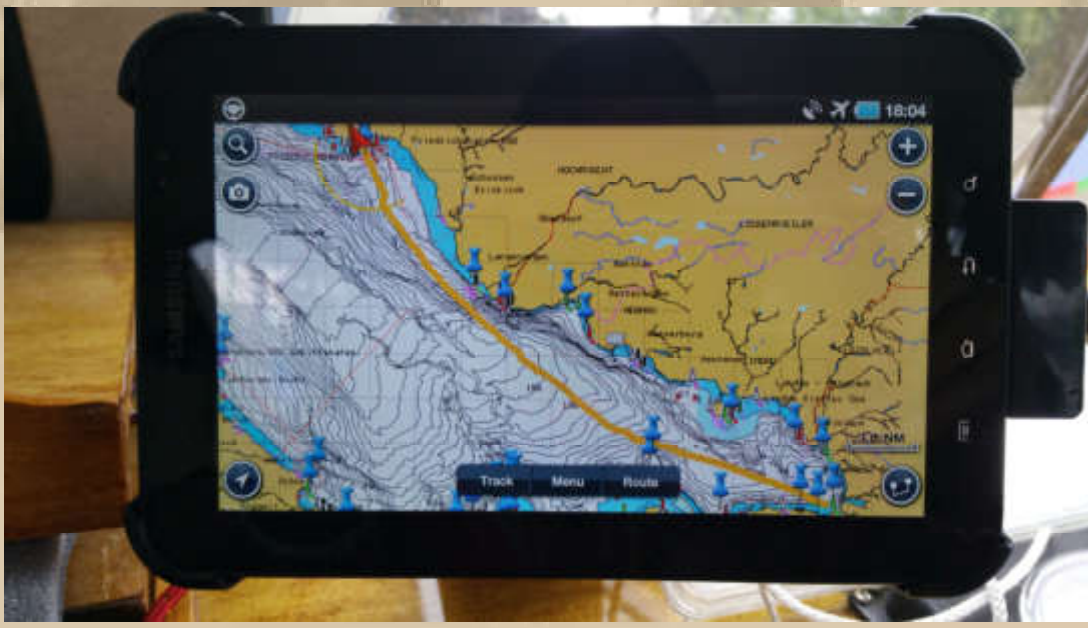


Nun segele ich im Schmetterlingsstil auf Kurs 315°, bis der Hafen des WYCs Friedrichshafen vor meinem Bug liegt.



..... DS HOHENTWIEL

16:00 Uhr - Ich berge die Segel und fahre langsam in den Hafen. Jörg, der Hafenmeister, erspät mich und gestikuliert mich in die westlichste Hafengasse. Dort habe ich schon öfter gelegen - sehr schön.



..... 15 Seemeilen auf einem Bug

16:30 Uhr - Ich begrüße erst einmal meinen Bekannten- und Freundeskreis.

17:30 Uhr - So nun ist auch mein Schiff fertig aufgeklart. Neben mir hat noch ein Schweizer Segelboot (Comet 700) festgemacht. Zwangsläufig folgt ein Gespräch über den Seezaun.

Es ist Zeit für ein kleines Abendbrot (bunter Salat mit Thunfisch und Griechischem Joghurt, Avokado mit Balsamico Crème, Klappstulle mit Butter).



in Prinsnäs / S

18:30 Uhr – Backschaft und Duschorgie stehen an.

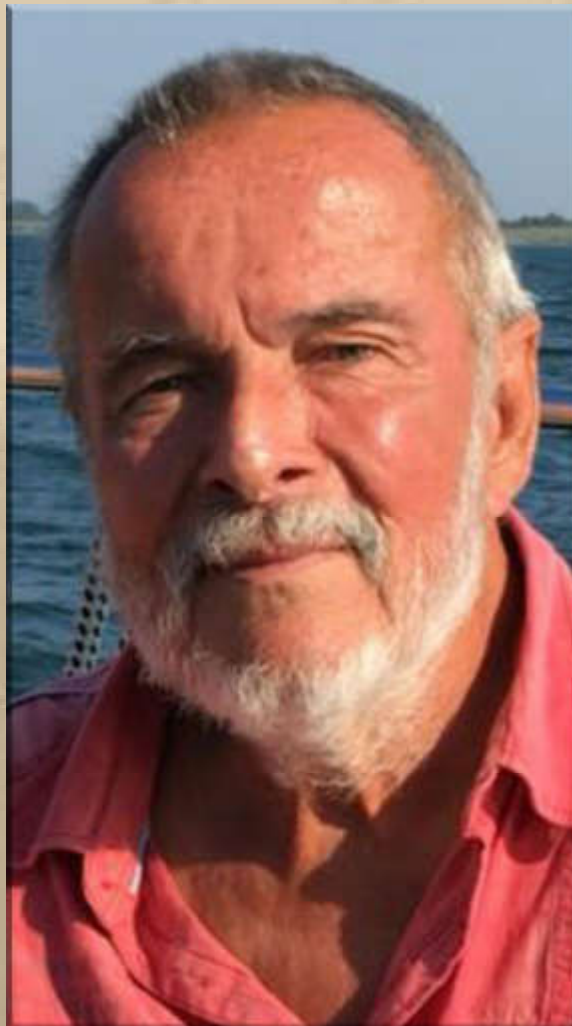
Danach geht es noch ein wenig auf die Gasse.



Das Wetter war heute eine Wohltat. Erst um 13 Uhr stach die Sonne durch die Wolken. Die Hitzebelastung war gering und der Wind fächelte mir immer frische Luft um die Nase.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 087 vom Sonntag, 22. Juli 2018

- Hafen Konstanz übervoll -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

piata

PIATA grüßt vom Etang du Stock. Hat seit 1400 wieder heimisches Wasser unterm Kiel.

21/07/2018 - 17:00

Auf der Uferpromenade herrschte Hochbetrieb, alle Lokale waren gut besucht. Die Menschen lechzten nach frischer Luft - ein schöner Abend, den ich sehr genossen habe.

Sonntag, 22. Juli 2018:

01:00 Uhr - Ja, so hört sich Regen an, dass man wach davon wird. Nach 5 Minuten ist jedoch wieder alles vorbei.

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Samstag

In der Nacht verbreitet weitere gewittrig durchsetzte Regengüsse. Tagsüber wechselhaft, meist stark bewölkt und nur kurze sonnige Abschnitte. Immer wieder nass, strichweise auch Gewitter. Am Abend aus Westen Tendenz zur Wetterberuhigung.

Der Regen ist auch nicht mehr das, was er einmal war.

Über das Wetter kann man sich in diesem Jahr nur wundern

Von: Jürgen W. Schmidt <yankee17@t-online.de> ✨
Betreff: Digitalisierung
An: Mich <mbm.kurth@t-online.de> ✨ 02:30

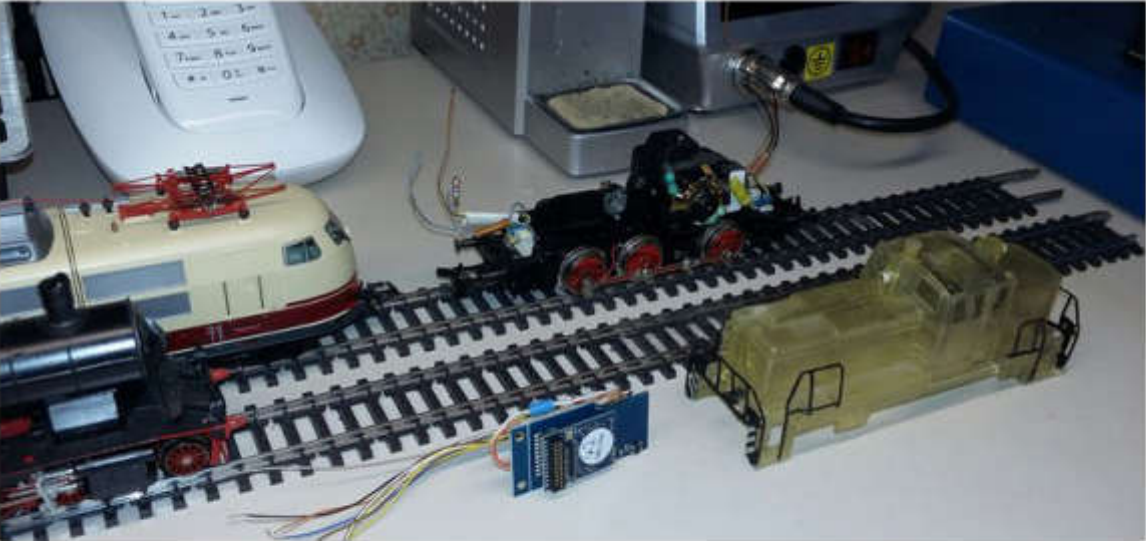
Guten Morgen, Keule!

Alle - vor allem Politiker ohne Ahnung - reden von Digitalisierung.

Hier mal ein nächtliches Beispiel, wie die pure Realität aussieht.

Das ist Digitalisierung zum anfassen. Modelleisenbahn heißt das Stichwort. Und das Beste: Ich leiste "nur" die Ingenieurarbeit. Zahlen tut das sündhaft Teure der Auftraggeber, ein guter Bekannter.

Gruß von Atze.



Mittel vierstellig!

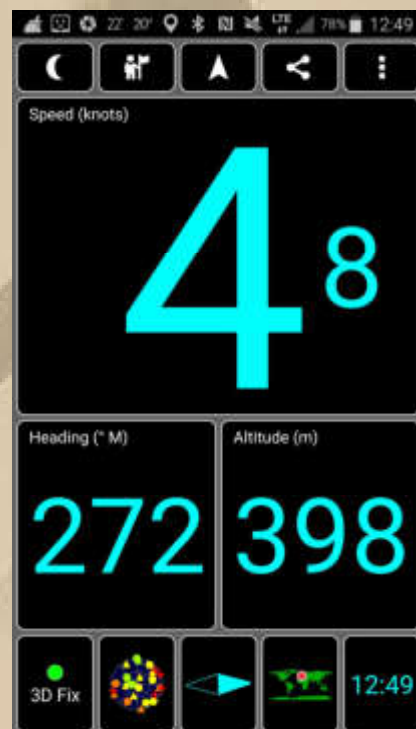
•
•
•



..... 20 PS Buick 2 Zyl.

Nur die Lichtmaschine wurde irgendwann einmal erneuert.

Auf dem See empfangen mich 3 Bft. aus WNW, später wurden es 4 Bft.



Tolles Segeln! Aber nach 10 Seemeilen ist Schluss. Die Szenerie taucht in ein gleichmäßiges, gewittriges Grau und der Wind schläft ein. Für die noch verbleibenden Seemeilen darf wieder der Bukh Diesel für Vortrieb sorgen.



14 Uhr - Ich suche einen freien Liegeplatz im völlig überfüllten Konstanzer Hafen. Mein Glücksschwein hilft mir. Am Steg 1, in der engen Ecke, direkt unter Land, ist noch der LP 100 frei. Es dauert eine gute Viertelstunde, ehe ich MEYLINO angelegt und versorgt habe.



.... LP 100, direkt an der Flaniermeile des Hafens



Als ich fertig bin, kommt noch eine größere Segelyacht und der Steuermann reklamiert den Platz für sich, fährt aber wieder weg. Da hätte ich aber auch den Hafenmeister bemüht, wenn er insistiert hätte.

Da habe ich noch nicht geahnt, dass auch diese Gasse noch mit 3 Schiffen 'zugeparkt' wird - ich bin gefangen. Aber ich werde mir

diese Plätze merken. Mit dem Bug zur Straße und achtern an die letzten Dalben.

Von Ingrid & Blacky flattert ein Urlaubsgruß vom Lac de Constance aus den vergangenen Tagen herein:



..... von Bord der SY MELODY

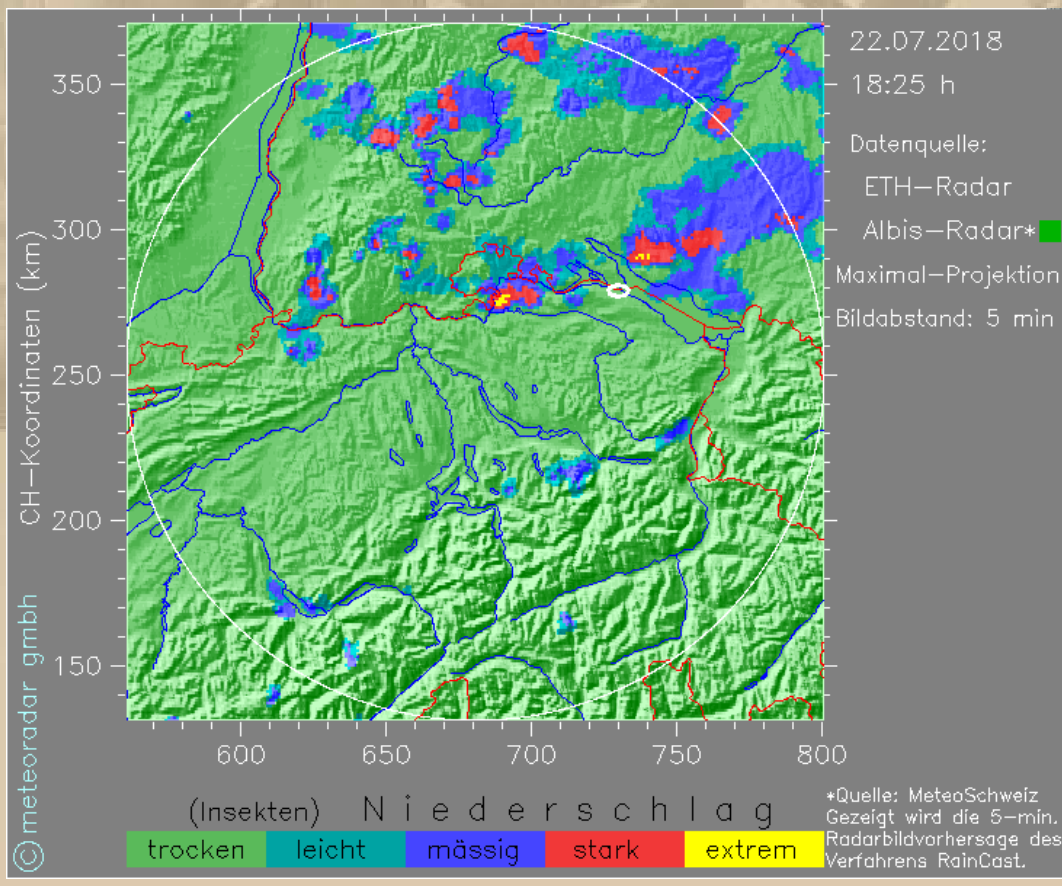
16:40 Uhr - Ich verspüre Hunger. Werde nachher meine elektrische Grillplatte anwerfen und Rostbratwürste à la Currywurst braten, mit Chilipulver, Curry, Paprika, Barbecuesauce und Dänischen Röstzwiebeln. Dazu gibt's gegrillte Zucchini-scheiben und eine Dose Mohren Bier aus Österreich und anschließend einen 'Schwarzbrand' zur Verdauung.

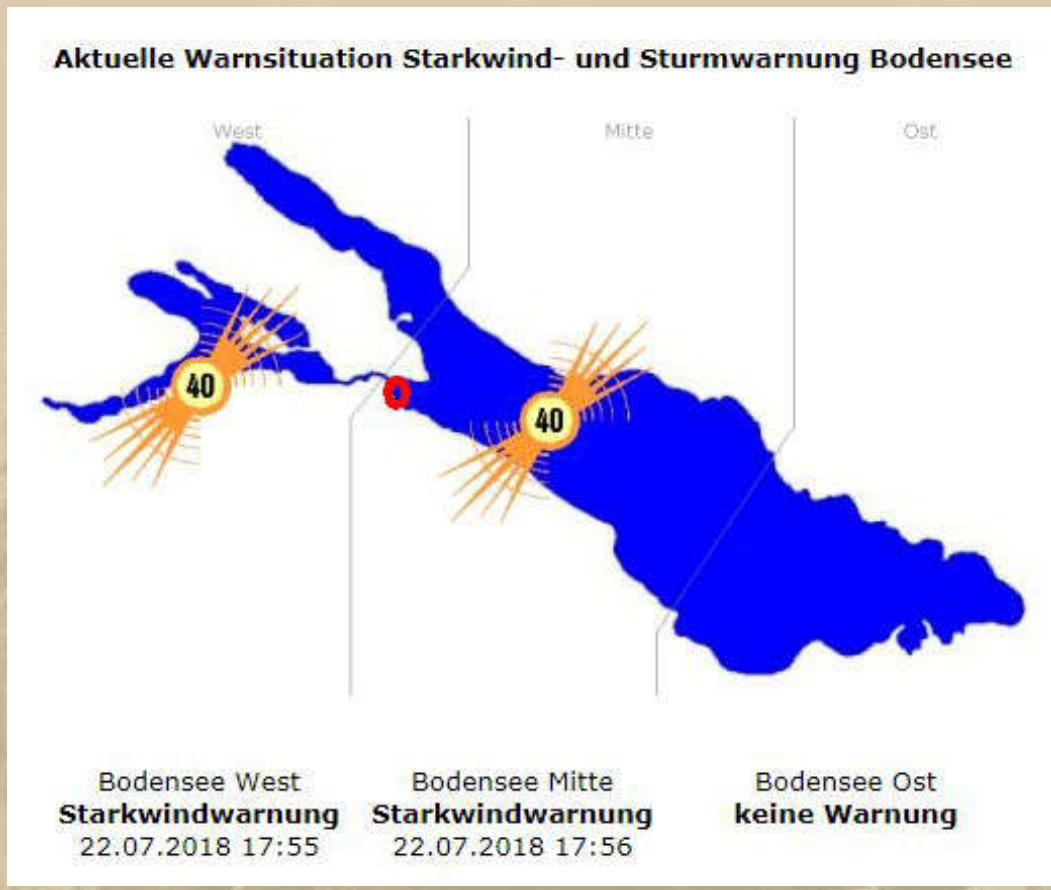
17:00 Uhr - Es ist nicht ganz einfach, so dicht beim Volk zu speisen. Von vielen älteren Männern werde ich auf mein Schiff angesprochen und von noch mehr Menschen, die mir einen guten Appetit wünschen.



18:00 Uhr - Plötzlich werde ich von Land gerufen. Es ist Reinhard, der nebenan in Kreuzlingen/CH liegt.

Westlich von Konstanz ziehen Unwetterwolken vorbei:



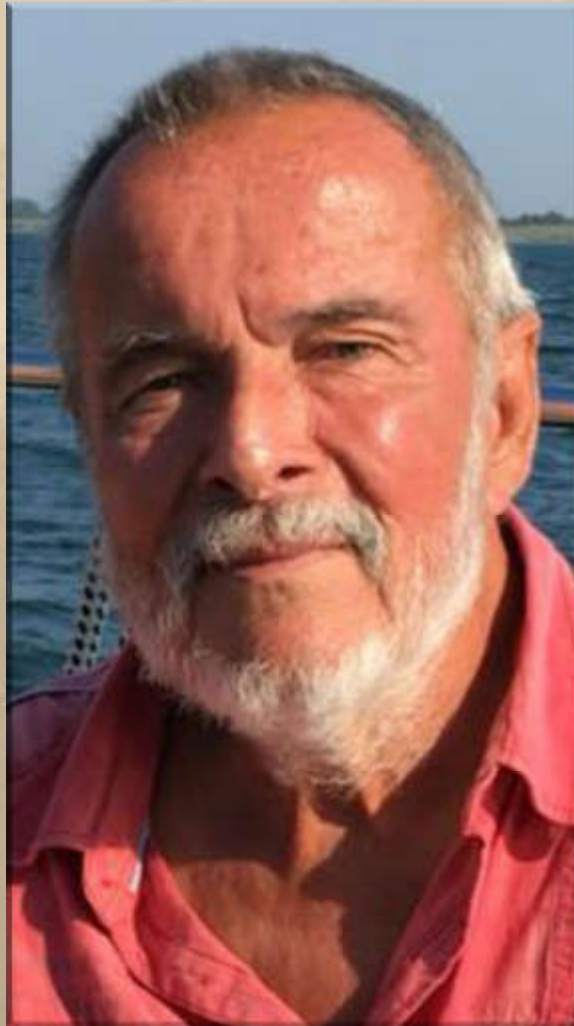


Mein Großfall hämmert - das ist schnell gebändigt, hatte es noch nicht abgespannt.

18:50 Uhr - Wieder nur einige dicke Regentropfen, die in Konstanz niedergehen - nichts von Dauer. Aber es reicht, um die Straßen leer zu putzen.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 088 vom Montag, 23. Juli 2018

- Ab Mittag wieder ein Sommertag -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:

21:30 Uhr - Donnerwetter, es regnet mal richtig heftig, für ca. 30 Minuten.

Montag, 23. Juli 2018:

06:27 Uhr - Guten Morgen graue Welt. Aber der Wetterbericht kündigt schon die nächste Hitzewelle an.

06:53 Uhr - Der polternde Lieferverkehr der Gastronomie und der Stadtreinigung wecken spätestens jetzt die Crews der Yachten im Hafen, besonders die, die dicht an der Straße liegen.

Bei den Frühnachrichten schockiert mich die Nachricht über den Rücktritt von Mezut Özil aus der Deutschen Fußball Nationalmannschaft. Tore darf er für Deutschland schießen, aber dem Rassismus des DFB entkommt er nicht, trotz NO RACISM. Rassismus wohnt der Menschheit seit Urzeiten inne und niemand ist ganz frei davon. Bildung ist die Basis für Toleranz und der Hoffnung, Rassismus zu besiegen, doch an beidem fehlt es nicht nur den Deutschen. Ich finde, die gesamte Vorstandsriege des DFBs sollte zurücktreten. Hier geht es doch nur wieder darum, die Pfründe des DFB zu sichern und wer diese zu beschädigen droht, wird ausgemustert. Gleichzeitig kürt man einen Franz Beckenbauer zum Jahrhundertssportler - scheinheiliger geht's nimmer.

Rassismus ist auch eine der Triebfedern, die Völker der Welt immer wieder in Kriege zu stürzen, wiewohl es auch die

wirtschaftlichen Interessen der Mächtigen sind, ein Circulus Vitiosus.

Wieder einmal wird der Sport von der Politik missbraucht - wie man es gerade braucht. Warum fällt mir da gerade das Olympiajahr 1936 ein? Nichts, aber auch gar nichts hat sich geändert, noch haben die Menschen etwas daraus gelernt. Es ist erschreckend, wie Dumpfheit immer wieder die Oberhand gewinnt.

Kurz vor 8 Uhr - Na, dann laufe ich mal schnell zu Aldi und kaufe mir die wichtigste Zutat für meinem Frühstück: Skandinavischer Räucherlachs, der ist schon seit Tagen aus.



Neben Aldi ist ja mein Bäcker, der das leckere Dinkelvollkornbrot im Angebot hat. Ich gehe an den Tresen und äußere meinen Wunsch. Wir machen erst um 9 Uhr auf, bekomme ich zur Antwort. Auch betteln nutzt nichts. Nun weiß ich wieder, was ein Kunde in Deutschland wert ist

Dafür erwische ich bei Aldi einen Einkaufswagen, in dem noch ein Euro steckt.

Meine Salonwerte: 22.2 °C bei 78% RH. Die hohe Luftfeuchtigkeit ist unangenehm.



09:10 Uhr - Noch muss ich mich in Geduld üben, denn die verstopfte Hafengasse verwehrt mir die Abfahrt - ich habe ja auch keine Eile.

Ab und zu informiere ich mich auch über den Wasserstand am See. Derzeit liegt der Pegel bei 395 cm (Normalpegel = 250 cm = Kartennull) Pegel nachträglich auf 340 cm korrigiert, weil mich Hanns, der Kapitän von Frl. Luise (LM27), darauf aufmerksam gemacht hat.

Na, dann kann ich ja noch einmal in die Shopping Mall gehen und einige kleine Besorgungen machen. Nun bekomme ich auch ein Dinkelvollkornbrot und kann bei Aldi den Pfandbon meines Leerguts einlösen, was ich vorhin vergessen hatte. Obendrein tut jeder Spaziergang gut. Bei Edeka kaufe ich noch etwas Käse.



Da fällt mir der Titel des Buches von Elga und Ernst-Jürgen Koch von ihrer Weltumsegelung 1964 bis 1967 ein:

Hundeleben in Herrlichkeit

Koch segelte mit seiner Frau Elga (1928–2014) als erstes deutsches Ehepaar von 1964 bis 1967 einmal um die ganze Welt. Diese Reise unternahm er mit der KAIROS I, einem Kielschwertkreuzer.

Danach folgte eine zweite große Reise (1978–1982) über Irland, Spanien, Madeira, Kanarische Inseln, Karibik, Venezuela, USA mit der KAIROS II, einer Ketsch.

Auf ihrer dritten großen Reise (1982–1985) segelten sie von der Ostküste der USA in die Karibik. Über die Reisen verfasste Ernst-Jürgen Koch verschiedene Bücher.

Die Dias der Reisen von Elga Koch sind als Zeitdokumente mittlerweile digitalisiert. 1985 ließ sich das Ehepaar endgültig auf der Kanarischen Insel La Palma nieder.



"Kairos" nach dem Refit auf der Nordsee

© YACHT/B. Scheurer



Damit der Törn ein Teegenuss wird. Meine Tochter hat so ein Teil in Gebrauch und bei Primeday bot es sich an. Dann habe ich es in deinem B. gelesen und wusste ich habe ins Schwarze getroffen. Freue mich aufs nächste Jahr.

09:57

.... Hans-Peter, eine gute Anschaffung.

Als ich um 11:15 Uhr vom Einkauf zurückkehre, parkt mich die Schweizer 34' Segelyacht immer noch zu. Ganz schuldbewusst fragt mich der Eigner, wann ich denn los wolle. Ich antworte, um 10 Uhr. Er schaut auf seine Uhr und wirkt ratlos. Meine Frau kommt doch erst um 12:10 Uhr mit der Bahn, meint er. Ich beruhige ihn. Sollte ich vorher aufbrechen wollen, dann muss er mir einen Weg öffnen. Daraus wird auch nichts, denn er holt seine Frau persönlich vom Bahnhof ab.

Es ist gewünschte Praxis, die Gassenbelegung um 10 Uhr, sozusagen nach dem Frühstück, wieder aufzulösen. Manche Leute glauben immer, ihre eigenen Gesetze erlassen zu können.

12:00 Uhr - Die Sonne lugt schüchtern durch die grauen Wolken. Heute soll ganztägig eine leichte Brise (2 Bft.) aus östlichen Richtungen wehen. Davon merkt man im Hafen noch nichts.

12:20 Uhr - Ich bin aus der Gefangenschaft entlassen worden. Ein schöner 2er Wind kommt aus SE, sodass ich ab dem Eichhorn herrlich mit dem Breezer vor dem Wind nach Überlingen Segeln kann. Dort komme ich nach den bekannten 8 Seemeilen um 15:50 Uhr an.

Draußen vor dem Hafen sehe ich noch Klaus mit seiner SY Namasté unter rotem Gennaker segeln. Insgesamt zähle ich 6 Personen an Bord, davon 3 mit knallroten Schwimmwesten. Familienausfahrt denke ich bei mir, was sich kurz darauf im Hafen bestätigt.

Von Land begrüßt mich wieder Reinhard, der kurz vor mir in den Hafen gefahren ist, wie er mir erklärt.

Na, dann ist doch alles paletti.

16:30 Uhr - Ich brauche jetzt ein kleine Siesta.

Jan im Glück:

Mo., 23/07/2018



Wir sitzen in Enkhuizen
im Het Ankertje, da waren
wir mit Siggie auch mal.
Erinnerst du dich?

17:25 MMS



Essen gerade Steak vom
Grill.

17:57 MMS



Das ist der Grill, steht an
der Brücke.

17:57 MMS



18:21 MMS

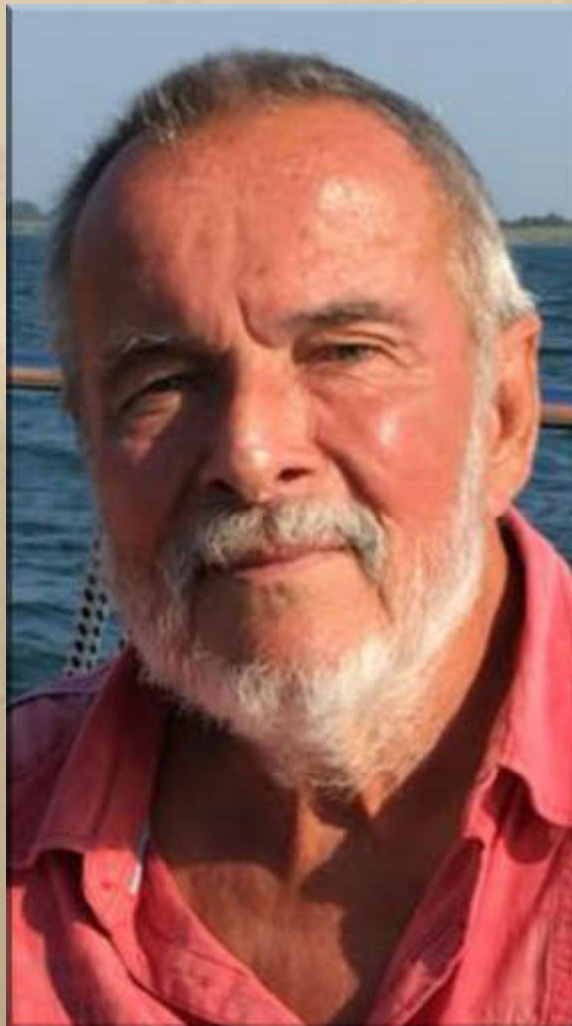
Na klar erinnere ich mich - ich war doch dabei!

19:30 Uhr - Fit, fitter, Big Max. Ich fühle mich fast wie neu geboren.

Meine Salonwerte: 28.9 °C bei 56 % RH

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de

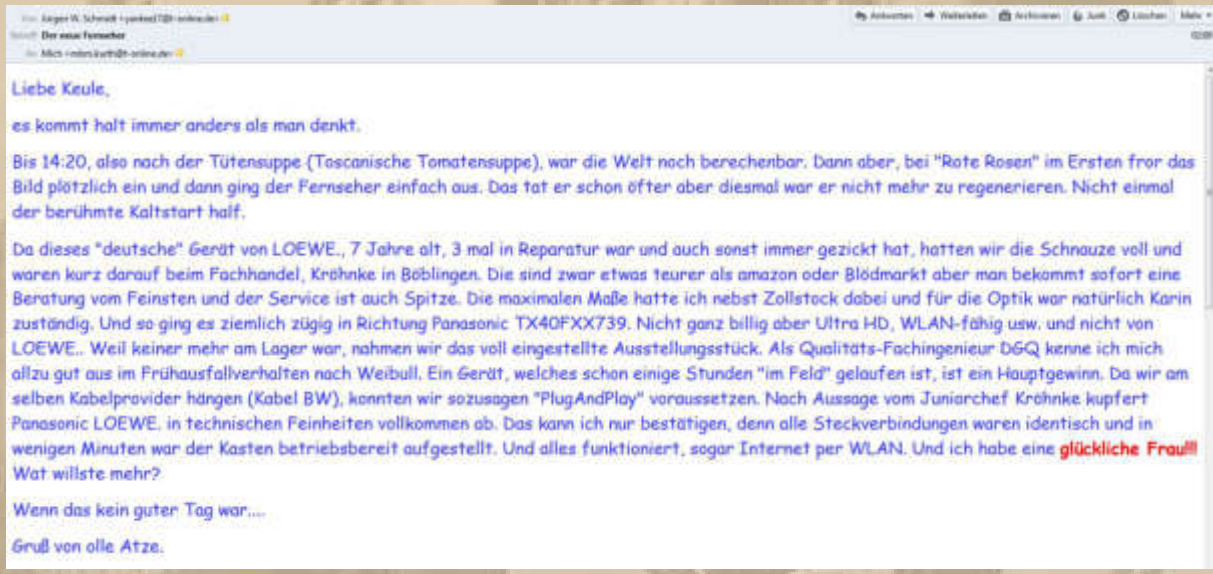


Bulletin 089 vom Dienstag, 24. Juli 2018

- Überfüllte Häfen am Überlinger See -

Liebe Lesergemeinde!

Aus der Nacht:



.... lässt sich lesbar vergrößern



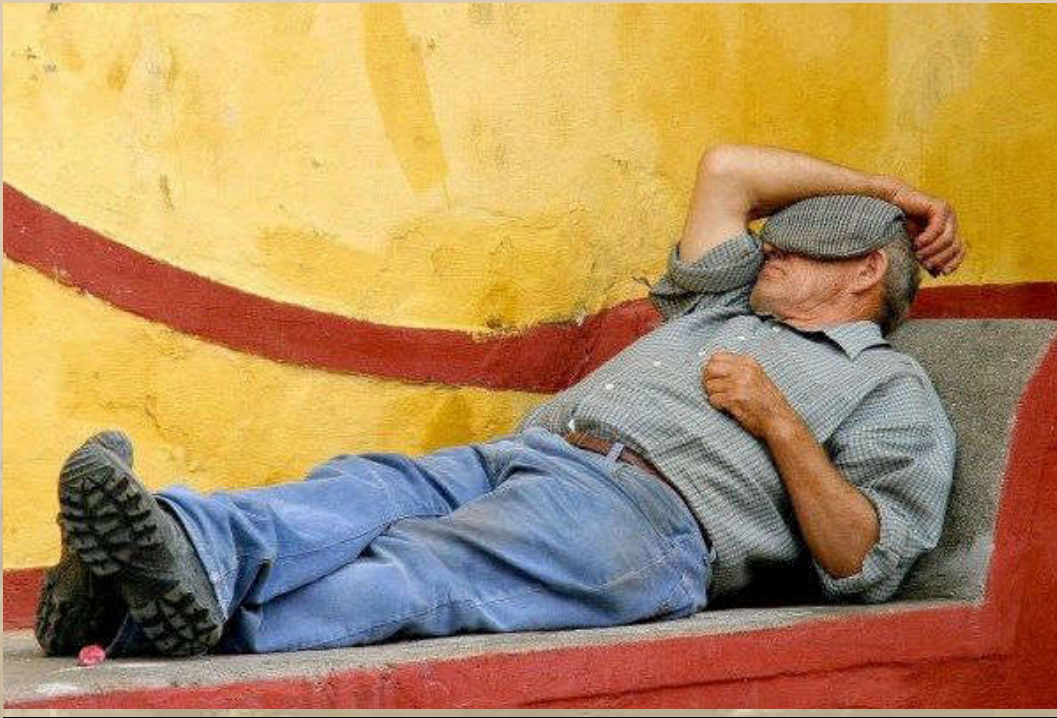
Liebe Atze, wir haben einen Bekannten (Ingenieur) in unseren Reihen, der hatte seinen Flachbildfernseher in der Garantiezeit kaum ausgestellt. Wir mussten darüber immer schmunzeln. Das Wort Frühausfallverhalten gehörte bislang nicht zu meinem Wortschatz.



Zwischen 7 und 9 Uhr werde ich wach und wühle mich langsam aus der Koje. Die Sonne knallt schon wieder achtern ins Cockpit, sodass ich den Sunbrella bemühen muss, sonst fließt mir die Butter davon:



In diesen Wochen verstehe ich am eigenen Körper das Wehklagen meiner Großeltern, wenn es denn hochsommerliche Temperaturen hatte. Auch an mir geht die Hitze nicht spurlos vorbei. Das Wort Siesta kannte ich früher nur vom Hörensagen und in dieser Saison lege ich dauernd eine ein:

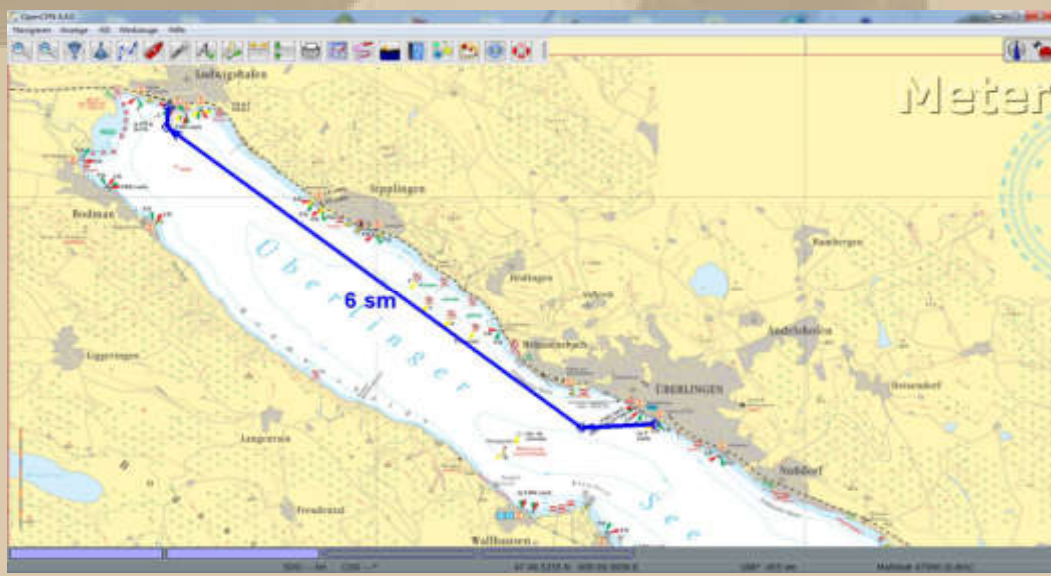


.... alles hat seine Zeit

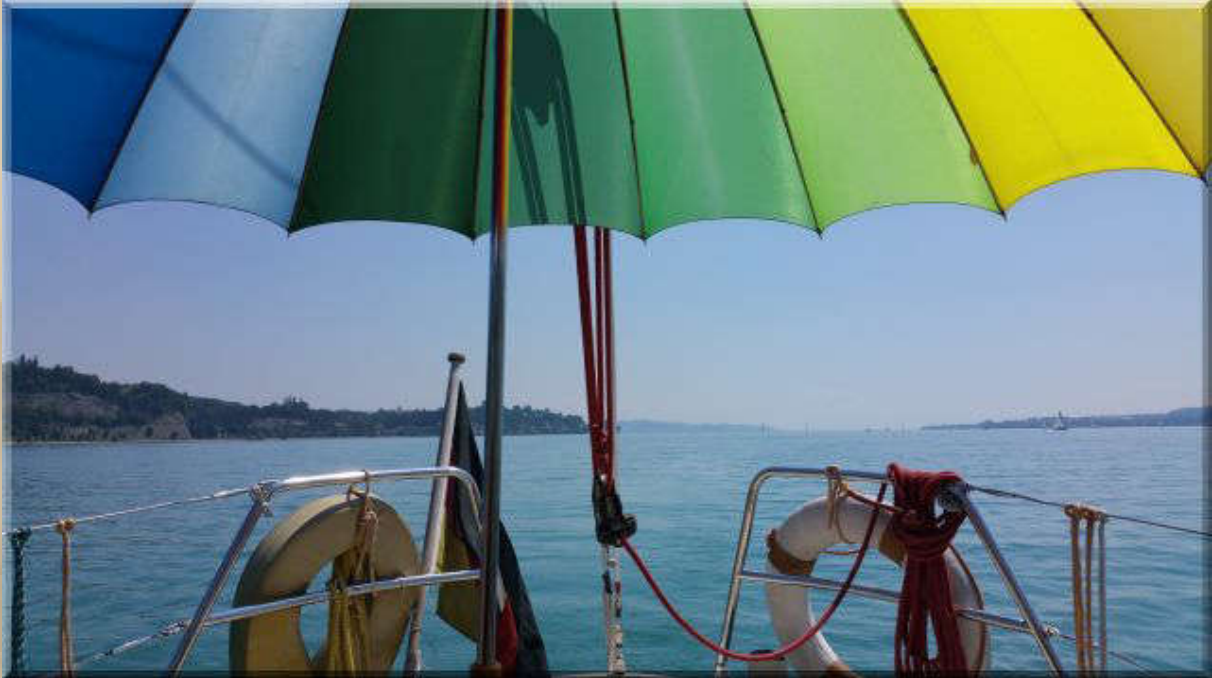
Was wird denn heute meine Aktivität sein, bevor ich mich zur Siesta niederlege.

Ich würde gerne wieder den Überlinger See in all seiner Lieblichkeit genießen. Bis zum Seende sind es ja gerade mal 6 Seemeilen, da bleibt viel Zeit zum Baden.

11:00 Uhr - Also ab auf den See, nachdem ich meinen Müll entsorgt habe.



11:10 Uhr - Ich segele mit achterlichen Winden, nur mit der Genua, in Richtung Ludwigshafen. Vor Sipplingen dreht der Wind im Kreis herum. Ich starte die Maschine und lege nur den Gang ein. Mit 3.5 Knoten trotte ich sehr gemütlich ans Ende des Sees.



..... ohne Sunbrella geht heute gar nichts

Der Hafenmeister vom YLB wehrt mich in Ludwigshafen schon am Molenkopf ab. Hafen belegt, wegen Veranstaltung (Schweizer Clubausfahrt). Also drehe ich im Hafenbecken um und töffe nach Bodman hinüber. Da liegen die Boote schon an der äußeren hölzernen Spundwand. Auch Reinhard ist dabei, der gerade sein Großsegel setzen will und zurück nach Dingelsdorf möchte. Ich will an seinem freigewordenen Platz anlegen, da kommt auch schon der Hafenmeister und meint, dass alles für Schweizer Clubausfahrten reserviert sei.

Die letzte Chance, bevor ich auch nach Dingelsdorf fahre, bekommt der Segelclub Bodman, im äußersten Winkel des Sees.



.... die Irrfahrten des Big Max

14:40 Uhr - In Schleichfahrt suche ich den Hafen ab und erwische den vorletzten grünen Liegeplatz (LP21 / Breite 2,80 m), der ist nun meiner - Glücksschwein fährt es mir durch den Sinn. Mein Boot ist 2,75 m breit.

Auf der anderen Seite meines Liegeplatzes grenzt in 100 m das Freibad an. Fröhliche Laute dringen an meine Ohren.

Meine Salonwerte um 15 Uhr: 31.7 °C bei 49% RH

Irgendwie kommt mir das Wort Siesta in den Sinn, doch heute bin ich hellwach. Habe auch gleich zu Beginn den Sonnenhut aufgesetzt und viel getrunken.

16:00 Uhr - Ich werde jetzt dem Klubhaus einen Besuch abstatten und mich gleichzeitig ehrlich machen.



Lieber Hanns, danke für den Hinweis. Da werde ich mein gestriges Bulletin gleich korrigieren. Die Differenz von 55 cm

kann auf der Blumenwiese vor Staat/CH (Ankerplatz) und anderswo schon besonders wichtig werden.

Pegel Konstanz: 340 cm

Pegelmessung	Pegelstand	Differenz
aktuell (15:00 Uhr)	340 cm	Trend: ↑
gestern (15:00 Uhr)	341 cm	-1 cm
Vorwoche	351 cm	-11 cm
Vormonat	397 cm	-57 cm
Vorjahr	371 cm	-31 cm

Der Konstanzer Normalpegel liegt bei 2.50 m (250 cm) und einer Meereshöhe von 391,89 m.



..... ein weitläufiges Klubgelände <https://segelclub-bodman.eu/>





.... gegenüber Ludwigshafen



Ich mache mich mit der Logistik vertraut. Alles sehr ordentlich und gepflegt. Ich erinnere mich an meinen letzten Besuch mit der SGÜ, bei strömendem Regen, zum Ansegelevent oder war es das Absegeln und in welchem Jahr? Ich bin zu faul, um nachzuschauen.

Am Steg der Badeanstalt liegt ein einsatzbereites Motorboot der DLRG - nur Atze ist nicht dabei. Nun, er hat in Böblingen genug zu tun, dass Freibad und deren Gäste zu behüten.

Auch hier in der äußersten Ecke des Sees, mitten im Schilf, gibt es endlich ein kräftiges freies WLAN.

Meine Salonwerte um 16:45 Uhr: 32.9 °C bei 41% RH

16:45 Uhr - Es ist mal wieder Zeit für die DP07 Quasselkist. Hans-Werner von der Priem von Hannover ist noch mit von der Partie <http://www.priem-v-hannover.de/>

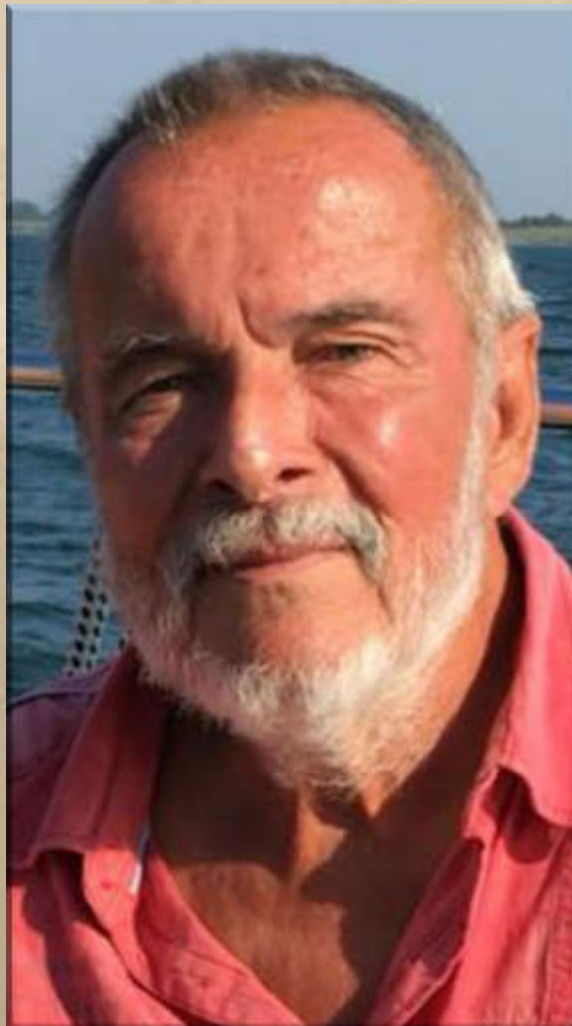
Nun warte ich im Slow Motion Modus ab, dass es etwas kühler wird, das kann noch dauern.

Meine Salonwerte um 17:30 Uhr: 33.6 °C bei 46% RH

Abendessen fällt wegen Appetitlosigkeit aus.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 090 vom Mittwoch, 25. Juli 2018

- Gluthitze und endlich ein Platzregen -

Liebe Lesergemeinde!

07:30 Uhr - Die Nacht war erholsam. Nun erwarte ich wieder einen sehr heißen, strapaziösen Tag. Ist das ein Sommer!

09:00 Uhr - Schon mein Frühstück hat mir die Schweißperlen auf die Stirn getrieben.

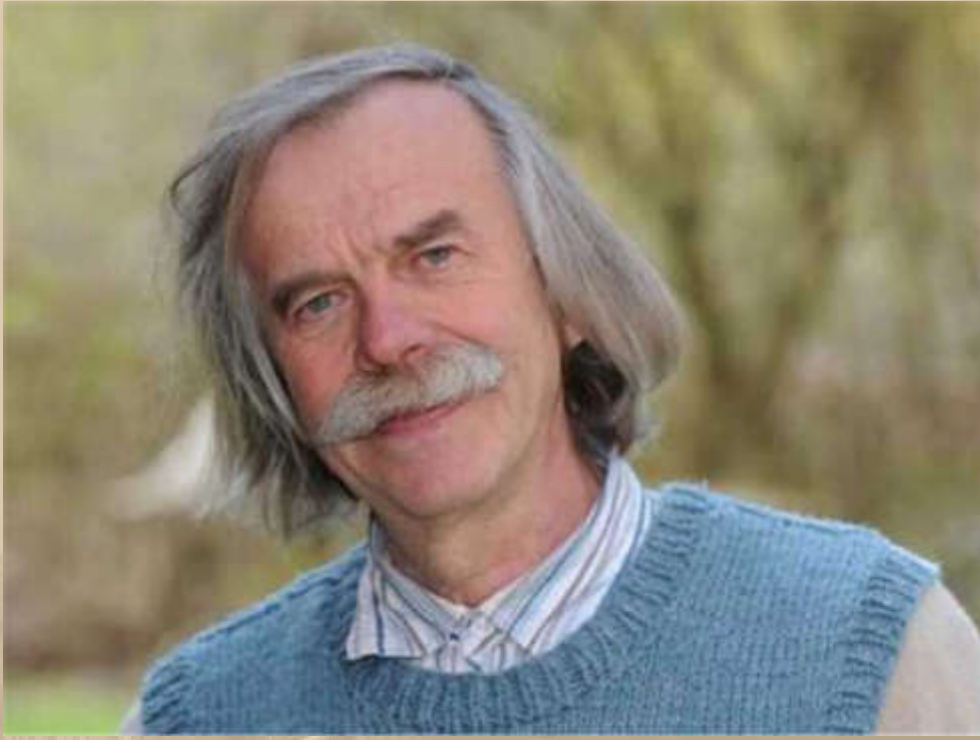
Schon wenn ich an die kleine Backschaft denke, die noch ansteht, fühle ich mich schlapp und müde. Da werde ich mir wohl den virtuellen Morgenstern ins Kreuz schleudern müssen.

09:45 Uhr - Zuvor gibt es noch die DP07 Quasselkist. Die Internetter glänzen anfangs durch Abwesenheit. Also auf zur Backschaft und zur Dusche.

10:30 Uhr - Mein Geschirr glänzt, mein Body auch. Mir ist jetzt schon nach einer Siesta. Die ersten Gäste sind im Freibad längst eingetrudelt und stehen teilweise bereits bis zum Hals im Wasser.

Was mache ich heute??? Jedenfalls keine weite Tour, denn dafür blast Rasmus viel zu schwach: 1 Bft. aus ESE. Im Prinzip kommt mir der Wind entgegen, also ein mühsamer Kreuzgang. Es bleiben 2 Alternativen: Zurück in den Heimathafen oder ins malerische Dingelsdorf, gegenüber vom Heimathafen. Mein Herz schlägt momentan für Dingelsdorf, doch das kann ich später noch entscheiden.

Wer in Bodman ist, der macht auch einen Spaziergang zum privaten Skulpturenpark des Bildhauers Peter Lenk (<https://www.peter-lenk.de/>), den ich mir heute erspare.



P. Lenck

Sein bekanntestes Werk ist wohl die Imperia:



Heute hat Delta Mama, die Ehefrau von Delta Papa Geburtstag.

Chère Lysianne,

auch vom Lac de Constance flattern Geburtstagsgrüße zu Dir, wo immer Du Dich gerade aufhältst. Nur Gutes für Dich.

Cordialement Big Max

11:15 Uhr - Ich spüre noch immer keinen Tatendrang, zu lähmend ist die heiße Luft. Dennoch werde ich jetzt gleich die Leinen loswerfen und auf den See ziehen. Heute gibt es nur eine Richtung: SE





.... ich verabschiede mich vom charmanten Ende
des Überlinger Sees

11:45 Uhr - Nun bin ich auf dem See, der schwache Wind genau von vorn. Maschine an.

Da ich sehr dicht an Walhausen vorbeikomme, nutze ich die Zeit von 13:30 bis 14:00 Uhr und tanke 52 Liter Diesel, das hatte ich auch geschätzt (50). Vor mir waren noch zwei Runabout Motorboote dran, da verschwanden jeweils 200 Liter Benzin im Tank.

14:45 Uhr - Ich habe MEYLINO gleich nach der Dingelsdorfer Hafeneinfahrt neben einer Bavaria 30 festgemacht. Von diesem Nachbarn bekam ich spontan Hilfe, die ich gerne angenommen habe, denn ich bin von der Hitze schon ganz KO.

Ein hübsches Fleckchen Erde und weit ab vom lärmenden Tourismus des Überlinger Ufers. Zu meinem Heimathafen kann ich förmlich rüberspucken.

Die Gasse, in der ich landwärts sonst immer liege, ist total verweist. Ein Wissender meint, da sei derzeit eine kritische Wassertiefe. Ich entdecke noch mehrere grüne

Liegeplatzschilder. In Dingelsdorf sind noch Plätze frei jubiliere ich über den See, mal sehen ob das gehört wird.



.... 50% vom Hafen Dingelsdorf

Im Vordergrund, das grünliche Wasser, ist die kritische Wassertiefe. Aber auch das wird sich noch füllen, Kielschwertboote auf alle Fälle.

Hinter dem Oleander, am anderen Ufer, liegt mein Heimathafen.

15:25 Uhr - Bei der Hitze bleibt sogar meine DCF-77 Schiffsfunkuhr der renommierten Firma Wempe aus Hamburg stehen. Der Reset Button bringt sie wieder in Schwung.

Siesta in der Koje oder im Cockpit, auf alle Fälle Siesta. Über dem Überlinger See formieren sich die Gewitterwolken.

Meine Salonwerte um 16 Uhr: 31.5 °C bei 50% RH

16:15 Uhr - Fette Regentropfen reißen mich aus meiner noch jungen Siesta, schnell die Kuchenbude schließen.

Ein richtiger Platzregen und Sonnenschein, aus der Ferne höre ich Donner grollen. Nach 10 Minuten ist schon alles wieder vorbei.

Meine Siesta wird fortgesetzt.

17:30 Uhr - Siesta beendet, doch bin ich nicht erfrischt. Der Platzregen hat keinerlei Abkühlung gebracht.

Meine Salonwerte um 17:30 Uhr: 33 °C bei 54% RH

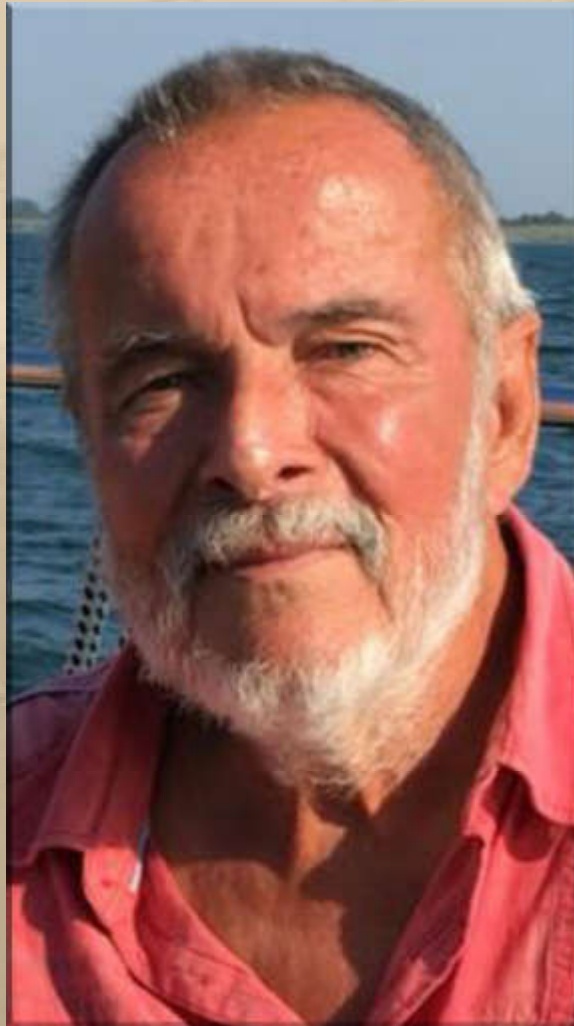
Ich gehe mein Hafengeld im Umschlag bezahlen.

18:00 Uhr - Eigentlich meldet sich spätestens zu dieser Zeit mein Magen, aber auch heute sendet er keine Signale. Die Hitze ist einfach zu viel.

Ich mische mich auf der Clubhausterrasse unter die Menschen.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 091 vom Donnerstag, 26. Juli 2018

- Wohin des Weges ? -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:

Es war eine nette Gesellschaft, in die ich da hineingeraten bin. Bald schmauchte auch der Grill, und ich war eingeladen. Manchmal kommt der Appetit eben beim Essen.

21:30 Uhr - Leicht bepichelt und wohlig gesättigt schwanke ich zu meinem Schiff zurück, doch die Feierrunde geht noch munter weiter.

.
. .
. .
. .

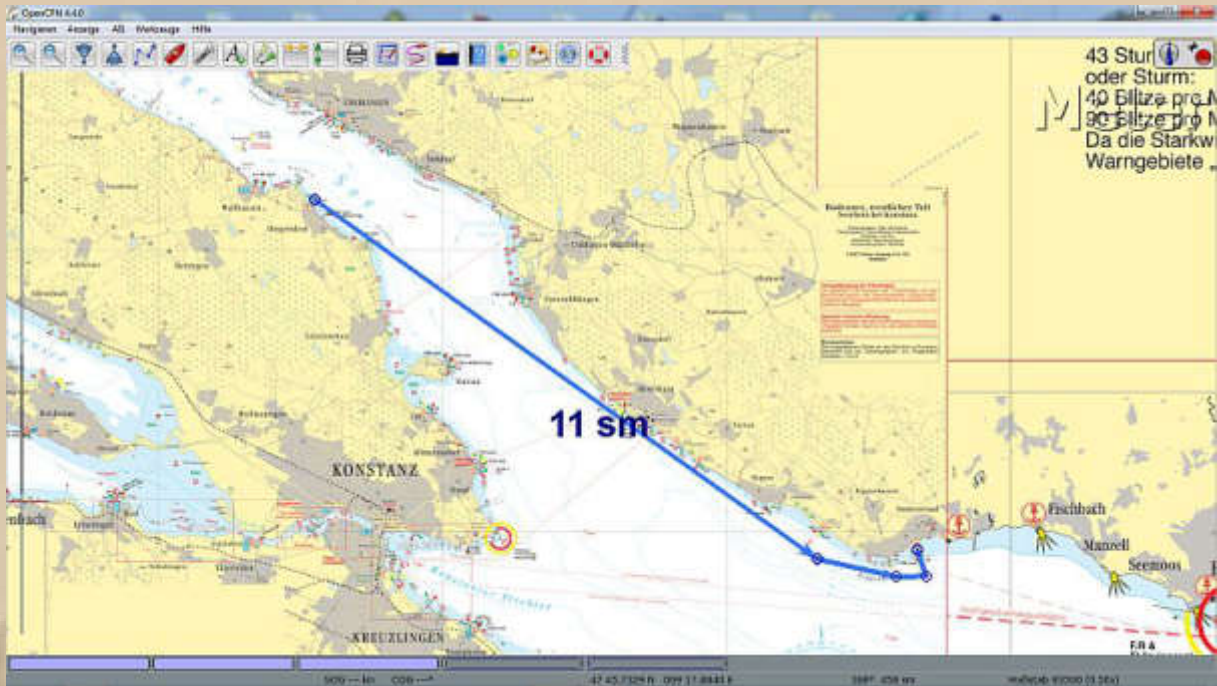
Donnerstag, 26. Juli 2018:

06:08 Uhr - Augen auf, aber ich molche noch ein wenig in der Koje herum.

07:30 Uhr - Die Sonne beginnt meinen Salon aufzuheizen, ab ins Cockpit. Ein leiser Zug (schwächster Wind) weht hinein - angenehm. Jedoch treibt mir der heiße Frühstückstee den Schweiß auf die Stirn.

09:00 Uhr - Meine Salonwerte: 26.6 °C bei 65% RH

Ich muss meinen Liegeplatz räumen, denn der Eigner kehrt heute zurück. Wohin des Weges?



..... Dingelsdorf - Immenstaad ?

09:45 Uhr - On The Road/Lake Again

Heute brauche ich die Sonnenbrille, sonst sind meine Augen schnell verblitzt, so arg reflektiert das Wasser die Sonne. Der Strohhut ist obligatorisch:



Mit der Sonnenbrille kann ich sogar den Söntis im Dunst ausmachen.

Vor Schloss Kirchberg entdeckte ich die JOAN MIRO II mit Reinhard an Bord, der gerade die Leichtwindgenua setzte, um den Wind einzufangen. Er war letzte Nacht in Meersburg, ruft er mir zu. Sein heutiges Ziel: Friedrichshafen.



12:30 Uhr - Ich liege an 'meinem' Liegeplatz unter der Terrasse des YC Immenstaad.



Zuvor musste ich den Kapitän eines riesigen Motorbootes bitten, doch ca. 1 m nach achtern zu verholen, damit ich 'meinen' angestammten Liegeplatz nutzen kann. Erst etwas widerwillig, aber dann doch einsichtig, kam er meiner Bitte nach.

Dann gebe ich Reiner (John Sailor) einen Rückruf, denn er hatte versucht mich zu erreichen. Alles paletti in Hannover.

Nun brauche ich wenigstens einen Hektoliter (!) Radler, um meinen Wasserhaushalt wieder ins Lot zu bringen, die Restauration des YCI kann mir helfen. Ein Gang zu REWE steht mir auch noch bevor.

14:00 Uhr - Meine Salonwerte: 31.9 °C bei 50% RH

15:00 Uhr - Mehrere Yachten begehren einen Gastliegeplatz, doch sie müssen unverrichteter Dinge wieder abziehen - Hafen belegt.

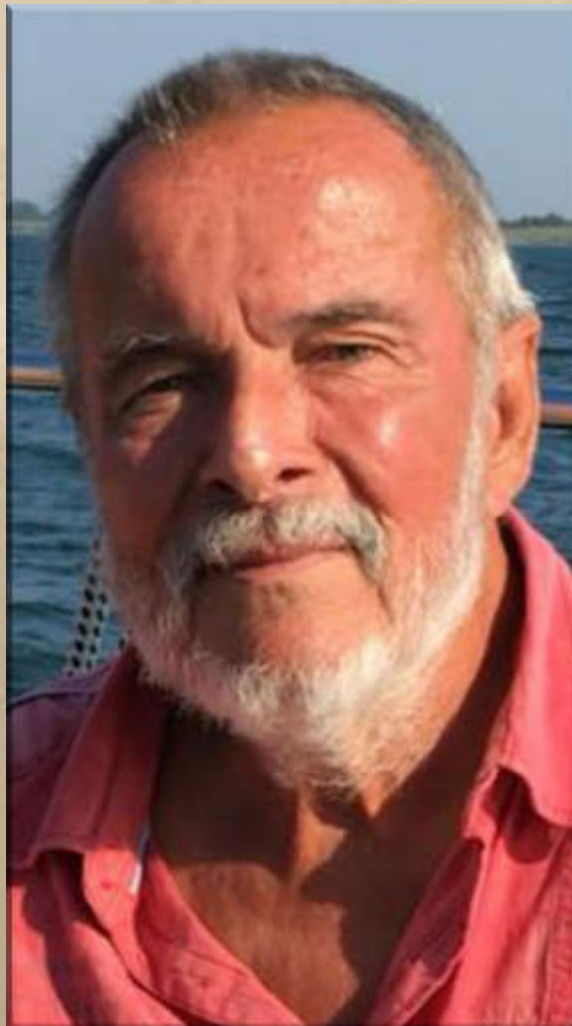
17:00 Uhr - Zurück von REWE am westlichen Ortsrand. Ich bin fix und fertig. Inzwischen weht ein erfrischender NE Wind der Stärke 3 Bft.

18:00 Uhr - Ich habe herrlich geduscht und fühle mich gleich viel besser. Appetit = NULL, es ist auch keine Einladung in Sicht. Ich nasche einige frische Dinge, das reicht.

Feierabend, den ich im Cockpit beginne, sozusagen 1. Reihe.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 092 vom Freitag, 27. Juli 2018

- Washtag fürs Bettzeug -

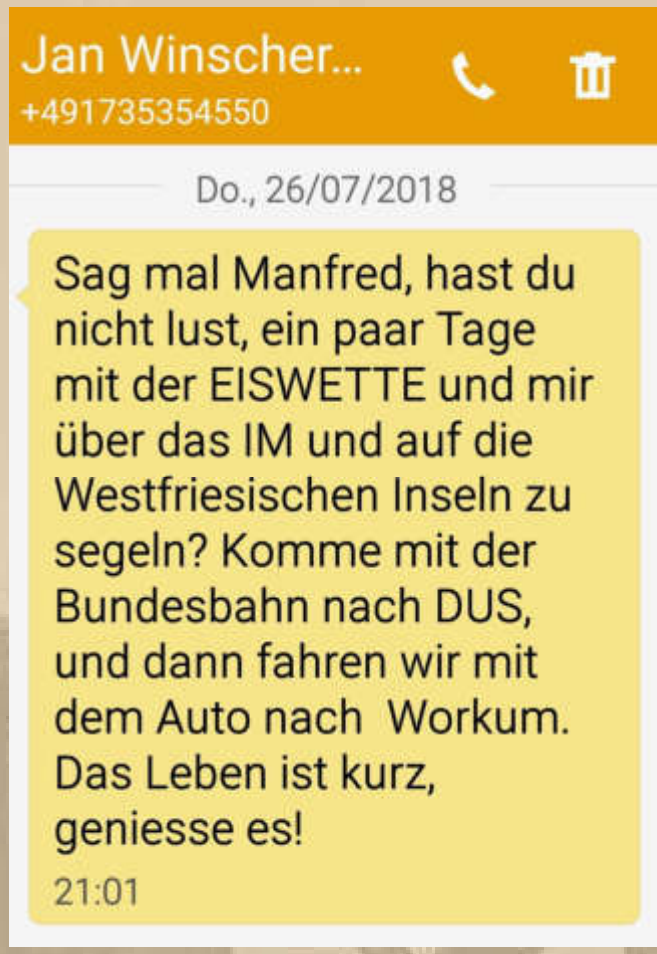
Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:

18:30 Uhr - Eine Jeanneau Sun Odyssey 34.2 mit Schweizer Familiencrew bittet mich, bei mir längsseits kommen zu dürfen - sie darf. Das Anlegemanöver hat prima geklappt, selbst die Kinder hatten ihre zugewiesenen Aufgaben. Nach 30 Minuten hat sich alles eingeruckelt, und wir können alle den Abend genießen:



Zu späterer Stunde flattert mir noch eine SMS von Jan ins Boot. Er macht mir ein verlockendes Angebot:



Mit Jan und EISWETTE durchs Wattenmeer zu segeln, würde mein Seglerleben abrunden, denn darin habe ich noch keinerlei Erfahrung. Doch zurzeit gibt es andere Prioritäten in meinem Leben. Dennoch werde ich den letzten Satz von Jan weiterhin beherzigen, passt er doch zu meinem Wahlspruch 2018: Ich liebe das Leben.

Freitag, 27. Juli 2018:

Heute möchte ich gerne die Ultramarin Marina ansteuern und einen Washtag einlegen. Mein Bettzeug ruft nach einer Wäsche mit Ariel Tabs.



Es erübrigt sich, über das Wetter zu sprechen. Sonne satt, nur Rasmus ist ein wenig schüchtern.

10:45 Uhr - Auf dem See empfängt mich eine schwache Brise von 2 Bft. aus SSW. Ich setze den Breezer und schlure mit 2 bis 3 Knoten in Richtung 120°.



Unterwegs muss ich alle Sonnenschutzmaßnahmen ergreifen, über die ich verfüge.



15:00 Uhr - Ich laufe in die Ultramarin Marina ein und finde in der Schattmaier Charterecke wieder einen Liegeplatz, der bis zum Sonntag 12 Uhr frei ist.



15:45 Uhr - Zwei Waschmaschinen habe ich vollgestopft. Am liebsten hätte ich mich mit hineingelegt.

16:00 Uhr - Der Ticketautomat bringt nicht nur mich zur Verzweiflung. Ein Mitarbeiter des Hafensbüros fertigt uns manuell ab. Nun streikt auch noch der Kreditkartenleser. Ich bekomme trotzdem eine Quittung und soll das Entgelt später per Umschlag in den Briefkasten einwerfen. So soll es geschehen.

16:45 Uhr - Ich hole meine Wäsche aus den Maschinen und werde sie über meinem Vorschiff aufhängen.

Mir läuft der Schweiß in Strömen über den Körper, nichts ist mehr trocken.

Meine Salonwerte um 16:30 Uhr: 33,6 °C bei 46% RH

Ich werde mich in meinem Cockpit in eine schattige Ecke setzen und meditieren. Lauter Eisbären schlendern vor meinen phantasiebegabten Augen vorbei. Es hilft.

Ich kaufe mir noch die YACHT Nr. 16 und trinke im AHOI ein kühles Radler, nur kühler wird mir nicht.

Meine Salonwerte um 18:00 Uhr: 34,1 °C bei 46% RH

Hafenimpressionen: Die Segelyacht POWER SYSTEMS aus Kiel steht hier in unmittelbarer Nähe zur Firma Speedwave:



..... das weiße Segelboot misst 34'

..... das war sicherlich eine harte Grundberührung

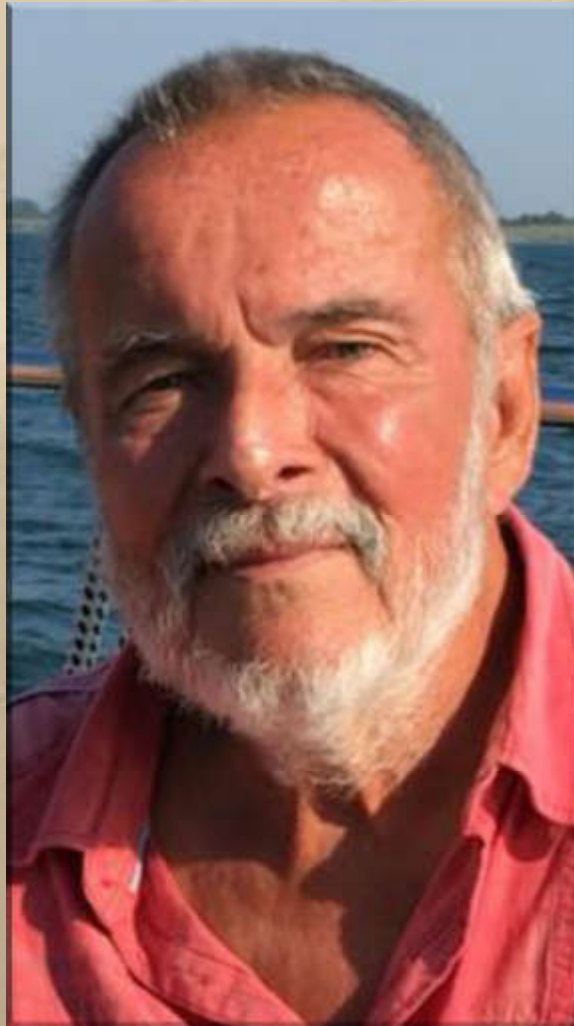


Reinhard hat vorhin telefonischen Kontakt mit mir gehabt. Er ist im Sportboothafen Bregenz, immerhin auch eine Tagesstrecke von 14 Seemeilen.

Schon wieder habe ich keinen Appetit auf ein Abendessen.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 093 vom Samstag, 28. Juli 2018

- Gammeltag in der Ultramarin Marina -

Liebe Lesergemeinde!

08:00 Uhr - War das eine Wonnacht, im frisch gewaschenen Bettzeug. Mein Liegeplatz liegt am Morgen noch im Schatten des Schattmaier Hotels und des Schiffszubehörladens. Das ist bei diesem heißen Wetter ein kleiner Vorteil. So kann ich noch ganz entspannt im Cockpit frühstücken.



•
•
•
•

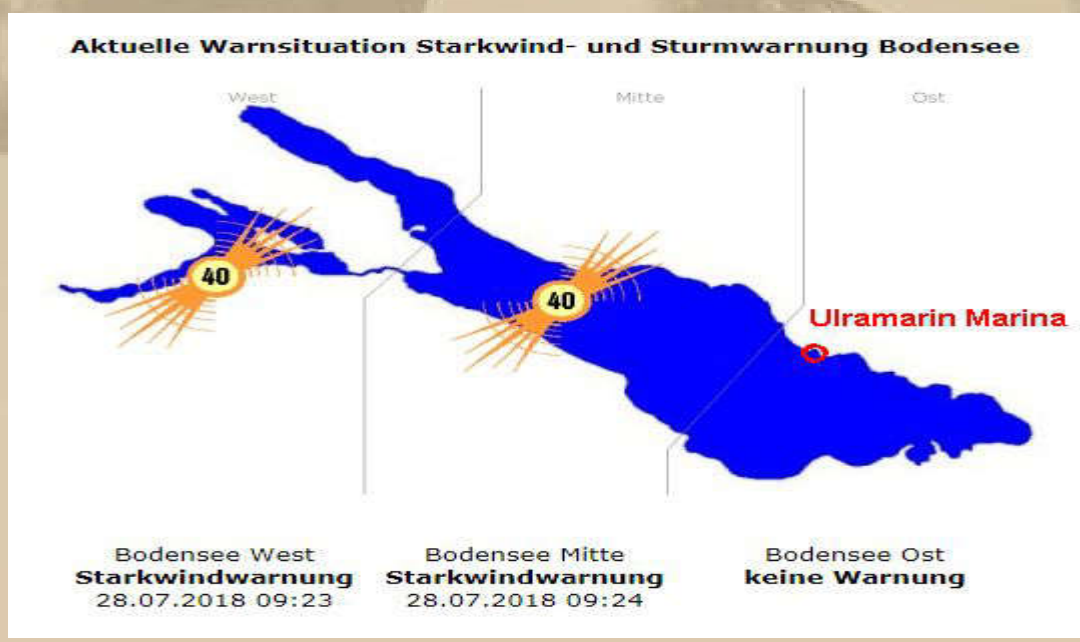
Neben mir warten 14 Segelschulschiffe vom Typ Scholtz 22 auf die Schüler:



<https://www.scholtz22.com/scholtz-22/>

09:45 Uhr - Ganz plötzlich brechen fast alle Segelschulschiffe fast gleichzeitig auf. Über dem See steht eine finstergraue Bewölkung, die Vorboten für das prognostizierte Regenintermezzo.

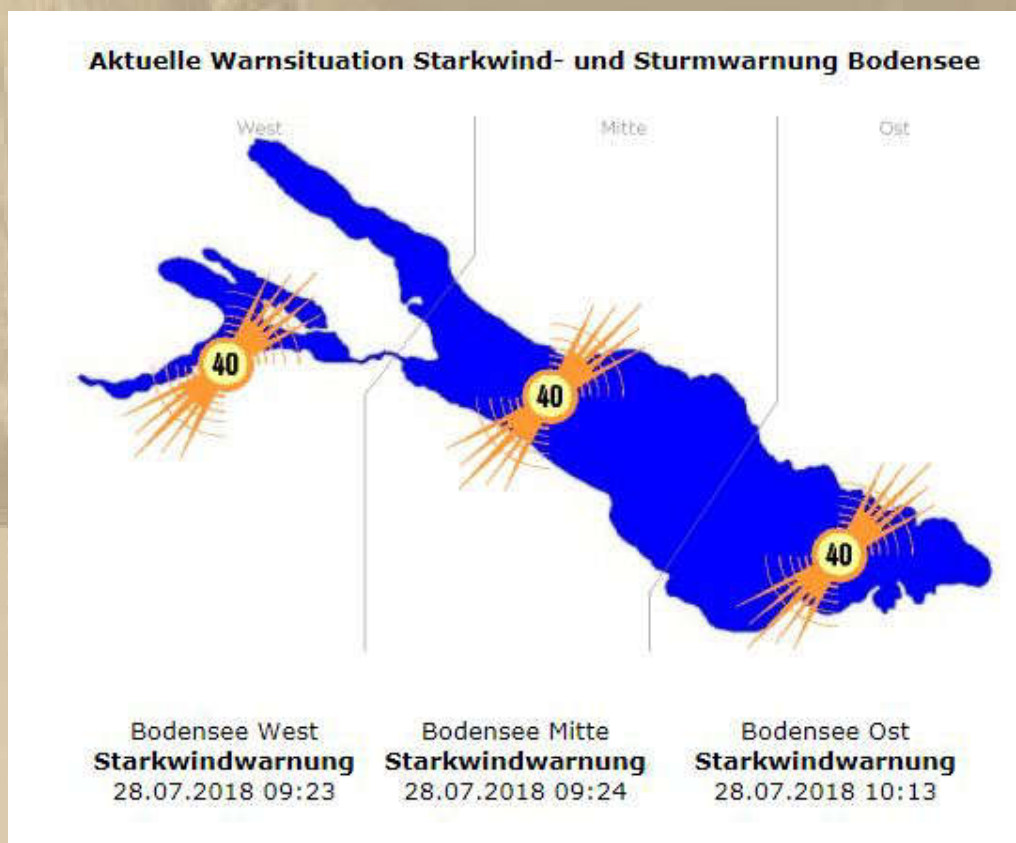
Eine Starkwindwarnung läuft auch schon, allerdings nicht im Ostteil des Sees, in dem ich mich befinde.



Ich ziehe neue 3 mm Flaggleinen von Liros ein. Die alten Flaggleinen waren 4 mm (eigentlich normal), aber das Material war unhandlich, störrisch und hart.

In der schmalen Zufahrt zur Charterecke herrscht Hektik, die einen wollen raus und andere wieder herein. Die Motoren gehen voll vor zurück, im Vollrausch, was die Motordrehzahlen angeht. Wie lautet mein Spruch: Im Hafen geht langsam alles schneller.

Jetzt setzt das Hafenkonzert ein, Rasmus jault um Wanten und Stage, Fallen klappern, eine der größten Unsitten in fast allen Häfen – ein untrügerisches Zeichen dafür, dass die meisten Eigner nicht auf ihren Schiffen nächtigen, sonst würden sie den eigenen Fallen mehr Beachtung schenken und vom Mast wegbinden.



Nun drückt der Starkwind auch bis in den Ostteil des Sees. Gut, dass mein Liegeplatz die kommende Nacht noch frei ist.

Wenn ich denn heute hier verweile, werde ich einige Pflichten abarbeiten, z.B. die Cockpitpolster einer Reinigung unterziehen.

Ran ans Werk! Es gestaltet sich schwieriger, als gedacht. Ein wesentlicher Fortschritt will sich nicht einstellen. Da muss ich wohl mit Aceton ran, cm² für cm².

12:00 Uhr - Inzwischen ist die komplette Starkwindwarnung für den Bodensee eingestellt worden. Nun hält es weder die Segelschulboote noch die Chartyachten mehr im Hafen. Der Himmel ist trotzdem voll bedeckt. Die Sonne habe ich heute noch nicht gesehen.

13:00 Uhr - Here Comes The Sun, aus der Feder von George Harrison sangen einst die Beatles, und hier in der Ultramarin Marina bringt sie kurzfristig den Hafenzauber zurück. Dennoch, über der Schweiz, südwärts, wirkt es sehr gewittrig und bald ist der Himmel wieder bedeckt.

Im Zubehörladen finde ich eine dunkelblaue Badeshorts aus leichtem, schnell trocknendem Material, zu kleinem Preis (24,95 €), auf den ich an der Kasse auch noch 20% Nachlass bekomme. Wer sucht, der findet auch hier ein Schnäppchen. Gleichzeitig eine praktische, leichte Bordhose.


Ich lese meine neue Yacht Nr.16.

15:00 Uhr - Eine schöne Sache so ein Gammel-Hafentag.

Mein Magen knurrt, das stelle ich unverzüglich ab.

Heute werde ich zum Abendessen wieder meine elektrische Chefplatte anwerfen und grillen.

15:30 Uhr - Nebenan schlagen schon wieder die Fallen gegen den Mast. Der Wind kommt lebhaft aus WNW.

The background of the page is a faded, light-colored image of a ship's anchor and its associated rope. The anchor is a traditional three-fluke anchor, and the rope is thick and braided. The image is centered and occupies most of the page's background.

Der Ticketautomat hat auch heute wieder seine Tücken. Mit viel Geduld 'überliste' ich ihn, allerdings bin ich jetzt der Eigentümer und Besitzer von zwanzig 10 Cent Stücken, das Wechselgeld. Kam mir vor, als hätte ich den Jackpot geknackt, so klapperte das Kleingeld aus dem Automaten.

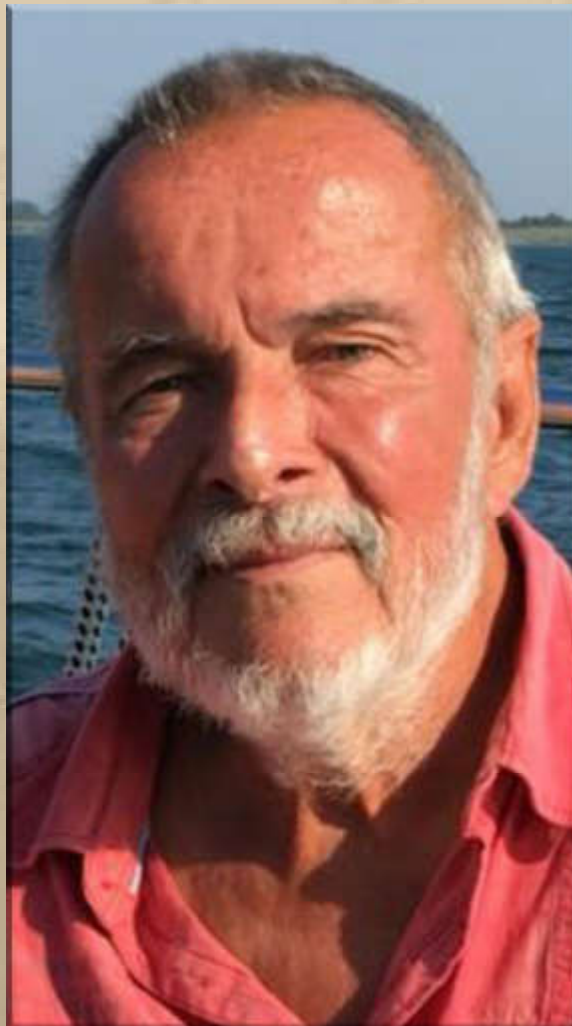
17:30 Uhr - Das Abendbrot habe ich mir an Bord schmecken lassen. Allerdings war es zeitweise etwas schwierig, weil mir die Spaziergänger dauernd ein Gespräch aufdrängten. Der Preis dafür, dass man mit dem Cockpit zum Steg liegt.

Der Tag verging heute ohne Siesta, weil es auch nicht so unerträglich heiß war.

Würde gerne etwas naschen. Da ich nichts an Bord habe, werde ich meinen Duschgang mit einem Eis am Stiel verbinden.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 094 vom Sonntag, 29. Juli 2018

- Im Sündenbabel Hafen Staad/CH -

Liebe Lesergemeinde!

Jan Winscher...



Sa., 28/07/2018



Marina Düsseldorf

12:02 MMS



Gehe gerade an der Rheinpromenade entlang.



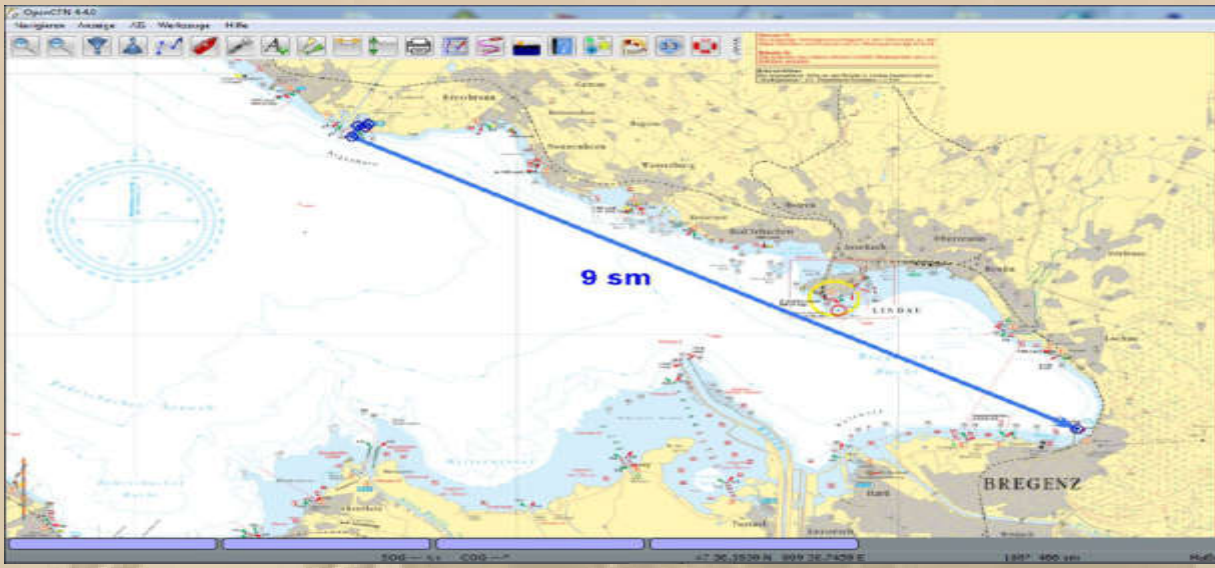
•
•
•
•
•

07:00 Uhr - Die Ultramarin Marina schläft noch. Der Himmel ist wieder blau.

07:45 Uhr - Ich beginne mit meinem Frühstück.

09:00 Uhr - Ich bin zur Abfahrt bereit, aber bitte nicht hetzen, muss erst noch meine Teekanne leeren.

Planziel: Bregenz ÖBB Hafen - Generalkurs 120°



10:00 Uhr - Als ich aus dem Hafen auf den See komme, blicke ich auf alle bodenseenahen Gipfel der Alpen, wüsste ich doch nur ihre Namen, ich würde sie alle einzeln begrüßen. Es ist ziemlich klare Sicht.

Rasmus hat etwas gegen mein Planziel, denn er bläst mit max. 2 Bft. genau aus dieser Richtung. Aber 180° kann ich easy anliegen. Dort liegt vor meinem Bug Staad/CH. Nach gut 3 Stunden und 7 Seemeilen bin ich da.



13:15 Uhr - Ich wähle diesmal die Gästeplätze ganz im Grund des Hafens, unter Land. Dort trauen sich tiefgehende Schiffe nicht hin. Da ich die Logistik des Hafens kenne, wage ich mich dorthin.



Überflüssig zu erwähnen, dass es wieder ein Sommertag mit Gluthitze ist.

Irgendwie strahlt der Hafen einen Hauch von verruchtem Luxus aus. Dazu trägt sicherlich die üppige Champagner Lounge Al Porto bei, zumal wenn Gäste da sind, meist nach Sonnenuntergang, wenn die Schönen der Nacht eintreffen.





Der Schweizer Nationalfeiertag am 1. August wirft auch schon seine Schatten voraus.

WLANetze ohne Ende, aber alle verschlüsselt. Da sollte mir die Al Porto Lounge helfen können.

Ich erledige gleich einmal mein Hafengeld. Das mit dem WLAN Code entwickelt sich zu einer schwierigen Nummer. Da ist es ja leichter, in Fort Knox einzubrechen.

Selbst der Chef vom Al Porto (Spanier) kann mir nicht helfen. Ich vermute, er will nicht. Er verweist mich an den Hafenmeister, der nicht da ist. Der Hafenmeister ist jetzt der Herrscher der WLAN Zugänge, meint er. Jeder bekommt jetzt einen individuellen Zugangscod.

Im benachbarten Hafen Hörnlibuck gibt es ein nettes Terrassenrestaurant, dem ich heute meine Aufwartung machen will. Es ist nur ein kurzer Fußmarsch.



Sieben dieser Eigentumswohnanlagen stehen hier auf Lücke und dahinter, in der 2. Reihe, nochmals 7 Blocks. Genügend Kundschaftspotential fürs Al Porto & Lounge.

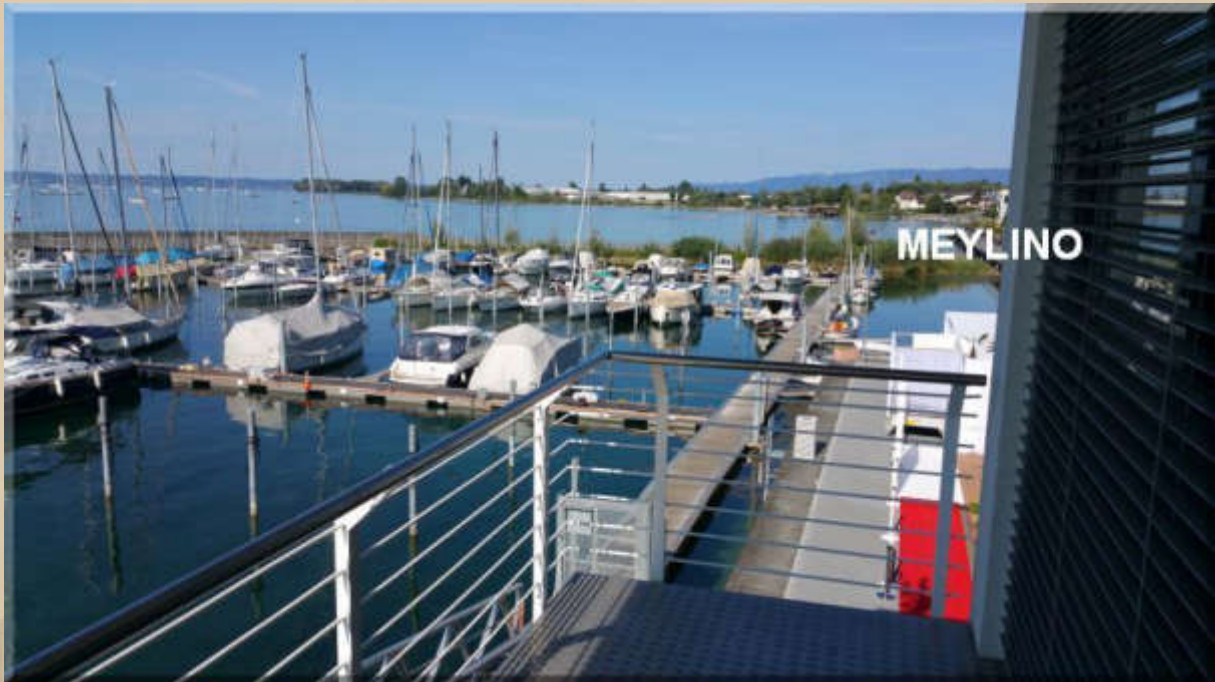
15:15 bis 16:45 Uhr - Siesta

Meine Salonwerte um 17 Uhr: 32.8 °C bei 46 % RH

Ich versuche noch einmal, den Hafenmeister anzutreffen.

Ja, ich treffe ihn in der 1. Etage in seinem neuen Büro an. Das ist seine Aussicht:





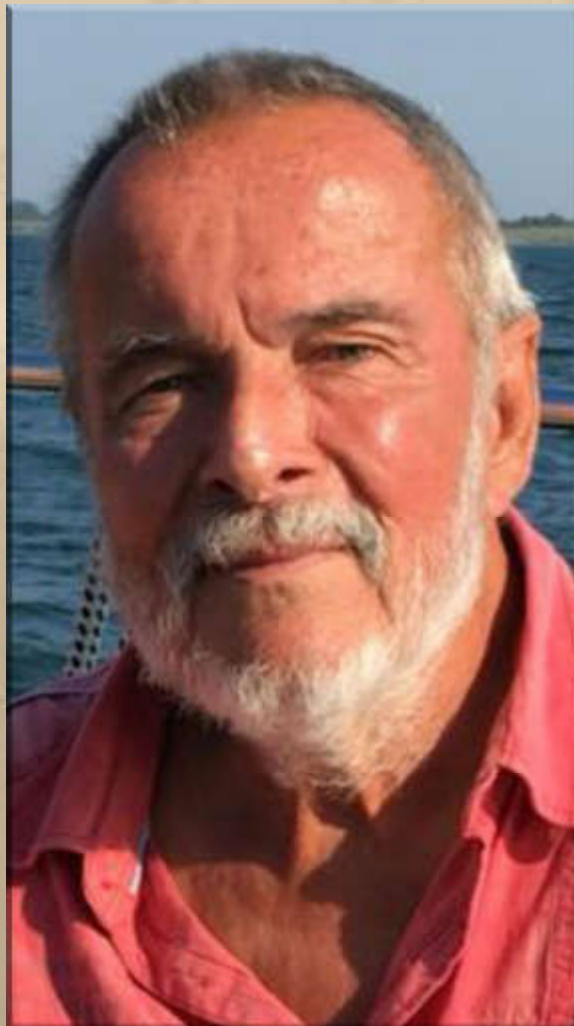
Der Hafenmeister installiert mir den WLAN Zugang auf meinem Smartphone, das kommt mir ewig lang vor.

Zurück auf MEYLINO versuche ich es auf dem Notebook. Dazu brauche ich mindestens 30 Minuten. Wie kann man einen WLAN Zugang nur so kompliziert gestalten? Na, Hauptsache es funktioniert.

Dann will ich dieses Bulletin vorsorglich gleich auf die Reise schicken.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 095 vom Montag, 30. Juli 2018

- Gnadenlose Hitze -

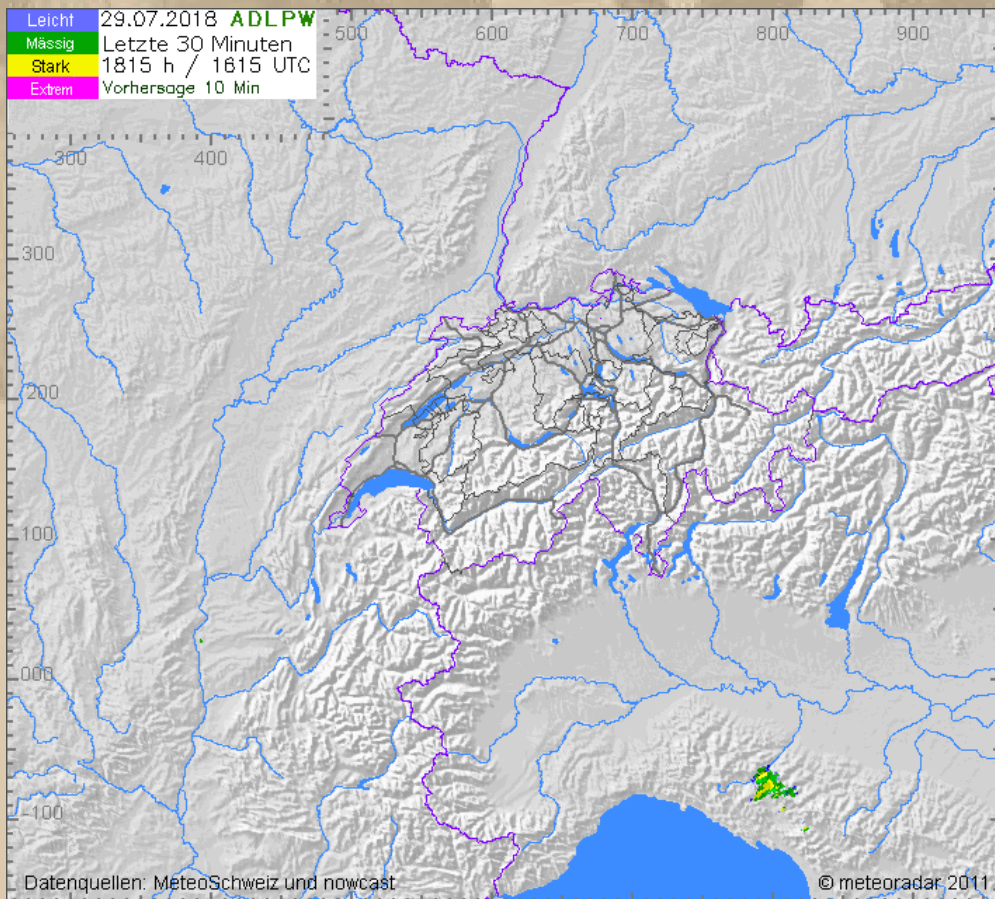
Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern:

Das Absenden des gestrigen Bulletins ging blitzschnell, keinerlei Irritationen mehr, von der Netzseite her.

19:00 Uhr - Ich kann mich nicht dazu aufraffen in ein Restaurant zu gehen. Bevor ich dort ankäme, hätte ich keinen trockenen Fetzen mehr am Leib. Also befrage ich meine Bilge, Kühlboxen und werde fündig.

Es gibt geräucherte Heringsfilets mit weißer Soße.



besenrein

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Sonntag

Am Vormittag durchziehende Schleierwolken, danach weitgehend wolkenlos und wieder sehr warm. Einzig über den östlichen Bergen erwähnenswerte Quellwolken, aber wahrscheinlich auch hier trocken.

Ich trinke ein eiskaltes Mohren Export, das seit 1834 in Vorarlberg gebraut wird. Natürlich bin ich sehr schnell beschwipst, ein netter Zustand und obendrein preiswert.

Am Vorabend zum Nationalfeiertag, soll es wieder eine White Night geben (<http://www.alportolounge.ch>).



.
.
.
.
.

Immer wenn ich einen Kleinen in der Mütze habe, dann verfall ich dem Blues, und da ich ein Freund der Musikreihe 'Playing For Change' bin, finde ich auch immer ein schönes Beispiel bei Youtube, diesmal mit Gueststar Keb' Mo': Honky Tonk Women (Written 1969 by Jagger/Richards better known as The Rolling Stones)



<https://www.youtube.com/watch?v=4cRVRCWOYHc>

Montag, 30. Juli 2018

06:30 Uhr - Die Frühmaschine vom International Airport St. Gallen Altenrhein reißt mich aus meinen Träumen.

07:30 Uhr - Die Sonne treibt mich aus der Koje.

Nach dem Frühstück werde ich zu Aldi Suisse Altenrhein gehen, denn meine Getränkevorräte sind zur Neige gegangen.



Aldi Suisse befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zum Hundertwasser Haus:



08:30 Uhr - Es ist schon wieder gnadenlos heiß. Auf zu Aldi Suisse:



10:30 Uhr - Nach insgesamt 2 Km Fußweg in brütender Sonne, habe ich meine Aldi -Schätze in der Kühlung. Ich bin klitschenass und freue mich jetzt auf eine ausdauernde Dusche.

11:30 Uhr - Auf dem See herrscht Flaute. Ich peile Romanshorn in 7 sm Entfernung an.

13:00 Uhr - Nach bereits 5 sm stehe ich vor Arbon und luge in den Hafen, ob mein Liegeplatz frei ist. Der ist frei, und Minuten später habe ich festgemacht.





<https://www.wetter-arbon.ch/webcam> (Home)



Ich werde heute noch einmal Getränke einkaufen gehen müssen. Mein Verbrauch ist in den letzten Tagen auf 3 Liter täglich gestiegen.



Brauchtum / Fest

Nationalfeiertag - offizielle Feier

Jakob-Züllig-Park, Arbon

Offizielle 1. Augustfeier

Programm 31. Juli:

ab 18:00 Uhr Festwirtschaft

19:15 Uhr: Ansprache von Andrea Gerster, Schriftstellerin

Nationalhymne gesungen von Alexa Vogel

20:45 Uhr Lampionumzug mit Überraschung für die Kinder

ca. 22:00 Uhr Feuerwerk

22:30 Uhr, Konzert der Band Red Cube

24:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Programm 1. August:

09:00 Uhr, Beginn mit musikalischer Unterhaltung

20:00 Uhr, Ausklang

Gut, dass ich mich informiere. Heuer wird vorgefeiert, also morgen. Zum Feuerwerk liege ich hier in der 1. Reihe, den Platz gebe ich nicht her.

15:15 Uhr bis 17:45 Uhr - Siesta.

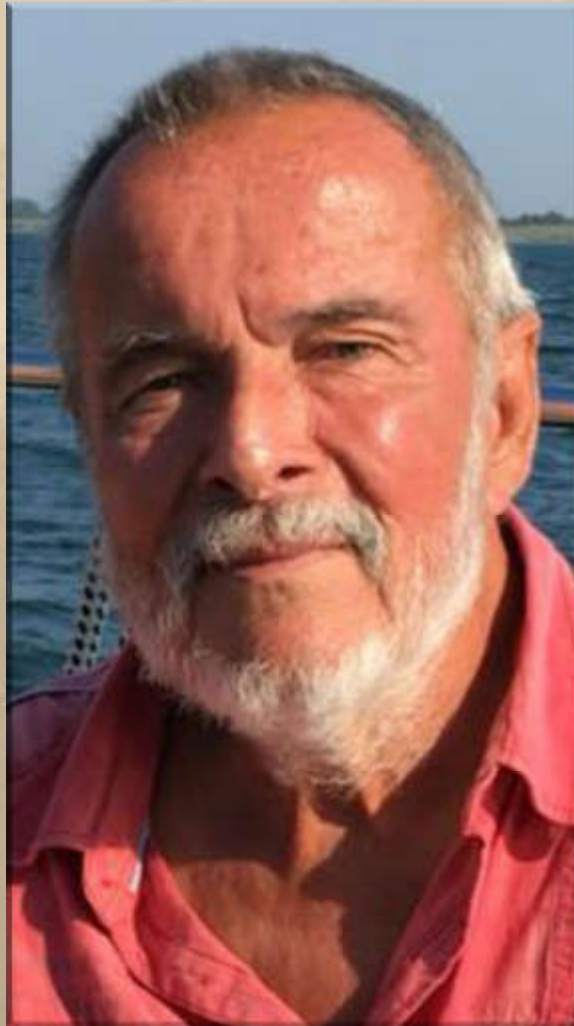
Ich begeben mich zum Hafenmeister Hanns und mache mich ehrlich.



.... das ist natürlich ein Fake Bild vom letzten Freitag

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

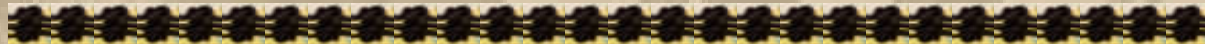
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 096 vom Dienstag, 31. Juli 2018

Die Eidgenossen feiern ihren Nationalfeiertag Teil 1

Liebe Lesergemeinde!

Heute lasse ich es betont langsam angehen, denn die Sonne knallt schon wieder gnadenlos auf mein Schiff. Mit zunehmender Hitze treibt es mich dann doch um 9 Uhr aus der Koje.

Frühstück vorerst nicht, zu groß ist meine Appetitlosigkeit.

Meine erste Aktion am Morgen ist es, meine übergroße Schweizer Nationalflagge von 1.50 x 1.50 m zu setzen. Natürlich nur heute und morgen:



•
•
•
•
•
•

Die Supermärkte haben heute trotzdem bis 19 Uhr geöffnet, belehrt mich das Internet, das rettet mich in Punkto Getränken. Der Hafenmeister hatte mir gestern gegenteiliges berichtet. Wenn man nicht alles selber nachprüft

11:00 Uhr - Also, dann mache ich mich mal gleich auf den schweren Gang:



Sollte allerdings auch Bier dabei sein, dann muss ich 200 m weitergehen, um bei COOP einzukaufen, denn Migros führt keinerlei Waren, die Alkohol enthalten.

12:30 Uhr - Ich entschied mich also für COOP, weil ich auch 2 Dosen Schützengarten Lager Hell benötigte.

Die Schlepperei brachte mich an meine physischen Grenzen. Es gab zwar jede Menge schattige Parkplätze auf meinem Weg, doch bin ich nicht schwach geworden. Tapfer setzte ich einen Fuß vor

den anderen und gönnte mir hin und wieder einen Schluck Apfelsaftschorle aus der Flasche. Noch immer verweigere ich jede normale Nahrungsaufnahme. Habe mir ein Pfund Kirschen gekauft, die ich jetzt verputzen werde.

Danach weiß ich aber genau, was ich mache: Siesta!

15:30 Uhr - Meine Salonwerte: 33.6 °C bei 55 % RH, da hält mich nichts mehr auf der Koje.



.....

Im Schatten auf der Terrasse des Hafenkiosk genieße ich eine Flasche Möhl Saft. Der Saft geht intravenös in die Füße und man hat anschließend einen luftig leichten Gang.



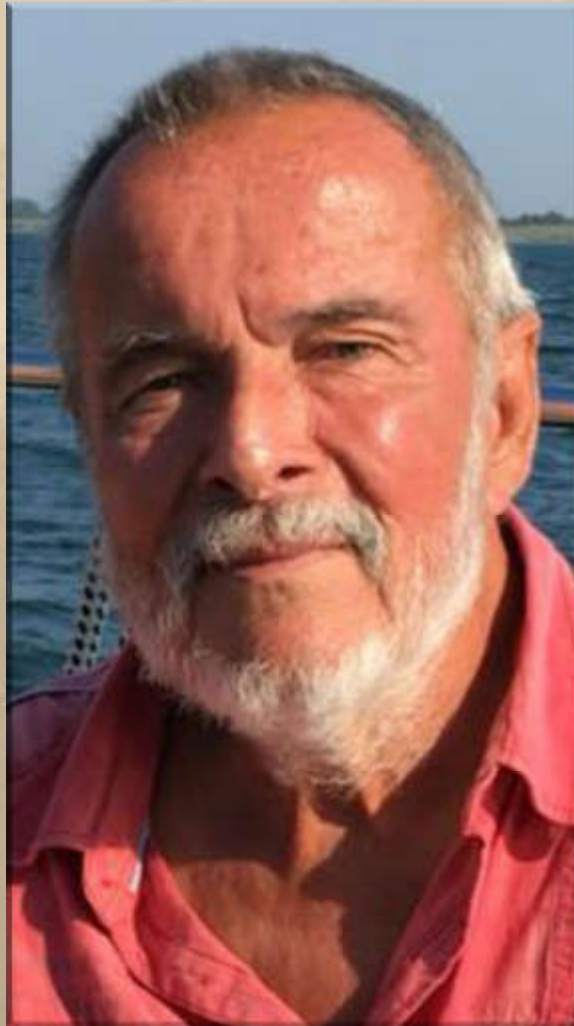
17:00 Uhr - Ich statte der Hafenduschanlage einen erneuten Besuch ab. Richtig erfrischt bin ich danach auch nicht.

18:30 Uhr - Meine Salonwerte: 34.3 °C bei 40 % RH.

Zum Abendbrot gibt es Blaubeeren mit Milch.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 097 vom Mittwoch, 01. August 2018

Die Eidgenossen feiern ihren Nationalfeiertag Teil 2

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:

22:00 Uhr - Ein fulminantes Feuerwerk steigt in den Himmel.

22:07 Uhr - 3 Böller beenden das Feuerwerk.

7 Minuten zum Nationalfeiertag, das ist ein wenig mager.

Das Internet macht mich gleich schlau:

Bundesfeier in Arbon:

«Es war eine Feuerwehrübung»

Die neuen Organisatoren des auf zwei Tage verteilten Anlasses haben trotz grossem Zeitdruck ein attraktives Programm auf die Beine gestellt. Auch die Finanzierung ist gesichert.



Für das Feuerwerk auf dem See haben die Veranstalter eine Ausnahmegewilligung erhalten. (Bild: Nana do Carmo)

Lange war ungewiss, ob es in Arbon dieses Jahr überhaupt eine Bundesfeier geben wird, nachdem sich die Stadt aus der Finanzierung zurück gezogen hatte. In die Bresche gesprungen ist in letzter Minute ein neuer Trägerverein mit Vertretern von Arbon Classics, dem Seenachtsfest und dem Summerdays-Festival. Roland Widmer, Reto Lütschg, Rico Bättig und Cyrill Stadler hatten für die Vorbereitung nur wenig Zeit. «Es war eine Feuerwehrübung», sagt Vereinspräsident Widmer. Doch das auf zwei Tage verteilte und seit kurzem fest stehende Programm muss keinen Vergleich scheuen.

Ansprache, Konzert und Feuerwerk

Die eigentliche Feier im Jakob Züllig-Park findet bereits heute Dienstag statt, da am Mittwoch das Heizwerkfestival mit einem Konzert von Züri West beginnt, das die Veranstalter nicht konkurrenzieren wollten. Offiziell los geht es um 18 Uhr, um 19.15 Uhr hält die Autorin und Journalistin Andrea Gerster aus Freidorf eine Rede. Um 19.30 Uhr singt die Arboner Sopranistin Alexa Vogel die Nationalhymne.

Um 20.45 Uhr steht ein Lampionumzug auf dem Programm. Start ist beim Hafengebäude. Alle teilnehmenden Kinder erhalten eine süsse Überraschung. Um etwa 22 Uhr, wenn Pause beim Openair-Kino auf den Quaianlagen beim Fliegerdenkmal ist, steigt von einem Schiff auf dem See ein Feuerwerk. Zuvor um 21.30 Uhr und danach geben Red Cube ein Konzert. Die Band spielt Rhythm and Blues und ist keine unbekannte in der Region. Sie trat dieses Jahr beispielsweise am Weihnachtsmarkt in Romanshorn auf.

Frühschoppen mit Just Two

Morgen Mittwoch geht es ab 9 Uhr mit einem Frühshoppen weiter. Auch für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Von 11.30 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 14.30 Uhr stehen Just Two auf der Bühne. Ihr Programm: Rock, Pop und Blues. Ausklang ist um 20 Uhr.

Die Finanzierung des Anlasses sei gesichert, sagt Vereinspräsident Roland Widmer. Sie seien bei der Suche nach Geldgebern auf sehr viel Goodwill gestossen.

«Unser Engagement kam vielerorts gut an, auch wenn einzelne so kurzfristig nichts geben konnten.»

Die Stadt beteilige sich mit Sach- beziehungsweise Dienstleistungen und zahle einen Betrag - ebenso wie die Arbon Energie. Für die Besucher stellen die Organisatoren ein Zelt für 300 Personen auf. Beim Auf- und Abbau helfen Asylsuchende, die im Durchgangsheim an der Romanshorerstrasse leben. «Sie sind froh um eine Abwechslung», sagt Widmer. «Und wir sind froh um sie.»

Kein Feuerwerk am 1. August: In der ganzen Ostschweiz gilt absolutes Feuerverbot

Am Montag haben die Kantone St.Gallen, Thurgau und Appenzell Ausserrhoden ein absolutes Feuer- und Feuerwerksverbot erlassen. Jetzt zieht auch Appenzell Innerrhoden nach. Damit ist das Anzünden von Feuerwerk am 1. August in der ganzen Ostschweiz verboten.

Weil am Wochenende kaum Regen gefallen ist und weil immer mehr Gemeinden beabsichtigten, ein absolutes Feuer- und Feuerwerksverbot zu erlassen, ist der Kanton St.Gallen nochmals über die Bücher gegangen: Am Montag hat der Kantonale Führungsstab eine neue Beurteilung der Situation vorgenommen. Diese erfolgte in Absprache mit den Nachbarkantonen, dem Präsidenten der Vereinigung St.Galler Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten und einzelnen Gemeinden, heisst es in der Mitteilung. Der Kantonale Führungsstab hat schliesslich beim Vorsteher des Sicherheits- und Justizdepartementes ein absolutes Feuer- und Feuerwerksverbot beantragt. Dieser hat den Antrag gutgeheissen.

Damit wurde das bereits bestehende Verbot verschärft. Neu gilt das Feuer- und Feuerwerksverbot demnach auf dem gesamten Kantonsgebiet, also auch an jenen Orten, die weiter weg als 200 Meter vom Wald liegen.

Es ist ab sofort untersagt ...

... Feuer jeglicher Art im Freien zu entfachen.

... Feuerwerk (Raketen, Vulkane, Böller etc.), Höhenfeuer und Himmelslaternen zu zünden.

... brennende Zigarettenstummel und Streichhölzer wegzuwerfen.

... Holzkohlegrills zu gebrauchen.

... Kerzen im Freien anzuzünden.

Ausserhalb der Wälder dürfen Gas- und Elektrogrills genutzt werden, wenn diese auf nicht brennbarem Untergrund stehen und der Abstand zu brennbarem Materialien gewährleistet ist. Wer unsicher ist, ob weitere Situationen ebenso unter das Verbot fallen, verzichte besser, rät die St.Galler Staatskanzlei. Das Verbot gelte bis auf Widerruf. Verstösse könnten polizeilich geahndet werden, heisst es in der Mitteilung weiter. Im Schadensfall hafte der Verursacher oder die Verursacherin.

Sonderbewilligung für Rorschach

Keine Regel ohne Ausnahme: Die Stadt Rorschach darf ihr Feuerwerk am 31. Juli trotz Feuerverbot zünden. Der Grund: Erlaubt bleiben laut der Mitteilung des Kantons kommunale Grossfeuerwerke auf Seen, sofern der Abstand zum Ufer mindestens 350 Meter beträgt. Laut den Verantwortlichen erhielt Rorschach deshalb eine Sonderbewilligung – unter der Bedingung, dass das Schiff dieses Mal einen grösseren Abstand zum Ufer einhält als üblich.

Nun sind wir doch wieder ganz hautnah informiert.

Das Feuerwerk von Rorschach startet um 22:30 Uhr. Ich kann es hören und sehen, ca. 5 Km Luftlinie. Dauer 15 Minuten.

Mittwoch, 01. August 2018:

07:30 Uhr - Ich flüchte aus meiner Koje, alles dämpfig.

08:30 Uhr - Ich versuche ein Frühstück.

09:15 Uhr - Ich bin erstaunt, mein Frühstück hat mir geschmeckt. Es war etwas weniger von der Menge her, aber ich habe es mit großem Appetit verzehrt.



Pausenlos verlassen die Sportboote den Hafen. Ich vermute, man fährt auf einen Ankergrund und genießt einen Badetag.

Ich würde am liebsten schon jetzt meine Siesta antreten, aber ich denke intensiv über einen Hafenwechsel nach. Es muss ja nicht weit sein. Da heute die Geschäfte in der Schweiz geschlossen bleiben, wäre ein Wechsel an die Deutsche Küste angeraten, aber nicht zwingend erforderlich, da ich gestern vorgesorgt hatte.

10:30 Uhr - Ich strebe zuerst einmal nach Romanshorn (rd. 4 sm), dann entscheide ich weiter.

11:45 Uhr - Ich habe gleich am 1. Kopfsteg festgemacht. Der Kopfsteg ist für ca. zwei 30' Schiffe geeignet. In der Mitte des Kopfsteges ist eine gelbe Markierung angebracht, in die ich vielleicht 50 cm hineinreiche.

Prompt kommt eine 12 m Motoryacht angeeilt, und die Frau des Kapitäns mosert mich an, dass der Steg für 2 Schiffe sei. Ich biete mich an, eine helfende Hand zu geben, doch der Kapitän steuert den zweiten Kopfsteg an. Dort liegt auch schon ein kleines Motorboot. Ich beobachte das Anlegemanöver, bei dem viele Hände helfen, aber alles ging gut. Es sind genügend große Liegeplätze frei, warum steuert der Kapitän nicht eine dieser Boxen an, die für uns kleinere Boote nicht zur Verfügung stehen.

Immer einen freien Liegeplatz suchen, der dem eigenen Schiff angemessen ist, es sei denn, der Hafenmeister weist einem ausdrücklich solch einen Platz mit Übergröße zu.

Viele Crews nicken mir freundlich zu, ob meiner großen Schweizer Flagge am Achterstag - ich nicke freundlich zurück.

Ich beschließe, heute hier zu übernachten.

Über den Hafen schallen die Bässe der Festtags-Band, stumpf und stupide. Nun ja, die Jugend mag's sicherlich.

An meinem Liegeplatz habe ich, wie schon in Arbon, freien Blick auf den Säntis, meinen Hausberg (2.504 m):



.... nur die Perspektive stimmt nicht,
denn ich befinde mich auf ca. 400 m

Einstellung Kursfahrt Rorschach - Rheineck ab 30. Juli 2018



Aufgrund des tiefen Wasserpegels im Alten Rhein kann die Strecke Rorschach – Rheineck – Rorschach ab Montag, 30. Juli 2018 bis auf Weiteres nicht mehr befahren werden.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Auch hier im Hafen kann ich den niedrigen Wasserstand an der Böschung der Außenmole erkennen. Es fehlt wenigstens 1 m Wasser. Pegel Konstanz: 330 cm.

16:00 Uhr - Meine Salonwerte: 37.2 °C bei 39 % RH

Kein Wunder, dass mir der Schweiß ständig vom Kopf rinnt. Ich trinke ununterbrochen.

Vor mir hat ein Segelschulboot festgemacht. Ich frage, ob es mit dem Platz so reicht. Alles OK, signalisiert mir der Schiffsführer.

16:15 Uhr - Direkt an meinem Liegeplatz ist ein Wasserschlauch angeschlossen. Unter der Dusche ich mich solange, bis das heiße Wasser in den Leitungen in kaltes Wasser umschlägt. Das dauert

länger, als ich vermutet habe. Das werde ich noch mehrmals wiederholen.

Das Segelschulboot vor mir legt wieder ab. Nun warte ich noch auf das Boot, das die Nacht hier verbringen möchte.

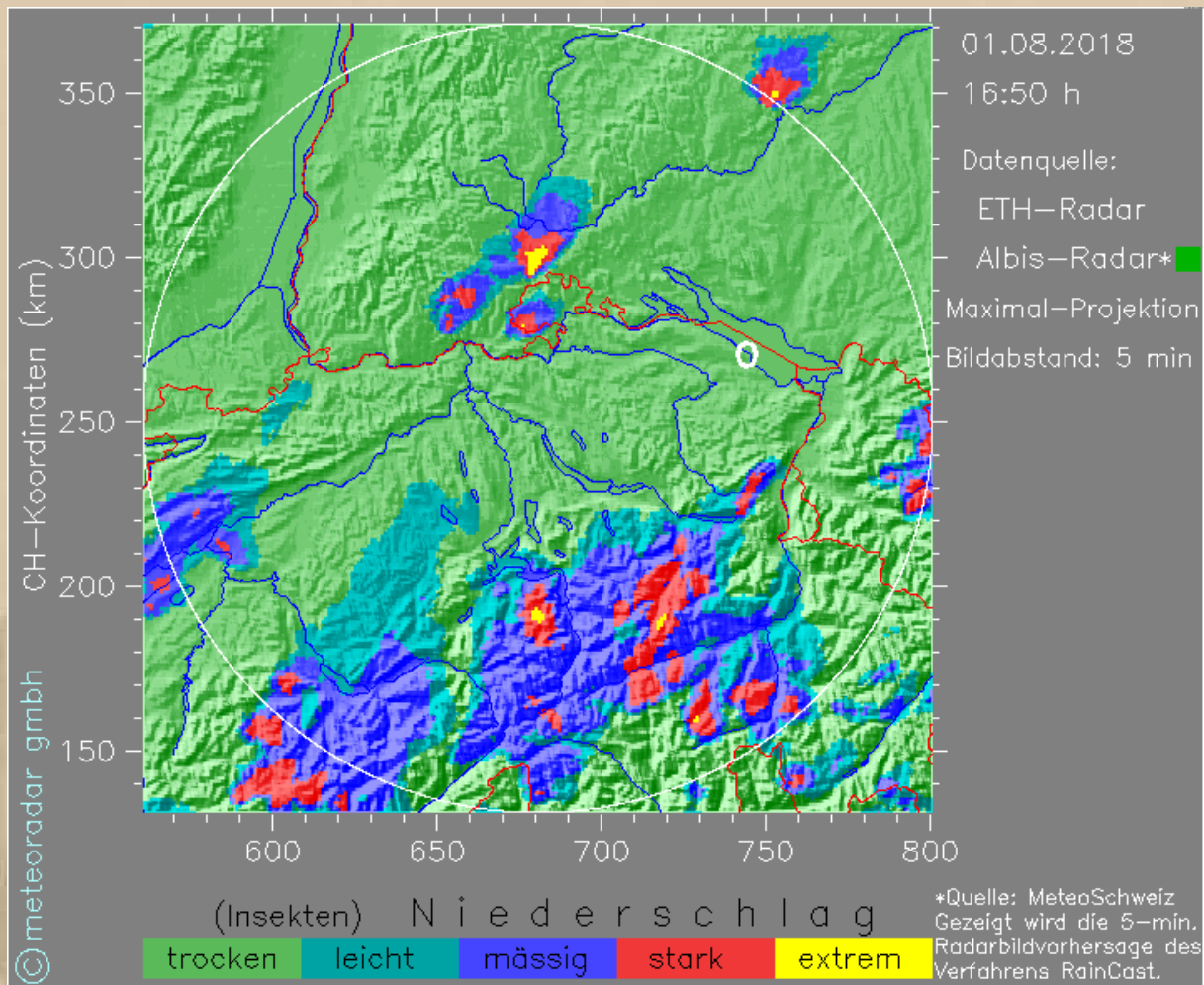
Inzwischen bin ich dazu übergegangen, mir den Schweiß mit Küchentrepp abzutupfen.



Die anhaltende Hitzewelle entpuppt sich für Mitteleuropäer langsam zur Qual. Mehr als ohne Kleidung geht nicht.

Ich stelle mich gleich wieder unter die Schlauchdusche:





.... da braut sich was zusammen

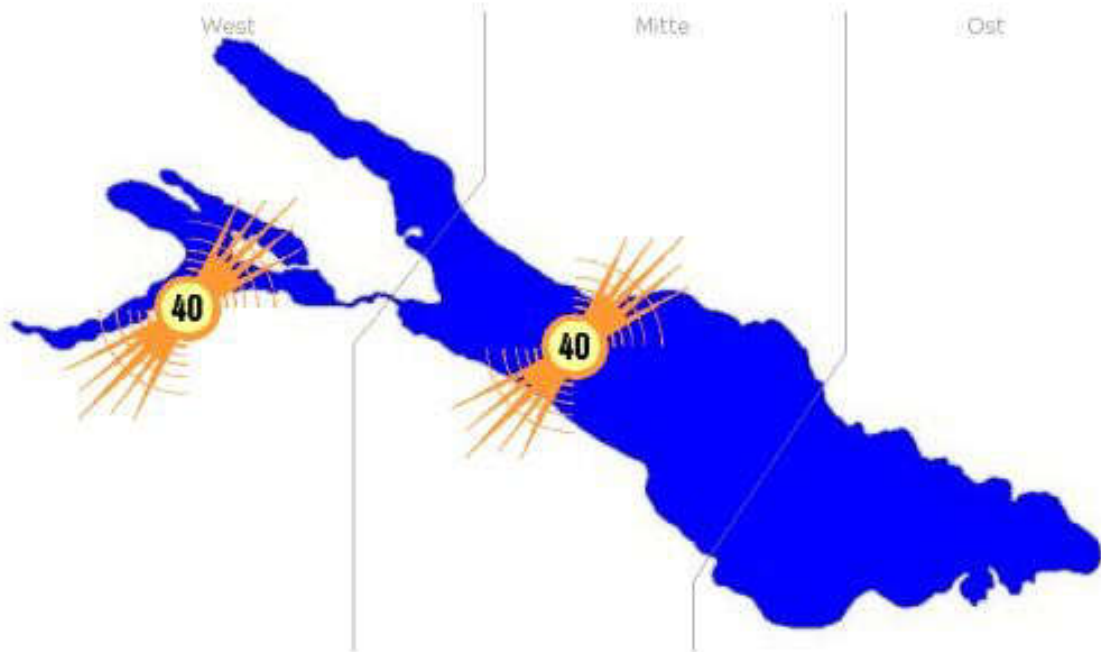
Unwetterbericht Deutsche Schweiz, Mittwoch zweite Tageshälfte
Am Nachmittag hauptsächlich im Berner Oberland heftige Gewitter mit Gefahr von grösserem Hagel und Überflutungen sowie Sturmböen. Gegen Abend Verlagerung der Gewitteraktivität wahrscheinlich in die Nordostschweiz.
 fm 01.08.18 14:41h

Kein Wunder, dass ich heute nicht trocken werde. Mein Säntis ist auch schon in Gewitterwolken verschwunden.

18:00 Uhr - Ich probiere ein Bordabendbrot unter total bedecktem Himmel. Es mündet.

Ich schaue zur Hafenausfahrt hinaus und entdecke die Starkwindwarnung:

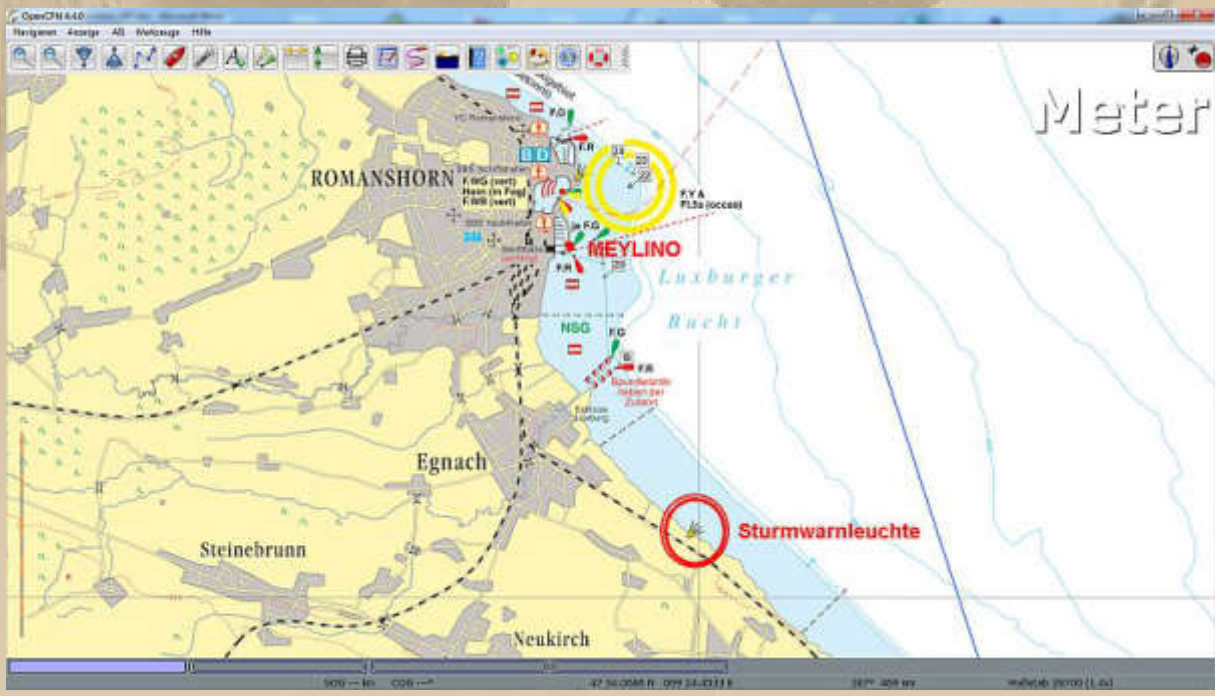
Aktuelle Warnsituation Starkwind- und Sturmwarnung Bodensee



Bodensee West
Starkwindwarnung
 01.08.2018 18:26

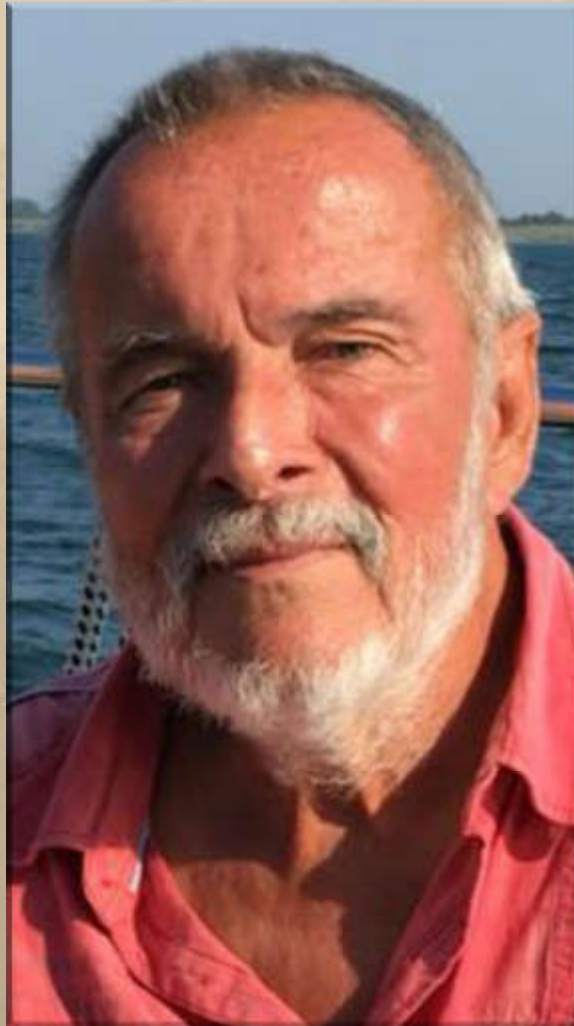
Bodensee Mitte
Starkwindwarnung
 01.08.2018 18:27

Bodensee Ost
keine Warnung



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 098 vom Donnerstag, 02. August 2018

Nach einer Gewitternacht geht es auf nach Konstanz

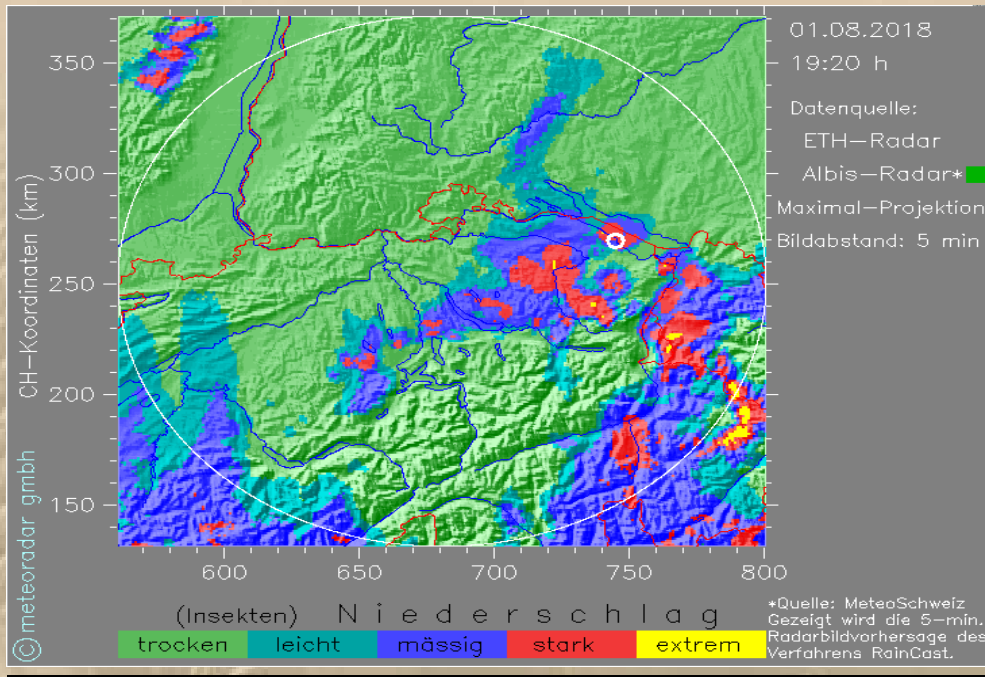
Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:

19:00 Uhr - Ein wenig Wind kommt auf, und ich höre fernen Donner.

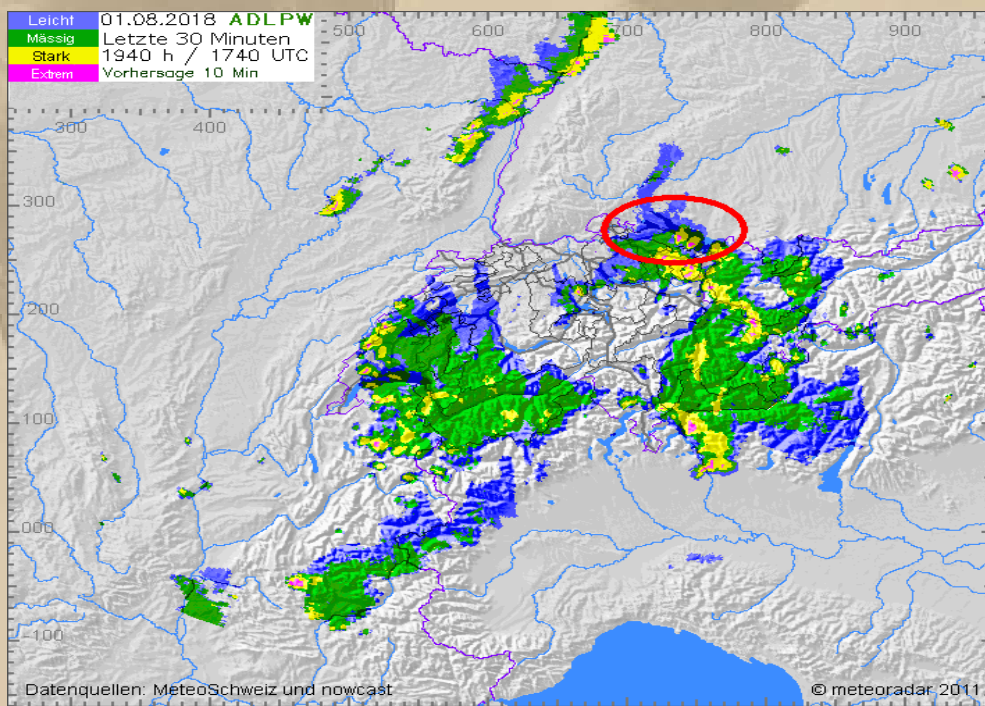
19:10 Uhr - Nun krachen urplötzlich Blitz und Donner zeitgleich über mir, wohl mehrere Gewitter. Ich kann gerade noch alles verschließen, dabei sticht mich eine Wespe auf die Oberseite des linken Unterarms. Schon pladdert die Sintflut auf MEYLINO und macht die Atemluft unverzüglich erträglicher.





19:25 Uhr - Ich habe das Gefühl, dass ein Blitz in meinen Mast einschlägt, doch er sucht sich höher gelegene Ziele. Ich habe jedoch einen gehörigen Schreck bekommen.

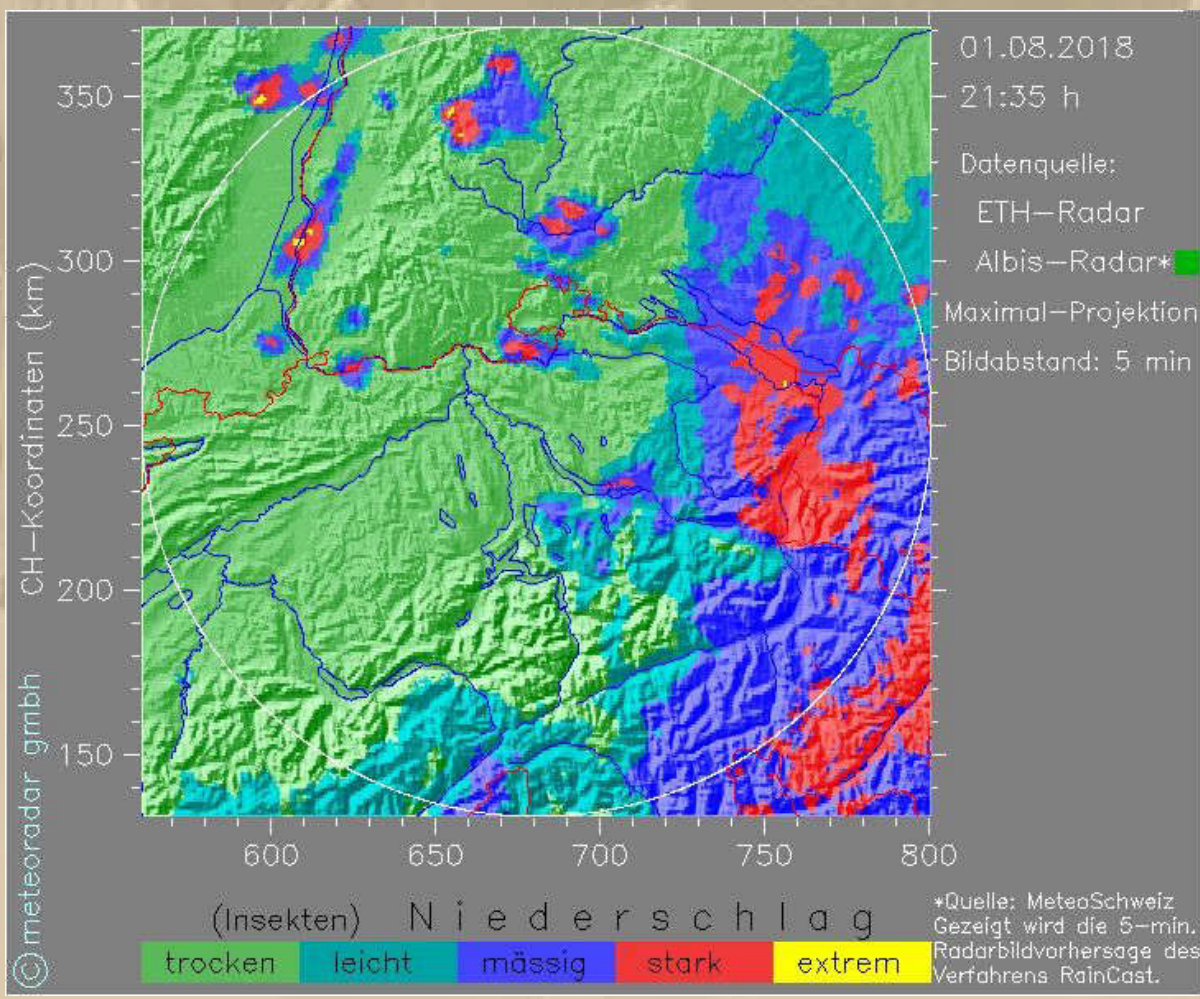
19:30 Uhr - Schon wieder so ein Blitz, der einen durchs Mark fährt.



20:00 Uhr - Inzwischen blitzt die Sturmwarnleuchte mit 90 Blitzen pro Minute. Urplötzlich weht es mit 8 bis 10 Bft. durch die offene Hafeneinfahrt. MEYLINO vollführt wahre Veitstänze am Steg aus, die mich in den strömenden Regen jagen, um noch 2 Springs und einen dritten Fender auszubringen. Die Springs beruhigen die Bocksprünge augenblicklich.

20:20 Uhr - Der Spuk ist vorbei. War ganz schön aufregend. Ich gönne mir ein kaltes Bier (Schützengarten Lager Hell).

21:30 Uhr - Der Spuk ist zwar vorbei, doch der Regen und angrenzende Gewitter halten immer noch an. Der erste fette Regen seit 3 Monaten. Man hört die Erde förmlich vor Wonne juchzen.



.... im Rheintal ist noch die Hölle los

Die Naturgewalten dauern heute wesentlich länger, als die gestrigen Feuerwerke. Das Donnernrollen und die hellen Blitze, aus allen Richtungen, jagen mir immer wieder kleine Schrecken ein.

Salonwerte um 21:45 Uhr: 26.2 °C bei 74 % RH

22:00 Uhr - Der Starkwind hebt noch einmal an, bis etwa Mitternacht, begleitet von kräftigem Regen, was für ein Abend. .

Der Wespenstich ist inzwischen etwas angeschwollen, aber ich reagiere nicht allergisch. Den letzten Wespenstich hatte ich 1975. Der heutige Stich ist die Nr. 5 in meinem Leben, soweit ich mich erinnern kann, also nicht der Rede wert.

Donnerstag, 02. August 2018:

07:03 Uhr - Die Ruhe weckt mich. Ich wachsaue in die Runde. Die Sämtisregion grüßt glasklar zu mir herunter. Auf der Uferböschung hat es einen Baum wie ein Streichholz geknickt.

Es herrscht ein leichter NE-Wind. Wolken und Nebelfelder liegen noch teilweise auf dem See. Da bin ich gespannt, wie sich heute das Wetter entwickeln wird.

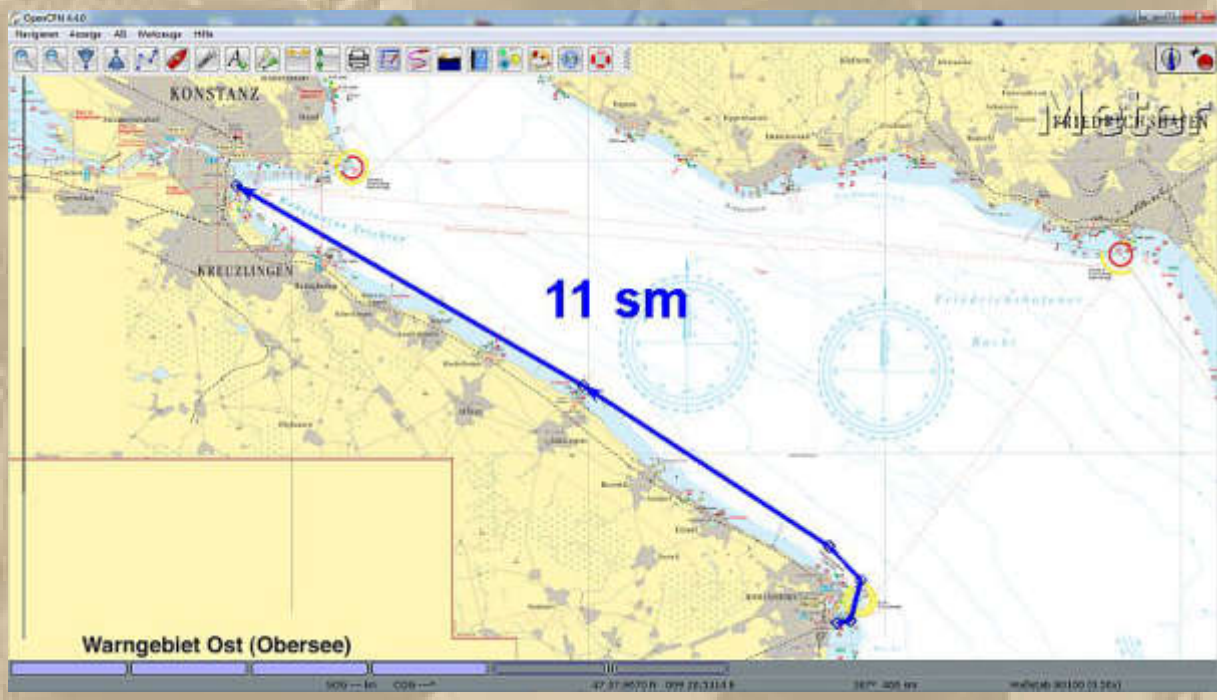
Ich hole die große Schweizer Fahne ein, die alles heil überstanden hat, gute Qualität.

Der Fischer, den ich seit Jahren vom Sehen kenne, kommt mit seinem übermotorisierten Alukahn (100 PS Außenborder) an mir vorbeigerauscht, und wir begrüßen uns winkend.

Meine Nachbarn von der Innenseite des Kopfsteigs begrüßen mich freundlich und fragen mich, wie ich alles überstanden habe. Ich versichere, dass es mir gut geht. Ihr 2-geschossiges Stahlmotorboot (Linssen 35 Sturdy 13 Tonnen) hat sich nur kurz geschüttelt.

09:00 Uhr - Etwas lustlos habe ich mein Frühstück zu mir genommen. Die hohe Luftfeuchtigkeit ist ätzend, nichts Trockenes mehr am Leib.

Wohin heute?



Konstanz kommt mir in den Sinn. Ein leichter NE Wind beschert mir vielleicht einen Halbwindkurs mit dem Breezer.

Als ich die Nase aus dem Hafen stecke, begrüßen mich 3 Bft. und ein wenig mehr. Ich rolle die Genua aus und mache für 60 Minuten eine flotte Fahrt. Dann bricht der Wind zusammen, und ich töffe 3 h lang nach Konstanz.

14:15 Uhr - In der Gästeecke lacht mich der LP G5 noch an. Etwas später wird auch noch der LP G4 belegt - nun ist Ruhe in

der Ecke. Mein Nachbar auf LP G6 erscheint, und er steckt mir meine 230 V Leine bei sich am Steg ein. Strom fließt, als auch der Schweiß.

15:00 Uhr - Die ersten Gespräche über den Seezaun sind erledigt, alles nette Leute.



Muss unbedingt Getränke kaufen.

16:15 Uhr - Zurück von Aldi, bin auch gleich beim Hafenmeister vorbeigegangen. Nun werde ich mich wohl nicht mehr an Land begeben, das hat Zeit bis morgen Vormittag.

16:30 Uhr - Meine Salonwerte: 34.0 °C bei 42 % RH

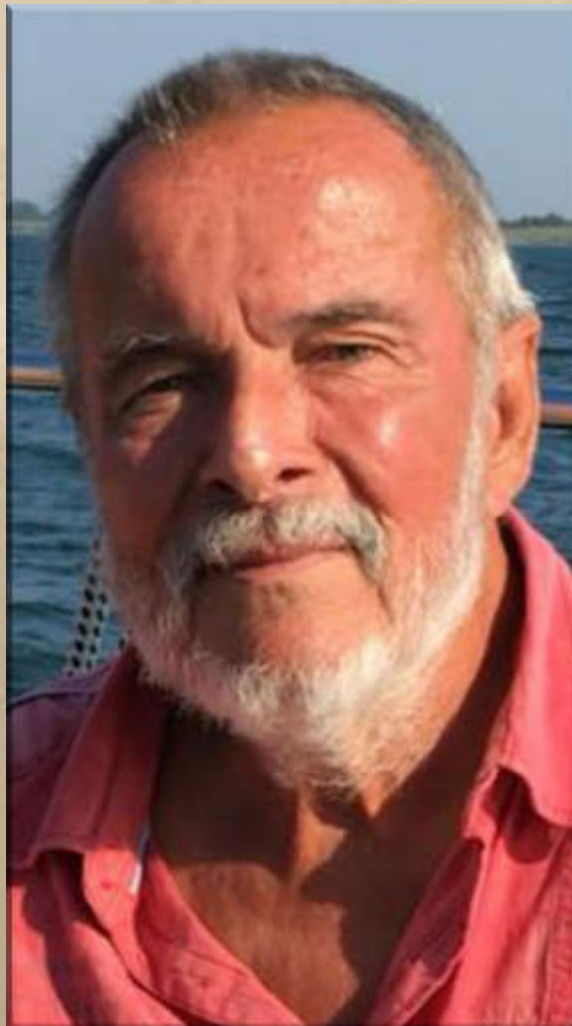
Mir ist nach Siesta, doch die fällt heute aus.

16:45 Uhr - Auf DP07 herrscht Funkstille.

Ich hänge ein wenig im Cockpit ab. Mein Sunbrella spendet etwas Schatten.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

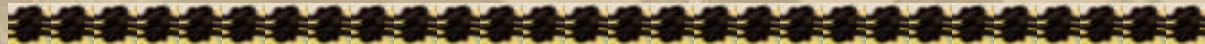
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 099 vom Freitag, 03. August 2018

- Hitzefrei -

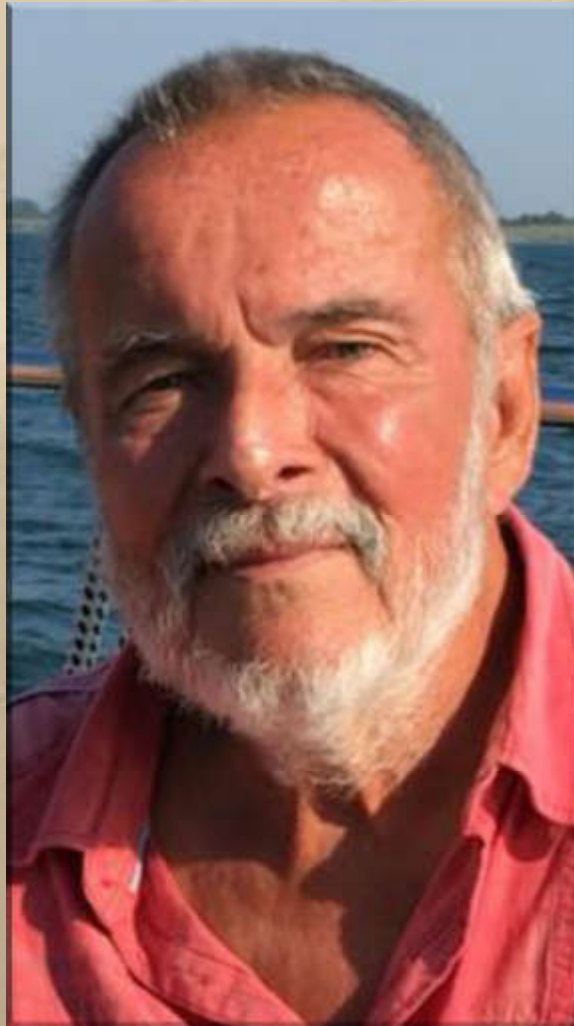
Liebe Lesergemeinde!

09:00 Uhr - Die große Bavaria 36 schickt sich an, die Blockade in der Gästeecke, die sie verursacht, aufzulösen. Wenn sie weg ist, dann können die Boote auf den Gästeplätzen 1 bis 6 auch ablegen.

10:00 Uhr - Ich strebe meinem Heimathafen entgegen und gebe mir Hitzefrei.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



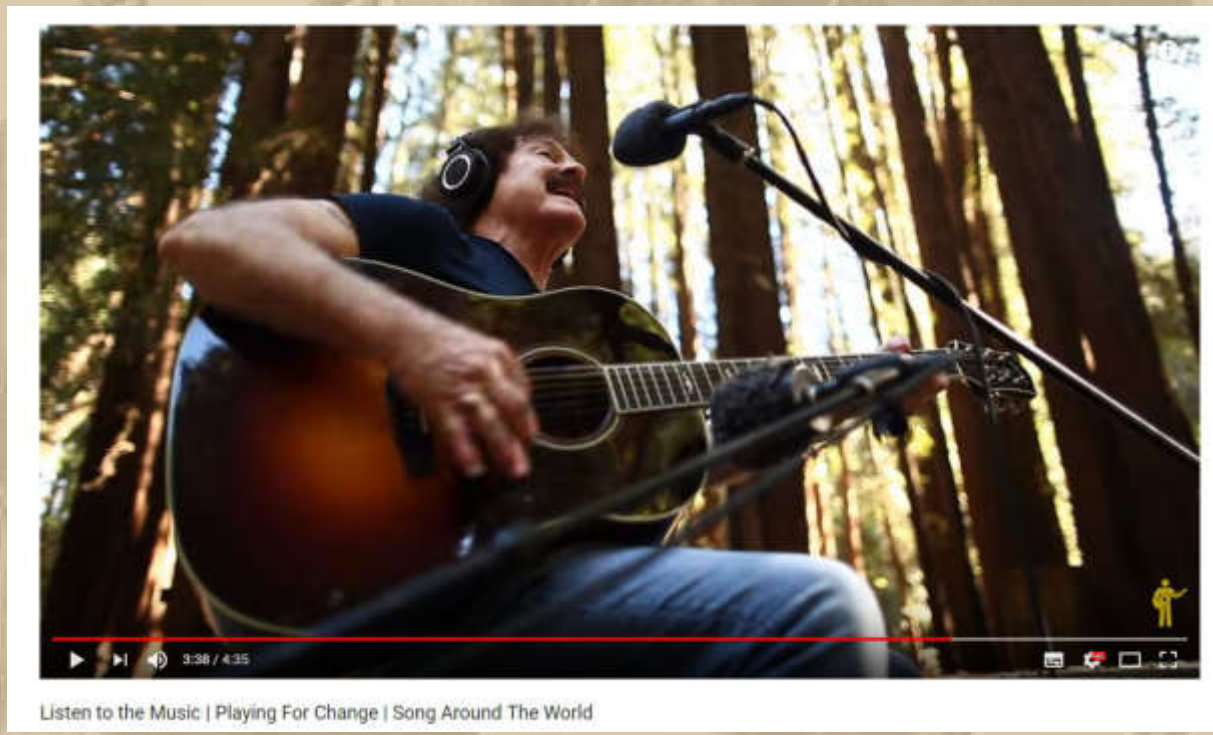
Bulletin 100 vom Samstag, 04. August 2018

- Was ist die Steigerung von Gluthitze -

Liebe Lesergemeinde!

07:13 Uhr - Fröhlich soll man den Tag beginnen:

<https://www.youtube.com/watch?v=t4sK8d48Exs>



Heute Morgen ist es angenehm frisch, doch das wird nicht lange anhalten, also schnell das Frühstück machen, bevor die Sonne wieder prall auf mich und alle anderen herabschaut.

Meine Thermo-Kühlboxen sind schon lange an ihre Grenzen gestoßen, und mir reicht die Kühlung nicht mehr aus. Bei maximal 20°C unter Umgebungstemperatur fließen jetzt meine Weichkäsesorten dahin, das ist nicht mehr sonderlich appetitlich. Wenn ich demnächst wieder in der Ultramarin Marina sein werde, werde ich mir die Dometic Kompressor Kühlbox C35 kaufen.

Trotzdem habe ich mein Frühstück mit viel Appetit verzehrt.

09:00 Uhr - Nun muss ich mich um die niederen Tätigkeiten an Bord kümmern.

Bulletin 100 signalisiert mir, dass das letzte Drittel der Saison angebrochen ist.

11:15 Uhr - Die Hausarbeit ist fertig, ich auch.

Ich arbeite meine Medien ab und reiche einige Beiträge nach:

Gruß von der Seebär Crew Angela & Manfred aus Sipplingen:



Gruß von der Seebär Crew

20:34

Grüße von Stefan K. von der Alb:

Nabend wie geht's dir 21:22



Ich grill grad mit felix 21:23



Alles aus dem eigenen garten und bis jetzt voll vegan 21:24

Aber du kennst mich ja 21:24



Grüße von Jan aus Holland (Innenansichten eines Seglers):





Und das ist die
Entspannungsmaschine
und Bar für die Kühe.

13:04 MMS

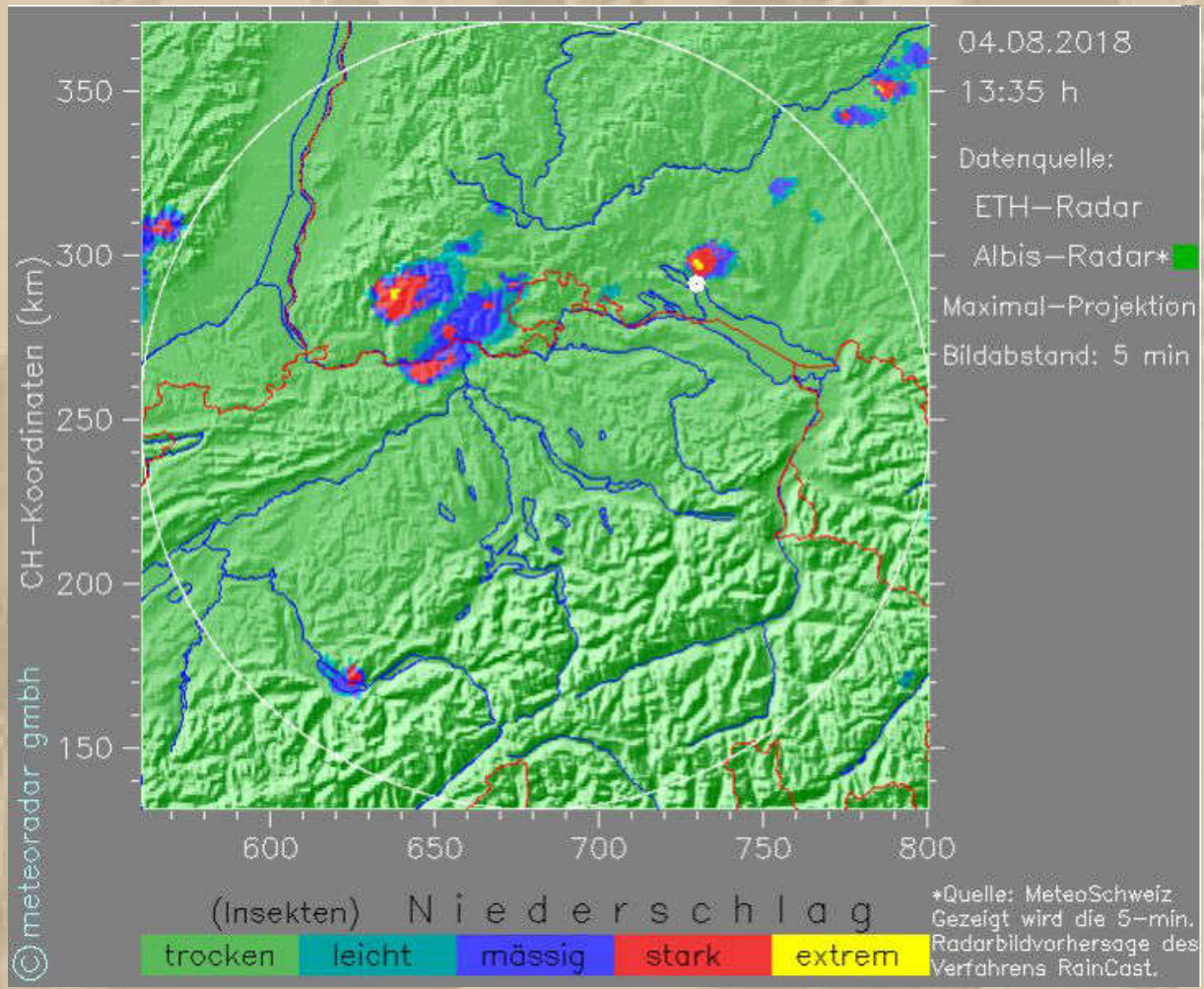


Und das ist das Produkt
der Ijsboerderij .

13:05 MMS

12:00 Uhr - Siesta.

13:30 Uhr - Gewitterdonner reißt mich aus meinen Siestaträumen:

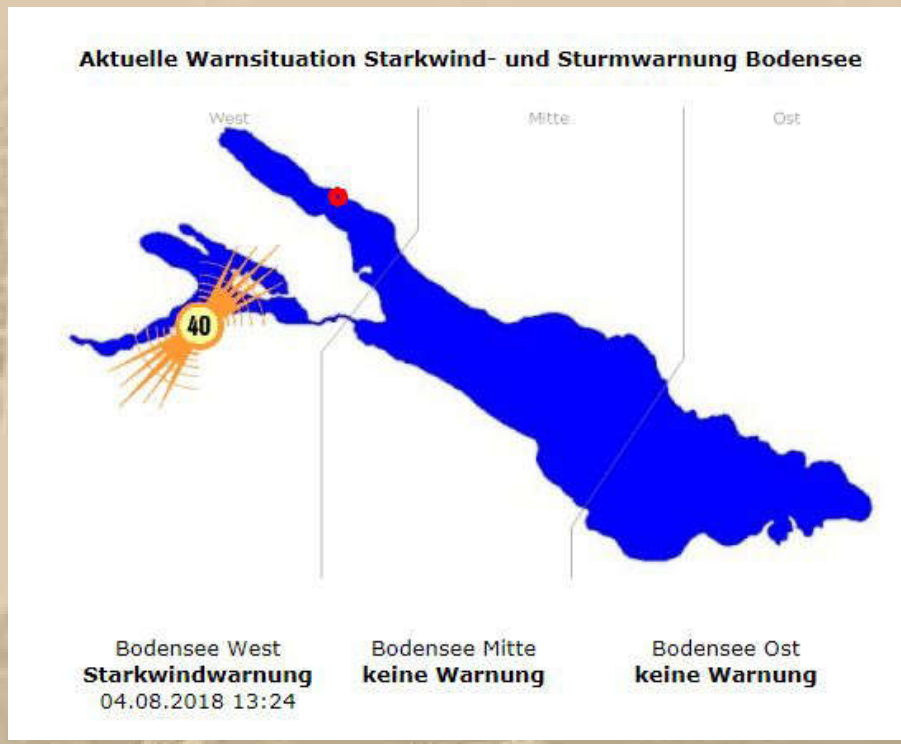


Wetterbericht Deutsche Schweiz, Samstag

Sonnig und sehr heiss. Am Nachmittag lokal begrenzte, aber durchaus kräftige Regengüsse und kurzlebige Hitzegewitter. Hauptsächlich in den Bergen, vereinzelt aber auch im Flachland möglich.

..... aber kein Tropfen Regen trifft mich.

14:00 Uhr - Meine Salonwerte: 32.7 °C bei 49 % RH



..... die Starkwindwarnung passt zum Radarbild

Ich bin jetzt, gegen Zahlung einer Einmalgebühr von 12 €, auch im Besitz einer Plastikkarte zur Bedienung unserer Absauganlage im Hafen. Alle anderen müssen 2 € für 5 Minuten in den Automaten einwerfen oder mehr, sollte der Fäkaltank nach 5 Minuten noch nicht geleert sein.

Es steht noch ein Gang (Fahrt) zum Supermarkt an, sonst habe ich morgen nichts mehr zu trinken.

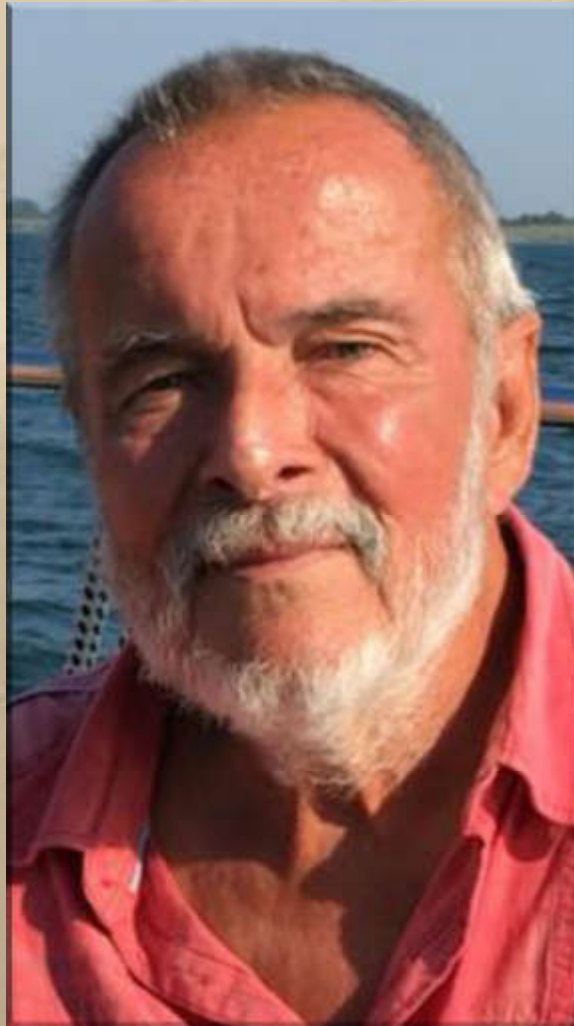
16:35 Uhr - Nun kann ich wieder "saufen", wie das liebe Vieh, ist auch wichtig.

16:45 Uhr - Ich bin mal wieder bei der DP07 Quasselkist dabei.

Zum Abendbrot wird es Blaubeeren mit Milch geben.

..... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 101 vom Sonntag, 05. August 2018

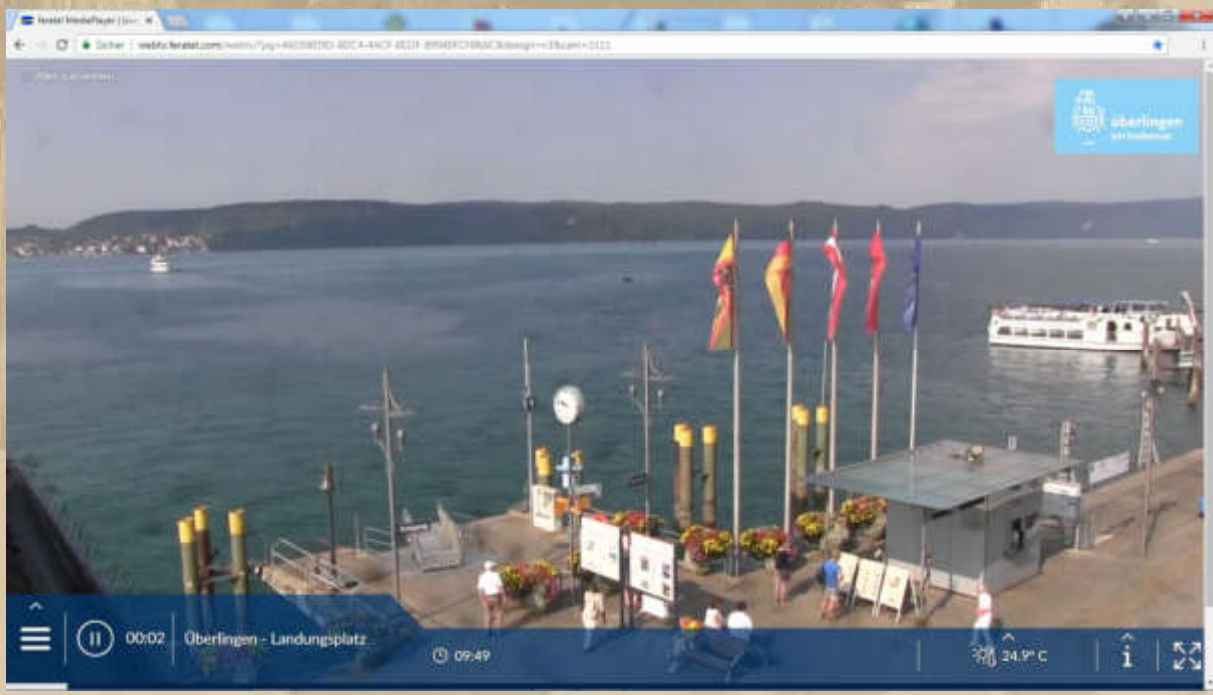
- Hot August Summer Nights -

Liebe Lesergemeinde!

Gemach, gemacht, leicht und locker soll man den neuen Tag beginnen.

09:00 Uhr - Die Schwüle Luft treibt mich ins Cockpit. Sekunden später hängt die Bettwäsche über dem Vorschiff auf der Leine. Bis zum Abend wird sie dann wieder fast wie neu sein, jedenfalls knochentrocken.

Mein Frühstück genieße ich wieder mit Appetit, das ist doch ein gutes Zeichen.



.... ein leiser Zug weht über den Überlinger See

Die Luft ist schon wieder voller Schwüle, nebst ein wenig Gewitterstimmung:



https://www.youtube.com/watch?v=uLa_J4CcHZU



Nach diesen Klängen geht es mir gleich viel besser, zumindest meiner Seele.

Die Hitze lähmt bei mir seit Wochen jegliche Aktivität. Ich verspüre auch keinerlei Lust, zu nichts, aber etwas ist da doch noch in meinem Hinterkopf. Wollte ich nicht die alpinen Reiseziele meiner Kindheit wieder aufsuchen? Mit dem Abstand von 65 Jahren, möchte ich die majestätischen Berge der Schweiz und Österreichs alle noch einmal sehen, bevor ich plötzlich an der Himmelstüre anklopfe. Ich spüre eine stille Demut, vor dieser alpinen Welt, tief in mir.

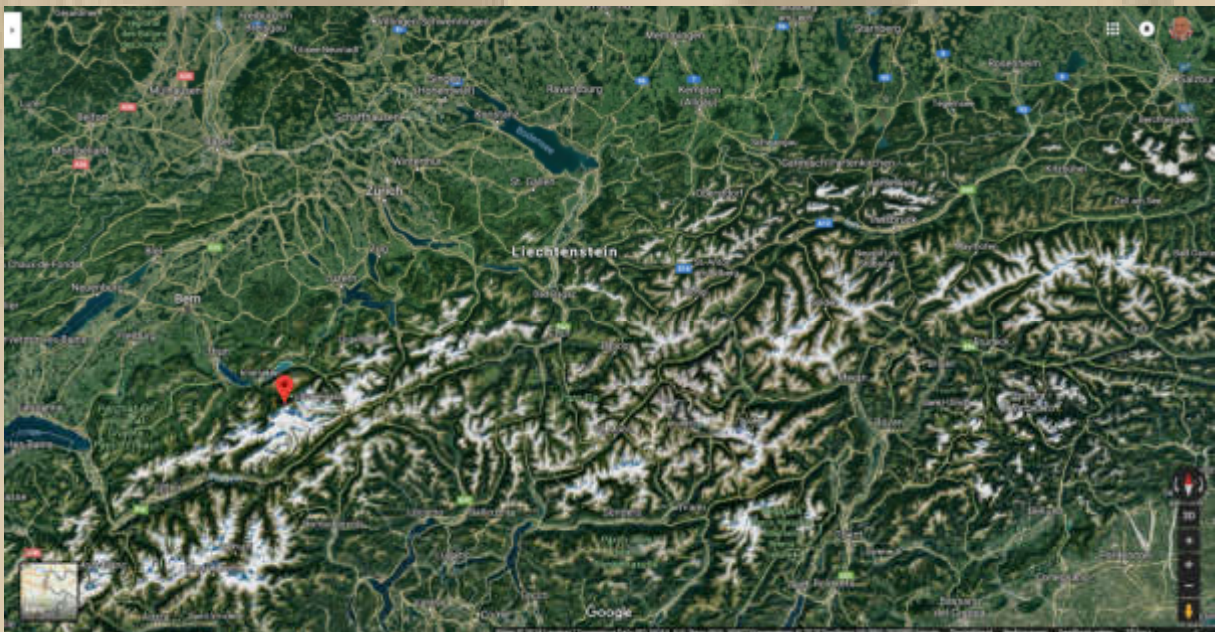
Ich werde heute einmal ein Konzept für dieses Projekt erstellen.

Beginnen werde ich mit dem Google Maps Studium und der Freilegung der Erinnerungen.

So, nach 2 Stunden intensiven online Kartenstudiums habe ich ein ziemlich klares Bild von meinem Projekt:

Ich werde es in 2 Etappen absolvieren:

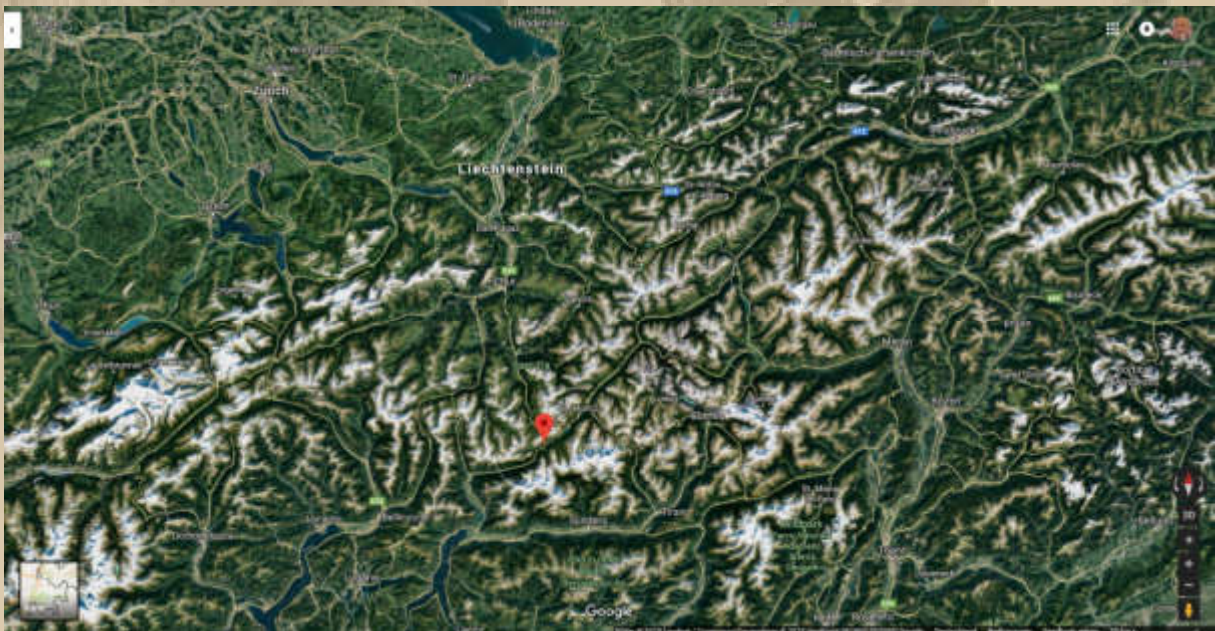
1. Etappe:



Eiger, Mönch und Jungfrau



3-Pässe-Fahrt Susten, Furka u. Grimsel

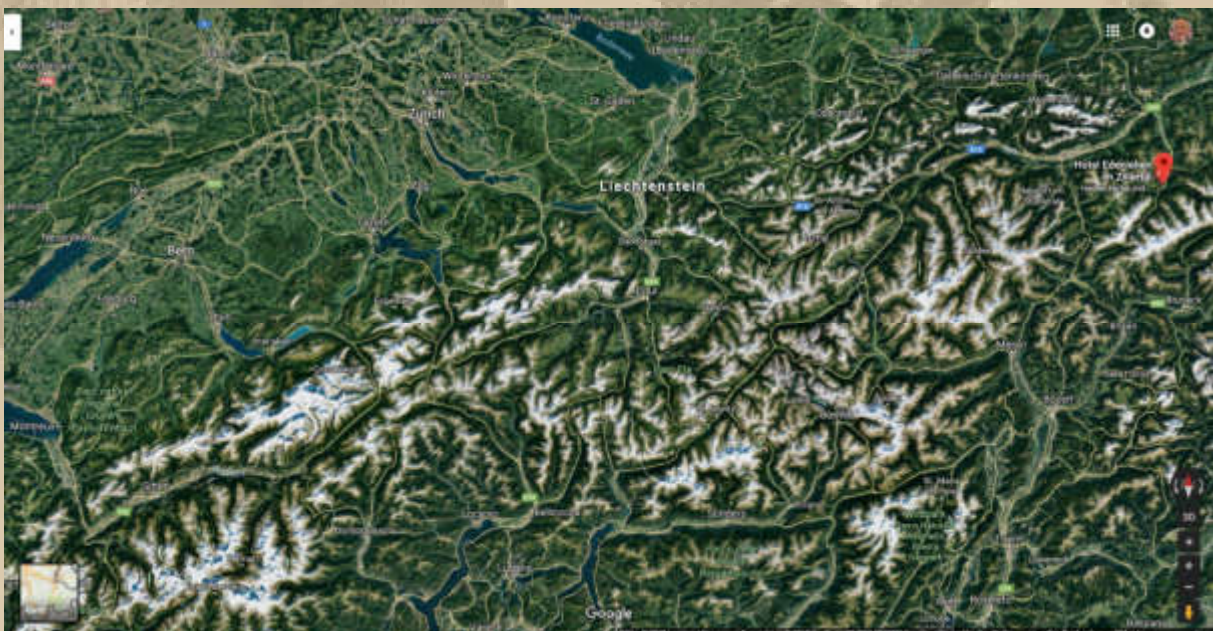


Maloja Pass & St. Moritz

2. Etappe:



Dolomiten u. 3 Zinnen



Mayrhofen im Zillertal



Groß Glockner

Für jede Etappe werde ich ca. 1 Woche einplanen.

Morgen werde ich mir gleich einmal eine Straßenkarte der Alpenregionen kaufen.

Meine Salonwerte um 11:30 Uhr: 31 °C bei 57% RH – die 'Brühe' läuft.



..... alles aus eigener Ernte auf der Alb





Meine Salonwerte um 13:00 Uhr: 32.8 °C bei 56% RH - die 'Brühe' läuft schneller.

Der Nachmittag gehört Thea & Manfred. Ich richte Thea, bei mir an Bord, einen eMail-Account bei Web.de ein.

Anschließend gibt es ein kühles Getränk auf der schattigen (!) Terrasse des SMCÜs.

Meine Salonwerte um 17:00 Uhr: 37.0 °C bei 37% RH - die 'Brühe' läuft noch schneller.

Habe meine Bettwäsche von der Leine genommen - riecht frisch nach Sonne und immer noch ein wenig nach Persil.

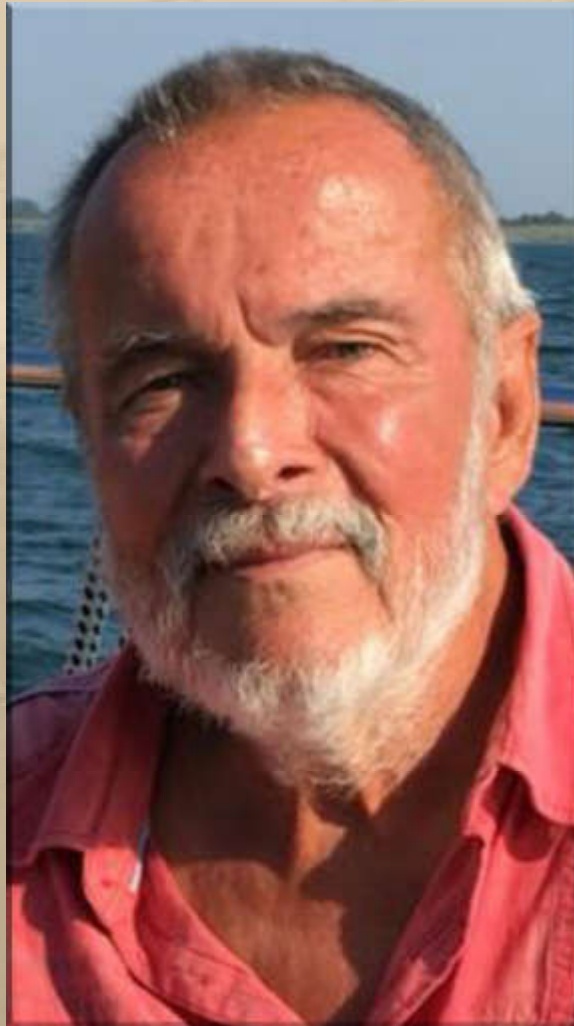
18:05 Uhr - Ich bekomme noch ein Motorboot als Nachbarn. Auch er versucht mit seinem breiten Heck zum schmalen Steg zu gelangen. Bin gespannt, wie das endet.

Der Schiffsführer hat es begriffen, nun ist er mit dem Bug voran in den Liegplatz eingefahren.

Heute keine Siesta, aber dafür gehe ich früh, kurz nach Sonnenuntergang, in die Kojе.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 102 vom Montag, 06. August 2018

- Ein spätes Gewitter reinigt die Luft -

Liebe Lesergemeinde!

07:00 Uhr - Schwüle Wärme weckt mich. Ich komme nur langsam in die Gänge.

09:00 Uhr - Mein Frühstück lasse ich mir schwitzend schmecken.

10:00 Uhr - Ein wenig Hausarbeit steht an. Danach will ich in Richtung Ludwigshafen aufbrechen, um mich später mit Manfred & Thea zu treffen, die in Ludwigshafen wohnen.

Da fällt mir ein, dass ich mein Auto noch auf den geschlossenen Parkplatz verbringen muss. Also Attacke!

.... Jan macht Meldung:

Mo., 06/08/2018



Wir frühstücken in
Lemmer. Gleich geht es
wieder nach Hause.

10:59 MMS

Dann an die Absaugstation. Ich bin das 3. Schiff in der Warteschlange.

11:30 Uhr - Ich fahre durch die Flaute nach Ludwigshafen.

13:00 Uhr - Ludwigshafen ist restlos belegt - ich muss in die Gasse.

Beim Anlegemanöver rutscht mir der Bootshaken ins Wasser und bleibt dort fast senkrecht im Modder stecken. Mit einem indischen Seiltrick bringe ich ihn beim 8. Versuch wieder an Deck.

An meinem Liegeplatz ist an Land eine schattige Sitzecke, wo ich mit einem jungen Paar aus dem Elsaß ein nettes Pläuschchen pflege.

Manfred E. rufe ich kurz an, damit er weiß, dass ich eingetroffen bin.

Es ist wieder gnadenlos heiß. Der Schweiß läuft mir, in Sturzbächen, über den Körper. Kein Lüftchen regt sich.

Und was fange ich nun mit der Hitze an? Rein gar nichts!

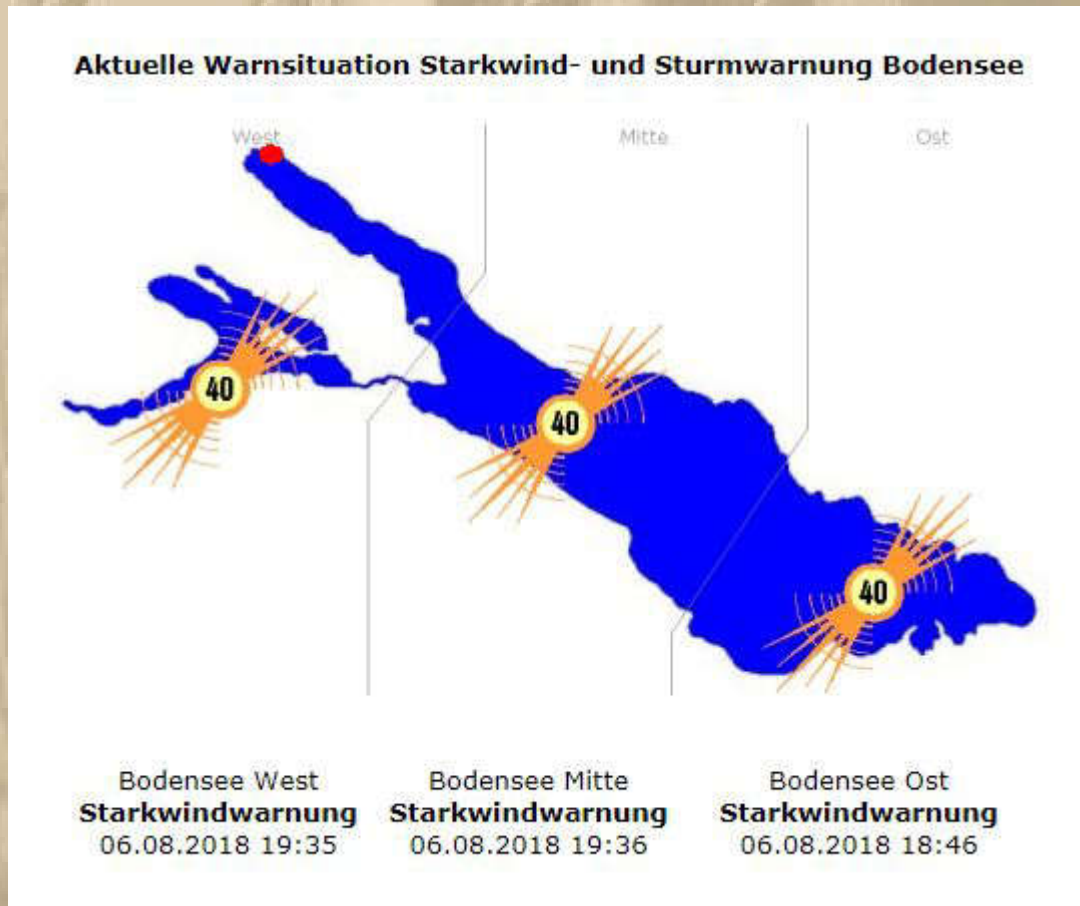
Gut, dass der Hafenmeister anwesend ist und mir einen Schlüssel für die Sanitäreanlage aushändigen kann. Dusche marsch! Die kurzzeitige Erfrischung ist bereits nach dem spärlichen Ankleiden wieder dahin.

15:30 Uhr - Ich halte eine kleine Siesta.

Die Siesta breche ich unverrichteter Dinge ab und geselle mich zu den Menschen am Ufer, unter die schattigen Bäumen.

18:00 Uhr - Manfred E. holt mich ab. Ich bin zum Abendessen eingeladen, im nahen Hotel Adler. Wir speisen à la Carte und sind alle hochzufrieden.

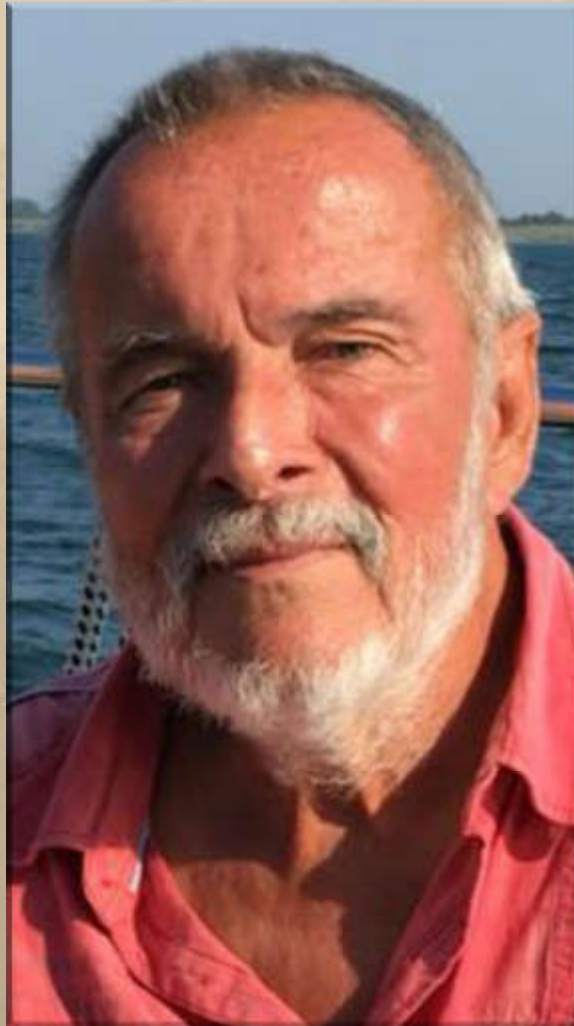
21:00 Uhr - Ich bin wieder an Bord. Inzwischen hatte es ausgiebig geregnet und gewittert. Die Starkwindwarnung blinkt immer noch:



Es hat sich wunderbar abgekühlt, trotzdem sind an Bord noch 28.8 °C bei 64% RH.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 103 vom Dienstag, 07. August 2018

- Have A Drink On Me -

Liebe Lesergemeinde!

Nachtrag von gestern:

Klaus alias Diogenes präsentiert sein neues 'Spielzeug'.



Mein neues Spielzeug gegen Büsche,
kleine Bäume und Brennesseln!
Gruß! Diogenes

16:15

.... Diogenes als Terminator

08:02 Uhr - Das war eine erholsame Nacht.

Meine Salonmorgenwerte lauten: 23.0 °C bei 77% RH. Die Koje und ich selbst sind trocken - sehr angenehm.

Mein direkter Nachbar ist soeben eilig aufgebrochen. Es wirkte fast wie eine Flucht.

Nun, ich lasse es langsam angehen.

Die Außenluft hat fast 100 % relative Luftfeuchtigkeit - unangenehm. Alle Verklicker zeigen nach Westen, doch es ist kein merkbarer Wind zu spüren.

Beim Frühstück muss ich einige Lebensmittel aussortieren. Nun kühlen meine Thermoboxen nicht mehr wirklich.

09:30 Uhr - Ich entsorge noch meinen Müll, gebe den Sanitärhausschlüssel zurück und dann nichts wie auf den See.

10:00 Uhr - Ich fahre in eine Flaute. Später setzt sich ein SE-Wind durch, 2 bis 3 Bft.

12:00 Uhr - Ich finde meinen Liegeplatz frei vor.

12:30 Uhr - Hansi signalisiert mir, dass wir auf der Terrasse des SMCÜ eine Erfrischung zu uns nehmen wollen. Auch Manfred E. findet sich ein. Ich wählte einen Caipirinha.

Verzückt schauen wir den Segelbooten nach, die unter Spinnaker zum NW-Ende des Sees ziehen.

14:00 Uhr - Zeit für eine Siesta.

16:00 Uhr - Siesta Ende. Trotz 32.4 °C im Salon fühle ich mich ein wenig erfrischt. Draußen strahlt wieder die Sonne. Die Gewitter sind NW-lich am See vorbeigezogen.



.... die QUEEN ELISABETH der Cunard Line

17:30 Uhr bis 19:00 Uhr - Ich begeben mich zu Hansi an Bord, wir teilen uns ein Bier und plauschen gemütlich miteinander.

Zum Abendbrot gibt es bei mir heute Chicken Nuggets mit Curry Sauce.

Have A Drink On Me, sang einst Lonnie Donegan:



Lonnie Donegan - Have a Drink on me. (Live 18/5/1961)

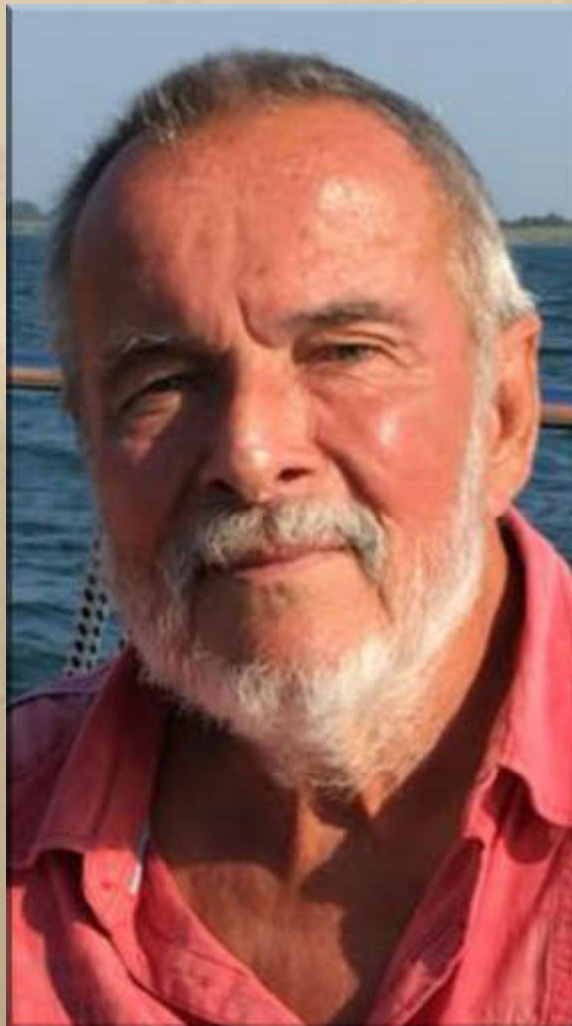
(* 29. April 1931 in Glasgow, Schottland;
† 3. November 2002 in Peterborough, England)

<https://www.youtube.com/watch?v=FlcmUdWCzaY>

Guten Abend!

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



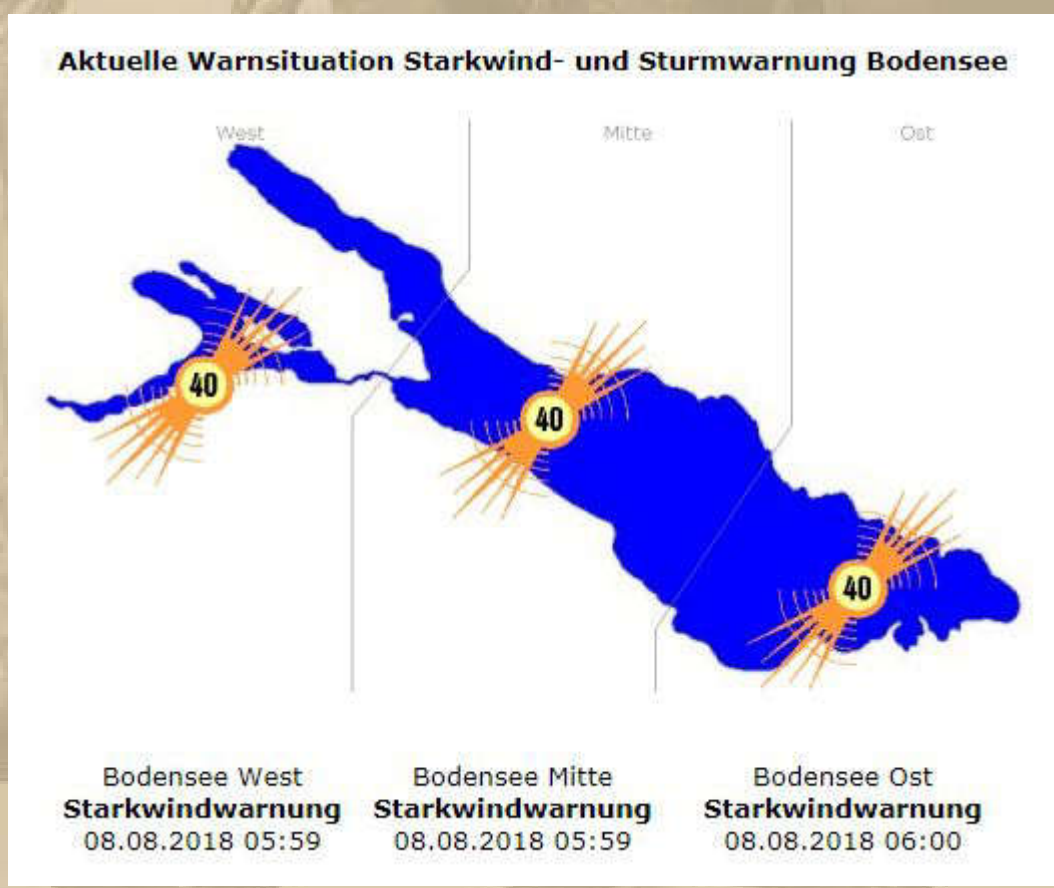
Bulletin 104 vom Mittwoch, 08. August 2018

- Wo ist WALTZING MATILDA ? -

Liebe Lesergemeinde!

05:15 Uhr - Guten Morgen. Ich höre ferne Donner grollen, die näher kommen.

06:00 Uhr - Ein kräftiger Regen trommelt auf mein Schiff.



Wetterbericht Deutsche Schweiz, Mittwoch

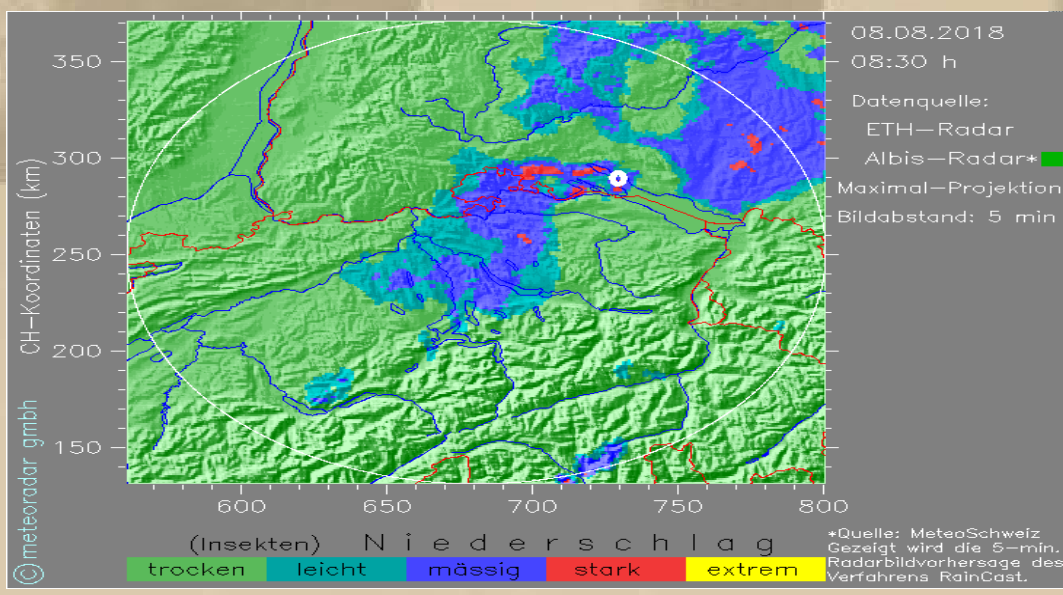
In der östlichen Landeshälfte Morgengewitter möglich. Danach wieder sonnig und heiss. Am Nachmittag und Abend vom Jura und den Alpen ausgehend heftige Gewitter nach Nordosten ziehend.

Das offene Motorboot, das gestern noch um 23:30 Uhr neben mir anlegte, ist gut nass, besonders die vielen Badetücher etc. - es ist niemand an Bord:



Diese und nächste Woche findet in meinem Club wieder ein Jugendseglercamp in zwei Altersgruppen statt (7 bis 13 u. 13 bis 18 Jahre). Entsprechender Trubel ist garantiert, auf dem Wasser und an Land.

08:30 Uhr - Der nächste Regen pladdert auf mich nieder:

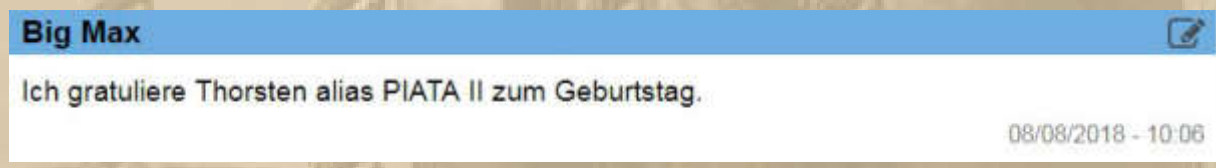


..... es ist angenehm frisch an Bord

09:00 Uhr - Nun blitzt und donnert es gleichzeitig. Das Gewitter steht genau über Überlingen.

Bei der Vorbereitung zum Frühstück stelle ich erfreut fest, dass meine Kühlbox wieder normale Kühlwerte produziert, was natürlich an den kühleren Temperaturen der Nacht und des Morgens liegt.

09:45 Uhr - DP07 Quasselkist:



10:30 Uhr - Hansi hat mir gestern erzählt, dass Bottighofen an diesem Freitag bereits ein Seenachtsfest mit großem Feuerwerk feiert. Und gleich, einen Tag später, das große Seenachtsfest von Konstanz und Keuzlingen stattfindet. Mal sehen, ob ich das unter einen Hut bringen kann.

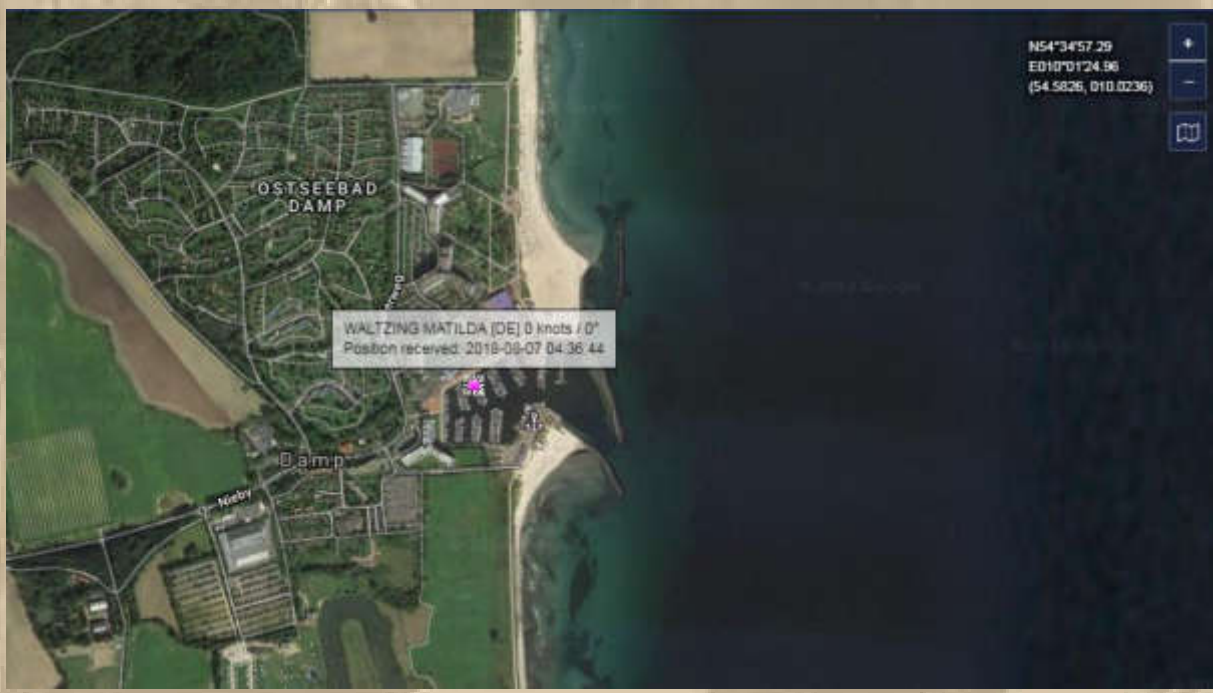
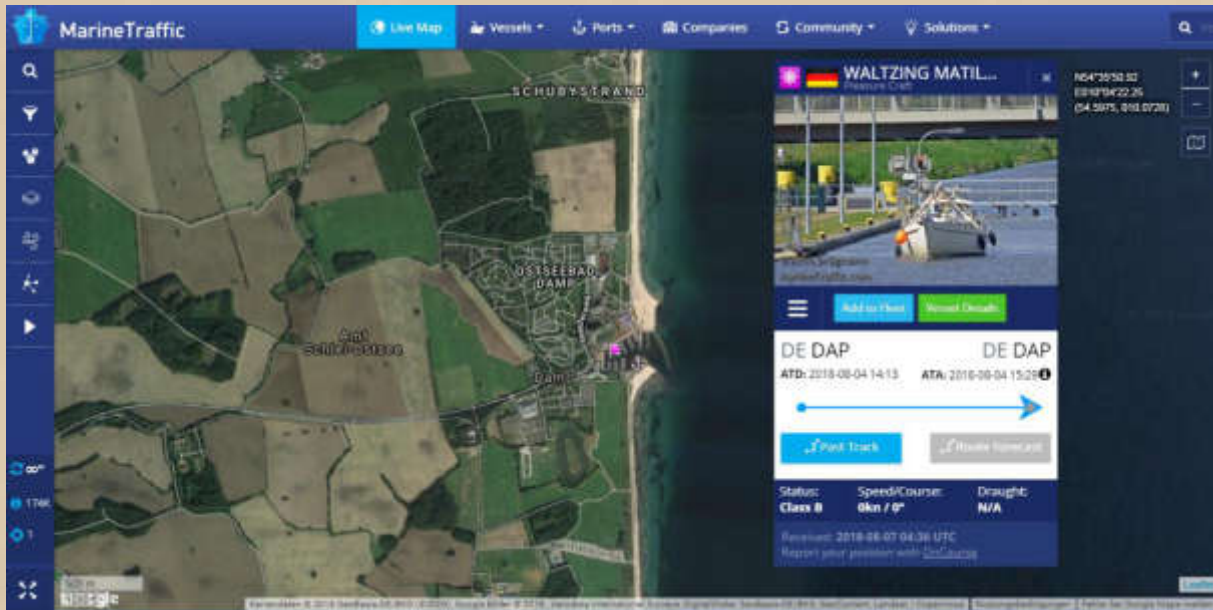
<https://seenachtsfest-bottighofen.ch/>

<https://www.seenachtsfest2018.de/>

Keine Ahnung, was sich die Organisatoren dabei gedacht haben, denn Bottighofen liegt nur 2 Km von Kreuzlingen entfernt.

Im Moment regnet es wieder einmal, was mich vom Einkauf abhält. Sieht so aus, als würde es sporadisch den ganzen Tag regnen.

Ich suche mal wieder nach WALTZING MATILDA und entdecke sie im Hafen von Damp/Ostsee:



In Damp (damals noch Damp 2000) habe ich WALTZING MATILDA beim Kauf aus dem Winterlager geholt und mit Silberlocke (Wolfgang) nach Heiligenhafen überführt.

13:00 Uhr – Alle Erledigungen sind gemacht.

Ich war auch bei Edeka, um Eiswürfel zu kaufen, doch die Box ist gähnend leer. Ich suche eine Verkäuferin, die auf Befragen sagt: „Wenn die Box leer ist, dann sind die Eiswürfel aus.“ Besser hätte ich es auch nicht formulieren können.

Später stehe ich etwas suchend am Aivar Regal, als mich ein Edeka-Mann anspricht, ob er mir helfen könne. Ich verneine, entschieße mich aber doch noch, ihn auf Eiswürfel anzusprechen. „Ja, die große Box ist leer, aber wir haben dort drüben noch einige Päckchen, in 1 Kg (99 Cent) oder 2 Kg Gebinden.“ Ich bin begeistert und meine zu dem Mann: „Ich liebe Edeka.“ „Ich auch“, erwidert er spontan.

Heute ist wieder mein Glückstag.

Nun habe ich 1 Kg in die 40 Liter Kühlbox unter der Vorschiffskoje eingebracht und die beiden anderen Kilos in der 40 Liter Kühlbox unter meinem Fahrstand. Nun geht wirklich nichts mehr rein. Bin gespannt, welche Erfahrungen ich damit machen werde.

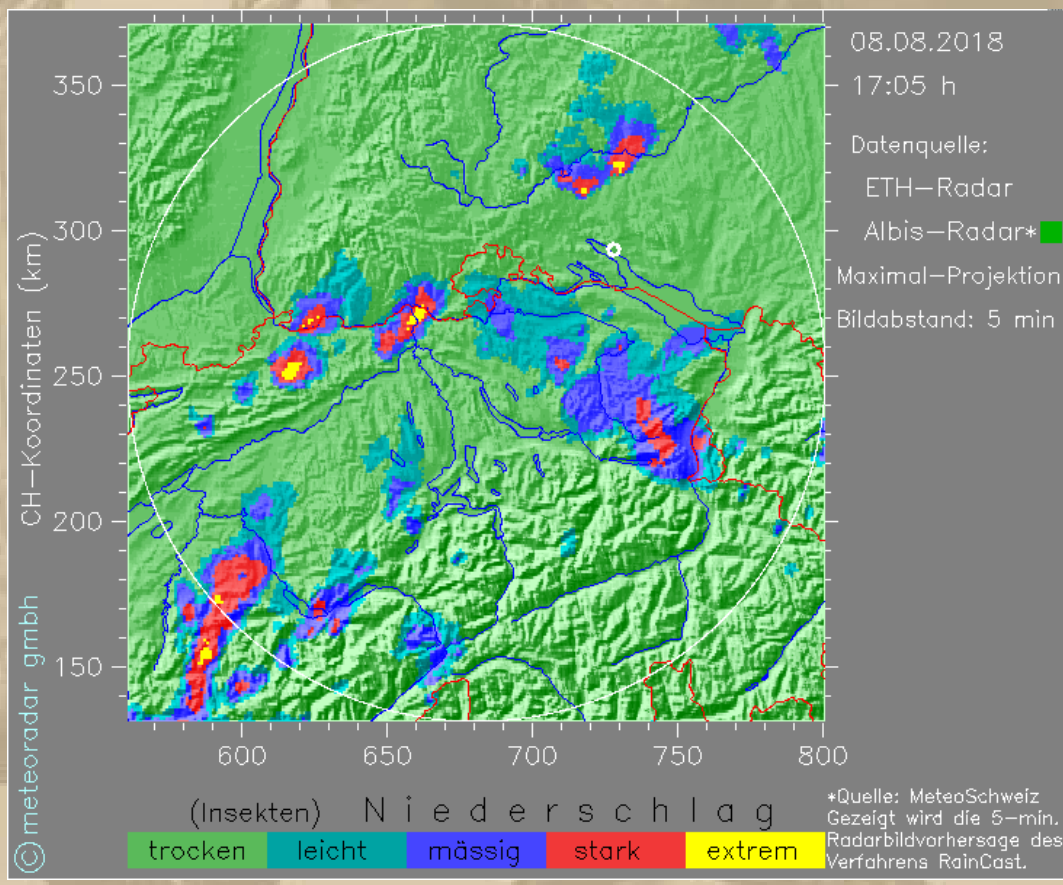


Ich kenne das noch aus meiner Kindheit auf der Schultheiss-Brauerei in Berlin, nur waren das andere Dimensionen. Alle 2 Tage kam der brauereiinterne 'Eismann' und befüllte unseren klobigen Eisschrank mit einer Stange Eis (80 x 40 x 40 cm).

Natürlich werde ich meine Vorräte um das Volumen der Eisbeutel vermindern müssen. Hoffentlich sind die Beutel dicht, damit ich das Tauwasser leicht entsorgen kann.

Inzwischen ist das gewittrige Wetter breitem Sonnenschein gewichen, entsprechend heiß wird es wieder. Ich lese in der neuen Yacht Nr. 17.

16:30 Uhr - Heute hat meine Siesta nur 60 Minuten gedauert - ich fühle mich gut.



Die vielen kleinen Gewitter kann man schon hautnah spüren. Vom Genfer See kommend (SW), ziehen die Gewitter in unsere Richtung (NE) und werden uns wohl zum Abend erreichen.

18:00 Uhr - Zum Abendessen gibt es Wiener Würstchen mit scharfer Aivarpaste aus dem Glas.

Aivar, die leckere Paste vom Balkan

Aivar, auch bekannt unter verschiedenen anderen Schreibweisen, wie Ajvar oder Ajwar ist eine, in der Küche des Balkans, nicht mehr wegzudenkende Paste aus Paprika und Auberginen.

Das Paprika-Auberginenmus, das seinen Ursprung in den Gebieten Serbiens und Mazedoniens findet, ist heute in allen Staaten Südosteuropas verbreitet. Auch darüber hinaus kennt man die Würzpaste und reicht sie in der modernen Küche zu Fleischgerichten oder verwendet sie kalt als Brotaufstrich. Aivar ist scharf und hat eine leuchtend orange Farbe.

Bei der Herstellung eines traditionellen Aivars verwendet man ausschließlich Paprika, der, nachdem er entkernt wurde, angeröstet wird. Unter Hinzugabe von etwas Öl wird er dann so lange bei kleiner Hitze gebraten, bis sich eine homogene Masse bildet. Wichtig dabei ist, die Masse ständig zu rühren. Zum Würzen verwendet man zusätzlich Salz und Pfeffer. Das so gewonnene Mus ist längere Zeit haltbar, wenn man es in einem sauberen Behältern luftdicht verschließt.

Im Laufe der Zeit entwickelte sich eine weitere, Variante des Aivars, in dem die moderne Küche zusätzliche Zutaten und Gewürze hinzufügte. Nicht zuletzt ermöglicht die moderne Technik eine wesentliche Verkürzung der Garzeit.

Das Aivar, wie wir es heute in vielen Rezepten der internationalen Küche finden, besteht aus Paprika, Auberginen, Olivenöl, Zwiebeln, Knoblauch, Peperoni, Zitronensaft, Essig, Salz und Pfeffer.

Für ein schmackhaftes Aivar benötigt man folgende Mengen an Zutaten:

**2 kg rote, fleischige Paprika,
1 kg Auberginen,
Zwiebeln nach Geschmack,
250 ml Essig oder Zitronensaft,
1 l Wasser, 2 Knoblauchknollen,
je nach Geschmack 1 frische, scharfe Peperoni,
375 ml Olivenöl,
2 Tl. Salz,
Pfeffer nach Geschmack.**

Zubereitung:

Dazu werden die roten Paprika und die Auberginen erst einmal im Ofen geröstet und anschließend gehäutet, der Paprika wird entkernt. Knoblauch und Zwiebeln werden klein gehackt und leicht angedünstet. Nun kann man Paprika, Auberginen, Knoblauch und Zwiebeln durch

einen Wolf drehen oder im Mixer zerkleinern und vermengen. Anschließend lässt man alles bei schwacher Hitze so lange garen, bis die Flüssigkeit fast eingekocht ist, dabei sollte man gelegentlich umrühren.

Das auf diese Weise hergestellte Paprika-Auberginenmus ist ebenfalls in luftdichten Behältern eine längere Zeit haltbar. Zum Aufbewahren eignen sich insbesondere Gläser mit Schraubverschlüssen. In Supermärkten, Delikatessengeschäften oder in vorrangig türkischen Geschäften ist Aivar auch als Handelsware erhältlich.

Ich nehme Aivar gerne zu jeder Art von Bratwurst oder Brühwurst, zu Bouletten, Cevapcici, kurz gebratenem Fleisch etc. Auch ein Butterbrot bestreiche ich gerne mit Aivar. Aivar verschwindet auch schon mal löffelweise in meinem Mund. Ich bevorzuge die scharfe Variante des Aivars.

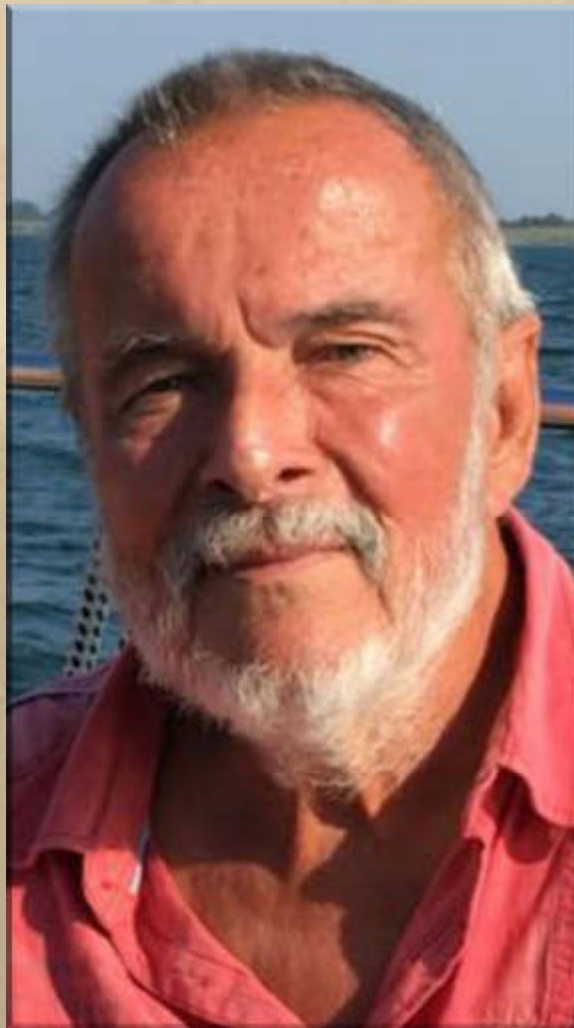


Den Artikel, insbesondere das Rezept, habe ich hier aufgeführt, weil ich mir gut vorstellen kann, dass Stefan von der Alb daran interessiert sein könnte und vielleicht nicht nur er.

18:30 Uhr - Vom Obersee höre ich vereinzelt Donnerrollen.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 105 vom Donnerstag, 09. August 2018

Aufbruch zum morgigen Seenachtsfest in Bottighofen / CH

Liebe Lesergemeinde!

Die Gewitter sind letzte Nacht vor dem Bodensee eingeknickt und wieder im Osten und Westen vorbeigezogen.

Unwetterbericht Deutsche Schweiz, Donnerstag

Nach sonnigem und heissem Beginn im Verlauf des Nachmittags aus Westen heftige Gewitter. Gefahr von verbreitet, weit vor der Front auftretenden Sturmböen 70-80 km/h, in exponierten Lagen und in unmittelbarer Nähe von Gewittern auch deutlich stärker.

Jetzt wird eine gewittrige Tiefdruckphase folgen, die sehr stürmisch daherkommen soll (8 bis 9 Bft.).

09:30 Uhr - Frühstück erledigt, die Lebensmittel waren herrlich kühl. Die Eisbeutel sind noch nicht sonderlich abgeschmolzen.

Mein heutiges Ziel, wenn es denn einen freien Liegeplatz geben wird:



Ich möchte dort gerne bis Samstagmittag bleiben und dann eine Seemeile weiter nach Konstanz ziehen und am Seezeichen 8 vor Anker gehen.

10:40 Uhr - Ich starte einen Segelversuch mit dem Breezer. Der Schlag würde mich easy nach Ludwigshafen bringen, aber nicht aus dem Überlinger See hinaus.

Um 12 Uhr stehe ich dann wieder vor meinem Heimathafen und berge den Breezer, starte die Maschine und bin um 14 Uhr im Hafen Bottighofen. Der Hafenmeister winkt mich schon heran und fragt, wie lange ich bleiben möchte und dass es 2 Nächte hoch hergehen wird. Die beiden Nächte möchte ich bleiben und er weist mir den Liegeplatz zu, den ich schon im Blick hatte. Er kommt zu mir auf den Steg und freut sich, dass ich achtern nur ein Fenderdicke vom nächsten Boot belegt habe. So bekommen wir noch ein weiteres Boot davor. Und Schon kommt die Faurby 360 an. Der Hafenmeister gibt den älteren Schweizer Herrschaften eine helfende Hand und schon ist er wieder weg.

Wie im Gänsemarsch erscheinen die 12m Motoryachten der Edelmarken. Der Hafenmeister dirigiert alle feinfühlig an den Service Schwimmsteg landseitig, genau an meiner Backbordseite.

Da steht auch die Zeltlounge - man schlürft schon Champagner, testweise? Die Szenerie hat schön wieder etwas von Sodom und Gomorra.

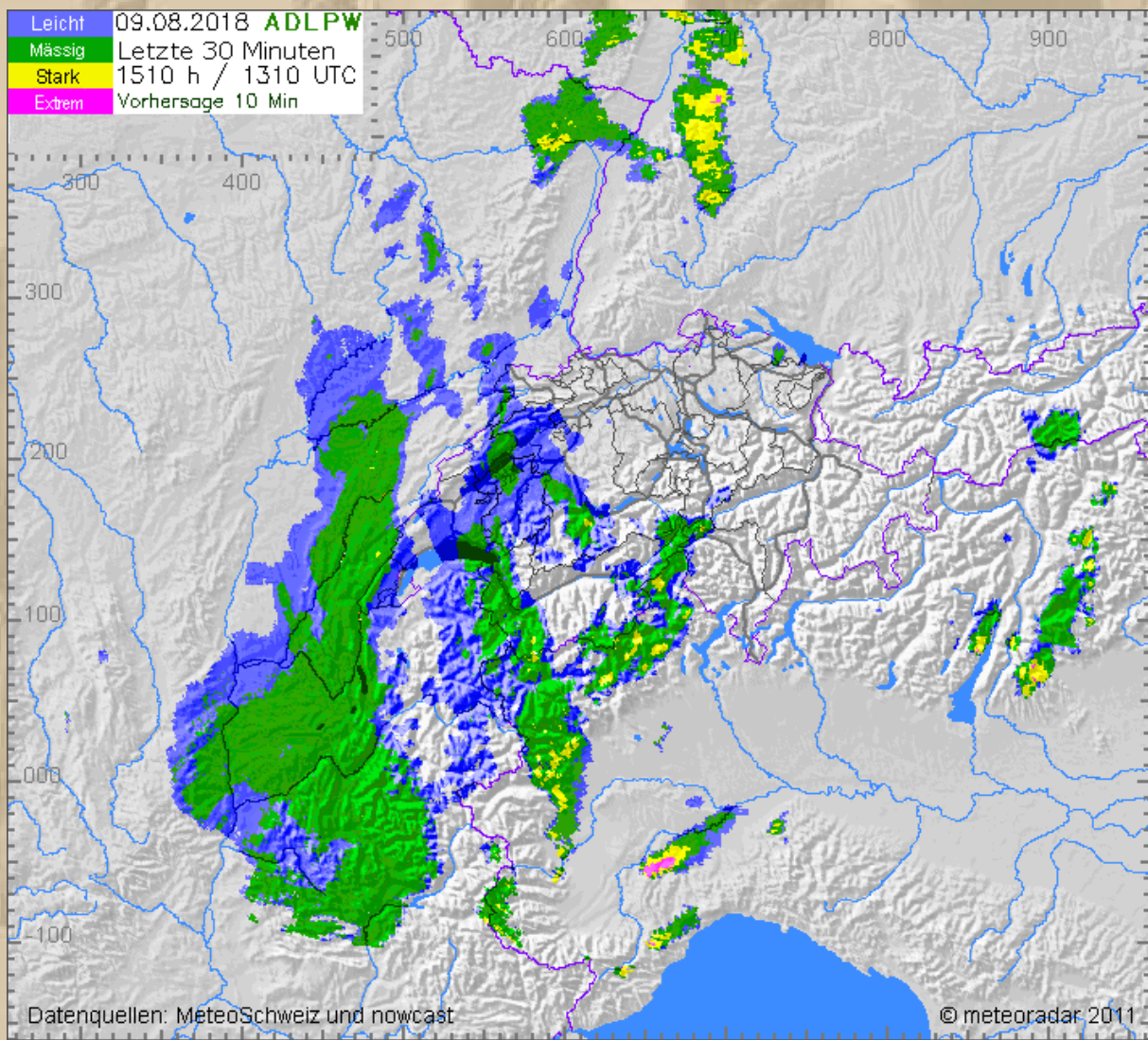
Obendrein läuft der Soundcheck mit grooviger R&B Music, genau mein Geschmack. Hier lässt es sich aushalten, wengleich es noch glutheiß ist.

Ich genieße erst einmal das Flair des bevorstehenden Seenachtsfest von Bottighofen. Der Rahmen stimmt schon mal.

Wie werde ich bloß trocken. Ruhe bewahren und alle erforderlichen Maßnahmen einleiten, hat uns Hotte immer geraten, wenn wir gemeinsam auf Charter waren.

Mal sehen, wie mir ein kaltes Bier bekommt, denn kalt ist es, dank der Eisbeutel. Die Frage lautet Mohren-Bräu oder Schützengarten Lager Hell? Meine Hand erwicht ein Mohren-Bräu.

Alle sprechen besorgt über die angekündigten Unwetter.

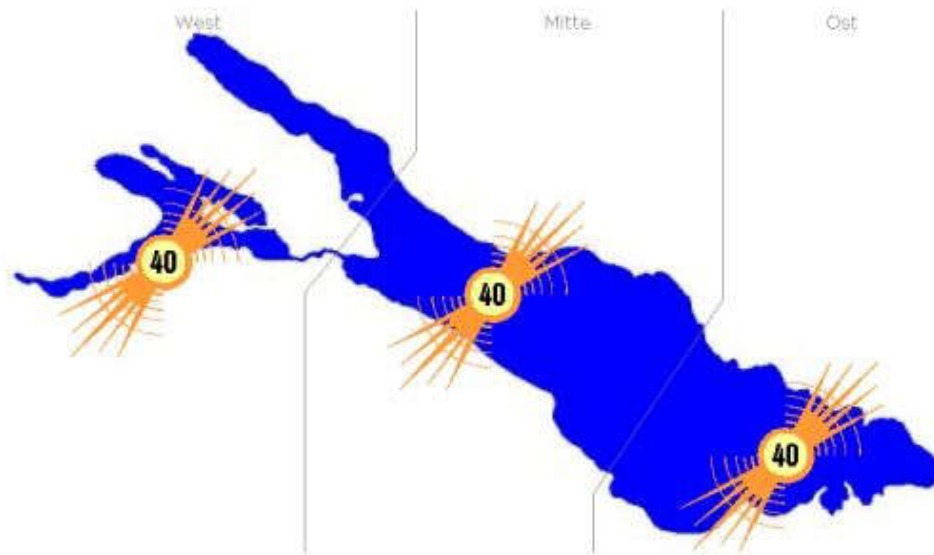


.... das hat durchaus Unwetterpotential

15:30 Uhr - Etwas in Richtung Osten, unweit vom Hafen Bottighofen, entlädt sich eine kleine Gewitterzelle mit Blitz und Donner, während wir hier in der Sonne sitzen.

Schon seit einer Stunde blinkt die Starkwindwarnung:

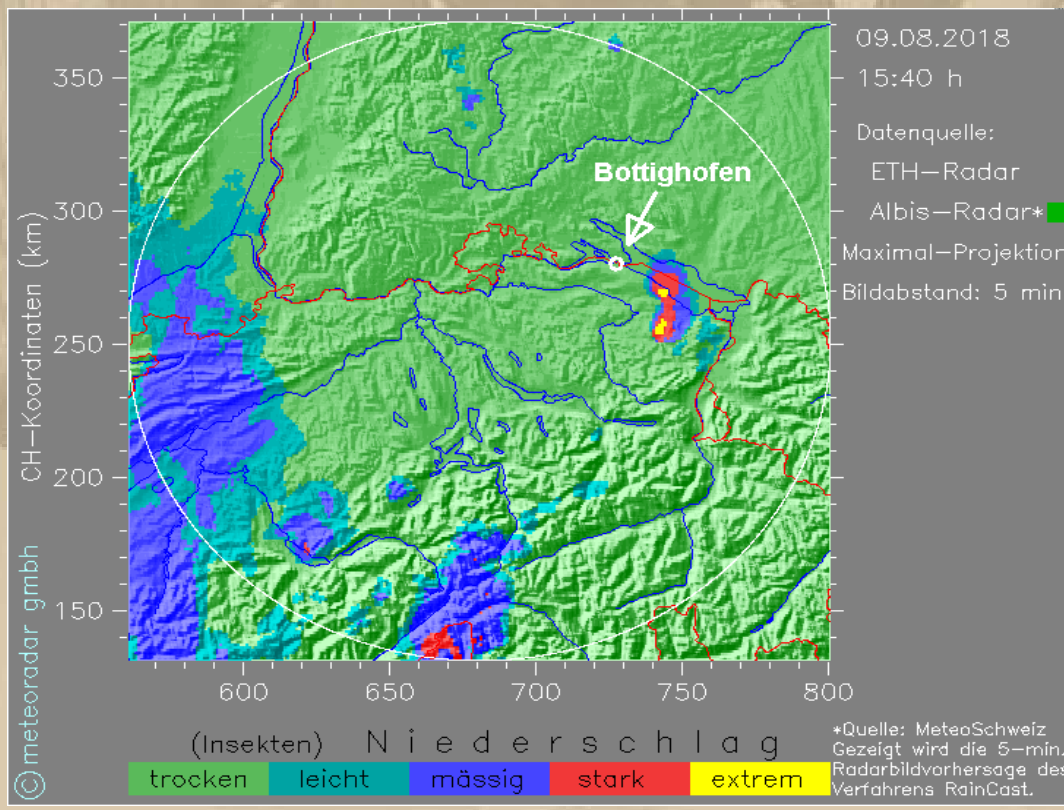
Aktuelle Warnsituation Starkwind- und Sturmwarnung Bodensee



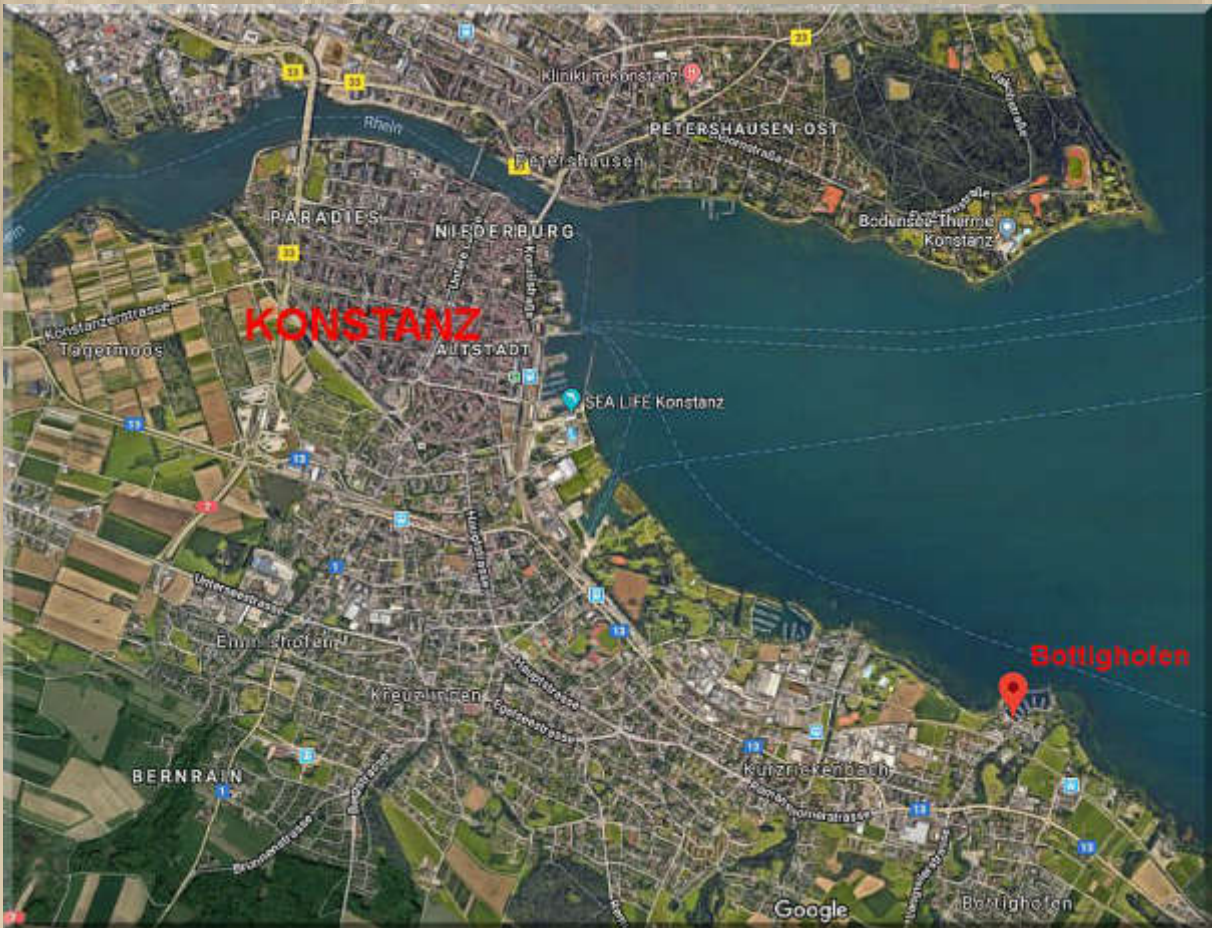
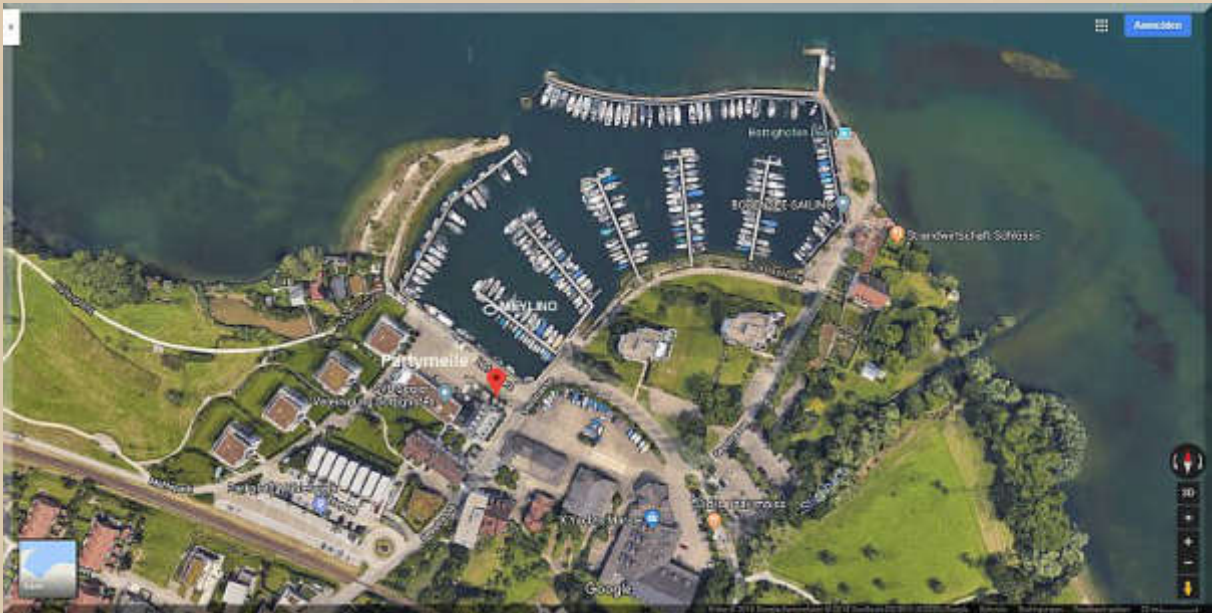
Bodensee West
Starkwindwarnung
09.08.2018 14:31

Bodensee Mitte
Starkwindwarnung
09.08.2018 14:31

Bodensee Ost
Starkwindwarnung
09.08.2018 14:32



Mein erfrischendes Bier rast mir intravenös durch die Adern – ich bin ein wenig tipsy, würde die Queen anmerken lassen.



Rasmus jault gelegentlich durch die Masten, Wanten und Stage.

Hier einige Hafenimpressionen:



.... alles 40'





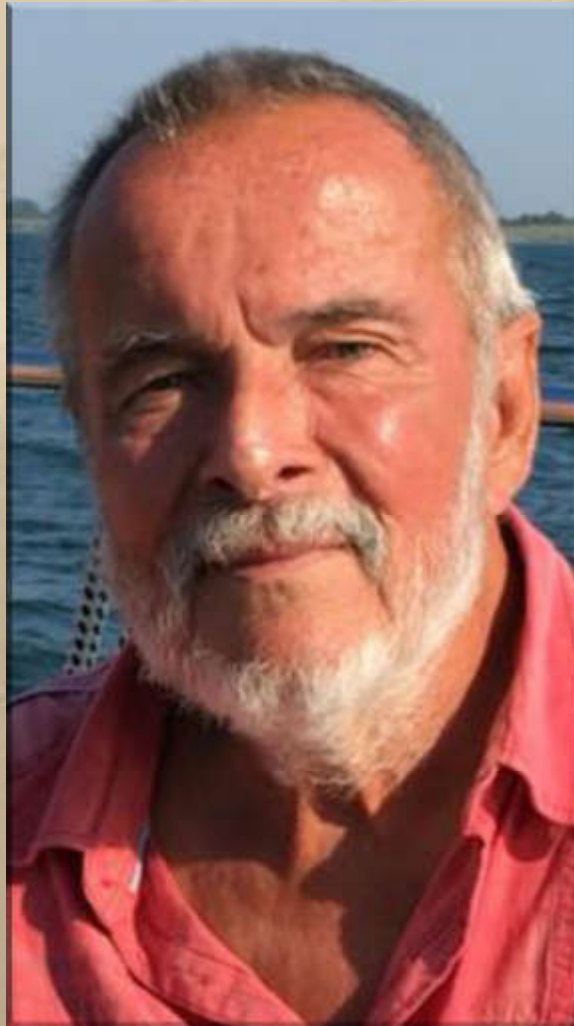


17:40 Uhr - Ein warmer Landregen erstickt die Stimmung im Hafen, aber er bringt ein wenig Erfrischung. Dafür wird der Soundcheck etwas lauter - eine tolle Anlage, sogar die Bässe sind höchst angenehm.

Wünsche meiner Leserschaft einen schönen Feierabend und ein frohes Wochenende, wenn es denn soweit ist.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

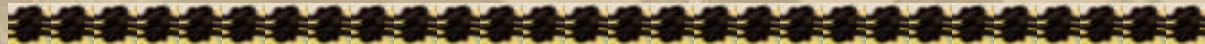
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 106 vom Freitag, 10. August 2018

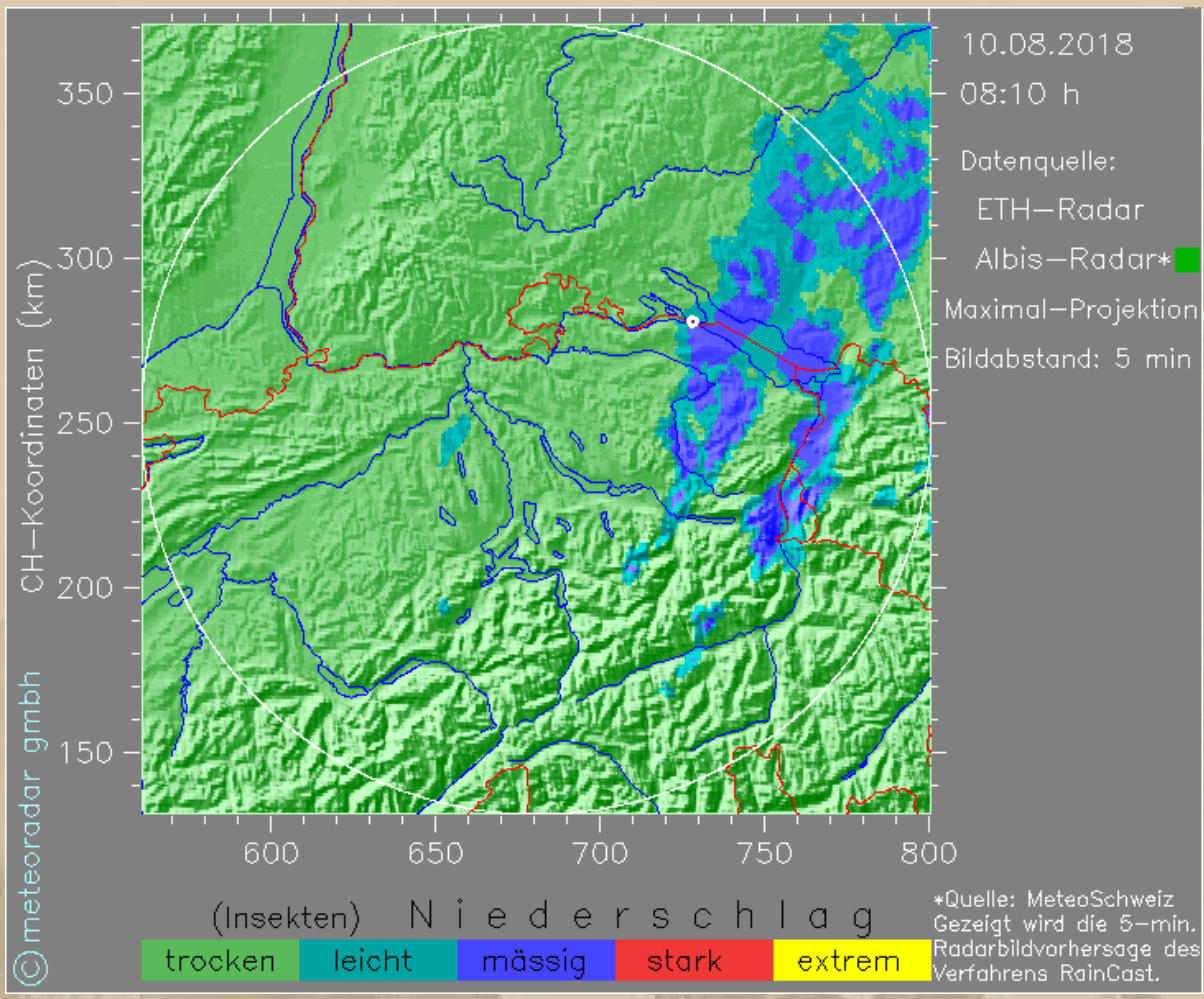
- Seenachtsfest in Bottighofen -

Liebe Lesergemeinde!



.... Web-Cam-Bild von gestern Abend 20:30 Uhr

08:00 Uhr - Die Nacht war ruhig. Es regnete leise vor sich hin, und es piezelt immer noch, doch ein Ende ist abzusehen.



Es ist mit 19 °C recht frisch an Bord, fast kalt.

Von Seenachtsfeststimmung noch keine Spur, obwohl der Soundcheck sporadisch fortgesetzt wird. Das wird sich spontan ändern, sobald der Regen durchgezogen ist. Gestern Abend wurden auch die Lichteffekte ausprobiert. Das wird sicherlich ein bunter Abend.



BEREIT FÜR UNVERGESSLICHE MOMENTE?

Seenachtfest Bottighofen, 10. – 11.08.2018

[ZUM PROGRAMM](#)

PROGRAMM 2018

FREITAG, 10.08.18

- 20.00 - 23.00 Livemusik von That Way
- 22.15 - 22.45 Grosses iFolor Feuerwerk
- 23.00 - 02.00 Party mit DJ

SAMSTAG, 11.08.18

- 18.30 - 22.00 Livemusik von the Noise Brothers
- 22.00 - 02.00 Katakombe presents Tom Novy & Oliver Klinghoffer

..... und so soll es heute und morgen Abend hier aussehen:





(alles Bilder aus dem Vorjahr)

09:00 Uhr - Mein Frühstück habe ich, wegen der angenehmen Temperaturen, wieder einmal richtig genießen können. Die Eisbeutel in den Kühlboxen sind nahezu geschmolzen und haben nur wenig Schmelzwasser verursacht.

Draußen wird es heiter und trocken. Die Regenechos sind durchgezogen.

Niemand hat es gemerkt

Coca-Cola Light Taste:

Das Ende von Coca-Cola Light

Die zuckerfreie Coca-Cola Light ist seit 35 Jahren ein fester Bestandteil der Coca-Cola-Company. Jetzt verschwindet das Kultprodukt aus den Regalen.

Coca Cola Light wird jetzt zu Coca Cola Light Taste:



Ich habe es auch erst seit meinem letzten Six-Pack bemerkt. Ob LIGHT oder LIGHT TASTE ist ja nicht so sonderlich anders, Hauptsache der Geschmack, die Farbe Silber und zuckerfrei bleiben.

11:00 Uhr - Soeben habe ich die schönen Duschen aufgesucht.



.... Eingang zum Hafenmeister und den Duschen



.... die Ruhe vor dem Ansturm der Schönen der Nacht



.... sozusagen 1. Reihe



.... nur ein Steinwurf von Konstanz entfernt

Aus Stefan Ks. Selbstversorgerleben:



Da möchte man sich gleich mit an den gedeckten Tisch setzen.

12 Uhr - Die älteren Herrschaften mit der Faurby 360, an meinem Bug, legen ab. Das wird ihnen zu laut, heute Abend, meinen sie.

Inzwischen kämpft sich die Sonne hervor und verbreitet gute Laune.

Vor mir hat sich ein kleineres Kajütmotorboot hingelegt.

13:15 Uhr - Ich verordne mir einen Spaziergang - auf geht's.

Überall lassen die Leute ihre in die Jahre gekommenen Häuser renovieren. Der Charme dieses Häuseraltbestandes schlägt die modernen Neubauten um Längen. Ich bleibe immer wieder stehen, um mich an den Häusern zu erfreuen.



(Bild bitte vergrößern, wegen der Lesbarkeit)

14:15 Uhr - Bei ALDI Suisse bin ich auch vorbeigekommen und habe einige Lebensmittel eingekauft, denn morgen liege ich ja ca. 24 h vor Anker.

15:15 Uhr - Meine Salonwerte: nur 26.8 °C bei 49 % RH.

17:15 Uhr - Langsam laufen die Schiffe der 'Playboys' ein:



..... Typ 'Cigarette'



Jetzt läuft der Soundcheck fürs Schlagzeug, das ist etwas ätzend. Mit stoischem Gleichmut werden die einzelnen Drums gestimmt. Bei jedem Schlag erzittert mein Zwerchfell. Wie soll das erst später werden? Auf alle Fälle laut!

Ich stehe neben dem Toningenieur am Mischpult, als um 18 Uhr der Vocal Soundcheck beginnt. Gigantisch, welche 'Trimmöglichkeiten' der junge Mann hat, um den Sound zu pimpen:



.... der Sound gefällt mir, technisch und künstlerisch



.... an der Champagnerbar von Laurent-Perrier
werden die Korken knallen
(im Hintergrund Mitte meine MEYLINO)

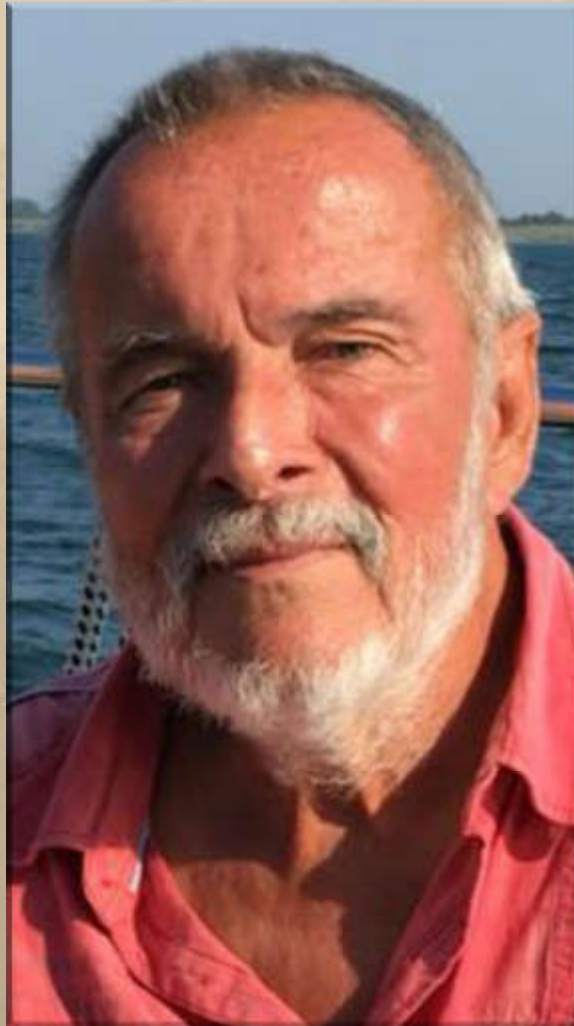


.... einer von drei Imbissständen



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 107 vom Samstag, 11. August 2018

- Auf zum nächsten Seenachtsfest -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:

19:00 Uhr - Bratwurstduft wabert über den Hafen, gemischt mit Thurgauer Landluft.

20:33 Uhr - Die Showband beginnt ihr Musik-Programm, dezenter als gedacht, bezüglich der Lautstärke. Die Bierbänke sind schon gut belegt und an der Champagnerbar herrscht schon Gedrängel.

Leider ist es empfindlich kühl am heutigen Abend. Fürs Feuerwerk habe ich mir schon eine Fleezejacke parat gelegt.

Nach einigen Liedern der Band ist alles Funky Music à la Freak Out, wenig bekannte Titel, aber vielleicht bin ich ja auch nicht mehr ganz up-to-date.

22.15 - 22.45

Grosses iFolor Feuerwerk

Bin gespannt, was ein iFolor Feuerwerk ist?

22:35 Uhr - Das war das lauteste Feuerwerk, das ich je zu hören und sehen bekam und direkt vor meiner Nase - eben iFolor, was immer das ist.

Auch Bottighofen profitiert

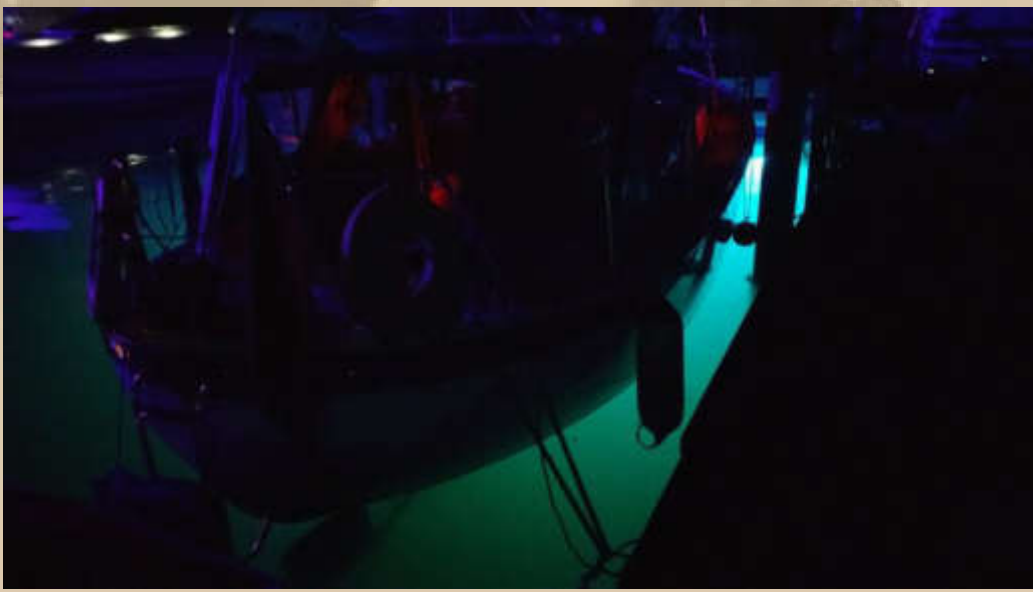
Die Festbesucher bekommen also dank der Ifolor AG, dieses Jahr ein so gewaltiges Feuerwerk zu sehen, wie noch nie. Doch das Engagement des Unternehmens ist noch größer. Der Sponsor, die Ifolor AG finanziert nicht

nur beim Kreuzlinger Seenachtfest mit, sondern bezahlt auch das Feuerwerk am neuen Bottighofener Seenachtfest. Letztes Jahr gab es wegen der Konkurrenzsituation der zwei Anlässe gewisse Misstöne. «Wir wollen mit unserem Engagement unterstreichen, dass das Fest ein großer Event an der gleichen Seepromenade ist», betont Ifolor-CEO Filip Schwarz.

Die Impressionen des heutigen Abends:



Ein Motorbootfahrer, der etwas auf sich hält, lässt seine Unterflurbeleuchtung in Multicolor erstrahlen.







Da müssen sich Konstanz & Kreuzlingen morgen aber anstrengen.

Die Band hat tatsächlich bis 02:00 Uhr gespielt. Der Festplatz war gut gefüllt, vom Baby bis zu den Urgroßeltern.

- .
- .
- .
- .
- .
- .

Samstag, 11 August 2018:

08:00 Uhr - Mich hält nichts mehr in der Koje. Der Hafen ist noch sehr ruhig. Aber das tolle Feuerwerk und die Showband dröhnen immer noch in meinen Ohren - funky, funky.

SY-EISWETTE

Morgen zusammen. hat die ganze Nacht am IM geregnet.
jetzt wolkenfrei.

11/08/2018 - 08:06

info@dp07.com

Grüße zu Sonja und Jan!

11/08/2018 - 08:07

SY-EISWETTE

Sonja pennt noch.

11/08/2018 - 08:09

info@dp07.com

good girl!

11/08/2018 - 08:09

10:00 Uhr - Die Backschaft ist erledigt.

iFolor ist eine Firma rund um die Fotografie und die professionelle Bildbearbeitung, kann ich beim Abwasch noch in Erfahrung bringen. Die Schweizer wissen das.

Big Max



Moin Männer & Good Girl!

11/08/2018 - 10:13

info@dp07.com

Gruß an den Bodensee und allen einen schönen
Samstag!!!!

11/08/2018 - 10:17

Ich nutze erneut die Duschen, weil darauf gerade noch nichts los ist.

Mal sehen, ob sich das Päckchen vor mir demnächst auflösen wird. Ansonsten muss ich mich vorsichtig daran vorbeimogeln.

Meine schöne Schiffsfunkuhr der Firma Wempe spinnt seit einigen Wochen. Sie bleibt häufig stehen, obwohl die Batterie neu ist.

10:28:35 Uhr - Soeben ist sie wieder automatisch angesprungen. Mal sehen, wie lange das anhält?

Eine Uhr, die nicht tut, ist leider gar nicht gut.

Ich liebe die sekundengenaue Zeit.

Meine digitale Pro Trek Solar-Armbanduhr geht pro Woche rd. 1 Sekunde vor, damit kann ich leben. Es gibt allerdings auch schöne GPS gesteuerte Chronographen, doch habe ich die korrekte Zeit allgegenwärtig auf meinem Smartphone. Doch benutze ich mein Smartphone nie als Uhr, da hat mein Hirn eine Barriere, die ich wohl nicht mehr überwinden werde.



500 €



2.500 €

11 Uhr - Ich wäre bereit zum Aufbruch.

11:45 Uhr - Ich habe meinen Ankerplatz eingenommen, er ist noch gähnend leer, bis auf 2 Motorboote in meinem Nachbarschaftsbereich.



.... am Seezeichen 8



.... meine Ankerboje

- ich habe auf 3 m Wassertiefe 15 m Kette gesteckt und eingefahren -



13 Uhr - Thomas und Kamerad kommen mich mit der SY THIRZA an meinem Liegeplatz besuchen. Sie konnten einen Liegeplatz im Konstanzer Hafen ergattern.



Auch einige SGÜ-Kameraden erscheinen. Vor allen Dingen die WIBO-Segler. Ulli mit seiner roten Wibo II DONNA und Monika

& Heinz mit ihrer gelben Wibo 935 FELICITA III, später auch noch die Wibo 835 LOLLO.



Der Tag wird immer sommerlicher, angenehme Temperaturen zum Baden.



18 Uhr - Etwas ein Dutzend Ballonfahrer steigen in Kreuzlingen auf und ziehen lange ihre Bahn über unseren Köpfen.



19 Uhr - Inzwischen sind die Ankerplätze gut besucht und es treffen noch immer mehr Boote ein.



20 Uhr - Die Sonne geht unter und manche Besatzungen lassen schon ihre Typhone und sonstige Schallerzeuger erklingen, in froher Erwartung.



22 Uhr - Die Ankerlichter sind schon länger an, denn es ist dunkler, als es auf dem Bild scheint. In 15 Minuten wird es losgehen. Die Weiße Flotte muss noch auffahren, aber das ist alles gut eingespielt.

22:15 Uhr - Pünktlich beginnt Kreuzlingen mit seinem Feuerwerk - einfach gigantisch, natürlich von iFalor gesponsert.

22:30 Uhr - Konstanz übernimmt nahtlos. Ein eher traditionelles Feuerwerk.

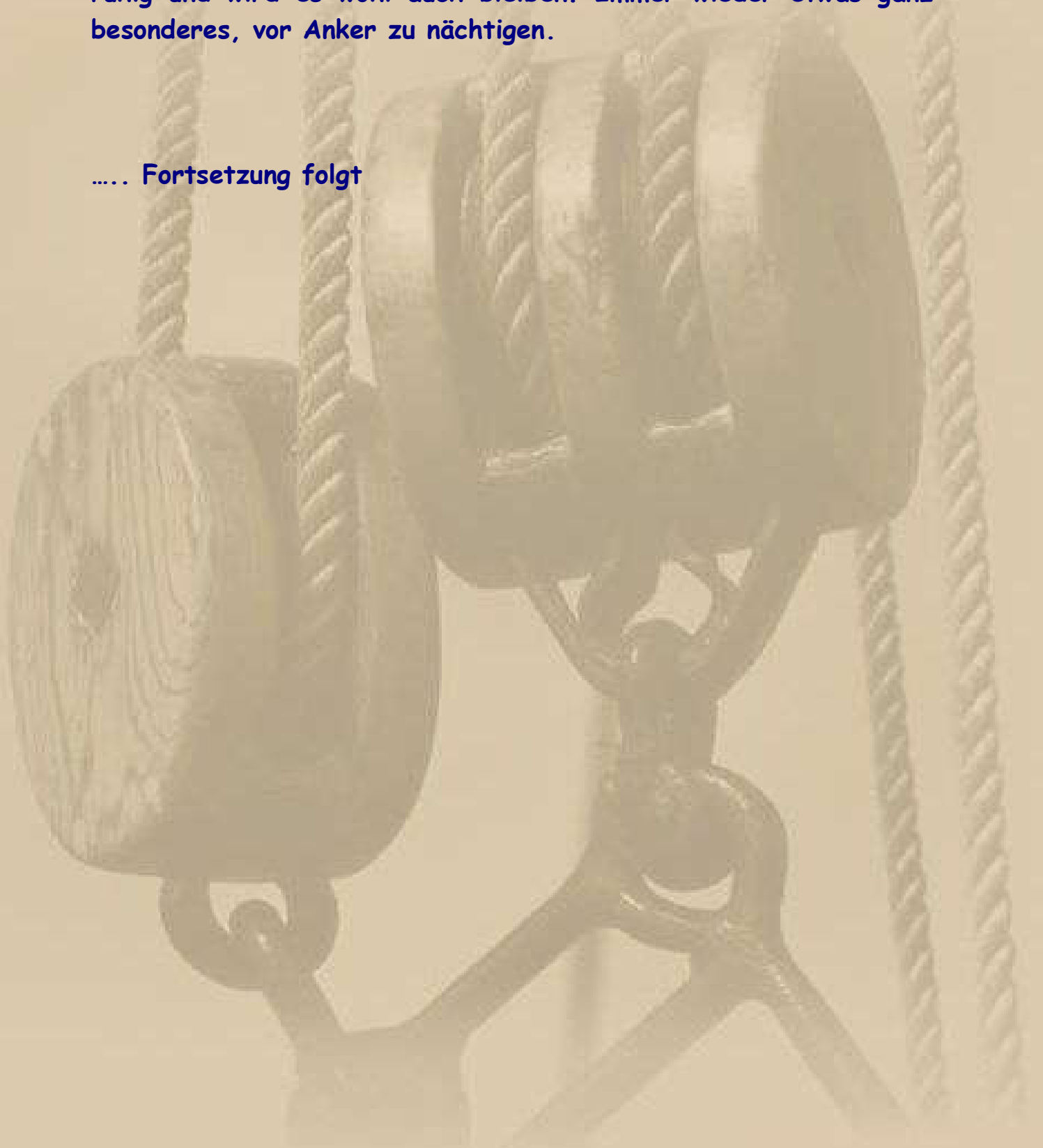
22:45 Uhr - Nun feuern beide Städte noch einmal gemeinsam in den Himmel, was die Pyrotechnik zu bieten hat. Wieder hatte Kreuzlingen die Nase vorn, natürlich nur nach meinem Geschmack.

Nun können die Typhone und Sirenen zeigen, was sie leisten können - frenetisch.

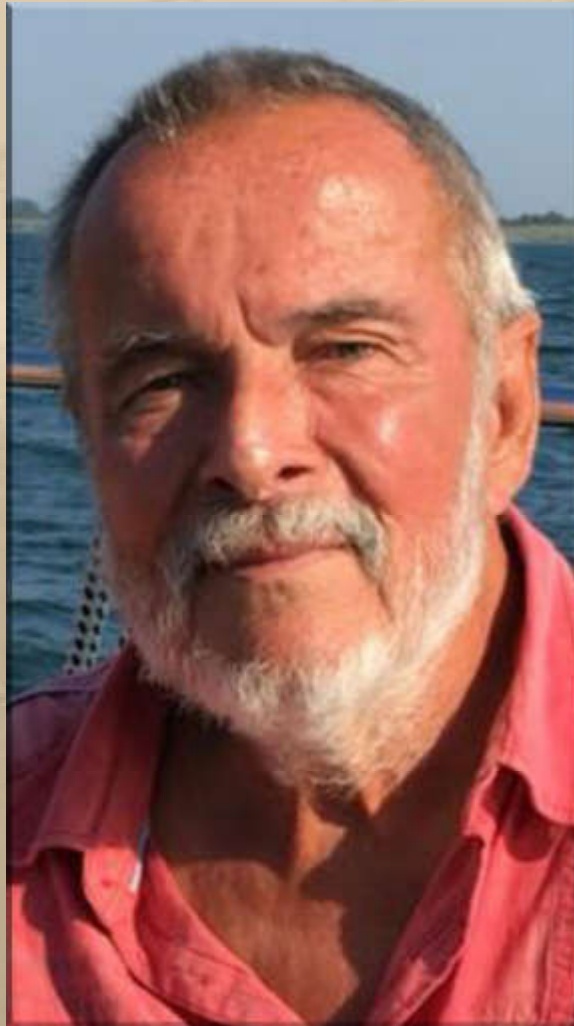
Ich genieße noch ein wenig die schöne Stimmung am Ankerplatz und schaue den Rauchschwaden nach, die die Feuerwerke hinterlassen haben.

00:30 Uhr - Ich begeben mich in meine Koje. Das Wetter ist ruhig und wird es wohl auch bleiben. Immer wieder etwas ganz besonderes, vor Anker zu nächtigen.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 108 vom Sonntag, 12. August 2018

- Washtag für Mensch und Kleidung im Hafen von Schloss Helmsdorf -

Liebe Lesergemeinde!

08:02 Uhr - Augen auf, raus aus der Koje und wahr schauen. Ein friedliches Bild. Es sind doch viele am Anker geblieben. Die Nacht war so ruhig, dass ich kein einziges Mal aufgewacht bin.

Meine Nachbarschaft ist unverändert. Ulli mit seiner DONNA liegt auch noch in Sichtweite.

09:00 Uhr - Sonnenfrühstück im und auf dem Konstanzer Trichter, das hat was.

10:15 Uhr - Ich schicke noch das Bulletin-Update des gestrigen Tages ins Netz.

10:30 Uhr - Ich hole mein Ankergeschirr hoch und werde in Richtung Obersee töffen, um meine Kühlung auch wieder auf Vordermann zu bringen. Einen segelbaren Wind gibt es im Moment sowieso nicht. Doch zuvor fahre ich dicht zu Ulli für ein Schwätzchen. Auch er war vom Feuerwerk begeistert.

Unterwegs fragt mich Christian (LITTLE RED ROOSTER), per WhatsApp, nach meinem Standort. Den teile ich ihm mit, doch dann ist Sendepause bei Christian.

13:00 Uhr - Ich fahre beim YC Immenstaad ein. Mein Liegeplatz ist belegt, deswegen fahre ich nach 8 sm, um 13:15 Uhr, in den Nachbarhafen Schloss Helmsdorf ein. Schon bei der Hafeneinfahrt wird mir leicht bange. Ich kann die Kiesel am Grund zählen. Die Wassertiefe liegt jetzt bei ca. 1.6 Meter, stelle ich später mit einer APP fest - es wirkte wesentlich flacher.

Ich lege am LP 20 tief im Hafen hinter der hohen Spundwand an:



..... da fehlt allerhand Wasser

- für tiefgehende Schiffe nicht mehr befahrbar -

Die Spundwand spendet Schatten - angenehm.

14:30 Uhr - So, dann werde ich mich gleich einmal anmelden gehen und mir auch einen Jeton für die Waschmaschine besorgen.

An der Reception treffe ich Paul an. Er ist aufgestiegen vom eBiker zum Golfcar-Conducteur mit 50 Km/h. Er ist mächtig stolz.



..... Paul, der Platzwart

15:00 Uhr - Ich befülle die Waschmaschine. Obwohl der Campingplatz voll belegt ist, sind alle Maschinen frei - eben Sonntag, da ruht die Arbeit, besonders auf einem Campingplatz.

Im Lädenkauf kaufe ich mir ein Eis von Toblerone, sehr lecker, aber mir etwas zu süß und bebbig (klebrig):



Unter den Sonnenschirmen vor dem Lädenkauf schlotze ich mein Eis und lerne Trempeck Junior kennen (sehr bekannte Bootssattlerei am Bodensee). Wir halten Smalltalk.

16:00 Uhr - Meine Wäsche ist fertig, gleich hängt sie auf der Leine.

Nun ist aber wieder Faulenzen angesagt, sonst ist mein frisches Hemd auch gleich wieder durchgeschwitzt.



Im Hafen geben sich flachgehende Runabouts ein Stelldichein und belegen die Gästplätze. Mal sehen wer später noch von Ihnen übernachten wird.

Dann hat mich noch ein jüngerer Camper in Gespräche verwickelt. Er macht hier, mit Familie, 3 Wochen Urlaub, aber sein Schiff, eine Dufour 27, liegt noch im Bundesbahnhofen von Friedrichshafen. Er fragt mich nach meinem Tiefgang, natürlich den von MEYLINO. Bei 160 cm Hafeneinfahrtstiefe ist er zufrieden und wird wohl heute noch sein Boot hierher überführen.

Meine Salonwerte: um 15:45 Uhr: 27.2 °C bei 59% RH, das ist fast erfrischend.

17:00 Uhr - Aus meinem Cockpit heraus beobachte ich die Slipanlage für die Motorboote. Die Freizeitkapitäne beherrschen ihr Handwerk, alles zügig und reibungslos.

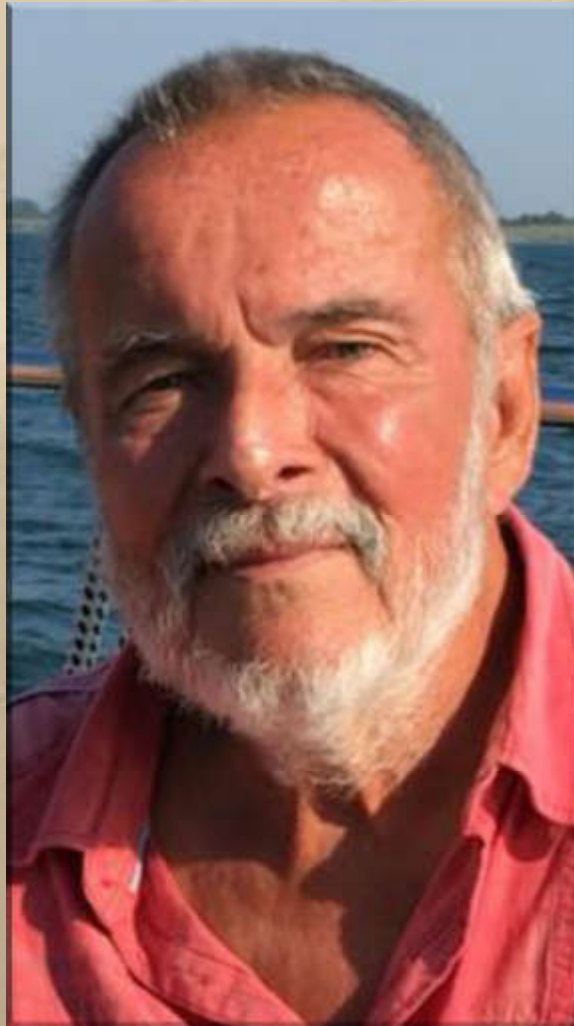
17:30 Uhr - Ich bin lustlos auf ein Abendbrot. Das nahe Restaurant hat alles zu bieten, was mein lukullisches Herz

begehren könnte, doch ich begnüge mich mit einer Avocado mit Balsamico an Bord:



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

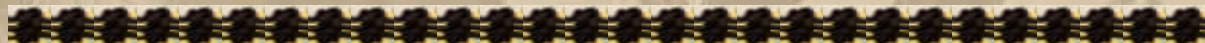
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de

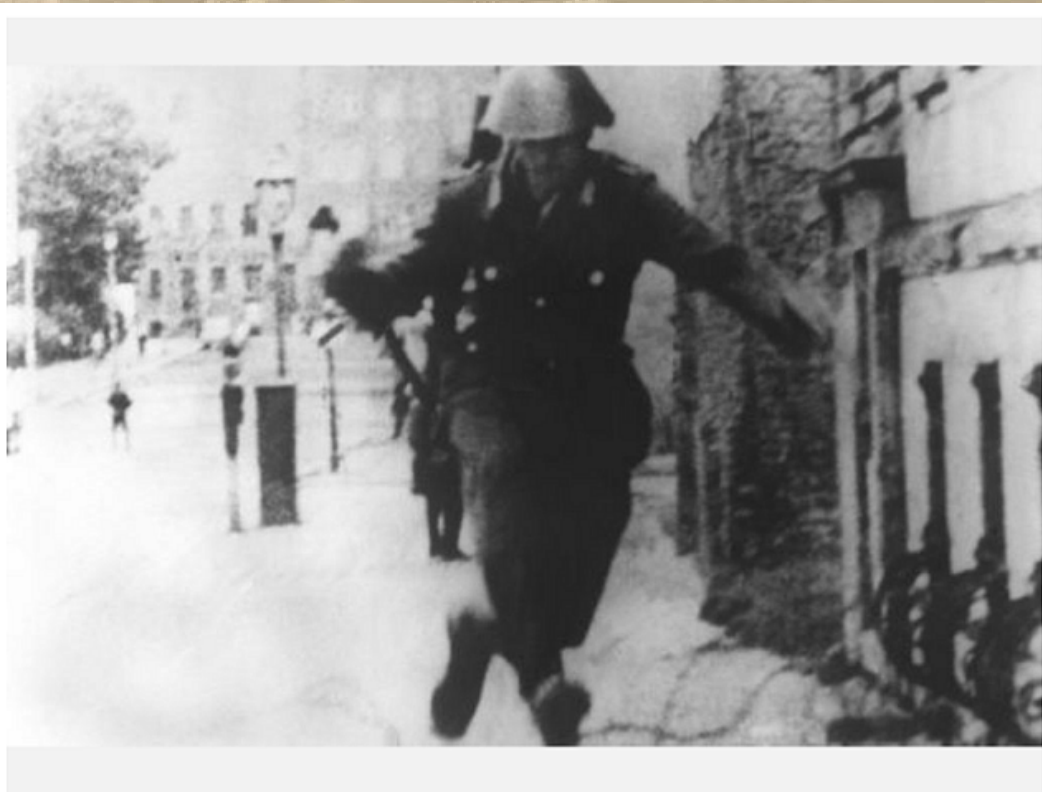


Bulletin 109 vom Montag, 13. August 2018

- Eine Wetterfront soll durchziehen -

Liebe Lesergemeinde!

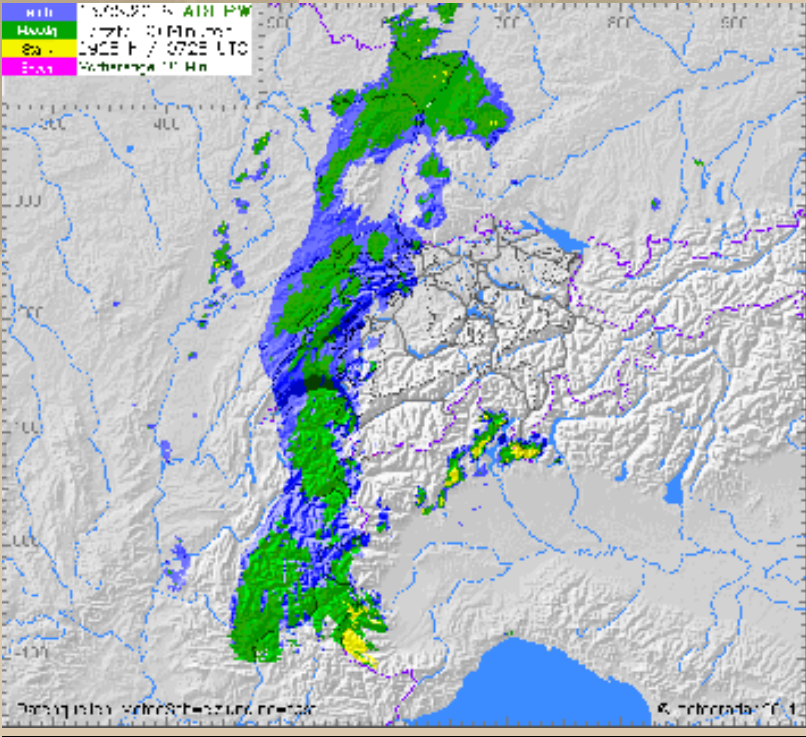
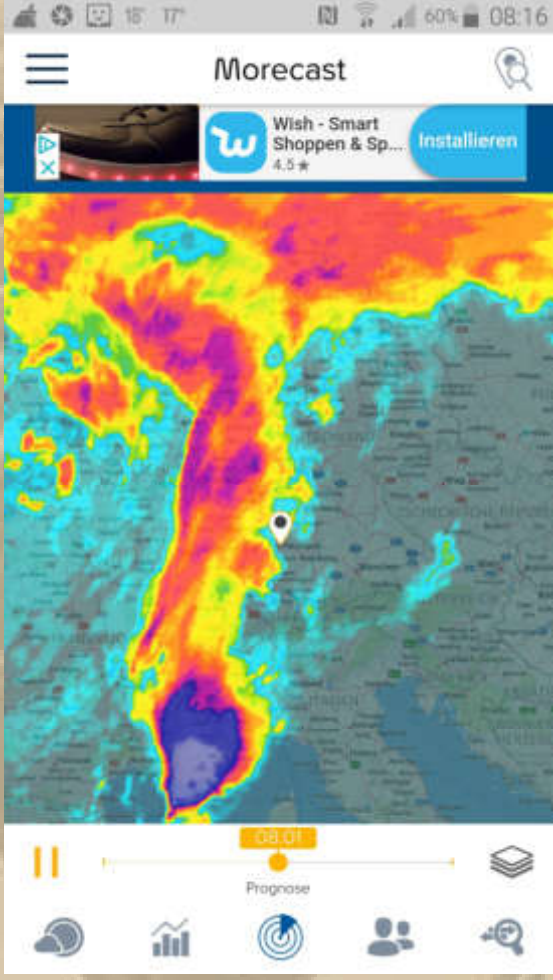
Vor 57 Jahren wurde die Berliner Mauer vom DDR-Regime errichtet. <http://www.chronik-der-mauer.de/180100/mauerbau-13-august-1961>. Ein Tag, den ich emotional, nicht vergessen werde, genauso wie den Fall derselben im Jahr 1989. Als damaliger Bewohner West-Berlins (1941 bis 1970) hatte ich das Gefühl, dass 1961 das Schicksal West Berlins besiegelt zu sein schien. Die Geschichte verlief anders. Der Vorsehung sei Dank.



Auch der 19-jährige Volkspolizist Conrad Schumann nutzt die Gunst der Stunde und wagt den Sprung über Stacheldraht in den Westen. Das Husarenstück gelingt.

..... für mich das Sinnbild der unseligen DDR-Zeit

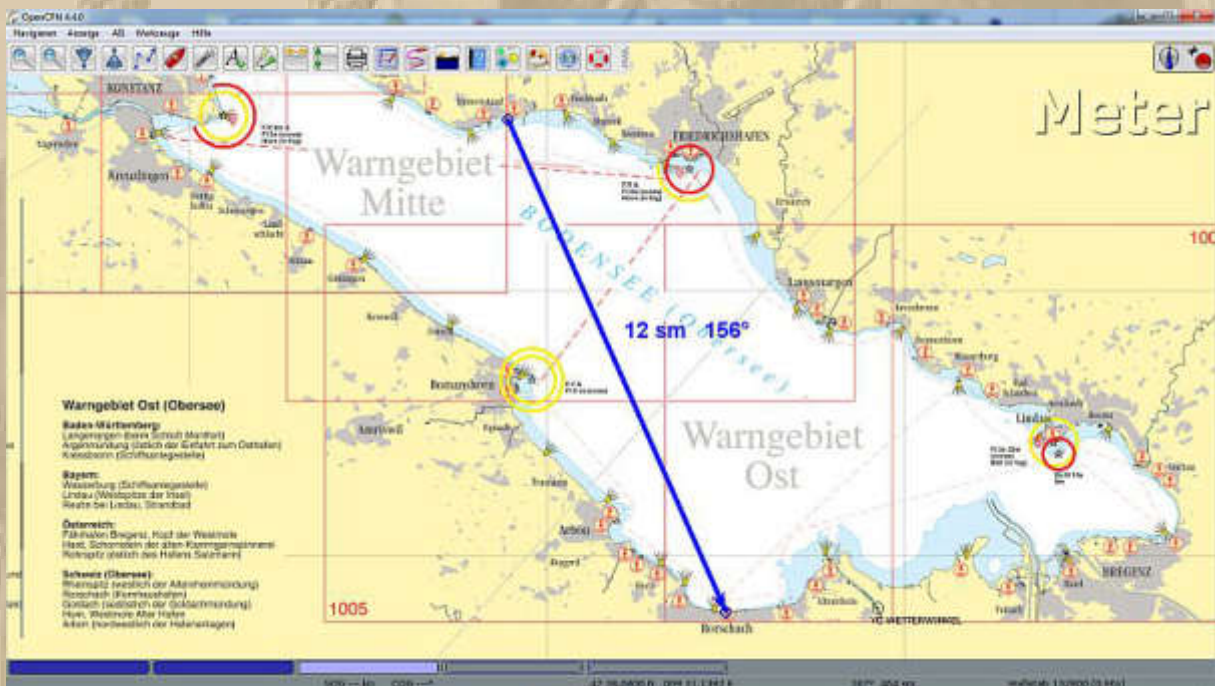
Das Wetter: Noch ist es sommerlich schön. Doch da rollt was an:



Wetterbericht Deutsche Schweiz, Montag

In Juranähe bereits am frühen Morgen erste Schauer. Im Osten noch teilweise sonnig, sonst viele Wolken und im Tagesverlauf aus Südwesten mehrere Schauer- und Gewitterstaffeln mit starken Böen. Heftige Entwicklungen am ehesten in der Ostschweiz möglich.

Was soll ich machen? Hafentag oder Rorschach/CH anpeilen: 12 sm, 156°



10:00 Uhr - Ich entsorge gleich einmal meine Mülltüte (1x diagonal über den Platz in die hinterste Ecke) und werde danach entscheiden.

Nachdem ich 3 Meter die Spundwandleiter hinaufgeklettert bin, habe ich einen charmanten Blick über den See. Eine schwache Brise weht aus West über den See. Das muss ich nutzen. Also nichts wie raus. Im Moment 2 Bft. und nachmittags 3 Bft.

10:45 Uhr - Auf dem See erwarten mich Schaumkronen und 4 Bft. aus West. Ich rolle die Genua aus und mache 5 Knoten Fahrt. Schon wenige Minuten später entscheide ich, nach Bregenz

auf 120° abzufallen. Es liegen also 18 Seemeilen vor meinem Bug.



Segeln kann soviel Spaß machen. Immer wenn eine Welle das füllige Heck von MEYLINO anhob und das Schiff mit sich nehmen will, rollt die Welle unter meinem Schiff durch. Das wiederholt sich viele Male, Spaß ohne Ende. Alle Schiffe scheinen nach Bregenz zu wollen, doch die meisten verschwanden in der Ultramarin Marina. Hinter mir in Richtung Konstanz ziehen einige Fronten durch, am Schweizer Ufer gehen Schauer nieder.



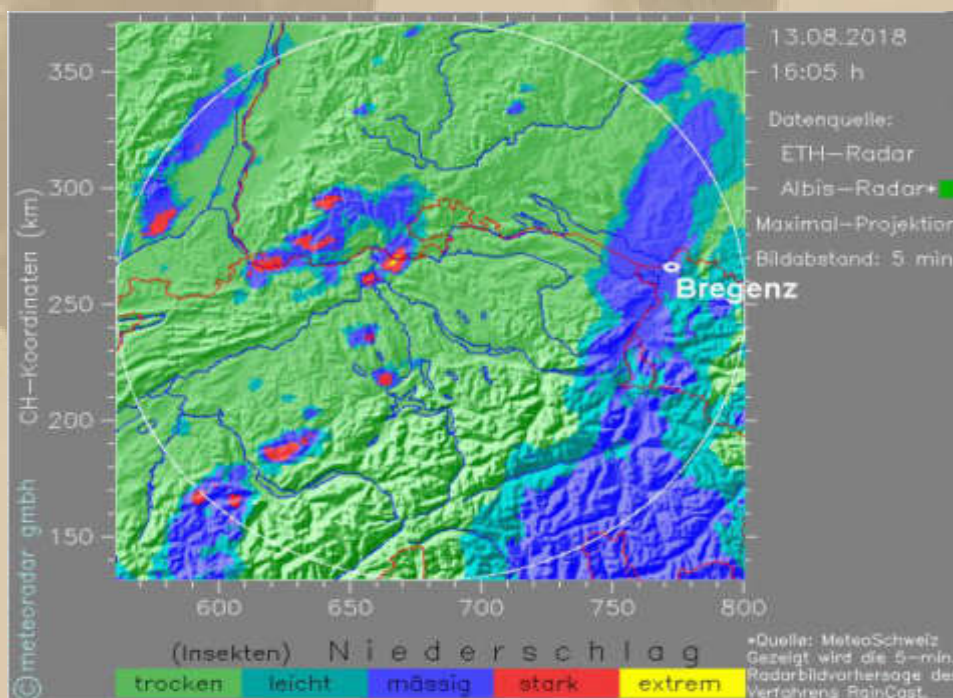
Ich erwarte ständig, dass die Starkwindwarnung eingeschaltet wird. Meine Freude ist ein wenig mit Bangen gemischt, ob da wohl noch mehr Wind in den Wolken steckt. Doch wird nicht gewarnt, ist auch nichts, was mich beruhigt. Meine Spitzengeschwindigkeit waren 5.7 Kn.

Bei Lindau erwischen mich die Schauer doch noch, ich rolle die Fock ein und schließe die Kuchenbude. Die letzten 3 sm motore ich dann den Rest nach Bregenz. Ich bin ziemlich allein auf der Bregenzer Bucht.

14:45 Uhr - Ich mache an einer Mooring (Nr. 19) im ÖBB Hafen fest. Der junge Mann vom Nachbarschiff (Jeanneau 33i) gibt mir zwei helfende Hände, sodass ich nicht von Bord muss - danke. Er fragt mich, wie es draußen war, weil sie lieber im Hafen geblieben sind. Sie hätten auch gegenan gemusst. Ich schwärme ihm von meinen letzten 20 sm vor dem Wind vor.

Ich gönne mir zur Entspannung ein Bier, mit der bekannten Wirkung.

16:00 Uhr - Landregen setzt ein - alles verschließen - ringsumher alles tiefgrau.



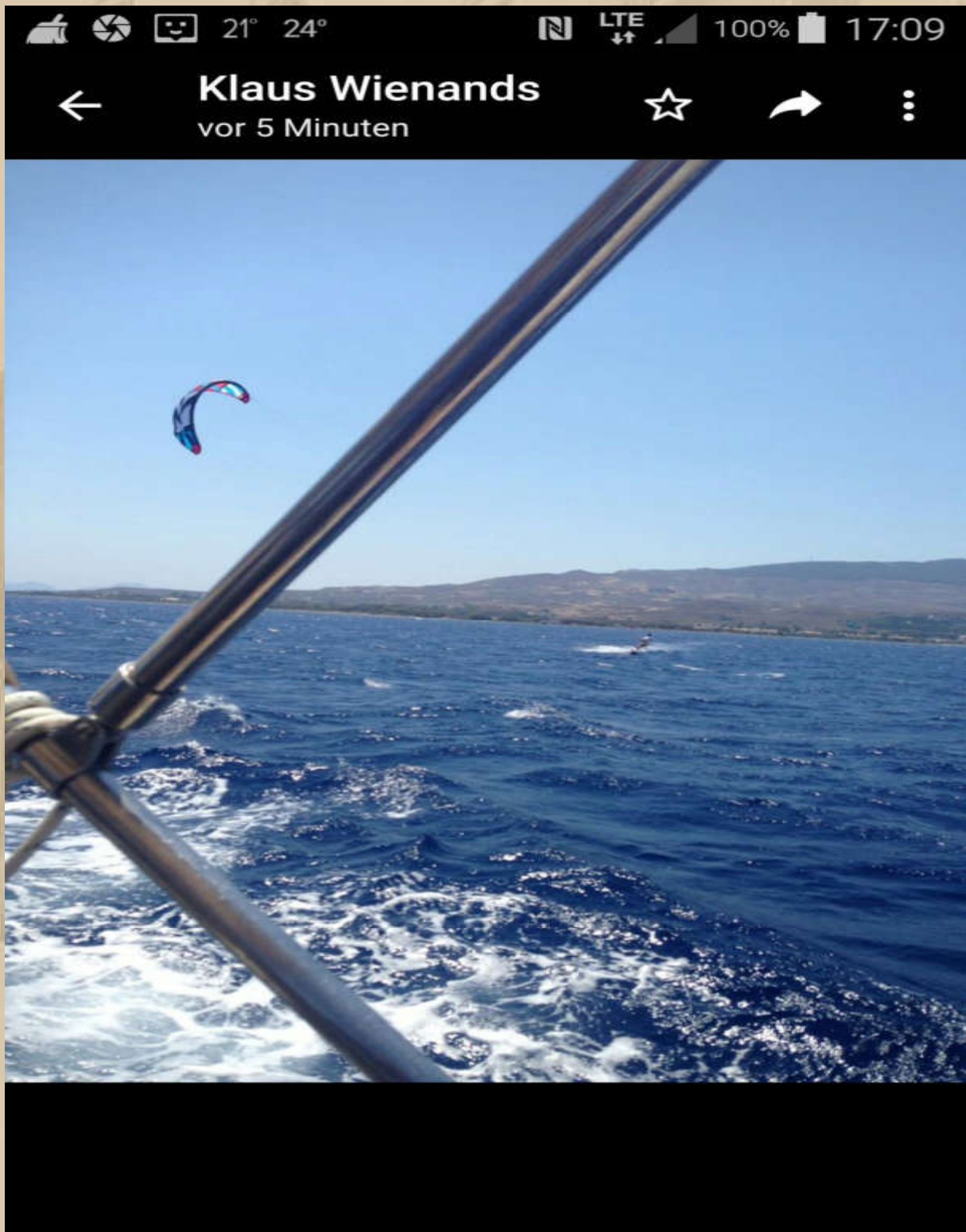


.... Champagner Pier



.... Bregenz bei Nacht

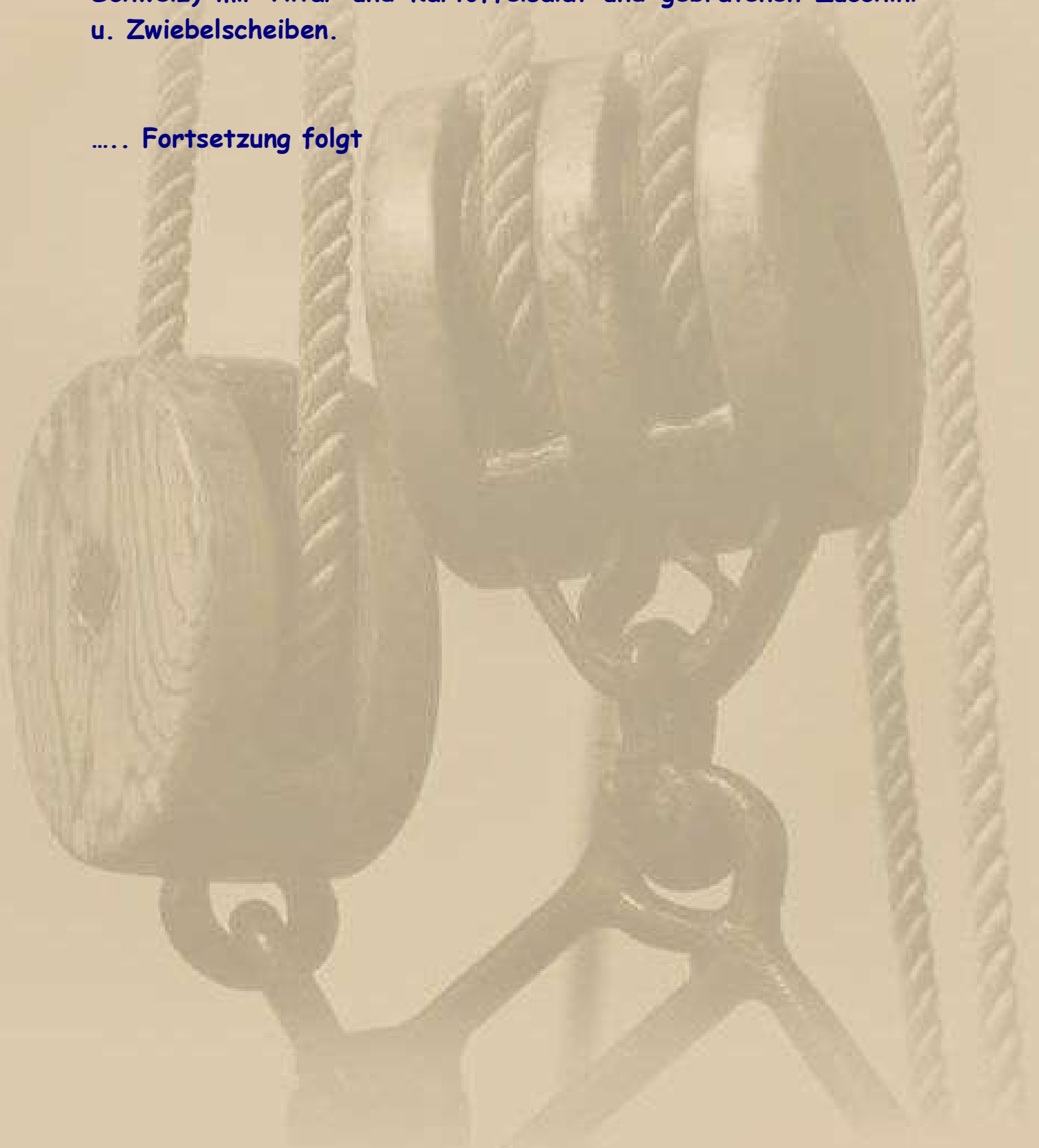
Wie vertreibe ich jetzt die Feuchte von Bord. Da kommt mir unweigerlich mein Keramikheizer in den Sinn.



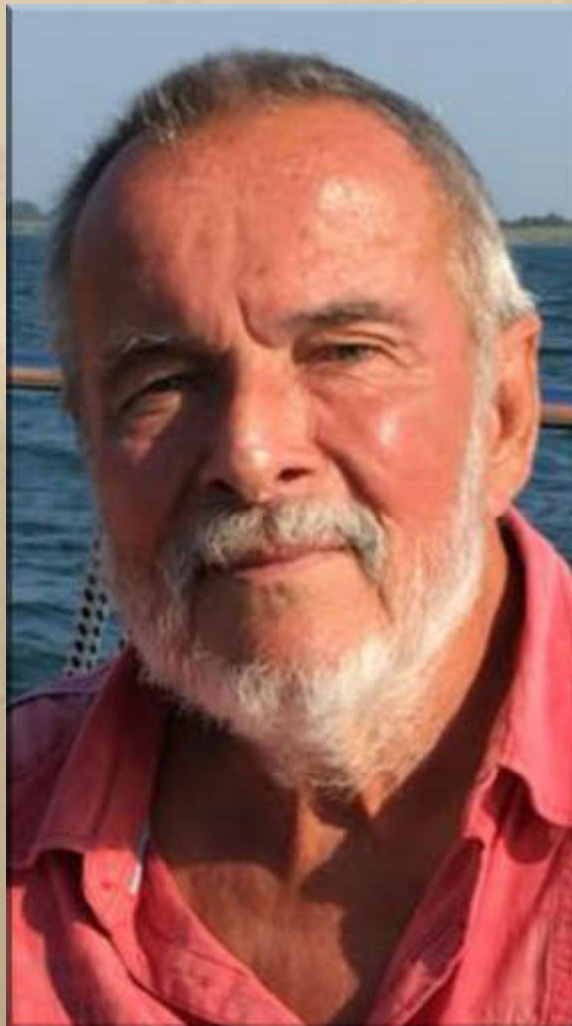
Klaus alias Türken-Klaus meldet sich von seiner Emka 36 auf dem Weg nach Lesbos.

17:30 Uhr - Abendbrot? Na klar, Olba-Bratwurst (aus der Schweiz) mit Aivar und Kartoffelsalat und gebratenen Zucchini- u. Zwiebelscheiben.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

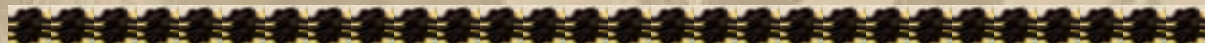
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 110 vom Dienstag, 14. August 2018

- Hafentag in Bregenz -

Liebe Lesergemeinde!

05:20 Uhr - Wolkenbruchartiger Regen entlädt sich und verursacht kräftigen Lärm unter Deck.

08:30 Uhr - Wolken liegen auf dem See, trotzdem bemüht sich die Sonne, diese zu durchdringen.



Da für heute nur schwache Winde prognostiziert werden, mache ich in Bregenz einen Hafentag.



Wetterbericht Deutsche Schweiz, Dienstag

Wechselnd, am Alpennordhang noch länger stark bewölkt. Zunächst noch kräftige, vereinzelt gewittrige Schauer, am Nachmittag nachlassend. In den Alpen kräftiger Nordwind.



Diogenes (DQDZ):

DQDZ

Selbst den Litfaßsäulen in Hamburg ist die letzte Schicht noch zu warm!

14/08/2018 - 09:30



Lieber Diogenes, ist es nun die andauernde Hitze oder die Nässe der letzten Tage, die die Litfaßsäule einen Striptease hinlegen lässt?

09:45 Uhr -  Quasselkist

info@dp07.com

EUCH allen einen schönen Dienstag und bis später.....

14/08/2018 - 10:16

.... meint der Chef von DP07, unser Reiner, Horst, Max,
wie er uns im Chat verrät.

10:30 Uhr - Ich begeben mich auf eine kleine Runde: Müll entsorgen, Hafengeld für 2 Tage bezahlen, zu Sutterlüty und zusätzlich die Beine vertreten.



.... ich mag diesen Typ Motorboot /
MS APRÈS SAIL (wie treffend)



.... gerade erst geschehen, dahinten steht noch der Übeltäter.
Die Polizei war auch schon da,
von einem eifrigen Handymenschen gerufen.



.... die Champagner Lounge war auch schon besucht,
obwohl sie eigentlich erst ab 17 Uhr geöffnet ist,
aber warum soll man Gäste fortschicken?

Champagner Lounges sind "Le Dernier Crie" am Bodensee, als äußeres Zeichen der fortschreitenden Dekadenz, bzw. der Überflusgesellschaft. Auf jedes Glas Champagner sollte eine MBS (Minderbemitteltensteuer) von 50% erhoben werden und für die vom Schicksal benachteiligten Menschen verwendet werden.



..... ich mag die MS Sonnenkönigin

Als ich vom Einkauf zurückkehre lacht die Sonne über dem Bodensee. 2 Bft. wehen aus Süd, aus dem Rheintal. Das veranlasst einige Segler aufzubrechen. Ich bleibe.

12:00 Uhr - Mit dem netten Paar an meiner Bb-Seite schwatze ich noch ein wenig, bevor sie die Achterleinen und die Mooring lösen. Ihr Schiff, eine Hunter 29 (gebaut 1993 in den USA) mit dem netten Namen MERLOT, den muss ich mir merken. Sie waren ordnungsgemäß beflaggt, kein Wunder, denn unter der Bb-Saling wehte der Stander vom WYC, und bei denen herrscht Zucht und Ordnung in der Seemannschaft.



.... darunter, auf 400 m, scheint die Sonne



.... die Sonne putz den Himmel frei



.... spätestens jetzt ist jedem klar,
warum die SONNENKÖNIGIN so selten unterwegs ist,
es brütet ein Blesshuhn.

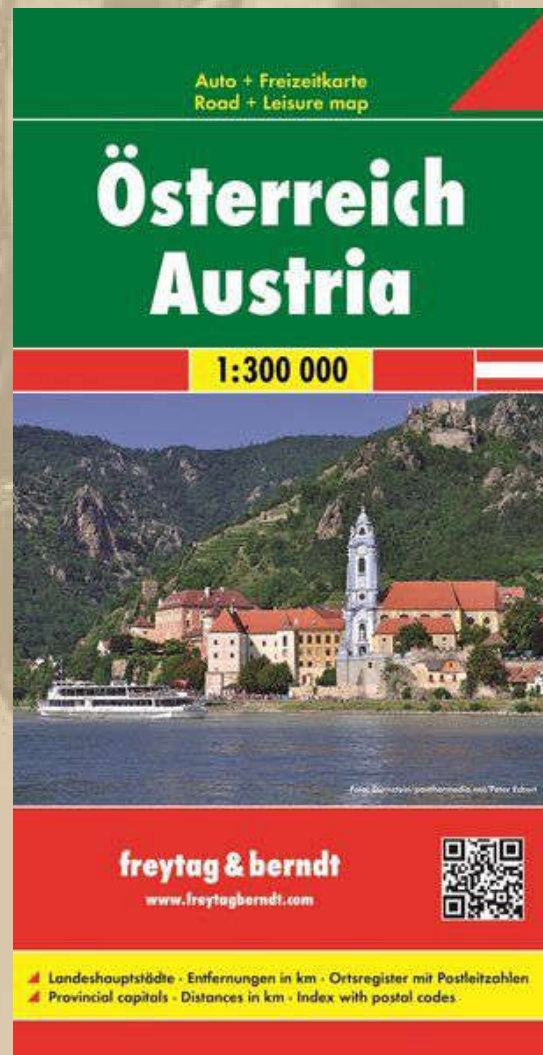
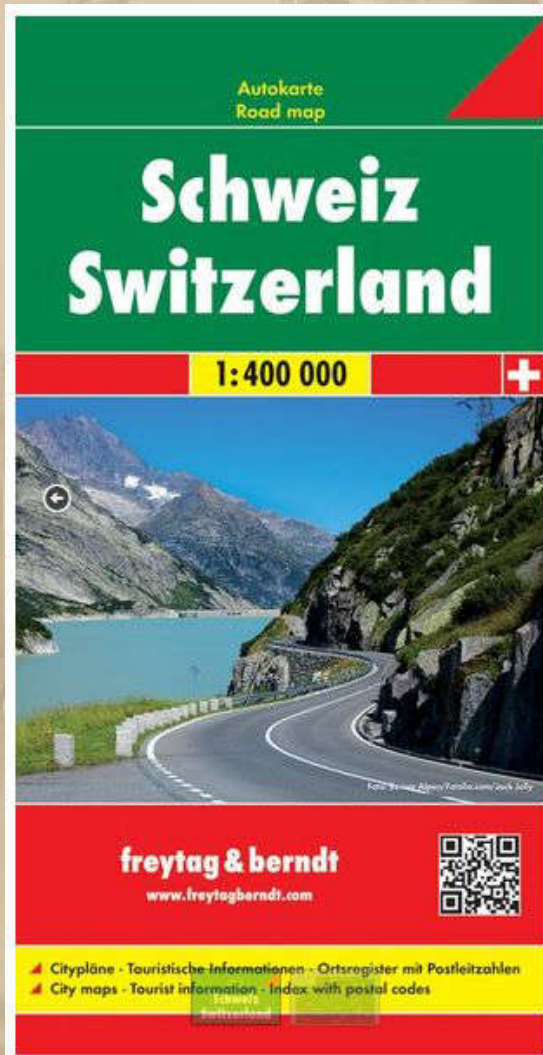
.... dazwischen Cityrundgang von 13:10 Uhr bis 14:30 Uhr



.... über Romanshorn steht ein Gewitter

Der Spaziergang tat mir gut - Bregenz ist/macht gesund.

In einer Bücherei habe ich zwei Straßenkarten der Schweiz und Österreichs erstanden:



Nun kann ich meinen Kindheitstreiseserinnerungen nachhängen und einen erneuten Besuch planen. Die Leidenschaft, mit dem Finger über Landkarten oder auch Seekarten zu streichen, habe ich von meinem Vater geerbt. Er hatte so auch alle unsere Reisen, sogar auf detaillierten Wanderkarten, geplant.

Online habe ich natürlich auch ein gutes Tool gefunden:

<http://www.kompass.de/touren-und-regionen/wanderkarte/>

So habe ich vor vielen Jahren in einem 'Rand McNally' die gesamten USA virtuell bereist und bin u. a. mit dem Finger der Route 66 gefolgt, von Chicago bis LA und vieles mehr.

Ganz per Zufall stand da auch noch die neueste Ausgabe vom Bodensee Leg an, auch das musste ich haben:



Es macht mir wieder viel mehr Freude in einer Papierausgabe zu blättern, als in entsprechender Software auf dem Notebook zu suchen.

15:15 Uhr - Donner jagen mich ins Cockpit. Tatsächlich, im nahen Rheintal zieht ein Gewitter durch. Wir bekommen hier nur einen Sprühregen und einige Windwalzen ab. Kuchenbude kurz zu.

Keine Starkwindwarnung, also nichts von wettermäßiger Bedeutung.

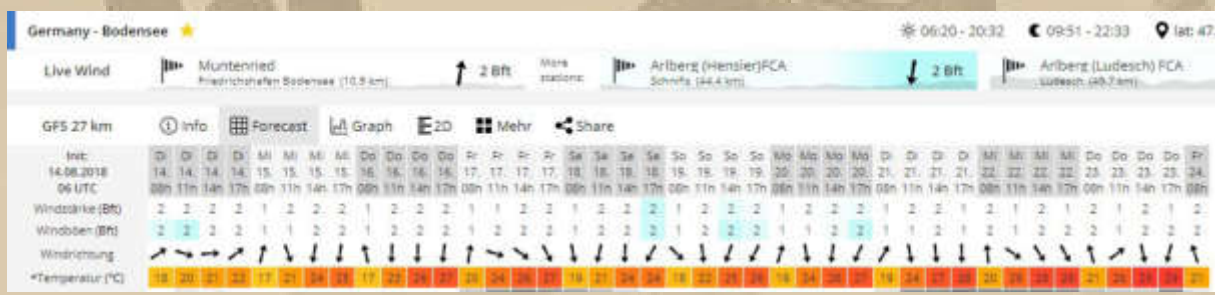
15:45 Uhr - Es herrscht wieder Ruhe.

16:15 Uhr - Die Sonne verschönt die Szenerie. Wo kommen nur immer wieder so schnell die Spaziergänger her?

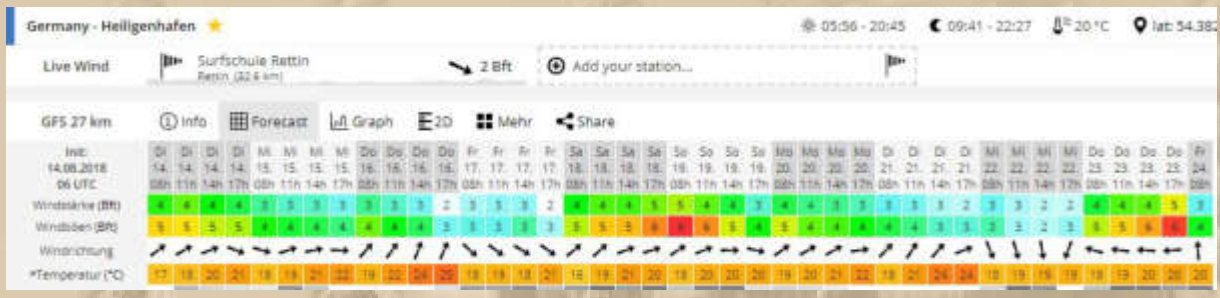
Auf meinem Nachbarschiff (Jeanneau 33i) ist nur ein sehr junges Pärchen an Bord, Benutzung sozusagen als Hotelschiff, billiger als jedes Hotelzimmer, erklärt mir der junge Mann (Sohn). Der Eigner, den ich glaube vom Sehen zu kennen, ist nicht mit an Bord. Das nenne ich 'sponsored by daddy'. Ich erkenne das auch an der Registriernummer des Bootes.

16:30 Uhr - Mein Appetit kehrt zurück, wo war er nur so lange? Ich schneide mir zwei Scheiben vom frischen Dinkelvollkornbrot aus dem Bregenzer Bäckereifachgeschäft Kessler ab, die ich mit Montafoner Alpsauerkäse belege - Mensch, schmeckt das gut. Damit ist das Thema Abendbrot frühzeitig erledigt, wenn man noch von Blaubeeren mit Milch absieht, doch die gibt es erst später. Man merkt, ich war bei Sutterlüty.

Was sagt eigentlich der Windguru zur Windsituation der nächsten Tage?



Da ist mir die Windsituation in Heiligenhafen wesentlich angenehmer:



Atze, bitte sende mir doch noch einmal Dein Rezept zu - danke.
Nicht mehr nötig, habe es doch noch gefunden:

Atzes Zucchini-Traum

Zutaten für ca. 3 Liter

1 großer Zucchini (ca. 2 kg, siehe Abb.)
1 mittelgroße Zwiebel
2 EL gekörnte Gemüsebrühe
1 dünne Zitronenscheibe
3 EL TK-Schnittlauch (darf auch frisch sein, ½ Bund in Röllchen)
1 EL getr. Majoran
Muskatnuss
Pfeffer
Salz

Zubereitung

Den Zucchini oder die Zucchini (falls kleine) schälen und in ca. 4 cm dicke Scheiben schneiden. Bei etwa der Hälfte der Scheiben die Kerne entfernen und dann in grobe Würfel schneiden. Den Rest der Kerne mitkochen.

In einem genügend großen SIKO die gewürfelte Zwiebel in Butterschmalz goldbraun dünsten.

Die Zucchiniwürfel dazu geben und mit ca. 1 Liter Gemüsebrühe aufgießen. Schnittlauch und Majoran hinzufügen. SIKO schließen und 30 Minuten garen. Danach im SIKO grob pürieren und dann mit der „Flotten Lotte“ in eine große Schüssel kurbeln. Die Kerne bleiben übrig.

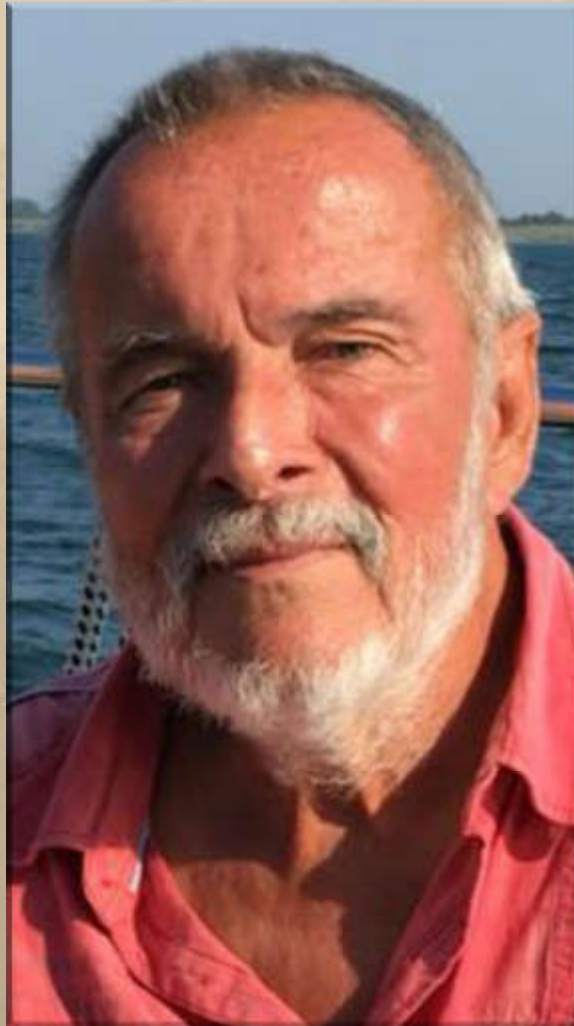
Im Prinzip ist der Traum geträumt, kann aber noch mit Salz, Pfeffer und Muskatnuss abgeschmeckt werden. Vorsicht! Zucchini haben einen sehr feinen Geschmack.

Servieren entweder naturbelassen, total gesund oder mit einem Klecks Sahne. Ich reiche gerne noch in Butter geröstete Croutons dazu.

Wie war das, mit einer ordentlichen Datei-Ablage?!

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 111 vom Mittwoch, 15. August 2018

- Mit 5.0 % ist man dabei -

Liebe Lesergemeinde!

Ich habe schlecht geschlafen, fast stündlich war ich wach. Einen Grund dafür kann ich nicht erkennen, also abhaken.

08:45 Uhr - Endlich 'flüchte' ich aus der Koje und bereite mir mein Frühstück vor.

Wetter: Windstill, Himmel bedeckt

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Mittwoch

Am frühen Morgen über den östlichen Bergen letzte Tropfen. Sonst bei harmlosen Quellwolken meist sonnig und überall trocken.

.
. .
. .
. .
. .

Atze legt noch einmal nach:

Guten Morgen, Keule!

Zur Vervollständigung des Zucchinitraumbeitrags hier noch die passenden Fotos.

Es war wieder ein Haufen Arbeit. Wie immer, war Karin extra außer Haus (schuchteln bei Breuninger) und ich hatte auch noch genügend Zeit zum Aufräumen.

Natürlich war das heute auch meine "Tütensuppe".



5,5 kg Brutto



Geht natürlich auch ohne SIKO. 5,2 kg Netto



4,8 Liter = 4 Mahlzeiten

Man spürt richtig den zarten Zucchini duft.

So, das musste sein.

Ansonsten einen schönen Tag mit allem, was Du brauchst.

Deine Atze.



Wie komme ich denn hier, vom SE-lichen Ende des Sees, ohne Wind wieder fort und wohin?

Auf alle Fälle werde ich Bregenz verlassen. Die Sonne hat sich über den Pfänder gekämpft und vertreibt den Morgendampf.

10:30 Uhr - Vor dem Hafen will ich nicht so richtig auf Geschwindigkeit kommen. Das kenne ich doch: Propeller verkrautet. Also schon einmal ein Bad nehmen. 3 Tauchgänge und der Propeller ist wieder frei. Das habe ich mir sicherlich bereits im Hafen von Schloss Helmdorf eingefangen.

Bis auf die Höhe von Hard/A töffe ich, dann setzt SW-Wind der Stärke 2 ein und ich kann bis Wasserburg nett segeln.

Impressionen von unterwegs:



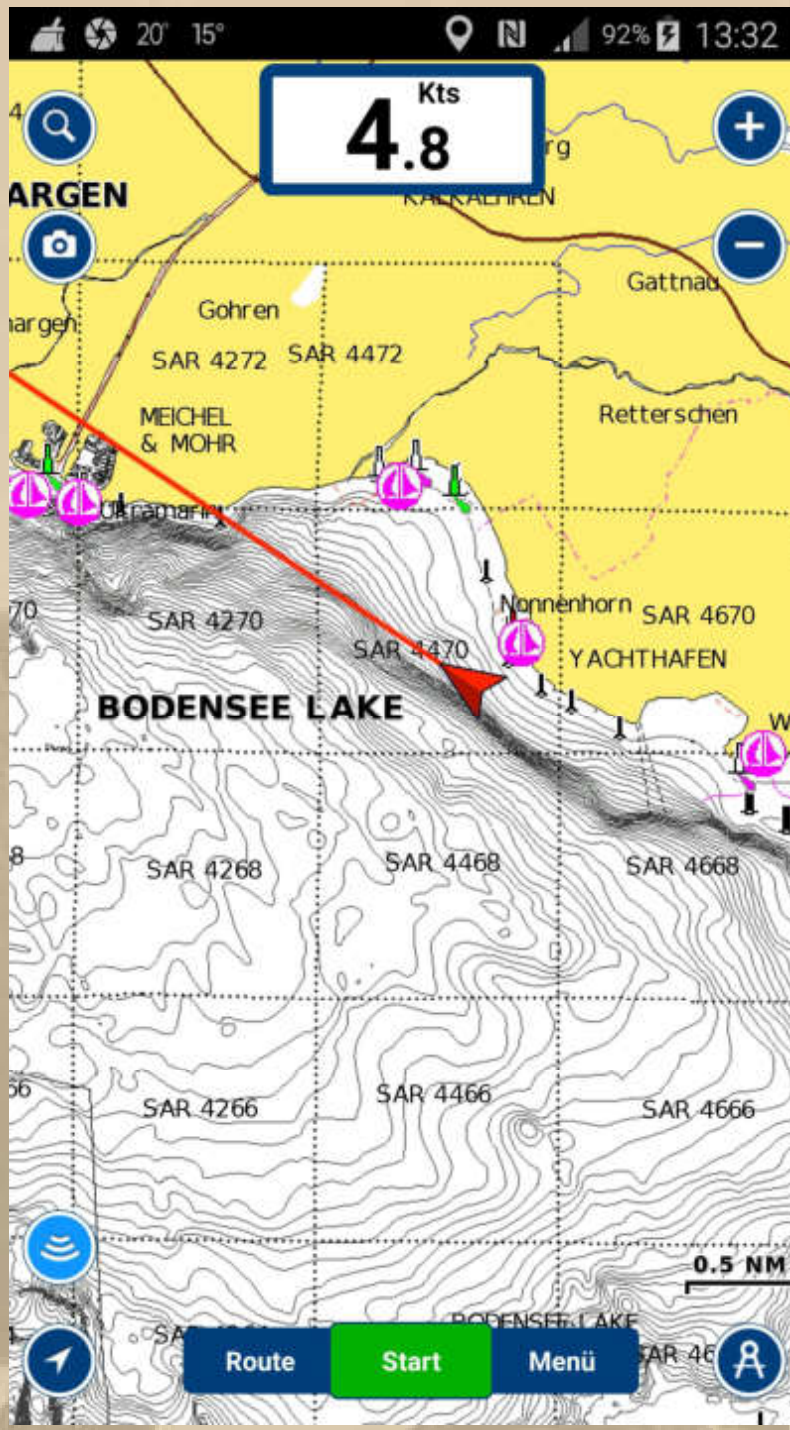
.... 75er Nat. Kreuzer O 13 FALKE, einfach majestätische Boote



.... ein riesiger Cat der Libera Klasse, auf dem Großsegel stand SKINFIT, wahrscheinlich der Sponsor

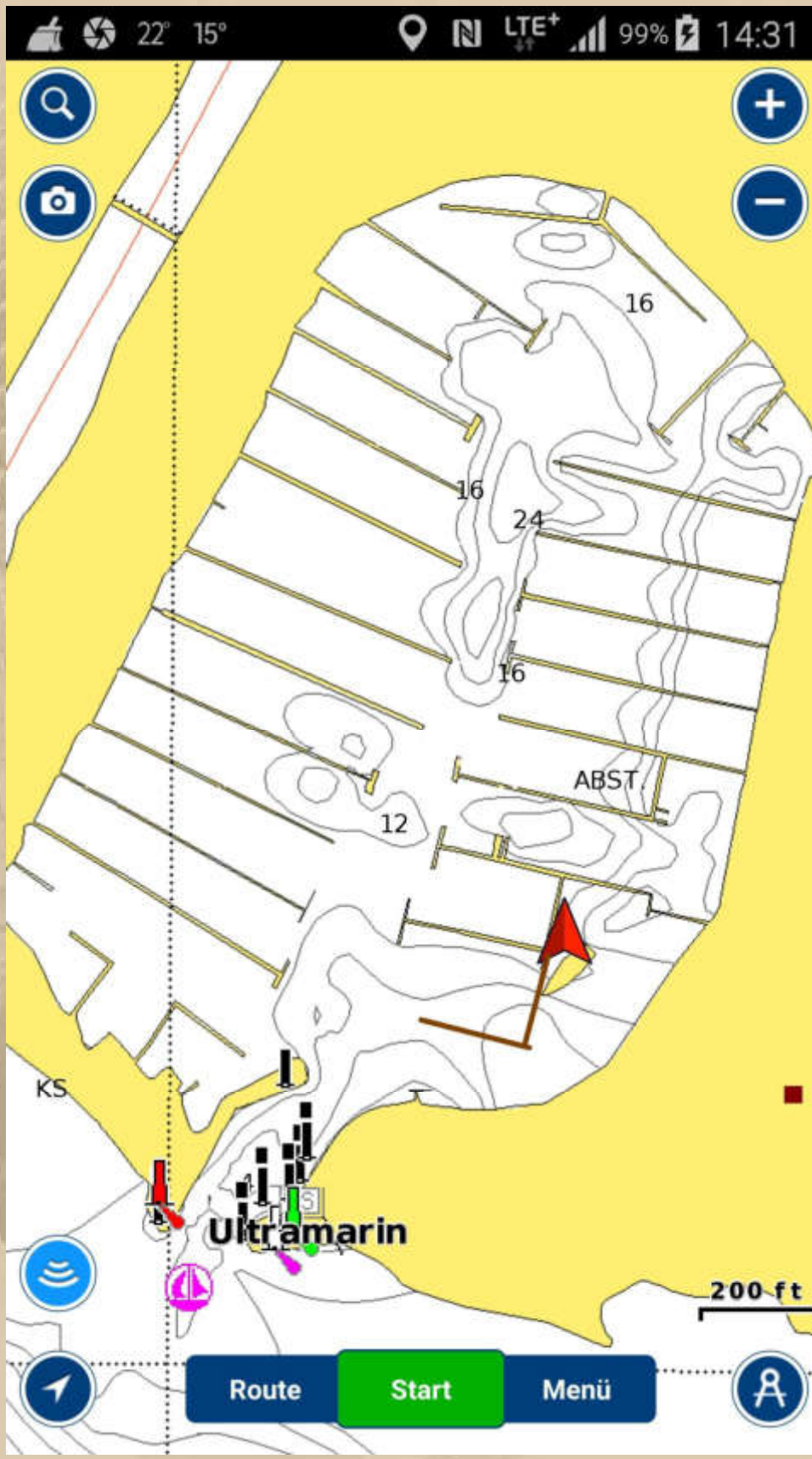
Mit Begleitboot und Kameramann, da war Action angesagt.

Der Wind dreht etwas auf West und ich kann die Ultramarin Marina nicht mehr anliegen und bemühe wieder meinen Buh-Diesel.



Ich schicke Atze einen Gruß vom Haus am See in Nonnenhorn, wo er bald wieder logieren wird.

Der Gästesteg in der Ultramarin Marina ist gerammelt voll. Ich finde im Charterbereich von Schattmaier wieder einen Liegeplatz für 2 Tage, den nehme ich.



Dann will ich mal die Bringeschuld tätigen und mir ein wenig die Beine vertreten.

Mit Geduld und Spucke bin ich endlich im Internet drin.

Heute bleibt die Küche kalt, heute geh'n wir in den Wiener Wald, hieß es viele Jahrzehnte lang, bis die Brathähnchen-Gastronomiekette in die Insolvenz ging. Ich gehe heute zum Abendbrot ins AHOI des Schattmaier Hotels und werde à la Carte essen.

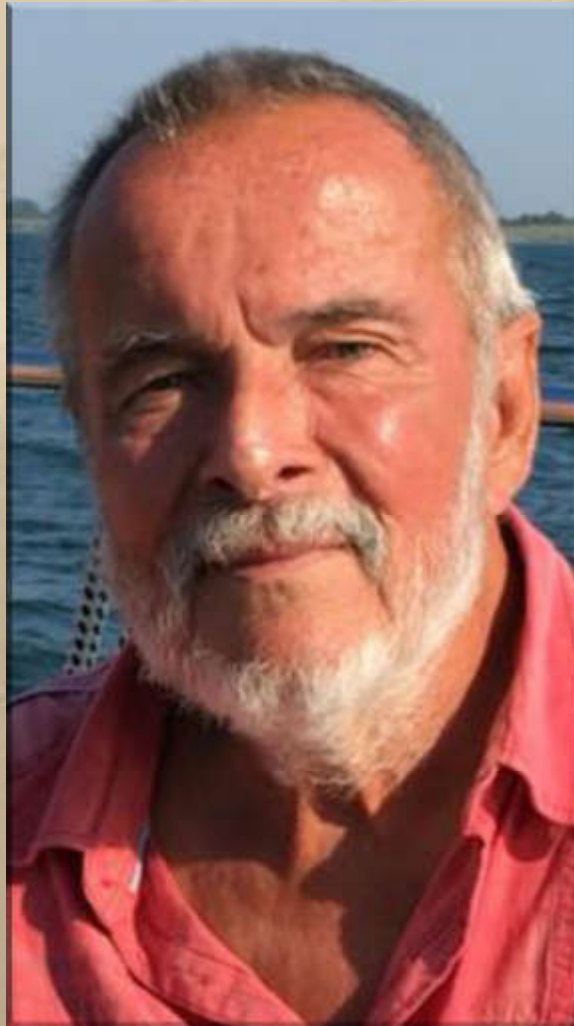
17:00 Uhr - Die 5.0 Volumenprozent des Mohren Exports rasen durch meine Adern. Für eine Siesta ist es ein wenig zu spät.

Ich prüfe mal den Ölstand meiner Maschine: OK

Feierabend!

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 112 vom Donnerstag, 16. August 2018

- Die Spielzeuge der großen Jungs -

Liebe Lesergemeinde!

08:30 Uhr - Eine lange Nacht ist zu Ende. Gestern bin ich nach einem weiteren Bier sanft entschlummert. So bin ich doch noch zu einer, wenn auch späten, Siesta gekommen.



..... Hanns Vermutung war goldrichtig.

Bei meinem Frühstück pilgert die ganze Chartermeute an meinem Heck vorbei, alle mit einem Waschbeutel unter dem Arm. Da muss ja auf der Dusche die Hölle los sein. Mein antizyklisches Duschverhalten ist doch da viel angenehmer, habe ich die Duschen fast stets für mich alleine und meistens frisch gereinigt.

Da mein Liegeplatz noch bis morgen Mittag frei ist, werde ich wieder einen Hafentag einlegen, da eh die totale Flaute droht.



Pat & Hanns ziehen ihrem Urlaubsende entgegen und werden heute voraussichtlich in Friedrichshafen Station machen, bevor sie im Heimathafen des SVS in Konstanz-Staad einlaufen - die Pflicht ruft.

10:15 Uhr - Ich begeben mich auf einen ersten kleinen Spaziergang, nicht ohne noch eine Tasse grünen Tees genossen zu haben. Seitdem die Außentemperaturen wieder gewohnte mitteleuropäische Sommerwerte angenommen haben, ist mein Leben gleich wieder viel angenehmer, selbst meine Kühlboxen versehen wieder, fast klaglos, ihren Dienst. Habe mir gestern noch einmal die Kompressorbox von Dometic angesehen (540 €). Das nutzbare Volumen ist um 1/3 kleiner als meine jetzigen Boxen, bei etwa gleichen Außenabmessungen.

Ich habe gerade noch eine Box gefunden, die bei 230 Volt mit Kompressor arbeitet und bei 12 V als thermoelektrisches Gerät.



DOMETIC CoolFun CK 40D Hybrid - tragbare Kompressor/thermoelektrische Kühlbox, Gefrierbox, 38...

- Thermoelektrik-/Kompressorkühlbox für 12 Volt (Thermoelektrik) und 230 Volt (Kompressor)
- Temperaturbereich von +10 °C bis -15 °C mit digitaler Temperaturanzeige
- Stufenlose Temperaturregelung

271,94 EUR

Die ist von den Abmessungen identisch mit meinen jetzigen Boxen.

Das scheint doch die richtige Lösung für meine Zwecke zu sein, denn nachts hänge ich ja mindestens für 12 h am 230 V Stromnetz, zumal ich dann auch gleich beide Boxen ersetzen werde.

Ich hatte zwei genüssliche Stunden auf meiner Hafentrunde. An der Tankstelle war Rush Hour, und es fielen schon einmal harsche Worte der Ungeduld. Zu den Stoßzeiten gehört hier unbedingt ein Tankwart hin.

Die Spielzeuge der großen Jungs:



.... ganz zu meiner Überraschung ist das innere Boot ein eBoat, das gerade an der Steckdose hängt.





**Der Mast misst 28 und das Schiff 22 meiner großen Schritte.
Bald ist zusammen, was zusammengehört.**



**12:30 Uhr - Seit einer Stunde wehen doch 2 Bft. aus Westen.
War vielleicht die falsche Entscheidung, im Hafen zu bleiben.**

Doch was man tut, soll man sicher tun, auch wenn es sich als falsch herausstellt, ist eine meiner Lebenserkenntnisse.

Es ist doch ganz umtrieblich in dieser Mega-Marina. Ich gönne mir ein Mövenpick Maple Walnut Eis.

14:30 Uhr - Jetzt tun mir aber meine Füße weh, nachdem ich noch einmal 60 Minuten spazierengegangen bin. Vorne an der Hafeneinfahrt, mit Blick über den See, habe ich kurz auf der Bank unter der Sturmwarnleuchte gesessen und zu meinem Hausberg hinübergeschaut. Der See ist, wie gestern schon, voller Segelboote - Ferien eben.



.... G 1929 ginni / ich vermute ex BÜFFEL (30er Schärenkreuzer)

Den Büffel-Eigner kannte ich aus den späteren 70er Jahren, auch ein Büffel - nomen est omen. Mehr kann ich an dieser Stelle, wegen der Wahrung der Persönlichkeitsrechte, nicht preisgeben. Eine schillernde Persönlichkeit, dieser Büffel. Ob er wohl noch lebt? Ich wünsche es ihm und dass er noch so gut drauf ist.



.... Blick von der Terrasse des AHOIs auf MEYLINO,
das kleinere von den beiden Schiffen gegenüber.

15:00 Uhr - Spaziergehen macht hungrig.

Ich habe vorhin einmal in die Speisekarte vom Restaurant



(<https://www.blue-marina.com/>) geschaut und mindestens zwei
Gerichte gefunden, auf die ich richtig Appetit hätte:

Mediterrane Fleischgerichte

Pola Pola !!!	17,60
1 Spieß aus Schweinefilet und 4 Ćevapčići, dazu Pommes Frites, Duvečreis, Ajvar und Zwiebelringe	
Gegrillte Leber vom Rind !!!	14,90
fein abgeschmeckt mit frischem Knoblauch, dazu Bratkartoffeln und geschmorte Zwiebeln	
Gegrillter Medaillon-Spieß	18,50
Schweinefilet-Medaillons umhüllt mit Speck, dazu frische Rosmarinkartoffeln und gegrillte Kirschtomaten	
Schnitzel Adria	17,70
Putenbrust im Speckmantel, gefüllt mit Schafskäse und Blattspinat, dazu Pommes Frites und Grillgemüse	



18:20 Uhr - Zurück vom auswärtigen Abendessen. Ich wählte Pola Pola. Ich habe mir soeben erst einmal einen kräftigen Schnaps von Blacky hinter die Binde gegossen, denn einer der 4 Ćevapčići könnte ja nicht ganz astrein gewesen sein. Meine Ćevapčići schmecken irgendwie anders. Dafür habe ich eine wunschgemäß eine extra-große Portion Ajvar bekommen, weil ich auf meine Pommes Frites verzichtet habe. Mit Knoblauch wurde nicht gespart, was mir sehr entgegen kommt - ich liebe Knofi.



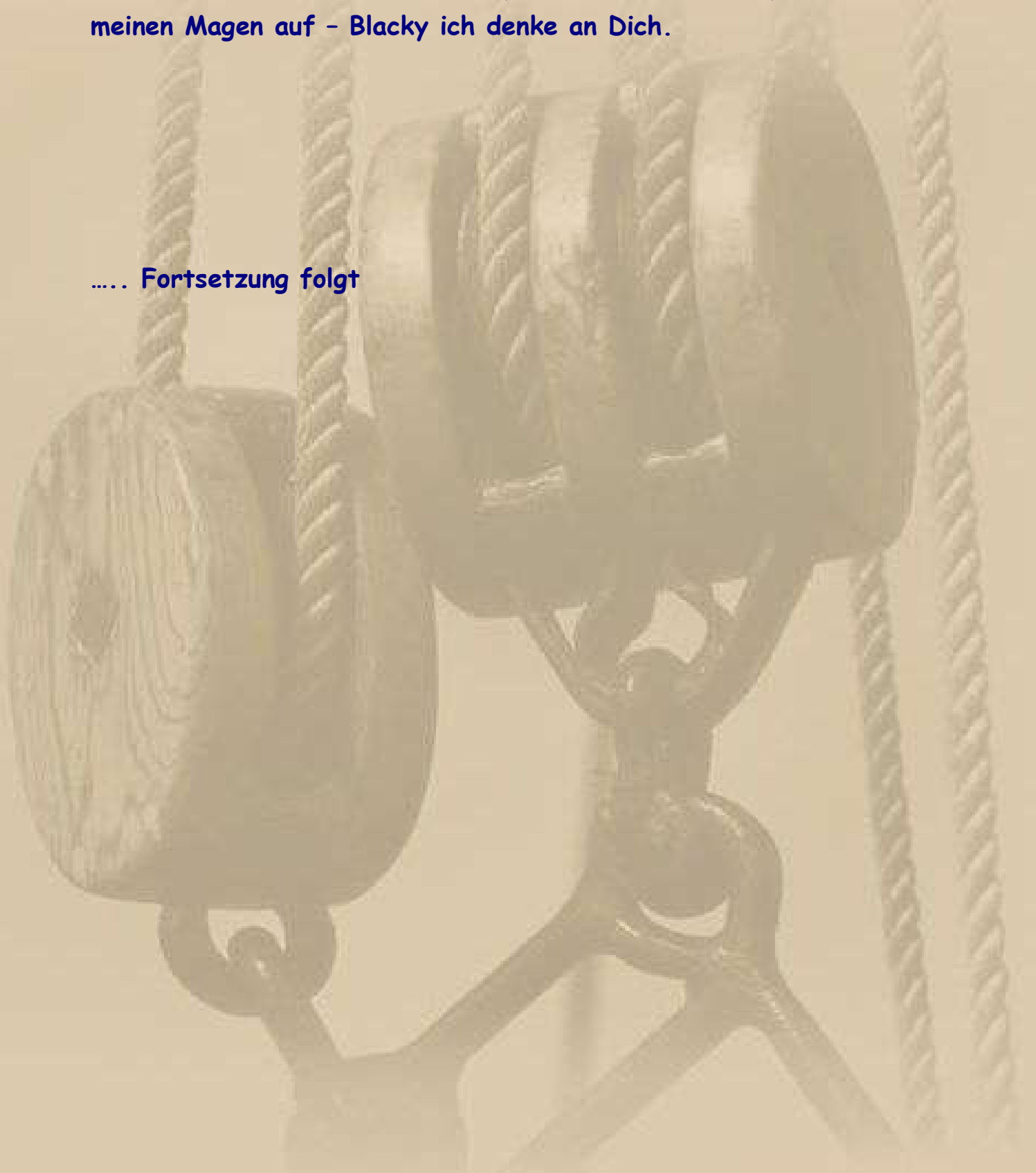
.... Blick von meinem Tisch

Die Gastronomiequalität auf dieser Seite des Hafens ist leicht grenzwertig (Fußvolk). Ich bin immer zu faul, um den Hafen herum zu laufen, um in der Fischerhütte (<https://www.fischerhuette-kressbronn.de/>) (gut bürgerlich) oder beim MYCO (Motor Yacht Club Obersee) einzukehren (<http://www.myco-ev.de/>) (gediegenere Vereinsmenschen).

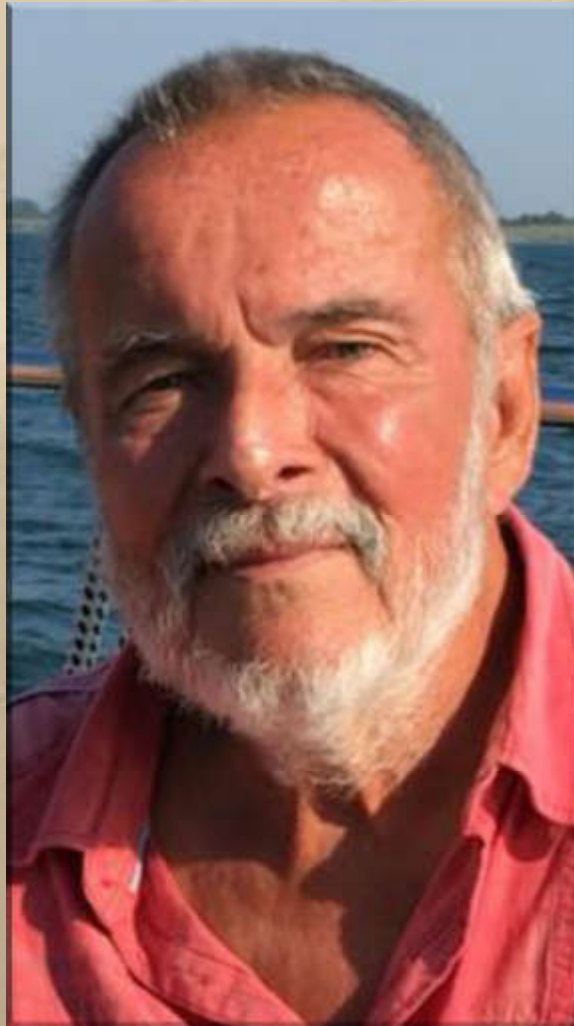


Der 'Schwarzbrand' rast durch meine Adern und räumt obendrein
meinen Magen auf - Blacky ich denke an Dich.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 113 vom Freitag, 17. August 2018

- Respect Aretha -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:

Aretha Franklin stirbt mit 76 an einem Krebsleiden. Die Queen des Souls ist wohl allen Menschen durch ihr Lied RESPECT für immer in den Ohren und Herzen:

<https://www.youtube.com/watch?v=6FOUqQt3Kg0>



Aretha Franklin - Respect [1967] (Original Version)

Freitag, 17. August 2018:

08:00 Uhr - Wieder eine störungsfreie Nacht. Die Sonnenstrahlen in meinem Salon wecken mich. Na, dann wollen wir mal wieder

09:15 Uhr - Ich habe mich abgefrühstückt und bin reisebereit. Irgendwie schwirrt mir das Schweizer Ufer durch den Kopf - schau'n mer mal.

Der Tod von Aretha Franklin geht mir auch heute Morgen sehr nahe und nach.

10:15 Uhr - MEYLINO und ich, wir ziehen auf den See.

1 bis 2 Bft. aus Süd empfangen uns. Blitzschnell ist der Breezer hochgezogen. Mit 1.5 bis 2.2 Kn geht es nach Romanshorn.

Ich sehe zu meinem Hausberg hinüber, und er wirkt, als schmücke er sich mit Neuschnee, doch es sind nur die Wolkenreste in den Mulden der Gipfelregionen - schön.

11:00 Uhr - Das schwache Windsystem bricht leider zusammen - Badetag.

Dann starte ich die Maschine und Sorge dafür, dass ich Romanshorn vor dem Bug habe, etwa auf 255°.

13:15 Uhr - MEYLINO und ich, wir laufen in Romanshorn ein, in den SBS Yachthafen:



Natürlich liege ich wieder am 1. Kopfsteg nach der Einfahrt.

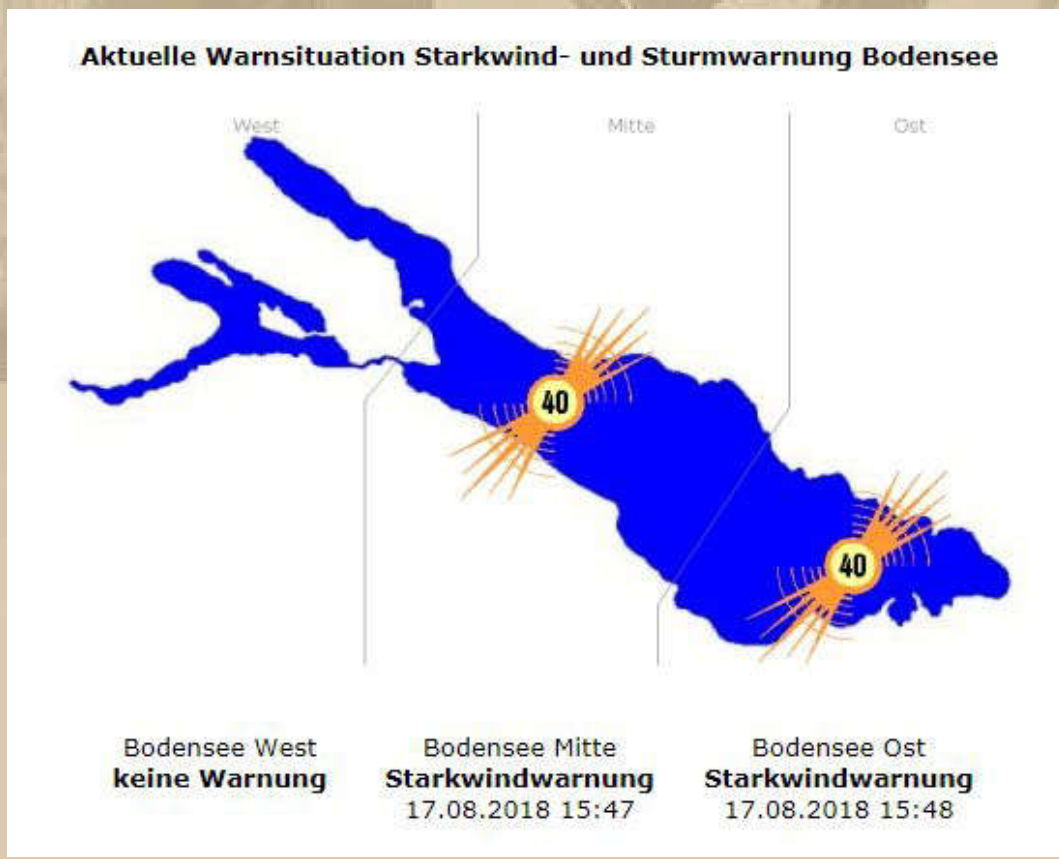
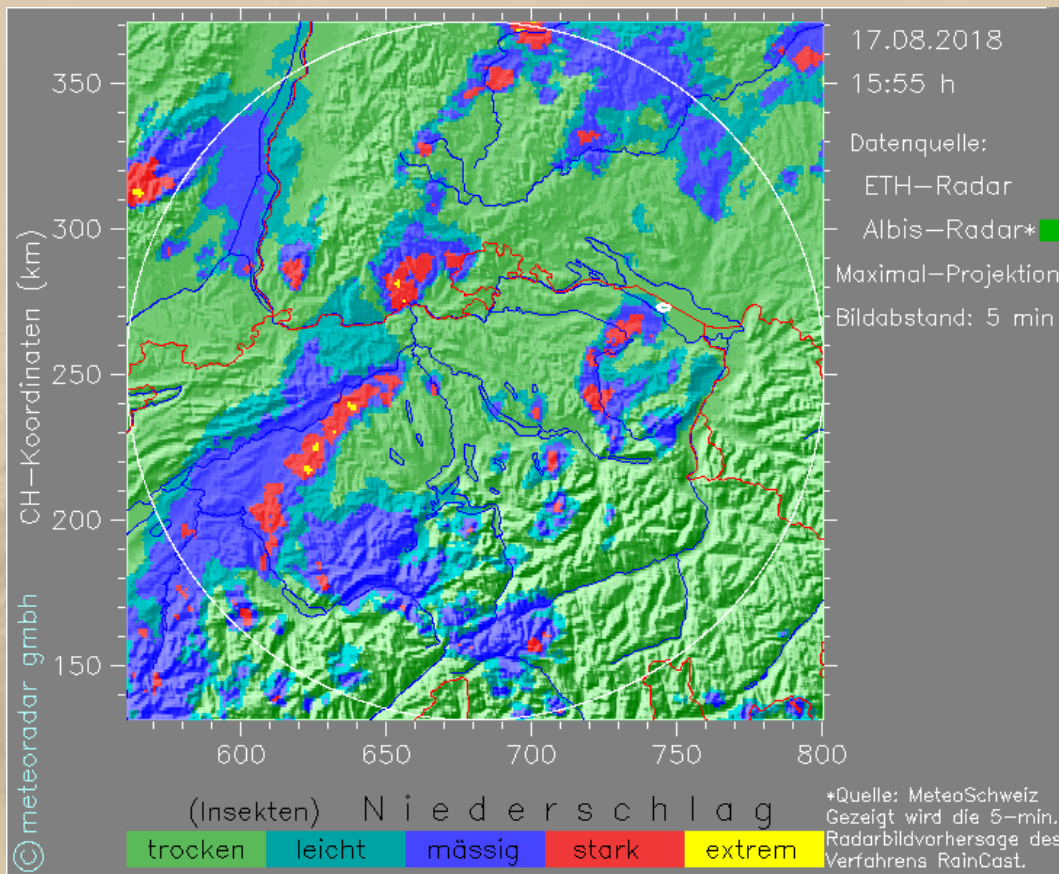
14:00 Uhr - So, ich habe jetzt in Romanshorn eine kleine Besorgung zu erledigen, also mache ich mich gleich auf die Socken, die ich im Sommer nicht trage - ich liebe meine Crocs.

15:30 Uhr - Besorgung erledigt und bei Albert, dem Hafenmeister, habe ich mich auch gerade ehrlich gemacht. Ein ungemein sympathischer Mensch. Wir schwatzen immer eine Runde. Die Pforten zu den Stegen sind jetzt auch codegesichert, nicht elektronisch, sondern mechanisch. Man muss die Tasten kräftig hinunterdrücken, völlig ungewohnt. Man fühlt und hört die Schubstangen des Schlosses sich bewegen und einrasten, aber es funktioniert.

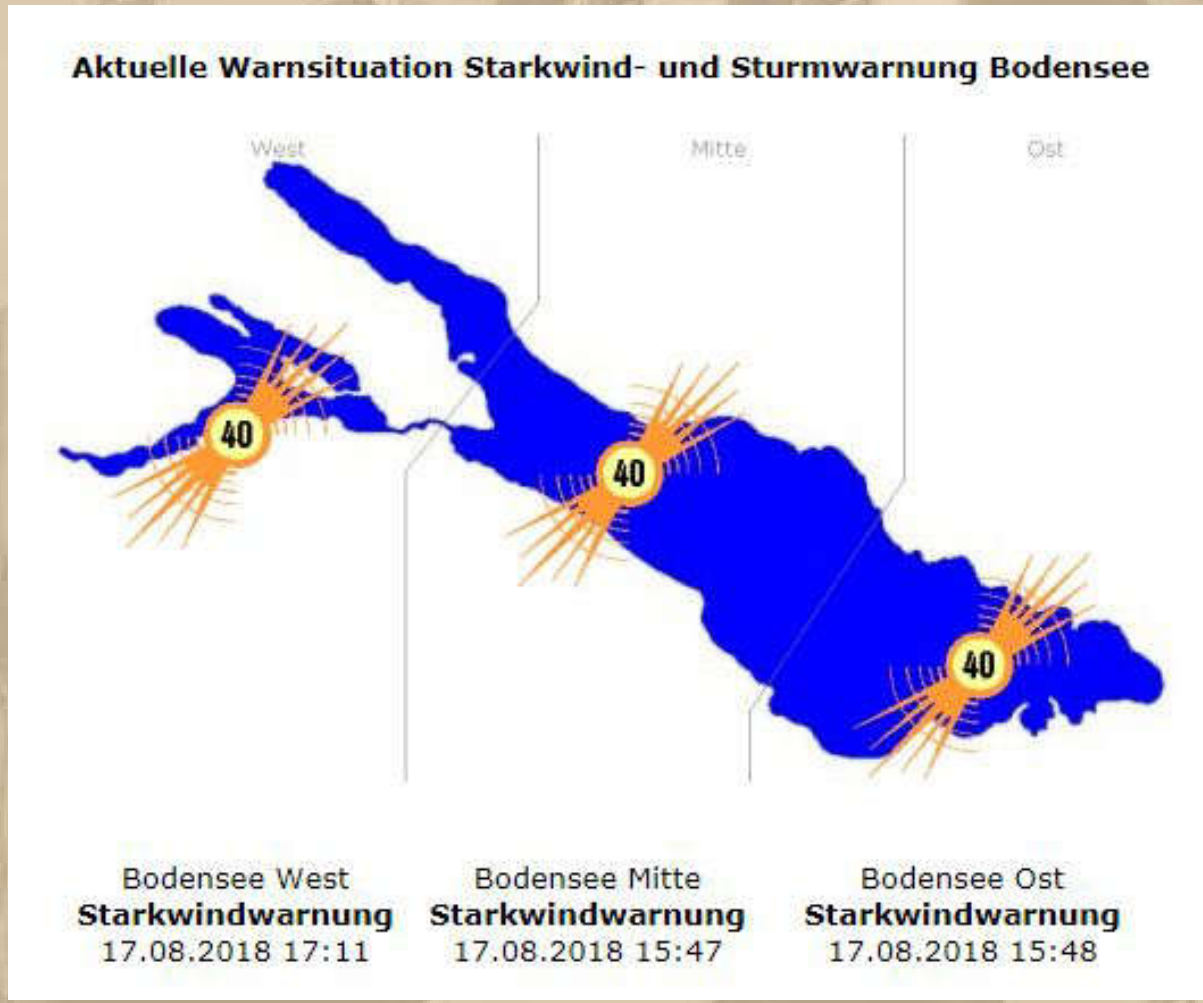
16:00 Uhr - Über Land geht ein Gewitter nieder.

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Freitag

Bereits vor Mittag lokale Regengüsse und kurze Gewitter, meist aber noch sonnig und sehr warm. Ab etwa Mitte Nachmittag mit auffrischem Nordwestwind auch kräftigere Gewitter vor allem den Voralpen entlang, in der Folge auch im Mittelland.



18:45 Uhr - Das war eine nette Siesta. Da ablandiger Starkwind herrscht, riecht es nach Landluft der Kuhställe - ich mag das. Ich glaube, dass mich die schlagenden Fallen der anderen Segelyachten geweckt haben.



Unwetterbericht Deutsche Schweiz, bis Freitagabend

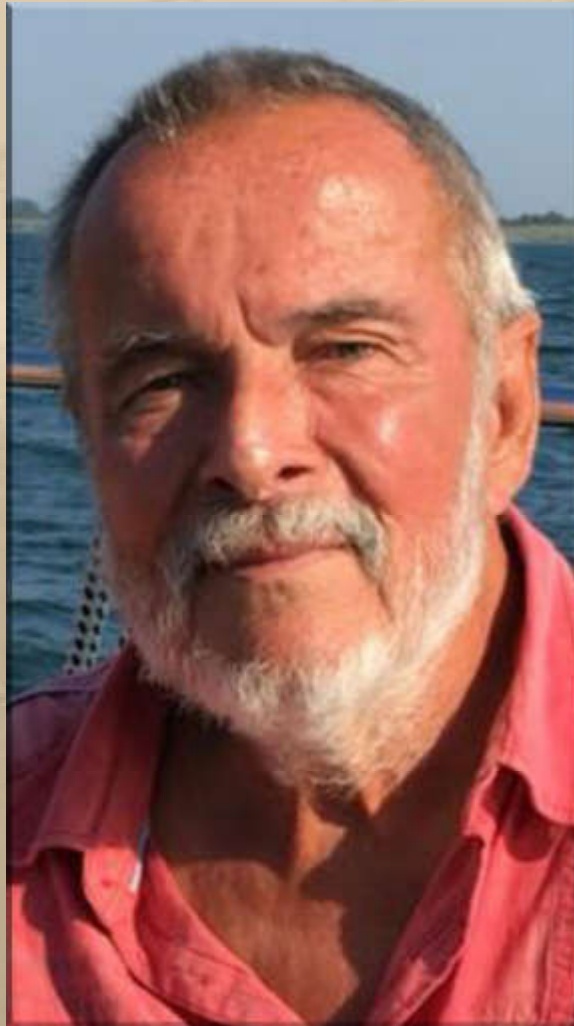
Im Bereich nahezu ortsfester Gewitter vor allem noch in der Nord- und Ostschweiz hohe Niederschlagsmengen mit lokaler Überflutungsgefahr und dichtem, feinkörnigem Hagel.

Ich habe mein Schiff sturmfest gemacht und schiebe nun ein wenig Wache, bis mich irgendwann der Schlaf überkommt.



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 114 vom Samstag, 18. August 2018

- SY PILGRIM immer voraus -

Liebe Lesergemeinde!

08:26 Uhr - Der Anblick eines feuchten, grauen Morgens ist noch ganz ungewohnt, nach dieser langen Periode heißen Wetters:



..... Romanshorn SBS Yachthafen, Heimat des SSCRo

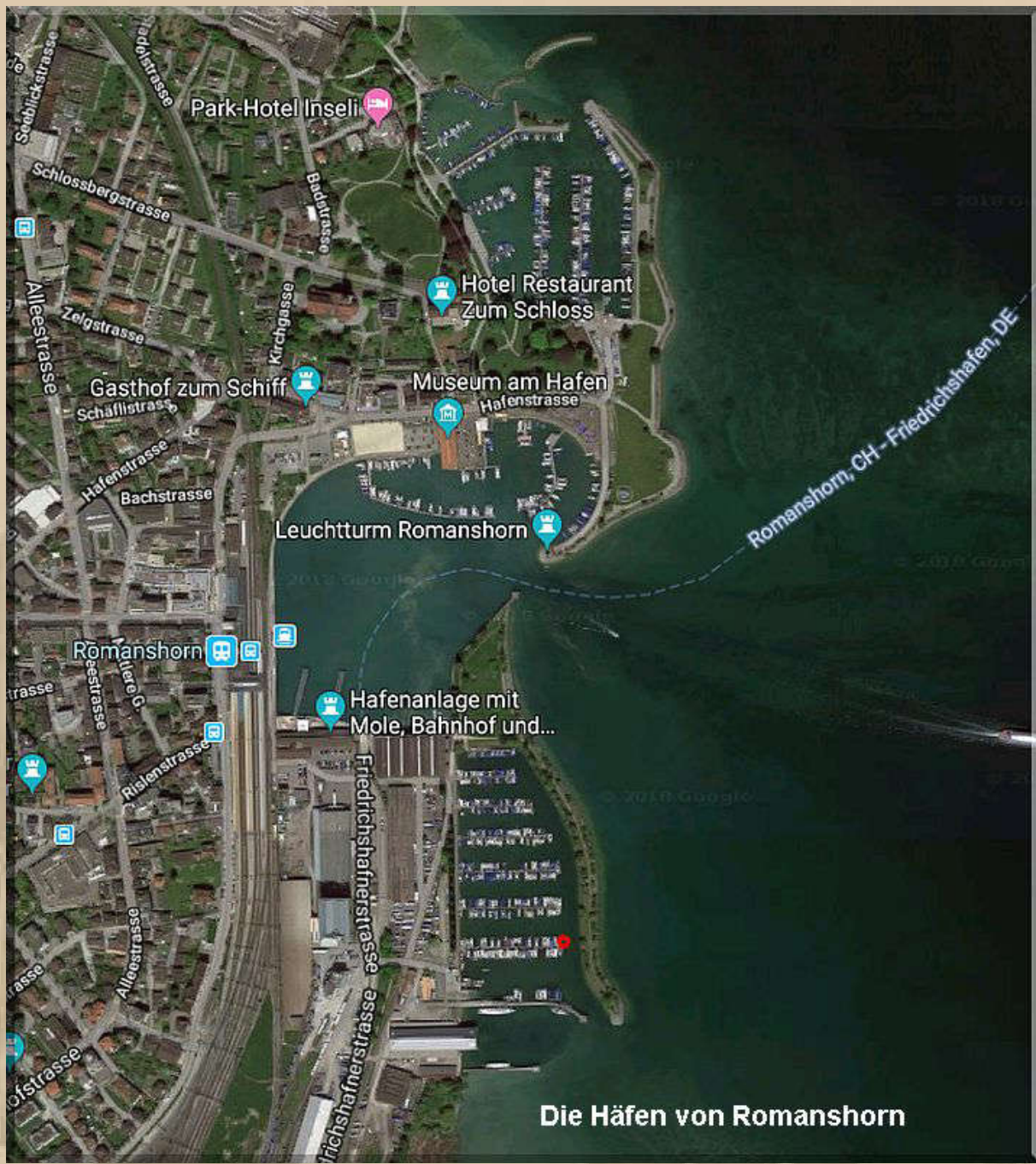


Im Vordergrund sieht man den Kopfsteg, an dem ich liege. Ich zeige das Bild allerdings wegen des alten Kornhauses, das nun in das 'Neue' Kornhaus umgestaltet wird. Es wird mit Volldampf gearbeitet, habe ich gestern festgestellt.

Alte Fassade, neuer Kern, natürlich als Luxusimmobilie:

<https://www.kornhaus-romanshorn.ch/>





09:45 Uhr - Die Wolken hängen tief und verwehren den Blick auf die Alpen. Die Sonne kämpft sich nur langsam durch.

Ich habe noch bei DP07 Quasselkist mitgemacht.

10:15 Uhr - Leinen los.

Draußen wehen 3 Bft aus NW. Vor mir kommt die SY PILGRIM (Vindö 50 von meinem Heimatsteg) aus den Gemeindehafen. Wir erkennen uns und winken uns zu. Roland dreht einen Extra-Kringel, um mit mir in Rufnähe zu sein. Wir tauschen einige kurze Informationen aus. Die PILGRIM will nach Bottighofen und ich nach Konstanz. Die ganze Zeit habe ich die PILGRIM, weit voraus immer im Blick.



Nach 45 Minuten ist es aus mit der schönen Segelei. Ich töffe - PILGRIM auch.

Als ich etwa auf der Höhe von Bottighofen bin, kommt PILGRIM wieder heraus und verschwindet in Kreuzlingen.

Ich drehe Runde um Runde in Konstanz DSMC, bleibe aber völlig erfolglos. Ich mache mich auf nach Kreuzlingen.

14:15 Uhr - Ich bin an den Gästebojen vom Hafen Seegarten in Kreuzlingen gelandet.

Neben mir liegt eine wunderschöne Segelyacht an, die einen totalen Refit erfahren hat. Ich frage den Eigner, ob das eine Hallberg-Rassy Mistral ist. „Das haben sie richtig erkannt, das wissen nur wenige.“ Später erfahre ich noch, dass das Schiff im Erstbesitz des Großvaters war und seitdem wie ein Kronjuwel vererbt und im Neuzustand erhalten wird:



Hallberg-Rassy Mistral 33



16:00 Uhr - Ich begeben mich zum Hafenmeister (Mariano Grosso) und zahle 17 CHF.

Ich wachse durch den Hafen, kann aber PILGRIM nicht ausmachen.



Jetzt muss ich mal sehen, wie ich mich trocken bekomme, es ist unsagbar schwül.

Da hilft vorerst faulenzeln im Cockpit, unter dem Sunbrella. Direkt neben mir liegt jetzt eine Hallberg-Rassy 342, auch nicht schlecht, aber ein Schiff fürs Meer - Salzwasser, versteht sich.

Das WLAN heißt hier Hafen Seegarten. Man muss sich mit seiner Mobilfunknummer anmelden, dann erhält man den Zugangscode.

Im Hafen Bottighofen findet dieses Wochenende eine Boat-Show statt, deswegen kam PILGRIM so schnell wieder heraus.

In den Alpentälern toben bereits lokale Gewitter, die Bodenseeregion ist noch besenrein.

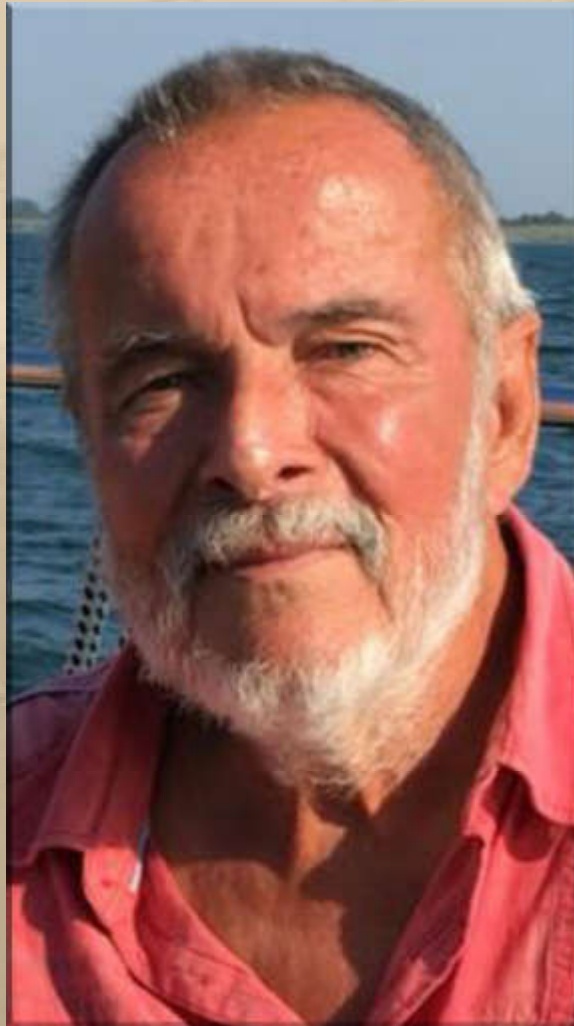
Nun aber ab ins Cockpit, zum Faulenzen. Neben mir, auf der anderen Seite füllt noch eine Faubry 360 die Lücke. Nun liegen wir alle Fender an Fender.

18:00 Uhr - Zum Abendbrot gibt es vier heiße Wienerle mit Ajvar, dazu ein Mohren Export nach der Rezeptur von 1832. Ihr wisst ja, wie es mir nun geht! I feel fine, but a little tipsy. Ich liebe das Leben.

18:45 Uhr - Am Ufer sieht es aus, als würde ein Fest gefeiert, aber ich kann mich nicht mehr aufraffen.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 115 vom Sonntag, 19. August 2018

- Grundberührung im Hafen Konstanz -

Liebe Lesergemeinde!

04:00 Uhr - Meine Nacht ist eigentlich beendet, aber irgendwie finde ich doch noch einmal in den Schlaf.

08:00 Uhr - Stille, nichts als Stille umgibt mich, dennoch Zeit für mein Frühstück. Auf den Nachbarschiffen ist der Sandmann noch zu Gast, doch das wird sich auch gleich ändern.

09:00 Uhr - Rechts und links immer noch schläfrige Ruhe. Es ist ja auch Sonntag.

Ich werde heute noch einmal einen Versuch in Konstanz wagen, ob ich einen freien Liegeplatz ergattern kann, denn morgen früh muss ich Proviant fassen: Lachs alle, Coca Cola Light Taste alle, etc. etc.

09:30 Uhr - Jetzt gehe ich hier mal die 'Miljöstation' aufsuchen, wie man in Schweden zum Abfallcontainer sagt.

Ein Blick in die Duschanlage zeigt mir, dass alle wohl beim Frühstück sitzen - ich hole schnell meinen Duschbeutel mit KaDeWe Aufdruck. Der war schon Anlass für viele Gespräche, wie heute mit meinem Nachbarn auf der Fairby 360.

Ich begrüßte auch noch einmal den Hafenmeister und fragte ihn, wie er denn gerne angesprochen werden möchte? „Ich bin der Mariano“, antwortete er in breitem Schwyzerdütsch.

10:09 Uhr - DP07 Quasselkist:

Jan nimmt am kommenden Wochenende an dieser Regatta teil:

Das 24-uurs-Rennen ist die größte Segelregatta Hollands.

<https://www.youtube.com/watch?v=IchqGyp-UqA>

SY-EISWETTE

Am kommenden Wochenende mache ich die 24 Stunden Regatta mit [24urrs race](#)

19/08/2018 - 10:13

SY-EISWETTE

etwa 600 Boote nehmen teil, wir haben mit 10 Leuten eine Lemsteraak geschartert. Alex von der YACHT ist auch dabei.

19/08/2018 - 10:14

Bei Corinna & Thorsten, am Étang Du Stock, wurde die Feuerstelle angeworfen und edles Fleisch draufgelegt:



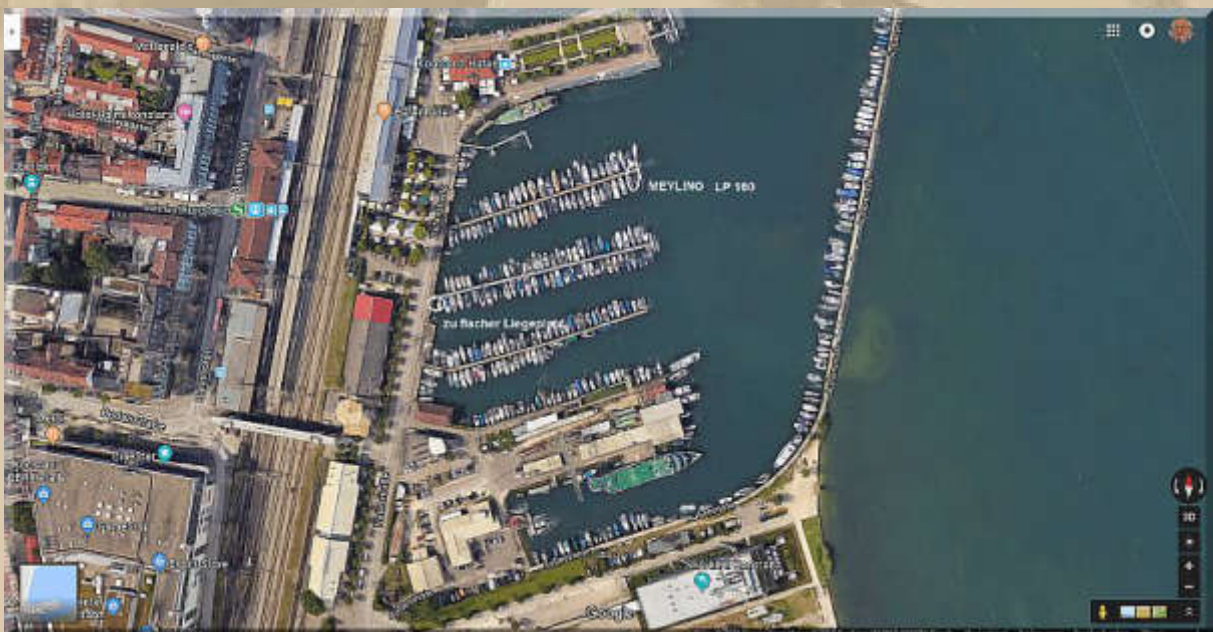
11 Uhr - Zeit zum Aufbruch. Eine Seemeile trennt mich vom Konstanzer Hafen.

12 Uhr - Ich habe einen Liegeplatz ergattert. Ganz unter Land am Steg 2, in der Gasse zum Steg 3. Unter meinen Kiel passt gerade noch ein Bierdeckel. Aber es gibt noch weitere freie Plätze, fragt sich nur wie lange noch.

Warum habe ich heute Morgen nur geduscht, wenn ich jetzt im eigenen Schweiß bade? Na, sicherlich sind doch einige Schmutzschichten weggeduscht worden - es ist nie umsonst.

In der Hafenhalle ist immer noch Frühschoppen. Die Band spielt Elvis Titel rauf und runter.

13:10 Uhr - Ich bin umgezogen. Immer wenn die Berufsschiffahrt Schwell in Hafen verursacht, setze ich mit meinem Kiel auf, das muss nicht sein. Ich peile einen freien Platz am Nachbarsteg an, doch bei dem bleibe ich zwischen den Dalben hängen. Also wird die Suche erweitert. Am Steg 1 sehe ich Freds Liegeplatz 160 frei - vorhin lag da noch ein Motorboot und jetzt MEYLINO:



Nun kann ich ohne halsbrecherische Turnübungen mein Schiff verlassen. Hier am Stegende habe ich Ruhe und einen schönen Überblick über das Hafenbecken. Mir gegenüber am gleichen Steg liegt eine Swan 36 der Nautor Werft, eine Finnische Edelyacht:



Oh, ich habe Durst und keinen Tropfen Coca Cola Light Taste mehr. Dann muss eben mit Bier meinen Durst löschen - ich ahne Schlimmes.

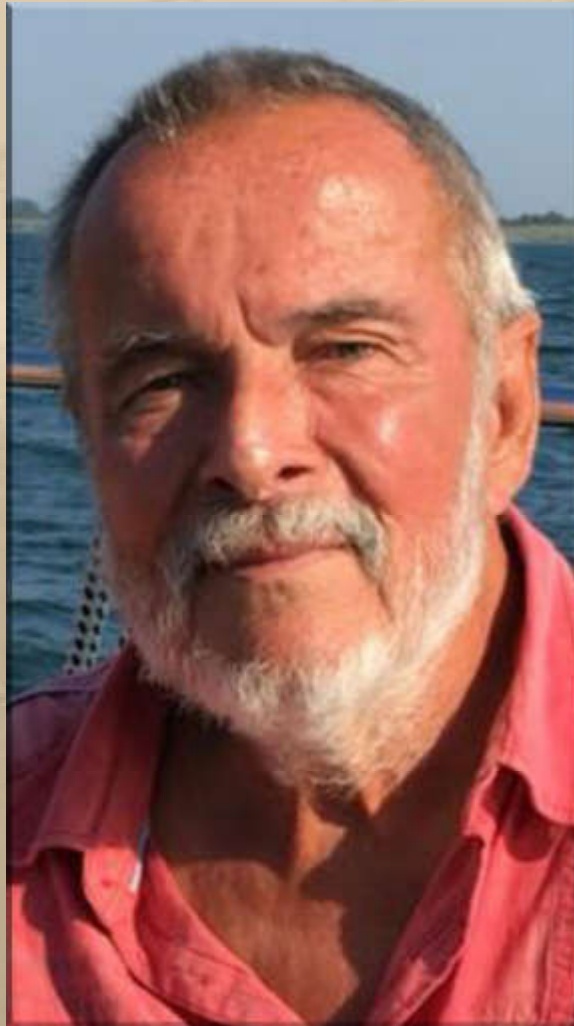
17:30 Uhr - Angela & Manfred, die Seebär Crew, kommen von Kreuzlingen zu Fuß nach Konstanz und holen mich vom Schiff ab. Wir gehen in den Biergarten der Hafenhalle und lassen es uns gut gehen. Da wir uns nicht allzu oft sehen, gibt es viel zu erzählen, bis wir alle wieder auf dem gleichen Informationslevel sind.

20:00 Uhr - Wir verabschieden uns wieder und A & M wandern zu ihrem Schiff zurück - ich zu meinem.

Ich dampfe noch ein wenig im Cockpit ab. Meinen unbändigen Durst lösche ich mit Leitungswasser von Steg.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 116 vom Montag, 20. August 2018

- Endlich wieder Getränke an Bord -

Liebe Lesergemeinde!

08:00 Uhr - Auf zu Aldi und Getränke kaufen - ich verdurste.



09:00 Uhr - Jetzt lasse ich mir für mein Frühstück viel Zeit. Es gibt sogar frische Brötchen.

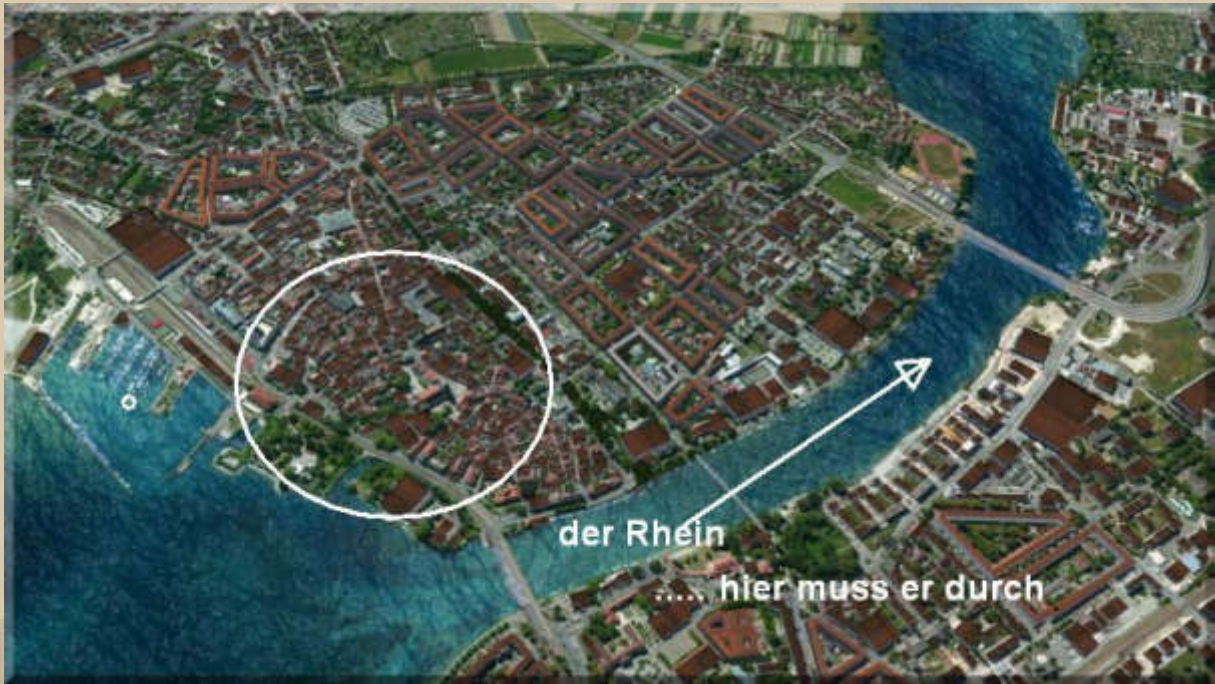
10:00 Uhr - Nun fühle ich mich wieder wohl. Die eigenen Brennstoffzellen sind wieder aufgetankt und betriebsbereit.

Was mache ich heute - es wird wieder sehr heiß:

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Montag

Sonnig und sehr warm bis heiss. Über den Bergen Quellwolken mit einigen lokalen Schauern und Gewittern vor allem im inneralpinen Bereich.

10:30 Uhr - Den Vormittag werde ich noch in der City von Konstanz verbringen:



12:10 Uhr - Heute habe ich die große Konstanzrunde gedreht, inkl. Münster.



.... schön, dass es wieder Straßenmusik jeder Couleur gibt



Die beiden oberen Kerzen in der Mitte habe ich für meine
Altvorderen angezündet und Zwiesprache mit ihnen gehalten.
Wenn ich sie richtig verstanden habe, dann fühlen sie sich im
Jenseits durchaus wohl. Ich verweile noch ein wenig im Münster,
bevor ich mich wieder in die Hitze der Gassen begeben.



12:30 Uhr - Ich brauche jetzt ein Siesta.

14:00 Uhr - Was 90 Minuten Ruhepause bewirken können. Ich fühle mich wieder topfit 😊.

Meine Enkelin berichtet aus Amsterdam:



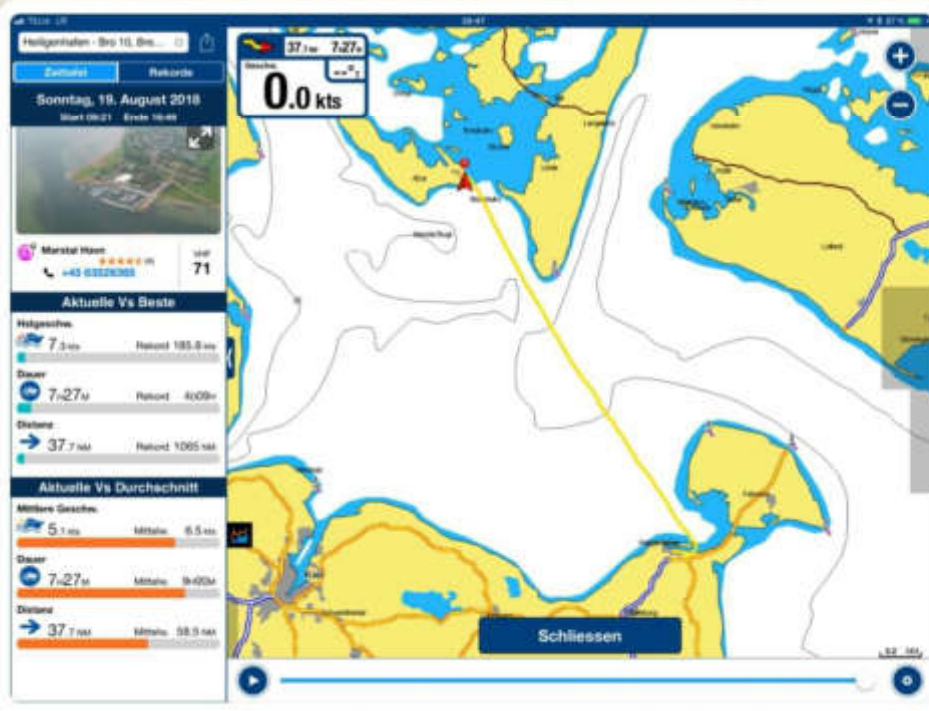
Meldungen von der SY ROBBE:





Da war die Welt noch in Ordnung

13:42



Das war die Überfahrt

13:42



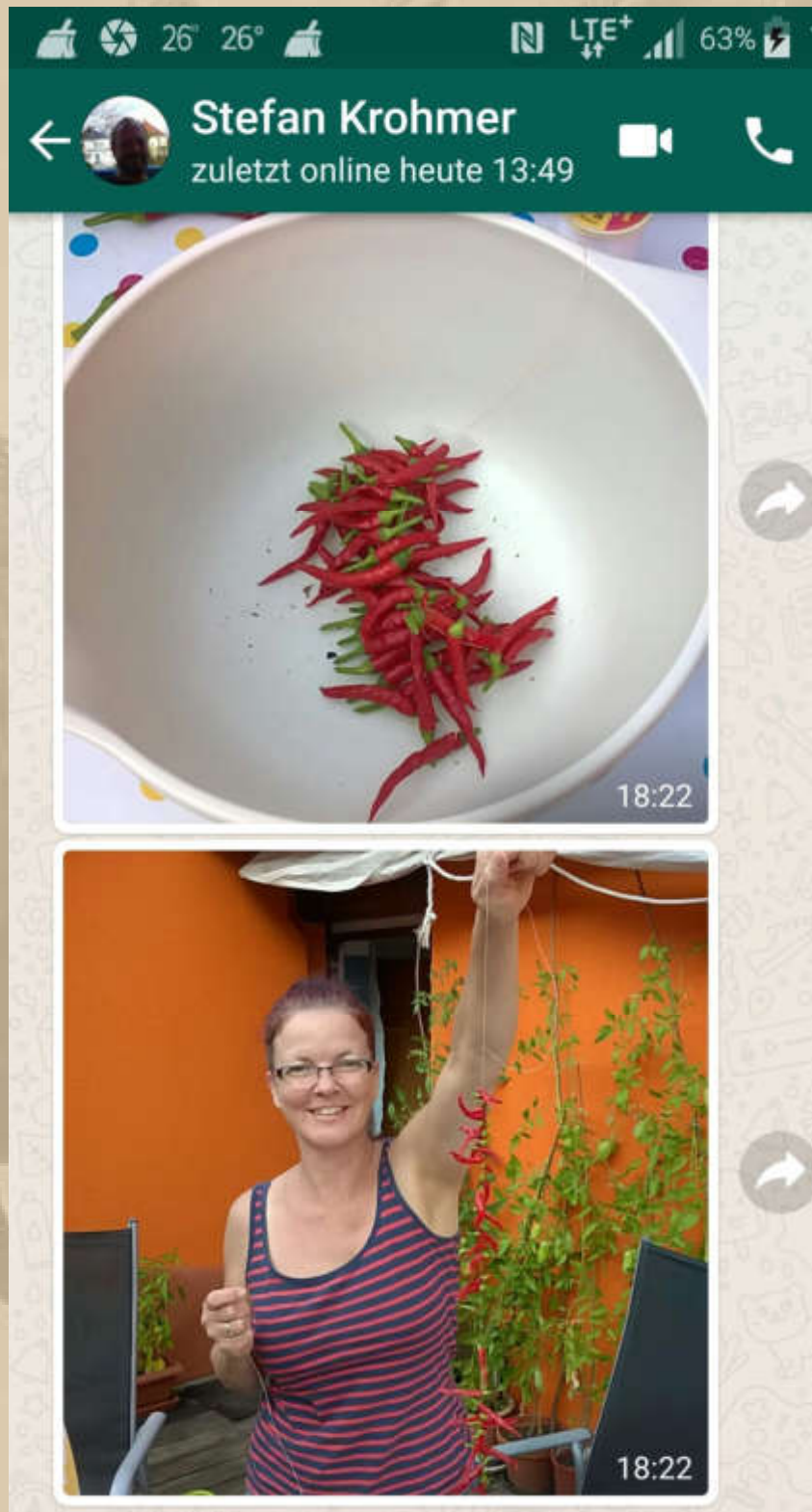
Heute Regenerieren wir. Morgen
planen wir nun Rudkobing. Mal
sehen.

13:42

..... wenn der Vater mit der Tochter

- .
- .
- .
- .
- .
- .

.... und auch von der Prepper-Szene auf der Alb gibt's neue Bilder:



.... Stefans Silke



18:23

Gestern hatte ich grosskochtage und hab 36 gläser eingekocht

18:24

Tomate Basilikum, Tomate bohnen, Tomate mangold

18:25

Heut musste ich erst wieder neue gläser bestellen

18:26

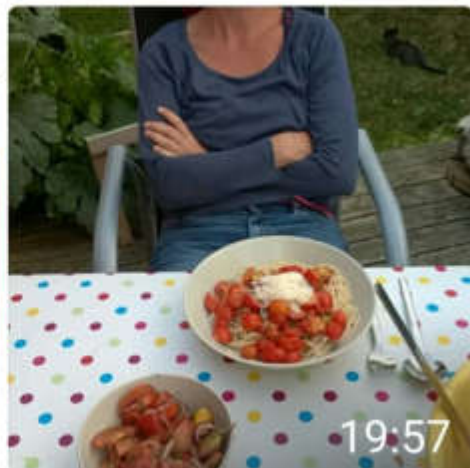
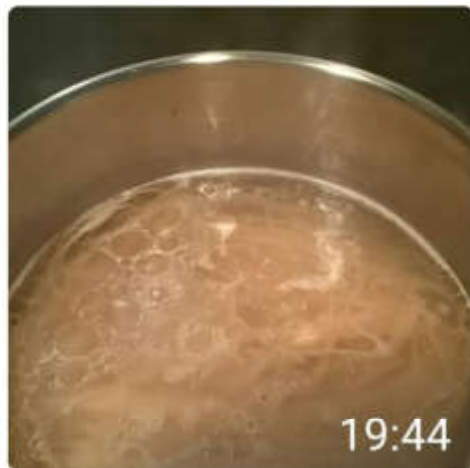
Abendessen 19:05

Keiner wünscht sich schlechte Zeiten aber Silke, Stefan und deren Buben wissen die Natur zu verwerten.

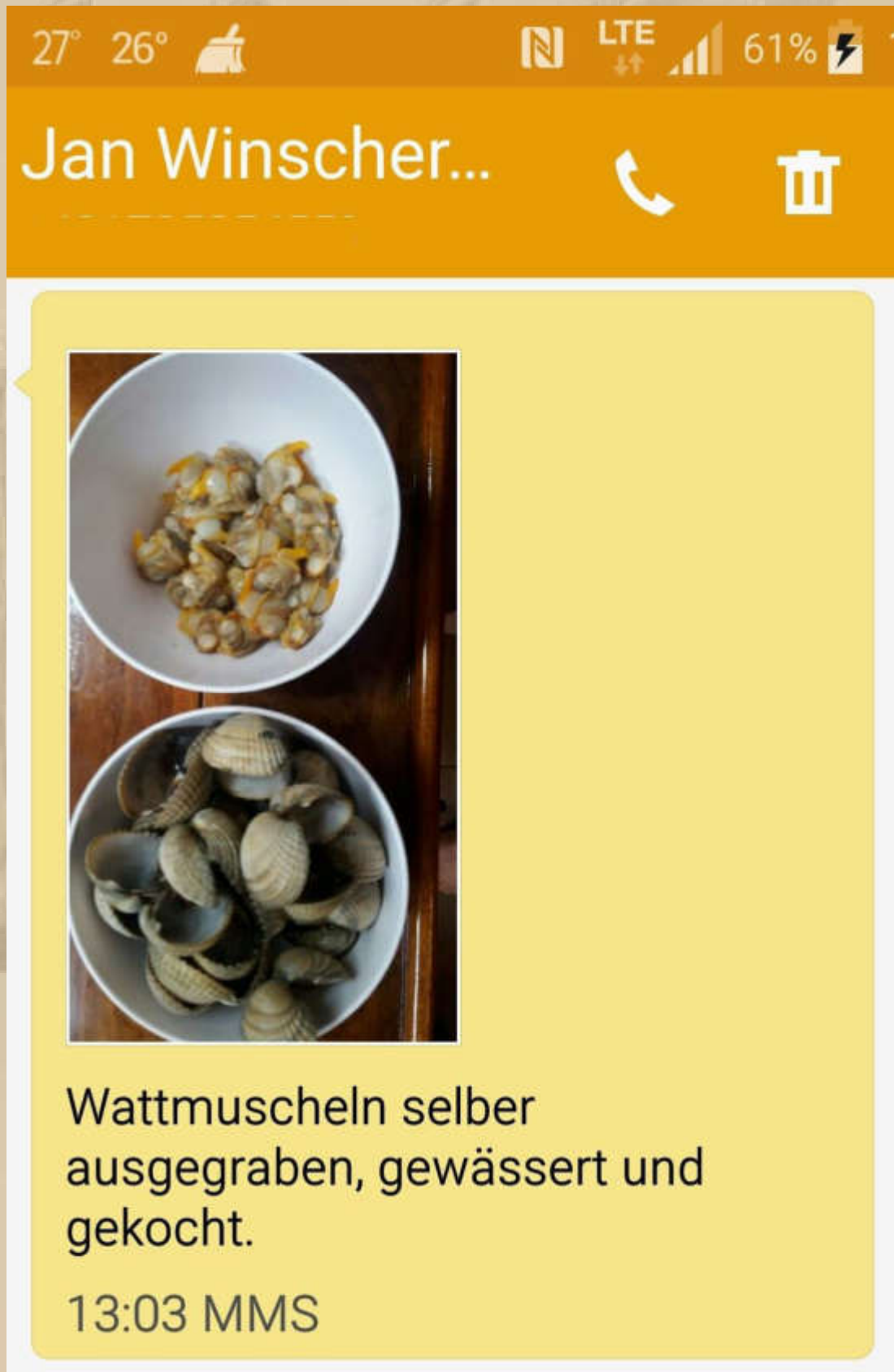




Mein tomatefavoriet 19:17



Auch von Sonja & Jan kamen kulinarische Grüße aus den Niederlanden:





Zusammen mit Maisnudeln und Basilikum.

13:04 MMS

wir sind auf dem weg nach workum .hatten unterwegs gekocht. Seltenheit, ein Seehunde im IM gesehen.

13:40

Ende der Berichterstattung meines weltweiten Korrespondenten-
netzes. Ich danke Euch. Eure Honorare überweise ich, wie üblich,
auf die bekannten Konten auf den Cayman-Inseln.

Mein Gastliegeplatz ist ganz schön schwellig, aber angenehm,
denn er liegt im Schraubenwasser der an- und ablegenden
Berufsschiffahrt, fast wie das Schaukeln in einer Wiege.

15:45 Uhr - Meine aktuellen Salonwerte: 33.4 °C bei 47% RH -
es ist unsagbar schwül. Ich vermeide jede überflüssige Bewegung.
Dafür bin ich schon dabei, meinen 3. Liter Softdrinkflüssigkeit zu
trinken.

Deep River Blues summt es mal wieder durch meinen Kopf und
verursacht angenehme Gefühle in mir:

<https://www.youtube.com/watch?v=YcbxsG3OWfA>

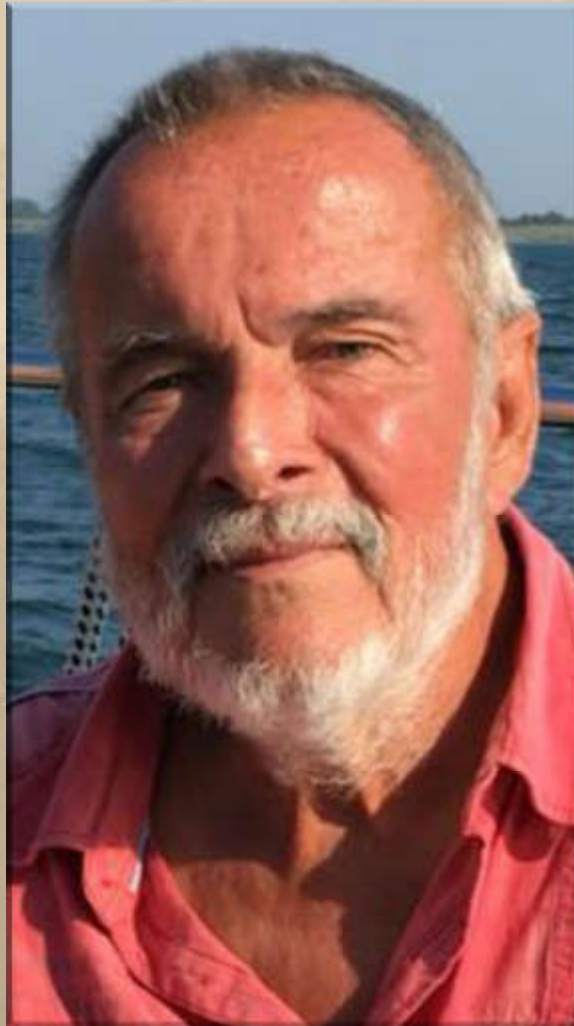
Angela & Manfred melden sich:



Die nächsten zwei Stunden sind wieder sehr kurzweilig und
erholsam, da wir im Schatten des Biergartens sitzen können.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 117 vom Dienstag, 21. August 2018

- Von Konstanz zum Überlinger Osthafen -

Liebe Lesergemeinde!

08:20 Uhr - Die Schallsignale der Berufsschifffahrt wecken mich aus einem erholsamen Schlaf. Die Flaggen um den Hafen hängen schlaff herunter - Windstille. Auch heute soll es wieder über 30 °C heiß werden.



09:20 Uhr - Mein Frühstück habe ich abgefackelt und denke über meinen Aufbruch nach. Inzwischen weht eine leichte Brise aus Richtung 120°.

Meine aktuellen Salonwerte um 09:30 Uhr = 26.8 °C bei 59% RH

Ich peile meinen Heimathafen an und dort werde ich intensiv über eine erste Alpenausfahrt nachdenken.

10:00 Uhr - Ich verabschiede mich von meinen Österreichischen Motorbootnachbarn.

Ich unternehme einen Segelversuch. Ein Knoten Fahrt ist mir in der Hitze zu langsam. Maschine an und mit gut 4 Knoten die Direttissima nach Überlingen Osthafen.

Angela & Manfred begegnen dem DS HOHENTWIEL:



12:00 Uhr - Ich passiere die Hafeneinfahrt und biege sofort zur Fäkalstation nach Steuerbord ab, um meinen F-Tank zu lenzen. Bedingt durch die Hitze, leere ich den Tank jetzt alle 14 Tage.

12:30 Uhr - Ich biege in meine Liegeplatzgasse ein - SY ZWERGLE ist total verhüllt, Hansi ist nicht da. Mein Liegeplatz 214 ist belegt, also mache ich auf 222 fest, der hat ein dauerhaft grünes Schild.



Der Wasserstand ist beängstigend niedrig. Nicht für mich mit meinen 95 cm, aber ab 130 cm Tiefgang wühlt man bestimmt schon den Schlick auf. Wenn das in den nächsten Jahren so weitergeht, dann wird sich die Bootsszene gewaltig ändern. Kielschwertboote oder Integralkielboote, Hubkieler oder Kimmkieler sind dann angesagt oder Zweirumpfboote.

Ich habe keinen trockenen Fetzen Kleidung mehr am Körper.

Bei diesen Temperaturen brauche ich über einen Alpenausflug gar nicht erst nachzudenken, da wird der PKW zur Hitzefalle - nichts für alte Leute. Ich muss auf mich achtgeben.

Meine aktuellen Salonwerte um 13:00 Uhr = 29.6 °C bei 59% RH

13:30 Uhr - Jetzt ist Hansi auf SY ZWERGLE an Bord zu sehen, werde ihm später einen Besuch abstatten.

Meine aktuellen Salonwerte um 15:45 Uhr = 33.5 °C bei 41% RH

Von 16 Uhr bis 18:30 Uhr hocke ich bei Hansi an Bord.

Bericht aus der Dänischen Südsee:

28° 31° LTE 100

← Hans-Peter LUT... zuletzt online heute 19:08

HEUTE

Dienstag, 21. August 2018
Start 09:00 Ende 12:00

Marstal Havn 71
Rudkøbing Havn 12,99
Rudkøbing Yachtthaven 11,39

Aktuelle Vs Beste

Maxgeschw. 5.4 kts Rekord 185.0 kts
Dauer 2:57u Rekord 4:05u
Distanz 9.8 naut. Rekord 1065 naut.

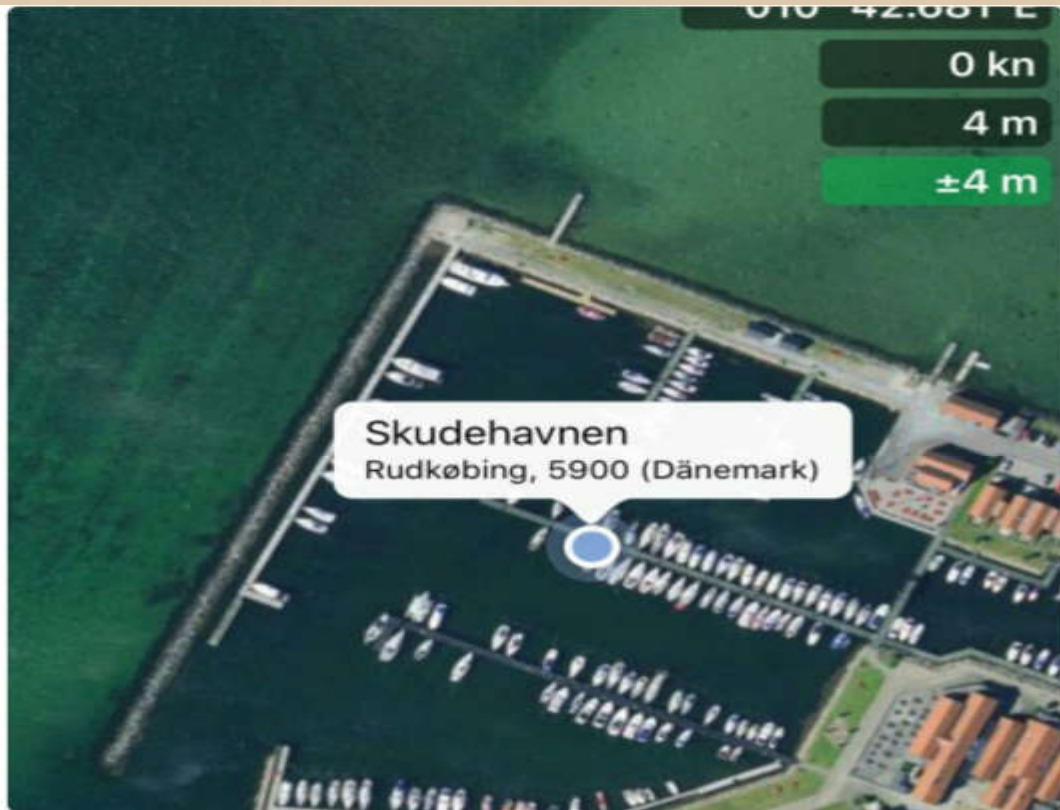
Aktuelle Vs Durchschnitt

Mittlere Geschw. 3.3 kts Mittelw. 6.5 kts
Dauer 2:57u Mittelw. 8:45u
Distanz 9.8 naut. Mittelw. 58.1 naut.

0.0 kts 180°

Schliessen

Heute sind wir von Marstal nach Rudkøbing 19:04



Haben hier fest gemacht.

19:04



Im Hafen gab es dann kostenfreie Fahrräder mit denen wir dann los sind. Mein Tourplan kann ich über den Haufen schmeißen. Meiner Tochter gefällt es hier so gut, dass wir einen Tag länger bleiben und mit den Fahrräder die Gegend erkunden.

19:04

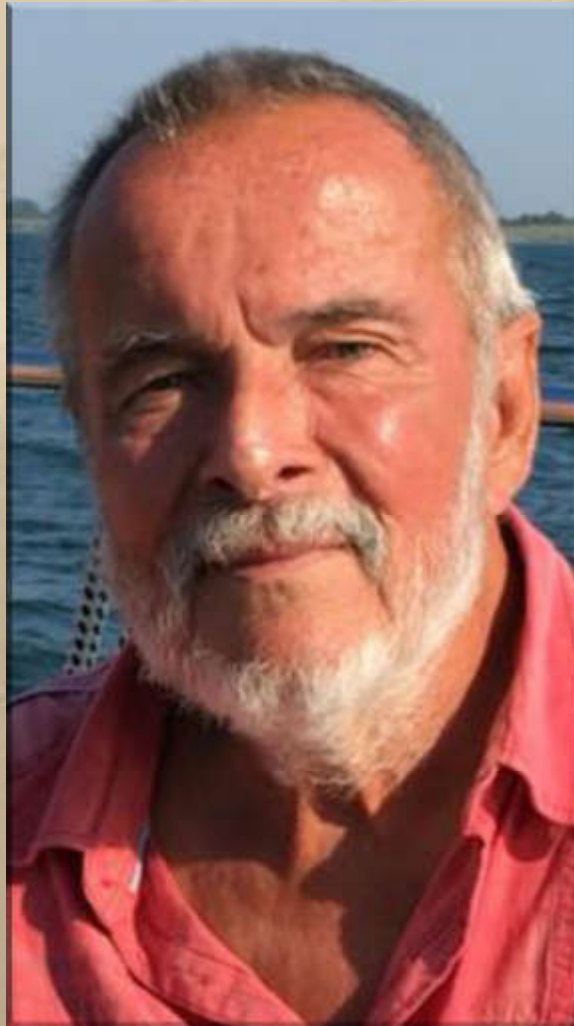


So idyllisch liegt die Robbe

19:07

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 118 vom Mittwoch, 22. August 2018

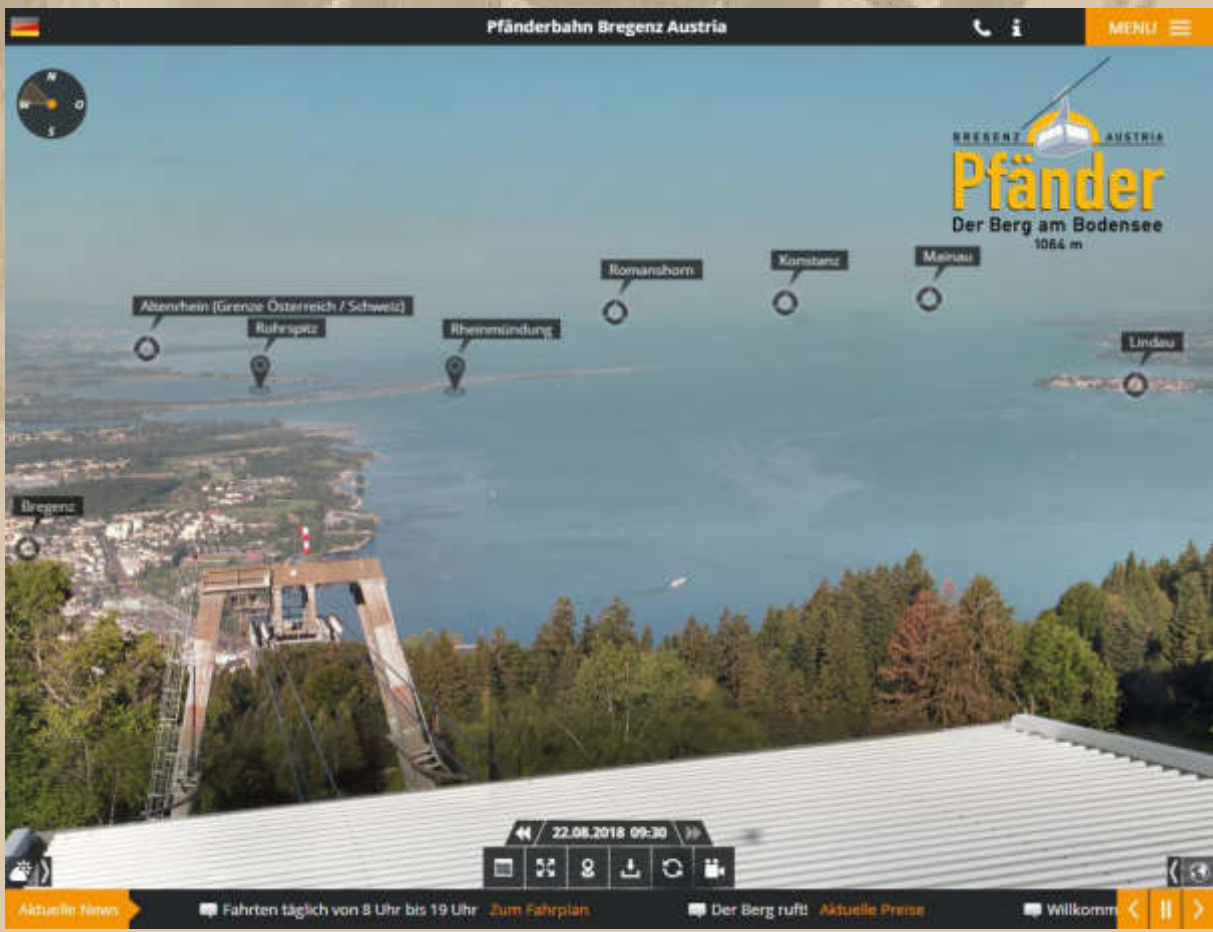
- 32 °C im Schatten -

Liebe Lesergemeinde!

Gestern Abend kam noch ein Gruß von der SY SEEBÄR:



08:30 Uhr - Was schon so spät? Schätze, es wird wieder ein Tag der Gluthitze werden, jedenfalls sieht es jetzt schon danach aus.





DP07-Quasselkist:

info@dp07.com

hier stinkt es gewaltig nach Gas!!! Großbrand im Hafen????

22/08/2018 - 07:53

info@dp07.com

Rapport HH-Cranz: Gestank ist weg; leichter Kopfschmerz. Keiner weiss woher, Presse meldet nix. Ominös, das Ganze!!

22/08/2018 - 09:45

Das Hamburger Abendblatt berichtet heute Morgen:

Lagerhalle brennt im Hamburger Hafen



info@dp07.com

Hallo BM, das war ein Lagerhallenbrand vom Sonntag.



22/08/2018 - 10:15

.... und warum berichtet das Hamburger Abendblatt erst heute Morgen davon? Da wurde doch sicher wieder versucht, etwas zu vertuschen!

10:30 Uhr - Ich mache mich auf die Einkaufsrunde.

Am Stegende, auf meinem Liegeplatz 214, macht sich der Motorbootfahrer bereit, meinen Platz zu räumen.

12:30 Uhr - Total erschöpft und schweißnass bin ich wieder an Bord.

info@dp07.com

Raffinerie-Abgasanlage defekt; bei Ostenwind alles ins Alte Land via Cranz gezogen.

22/08/2018 - 12:44

.... na bitte, alles klärt sich auf
Zusammen ist die Quasselkist ein unschlagbares Team.

Meine aktuellen Salonwerte um 13:30 Uhr: 30.8 °C bei 57% RH

16:15 Uhr - Heute keine Siesta, aber auch sonst nichts.

Meine aktuellen Salonwerte um 16:30 Uhr: 32.3 °C bei 54% RH



.... Uferpromenade in Überlingen - alle flüchten in den Schatten

16:45 Uhr - DP07- Chatbox (Quasselkist)

SY-EISWETTE

Morgen Mittag geht es nach Workum, Freitag gegen 19 Uhr Start der 24h Regatta.

22/08/2018 - 16:45

SY-EISWETTE

Ich checke mal, ob das Bot AIS hat.

22/08/2018 - 16:47

SY-EISWETTE

"Juffrouw Ooievaer"

22/08/2018 - 16:51

<https://sailcharterfriesland.nl/de/project/juffrouw-ooievaer/>



info@dp07.com

Grüße an die Späteinkehrer und ALLEN einen schönen Spätnachmittag!!!!

22/08/2018 - 17:12



Gesehen im Hafencafe Kirchberg.

BRD 🤔 😂

14:28

Ich bin für Heiße Oma, denn ich liebe Baileys.

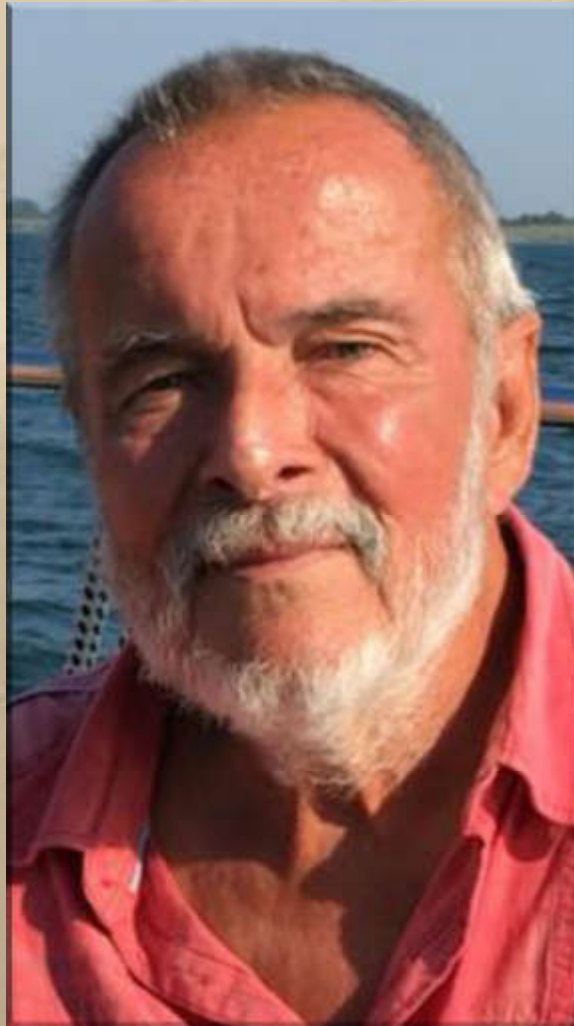
17:26 ✓✓

..... ein Gruß von Angela

Ich habe noch ein wenig mit Hansi auf SY ZWERGLE verquatscht, immer wieder nett.

..... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

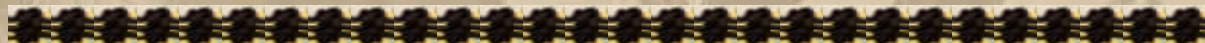
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



DP07- Chatbox

Bulletin 119 vom Donnerstag, 23. August 2018

- Am Tag als der Regen kam -

Liebe Lesergemeinde!

06:35 Uhr - Die Nacht ist beendet. Es ist stark bewölkt:



.... leichte Morgenröte

DP07- Chatbox

Big Max

Guten Morgen Herr Krannig, Jan und Klaus.

23/08/2018 - 08:03

DQDZ

Moin BigMax! Weiterhin warm am Bodensee?

23/08/2018 - 08:04

SY-EISWETTE

Moin Manfred!

23/08/2018 - 08:05

Big Max

..... im Moment 24 °C im Salon.

23/08/2018 - 08:05

SY-EISWETTE

Manfred, unsere Lemsteraak hate KEIN AIS.

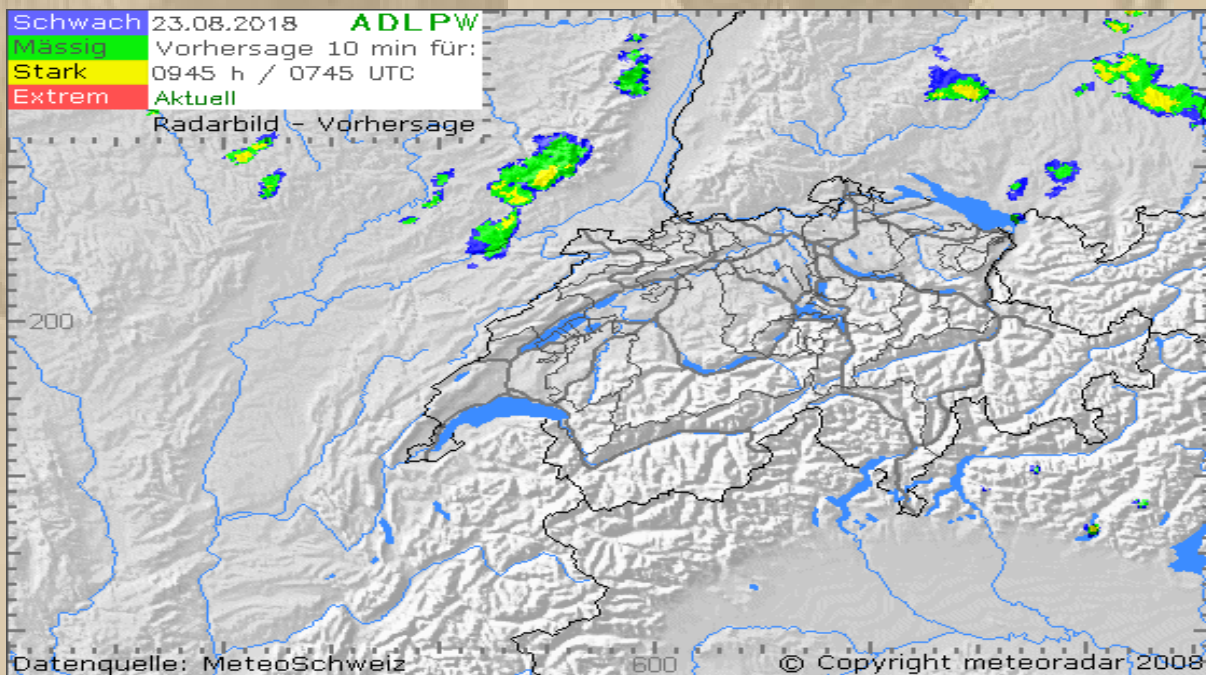
23/08/2018 - 08:10

Big Max

Ja Jan, wurde auf der Homepage auch nicht erwähnt.

23/08/2018 - 08:11

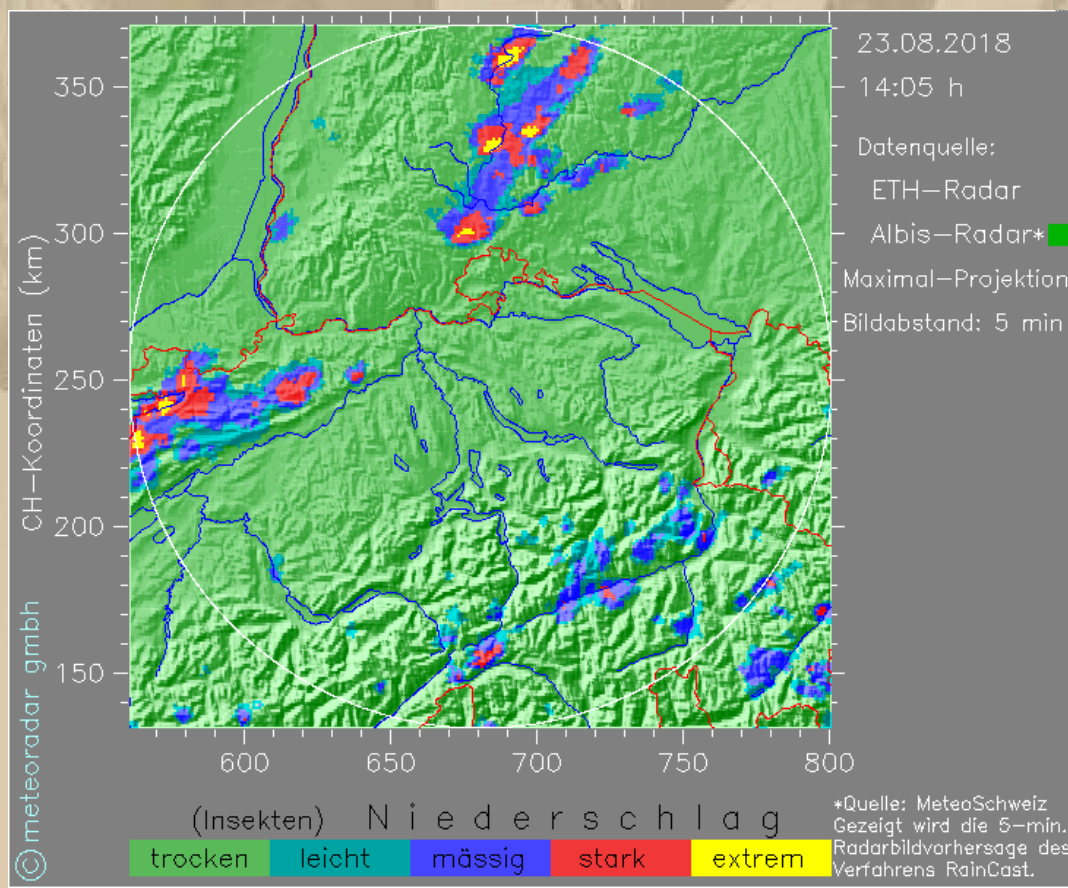
09:38 Uhr - Siggie schickt mir ein Lebenszeichen via WhatsApp.



Die lokalen Gewitter machen einen Bogen um den Bodensee.

Ich muss mich noch einmal um die Entleerung meines Fäkalientanks kümmern, denn am Dienstag scheint das Absaugen nicht geklappt zu haben. Auch diesmal saugt der Rüssel nicht an. Michael, einer der beiden Hafenmeister, ist gerade dicht bei und meint, ich solle erst einmal mit Wasser ansaugen, da hat bestimmt wieder einer das Absperrventil offen gelassen und der 5 m lange Schlauch hat vollständig Luft angesaugt. Michael stellt mir die Anlage auf Dauerbetrieb. Ich beobachte die Schaugläser in der Leitung, bis ich überzeugt bin, dass die Luft wieder durch Wasser ersetzt ist und nun klappt auch wieder alles klaglos. Die erste Fehlfunktion einer Absaugstation in 10 Jahren. Glück gehabt oder sind die Anlagen so narrensicher. Nun, außer Betrieb war die eine oder andere Anlage auch schon einmal. Damit ist das Thema, hoffentlich für die kommenden 10 Jahre, wieder erledigt.

Noch ist von Gewittern oder Regenschauern am See nichts zu bemerken, nur die Schwüle schwängert die Luft: derzeit 32.5 °C.



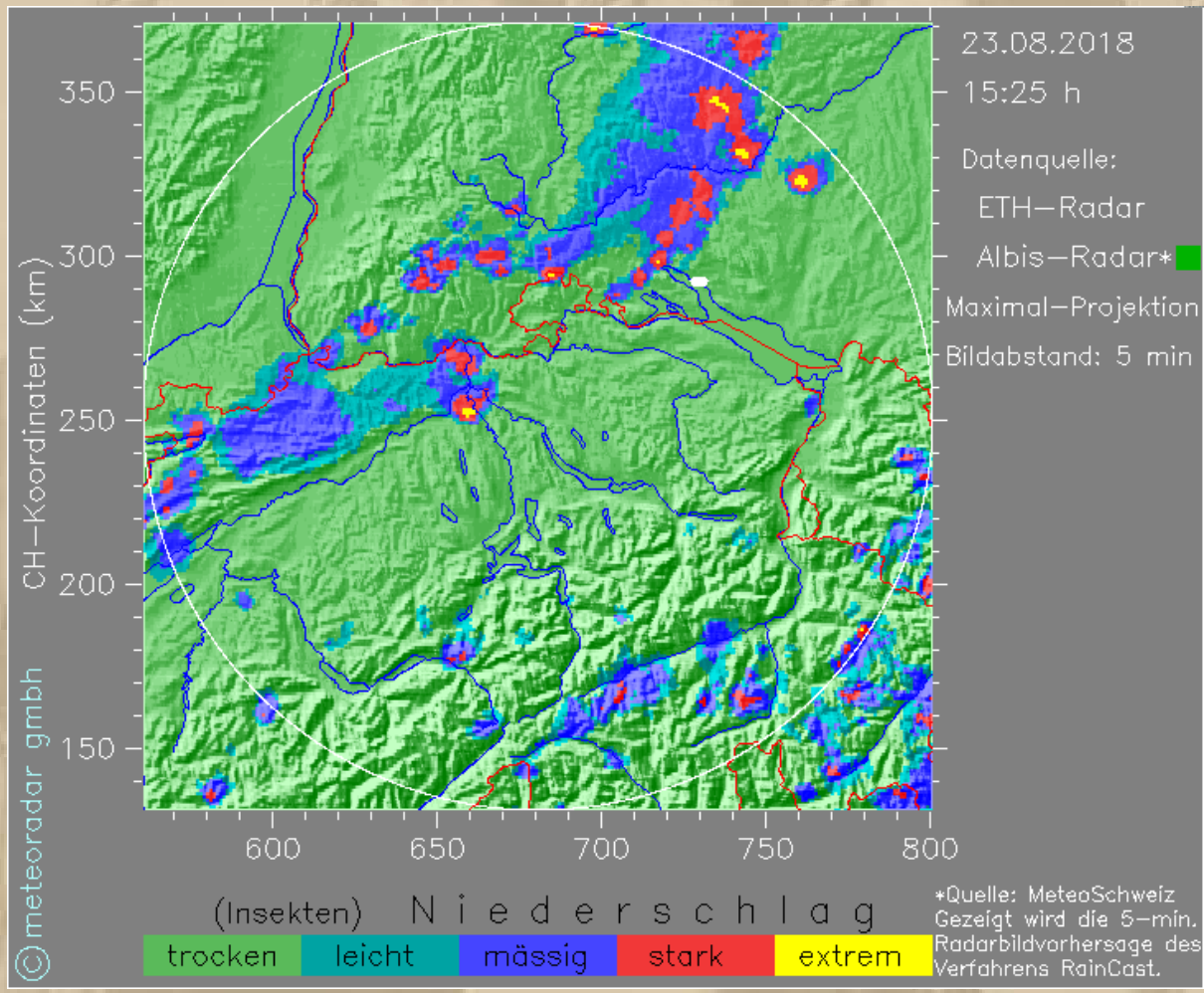
Die Gewitter entladen sich im Umland. Am See sollen die Wassermassen erst zum Wochenende hereinbrechen, sagt die neueste Prognose.



Karin & Atze, die Preußen, sind in Nonnenhorn,
im Haus am See, eingetroffen
und lassen sich vom Team Knörle verwöhnen.

15:00 Uhr - Ich gebe mir Hitzefrei.

15:25 Uhr - Wind kommt auf, es riecht nach Regen, aber die Sonne scheint:



Die Gewitter ziehen im Moment nur 15 Km NW-lich an mir vorbei.

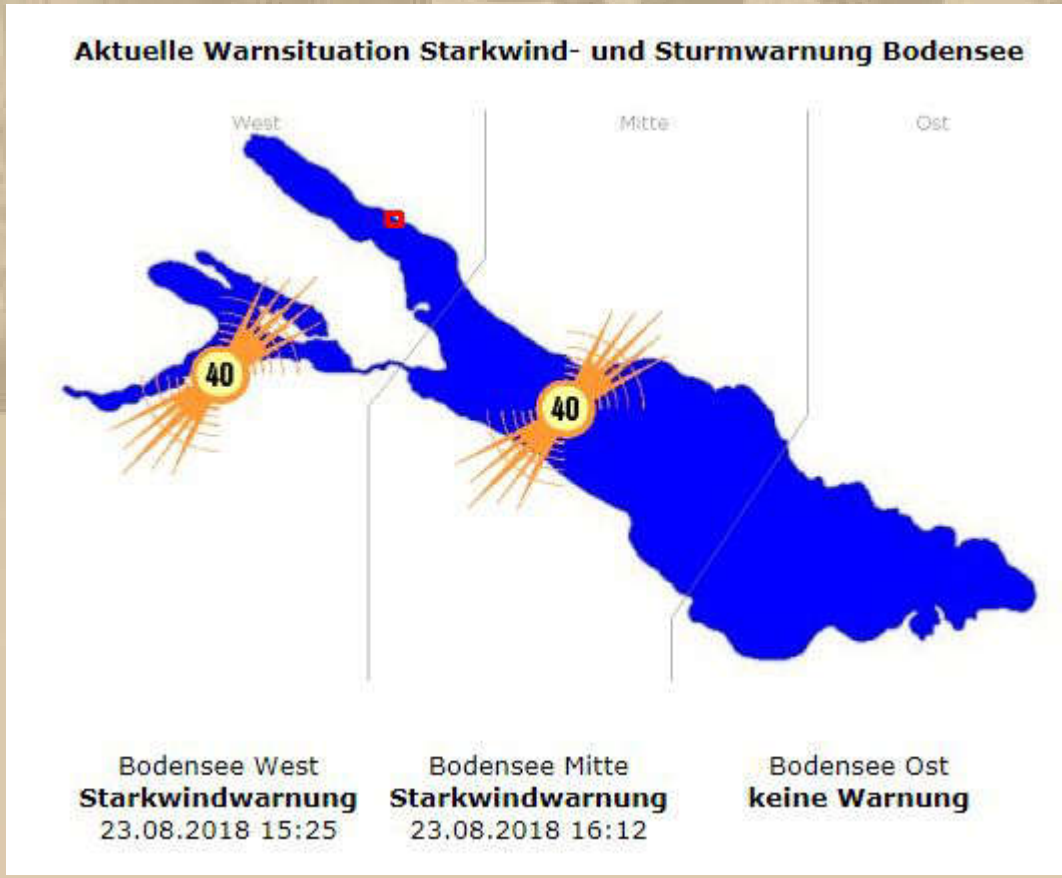
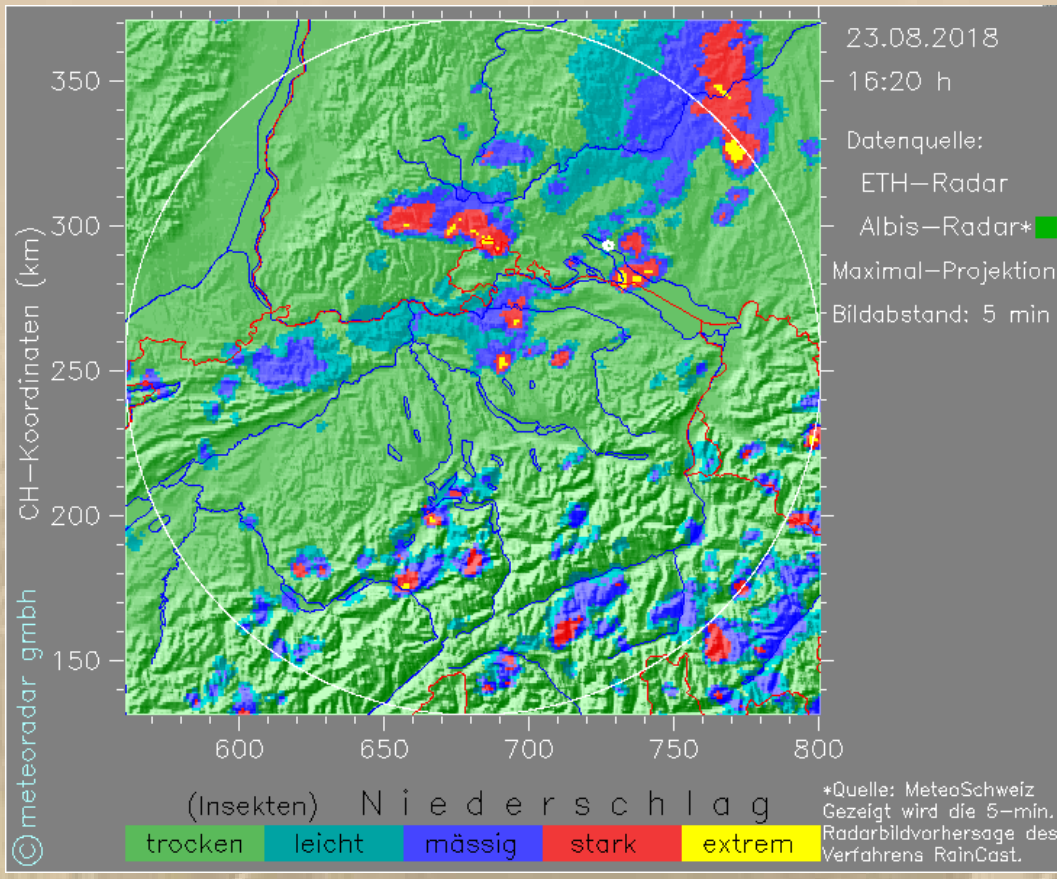
Zeigten bisher alle Verklicker nach Süden, so sind sie nun nach NW gerichtet, da wo die Gewitter gerade durchziehen.

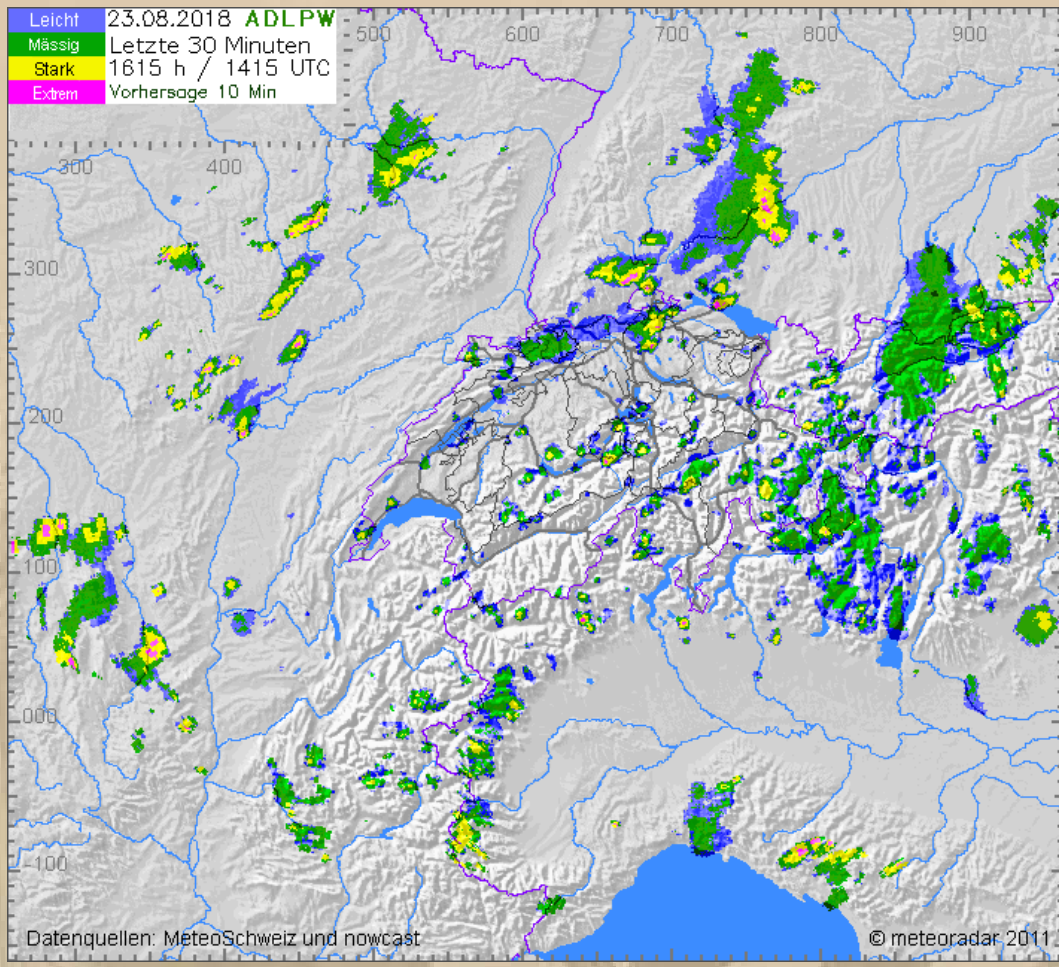
15:45 Uhr - Ich höre die Donner grummeln, die immer näher rücken. Meine Kuchenbude schließe ich lieber, und schon fallen die ersten dicken Tropfen - Just In Time.

Ich verstehe mein eigenes Wort nicht mehr, muss ich ja auch nicht.



16:15 Uhr - Und schon scheint wieder die Sonne, und der Regen wird schwächer, die Donner entfernen sich zum Obersee.





.... da ist noch genügend Power für die nächsten Stunden

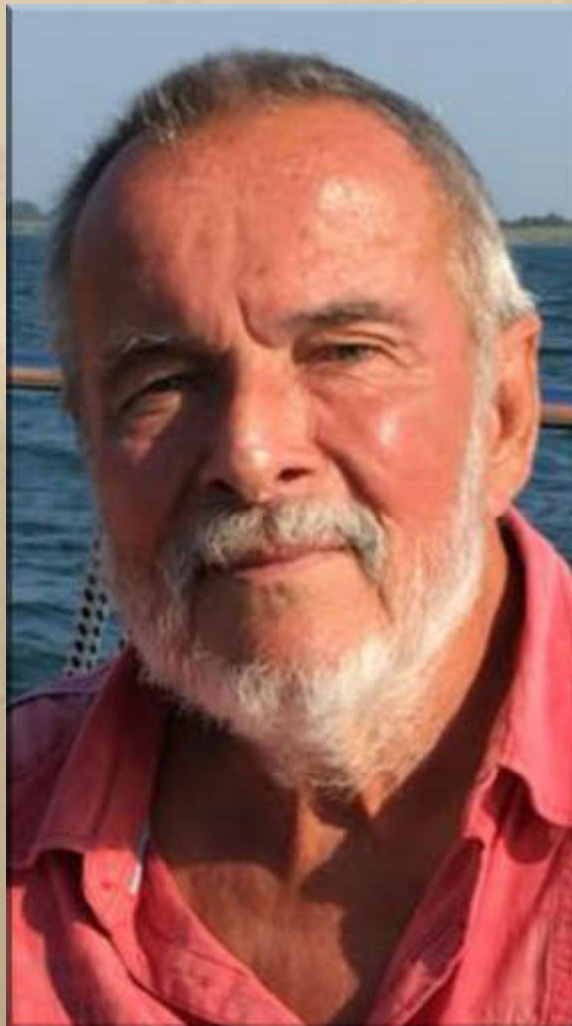
17:10 Uhr - Jetzt geht es zur Sache. Petrus öffnet die Himmelsschleusen, und Rasmus will uns durch einige Windwalzen einschüchtern. Ist das ein Lärm unter Deck!

17:20 Uhr - Ende der kurzen Sintflut, die sich aus einem lokalen Gewitter entlud.

18:45 Uhr - Das Wetter ist wieder freundlich und heiter.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



DP07- Chatbox

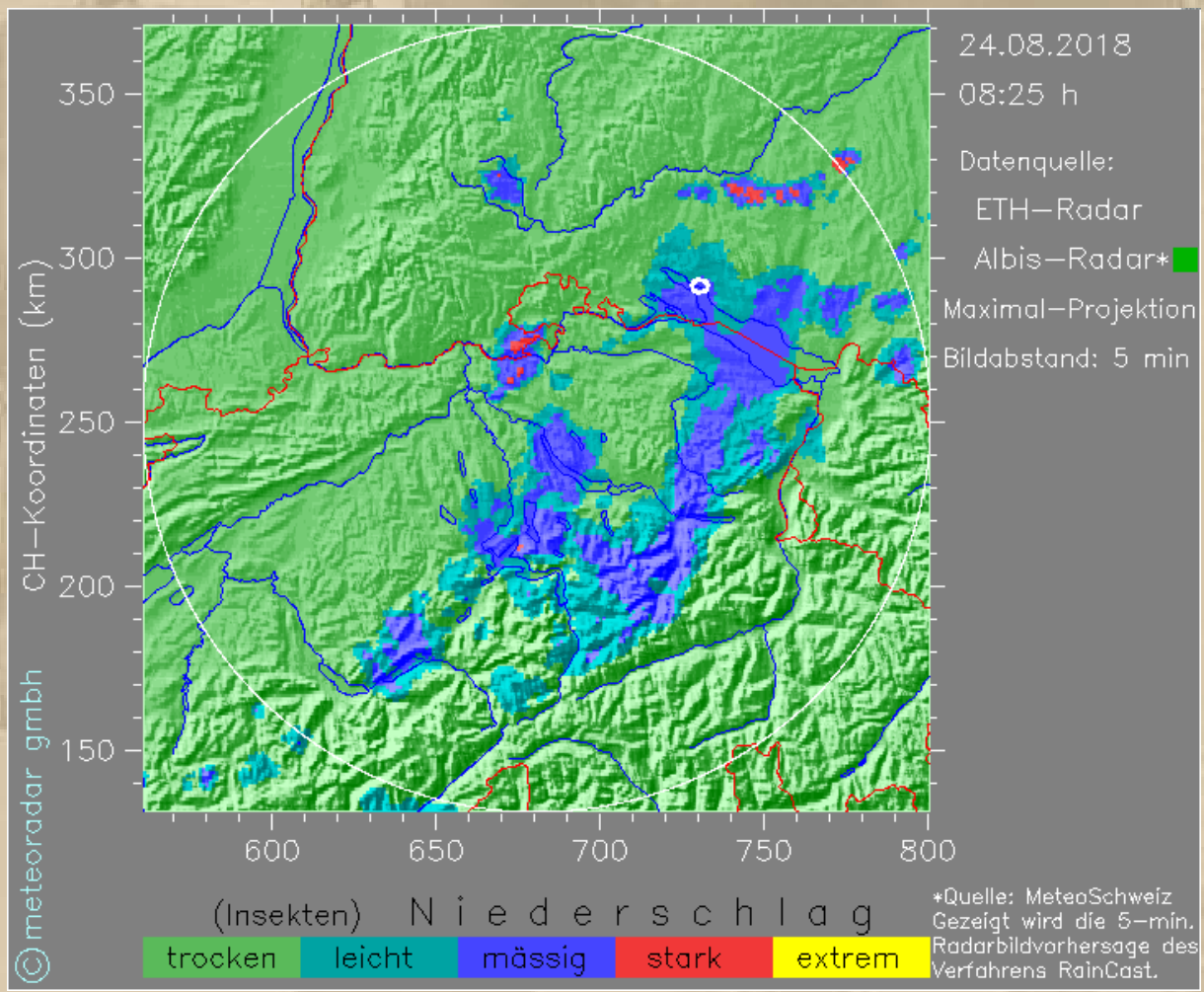
Bulletin 120 vom Freitag, 24. August 2018

- Graues Wetter mit 4 Bft. aus W -

Liebe Lesergemeinde!

02:30 Uhr - Starker Regen weckt mich, ich kann aber sofort wieder einschlafen.

08:17 Uhr - Leichter Regen weckt mich.



Wetterbericht Deutsche Schweiz, Freitag

Zunächst im Osten noch nass, im Lauf des Vormittags aber aus Westen zunehmend trocken mit sonnigen Abschnitten. Am Nachmittag mit auffrischendem Nordwestwind neue Schauerstaffeln, vor allem in den östlichen Bergen auch gewittrig.

Heute keine Sonne? Sieht fast danach aus!



09:30 Uhr - War das eine erholsames Frühstück, bei nur 19°C, aber 76% RH.



.... und was macht das Wetter an unseren Küsten:

Küstenseewetterbericht
herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst,
Seewetterdienst Hamburg
am 24.08.2018, 03.22 UTC.

Vorhersage bis heute Mitternacht:

Nordseeküste:

Ostfriesische Küste:

West bis Südwest 5 bis 6, Schauerböen, strichweise Gewitter.

Elbmündung:

West bis Südwest 5 bis 6, Schauerböen, strichweise Gewitter.

Helgoland:

West bis Südwest 5 bis 6, Schauerböen, strichweise Gewitter, See 2 Meter.

Nordfriesische Küste:

West bis Südwest 5 bis 6, Schauerböen, strichweise Gewitter.

Elbe von Hamburg bis Cuxhaven:

West bis Südwest 3 bis 4, Westteil zeitweise 5, Schauerböen, strichweise Gewitter.

Ostseeküste:

Flensburg bis Fehmarn:

Südwest bis West 4 bis 5, vorübergehend etwas zunehmend, Schauerböen, strichweise Gewitter.

Östlich Fehmarn bis Rügen:

Südwest bis West 4 bis 5, vorübergehend etwas zunehmend, Schauerböen, strichweise Gewitter.

Östlich Rügen:

Südwest bis West 3, zunehmend 4 bis 5, Schauerböen, strichweise Gewitter.

11:00 Uhr - Jetzt ist erst einmal meine Bartpflege dran. Er ist eindeutig zu lang, das macht alt, also stutze ich ihn mit meinem neuen Bartrasierer auf 3 mm. Da kommt tatsächlich wieder ein flotter, wenn auch alter Bursche zum Vorschein (hi, hi, hi).

11:40 Uhr - Was stelle ich denn heute so an? Ich werde mich bewegen, denn die Temperaturen lassen es zu.



13:00 Uhr - Auf unseren Uferweg ist aus den Silberpappeln allerhand Astbruch herabgefallen. Das waren die wenigen Windwalzen von gestern 17:10 Uhr.

Durch den Hafen wehen 4 Bft. aus W - Fallen klappern bereits. Auf dem See konnte ich vereinzelt Schaumkämme entdecken.

Ich stelle an Bord alles auf Durchzug, das vermittelt Frische.

Mein Smartphone bimmelt ganz aufgeregt, jetzt schon 4x. Ich gebe nach und schaue nach.

Ja, Jan ist wichtig, denn er startet um 19 Uhr die 24 h Regatta vom IJsselmeer, mit weiteren 11 Crewmitgliedern:



unser regattaschiff.

12:01 MMS



12:08 MMS





12:14 MMS



12:14 MMS

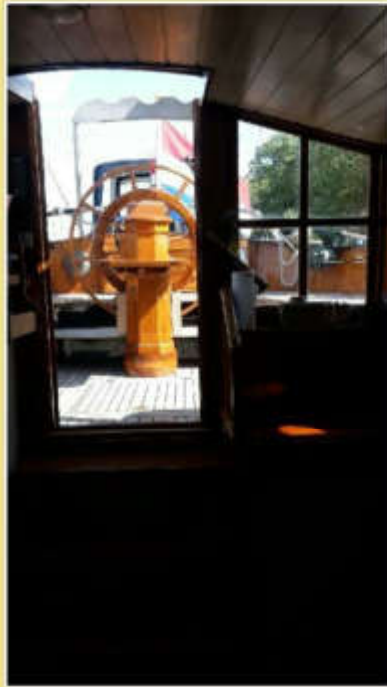




12:15 MMS



12:15 MMS



12:16 MMS



12:16 MMS

Ich finde den Holländischen Plattbodenschiffsbau allerliebste in seiner Tradition und Gemütlichkeit.

<https://vimeo.com/118825289> oder so

<https://www.youtube.com/watch?v=KmGOaCJbBuQ>

13:30 Uhr - Die Sonne kämpft sich durch.

14:30 Uhr - Habe noch einmal einen intensiven Hafentrundgang gemacht, nun glühen meine Füße.



..... die SY LUISE kehrt heim

Mich überkommen Fressgelüste. Ich durchsuche alle Hohlräume meines Schiffes und entdecke ein Glas mit Meeresfrüchtesalat "Fantasy" von il Conte di roma Excellence, und in der Tat, ich bin begeistert. Da muss ich mir unbedingt Nachschub besorgen - eine delikate Zwischenmahlzeit.

15:30 Uhr - Die Sonne hat es am Überlinger See geschafft, das Grau vom Firmament zu vertreiben.

Der Jack Wolfskin Laden in Konstanz informiert mich per eMail, dass mein Ray Stretch Shirt, night blue in XXXL eingetroffen ist und zur Abholung reserviert ist. Ich mag den weichen, luftigen Stretchstoff, ideal für Outdooraktivitäten.

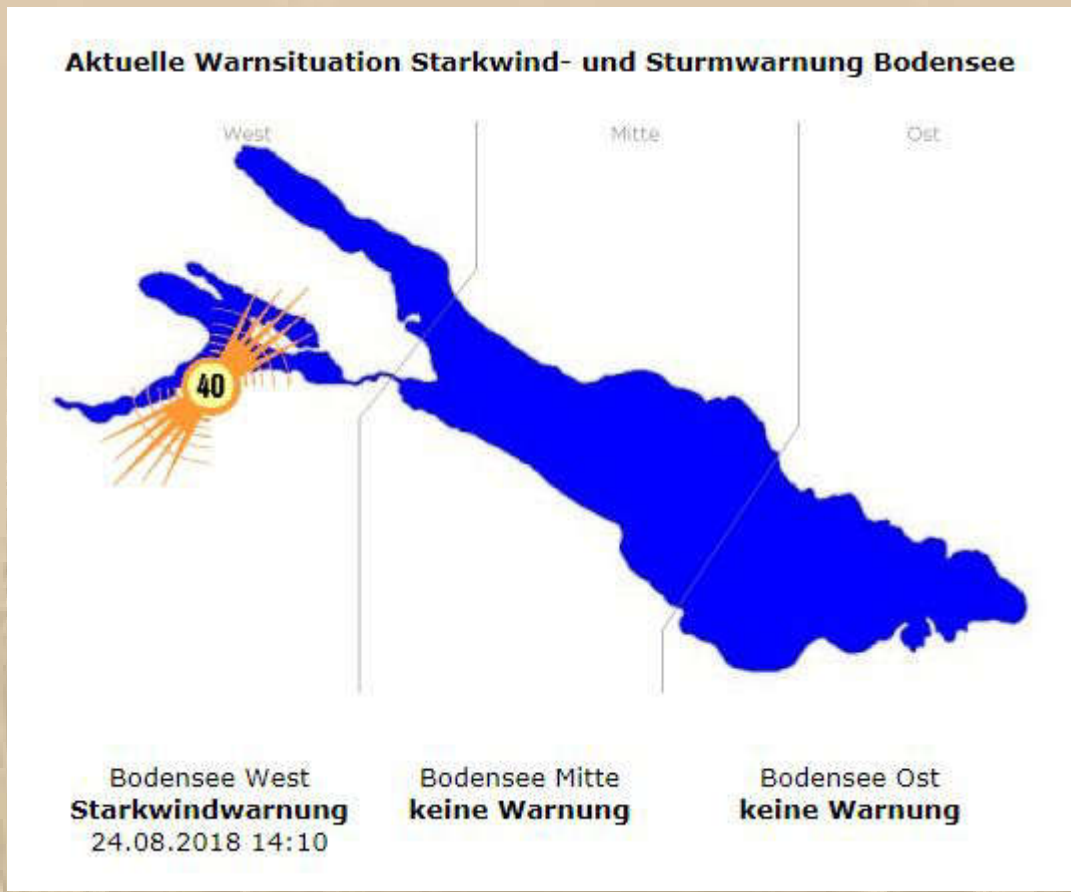


ATZE

Heute, 16:15



Meer geht nicht. Arbon, wo bist du?



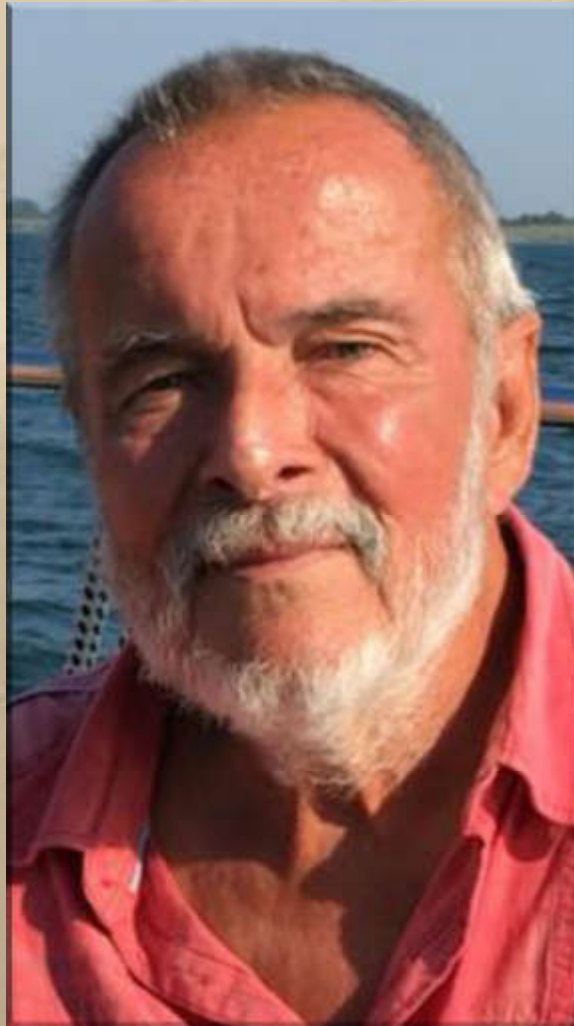
Diese Starkwindwarnung blinkt um 17:30 Uhr immer noch, obwohl der Wind schon merklich ruhiger geworden ist.

Heute habe ich keine Siesta gebraucht, ob der kühleren Temperaturen. War alles in allem ein erholsamer Tag.

18:00 Uhr - Langsam steigt die 24h Regatta am IJsselmeer. Der Start ist um 19 Uhr. Jan, ich drücke Euch die Daumen.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 121 vom Samstag, 25. August 2018

- Vom IJsselmeer nach Konstanz -

Liebe Lesergemeinde!

Gestern Abend 22:36 Uhr kommt noch Post aus Heiligenhafen, von Hans-Peter und Tochter. Segelausflug in die dänische Südsee gut überstanden. Wenn ein Törn zu Ende ist, dann freut man sich, wenn Schiff und Besatzung wieder ohne Schaden im Heimathafen eingetroffen sind. Na, dann wünsche ich viel Spaß beim nächsten Vater und Tochter Törn in 2019. Nun steht noch eine Flottille mit SY KNIEPER an und dann nähert sich an der Ostsee langsam das Saisonende. Lieber Peter, ich danke Dir, für Deine Berichterstattung. Wer mit SY ROBBE unterwegs ist, sollte sich hierauf einstellen: www.youtube.com/watch?v=Xa_EJMw2I18 Da ging wohl wieder mal meine Phantasie mit mir durch.

Samstag, 25. August 2018:

07:00 Uhr - Ich bin noch nicht wach, aber auf Jans 24h Regatta auf dem IJsselmeer ist Halbzeit. Bin gespannt, wie sie abschneiden werden. Allerdings ist das nur von sekundärer Bedeutung, die Teilnahme bedeutet alles.



346 Boote von 432 gemeldeten Booten sind von 14 Häfen rund ums IJsselmeer aus gestartet.

<https://www.24uurszeilrace.nl/>



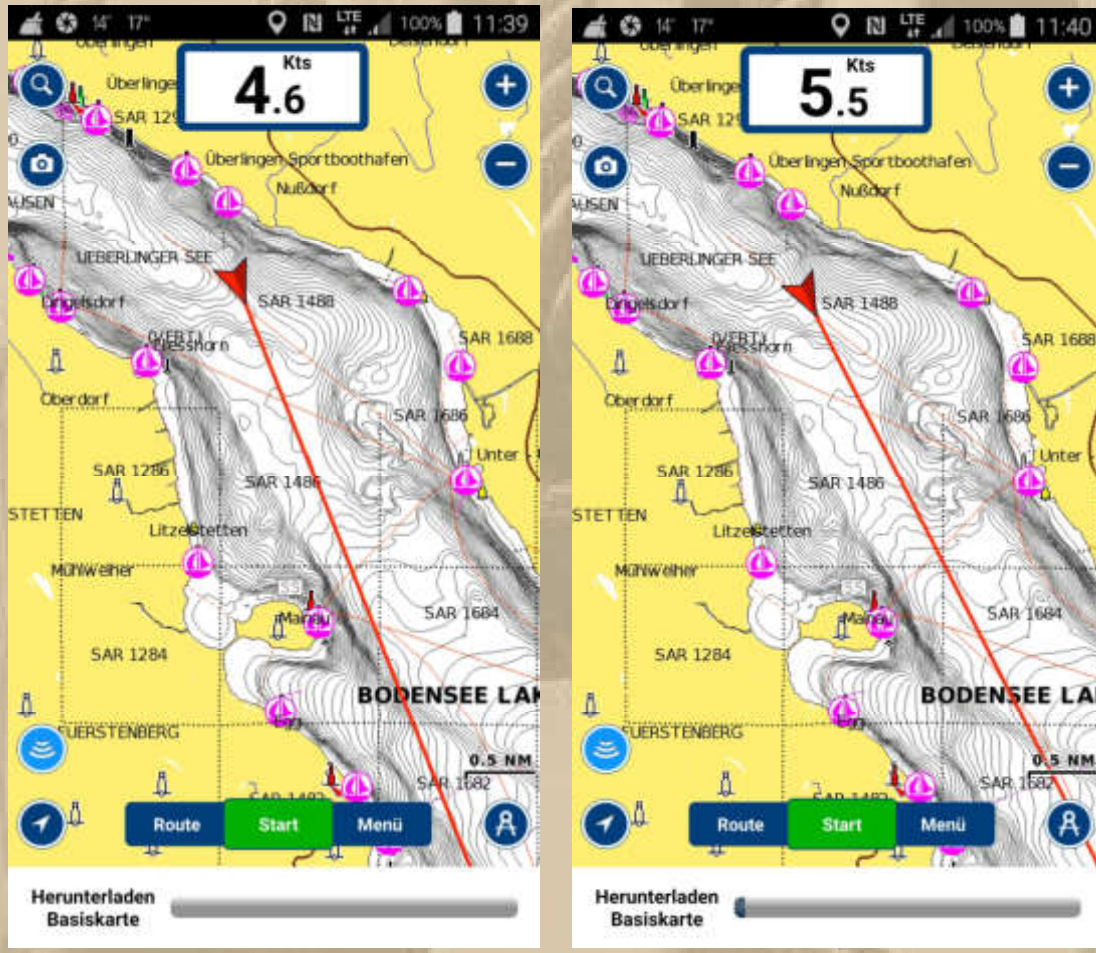
.... 40 Kn Wind = 8 Bft. kurz nach dem Start

08:28 Uhr - Der Morgen beginnt grau bei 15 °C. Mein Frühstück macht aber gute Laune.

Ich stehe vor einer großen Entscheidung oder auch nicht. Soll ich mich heute schon nach Konstanz begeben oder erst morgen oder gar erst am Montag? Heute soll die Windrichtung überwiegend aus Westen kommen und 3 Bft. stark sein.

11:00 Uhr - Ich entscheide mich für heute, denn in Konstanz ist es immer viel lebendiger.

11:30 Uhr - Bei völlig bedecktem Himmel, leichtem Regen und 3 bis 4 Bft. aus Westen begrüßt mich der See. Ich rolle die Genua aus und mache aus dem Stand 4.6 Kn Speed. Nach meinem Segeltrimm sind es dann gleich 5.5 Knoten.



Die Höchstgeschwindigkeit stellte sich gelegentlich bei 6.2 Knoten ein und das nur mit der Genua.

13:00 Uhr - Die Imperia begrüßt mich mit meinem Vornamen und ich begeben mich auf Liegeplatzsuche. Am Steg 3 auf der Nordseite finde ich den LP 331 frei vor. Nicht lange zaudern und ab in die Lücke. Das Anlegemanöver findet bei leichtem Regen statt, ich finde das fast schön. Ich glaube, ich habe heute das erste Mal in dieser Saison eine Wetterjacke an.

13:20 Uhr - MEYLINO ist versorgt, und ich kann mich auf zu Jack Wolfskin machen - heute bis 18 Uhr geöffnet.

Im Lago kann ich mich noch mit einem Dinkelvollkornbrot versorgen und vielleicht auch noch mit einem schönen Schnitzel von Aldi.

.....

Jan macht Schadensmeldung:

Sa., 25/08/2018



alle an deck. klüversegel
bei Wind 8 gerissen.

13:14 MMS

13° 16°

N LTE 92%

Jan Winscher...



ich bin der Smutje. dazu
Nudeln. Ich komme mir
beim Kochen vor wie auf
der ISS, schräg stehend
und fast schwerelos

14:31 MMS

Ja, solche Bilder hat
die Crew auch nachts
gemacht

14:31

14:40 Uhr - Ab in die City.

Am Kran treffe ich den Hafenmeister. Wir plauschen eine Runde.
Mein Liegeplatz ist bis zum meteorologischen Herbstanfang frei.

Eine kleine Geschichte in 4 Bildern:



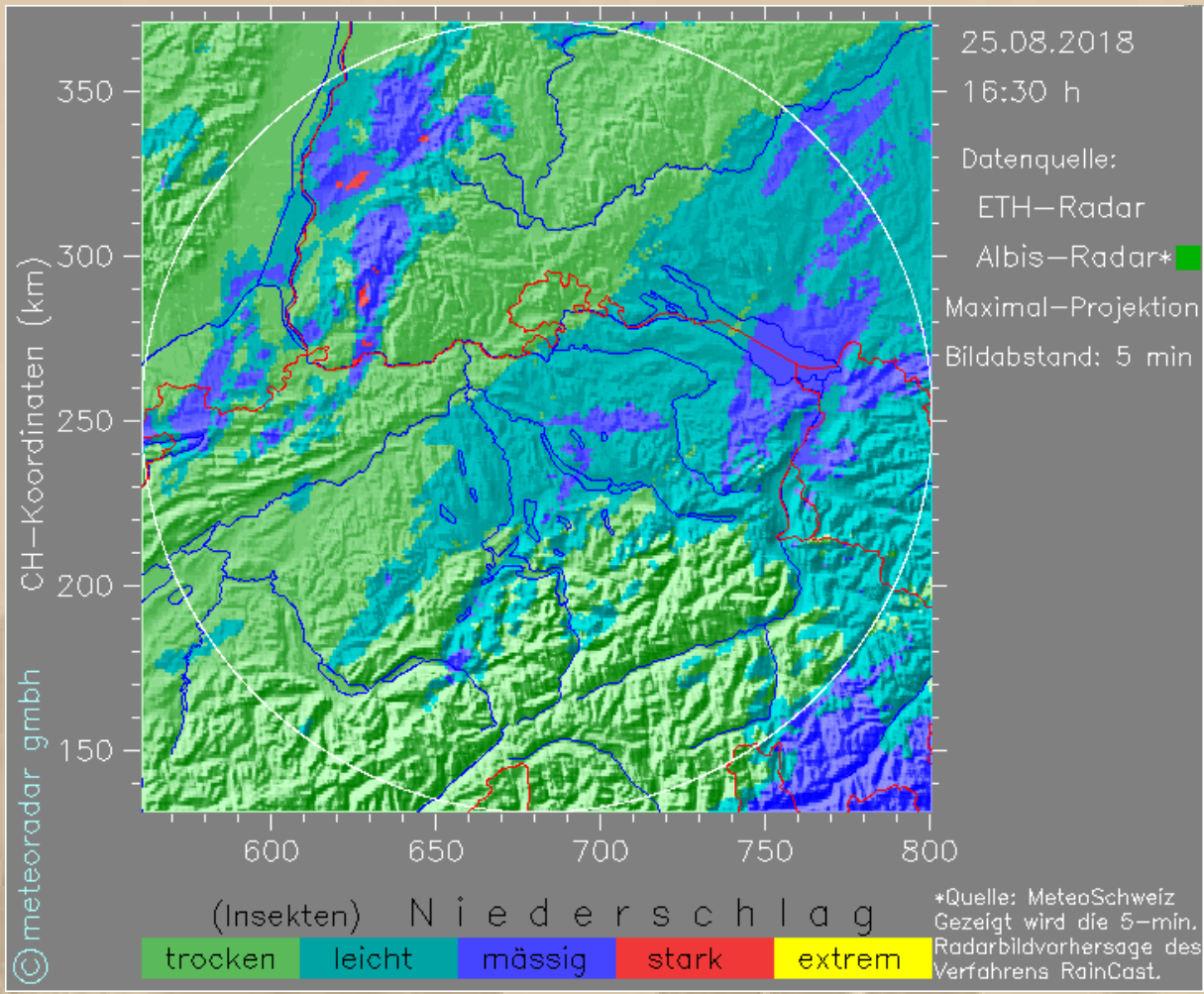


Ein Temperatursturz von 15 °C, da fehlen mir die Worte.

16:00 Uhr - Alles erledigt - jetzt ist aktives Faulenzen angesagt.

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Samstag

Am Vormittag noch weitgehend trocken, aber nur wenig Sonne. Aus Westen bald aufziehender Regen, im Lauf des Nachmittags in teils kräftige Schauer übergehend. Kühl, Schneefallgrenze am Abend auf etwa 1800 m sinkend.



Luffe 40.04 - What A Beauty

Diese Yacht ist mir in den letzten zwei Jahren schon mehrmals auf dem See begegnet. Es hat mir stets den Atem verschlagen. Die Luffes werde in Kolding/DK gebaut, wo auch früher alle LMs gefertigt wurden.

So ganz nebenbei erwähnt: Der Keramikheizer pustet heiße Luft, was die Sicherungen hergeben – volle Pulle.

Draußen ist es trostlos grau, die Wolken liegen fast auf dem Wasser.



Ich habe mich auf Standby Mode gepolt und die Füße hochgelegt.

- .
- .
- .
- .
- .
- .
- .
- .

Jan vermeldet den Zieldurchgang:

im ziel

18:24

Umtrunk mit Rum. incl.
Rasmus. jetzt in das
Nadelöhr van Medemblik

18:26

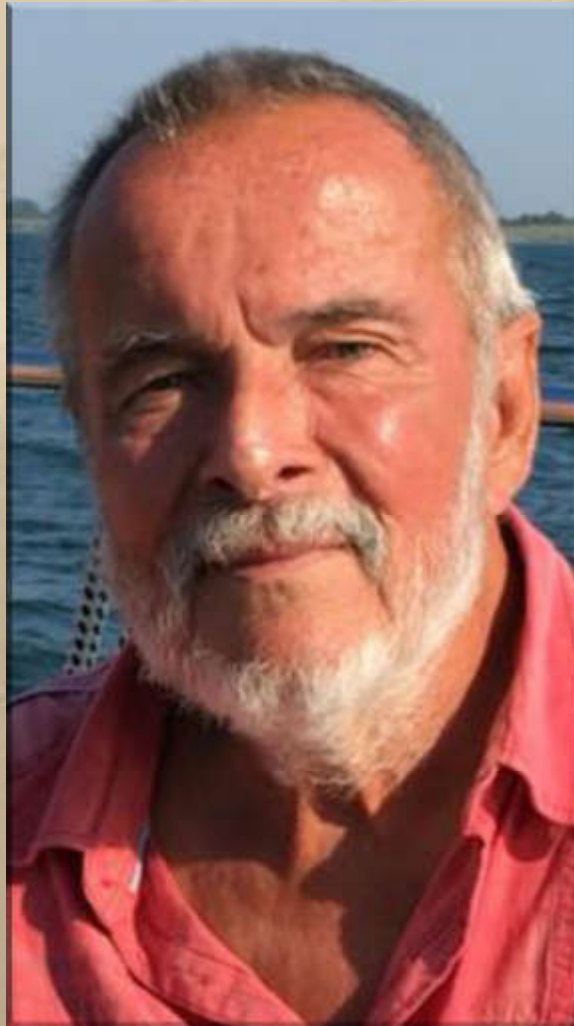
Dir und dem Team
herzlichen Glückwunsch
und jetzt wird gefeiert.

18:32

Die Siegerehrung ist für 22 Uhr vorgesehen. Jans Truppe wird leider nicht bei den Lemmerstaaks gewertet, weil man den Meßbrief zu spät eingereicht hat. Man wird sehen.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

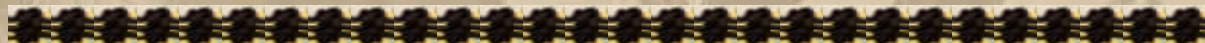
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de

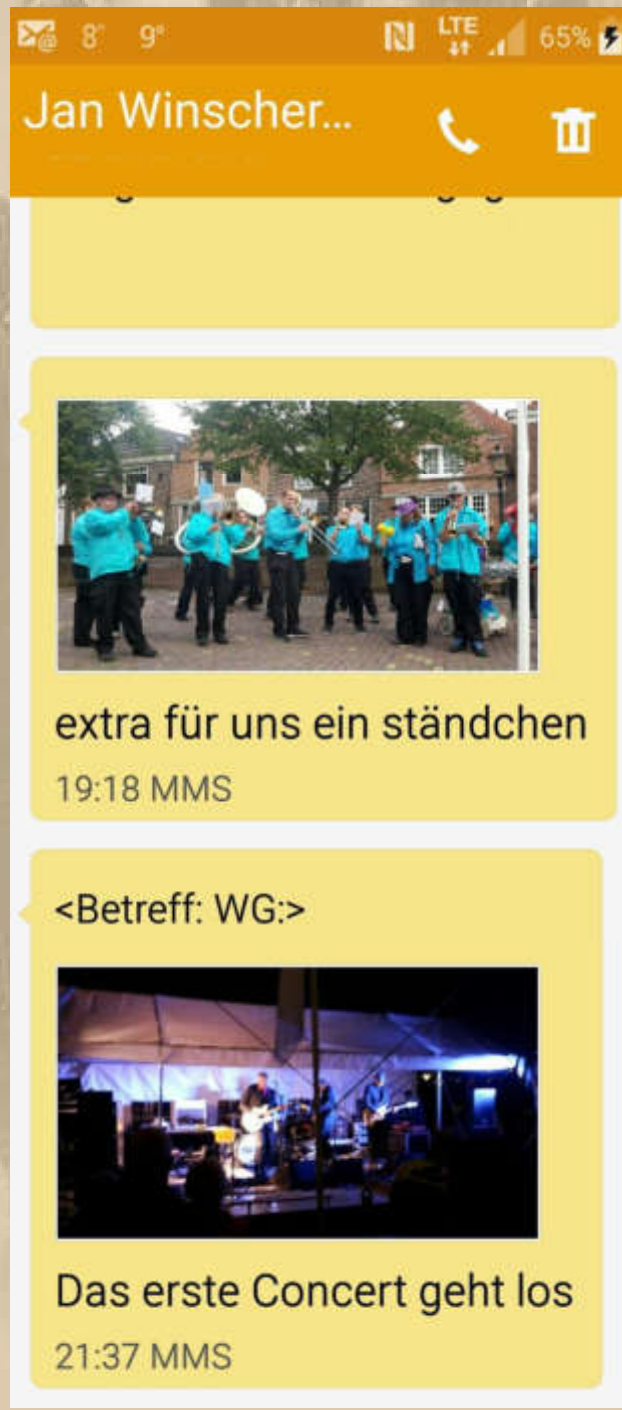


Bulletin 122 vom Sonntag, 26. August 2018

- Grüße aus allen Himmelsrichtungen -

Liebe Lesergemeinde!

... noch gestern in Medemblik am IJsselmeer:



Sonntag, 26. August 2018:

08:30 Uhr - Heller Sonnenschein weckt mich.



.... meine Szenerie beim Frühstück

Mehrere Fahrgastschiffe legen nacheinander am Bunker kai an.

10:15 Uhr - Was steht heute an? Nichts! Entweder ich bleibe hier und bewege mich viel oder ich ziehe weiter, wohin auch immer. Die Entscheidung hat noch keine Eile, und ich habe noch Zeit, richtig wach zu werden - habe einen dösen Kopf.



.... Atze sendet einen Gruß vom Obersee

Jan macht Meldung:

So., 26/08/2018



Jetzt wieder das schönste [Segelwetter.Sind](#) auf dem Rückweg nach Workum.. Im Mittelfeld gelandet. Die Hälfte hat abgebrochen. Mastbrüche, etc.

11:46 MMS

15:00 Uhr - Ich komme von einem kleinen Rundgang zurück. Die Sonne wärmt angenehm - derzeit 18 °C im Schatten.



.... spätestens um 16 Uhr ist die Gästeecke wieder überfüllt



Im Biergarten wurden heute, zum Frühschoppen, schöne Jazz-Classics gespielt und gesungen.



.... der Heimathafen der LÄDINE ist Immenstaad



Auch von Engelchen & Bengelchen treffen Wochenendgrüße aus dem Norden ein:



..... Moni & Sigg

Moni fügt noch einen Sinnspruch an:

„Don't wait for the
perfect moment.
Take the moment
and make it perfect“

Zitat aus einem Café in der Bretagne

(gefällt mir)

Eigentlich steht mir der Sinn nach Schwarzwälder Kirschtorte mit Sahne, doch bin ich auf meiner Runde soeben standhaft geblieben und so soll es bleiben.



Ein schöner Sonntag in Konstanz - die Sonne macht's.

Aus der Gästeecke höre ich erregte Stimmen, denen gehe ich neugierig nach:



.... eine Galeon 420 (42 Fuß) legt an

16:17 Uhr - Ich biete meine Hilfe für die Leinen an, was dankbar angenommen wird. Ich ziehe die Yacht achtern bis an den Steg, dann ist alles in trockenen Tüchern, und die Mienen entspannen sich. Der Eigner bedankt sich freundlich.

Anschließend führe ich am Steg noch kurze Gespräche, mit Menschen, die ich vom Sehen her kenne. Man trifft sich immer wieder einmal - nett.

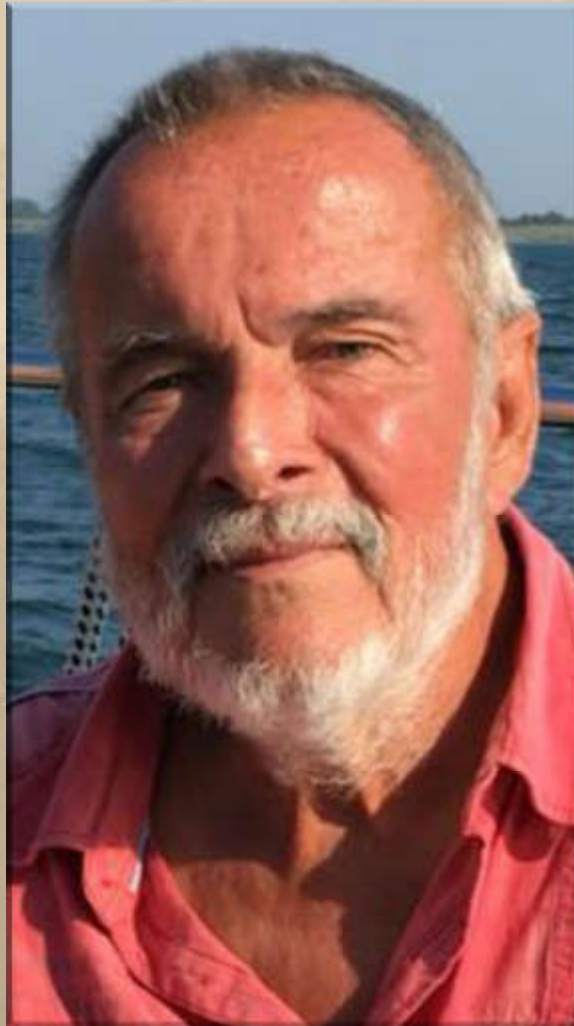
16:56 Uhr - Das Typhon des Dampfschiffes HOHENTWIEL schallt über den Hafen, der Klang einer längst vergangenen Zeit.

Ich gehe noch auf einen Drink auf ein anderes Schiff. Es gibt einen (?) Caipirinha.



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 123 vom Montag, 27. August 2018

- Auf zum Washtag in die Ultramarin Marina -

Liebe Lesergemeinde!

06:59 Uhr - Eine neue Woche bricht an. Ein Rundblick zeigt einen Streifen Morgenröte am Horizont. Ansonsten hat alles eine graue Anmutung. Habe noch nicht den richtigen Durchblick, war gestern ein netter Abend.

.
. .
. .
. .
. .

Von der Seebär-Crew kommt ein Morgengruß:



.... na, das wird sich doch machen lassen

07:45 Uhr - DP07 Quasselkist

Da ich keinen Ton habe, muss ich mich beim DWD schlau machen:

Küstenseewetterbericht
herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst,
Seewetterdienst Hamburg
am 27.08.2018, 03.12 UTC.

Vorhersage bis heute Mitternacht:

Nordseeküste:
Ostfriesische Küste:
Südwest 6, westdrehend, später abnehmend 5, Schauerböen.
Elbmündung:
Anfangs Süd 7, rasch westdrehend, abnehmend um 5,
Schauerböen.
Helgoland:
Anfangs Süd 7, westdrehend, abnehmend um 5, Schauerböen,
See 2,5 Meter.
Nordfriesische Küste:
Anfangs Süd 7, westdrehend, abnehmend um 5, Schauerböen,
vorübergehend strichweise Gewitter.
Elbe von Hamburg bis Cuxhaven:
Westteil Süd 6, sonst um 4, westdrehend, später abnehmend
um 3, strichweise Schauerböen.

Ostseeküste:
Flensburg bis Fehmarn:
Süd 5, rasch zunehmend 6, später westdrehend, etwas
abnehmend, Schauerböen, vorübergehend strichweise
Gewitter.
Östlich Fehmarn bis Rügen:
Süd 5, rasch zunehmend 6, später westdrehend, etwas
abnehmend, Schauerböen.
Östlich Rügen:
Süd 5, zunehmend 6, westdrehend, etwas abnehmend,
Schauerböen.

..... das sieht nach einem Hafentag an den Deutschen Küsten aus

Ich hingegen würde gerne etwas Segeln gehen. Schau'n mer mal.

09:30 Uhr - MEYLINO und ich, wir sind startklar. Allein es fehlt der Wind.

Die Prognose meint, dass es ab 10 Uhr mit 2 Bft. aus SW wehen soll. Schau'n mer mal.

Das Wetter wird heiter, Sonnenschein zeigt sich.

10 Uhr - Ich trolle mich, noch ohne direktes Ziel.

Ich kann wieder die Alpengipfel am Österreichischen und Schweizer Ufer glasklar erkennen. Welch wunderbarer Anblick.

Atze meldet sich, dass Karin und er um 12:50 Uhr mit der Katamaranfähre in Konstanz eintreffen wird.

Windstille ist angesagt, also töffe ich erst einmal in Richtung Schloss Kirchberg. Kurz davor entscheide ich mich um und strebe die Ultramarin Marina an.

12:10 Uhr - Ich befinde mich auf der Höhe von MTU und Seemoos, als der 'grüne' Katamaran, aus Friedrichshafen kommend, an mir vorbeizieht. Darauf vermute ich Karin & Atze, was sich als richtig herausstellt.

13:45 Uhr MEYLINO liegt am letzten freien offiziellen Gästeliegeplatz. Vor mir liegen 2 Segelyachten der Extraklasse:



TIOGA Hamburg & Power Systems Kiel

So, jetzt nicht gammeln, sondern anpacken und die Wäsche machen, die Sachen und auch mich.

Die Dame an der Kasse des Schiffszubehörgeschäftes versorgt mich mit 1 € - Münzen und bewundert meinen Fancy Works Schmuck, besonders das Halsband:



14:00 Uhr - Die Waschmaschine ist gefüllt und kann ihren Dienst versehen. Ab unter die Dusche. Ich habe gefühlt mindestens einen Hektoliter Wasser wohligh über mich ergehen lassen.

14:40 Uhr - An der Tanke entdecke ich Manfred mit seiner Winga 78 nebst Segelkamerad, den ich auch aus dem WYC kenne.

15:15 Uhr - Wäscheleine über dem Vorschiff gespannt.

15:25 Uhr - Wäsche aus der Maschine holen.

15:50 Uhr - Wäsche flattert auf der Leine:



Den Hafengeldautomaten habe ich auch gefüttert. Der Kreditkartenleser funktioniert immer noch nicht.

Nun noch das Ultramarin WLAN einrichten. Der Ticketautomat hat den Code mit ausgespuckt, weil ich meine Handy-Nr. eingegeben hatte. Es funktioniert klaglos und prall.

Atze meinte:

In KN ist die Hölle los 15:29

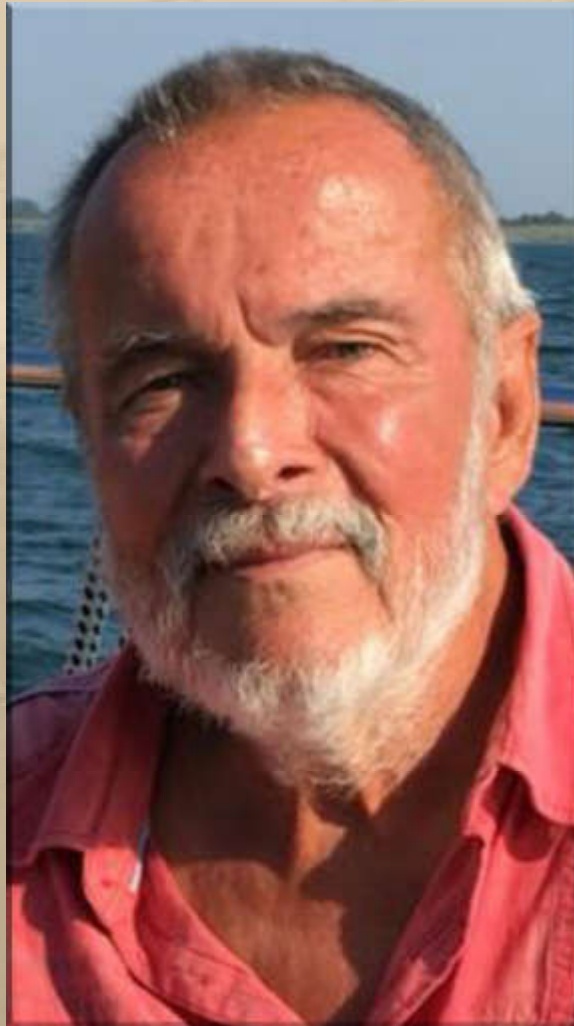


.... ist das ein Spiegel

<https://www.martin-yachten.de/yachtbau/gebrauchte-yachten/tioga.html#>

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 124 vom Dienstag, 28. August 2018

- Lass' die Morgensonne -

Liebe Lesergemeinde!

Das war gestern wieder ein netter Abend im Hafen, jede Menge unerwartetes Socializing, auf Altdeutsch Geselligkeit.

Trotzdem ziehe ich mich um 22 Uhr auf mein Schiff zurück, damit ich morgen wieder fit bin.

Dienstag, 28. August 2018:

07:20 Uhr und der schwere Kopf am Morgen, Du erwachst im fremden Nest und du fragst dich voller Sorgen, wo du wohl gewesen bist (alter Song von 1974 aus der Hamburger Szene): <https://www.youtube.com/watch?v=oE8AU6HeYI>

Keine Bange, ich erwache in der eigenen Koje und fühle mich prächtig.

Ein schöner Morgen mit Sämtisblick:



Ich werde heute in den ÖBB Hafen Bregenz wechseln und mich dort vielleicht mit Christian und seinem LITTLE RED ROOSTER treffen. Das sind für jeden von uns rd. 10 sm. Christian kommt aus dem Hafen Wetterwinkel im Alten Rhein:



08:30 Uhr - Auf, auf, mein Frühstück will vorbereitet sein.

Die Sonne und Easy Listening Music von Radio Vorarlberg versüßen mir mein Frühstück.

09:30 Uhr - MEYLINO ist zur Abfahrt aufgeklart, aber bitte nicht hetzen.

.
.
.
.
.
.
.

Das ist die schmale Hafenein- und -ausfahrt aus dem ehemaligen Baggerloch Meichle & Mohr, die heutige Marina Ultramarin, der größten Hafenanlage am Bodensee:



Jan reicht noch eine ausführliche Bildreportage von seiner 24h Regatta auf dem IJsselmeer nach:

<https://www.dropbox.com/sh/mzy0s5y57m0owi4/AADqAzBtMWj1wc5p9SNWe5CBa?dl=0>



.... so macht man sich beliebt: Jan bei der Bierausgabe

09:58 Uhr - Jetzt aber los, es besteht allerdings keinerlei Eile.

Eine nette Brise aus ESE von 2 bis 3 Bft. empfängt mich. Ich kann den Alten Rhein anliegen. Dort müsste ich Christians roten LITTLE RED ROOSTER irgendwann entdecken, da er mir entgegenkommen will.

Ich schaue mir die Augen aus, doch auch mit dem Fernglas kann ich ihn nicht entdecken. Plötzlich kommt er querab von mir auf mich zu.

Da der Wind von Bregenz weht, beschließen wir, nach Immenstaad zu segeln. Doch nach 20 Minuten wird der Wind immer schwächer, und wir beschließen nun doch, nach Bregenz zu motoren.





..... Bregenz voraus

14:30 Uhr - Wir machen nebeneinander an den Moorings für Gäste in der Bregenz Marina (ÖBB Hafen) fest.



An meiner anderen Seite, neben mir, legt ein Boot (Sunbeam 26) aus Konstanz an. Das Boot lag letzte Nacht neben Christian im Hafen Wetterwinkel. Auch ich erkenne die Crew. Vor einigen Jahren befanden wir uns auf Clubausfahrten in Güttingen und ich wurde unter meinem Sunbrella, bei strömenden Regen, von der Heike 'gefüttert'. Man kann sich gegenseitig gut erinnern.

Der Platz neben Christian ist noch frei aber keine Mooring, weil wieder viele Skipper das Mooringsystem nicht verinnerlicht haben und durch Falschbelegung alles durcheinander bringen. Ein Bavaria 33 Cruiser kommt noch in die Lücke neben LITTLE RED ROOSTER, und Christian gibt seine Mooringleine her und macht auf unseren Buglampen mit Leinen fest. Der Eigner der Bavaria ist froh, dass wir ihm so helfen.

18:00 Uhr - Nach einem erfrischenden Duschgang gehen wir im Pier 96 (vormals Hafenrestaurant) zum Abendessen. Es ist sehr gut besucht. Jeder sitzt im Freien, denn das Wetter ist so mild und warm. Wir speisen richtig lecker (ich wähle ein Tatar und eine weiße Tomatensuppe, ein Radler und als Dessert einen Caipirinha) und sind gegen 20 Uhr wieder an Bord. Da wir

Bordwand an Bordwand liegen, können wir genüsslich über den Seezaun plauschen.



.... was war da nur so spaßig, im Pier 69?

21:30 Uhr - Mein Sandmann schickt mich in die Koje.

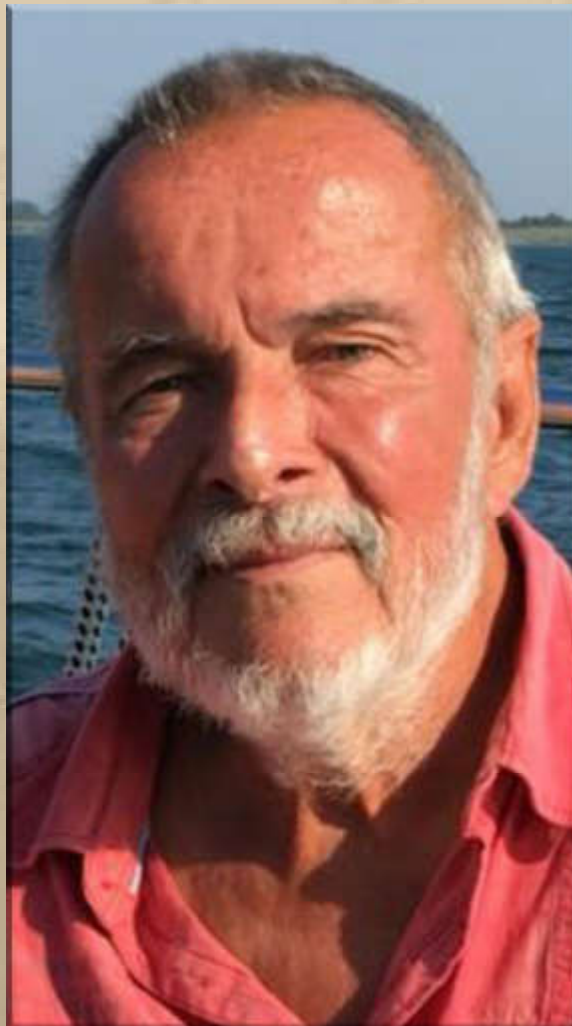
War ein schöner Tag.

PS.

Ich grüße Blacky noch von seinem Liegeplatznachbarn im Binnenbecken Hard, dem Kapitän der MARY (blaue Sunbeam 28), der hier auch in unserer Mooringreihe liegt und von Christian erkannt wird.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 125 vom Mittwoch, 29. August 2018

- Die Pflicht reißt Christian aus der Flottille -

Liebe Lesergemeinde!

07:30 Uhr - Ein lauer Morgen mit allen Anzeichen für einen heißen Tag.

Lola & Christian sind schon auf. Lola hat ihr Frühstück schon am Steg erhalten und nun geht Herrchen mit seiner Black Beauty einen Spaziergang machen.

Ich muss das Bulletin von gestern nachschreiben, um mich dann auch über mein Frühstück herzumachen.

Christian meint beiläufig 8, 9, 10, also um 10 Uhr auslaufen.

10:00 Uhr - LITTLE RED ROOSTER und MEYLINO sind vor dem Hafen. Es weht mit 2 bis 3 Bft. aus S, d.h. Genua ausrollen und zur Mündung des Neuen Rheins peilen: 285°.





Plötzlich bleibt Christian achteraus und setzt auch das Großsegel. Ich wundere mich, dass er nicht aufholt und schaue erneut nach ihm. Alle Segel sind geborgen und er kommt unter Außenborder schnell näher und erklärt sich.

Er muss unverzüglich seinen Urlaub unterbrechen und ins Büro nach Friedrichshafen fahren, weil der Server ausgefallen ist. Er düst also zurück in den Hafen Wetterwinkel und erledigt von dort aus alles mit seinem PKW. Er wird sich später wieder melden, meint er.



Na mal sehen, ob die Flottille wieder zueinander findet.

12 Uhr - Rasmus enteilt zur Mittagspause, die Glocken von Lindau schallen zu mir herüber, und ich starte die Maschine.

Ich rufe Siggie an - alles in grünen Bereichen - gut so.

Atze sendet ein schönes Bild (sehr gute Motivwahl, wie ich finde):



Ich halte weiter an unserem Tagesziel fest: Rorschach, Hafen am Seerestaurant:



Dort treffe ich nach 12 sm um 14:15 Uhr ein und erwische wieder den letzten freien Liegeplatz im Restoranthafen.

Wenn ich das grüne Liegeplatzschild sinnvoll deute, dann wollte der Inhaber bereits gestern um 12 Uhr den Platz wieder belegen. Ich nehme ihn dennoch in Besitz, muss aber damit rechnen, dass ich ihn vielleicht freimachen muss.



15 Uhr - Ich mache mich auf, um die wichtigsten Überlebensmittel einzukaufen, natürlich bei Coop im Zentrum.

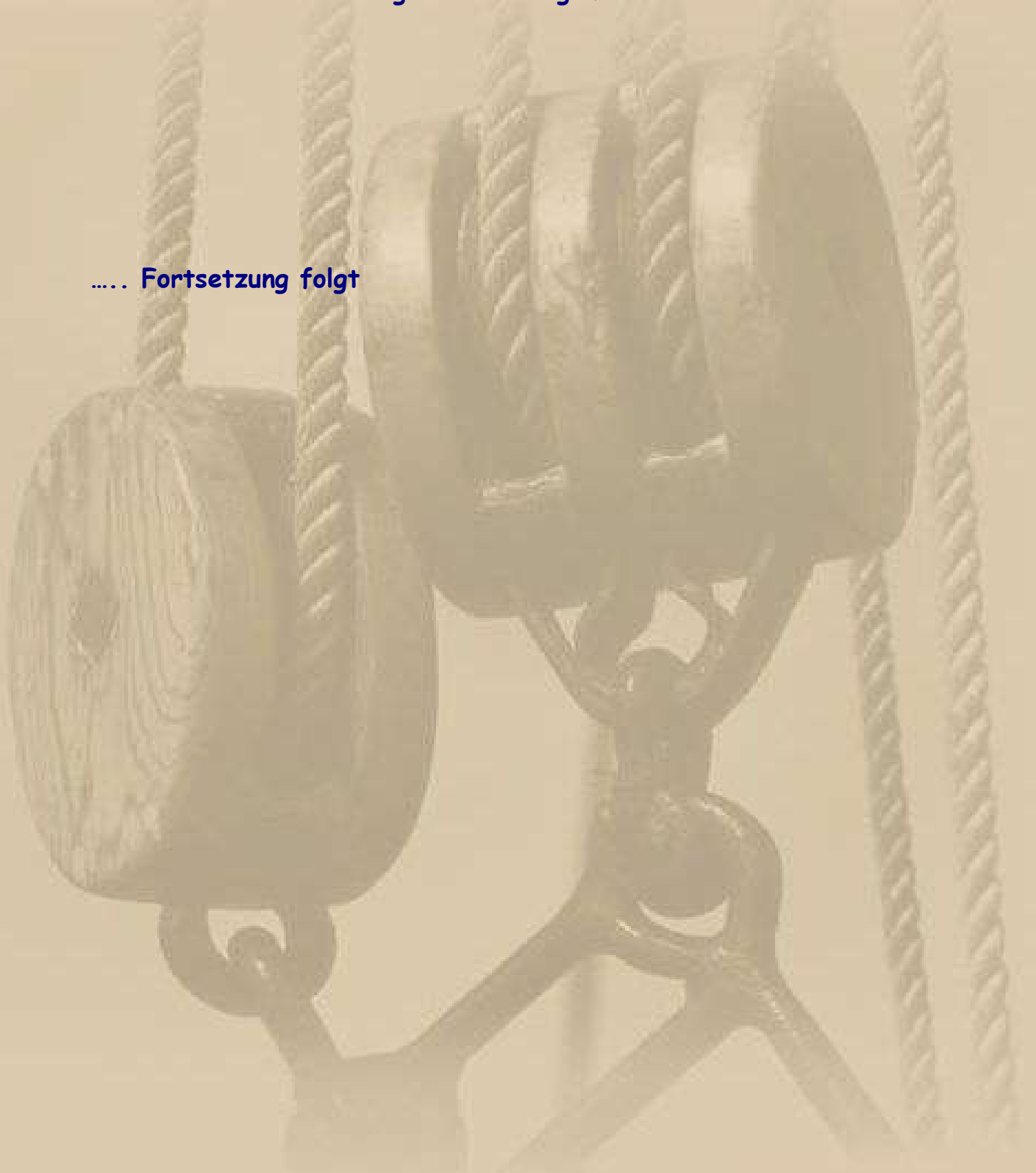
16 Uhr - Auf dem Rückweg zieht, kapp südlich von mir, ein lokales Gewitter durch. Kein Wunder, dass mein Hemd schon wieder auf der Haut klebt. Es verschreckt mich ein wenig, denn ringsum, über dem See, herrscht schönstes Sommerwetter, aber ich bleibe wenigstens von oben trocken.

17 Uhr - Der Himmel bedeckt sich, teils sehr dunkel.

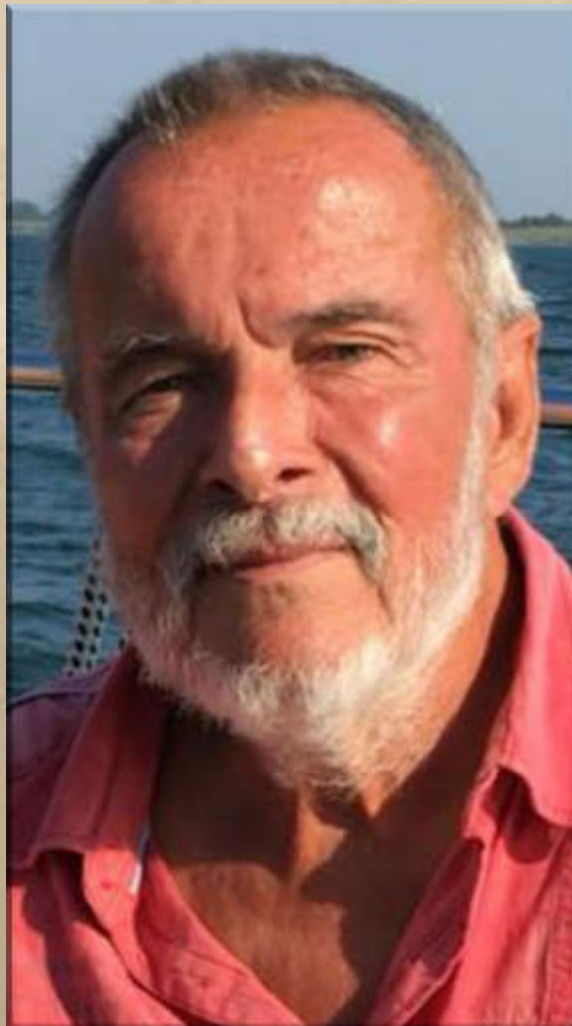
17:40 Uhr - Oh, meine Wempe Schiffsfunkuhr tickt gerade wieder einmal richtig, das ist selten geworden, meistens steht sie still. Die werde ich am Ende der Saison mit nach Hause nehmen, um sie einer Wartung zuzuführen.

Christian hat sich bislang noch nicht gemeldet.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

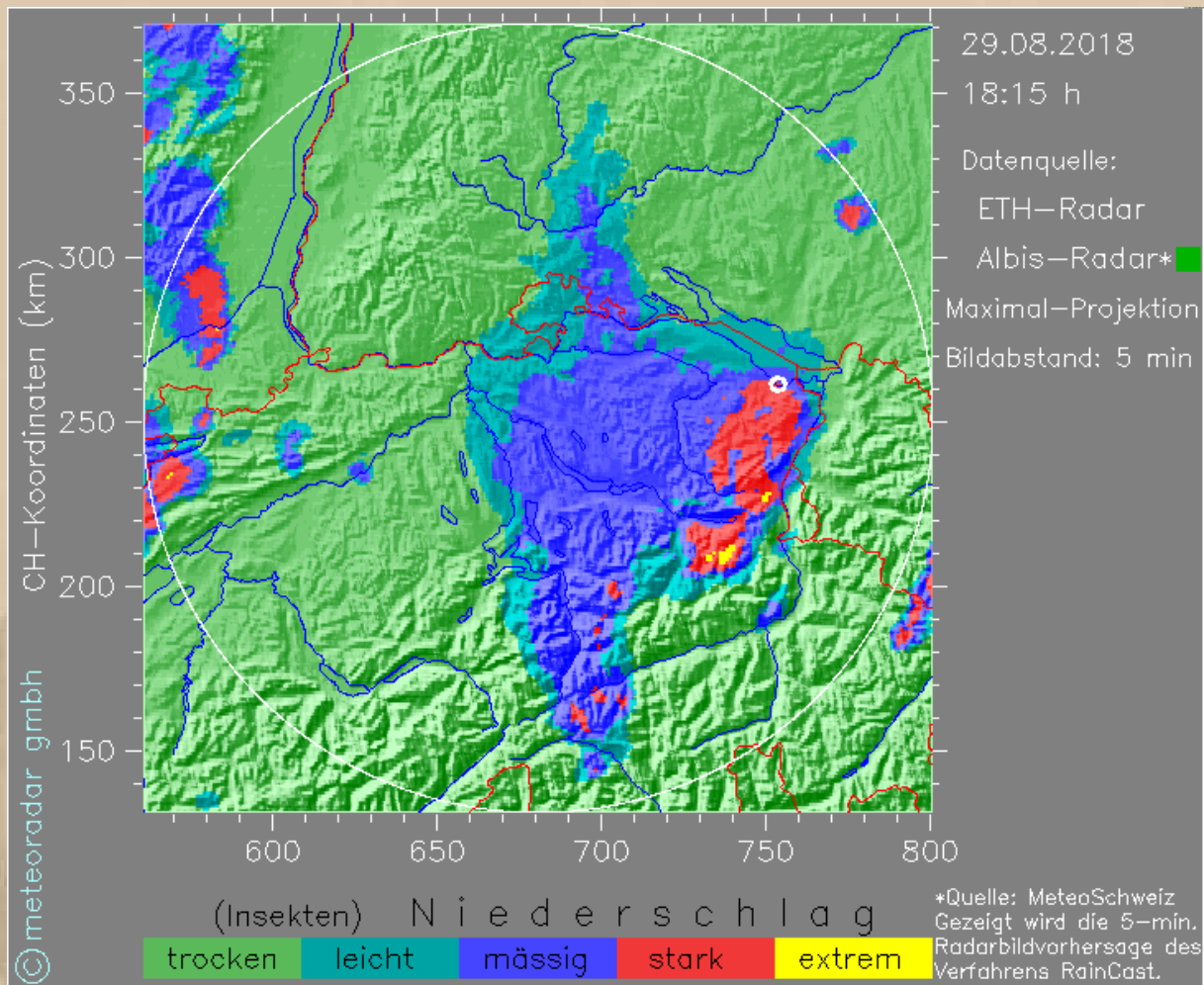
PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de





18:30 Uhr - Jetzt geht das Inferno richtig los.

Heute bin ich einmal froh, eine dicke Motoryacht in Luv neben mir liegen zu haben, was mir doch einigen Windschutz gewährt.

Soeben entluden sich Blitz und Donner, gleichzeitig und marker-schütternd, also genau über mir.

Ich begeben mich ins Cockpit, um zu wahrschau. Viel kann ich bei dem tiefen Wasserstand nicht sehen, die Hafenuauern begrenzen mein Sichtfeld total.

18:50 Uhr - Zwischen Blitz und Donner vergehen schon wieder 9 Sekunden, also ist das Gewitter bereits 3 Kilometer weitergezogen (ostwärts). MEYLINO liegt bereits wieder sehr ruhig in ihren Festmachern.

Atze, in Nonnenhorn, kann direkt zu mir nach Rorschach blicken:



Rohrschach mit Starkwindwarnung

20:08

Donnerstag, 30. August:

06:20 Uhr - Vom angekündigten Starkregen habe ich heute Nacht nichts gemerkt. Entweder habe ich gut geschlafen oder der Regen fand nicht statt. Allerdings ist es draußen noch total grau.

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Donnerstag

In den zentralen und östlichen Bergen noch länger stark bewölkt mit ein paar eher unergiebigem Schauern. Sonst bei wechselnder Bewölkung trocken und vor allem am Nachmittag längere sonnige Abschnitte.

Ich verziehe mich noch einmal in meine Koje. Der Liegeplatzinhaber ist gestern nicht mehr zurückgekehrt - Glück gehabt oder der Platz ist noch bis zum 28. September (Brigitte Bardots Geburtstag 1934) 12 Uhr frei.

09 Uhr - Beim Frühstück (ich habe eine dicke Fleecejacke an) beginnt es an zu regnen und macht den Morgen noch grauer. Doch es ist nur ein Schauer. Es werden mich wohl heute noch einige ereilen. Ich muss noch einmal einen Gang um den Hafen machen, um meinen Hafengeldumschlag einzuwerfen.

09:45 Uhr - Ich lausche mal bei der DP07 Quasselkist herein.

10:15 Uhr - Ein schwerer Schauer verzögert meine Abreise. Sieht so aus, als werde ich meinen Bug nach Friedrichshafen richten = 350°, da der Wind aus Westen kommt. Werde meine Abreise auf die Mittagszeit verlegen, sofern der Liegeplatzinhaber nicht schon vorher auftauchen sollte.



11:45 Uhr - Tschuß Rorschach.

Ich kann mit halbem Wind, nur mit der Genua, nach Friedrichshafen zum WYC segeln. Aber es ist kalt - keine Chance auf Sonne - ich ziehe meine Nautica Wetterjacke an, die, die mir einst meine Tochter schenkte. Darin ist es nach kurzer Zeit angenehm warm.

14:15 Uhr - Ich fahre in den WYC ein, der recht verwaist aussieht. Man hat bereits Tiefgangsprobleme. Ich suche mir einen der vielen Liegeplätze an der Hafenwestseite aus, dort wo sonst die Yachten mit Tiefgang liegen.



Ich war heute wieder ein Glücksschwein, denn ich habe auf dem See keinen Tropfen Regen abbekommen, auch später nicht mehr.



..... von da drüben bin ich heute gekommen

Es klopft an meinem Heckkorb. Ein alter, rüstiger Mann steht dort und möchte mich sprechen. Ich liege auf seinem Liegeplatz, und er würde gerne am Dalben die Befestigungsringe etwas höher setzen.

Nun kommt er an Bord und geht zum Bug, und ich löse die Achterleinen und fiere von Bord aus. Das reicht um 1 m nicht, also zurück und ich fiere von Land aus. Die Montage dauert keine 10 Minuten und dann ist das Objekt in respektabler Höhe. Nun folgt noch ein nettes Gespräch mit dem 82-jährigen Mann. Dann verabschieden wir uns freundlich, und der Senior bedankt sich nochmals.



..... Tristesse



Vielen Booten bin ich heute nicht begegnet, dennoch habe ich in meinem Blickfeld um die 50 Segelboote gezählt.

Ich prüfe im Internet, wann der REWE Markt am Bahnhof geöffnet hat und bin ganz überrascht:

Öffnungszeiten	gerade geöffnet
Mo-Sa	06:00 - 24:00

Das finde ich gut, zumal der Markt keine 200 Schritte von hier entfernt und gut sortiert ist.

Die Sonne hat sich doch noch ein Loch in die graue Wolkendecke gebrannt und verschönt den Abend.

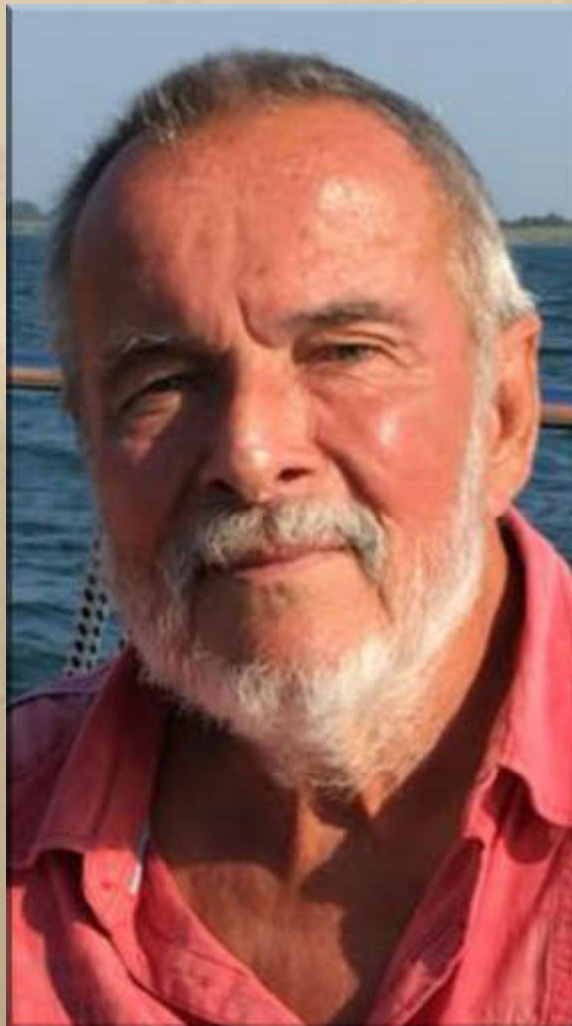
18:00 Uhr - Abendbrot? Ja! An Land? Nein! Jetzt? Ja!



.... passt scho

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 127 vom Freitag, 31. August 2018

- Der meteorologische Sommer verabschiedet sich -

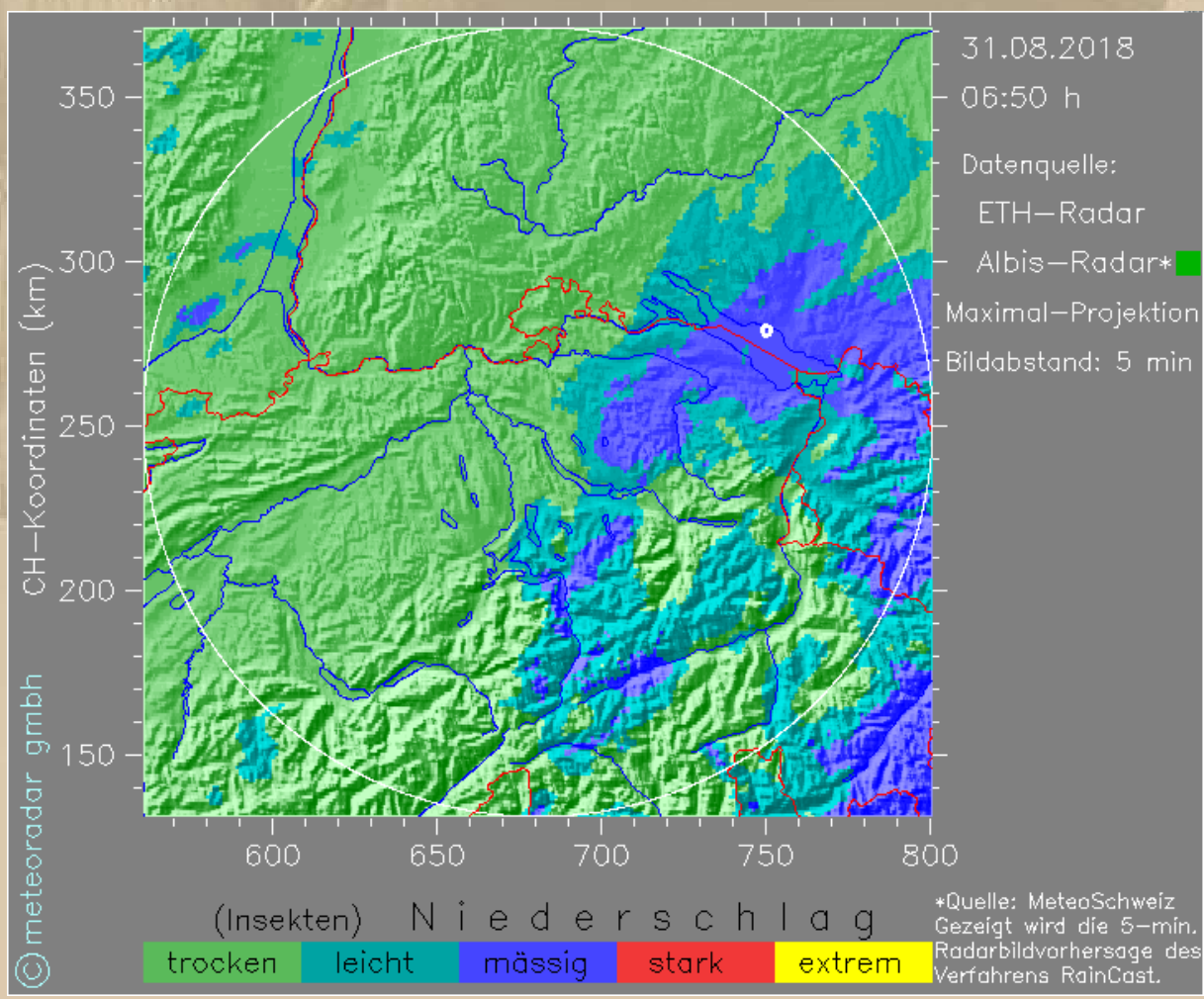
Liebe Lesergemeinde!

Das war gestern noch ein ganz illustrierer Abend. Hier kenne ich doch die meisten Segler.



Ab 6 Uhr - Drei startende Düsenverkehrsflugzeuge beben mich in der nächsten halben Stunde restlos wach.

06:30 Uhr - Ein leiser Landregen geht nieder - total grau da draußen:



Wetterbericht Deutsche Schweiz, Freitag

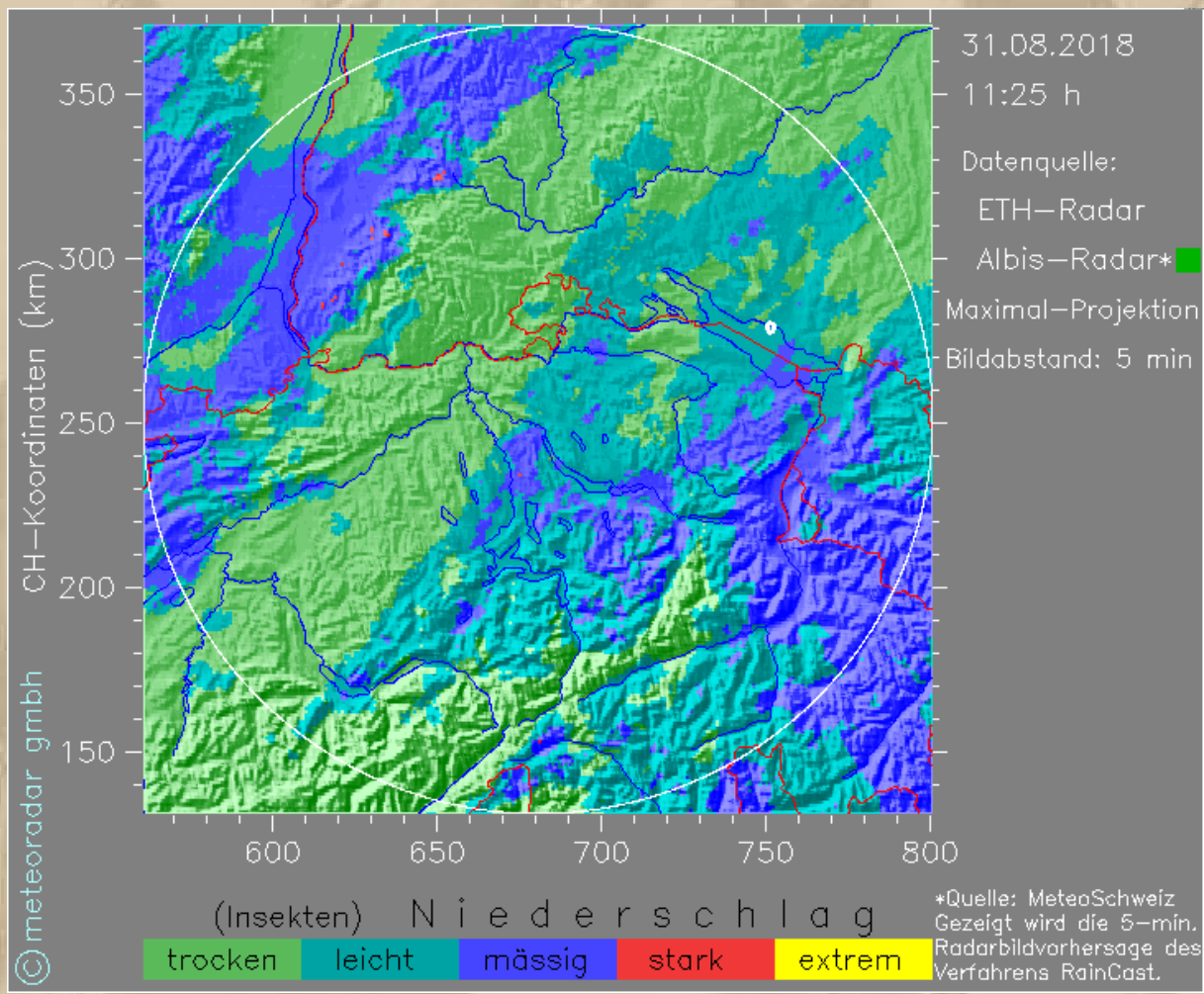
Am frühen Morgen vom Tessin allmählich über Graubünden in die Ostschweiz übergreifender Regen, zeitweise intensiv und gewittrig durchsetzt. In den übrigen Regionen zunächst noch trocken, aber kaum Sonne. Ab Mittag auch von Nordwesten her Schauer und Gewitter.



.... schnell zurück in die Koje

11:15 Uhr - Bockschaft erledigt, Herd geputzt etc. - morgen Bilge aussaugen. Ich brauche jetzt eine Dauerdusche.

Immer wieder regnet es leicht, die Pausen sind kürzer.



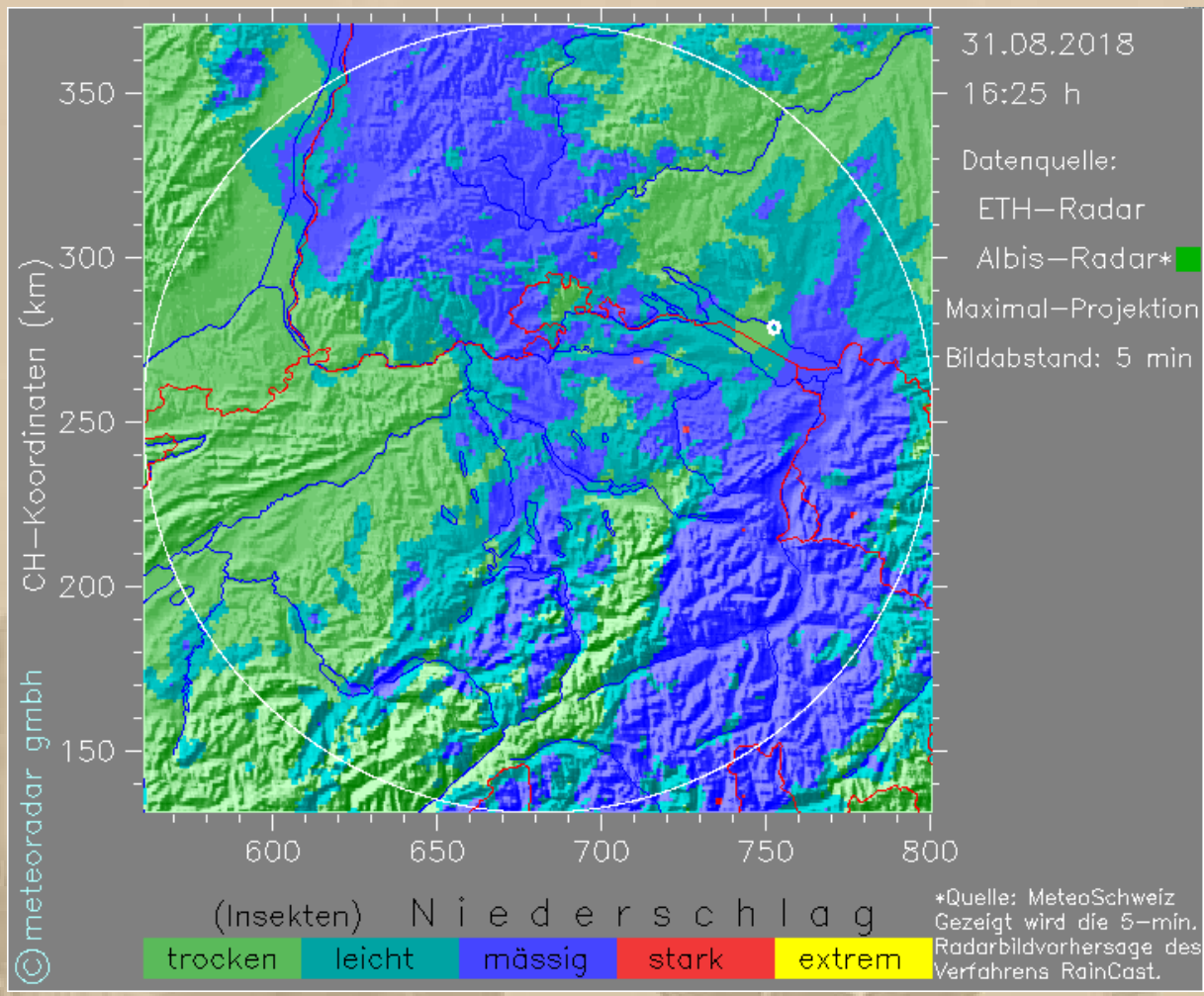
..... aus Westen kommt noch mehr Regen

Das Kontrastprogramm:

**Soggy Dollar Bar Live Webcam
Jost Van Dyke, BVI**

<https://www.youtube.com/watch?v=WkXroQyvdTA>

(bitte die Zeitverschiebung beachten)



16:45 Uhr - Ich beteilige mich an der DP07 Quasselkist. In der Mittagsrunde war wieder einmal Peter (Plaudertasche) vom Müggelsee dabei, das freut uns alle.

So, nun geht's auf zur Dusche.

Es hat sehr lange gedauert, bis warmes Wasser floss, ein Zeichen dafür, dass die Dusche heute nicht oft genutzt wurden, sozusagen kalter Vorlauf.

Friedrichshafen wirkt wie ausgestorben, kein Wunder bei dem Wetter. Würde nicht gelegentlich ein Flugzeug starten, würde ich sagen, Friedrichshafen liegt einsam hinterm Wald.



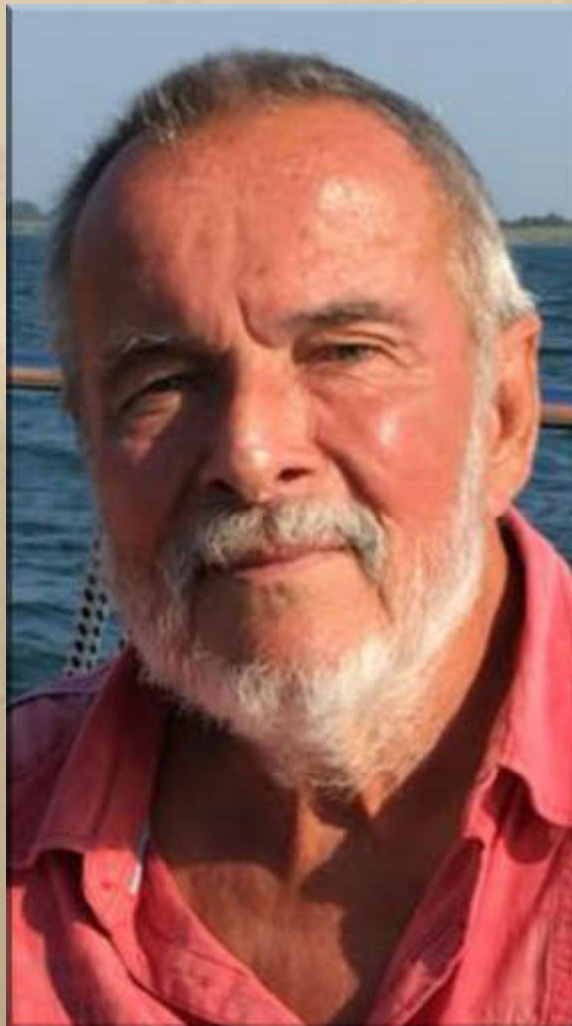
.... so sieht es bei schönem Wetter aus

18 bis 20 Uhr - Ich stehe noch in geselliger Runde im Trockenen (Andrea & Bernd, Steffi & Jörg). Es regnet Cats and Dogs (in Strömen).

Jörg engagiert mich noch für ein Radio-Interview mit dem SWR, morgen 9 Uhr.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 128 vom Samstag, 01. September 2018

- Meteorologischer Herbstanfang -

Liebe Lesergemeinde!

06:06 Uhr - Pünktlich weckt mich der Flugverkehr. Immer noch leichter Dauerregen:



Ich bin ganz schön lustlos an diesem erneut grauen Morgen.

In der DP07 Quasselkist werde ich gefragt, ob es denn am See wieder ein Oktoberfest geben wird:



09:00 Uhr - Auf zum SWR-Radiointerview. Ich weiß noch nicht, was mich da erwartet.

10:00 Uhr - Helmut, ein ortsansässiger Segler vom WYC, SWR-Reporter Thomas und ich, wir waren 3 Minuten live, im Rahmen einer Magazinsendung, auf Sendung.

Danach klöne ich noch mit Jörg und Bernd im Regenschutz der Hafenmeisterei.

11:45 Uhr - Ich begeben mich wieder an Bord - klar, dass ich hier und heute noch verweilen werde. Es ist einfach zu ungemütlich auf dem See. Ich werde gleich ein Mittagsschläfchen halten.

15:05 Uhr - Noch immer ist die Außenwelt trostlos grau.



Auch Atzes Ausblick vom Haus am See, in Nonnenhorn, ist nicht besser.

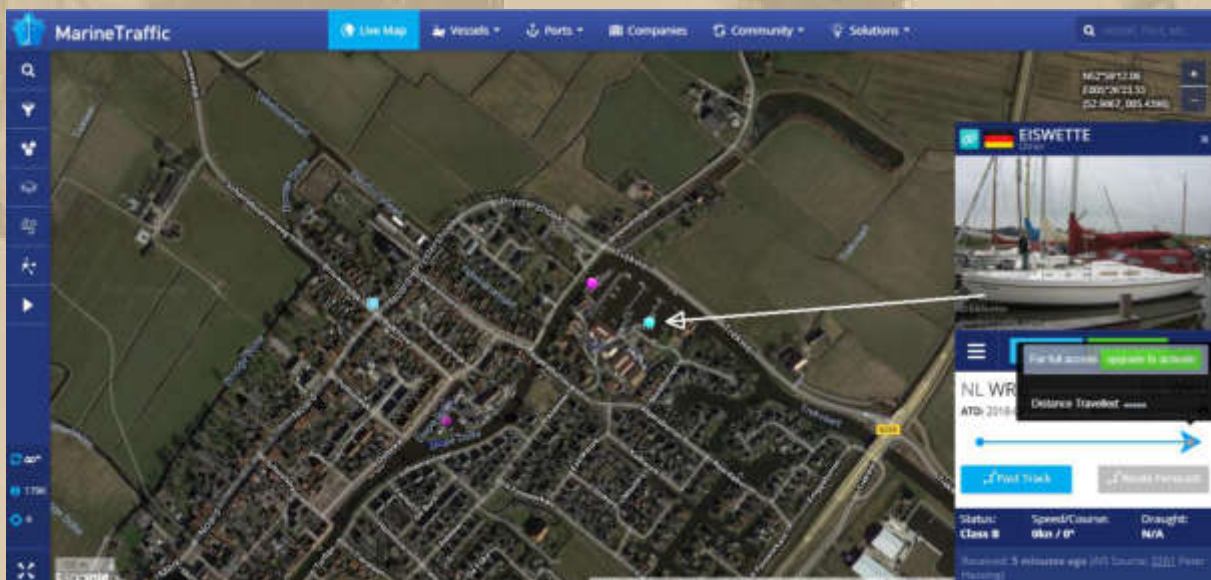
Friedrichshafen ist ja der Heimatort der Zeppeline. Ich lade euch zu zwei kleinen Rundflügen ein:

<https://www.youtube.com/watch?v=F7qHxVvDI8Q>



<https://www.youtube.com/watch?v=4QeP2vIrSME>

16:45 Uhr - DP07 Quasselkist



.... Jan meldet sich aus Workum

War eine nette Runde.

Zum Abendessen gibt es in Kürze Wienerle mit Ajvar und BBQ Kartoffelsalat.

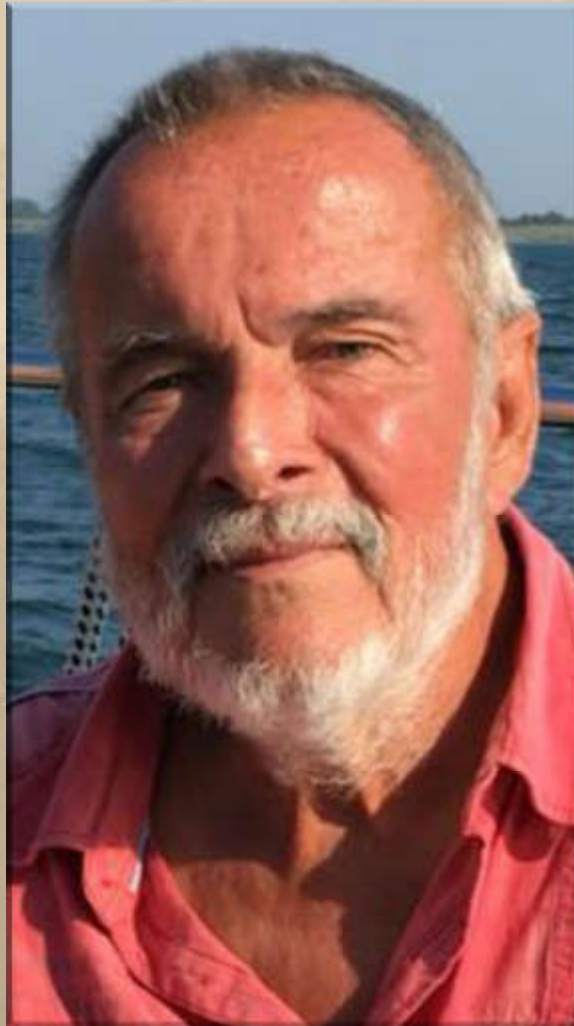
Längeres Telefonat mit der Heimat.

18:30 Uhr - Ich bin wohl gesättigt.

Schaue mir die 2. Spielhälfte der Fußballfrauen an: Island vs. Deutschland - Endstand: 0 : 2

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

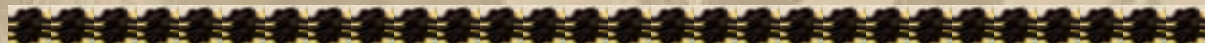
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 129 vom Sonntag, 02. September 2018

- Das Wetter berappelt sich -

Liebe Lesergemeinde!

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Sonntag

Meist trüb, nur nach Westen zu mit zügiger Bise etwas Sonne.
Aus Nordosten zeit- und strichweise noch schwacher Regen
möglich.



.... 08:00 Uhr - es wird etwas freundlicher

Thomas (SWR-Reporter) hat mir bereits gestern um 14:21 Uhr den Podcast von unserem kurzen Beitrag zugeschickt - schneller geht nicht - danke Thomas.

Blacky berichtet von der Auswasserung seiner SY MELODY:

Lieber Manfred Big Max

Die Saison 2018 haben wir mit heutigem Regentag beendet. Die Zeit verfliegt uns viel zu schnell.

.
. .

Komm gut über den Winter wünscht

Blacky mit Ingrid



SY MELODY

Solche Bilder erzeugen Wehmut in mir, weiß ich doch, wie schwer einem der Abschied von der Saison fällt.

Seit den frühen Morgenstunden hat es nicht mehr geregnet und es wird wärmer. Die Sonntagsspaziergänger wandeln auf der Uferstrasse.

12:45 Uhr - DP07 Quasselkist - mit einer angeregten Diskussion über 'Vorfahrt' auf dem Wasser.

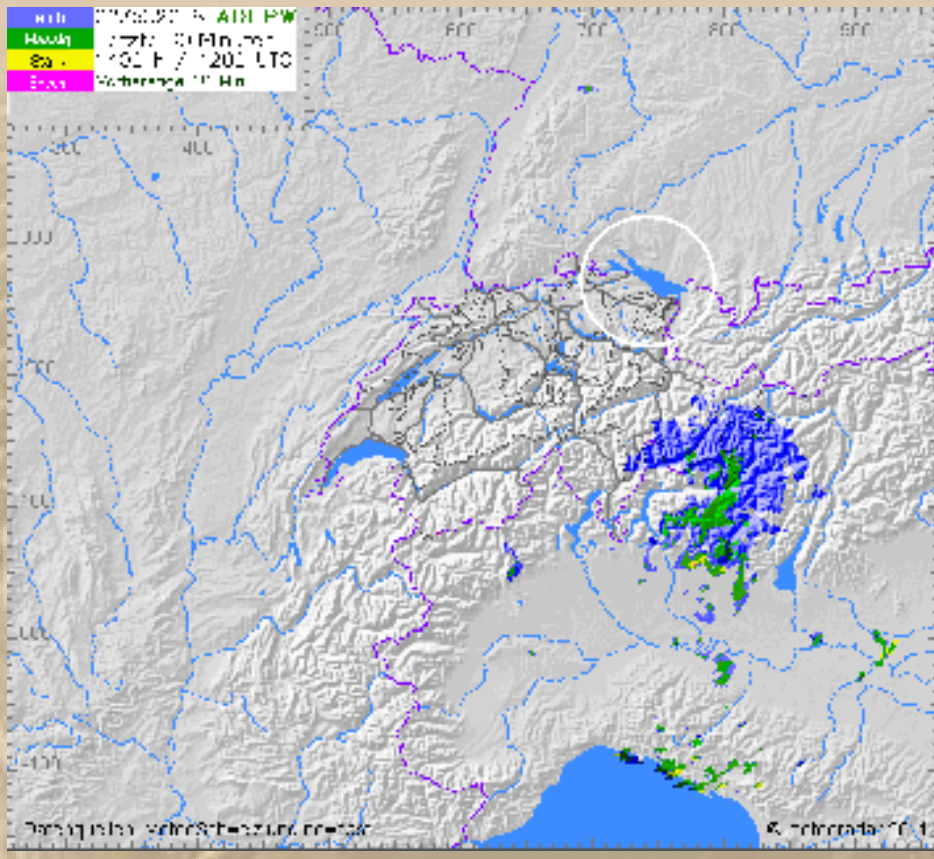
Ich benutze den Ausdruck Vorfahrt auf dem Wasser nicht, der gehört in die Autofahrschule. Entweder darf ein Schiff seinen Kurs fortsetzen, dann ist es der Kurshalter oder nicht, dann ist es das Ausweichpflichtige Schiff.

Kommt der Ausweichpflichtige seiner Ausweichpflicht nicht nach, dann muss der Kurshalter das Manöver des letzten Augenblicks einleiten, um eine Kollision zu verhindern.

Ist doch einfach?! Natürlich sind noch die Regeln der Wasserfahrzeuge untereinander zu berücksichtigen. Es geht aber immer darum, den Kurshalter und den Ausweichpflichtigen festzustellen und entsprechend zu handeln.



Ganz langsam belebt sich der See wieder. Auch Andrea & Bernd haben mit ihrem 'Klingonenkreuzer', so wird hier scherzhaft ihr stäbiges 24' Segelboot genannt, um die Mittagszeit den Hafen verlassen, mit Ziel Sipplingen - Urlaubsende.



..... es scheint, als sei der Regen durch

Es ist noch nicht einmal Kaffeezeit, und ich denke schon über ein Abendessen nach. Meine Wahl fällt auf das Restaurant Kommodore im WYC - direkt vor meinem Liegeplatz:





Es muss mal wieder ein Cote de Boeuf sein...

..... meinen Corinna und Thorsten am Étang du Stock

Mir läuft förmlich das Wasser im Munde zusammen. Ob diese Köstlichkeit auch das Kommodore zu bieten hat?





.... alle Gerichte aus der Kommodore-Küche, nicht schlecht

Ich schätze, ich werde wohl das dicke Steak ordern.

15:20 Uhr - Im Moment schaut es im Kommodore noch so aus:



Das Schweizer Fernsehen (SRF info) überträgt den Großen Preis von Italien der Formel 1. Ich blende mich um 16 Uhr ein. 32 von 53 Runden sind bereits absolviert.

Derzeitiger Stand: BOT vor RAI vor HAM, alle ganz dicht hintereinander. VET auf Rang 7 mit rd. 37 Sekunden Rückstand. Es siegt HAM vor RAI, vor VER, VET wird 5.



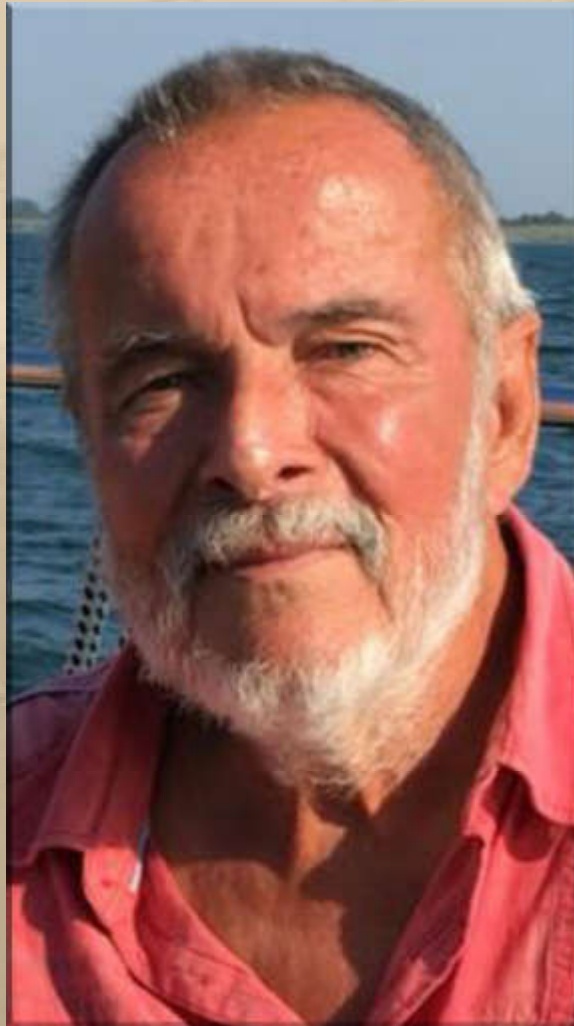
..... und so am frühen Abend

Siggi meldet sich aus dem Umland von Berlin/Potsdam (Werder) - netter Bericht, danke. Nicht vergessen, Monis Papa und natürlich auch Thea von mir lieb zu grüßen - ich mag doch alle Altvorderen. Wo wären wir ohne sie - in der Entengrütze. Wünsche Euch allen eine gute Zeit.

19:00 Uhr - Zurück vom Abendessen im Kommodore. Das war eine gute Wahl. Die Bedienung nett und höflich, sie wusste sogar mit dem Begriff 'rare to medium' für mein Steak etwas anzufangen, und der Koch hat es perfekt umgesetzt. Die Pommes habe ich durch Bratkartoffeln ersetzen lassen, und der Spätburgunder Rotwein trocken war auch sehr angenehm im Abgang. Hier werde ich wieder öfter vorbeischaun. Der neue Pächter hat der Restauration gut getan. Endlich mal wieder ein erfreuliches Gastronomieerlebnis, und die Preise waren auch OK. Das Kommodore war innen und außen gut besucht - eben Sonntag, der obendrein regenfrei war, was will ich mehr.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 130 vom Montag, 03. September 2018

- Neue Woche, neues Glück -

Liebe Lesergemeinde!

06:06 Uhr - Der Lärm der Flugzeuge reißt mich aus meinen Träumen.



... aber trocken

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Montag

Im Tagesverlauf Umwandlung der hochnebelartigen Bewölkung in Quellwolken mit ein paar sonnigen Fenstern. Besonders in den zentralen und östlichen Bergen einige eher schwache und kurzlebige Schauer.

Ob mich das Glück auch in diesem nebeligen Wetter finden wird, wird sich zeigen.

Ich begeben mich jetzt hier noch an die Absaugstation und dann geht es auf den See hinaus - Planziel: Konstanz.

Jörg überreicht mir noch einen Stromsteckeradapter, den Bernd gestern hier vergessen hat. Ich nehme sie mit in Richtung Sipplingen, da wird sich für Bernd eine Möglichkeit finden, das gute Stück bei mir abzuholen.

10:30 Uhr - Tschüß WYC - ich fahre auf einen total grauen See. Der Hochnebel will sich einfach nicht auflösen.

Ich komme mir die ganze Zeit wie ein Geisterfahrer vor. Nur die Katamaranschnellfähren überholen mich ca. alle 30 Minuten, bzw. kommen mir direkt aus Konstanz entgegen. Die Katamarane nehmen mich nicht aufs Korn, lassen mich in Ruhe meine Planroute fahren.

13:15 Uhr - Die Imperia begrüßt mich mit einer Pirouette im Konstanzer BSB-Hafen.



Meine üblichen Liegeplätze sind alle belegt. Aber auf der Südseite vom Steg 3, kurz vor der Gästeecke, ist der LP 304 Frei - nun nicht mehr. Die Gästeecke wird fast vollständig von der SY HEIDENEI (Bavaria 38 Ocean) ausgefüllt, aber dort hätte ich auch noch leicht anlegen können.

13:45 Uhr - MEYLINO ist versorgt, inkl. Landstrom.



.... der Konstanzer Trichter



Die Festzeltvorbereitungen zum Konstanzer Oktoberfest schreiten zügig voran.

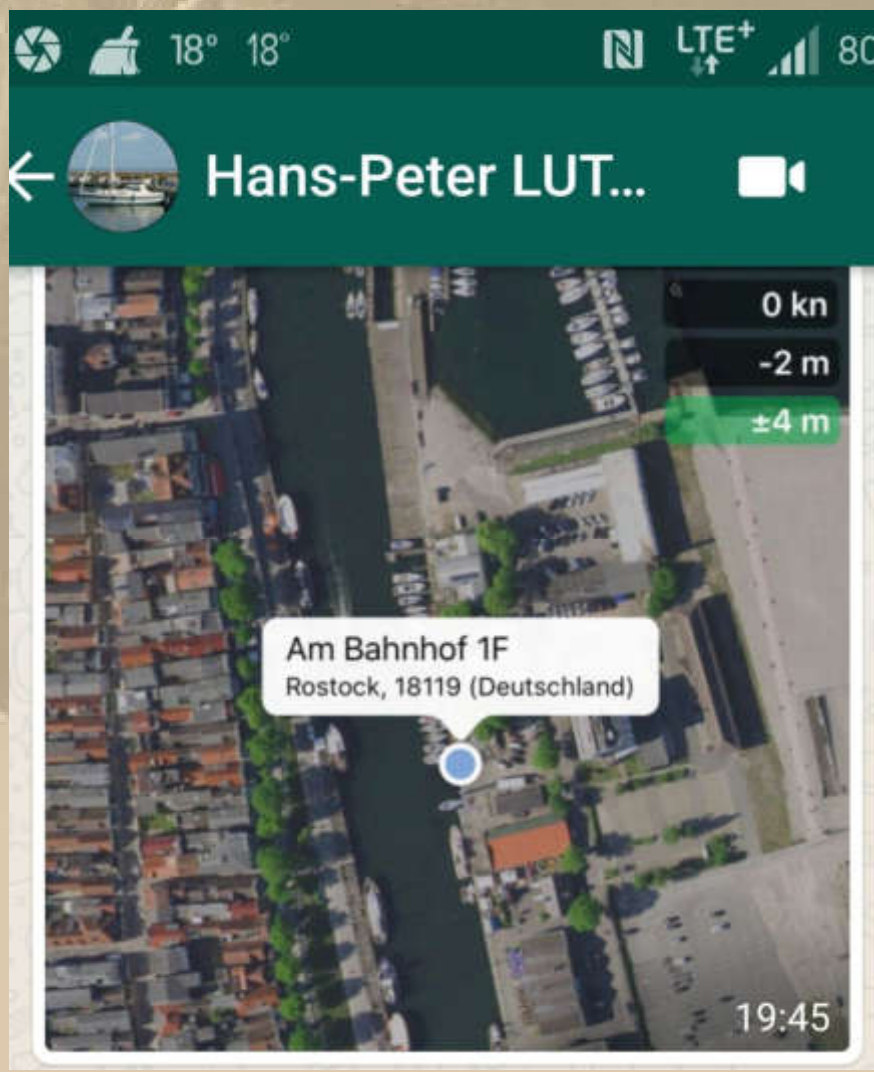
14:05 Uhr - Als ich wieder ins freie trete, um meinen Rundgang zu beginnen, ist die SY HEIDENEI verschwunden - schade, hätte gerne mit dem Eignerpaar geplauscht.

Die Sonne wühlt sich durch den Hochnebel, vielleicht schafft sie es ja, den Nebel ganz aufzulösen. Vier Tage hintereinander graues Wetter hinterlässt in meiner Psyche deutliche Spuren der Melancholie.

15:30 Uhr - Die Edeka-Runde ist erledigt.

Mein Auslandkorrespondentennetz meldet sich:

1. Die Baltische Flottille: SY KNIEPER u. SY ROBBE an der Küste Mecklenburg Vorpommerns:





Heute war ein schöner Segeltag. Anfangs zwar nur 2-3 später zunehmend 3-4 bis zum Schluss nahe 5. Wir haben einen schönen Liegeplatz im alten Strom unter dem Kran im Warnemünder Segelclub bekommen. Übermorgen geht es entlang der Küste zurück. Meine Position im Bild.

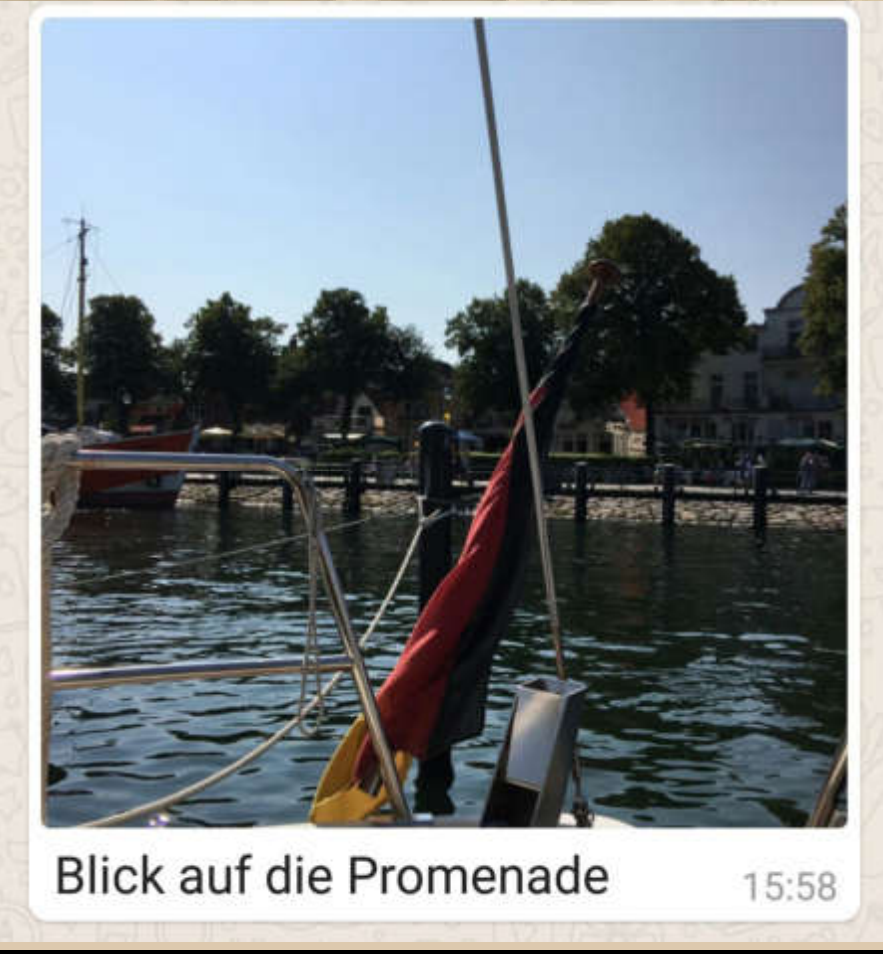
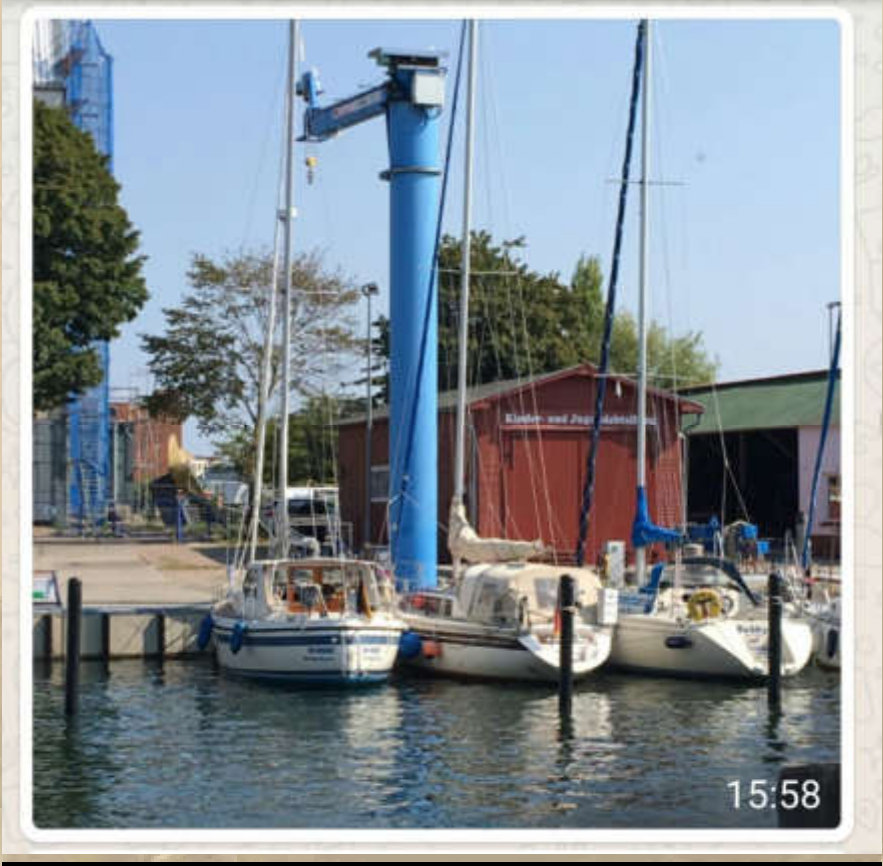
19:45

←  **Hans-Peter LUT...**
online 



Heute genießen wir den Tag in Warnemünde mit Kaffee und Kuchen in der Konditorei. Morgen geht es dann weiter. Dann verlassen wir unseren schönen Liegeplatz. Hier noch einmal der Bilick von und zu unserem Boot von der Promenade.

15:58



Blick auf die Promenade

15:58

2. Die SY EISWETTE in NL Friesland:

Mo., 03/09/2018



Sind auf dem Weg nach
Lemmer durch das
wunderschöne Sloten
gefahren.

13:06 MMS

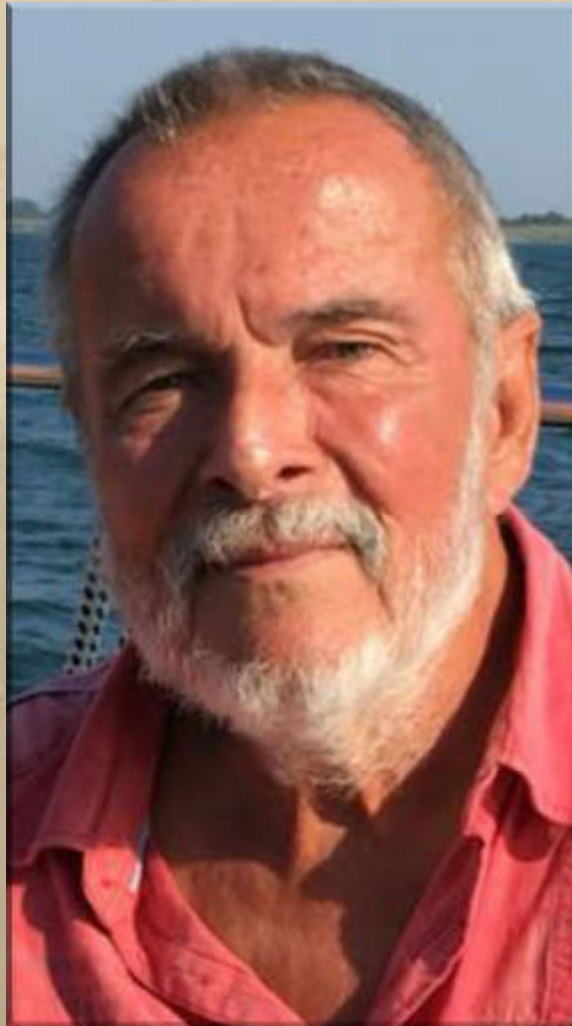
16:15 Uhr - Zurück in Konstanz. Das Wetter macht sich. Werde noch eine Runde spazieren gehen.

Die Gästeecke hat sich wieder gefüllt, aber das Wasser ist dort landseitig schon so seicht, dass das Anlandgehen über den Bug sehr schwierig ist.

17:40 Uhr - Ich bin sehr müde und werde eine späte Siesta halten.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 131 vom Dienstag, 04. September 2018

- Erneut Hochnebel bis in die Mittagsstunden -

Liebe Lesergemeinde!



.... Hochnebel

Über Land scheint die Sonne, welch krasser Gegensatz.



Welch seltener Anblick, zwei freie Plätze in der Gästeecke.

08:30 Uhr - Ran ans Luxusfrühstück, da ich gestern meine Lebensmittelbestände bei Edeka aufgefüllt habe.

09:30 bis 09:50 Uhr Beim Rückgang von der 'Miljöstation' zu meinem Schiff, bleibe ich bei einer Altherrenchartercrew, an meinem Steg, auf einen netten Plausch hängen, weil mich der Käpt'n zu meinem Schiffstyp befragt.

8, 9, 10 Uhr - Der Bootsrythmus funktioniert intravenös, doch ich lege noch nicht ab.

Jan meldete sich aus Lemmer am IJsselmeer:



Altstadt Haven van
Lemmer biJ Nacht. Die im
Hintergrund hat seit 20 Uhr
doppel rot.

21:25 MMS

Ich habe einfach noch keine Lust, Konstanz zu verlassen. Was soll ich da draußen?



..... max. 1 Bft. aus SE

Also bleibe ich heute noch im schönen Konstanz - werde mich gleich auf eine Runde zu Fuß begeben.

Mit Bernd, dem Kapitän vom Klingonenkreuzer, telefonierte ich noch kurz, um den Verbleib seines Stromsteckeradapters zu klären. Ich melde mich in den nächsten Tagen, wenn ich in Überlingen sein werde, dann kann er von Sipplingen schnell zu mir mit dem Auto fahren und sein Eigentum abholen. Der Klingonenkreuzer kommt Samstag aus dem Wasser.

11 Uhr - Inzwischen räkelt sich Konstanz in der Sonne und durch die Gassen zwingen sich die Touristen. Ich mache einen längeren Gang in die City von Kreuzlingen.



.... ein hübsches Wasserspiel



12:30 Uhr - Fußlahm bin ich wieder an Bord.

13:15 Uhr - Mittagsruhe!

15:00 Uhr - Das Leben hat mich ausgeruht wieder. Ich mache mir eine Kanne Tee, grün natürlich und genieße das 'Hafenkino'. Die Hafenecke hat sich fast vollständig umgeschlagen.



16:00 Uhr - Genau ab dieser Zeit beginnt die Zahlpflicht im Hafen. Der Hafenmeister hat Ruhetag. Ich entledige mich der Bringschuld des Hafengeldes, indem ich das Geld in einen Umschlag stecke und diesen beim Hafenmeisterbüro in den Briefschlitz einwerfe.

In Blickrichtung WNW ist der Himmel gewittrig schwarz. Das Regenradar zeigt aber keinerlei Störungen an, aber die Luft ist stickig.

An Atzes Auberge (frz. für Herberge) fährt gerade die MS SONNENKÖNIGIN vorbei. Ich mag sie, Atze nicht:



Baujahr: 2006-2008

Heimathafen: Bregenz (A) & Rorschach (CH)

Eigner: Sonnenkönigin AG, St. Gallen

ab 2009 Silvretta Holding GmbH

ab September 2009 verchartert an Mo Catering, Vorarlberg

Erbauer: Bodan-Werft, Kressbronn

Länge: 69,16 m

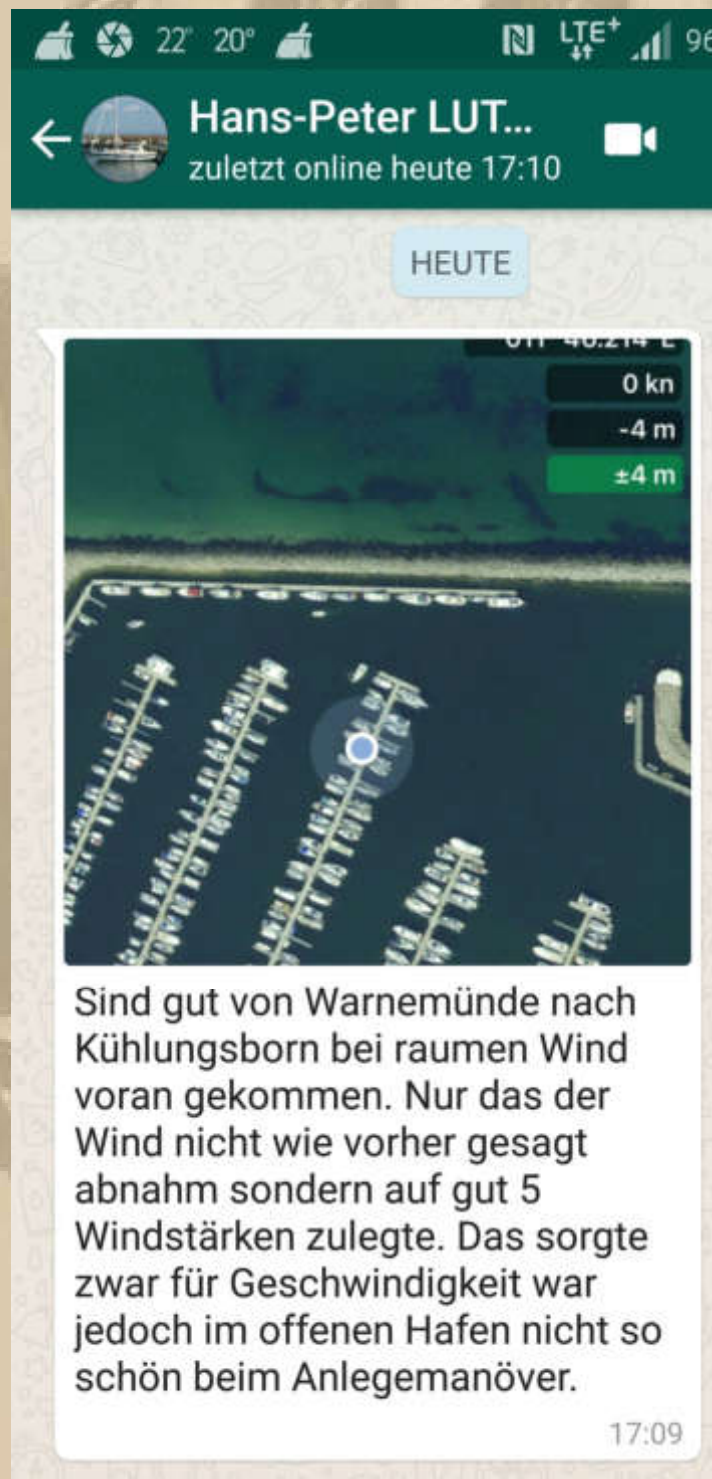
Breite: 14,55 m

Höhe: 11,20 m

Tonnage: 950 t.

Tiefgang: 1,96 m
Maschinenleistung: 1233 PS
Geschwindigkeit: 30,0 km/h
Tragkraft: 1000 Personen

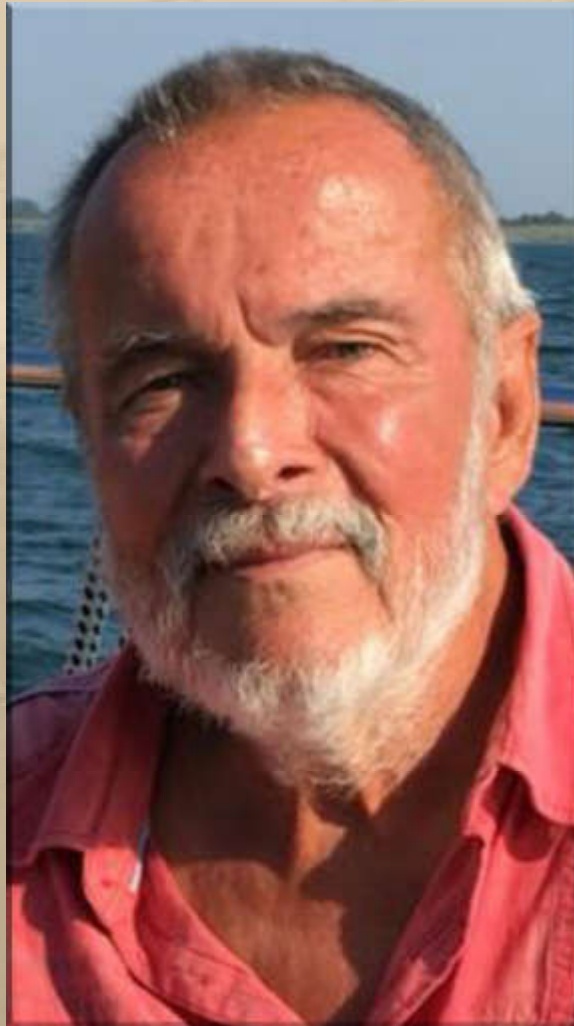
Die Segelyachten **ROBBE** und **KNIEPER** sind noch eine Tagestour vom Heimathafen Heilighafen entfernt - rd. 33 sm:





.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 132 vom Mittwoch, 05. September 2018

- Tagesziel: Überlinger Osthafen -

Liebe Lesergemeinde!



.... der Sportboothafen ist aber derzeit voll belegt

06:45 Uhr - Guten Morgen, grauer Bodensee:

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Dienstag

Am Morgen noch vielerorts neblig, tagsüber dann freundlicher Sonne-Wolken-Mix. Über den Bergen etwas mehr Quellwolken, doch nur ganz vereinzelt kurze Regenspritzer vor allem im Osten.

Ich arbeite meinen eMail-Korb ab und finde einen schönen Bericht von Harvey vor:

Moin an den Lake of Constance

Gertrud on tour



“Gertrud“ (..... und 50 weiter Bilder im LINK)

<https://www.motor-talk.de/blogs/harvey51-historische-reisen/2018-fahrt-ins-wendland-t6430910.html>

besten Gruss von Anna & HW

Liebe Anna, lieber Harvey, ein schöner Bilderbogen. Ich fühlte mich in eine andere Zeit versetzt.

09:00 Uhr - Ein wunderbares Frühstück ist beendet.

Heute soll der Wind mit 2 Bft. aus NW kommen, genau da will ich hin. Das wird wieder eine Maschinenfahrt.

09:30 Uhr - Ich zwinkere der Imperia zu, als ich zum Hafen hinausfahre. Der Obersee und der Konstanzer Trichter wirken ob des Hochnebels noch sehr grau. Als ich am Eichhorn in den Überlinger See blicken kann, empfindt mich ein herrlicher Altweibersommer. Da es windstill ist, bleibt die Maschine an. Nur ganz wenige Boote begegnen mir - noch zu früh.

11:30 Uhr - Nach den bereits bekannten 8 sm laufe ich in meinen Heimathafen (360 Liegeplätze) ein.



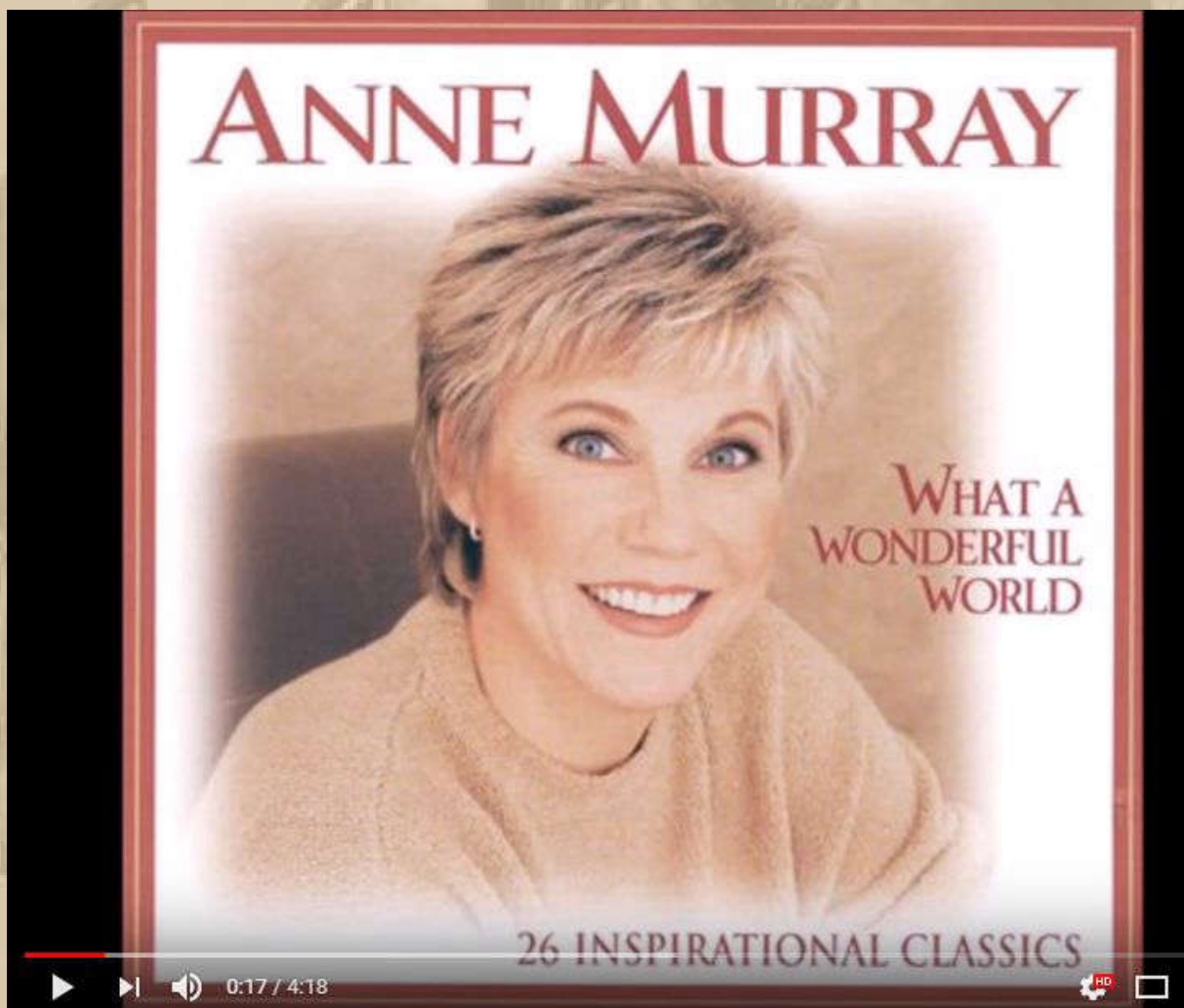
Wolfgang, mein seewärtiger Nachbar und seine SY TRAMP sind bereits aus dem Wasser.



**.... Altweibersommer
(unten rechts Sipplingen - Blickrichtung SE zum Obersee)**

Die Mittagszeit gehört wieder meiner ausgiebigen, antzyklischen Körperpflege, von oben bis ganz unten. Allerdings sind mir meine Haare inzwischen viel zu lang, doch ich belasse es dabei, weil Marianne meine 6 bis 9 mm Stoppelfrisur nicht schätzt.

15:30 Uhr - Irgendwie ergreift die Melancholie wieder Besitz von mir, und das Traditional JUST A CLOSER WALK WITH THEE geht mir durch die Gedanken:



<https://www.youtube.com/watch?v=wRsFIPGs5Tk>

16:00 Uhr - Der Klingonenkreuzer legt neben mir an, mit großer Klingonenbesatzung: Andrea & Bernd mit Tochter, Schwiegersohn und Enkelin Amelie. Wir begeben uns auf die Terrasse des SMCÜ

und nehmen eine Erfrischung, zu der ich eingeladen war, merke ich beim Verlassen der Terrasse, danke Andrea & Bernd.

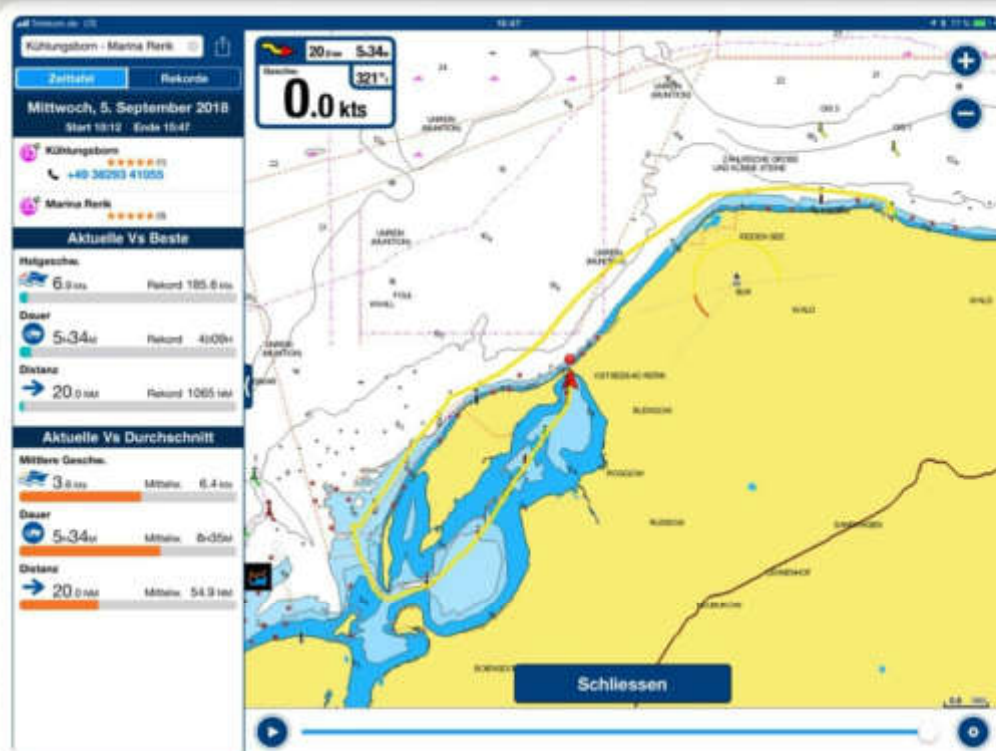
17:00 Uhr - Der Klingonenkreuzer legt ab, wieder im Besitz seines Stromsteckeradapters. Der Wind bläst mit gut 2 Bft. aus SE. Nun kann man nur mit der Genua raumschots gemütlich die 5 sm nach Sipplingen segeln.



.....

Die Baltische Flottille ist noch ins Salzhaff nach Rerik gefahren:

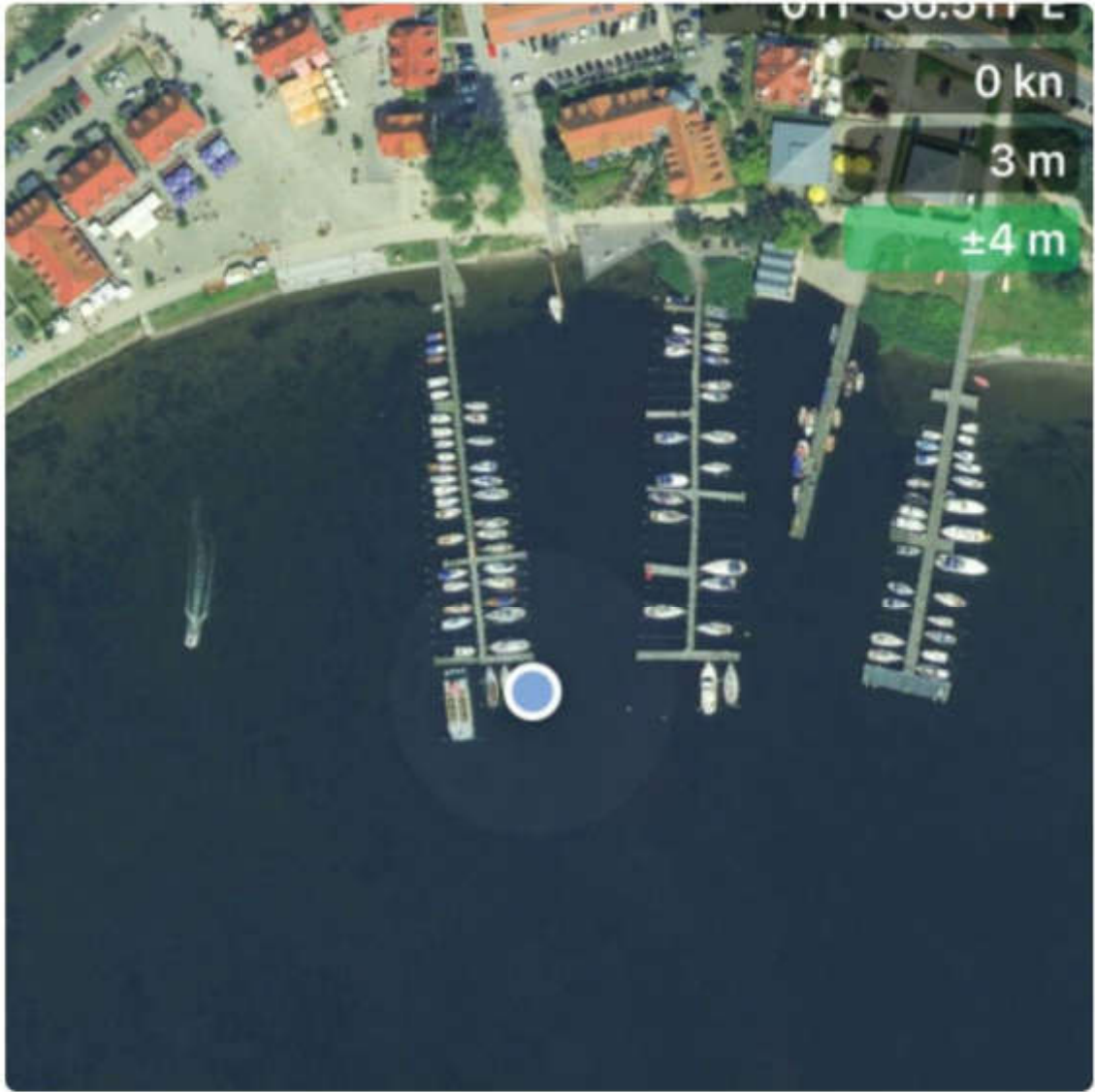




Rerik von der See aus, aus dem Salzhauff und unsere Route 16:21

So stelle ich mir Segeln auf dem Bodensee vor. Wind 2-3 mit 3 Kn Fahrt. Aber es war die Fahrt von Kühlungsborn nach Rerik. Zunächst wurden wir gemütlich geschoben. Später nahm der Wind zu und wir machten richtig Fahrt. Im Salzhauff mussten wir dann mit Motor wieder gegen an. Rerik ist ein kleiner idyllischer Ort der zu verweilen ein lädt.

16:28



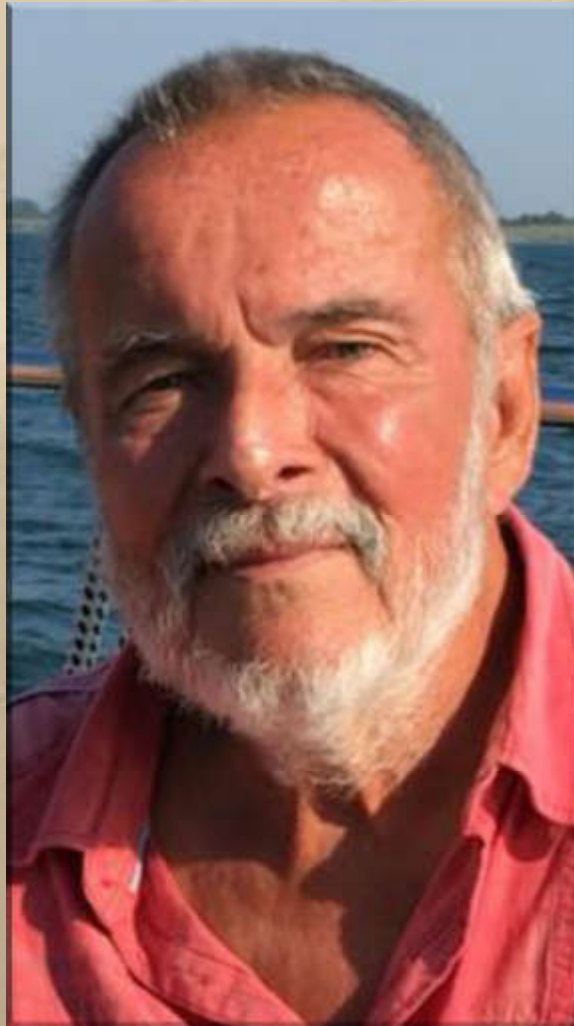
Unsere Position

16:29

Hans-Peters Kurzberichte wecken meine eigenen Baltischen Erinnerungen, und an das Salzhaff kann ich mich noch sehr gut erinnern.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 133 vom Donnerstg, 06. September 2018

-Ich werde an LIBELLO, meine Phantom 30 erinnert-

Liebe Lesergemeinde!



..... guten Morgen

07:45 Uhr - DP07 Quasselkist:

Carsten, ein ehemaliger Segelkamerad vom Steg 3 in Heiligenhafen, überrascht uns mit der Nachricht, dass er eine Gruno 33 Stahlmotoryacht erworben hat. Ich will ein Bild in die Chatbox einstellen und bekomme folgenden Hinweis:

This file is too large to upload.

Name: Big Max

137 Zeichen verbleibend

..... aber hier ein Auszug aus dem Exposé des Händlers:





Mein Auge bleibt natürlich gleich an der Luxussegelyacht am anderen Ufer hängen.



SUNNY YACHTHANDEL

www.Gebrauchbootmarkt.de

G Sprache auswählen

Startseite
Gebrauchboote
Ankauf
Inzahlungnahme
Vermittlung
Verkaufshafen
Dienstleistungen
Über uns
Kontakt

Gruno 33 S Explorer



Liegeplatz:	Raum Bremen (D)
Maße (L, B, T):	11,40m x 3,50m x 1,18m
Kabine(n) & Kojen:	2 Kabine(n), 6 Kojen
Material:	Stahl
Baujahr:	2005
Motor(en):	SISU Diesel
Leistung & Antrieb:	1 x 126 PS, Welle
Betriebsstd.:	1,732 Std.
Marsch- Höchstgeschwindigkeit:	12 km/h 15 km/h
Brennstoff-, Wasser- Fäkalientank:	500 Liter 500 Liter 270 Liter
Gewicht:	8.000 kg
Durchfahrthöhe (min):	2,55m
Stehhöhe(n):	2,00m 2,00m 2,00m
Preis:	

Ausstattung
Bilder
Termin
Exposé

Steuerpult Steuerung Vetus - hydraulisch mit Ruderlagenanzeiger
3 Scheibenwischer, mittlerer mit Intervallschaltung
Autopilot Raymarine ST6001

Kombigerät (Logge/Lot) Raymarine ST60

UKW Icom 401 E

GPS Garmin 157

Barograph
2 festmontierte, drehbare Steuerstühle
Ipad Halterung

Decksrüstung Seereling, Badeleiter, Fenderprofile, Klappmast alles in Niro
10 Poller resp. Klampen in Niro
Davits in Niro mit Schlauchboot
4 Fenderhalter in Niro
Bugleiter in Niro
2 Alu-Klappräder auf Podest gelagert und durch Persenning geschützt
Sonnendach mit Seitenteilen für das Achterdeck (Kuchenbude)
Bank/ Backskiste in Mahagoni
klappbarer Deckstisch
Leinen, Fender, 2 Schleusenaken, Bootshaken, Stepfender, div. Bezüge etc.

Innenausbau in Eiche hell

6 Schlafplätze (4+2)
WC-Raum mit Waschbecken und RM69 WC
separater Dushraum

Pantry/Sanitär 4-flammiger Gasherd
Mikrowelle
Kühlschrank 90 Ltr
Plastikgeschirr (WACA) und Besteck für 8 Personen
vollständiger Set Küchengeräte, Töpfe, Pfannen
Wasserkocher und Toaster
Boiler 45 Ltr geheizt über Motorkühlung und Landanschluß

lose Ausrüstung u.a.: Fernglas – Steiner

Akku-Scheinwerfer - Led Lenser
12 V Kompressor für Schlauchboot
12 V Kompressor für Fahrräder
Werkzeugkasten – Gebrauchswerkzeug
großer Werkzeugkasten
Elektrokasten
kleiner Schraubstock
Ölabsauger 5 Ltr
Fettpresse für Ruderkoker
2 Ladegeräte für Querstrahler (im Winter)

Carsten, Dir und Jackie wünsche ich allzeit gute Fahrt.

**09:00 Uhr - Endlich mache ich mich ans Frühstück. Der
Altweibersommer schmückt mein Cockpit.**

Auf der Yachthandelsseite finde ich auch ein Angebot einer Phantom 30. Meine LIBELLO von 1994 bis 2000 war so ein Typ:









Phantom 30 (Genzel Werft) 9,15 x 2,85 x 1,35 m

Das war mein erstes Seeschiff, das ich auch im Hinblick eines späteren Revierwechsels wieder zum Bodensee erworben hatte. Doch ein Segelkamerad vom Steg 3 in Heiligenhafen 'luchste' sie mir ab, als ich meine WALTZING MATILDA (HR35 Rasmus)

gekauft hatte, das mein Traumschiff wurde und an dem mein Herz für immer hängen wird. Das war meine HR35 <https://www.boot24.com/segelboot/kreuzer/hallberg-rassy/374436/hr-35-rasmus-mit-volvo-penta-md22l-motor.html>

An alle meine Schiffe (5o5er, LM22, Doufour1800, Varianta65, Phantom30, HR35-Rasmus, LM27) habe ich nur gute Erinnerungen, von denen ich auch heute noch zehre.

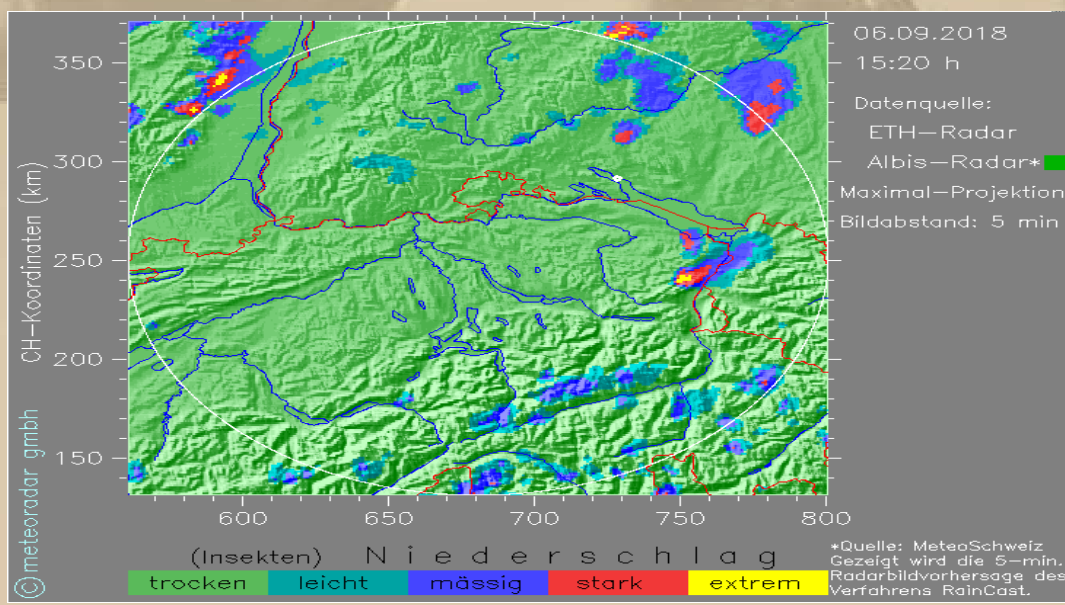
Nun, mein Seglerleben hält ja mit meiner LM27 MEYLINO noch immer an. MEYLINO wird wohl das Schiff werden, das ich am längsten gesegelt haben werde, zeitlich und vielleicht auch noch meilenmäßig, da konkurriert MEYLINO derzeit noch mit WALTZING MATILDA.

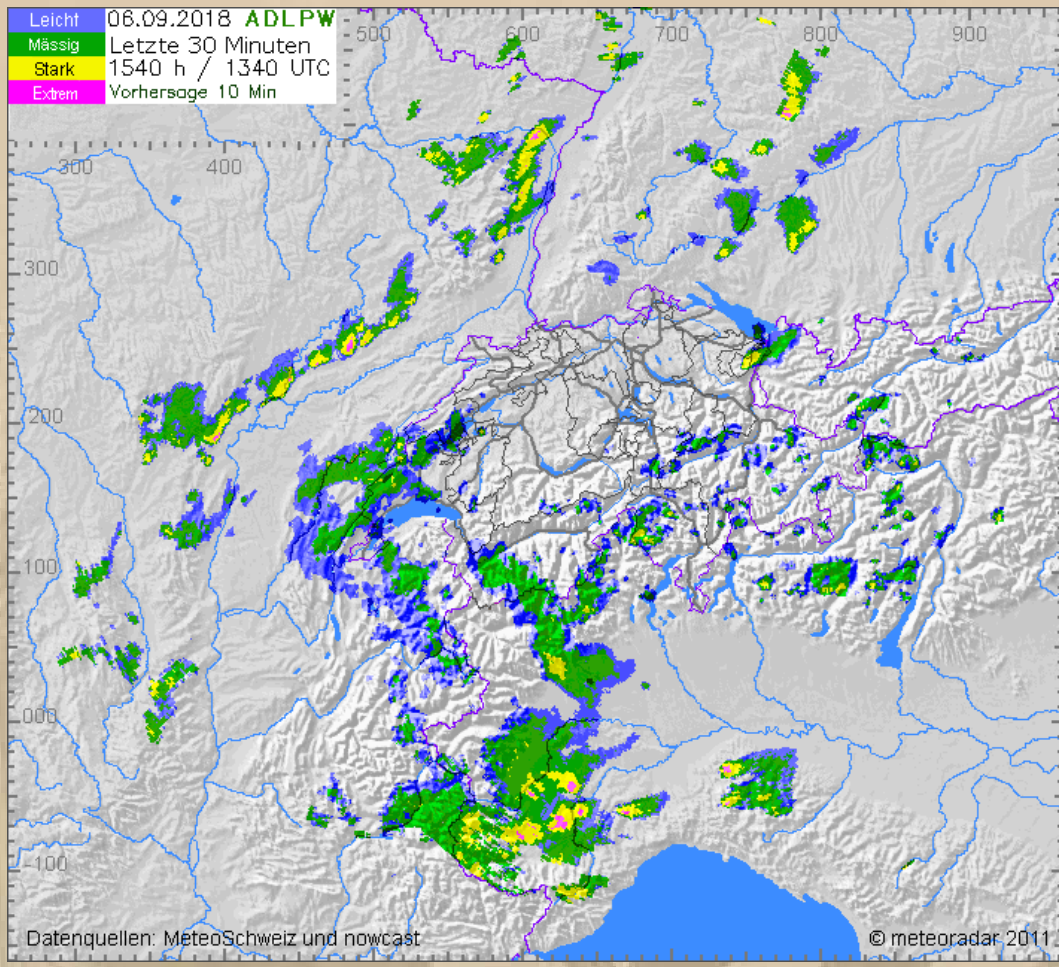
10:30 Uhr - Ich statte Hansi auf seiner SY ZWERGLE einen Besuch ab und erfahre, dass er für einige Tage nach Hause fahren wird. Er hat es ja nicht weit, nur nach Konstanz-Staad.

13:30 Uhr - Ab zum Einkauf.

15:00 Uhr - Retour vom Einkauf. Ich bin klitschenass. Die Luft ist saumäßig schwül. Im NW und SE wirkt es sehr gewittrig.

Das Regenradarbild bestätigt meinen Eindruck:





..... die lokale Großwetterlage

Als ich am späten Vormittag mein Boot aufgeklart hatte, ist Klaus mit seiner SY NAMASTÉ (Bénéteau 21.7) auf den See entfleucht. Ich habe davon überhaupt nichts mitbekommen - schade, wäre gerne mit ihm auf den See gezogen, sofern er unbegleitet war.

17:00 Uhr - Klaus kommt vom See zurück. War sehr durchwachsen, was den Wind anging - 1 bis 4 Bft. (mehr 1 Bft.).

<https://www.youtube.com/watch?v=3clDXwaqCS8>

Klaus ist im Video nicht an Bord, er ist bereits Anfang 80, ein sportlicher Kerl. Ich signalisiere ihm meine Mitsegelbereitschaft, er nickt zustimmend.

18:00 Uhr - Abendbrot: Ich mache mir ein Rindfleisch Tatar, das rutscht immer. Dann gibt es noch eine Avocado mit Balsamico rosso.

UEFA Nations League: Deutschland - Frankreich

Heute | ZDF | 20:15 - 23:15 Uhr | Fußball



Merken
Teilen
Drucken

Infos Youtube Mehr Termine

Inhalt

LIVE

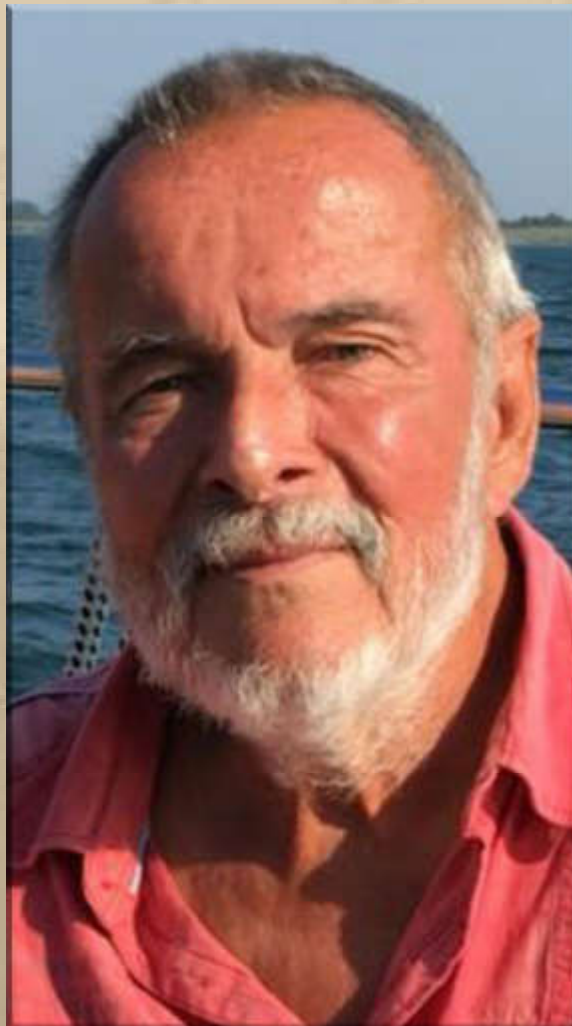
1. Spieltag: Deutschland - Frankreich. Neustart! Das WM-Debakel ist aufgearbeitet und abgehakt, nun es geht in dem neuen Wettbewerb in die Vollen: Statt der üblichen Belanglos-Testspiele ohne Zweikämpfe kann in den vier Duellen bis Jahresende gegen die Equipe tricolore und die Niederlande die Grundlage für ein EM-Ticket gelegt werden.

.... Allez Les Bleus

Mal sehen, was unsere Recken zu bieten haben.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 134 vom Freitag, 07. September 2018

- Fauler Freitag -

Liebe Lesergemeinde!

... noch gestern:

Die Baltische Flottille meldet sich aus Wismar:





Lieber Hans-Peter,

danke, dass Du so fleißig berichtest. Für mich alles ein Déjà-vu aus eigener Baltischer Zeit.

Gute Reise und weiterhin eine Handbreit Wasser unter Euren Kielen.

Herzlichst
Big Max



Und so schön hat sich das Wetter
in Wismar entwickelt.

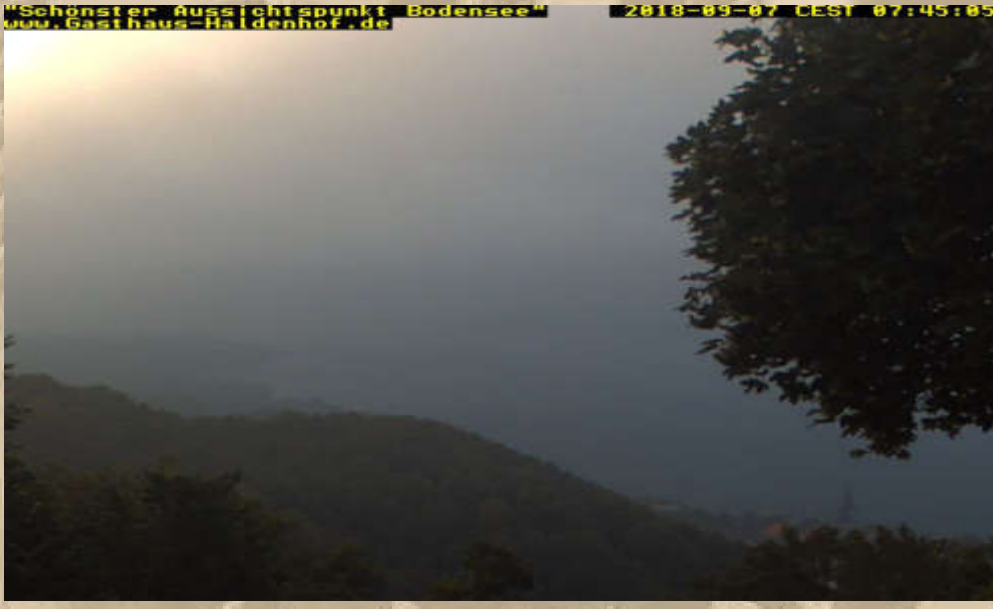
17:31

**(links die Sirius 31 KNIEPER und rechts die LM30 ROBBE)
.... man beachte auf der ROBBE die DP07-Flagge**

Das Fußballspiel zwischen Frankreich und Deutschland blieb zwar torlos, doch war es kampfbetont und gut anzusehen. In der Schlußphase war Deutschland einem 1:0 etwas näher, als die Franzosen.

Freitag, 07. September:

06:50 Uhr - Vor zwei Minuten war Sonnenaufgang, allerdings sind im Osten noch starke Wolkenreste, die sich der Sonne entgegenstemmen.



.... Hochnebel

08:30 Uhr - Jetzt mache ich mich an mein Luxusfrühstück, denn bis soeben war ich mit der DP07-Quasselkist verbunden.

Jan verriet, dass seine Sonja heute Geburtstag hat:



Liebe Sonja,

Diogenes meldet sich aus Prinsnäs in Nordschweden:



Ich liege schon, habe ich Diogenes geantwortet.

12:30 Uhr - Mein Nickerchen ist beendet, endlich lacht die Sonne.

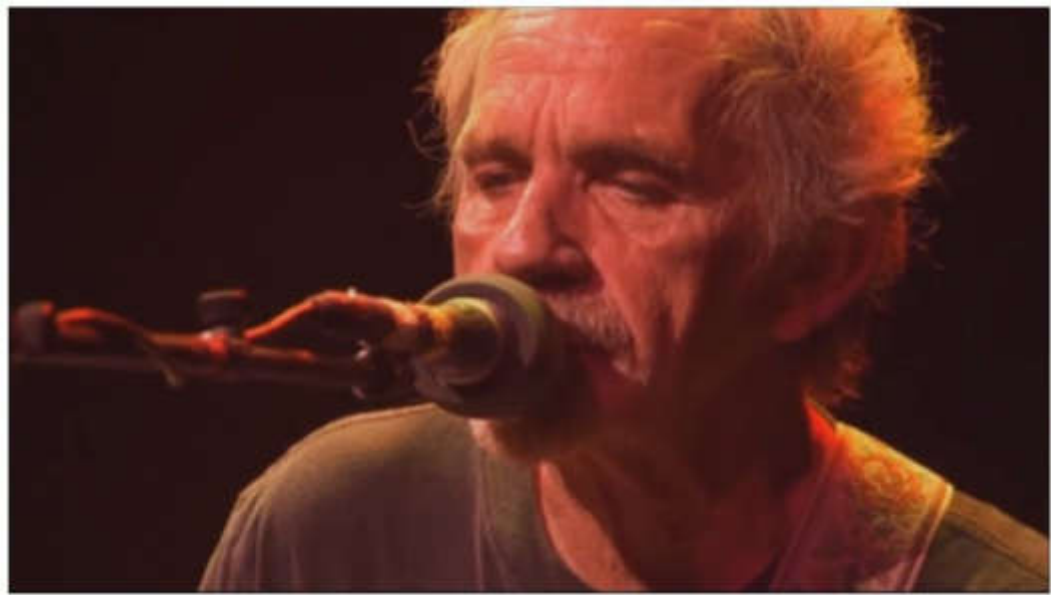
14:00 Uhr - Ein Hauch von Regen geht nieder. Nach zwei Minuten sind die Wolken durch.

16:00 Uhr - Meine Salonwerte: 32.7 °C / 43% RH

Schon wieder hat mich die Melancholie im Würgegriff, ein untrügerisches Zeichen, dass die diesjährige Saison ihrem Ende entgegenseht.

Ob mir da J.J. Cale mit 'Call Me The Breeze' wieder
heraus helfen kann? (* 5. Dezember 1938 in Oklahoma City, Oklahoma;
† 26. Juli 2013 in La Jolla, Kalifornien)

https://www.youtube.com/watch?v=v5F59N_yITg



..... J.J. Cale performing at Cain's Ballroom Tulsa 2004

Ich weiß, ich habe den Song hier schon öfter eingestellt, aber er
berührt mich immer wieder. Er steht ganz weit oben in meinen
persönlichen Top 100. Die beiden folgenden Songs auch:



Eric Clapton with JJ Cale - Anyway The Wind Blows (Live From San Diego) 2007

<https://www.youtube.com/watch?v=n-Fpq5NYCNQ>



J.J. Cale & Eric Clapton - It's Easy 2006

<https://www.youtube.com/watch?v=IXtZbq3swPM>

Nun bin ich mir nicht mehr ganz so sicher, ob mich der Rhythm & Blues aus meinem Seelentief retten konnte - eher nicht.

Eric Clapton (JG 1945) ist ja inzwischen auch ein Urgestein populärer Musik. Hoffentlich bleibt er uns noch ein wenig erhalten.



Liebe Grüße aus dem Havelland



15:02

danke **Moni**

16:45 Uhr bis 17:25 Uhr - Die DP07 Quasselkist war eine lustige Runde.

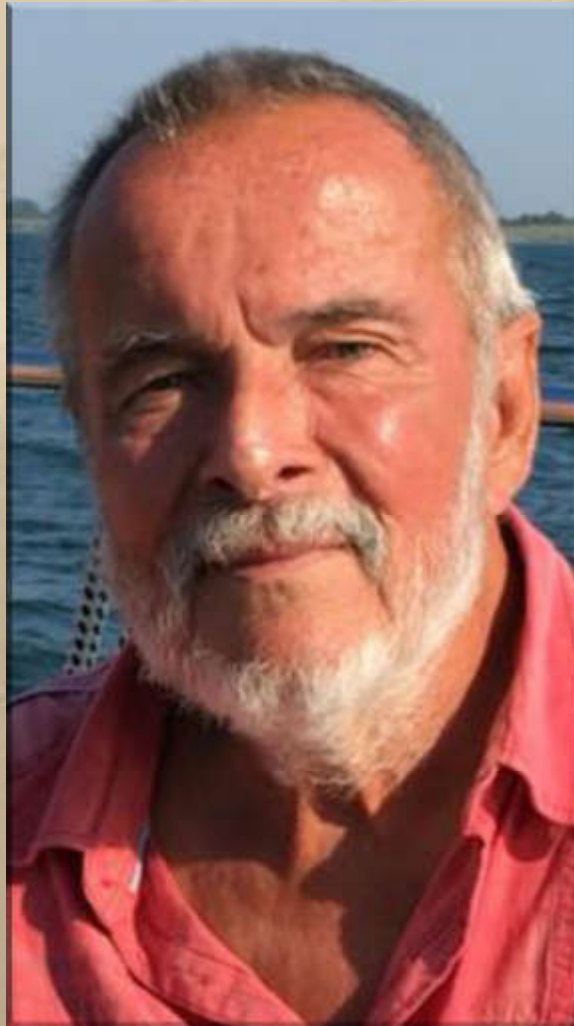
18:15 Uhr - Meine Salonwerte: 28.2 °C 7 40 % RH

Abendbrot gibt es wieder an Bord, da weiß man was man hat.



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 135 vom Samstag, 08. September 2018

- Altweibersommer -

Liebe Lesergemeinde!

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Samstag

Am Morgen einige Nebel- und Hochnebelfelder, danach mit harmlosen Quell- und Schleierwolken meist sonnig und mässig warm.

09:00 Uhr - Sonnenfrühstück.

Küstenseewetterbericht
herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst,
Seewetterdienst Hamburg
am 08.09.2018, 02.52 UTC.

Vorhersage bis heute Mitternacht:

Nordseeküste:

Ostfriesische Küste:

Südwest bis West 5 bis 6, Schauerböen.

Elbmündung:

Südwest bis West 5 bis 6, Schauerböen.

Helgoland:

Südwest bis West 5 bis 6, Schauerböen, See 2,5 Meter.

Nordfriesische Küste:

Südwest bis West 5 bis 6, Schauerböen.

Elbe von Hamburg bis Cuxhaven:

Südwest um 3, Westteil um 4, Westteil strichweise Schauerböen.

Ostseeküste:

Flensburg bis Fehmarn:

Südwest um 5, etwas abnehmend, strichweise Schauerböen.

Östlich Fehmarn bis Rügen:

Südwest um 5, etwas abnehmend, strichweise Schauerböen.

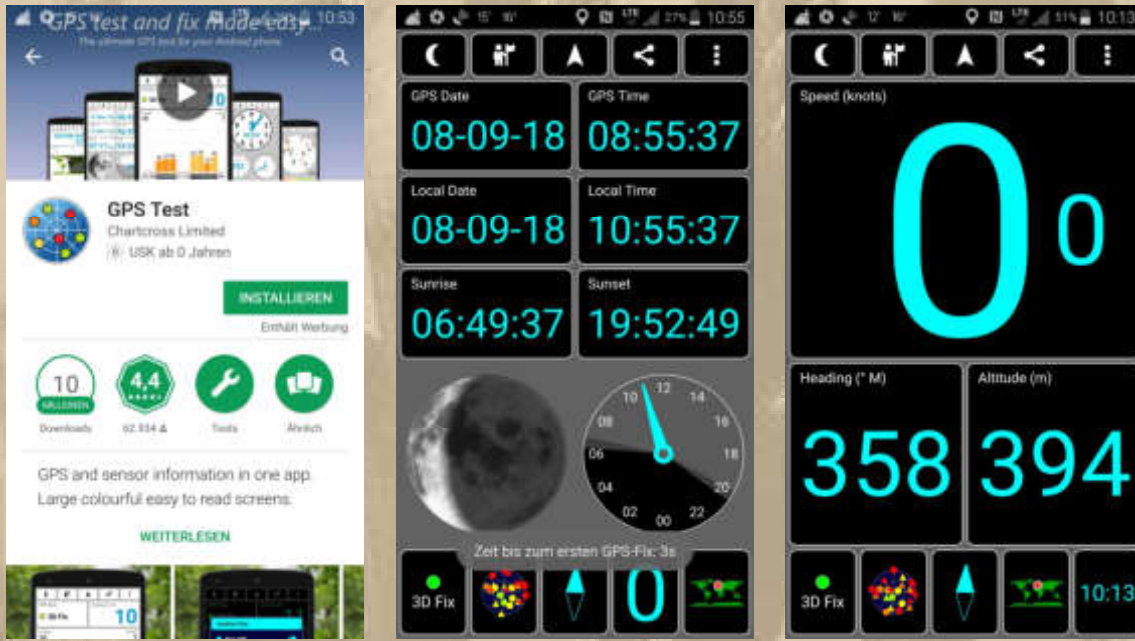
Östlich Rügen:

Südwest um 4, abnehmend um 3.

.... in Böen 7 bis 8 Bft.

Was wohl die Baltische Flottille macht?

Für Diogenes: Lieber Klaus, ich benutze auf meinem Smartphone bzw. Tablet auch die Android APP 'GPS Test' (bzw. GPS Test Plus).



Auf einem Display hast Du die sekundengenaue Zeit oder die Geschwindigkeit, Kompasskurs, Altitude etc, etc. Das ist meine Referenz APP zu GPS. Ich habe mir für kleines Geld die PLUS Version installiert.

Natürlich muss dazu das GPS Modul aktiviert sein. Allerdings braucht man keine Mobilfunkverbindung.

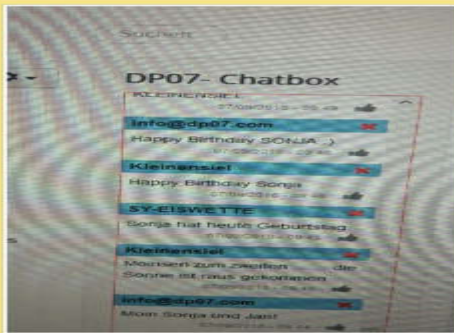
12:00 Uhr - Backschaft

12:30 Uhr - Dauerduschen

13:15 Uhr - Abdampfen & relaxen

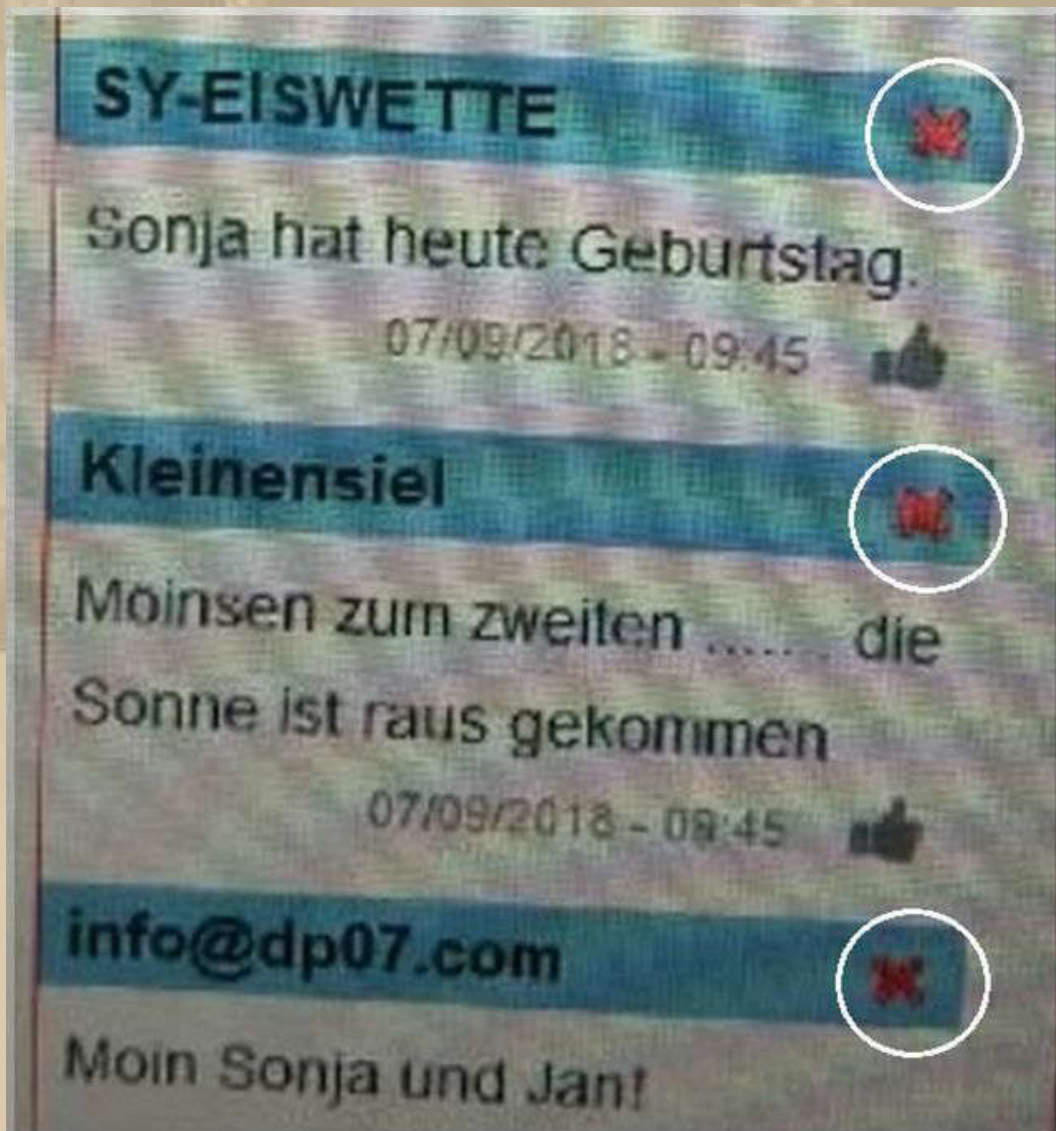
In den letzten Tagen hatten wir einige kleine, störende Fehlfunktionen mit unserer DP07-Chatbox. Der Ton war häufig weg, meine Kommentare erfolgten fast immer 3-fach, Löschfunktionen traten unvermutet bei Jan auf

Sa., 08/09/2018



Hier siehst du, dass ich die LösCHFunktion mit den roten Zeichen habe.

15:56 MMS



17:15 Uhr - Ich nehme mein Bettzeug von der Vorschiffsleine, war heute eine gute Möglichkeit, den Bootsmief etwas auszulüften.



18:00 Uhr - Abendbrot auf der Restaurantterrasse des SMCÜs:

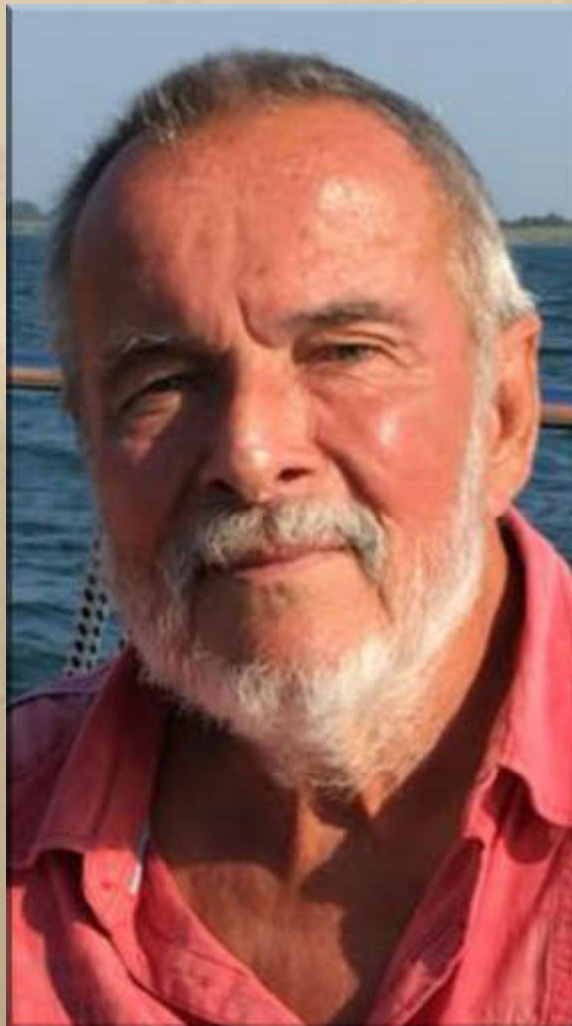


Ich esse ein Filetsteak mit Antipaste-Gemüse (kalt). Ich frage Elisabeth, ob ihr Thomas, der Koch, mein Steak medium to rare zubereiten kann. Elisabeth fragt zurück und kommt strahlend zurück.

Was soll ich Euch sagen, der Koch hat das so auf den Punkt hinbekommen, dass ich anschließend zu Thomas an die Küchentür gegangen bin, ihn gelobt und mich bedankt habe. Da hat er kräftig gestrahlt.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 136 vom Sonntag, 09. September 2018

- In Memoriam Baldur -

Liebe Lesergemeinde!

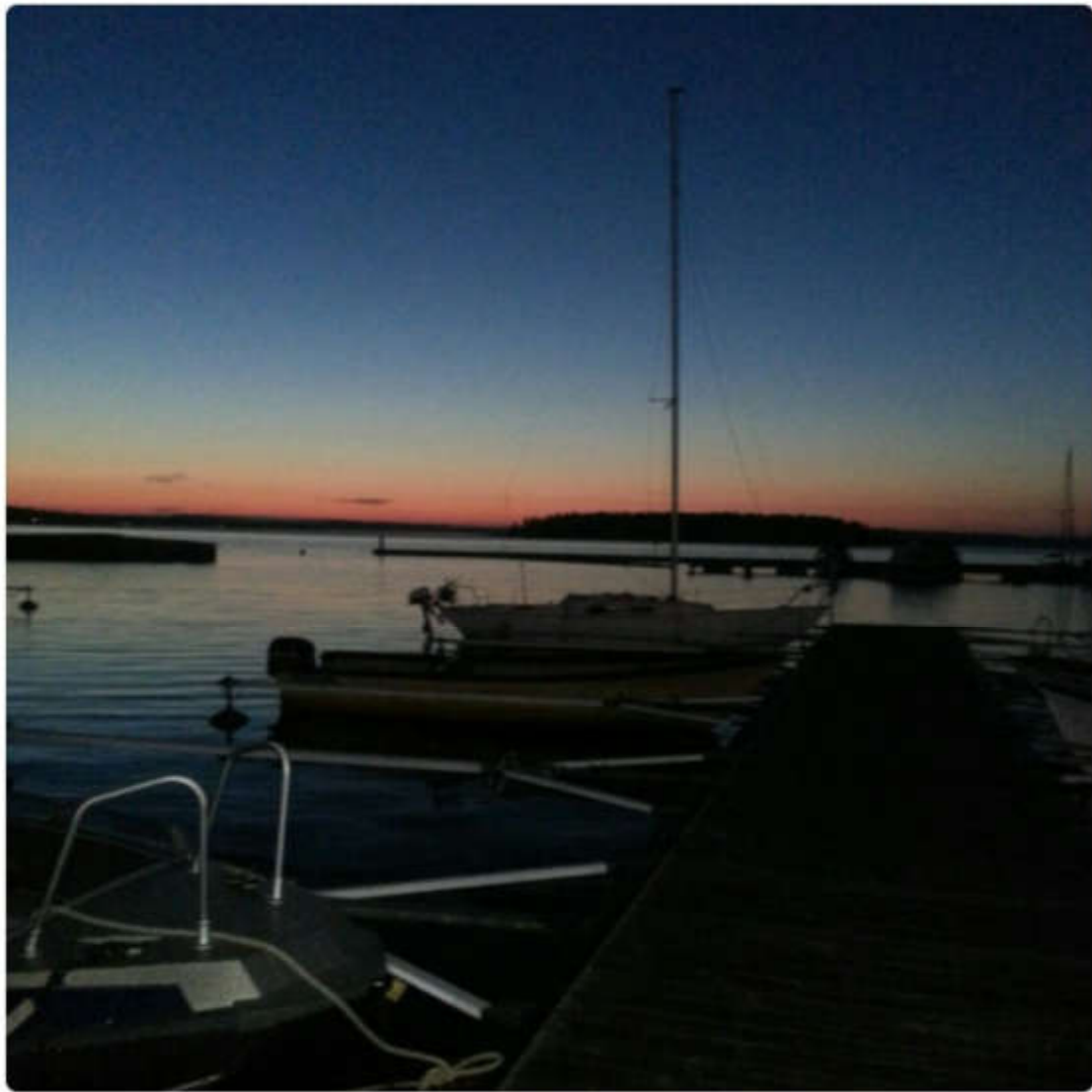
07:50 Uhr -



..... wieder ein schöner Morgen

.
. .
. .
. .

Klaus, alias Diogenes, teilte uns gestern in der Quasselkist mit, dass er in der Nacht Wache, in seinem Hafen in Nordschweden, gehen muss, da die Eigentumsdelikte stark zugenommen haben. Die bösen Buben sind überall anzutreffen:



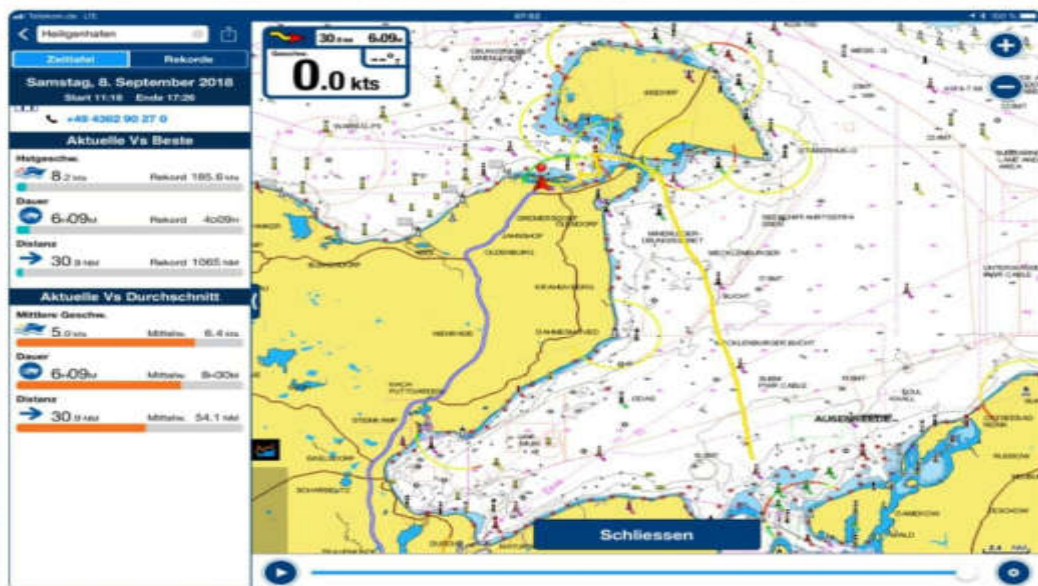
Es wird langsam hell um 0415
Uhr@

04:16

Da wird er froh gewesen sein, dass die Nacht vorbei war.

.
. .
. . .
. . . .

Auch die Baltische Flottille berichtet von der glücklichen Heimkehr:



In Großenbrode wollten wir den letzten Abend verbringen. Jedoch stand der Wind günstiger gleich die Mittelfahrewassertonne des Fehmarnsundweg anzusteuern. So wurde der Kurs wie auf der Grafik zu sehen geändert. Wir hatten halben Wind mit hohen Wellen die die Schiffe ganz schön ins schaukeln brachten. Zum Schluss packte mich das Segelfieber und so bin ich bis in die Heiligenhafener Bucht gekreuzt. Es war eine schöne Woche, die Knieper Robbe Flottile.

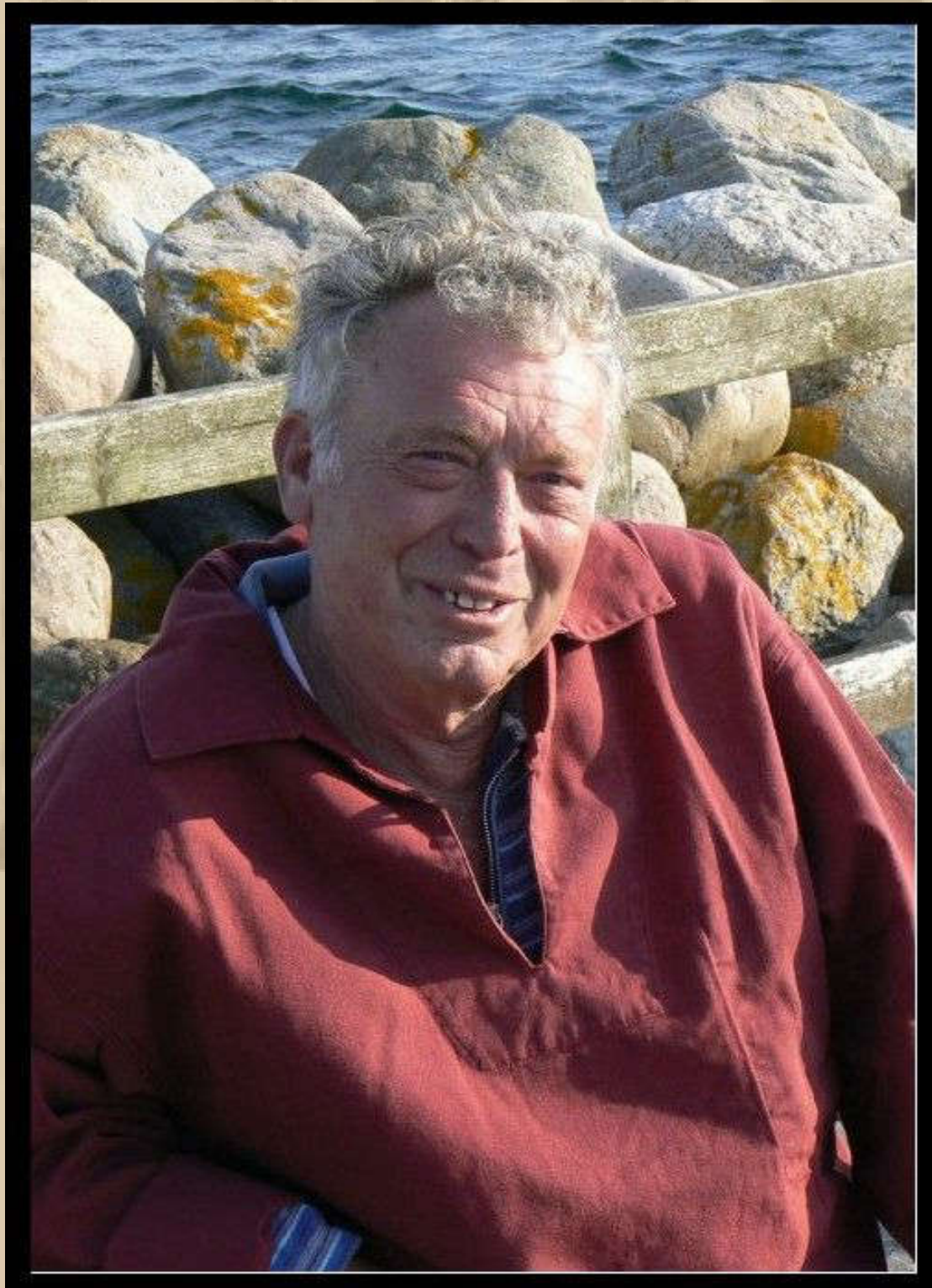
08:03



Volker, Hans (Johann), Hans-Peter


Volker kenne ich noch von mehreren Sternfahrten der Philips Mitarbeiter in Hamburg, meist zum Saisonende.

Ich halte Zwiesprache mit Baldur (27.10.1941 - 10.04.2017), der inzwischen im Jenseits segelt. Baldur war auch ein Philips-Mann, nachdem er, als junger Mann, 15 Jahre zur See fuhr.



08:45 Uhr - Mein Magen meldet sich lautstark und fordert sein Frühstück.

09:45 Uhr - Ich lausche in die DP07 Quasselkist hinein:

Big Max	
Diogenes, danke für das stimmungsvolle Bild	09/09/2018 - 10:08
DQDZ	
Bitte, bitte!	09/09/2018 - 10:08
info@dp07.com	
Grüß Dich "Nachtwächter" und einen erholsamen Sonntag!!	09/09/2018 - 10:08

10:45 Uhr - Ich bin mit dem Staubsauger durch mein Schiff gewandert.

12:00 Uhr - Das Vorschiff ist für Atze ausgeräumt.

12:30 Uhr - Ich treffe meinen Nachbarn Manfred (Phantom 32), der immer noch auf die Einwässerung 2018 seines Schiffes wartet. Wir gehen auf die Clubterrasse vom SGÜ, deren einzigen Gäste wir sind und ziehen uns ein Erfrischungsgetränk aus dem Automaten. Draußen auf dem See läuft die Überlinger Herbstregatta II.

14:30 Uhr - Zeit für eine Mini-Siesta.

16:45 Uhr - DP07 Quasselkist. Ich lese die Mittagsrunde nach.

DQDZ	
+19" gegenüber GPS Zeit	09/09/2018 - 13:00

Endlich hat auch Diogenes seine Referenzzeit gefunden (GPS).

Eklat bei Grand Slam

Sexismus-Vorwurf! Serena Williams rastet im US-Open-Finale aus - Legende unterstützt sie

Aktualisiert: 09.09.18 - 16:12



Serena Williams fühlte im Grand-Slam-Finale der US Open in New York vom Schiedsrichter benachteiligt. © AFP / ELSA

Nach dem Damen-Finale bei den US Open warf Verliererin Serena Williams dem Schiedsrichter Sexismus vor - und bekam Unterstützung von einer Legende. Siegerin Naomi Osaka musste weinen.

Williams wütet nach drei Verwarnungen und Spielstrafe im Finale

New York - Serena Williams hat ihr Verhalten nach dem verlorenen Tennis-Finale bei den US Open verteidigt. Die Amerikanerin hatte bei der 2:6, 4:6-Niederlage gegen die Japanerin Naomi Osaka drei Verwarnungen von Schiedsrichter Carlos Ramos erhalten.

https://www.t-online.de/sport/tennis/id_84418566/serena-williams-sorgt-fuer-eklat-bei-us-open-konkurrentin-schreibt-geschichte.html

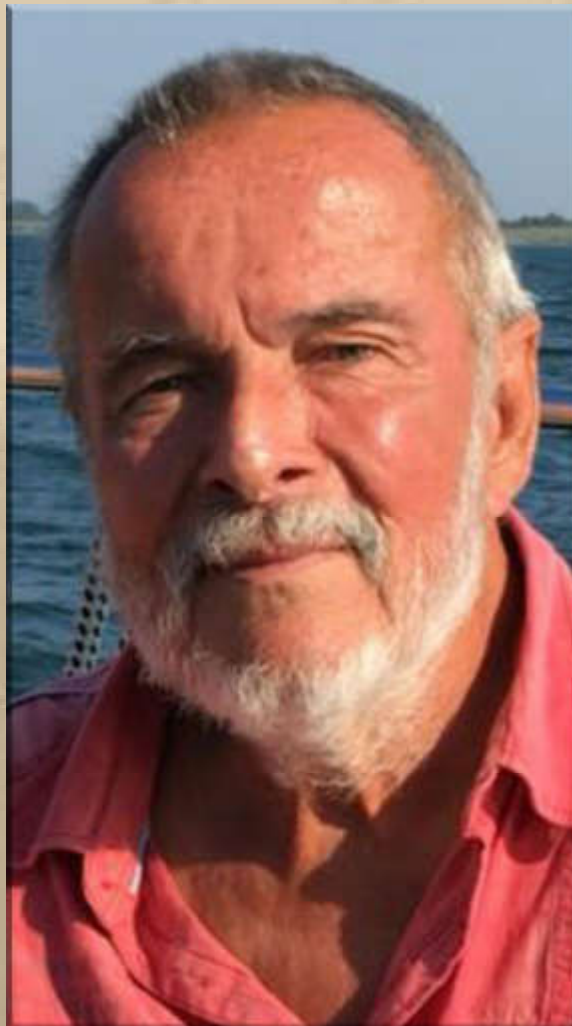
18:00 Uhr - Einige belegte Brote, zum Abendbrot, reichen mir völlig.



Ganz links in der Bucht der Bildmitte liegt der Überlinger Osthafen - eine schöne Abendstimmung.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



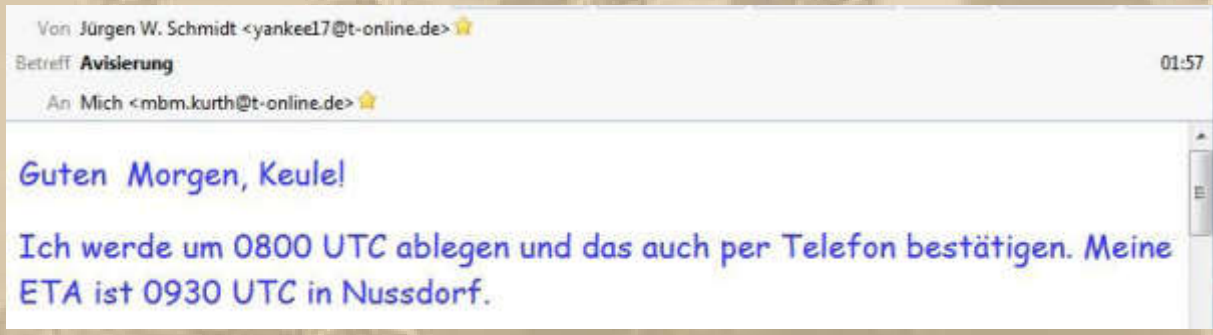
www.big-max-web.de



Bulletin 137 vom Montag, 10. September 2018

- Atze hat angeheuert -

Liebe Lesergemeinde!



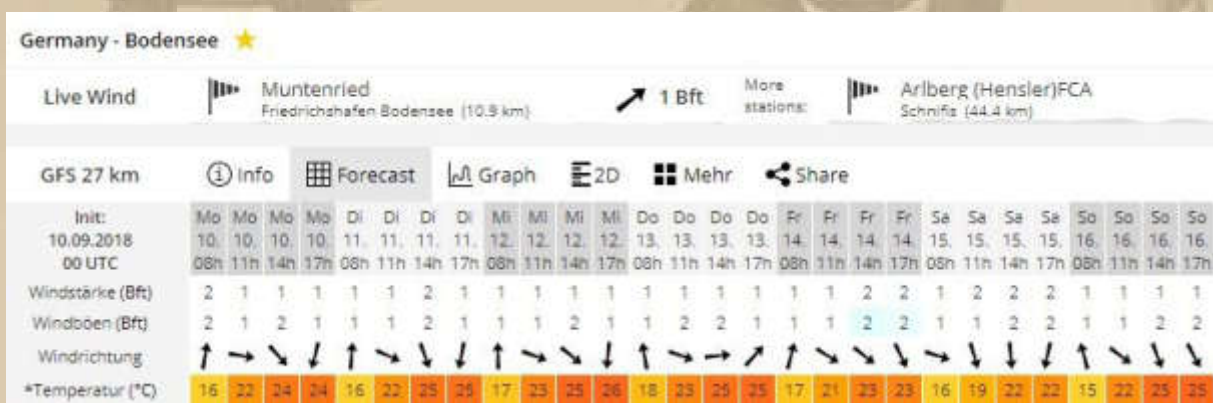
..... wo ist Chief Atze? (lks. unten)



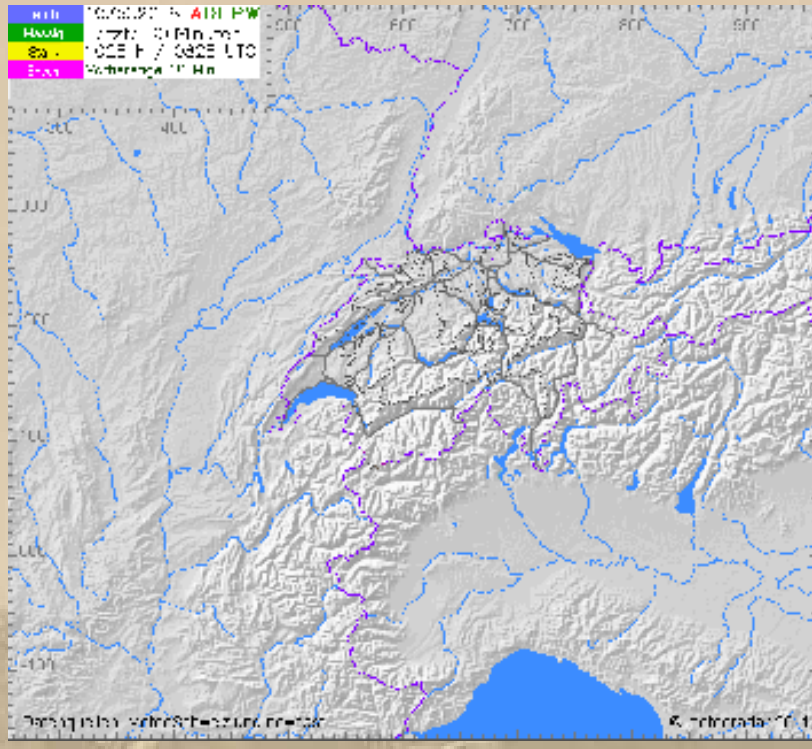
.... was für ein schöner Morgen

09:45 Uhr - Wo bleibt Atze? Oh, bin ich doch wieder einmal auf seine UTC Zeitangabe hereingefallen - also ETA: 11:30 Uhr MESZ. Hatte mich schon gewundert, dass Atze zum Frühaufsteher mutiert sein sollte.

Was sagt denn die Windprognose?



.... typisch Altweibersommer, kaum Luftbewegungen



..... der Himmel ist besenrein

Wir werden das Beste daraus machen und demütige Zwiesprache mit Rasmus halten, vielleicht erbarmt er sich ja.



..... mein Rasmus

11:00 Uhr - Ich blättere in einer älteren IBN (4/2018) und entdecke im Annoncenteil, dass mein Segelschulschiff PHÄDRA (heute MERINA) zum Verkauf steht. Da muss ich unbedingt Kontakt zu Thomas N. aufnehmen, wo das Schiff verbleibt:



Wibo 720 Stahlboot Testsegeln jetzt

7,20/8,15 × 2,20 × 1,20 m, Bj. 1967,
Refit 1995 und Innenausbau neu
2015, Alu-Rigg, Buggspriet, Furlex,
Rollreffgenau, Lattengroß, Einleinen-
reff, Lazybag, Spi, AB 6 PS, Teak-
grätling, Kuchenbude, Hafentrailer,
VB: 18000 CHF.

E-Mail: niebling@sunrise.ch

Telefon +41 (0) 76 / 4 24 36 47

..... Quo Vadis PHÄDRA?

..... und wieder ist ein Teil meines Seglerlebens beendet?

Rudi T. war ja der erste Eigner, der das Schiff aus Holland an den Bodensee holte. Danach gehörte es Günter M, bei dem ich ab 1973 das Segelhandwerk erlernte.



..... ja, das bin wirklich ich

Da schaut mir direkt mein Sohn aus dem Gesicht. Nun, der Apfel fällt nicht weit vom Stamm.

Schon wieder keimt Melancholie in mir auf

11:31 Uhr und wo bleibt Atze? Gut, wenn er auf der A81 nicht so rast, sondern reist. Wie sang einst Satchmo: We Have All The Time In The World.

11:36 Uhr - Atze steht vor der Hafenschranke.

13:00 Uhr - Der Törn beginnt.

Vom Eichhorn am Konstanzer Trichter machen wir einen Holeschlag nach Münsingen/CH und wenden dann auf Hagnau zu. Von dort geht es nun weiter unter Maschine. Es ist warmes schönes Wetter mit 2 Bft. aus SE.

17:30 Uhr - Wir laufen nach 15 sm in den Yachthafen von Immenstaad ein. Mein Lieblingsliegeplatz unter der Clubterrasse ist frei.

18:30 Uhr - Wir beehren Frau Koch im Restaurant. Wir dürfen am Stammtisch Platz nehmen.

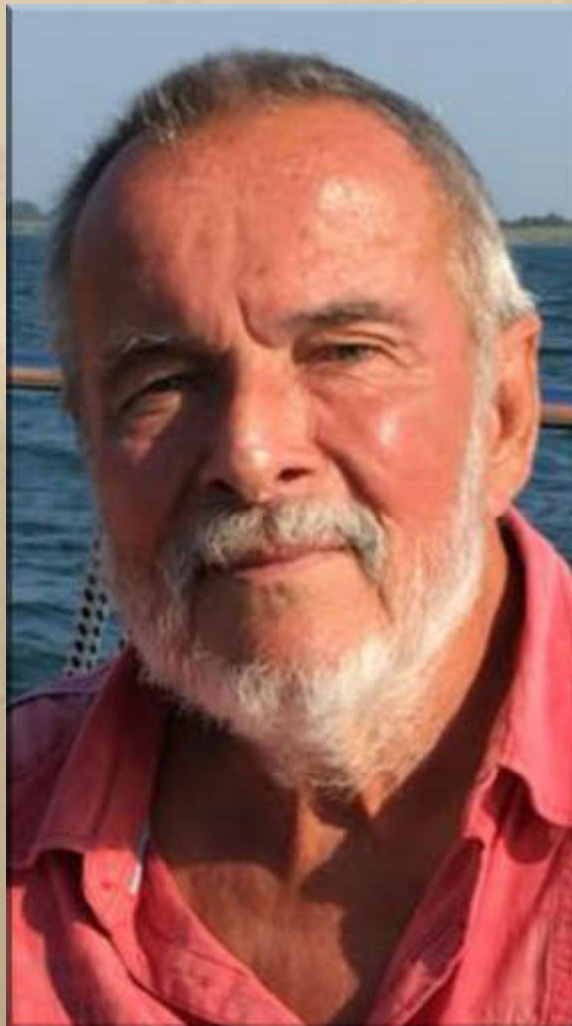
20:15 Uhr - Gut und angenehm gesättigt kehren wir die wenigen Schritte an Bord zurück und klönen, bis wir Fransen an den Lippen haben.

22:30 Uhr - Die Kojen rufen. Für mich ganz ungewohnt bei Atze, der doch früher immer eine Nachtschicht eingelegt hatte.



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 138 vom Dienstag, 11. September 2018

- Ein bisschen Frieden -

Liebe Lesergemeinde!



..... Frieden

DQDZ

Grüße auch an die alten Männer und das schwäbische Meer!

11/09/2018 - 07:51

info@dp07.com

Guten morgen BigMax und der gesamten crew in Form von Atze

11/09/2018 - 07:55

Big Max



..... Atze unter die Dusche und ich habe ein Schwabenkornbrot und ein Berliner Landbrot für Atze gekauft.

11/09/2018 - 08:20

info@dp07.com

Tschüs an EUCH ALLE und ein schönes Frühstück am Bodensee!!

11/09/2018 - 08:23

Atze und ich frühstücken im Sonnencockpit, Atze Marmeladenbrote, ich volles Programm.

10:15 Uhr - Die Berliner Piefkes haben in Immenstaad abgelegt.

Altweibersommer, leichte Nebelschwaden über dem See, 1 Bft. aus Süd - Vollzeug - 1.7 Kn Speed, bis nach Seemoos, dann verabschiedet sich Rasmus vollständig und wir töffen weiter nach Langenargen Stadthafen. Eine friedvolle Stimmung auf dem See.

12:45 Uhr - Wir machen Meldung in der DP07 Quasselkist.

14:30 Uhr - Vertäut in Langenargen Stadthafen:





.... Webcam



Nachträge:



..... Atzes Ankunft im Überlinger Osthafen



**..... Axel, der Nebenberufsfischer in Immenstaad,
er kommt mich immer längsseits besuchen**



.... Abendstimmung in Immenstaad



Siggi paddelt durch die Ex-DDR (Potsdam)

15:30 Uhr - Jetzt holen wir den Anleger nach.

15:40 Uhr - Hinter uns legt ein Hotelausflugsboot an, und der Kapitän fällt plötzlich ins Wasser, zwischen Boot und Steg. Die Mannschaft wollte ihn aus dem Wasser ziehen, doch dabei hätten sie ihm sicherlich Schürfwunden zugefügt. Ich klappe meine Badeleiter aus, und er klettert empor. Sein linkes Bein blutet von oben bis unten. Ich schenke ihm einen 'Schwarzbrand' ein und tupfe ihm mit Küchenkrepp sein Bein sauber. Oberhalb des Knies sind zwei ganz kleine Schürfstellen, die bald aufhören zu bluten. Den Schrecken hat der Mann (Kapitän) schnell verwunden. Nach 30 Minuten ist alles OK und seine Familie bringen ihm trockene Kleidung. Nun werden mich meine Enkel damit aufziehen, meint er. Ein herzlicher Abschied - alles wurde gut.

Nun können wir, Atze und ich, unseren Anleger fortsetzen zu zelebrieren, natürlich mit einem 'Schwarzbrand' Zitrona Bira 46%.

18:00 Uhr - Wir brechen auf zum Abendessen. Ziel soll die Pizzeria La Nuova Rosa sein. Die hat wegen Reichtums geschlossen. Einige Meter zuvor sind wir am gut besetzten Gasthaus Krone vorbeigekommen. Wir suchen nach zwei freien Plätzen. Wir fragen an einem Tisch mit zwei Herren, ob wir uns dazugesellen dürfen. Es sind die Herren von der Rebell MKII vor unserem Boot. Schnell ist eine muntere Unterhaltung im Gange. Die beiden Herren verabschieden sich bald. Ein jüngeres Paar schaut sich nach Plätzen um. Meine auffordernde Geste lässt sie bei uns Platz nehmen. Der Abend wird noch richtig munter. Unsere neuen Tischnachbarn sind Susanne/D und Gerry/CH, unterwegs mit einer Neptun 27. Sie liegen heute im BMK Hafen Langenargen. Die Gesprächsfäden wollen nicht versiegen.

21:00 Uhr An unserem Hafen verabschieden wir uns nett von den beiden, die jetzt noch eine kräftigen Fußmarsch vor sich haben.

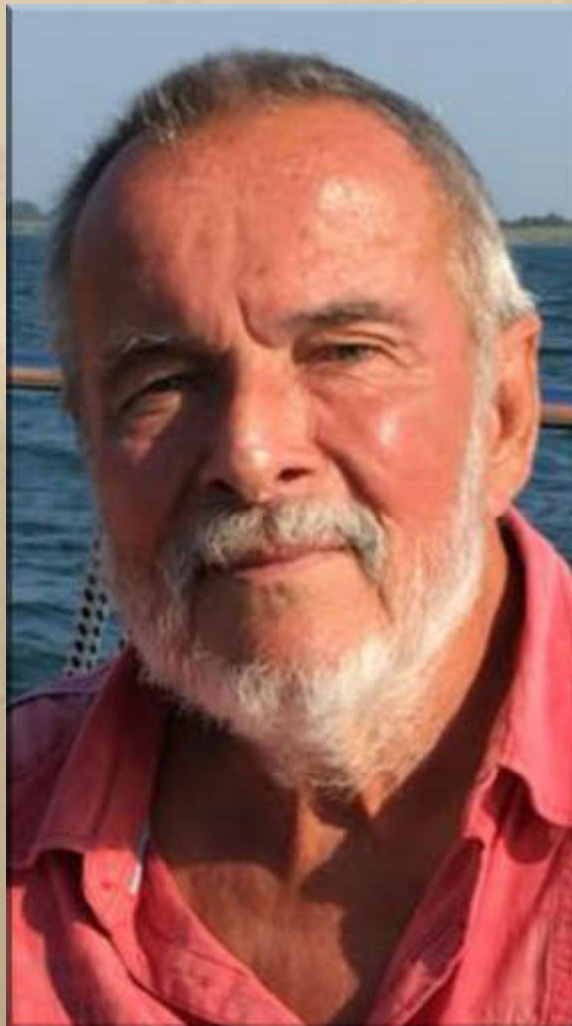
Die Neptun 27 lief am 30. August fast einen Parallelkurs unweit von mir, als ich von Rorschach nach Friedrichshafen (WYC) lief - die Welt ist klein.

Atze und mich trennen nur 50 Schritte von unserer MEYLINO. Wir probieren noch erfolgreich den Toiletten Code aus und verschwinden danach an Bord.

21:30 Uhr - Ich vervollständige noch schnell dieses Bulletin, um es auf die weltweite Reise zu schicken, und dazu braucht es keine 80 Tage, sondern nur Sekunden.

..... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 139 vom Mittwoch, 12. September 2018

- Auf zur Marina Bregenz (ÖBB) -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:

22:15 Uhr - Noch ein wenig klönen unter der Kuchenbude, dann ruft mich der Sandmann ab. Atze wird es auch bald ereilt haben.

Mittwoch, 12. September 2018:

08:00 Uhr - Guten Morgen schöne Welt. Der Altweibersommer hält an. Ich mache Meldung in der DP07 Quasselkist.





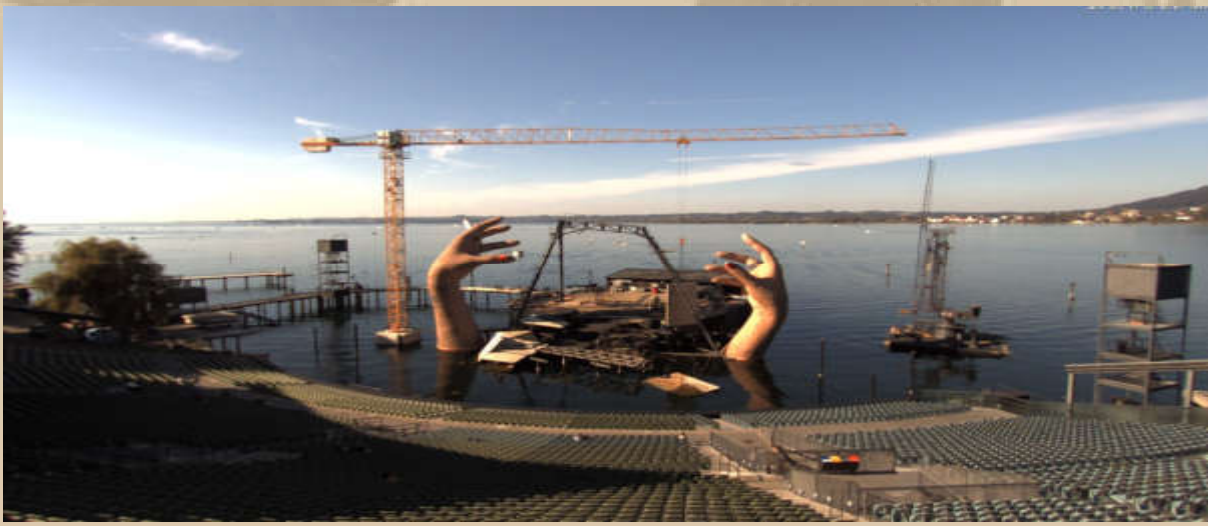
08:30 Uhr - Das Sonnenfrühstück ist vorbereitet.

10:30 Uhr - MEYLINO und Crew ist auslaufbereit.

Bei der Hafenausfahrt kommt uns die Rebell MKII entgegen, die sich lautlos abgelegt hatte - wohl was vergessen.

Wir fahren noch kurz in die Marina Ultramarin zum Tanken (50 Ltr.). Dann nichts wie ab zur Marina Bregenz.

13:20 Uhr - Bis wir Nonnenhorn Bb. querab haben, segeln wir mit 1 Kn Fahrt, dann geht Rasmus die Luft völlig aus. Motor an, Generalkurs 120° und mit 4.8 Kn 'rasen' wir gen Bregenz. Im Rheintal hängt eine niedrige Dunstschicht. Wir genießen die Alpensicht - alle Berge wirken bläulich (Blue Mountains).



15:15 Uhr - Atze fährt in die Marina Bregenz ein und macht sein erstes eigenständiges Mooring-Manöver.

15:45 Uhr - Anleger: Heute ein zünftiges Dosenbier, 0,5 Ltr. versteht sich.

17:45 Uhr - Ab ins PIER 69 zum Abendessen (1A). Es war sehr voll. Wir bekamen einen schönen Platz im Freien und aßen à la Carte.



.... die Grenzen des guten Geschmacks



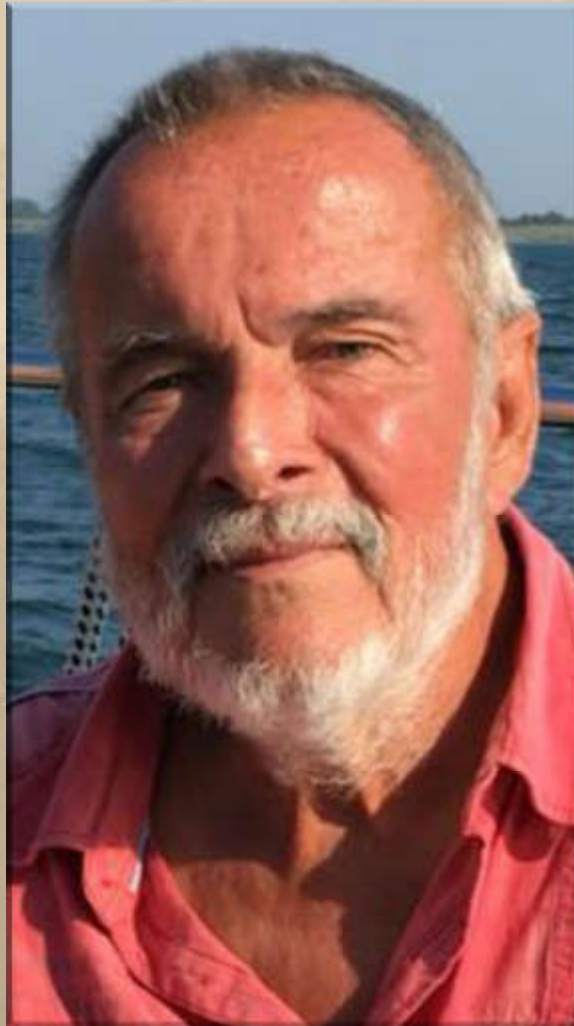
..... United Nations of Bregenz

19:00 Uhr Wir bekommen Besuch an unserem Tisch von Mutter Heidi und Tochter Nina. Nina entpuppt sich als Hard Core Fan von Michael Patrick Kelly. Unsere Methode, Gäste an unseren Tisch zu locken, ist auch heute wieder sehr erfolgreich und trägt zur guten Laune des Tages bei.

20:30 Uhr - Zurück an Bord.

..... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 140 vom Donnerstag, 13. September 2018

- Auf zum Shisha Biergarten -

Liebe Lesergemeinde!

Seit 02:33 Uhr regnet es immer wieder.

07:00 Uhr - Die Müllabfuhr poltert mich wach.

07:40 Uhr - Ich wühle mich aus der Koje.



Herr Krannig ist bei DP07 am Mike.

08:10 Uhr - Kaffee- u. Teewasser dampfen.

08:15 Uhr - Atze hat das dringende Bedürfnis den Code 2230 OK auszuprobieren.

Betreff **Bulletin**

09:36

An Mich <mbm.kurth@t-online.de> 🌟

Guten Morgen Manfred!

Wie ich lesen durfte, geht es Dir und deinem Besuch hervorragend.
Sicher habt ihr den Holeschlag mit dem Segelboot nicht nach MÜNSINGEN (Alb), sondern nach MÜNSTERLINGEN/CH gemacht.

Viel Spass noch ihr Beiden und mehr Wind wünscht
Hansi

.... Hansi, Du bist ein Guter, danke

10:00 Uhr - Frühstück beendet. Einkauf steht an.

11:15 - Endlich auf dem See. Nach einem kurzen Gegenwind, der in der Flaute endet, töffen wir am neuen und alten Rhein vorbei und landen um 14:15 Uhr, nach 11 Seemeilen, in Rorschach im Seglerhafen beim Seerestaurant.



14:45 Uhr - Es gibt einen Anleger (Mohren Export).

15:30 Uhr - Kleiner Landgang in die City.

17:00 Uhr - Zurück vom Landgang und Hafenmeister.



.... in Rorschach sind noch 6 schwellige Gästeliegeplätze frei

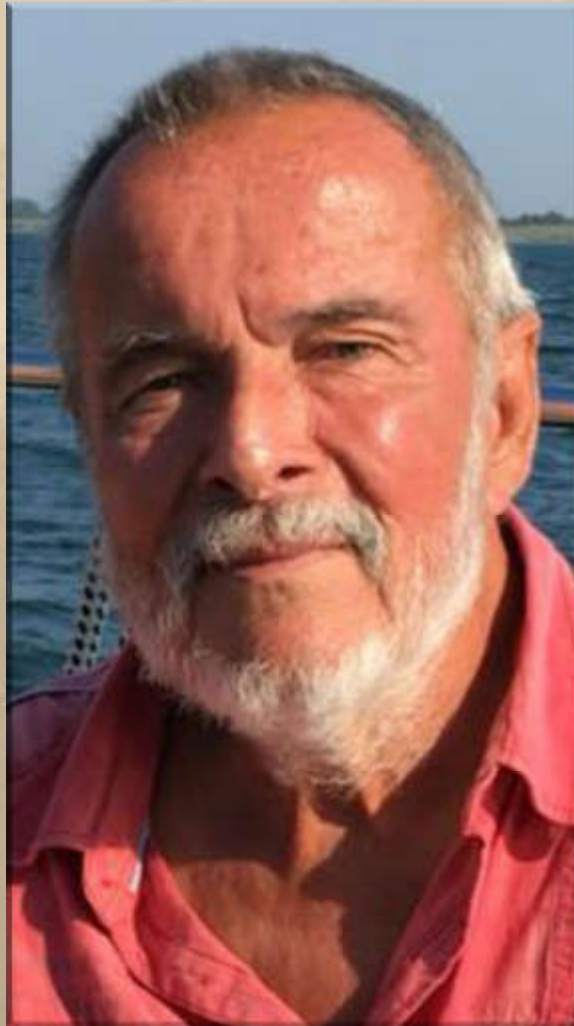


.... im Sündenbabel ist nicht viel los

18:00 Uhr - Champagner avec Crème de Cassis Abendbrot

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 141 vom Freitag, 14. September 2018

Knusprige Ente wartet auf uns in Friedrichshafen, im China Pavillon am See

Liebe Lesergemeinde!

07:07 Uhr - Die Augen auf!

07:13 Uhr - Ich begeben mich auf die Duschanlage und treffe tatsächlich schon einen Frühaufsteher an. Es gibt 2 Duschen, das reicht uns.

07:48 Uhr - Ich klicke mich bei DP07 in die Chatbox ein.

07:55 Uhr - Atze krabbelt aus der Koje.

Ich schaue in die elektronische Seekarte. Es sieht so aus, als landeten wir heute im WYC FN, 11 sm, Generalkurs 350°.

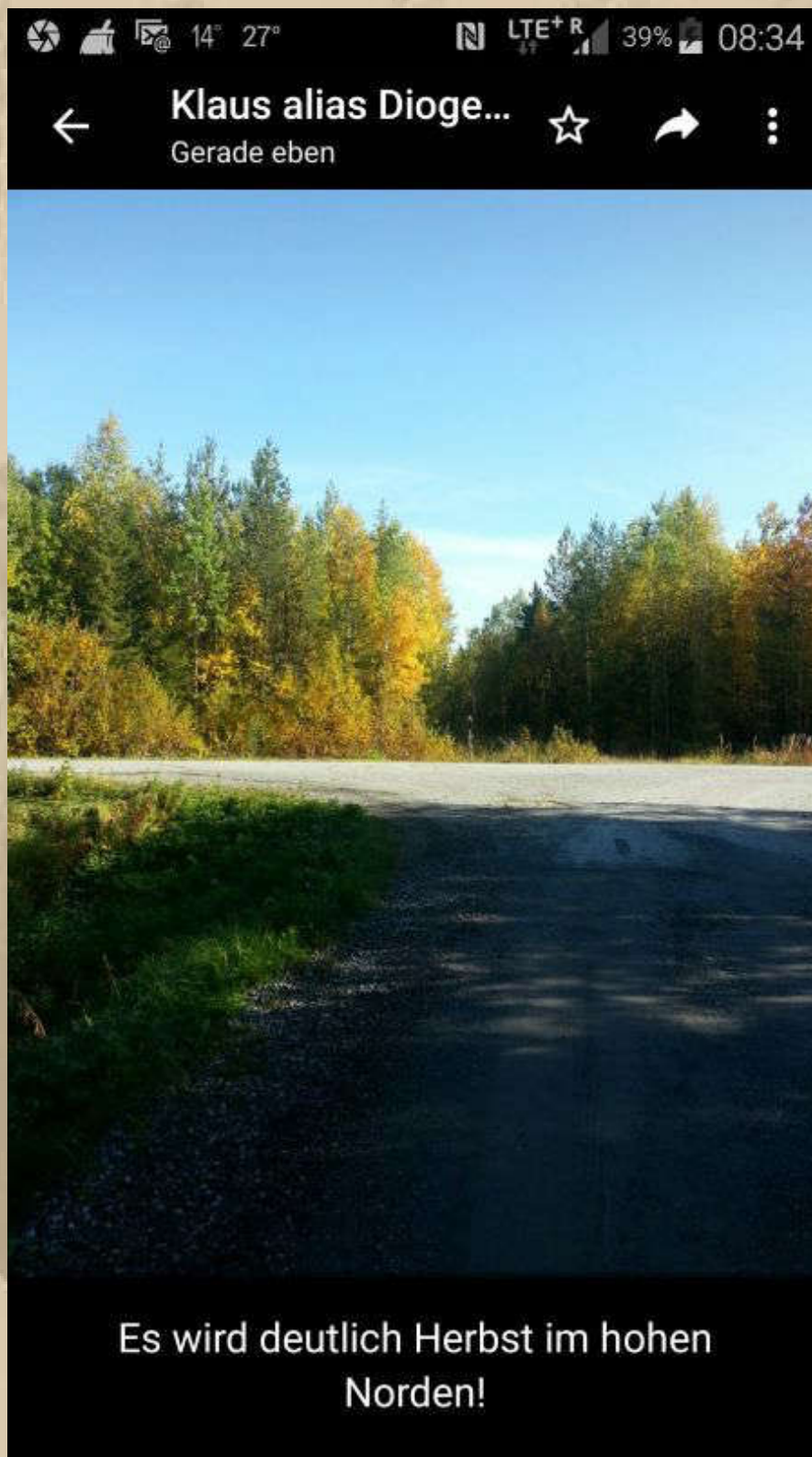


.... Württembergischer Yachtclub Friedrichshafen

Gestern Abend haben wir die Champagnerflasche niedergemacht.
Zusammen mit etwas Crème de Cassis, war es etwas Besonderes.



08:15 Uhr - Frühstücksvorbereitungen.



09:00 Uhr - Das Frühstück ist beendet.



.... Tschüß Rorschach

Die Schweizer Regenwand haben wir schnell hinter uns gelassen.
Das Deutsche Ufer ist meteorologisch wesentlich charmanter.

12:15 Uhr - Nach 11 Seemeilen laufen wir im WYC ein.



.... MEYLINO auf LP 212 im WYC

Willkommen in Friedrichshafen, meint Jörg, der Hafenmeister



Jörg JG 1969 u. Jürgen JG 1941



Mit Peter am Müggelsee.

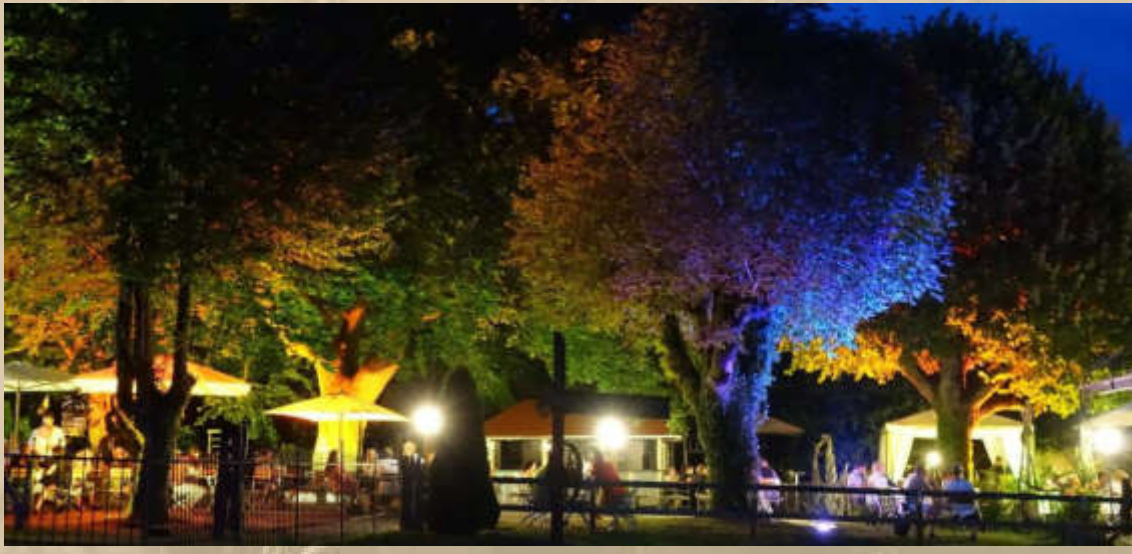
Jan (Eiswette) besucht Peter (Plaudertasche) in Friedrichshagen am Müggelsee bei Berlin.

15:00 Uhr - Wir gönnen uns ein Püschchen, das ich zum Update des Bulletins verwende.



17:30 Uhr - Der Hunger nagt an unseren Magennerven:

Wir schwärmen schon seit heute in der Früh von knuspriger Ente mit scharfer Sauce.



HOTCOOK

(mit Reis) (Serviert auf heißer Gusseisenplatte)

HOTCOOK "KNUSPRIGE ENTE"

18,90 €

Knusprige Ente mit frischem Gemüse, dunkler Soße und Knoblauch

♡ Schmeckt mir!

HOTCOOK "BETRUNKENER DRACHE"

19,90 €

Knusprige Ente mit frischem Gemüse und **Barbecue** Soße, am Tisch mit Cognac flambiert

♡ Schmeckt mir!

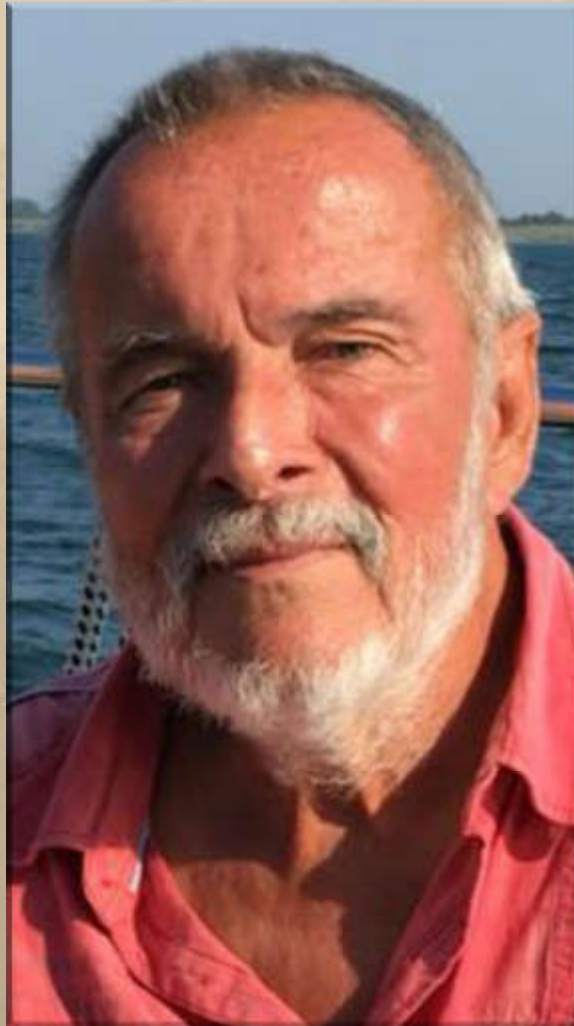
17:45 Uhr - Der Pavillon am See ist innen durch eine 'Geschlossene Gesellschaft' belegt, und im Freien wollen wir nicht essen. Also lenken wir unsere Schritte in die Restauration des WYCs - eine gute Wahl (sagte einst Ignaz Kiechle). Ich bestelle als Hauptgang Filet Stroganoff und Atze wählt Ochsenbäckchen. Es kommen aber Maultaschen. Der Ober entschuldigt sich, er hat sich vertippt. Atze muss noch ein wenig zuwarten. Mein Gericht ist 1A, nichts anderes habe ich erwartet und Atze ist etwas später von seinem Schwäbischen Gericht (lt. Speisekarte) auch total begeistert.

Atze und ich kommen beim Essen wieder ins Schwätzen und entdecken einige Parallelen aus unserer Arbeitswelt (H. Speer).

20:00 Uhr - Abendessen beendet. Draußen ist die Terrasse des WYCs sehr gut besucht. Die Luft ist mild und seidig, das lockt die Menschen auf die Gassen und in die Lokale. Ein schöner Abend.

..... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 142 vom Samstag, 15. September 2018

Auf zum Deutsch-Schweizer Oktoberfest in Konstanz

Liebe Lesergemeinde!

Ja, die Düsenverkehrsflugzeuge waren wieder früh dran

08:01 Uhr - Die virtuelle Fanfare bläst zum Wecken.

Draußen alles in tiefem Grau à la Edgar Wallace

09:30 Uhr - Frühstück beendet. An unserem Heck kam meine Clubkameradin Silvia vorbei. Ein kurzer Plausch und schon ist man gegenseitig informiert. Wir beenden unseren Törn und Silvia und Hartmut starten ihren Törn.

Inzwischen war die Sonne tätig und hat große Flächen vom Hochnebel verdampft.





..... wir werden schon erwartet

10:00 Uhr - Leinen los im WYC.

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Samstag

Im Flachland rasche, am Alpennordhang zögerliche Auflösung der hochnebelartigen Bewölkung bzw. Umwandlung in flache Quellwolken. Bei schwacher Bise trocken und mässig warm.

Bis nach Immenstaad können wir segeln, nur mit dem Breezer. Mehr als 1,5 Knoten Fahrt lässt allerdings der schwache Wind nicht zu, dann muss der Bukh-Diesel für Vortrieb sorgen.

Insgesamt wird es ein hochsommerlicher Tag. Atze steuert uns um 15:30 Uhr, nach 13 Seemeilen, in den Hafen.



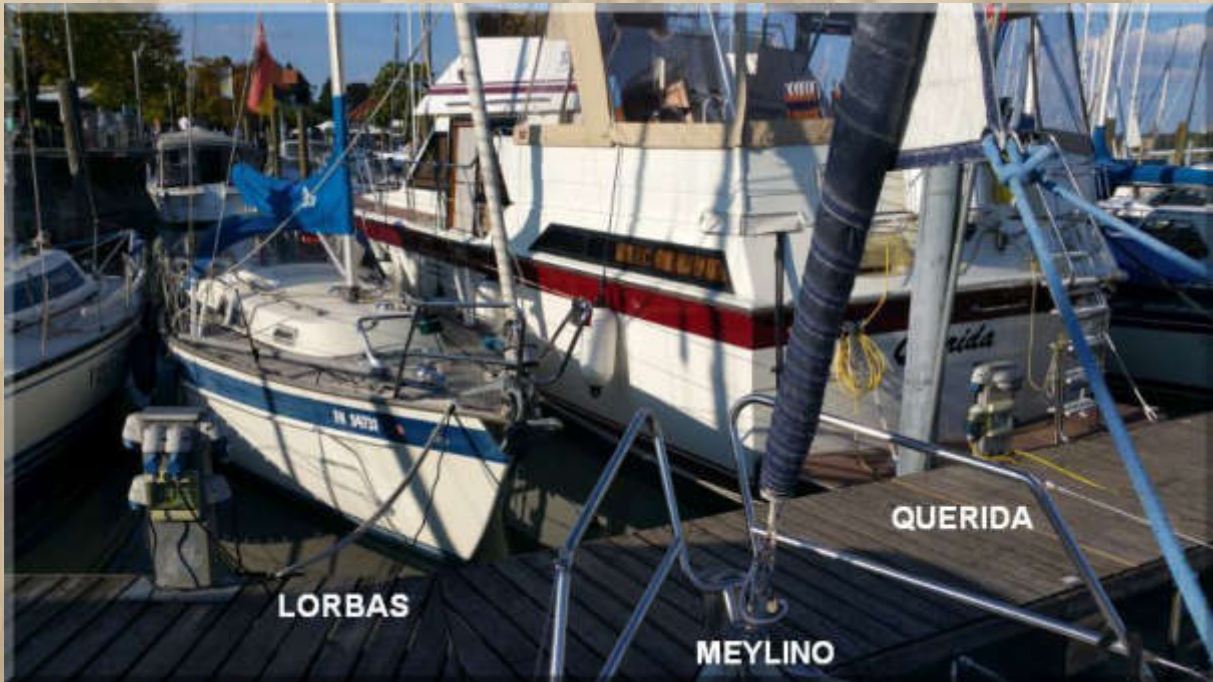
Es dauert ein wenig bis wir uns noch in die Gästeecke quetschen können.



Wir nehmen letztlich noch KUNO ZWO, eine Dehler 25 aus Immenstaad an unsere Seite, mit Sarah und Christopher an Bord - blutjunge Menschen.



Auf der anderen Seite unseres Steges liegt die Motoryacht von Ernst aus Fußach, die QURIDA. Ich gehe Ernst, den Eigner, persönlich begrüßen. Er freut sich, dass wir uns wieder einmal begegnen.



LORBAS ist die HR29 meines Clubkameraden Rolf.

Der fröhliche Lärm vom Oktoberfest dringt zu uns herüber. Lederhosen und Dirndl flanieren am Ufer vorbei.

18:00 Uhr - Wir gehen auf die obere Terrasse der Hafenhalle zum Abendessen und werden auf der vielfältigen Speisekarte fündig. Atze ordert Vitello Tonnato und ich eine Kürbissuppe und ein Filetsteak. Dazu trinken wir ein dunkles Andechser, bevor wir uns zu einem Rundgang über die 'Festwiese' machen. Ich kann einer kleinen Tüte mit gebrannten Mandeln nicht widerstehen.

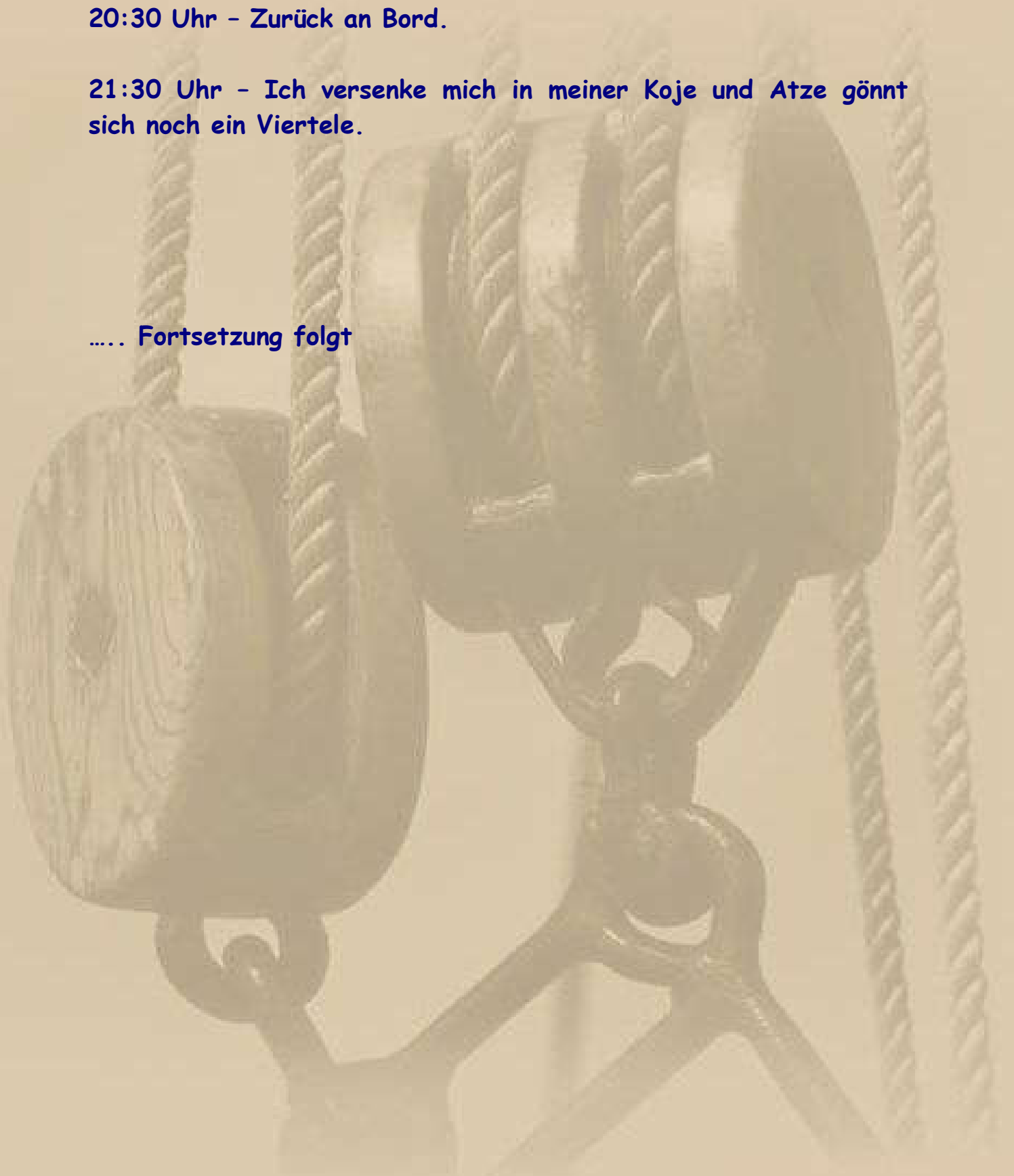
Das folgende MONSTER WHEEL war die Show des Fahrbetriebes, 49 m hoch und bis zu 100 Km/h schnell.



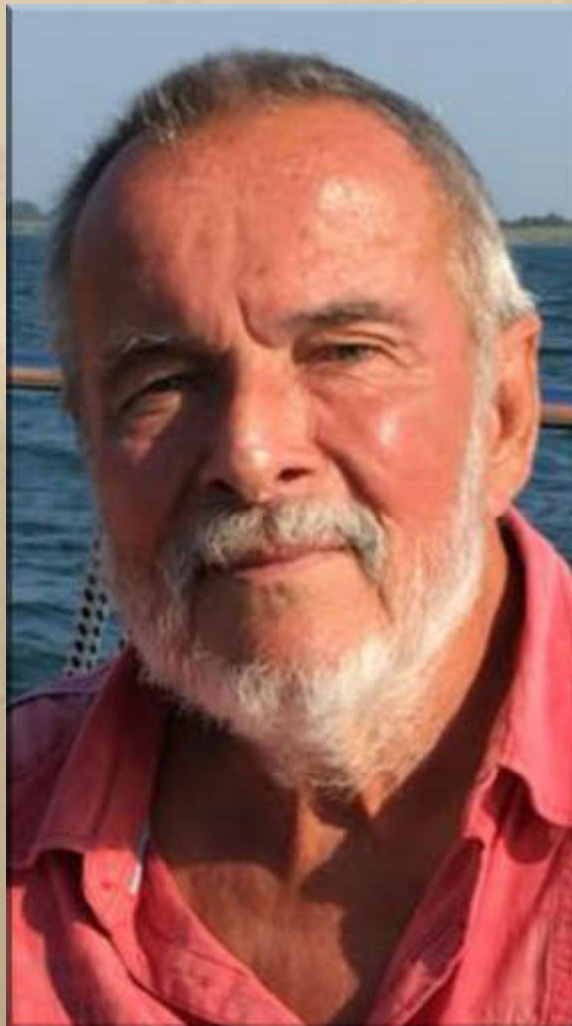
20:30 Uhr - Zurück an Bord.

21:30 Uhr - Ich versenke mich in meiner Koje und Atze gönnt sich noch ein Viertele.

.... Fortsetzung folgt



**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 143 vom Sonntag, 16. September 2018

- Schöner Törn mit Atze ist beendet -

Liebe Lesergemeinde!

08:00 Uhr - Allgemeines Aufstehen. Unsere Päckchenlieger haben uns nicht gestört.

info@dp07.com

Schönes Frühstück an ALLE und einen gesegneten Sonntag!!

16/09/2018 - 08:17

10:00 Uhr - Frühstück und Backschaft beendet.

Unsere Päckchenlieger wollen noch gern bleiben und schieben uns aus der Lücke, damit sie unseren Liegeplatz einnehmen können.

10:10 Uhr - Tschüß Imperia, ab in die hochsommerliche Flaute.

12:15 Uhr - Atze fährt wieder ein ruhiges Hafenmanöver. Atze hat sowieso überwiegend gesteuert.

Schiff und Mannschaft wieder unbeschadet im Heimathafen, dann ist man an einem Törnende zufrieden.

13:00 Uhr - Atze mustert ab, ich begleite ihn noch bis zu seinem Auto.

Big Max

Hi Chief & Chatboxer, Hochsommer mit Flaute am Bodensee. Atze mustert in diesen Minuten ab.

16/09/2018 - 12:58

info@dp07.com

Hallo BigMax. Grüß Atze nochmal aus HH. Gute Heimreise!!

16/09/2018 - 13:01



..... Atze Bye, Bye

An der Hafenschranke werde ich von achtern angerufen. Es sind Angela & Manfred auf ihren Fahrrädern. Sie sehen richtig sportiv aus (habe vergessen ein Foto zu machen). Die beiden nehmen immer Anteil an meinem Vagabundenleben.

14:00 Uhr - Plötzlich ist es sehr ruhig an Bord, zumal ich auch nicht mir selber quatsche, soweit ist es noch nicht.



So strahlt heute der Sommer in Bottighofen am Konstanzer Trichter am Bodensee.

Beim Berlin Marathon wurde Weltrekord gelaufen: 2h 01' 39".
Jan war Ehrengast:



Schönen guten Morgen an den
Bodensee. PIATA II gereinigt und
gelüftet. Abfahrbereit für die Fahrt
nach Hause.

11:45

15:47 Uhr - Atze verkündet, dass er gut in Böblingen angekommen ist.

16:00 Uhr - Schleierwolken verhüllen den Himmel, die Hitze lässt nach - angenehm. Ich halte eine kleine Siesta ab.

Danach telefoniere ich 58' 05" mit der Heimat, das ist mein Weltrekord.

19:00 Uhr - Einsames Abendbrot.



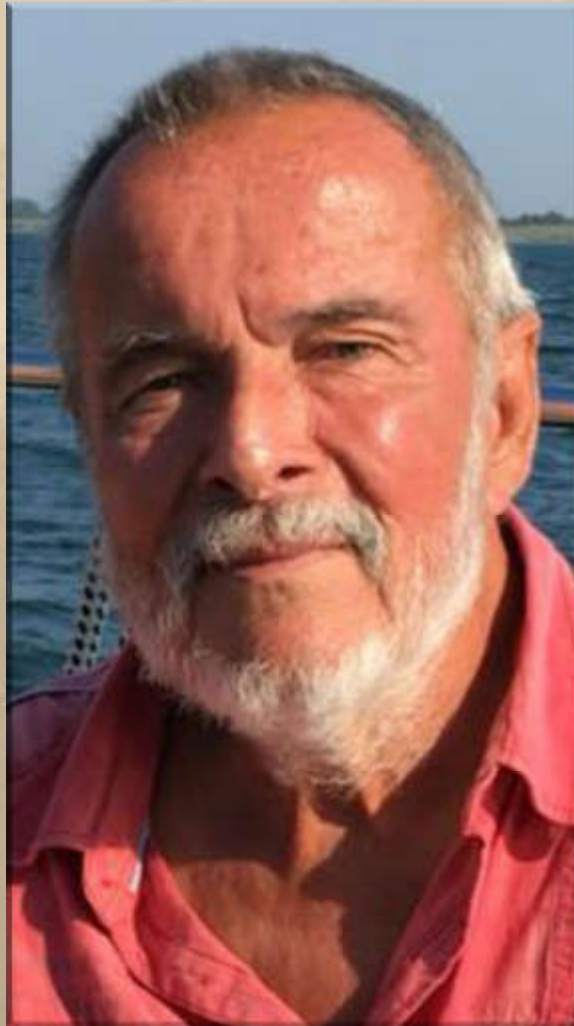
piata

Guten Abend. PIATA II steht unterm heimischen Carport (Bootsport)

16/09/2018 - 19:46

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de




Bulletin 144 vom Montag, 17. September 2018

- Heute nehme ich mir eine Auszeit -

Liebe Lesergemeinde!

07:07 Uhr - Noch bestimmt der Seenebel den Morgen. 17 °C im Salon veranlassen mich, den Keramikheizer einzuschalten. Ich kuschele mich noch einmal in die Kissen meiner Koje.

07:45 Uhr -  Quasselkist, Herr Krannig ist der Operator vom Dienst. Alle Chatboxer wirken noch ein wenig schläfrig.



..... unter der grauen Watte liegt der See

08:15 Uhr - Ich will gar nicht richtig wach werden. Vielleicht hilft mir gleich mein Frühstück dabei.

09:00 Uhr - Etwas mehr Meerrettich auf meinem Lachsbrot bringt mich in Schwung.

Heute werde ich mir noch einen faulen Hafentag machen und ab morgen auf meine letzte Rundum 2018 gehen.



..... gegenüber von Überlingen, am Landungsplatz Wallhausen

12:15 Uhr - Mein kleiner Einkauf ist beendet. Ich bin wieder auslaufbereit. Inzwischen ist keine Wolke oder Nebel mehr über mir - schlichtweg Spätsommer. Soll ich heute noch oder soll ich heute nicht mehr auslaufen oder soll ich eine Münze werfen, eine schwierige Entscheidung.

Diese Woche ist total schwachwindig. Für die kommende Woche, meine Abschiedswoche, sind 3 bis 4 Bft. vorhergesagt.



17:30 Uhr - Die Sonne ist heute angenehm warm, ohne überaus heiß zu sein, 26 °C im Augenblick. Im Hafen herrscht Ruhe, es sind kaum Menschen zu sehen oder gar anzutreffen.

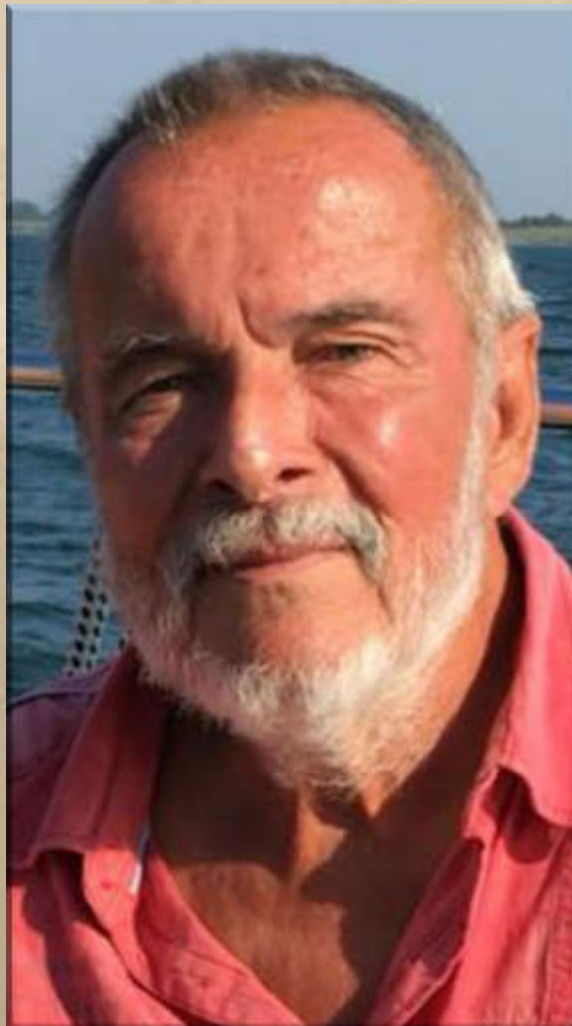
Ich würde ja gerne noch etwas schreiben, doch wie beschreibt man Untätigkeit? Ich benutze die Pause zur 'Rekonvaleszenz', denn morgen will ich frisch sein, soweit das in meinem Alter überhaupt noch möglich ist. Nicht, dass ich unbedingt der Erholung bedarf, doch gehe ich gerne ausgeruht auf eine Rundum, körperlich als auch seelisch.

Das Bordabendbrot fällt etwas spartanisch aus, ich versuche die Restposten zu verbrauchen.

Es war doch ein hochwertiges, leckeres Abendbrot, mit Aufbackbrötchen aus dem Steinofen, in der Doppelpfanne fertig gebacken.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 145 vom Dienstag, 18. September 2018

- Von ÜB nach FN -

Liebe Lesergemeinde!

08:00 Uhr - Raus aus der Koje, der See und azurblauer Himmel rufen mich hinaus. Aber alles der Reihe nach. Erst einmal mein gewohnt gutes Frühstück zelebrieren.

Danach ein wenig Bockschaft und Haushalt oder müsste ich Bootshalt sagen?

09:30 Uhr - Leinen los zur letzten Runde der Saison 2018.

09:40 Uhr - Ich bin auf einem strahlenden See, der jedoch windstill daherkommt.

12:00 Uhr - Nach 10 Seemeilen liegt dann Immenstaad direkt Backbord querab, aber ich habe noch keine Lust einzulaufen.

Über dem Schweizer Ufer braut sich großflächig eine Gewitterzelle auf, die aber wieder in sich zusammenfällt. Es bleibt aber am ganzen See bedeckt.

13:30 Uhr - Ich laufe nach 15 Seemeilen in den WYC in Friedrichshafen ein. Es herrscht Mittagsruhe, der schließe mich erst einmal an.

16:00 Uhr - Die Sonne hat sich die Bodenseeregion wieder erobert.

17:00 Uhr - Ich mache mich jetzt landfein, ob ich es brauche oder auch nicht.



Unter der Dusche habe ich das Lied von Elvis gesungen: Are You Lonesome Tonight? Auf alle Fälle in der Sanitäreanlage!

18:00 Uhr - Eigentlich wollte ich heute die knusprige Ente nachholen. Aber eine Packung Rinderhack in der Kühlbox macht mir einen Strich durch diese Rechnung. Also mache ich mir zwei Dinkelvollkornscheiben, dick mit Tatar belegt und bin ebenso begeistert:





.... Atze träumt vom "HURACAN"

Das ist unanständig!!!

AKTUALISIERT VERFASSUNGSSCHUTZ

Hans-Georg Maaßen verliert sein Amt – und wird befördert

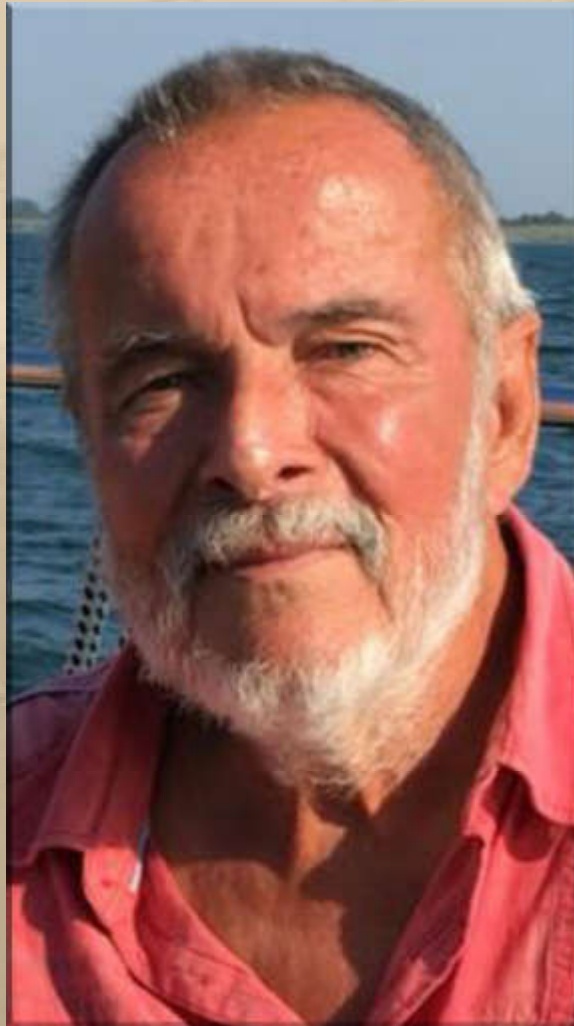
Hans-Georg Maaßen wird als Präsident des Verfassungsschutzes abgelöst und wechselt als Staatssekretär ins Innenministerium.

18.09.2018, 18:38

Wir leben in einer Bananenrepublik, da muss man sich ja schämen, allerdings kennt man als Bürger die Zusammenhänge und Abhängigkeiten nicht.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 146 vom Mittwoch, 19. September 2018

- Schöne Schleichfahrt zur Marina Ultramarin -

Liebe Lesergemeinde!

Ein Bild von gestern möchte ich noch nachreichen, dass ich vor dem WYC Friedrichshafen gemacht habe:



.... da hat ein ganz Mutiger das Seezeichen 39 umgenietet
Momentan ragen die unversehrten Tafeln rd. 2 m aus dem Wasser.

09:15 Uhr - Ich erledige wieder einen kleinen Einkauf, werde mir die Yacht Nr. 20 kaufen und dann auf den See ziehen. Ich begrüße noch Jörg, der anschließend auf einem Elektroroller zur Hafenkontrolle losdüst.

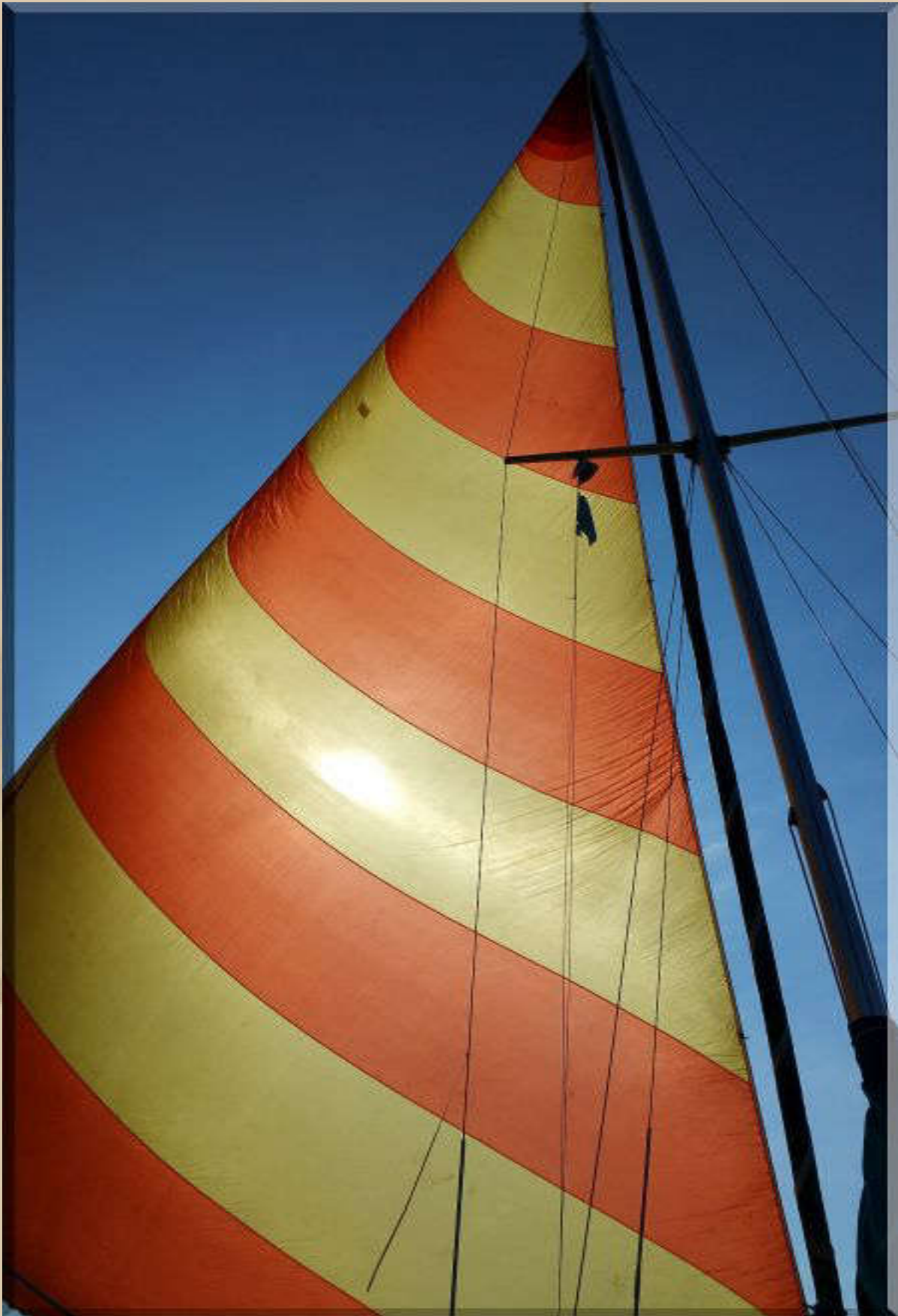


In Verlängerung der Peilung zur Landzunge liegt Bregenz (FN - Bregenz rd. 15 sm).



10:00 Uhr - Leinen los im Württembergischen Yacht Club.

Kaum bin ich aus dem Hafen raus, nutze ich den schwachen Südwind und setze meinen Breezer, doch der Wind steht nicht durch:



.... aktuelles Bild von heute

13:00 Uhr - Ich laufe, nach nur 6 Seemeilen, in die Marina Ultramarin ein, habe keine Lust bis Bregenz zu töffen. Ich finde schließlich einen freien Platz in der Schattmaier Charterecke, natürlich mit unklarem Liegeplatzschild. Das Schild zeigt Tag 16, 12 Uhr. Nach gültiger Lesart kommt die Yacht frühestens am 16. Oktober zurück, was ich nicht glauben mag. Der 16. 9. war letzten Sonntag.

14:00 Uhr - Ich genieße erst einmal den hellen Sonnenschein.

15:00 Uhr - Mein Ticket für den Gästeliegeplatz habe ich aus dem Automaten gezogen, der noch immer keine EC bzw. Kreditkarten einlesen kann. Obendrein bittet mich ein Motorbootfahrer an der benachbarten Tankstelle um Hilfe, da er den Schlauch ganz abrollen muss. Nach 100 Litern wird mein Arm langsam lahm. Der Mann bedankt sich jedoch sehr nett, was Lohn genug ist.



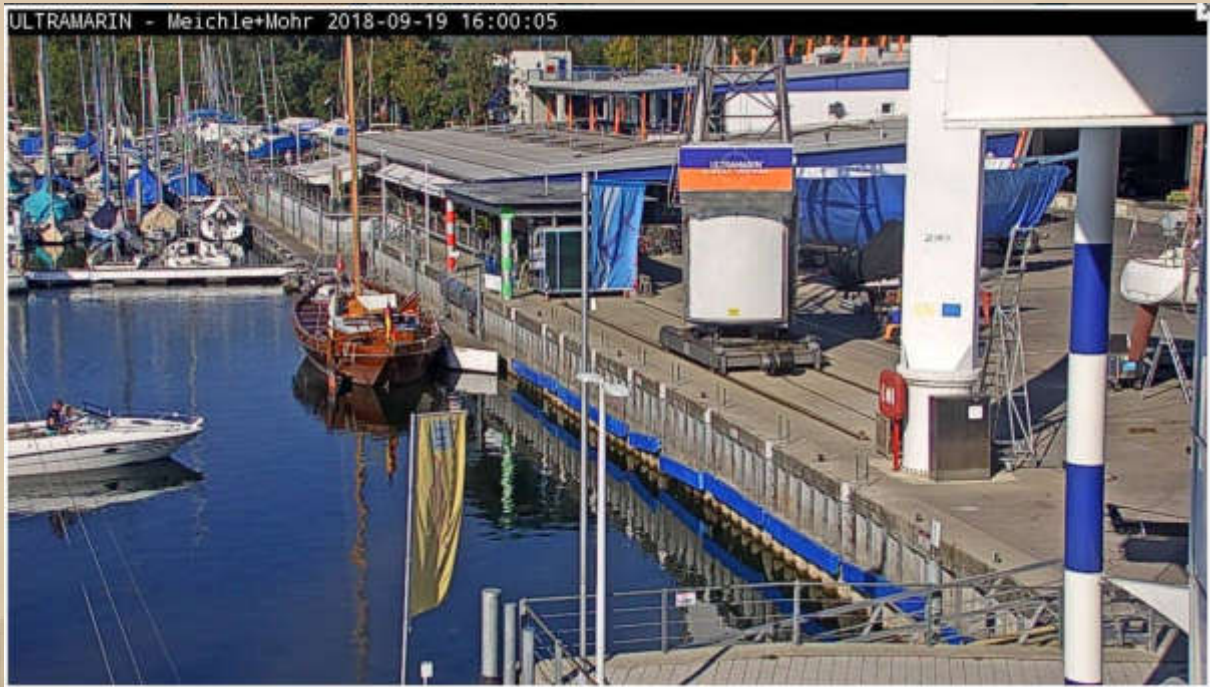
.... die Marina Ultramarin ist noch voll belegt



Ich gönne mir ein Eis, Mövenpick Maple Walnuts.

Fachleute werkeln wieder am Carbonmast der SY POWER SYSTEMS herum. Bin gespannt, wann die Yacht endlich auf dem See anzutreffen sein wird.

Im Zubehörladen wird alles ausgeräumt was unbedingt mit zur Interboot muss, die am Wochenende beginnt.

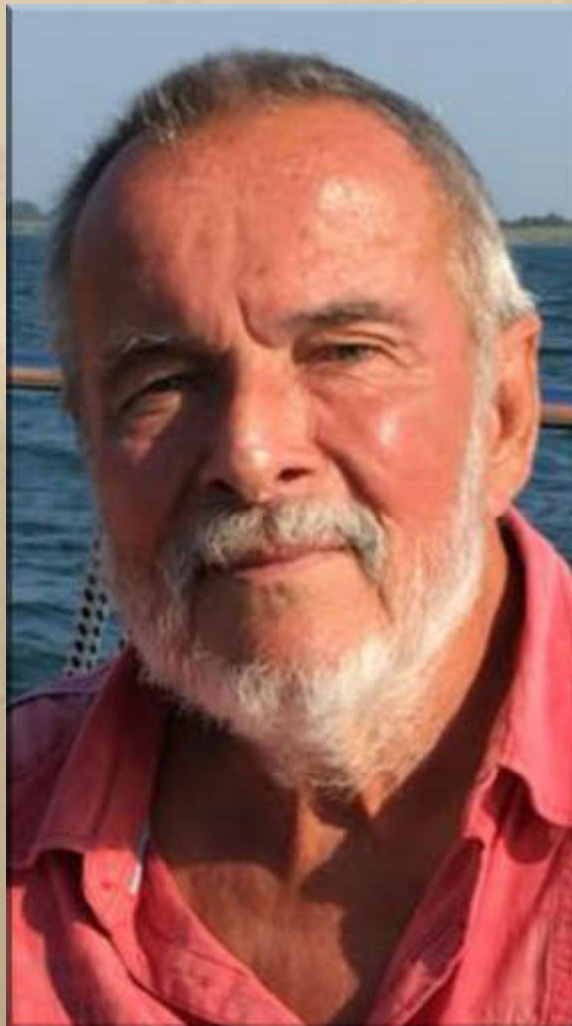


.... die LÄDINE an der Tanke

17:15 Uhr - FEIERABEND

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

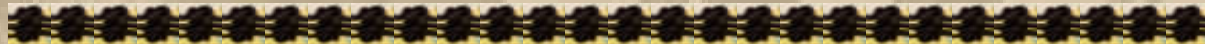
<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de

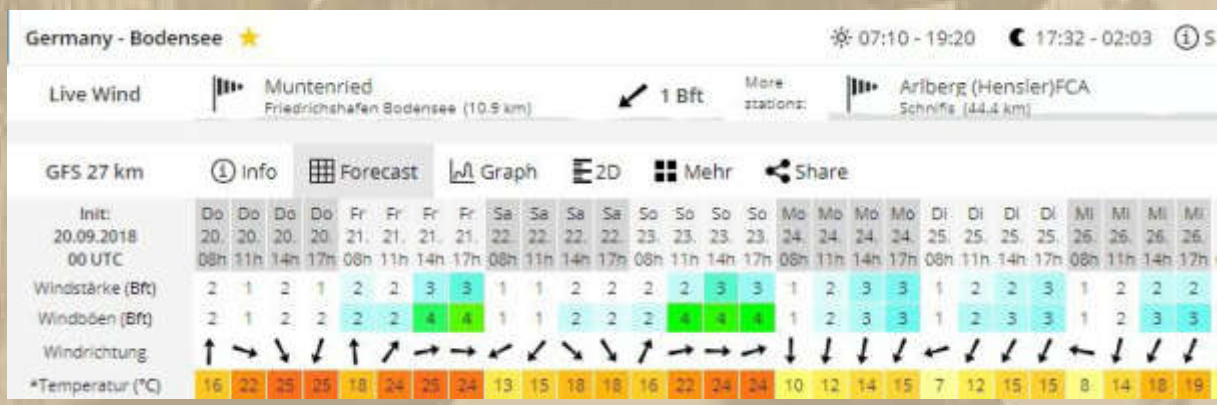


Bulletin 147 vom Donnerstag, 20. September 2018

- Vom Bodensee nach Rhodos und zurück -

Liebe Lesergemeinde!

07:45 Uhr - Ich grüße die Community bei DP07.



08:15 Uhr - Endlich steigt die Sonne über das Dach des Schattmaier Hotels und erreicht meinen Liegeplatz. Sonnenaufgang war bereits um 07:08 Uhr. Nun kann ich mich an mein Sonnenfrühstück machen.

09:15 Uhr - Nun nutze ich noch die gute Duschanlage, bevor ich mich auf die Route nach Bregenz mache.

09:45 Uhr - Heute war die Duschanlage voll belegt, nachdem ich die letzte frei Dusche ergattern konnte. Auch die

Handwaschbecken waren alle belegt, eben doch noch eine lebendige Marina.



.... die Schattmaier Charterecke



10:00 Uhr - Leinen los in der Marina Ultramarin in Gohren/Kressbronn.

Strahlender Sonnenschein auf dem See, aber kein Lüftchen regt sich. Es folgt die übliche Strecke, ziemlich unter Land: Kressbronn, Nonnenhorn, Wasserburg, Lindau und Bregenz.



Erst in der Bregenzer Bucht kommt ein leichter SSW-Wind auf. Ich töffe durch bis zur Marina Bregenz (ÖBB), die ich nach 10 sm erreiche.

12:20 Uhr - Alle Moorings sind frei. Ich lege mich in die Mitte an die Mooring 16.



13:00 Uhr - Nun ein kleines Püschchen und dann begeben sich mich vielleicht in die Stadt.

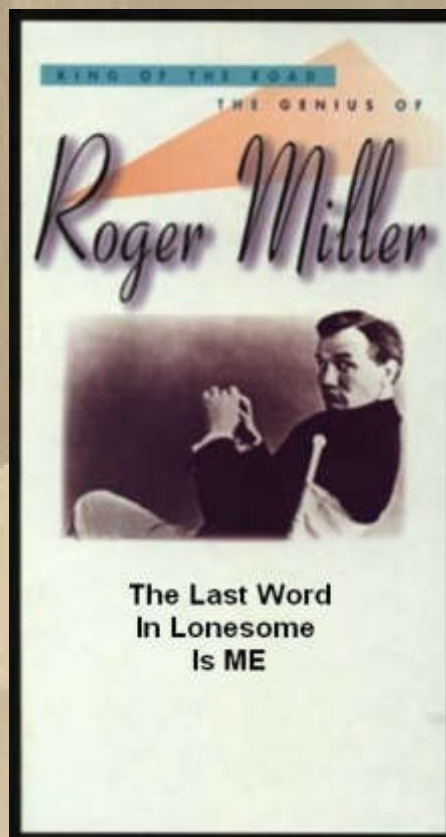
14:00 Uhr - Ich bekomme Nachbarn an meine Leeseite, eine Bavaria 32 mit einem älteren Eignerpaar. Das hat einen ausgiebigen Plausch zur Folge.

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Donnerstag

Sonnig und sehr warm. Am Nachmittag selbst über den Bergen nur wenige, harmlose Quellwolken.

Dem ist nichts hinzuzufügen, dennoch scheint der Sommer in den nächsten Tagen Abschied zu nehmen.

Ich fühle mich ein wenig einsam. Roger Miller findet den richtigen Ton und die richtigen Worte:



<https://www.youtube.com/watch?v=qafIxRcQTWI>

The Last Word in Lonesome Is Me

Roger Miller

The last word in lonesome is me
The last word in lonesome is me
My heart is as lonely as a heart can be lonely
The last word in lonesome is me

Too bad what's happened to our good love
Too bad what's happened to our good love
Sometimes our best isn't quite good enough
And the last word in lonesome is me

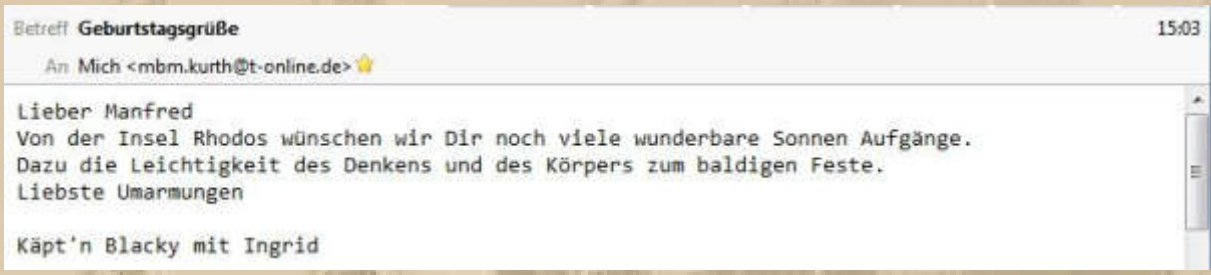
Life is a desert and love quenches thirst
Life is a desert and love quenches thirst
We all have to hurt sometime this is my first time
The last word in lonesome is me

The last word in lonesome is me
The last word in lonesome is me
My heart is as lonely as a heart can be lonely
The last word in lonesome is me



..... hier würde ich gerne einmal 14 Tage alleine ankern

Ich weiß, wo das ist, verrate es aber nicht, sonst ist es dort mit der Einsamkeit bald vorbei.



Blacky, Du bist ein Guter. Danke für die vorausseilenden Glückwünsche. Liebe Grüße auch an Ingrid und Euch beiden eine schöne Zeit auf Rhodos.

16:45 Uhr - Nach meinem Cityrundgang komme ich gerade richtig zur DP07 Quasselkist.

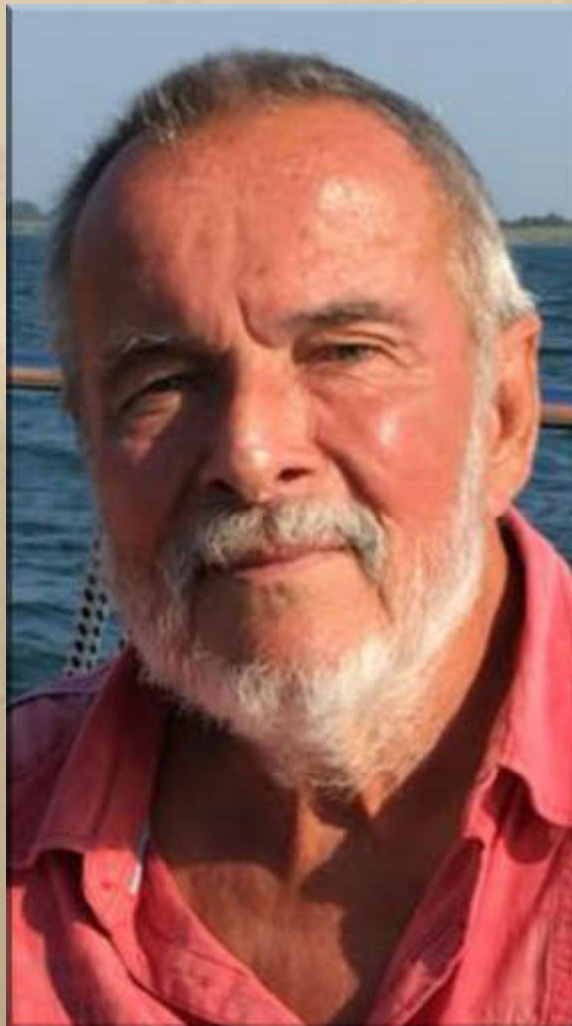
An der Nord- und Ostsee Starkwindwarnungen - orkanartige Böen.

Die SY DESIDERATA aus Romanshorn ist inzwischen auch eingelaufen - es scheint niemand an Bord zu sein, zu sehr lockt das schöne Wetter die Menschen in die City.

17:30 Uhr - Mein Magen braucht ein Abendbrot, das ich aus eigenen Beständen bestreiten werde. Wiener Würstchen mit Ajvar und dazu ein 'Schwarzbrand'.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 148 vom Freitag, 21. September 2018

- Die Vorfreude wurde nicht erfüllt -

Liebe Lesergemeinde!



..... gestern Abend

08:30 Uhr - Nun aber raus aus der Koje. Noch immer ist die Sonne nicht über den Pfänder 1.064 m aufgestiegen.

09:00 Uhr Jetzt blinzelt die Sonne über den Pfänder, es wird augenblicklich wärmer, ran ans Frühstück.

Alle Verklicker zeigen aufgeregt nach Süden, das verspricht ein Segeltag zu werden.

09:45 Uhr - DP07-Quasselkist

Big Max

Hallo Herr Krannig, haben Sie schon S h i t mails bekommen, ob der windigen Nachrichten?

21/09/2018 - 09:48

Herr Krannig verliert nur noch Windstärken ab 8 Bft. aufwärts.

10:00 Uhr - Werner, Kapitän der SY DESIDERATA, spricht mich an. Er und sein Clubkamerad, auf der SY TOPAS, warten auf ihre Frauen, dann soll es losgehen.

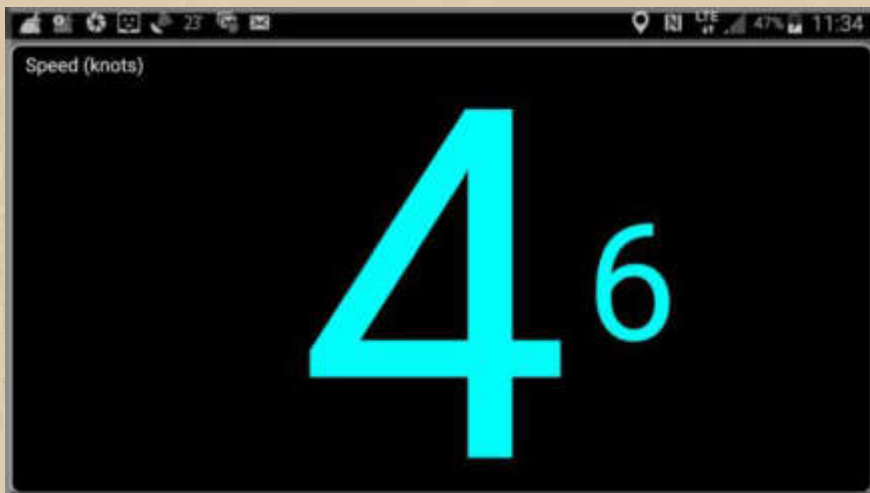


Die Genuas der Faurbys wurden auf edle Normalfocks (100%) von North gewechselt (North Panel L = Laminatsegel).

Auch die Damen kommen vorzeitig vom Gang in die City zurück - herzliche Begrüßung und Verabschiedung. Die Faurbys legen ab.


10:45 Uhr - Ich lege auch gleich ab und sehe die beiden Yachten beim Segelsetzen weit vor dem Hafen. Die Rudergänger wählen das Deutsche Ufer, währen ich die Österreichische Seite bevorzuge, weil ich mir etwas Reservehöhe heraussegeln möchte.

Der Wind kommt frisch mit 3 Bft. aus Süden. Ich rolle nur meine Genua aus und mache gleich:




☰ Konstanz

WIND

 **Amtliche WARNUNG vor WINDBÖEN**
 ● Warnstufe 1: Gering

Gültig ab	Gültig bis	ausgegeben
21.09.2018 15:00	21.09.2018 21:00	21.09.2018 09:03

Fr.  Sa.

09:00 12:00 15:00 18:00 21:00 00:00 03:00 06:00 09:00

Es treten Windböen mit Geschwindigkeiten bis 60 km/h (17m/s, 33kn, Bft 7) anfangs aus südwestlicher, später aus westlicher Richtung auf. In Schauernähe sowie in exponierten Lagen muss mit Sturmböen bis 75 km/h (21m/s, 41kn, Bft 9) gerechnet werden.

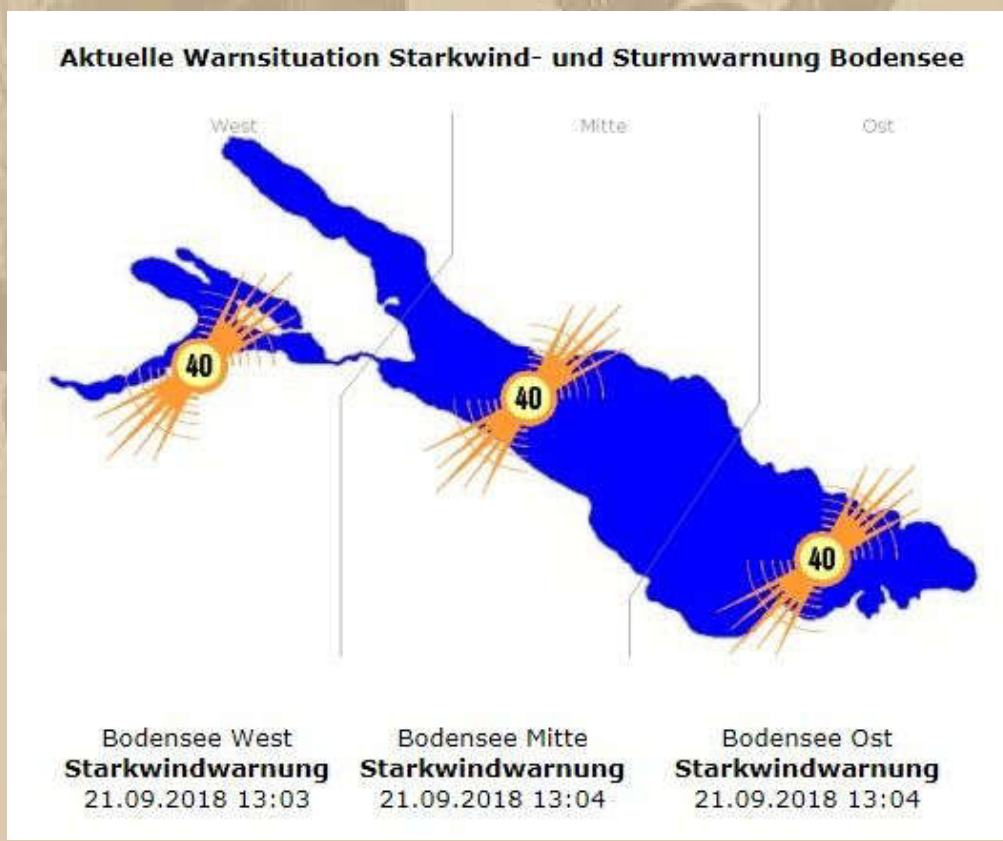
Meine Seele jubelt. Ich richte mich auf einen langen Schlag im Cockpit ein.

Nach 2 Seemeilen dreht Rasmus einige Pirouetten und stellt den Dienst ein - Mittagspause.

Ich sehe noch einmal die beiden Faurbys in der Ferne vor Bad Schachen. Dann verliere ich sie aus den Augen.

Ich töffe an der neuen Rheinmündung vorbei, fahre aber voll durch die Flaute. Danach verändert sich das Bild des Sees. Im Westen schwimmt alles in einem Gun Metal Grey und der Ostteil des Sees hat noch schönstes Wetter. Das wirkt unheimlich. Ich zweifele daran, dass ich trocken nach Romanshorn kommen werde.

13:05 Uhr - Ich bemerke plötzlich ringsum die Starkwindwarnung mit 40 Blitzen pro Minute, noch rd. 7.5 sm bis Romanshorn:



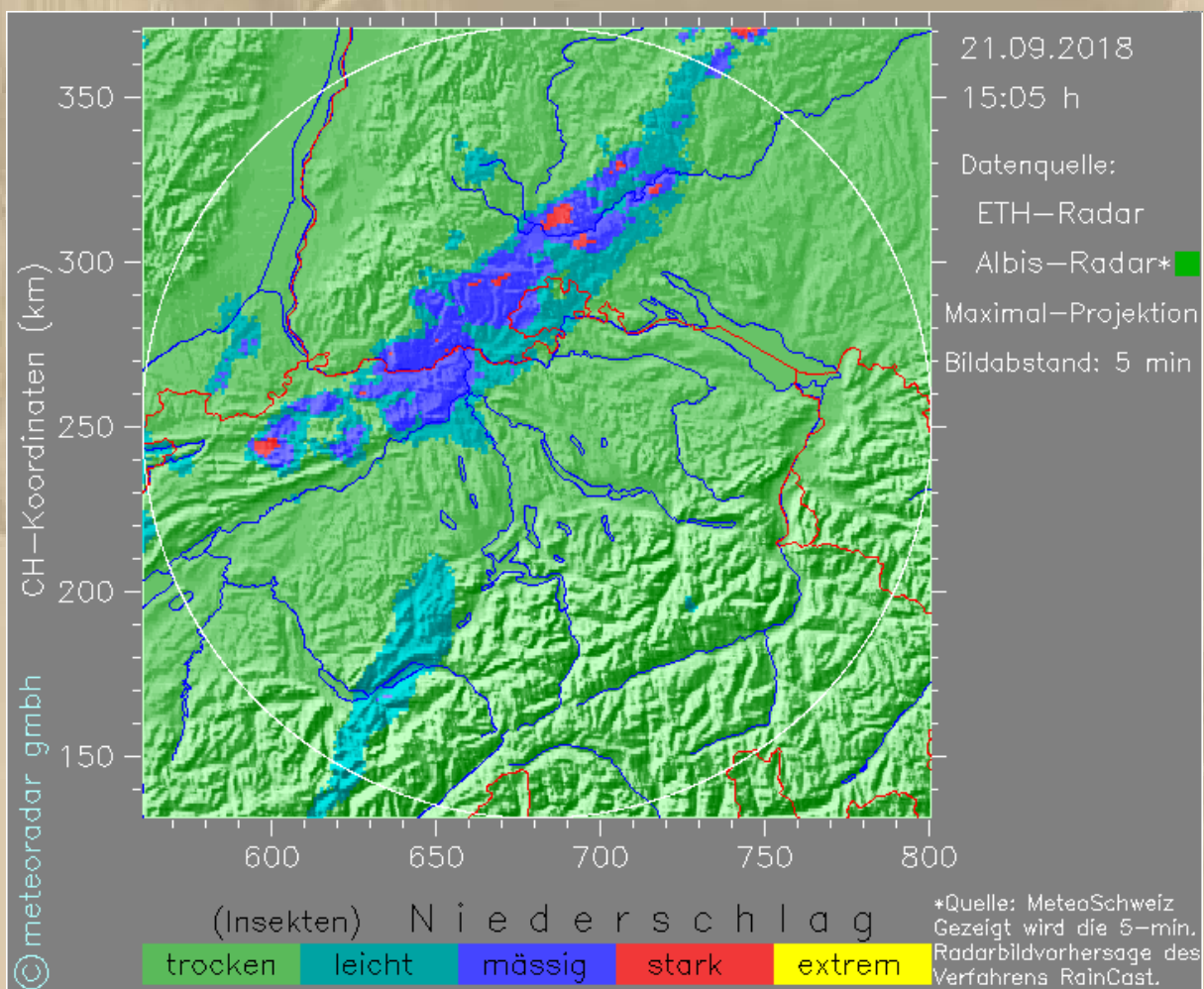
Urplötzlich wirkt der See verwaist, alle Boote streben dem nächsten Hafen zu.

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Freitag

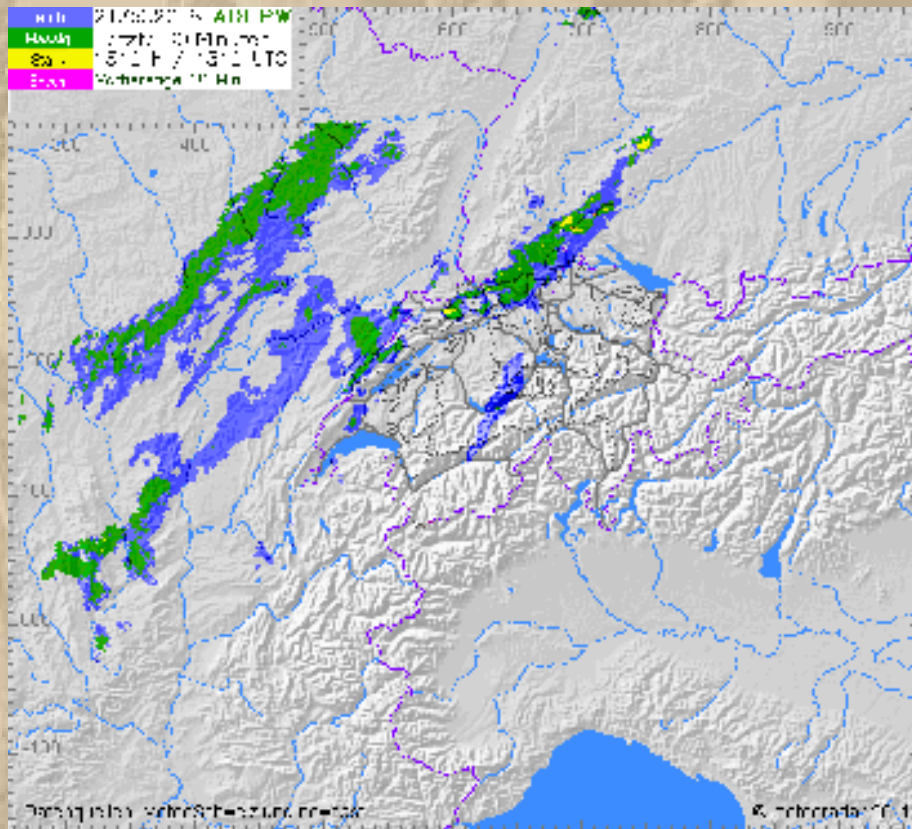
Zunächst noch oft sonnig und warm. Ab dem Nachmittag erste kurze Schauer und kräftig auffrischender Südwestwind. Am Abend mit Winddrehung auf Nordwest am Jurasüdfuss Sturmböen. Verbreitet Regen, aber aufgrund des raschen Frontdurchzugs eher bescheidene Mengen.

13:45 Uhr - Rasmus meldet sich wieder zaghaft mit 1 bis 2 Bft. aus SSW. Ich spüte mich, um den sicheren Hafen aufzusuchen.

Aber auch im Westteil des Sees fällt das Unwetter in sich zusammen - gut für mich. Die gewittrige Störung zieht westlich am See vorbei.



14:45 Uhr - Mein Hafenmanöver kann ich in aller Ruhe und völlig trocken erledigen. Ich nehme diesmal eine Box, anstelle des Kopfsteiges. Man weiß ja nie, was da heute Abend oder in der Nacht noch durchrauscht.



.... der Fährhafen von Romanshorn

Ich liege hinter dem 'neuen' Kornhaus, bei den Pappeln, das ist der Südhafen oder Werfthafen.

16:30 Uhr - Ich hole meinen Anlegerdrink nach: Bodensee-Kielwasser von Blacky. Ich trinke gelegentlich ein Schlückchen und genieße den edlen Brand.

Ich bin froh, dass ich heute keinen Sturm abbekommen habe, denn ich habe in dieser Saison nur zahmes Wetter erlebt, bin also etwas aus der Übung.

Ich schicke einen mitfühlenden Gruß an den Steg 3 in Heiligenhafen zu Hans-Peter, der sicherlich froh ist, dass er im sicheren Hafen liegt. Kürzlich sah die heile Segelwelt noch so bei ihm aus:



.... man beachte die Fehmarnsundbrücke im Hintergrund



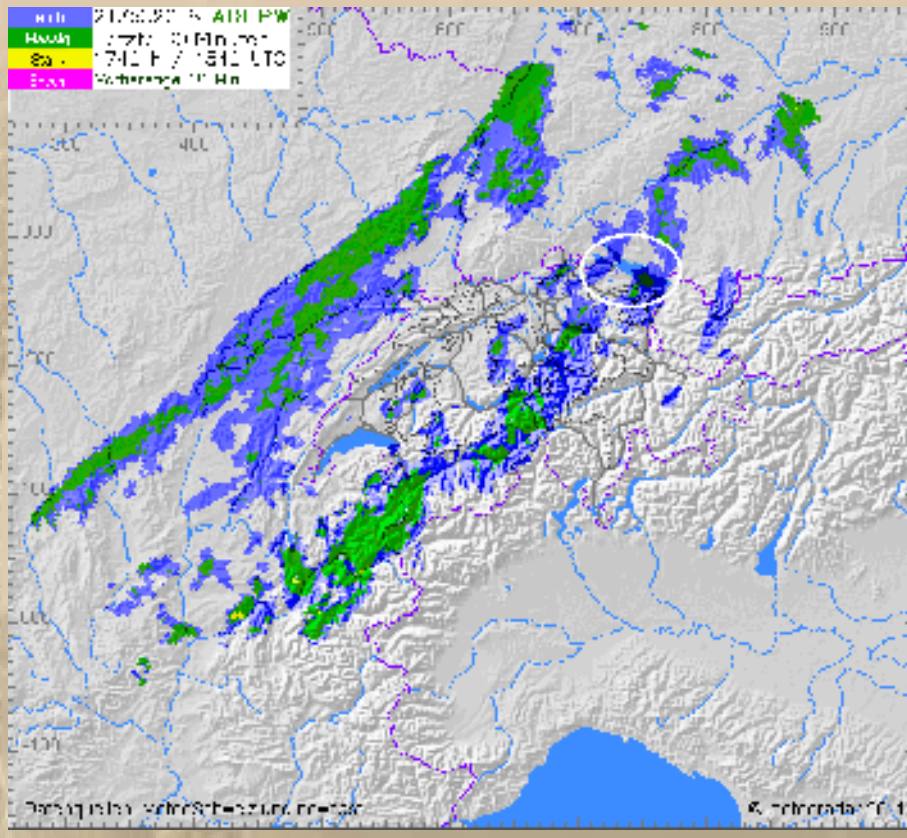
.... Marina Heiligenhafen (15 Stege)

16:45 Uhr - DP07 Quasselkist:

Rege Beteiligung, alle haben sich eingeeigelt und harren aus.

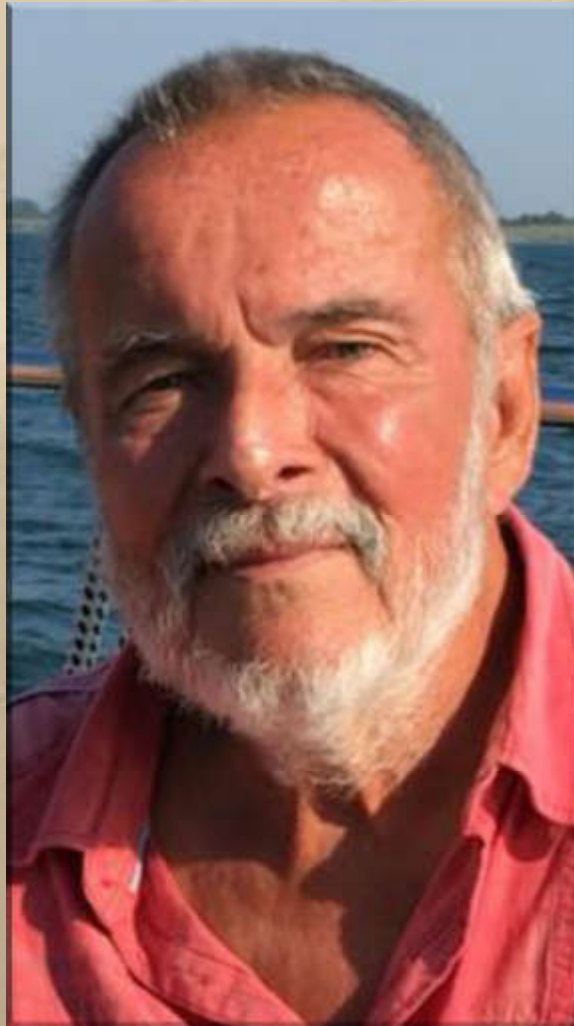
17:30 Uhr - Am Bodensee ist alles ziemlich ruhig. Eine Motoryacht, vom Typ Hochhaus, versperrt mir heute meine Sicht achteraus auf meinen Hausberg - schade.

Nur Minuten später - Landluft und Regenduft ziehen durch mein Schiff und schon fallen die ersten Tropfen - Kuchenbude ist jetzt geschlossen. Im Norden von mir, am Deutschen Ufer, sieht es sehr dunkel aus.



.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 149 vom Samstag, 22. September 2018

- Blowin' In The Wind -

Liebe Lesergemeinde!

08:00 Uhr - Ein sehr frischer Morgen, stelle ich beim Gang zum Hafenmeisterbüro fest (10 °C), wo ich mein Hafengeld, für meinen LP G21, im Umschlag einwerfe.



..... Clubrestaurant Hafenglögli & Hafenmeisterei

Wetterbericht Deutsche Schweiz, Samstag

Auch im Osten baldiger Abzug der Restbewölkung, danach bei unterschiedlich dichten hohen Wolken recht sonnig. Am Abend hier und da ein paar Tropfen möglich.

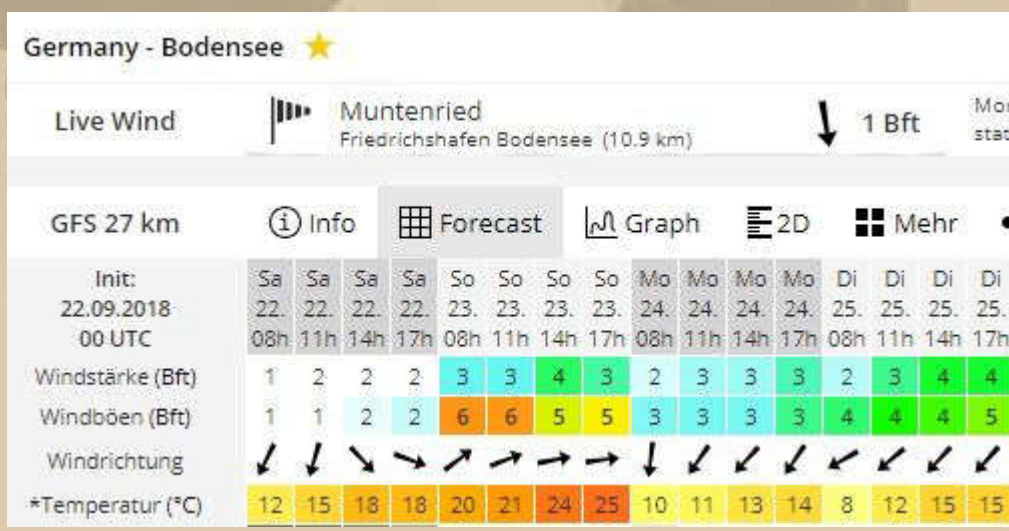


ROMANSHORN, SBS YACHTHAFFEN

08:30 Uhr - Nun knurrt mein Magen. Das werde ich gleich abstellen.

09:30 Uhr - Ich habe mir beim Frühstück besonders viel Zeit gelassen - nun geht es mir gut.

Draußen kämpft die Sonne mit dicken Wolkenresten. Spürbarer Wind, insbesondere Segelwind, ist nicht feststellbar.



Ab morgen soll es etwas windiger werden, doch dann werde ich meine Segel schon trocken abgeschlagen haben.



SY MURADA - Moody 40

Da geht es doch meinen Segelkameraden Elvira & Alfons auf ihrer SY MURADA, demnächst wieder in der Karibik, viel besser und Wind satt.

Auch Bob Dylan's Lied Blowin' In The Wind kann den Wind nicht an den Bodensee locken.

Da ich heute nur quer über den See nach Friedrichshafen ziehen möchte, habe ich alle Zeit der Welt, es sind ja nur 6.5 Seemeilen in Richtung 37°.



Einen Kompass benötige ich heute nicht, denn ich muss nur den Autofähren folgen. Noch hängen alle Flaggen schlaff herunter.

11:00 Uhr - Die Sonne fängt gelegentlich an zu blenden. Ich bereite meine Abfahrt vor.

11:10 bis 13:10 Uhr - Direkte Überfahrt 7 sm. Einen Segelversuch habe ich gemacht, doch Rasmus ließ sich nicht locken. Ich liege, wie schon kürzlich, auf LP 0516.



14:00 Uhr - Werde gleich meine Segel abschlagen und knochentrocken in den Segelsäcken verstauen.

15:00 Uhr - Es ist vollbracht.



.... nun ist MEYLINO ein Motorboot

Jetzt brauche ich eine kurze Pause und dann eine ausgiebige Dusche und frische Kleidung.

Während ich die Segel abschlug, meldete sich Rasmus mit 3 Bft. aus West zurück. Schade, dass ich diesen schönen Wind versäumt habe. Die Flaggen auf der Außenmole wehen aus, ein schönes Bild, das die Sonne den richtigen Schimmer verleiht. Aber nach 60 Minuten wird Rasmus wieder an den Deutschen Küsten gebraucht.

Mein Saisonziel von 1.000 Seemeilen habe ich knapp verpasst, es sind 933 sm geworden. Die fehlenden 67 sm werde ich in der Saison 2019 nachholen, sofern das Schicksal gütig zu mir ist.

16:00 Uhr - Frisch geduscht erscheint mir die Welt noch sonniger als zuvor. Das tat gut.

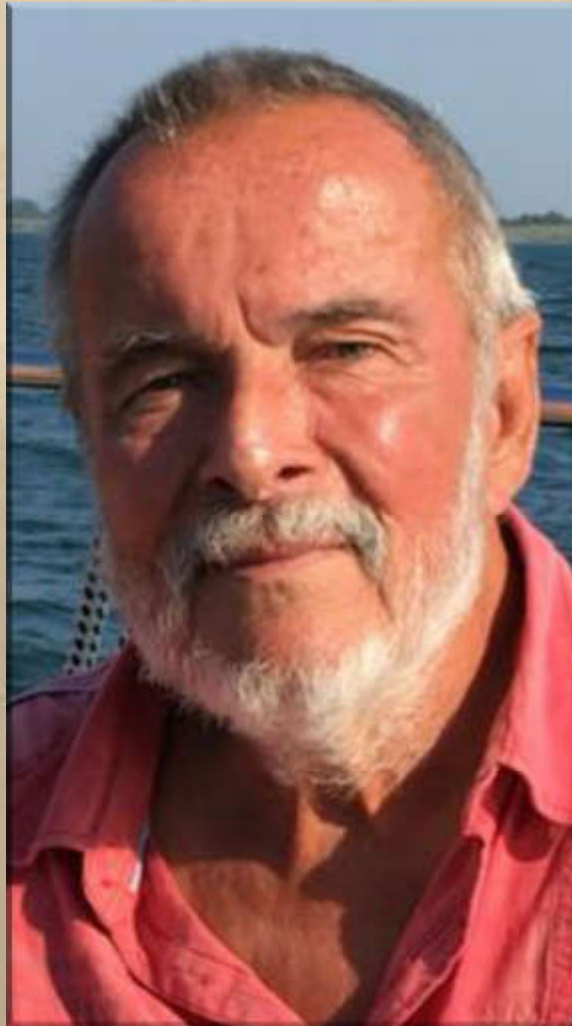
Ich muss noch einen Gang zu REWE machen, doch das eilt nicht, denn man hat Mo-Sa von 06:00 Uhr bis Mitternacht geöffnet:



18:00 Uhr - Nun mache ich mir noch ein Bordabendbrot und dann ist Feierabend.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 150 vom Sonntag, 23. September 2018

- Seit 03:54 Uhr ist kalendarischer Herbstanfang -

Liebe Lesergemeinde!

Gestern hatte ich mich über die vielen Regattafelder vor Friedrichshafen gewundert. Nun, die Homepage des Württembergischen Yachtclubs klärt mich nachträglich auf:

Interboot-Trophy Ausschreibung Online-melden	22.-23.09.2018	Contender, Europe, Laser, Laser Radial 12 f Dinghy
--	----------------	--

02:15 Uhr - Regentropfen, die auf mein Schifflein klopfen, wecken mich. Nach 30 Minuten ist der schwache Regen durchgezogen und es herrscht wieder Ruhe.

Wetterbericht Deutsche Schweiz, bis Sonntagnachmittag

Nach Abzug der dichten Warmfrontbewölkung vorübergehend recht sonnig und mit zunehmend starkem Südwestwind sehr warm. Vorwarnung Sturm für den Abend:
Bitte Update beachten!

Gut, dass ich meine Segel bereits abgeschlagen hatte.

09:15 Uhr - Endlich aus der Koje. Es ist gemütlich warm an Bord. Der Keramikheizer hat seit heute wieder regelmäßige Dienststunden.

10:00 Uhr - Auch das Frühstück ist wohlig erledigt.



Kapitän Reiner Dietzel, der Chief von DP07, ist wieder am Mike.

Firma:	DPØ7 Seefunk, Estedeich 84, 21129 Hamburg-Cranz
Telefon:	+49(0)40-23855780
Fax:	+49(0)40-74134242
Internetadresse:	www.dp07.com
email:	info@dp07.com
Inhaber:	Kapitän Reiner Dietzel

Der örtliche WebCam Blick (<https://www.youtube.com/watch?v=Ii1MdgrnKxo>):

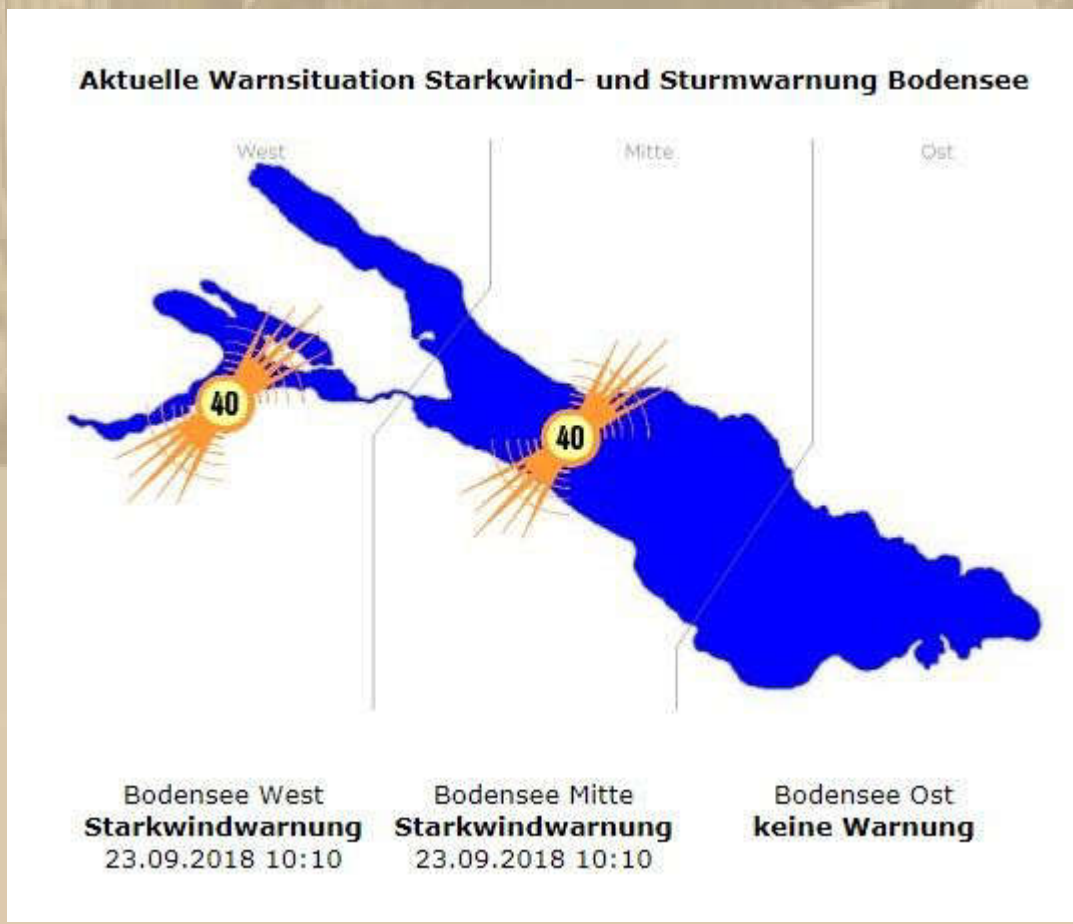


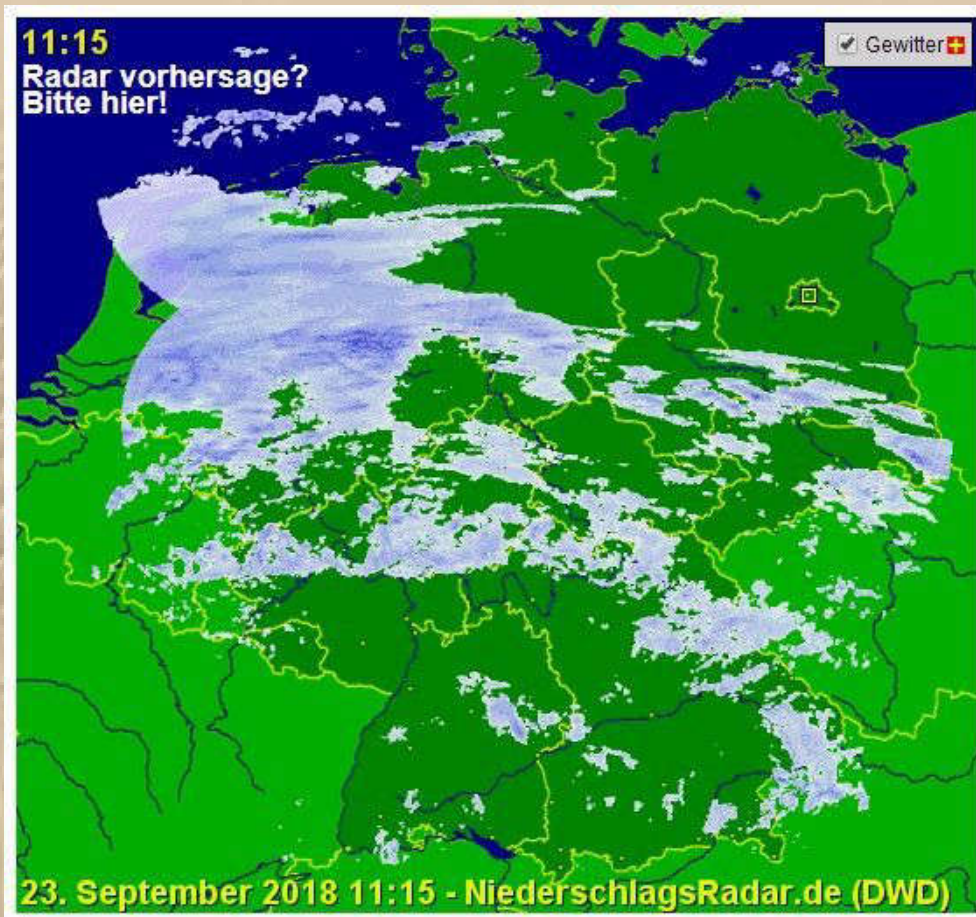


11:15 Uhr - Die Sicherungsboote der Regattaserie liegen immer noch am Steg:



Aber Hoffnung keimt bei den Regattateilnehmern auf, die Starkwindwarnung blinkt seit 1h über den See:





..... noch zieht das stürmische Wetter erst übers Rheinland



Die Regattateilnehmer segeln zu den Regattabahnen.



12:50 Uhr – 3 bis 4 Bft. aus W bringt die Regatten in Schwung.

SY-EISWETTE

Manfred, wann sollen wir mit der Winterkonfi beginnen?

23/09/2018 - 13:19

Big Max



..... sobald DP07 in die Winterpause geht, den Mittwoch darauf 19:30 Uhr. Welch eine Frage.

23/09/2018 - 13:20

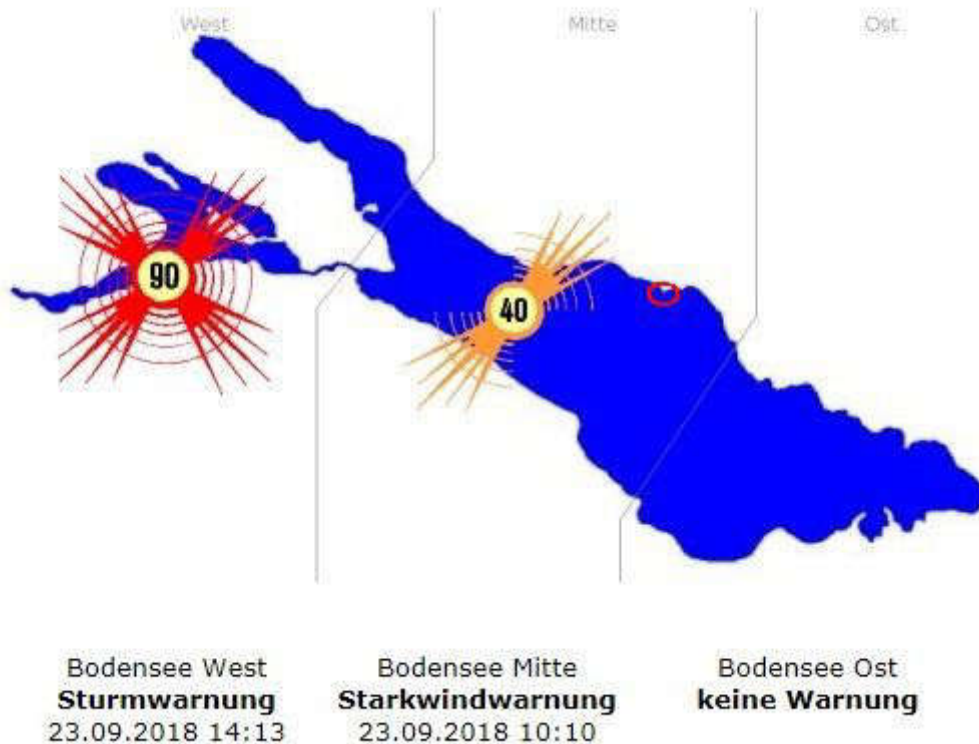
Big Max



also 10.10.18

23/09/2018 - 13:21

Aktuelle Warnsituation Starkwind- und Sturmwarnung Bodensee

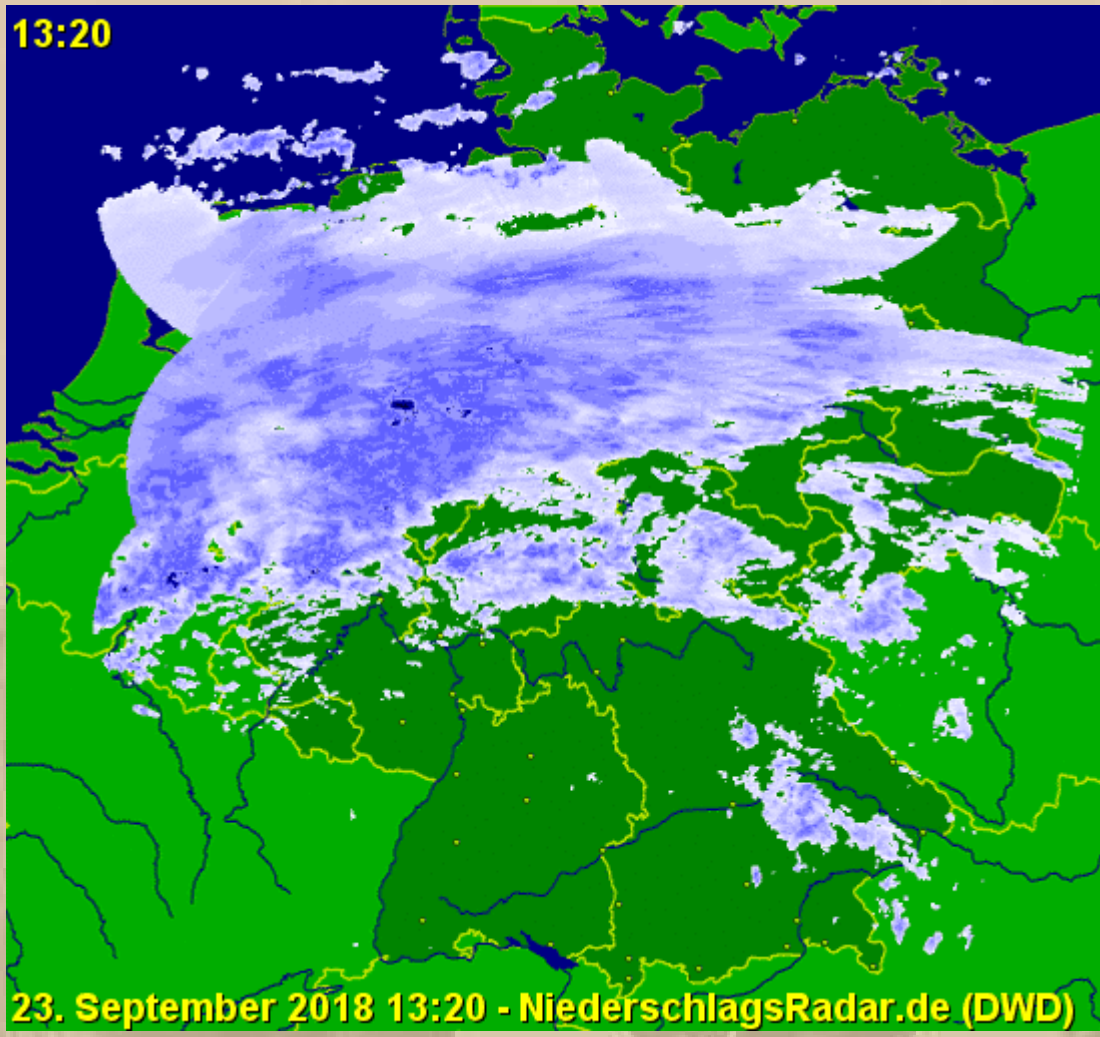


..... im Westen braut sich was zusammen

Unwetterbericht Deutsche Schweiz, Sonntag zweite Tageshälfte

Vorübergehend sonnig und mit zunehmend starkem Südwestwind sehr warm. Am Abend Kaltfront mit Regen, örtlich Blitz und Donner und Sturm. Böen verbreitet 70-90 km/h, in exponierten Lagen, am Jurasüdfuss, Bodensee und in den nördlichen Alpentälern bis 110 km/h.

Wenn ich das nachstehende Radarbild richtig deute, dann weiß ich nicht, wo hier am Bodensee das Unwetter herkommen soll. Wenn aber selbst die Schweizer eine Unwetterwarnung herausgeben, dann wird da schon was dran sein. Rasmus sei uns gnädig.



.... noch rast der Sturm über die Nordhälfte Deutschlands

Die kommende Nacht wird uns schlauer machen, ob der Sturm auch unsere Region heimsuchen wird.

14:50 Uhr - Hin und wieder jault Rasmus bereits durch die Riggs. Ein guter Seemann sorgt vor und ich bringe vorne noch meine Festmacher mit Ruckdämpfer an, das ist bei Tageslicht, ohne Regen und noch warmen Temperaturen nur ein geringer Aufwand, der mich aber sicherlich ruhiger schlafen lassen wird.

Mein Nachbar legt mit seinem Segelboot noch ab. Beide Männer tragen wenigstens Automatik Schwimmwesten.

Die Regattaboote liegen wieder alle am Ufer auf der Wiese.



Das sind alles Laser Jollen. Die Contender stehen schon wieder auf ihren Bootswagen.



Auf der Uferstraße treffe ich Angelika & Edgar vom WYC. Wir begrüßen uns immer herzlich, wenn wir uns über den Weg laufen. Edgar hat mich vor Jahren in der Marina Bregenz vor einer gefährlichen Ramming mit einem anderen Boot bewahrt. Durch

sein lautes Rufen konnte ich gerade noch mein Ruder rumreißen und die Kollision vermeiden.

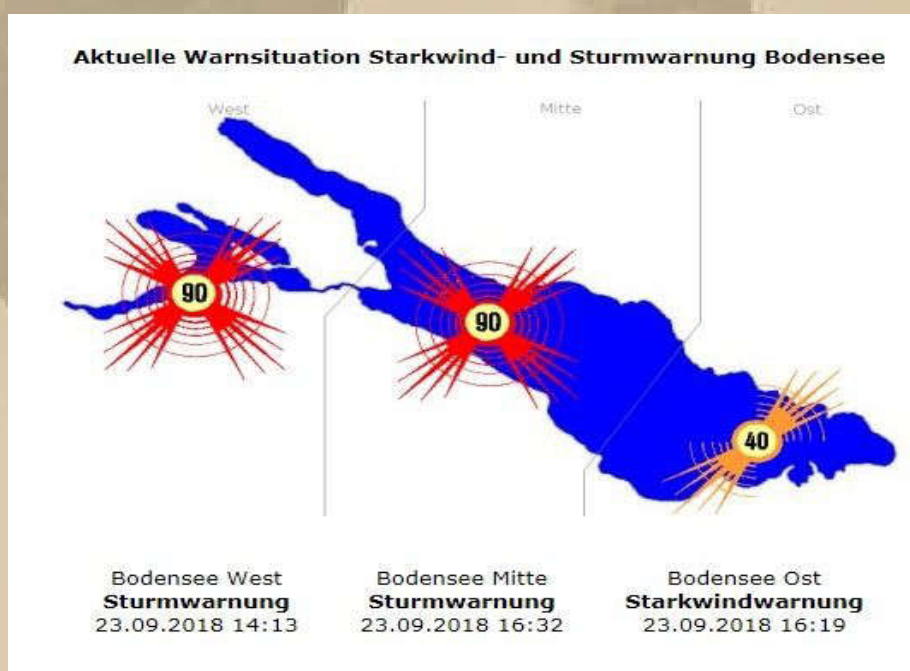
Ich mische mich ein wenig unters Volk beim Hafenmeisterbüro.

Ich werde hier Zeuge einer ausländerfeindlichen Situation, ausgelöst durch eine junge Deutsche Frau, die sich durch eine Gruppe zuschauender junger Ausländer (5 an der Zahl) auf ihrem Schiff belästigt fühlt.

Die jungen Männer sind völlig unauffällig und schauen nur dem Bootstreiben zu. Ich stehe direkt daneben und kann das Verhalten der jungen Frau (Typ Daddy's Darling) nicht nachvollziehen, noch billigen. Ich stehe ja auch an der Brüstung und gaffe herunter. Der jungen Frau würde ich einmal 30 Sozialstunden bei einer Tafel oder ähnlichen Einrichtung empfehlen. Mehr will ich hier dazu nicht sagen. Ich bin zutiefst erschrocken.

16:30 Uhr - Es pfeift schon wieder in den Riggs. Die zwei Männer auf dem Segelboot neben mir sind gerade wieder eingelaufen, gut so.

Nun haben wir auch im Mittelteil des Bodensee die volle Sturmwarnung und im Ostteil die Starkwindwarnung:



Big Max



9 Bft. werden erwartet.

23/09/2018 - 16:44

info@dp07.com

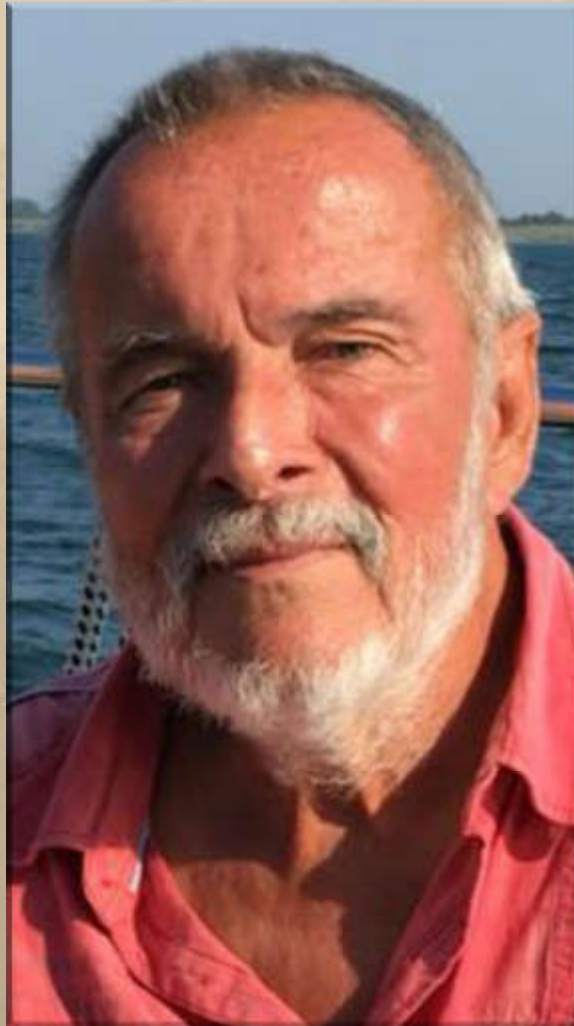
Good luck BigMax; hier oben sollen es auch 10 werden!!!

23/09/2018 - 16:44

Liebe Atze, ich habe mir soeben eine Avocado mit Deinem Acetato Balsamico zubereitet - eine Offenbarung. Ich weiß eine Premium Qualität zu schätzen. Da ich keine Deutschen, sondern nur Italienische Aufschriften entdecken konnte, vermute ich, dass Du diesen Edelessig aus Bella Italia mitgebracht hast. Bitte lass' die Quelle nicht versiegen. Ich könnte davon bereits am Morgen einen Esslöffel als Medizin des Lebens einnehmen.

.... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de

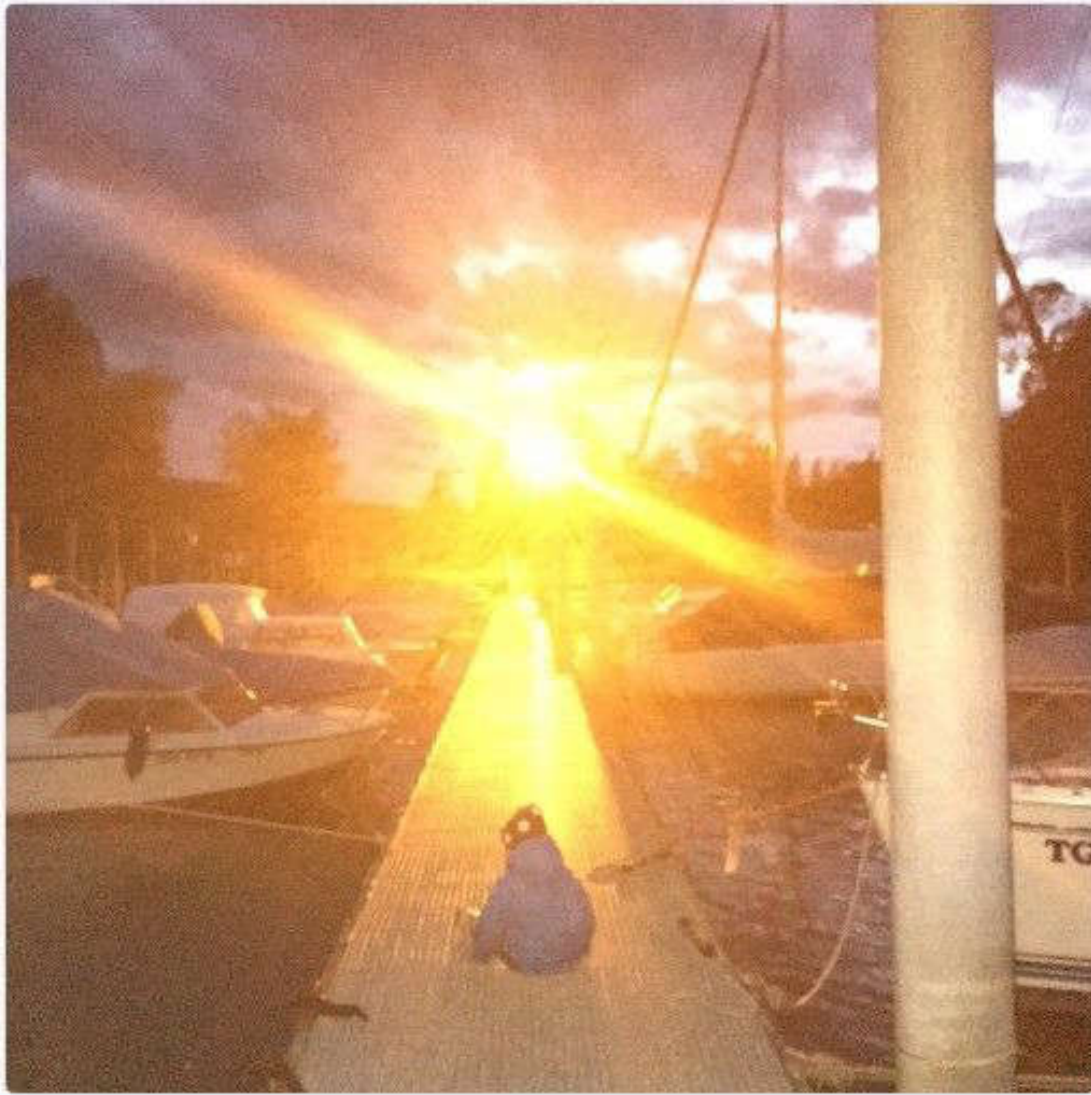


Bulletin 151 vom Montag, 24. September 2018

- Nach der Orkanwarnung -

Liebe Lesergemeinde!

Ein seltenes Glück, die Sturmwarnung in Eschenz
am Bodensee im späten September bei 25 Grad zu erleben.



.... das ist nicht die untergehende Sonne,
sondern eine der über 60 Sturmwarnleuchten

#Fabienne brachte nun bei den 1-stündigen Windböen von
22 Uhr stolze 148 km/h in Konstanz am Bodensee!



<http://bsvb.info/sonstiges-sturmwarndienst>

Die Nacht war ruhiger, als es zu vermuten war. Zwar hat es MEYLINO einige Male extrem durchgeschüttelt, doch von extremem Unwetter konnte in Friedrichshafen keine Rede sein. Zwischen 21:30 und 22:30 Uhr war die unruhigste Zeit, inklusive etwas Regen. Ich komme gut in den Schlaf, da ich meinen zusätzlichen Festmacherleinen mit Ruckdämpfern voll vertraue. Natürlich wahrschaue ich noch einmal in die Runde, bevor ich mich in meine Koje versenke.

10:00 Uhr - Auch heute Morgen lasse ich es gemütlich angehen.

Plötzlich verspüre ich gar keine Lust mehr, meine Segelsaison 2018 zu beenden. Doch es ist mehr eine Koketterie, denn tatsächliche Absicht. Delta Papa empfiehlt mir:

info@dp07.com

Einfach einen schönen "Blues" auf den player und durch

24/09/2018 - 10:11

Diogenes (DQDZ) gießt noch Öl ins Feuer:

DQDZ

Oder die Segel wieder drauf, alternativ als Mototboot über den See!

24/09/2018 - 10:12

Schätze, ich werde am Mittwoch die Heimreise antreten. Morgen werde ich mein Fahrzeug aus Überlingen abholen:

Friedrichshafen Stadt	ab 10:32	1	RB 22764	Regionalbahn Richtung: Radolfzell Fahrradmitnahme begrenzt möglich , nur 2. Klasse
Überlingen-Nußdorf	an 11:06	1		

oder

Friedrichshafen Stadt	ab 11:38	1	RB 22766	Regionalbahn Richtung: Radolfzell Fahrradmitnahme begrenzt möglich , nur 2. Klasse
Überlingen-Nußdorf	an 12:10	1		

Ich habe in dieser Saison keinen einzigen Burger gegessen. Wohl auch, weil mir Burger à la Big Mac kein unbedingtes MUSS mehr bedeuten.



Ich habe von Fast Food und All You Can Eat die Nase voll. Slow Food ist mir lieber (https://de.wikipedia.org/wiki/Slow_Food), besonders wenn es selber zubereitet wurde.



Ich nehme doch schon heute den Zug um 11:38 Uhr ab Friedrichshafen. Im Überlinger Osthafen treffe ich gerade noch Klaus (Hafenmeister) vor seiner Mittagspause an und verabschiede mich herzlich von ihm. Wir wünschen uns, gut über den Winter zu kommen und verabschieden uns bis zur nächsten Saison.

13:45 Uhr - Wieder zurück in Friedrichshafen. Inzwischen ist das Wetter sehr freundlich geworden. Sicherlich werde ich heute noch einige Kisten ins Auto verladen oder auch nicht.

15:15 Uhr - Was 90 Minuten Schleperei ausmachen! Eigentlich sind nur noch mein Bettzeug und Sanitärbeutel an Bord.

15:45 Uhr - Eine Pause verquatsche ich an der Hafenmeisterei. Dort findet man immer jemanden, der einem ein Gespräch aufdrängeln möchte oder ist es eher umgekehrt?

Ich gebe es ja zu, meist bin ich der aktivere Teil.

16:45 Uhr - Ich 'breake' mich bei der DP07 Quasselkist rein.

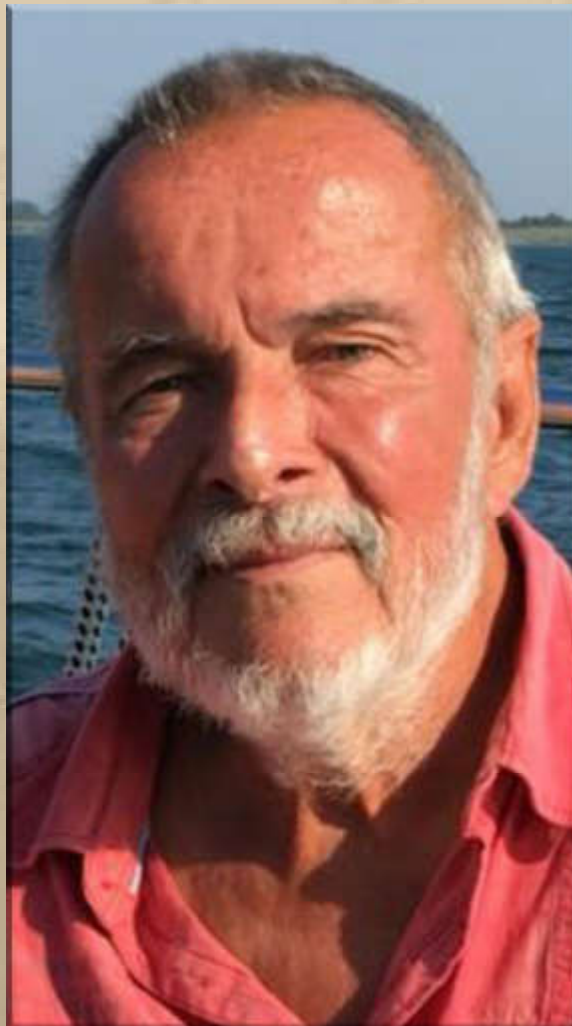


..... mein Vorabendbrot (Slow Food) mit Atzes Acetato Balsamico

17:30 Uhr - Die Dusche ruft nach mir

..... Fortsetzung folgt

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de



Bulletin 152 vom Dienstag, 25. September 2018

- The Last Day -

Liebe Lesergemeinde!

.... noch gestern Abend:

Ich höre ein wenig WebRadio und bleibe auf Radio Vorarlberg hängen. Ob ich heute noch einmal The Last Date von Floyd Cramer hören werde, das wäre doch ein schöner Saisonausklang:
<https://www.youtube.com/watch?v=JvfG9uFswis>

Doch ich lausche vergebens. Also höre ich ihn noch einmal auf Youtube. Wohl einer meiner Nostalgiesongs aus dem Jahre 1960, aber erst richtig wahrgenommen ab 1973, als Erkennungsmelodie der Ö3-Sendung Musik zum Träumen (Mo-Fr von 23:05 bis 24:00 Uhr) - Erinnerungen ohne Ende

Das Leben war und ist schön, stelle ich immer wieder fest und danke meinem Schicksal.

Dienstag, 25. September 2018:

09:45 Uhr - Der Bodensee friert fast zu. 7 °C, stahlblauer Himmel und Alpensicht machen mir den Abschied schwerer, als gedacht. Seit über einer Stunde räume ich immer noch das Boot aus. 90% von allem habe ich nicht angerührt. Das bleibt hoffentlich in der nächsten Saison daheim.

10:15 Uhr Jetzt geht es an die Absaugstation und danach wieder zurück auf LP 0516.

11:30 Uhr - Das Wetter ist viel zu schade, um zu malochen - herrlichstes Segelwetter mit 3 Bft. NE-Wind und ein bisschen mehr.

12:10 Uhr - Nun sind auch das Bettzeug, die Kleidung und die restlichen Lebensmittel im Auto verstaut. Nun steht einer Heimfahrt nichts mehr im Wege.

Die Werft habe ich auch informiert, dass MEYLINO abholbereit ist.

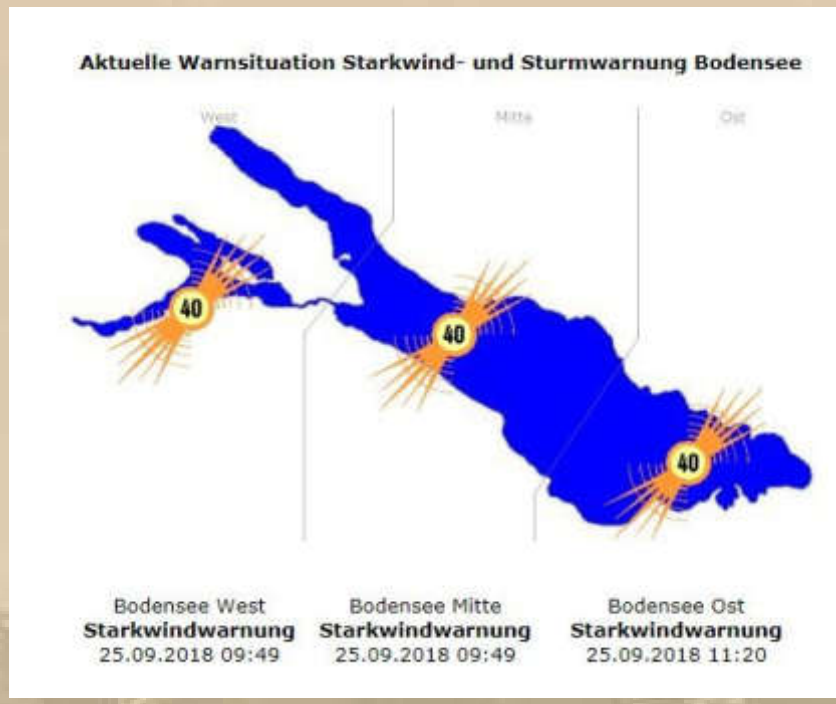


.... ein vorletzter schöner Blick in 2018

12:45 Uhr - Nun melde ich mich kurzfristig von der DP07 Quasselkist ab, bis ich daheim meine Kommunikationsecke wieder eingerichtet haben werde.

13:20 Uhr - Abfahrt vom See

Ich bin bis Ludwigshafen am Bodenseeufer entlangefahren. Es herrschte dichter Verkehr. Am liebsten hätte ich auf jedem Parkplatz angehalten, um jeweils 30 Minuten zu verweilen. Die Starkwindwarnung hat mich begleitet.

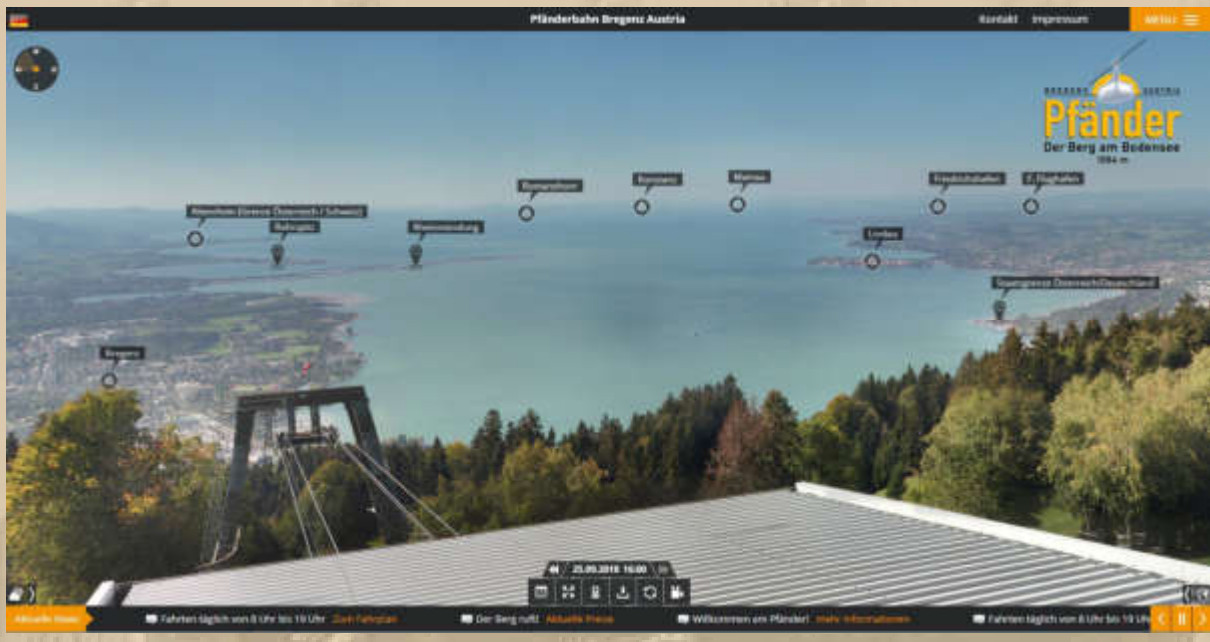


15:30 Uhr - Ankunft in Sindelfingen

Von Zuhause schaue ich noch einmal per WebCam über beide Seeenden:



.... und so sieht es am anderen Ende des Sees aus:



Das war sie, die Segelsaison 2018

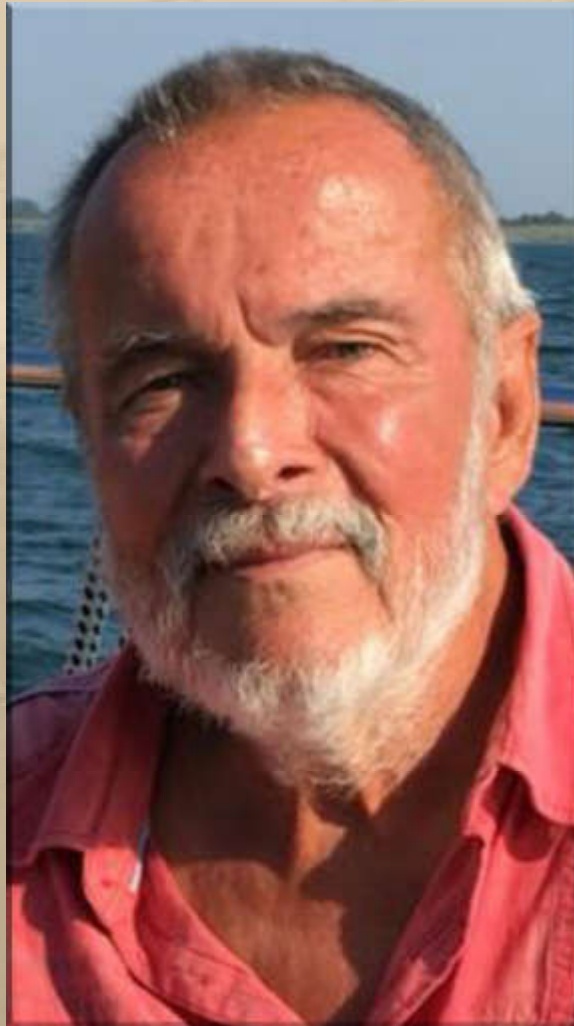
Keine Saison gleicht der Anderen. Diese Saison war gekennzeichnet, durch die Feststellung, dass man doch sehr alt und auch gebrechlich wird. Unter Seglern gilt ja: Ein Hand für die eigene Sicherheit an Bord, die andere Hand bereit zur Arbeit auf dem Schiff. Ich hatte die letzten 6 Monate bei mir immer den Eindruck, dass ich schon beide Hände für meine Sicherheit benötigte, der Rest versteht sich dann von selber.

Dennoch werde ich voll auf die Saison 2019 hinarbeiten, physisch und psychisch, zumal ich ja in 2021 meinen 80. Geburtstag an Bord meines Bootes erleben möchte.

16:45 Uhr - Ich melde mich bei den Kameraden der DP07 Quasselkist zurück.

.... Fortsetzung folgt demnächst in den Winterbulletins 2018/19

**Herzlichst
Euer
Big Max**



25. Mai 2018

**Once I lived the life of a millionaire
Spent all my money, didn't have any care
Took all my friends out for a mighty good time
Bought bootleg liquor, *Champaign* and wine**



(aus dem Song: Nobody Knows You When You're Down & Out)

<https://www.youtube.com/watch?v=UA3izsgVEq0>

PS.

Ich freue mich auch über gelegentliche Lichtblicke aus eurem Leben; nur nicht so schüchtern, traut euch: mbm.kurth@t-online.de



www.big-max-web.de

